

40 Bao.

3051 (1831



<36618204510011

<36618204510011

Bayer. Staatsbibliothek

Roniglich = Bayerifches

# Intelligenzblatt

für ben

Isarfreis.

1 8 3 1.



Di un d) e n. Gebrudt in ber DR. Linbauer'ichen hofbuchbruderep. Beyerische Sentatribiternsk MONCL...

# Roniglich. Intelli= für den



Banerisches genzblatt

Isartreis.

I. Stud. Dunden ben 5. Janner 1831.

#### . Amtliche Artitel.

(Die Birtfamteit bes Frauen . Bereins gur Unterfügung armer verehelichter Bochnerinnen in München betreffend,)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Seine Majeståt ber Konig haben von ben Berichten iber die Witfamteit des Frauens Bereins jur Unterflägung armer verehelichter Bedomerinnen in Minchen Einsicht zu nehmen, und baraus die Ueberzugung zu schöpfen geruht, daß dieser wahrhaft wohltedige Berein seine Wirfamteit mit Umsicht begonnen, und den Grund zu ihrer allmähligen Erweiterung gelegt habe, wonach zu erwarten ist, daß der Berein, sobald bessen dien Wirfen zum Trosse der leibenden Menscheit dem Publicum näher kund gegeben sen wird, sich in der Jahl seiner Sites der noch mehr verfärken, und einen Zuwachs au versägdarem Fonde gewinnen werbe.

Seine Majeftat ber Abnig haben gu befehlen geruht: Allerbocht berfeiben inniges Boblgefallen biefem wohlthatigen Bereine und beffer mitolgen Borfteberin über biefe Dands lung ausgubruden, und zu gestatten, baß bie erfreulichen Resultate ber Bestrebenen bes Bereins, wie solche aber feine Leistungen vom 1. Janner bis 31. Detober 1830, bann über

bie angerordentliche Unterftugung ber Gemeinde Rartebulb nachftebend vorgetragen find, bffentlich befannt gemacht werben.

Manchen ben 26. December 1830.

R. Bayer. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern. v. Bibber, Prafibent.

Miller, Gecr.

Υ. .

Wirtfamteit des Franen. Nereins für Unterfidgung armer verebelichter Wochnerinnen in Munden.

Bom 1. Janner bis 31. October 1830 find 186 Bbdnerinnen unterftugt worden.

Die vom Berein geleistete Bulfe besteht gewobnitich in Bettzeug, angemessener Rleibung fur Mitter und Rinder, Rinderzeug und Mebicamenten, bann auch in Geld, bas ben hochschwangern und Wochnerinnen nach und nach in fleinen Summen zugestellt wird.

Der Berein forgt bafur, baß bie Bbones rinnen von geschickten Mergten und hebammen unentgelblich und forgfaltig behandelt werben.

Die Unterfidungen erfolgen auf bas Zeugnist ber Diftricte Borfteber und auf ben Augenichein ber Ausfchuß - Damen, bie es nicht verschmähen, sich perfolich in die armfeligften Bohnungen zu begeben, um fich von ben Ber-

***
baltniffen ber Armen und von ber swedmaßie
gen Bermenbung ber Unterftugungen ju dber-
geugen.
Um 1. Janner 1830 mar bas Bermbgen
bes Bereins in 48 Binfen tragenben Capitas
lien
Caffa:Reft von 1820 314 : 45 :
Die Ginnahmen betrugen bis jum
31. Detober 1830 2553 : 21 :
5868 fl. 6 fr.
Dievon murben bis jum 31. October
1830 ausgegeben 1808 fl. 32 fr.
Die vorrathige Baarfchaft beträgt 1059 : 34 :
Die Capitalien 3000 : - :
Dbige . 5868 fl. 6 fr.
. II.
Angerordentliche Leiftungen fur bie
Gemeinde Carlebulb.
Der Berein faubte bem herrn Pfarrvicar
Lug in Rarishuld 2581 fl. 54 fr.
Colde murben auf nachftebenbe Beife ber-
ausgabt:
Unterftugung an Rrante = 11 fl. 24 fr.
" " " Arme 12 = 15 =
Erbauunge : Bucher 5 = 32 :
Chulrequisiten 9 : 33 :
Chulgelb 40 = 3 =
Bieberherftellung ber burch ben
Sturm vermufteten Bobnungen 643 : 41 :
Unfauf von 50 Stud Rindvieb 000 : 10 .

Die bevden letten Poften in Gesammtbetrage von 1859 fl. 26 fr. find an die Mitglieder der Gemeinde gegen Zinevergatung von 2 g barges lieben, und werben sowohl Zinsen als nach und

. . . 869 = 16 = Dbige . 2581 fl. 54 fr.

Darleben an Mitglieder ber Ges

meinbe

nach gurudgabibare Capitalien gum Beffen bes Schuls und Erziehungefonds ber Gemeinbe verwendet.

(Die Regulirung bes Binterbierfates für 1830/31 betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Die unterzeichnete Stelle hat in Folge ber

Die unterzeichnete Stelle hat in Folge ber nach Borfchrift ber Berorbnung vom 25. April 1811 ausgemittelten Durchschnittspreife ber Gerife und bes hopfens. Aber die befinitive Regulirung bes Winterbiersages von 18 30/51 beschloffen, wie folgt:

Die in ber Regierunge entichließung vom 31. Janner 1829 (Rreis: Jutelligengblatt S. 05.) festgeseigten Diftricte werden bevbehalten.

I

Der Winterbierfat fur bas Subjahr 1830f31 wird fur ben I. Diftrict auf drey Kreuger gwen Pfenninge,

fur ben II. Diftrict auf bren Rreuger bren Pfenninge

pr. Maaß vom Ganter feftgefett.

III.

Der Communal-Malgaufichlag, wo ein folz der besteht, ift im vorftebenden Gantersag, noch besonders einzurechnen.

Munchen ben 28. December 1830.

R. Baper. Regierung bes Ifarteifes, Rammer bes Innern.

v. Bibber, Prafident.

Miller, Gecr.

(Die Erledigung ber Pfarren Endlhaufen be: treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.
Durch bie Berfetung bes bisherigen Pfars
rers ward bie Pfarrey Endlhaufen erfebiat.

Diefelbe liegt in ber erzbifchbflichen Dibcefe Munden . Frepfing ; im Decanate und Rand: gerichte Bolfratsbaufen.

Gie hat vier Rillalen , eine Bruberfchaft. eine Schule und 722 Seelen, welche ber Pfars rer in einem Umfreise von 5 Stunden mit els nem Bulfepriefter, fur ben er aus bem Ctaate: Merar 300 fl. jahrlich begieht, gu paftoriren bat. . mit gort beiber Bill tie

Die Ertraaniffe ber Pfarren, befaate 300 fl. eingerechnet, besteben in 1369 fl. 15 fr. ;ibie Paffen in 227 fl. 40 1 fr.

Minden ben'28. December 1830.

Ron.Bayer. Regierung bes Ifartreifes. Rammer bes Innern.

> p. Bibber. Prafibent. Differ, Geer.

# Dienftes - Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronia baben burd allerbochfte Entichliegung ddo. 20. Dec. v. 3. allergnabigft genehmiget, baß von bem herrn Erzbifchofe von Danden und Frevfing , bem Priefter Dr. Mois Brand, bieberigen Bers mefer ber Stadtpfarren Tittmoning, Die Pfars ren Mammenborf, Rbnigl. Landgerichts Brud, proviforifc übertragen werbe; und am 20. Des cember allergnabigft geruht, die Pfarren Soche ftabt, R. Landgerichts Rofenheim, bem Canos nicates Provifor gu Tittmoning, Ronigl. Landges richts gleichen Ramens, Priefter Peter Beil: bammer, bann am 31. December v. 3re. bie mfarren Schwabhaufen, Rbnigl. Landgerichts Panbsberg, bem Dfarrer Jacob Bogner in Bbrabaufen, R. Landgerichte Schrobenhaufen, au perleiben.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 30. December 1830.

: Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	93	93%
detto » » à 5 %	-	_
Lott Loofe E-M prompt	101	· —
detto »-»2 mt.	-	-
detto unvergingl.à fl.10	128	
detto detto à fl. 25	120	
detto detto à fl. 100		

#### Berfteigerungen.

In bas Magazin bes Rbnigt. Dberftftallmeis ffer . Stabes in Dlunden . - merben pon bem hiefigen Rentamte. Speider

1000 Chaffel Saber abgeliefert.

Bur Rrachtverfteigerung an ben Weniafts nehmenben wird biemit ber 3te Zag bes Monats Sanner 1831 beftimmt, mo bie Steigerungeluftigen am Bormittage von 10 bis 12 Uhr in bem Rentamts : Locale gu ericeinen eingelaben merben.

Musmartige, ober unbefannte Licitanten baben fich übrigens über ibre Zablungefabig: feit burch ein gerichtliches Beugniß ober Stels lung von fichern Burgen gu legitimiren.

Den 20. December 1830.

Ronigl. Bayer. Rentamt Erbing. Glonner. Rentbeamter. (2) 2.

Die ben 3immermannes Cheleuten Alois und Cabing Cichbem babier gebbrige Bebaufung fammt Bugeber und Garten in ber Darvorftabt an ber Amalienftrafe Dro. 505, lit. d. Grund: buche.Rol. 1106 wird auf Undringen ber Glaus biger jum bffentlichen Bertaufe ausgefest . und biegn auf

Donnerstag ben 3ten Februar 1831 Bormittage von 9 bis 12 Uhr,

eine Commiffion anberaumt.

Raufsliebhaber werden hieburch eingefaben, zu der bestimmten Commissionszeit diesorts zu erscheinen, ihre Kaufsangebote zu Protocoll zu geben, und nach §. 64. des Opporthetengesetze den Juschlag zu gewärtigen, wenn das hochste Kaufsangebot die am 31. May 1829 erhobene Schängung erreichet.

Den 28. December 1830.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

(2) 1. b. Sellersberg.

Auf ben Antrag ber Intereffenten wirb bas aur Debitmasia bed Schlogermeisters Bach mann gehbrige hans sammt Rebengebabe und Gareten Rr. 479 an ber Aufreustraße, in ber Wrande versicherungsanstate mit 3000 fl. versichert, im Stadtgrundbuche d. A.W Nro. 708 eingetragen, dann ber zu biefer Masse gebrige Bauplat zu 10,915 d' an ber Tuttenstraße im Stadt B. d. 1174 eingetragen und zum thnigl. Rentamte mit einem jabriichen Deutschen Grundzins per 13 fr. haftbar, zum biffenteichen Bertaufe, vorbehaltlich per ereditorschaftelichen Genehmigung, mit bem Bemerten ausgerichtieben, daß ber lest genannte Bauplag als gesondertes Kaussoliet unterzestellt wird.

Bur bffentlichen Berfteigerung Diefer Objecte wird hiemit au f M ondbag ben Siten Janner 1831 Worgend von 9 bis 12 Ubr im bledfeitigen Gerichte . Lecale eine Comutifion anderaumt, wozu Kaufelnflige eingefaben werben.

Den 17. December 1830.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Manden. Allweyer, Director.

(3) 1. Dollert.

Auf Andringen eines Glaubigers wird das Unweien des Georg Pfdert, Picorr ju Argelstied, im Bege der Dulfsvollfrectung an den Meifbietenden bffentlich verfauft, und es ift biezu eine Commission auf

Mittwoch ben 26ten Janner 1831 Bormittage von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr

angefesti

Diefes Unwefen ift gerichtebar jum Rbuigl. Landgerichte und bodenginfig jum Chnigl. Rents ante Starnberg.

Es beftebt:

1) Aus einem gang gemauerten Wohnhause mit halb gemauerter Riebstallung und bole streme Grabel, alles wuter einem Strobs dache in ziemlich baufälligem Zustande nebst Hoferaum und Gatteben, dann einem Backhause, gulammen geschätz auf 1000sff.

2) aus 28 Tagw. 87 Dec. Meder, im Durchichnitte ber 4ten Bonitats. Claffe, ge fchatt auf 725 ft.

3) aus 15 Tagw. 13 Dec. Biefen, im Durchichnitte ber 4ten Bonitates Ciaffe, gefchagt auf 225 ft.

4) aus 29 Tagw. 22 Decim. Balbungen , im Durchichnitte ber 3ten Bonitats. Claffe, ger fchagt auf 580 ft.

Die Abgaben bievon tonnen ben ber Berfleigerunge-Commiffion erfahren werben.

Raufsliebaber, Gerichtsunbefannte, jedoch mit Leumunds und Bermbgens-Zeugniffen vergieben, wollen fich am genannten Tage bep Amte einfinden, und ihre Angebote ju Protos coll geben.

Der hinfchlag richtet fich nach S. 64. bes Opporhetengefeiges, und es wird fur ben catas ftrirten glacheninhalt ber Grundfidde nicht welater garantirt.

. Den 17. December 1830. Rbnigl. Bay. Landgericht Starnberg. (3) 1. Leiendeder, Landrichter.

# Borlabungen und Edictal-

Mach dem Antrage der Glaubiger und Interefienten werben in dem Schuldenwesen bes berftorbenen Schloffermeisters Machias Bachs mann biemit die gesehlichen Schicktage, nams lich:

- I. Bur Anmelbung ber Forderungen und bes ren gehbrigen nachweifung auf ben 3ten Rebruar 1831,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf ben 7ten Darg 1831,
- III. gur Schluße Berbandlung auf Mittwoch ben Gten April 1831, und zwar für die Reptil bis ben 21ten April eine ichließig, und für bie Duplit bis den Gten May 1831.

iebesmal Morgens o Uhr festgefett, und biegn fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeins fouldnere hiemit bffentlich unter bem Rechtes Nachteile vorgelaben, bag bas Nichterscheinen am erften Stictstage bie Ausschliegung ber Forberungen von ber negenwärtigen Concures Maffe, bas Nichterscheinen an ben abrigen Coietstagen aber die Ausschließung mit ben an benfelben vorzunehmenden handlungen zur Fols zu bat.

Bugleich werden diejenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen bee Gemeinichulbners in Sanden haben, bet Bermelbung des noch maligen Erfatzes aufgefordert, folches unter Worbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu über, geben.

Den 17. December 1830. R. B. Kreis: u. Stadtgericht Manchen. Allwever, Director.

(3) 1. Bollert.

Um 12. April 1827 farb bie Unsträglerin Anna Bimmer von Gaubing, geborne Paft aus Olding, Landgerichts Bruck, und am 23. Noomber 1. J. ging auch ihr Chemann Iohann Wimmer, bepte mit hinterlaftung eines uns bedeutenden Bermbgens, mit Tod ab.

Auf Antrag einiger Erbeintereffenten werden nunmehr alle weitere allenfallfigen Erben, fo wie etwaige Glaubiger ber Berlebten aufgefors bert, binnen brey Monaten a dato mit ihren Anfprachen fich gesetiich zu legitimiten, außer bem unverzidglich zur Berlaffenschafts Werthels lung geschritten wird.

Den 4. December 1830. Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3)2. Eber, Lanbrichter.

Um 20. December D. J. Abends haben bie Rbnigl. Gendarmes ber Station Reit in Bint, unfern ber Tyroler Grange bey einem Beuftladel am Alterhaufer-Gbaben zwey Danbichlitten mit einer Labung von 212 Pfund Als in Befchlag genommen, welche die fidchtig gegangene Eigenthumer fechen liefen.

Da lettere unbefannt find, fo werben fie biemit bffentlich aufgefordert, fich binnen feche Monaten von beute angerechnet, hierorts ju melben, und nach 9. 106 bes Bollgefebes au rechtfertigen, wibrigenfalls auf Confiscation fammtlicher Gegenfande erkannt wieb.

Den 23. December 1830.

Ron. Bayer. Landgericht Traunftein. In legaler Abmefenheit bes R. Landrichtere,

Gramm, Affeffor.

											e i							1	
Schrannens berechtigte	-	Schrannen Beit.		23	1 8	e n.		1 90	T e	ſ¢.	11.	· 50 \$	c o r	n.	00.0	1	D t	. 1	fe
Drie	7	1 8 30/31	390	Rene Bur	Gone 'jer	Ber:	Meft.	Dire.	Mire	min	0.07	24	e Gan		tred	86		Mitts lete	en be
Sfartveife	Zag.	Monat	. G#1	(Gan	Edit	€¢#	<b>©</b> ΦR	ft.  2	FLIE	r FL E		f (Ed)	rie of	€¢f	(Se)	RU	te f	l. fe	ft.
Berchtesgaben Erbing	28				86		.56	15 21		14 4					111	13	55 1	3 30	13
repfing	3,1	la mi	78 16 37		013 170 46	013 154 36	16		14 -	13 2	1 12	40	52	38	- 40	12	211	2 -	11
ang					42	142	-	14 -	13 -	12 3	-	1				12	- 1		11
inteberg		man	•:35	199	233	203		16 30	16 -		42		83		2	12	12 1	1 30	11
loosburg	28	Trees.	3	141	1-11	520 141	-	1.1 40	13 47	12 21	-	91	94	91	3	11	5 1	1130	10
ühldorf	51 24	October 1	126		27 1815	1741	74	15 36	13 18 15 10	14 35	11	550	561	505	56	12 12 14	0 1	30	11
urnau : faffenhofen	128	1 477	51	41	57	43	38	18 30 15 12	17.15	16 24	18	50	62	62	18	14 4	8 14	1 12	13
eichenhall .	24 27	_	-	23	10	10	112	15	15 -		=	28	28	28 15	-	13 -	12	2	11
ofenheim	30 26	_	56	. 97	153	113		14 55		13	25	411	88	66	22	13 4	-112	12	
aunstein	20	10017	12	18	18	18	1	14 54		13 14	-	36	46		-		-	1-	_
eilheim	25	-1510	20	0 11	3t 58	22		87	15 40	14 -	27	13	40	.50 24		14	4 13	33 15	11
,	100	41417	10 451																
,			12	26	- 30	19	19	14	15 40			250		1	200			П	
	·	Beb. Rern brannen.	1				19		:11	in a	244	.6	a 6	1		91			171
Schrannen: terechtigte	€:	Beb. Rern brannen, Bele.	Bartel	S e	r ft	ę. ,	100	P	r e i	ſe.	Borti	Menel	Gan: I	e r.		P	-	-	-
Schrannens terechtigte	(1)	Beb.Kern brannen, Bele.	Bori, ger Reft.	G e	r ft	gere anf.	Nen-	D Din	r e f	Ce.	Reft.	Rene Bur fuhr.	Gan: jer Grnb	Bete fauf.	Steff,	\$600 fte	, m	419	THE DE
Schrannensterechtigter Drie. 100 for freites.	€:	Beb. Rern brannen, Bele.	Bori, ger Reft.	S e	r ft	gere anf.	Nen-	D Din	r e f	Ce.	Reft.	Rene Bur fuhr.	Gan: jer Grnb	Bete fauf.		\$60	, m	419	THE DE
Schrannens terechtigte Ortens des arteifes.	1 802	Beb. Kern Brannen Belt. 8 30/31. Wonat.	Boris ger Reft.	General Bus ubr.	r ft	Bere fanf.	Nen-	P Dôth Re	r e i Mies-tere	Ce. Beine befte	nee Reft.	Neue Bue fuhr.	Bani jer Grnb	Bets fauf.	ean 4	\$500 Re F1.   E	r ff.	ere  fw	fl.
Schrannensterectigte Orter des arterifes. rchtesgaden bing	1 802 2 36 50 51	Beb. Kern Brannen Belt. 8 30/31. Wonat.	Boris get Meft. 648	(5 e	e (t 3am) er 3cm) er er 3cm) er a er er er er er er er er er er er er er	66: 66: 089	Nen-	D Din	mies tere  fl. [tr]  8 48 6 10 6 20	fe. Beine befte	net. Reft.	Neue Bur fuhr.	Gans Jer Ernd Con 162 383	Bets fauf. Son 157 362	4 5 1121	\$500 Re	r ft.		ft. 4
Schrannens terechtigte Ortecto des artetifes. rchtesgaden bing cufing ijenfeld	28 50 51 27 08	Bed.Kern drannen, Belt. 8 59/31. Ronat.	Borti, get Steft.	(5) e Bus jubr. (6) 2052 1 127 15 181	85 105 1	66 089 159 18	Men-	9) fe. fl. er 6 54 6 42 7 -6 24	miess tere  fl. [tr]  8 48 6 40 6 20 6 16 6 12	f e. Beine befte ff. fr	gee Reft.	Neue 8m (ubr. 6.6 m 155 378 7 82	@an. 1er Crnb Con 162 383 7 82	Bete fauf. Soft 157 362 5 82	€ ф fi 5 .1121 2	\$600 Re 11. 12 4 34 44 54 44 54 11	r ff.	18 40 36	ft. 444
Schrannens terechtigte Ortens de gaben de	28 50 51 27 38	Beb.Kern brannen Belt. 8 39/31. Monat. Deçmbr.	Borti, ger 3, eft. 6 df 1 1 2 10 - 25	(5) e Rene (5) Bus lubr. (6) 2052 1 127 13 14 129 251	85 105 1 130 23 84 70 276	66 66 889 189 18 18 18 18 18 18 18	Men-	\$5.00 ft.	m/es tere  fl. [tr]  8 48 6 10 6 16 6 16 6 12 6 50	f. e. Wins befte fl. fe 6 15 6 6 6 6 6 6 5 7	ger Reft. Edft	Neue 8m; (ubr. ) 155 378 7 82 7 21 117	Bans   100   102   383   7   82   122	Betr fauf. Soft	€ ф fi 5 1121 2	\$600 Re 11.18 4.30 4.41 4.41 4.41	1 ft.	18 40 36 45	ft. 444
Schrannen- terechtigte Orteries artreifes. rchtesgaden bing cyfing ifenfeld ideberg	28 50 51 27 28 21 21 21 21 21 28	Bed.Kern drannen, Belt. 8 59/31. Ronat.	Borti, ger 3, eft. 6 df 1 1 2 10 - 25	(S) e Reue (S) Bus- lubr. (S) 1052 1 127 15 1485 166	85 165 1 130 25 84 70 276 500 173	66 089 18 70 260 194	10 76 15 1 13 0	90. Re. 61.18r 6.54 6.42 7.24 7.24 6.24 7.24 6.24 7.24 6.24 7.24 6.24 7.24 6.40	# e i mies tere  # / / / / / / / / / / / / / / / / / /	f. fe. Wins befie befie 6 15 5 30 6 6 57 21 4 35	gee Reft.	9 eue 8 m (uhr. 255 378 7 82 21 117 150 60	Bans   1ef   Crnb   Coff   162   383   7   82   21   122   153   62	Betr fauf.  5 de fl  157 362 5 82 721 122 130 62	€ ф fi 5 .1121 2	4 54 4 4 5 4 4 5 4 5 4 5 6 5 6 6 6 6 6 6	T A.	18 40 36 45 16 22 20	ft. 44433443
Schrannen- terechtigte Drif - Drif - Drif - Drif - rchtesgaden bing - rchtesgaden bing - ijenfeld ag - jienfeld abeberg - abeberg - bebut : eli oosburg - ijenfeld - interespondent - interespond	28 50 51 27 28 27 27 27 28 28 28 31	Bed.Kern drannen, Belt. 8 59/31. Ronat.	Borli, set	(5) e Rene (5) e Bus (1052) 1052 127 15 1485 166 12 2020	85 105 1 130 276 509 173 12 262 2	66 089 18 70 260 194 104 112 124	Men- 10-70 5 15-70 1135 9	90. fte. ft.] tr 6.42 7.624 7.22 6.42 7.22 6.40 6.40 6.40 6.40 6.40	## Property   12   12   12   12   12   13   14   15   15   15   15   15   15   15	f. fe. befte fl. fe 6 15 6 5 30 6 57 21 5 35 48 6 45	ger Reft. Edft	97 eue 87 e (ubr. 67 de 8 155 378 7 82 21 117 150 60 17 590	Gans Jer Crob Crob 102 383 7 82 122 153 62 17 590	Setz Fauf. 5 48 157 362 5 82 /21 122 130 62 17 578	€ ds 8 5 121 2 5 	\$600 Re Pt.   # 4 30 4 50 4 50 4 50 4 50 4 50 4 50 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	T ft.	18 40 36 45 16 22 29 46	4443344334
Schrannens brechtigte Drie no. Drie artebies. Artebies.	28 50 51 27 28 28 29 51 24 28 28 28 28	Bed.Kern drannen, Belt. 8 59/31. Ronat.	Bori, ger , 15, 113, 12, 10, 25, 24, 27, 27, 27, 27, 27, 27, 27, 27, 27, 27	(5) e 3eue   5 1052   127 127 13 1485 166 12026   10	86 105 1 130 25 84 170 276 500 173 12 262 2 25	66 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66	10 - 70 - 70 - 70 - 70 - 70 - 70 - 70 -	90. 66. 6.12 6.42 7.6.24 7.6.24 7.6.24 7.6.24 7.6.24 7.7.20	# e i mere tere # 48 48 6 40 6 10 6 10 6 10 6 50 7 12 6 6 50 7 7 24 7 7 24 7 6 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	f. fr. 6 15 6 5 30 6 5 21 5 48	9et Reft. € doft 7	9 eue 8 m (uhr. 255 378 7 82 21 117 150 60 17	@ans   jet	Setz fauf. 5 a f. 157 362 5 82 /21 122 130 62 17	€ de R	\$600 Re Pt.   # 4 30 4 50 4 50 4 50 4 50 4 50 4 50 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	T ft.	18 40 36 45 16 22 29 46	4443344334
Edyranneme bereckfigter Drieg ar Treiffes.  robtesgaben bing refing lifenset as a sinurage and a	28 550 51 27 28 28 51 24 24 24 27	Bed. Kern drannen- Belt. Bejekt. Ronat. Deçmbe.	Borti, get Steft. Steft. 5 413 12 10 25 24 27 236 15 176	(5) e 3eue   5 1052   127 15 127 15 166 129 1060   1060	86 105 1 130 25 84 170 276 500 173 12 262 2 25	66	10 76 15 15 144 14	9	Trefiere lere   1	f. fc	9et (14)	97ene 8 m fuhr. 255 378 78 21 117 150 60 17 590 20 531	Bans   162   385   7   8   162   385   7   8   21   122   155   62   17   590   20   61   5   9	157 362 5 82 21 122 130 62 17 578 13	6 d f 5 121 2 5 12 7 7 12 7	\$600 Re Pt.   # 304 4 54 4 54 4 54 4 54 4 56 4 10	1 444444444444444444444444444444444444	18 40 36 16 57 12 28	ft. 44433443344
Shrannen teredifigte Driens artetifes. artetifes. rchtesgaden ifinfelo maberg meberg meberg migen in den migen in den ifinfelo	28 28 27 38 21 27 38 24 28 28 31 24 28 24 27 35 36 31	Beb. Sern brannen- Belt 8 39/31- Bronat.	30 ptil get 3 eft 3 eft 3 eft 3 eft 15 113 12 10 - 25 24 27 236 15 176 - 26 15	(\$ e	r (t sett. sett.	66 66 89 459 459 494 455 455 58 576	19 76 15 1 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	9	Treft. (Tr) 8 48 6 6 10 6 20 6 50 12 6 50 6 12 6 50 6 7 7 7 2 4 6 7 6 7 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	6 15 6 6 5 7 6 6 5 7 6 6 5 7 6 6 5 7 6 6 5 7 6 6 5 7 6 6 5 7 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 5 7 6 6 6 6	9ed. 24. 4. 4. 5. 5. 3. 2	97eme 8 me (ubr. 65 me (ubr. 6	Bans   162   162   385   7   82   122   153   62   17   590   20   61   5   9	362 157 362 5 82 21 122 130 62 17 578 13 61 5 9	6 de fi 5 121 2 5 12 7 7	4 54 4 4 4 56 5 12 4 36 4 18	T 1	18 40 36 45 16 22 29 46 57 12 28 -24 -49	# 444334433443 3
Schrangen terechtigte Drie no berechtigte Drie no bing treing grifenfelb aug alburagen mebberg meberg injener in inden mernan affenhofen ichenhall fenhelm	28 550 24 28 51 224 224 27 50 26	Beb. Sern brannen- Belt 8 39/31- Bronat.	Boph (	(\$ e   100	r (t sett. sett.	66 089 159 269 269 164 164 124 20 455 76 458 76	19 76 155 9 138 5 14 14 25 241	90. 61.1tt 65.54 60.42 72.66 60.22 60.24 72.22 60.24 60.24 72.22 72.23 72.	Treft. (Tr) 8 48 6 6 10 6 20 6 50 12 6 50 6 12 6 50 6 7 7 7 2 4 6 7 6 7 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	f. fc	9et (14)	97ene 8 m fuhr. 255 378 78 21 117 150 60 17 590 20 531	8an 162 383 82 21 122 153 62 17 590 20 61 5	157 362 582 121 122 130 62 17 578 13 61 157	6 d f 5 121 2 5 12 7 7 12 7	# 4 5 4 4 4 5 5 4 1 1 5 5 5 5 5 5 5 4 3 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	T 1	18 40 36 45 10 22 29 46 57 12 228 -224 -49 45	ft. 444334433445



Bayerisches
genzblatt
Farkreis.

H. Stud. Dunden ben 12. Janner 1831.

### Amtliche Artifel.

(Die Bollbehandlung ber auf die Martte im Constrol.Begirte gebrachten Baaren betreffent.)

Im Rame : Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die Boridriften binfichtlich ber jum Bezug ber Marte in ben Control-Bezirten erforderlis chen Nachweifungen werden bier nachstehend zur bffentlichen Kenntniß gebracht.

»Ueber bie Behandlung ber auf bie Martte im Coutrol Dezirke gebrachten, und bort weiter gebenben Waaren, wird Folgenbes beftimmt :-

"Hir Baaren, welche mit ben vorschriftes maßigen Legitimationen zu Martt tommen, genigen biefe auch ben ber Buruckfubrung begienigen Theile, ber unverkauft geblieben ift.«

"Ben Maaren, die ohne solde Nachweise zu Martt gebracht, ober erft auf bem Martte ers kauft worben sind, kommen die allgemeinen Borschriften ber Werorbnung vom 20. Septems ber 1829 in Anwendung."

Die Contrasignirung und Stemplung ber Nachweise bar am Marttplage (wenn fich feine Zollftätte baselbst besinder) burch ben Anfichlage-Untereinnehmer zu geschehen, ber jedoch, ba es fich ergeben taun, daß nach bem Ablauf bes

Marttes die Geschäfte fur die Contrasignirung nud Stemplung bringend werben, fur folche falle, beren Gintreten nach der Große des Warftes ermessen werben fann, rechtzeitig bey bem nachstgelegenen Dbergoll: ober Bollamt, um bie momentane Abordnung eines Gehalfen nachzusuchen hat.«

Munchen ben 18. December 1830.

R. Bayer. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern.

v. Bibber, Prafident.

Miller. Gecr.

It n

famtliche Diftricte : Polizen : Behbrs ben bes Ifartreifes.

( Bulaffung ausländischer Dufifanten gur Produes tion in Bayern betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Es ift bemerkt worben, daß feit langerer Beit ichen fich eine große Angall von auftans bifchen Musifanten und Gautlerr, meistens Juden und Italienen, gur Belaftigung bes Publiftung, bem Nachtheile insanbifcher Gewerbs : Genoffen und nicht fetten gur Gefabroung ber bffentlichen Sicherheit, im Lande herumtreibe, und nicht allein die Local z, sondern auch die Diffrietes Polizver Behobern solchen Individuen Aufente

halt geftatten , und Bewilligung', ihre foges nannten Runfte gu produciren , ertheilen.

Es werben baber fammtlichen Diftricts. Potizepe Bebbrben bes Rreifes bie bestfallfigen Bers ordnungen in Erinnerung gebracht, und diefele ben gur genauen Beobachtung berfelben aufgeforbert.

Da indes, wenn berlen Leute bereits im Lande fich befinden, breen Entfernung nur bird bie foffipielige Art bes Schubtransporte bewerffeliget werben fann; so werden indbessondere die Granzbehbrden, benen die Berords nung vom 20. Mars 1800 gur Richtschnur dies nen wird, die geeigneten Borfehrungen zu Absaltung solcher Individuen vom Eintritte in Bavern zu treffen wiffen.

Munden ben 25. December 1830.

R. Bayer. Regierung bes Ifarteifes, Rammer bes Innern. v. Mibber, Draffent.

Miller, Cecr.

(Die Beschlagnahme ber Drudichtift: "Abschieb an Bayern" von M. G. Caphir betreffenb.)

Im Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber Abnigl. Polizey-Direction Mans then auf ben Grund bes §. 7. im Beiete III. jur Berfassungebulfunde verschgte, und in Tolge Res gierungs Beschlusges vom 14. b Mte. fortges fette Beschlagnahme ber Drudidrift: "Abschied an Bayern von M. G. Saphir" wurde durch Abn. Ministerials-Entschließung vom 22. b. Mte. mit bem Beschlusgen bestätiget, baß bie Consistation biefer Drudschrift einzutreten habe,

und bie bffentliche Musichreibung anguordnen fen.

Munchen ben 28. December 1830.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. v. Bibber, Draffbent.

Miller, Cer.

(Bereblung ber Schafe betreffent.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Nachdem der Gutebefiger, Frenherr von Speck : Sternburg zu St. Beit fich ferner bereit erflart hat, von seiner baselbit und zu Fairftenried aufgestellten bochveredelten Electoral : Schasbere Widder auf Berlangen , das Stidt erster Sorte zu 42 fl. und bas Stadt zwepe ter Sorte zu 42 fl. vis 4 fl. und bas Stadt zwepe ter Sorte zu 42 fl. bis 27 fl. 30 fr. abzugeben, so wird diese ucchträglich zu ver Bekanntmachung vom 8. Junius d. Irs. zur bifentlichen Kenntnig gebracht, und die Besiger vorzäglicher veredelster Schafterven im Kreise hierauf insbesons bere auswertsam aemacht.

Munchen ben 28. December 1830.

Abn. Ban. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern.

v. Bibber, Prafibent.

Miller, Gecr.

(Die Stellung ber Patrimonial : Renten : Bermal: tungen gu ben R. Rentamtern betreffenb)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Es ift gur Augeige getommen, bag mehrere Patrimonial Renten : Derwaltungen gegen bie Ronigl. Rentamter eine benache coordinirte Stellung behaupten, und fich formtich ale Bes

Da bergleichen Renten-Berwaltungen Ron. Bebbrben gegenüber lediglich als Private Mans batare begäterter Staatsburger betrachtet werben tonnen, fo fann ihnen nicht gestattet werben, eine amtliche Stellung annunehmen, und bie R. Rentamter werben angewiesen, biefeiben gleich wie andere Privat : Manbatare zu bes hanbeln.

Manchen ben 2. Sanner 1831.

Rbn. Baper. Regierung des Ifartreifes, Rammer ber Finangen.

v. Bibber, Prafident.

v. Benger, Gerr.

#### Bebrers = Stellen = Befetung.

Un ber Markifchule zu Bolfratshaufen mers ben zwey Nebenlehrer mit bem Bezuge von 222 und 232 fl. angestellt werben.

Die hierum nachsuchenben ledigen Indivis buen haben ihre Besuche mit ben vorschriftmagigen Zeugniffen, insbesondere auch über mustikalische Befähigung, belegt binnen acht Tagen bep der R. Regierung bes Farkreises, Kammer bes Innern, einzureichen.

#### Dienftes = Motig.

Geine Majeftat ber Abnig haben burch allerbbcfte Eurfdließung den 12.Dec. v. 3. ben bisherigen Schreiber bes Ron. Rreis. und Stabtgerichts Milnden, Frang Zaver Angerer, jum Registrator besteben beforbert.

#### Befanntmachungen.

#### Unfundigung

einer Special: Karte bes Jarkreifes im Konigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Kon.baperifchen Ingenieur: hauptmann, Geographen, und bermaligen Bergogl. Leuchtenbergischen Oberjager: Metfter von Coulon, verlegt auf Koften ber Konigl. Regierung bes Ifarfreises, und zu beziehen ben ber Rebaction bes K. Intelligeng: Blattes für ben Narfreis.

Preis 2 ff. 42 fr.

Diese Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Sch. 4 3. 2 2. in der She, und 3 Schuh 6 2. in der Breite ein; sie gewährt eine Uebersicht ber gage aller Stadte, Markte, Phartdhefer, Weller, einer großen Meuge kleinerer Orte und Eindden; sie enthalt nicht nur alle hampstkraffen mit den Mellengeigern, sondern auch die Biclinalwege, sanktliche Gebirge und die Umrisse der Waldungen, die Flusse und Vache mit der größten Genauigkeit, so daß ein ähnliches Wert von keinem andern Kreise vorsanden sie. Bey dem großen Octail, welches diese Karte gibt, ist sie ein sichdigharer Beytrag zur Topographie und Statistis des Kreises; sie ist auch in anderer Hinflich das Geschäftseleben, sur Arbeitende und Statistis des Kreises; sie ist auch in anderer Hinflich das Geschäftseleben, für Reisende beherer und niederer Stadde eine willsommene Erscheinung die bey der Eiganz des Stickes und der Reinheit der Abbrücke vielseitigen Foderungen genügen wird.

(Den Poftenlauf gwifchen Dunden, Beipgig und Berlin betreffenb.)

Mach Inhalt einer gnabigften Entichliefung ber General. Mininiftration ber Abnigl. Poften vom 30. December 1830, wird bom 1. Jauner I. J. augefangen, taglich um 11 Uhr Bormits tage bie Briefpoft, von Munchen nach Drees ben, Leipzig und Berlin abgeschieft werden, Beipzig und Berlin abgeschieft werden, welche auf gleiche Art von Berlin, Leipzig und Dreeben täglich um 2 Uhr Radmittage babier eintrifft.

Eben fo wird fich an die Abnigl. Bayerifche Gilmagene-Auftalt zu hof die Abnigl. Preufliche Schnellpoft anschließen, in der Meise, daß von Manchen ber Ellwagen nach Berlin, am Mentag um 12 Uhr Mittags, und am Freytag um 6 Uhr Morgens abgefertigt wird. Den ho f wird fodaun die Schnellpoft am Mittucch umb Sontag Mittags über Schleiß, Muma, Gera, Zeiß, Weiffenfels, Merseburg und halle absahren, welche am Frentag um 7 Uhr Morgens zu Berlin einstrifft.

Fur ben Platz im Gilmagen ift gu bes gablen:

- a) von Munchen bie Dof 23 fl. 28 fr.
- b) von Sof bie Berlin 13 Reidethaler, 10 Gilbergroschen.

Der Reisende von Munchen nach Berlin bleibt bemnach bochftens vier Tage unterwegs.

Un Gepad, welches in Mantelfaden, Felleisen ober bergleichen Bebattern bestehen muß,
hat jeber Reisende zwifchen hof und Berlin
30 Pfund Preußisch frev. Gegen Bezahlung
werben außerdem jedem Reisenden 10 Pfo. Uebergewicht mitgufabren gestattet.

Das ichwerere Bepad wird mit bem Pads wagen befbroert.

Munchen ben 2. Janner 1831.

Rbnigl. Bayer. Dber: Poftamt. Schebel.

( Pferbe : Bieferungen betreffenb.)

In Folge allerbochften Auftrages ichlieftet bie unterfertigte Stelle Lieferungs Accorde fur 102 Cuitaffiere und 150 Chevaur-Legers. Pferde in Leofen ju 25, auch 12 bis 6 Stide, ober fonft in abnlicher Angahl, vorbehaltlich allers bochter Benehmigung, ab.

Bu biefen Lieferungen werben nur Unterthas men bes Ronigreiche jugelaffen.

Bur Abschließung biefer allerhochft angeorde meten Lieferungs Accorde wird auf ben 31 ten biefes Monates eine Tagesfahrt anberaumt, bie Berhandlungen selbst werben in bem Bureau ber unterfertigten Seille, welches in ben Riegsse Ministerial: Gebande in ber Schnfeld. Straffe zu ebener Erde fich befinder, vorgenommen, nehr men am benannten Tage fribe 8 Uhr ihren Aufgag, und um 12 Uhr Mittags wird bas Protocoll geschloffen, sodann tein Nachgebot mehr angenommen.

Munchen ben 5. Janner 1831.

Die

Ronigl. Abminiftrations. Commiffion ber Militairs Toblenbofe.

Behr, Dberftlieutenant.

(3) 1. Reinbard, Commiffar.

( Bintel : Agentie betreffenb.)

Der Secretars. Sohn Man Db en hin von hier, wurde wiederholt ber Winkelagentie übers wiesen, und beshalb mit 1rtagigem Arrefte bes ftraft.

Dieß wird gur Barnung gegen benfelben gur allgemeinen Reuntniß gebracht.

(Den angeblichen Gimon Paul betreffend .)

Das Kbnigl. Landgericht Nabburg übergab am 20. Februar 1. 3re. einen Menschen, wels cher im bortigen Gerichte Begirfe wegen Bettelns aufgegriffen wurde, sich aber Iber Deis math und Perlunft nicht ausweisen konnte. 3u beren Erforschung hat man seitbem bas Mbalichte verlucht.

Diefer Denich ift nicht gang bibbfinnig, aber borb geiftesichwach, und fann feine vers lagige Angaben über jetne Dertunft machen. Ben jeber Bernehmung giebt er an , baf er Simon Daul beife, 22 Jahre alt, von gelbs firchen fen, fein Bater mare Golbat gewefen, feine Matter habe Goa geheißen, benbe fenen geftorben. Da er im vorlgen Binter teine Berberge gehabt, fo fen er von Sans fort, wie er fruber gethan; aber zwenmal micber in fein Gericht geliefert worben. Den Ramen bes Berichtes tann, er nicht angeben. Felbfirden liege an einer Strafe, wiffe aber nicht, mobin fie fabre, nicht weit bon ber Almen (Alben), babe auch icon in Richten : und Berdenbols gearbeitet.

Riche meit von feiner Beimath fewen Die Drie Rleinhofen, Reithofen, himmelubrib

und St. Alban, bie Beibeperfonen tragen in feiner Gegend fcmarge und grune runde Dute.

Nach feiner Munbart und biefen Ungaben ift ber angebiiche Simon Paul aus einer ber Gebirge's Gegenben bes Ifarfreifes, ober bes angrengenben Tirols.

Defivegen ersnicht man fanmtliche R. Polis gene Behorden bringend, die genaueste Rachfors foungen zu verfügen, und fich nebrigen Salles mit ben angrengenden t. f. biterreichischen Besberden zu benehmen, febann das Erisben anber mitzutzeiten. Diezu wird auch ber Perssonsbeschrieb gegeben.

perfonsbefdrieb.

Diefer Menich ift 22 Jahre alt, 5' 5" groß, Aleiner unterfester Statur, hat braune hare, folde Augenbraunen, eine ichmale Stirne, blaut Bugen, aufgestuste Nafe, volle aufgewörfene Lippon, großen Mund, gesunde Jahne, volle Bangen, runven, Kinn, gesunde Geschotefarbe, vollen haberische, hat einen Kropf, und fpricht bagerische, hat a. . . . . . . . . . . . . . . .

Raicheim am 30. Derember 1830.

Rbnigl. B. Polizen: Commiffariat ber 3 wange: Arbeite: Unftalt.

et in the Constitute Gefentieft. Die lediffere

Das, im ber Concurs a Sache bergeinten Beelsenbacherichen Blubiger am 15-Motenber D. 3: gefchofte Prioritate Erfenntuig, ift heute an vole Gerichts Anfel geheftet mote ben, www on allen Bethelligten Rachricht giebe ben wird.

Den 3. Jannes 1831! 97 ... haft in A. Rbnigl. Bayere Landigericht Michiglorf.

(Chorregenten : Dieuft Grledigung.)

Der erledigte Chorregenten: Dienft im Martte Ibly ift zu befeten.

Die Erträgniffe biefes Dienftes befteben in firen jahrlichen Gelbbezügen von 216 ff. aus bem Cultus Bermbgen; Die jufälligen Ginnahs men werben auf 135 fl. angeichlagen.

Der Chorregent hat bie Berpflichtung taglich eine Stunde Sing : Unterricht an Ginige ans ber Schulingend unentgeltlich ju ertheilen.

Die Bewerbungen um biefen Dieuft find binnen bier Bochen von heute an hierorts eins gureichen.

Die fich melbenben Competenten baben ihre Qualification und ihren Leumund burch legale Beugniffe nachzuweisen, und eine Prufung gu befteben.

Den 3. Janner. 1831.

Magiftrat bee Marttes Ibly.

#### Berfteigerungen.

Auf ben Antrag ber Interessenten wird bas jur Debitmasia bes Schlogermeisters Bach ma'nn gehrige Haus sammt Rebengebaube und Gara ten Nr. 479 an ber Turtenftraße, in ber Brands versicherungsanftalt mit 8000 fl. versichert, im Stadtgrundbuche a. NB Nro. 768 eingetragen, dann der zu vieser Masse gedbrige Bauplay zu 10,946 IV an der Turtenstraße im Stadt B.B. dageres KB Fol. 1174 eingetragen und zum kalgt. In eine Turtenstraßen in Stadt G.B. dageres KB Fol. 1174 eingetragen und zum kalgt. In ein ber in bei ich met Grundzins per 13 fr. haftbar, zum bffente lichen Bertaufe, vorbehaltlich der crediensschaftlichen Genehnigung, mit dem Bemerken ausges ich eine Genehnigung, mit dem Bemerken ausges deschotzetes Kall der granante Bauplah als gesondertes Kaufsohiet-unterzessellt wird.

Bur bffentlichen Berfteigerung biefer Objecte wirdibiemit a uf M ondtag ben 31ten 3 ans ner 1831 Morgens von 9 bis 12 Uhr im dies feitigen Gerichis . Locale eine Commiffion anber raumt, wogu Kaufeluftige eingeladen werben.

Den 17. December 1830. R. B. Kreise u. Stabtgericht Manden.

MIlweyer, Director. Bollert.

Die ben 3immermanns Beleinten Alois und Sabina Eichem babier gebbrige Behaufung sammt Jugebr und Garten in ber Marvorstabt an ber Amalienstraße Aro. 505. lie. d. Grundbuchs Fol. 1106 wird auf Andringen ber Gidu. biger zum bffentlichen Bertaufe ausgesetzt, und biezu auf

Donnerstag ben 3ten Februar 1831 Bormittage von 9 bie 12 Uhr, eine Commiffion anbergunt.

Raufsliebhaber werben biedurch eingeladen, ju der bestimmten Commissionszeit dieforts ju erscheinen, ibre Kaufeangebote zu Protocoll zu geben, und nach §. 64. des Oppothetengesigts dem Buschlag zu gewärtigen, wenn bas bochfte Raufsangebot die am 31. May 1829 erhobene Schäung erreichet.

Den 28. December 1830.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

2)2. The and yes . v. hellersberg.

Das Unwefen ber Relicten bes Steinfabrers Mar Und l'uger Aro. 42. an ber Salzftraffe wird auf creditoricofictichen Antrag uns eer Bezug auf ble biefgerichtlichen Albsichreisbungen vom 30. September und ben December p. 38. nunmehr jum britten Dale ber bfe fentlichen Berfteigerung unterworfen, und biegu eine Tageefabrt auf

Donnerstag ben Sten gebruar L. 36. Bermittage a bie 12 Uhr :

anbergumt. Raufeliebhaber tonnen an bem bestimmten Termine ihre Angebote gu Protocoll geben. Der Sinichlag richtet fich nach 6. 64. Des Sppotheten-Gefetes.

Den 7. Manner 1831.

R.B. Rreis: u. Stabtgericht Manden. MIlmener, Director.

(2) 1. 3bbnle.

Muf crebitorichaftliches Unrufen wird bas freneigene Mumefen bes burgerlichen Leberers Philipp Beisen bed babier bffentlich vers

fauft, und bagu auf Donnerstag ben 20ten Sanner 1831 von o bis 12 Ubr eine Zages: fabrt anbergumt.

Dasfelbe befteht in bem Sanfe Dro. 732. am innern Margeftabe mit Solsichupfe und Maichbaufe , einem Garten binter bem Daufe, und einer Biefe gu 1 Tagm. 96 Decim.

Raufeluftige werden gur Steigerung einges Der Sinfdlag ift burch bie crebitors Taben. fcaftliche Genehmigung bedingt.

Den 30. Rovember 1830.

R. B. Rreis. u. Stadtgerichtlandsbut. Bening, Director.

Gresbed. (2)1.

Muf Requifition bes Ronigl. Rreis : und Stadtgerichte Munden, wird von bem unterfers tigten Rbuigl. Landgerichte ber Rudlaß bes au Oberroth verftorbenen Dfarrers Cebaftian Dflug: Ier. beftehend in Bieb, Strob, Getreib, Saus: und Baumanne Rabrnif. Gilber, Rleibung, Da:

fde und Badbern, gegen Baargablung an ben Meiftbietenden bffentlich verfteigert, und gur Merfteigerung bes Biebes, Strobes, Betreibes und ber Baumannefahrnif auf

Montag ben 31ten Sanner 1.3 .: bann anm Mufmurfe ber Sauseinrichtung und übrigen Gegenftaube auf Donnerstag ben aten Rebruar jebesmal Bormittage Q Ubr im Mfarrhofe au Dberroth Termin anbergumt : man bringt biefes baber jur bffentlichen Reuntniff und labet Raufeluftige gur Ericheinung ein.

Den 5. Janner 1831.

Ronigl. Baper. Landgericht Dadau. Eber, Lanbrichter.

Rachbem fich ben bem Unwefens: Bertaufe bes Johann Lach ermair, BBaffermann ju Solss baufen, am 29. October beurigen Jahres fein Raufer gemelbet hat, fo mirb biefes Unwefen auf Unrufen eines Glanbigere biemit bas zwente Dal jum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben. und ju biefem Ende auf Mittwoch ben Oten Rebruar 1831 bis Morgens o Ubr in bem Landgerichte : Locale eine Commiffion angefest, woan fammtliche Raufeluftige eingelaben find.

Die nabern Berhaltniffe Diefes Unmefens. und Erforderniffe ber Raufer find in ber erften Ausschreibung vom 10. Ceptember 1. 3. im baper. Landbothen Dro. 154., fo wie im Marfreis: Jutelligengblatte Stud XL. ju ers feben.

Den 20. December 1830.

Rbnigl, Baver. Landgericht Proceburg. (3) 1. Biebenmann, Panbrichter.

Muf Undringen eines Glaubigers wirb bas Umwefen bes Georg-Pfbberl, Pfcorr gu Urs gelerieb, im Wege ber Sulfevollftredung an ben Meifibietenben bffentlich verlauft, und es ift biegu eine Commiffion auf

Mittwoch ben 20ten Janner 1851 Bermittage von 9 bie 12 und Rachmittage von 2 bie 6 Uhr

Diefes Unwefen ift gerichtsbar jum Ronigl. Randgerichte und bobenginfig jum Ronigl. Rents amte Starnberg.

#### Ge befteht:

- 1) Rus einem gang gemauerten Wohnhaufe mit halb gemauerter Wiehftallung und hblgernem Stabel, alles unter einem Stebsbache in ziemlich baufälligem Juftanbe nehft Hoftanm und Gertchen, bann einem Backbaufe, zusammen geschätzt auf 1000 ft.
- 2) aus 28 Tagw. 87 Dec. Meder, im Durchs ichnitte ber 4ten Bouitats Claffe, gefchatt auf 725 fl.
- 3) aus 15 Tagw. 13 Dec. Biefen, im Durchs fcmitte ber 4ten Bonitats-Claffe, geichatt auf 225 fl.
- 4) aus 29 Tagm. 22 Decim. Baldungen, im Durchichnitte ber 3ten Bonitats: Claffe, ges fohigt auf 580 fl.

Die Abgaben bievon tonnen ben ber Bers fteigerunge: Commiffion erfahren werden.

Raufsliebaber, Gerichtennbefannte, jedoch mit Leumunds, und Bermbgenbe Beugniffen vergeben, wellen fic am genannten Tage ben mit einfinden, und ihre Angebore zu Protos coll geben.

Der Sinichlag richtet fic nach S. 64. bes Spotekengesetes, und es wird fur ben cata, ftrirten Glacheninhalt ber Grundftude nicht weister gerantirt.

Den 17. December 1830.

Rbnigl. Bay. Landgericht Starnberg. (8) 2. Leienbeder, Landrichter.

#### Borlabungen und Cbictal-Citationen.

. Nach bem Antrage ber Gläubiger und Intereffenten werben in bem Schulbenwefen bes verstorbenen Schloffermeisters Mathias Bach am ann hiemit die geseglichen Sbictstage, namblid:

- I. Bur Anmeldung ber Forberungen und beren gehbrigen nachweifung auf ben 3 ten Rebruar 1831,
- II. jur Borbringung ber Ginrebeu gegen bie angemelbeten Forberungen auf ben 7 ten Dara 1831,
- III. jur Schluß: Berhandlung auf Mietwoch ben Greu April 1831, und zwar filt bie Replit bis ben 21 ten April einschließig, und für die Tuplit bis ben Greu May 1831.

jebesmal Morgens 9 Uhr festgesetzt, und biegu fammtliche unbekannte Glaubiger bes Gemeins schulden biemit bifentlich unter bem Rechtes Nachteile vorgeladen, daß das Nichterscheinen am ersten Solcistage die Ausschliegung ber Forderungen von der gegenwartigen Concurs. Masse, das Nichterscheinen an den übrigen Solcistagen aber die Ausschliegung mit den an denselben vorzunehmenden handlungen zur Folsge bott.

Bugleich werben blejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners in Sanden haben, ber Bermeibung bes noch, maligen Ersages aufgefordert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Den 17. December 1830.

R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Munchen.

(3)2. Bollert.

Um 12. April 1827 flarb bie Austräglerin Anna Bimmer von Ganbing, geborne Paft aus Elding, Laubgerichis Bruck, und am 23. Noomber I. J. ging auch ihr Chemann Johaun Bimmer, bepbe mit hinterlaffung eines uns bebentenben Bermbgens, mit Job ab.

Auf Antrag einiger Erbeintereffenten werben nummehr alle weitere allenfalligen Erben, fo wie etwaige Glaubiger ber Berlebten aufgeforbert, binnen bren Monaten a dato mit ihren Anspruchen fich gefestich ju legitimiren, außer bem unverzuglich zur Berlaffenschafte Bertheis lung geschritten wird.

Den 4. December 1830.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 3. Eber, Landrichter.

Am 10. December 1823 verstarb Mathiab Schuell, Badrete Schu von Indersdorf, ohne Descendenten oder Ascendenten zu hinterlaffen. Dein dermaliger Berindgensftand beträgt 471 fl. Da nun gerichtsunde aunte Erbeinterssenten, ober sonstige Pratendenten an das obige Bers mögen vorhanden seyn tonnen, fo werden die selben aufgefordert, sich binnen 6 Monaten a dato bey untersertigem Gerichte um so eher zu melben, und ihre Amprude gestend zu machen, als außerdem ohne Rudficht auf sie die Berlaffenschaft nach rechtlicher Ordnung vershandelt und die Masse ben ausgehändiget wird, welche zur Zeit ges richtsbefannt sind.

: Den: 10. December 1830.

Ronigl. Bayer. Land gericht Dach au. Eber, Landrichter.

Das unterfertigte R. Landgericht hat in bem Schuldenwesen bes Jacob Saberl, Rramers in Infofen ben Universal. Concurs erfannt.

Es werden bemnach folgende Ebictetage,

- 1) Bur Unmelbung und gehörigen nachweis fung ber Forderungen auf Mittwoch ben 26ten Janner 1831,
- 2) jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Frentag ben 25 ten Rebruar 1831,
- 3) jur Schlufberhandlung auf Mittwoch ben 23 ten Marg, und zwar fur die Res plit bis Freytag ben 8 ten April, und fur die Duplit bis Freytag ben 22 ten April 1831.

jedesmal einschließig Bormittage g Uhr feftges
fest, und biezu sammtliche unbefannte Glaubis
ger des Gemeinschuldners biemit bffentlich uns
ter dem Rechtsnachteile vorgeladen, daß das
Richterscheinen am ersten Sticktage die Auss
schließung der Forderung von der gegenwartis
gen Gantmasse, das Nichterscheinen an ben
übrigen Sticktagen aber die Ausschließung
von den an denselben vorzunehmenden Berhands
tungen zur Rolge bat.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners in Sanben faben, ben Bermeibung bes nochmaligen Ersages aufgefortert, foldes uns ter Borbehatt ihrer Rechte ben Gericht zu übers geben.

Es wirb auch nach f. 32. ber Prioritates Dronung vom 1. Juny 1822 bemerte, bag ber

Metibitanb . . 212 ff., 53 fr. und ber Paffivftanb . 618 s 8 s 1 pf.

(3)

beträgt, worunter fich 431 fl. 40 fr. 1 pf. im Spothefenbuche eingetragen befinden.

Den 20. December 1830.

Ronigl. Baver. Landgericht Moosburg. (3)1. Biedenmann, Landrichter.

Dadbem ber unterm 13. Man biefes Tabres jur Borlage ber jur Berlaffenichaft bes am 22. Rebruar 1801 verftorbenen Pfarrere Deter Co. leftin Solgfurtner von Gobuberg gebbrigen bren Depofitionefcheine berchurfarftlichen Saupts Caffa ddo. 12. Janner 1802, Dro. 2038 aber 7714 fl. 4 fr. 2 bl., ferner mabricheinlich vom 28. September 1803, Dro. 3265 über 652 fl. 30 fr. und enblich mabriceinlich vom 28. Ceps tember 1803 Dro. 3273, über 120 fl. 36 fr., porgefette Termin von feche Monaten bereite mit bem geftrigen Tage abgelaufen ift, ohne bag bies fe Depositionescheine producirt, ober allenfallfige Unfprude an Diefelben angemelbet morben fint. fo merben biefe bezeichneten bren Depositiones Scheine gemaß ber in bem AmortifationBebicte pom 13. May 1830 bengefagten Undrohung far fraftlos erflart, und biefes hiemit bffentlich bes fanut gemacht.

Den 14. Dovember 1830.

Ron. Baper. Landgericht Dublborf.

Johann Michael Meilinger von Obers lichtsbeim, Landgerichts Schofiabt geburig, ift bes Bergebens ber Abrperverleigung an Frang Somit von Bruchfal angeschulbigt.

In Gemagheit bochften Erfenntniffes bes Appellations. Gerichtes bes Ifartreifes ddo. 14. prass. 18. December 1830 wurde gegen benfel-

ben auf Einleitung bes Ungehorsams. Berfahrens erfannt, westwegen er hiemtt nach Art. 465. in Begiehung auf Art. 461. Nro. 5. II. und mit Berickstichtigung ber Nro. 77. bom 22. Marg 1815 bon bem unterzeichneren Untersuchungs. Gerichte zur Gerichtsstillung innerhalb 3 Monaten aufgefordert wird, um sich wegen obigen Bergebens gu berantworten.

Den 4. Januer 1831. Ronigl. Baner. Landgericht Manden. Stenrer, Landrichter.

Um Cambtag ben 28ten Anguft d. Fre. murbe auf bem Wege von Lenggries nach Ibig ein Gelbbeutel mit 20 fl. theils in Kronenthalern, theils in fleineren Mungen gefunden.

In Gemäßheit ber allerbochften Beroednung bom 22. November 1815, baun bes Cod. civ. p. 2. cap. 3. §. 5. wird ber unbekannte Eigentübmer bestellten aufgeforbert, seine Unfprücke innerhalb der gesehlichen Beriadrungs Zeit bies mit geltend zu machen, außer bem mit bem angezeigten Funde den bestehenden Ausordnungen gemäß versahren werben wirb.

Den 22. Dovember 1830.

Ronigl Bayer. Landgericht Tolg. (3)5. Schwaiger, Lanbrichter.

Um 29 Auguft t. 3. ftarb Pfarrer Conrad Rrapf von Treibltofen ohne hinterlaffung einer letewilligen Disposition.

Mie jene, welche aus was immer einem Titel auf beffen Radiag Aufpriche machen gu thunen glauben, werben biemit aufgeforbert, felbe binnen fechs Wochen von beute an bierorts auf legate Weife geltend gu machen,

außer bem in biefer Berlaffenichaft ohne weie tere Rudfichtnahme vorgeschritten werben wird.

Den 30. December 1830.

Ronigl. B. Landgericht Bilebiburg. Bram, Landrichter.

#### Amortifations = Decrete.

Die Oberamtmanns : Bittme Theres bon Bictari, geborne Frenin von leng, bermal gu Bregeng, hat burch ihren legal ju ben Acten bevollmächtigten Anwalt ben R. Abvocaten Dr. Lingg in Linbau in given unterm 21. praes. 29. Juny , bann 28. Ceptember praes. 1. Dc. tober b. 3re. ben bem unterzeichneten Berichtes bofe eingereichten Borftellungen gur Ungeige gebracht, baß ihr eine von ber vormaligen taie ferlich : bfterreichifden ganbichaft ju Te:tnana. ibrem verftorbenen Chemanne, bamaligen Dber= amtmann gu Tetenang Jacob von Bicfari über 500 fl. Capital ju 5 Procent verginelich unterm 5. April 1787 ausgestellte Schulburfunde, mels de Could nachbin von ber Rrone Banern Abernommen worden ift, und fich ben ber R. B. Staatefdulden: Tilgunge: Special: Caffe gu Muges burg sub Dro. 5384 infataftrirt befindet, gu Berluft gegangen fen, und um Amortifirung berfelben bie Bitte geftellt.

Diefer gestellten Bitte entsprechend, wird bemnach ber Inhaber biefer vorermahnten Schulds Urfunde biemit aufgefordert, Diefelbe binnen iech & Monaten vom heutigen Tage (24. Dec.) angerechnet, ben unterzeichnetem Konigl. Appele lationsgerichte 'vorzuweifen, und feine allenfalle figen Unipriche hierauf geltend gu machen, außer bem bemelbte Urfande auf weiteres Anrufen fit fraftlos erflatr merben wurde.

Landebut ben 24. December 1830.

(3) 1.

Ron. Bayer. Appellationsgericht für ben Ifarfreis.

v. Molitor, Prafibent. v. Bedel. Geer.

Auf Anrufen des R. Abvocaten Dr. Pich: maver, als Pfarrer halmai er ichen Maffacurators wird biemit von unterfertigtem Gerichte jur diffentlichen Kunde gebracht: daß die vom Churfdrftl. Pfieg und Landgerichte Wolfratsbaufen untern 3. Kebruar 1798 auf die Pfarret Bogenhausen ausgestellte, und zu 4g Berzinfung in dem Cataster über das Pfarretuleften, Nr. 550

Urfunde ju 100 ff. ju Berluft gegangen fep, weds halb ber unbefannte Befiger berfelben biemit bffentlich aufgefordert wird, fie binnen feche Monaten

mit ber Binggeit 3. Rebrugr vorgetragenen Schulbe

bom beutigen Datum an, um fo gemiffer ben unterferigtem Gerichte gu produciren, ale biefelbe wibrigenfalls nach Ablauf biefer Brift für Fraftlos ertlatt werben wirb.

Den 1. December 1830. Ronigl. Bayer. Landgericht Manden. (3) 3. Steprer, Lanbrichter.

Schrannen. berechtigte	Sott.	-	203 e	i b	e n.		3		11	-	1	-	101	n.	-	I	D	r e	11.
Drte	1 8 30/31	Beft.	Reue Bn.	Genb	tauf.	Reft.	fte	Mei fer	e   0	Rins efte	get	Reu	set San	Ber	MARK	1 .	di	Mice	1 100
10/11		€¢€	6df	Con!	641	100	ff.   8	t   ft.	fr  fl.	. l tr	841	100	164	Set	15±R	R.	(tri	ff.  fi	ft.
Berchtesgaben Grbing	4 Jannet	1 -	45	101 717	60 688	41 1			2 14		74 42 14	20	142	19	75			13 30	13
Frenfing	7 -	16	124	140	138	2 1		14 1	- 13		14	65	79	62	35 17	12	-1	11 30	
Baag	31 Decmbr.	1 =	13	13	31			13 -	- 12		-	_	_	-	_	12	-1.	11 16	-
Landsbut	31 3anner.	* 30	228	258	643	11 1	6 16	15 5	3 14	18	2	120	122	68	54		51 1	12 3	12 -
Roosburg	4 =	12	211	211 :	211	-1	1 26	13 13	5 11		3	40	78 42	73 30		11	8 1		10
Runchen	8 -	741	2424 2			68 1	3 2 i	12 4	2 12	13	56	905	21 001	602		12		1 -	10
Rurnau	31 Decmbr. 4 Janner.	14	201	85	28	44 1	B 27		0 16	30 6	18	201	38	22	16	14	24 1	41-	13
Reichenhall . }	31 Decmbr.		10	19	19		-11	15 -	-1-1-	7	=	451	451	451		12	6 1	3 -	10
Rofenheim	5 -		127	167 1	116	51 14	54	13 41	13 1	13	22	100	131	98	33	12	0 1	2 30	10
raunftein S	24 Decmbr.	10	60	79		32 18 20 1	24	17 -	131-	55	451	20	651	331	32	13 5	0 1		13
Bafferburg .	5 Janner.	20	107 1	127 1	10	11 14	12	13 12	12 3	50	52 10	80	132	88	44	13	2 1	2 36	12 -
	50 Decmbr	. 9	31			- 17	21	16 3		52	16	20	45 36	3	13	14 -		2 32 3 30	
-154	Bed. Rern	19	19	38	37	1117	21	10 3	14 5	1									
Schrannen:	Sotannen.	(	3 e r	ft e.		1117			ſe.	1		\$	a b (	r.		J	1	e i	
Schrannen: berechtigte Drte	8 drannens Reit. 1 8 30/31.	Boris A	S e r	ft e.			90 1		f e.		lort	Wene :	Many I	-	Steft.	ped		Ritte	e.
Schrannen: berechtigte Drte	84rannens Reit. 1 8 30/31.	(	Ber Ge	ft e.	nf. Rei	1. 0	D i	e i	f e.	1 9	teff.	Rene	Bam   Bend	Ber:	Sen.	Dod fle		Ritt,	CRi bef
Schrannens berechtigte Drte bes fartreifes.	84rannens Reit. 1 8 30/31.	Borte In ger A Reft. fu	Ber Gene Gene Gene Gene Gene Gene Gene Ge	ft e.	nf. Rei	n A	Sp s	Diets lere	f e.	1 9	teff.	Rene	Bam   Bend	Ber. tanf.	5 mg	Dod fle		Ritte	e.
Schrannens terechtigte Drie bee fartreifes. Serchtesgaben reining	Schrannen Reit.  18 30/31.  Ronat.	Bori. A	3 e r	ft e.	10 380 5	1. D	sp soot	Dies iere	f e.	9 9	dR 6	Bur fubt.	Bam Jer Bend Bon 4	Berstanf.	2 -	# 1 30	F   6	Birt, iere	e.
Schrannens brechtigte Drie bet fartreifes. Serchtesgaden renfing crifenfelb	### Property   1 8 30/31.   1 8 30/31.   1 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	Borti n ger A Reft. fu Schaff 2	3 e r	ft e.	10 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	1. D	50 : 60 : 60 : 60 : 60 : 60 :	## 12 6 40 6 20 6 0	f e.	9 9	4 5 21 2	Bene   Bur fubt.   55   342   13	Bani per Bend   60 303 15	Beritanf.	2 2 2 27	# 18 1 4 36 5 -	T 1 1 544	Ritti lere	ft.
Schrannen berechtigte Drte factreifes. Services seinen cifenfelb aaaug 3	Schrannen Reit.  1 8 30/51.  1 Ronat.  3 unner.	Borti Ager Spect S	3 e r	(t e. ani Breet tamb ta 100 95 45 90 90	16. Rei 16. Rei 16. 389 5 16. 389 5 16. 389 5	7. 6 7. 6 7. 6 1. 6 1. 6	\$0 1 fte 40 50 24	Bitts lerre	f e.   Drin ben	9 9	4 5 21 2	200 (155) 342 13 108	Ban   Pr   Brnb   Boff   6   4   160   363   15   108	Bers fanf. 2 158 330 14 108	2 2 2 27	# 18 1 4 36 5 -	F   6		R. 11
Edrannens berechtigte Drte bee fartreifes. He erchtesgaben rbing	Schrannen Reit.  1 8 30/31.  1 Ronat.  4 Jänner.	30rti- 73 get 8 Neft. 60 8 deft 2	35 e r lene 36 38 e r letr. St 5009 11 95 40 90 507 5	## e. ## & ## & ## & ## & ## & ## & ## &	49 3 49 5 90 -	2 7 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	50 1 fte 40 50 24	Bittiere	6 20 6 20 6 20 6 20 6 20	9 9	4 5 21 2	300 finet.   300 finet.   30	Ban   per   Bend   4   160   363   15   108   9   171	2 158 336 14 108 9 168	2 - 2 - 1 - 1 - 3	# 30 5 - 4 13 4 30	54444	18   15   20   30   21	R. 11
Schrannen berechtigte : Drie   Drie   fartreifes   Services   fartreifes   fartreifes   Services   fartreifes   Services   fartreifes   fartreifes	Schrannen Reit.  1 8 30/31.  1 Ronat.  4 Jänner.	30rt/ 79 get 8 70cft. 10 70 10 5 - 7 15 4	62 069 11 05 40 90 507 547 40 90 507 547 4285 20	## e. Ban	49 389 593 441 990 46 66 55 441 12 11	2 7 6 6 7 6 6 7 6 6 2 6 6 6 9 6 9 6 9 6	\$0 1 6db   fe   40 50 21 27 15 33	8 42 6 40 6 20 6 12 6 42 6 1	6 20 6 5 27 6 5 36 5 36 5 36	9 9	4 5 21 2	155 342 13 108 9 171 121	Ban   Fe Benb   6 4 100 363 15 108 9 171 124 66	2 158 336 14 108 0 108 115 63	2 - 2 - 1 - 1 - 3	# 30 5 12 4 30 5 12 4 31	54444	18 15 29 30 21 7	f
Edyrannen Drte Drte farteifek g echtesgaben rening eifenfeb ag gabutg nubberg nubberg inbeberg inbeber	Reit.  1 8 30/51.  Ronat.  3 inner.  Decmbr.  3 inner.	Sort   Maget   Sort	62 069 11 05 40 90 507 547 40 90 507 547 4285 20	81 45 90 114 45	10 Mei	2 7 6 7 6 7 6 7 7 8 8 7 6 7 7 7 7 7 7 7 7	90 1 660, 660 40 500 24 27 15 35 20	Bitte lerre	6 20 6 5 27 6 5 36 5 36 5 36	9 9	4 5 21 2 3	750 155 310 155 342 13 108 9 171 121 66 31	Ban   Fe Benb   6 4 100 363 15 108 9 171 124 66	2 158 336 14 108 0 108 115 63	2 - 2 - 1 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3	# 4 36 6 1 2 2 4 3 8 4 3 8 4 3 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	544443444	18 15 20 30 21 7 5	f
Schrannen secchtigte Drie fetrefige. Sechtigte Drie fetrefige. Sechtigte scholars in sechtigte sechtige sechtigte sechtigt sechtigte sechtigt sechtigt sechtigt sechtigt sechtigt sechtigt sechtigt sechtigt s	Perannen Reit.  1 8 30/31.  1 8 30/31.  1 Bronat.  4 Jänner.  4 Decmbr.  1 Jänner.	30rti 77 get 28 77 feft. (10 5	50 e r 10 ene 65 10 ene 65 10 ene 65 10 ene 65 11 ene 65 12 ene 65 13 e r 14 ene 65 15 ene 65 16 ene 65 16 ene 65 17 ene 65 18 ene 65 18 ene 65 19 ene 65 10 ene	## (F e	49 3 889 5 93 441 — 46 663 441 — 46 663 441 —	2 7 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	90 1 660, fte 40 50 24 27 15 33 20 54	8 12 6 40 60 20 60 12 60 42 60 77 60 77 24	f e. mrimin ben ben ben ben ben ben ben ben ben be	9 9	4 5 21 2 3	155 342 13 108 9 171 121 66 31 122 1	### 160 363 15 108 9 171 124 66 31 134 1 38	2 158 336 14 108 0 168 115 33 33 33 33 33 33 33 33 34 35 35 35 35 35 35 35 35 35 35 35 35 35	2 - 2 - 2 - 1 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3	# 30 6 4 6 4 6 5 6 6 7 4 7 31 7 4 7 31 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4	544443444344	18 15 29 30 21 7 5 36 49	R. 10 4 - 2 4 - 3 3 - 4 4 - 3 3 5 4 4 4 5 4 4 4 5 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Edgrannen berechtigte Drie bet fartreifes. 2 lerchtesgaben robing anbeberg anbeberg anbeberg inbeberg inbeberg inbeberg infendel far in	ettranser. Reit.  18 3%1- Ronat.  Unner.	30rti 93 get 83 seft. 10 70 10 5 - 7 5 15 4 9 2 5 14 14	35 e r 10 ene   36 e	81 45 100 95 45 99 4 25 18 166 274 30 -2 441 441 441	49 38 59 441 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49	2 7 6 7 6 7 6 7 7 8 8 7 6 7 7 7 7 7 7 7 7	40 50 24 27 15 33 20 51	8 12 6 40 6 20 6 12 6 42 6 1 5 3 6 7 7 2 1 6 3 6 7 3 0 7 3 0 7 3 0 6 7 3 0 6 7 3 0 6 7 3 0 6 3 6 7 3 0 6 7	fe.   Brin ben   ft.   f	9 9	4 5 21 2 3 112 112 11	155 342 13 108 9 171 121 121 131 70	Bans   ser   ser	2 158 336 14 108 0 168 115 63 31 134 35 70	2 - 2 - 2 - 1 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3	# 30 6 4 6 4 6 5 6 6 7 4 7 31 7 4 7 31 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4	544443444344	18 15 20 30 21 7 5 36 49	R. 4-23-4-33-4-33-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-4-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-3-4-4-3-5-4-4-3-5-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-3-4-4-4-3-4
echtesgaben eine seine s	etranssir Reit.  18 30/51- Ronat.  3 3 mner.  5 — Decmbr.  3 3 mner.  4 2 Janner.  4 3 Janner.  5 — Decmbr.  5 Janner.  6 Decmbr.	C   Sort   78   Sort   78   Sort   70   10   10   10   10   10   10   10	50 e r 10 e r	81 45 100 46 90 45 95 45 90 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44	49 38 50 59 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	2 7 6 6 7 6 6 6 6 7 7 7 7 8 8 6 6 6 6 7 7 7 8 8 6 6 6 6	90 1 6do 1 16e 1 40 50 21 15 33 20 51	8 42 8 42 6 40 6 40 6 40 6 7 6 7 6 7 24 6 7 36 7 8 8 8	6 20 6 5 27 6 6 17 6 6 12	999	4 5 21 2 11 7 7 7	300 fubt.   500 fu	Ban   100   363   15   108   171   124   66   31   134   1   38   70   10   0	Berritans.  2 158 336 14 108 9 168 115 63 31 134 35 70 10 0	2 - 2 - 2 - 3 - 4 - 3 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4	# 4 30 6 4 30 6 4 13 6 4 13 6 4 4 3 6 4 4 3 6 4 4 3 6 4 4 3 6 4 4 3 7 4 4 3 8 5 4 4 3 8 6 4 4 3 8 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	54444434544444444444444444444444444444	18 15 20 24 24 250 24 250 24 250 24	ft. 1 4 4 5 3 3 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 4 4 5 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
echteagaben troing and the control of the control o	## Decmbr.    Decmbr.   Decmbr.   Decmbr.   Decmbr.   Decmbr.   Decmbr.	Sorti   78   38   38   48   48   48   48   48   4	62 069 11 65 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66	81 445 100 274 444 444 444 444 444 444 444 444 444	3 3 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	7 7 7 7 7 8 8 6 6 6 6 7 7 7 7 7 8 8 6 7 8 8 8 7 8 8	90 1 660 1 160 24 27 15 35 20 5 1	8 12 6 40 6 20 6 12 6 42 6 12 5 5 36 7 6 6 36 7 7 24 8 6 36 36 8 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	6 20 20 6 5 20 5 5 36 5 5 5 6 6 5 5 5 6 6 5 5 5 6 6 5 5 5 5	9 9	4 5 5 21 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	70 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	## 4 4 160 363 15 108 9 171 124 660 1334 1 38 70 10 9 220 73	Berritanf.  2 158 336 14 108 9 168 115 63 31 134 35 70 10 140 70	2 - 2 - 1 - 1 - 3 - 4 - 3 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4	# 4 305 5 6 4 12 2 4 38 4 40 5 6 4 40 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	544443444344434	18   15   20   30   21   7   7   5   36   49   - 24   - 54   46	ft. 4 2 4 3 3 3 1 4 4 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 3 4 4 3 3 3 3 3 4 3 4 3 3 3 3 3 4 3 4 3 3 3 3 3 3 4 3
Ogrannen.  Erechtigte Drre  Farteifes.  Perchtegaden reving eifenfeb aag anbeberg anbeberg kühlborf künden Rurnau  faffenfofen faffenfofen definenden  kunden	eranen- Reit.  1 8 3 9/51-  Ronat.  Zänner.  Zänner.  Zünner.  Zünner.  Decmbr.  Zünner.  Decmbr.	10   10   10   10   10   10   10   10	62 069 11 65 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66 66	81 45 100 46 80 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47	%et %et 40 3 5 5 5 44 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	2 7 6 6 7 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 7 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 7 7 7 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 7 8 7	90 1 660s 1 60 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 \$2 6 40 6 20 6 12 6 42 6 42 6 42 6 7 7 6 36 7 7 6 36 7 7 20 6 36 36 7 30 8	fe.   This is a second of the	99	4 5 21 2 11 2 11 7 7 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	70 10 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	## 4 160 363 15 108 9 171 124 60 31 134 134 134 134 134 134 134	Berr Fauf.   2 2 158 336 14 108 9 115 63 31 34 35 70 10 9 140 70 53	2 - 2 - 1 - 1 - 3 - 4 - 3 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4	# 4 305 6 4 12 2 4 3 8 4 4 0 1 2 4 1 5 1 5 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6	5444434544454	18 15 29 30 21 7 5 36 49 - 24 46 46 12	fl. 1 4 - 2 4 4 5 3 3 4 4 3 5 4 4 3 5 3 4 4 3 5 3 4 4 3 5 3 4 4 3 5 3 4 4 3 5 3 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Sofraneen  Beechtigte  Dre   Bee   Gartreifes.   Beechtesgaben  roing .  receping .  receping .  andeterg .  andet	etransen Reit. 18 30/s1- 18 30/s1- 1	( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( ( (	62 11 2 2 7 4 4 9 9 9 1 1 1 2 7 2 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	81 45 100 44 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45	%et %et 40 3 5 5 5 44 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	2 7 6 6 7 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 7 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 7 7 7 8 7 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 7 8 7	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 42 6 40 0 0 0 12 6 42 6 7 6 1 7 6 7 6 7 6 7 7 6 7 24 6 7 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 7 20 7 7 7 20 7 7 20 7 7 30 7 30	f e	99	4 5 5 21 2 21 7 7 225 4 227 23 24 11	70 10 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	## 4 160 363 15 108 9 171 124 60 31 134 134 134 134 134 134 134	8ers   2 158   336   14 108   0 168   115   63 31   134   35 70   10 9   40 70   53 118   24	2 - 2 2 - 2 1 - 3 3 - 4 86 4	#.   t   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   4   3   3	544443454443444444444444444444444444444	18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	ft.   1   4   2   4   5   5   4   4   5   5   4   4   5   5





Bayerisches genzblatt Isarkreis.

.. III. Ctud. Dunden ben 19. Sanner 1831.

#### Amtliche Artitel.

(Die Erlebigung ber Pfarren Schathofen betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Nachem auf bie Ausilbung bes, ber Universiftet Midnen guflebenden Prafentationsrechtes auf die Pfarrey Schathofen von bem alas bemifchen Senate unterm 1. September 1830, für biefen Zall Berzicht geleiftet wurde, wird biemit die Erlebtaung ber Pfarren Schats

hofen ausgeschrieben. Befagte Pfarren liegt in ber bischbflichen

Diocefe Regensburg, im BBahlbecanate Alts beim, und im Landgerichte Landebut.

Sie hat eine Milaffirche, eine Capelle, ein Beneficium, eine Schule und 309 Seelen, welsche in einem Umfreise von zwep und einer hals ben Stunde vom Pfarrer allein zu pafforiren find.

Die Erträgniffe find fatirt auf 865 fl.

Die Raften auf 67 fl. 28% fr.

Unter biefen find jedoch bie Baufchillinge. Friften nicht verftanben, welche, ba bie Pfarre, gebaube abgebrannt, noch regulirt werben muffen. Die Deconomie besteht in 110 Tagm. unter benen 63 Decim. Solggrunde enthalten find.

Bur Bestellung berfelben wurden bieber acht Dienstboren, vier Zugpferbe, und 15 Stud Biebe gehalten.

Die jungft abgebranuten Pfarrgebaude find um 2900 fl. ber Brandversicherungs : Anftalt einverleibt.

Dunchen ben 2. Janner 1831.

Rbu. Ban. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Junern.

v. Bibber, Prafibent.

Miller, Gecr.

(Die Erledigung ber Curat . Erpofitur Birtland betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die Gurat : Erpositur Birfland ift in Erlebigung gefommen.

Sie liegt in Der bijdbflichen Dibcefe Ange, burg, im Decanate Landberg, und im Rbn. Landgerichte Schongau, enthalt feine Filiale, eine Schule, und 275 Seelen, welche ber Erpositus allein zu versehen hat.

Diefe megen Bertheilung ber Einwohner und ihrer Lage etwas mithefam zu verfehende Expositur erträgt mit Ginrechnung ber fixen Befols

4 )

bung bon 400 fl., ju ber, wenn ein Ctaatspenfios nift aus einem aufgehobenen Rlofter fich melbet. noch eine Functions-Bulage von 100 fl. tommt. 482 ff. 44 fr.

Die Raften belaufen fich auf 1 : 35 : Munchen ben Q. Janner 1831.

Rbn. Bap. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Janern. v. Bibber. Draffbent.

Miller, Geer.

(Chantungen bes Dombechantes, Mitters von Des den ftaller betreffenb.)

Im Ramen Geiner Dajeftat bes Ronigs.

Der Decan bes ergbifchbflichen Domfapitels Munchen und Frenfing , Ritter bes fonigl. Gis bil-Berbienft: Orbens ber bayer. Rrone, Jofeph bon Deden ftaller, bat bie von ibm begruns bete Stiftung gweper Frepplage fur folche Mlums nen bes Clerical: Seminars in Frenfing,' wels de nach vollenbetem theologifchen Rurfe fich får bas Lehr : und Predigt : Umt, ober fur andere wiffenschaftliche und feelforgliche 3mede noch weiter ausbilben wollen, neuerbings mit eis nem Rapitale von zwentaufend Bulben zu bem Ende vermehrt , bamit bie in bem Genufe bies fer Stiftung ftebenben Stipenbiaten nicht nur bie frepe Berpflegung in bem Clericals Ceminar, fonbern and noch eine jabrliche Unterftubung von Ginbunbert Gulben in Gelb gur Befreitung lites rarifder und anderer Beburfniffe erhalten tonnen : ferner bat ber namliche Domberan feine fammts licen Bucher und banbidriftlichen Cammlungen als ein freges Gefchent an bie Domcapitl'fche. Diocefan-Bibliothet abaegeben.

Durch allerbochfte Entichliefung vom 10. b. DR. baben Seine Ronigl. Dajeftat allergna:

bigft gerubt, fowohl biefer Bermehrung bes Rons bes ber erfteren Stiftung fur bas Clerical. Ce: minar , als ber neuerlichen Schanfung an bie jum allgemeinen Gebrauche fur ben Diocefans Clerus bestimmte Bibliothet, Die allerbochfte Genehmigung zu ertheilen . - bepben, in fo ferne es erforberlich fenn follte, ben lanbees fürftlichen Cous gugufichern, und bem Doms becan, Ritter von Deden ftaller, bas allers bochte Boblgefallen aber biefe von ibm neuers bings gegebenen Beweife feines lobensmurbigen Gifers in Befbederung nublicher 3wede ju ers tennen ju geben.

Welches biemit jur bffentlichen Renntnig gebracht wirb.

Manden ben 24. December 1830.

R. Baver. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Junern.

b. Bibber, Prafibent.

Miller, Gecr.

M n bie Rbnigl. Landgerichte, als aufere Stiftunge und Communal : Euratelen, bann an bie unmittelbaren Mominis frations : Bebbrben bes Stiftungs:

> und Communal : Bermbgens im Ifarfreife.

(Die Grigens : Musichreibung für Die Stiftungs. und Communal : Guratel für 1839 betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Der burd allerbbdiftes Refcript vom 7. Des cember p. Gro. genebmigte Grigens Stat fur Die Stiftunge : und Communal : Guratel bes Sfartreifes erforbert jur Beftreitung ber Cens trals ber Rreis : und ber Diftricte : Laften fur bas Jahr 1837 eine Bejammt: Summe von

16,887 fl. 30 fr.

Diefe Summe ift laut nachflebenber Repars tition auf ben Brutto : Ertrag bes rentirenben Etamm : Bermbgens ber Stiftungen unb Coms munen vorschriftmäßig umgelegt, und wirb hierburch mit ber Bemerfung gur allgemeinen Renntnif gebracht, baß bie Central : und die Kreis : Laften in einem Betrage von

15,987 ft. 30 fr.

auf ben Brutto : Ertrag bee gesammten rentirenden Bermbgens ber Stiftungen und Coms munen, bie Diftricts : Laften bagegen in einem Betrage bon 900 fl. auf bie treffenben Stiftungen nach ben einschlas gigen vormaligen Abminiftrations : Diftricten berechnet worden sind

Die betreffenden Behbrben werden beaufs tragt, bie anerpartirten Concurreng, Quoten im Lanfe bes funftigen Monats Marg an die Erigeng, Caffa ber unterfertigten Stelle gegen Quittung abzuliefern.

Die Concurreng. Quoten ber Patrimonials Etiftungen und Gemeinben, find von ben eins ichlagigen Abnigl. Landgerichten einzuheben, und im Gesammts Berragen an die vorgenannte Exisgeng. Caffe einzusenden.

Munchen ben 7. Janner 1831.

R. Bayer. Regierung des Ifarteifes, Rammer bes Innern.

v. Bibber, Prafident.

Miller, Gecr.

#### 18 30/510

# Ausschlag der Concurrenz

von 16,887 fl. 30 fr.

Befammt : Betrag bes rentirenben Stiftungs : Bermogens

18,086,256 ff. beffen rober Ertrag 771,580 ff. 2 fr.

Gefammt : Betrag bes rentirenden Gemeinde : Bermogens

2.370.677 ff. . beffe

Summa . 875,206 fl. 25 fr.

Siernach find vom Sundert bes roben Ertrages an die Concurrenge

Caffe ju entrichten: circa

20,456,933 ff.

1 ff. 50 fr.

fur bie centralifirten Laften ber oberften und obern Euratel

15,987 fl. 30 fc.

Die Concurreng ju ben Diftrictstaften ift nach ben vorigen Abminiftrations Diftricten verschieben, und baher nicht allgemein, fondern speciell repartirt, und beträgt jusammen

# um lage ber

Beborden, and	- 3	1. 61	iftung	3 = Ber	mbgen.			
welche bie Partfal: Betrage ju erheben, und felbe an bie Concurreng: Caffe bes Ifarfreifes abzus liefern haben.	Rentire Bermb		Rober &		Concutrengquote fur Grigeng ber Guratel.			
I. Unmittelbare Konigliche isolirte	ft.	ŧr. ol.	ft.	Pr.   dl.	fi.	fr. of		
Stiftungs , Administrationen:	-	191		1	1-1			
Unterrichte: Stiftunge: Adminiftration Munchen	1219562		50330		920	1-1-		
Malthefer:Rirden: Ubminiftration Landshut	24385		985		18			
Seminar-Fonde Adminiftration Landebut .	93640		4076	30 -	74			
Irfuliner Inftitut Landohut	162824		5791	11 -	105			
Emeriten-Fonde: Mominiftration in Munden	25115		1181	37 -	22			
Bildenholzer: Stiftunge: Ubminiftr. in Dunchen	128411	- -	5815		105	45 -		
Baifenfonds: Administration in Erding	52575		2411	-	44	-		
II.								
Magistrate	- 1			1				
ber Sauptstadt Munchen	5300483	-	153826	23	2810	- -		
ber Stadt Landshut	698793		25055	- -	_ 585	- -		
m.								
Landgerichte.	-	1 1 1			1			
Berdresgaden	169698	- -	7014	16	130			
Dadyan	171400		7253 11058		132			
Chersberg :	258150		9800	-	180			
Erding	857896	1-1-1	36529	48 -	670			
Frevfing	507338 702313		23127 39058	20 -	425			
Laudshut .	200505		7500	4 -	130			
Laufen	400161		15200	32	283	1		
Mirobard	221122		9730		180			
Diubleoif	152860		3447. 27858	7 -	154			
München .	.421407		18540	13	345			
Pfaffenhofen	350424		14051	12 -	270			
Reidenhall	217502	-	8570	31 -	160			
Mosenheim	013942		22838		410	1-1-		

#### Conenreng.

.11	171	x1= 713	B @ e	meinbe :	= Bern	n bgen. 11	5 1	0.4.0		
Concurred	en	Mentiren Bermog	bes en.	Rober Er	trag. 10	Concurreng Erigeng ber (	quote	Numertanger		
п. —	Fr. of.	<b>f.</b>	fr. ol.	ή.	Ir. ol.	fl.	fr. ol.			
22		717422 166790		20341 5421		536	13	10 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -		
3355 226 36 -78 -138 131	30 - 30	2275 2550 18489 29850 244058 31260 245526 .5480 79470 900 43505 32420 5682 38078 15010 72331		94 94 971 971 971 971 971 971 972 973 974 974 974 974 975 975 975 975 975 975 975 975 975 975	11 - 40 - 38 - 13 - 20 - 25 - 48 - 55 - 19 - 45 - 45 - 37 - 37 - 37 - 37 - 37 - 37 - 38 - 37 - 38 - 37 - 38 - 38	1 1 48 25 180 24 210 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	42 - 36 + 45	mitInbegriff Abelyhof mitInbegriff Schünder		

# umlage ber

Behbrben, 95 200	A. Stiftunges Bermbgen.								
melde bie Bartial. Betrage ju erheben, und felbe an bie Concurreng. Caffe bes Ifarfreifes abgu- liefern haben.	Mentirendes Bermogen.	Rober Ertrag.	Concurrengquet jur Erigeng ber Curatel						
Schongau Starnberg Tegernsee Littmoning Tols Traumsein Trossberg Bildbiburg Wasperburg Wellbeim Werdensel	fl.   fr.   b   258253	11295 58 5040 5 698 52 10033 5 8870 5 17388 22 13820 21 24409 2 25248 5 10719 5 107	205 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —						
Wolfrathshaufen  IV. Herrschaftsgerichte. Hohenaschau in Prien  Patrimonialgerichte	120540	4695 36 —	86 —						
und gutsherrliche Berwaltungen.	125)								
Im Landgerichte Brud:  Benigmunchen Beobern  Nånhofen Spielsberg  Whelshofen Grunertshofen Gringlach in Seefeld Hoftegnenberg  Turfenfeld	2413 — 5048 — 5238 — 6283 — 6283 — 26047 — 5823 — 6	188 26	3 30 - 5 30 - 4 30 - 4 36 - 5 6 - 3 36 - 6 24 - 22 45 - 5 30 -						
Im Landgerichte Dachau: Deimbaufen Pafenbach Obelgbaufen Weifertschofen Weifbach, Weiche, und Pellheim	41721 —— 1915 —— 7058 —— 1137 —— 7134 ——	1319 25 — 90 18 — 507 53 — 80 32 — 370 25 —	24						

#### Concurent.

- ,11	B1 11.7	Tri guni	B. 36 e:	meindes	Bermb	gen. , m 3	0.76	1 9 10
Concurren ju De Diftricts :	n II.	Mentire. Bermb	ndes	Rober C	rtrag.	Encurrer grigens ber	121,217	Anmertungen.
24 11	fr. ol.	fi. 112748 3149 23710 88758 61503 1482 31028 128272 78351 43844 19021	fr. bl.;	fi. 4064 125 1050 2816 1881 74 1234 6973 6310 2476 893	16. bl. 50 — 58 — 58 — 58 — 58 — 58 — 58 — 58 —	fl.  85 - 2 - 20 - 52 - 34 - 1 22 126 - 115 45 10	tr. bl.   24	The second secon
_	7	- M - M - M - M		70 -		-		entra - 1
111111111111		2267		53	25 — 33 —		54 —	unter den landgeridytl den Stiftungen be griffen.
=======================================		671		$\frac{-\frac{22}{22}}{6}$	57 -		24 - 6,-	

welche die Partial - Betrage ju erheben, und felbe an die Concurreng, Caffe Des Bfartreifes abga- liefern baben.	Rentirenbes :	Rober Ertrag.	Concurrengquote
The state of the s		The state of the s	Erigeng ber Curatel
Culzemood. 7it Dentenhofen 2. Effolgried Lauterbach Tegendorf Echhubrunn	fl. fr. bl. 2377 754928	ft. fr. ol. 254 26 — (175 25 — 240 44 — 158 5 — 78 10 —	fl. (fr. bl) 4 40 - 3 12 - 4 24 - 2 54 - 1 30
Im Landgerichte Eber berg:	Ida -	85 1	-
Ottenhofen aff. Delfofen aff.	12939 — — 2021 — — 4480 — —	517 33 — 136 53 — 233 —	9 24 - 2 33 4 18 -
Im Landgerichte Erding:			
Altheim Noging Nicberstraubing Lindum Micbing Thann Kalling Lauffirden Horgerborf und Kronader Hoffaring Grünbach	3410	136 25 — 178 21 — 73 28 — 127 40 — 290 56 — 23 10 — 30 20 — 511 23 — 157 0 — 70 20 — 85 50	2 33 - 3 18 - 1 18 - 2 24 - 5 18 30 30 0 18 - 2 54 - 1 18 - 1 36 - 1
Im Landgerichte Frenfing:-	- 14		
Alitterbach	1100 1470 13702 	64	1   54   -   1   30   -   33   -
Im Landgerichte Land berg:	0	( )	
Schmlechen Phirgen Hurlach Tgling Kaufering Windach Greifenberg	18926 — — 6068 — — 17252 — — 33006 — — 25296 — — 29599 — 33485 — —	979 51 — 303 9 — 611 53 — 1374 27 — 958 46 — 1361 32 — 1292 46 —	17 48 - 5 30 - 11 6 - 25 - 17 30 - 24 45 - 23 30 -

Concurren 3.

JE 2.	Sec. 14.3.1	В.	G em	einde :	Bern		1:5	s 8"
Concurreng gu ben Diftricts = 1	1	Rentfrenbes Wermogen.	8: UH.	Noher Er	trag.	Concurreng gur. Erigeng ber E	uratel.	Anmertungen.
, nt.	tr. ol.	ft. fr. 825	ol.	tl. 27 8 —	fr. pl.: 40 — 15 — —	jt.	8r. cl. 30 - 12 -	unter den landgericht den Stiffungen b
		Real Property of the Control of the					- 11	-1 -1
		- 0	-	86.		1	-	
		. 18						
=		_		=	==	_		unter ben landgericht den Stiftungen t griffen.
		247 1726 2650 3920		14 	7 - 2 - 28 -	1 1 2	18 - 	(5)

#### umlageber

Behbrben,	' A	. 61	iftungs	= 23 e r	m dgen.		
welche die Partial. Beträge zu erbeben, und felbe an die Concurreng : Caffe des Ifarfreifes abgn: liefern haben.	Mentire Bermbi		Rober &	rtrag.	Concurrengquote gur Grigeng ber Enratel.		
Im Landgerichte Landsbut :	fl.	fr. ol.	fl.	fr. ol	p.	tr. 0	
Effenbach	3760		174	25 -	3	24 -	
Wenbenftenban	2030		01	30	1	40	
Pfettrach	1420		50	16-	1	6 -	
Bilebeim .	12217	-	585	56 -	10	42 -	
Rapfing	5020		172	47 -	5	6-	
Sormanneborf	1017		58	16 -	1	6 -	
Dberganghofen	12208					56	
Dinglach	148		407	40 -	8	30 -	
Engeledorf			2	37 -	_	48 -	
Rurth	034	-	46	42			
Dbertblinbach	36750		1358	-	24	45	
Rrouwintl	19686		1000		18	18 -	
Paindlfofen	3044		138	8 -	2	33 -	
Diebergichbach	868		217	14 -	4		
Beng	22668		975	36 -	11	45	
Berg ob Landshut	1223		55	18 -	1	-	
21.4.	40871		1637	18	20	48 -	
Addorf	18826		807		14	30 -	
Griegenbach	607	$\vdash$	48	41 -	_	54 -	
Im Landgerichte Lanfen:		111					
Lampoding	28956		1134		20	42 -	
Im Landgerichte Die bbach:					1		
Reichertebeuern	15380	1_1	501	47 -	0	6 -	
Ballen	20050		1423	34 -	25	48 -	
Alltenburg	1070		68	40 -	1	18	
Sochenrhain	22204		872	46 -	10	-	
Im Landgerichte Moosburg:							
Candelghausen	8188		257	44 -	4	24 -	
Attenfirchen	4004	_	06	10 -	1	42 -	
Leiberedorf	2265		82	56 -	1	30 -	
Saag	10404		640	28 -	11	48 -	
Oberfußbach	10573		368	25 -	- 6	45 -	
2(11	48010		1054	155	35	30 -	
Sbrgertebaufen ,	13017		008	20 -	12	12 -	
Tullbach	3077		117	30	2	12 -	
Mauern	0002		470	24 -	8	45 -	
Brudberg	13020		507	31 -	10	18 -	
Intofen	3138		151	12 -	2	45	
Palzina s	808		43	54 -	2	48 -	
4. Ar 2	090		43	3.1		40	

#### Concurrent.

i i i k	o Ifi	16	. Rul	3. 00	meiu	oe s	Ber	m	bgen.	- /	c Pe
Concurrenge	note	1	Mentireni Bermoge		Moher Ertrag.					Unmerfunger	
6.10 h	fr. 01.		p.	fr. ol.	fl.	-	fr. b	1.	fl.	fr. of.	
- 22 01 - 21 1 - 22 52			100		700				.1) 1 1 1		01, 50 317 30 J
- 64 C			7.40						•		5.5
- A					î.						, 1 7 76
1 - 1											
- 1 ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) (			264			15	3 -		-	18	
15 4		-	L  <sub>  a </sub>						( 5*		

# um fage ber

Behbren, melde die Partial-Betrage gu erheben, und felbe an die Concurreng. Caffe bee Narfreifes abgnitiefern haben.	A. Stiftunge: Bermbgen.		
	Rentirendes Bermogen.	Rober Ertrag.	Concurrengquote
Tegernbach	fl.   tr. bi. 3588	fl.   fr.  bl 162   3 - 25   -   -	
Im Landgerichte Mabldorf:			
Zeifing und Grafing	14700	587 30 -	10 42 -
Egglfofen	4540	274 42 -	5
Ct. Deit	1667	101 30 -	1 48 -
Settenbach	40205	1022 55 -	
Guttenburg	17420	777	14 0-
2 ,	30336	1450 25 -	26 36 -
Angberg	2801	100 12 -	1 48 -
Stetten	1554		
0.0.1.61	22002	02 27 - 826 45 -	
Sorgiebing	8542	380 36	15 12 -
Leoprechting	800	45 15 -	
Im Landgerichte Munchen:			
Johanneblirchen	2561	110 35 -	
			5 36 -
Pajing	73004	307 34 — 2730 21 —	
Frenham	7854	351 48 -	49 36 -
Im Landgerichte Pfaffenhofen:			
Pornbach .	53213	1042 20 -	35 36 -
Utrenhofen	5203	125 20 -	2 18 -
Pobenbaufen	17205	007 30 -	12 42 -
Schenkenan und Fregenhaufen .	71000	2632 18	48 18 -
Robibado	5807	208 6	
Rbnigefeld	8027 -	401 54 -	
Starzbaufen	47031	1847 28 -	
Reichertshaufen	2072	104 12 -	33   54 -
Im Landgerichte Rofenbeim:			
Pang	0550	374 6	
Dleubeuern	8552 — —		6 45 -
00		1262 -	23 6 -
Stannenburg	42944	1500 47 -	27 30 -
	6287	170 35 —	3 6 -
Im Landgerichte Starnberg:			
Garatshaufen	9607	438 4 -	8
Kralling und Frohnloh	7260	315 37 -	5 45 -
Seefelb	05428	3200	58 42 -
	1 1 1		1

Concurrent.

-40 5	pont	1								
Concurrengquote su ben Diftricte . Laften.		Mentit Berm	enbes	Mober Er	trag.	uote tratel,	Anmerfunge			
dryft.	rtr. ol.	fi.	fr. 01.	fl.	fr. ol.	fl.	fr. ol.			
1 5		<u>.</u>						4		
4 6		- 372								
H 2		10%						,		
3:- 3.										
=		2558 638		100 20	15 — 19 —	1	48 -			
11411		2449		85 70	24 -	1 1	36 - 18 -			
I j							11			
= 45 -		153	4	. 76	43 —	1	24 -			

um lage ber

Behbri									10	ifrunge	s 23	er	m bgen.		
pelde bie Partial: Betrage an bie Concurreng: Caffe liefern haben.	des	3f	arfi	eisi	and es	felbe felbe	- Rentire Berme	nde gen	6	Rober &	rtra	g.	Crigen, ber		
Tuging Khnigowiesen Kempfenhausen Leutstetten						:	fl. 4018 2690 626 1688	er.	ol.	ff. 176 111 31 60	24 40 22	01.	3 2	36	-
Im Landgerichte Tittn Tengling	01	i i n	g:				5587	-		224	22	_	4	6	-
Im Landgerichte Tbl3: Greilling Hohenburg .	:				:	:	5140 83474	_		151 3478	28	=	2 63		
Im Landgerichte Traunsi Pertenstein . Grabenstatt .	ein •	:		:			13727 6205	-		566 230	56 24		10 4		
Im Landgerichte Troffl Stein Amerang . Schuffabt . Hartmannsberg	:	rg:				:	7910 8940 3901 3204	_		325 493 100 55	26 41 15 20	-	5 8 1	54 54	-
Im Landgerichte Vils Lichtenbag Gerzen Leggelfofen Neuenfrauenhof Alteenfrauenhof Wilebbl Darbach Seibolteborf Bonbruck Aham Vinabiburg Daugenbergerebl Cbervlehbach	: : : : : : : : : : : : : : : : : : :	ur					3707 10070 17972 23450 34680 1035 2505 61380 1412 25014 8891 37782 1557			188 607 821 948 1536 65 95 2530 91 1044 353 1478 86	34 28 33 40 8 10 23 21 4 18 48 45 15	_	3 12 14 17 28 1 1 46 1 18 6 26	30 6 45 12 - 12 42 - 30 54 30	
Im Landgerichte Baffe Urmeborf .	r b	11 r	g:		. ,	2.	720		-	38	31	-	- =	45	_

1.81	17.0	12,107	Unmertungen					
Concurre	ngquote en Baften.	Mentire Bermb	ndes jen.	Rober Eri	rag.	Goncurreng gur Grigeng ber G	quote Euratel.	Unmertungeni
o tl.	fr. ol.	fl.	fr ol.	ę.	fr. bi.	ęt.	fr. dl.	19 10 1 19 <b>2</b> 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
) <del>-</del>		187 3374		7 131	37 -	2	6 - 24 -	- 1833 - 1833
		•		10-40				- ''
						•		

### um lage ber

Behbrben,	i	. Gt	iftungs	2 Bert	ndgen.		
welche bie Partial : Betrage ju erbeben, und felbe an die Concurreng : Caffe bes Ifarfreifes abju- liefern haben.	Rentire Bermog	nbes .	Rober @	rtrag.	Concurrengquo gur Grigeng ber Eura		
Im Landgerichte Bolfratebaufen:	fl.	fr. bl.	p.	fr. ol.	fl.	fr. o	
Ammannshanfen Affidotting Ammerland Aufbofen Curasburg Hernating Kreuzbullach Meribach	3580 3590 4585 864 7398 7812 1400 513		172 179 205 42 349 209 47 25	28 — 5 48 = 45 - 9 - 25 — 31 —	3 3 	6 - 15 - 45 - 48 - 24 - 30 - 48 - 30 -	
VI. Bruberichaftes Confilien.							
Priefter-Bruderschaft ben St. Peter Priefter-Bruderschaft ben U. 2. Frau Guten Tod-Bruderschaft Deutsche Congregation t Josephs-Bruderschaft Dritten Dromi-Berbindniff Kateinische Congregation	191428 90390 48890 62503 5078 5280 10849		8787 3550 1898 2153 233 244 700	26  -   12  -   51  -   51  -   37  -   12  -	160 64 34 39 4 4 12	30 - 30 - 12 - 30 -	
In Candybut:  Grab ChristisBruberschaft Nepomust Spruberschaft Gerports EvristisBruberschaft Geapulier-Spruberschaft Mersceleu-Bruberschaft Mersceleu-Bruberschaft Messchaft Messchaft Messchaft Boschtranz-Bruberschaft Eebastiani:Bruberschaft Eebas	28644 2250 10570 2333 4400 350 3640 1097 3124		1367 112 507 114 215 17 183 51	30 - 30 - 10 - 51 - 30 -	24 2 9 2 3 — 3 — 2	12	
VII. Collegial: Stifte: Littmoning	94866		4676	26 —	85		
Summe .	18086256		771589	2 -	14097	24 -	

Munch en ben

Roniglich = Baperifche Regierung bes v. Bibber,

1	В. 9 с	meinbe . Beri	mbgen.	
Soneurrenzquote an den Diftricts : Laften.	Mentirendes Bermbgen.	Rober Ertrag.	Concurrenzquote gur Exigens ber Euratel.	Mumertungen
fl. tr. ol.	fi. fr. di.	ft.   fr. ol.	fi. fr. di.	
		Ä		
		T I		
900	2370677	103707 23 —	1890 6	

7. Januar 1831. Bfartreifes, Rammer Prafibent. (6)

Miller, Gecr.

# Soul= und Rirden= Dienft= Erlebigung.

Der Lebrers : Organiften : und Megners. Dienft zu Unterbrunn, Landgerichts Starnberg, mit einem Einfommen von einea 260 fl. ift erledigt.

Die vorschriftmäßigen Bewerbungen hierum haben binnen vier Bochen zu gescheben.

# Dienftes . Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig gerube ten vermbge allerbochfter Entichließung ddo. 27. Dec. v. 3. auf die ben dem R. Rreis : und Stadtgerichte in Minchen erledigte Erpeditors. Stelle ben bisherigen Rechnungs. Commiffar ben ber R. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer der Rinangen, Mois Strobl, und jum Expeditiones Umte: Controleur bafelbft ben bieberigen Rans geliften bes Uppellationegerichts fur ben Regens treis, Ebuard Beig; an beffen Stelle als Appellationegerichte: Rangeliften ju Amberg, ben bieberigen Rreis. und Ctabtgerichtsichreiber Uns ton Raufmann in Manchen, und auf bie bieburch erledigte Rreis : und Ctabtgerichtes Edreibereftelle in Dunden ben Geribenten, Dar Steinle, ju ernennen.

Seine Abnigliche Majeftat haben burch allerhodifte Entichtiefung delo. 7. 3dine ner b. 3. ben zweiten Landgerichts : Affeffor Johann Warth ju Berbenfeld, auf die erledigte zweite Affefford: Stelle am Landgerichte Schons gau zu verfeigen, und zu ber biedurch am Landgerichte Werbenfeld erledigten Affefforesfielte II. Claffe ben functionirenden Actuar bes Landges richts Mofenheim, Georg Beibinger, aller

gnäbigst zu ernennen, und am 14. Janner b. J. die Pfarrey Boltmannsborf, K. Landgerichts Moosburg, bein Cooperator Georg Ebiff in Buchbach, K. Landgerichts Muhlborf zu übers tragen geruht.

. Bermbge Beschluffes ber R. Regierung bes Ifartreifes, Kammer bes Innern, ddo. 11. Innere d. 3. wurde flatt bes jum burgerl. Mas giftratbrath gewählten Scholarchen, Georg Le g. miller, ber von ben Gemeindes Bevollmächtigten ber R. haupt: und Restbeugftadt Minn. den mit ber meisten Stimmenzahl in Borschlag gebrachte R. Ministerialrath Kuorr, als Mite glieb bes Scholarchats ber lateinischen Stadts ichule erwannt.

# Befanntmadung.

## ( Pferbe : Lieferungen betreffenb.)

In Folge allerhochften Auftrages ichließet bie unterfertigte Stelle Lieferungs : Accorde fur 102 Cuiraffiere, und 150 Chroaux-Legers-Pferde in Loofen ju 25, auch 12 bis 6 Erude, ober fonft in ihnlicher Angabl, vorbehaltlich allers bochter Genehmigung, ab.

Bu biefen Lieferungen werden nur Unterthas nen bes Rouigreichs zugelaffen.

Bur Abichließung biefer allerhochft angeorde neten Lieferungs Accorde wird auf den 31 ten biefes Monates eine Tagesfahrt anberaumt, die Berhandlungen felbft werben in dem Bureau ber unterfertigten Stelle, welches in dem Krieges Mimfteriat Gebaude in der Schonfeld Straffe zu ebener Erde fich befindet, vorgenommen, nebe mien am benanuten Tage frühe 8 Uhr ihren Alnfang, und um 12 Uhr Mittags wird das den

Protocoll geschloffen, febann tein Rachgebot mehr angenommen.

Munden ben 5. Januer 1831.

. Die

Rbuigl. Abminiftrations. Commiffion ber Militair: Fohlenbbfe. Behr, Dberftlieutenant.

(3) 2.

Reinbard, Commiffar.

Berfteigerungen.

Finang-Kammer bes Ifarfreises werden

Donnerstag ben 10. Februar I. 36. Bormittage in ber Amtelofalitat bee Rbnigl. Rentamte ju Frenfing.

12 Tagw. 34 Decim. bbe Grunde von ber Staatswaldung hummlerau in 14 Uns terabtheilungen,

auf freves Eigenthum normalmaßig bffentlich verfteigert.

Raufeliebhaber werben biemit mit ber Bes mertung eingeladen, baf ber R. Stationsgehulfe Sturm ju Diederhummel diefe Bertaufobjecte auf Berlangen vorzeigen werde.

Den 9. Janner 1831. Ronigl. B. Rents und Ron. B. Forftamt

Frepfing. Raltenborn,

Rentbeamter.

(3) 1.

Forftmeifter.

In Gemäßbeit hoher Weisung ber Konigl. Regierung bes Jarkreises vom 28. Dec. v. I. wird ber burch bas Mbleben bes bieberigen Pachtere erlebigte Jagbbogen Mahlborferhart, nach ben allerhöchsen Normen vom 3. May 1829 in zwey Abtheilungen an ben Meistbietenben bffentlich verpachtet.

Pachtfabige Jagdliebhaber werden baher ein:

gelaben, am Donnerstage ben 27. Fanner 1. J. in dem Lorale des diesfeitigen Mentamtes fich einzufinden, und ihre Angebore zu Protocoll zu geben.

Die Berhandlung wird Bormittage von 9 bie 12 Uhr fatt finden, und ber Buidlag, worbehaltlich ber bodften Genehmigung, mit bem Schlage 12 Ubr gescheben.

Den 7. Januer 1831.

R. B. Rentamt Muhlborf u. Forftamt Saag.

Mitterhuber,

Glafer,

Auf ben Antrag ber Intereffenten wird bas gur Debitmafia bes Goloftermeisters Bach ma nn gehbrige haub sammt Rebengebaube und Garzten Nr. 479 an der Arftenstraße, in der Brauds versicherungeanstalt mit 8000 fl. versichert, im Stadtgrundbuche a. K/B Rro. 708 eingetragen, dann der zu dieser Masse gehbrige Bauplag zu 10,015 d' an der Tattenstraße im Stadt Gr. B. augeres K/B Fol. 1174 eingetragen und zum kinigl. Mentamte mit einem jahrlichen Deuzehent Grundzisch per 13 fr. haftbar, zum bssentlichen Berkaufe, vorbehaltlich der creditorschafte lichen Berkaufe, vorbehaltlich der creditorschafte lichen Genehmigung, mit dem Bemerken ausgezichtieben, daß der letzt genannte Bauplag als gesondertes Kausesdickt untergestellt wird.

Bur bffentlichen Berfteigerung blefer Dhiete wird hiemit au f M ou dt ag d ben 31 ten I ding ner 1831 Morgens von 9 bis 12 Uhr im diesfeitigen Gerichte Lecale eine Commission anteraumt, wogn Kaufslustige eingeladen werden.

Den 17. December 1830.

R. B. Rreiss u. Ctabigericht Manchen.

(3) 3. Bollert.

Das Unwefen ber Relicten bes Steinfah.
rers Max Anblinger Rro. 82. an ber Salgftraffe wird auf creditorschaftlichen Untrag unter Bezug auf bie biefgerichtlichen Musichreie
bungen vom 30. September und 3ten December
v. 38. nunmehr gum britten Male ber bie
fentlichen Berfleigerung unterworfen, und hiezu
eine Tagebfahrt auf

Donnerstag ben 3ten Februar I. 36. Bormittage q bie 12 Uhr

anberaumt. Raufsliebhaber tonnen an bem bestimmten Termine ihre Angebote zu Protocoll geben. Der hinfdlag richtet fich nach f. 64. bes Hypotheten Gefetges.

Den 7. 3anner 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Milmeyer, Director.

3bbnle.

(2) 2.

Auf crebitoricaftliches Anrufen wird bas frepeigene Unwefen bes burgerlichen Leberers Philip Deigenbed babier bffentlich vertauft, und bagu auf Donnerstag ben 20 ten Tante. und pas von 9 bis 12 Uhr eine Tagesfabrt anberaumt.

Dabfelbe besteht in bem Saufe Mro. 732. am innern Ifargestade mit Holzichupfe und Bafchaufe, einem Garten hinter bem Saufe, und einer Biefe ju 1 Tagw. of Decim.

Raufeluftige werden gur Steigerung einger laben. Der hinfdlag ift burch bie creditors ichaftliche Genehmigung bedingt.

Den 30. November 1830.

R.B. Rreis. u. Ctabtgerichtlanbehut.

(2)2. Bening, Director. Greebed.

Auf Undringen eines Glaubigers wird bas

zu Buch, im Wege der Execution zum Werkaufe bffentlich ausgeschrieben, und zur Aufnahme der Kaufsangebote auf

Samstag ben 19ten Februar 1831 Bormittage eine Tagesfahrt im biesfeitigen Berichtslocale anberaumt.

Diefes Unwefen besteht aus bem gang gemauerten, mit Taiden gebedten Wohnhaufe und Pferbestalle, ferner Stabel, Schwein: und Rubftall und Badbaus, bam

1 Zaam. 22 Derim, Garten :

38 » 50 » Aleder;

10 » 71 » Bice, unb

. 24 \* 21 \* Selggrund; ift großtentheils bobenginfig und gerichtlich auf

2614 ff. 27 fr. geichant.

Dem Gerichte unbefannte Raufeliebhaber haben Leunund und Bermbgen nachzuweisen. Den 24. December 1830.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Landshut.

Auf gemeinschaftlichen Antrag ber Glaubis ger, und vorbehaltlich ibrer Genehmigung, wird bas gefammte, im Marte Holglirchen gelegene, reluirt eigene Tafernwirthe Anwesen, beym Reuwirth genannt, bffeutlich versteigert, und Ju biefem 3wecke auf

Frentag ben 4ten Februar I. 3re. im hiefigen Amtelocale eine Commiffion anbes raumt.

Diefes Unmefen befteht aus

- 1. Gebauben:
- a) bem gang gemauerten zwepftodigen Wirthebaufe mit einem Legidinbelbache, eine ichließig ber Taferngerechtigteit gefchäte auf 5000 fl.
- b) bem feparirt flebenben balbgemauerten

Deconomiegebaube, Stadel und Stallung nebft bem Fleischgewolbe, geschätzt auf 2400 fl.

2. Granben:

- a) Aeder . . . . 43 Tagw. 71 Dec. b) Wiesen und Hold . 35 » 20 »
- c): Garten . . . . 00 » 02 »
- In einem Gefammtaufchlage gu 1749 fl.
- 24 fr. 3. Aus einer auf 1961 fl. 30 fr. gefcate ten Dobiliaricaft au verfchiebener Sans-

ten Mobiliarschaft an verschiedener Sauseinrichtung, Bieb und Jahrnif , Schiff und Geschiere.

Raufluftige, welchen bie Befichtigung bes Unwefeus, fo wie die Einficht bes Inventars freusteht, und von denen fich Auswärtige mit Leumunds : und Bermbgens-Zeugniffen au legisthmiren haben, werden hiemit eingeladen, am besagten Tage ihre Angebote Bormittags von 8 bis 12 Uhr hierorts zu Protocoll zu geben.

Den 5. Jauner 1831.

Ronigl. Baver. Landgericht Diesbach. (2)1. Biefend, Landrichter.

Rachdem fich ben dem Anwesens Bertaufe des Johann Lach erm air, Wassermann ju hofge hausen, am 29. Detobert heurigen Jahres tein Aufer gemeldert hat; so wird birfes Anvoesen auf Anrufen eines Gidubigera hiemst bas zwente Wal zum biffentlichen Bertaufe ausgeschrieben, und zu blesem Ende auf Mittwoch den Jeen Koben ar' 1831 bis Worgens Ilhe in bem Landgerichte Locale eine Commission angeseut, wozu sammtliche Kaufsluffige eingelaven fab.

Die nabern Berhaltniffe bieles Anwefene, und Erforderniffe ber Raufer find in ber erften Ausschreibung vom 10. September 1. 3. im bayer. Landbothen Rro. 254., fe wie im Ifarfreis : Intelligenzblatte Stud XL. ju ers feben.

Den 20. December 1830.

Ronigl. Baper. Landgericht Moosburg. (5)2. Wiedenmann, Landrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Unwelen bes Georg Pfbert, Picorr ju Argelbried, im Wege ber Sulfsvollftredung an ben Meiftbietenben bfientlich vertauft, und es ift biegu eine Commission auf

Mittwo ch ben 20ten Janner 1831 Bormittags von 9 bis 12 und Rachmittags von 2 bis 6 Uhr

Diefes Unwefen ift gerichtebar jum Ronigi. Landgerichte und bobenginfig jum Ronigl. Rents aute Starnberg.

Es befteht: . .

- 1) Aus einem gang gemauerten Wohnhause mit halb gemauerter Wiebssalung und blie gernem Stadel, alles unter einem Strobbache in ziemlich baufälligem Zustande nebst hofraum und Gartchen, dann einem Backbause, ausammen gesichts und 1000%,
- 2) aus 28 Tagw. 87 Dec. Aeder, im Durchs ichnitte ber 4ten Bonitats-Claffe, gefchatt auf 725 ft.
- 3) and 15 Tagm. 13 Der. Wiefen, im Durche fchnitte ber 4ten Bonitate: Claffe, gefchatt
- 4) aus 29 Tagw. 22 Decim. Balbungen, im Durchichnitte ber 3ten Bonitates Claffe, ges ichate auf 580 ft.

Die Abgaben biebon tonnen ben ber Berfteigerunge-Commiffion erfahren werben.

Kanfeliebaber, Gerichtounbefannte, jedoch mit Leumunds, und Bermdgense zeugniffen versieben, wollen fich am genannten Lage bep Amte einfinden, und ihre Angebate ju Protos coll geben.

Der hinschlag richter fich nach \$.64. bes Opportpelengeieges, und es wird für ben catagftritten Alacheninhalt ber Grundftade nicht weister gerantiet. Den 17. December 1830.
Ronigl. Ban. Landgericht Starnberg.
(5) 3. Leiendecker; Lambrichter.

Da bie Frang Detrendorfer ichen Lebes rers . Chelente gu halfing , jum Theil ihren Oppothet : Glaubiger befriedigten, und biefer von dem unterm 20. Noohr v. 38. becreiften Berlaufe bes bettendorferschen Leberers abfund, so unterbleibt biefe Berfteis grung. Den 13. Janer 1831. Ronigl. Bayer. Land gericht Troffberg.

Magler, Lanbrichter.

Anf Andringen eines Glaubigers wird das Amweien des Conrad Much, Mentlbauers zu Bachhaufen, auf bem Mege der bffentlichen Bere fleigerung verlauft, und biezu auf Mondtag den 14 ten Februar d. 36. Wormittags von g bis 12 Uhr eine Commission anderaumt.

Dasfelbe beftehr:

- 1) Aus einem zwen Stod hoch gemauerten, im Jahre 1827 neugebauten Wohnhaufe mit Stallungen und Stabel,
- 2) 4 Tagw. 65 Dec. hofraum und Garten,
- 3) 58 " 04 " Medern,
- 4) 10 \* 26 \* Biefen,
- 5) 27 » 91 » Balbungen,
- 6) 16 » 27 » lubeigenen Balbungen.

Kaufsluftige, bem Gerichte unbefannte, versehen mit Zeugniffen über Berindgen und Leumund, mogen fich am edgenaunten Tage blerorte einfinden, und ihre Angebene' zu Protrorll geben." Den 10. Jamer 1831. 1031 Rbn. B. Landgericht Wolfrathehaufen.

(3) 1. v. Daast, Landrichter.

Auf Antrag ber Bornumbidaft bes Jacobs Seig gu Pragg, und mit lebereinstimmung beffen Stiefmutter Maria Seig mirb das gur Trepbertich von Schafgler ichen "Dofmart Sulzemoos frepftifismeiegrundbare Oberbauern bofd-Almweien zu Pragg, aus freper Dand bem biffentlichen Beretaufe, mit Borbehalt ber vorz munbichaftlichen Genehmigung übergeben und biezu Do unerstag ber irte Tebruar b. 3. bey bem unterfertigten Partimonialgerichte aus begraumt, wo fich annehmbare Raufeliebhaber einstinden wollen.

Die beffallfigen Bebingungen und Guteverbaltuiffe werden an biefem Tage besonders erbffnet werben.

Den 3. Janner 1831. Frenhengt, v. Schafler iches Patrimor

- Rouigl. Landgerichts Dachau.
  - C. Bergmann, Datrimonialrichter.

Borladung und Edictals

Den 22. December 1828 ift Maria Bartl, Anstraglerin bem halbbaden ju holgfirchen geftorben.

- Deifelbe hat außer ben Gelbbeitagen von beplanft 322 fl., Die fie aus ber Gantmaffe bes Samer Bodt, Rempirths von holglirchenigu. beziehen gehabt haben murbe, tein Bermbgen binterlaffen.
- ben fich geweldet: " 61dripr it.
- 4) Genry Aur ach er, Austrägler ju Albof, 22) Waffgang Schlier in aier, Austrägenisch ier auf bei Belieben Schweter auf ber Bleumible und beffen Schwete After Eifgabethaft in Austräglein bem mit Abbesgreinsberger, nicht in in an

- 3) Unna Rrebe, Steffelfchmibin ju Unters barding und
- 4) Anton Oftler, Gewätziniller in Munchen. Wer nun außer ben fo eben angesibiten Personen aus dem Titel einer Bluteberwandts schaft, oder aus was immer falt einer andern Ursache auf biese Werlasseufchaft Ansprind zu machen glaubt, hat sich innerhalb zwen Monaten, von heute angerechnet, um so gewisser bierorts zu melben, als außerbessen bie bieber angebrachten Erbänsprilder naher gewürdiget, und ben nachsten Intestate Erben bie Bartl'iche Rudtlasseufchaft abiubieirt werben wird.

Den 11. Janner 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Miesbach. (2) 1. Biefend, Landrichter.

### Amortifations = Decrete.

Der bermittweten Graffin Daria Rrangisca bon Berdenfeld, gebornen Rrenin bon Leo: prechting, ale Borminberin ihrer Rinber, rcsp. Diefen murbe bom Unton Frenberrn von Somid, durfurftlich banerifchen Rammerer, gebeimen Rath und Revifione Director unter bem Datum: Munchen ben 20. Februar 1703 eine Coulburfunbe über ein Darleben zu 3000fl. und die biefur ftipulirten 4procentigen Binfen, und unter bem Datum: Dinichen ben 24. Upril 1802 eine Schuldurfunde über ein Darleben gn 5000 fl. und bie biefur bedungenen 5 procentis gen Intereffen , bann von ber Chegattin bes Schulbrere Maria Marimiliane Rrenfrau von Somib, gebornen Frebin von Strwart, urter bem Datum: 21. Muguft 1802 eine Urs funde ausgestellt, in welcher fie fich als Mitfchuldnerin biefer Darleben ertiate, und auf ibre weiblichen Arenbeiten vergichtete.

Da diese Urfunden ju Berlnst gegangen find, so wird, auf die Bitte der Grafin Maria Franzisca von Lerch en feld und ihrer Shue um Mmortstation berfelben, der Indoer der aufgeschirten drey Urfunden hiemit aufgefordert, biefelben binnen 6 Monaten vom heutigen Taage angerechnet, bey dem unterzeichneten Gerichtshose vorzuweisen, um seine allenfallfigen Unsprüche bierauf gestend zu machen, außer bessen biese drey Ursunden fur traftlos erflatt werben wurden.

Landshut den 4. Janner 1831. Ron. Bayer. Uppellationsgericht für ben Ffarfreis.

v. Molitor, Prafibent.
(3) 1. v. Sedel, Secr.

Nachdem Die ju Berluft gegangene StaatsSchuld Migation vom 18. Mary 1801 über
150 fl. funfprocentiges Darleben ber Brauvere
waltung Eisendorf binnen ber burch Decret vom
18. Mary 1830 vorgesetzen Trift bepunterzeiche
netem Gerichte nicht producitt wurde; so wird
auf Untrag des herrn Desiber Grafen von
Larose, fonigl. bayer. Admmeters, Namens der Miois Graf von Larosees chen
Erbeintereffenten, bezeichnete Dbligation fur
traftlos ertlart.

Den 7. Janner 1831. R. B. Kreide u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3) 1.

Bauer.

	-			-	_	-		-	-		ALC: NAME	-						-	
Schrannen= berechtigte	1	Beit.		-	_	e n		3	re	if	-	-	tor	-		P		1	1
Drte	Il-	1831.			ger Geni		Reft	Dêch fte	Bie tere	to BR	ins ge	rie Ren T Bu	e Gan	Ber.		Dőch fle		itt.	
(fartreife6	3ag.	Monat.					Car	1.10	t   ff.	te ft.	tr 64				€±#	fL. ft	ft.	te	fl.
Berchteegaben	11	Jänner.	41	50		41		15 -		9 14						13 30			
rbing repfing	13	100	29			753 208	135		13 3	0 12						12 -		33	
eifenfeld	10		2	212	214	84	0		13 1			4 30		80		11 30		6	11
aaa	11	_	-	34		34	-	14 -	13 -	- 12	_				-	12 -		30	11
raiburg	8		-	50					12 3			- 25			-	12 -	11	30	
nbeberg	8	500	* 11	509				16 13 13 2	15 12 4	9 14	17 5	4 46 5 127		87		12 28		3	11
nbebut	11	- C	18	1 150			02	14 30	13 3	8 12	40	3 26		114	10		11		10
ühldorf	111	-	-	3		3	-	13 15	13	6 13		- 17		17	_	11 32	11	-	10
unden	15	-	468					15 -	14/2	7 13	49 26			583	205	12 2	11		
urnau	8	T -	1 44	27	7:	31 57	40	18 6	17 1	2 15	54 1			13	20	14		30	
faffenhofen .	11	-		60	60	54	3	15 0	14	11	15 -	6	35	31 6	4	12 12		15	
eichenhall .	10	-	-	28	28	28	-	15 -	14 -			12	12	12	-	- -	13	-1-	-
ofenheim	13	_	51	167	218	142	76		14 -	13	10 33	125	158	107			11		
chongau	(1)	11 (	* 32	50	82	471	3/1		15 3	121	10 3:	331	654	140		13 33	13	24 1	12
raunstein .	8	1 1	11	201	212	160	22	15 15	13 -		26 10			50	0	12 31	11	55 4	1
afferburg	5	44 5		48	48	28	20		15 30				52	22	30	13 24	12	36 1	12
ettegetim . e v			. 1	39	40	22	18	17 50				1			- 1				- 1
Schrannen:	-	Bed. Rern		G e	- 6	e.	_	90	rei	5.	1	5	a b	r.		90		1 5	
terechtigte	-	Reit.	Berie	-	Bam I	-	-	-	_	-	Born	6-	-		_	-	-	-	-
Drte	-	0 3 1.	ger	Bus fubr.	per	Ber: fauf.	Meft.	Doch+	(Rien	Deft	15   000	Bur	ier	Ber:	Weft.	fle .	DRi:		De:
fartreifes.	3.4g	Monat.		€ ¢A	Gos!	€¢f	€¢£	ft. ft	fi.  êt	R. 1	t Gof			Gag.	Boll	ft. ft	ft.	tel f	1.
	115.46.3																		- 1
rchtesgaben	11	Zänner.	32	68	100	66	34		8 42		2	-	2	_	2		-	_	-1-
bing	11	Zänner.	56	1645	1701	1649	52	6 54	6 36	6 1	2 2	142	144	142	2	4 30	4 3	0	4
bing	11 13 14	Zänner.	56	1645	1701 152	1549	52	6 30	6 36	6 1	2 27	391	418	402	16	5 -	44	5	44
bing epfing	11 13 14 10	Jänner.	56	1645 150 30	1701 152 31	1549 152 31	52		6 36 6 12 6 24	6 - 5 4	2 2 27 8 1		144	402	2	5 7	44	5	4
ding evfing eifenfeld ag alburg	11 13 14 10 11 8	Jänner.	56 2 1	1645	1701 152 31 137 130	1549 152 31 137 130	52	6 30 7 — 6 20 6 30	6 36 6 12 6 24 6 10	6 1 5 4 6 - 5 3	2 2 27 8 1 —	301 11 150 32	144 418 12 150 32	402 12 150 32	16	5 7 4 12 4 30	4444	15	4 3 3
ding erfing erfenfeld ag alburg ndeberg	11 13 14 10 11 8	Jänner.	56 2 1 — 68	1645 150 30 137 130 702	1701 152 31 137 130 770	1549 152 31 137 130 556	52 — — 214	6 30 7 - 6 20 6 30 7 2	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35	6 1 6 4 6 - 5 3	2 2 27 8 1 	301 11 150 32 172	144 418 12 150 32 175	402 12 150 32 175	16	5 7 4 12 4 30 4 20	444444	9	44334
ding eviling eifenfeld ag alburg ndsberg ndshut	11 13 14 10 11 8 8	ПНП	56 2 1 — 68 40	1645 150 30 137 130 702 566	1701 152 31 137 130 770 606	1549 152 31 137 130 550 540	52 - 214 57	6 30 7 - 6 20 6 30 7 2 6 7	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52	6 1 6 4 6 - 5 3 6 5 2	2 2 27 8 1 	391 11 150 32 172 99	144 418 12 150 32 175 108	402 12 150 32 175 100	16	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22	4444444	9	443343
bing eviling eifenfelb ag alburg nbsberg nbsbut	11 13 14 10 11 8 8 14	Jänner.	56 2 1 — 68	1645 150 30 137 130 702 566 131	1701 152 31 137 130 770 606 143	1649 152 31 137 130 556 549 143	52 — — 214	6 30 7 — 6 20 6 30 7 2 6 7 6 20	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35	6 1 6 4 5 4 5 3 5 3 5 4	2 2 27 8 1  5 3 1 9 0 3	391 11 150 32 172 99 75	144 418 12 150 -32 175 108 78	402 12 150 32 175 100 72	16	5 7 4 12 4 30 4 20 4 22 4 38 3 50	44444444	973	4433433
ding erfing ifenfeld ag aiburg ndsberg ndsburg ossburg ühldorf	11 13 14 10 11 8 8 14 11 11	ПНП	56 2 1 — 68 40 12	1645 150 30 137 130 702 506 131 48 3256	1701 152 31 137 130 770 606 143 48 3377	1649 152 31 137 130 550 549 143 48 3163	52 - 214 57 - 214	6 30 7 - 6 20 6 30 7 2 6 7 6 20 6 15 7 10	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52 6 — 6 55	6 1 6 - 5 4 6 - 5 3 6 5 4 5 4 5 6 2	2 2 8 1 - 0 3 5 3 1 9 0 3 8 —	391 11 150 32 172 99 75 18 1779	144 418 12 150 -32 175 108 78 18	402 12 150 32 175 100 72 18 1741	16 - - 8 6 - 38	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22 4 38 3 50 4 48	4444444333	97337	4433433
bing evfing ifenfelb ag afburg nbsberg nbsburg willout ühlborf ünchen urnau	11 13 14 10 11 8 8 14 11 11 15	ПНП	56 2 1 — 68 40 12	1645 150 30 137 130 702 566 131 48 3256 36	1701 152 31 137 130 770 606 143 48 3377 46	1649 152 31 137 130 550 549 143 48 3163 26	214 57 214 20	6 30 7 20 6 30 7 2 6 7 6 20 6 15 7 19 7 40	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52 6 — 6 55 7 15	6 1 6 - 5 4 6 - 5 3 6 5 4 6 2	2 2 8 1 0 3 1 9 5 9 7 3	391 11 150 32 172 99 75 18 1779 40	144 418 12 150 32 175 108 78 18 1779 43	402 12 150 32 175 100 72 18 1741 37	16 - - 8 6 - - 38 6	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22 4 38 3 50 4 48 5	444444444444444444444444444444444444444	9733370	443334334
bing evfing itenfelb ag alburg nbburg nbburg undburg ibiborf iinchen urnau affenhofen	11 13 14 10 11 8 8 14 11 11 15 8	ПНП	56 2 1 — 68 40 12 — 121	1045 150 30 137 130 702 566 131 48 3256 36 54	1701 152 31 137 130 770 606 143 48 3377 46 54	1649 152 31 137 130 550 549 143 48 3163 20 54	52 	6 30 7 - 6 20 6 30 7 2 6 7 6 20 6 15 7 19 7 40 7 20	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52 6 — 6 55 7 15 6 40	6 1 6 - 5 4 6 - 5 3 6 5 4 6 2	2 2 8 1 - 0 3 5 3 1 9 0 3 8 —	391 11 150 32 172 99 75 18 1779 40 79‡	144 418 12 150 32 175 108 78 18 1779 43 79½	402 12 150 32 175 100 72 18 1741 37 77½	16 - - 8 6 - - 38 6	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22 4 38 3 50 4 48	444444444444444444444444444444444444444	97333706	443343334
cbing ceyfing ceyfing ceyfing ceyfing ceyfing cag cag caburg mb6berg mf6fen ceyfing ce	11 13 14 10 11 8 8 14 11 11 15 8	ппппппппп	56 2 1 — 68 40 12 — 121	1645 150 30 137 130 702 566 131 48 3256 36	1701 152 31 137 130 770 606 143 48 3377 46	1649 152 31 137 130 550 549 143 48 3163 26	214 57 214 20	6 30 7 20 6 30 7 2 6 20 6 20 6 15 7 19 7 40 7 20 8	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52 6 — 6 55 7 15 6 40 7 30 8 -	6 1 6 - 5 4 6 - 5 3 6 5 4 6 2	2 2 8 1 0 3 1 9 5 9 7 3	391 11 150 32 172 99 75 18 1779 40 79½ 3	144 418 12 150 32 175 108 78 18 1779 43	402 12 150 32 175 100 72 18 1741 37	16 - - 8 6 - - 38 6 2	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22 4 38 3 50 4 48 5	444444444444444444444444444444444444444	97337064	443333333333333333333333333333333333333
eding . eofing . eofing . aag . aaburg . ndsburg . ndsburg . ibsburg . ibsburg . ibloor . inchen . urnau . aaffenhofen .	111 13 14 10 11 8 8 14 11 11 15 7	ПНП	56 2 1 	1645 150 30 157 130 702 566 131 48 3256 36 54 48 21 68	1701 152 31 137 130 770 606 143 48 3377 46 54 48 21	1649 152 31 137 130 550 549 143 48 3163 26 54 48 21	52 	6 30 7 20 6 20 7 27 6 20 6 15 7 19 7 40 7 24	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52 6 — 6 55 7 15 6 40 7 30 8 -	6 1 6 4 5 4 5 3 6 5 5 4 6 2 6 2 6 2	2 2 27 8 1 — 0 35 5 3 1 9 0 3 8 — 3 — 3 — 8 8 86	391 11 150 32 172 99 75 18 1779 40 79½ 3	144 418 12 150 32 175 108 78 18 1779 43 79½ 3	402 12 150 32 175 100 72 18 1741 37 77½ 3	16 - 8 6 38 6 2	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22 4 38 3 50 4 48 5 4 36 4 18	444444444444444444444444444444444444444	973337064	4433343334433314
eding eerfing eerfing eigenfeld aag aatburg ndsberg ndsberg ubsbut oosbutg übtboorf ünden urnau eaffenhofen sichenbaß bonaau	111 131 14 10 11 8 8 14 11 11 15 8 11 7	принити	50 2 1 ——————————————————————————————————	1645 150 30 157 130 702 566 131 48 3256 36 54 48 21 68 106}	1701 152 31 137 130 770 606 143 48 3377 46 54 48 21 91 155	1649 152 31 137 130 550 549 143 48 3163 26 54 48 21 66 83‡	52 	6 30 7 20 6 20 7 20 6 20 7 40 7 20 8 7 7 56	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52 6 — 6 55 7 15 6 40 7 30 8 - 6 36	6 1 6 4 5 4 5 3 5 3 5 4 6 2 6 2 6 3 6 3 6 3 7 5 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6	2 2 2 27 8 1 1 0 3 5 5 3 5 5 3 6 7 3 0 3 8 7 3 0 3 6 6 3 3 6 6 3 3	391 11 150 32 172 99 75 178 179 40 79 1 3 162 54	144 418 12 150 32 175 108 78 18 1770 43 79½ 57	402 12 150 32 175 100 72 18 1741 37 77½ 3	38 6 38 6 2 	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22 4 38 3 50 4 48 5 4 36 4 18 4 56	444444444444444444444444444444444444444	973337063	44333433433
ebing cerfing cerfing cerfing cerfing cerfing and	111 13 14 10 11 8 8 14 11 11 15 7	ппппппппп	56 2 1 	1645 150 30 157 130 702 566 131 48 3256 36 54 48 21 68	1701 152 31 137 130 770 606 143 48 3377 46 54 48 21	1649 152 31 137 130 550 549 143 48 3163 26 54 48 21	52 	6 30 7 20 6 20 7 27 6 20 6 15 7 19 7 40 7 24	6 36 6 12 6 24 6 10 6 35 5 52 6 — 6 55 7 15 6 40 7 30 8 -	6 1 6 4 5 4 5 3 6 5 5 4 6 2 6 2 6 2	2 2 2 27 8 1 1 0 3 5 5 3 3 8 7 3 0 3 8 8 8 6 6 3 6 6 6 6	391 11 150 32 172 99 75 18 1779 40 79½ 3	144 418 12 150 32 175 108 78 18 1779 43 79½ 3	402 12 150 32 175 100 72 18 1741 37 77½ 3	16 - 8 6 - 38 6 2 - 55 9	5 7 4 12 4 30 4 29 4 22 4 38 3 50 4 48 5 4 36 4 18	444444444444444444444444444444444444444	973337064	44333433433



IV. Stud. Dunden ben 26. Janner 1831.

# Ronigliche Allerhochfte Berordnung.

(Die Schuppoden : Impfung betreffenb.)

Lubwig,

von Gottes Gnaden, Ronig von Babern

20. 20.

In der Abficht, bie Erreichung des mobitidatigen 3wedtes ber Schuthpoden : Impfung burch Bereinfachung ber biesfalls bestehenben Bore ichtiften, und burch nene auf Die bisherigen Ers fahrungen gegrandete Anordnungen zu befordern, baben Bir beschloffen, und verordnen, wie folgt:

6. 1.

Mit bem erften April eines jeben Jahres werben fammtliche, in bem junachst vorherges gangenen Kalender : Jahre gebornen Kinder impfs pflichtig, und find bemgufolge in bem Laufe bes Jahres ber Schuppoden : Impfung zu uns terwerfen.

Es find jedoch auch die in bem laufenden Jahre felbit Gebornen auf frewoilliges Ummels ben feineswegs von ber Impfung ausguschlies fen, ba die Impfung in ben ersten Monaten nach ber Geburt vorabglich wirffam ift.

Bey bem Ausbruche ber naturlichen Blats tern ober ber Barioliben tritt bie bieffalls in

dem 5. 16. ber gegenwartigen Berordnung ents haltene besoubere Bestimmung in Birtfamteit.

g. 2.

Bur Erfullung ber aus ber Impfpflicht bers vorgebenden Berbindlichfeiten findet jahrlich eine orbentliche bffentliche Impfung flatt.

Reben derfelben find jedoch auch Privats

Impfungen gulaffig.

S. 3.
Die Eltern, Pfiege, Eltern und Pormuns
ber impfpflichiger Ainder find gebalten, ents
weder diese felbst gur ordentlichen diffeutlichen
Impfung zu bringen, oder ben berfelben durch
legale Zeugniffe die gangliche oder zeitliche Bes
frepung von der Impfpflichtigkeit nachzuweisen.

6. 4.

Die gangliche Befrenung von ber Empfpflichtigfeit tritt ein:

- a) wenn bas Rind mit Erfolg geimpft, ober b) wenn die Impfung an bemfelben in feche nach einander folgenden Jahren ohne Ers
- folg vorgenommen worden ift, c) wenn babfeibe bie naturlichen Blattern erstanden bat.
- Beitliche Befregung von ber Impfpflichtigfeit findet fatt bey grofter Schwäche ober Erfrantung des Rindes an Reuchhuften, anhaltenben Biebern und acuten Exantbemen; fie endet jederzeit mit ber Genesung, bey

(7)

deren Eintritt die Impfung sogleich nachträglich vorzunehmen ift. Chronische Erantheme, Scros phelu, Katarrh und bas einfache Jahngeschäft bewirken die zeitliche Befrepung niche.

§. 5

Die ordentliche bffentliche Impfung ift mit bem 15. April eines jeden Jahres zu beginnen, und bis zum 30. Junp zu vollenden.

Ihre Dauer tann jedoch in großeren Stabten auf Unordnung ber oberften Rreisverwals tungeftelle auch über biefen Zeitraum hinaus verlangert werden.

6. 6.

Die Bornahme ber ordentlichen bffentlichen Impfung ift bem Gerichtsarzte ober bem Stellvertreter besselben , die Leitung bes Geschäftes bem guftanbigen Polizenbeamten übertragen.

6. 7.

Um das Erscheinen ben ber ordentlichen biffentlichen Impfang mbglichft zu erleichtern, ist jeden Amebegire einer Polizebehrben nach Ersordernis in mehrere Impftegirke abzutheiten und ber Ort, an welchem die Impfang vorges nommen werden soll, so weit es thunlich ift, in dem Mittelpuncte des Bezirkes zu bestimmen.

Die oberfte Rreis : Berwaltungsfielle hat ben Umfang ber Impffprengel und bie Impfftationen in benfelben festausegen und baben Sors ge zu tragen, baß bie letteren nicht über zwep Stunden von ben entlegensten Ortichaften bes Bezirtes entfernt feven, sofern nicht bie brtlieden Berbaltniffe bie Notiwendigteit einer Ausnahme unausweichlich bearanden.

6. 8.

Die ordentliche bffentliche Impfung wird auf dem Grunde der jahrlich berguftellenden Berzeichniffe aller Impfpflichtigen eines jeden Bezirtes vollzogen. Diefe Berzeichniffe find pateftens in bem Monate Mary eines jeden Iahres nach ben bliebfalls ertheilten Inftructi, onen von den Pfarrerit anzulegen, und von den Gerichtsätzten zu ergangen.

6. 0.

Der Tag, an welchem die erbentliche bffents liche Ampfung in jebem Impfbegirte vorgenome men werben foll, ift nach vorläufigem Beneb, men mit bem Gerichtsarzte von der Polizepbes horde zu bestimmen, und nebst bem Orte und ber Stunde der Impfung wenigstens acht Tage vorber in allen Ortschaften des Begirtes burch die Gemeinbebehoren gur bffentlichen Kenntnis zu brinaen.

§. 10.

Un bem festgefesten Tage ift die Impfung im Bepfepn bes gufidnbigen Polizepbeamten nach ber diebfalls ertheilten Instruction vorzus nehmen; die Untersichung des Erfolges aber hat am achten Tage nach ver Impfung zum erstemmale flatt zu sinden, und ist zwischen bem 26 ften und 32 ften Lage nach der Impfung zu wiedersholen.

Der Gerichtsarzt hat ben ber Wornahme ber Impfung und ben ber erften Controlle jes besmal ben Erschienenen ben Tag befannt ju machen, an welchem fich bieselben wieder einzufinden baben.

Erft mir ber boppelten Controlle ift bie Impfung fur vollender, und bie aus ber Impfe pflicht bervorgebende Berbindlichfeit fur erfult ju achten, fo fern form und Berlauf ber Schutze poden regelnuchig waren, wie fie in ber Institution bezeichnet find.

§. 11.

Der Gerichteargt hat bie zwenfache Controlle an ber Impfitation im Benfenn bes guftanbis gen Polizenbeamten ju vollziehen, und bas Er: gebniß forgfaltig aufzunehmen.

§. 12.

Mach beenbigter zwepten Controlle find burch ben Gerichtbargt an biejenigen Impflinge, wele de die gangliche Befreyung von der Impfpflicht burch Erfüllung der vorgeschriebenen Weblugums gen (§. 4.) erlangt haben, die Impfgengnisse unverweilt unter poligisiticher Courrolle auszus ftellen — die übrigen Impfpsichtigen aber zu, der ordentlichen bffentlichen Impfung der nächste folgenden Inder zu verweisen.

. 6. 13. ··

Mach Ablauf ber festgeseiten Impsieit hat ber Gerichtsatzt einen umfassenben Bericht über, bas Ergebniß ber Impsung an die oberstie Best waltungsfielle bes Regierungs Bezirtes gu err statten; gleichzeitig aber bas Berzeichniß beriet nigen Impspstichtigen , welche die in bem § 3. bezeichnete Berbindlichteit nicht erfallt baben, berzustellen , und der Bolisen Sechord zu über geben , damit diese ohne Berzug die gesellichen Einschreitungen gegen bie Straffälligen einseite.

6. 14.

Die Befugniß, Privat : Impfungen vorzus nehmen, fieht allen gur Praxis berechtigten Aergten gu.

Diefelben find verpflichtet ,

- 1) iber bie vorgenommenen Privat . 3ms pfungen besondere Bergeichniffe nach den bies falls ertheilten Borfchriften gu fibren, und bies se jahrlich an bem Schlusse ber ordentlichen bffentlichen Impfung bem Gerichtsarzte gur Einsicht und Bergleichung mit ben eingelieferen Privat . Impfungs . Zeugniffen gegen Zus radgabe vorzulegen ;
- 2) über jede mit ober ohne Erfolg borges nommene Privat . Impfung ben Eltern, Pfics

ger Elrern ober Bormanbern ber Impfpflichts gen ein ben ber ordentlichen bffentlichen Impfung nach 5. 3. ber gegenwärtigen Berords nungen porzulegendes und bem Gerichtsarzte zu übergebendes Zengniß auszustellen.

§. 15. .

Außerordentliche bffentliche Impfungen finben ftatt, fo oft an einem Orte die naturlis chen Blattern ober die Barioliben ausbeechen.

Impfpflichtig find in biefem Falle (g. 15.)

Ampreplicorig ind in beein galle (§. 18.), alle Ainer eines jeden Alfers, und baber auch bie im Laufe des Jahres felbst Gebornen, so fern benfelben weber eine gangliche - noch eine geitliche Befrenung nach ben Bestimmungen bes §. 4. zufommt.

9. 17.

Jeber, in beffen Sause ober Bohnung bie nathrichen Blattern ober bie Barioliben fich zeigen, hat unverweilt ber Obrigkeit bie Ungeige zu machen, und biese einen zur Prac xis berechtigten Arzt in bas Saus abzuordnen.

§. 18.

Muf erhaltene Unzeige ift burch bie Polizeps Beborbe im Benehmen mit bem Gerichtearzte obne Aufichub eine allgemeine außerorbentliche Impfung zu berauftalten nnb bieben nach ben für bie orbentliche Impfung ertheilten Borfchrifteten zu berfahren.

. 6. 10.

Gleichzeitig ift auf Antrag bes abgeordnes ten Arztes entweber ber von der Blatternfrants beit Befallene in eine eigene abgesonderte Anftalt zu überbringen, ober es find zur möglichften Aufbebung jeder Gemeinschaft mit ber Wohnung, in welcher sich derfelbe befindet, alle bem gefährlichen Epidemien erforderlichen Maßregeln anzuordnen, und so lange die Ges fabr ber Auftednng nicht ganglich befeifigt ift, fortguieben.

. 20

Reinem Rinte ift ohne die Beybringung bes voridriftmaßigen Zeugniffes die Aufnahme in irgend eine Schul : Unterrichtes ober Erziehunges Auftalt zu bewilligen.

6. 21.

Bu ber Gultigfeit eines Impf. Zeugnifies wird erforbert, bag baffelbe von bem Gerichtes arzte nach bem unter Biff. I. anliegenden Bors mulare ausgefertigt und von ihm unterfdrier ben werbe.

S. 22.

Den in ben bestehenden Berordnungen ber ftimmten Strafen unterliegen :

- 1) Elteru, Pflege Eltern ober Bormunder, welche ben in ber gegenwartigen Berordnung enthaltenen Boridriften zuwiderhandeln;
- 2) wer ben bem Ausbruche ber Blatterne frantfeit bie in bem §. 17. ber gegenwartigen Berorbung gegebene Boridvift vernachlafiger, ober bie gegen bie weitere Anftecfung getroffenen Borfebrungen auf irgend eine Beije berfeht,
- 3) Borfieber bon Schulen, Unterrichts ober Erziehungs Amfalten, welche bie in bem §. 20 ber gegenwartigen Berordnung gegebene Borg ichtift übertreten;
- 4) Merste, welche die benfelben ben Privats Impfungen und ben bem Ausbruche von Blate terntrantbeiten obliegenden Berbindlichfeiten vernachläffigen.

6. 23.

Rudfichtlich ber Roften ber bffentlichen Cougpoden . Impfung wird Folgendes beftimmt:

1) Die Bergte follen ale nicht gu uberfchreis tendes Maximum fur jede gefungene ober ale folche zu betrachtende bffentlich gefchene Impfung in ben Stadten und gebheren Darften acht Areuzer und auf bem Lande zwolf Rreus ger, einschließig bes etwa gur Impfung notehte gen Gehalfen und ber Reisetoften; bam ber Rimbern als Mutter Smpflinge errheilten Beichente tauftig gu beziehen haben.

- 2) Bu ber Berechnung über biefe Beguge find auch noch bie Roften auf ben Druct ber Impf Conferiptions und Impfiliten, bann ber Benerals Confpecte und Impficheine bengauschlagen.
- 3) Nachdem das Geschaft ber jabrlichen Schutyvoden: Impfung in einem jeden Kreise vollendet ift, sollen die nach 1 und 2 bes vorsitestenden Paragraphen erlaufenen Impstosten Eines jeden Mintdbezirtes von den Kreis "Reglerungen gehdrig zusammengestellt, und mit Rudflichtnahme auf die Resultate der Impsacten revidirt und der Betrag, welcher hiernach und nach Abschlag der den betreffenden Gemein. den zu gut kommenden geschlichen Impssichen in der Betrag der den Gemeinde Umlagen : Golfte vom 22. July 1819 vorgesschriebene Weise erhoben und gehdrig verwens det werden.
- 4) Die bisher vom Aerar bestrittenen sons fligen allgemeinen Koften auf bas Impfwesen werden fernerhin auf basselbe übernommen; jes boch ift über dieje besondere vorsommenben Rochten immerbin erft gehbrige Anzeige und Nachsweisung zur Allerhochsten Genehmigung vorzuslegen.

5. 24.

Die jur Unwendung ber vorstebenden Grundbeffimmungen moch erforderlichen inftruce itven Beilungen werden ben betreffenben Bes borden durch besondere Entschließung zugefertigt werden.

6. 25.

Diefe Unfere Berordnung foll mit Hufs hebung aller alteren entgegenstehenden Berords unngen bon bem 1. Mary 1831 an in Birte famteit treten und ift burch bab Regierungs, Blatt befannt zu maden.

Bor ber Sand und bis gur Einfahrung eis nes nuen Strafgefegbuches behalten jedoch bie in ben bermal bestebenben Berorbnungen ente haltenen Straf. Bestimmungen noch ihre Gals tigfeit.

Unfer Ctaate : Minifterium bes Innern ift mit dem Bolljuge beauftragt.

Manden ben 22. December 1830.

Bubwig.

Roniglich Allerhoch ften Befehl:

der General. Secretar, Fr. v. Kobell.

Beplage I. a.

Schufpoden : Impfungefchein.

Α.

Der unterfertigte Gerichtearst bes K. Landsgerichts (Furik. herrichaftegerichtes) N. beute knudet biermit auf bem Grunde ber Impflifte bes Bezirfes N. N. vom Jahre 1850 Ziffer 42, daß N. N. geboren zu N. N. ben 17. December 1829 bei der ordentlichen (anßerordentlichen) bifentlichen Schutzpocken - Impfung zu N. N. den 22. April 1830 geimpft worden, und daß gemäß ber am 2. und 22, Mort 1830 vorgenommenen Controlle die Impfung von unzweiselhaften Ersolge gewesen iep.

Gegeben ju N. N. ben ten May 1830. (L. S.)

..... N. Gerichteargt.

•

B. Der untersertigte Gerichtsarzt bes K. Rands gerichts N. N. beurtundet biemit auf bem Gruns be der Impfliste des Begirtes N. N. vom Jahre 1830. Biff. 43, daß N. N. geboren zu N. N. ben 10. Juny 1829 laut beygebrachten beglaubigten Zeugniffes von dem practischen Arzeite N. N. zu N. N. den 13. Marz 1830 mit Schuftpoden geimpft worden, und daß dies Impfung nach eben biesem Zeugniffe, gemäß der am 26. Marz und 13. April 1830 vorges nommenen Controlle mit unzweiselhaftem Ersolge besteitet gewesen sein.

Gegeben gu N. N. ben Dap 1830.

N. N.

N. N. Gerichtsargt.

Der unterfertigte Berichtsarat bes R. Lands gerichts N. N. beurfundet biemit auf bem Gruns be ber Empfliften bes Begirtes N. N. von ben Tabren 1830 . 1831. 1832. 1833. 1834 und 1835, bağ N. N geboren ju N. N.ben 10. May 1830 ben ber orbentlichen (außerorbentlichen) bffentlichen Chuspoden : Impfung jn N. N. ben 13. Mp: ril 1831 ben ber ordentlichen bffentlichen Cous: poden : Impfung ju N. N. n. f. m. geimpft worben, und nachdem biefe burch feche Jahre mieberbolte Impfung gemaß ben am ic. :c. porgenommenen Controllen jedesmal ohne Ers folg geblieben ift, nach 6. 4 lit. b. ber Berorb: nung vom 22. December 1830 bie Schuspodens Impfung betreffent , von ber Impfpflichtigfeit for ganglich befrent gu achten fen.

Gegeben gu N. N. ben 16ten Dan 1835.

N. N. Gerichteargt.

Anmer t. Ift bie fechsmalige erfolglose Impfung burch einen Privatarat vorgenommen worden, fo ift ber Impfichein Lit. C. nach bem Formular Lit. B. gu mobificiren. (Die Regulirung bes Sommerbierfages pro 1831 betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Unter Beziehung auf die Regierungs . Ents ichließung vom 28. December 1830 (Areid-Intelligeng: Blatt von 1831, Sthat I. Seite 8.) und mit Bepbehaltung ber fur die Regulirung des Binterdiersages feftgeseigten Diftricte wird ber Sommerbiersag fur 1831 auf folgende Weife festgesetz:

gur ben I. Diftrict auf vier Rreuger,

fur ben II. Diftrict auf vier Rreuger einen Pfenning, per Mag vom Ganter. Der Communal : Malgaufichlag, wo ein fols

der beftebt, ift in vorftebenden Ganterfat noch befonders einzurechnen.

Munchen ben 18. Janner 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

v. Bibber, Prafibent.

Miller, Gecr.

M n

fammtliche R. Laudgerichte und herr; icaftegerichte, bann an bie Magis frate Munden und Laubebut.

Die Ginbebung bes Brandaffecurang - Ausschlages für 1828 betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Rach ber im bießighrigen jungften Res gierungeblate Rro. II. S. 17 bis 20 enthale tenen allerbechften Entschließung bom 3. bieses Monate, ift ber Brand-Affecurang-Beptrag bom Junbert bes Brand-Affecurang-Capitals fur bas Bersicherunge. Jahr 1828 auf

Reun Rrenger

feftgefett worben.

Sannntliche Land und herrichafte. Gerichte, bann bie bepben Magiftrate Munchen und Landbhut werden baher beauftragt, fraglichen Beptrag auggefannt zu erheben, allenfalls ichon bierauf augewiesene Branbentichabigungen und Schägebubren zu bezahlen, die Ueberschiffe aber gur weitern Berfügung in ber Branbaffecurangs Eaffe aufubevohren.

Manchen ben 19. Janner 1831. Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Junern.

v, Bibber, Prafident.

Miller, Secr.

betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch ben Tob bes legten Befigers ift bas Fruhmeg Beneficium ju Bollngach, in der Dibcefe Regensburg, und im Landgerichte Pfaffenhofen gelegen, erlediget.

Reben ber Lefung ber Fruhe : Meffen, woruns ter wochentlich brey Fremmeffen find, liegt bem Beneficiaten auch die Aushulfe in ber Seelforge ob.

Die Erträgniffe bestehen in bem fixen Bebalte von 400fi., und in bem Beginge von jabra lichen 20 fi. fur Die hausmiethe aus dem R. Aerar.

Die Dibcefan : und übrigen Ausgaben find auf 13 fl. angegeben.

Auf bie Berleihung biefer Pfrunbe haben nur emeritirte Priefter und vorzugeweile jene Anfpruch, welche noch einige Aushulfe in der Seelforge gu leiften im Stande find.

Manchen ben 10. Janner 1831. R. Baner. Regierung bee 3 farfeifes,

Rammer bes Innern.

v. Bidder, Prafident.

Miller, Gen.

. (Die Erlebigung bes Phyfifats Celb und Rire chenlamis betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Durch bie tempordre Quiebceng bes biss

berigen Gerichtearstes Dr. Bed ift bas Dbns ficat Gelb und Rirchenlamin erlebigt.

Bewerber um biefe Stelle haben ihre Bes fuche nebft erfoberlichen Belegen langftens bis ben 12ten gebruar b. 3. ben unterzeichnes ter R. Stelle einzureichen.

Bapreuth ben 1. Januer 1831.

R. B. Regierung bes Dbermaintreifes, Rammer bes Innern.

Rrepherr v. 2Belden, Prafibent. Geret.

# Dienftes . Rotigen.

Seine Dajeftat ber Ronig haben burch allerhochfte Entichliegung ddo. 16. Jane ner b. 3. ben Landrichter ju Mindelheim, Eaper Leinl, in Rudficht feiner bibber bethatias ten Musgeichnung im Dienfte auf bie erlebigte Stelle eines Borftanbes bes Lanbgerichts Baf. ferburg ju berufen geruht.

Bermbge Befdlufes ber R. Regierung und bes Landwehr:Commanbos vom Ifarfreife ddo. 41. Janner b. 3rs. murbe ben bem Landwehrs Bataillon Traunftein, der Magiftraterath Jos fepb Pauer jum Quartiermeifter, ber Chirurg Dichael Refler jum Batailloneast, unb Tos feph Rirchhofer jum Bengwarth ernannt.

Durch Beichluß ber R. Regierung bes Tiars freifes , Rammer bes Innern, murbe am 16. Manner b. 3. ber gegenwartige Berichtebalter von Saimbaufen, Marian Blab, auch als Gerichtshalter II. Claffe von Ramerberg, Ron. Landgerichte Freyfing, beftatiget , und am 17. Janner b. J. ber Lehrers : Definere : und Drs ganiffenbienft ju Rottgeifering, R. Landgerichts

Brud, bem bieberigen Lehrer, Anton Gbtt. frieb ju Saufen verlieben.

# Betanntmadung.

(Den Befuch ber Ronigl. Central-Beterinar: Soule pon Ceite ber angebenben Merste betreffenb.)

Das organifde Chict über bas Beterinars Befen vom 1. Februar 1810 (man febe bas R. Regierungebl. 1810, VIII. Stud ) enthalt 6. 15 folgenbe Beftimmung:

"Diejenigen Mergte, welche bie medicinifchen "Biffenichaften nach ben beftebenben Ges pfegen auf einer Landed. Univerfitat abfols poirt haben, und feiner Zeit in ben Staates "Dienft treten wollen, find verbunben, mabe grend ber anberaumten zwenjahrigen prace "tifden Laufbahn einen Curs bergenigen "Racher an ber Rbnigl. Central-Beterinars "Schule ju horen, welche an ben medicinis nichen Sectionen ber Universitaten nicht ges anilgend und pountanoig gegeben merben pfonnten, worunter vorzuglich bie Bootos mie, bie Operationslehre, bie Lehre von "ben Geuchen , und bie Beterindr-Praris nin bem Thierspitale begriffen fenn follen.

"Bum Gintritt in bie Borlefungen haben fich "bie Mergte ben bem Chef ber Unftalt und nden Profefforen an melben, und erhalten "von ben lettern über bie gehorten Gegens nftande ein Frequentatione. Beugnif."

Diefe Berordnung wird hiemit in Grinnes rung gebracht, und jugleich bemertt, bag bie von ben angehenden Mergten gu frequentirenben Borlefungen immer in bem Commer : Cemefter gehalten werben , und baf folche nach Dftern ibren Unfang nehmen.

Manden ben 12. Janner 1831.

Rbrigl. B. Central : Beterinar: Schule. Rrepherr von Regling.

3. Dbermair, Ctabebuch.

(Den Commer-Behrfurs für bie hufbefchlagidmiebe ben ber R. Gentral-Beterinar-Schule betreffenb.)

Die unterzeichnete Stelle macht hiemit ber fannt, bag ber Commersetptfure fur bie Bufs Beichlagichniebe mit bem 1ten April b. 3. feinen Ansana nimmt.

Alle biejenigen, welche ber gesetzlich vorges schriebenen Prusung und Approbation bedürfen, baben bep biesem Aurse um so sichere am ges nannten Tage zu erscheinen, als solche nach Erbsfinung bes Unterrichts nicht mehr angenommen werden ihnnen, sondern bis auf den wies berbeginnenden Winters Lehrturs, welcher am ten November b. J. seinen Unsang nimmt, obne weiters verwiesen werden milsen.

Munchen ben 12. Nanner 1831.

Abnigl. B. Central= Beterinar= Soule. Freyherr von Regling.

3. Dbermair, Ctabebuch.

( Wferbe : Bieferungen betreffenb.)

In Folge allerhochften Auftrages ichlieferbie unterfertigte Stelle Lieferungs . Accorde fur 102 Guiraffere. und 150 Chevaur-Legere. Pferbe in Loofen ju 25, auch 12 bis 6 Schide, ober fonft in ihnlicher Angabl, vorbehaltlich allers bochfter Genehmigung, ab.

Bu biefen Lieferungen werben nur Unterthas nen bes Ronigreiche jugelaffen.

Bur Abichließung biefer allerhochst angeordeneten Lieferungs. Accorde wird auf ben 31 ten biefes Monates eine Tagesfahrt anberaunt, bie Berhandlungen selbst werben in bem Bureau ber unterfertigten Stelle, welches in bem Ariegs. Ministerlal & Gebaude in ber Schnfeld. Strafe ju ebener Erbe sich. befindet, vorgenommen, nehemen am benannten Tage frühe 8 Uhr hreu Mnfang, und um 12 Uhr Mittags wird bas

Protocoll gefchloffen, fobann fein Rachgebot mehr angenommen.

Dunchen ben 5. Janner 1831.

Die

Rbnigl. Adminiftrations: Commiffion ber Militair: Fohlenbofe.

Bebr, Dberftlieutenant.

(3) 3.

Reinhard, Commiffar.

Berfteigerungen.

In Folge Anordnung der R. Regierunges Binang-Rammer bes Ifarfreifes werben

Donnerstag ben 10. Februar l. 36. Bormittags in ber Amtelokalität bes Rbnigl. Rentamte ju Freyfing.

12 Tagm. 34 Decim. bbe Grunde von ber Staatswalbung hummleran in 14 Uns terabtbeilungen.

auf frepes Eigenthum normalmäßig bffentlich perfleigert.

Kaufeliebhaber werden hiemit mit der Bes merkung eingelaben, daß der A. Stationsgehal fe Sturm gu Niederhummel diese Berkaufoobjecze auf Berlangen vorzeigen werde.

Den 9. Janner 1831.

Abnigl. B. Rent, und Abn. B. Forftame Frenfing.

Stobaus,

Raltenborn, Forftmeifter.

(3) 2.

In Gemäßheit hoher Beisung ber Kbnigl. Regierung bes Ifarfreises vom 28. Dec. v. 3. wird ber burch bas Ubleben bes bieberigen Pachtere erledigte Jagbbogen Miblborferhart, nach ben allerhhochten Normen vom 3. May 1829 in zwey Abtheilungen an den Meistbietenben bffentlich verpachtet.

Pachtiblge Jagbliebhaber werden baber eins gelaben, am Donnerstage ben 27. Idnner i. 3. in bem, Locale bes diedfeitigen Rentamtes fich einzufinden, und ihre Angebote zu Protocoll an geben.

Die Berhandlung wird Bermittags von 9 bis 12 Uhr flatt finden, und ber Bufchlag, vorbehaltlich ber bochften Genehmigung, mit bem Schlage 12 Uhr gescheben.

Den 7. Januer 1831.

R. B. Rentamt Mablborf u. Forftamt

Mitterhuber, Glafer, (2) 2. Rentbeamter. Forftmeifter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Unwefen ber Simon Seh'iden Sheleute gu Bud, im Mege ber Erecution jum Berafaufe bffentlich ausgeschrieben, und jur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Samstag ben 19ten Februar 1831 Bornittags eine Tagesfahrt im Diesfeitigen Gerichtelocale anberannt.

Diefes Unwefen besteht aus bem gang ges mauerten, mit Tafchen gebeckten Wohnhause und Pferbestalle, ferner Stadel, Schwein und Ruhftall und Badhaus, bann

1 Tagw. 22 Decim. Barten;

38 " 50 " Meder;

10 \* 71 \* Wies, unb

24 \* 21 \* Solggrund;

ift größtentheils bobenginfig und gerichtlich auf 2014 fl. 27 fr. geschäft.

Dem Gerichte unbefannte Raufsliebhaber haben Leumund und Bermbgen nachzuweifen. Den 24. December 1830.

Ronigl. Bayer. Canbger icht Landshut. (2) 2. Lict. Gog, Landrichter. In Folge vorliegender rechtsfriftiger Beschilffe, nob im Einklauge mit dem oberstrichterischen Erfenntniffe vom 21. Novbr, 1829 wird hiemit auf neuerlich gestellten erdoitorschaftlichen Antrag bas Frepherr von Taube' sche Land und Deconomies Gut Scheptern, im Adnigl. Landgee richtsbairte Pfasseubosen gelegen, dahin ger richtsbairt und eigen, obne alle Zehentbelastung, mit Bodenzins zum Adnigl. Rentaut Pfassen, beschend bei Betegt; — mit Borbehalt der Genehmis gung der hieden Bertaufe unterworfen, und zursahme ber Angebote ein Termin auf

Mondtag ben 28ten Marg L. 3rs. Bormittags 9 Uhr,

im Locale bes unterfertigten Kbnigl. Rreis und Stadtgerichts anberaumt, wogu Raufsluftige hiemit eingelaben werben.

Beftandtheile Diefes Gutes.

A. Gebaube.

Dieselben find ausammenhangend aneinans ber gebaut, und bilben auf einem Flachenraum von ungefahr acht Tagwerfen ein beynabe res gelmäßiges Quabrat, worin ber sogenannte Pralaten Garten mit einem sehr großen hofs raume sich eingeschlossen befindet.

- 1) Das vormalige Bibliothet. Gebaude am uns tern Erdgeschoße gewollt, mit der ehemas ligen Klofter Mpothete, wer Stock boch mit Keller unter ber Apothete verschen, gang gemauert, mit Ziegeln gebeckt, 83 Schuh lang, und 25 Schuh breit.
- 2) Das ehemalige Conventgebaube brey Stod hoch, burch alle Stagen gewblbt, mit Bies gelbach, mit einem großen Keller verfeben, 184 Schuh lang, und 42 Schuh breit.
- 3) Das brey Stod bobe Gebande bie ebemas lige Abtey mit Beamten : Bohnungen und

Saftsimmern bis an ben Rirchthurm reischend, gang gemanert mit Biegelbach, die untere Etage gewolbt, jum Theil bewohnt, 192 Schub lang, und 47 Schub breit.

- 4) Das zwey Stod hohe Gebaube, Die ehes malige Pralatur, im untern Stode gewolie, ebenfalls gemauert, mit Ziegelbach mit drey Kellern 240 Schuh lang, und 28 Schuh breit, unbewohnt.
- 5) Der fogenannte Reubau, unten gewollt, 2 Stock boch mit Biegelbach, fest bas Wirthshaus, und die Tafern 80 Schuch lang, und 45 Schuch breit.
- 6) Das ehemalige Semindr-Gebaube, unten gewolbt, 2 Stod hoch, gemauert mit Bies geldach, 122 Schuh lang, 57 Schuh breit, mit einem Reller.
- Das Brauhaus gwen Stod hoch, gewolbt mit Schent, und Bierfeller 115 Schuh lang, und 27 Schub breit.

Im Braubaufe befinden fich eine eiferne Malgbbrre, eine große tupferne Bierpfanne, ges gen 55 Gimer baltenb, eine fleinere, gegen 15 Gimer haltenb, ein fupferner Sopfenfeiher, bie Ruble von Abbrenholy mit eifernen Stangen. ein Meifcbobig pon Gidenbola mit eifernen Reifen gegen 105 Eimer haltenb, mit einem großen meffingenen Wechfel, und mit tupfernen Geibboben verfeben, ein großes tupfernes Biers auffclagbret, zwen fupferne Brandweingeleges Reffel, und ein folder Lauterteffel, fammtliche mit meffingenen Wechfeln verfeben, Die Bers ftenweiche von Stein mit meffingenen Bechfel, 10 grofe Bierbobige von Gidenholy mit eifers nen Reifen beschlagen, mit ber Bierleitung in blevernen Robren in Die Gent : und Dargens Reller , bann alle Braugerathichaften , namlich 50 Stud Margenfaffer von 14 bis 30 Eimer,

Bufammen gegen 850 Eimer haltenb, 35 Stude

- 8) Das zwenfibdige gemauerte ehemalige Maly, mublgebaube, gegenwartig gaßbinberen, mit Ziegetbach 40 Coul lang, 36 Coul breit.
- 9) Der Getreibstadel zwen Stod hoch, gebaut, mit Ziegelbach, 202 Schuh lang, 54 Schuh breit.

hinter bem Getreibftabet eine große ges mauerte Wofferreferve gegen 1000 Einer baltend, woraus das Waffer in blevernen Robren in bas Brauhaus, in die Reller, in alle Bebaube, Rachen und Gatten geleitet wird.

- 10) Die Pferbeftallung gwen Stod boch, gemauert, mit bren übereinanderstehenden Bbben, unten gewolbt, mit einem Biegelbache 105 Schuh lang, 33 Schuh breit.
- 11) Das ehemalige alte Brauhaus mit ben Magenremiffen und ber Pfifteren, unten gewölbt, zwey Stock hoch gemauert, mit Biegelbach 128 Schuh lang, 51 Schuh breft.
- 12) Das von holz erbante Jafhaus, ober bem Sommerkeller hinter bem Wirthe und Taferngebaude 59 Schuh lang, 28 Schuh breit mit Ziegelbach.
- 13) Die trep in einanderlaufenden gewölbten Commerteller, in welchem gegen 2000 Gis mer haltende Raffer unterzubringen find.
- 14) 3men gemauerte Sommerhaufer und ein Treib. baus in ben Garten mit Schindelbachern.
- 15) Der von Stein erbaute Wafferthurm auf bem fogengnnten Wafferberg, auf welchen bas Baffer von bem im Thale ftebenben Bafferhaufe mit Drudwerf in blegernen Rhbren berauf, und von da in die große Wafferreferve finter bem Stadel geleitet wird.

- 16) Das gemanerte Wafferhaus mit bem Druckwert in brey messingenen Stiefeln gebend, wodurch das Waffer gegen 200 Enfl boch in ben Waffersburm hinauf in bleyernen Robren getrieben wird. It ich
- 17) Die blepernen Robren von ber gangen Bafferfeitung gegen 1750 Schuh haltend, ber Schuh im Durchichnitt 6 Pfund ichwer mit elfernen Schrauben verbunden.
- 18) Die Mablinuble, balb gemauert, balb por holy erbaut mit einem Brech und einem Mabligang mit Ziegelbach fammt Wert.
- 19) Die neue Sagmible von Solz erbaut, mit Blegelbach, 54 Coub lang, 18 South breit.
- 20) Die gemauerten Fischbelyalter, gewolbt mit Biegelbach.
- 21) Der Prief, renp. Deconomie. Dof. ! Wierstelftunde von ben ehemaligen Klofterges bauben entfernt, in einem jusammenhangemben. Quadrat mit 4 Klageln, woon der mitthere Eingangs. Abhgel men Stockwert hoch ist, nuten gewälbt, gang gemangert, mit Riegeldach, bestehend in dem Wohngebaude, Pferde Wiele Schafs und Schweinstallungen, zwen Stabeln, einer großen Wagen Remisse, einer großen Vaufdungen nebst Waandweinbermperen, und Schweigerten, mit einen Keller, bann einem von Seein erdanten gewöldten Bachause, 300 Schub freit.

Diefe bestehen in dem ehemaligen Scheper's ichen Klofterforft, und zwar:

Eat. Mrs. 552 A s. 203 s. 14 s II. s s s 552 A s. 203 s. 14 s II. s s s 552 b s. 80 s 21 s II. s s

Sammtlich im Steuerbiftricte Schepern ges

Auswartige im Steuerbiffricte Bieben llegt bagegen eine lfolirte Parthie

Dagegen eine isolure Parthie Cat. Nrv. 111 Solz mit 784 Zgw. 41 Dec:III.B.

Summa . 1141 Zgw. 51 Dec. -

(C. Grundftide.

Cat. Nrp. 1 Der fagenannte Pralaten Garren im Klofterhofe, mit Dbftbaumen mit einer Mauer umgeben.

. 1 Der Upothelergarten gu Grasboden Hegen gelaffen ! Tagw.

nit einer hoben Mauer umgeben, ju 2 Tagw. 66 Decim. 8 Bon.

3 Der Ruchen; oder Brauhausgarten mit Ohiftbaumen, und einer großen Rauer umgeben ju 2 Tagw. 60 Becime 10 Bon.

2 614 Der Garten am Priefhofe mit'einer Mauer umgeben, zu O Zagw. 89

Cat. Mro. Zgw. Decim. Bon. 500 Sopfengarten gu ... 268 11 4 534 Ader : .. .. . . . . . 15 581 Mder, Biefe u. Debung 5 581 a Alder und Biefe . . 52 271 583 2det .... (:40: 47: 6 504 " Mder und Biefe . . . 1 600 Mder : . . . . . . . . . 10 :66 - 6 603 4 5 5 ..... 22. 71 618 . . 30 (8 )

Sat.Rro. 2gm. Decim. Bon.	Cat.Rro. Zgw. Decim. Bon.
618ª Mder 26 98 5	. 650a Miter 1 70 5
618b 7 46 7	650 Biefe 3 30 6
621 5	634 1 Das ebemalige Babhaus
6281 1 23 6	nebft Rebengebaube u.
6291 10 80 5	fleinen Garil, wo jest bie Mable erbaut ift, - 05 10
639 * * 28 38 6	630 Biesfledt, jest Gartel - 2 3
1099 17 67 4	1062   Debung, refp. Fabre 3 10 8
1100 1 24 4	
1101 3 66 4	Die fammtlichen Laften befteben nach bem
550 a Diefe 9 33 2	
613 6 57 7	Bergeichniffe bes Ronigl. Mentanices Pfaffenbos
6144 9 62 2	
615 * * * 7 21 1	Grundsteuer nach 85 fl. 6fr. 6hl. per simpl.
616 10 25 4	425 fl. 33 fr. 6 bl. Famillenfteuer bievon a 78 34 : 2 : 6 .
622 : 7 82 2	Gelbbobengine von famtlichen
622 4 4 10 26 5	Rloftergebauben . 17 : 30 : - :
625 a Biefe und Debung . 13 64 1	Gewerbefteuer; von ber 24's
641 Biefe 14 08 6	Ramilienfteuer) Braueren 4 . 48 :
672 12 00 5	Gewerbeffeuer   bon b. Tafern. 4 s - :
11041 2 31 3	Bamilienfteuer) wirthichaft 48 =
1148	Der Rornbobengins mit 51 Schaff 1 DR 93.
593 Beiher und Debung 3 22 1	1 & Ggtl. wird nach ben jedesjährigen Rormals
594 Beiber 2 80 3	Dreis in Gelb bezahlt.
604 * *	Gammtliche Gebaube find jugleich fur bie
607 * * 4 03 3	Summe von 38,500 fl. ber Brandaffecurang eine
615	perleibt.
619	Die Realitaten biefes Landgutes tonnen fos
623 :	mit an Ort und Stelle; bie Befdreibung und
624 * * 61 3	Anschlage beefelben aber ben bem bie Bfeitigem
625 6 10 3	Berichte eingesehen werden, - Fremde, welche
642 : : 4 53 3	Diefem nicht befannt find, haben fich vor ber
552 Oebung 3 . 45 2	Berfteigerung iber ihre Bahlungs: Rabigfeit auss
580 : :	sumeifen.
620 ( 10 95 6	Den 28. December 1830.
600 a Dedung und Biefe 1 20 4	R.B. Rreis. u. Stadtgerichtlandebut.
1099 a Debung 2 10 8	Bening, Director.
610 Lehmgrube 1 65 2	(2)1. Comeinbl.

Die auf Frentag ben 4ten Februar 1.3. angefette Berfteigerung bes 306. Solute tif de n Arfermoirthe Ammelens zu holgfirchen, bleibt eingetretener Berhaltniffe wegen, worldus fig ansgesen, was hiemit zurbffentlichen Kennt niß gebracht with.

Den 19. Janner 1831. Abnigl. Baver. Landgericht Miesbach. Biefenb, Lanbrichter.

Rachbem fich bep bem Anwelends Bertaufe des Johann Lach erm air, Maffermann zu holge hausen, am 29. October heutigen Jahred kein Känfer gemelvet hat, so wird biefed Anwelen auf Anrufen eines Gläubigers hiemit das zwepte Mal zum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben, und zu diesem Ende auf Altrwoch den gien Kebrnar 1831 bis Morgens 9 Uhr in bem Landgesichtes Locale eine Commission augeleit, wozu sammtliche Kanfeluftige eingeladen find.

Die nabern Berbaltniffe biefes Anwefens, und Erforberniffe ber Raufer find in ber erften Ausschreibung vom 10. September I. 3. im baper. Landbothen Dro. 154., fo wie im Ffartreis-Intelligenzblatte Stad XL. ju ers feben.

Den 29. December 1830. Ronigl. Baper. Landgericht Moodburg. (5) 3... Biedenmann, Landrichter.

Umf Andringen ber Glanbiger wird das Amwefen bes Garmers Martin Di ies maier in halbhaufen jum britten Male dem Berfaufe burch bifentliche Berfeigerung unterworfen, und biegu auf ben bit en Ianner L. Iro. Frah 10 libr eine Lagesfahrt angefett, woben fich Raufluftige im diesfeitigen Gerichtslocale eins finden wollen.

Dasselbe besteht aus einem neuen 2 Stock hoben, gemauerten, mit Platten gebecken Bohne hause, einem gewölbten Reller, ju ebener Erde einem heitharen Zimmer mit Laben, Ruche und Aleh, über zwen Stiegen in eluem frepen Speie der, ferner in einer gemauerten, mit Platten eingebedten Stallung mit Anechtlammer, holls gerner Remisse unter Bretterbach, bblgernen Sommerhause, bblgerner Ontte, und einem Communsbrunnen, sener in einem Burggarten mit Jofraum und einem Frener in einem Burggarten mit Dofraum und einem Erwichgarten, in einem Geglammts-Schäungswerthe von 4615 fl.

Bemerkt wird, daß Gerichtennbefannte Raus fer fich mit legalen Zeugniffen über Bermbgen und Leumund auszuweisen haben.

Den 13. Janner 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Manden. Steprer, Lanbrichter.

Das Anwesen bes Lorenz Le on har'd in ber hirfdau, bestehend aus bem Mognsause mebit Zubehbr, und 2 Tagw. 21 Decim. Garz tengrund, im Gesammischasungswerthe von 5950 fl., welches in Nro. 177 bes Landboten und Nro. 186. bes Wolfsfreundes naher bes schrieben ist, wird, da bisber noch tein Kaus fer erschien, hiemit zum dritten s und letten Male in bem biegu auf

Dienstag ben 15ten Februar I.J. Bormittags 9 Uhr

angefetten Bietungstermine nach 5. 64. bes Sppothetengefetes am Gerichtbfige bffentlich jum Bertaufe ausgefett.

Den 14. Janner 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Manden. (3) 1. Steprer, Lanbrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Anwesen bes Martin Beiß, Sixtbauern von Irbertshaufen, wie basfelbe unterm 13. Der cember 1828 im Ifartreis Intelligenzblatte vom Jahre 1828 S. 939 bereits ansgeschieben vornde, gum britten Male bem gerichtlichen Berstaufe ausgesetzt, und biegu am biefigen Gerrichts. Sie eine Zagesfahre auf

Mondtagben 14ten Februar I. 3re.

anberaumt, wogu annehmbare Ranfer, wovon Auswärtige fich burch legale Leunmunds i und Bermogenezeuguiffe auszuweifen haben, biemit eingefaben werben.

Den 17. Janner 1831. .

Rbn. Ban. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Landrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Anweien bes Conrad Duch, Mentisauers gu Bachbaufen, auf bem Mege ber bffentlichen Bers Afeigerung berkauft, und biegu auf Mondtag ben 14 ten Februar b. 36. Wormittage von g bis 12 Uhr eine Commission anberaumt.

Dasfelbe befteht:

- 1) Mus einem zwey Stock hoch gemauerten, im Jahre 1827 neugebanten Wohnhause mit Stallungen und Stabel,
- 2) 4 Zagiv. 65 Dec. Sofraum und Garten,
  - 3) 58 \* 04 \* Medern,
- 4) 10 : \* 26 \* 2Biefen,
- 5) 27 " 91 " 2Balbungen.
- 6) 16 " 27 " lubeigenen Balbungen.

Raufsluftige, bem Gerichte unbekannte, verfeben mit Zeugniffen über Bermogen und Leumund, mbgen sich am obgenannten Tage hierorts einsinden, und ihre Angebote gu protocoll geben. Den 10. Anner 1831.

Ron. B. Landgericht Bolfrathehaufen. (3)2. v. Saafi, Landrichter.

Borladungen und Edictale Citationen.

ern Nach bem Untrage ber Claubiger und Inbereffenten werben in bem Schulbenwesen bes verftorbeuen Schloffermeisters. Mathias Bachs mann hiemit die gesehlichen Bictage, namlich:

- 1. Bur Unmeldung ber Forderungen und bes ren gehbrigen Nachweisung auf ben 3 ten Februar 185t,
- II. jur Borbringung ber Ginreden gegen bie angemelbeten Forberungen auf ben 7 ten Darg 1831,
- III. gur Schluft-Berhandlung auf Mittwoch ben ften April 1831, und zwar für bie Replif bis ben 21ten April eine ichließig, und für ble Duplif bis ben ften Man 1831.

jebesmal Morgens g Uhr festgesett, und hiezu fammtliche unbelannte Glanbiger bes Gemeins ichuldereb biemit bffentlich unter bem Acchtes Nachteile vorgelaben, daß bas Nichterscheinen am ersten. Soliebtage die Ausschließung der Forderungen von der gegenwartigen Concurs. Masse, das Nichterscheinen an den übrigen Soliebtagen aber die Ausschließung mit ben an benseiten vorzumehmenden Jandlungen zur Folge bat.

Bugleich werden biefenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen bes Gemeinschuloners in handen haben, bey Bermelbung bes noch maligen Erfates aufgefordert, foldes, unter Boobehalt ihrer Rechte bey Gericht zu überageben.

Den 17. December 1830.

R. B. Kreis: n. Stadegericht Munchen. Allwever, Director.

(3) 3. Bollert.

Das unterfertigte Abn. Baper. Kreis: und Stadtgericht hat in dem Schuldenwesen bes verlebten Mannheimer. Meigeres Mathias Ohsmer durch Beschulß vom 3. December 1830 ben Universalissencurs erfannt.

Es werden baber bie gefetlichen Ebictetage,

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren gehbrigen nachweisung auf Dons neretag ben 47ten Rebruar b. 3.

II. jur Borbringung ber Einreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Dons nerstag ben 47ten Dars 1. 3.;

III. jur Schliffverhandlung, und zwar fur bie Repilf auf Samstag ben ihren April, und fint bie Duplif auf Sams, tag ben 30ten April b. J.

jebesmal Morgens 9 Uhr fefigefett, und hiegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemein-

iculbnere hiemit bffentlich unter bem Rechts-Machtheite vorgelaben, bag bas Richtericheinen am erften Sbictblage bie Ausschließung ber Forberung von der gegenwartigen Concuremaffe, bas Nichtericheinen an den übrigen Ebictetagen aber bie Ausschließung mit den an benfelben vorzunehmenden Werhandlungen zur Folge hat.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Ermeinfchalbe ners in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfatjes aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht ju übergeben.

Den 14. Janner 1831. R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munden. Allwever, Director.

(3)1. Sirich bolb.

# Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbeburfniffe im December 1830.

3 ( 0 1	treis.	Bleifd : Preife.	Debl : Preife.	Brod . Preife.
Stäbte.	December.	Deffenfleisch Kalbfleisch bas Pfund bas Pfund fr. pf. fr. pf.	Orbinares Drbinares Beihenmehl Roggenmehl bas Pfund bas Pfund fr.   pf. fr.   pf.	Ordinares Ordinares Weißenbrod Roggenbrol das Pfund das Pfund tr.   pf. tr.   pf.
München .	vom 1. bis letten .	höchster Preis.  10 [-    10 ] -  Riedrigster Preis .  9   -    9   -	Döchfter Preis.  4   1    3   2  Riedrigfter Preis.  4   1    3   2	Döchfter Preis. 5   3    3   1 Riedrigfter Preis. 5   3    3   -
Bandshut .	vom 1. bis letten .	Söchster Preis. 0     0   Niedrigster Preis.	böchfter Preis. das Maßl. das Maßl. 4   3   3 Riedrigster Preis. 4   3   3	Söchfter Preis.  5   -    2   3  Riebrigfter Preis.  5   -    2   3
Erbing	vom 1. bis letten .	Bichtfer Preis.  9   -    10   -  Riebrigfter Preis. 9   -    10   -	höchfter Preis. 4   —    4   1½ Riedrigster Preis. 3   3½    4   1	Böchfter Preis. 5   2    3   2 Riedrigfter Preis. 5   1    3   1

Schrannen- berechtigte	10	drannene Beit.	me Ti	20	is	e n	C <sub>1</sub> (t)	9	r e	11	t.	1	R	0 T	n.	0.00	1 9	pr	e i	f e.
Drte	1	1831-	Bori	Ren	Gen!	Bere		Dőrbi fte	Mit		Rine	Bori	Neme Bu	Gent Genb	Beti	MARK	Did Re	0. 0	tirra	De
fart reifes.	34g	Monat.			- Con				14						€ ¢s		1	100		
Berchtesgaben	18	Zänner.	50	59	109	55	54	15 10				120	24	144	35		15 3			12 5
rbing	20	100	135	963	1098	790	308	13 30	12 5		15	17	121	138			113			11 -
renfing	17		0	116	110		10	14 6	17 .	4 13	15	10	90	103	86		11 -		45	
ang	18	-	-	33	33	33	10			12		30	15	15			1114			10
raiburg	15	5 mm -		1717	17	17	-	1.4 -	13 3			-	10	10	10		12 -	- 11		11
andeberg	15	Married B	*182	180	.362	325				4 14		13	122	135	100	20		2 11		11
andshut	21		62	674	730	680			12 3			18	99	112	107	5	10 3			10
Roodburg	18	-		217	217	193		14 27		-11		- I desire	34	34	30	4		4 10		10
Ruhldorf	18	THE N	662	22	2401	22		13 42 14 50				0.00	37	37	37	160		0 11		10
dinden	15	off-red	. 40	1759	80	1978		18 -		- 15		205	495	790	622	168	14	0 11	30	10
faffenhofen .	18	-	3	661	624	614		14 30				4	76	80	414		11 3		53	0
	14		-	20	20	20	100	15 -	10	-	1	-	12	12	12		13 -	12	30 .	9
eichenhall . }	17		1 -	2.8	24	24	-		14-	-		-	10	10	10	-		- 13	-	-
ofenbeim	-		-	-	-	-	-		-		-	. —	-	-	-	-		-	-	-
dongan .	18	111	*344	60	911			17 32			18	451	32	781	351	43		1 13		12
raunftein .	15	The second	22	224	240			14 -	13	- 12		75	147	222	195		12 2			11
afferburg	19		-	28 45	28 65	22 51	1.4	14 28		0 13		30	37	46	40			1 11	51	
Beitheim	13		* 18	33	51	38			15 1			30	- 5	33	44	8	1-1	-112	59	11
				00	0.0	-			11-	1	1 7								1 1	- 1
11 - 1	1	Bed. Rern				-														
Schrannen:	€	drannen.	5.1	€ e	r ft	e	4 1	P	2 6	1	e.		5	a b	е т.		P	re	11	e.
terechtigte	-	drannen. Beit.	Boris	Neuel	Gan.	-	4 1	-	1	-	-	Born	Rene	@anı			-	-	-	_
Drte Drte	-	drannen. Beit.	790	Neue   Bus	Ban.	e. Beri tauf.	Reft.	P Dictor	1	t   00	e.	agr	Mene Sne	Gan,	Bers	Heft.	P tôn	. 0	i f	Dr.
terechtigte	-	drannen. Beit.	ger Reft.	Neue   Bus fubr.	Ban.	Ber: tauf.		pid:	Die	E   10	tin, efte	Reft.	Reue Bus fubr.	Ban, jer Gend	Bers	1	£ 6 ch	. 0	ere l	Dr.
berechtigte Orte bes fartreifes.	1 802	B3 1.  Wonat.	get. Beft.	Neue   Zu: fubr. Soft	Gan, jet Genb	Ber: tauf.	<b>€4</b> 2	pid:	Die	t   fl.	tin, efte	ger Red.	Reue Bus fubr.	Ban, jer Gend	Bergeauf.	1	£ 6 ch	1 00	ere l	Dr.
berechtigte Drte Des fartreifes.	1 8 20	drannens Beit. 8 3 1.	ger Reft.	Neue Bus fubr.	Gan, per Send	Beritauf.	€¢#	\$6.00 file fi. 81	meretere	t A.	Rim, efte	ger Reft.	Peue Bus fubr. Gon	Gani jer Gend Edfi 11	Bergeauf.	e da	# 800 fte	r ft.	litti ere	Dr.
berechtigte Orte bes farkreifes. erchtesgaben	18 20 21	B3 1.  Wonat.	ger Reft.	Neue 3us fubr. 50	93 1 177 102	Ber: tauf. ⊛@# 51 1431 102	€ <b>⊕</b> # 42 46	6 50 6 30	8 4: 6 3: 6 1:	t fl.	Rins efte Et	ger Reft.	77eue 3ms fubr. Schfi 157 415	@ani jer @end @dfi 11 150 461	Bers fauf. 648	2 23	# 6 ch ft e	r ft.	litti ere . fr	FL.
berechtigte Drte bes faxtreifes.  erchtesgaben erching erbfing	18 20 21 17	drannen Beit.  8 3 1.  Monat.	ger Reft.	Neue 3ur fubr. 59 1425 102 65	93 1-177 102 65	Bers fauf. Schft 51 1-131 102 31	<b>84</b> 8 42 46	6 50 6 30 6 45	8 4: 6 3: 6 1:	t fl.	Rins efte Et	ger (Reft.)	9 ене Виг fubr. Сфя 157 415	@ani jer @rnd @df 11 150 401 14	Bers fauf. 9 130 461	<b>© ⊕ f</b>	# 6 de ft. 18	T 1	litti ere	M. 444
berechtigte Drte bes fartreifes. erchtesgaden coning eifenfelb	18 20 21 17 18	drannen Beit.  8 3 1.  Monat.	ger Reft.	70 mene 3us fubr. 50 1425 102 65 57	93 1 177 102 65	Bers tauf. Edf	€ <b>⊕</b> # 42 46	\$600 fte ft. ft 6 50 6 30 6 45 6 24	8 4 6 3 6 1 6 1 6 1 6 1	t fl.	Rins efte Pr 12 40	ger Reft.	97eue 8m fubr. Goff 0 157 415 11 155	@an- jer @end @end 11 150 461 14 155	Bers fauf. 648	2 23	# 6 ch ft e	T 1	litti ere . fr	M. 444
berechtigte Drte bes faxtreifes. erchtesgaden ching	18 20 21 17 18 15	B31.  Wonat.	34 52	Neue 3us fubr. 59 1425 102 65 57 107	93 1 177 102 65 57	Sers tauf.  Sch fi 1-131  102  31  57  107	€ <b>42</b> 46 54	\$6.00 ft.   £1.00	But	T A.	12 40 45	2 2 16	9 157 415 155	@an- jer @end @end 11 150 461 14 155	Ber: fauf.  © d:fl  130 461 11 155	2 23 —	# 6 de ft e	T 1 1 5		ft.
terechtigte Drte Des fartreifes. erchtesgaden ding	18 20 21 17 18 15 15	drannen Beit.  8 3 1.  Monat.	34 52 	Neue   Bus fubr.   Son   1425   102   65   57   107   354	93 1 177 102 65 57 107 568	Ser, tauf. € & R 51 1431 102 31 57 107 547	42 46 54	\$6.00 ft.   \$7.00 ft.   \$6.00	8 4 6 3 6 1 6 1 6 4 6 4	t fl.	12 40 45	2 2 16 —	9 157 415 11 155	@ani jer @rnd @df 11 159 461 14 155 159	Bers fauf.  9 136 461 11 155 - 159	2 23	1 3 5 4 13 5 4 15	5 1 1 5 1 4 1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	20 45 42	m. 4443
trechtigte Drte Des faxtreifes. faxtreifes. erchtesgaben coing	18 20 21 17 18 15 15 21	drannen Beit.  8 3 1.  Monat.	34 52	Neue   3u   fubr.   50   1425   102   65   57   107   354   376	93 1 177 102 65 57	Bet: tauf. € &# 51 1.431 102 31 57 107 5.47 425</td><td>€ <b>42</b> 46 54</td><td>6 50 6 30 6 45 6 30 7 15</td><td>  But                                      </td><td>t fl.</td><td>12 40 45 10 21</td><td>2 2 16</td><td>9 157 415 155</td><td>@an- jer @end @end 11 150 461 14 155</td><td>Ber: fauf.  © d:fl  130 461 11 155</td><td>2 23 —</td><td># 6 de ft e</td><td>5 T 4 T 4</td><td>                                     </td><td>m. 44443</td></tr><tr><td>trechtigte Drte bes farkreises.  rechtesgaben rechtesgaben eifenfelb and .</td><td>18 20 21 17 18 15 15</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Monat.</td><td>34 52 </td><td>59 1425 102 65 57 107 354 370 157 26</td><td>93 1 177 102 65 57 107 568 427 157 26</td><td>®er: tauf. € & B 51 1-131 102 31 57 107 547 425 157 26</td><td>42 46 54 21 2</td><td>6 50 6 50 6 45 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35</td><td>8 4 6 3 6 1 6 1 6 1 6 4 5 5 5 6 1 5 3 3</td><td>T N.</td><td>12 40 45 10 21 54</td><td>2 2 16 — 8 6</td><td>9 eue Bus fubr. 6 de fi</td><td>### @#################################</td><td>Bers fauf. 9 130 461 11 155 150 117 84 21</td><td>2 23 </td><td># 6de fte ft.18</td><td>5444</td><td>20 45 42 42 22 15</td><td>· 44443 444</td></tr><tr><td>terechtigte Drte bes (axtreises. erchtesgaden eding eehing ag acidensel addensel mbeberg mbeberg mbeberg mbeberg imbeberg imbeb</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 18 22</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Wonat.</td><td>34 52</td><td>59 1425 107 354 370 157 20 2053</td><td>93 1 177 102 65 57 107 568 427 157 26 3167</td><td>®er: tauf.  51 1-31 102 31 57 107 547 425 157 26 3152</td><td>21 21 21 15</td><td>6 50 6 50 6 30 6 45 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35</td><td>8 4 6 3 6 1 6 1 6 1 6 4 5 5 5 6 1 5 3 7 -</td><td>t 1.</td><td>12 40 45 10 21 54</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38</td><td>9 eue Bus fubr. © de fi</td><td>⊕ani jer ⊕rnb. ⊕drβ 11 159 461 14 155 159 117 88 21 1807</td><td>Bers fauf.  9 136 461 14 155 157 117 84 21 1804</td><td>2 23 - - - 4 3</td><td># 6dq fte ft.18</td><td>5 1 1 5 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4</td><td>20 45 42 22 15 48</td><td>M. 4443 44434</td></tr><tr><td>terechtigte Orte bes faxtreises. erchtesgaden erching eessen eessen eebling aag aabueg mbeberg mbeberg mbeberg ühlborf ünchen uurnau</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 18 22 15</td><td>drannev Reit. 8 3 1. Monat.</td><td>34 52 </td><td>59 1425 102 65 57 107 354 370 157 20 2953 27</td><td>93 1477 102 65 57 107 568 427 157 26 3167 47</td><td>Bers tanf. € de fi 51 1-131 102 31 57 107 5-17 425 157 26 3152 8</td><td>21 21 21 25 39</td><td>6 50 6 50 6 45 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35 6 7 7 29 7 30</td><td>8 44 6 36 6 1 6 1 6 4 5 5 5 1 5 3 7 7 7 1 1</td><td>2 6 6 6 7 5 6 6 7 7 5 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7</td><td>12 40 45 10 21 54</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6</td><td>97eue 8us fubr. 64ft 157 415 14 155 159 109 82 21 1709 55</td><td>©ani jer ⊙rnò ⊙da 11 150 461 14 155 159 117 88 21 1807 61</td><td>Bers fauf.  9 136 461 14 155 - 159 117 84 21 1804 51</td><td>2 23 23 - - - 4 3 10</td><td># 6 de fte ft. 18 5 5 4 13 4 3 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5</td><td>Tr (1.</td><td>20 45 42 42 22 15 48 45</td><td>M. 4443 444544</td></tr><tr><td>terechtigte Orte bes faxtreises. erchtesgaden erching eessen eessen eebling aag aabueg mbeberg mbeberg mbeberg ühlborf ünchen uurnau</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 22 15 18</td><td>drannev Reit. 8 3 1. Monat.</td><td>34 52</td><td>59 1425 102 657 107 354 370 157 20 2953 27</td><td>931 477 102 65 57 107 568 427 157 47 781</td><td>Bers tanf. € & R 51 1-131 102 31 57 107 5-17 425 157 26 3152 8 661</td><td>21 21 21 15</td><td>6 50 6 50 6 30 6 45 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35</td><td>8 44 6 36 6 1 6 1 6 4 5 5 5 6 1 7 7 1 6 2</td><td>2 6 6 6 7 5 6 6 7 7 5 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7</td><td>12 40 45 10 21 54</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6</td><td>9 eue Bus fubr. © de fi</td><td>©ani jer ⊙rnò ⊙da 11 150 461 13 155 155 159 117 88 21 1807 61</td><td>Bers fauf.  9 136 461 14 155 157 117 84 21 1804</td><td>2 23 - - - 4 3</td><td># 6dq fte ft.18</td><td>Tr (1.</td><td>20 45 42 22 15 48 45</td><td>M. 4443 444544</td></tr><tr><td>terechtigte Drie Orte estateifes. erchtesgaben toing erfenfelb aag andeberg mbeberg mbebreg übeberg übeberg</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 18 22 15 18 18</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Wonat.</td><td>214 57 214 20</td><td>91 1425 102 65 57 107 35 4 370 157 20 2953 27 781 39</td><td>948 93 1477 102 65 57 107 568 427 157 3167 47 781 39</td><td>8ers tauf. 8ah 51 1-131 102 31 57 107 547 425 157 26 3152 8 664 39</td><td>21 21 21 25 39</td><td>6 50 6 50 6 45 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35 6 7 7 29 7 30</td><td>8 4: 6 3: 6 1: 6 1: 6 4: 5 5: 5 6 1: 5 3: 7 1: 6 2: 8 -</td><td>2 6 6 6 7 5 6 6 7 7 5 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7</td><td>12 40 45 10 21 54</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6</td><td>97eue 8m fubr. 6 da 157 415 14 155 159 109 82 21 1709 55</td><td>©ani jer €tnb 11 159 461 14 155 159 117 88 21 1807 61 113 1</td><td>8ers fauf.  648  130 461 13 155 159 117 84 1804 51 1094</td><td>2 23 23 - - - 4 3 10</td><td># 6 de fte ft. 18 5 5 4 13 4 3 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5</td><td>55.74.74</td><td>20 45 42 42 22 15 48 45 3</td><td>ft. 4443 444344</td></tr><tr><td>Exceptigte Drte faxtreifes.  rechtesgaden röling rechting rechting</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 22 15 18</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Wonat.</td><td>34 52 214 57 214 20</td><td>59 1425 102 657 107 354 370 157 20 2953 27</td><td>931 477 102 65 57 107 568 427 157 47 781</td><td>Bers tanf. € & R 51 1-131 102 31 57 107 5-17 425 157 26 3152 8 661</td><td>21 21 21 25 39</td><td>6 50 6 50 6 45 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35 6 7 7 29 7 30</td><td>8 44 6 36 6 1 6 1 6 4 5 5 5 6 1 7 7 1 6 2</td><td>2 6 6 6 7 5 6 6 7 7 5 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7</td><td>12 40 45 10 21 54</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6</td><td>97eue 8us fubr. 64ft 157 415 14 155 159 109 82 21 1709 55</td><td>©ani jer ⊙rnò ⊙da 11 150 461 14 155 159 117 88 21 1807 61</td><td>Bers fauf.  9 136 461 14 155 - 159 117 84 21 1804 51</td><td>2 23 23 - - - 4 3 10</td><td># 6 de fte ft. 18 5 5 4 13 4 3 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5</td><td>Tr (1.</td><td>20 45 42 42 22 15 48 45</td><td># 4443 4443 4443 4443</td></tr><tr><td>Exceptigte Orte de faktreises. ecchtesgaden röbing ersping ers</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 17 17 17 17</td><td>drannev Reit. 8 3 1. Monat.</td><td>34 52 214 57 214 20</td><td>59 1425 102 65 57 107 354 370 157 20 2953 27 784 50</td><td>93 1 177 102 65 57 107 157 26 3167 47 781 39 56</td><td>Ser. tanf.  51 1/31 102 31 57 107 547 425 157 26 3152 8 664 399 50</td><td>21 21 2 15 39 12</td><td>6 50 6 50 6 50 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35 6 7 7 29 7 30 7</td><td>                                     </td><td>t (1. 22 0 6 6 7 5 5 6 6 5 5 6 6 7 7 5 6 7 7 5 6 7 7 7 5 6 7 7 7 7</td><td>12 40 45 10 21 54 50</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6 2 — —</td><td>97eue 3us fubr. 6ds 157 1415 141 155 159 159 551 111 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>©ani jet et nb et</td><td>Bers Pauf.  9 1.300 461 1.13 1.555 1.177 8 14 21 1.804 51 1.094</td><td>2 23 </td><td>#800 fte ft. 18 5 5 5 4 12 4 5 5 6 4 3 3 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>5-1-4-1-5-1-4-1-4-1-4-1-4-1-4-1-4-1-4-1-</td><td>20 45 42 42 22 15 48 45 3</td><td>M. 4443 4443443</td></tr><tr><td>Exechtigte Orte Orte faxteifes.  faxteifes.  rechtesgaben reding rebling rebling refenfelb adg raidung andebut coesburg tündber tünden tünden faffenhofen eichenhall ofenheim dongan</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 17 18 17 18 17 18 17 18 17 18 18 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Monat.</td><td>214 57 214 20 72</td><td>79eue 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2</td><td>948 93 1477 102 65 57 107 568 427 157 3167 47 781 39</td><td>8ers tauf. 8ah 51 1-131 102 31 57 107 547 425 157 26 3152 8 664 39</td><td>21 21 21 25 39</td><td>6 50 6 50 6 45 6 24 6 30 7 15 6 7 6 35 6 7 7 29 7 30</td><td>8 4 6 3 6 1 1 6 1 6 1 6 5 5 5 6 1 1 5 3 7 7 1 1 6 2 8 8 -</td><td>2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0</td><td>12 40 45 10 21 54 30 50</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6</td><td>97eue 8m fubr. 6 da 157 415 14 155 159 109 82 21 1709 55</td><td>©ani jer €tnb 11 159 461 14 155 159 117 88 21 1807 61 113 1</td><td>8ers fauf.  648  130 461 13 155 159 117 84 1804 51 1094</td><td>2 23 23 - - - 4 3 10</td><td>#80 fte ft. 18 1 5 5 5 4 12 4 5 5 6 4 3 6 4 3 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>5 1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>20 45 42 42 22 15 48 45 3</td><td>#. 44443 4443 443</td></tr><tr><td>exechtigte Drte Drte Drte Drte drechtesgaben ving cehing cehing ang anbeberg anbeberg anbeberg inbeberg inden infallenbefn eichenheim dongau ranngen angan</td><td>18 20 21 17 18 15 15 15 18 18 17 17 17 17</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Wonat.</td><td>34 52 214 57 214 20</td><td>59 1425 102 65 57 107 354 370 157 20 2953 27 784 50</td><td>⊕ san ber ber ber ber ber ber ber ber ber ber</td><td>8er tanf. € de R 511 1431 102 31 57 107 547 425 157 26 3152 8 66 4 162 31 157 157 26 315 157 26 315 157 26 315 157 26 315 157 26 315 315 315 315 315 315 315 315</td><td>42 46 54 21 2 15 39 12</td><td>\$660 fte ft. t  6 50 6 30 6 45 6 24 5 6 7 15 6 7 7 30 7 15 6 7 7 30 7 7 15 6 35 7 7 7 41 7 6 58 8 6 58</td><td>  Sheet                                    </td><td>2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0</td><td>12 40 45 10 30 50 140</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6 2 — — — — — — — — — — — — — — — — — —</td><td>99 eue 3ns fubr. 6415 1415 155 159 109 55 1111 1 155 159 55 159 55 1111 1 155 159 55 1111 1 159 55 159 55 1111 1 159 55 159 55 1111 1 159 55 150 55 1</td><td>©anijer Ernb 111 159 461 14 155 - 159 117 88 21 11807 61 1133 - 3 571 169 31</td><td>Bers Fauf.  9 1360 4661 14 1555 - 1550 117 84 4 21 1804 51 109 4 4 1666 3:</td><td>2 23 3 10 4 16 3 3</td><td># 6 d ft e ft</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>20 45 42 22 15 48 45 3</td><td>m. 4443 4443443</td></tr><tr><td>exechtigte Drte Drte Les Les Les Les Les Les Les Les Les Le</td><td>18 20 18 20 17 18 15 15 18 18 18 18 17 18 18 17 18 18 17</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Monat.</td><td>214 57 214 20 72</td><td>59 1425 102 65 57 107 354 370 157 26 55 57 781 39 50 62 159</td><td>933 1.477 102 65 57 107 568 427 266 3167 781 30 566</td><td>8 co tauf.  € af 1 1/331  102  31 157  107  547  423  157  26  3152  8  66  39  50  64  162</td><td>42 46 54 21 2 15 39 12</td><td>\$66,000 fte ft.   \$6,000 fte ft.   \$6,00</td><td>  Sher                                      </td><td>2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0</td><td>12 40 45 10 21 54 30 50</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6 2 — — — — — — — — — — — — — — — — — —</td><td>9 eue 3nd fubr. 6 4 157 157 155 159 109 82 21 111 1 3 3 48 169</td><td>©anijer ⊕rnb 11 159 401 155 − 159 117 88 21 11807 61 61 61 1133 3 57½ 169</td><td>Bers fauf.  9 1360 461 13 155 — 150 117 84 21 1804 3 41 1666</td><td>2 23 23 </td><td>#80 fte ft. 18 1 5 5 5 4 12 4 5 5 6 4 3 6 4 3 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>20 45 42 22 15 48 45 3</td><td>#. 44443 4443 443</td></tr><tr><td>Erechtigte Drte faxteifes.  erchtesgaben ding er</td><td>18 20 18 20 17 18 15 15 18 18 18 18 17 18 18 17 18 18 17 17 18 18 15 16 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18</td><td>drannen Beit. 8 3 1. Monat.</td><td>214 57 214 57 20 </td><td>99eue 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2</td><td>⊕ san ber ber ber ber ber ber ber ber ber ber</td><td>8er tanf. € de R 511 1431 102 31 57 107 547 425 157 26 3152 8 66 4 162 31 157 157 26 315 157 26 315 157 26 315 157 26 315 157 26 315 315 315 315 315 315 315 315</td><td>42 46 54 21 2 15 39 12</td><td>6 50 6 30 6 45 6 7 15 6 7 7 36 7 7 41 7 7 41 6 58</td><td>  Sheet                                    </td><td>2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0</td><td>12 40 45 10 30 50 140</td><td>2 2 16 — 8 6 — 38 6 2 — — — — — — — — — — — — — — — — — —</td><td>99 eue 3ns fubr. 6415 1415 155 159 109 55 1111 1 155 159 55 159 55 1111 1 155 159 55 1111 1 159 55 159 55 1111 1 159 55 159 55 1111 1 159 55 150 55 1</td><td>©anijer Ernb 111 159 461 14 155 - 159 117 88 21 11807 61 1133 - 3 571 169 31</td><td>Bers Fauf.  9 1360 4661 14 1555 - 1550 117 84 4 21 1804 51 109 4 4 1666 3:</td><td>2 23 3 10 4 16 3 3</td><td># 6 d ft e ft</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>20 45 42 22 15 48 45 3</td><td>R. 44443445</td></tr></tbody></table>														



. V. Ctud. Munchen ben 2. Februar 1831.

Konigliche Allerhochste Verordnung.

(Den Bollgug ber Bestimmungen bes §. 2. ber III.
Beplage gur Berfaffunge-Urtunbe betreffenb.)

Lubwia.

von Gottes Gnaben, Ronig von Babern

20. 20.

Dir haben beichloffen, jum Bollguge ber Beflimmungen bes &. 2 ber III. Beplage gur Berfaffunge, Urfunde gu berorbnen, wie folgt:

Bu ber Berausgabe von Zeitungen ober fonftigen periodifchen Schriften ift Die voransgehenbe Einholung einer obrigfeitlichen Bewilligung nicht erforberlich.

Der herausgeber hat jedoch vor dem Undgeben bes erften Stadtes ober heftes ber Regierung bes Kreifes, in welchem bie Zeitung ober periodische Schrift erscheinen soll, eine Unzeige mit Bepfügung bes Prospectus zu übergeben, damit entweder hinsichtlich der Censur, soweit dieselbe versassungsmäßig einzutreten hat, ober aber in Beziehung auf die in dem h. 4. des Edictes über die Frenheit der Presse geordnete allgemeine Aussicht das Ersorberliche rechtzeitig versugt werben fbnne.

J. 2.

MIRe Beitungen und periodifden Schriften,

welche fich mit ber innern ober außern Politit ober mit ber Statiftit befaffen, unterliegen ohne Unterschied und Ausnahme ber nach §. 2. bes Solites über die Freiheit der Preffe bafür ans geordueten Cenfur. Es ist baber jedes Blatt und jebes heft folder Zelischriften vor bem Ausgeben und Bersenben ber Censurbehorde im Manuscripte ober im Probedruck zur Durchsicht vorzulegen.

6. 3.

Die Cenfur ber erwähnten Zeitungen und Zeitschriften bat fich auf Die Artitel politischen und statiftifchen Inhalts zu beschranten.

Dieselbe wird hinsichtlich berjenigen Artifel und Auffage, welche fich auf außere Staatsvers baliniffe und auf das Birten ber Staatsgewalt und ihrer Organe, binfichtlich ber Ausübung ber außern Regierungsrechte beziehen, nach ben hiez fur ertheilten ober zu ertheilenben besonbern Insftructionen ausgeübt,

Ben jenen Artifeln und Anfidgen aber, welche bon inneren Staatsverbaltniffen und bem Birten ber biffentlichen Behorben in Begug auf innere Regierungs - Angelegenheiten banbeln, ift nach folgenben Bestimmungen zu versabren.

6. 4

Die Genfur ber von innerer Politif und Statiftif handelnden Artifel und Auffage foll bem rechtswidrigen Diffbrauche ber verfaffunge.

(9)

mäßig gemährten Frenheit ber Preffe begegnen, nicht aber ben recht; und gefehmäßigen Bebrauch berfelben willfabrlich bemmen und befchranten.

Ge ift daher ber Drud ber ermabnten Huffage nur unter folgenden Borausfetjungen von ber Cenfurbeborbe ju unterfagen :

- 1) Wenn barin Nachrichten aber perfonliche und Famillen Berhaltniffe bes Monarchen ober ber Mitglieber bes Khniglichen Saufes gegeben werben, die weber burch unn mittelbare amtliche Mittheilung, noch birch bie vorausgegangene Bekanntmachung in einem als offiziel anerkannten Blatte verburgt erscheinen.
- Wenn in benfeiben notorifche Unwahrheiten ober erbichtete Nachrichten von zu erwars tenben Regierungemahregein enthalten find; welche Taufchung ober Aufregung zur Folge haben founen.
- 3) Benn durch die Befanntmachung irgend ein im Konigreiche bestehendes Strafgeset, übertretten, und eine im Berbrechens Bergebens ober Polizer liebertretungsgrade strafbare Sandlung begangen werben mirde. Indbesondere ift biernach gu verfahren.
  - a) wenn folde Gefehlbertretungen ben Mos narchen, ben Staat und beffen Berfaffung ober bie im Abnigreiche bestehenden Rirs den: und religibfen Gefellschaften betreffen;
- b) wenn ber vorgelegte Auffag bie biffentliche Rube und Debaung burch Aufmunterung gum Aufruhe, ober auch indirect burch Berbreitung unverburgter Genichte ges fabroer;
- c) wenn berfelbe ber Sittlichfeit burch Reig und Berführung ju Wolluft und Lafter gefährlich ift.
- 4) Wenn Staatebiener Bortrage ober fonftige

Arbeiten über Gegenftanbe, bie benfelben in ibrem Gefchiftetreise übertragen find, ferner ftariftigte Rotigen, Berbandlungen, Urfunden und sonftige Nadrichten, zu deven Keintniff fie nur durch ihre Dienstore baltniffe tommen tomten, ohne Beybringung ber nach §. 3. beb Evictes über die Frembeit ber Preffe erforderlichen besondern Erlaubnif dem Druck übergeben.

#### 6. 5.

Die Bekanntmachung von blos ergablenden Berichten über die Berhandlungen ber Kammer ber Abgeordneten foll auf teine Weife gebenmt ober erfchwert werben, insoferne nicht offenbare Unwahrheiten ober Entstellungen bariu enthals ten find; Raisonnements werden nach ben vors bergebenden 36. behaubelt.

Don ber Bekanntmachung find feboch folde Persoulichkeiten, unauftandige und beleidigende Ansbridde und perionliche Ausfalle gegen bei Monarchen, die Abnigliche Familie ober die einzelmen Mitglieber ber Kammer ausgunehmen, wegen beren ber Redner nach Lit. II. §. 21. bes Edicte aber die Ständeversammlung von bem Praspenten ber Kammer zur Ordnung verwiesen worden ift.

#### 6. 6.

Berichten iber ble in den Sigungen ber Land, rathe nach f. 28. bes Gesehes vom 15. August 1828 zu führenben besondern Protocolle ift ber Drud erft dann zu bewilligen, wenn bie nach f. 29. bes nämlichen Gesehes erforderliche Absnigliche Gepehmigung zur Befanntmachung ber Protocolle exfolgt ift.

#### 9. 7.

Den Cenforen ift unterfagt, bie freymuthige Menferung von Meinungen, Unfichten und Urtheilen aber bie von ben Staatsminiflerien und anderen verantworlichen Stellen und Behorben ausgehenden Anordnungen und Berfclaungen und über bas antliche Birten berfelben zu hindern, so lange nicht baburch irgend ein bestehendes Gesey übertreten wird, und insbesondere ber ausgesprochene Tabel in Schmähung ausartet.

#### 6. B.

Ben ber Befanntmadung von Auffagen, in welchen bffentliche Behbrben ober einzelne Staates biener pflichtwidriger handlungen beschuldiget werben, find die Beschuldigten vollftändig zu benennen. Die Censurbehbrbe hat ben Drud zu unterfagen, menn biese Bedingung nicht ers füllt ift.

### 5. 9.

Nicht politischen und nicht statistischen Artisteln, durch berem Befanntmachung ein rechtes widriger Angriff gegen die Gbre einer Privats person, dieselbe mog ausdrücklich genannt ober mur bezeichnet seyn, gemacht werden wurde, darf zwar die Aufnahme nicht versagt, es soll aber von solchen der betreffenden Person, wo mbglich, noch so zeitig Nachricht gegeben werden, daß sich diese mit Ersolg des in der III. Beplage zur Berfastungs. Urfunde §. 10. Absat 2. gegebenen Rechtes bedienen tonne.

## 6. 10.

Die Cenfurbeborben find verbunden :

- a) jebe gur Durchficht vorgelegte Beitfcrift ohne Bergua gu cenfiren.
- b) jebem Abfiriche bie Motive, bas Gefet, und ben g. ber gegenwartigen Infiruction, auf welche die Berjagung bes Druckes fich grundet, bentlich benguftigen.

Diefelben haben fich baben jeder Beranderung ber geftrichenen Stellen gu enthalten. §. 11.

Die Cenfur ift

- n) in ben Areishauptstäbten von Unferem General . Commisfar, ober von einem burch biefen unter eigener Berantwortlichfeit bamit zu beanftragenben Regierungsmitaliebe.
- b) in jenen Stabten, in welchen ein Stadt. Commiffar aufgestellt ift, von diefem,
- c) an den abrigen Orten von bem Lands ober Berrichafterichter ju fuhren.

Unferem Staatsministerium bes Junern bleibt vorbehalten, Die Cenfur ber in Unserer Saupte und Restoengstabt erscheinenben Zeitungen ober sonstigen periodischen Schriften politischen ober statistigen Inhaltes in einzelnen gallen einem Ministerialrathe zu übertragen.

#### 6. 12.

Begen bie Berfugungen ber Cenfur findet Befchwerbe an bie vorgefette Stelle flatt, wels che biefelbe ichlennig zu erlebigen hat.

#### 6. 13.

Den Gerausgebern folder Zeitungen und per riobifden Schriften ift unterfagt, die durch bas Streichen ber Cenfurbehorbe entfiebenben Laden bep bem Drude bes Blattes ober heftes offen gu laffen.

Unfer Staatsministerium bes Innern ift mit bem Bollguge Unferer gegenwartigen Berord, nung beauftragt.

Dunden, ben 28. Janner 1831.

Lubwig. v. Schent.

uuf

Rbniglich Allerhbch ften Befehl: ber General: Secretar,

Fr. v. Robell.

( 9 )

(Die Erledigung bes Beneficiums in Beilhofen betreffenb.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Onrch den Tod bes letten Befigere tam bas Beneficium in Beilhofen in Erledigung.

Es liegt in der erzbischeftichen Dibcese Mans den Frenfing, im Decanate Dorfen, in ber Pfarren Deredorfen, und im R. Laudgerichte Erolug. Der Ertrag desselben ift fatirt auf 384 ft. 43 fr. Die Laften betragen 13 ft. 12 fr.

Die Berbindlichkeiten bes Beneficiaten bes
feeben in ber Lefung von 288 gestifteten heilis
gen Meffen jahrlich, wovon wochentlich zwey
im ber Kirche zu Dberdorfen, bie übrigen in
ber Kirche zu Zeilhofen zu perselviren find, in
ber Abhaltung von zwbif nachmittägigen Prez
bigten an bem Monato Sonntagen, und einer
solchen am Kirchweihfeste, dann im Beichthbren
ber Malfahrter und bem Salten bestimmter Ros
fentrange.

Deconomie ift mit bem Beneficium feine verbunden, und basfelbe vorzüglich fur folde Priefter geeiguet, die gur landichen Geelforge in ihrer gangen Quebehnung nicht mehr fahig find.

Manchen ben 23. Januer 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifarfeifes, Rammer bes Innern. v. Widber, Prafibent.

Miller, Cecr.

( Die Errichtung einer lateinifchen Schule in Burge haufen betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Nachbem Seine Abnig liche Majeftat bie Errichtung einer lateinischen Schule vor ber Hand von brey Claffen in ber Stadt Burghaus fen allergnabigst zu genehmigen geruhten, so wird andurch bekannt gemacht, baft biese neue Lebranstalt, woburch ben Bewohnern eines gros hen Theiles bes Unterbonau; und bes Jars Kreifes bie Borberettung ihrer studierenben She ne far ben Gymnasial; Unterricht wesentlich ert. leichtert wird, mit bem Eintritte bes nahe bes vorstehenben Sommer-Semesters werde erbffnet werben.

Pafau ben 14. Janner 1831.

R.B. Regierung bes Unterbonaufreifes, Rammer bes Innern.

Frenherr v. Mulger, Prafibent. Cartorine, Ger.

# Dienftes . Rotigen.

Seine Majestat ber Ronig haben burch allerhochte Entschließung ddo. 28. 3dur ner b. 3. bas Curat : Beneficium in Frauenrieb, Ronigl. Kamberichte Miesbach, bem Cooperator in Bapbarting, R. Landgerichte Rosens beim, Priefter Riedl, übertragen.

Bermbge Beschlußes ber tonigl. Regierung bes Jarkreises Kammer bes Innern wurde am 23. Idmer d. I. der bisherige Schulverwes ser zu Martintbuch, Job. Reponuck Reind I and Kelheim im Regentreise als Schulkbere, Meßuer und Organist in Wolfersborf, Konigl. Landgerichts Moosburg ernannt, nud am 25. Idnner d. I. die in dem odern Theise des Amts bezirkes Landsbut auf dem linken Jarufer ers ledigte Olftricts. Schulen: Inspectors Grelle dem Pfarrer, Priefter Straub in ger zu Altdorf, und jene auf dem rechten Jarufer dem Pfarz erz zu Geispenhausen, Priefter Mortig in pros vissorien eine Geispenhausen, Priefter Mortig in pros vissorien Eine der Verleben.

Bey bem Magiftrate in ber Stadt Pfaffens hofen wurde far ben wegen Domicifereans berung ausgetretenen Kindler, ber Branntweinbrenner Bolfgang Artner zum Magiftrats-Rath geruchtt, und als folderburd Regierunge, Entschließung vom 27. Janner d. J. bestätiget.

## Betanntmadungen.

(Die Erlebigung ber Bechfelpfarren Gulgemoos betreffenb.)

Durch ben erfolgten Tob bes Priefters Job. Rep. Rammerlohr ift die Pfarren Suls gemoos, Decanates Egenhofen und Abnigl. Landgerichts Dachau, in Erledigung getommen.

Die Bewerber um Diefe Deconomie-Pfarrey haben ihre Gefiche bey Seiner Erzbischbflichen Excelleng innerhalb brey 2Bochen einzureichen.

Munchen ben 24. Janner 1831.

Das Ergbifchoffliche Ordinariat Munchen : Frenfing. Dr. Seneftren, Gen. Bic.

Sellmapr, Secr.

#### ( Berfchollenheits : Erflärung. )

Nachbem feit ber Stictal 2 adung vom 22. April 1830 bereits bie Frift von 6 Monaten berftrichen ift, ohne baß sich die Bridber Mischael und Joseph Faller von Obermenging, welche man seit bem ruffichen Feldzuge vers mißt, hierorts gestellt haben, so wird mit bem Bermögen derfelben nach rechtlicher Ordnung versahren.

Den 19. Janner 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Manden. Steprer, Landrichter.

#### ( Chirurgen ober Banbargtes . Stelle betreffenb.)

Im Ronigl. Landgerichtsbezirfe Troftberg find in der Gegend des Chiemfees

## die Pfarrepen

- a) Breitbrunn,
  - b) Eggftatt.

## Die Bicariate

- a) Chiemjee,
- b) Ceebrud.

#### Die Exposituren

- a) Gollenghaufen,
- b) Stepbansfirden .

welche in folgenden Rural-Gemeinden liegen :

- a) Gemeinde Seebrud bestehend aus 50 gas milien ju 246 Seelen,
- b) Gemeinde Gftadt mit 54 Familien gu 361 Seelen,
- c) Gemeinde Chiemfee mit 49 Familien gu 223 Seelen,
- d) Gemeinde Breitbrunn mit 64 Familien au 373 Seelen ,
- e) Gemeinde hemhof mit 52 Familien gu
- f) Gemeinde Eggftatt mit 81 Familien gu 403 Seelen.

In Diefer fchenen Gegend, wo eine Geelen, gahl von 1958 befieht, befinder fich fcon feit 4 Jahren weder ein Landargt noch Chirurg, ja nicht einmal ein Baber.

Das Bedürfnis, in biefer Gegend einen approbirten Shirurgen ju haben, wurde ber Ron. Regierung jur Kenntuis gebracht, und bierauf erfolgte die Ronigl. Regierungs Entigdießung, baß es dem Ronigl. Landgerichte Trofiberg obliege, einen approbirten Chirurgen auszumits teln, und im Falle fich ein foldes gefestliches qualificirtes Inbividuum finde, ihm eine Bas bers Conceffon ju verleiben, fein Gesuch um Riederlaffung als Chirurg ju instruiren, und ber Ronigl. Regierung jur Genehmigung vors gulegen.

Wenn alfo ein approbirter Shirurg ober Landarzt fich in biefer Gegend anfaffig gu machen waucht, fo fann er fich mit feinem Uns juden bier melben, und fich über seine gesetz liche Qualification legtimiren.

Den 22. Janner 1831.

Ronigl. Bayer. Land gericht Trofiberg. Magler, Landrichter.

#### (Baganten betreffenb.)

Es ließen hier zwen Manderburiche ben 12 bieß ihre Bucher nach Burbeim vifiren, als Ottmar Maner von Buhl, und Joseph Stumpf von hammerfletten.

Juey Tage fodter murbe hier gur Runde geben, baß fie am namiideu Tage ale ben 12. ben einem Ortsvorfeber beifigen Gerichtes, et falfches Arbeits: Zeugniß auf 5 ober 6 Tage heischten, und baburch ben Berbacht auf fich legten, baß fie bem Baganten Leben nachbangen, wenn allenfalls nicht weitere Gefährlich Leit barunter steden michte. I

Es wird diefer Umftand fomit gur allgemeis nen Renntniß gebracht, um einer allenfalligen Gefährlichteit diefer Buriche im Boraus begegnen gu fonnen.

Den 20. Jannet 1831.

Braft. Buggeriche Derricaftegericht Beißenhorn.

Carl, Berrichafterichter.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere.

Mugeburg ben 27. Januer 1831.

Staate : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	95
detto » » à 5 %	103	102
detto w - w2 mt.	-	
detto unverginel.à fl. 10	128	
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à fl. 100	120	-

# Berfteigerungen.

In Folge Unordnung ber R. Regierunge. Finang: Kammer bee Ifarfreifes werben

Donnerstag ben 10. Februar 1. 36. Bormittags in ber Amtolofalitat bes Ronigl. Rentamte ju Freyfing.

12 Tagm. 34 Decim. bbe Granbe von ber Staatswalbung hummlerau in 14 Unsterabtheilungen,

auf frepes Eigenthum normalmäßig bffentlich berfteigert.

Raufeliebhaber werben hiemit mit ber Bes mertung eingeladen, bag ber R. Stationegehulfe Sturm ju Diederhummel diese Bertaufobjecte, auf Berlangen vorzeigen werbe.

Den 9. Janner 1831.

Rbnigl. B. Rent: und Rbn. B. Forftam

Stobaus, Rentbeamter.

Raltenborn, Borftmeifter.

Bon bem dieffamtlichen Saberborrathe mers ben 400 Schäffel an ben R. Dberftstallmeifters Stab abgegeben. Die Transportfoften biefes haberquantums werben Freytags ben 11ten Rebruar 1. 3. Wormittags an ben Benigftnehmenben in bem Geschäfts-Locale bes unterfertiger R. Rents amts bfientlich versteigert, wozu Steigerungsbluftige mit bem Bemerken biemit eingeladen werben, daß bem Amte nicht hinlanglich bes kaunte Personen nur dann zur Steigerung zugelassen werden funen, wenn sich solche aber thre Bermbgens. Berbaltniffe legal ausgewiesen haben.

Den 27. 3anner 1831.

Ronigl. Bayer. Rentamt Frenfing. (2)1. Stobaus, Rentbeamter.

Auf Anbringen eines Sportet's Glaubigers, wird ber Bauplag bes Deftillateurs, Beinrich Schulg an ber Tiftenftraße in einem Siddens denraume von 12,825 | Schul ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Derfelbe ift am 9. May 1830 Jum 5557 ff. 30 fr. ertauft, 'und es ift barauf auch bereits au bauen begonnen worben.

Die auf bem Plate jur Zeit ruhenden Sp. potheten betragen 5757 fl. 30 fr.

Bur Berfteigerung fieht auf Donneretag ben 24ten Februar l. 36. Bormittage von 9 bie 12 Uhr ein Termin an, iu welchem bie Ungebote bieforte ju Protocoll gegeben werden fonnen.

Der hinschlag richtet fich nach f. 64. bes Sppothetengeseiges.

Den 18. Janner 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen.

(2) 1. b. Bincenti.

Unf Andringen eines Oppothefgläubigers, wird die mit 2500 fl. Ewiggeld-Capital belafter, mit 4000 fl. der Brandassecuran einverleibte, und den 24. December v. 36. auf 4500 fl. geg schägte Behausung der Privatiers Battin Kressecuz Rielander Rro. 200 a an der Augustinersstraffe am Mittwoch ben 23ten Februar I.J. Bormittags von 9 bis 12 Uhr der beffentlichen Bersteung unterworfen.

Raufsliebhaber tonnen in bem bestimmten Termine ihre Angebote bieforts gu Protocoll' geben.

Der Sinfchlag richtet fich nach f. 64. bes' Supotheten : Befetes.

Den 18. Janner 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(2) 1. n Mes.

Bur Befriedigung der Ereditorschaft wird bie Bebausung der Mauerpaliers-Beleitete, Johann und Juliane Trat babier in der Lewenstraße, Nico. 503. Ist. A. jammr Hofraum in einem Schäniges Werthe von 10.000 fl. jum bffents lichen Werkaufe aufgestellt, und zur Aufnahme der Raufsangebote auf Mondtag den 28 ren gebruar Bormittags von 9 bis 12 Uhr eine Commission hiedurch angesetzt.

Kaufoliebhaber werben hiedurch eingelaben, ju ber vorbemertten Commissones Zeit biegorts zu erfchelnen, ibre Kaufsangebote zu Protocoll au geben, und ben Juschlag nach ben Befilms mungen bes §. 64. bes hypothetens Gesets zu arwärtigen.

Den 21. Janner 1831.

(2) 1.

R. B. Rreis: u. Gtabtgericht Munden. Allmener, Director.

v. Mincenti.

Auf Anbringen eines Glaubigers wird bas bausliche Anweien bes 3immermanns Inhann Amber ger dahier, an ber Sanbftraße Aro. 308 b, auf welchem 1200 fl. Ewiggeld's Capit tal und 499 fl. 30 fr. hypotheten haften, im Locale bes unterfertigten Kbniglichen Kreis, und Stadtgerichts im Wege gerichtlicher Artis, und Stadtgerichts im Wege gerichtlicher Afliss vollftredung verlauft, wogu man auf Mond's tag den 28 ten Februar l. Irs. Frühe von 9 bis 12 Uhr eine Commission anberannt, und Kaufeluftige mit dem Bemerten geladen haben will, daß bas gedachte Amesen an 21. Decbr. v. J. auf 2500 fl. eingeschät worden ift.

Den 25. Janner 1831. R.B. Rreis: u. Stabtgericht Manden.

Allwener, Director.

Bauer.

Nachdem die Glaubiger bas an bem heutis gen Bersteigerungs-Termine geschlagene Meists angebot von 4000 ff. auf die Tafernwirthschaft der Bittwe Unna Deld zu Kapfing, abermals nicht ratificirten; 10 wird setbes zum beitten Male zum öffentlichen Bersaufe ben Amt ausgeschrieben, und hiezu ein Termin auf

Samstag ben 12 ten Dary I. 3re.

Bormittage von 8 bis 12 Uhr anberaumt, wozu alle Raufoliebhaber eingelas ben werben.

Sinfichtlich ber Beftanbtheile biefes bebeus tengen Unwefens wird fich auf bie zwey frus bern Ausschreibungen bezogen.

Den 26. Janner 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landshut. Lict. Gbs, Lanbrichter.

In Folge vorliegender rechtefraftiger Befchluffe, und im Gintlange mit bem oberftrichterlichen Erfenntniffe vom 21. Novbr. 1829 wird hiemit auf neuerlich gestellten creditorschaftlichen Antrag bas Freyberr von Taube's iche Lands und Deconomies Gut Schreyen, im Konigl. Landges richtebezirfe Pfassenhofen gelegen, dahin ges richtebar und eigen, ohne alle Zehentbelastung, mit Bodenzins zum Konigl. Rentamt Pfassen, befen belegt; — mit Vorbehalt der Genehmis gung der hieben Betheiligten bem bffentlichen gerichtlichen Bertaufe unterworfen, und zur Aufnahme ber Angebote ein Termin auf

Mondtag ben 28ten Mary I. Irs. Bormittags 9 Uhr,

im Locale bes unterfertigten Rbnigl. Rreis, und Stadtgerichts anberaumt , wogu Raufbluftige biemit eingelaben werben.

Beftandtheile biefes Gutes. A. Gebaube.

Dieselben find gusammenbangend aneinans ber gebaut, und bilben auf einem Flachenraum von ungefahr acht Tagwerten ein beynabe res geinäßiges Quadrat, worin ber sogenannte Prafaten e Garten mit einem febr großen hofs raume fich eingeschloffen befindet.

- 1) Das vormalige Bibliothel. Gebande am uns tern Erdgeschofte gewblbt, mit ber ehemas ligen Riofter Mpolyete, wev Stod hoch mit Reller unter ber Upothefe verfeben, gang gemauert, mit Ziegeln gebeckt, 83 Schub lang, und 25 Schub breit.
- 2) Das ehemalige Conventgebaube brey Stod boch, burch alle Etagen gewblbt, mit Bies gelbach, mit einem großen Reller verfeben, 184 Schuh lang, und 42 Schuh breit.
- 3) Das brey Stod hohe Gebaube bie ehemas lige Abtey mit Beamten : Bohnungen und

Saftzimmeen bis an ben Rirchthurm refschend, ganz gemauert mit Ziegelbach, bie untere Erage gewoldt, jum Theit bewohnt, 192 Schuft lang, und 47 Schuft breit.

- 4) Das zwen Stod hobe Gebande, die eber malige Pralitater, im unterm Stode gewolbt, ebenfalls gemanert, mit Ziegeldach mit bren Rellern 240 Schub lang, und 28 Schub breit, unbewohnt.
- 5) Der fogenannte Reubau, unten gewblbt, 2 Stod boch mit Biegelbach, jeht bas Wirthehaus, und bie Lafern 80 Schuch lang, und 45 Schuch breit.
- 6) Das ehemalige Seminars Gebaube, unten gewolbt, 2 Stod boch, gemauert mit Biegelbach, 122 Schub lang, 57 Schuh breit, mit einem Reller.
- 7) Das Braubans zwen Stod bod, gewbibt mit Schents und Bierkeller 125 Schub lang, und 27 Schub breit.

Im Branbaufe befinden fich eine eiferne Dalabbrre, eine große tupferne Bierpfanne, ges gen 55 Gimer baltenb, eine fleinere, gegen 15 Eimer baltend, ein fupferner Dopfenfeiber . Die Ruble von Robrenbols mit eifernen Stangen. ein Deifcbobig von Gidenhotz mit eifernen Reifen gegen 105 Gimer baltenb, mie einem großen meffingenen Bechfel, und mit fupfernen Geibboben verfeben, ein großes fupfernes Biers aufichlagbret, amen fupferne Brandmeingeleges Reffel, und ein folder Lanterteffel, fammtliche mit meffingenen Dechfeln verfeben, Die Bers ftenweiche von Stein mit meffingenen Bechfel. 10 große Bierbobige von Gidenholy mit eifers nen Reifen befchlagen, mit ber Bierleitung in bfeperuen Robren in Die Schent's und Darens Reller ; bann alle Braugerathichaften, namlich 50 Stud Darzenfaffer von 14 bis 30 Gimer.

gufammen gegen 850 Eimer haltenb, 35 Gtud Biffer 1 bis 14 Eimer haltenb.

- 8) Das zwepftedige gemauerte ebemalige Malgamublgebaube, gegenwartig gaßbinderey, mit Biegelbach 40 Schuh lang, 36 Schuh breit.
  - 9) Der Getreibstabel zwey Stod hoch, gebaut, mit Ziegelbach, 202 Schub lang, 54 Schuh breit.

Dinter bem Getreibstadel eine große gemaurerte Bafferreferve gegen 1000 Einer baltent; worand ba Baffer in blepernen Abren in das Brauhaus, in die Keller, in alle Bebaube, Ruden und Gatten geleitet wirb.

- 10) Die Pferbestallung zwey Stod boch, gesmanegt, mit bren übereinanderstehenden Boden, unten gewolbt, mit einem Biegels bache 105 Schuh fang, 33 Schub breit.
- 11) Das ehemalige alte Braubaus mit ben Magenremiffen, und ber Pfifferen, unten gewölbt, zwep Stod boch gemanert, mit Biegelbach 128 Schub lang, 51 Schub breit.
- -12) Das von Solg erbaute Kafhaus, ober bem Commerteller hinter bem Wirths und Zaferngebaube 59 Schuh lang, 28 Schuh breit mit Ziegelbach.
- 13) Die brey iu einanberlaufenben gewollbten Sommerfeller, in welchem gegen 2000 Gis mer haltenbe Raffer untergubringen finb.
- 14) 3men gemauerte Commerhaufer und ein Treib. baus in ben Garten mit Schindelbachern.
- 15) Der von Stein erbaute Wafferthurm auf bem fogenannten Bafferberg, auf welchen bas Waffer von bem im Thale ftebenben Bafferhause mit Drudwert in bleyernen Ribbren berauf, und von da in die große Bafferreserve hinter bem Stadel geleitet wird

- 16) Das gemauerte Wafferhaus mit dem Druck wert in brep messingenen Stiefelnigebend, woburch bas Waffer gegen 200 Jus boch in ben Wafferthurm hinauf in blevernen Robren getrieben wird.
- 17) Die blevernen Abhren von der gangen Bafferleitung gegen 1750 Schuh baltend, der Schuh im Durchichnitt 6 Pfund fcwer mit eifernen Schrauben verbunden.
- 18) Die Mahlmuble, halb gemauert, halb von holy erbaut mit einem Brech's und einem Mahlgang mit Ziegelbach fammt Merk.
- 19) Die neue Sagmilble von Golg erbaut, mit Biegelbach, 54 Schub lang, 18 Schub breit.
- 20) Die gemauerten Fifchbehalter, gewolbt mit
- 21) Der Priel, resp. Deconomie: hof, f Bierr telfunde von ben ehemaligen Mofterges bauden entfernt, in einem zusammenhaus genden Quadrat mie 4 Alagein. wovon der mittlere Eingangs: Flidgel zwey Stodzwerk hoch ift, unten gewblöt, ganz gemaus ert, mit Biegelbach, bestehend in dem Wohngebaude, Pferd Bief: Schaf: und Schweinstallungen, zwey Stadeln, einer großen Bagen: Remisse, einer großen Banschupfe nebst Brandweinbrenueren, und Schweizes rey, mit einem Keller, dann einem von Sein erbauten gewblibten Bachaufe, 300 Schub lana. 280 Schub freit.
- 22) Der ohnweit des Deconomies Sofes flebens de Zieglftadel mit einem 16 bis 17,000 Steine haltenden Brennofen mit Ziegeldach, O4 Souh im Quadrat.
- B. Walbungen. Diefe bestehen in bem ehemaligen Scheper's ichen Klofterforft, und gwar:

Eat.Nro.552 Holy 73 Tgw. 78 Dec. II. Bon. Cf.

d: w wi 552h w ; 80. s 21 a ILira s

Sammtlich im Steuerbiftricte Schepern ges

Summa . 1141 Igw. 51 Dec. -

. C. Grundftade.

Cat. Rro. 1 Der fogenannte Praiaten-Garten im Rlofterhofe mit Dbftbaumen mit

- " : 1 Der Apothelergarten ju Grasboden liegen gelaffen 1 Tagm.
- s 1 a Der Conventgarten mit Dbftbaumen mit einer hohen Mauer umgeben, ju 2 Taam. 66 Decim. 8 Bon.
  - mit Obsibaumen, und einer großen
    Mauer umgeben ju 2 Tagw. 60
    Decim, 10 Bon.
- . . 614 Der Garten am Prielhofe mit einer immer umgeben, ju 0 Tagw. 89

Wat. Nen.

	534	Mder !	٠.				15	: 88	1.4.
:11	550"	3" 91					9	بلد اور	5
. 1	581	Mder,	Wief	e u.	Debi	ung	5	99	41.
4 5	581	Miter	und	Mie	Te .		52	71	:57
35	583	Mcter					4	47	6:

500 Sopfengarten au . . 5 68

- 594ª Acter und Wiese . 1 99 7 600 Acter . . . . 10 66 6

Mam Decimi Bon.

Cat. Pro	CatiRro. 28w. Decim. Bon.
618 Mder 26 98 5	650 a Atter 1 70 5
6186 # 7 146 7	650 Biele 6
1621 . 10180 nor us grand 15; 204 5gra	6344 Das ehemalige Babbaus
4628 18 Afranit 105 10 23 1 1 23 1 10 10	nebft Debengebaube u.
6201 = 10 80 5	fleinen Gartl, wo jett bie Dable erbaut ift 05 10
639 * * * 28 38 6	6300 Biesfledi, jest Gartel - 2 3
1000 - 17 67 4	1062 Debung, refp. Fahrt 3 10 8
1100 = 1 1100 + 1 1000 11 24 14	dil. Paften blefes gand gutes.
1101 * *	
550 - Biefe	Die fammtlichen Laften bestehen nach bem
0133 4 6 6 . 57 . 7	Bergeichniffe bes Shrigt. Rentamtes Pfaffenhos
614a s s	fen in Folgenden :
615a : 7 21 1	Grundsteuer nach 85 ff. 6fr. 6fl. per simpl.
616 . had triere 10 . 25 . 4	100 100 000 110 000 110
-0226 # 1 france # 2 for the 2 for 7 2 82 2 200 -	Familienfteuer bievon n 10 34 =" 2 = 6 =
622 * 5 5 5 5 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Belobobengins von famelichen
025 * Biefe and Debung . 13 64 1	Gewerbesteuert von ber 24 : - : - :
641 Biefe 14 08 6	Familienfteuer Braneren 4 : 48 : - :
672 * *	Gewerbesteuer   pond. Taferns 4 5 - 5 5
1104 graf fra Construent Ruc31 35	Ramiliensteuer) wirthichaft - : 48 :
1148 = =	Der Rornbodengine mit 51 Coaff 1 D B.
593 , Beiber und Debung: 3,511 32 17 1 mit	1 & Citl. mirb nach ben jedesjahrigen Rormals
504 Weiber	Preis in Gelb bezahlt.
604m sale 50 remember 2, 54 re 09 m 3	Sammtliche Gebaube find jugleich fur bie
50076 ns os t met E . e . 4 4 1. 03. ot 3. 1.	Summe von 38,500 fl. ber Brandaffecurang eins
615 s s	perleibt.
610 * * 1. 1. 1. 1. 5. 514 23	Die Realitaten Diefes Landgutes tonnen fos
	mit an Dit und Stelle, bie Befdreibung unb
5.4	Unichlage besfelben aber ben bem bieffeitigem
625 5 5 6 10 3	Berichte eingesehen merben, - Frembe, welche
	biefem nicht befanut find, haben fich vor ber
7 /E 0	Berfteigerung über ihre Bahlunge-gabigfeit aus-
51777 77 290 725 675 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 7	auveisen.
589 54 15 6 13 29 6 m 620 5 6 6 7 10 95 6	Den 28. December 1830.
620, s s	R.B. Rreis. u. Gradtgericht Landshut.
	Bening, Director.
1090 Debung 2 10 8 610 Lehmgrube 1 05 2	(2)2. Schweindl.
Olo Shingings Oo 2	(10*)
	,

Auf Andringen eines Glaubigers, wird bas Unwefen bes Unton Gellmapr, Zaunerfold, nere von Obertblubach, hiemie bffentich jum Bertaufe ausgeschrieben, und jur Aufnahme ber Raufsangebote auf

Samstag ben 5ten Marg 1.3r6. eine Tagebfahrt im biebfeitigen Gerichtblocale anberaumt.

Diefes Anwefen besteht aus ber jur Gräflich von Arcoilden hofmart Obertblinbach erbreche tigen giel Zaunerstide, nebst Stall, Stadel und Badofen aus

0 Zagw. 29 Decim. Garten,

1 » 49 » Relb : unb

1 " 18 " Biesgrund; alles erbrechtig, bann qus

1 Tagw. 17 Dec. frepeigenem Bolggrunde, alles jufammen gerichtlich gefchatt auf 1002 fl. Dem Gerichte unbefannte Kaufsliebhaber

haben fich über Leumund und Bermogen ausa zuweisen.

Den 22. Janner 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landsbut. (2)1. Lict. Gbg, Landrichter.

Auf Berlangen bes Cigenthamers wird tanftigen Donnerstag ben loten Februar
1. Irs. Bormittags 10 Ufr in bem locale bes
unterzeichneten Umtes bas halbhofgut bes Jos
feb Gidofmann, haus Mro. 9. 3u Belss
bofen, beitebenb:

- a) aus Boonhaus und Rebengebauben um 800 ff. ber Brandverficherungs Unftalt eine verleibt.
- b) aus Nedern 41 Zgw. 11 Dec. B.Cl. 6.8.9.10.

  Biefen 5 » 70 » » 5.6.8.

  Wiefen 0 » 45 » » 4.

Mar 0 n 21 n n 6. .. PBiefen 3 n 49 n . n 4.5.1

2Balb 0 . 3 . 80 . 3 . 3 2.

gegen baare Begablung an ben Meiftbletenben salen ratificatione bes Gigenthamete bffentlich perfleigert.

Grundbarteits. Berbaltniffe und Laften biefer Realitaten tonnen im biebfeitigen Commiffiones Locale elngefeben werben. Kanfeluftige werben jur Berfeigerung eingelaben.

Den 21. Janner 1851.

Rbnigl. Baper. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Da fich bet ber 2. gerichtlichen Berfleiger rung bes Diemerlichen Riemtr : Anwes fens zu Grafing am 24. Serbember b. 3. tein Ruffer eingefunden hat, fo wird basselbe auf Andringen eines Glaubigers jum brittmas ligen Bertaufe auf

Mittwoch ben 2ten Mary Fruhe 10

im Orte Grafing bffentlich ausgeboten, wogu Raufsliebhaber eingelaben merben.

hinfichtlich bes Weitern wird fich auf bie Ausschreibung vom 31. Decbr. 1829 in Mro. 2 u. 5. 1. 3. bezogen.

Den 31. December 1830.

Ron. Bapet. Landgericht Chereberg. Bbf, Landrichter.

Das Unwesen bes Lorenz Leon hard in ber Siricau, bestehend aus bem Mognbause nehit Jubehbr, und 2 Agid. 21 Decim. Gartengrund, im Gesammtichagungsberthe von 5950 fl., welches in Rro. 177 bes Laubboten und Nro. 180. bes Wolfofreundes naher bes fchrieben ift, wird, ba bieber noch tein Raus fer erfchien, hiemie jum britten = und lettens Male in bem biegu auf

Dienstag ben 15ten Februar I.J. Bormittags o Uhr

angesetten Bietungstermine nach 5. 64. bes Sppothekengesetes am Gerichtsfige bffentlich jum Berkaufe ausgesett.

Den 14. 3anner 1831.

Ronigl. Baver. Landgericht Dunden. (3)2. Steprer, Landrichter.

Um 25 ten Februar I. 3re. werben in Reumarkt von Morgens 8 bis Abends 4 Uhr auf ber Polf fo viele von bein Adufern anszus wählende Grundfichte ber Sebastian helle thalerichen Geleute von Elfenbach, als zur Tilgung ber Summe von 600 ff. nothwendig find, bffentlich verlauft, wobey bemertt wird, daß die Raufssumme baar bezahlt werden muß, und auch der gange Gutesomplex, wie er am 25. September 1830 ausgeschrieben ift, gefauft werden fanu.

Den 15. Januer 1831. Rbnigl. Baver. Landgericht Muhlborf. Bartich, Laubrichter.

Am 25ten Februar I. Irê, wird von bem Umvefen ber Sebaftian had ner'ichen Ebeleute von Stuging ber untere Mcfer zu 5 Zagw. 33 Decim. und ber Leitlader zu 4 Zagw. 64 Decim. gegen baare Bezahlung auf ber Poft in Remmart von Frihe 8 bis Ubends 4 Uhr zur Befriedigung der Ereditoren bffentlich verfauft, wezu Kaufstiebhaber eingeladen find.

Den 15. Janner 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Mabiborf.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Umwefen bes Conrad Duch, Mentibaures gu Bachbaufen, auf bem Mege der bffentlichen Ders fteigerung verlauft, und biezu auf Mondrag ben 14 ten Februar d. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion anberaumt.

#### Dasfelbe beftebt:

- 1) Aus einem zwen Stod hoch gemauerten, im Jahre 1827 neugebanten Bohnhause mit Stallungen und Stabel,
- 2) 4 Zagm. 65 Dec. Sofraum und Garten,
- 3) 58 \* 04 . Medern, 4) 10 \* 26 \* Wiefen,
- 5) 27 " Q1 " Balbungen,
- 6) 16 » 27 » lubeigenen Balbungen.

Kaufeluftige, bem Gerichte unbefannte, verfeben mit Zeugniffen über Bermbgen und Leumund, mogen fich am obgenannten Tage bierorte einfinden, und ihre Angebote gu Protocoll geben.

Den 10. Janner 1831.

Rbn. B. Landgericht Bolfrathehaufen. (3)3. v. Saafi, Landrichter.

# Borladungen und Edictals Citationen.

Das unterfertigte Kon. Baper. Kreis, und Stadtgericht hat in dem Schuldenwesen bes verlebten Mannheimer. Metgers Mathias Ohswert burch Beschule vom 3. December 1830 den Universal:Concurs erkannt.

Es werden baber bie gefetilichen Edictetage, namlich:

I. Bur Anmelbung ber Forberungen und bes ren geborigen nachweisung auf Don: nerstag ben 17ten Februar b. J.

II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemeldeten Forberungen auf Dons nerstag ben 17ten Mary 1. 3.

III. jur Schlufverhandlung, und zwar für bie Replit auf Cambtag ben ioten April, und für die Duplit auf Cambe tag, ben Soten April b. 3.

jedesmal Morgens 9 Uhr festgesetzt, und hiezu sammtliche unbekannte Gläubiger bes Gemeins schuldners hiemit bisentlich unter bem Rechte- Nachtbeile vorgelaben, baß bas Nichterscheinen am ersten Stockenage die Ansschließung ber Forberung von bergegenwärtigen Concuremasse, das Nichterscheinen au ben ihrigen Weitetagen aber die Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenden Verbandlungen zur Folge hat.

Angleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen des Gemeinschnloners in Santen haben, bey Bermeibung des modmaligen Ersages aufgefordert, solches unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übers geben.

Den 14. Janner 1831.

R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Manden. Allweyer, Director.

(3) 2.

Dirfdbolb.

Den 22. December 1828 ift Maria Bartl, Austraglerin beym Salebaden ju Solgfirchen geftorben,

Dieselbe bat anger ben Gelbbeträgen bon beplaufig 322 fi., Die fie aus ber Gantmaffe bed Auber Bodt, Remvirthe von holglirchen ge besieben gehabt haben murbe, tein Bermbgen binterlaffen.

Mie Erben ber eben genannten Bartl has ben fich gemelbet:

- 1) Georg Muracher, Mustragler ju Milhof,
- 2) Bolfgang Schlieremaier, Austrag-

ler auf ber neumible und beffen Schwes fter Glifabetha Rbd', Austräglerin bepm Dbergreinsberger,

3) Unna Rrebe, Steffelichmibin gu Unter:

4) Anton Oftler, Gewalzundler in Manchen. Wer nun außer ben so eben angeführten Pripnen aus bem Tiel einer Bluteverwandts ichaft, ober aus was immer far einer andern Itriade auf diese Berlaffenidaft Unfpruch zu machen glaubt, hat fich innerhalb zwe o Monaten, von heute angerechnet, um so gewiffer hierorts zu metten, als angerdeffen die bieber angebrachten Erbsauspruche nache gewalreben der Battifchen ibe Battifche Inestate ben die Battifche Auflenfichaft abiudieiert werden wird.

Den 11. Janner 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Miesbach. (2) 2. Biefend, Landrichter.

Das unterfertigte R. Landgericht hat in bem. Schulbenwesen bes Jacob Daberl, Aramers in Intofen ben Universal-Concurs erfannt.

Es werden bemnach folgende Edictstage,

- 1) Bur Unmeldung und gehörigen Nachweifung ber Forberungen auf Mittwoch ben 26ten Jauuer 1831,
- 2) jur Borbringung ber Ginreden gegen ble angemelbeten Forderungen auf Frentag ben 25 ten gebruar 1831,
- 5) zur Schlufverhandlung auf Mittwoch ben 23 ten Mars, und zwar fur die Resplit bie Frentag ben 8ren April, und fur die Duplit bie Frentag ben 22 ten April 1831,

jebesmal einschließig Bormittags g Uhr festgez fett, und hiezu fammtliche unbekannte Glaubis ger des Gemeinschuldners hiemit befeutlich uns ter dem Rechtsnachtheile vorgelaben, daß das Michterscheinen am erften Soletstage bie Ausichließung ber Forderung von ber gegenwartis gen Gantmaffe, das Richterscheinen an ben übrigen Soletstagen aber die Ausschließung von ben an benselben vorzunehmenben Berhands Inngen zur Rolge bat.

Bugleich werben blejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbeners in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Ersages aufgeforbert, foldes uns ter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu abergeben.

Es wird auch nach g. 32. ber Prioritats. Ordnung vom 1. Juny 1822 bemerkt, bag der Activftand . . 212 fl., 53 fr. und ber

Paffioftand . 618 : 8 : 1 pf. beträgt, worunter fich 431 fl. 49 fr. 1 pf. im Duvothefenbuche eingetragen befinden.

Den 20. December 1830.

Ronigl. Baner. Landgericht Moosburg. (3)2. Biedenmann, Lanbrichter.

#### Umortifatione = Decrete.

Die Oberamtmanns : Wittwe Theres von 150 ft was 150 ft was 150 ft was 150 ft with the program, hat durch ihren legal zu ben Alten der Allen was 150 ft was

5. April 1787 ausgestellte Schuldurfunde, wels de Schuld nachhin von der Krone Bayern übertommen worden ift, und sich bey der R. B. Staatsschulden-Tilgungs-Special-Caffe zu Augesburg aub Mro. 5384 intataftrirt befindet, zu Berluft gegangen sey, und um Amortifirung derfelben die Bitte gestellt.

Diefer gestellten Bitte entsprechend, wird bemnach ber Juhaber dieser vorerrudinten Schulde Unfunde hiemit aufgefordert, dieselbe binnen fech Monaten vom beutigen Tage (24. Dec.) angerechnet, ben unterzeichnetem Abuigl. Appels lationsgerichte vorzuweisen, und seine allenfallisigen Unfpriche bierauf gestend zu machen, außer dem bemelbte Urfunde auf weiteres Unrufen fur traftlos erstart werden wurde.

Landshut ben 24. December 1830. Rbn. Bayer. Uppellations gericht får ben Ifartreis.

v. Delitor, Prafibent.

(3)2. v. Sedel, Geer.

Rachbem bie ju Berluft gegangene Staats. Schulo : Dilgation vom 18. Mars 1801 über 150 fl. funfprocentiges Darleben ber Bruver: waltung Eisenborf binnen ber burch Decret vom 18. Mars 1850 vorgesetzen Triff beyunterzeichentetem Gerichte nicht producirt wurde; so wird auf Antrag bes herrn Desiber Grafen von Larosee, fonigl. bayer. Kammerers, Nammend ber Mold Graf von Larosees chen bezeichnete Dbligation fur traftios ertlatt.

Den 7. Janner 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munchen.

Allweper, Director.

Chrannen:	8	drannen. Beit.	PAL	23 0	i b	e n.	0	P	r e	i	fe.	Syli	R	0 r	n.			P	r e	11	€,
Drt e		831.	ger	Bu	Ban	Beti	Meft.	₽600	100		Min.	ger	3111	Gan	Ber.	Well.		Beb.	9071		Min
sfart reifes.	Zag.	Monat.	Steff.		Con	SOR.	-	-	1	-	fL. to			Senb Coff		€ df	146	1	ft.	1.6	L.   Pr
Berditesgaben	25	Jänner.	54	57	111	60	42	15 13	14	54	14 37	100	27	136	23	113	15	30	13	12 1	2 5
irbing	25	- = -	308	772	1080	1034			13		12 24	19	257	276 32	270	6	11	2 i	11	15 1	04
renfing	28		13	163	176	160	16	14 30	14	-	13 -	17	50	67	67		11	-	10	15 1	0 -
beifenfeld	24		18	66	84	74	10	13 4	13		11 18	17	12	20	15	14	11	30	10	20	9 4
raiburg	22		. 37	72	72	72	-	14 -	-13	30	13	-	9	9	0	-	12	301	12	- 1	1 3
anbeberg	22	-	56	358	395 758	246		16 1			13 25	. 29	101	130 138	135	42	12	20 37	10	1 1	0
Roosburg	25		- 24	129	153	153	-	13 5	12	31	11 33		23	27	21	6	10	32	10	7	9 1
Rühldorf   Rünchen	25	= 1	423	1021	23/4	10	179		12	33	13 1	168	516	684	52 650	3 34	11	50	11	5 1	0
Rurnau	22	v-Qn	* 51	20	71	37	34	17 4	5 16	36	15 -	18	18	36	23	13	13	148	13	12 1	2 1
pfaffenhofen .	24		8	30	147	40	7	14 34	13	20	11 24	58;	211	60	60	_	11		10	54	9
Reichenhall .	24	<u>=</u>	-	20	20	20	-		- 14	15		-	2	2	2	_	_	-	121-		-
Rofenheim	27 25	= 1	48 •344	153	201	148	53 30		15		12 50	37 43	100	146	108	38 38:	12	44	11	12 1	0
Traunftein .	22	- "	14	227	241	234		14 -	13		12 -	27	146	173	162		12	30	12		1
		Gillian	6	- 6	12	12	10	13 20			12 30 14 12	8	21 40	21 48	21 32	-6	12	30	12	- 1	1
Bafferburg	26	_	46	30																	
	20	nT-	14	32 17	46 30	36 24					14 12		10	40	0.4		1.0	1		1	
Bafferburg		·Brd.Kern	* 13											40			1				
Bafferburg Beilheim	20	nT-	* 13	17		24		17 12		42	14 12		Ş	a b						1	
Bafferburg	20	Brd.Kern	Boris	G e	r ft	e.	6	17 17 p	15	1 i	14 12	Boringer	Hene Bu-	a b	e r.		0	P	T e	1 1	e.
Bafferburg	20	Bed.Kern hrannen- Beit.	Boris ger Reft.	Reue Bus (ubr.	r ft	e. Bet:	Meft.	po de fte	r e	i i	f e. Defte	Borti ger Med.	Bene Bur fubr.	a b	e r.	men.	bi	P ide	Te e	I f	e.
Bafferburg	20	Bed.Kern Beit.	Boris ger Reft.	Reue Bus (ubr.	r ft	e.	Meft.	po de fte	r e	i i	14 12	Borti ger Med.	Bene Bur fubr.	a b	e r.	men.	bi	P ide	Te e	I f	e.
Bafferburg	20 1 80g	Bed.Kern Beit.	Boris ger Meft.	Reue Bus fubr.	r ft Gan, ernb	e. Bets tanf.	6 □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	17 17 pp	15 r e	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	f e. Wine befte	Bortinger Reft.	Hene Bur fubr. Coff	a b Ban see Emb	er. Beritauf.	men.	pi ft.	P de le	r e	i f	e.
Bafferburg	20 1 888 25 25	Bed.Kern heannen Beit. 831.	Boris ger Reft.	Reue Bus (ubr. 82	7 ft Gan, jet Crith 6646	€. 85 1184	Keft.	90 00 fte ft.   1	15 r e	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	f e. Wine befte ft.   fr	Bortinger Reft.	Bene Bur fubr.	a b Sans ste Strib Schiff 2 211	e r.	Nen.	- P	P side itr	ft.	i f	e. m
Bafferburg	20 1 80g	Bed.Kern heannen Beit. 831.	90tis ger Neft. € Φ#	Reue Bus fubr.	7 ft (6 dan, 124 1254 29)	e. Bets tanf.	6 □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □	17 17 pp	15 t e	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	f e. Wine befte	Boris ger Refl.	Hene Bur fubr. Coff	a b Ban see Emb	er. Beritauf.	Nefl.	ft.	p ltr .[fr	r e	i f	e. Dribe
Safferburg	20 1 8 8 27 25 27 28 24	Bed.Kern Beit. 831. Wonat.	Boris ger %eft. € Φ#	3 e Reue Bus (ubr.   & & 2 1188 179 90 10	7 ft Gan, 124 1254 29 90 44	€. ©ets tanf. ©ens 1184 229 81 34	%eft. ₩eft. 41 50	90 600 fte ft.11	15 TE 6	1 (tt) (fr) (42) (45) (30) (12) (6)	f e.  Rino befte ft.  fr	Boru ger Reft.	50 97eue 3ur fubr. 2 deff 188 7 363 17	a b  San  jee end end 2 211 7 563 -17	e r. Bee, tauf.	Nen.	# 4454	p ftr 21 30	fL.	i f	e. 931
Bafferburg . Beilheim	20 1 88 2 25 25 27 28	Bed. Kern hrannen Beit. 831. Monat.	30rtis ger West. 642 46 50	30 e 30 e 30 e 10 e 10 e 10 e 10 e 10 e	301 r ft Gan, let etnb 646 124 1254 29 90 44 82 64	e. Set: tanf. 85 1184 229 81	6 Reft.	17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 1	15 TE	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	f e.  Rino befte ft.  fr	Boris ger Refl.	50 Pene Bur fubr. @ 40 # 188 2 363	a b  Ban itt Etnb  Edn  2 211 7 363	e r. Bee: jauf. 211 7 361 12 285 17	2 2 5 5	# 445445	p ftr 21 30 16 30	ft.	i f	e. 971. 4444 3 3 3
Bafferburg . Beilheim	20 25 25 27 28 24 25 22 22 22 22	Beit. 831. Wonat.	30ris ger West. 642 46 50 50 51	82 1188 179 90 106 82 64 634	7 ft @ans er ft @ans 124 1254 29 900 44 8 8 6 4 6 5 5	85 1184 229 81 34 82 61 501	6 9 41 50 0 10 154	17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 1	15 R. R. 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 7 6 7 6	12 42 45 30 12 6 10 41	f e.  Mine befte ft.   fr 6 12 6 12 6 12 6 12 6 5 32 6 5 45 6 10	Borninger Red.	97eue 3m fubr. 285 17 253	a b  San jee emb  2 211 7 363 - 17 285 17 253	er. Bee: jauf. 2111 7 361 12 285 17 237	2 2 5 10	445444	p	ft.	i f te: 18 24 16 151	e. 000 be 14.44.44.35.44
Bafferburg . Beilheim .  Schrannen . kerechtigte Dric bes .  grartreifes .  Berchtesgaben .  Krenfing .  Krenfing .  Krenfing .  Krenfing .  Krenfing .  Krenburg .  amböberg .	20 1 25 25 27 28 24 25 22 22	Bed.Rern Hrannene Beit. 8 3 1. Monat.	30rtis ger West. 642 46 50	30 e 30 e 30 e 10 e 10 e 10 e 10 e 10 e	301 r ft Gan, let etnb 646 124 1254 29 90 44 82 64	85 1184 229 34 82 64	6 Reft.	17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 1	15 r e e e e e e e e e e e e e e e e e e	1 12 12 142 145 30 112 10 10 10	f e. Mine befte ft. 1 fr 6 12 6 12 6 12 5 32 6 - 5 45	Borning er (Ned	97 ene 281 fubr. & 488 7 363 17 285 17	a b  San jee end  2 211 7 363 -17 285 17	e r. Bee: jauf. 211 7 361 12 285 17	2 2 5 5	0 A 545444	p ftr 21 30 16 30	ft. 444444444	i f ftt: 18824 1601 1531	e. 98.
Bafferburg . Beitheim .  Chrannen . keechtiste Drtc . 3 fartreifes.  Berchtesgaben . Trofing . Fernfing . Fernfing . Fernforg . Aufbeberg . Aunbeberg . Aunbeberg . Aunbeburg . Rosburg . Rosburg . Rosburg . Rosburg .	20 25 25 27 28 24 25 22 22 28 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	Bed.Rern Hrannene Beit. 8 3 1. Monat.	30rtis ger West. € off 42 46 50 50 21 21	82 1188 179 90 10 82 64 634 476 138 11	7 ft @ans let @thb 124 1254 1254 290 444 82 644 055 472 138	85 1184 229 81 34 82 64 501 472 118	910 154	17 12 pp pon ne ft. 11 - 7 - 6 44 6 22 6 11 7 6 13 6 11 6 3 6 11	15   15   15   15   15   15   15   15	12 45 30 12 6 10 41 52 26 30 30	14 12  [ e.   Wine Defie  ft.   fr  6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 1	Borni ger Ned. Scha	Hone 300 fubr. 303 177 2855 177 2533 1388 86 27	a b  San jee end end 2 211 7 363 -17 285 17 253 138 90 27	211 361 12 285 17 237 130 90 27	2 2 5 10 8 8	4454444	21 30 16 30 38 22 40	ft.	i f tr: 18 24 16 15 24 15 24	e. 98.
Bafferburg . Beitheim .  Schrannen . berechtigte Drte .  Drte .  Berdresgaden .  Freding .	20 25 25 27 28 24 25 22 22 28 25 25 25 25 27 28 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	Beit. 831. Wonat.	30rtis ger West. € 46 50 34 21 21 2	82 1188 179 90 10 82 64 634 476 138 11	7 ft @ans let @thb 124 1254 290 44 82 64 655 472 138 11	€. ®et: tanf. ⊗ds 1184 229 81 34 82 64 501 472 138	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	90 0000 fte ft.11 7 6 44 6 44 6 46 6 17 7 6 11 6 30	15   15   15   15   15   15   15   15	12   12   45   30   12   6   10   41   52   20   39   59	14 12  [ e.   Sine Defie  ft.   fr  6 12 6 12 6 12 6 5 32 6 10 5 21 6 22	Bortinger Red.	Hone Bur fube.  200 € deff 1888 7 363 177 2855 177 2533 13886 277	a b  Gan  ire  cmb  2 211  7 363 -17 285 17 253 138	er.   Beer tauf.   Edfi   211   7   7   7   7   7   7   7   7   7	2 2 5 10 8	44544444455	2 i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	FL. 444444444444444444444444444444444444	i f tt: tt: tt: tt: 18 24 15 24 45 51	e. 90 44443544454
Baffeeburg . Beitheim .  Schrannen- berechtigte Drtc 3 fartreifes.  Berchtesgaben Urbing .  Frenfing .  Frenfing .  Frenfing .  Frenfing .  Beitherfet .  Boodurg .  Ranböhut .  Boodurg .  Boodurg .  Boodurg .  Brinflord .	25 25 25 27 28 24 25 22 22 28 25 25 25 27 28 21 25 25 25 27 28 27 28 27 28 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29	Bed. Lern heannen- Beit. 831. Monat.	* 13 Bortil ger West. **E off 42 46 50 	82 1188 179 90 10 82 044 470 138 119 7 251	7 (t	e. ®rr: tanf. 855 1184 229 81 34 82 65 150 1472 138 127 138 171 26 37; €	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	17 12 pp point ft. II	15   SR ir	12 45 30 12 6 10 41 52 26 30 30	14 12  [ e.   Wine Defie  ft.   fr  6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 12 6 1	Boris ger Ned. 多由者	97eue 341- fubr 1888 7. 3633 17. 2855 17. 2533 1386 27. 1645	a b  Gan  ger  end  2 2111  7 363 -17 2853 138 97 7 1648 30	er.  Betri lauf. 2111 7 3611 12 2855 17 237 139 90 27 1648 651 651	2 2 5 10 8 8	44544444455	2 i 30 16 30 38 22 40 1	ft.	1 f tt: 18 24 16 31 32 45 31	e. 90 44443544454
Baffeeburg . Beitheim .  Echrannen- berechtigte Dre .  Jork Carling .  Berchtesgaben Groing .  Krehing .	20 1 25 25 27 28 21 22 22 22 28 25 25 27 27 28 27 27 28 27 27 28 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29	Bed.Rern Heannen- Beit. 8 3 1. Monat.	* 13 Borti ger Kreft. Gaff 42 40 50 	82 1188 179 90 10 82 64 476 138 11 2819 7 251 15	80 r ft	24 e. Berr tanf. 1184 229 81 34 82 61 501 472 138 11 2731 26 37 <sup>†</sup> 15	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	99 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	15   R   R   R   R   R   R   R   R   R	12 42 45 30 12 6 10 41 52 26 39 16 30	14 12  [ e.   Sino befte  6.1 fr  6 12 6 12 6 12 5 32 6 10 5 21 6 12 6 12 7 10 7 10 7 10 7 10 7 10 7 10 7 10 7 10	80m. ger Ned. € doff	55 Treue 300 fubr. 188 7 3633 177 2855 17 2533 1388 86 27 1645 20	a b  Gan  ger  end  2 2111  7 363 -17 2853 138 97 7 1648 30	er.  Betri lauf. 2111 7 3611 12 2855 17 237 139 90 27 1648 28	2 2 5 10 8	44544444455	2 i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	R. 444444444444444444444444444444444444	1 f tt: 18 24 16 31 32 45 31	e. 90 444435444544
Baffeburg . Beitheim .  Schrannen- berechtigte Drtc 3 fartreises.  Berchtesgaben Erbing .  Frevfing .	25 25 25 27 28 24 25 22 22 28 25 25 27 24 24 24 24 24 27	Bed. Kern herannen Beit. 8 3 1. Monat.	30 til 30	82 1188 179 90 10 82 64 476 476 138 11 2810 7 251 150 97	80 mm 124 1254 1254 1254 1265 138 12834 1666 127	24 e. Gerrand. 85 1184 220 81 34 220 61 472 472 472 138 11 2731 150 0 37½ 150 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	17 12 pp bods fite ff. 11 - 7 - 6 44 6 22 6 11 7 3 7 7 - 8 7 7 6 8	15   T e e e e e e e e e e e e e e e e e e	12 42 45 30 12 6 10 41 52 26 39 50 10 30 24	f e.  Rins beffe ft.   ftr	2 2 25 4 4 4 4 7 4 7 4 7 7 7 7 7 7	50 Neue 340 fube. 1888 7 363 177 2855 178 866 27 1645 20 61 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 2 2111 7 7 3633 1 388 90 27 1 1648 30 651 - 153	er.    Beer tauf.     Sedf   12     361     12     285     17     237     130     20     27     1648     28     158     158	Wefl.   2   2   5   - 1   1   1   1   1   1   1   1   1	- 6 R 445444444554	2 i 30 50 16 50 58 22 40 1 1 18	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 f 18 24 16 15 15 15 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	e. 000 000 000 000 000 000 000 000 000 0
Bafferburg . Beiheim .  Echrannen: berechtigte Dric .  I fart reifes.  Berchtesgaben .  Erding .  Berchieg .  Berc	20 1 25 25 27 28 24 25 22 22 28 25 25 25 25 25 25 27 24 25 25 25 27 24 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	Bed. Kern herannen Beit. 8 3 1. Monat.	* 13 **Sorting of the state of	82 1188 179 90 100 82 64 476 475 677 554;	7 ft to the state of the state	24 e. @re: tanf. 85 1184 229 81 422 61 472 158 11 2731 266 37‡ 15 60 96	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	99 40 66 66 64 66 22 65 1. 7 1 3 3 6 1. 7 7 3 6 7 7 3 7 7 7 7 3 7 7 7 7 3 7	15   15   16   17   16   17   17   17   17   17	12 45 30 12 6 10 41 52 20 50 10 30 24 10	14   12	## Serving	188 7. 363 177 255 178 200 114 164 51 166 51	2 2 2111 7 363 -177 2553 1388 90 051	8 er. 1auf. 1211 17 7 361 122 855 17 139 90 27 1648 651 178 158 581 581 581	%eft.   2	- 0 R 445444444554 145	2 i 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	1 ft.	1 8 24 16 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	e. 900 000 000 000 000 000 000 000 000 00
Baffeeburg . Beitheim .  Schrannen- berechtigte Drtc 3 fartreifes.  Berchtesgaden Erding .  Frenfing .  Gefenfeld .  Frenkung .  Frenkung .  Bendbörrg .  Eanböhrt .  Brosburg .  Bildborf	25 25 25 27 28 24 25 22 22 28 25 25 27 24 24 24 24 24 27	Bed. Kern Heannen- Beit. 8 3 1. Monat.	30 til 30	82 1188 179 90 10 82 64 476 476 138 11 2810 7 251 150 97	80 mm 124 1254 1254 1254 1265 138 12834 1666 127	24 e. Berr tanf. 229 81184 229 8134 826 64 501 472 1388 111 2731 26 37 15 60 96 115 204	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	90 00 ft. ft. iii	15 r e e e e e e e e e e e e e e e e e e	1 12 12 142 142 142 142 142 142 142 142	f e.  Rins beffe ft.   ftr	2 2 25 4 4 4 4 7 4 7 4 7 7 7 7 7 7	50 Neue 340 fube. 1888 7 363 177 2855 178 866 27 1645 20 61 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 2 2111 7 7 3633 1 388 90 27 1 1648 30 651 - 153	8 er. 1auf. 1211 17 7 361 122 855 17 139 90 27 1648 651 178 158 581 581 581	2 2 5 10 8 8 	44544444554	2 i 30 50 16 50 58 22 40 1 1 18	1 1 4 4 4 4 4 4 5 4 4 4 5 4 4 4 5 4 4 4 4	1 f 1 f 1 8 24 16 31 32 45 51 51 54 56 66 67	e. 90 ber 4.4.4.5.4.4.4.4.5.4.4.4.4.4.5.4.4.4.4.4.5.4.4.4.4.4.5.4.4.4.4.4.5.4.4.4.4.4.4.5.4

### Subscriptions=Anzeige.

Bu Oftern 1831 ericheint in unferem Berlage nachstebenbes Buch, worauf man bei uns, fo wie in allen Buchhanblungen Baperns fubscribiren tann.

Rurggefaßte Ergablungen eines Grofvaters

aus ber

# bayerischen Geschichte

415

Preisbuch und Leitfaben beim Elementarunterricht ber baterlanbifchen Jugenb.

Perausgegeben

#### Adolph bon Schaden.

(Berfaffer ber in ber Cabinetebibliothet abgebrudten Gefchichte von Bayern.)

Rach bem Urtheile nambafter inlanbifcher Gelehrten ift biefes Wert in einem boben Grabe gelungen zu nennen, und es wird baburch einem lange und brudent geführten Bedeirfniffe abgebolfen. — Doige Ergäblungen erscheinen in zwei Banben spateflens die Offern 1831. Irben Band ziert ein suber gestochenst und coloritete Aupfer. — Der Subscriptionspreis für ein Bandopen ibe est erft nach Ablieferung bekfelben erlegt werben. Der Labenpreis wird bebeutend hober gestellt. Freunde ber baterländischen Literatur, welche sich ber Gubscribentassammung unterzieben, erhalten auf 10 Eremplare eines frei, wenn sie fich bereckte an uns wenden.

Munchen, im December 1830.

### Did. Lindauer'fche

Berlagebuchhandlung und hofbuchbruderei. (Marimillanspiag 1330.)

Titl. Subscribenten.	Charafter un	Bohnort.	Bahl der Gremplare
14			

1 7

Roniglich .

# Intelli=

für den



Banerifches

# genzblatt

Martreis.

VI. Stud. Dunden ben 9. Februar 1831.

#### Amtliche Artifel.

(Beiden tellers Jahrbuch ber Thierheilfunde betreffenb)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Ju Gemößheit allerhochten Ministerial. Res
feripts rubricirten Betreffs vom 12 vor. Monate
werben die Merzte, Thierarzte und Deconomen auf
bas von der Literaturs Commission bes Industries
und Cultur. Bereins zu Marnberg, unter der
Direction bes Dr. W ei den tellers herauss
gegebene Jahrbuch ber practisch polizeplichen
und gerichtlichen Thierheilfunde von und fur
Bavern, Nurnberg 1830, aufmertsam gemacht,
und benselben der Untauf dieses zweckmäßigen
Wertes autempfohlen.

Munchen ben 4. Februar 1831.

R. Baver. Regierung des Ifarfreifes, Rammer des Innern.

v. Bibber, Prafibent.

Miller, Cecr.

(Die vom Pfarrer hochborfer in Sembach berausgegebene Beitichrift: "Der rheinbayer'iche Boltsfreund betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs. Die von ber Abnigl. Regierung bes Rheine

Die von der Rbnigl. Regierung bee Rbeins Rreifes, Rammer bes Innern, burch Collegials Befdluß vom 15. vorigen Monats verfugte Beidiagnahme bes erften heftes ber vom Pfarrer Dochborfer gu Gembach berausgegebes
nen Zeitichrift: "Der rheinbayer'iche BoltsBreund," if burch Abnigl. Minifterials-Entschiles
freund," if burch Abnigl. Minifterials-Entschiles
flung vom 29. vor. Monats bestätiget, und bas
blientliche Berbot, sammt ber Confiscation
berfelben angeordnet worben; welches hiedurch
gur allgemeinen Kenntniß gebracht wirb.

Munchen ben 4. Februar 1831.

R. Bayer. Regierung des Ifarfreifes, Rammer des Innern.

v. Bibber, Prafibent.

Miller, Gect.

### Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Konig haben burch allerbbofte Entschliegung am 9. Idnner b. I. ben bisherigen Gerichtebiener be's Kon. Laudgerichte Dachau, Auton Neubed in die vorige Gerichtebieneres. Stelle bey bem Konigl. Kreis, und Stabtgerichte in Laudshut zurud, und ben provisorischen Kreis, und Stabtgerichte ab und Stabtgerichten, Deleph Seitz zu Laudshut als Gerichtebiener nach Dachau zu verstehen, bann am 29. Innner b. I. die Pfarrey Oberroth, K. Landgerichte Dachau, dem Pfarrer Carl Bauer von Westervolzbauschen best nämlichen Kon. Landgerichte Dachaus, dem Pfarrer Garl Bauer von Westervolzbausen geruht.

(11)

Seine Abnigliche Majeftat haben versmbge allerbbofter Entichließung ddo. 2. Februar b. 3r6. Die bey ber Abnigl. Regierung des Sfars. Kreifes, Kammer bes Jumen, erfebigte zwepte Uffefforftelle, bem bisberigen Kreis und Stadts gerichts ufffassor un Augeburg, Frevberrn von Welden, auf fein Ansuchen in provisorischer Beigenschaft allergnabigft verlieben.

Cours der Banerifchen Staatspapiere. Angeburg den 3. Februar 1831.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	95 4	95%
detto » à 5 0	_	-,
Lott. Lovfe E-M prompt	1031	103
detto "-"2 mt.		_
detto unverginel.à fl. 10	128	
detto detto à fl. 25	120	
dette detto à fl. 100	120	-

#### Berfteigerungen.

Bon bem biefamtlichen Sabervorrathe wers ben 400 Schaffel an ben R. Oberfiftallmeifter-Stab abgegeben.

Die Transportsoften biefes haberquantums werben Frentags ben ilten Februar I. J. Bormittags an ben Benigftnehmenben in bem Gefchaftselvcale bes unterfertigten K. Rentamts bifentlich versteigert, wozu Steigerungs Lustige mit bem Bemerken hiemit eingeladen werben, daß bem Amte nicht hinlanglich bestannte Personen nur dann zur Steigerung zugelassen werden tonnen, wenn sich solche über ihre Bermbgens. Berbaltniffe legal ausgewiesen baben.

Den 27. Janner 1831.

Ronigl. Bayer. Rentamt Frenfing. (2)2. Stobaus, Rentbeamter.

Auf Anbringen eines Spoothet's Glaubigers, wird ber Bauplat bes Defillateurs, Deinrich Schulg an ber Tattenftraße in einem Slachens denraume von 12,825 | Schul ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Derfelbe ift am 9. Man 1830 um 5557 ff. 30 fr. ertauft, und es ift barauf auch bereits au bauen begonnen morben.

Die auf bem Plage gur Beit rubenben Sp.

Bur Berfteigerung fieht auf Donnerstag ben 24ten Februar I. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr ein Termin an, in welchem bie Ungebote bieforts zu Protocoll gegeben werden tonnen.

Der Binichlag richtet fich nach f. 64. bes Spothelengefeges.

Den 18. Sanner 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. MIIwever, Director.

(2)2. v. Bincenti.

Auf Andringen eines Spyothefglaubigers, wird die mit 2500 fl. Ewiggeld-Capital belaftete, mit 4000 fl. der Brandaffeuran; einverleibte, und den 24. December v. 36. auf. 4500 fl. ger schätzte Behansung der Privatiers Bartin Arese cen; Rielander Rro. 200 n an der Augustiners ftraffe am Mittwoch den 23ten Februar I. 3. Bormitags von 9 bis 12 Uhr der bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Raufeliebhaber tonnen in bem beftimmten Termine ihre Angebote biegorte gu Protocoll geben.

Der Sinfchlag richtet fich nach g. 64. bee Spotheten: Befetes.

Den 18. Janner 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(2) 2. Mes.

Bur Befriedigung ber Erebitorschaft wird die Behausung der Mauerpaliere-Gebeleute, Johann und Juliane Trat babier in der Lewenftraße, Pro. 503. lit. A. sammt Hofraum in einem Schägungs-Werthe von 10,000 fl. gum diffent lichen Bertaufe ausgestellt, und zur Aufnahme der Kaufsangebote auf Mondtag den 28 ten gebruar Bormittags von 9 bis 12 Uhr eine Commission hiedurch angesetzt.

Raufsliebhaber werben hieburch eingelaben, zu ber vorbemerken Commiffonde Zeit dießorts zu erfcheinen, ihre Raufsangebote zu Protocoll zu geben, und ben Zuschlag nach ben Bestims mungen bes §. 64. des hypothekens Gesetzes zu gewärtigen.

Den 21. Januer 1831.

R. B. Areis: u. Gtadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)2. v. Dincenti.

Jum Bollzuge bes rechtsträftigen Prioritäts, Erkenntniffes in ber Gantfache gegen die hiefige Bierwirths-Wittve Anna Maria Mayr, wird bas zu biefer Gantmaffe gebbrige Daus am Rosmarft Nro. 847. Grundbuchs, Folio 2217. und 2286, welches auf 9000 fl. gerichtlich eingewerthet ift, zum öffentlichen Kauf ausgestellt und zur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Mittwoch ben 2ten Mary I. 3. Rrub o bis 12 Uhr

eine Commiffion angefest.

Raufsliebbaber werben hiedurch eingeladen, ju ber eben bestimmten Beit zu erscheinen, ihre Raufsangebote zu Protocoll zu geben , und ben Buschlag nach 6. 64. des hovothekengeseiges zu gewärtigen. Den 1. Februar 1831.

R.B. Kreisen. Stadtgericht Munchen.

)2) 1. Sepl.

Muf Anbringen ber Glaubiger bes Bebers und Gatlers Philipp Schonwetter von Arns bach wird bas Unwefen beffelben beftebenb:

A. in bem holgernen Bohnhause, mit Stals lung und Bagenremise, nebst ben bagu gehbris gen Grundfluden von 4 Tagw. 62 Decim. Medern, gur Gutbadminiftration gu Arnbach frenftiftig grundbar.

B. 4 Tagm. 64 Decim. Medern und Biefen lubeigen ;

C. einem bolgernen mit Strob eingebedter Stabel.

am Frentag ben 4ten Mary h. 3.

Bormittage 9 Uhr

in bem Amtsjimmer bes unterfertigten Landgerichts nuter Borbehalt der Genehmigung ber Ereblioren an ben Meistbietenden versteigert, wozu Kaufslustige mit dem Beplage eingeladen werben, daß sich bieselben über Leumund und hinlangliches Bermbgen auszuweisen haben. Die auf biesem Amwesen rubenden grun berrlichen f. a. Lasten werden am Tage ber Bersteigerung bes 
kannt gemacht werben.

Den 1. Rebruar 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Im Bege ber hallfevollftredung wird bas Unwefen ber Stegmuller'ich en Mulleres Beleute ju Altreg am

fheleute zu Altweg am Krentag ben 25 ten Kebruar I. Ire.

Bormittage von 9 bis 12 Uhr bffentlich hierores an ben Deiftbietenben vers fteigert.

Dasfelbe beftebet :

1) In ben Gebauden, einer Mable, und einem halben jum R. Rentamte Erding erbrechtes weife grundbaren Mablerhofe.

( 11 \* )

Daben befinden fich:

1 Tagiv. 17 Decim. Gartengrund,

42 74 Meder.

22 17 Biefen,

11 11 - 3 Sols. Beiters an Biefen :

2 Tagw. 0 Decim.

- 2) In bem gur Lebeuftube Rronwintel bobengins figen tel Bubangutel, moben fich 15 Tagm. 17 Dec. befinden :
- 3) In lubeigenen Culture: Grunben ju 3 Zagw. 00 Decim.

Raufeliebhaber wollen fich am bejagten Tage bierorte einfinden.

Den 28. 3anner 1851.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Gr. p. Ler den felb. Landrichter.

Muf Unbringen eines Glaubigere, wird bas Unmefen bes Unton Gellmanr, Baunerfolds nere von Dberfollnbach, biemit bffentlich jum Bertaufe ausgeschrieben , und gur Aufnahme ber Raufbangebote auf

Cametag ben 5ten Mary 1. 3re. eine Tagesfahrt im Diesseitigen Berichtelocale anbergumt.

Diefes Unwefen befteht aus ber gur Graflich bon Urcoifden Defmart Dberfollnbad erbreche tigen Itel Zauneribloe, nebit Ctall, Ctabel und Badofen aus

0 Tagiv. 29 Decim. Garten,

40 Reld : und

18 Bieggrund; alles erbrechtig, bann aus

1 Zagiv. 17 Dec. frepeigenem Solggrunde, alles jufammen gerichtlich geschätt auf 1092 fl.

Dem Gerichte unbefannte Raufeliebhaber

haben fich iber Leumund und Bernibgen auss sumeifen.

Den 22. Janner 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landsbut. (2) 2. Liet. Gbs, Landrichter.

Das Unwefen bes Loreng Leonbard in ber Birichau, beftebend aus bem 2Bobnhaufe nebft Bubebbr, und 2 Tagw. 21 Decim. Gars tengrund, im Gejammtichabungemerthe pon 5950 fl., welches in Dro. 177 bes Lanbboten und Dro. 186. bes Bolfefreundes naber bes fcbrieben ift, wirb, ba bieber noch fein Raus fer ericbien, biemit jum britten : und lettens Dale in bem biegu auf

Dienstag ben 15ten Rebruar I. %. Bermittage 9 Uhr

angefetten Bietungetermine nad) 6. 64. bes Spothefengefetes am Gerichtefite bffentlich jum Berfaufe ausgefest.

Den 14. Janner 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dunden. Steprer, Lanbrichter. (3) 3.

Radbem fich ben bem Gute : Berfaufe ber Jofepha Mert I von Banbelbeim und ihres Cobs nes Johann herrmann Schid am 20. Decbr. 1830 fein Raufer gemelbet bat, fo wird biefes Unwesen nach bem Untrage ber Glaubiger bie: mit bas zwente Dal gur bffentlichen Berftels gerung ausgeschrieben, und ju biefem 3mede auf Dienstag ben ten Darg 1831 bis Morgens 10 Uhr im Landgerichtelocate eine Commiffion angefest, wogn Kaufeluftige unter ben frubern Bedingungen eingelaben find.

Die nabern Berbaltniffe Diefes Deconomies gutes, meldes an ber Munchner : Landsberger

Straffe gelegen ift, so wie ble weltern Kaufsbedingnisse find in der ersten Ausschreibung vom 4. Nov. 1830 im baper. Landboten Nro. 195. 198 u. 200, im Jarkreis : Jatelligenzblatte. Studt 46. 47 u. 48, bann in der Augsburger Ordinari : Postzeitung Nro. 303, 306 u. 313 au erschen.

Den 28. Janner 1831. Rbnigl. Bap. Landgericht Starnberg. (3)1. Leienbeder, Lanbrichter.

Borladungen und Ebictal:

Das unterfertigte Abn. Baper. Kreis und Stadtgericht hat in bem Schulbenmefen bes verlebten Maunheimer-Mebgere Mathias Dhom er burch Beschiff vom 3. December 1830 ben UniversalsConcurs erfanut.

Es werben baber bie gesetlichen Ebictetage,

- I. Bur Aumelbung ber Forberungen und bes ren gehörigen nachweifung auf Dons nerstag ben 17ten Februar b. J.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Dons nerstag ben 17ten Marg I. J.;
- III. zur Schlußverhandlung, und zwar für bie Replit auf Sam stag ben 16ten April, und für bie Duplit auf Samsstag ben 30ten April b. J.

jebesmal Morgens o Uhr festgefest, und hiezu fammtliche unbekannte Blaubiger bes Ermeins ichnioners hiemit bffentlich unter bem Rechts- Rachtelle vorgelaben, daß bas Richterscheinen am ersten Stictbtage bie Ausschließung ber Forberung von der gegenwärtigen Concursmasse, bas Nichterscheinen an ben ibrigen Stictbtagen aber die Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenben Berhandlungen zur Folge hat. Zualeich werben biefenigen zur Folge hat.

etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners in hanben haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Ersabes aufgeforbert, soldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Den 14. Janner 1831. R.B. Kreiss u. Stadtgericht Manchen. Allweper, Director.

(3)2. Sirfcbolb.

Das unterfertigte R. Landgericht hat in bem Schulbenwefen bes Jacob Saberl, Rramers in Intofen ben Universals Concurs erkannt.

Es werben bemnach folgende Ebictetage,

- 1) Bur Anmelbung und gehbrigen Rachweis fung ber Forberungen auf Mittwoch ben 26ten Janner 1831,
- 2) jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Freytag ben 25 ten Rebruar 1831,
- 3) jur Schlufverbandlung auf Mirtwoch den 23 ten Marg, und zwar filt die Res pilt bis Freytag ben 8 ten Upril, und filt die Dupilt bis Freytag ben 22 teu April 1831.

jebesmal einschließig Bormittags 9 Uhr festgesfest, und biegu fammtliche ambetannte Glaubiger des Gemeinschuldneres biemit bffentlich unzter bem Rechtsnachtheile vorgeladen, daß das Michterscheinen am ersten Edictotage die Austschließung ber Forderung von der gegenwärtigen Gantmasse, das Nichterscheinen an ben übrigen Edictotagen aber die Ausschließung von den an benselben vorzunehmenden Berhandslungen ur Rolae bet.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermiden bes Gemeinichulbe ners in Sauben, baben, ber Bermeidung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes uns ter Borbehate ihrer Rechte bey Gericht zu über, geben.

Es wird auch nach 9. 32. ber Prioritäts. Ordnung vom 1. Juny 1822 bemerkt, daß ber Activifand . 212 ft., 53 ft. und ber Passibutand . 618 8 8 1 pf. beträgt, worunter sich 431 ft. 49 ft. 1 pf. im Oppothetenbuche eingetragen bestüden.

Den 20. December 1830.

Rbnigl. Baver. Landgericht Moosburg. (3) 3. Biebenmann, Landrichter.

Nachbem bas bem Johann Nemer, ehez maligen Bundersfirchner Bauern am 17. Juhy 1830 erbffnete Gantproclam vom 12. Juny 1830 Rechtstraft erhielt, so werden hiemit nachstehende Edictstage, und zwar:

I. Bur Unmelbung der Forderungen und des ren gehörigen Nachweisung auf Diens: tag den 1 ten Marg I. Irs.,

II. gur Borbringung ber Ginreben auf Mitts woch ben 3oten Marg I. 3re.

III. gur Schlufverhandlung, und gwar fur bie Replif auf Mittwoch ben 13ten April, und fur bie Duplif auf Mitte woch ben 27ten April 1. 3re.

jebesmal Frih 9 Uhr festgeset, und biegn sammtliche Erebitoren unter bem Rechtsnachtbeite vorgelaben, bag bas Richterscheinen am ersten Eblicktage bie Ausschliegung ber Borberung von ber gegenwärtigen Gantmasse, bas Richterscheinen an den übrigen Sticktagen aber bie Ausschliegung mit ber an benselben vorzusnehmenben handlung zur Folge hat.

Eben fo werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Johann Remer in Sanben haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Ere fates aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Den 28. Janner 1831. Rbn. Bayer. Landgericht Duflorf. (3)1. Bartic, Landrichter.

Jofeph Binterholler, Zimmermanns. Sohn von hobenpeifenberg, wird feit bem Jabre 1804, wo er in die Frembe gleng, vers mißt.

Auf Andringen feiner Geschwister, welche bie Ausfolglassung seines Bermdgens nachges sucht haben, werden berselbe ober bessen ben aunmehr aufgefordert, um somehr innerhalb drey Monaten a dato sich bep Amt zu ftellen, ober über ihren Aufenthalt auf geschliche Weise Nachricht zu geben, als außer dem sein Vermdgen, eine aus 100 fl. bestehende Erbschaft aus bem Rachlas eines Ontele, nach Imfluß biese prajudiciellen Termines an die ger richtsbefannten Intestaterben gegen Cautiones Bestellung ausgehandiget werben warbe.

Den 27. Janner 1831.

Ron. Bayer. Lanbgericht Schongan. Borler, Lanbrichter.

#### Amortifations = Decret.

Nachdem bie ju Berluft gegangene Staats. Sould and ber 150 fl. funfprocentiges Darleben ber Brauvers waltung Eisenborf binnen ber burch Decret vom 18. Mary 1830 vorgeseten Frift bey unterzeich, netem Gerichte nicht producirt wurde; so wird auf Untrag bes herrn Desiber Grafen von Larosee, fbnigl. bayer. Rammerers, Nammens ber Mois Graf von Laroseefden Erbeintereffenten, bezeichnete Dbligation für tratitos ertlatt.

Den 7. Janner 1831.

R. B. Areis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3)3. Bauer.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 2.

Befanntmachungen von ertheilten Privilegien.

Befchreibung bes bem Wagnermeister Georg Maper zu Gaustabt, unterm 26. Juni 4827 auf 5 Jahre ertheilten Privilegiums auf die Ersindung eines neu erdausten Kordwagens, mit welchem bequem gegfahren werden kann, da hinsichtlich seiner Einrichtung und Eigenschaften alle durch die Pferde entstehenden Gefahren beseitget sind.

Die Saupt : Eigenschaften biefes Bagens befteben in Kolgenbem :

Τ.

Kann ber Autscher bas Pferd mittelft eines angebrachten Sandgriffes, schnell und mit geringer Mabe ausspannen, und solches ganglich von bem Baaen befreven.

TT.

Rann berfeibe, obne Auffteben ober Aussteigen ju muffen, bie bepben bintern Raber einhemmen.

Ift ein Uhrwert angebracht, welches nicht nur allein die guruckgelegte Entfernung bes Weges nach Erunden anzeigt, sondern auch zu jederziet ertehen werben fann, wie viele Melten Weges mit bem Wagen feit feiner Erbauung gefahren worben find.

IV.

Lenft fich biefer Wagen hinten wie vorne, und es fann fobin eine gang turge Rehr bamit vorgenommen werben.

Ertlarung

ber bier genannten Eigenichaften laut ber bepliegenben Beichnungen.

au I

1) 3ft eine Charnit : Rlammer, worin ber Aufs baltriemen eingefperrt;

- 2) ein ausgeglühler meffinger Draht, weld berbedt burch ben Gabelbaum bis gu bem gebrechsfelten Zwerghols am Ende ber Gabel lauft;
- 3) ist eine Stabifeber, welche bie Charnte-Klammier Rr. 1., wenn fie burch ben Bug bee Drathes Rr. 2. aufgezogen wird, und ber Aufhaltriemen herauspassitt ift, wiederum jubedt;
- 4) ift eine eiferne Stange, welche burch bas gebrechfette Bwerghotg lauft, fie verbindet bepbe Gabetbaume, und hat in jedem gegagten Baume efnen verbedten haden liegen, woran biefer meffingene Drath feftgemacht ift;
- 5) ift ein aufrechtes Gifen, welches am Mittelpunct ber eifernen Stange Nro. 4. festgemacht ift, woran fich bas Ortichelb,
  - 6) und Bugfeber,
- 7) befindet. Wenn man alfo bas Pferb ausgefpannt haben will, fo barf man nur an bie bes fagte Bugfeber Dr. 7., allwo fich in ber Beichnung bes Dr. 7. befindet, einen unbebeutenben Bug thun, und es hebt fich biefes aufrechte Gifen Rt. B. aus, brebt fich vor, gieht benbe Saden, bie in bem Gabelbaum verbedt liegen, und ber meffingene Draft Dr. 2. feftgemacht ift, jurud, woburch bie Charnits Rlammer Dr. 1. aufgezogen wirb, und fo wie fich bas aufrechte Gifen Dr. 5. vorgiebt, fo brudt es auf ben frummen Saden, ber fich im Mittelpuncte bes Orticbeibes befindet, welches im Grundriffe A. bezeichnet ift. Durch biefen Drud brebt fich bie eiferne Stange, welche ber Lange nach im Drtfcheib liegt, namlich B. und giebt bie berben Geltengriffe, bie in C. eingreifen, beraus, wie biefes gefcheben, gibt fich bas Charnir D gerab, und benbe Rollen fallen fammt ben Strangen binmeg. F find grep Rebern , bie bie bepben Griffe etmas bruden, bamit fie burch bas Schotteln bepm Kahren nicht los merben fonnen.

Diefe Ausspannung ift gwar nur auf ein Pferb eingerichtet, fie tann aber auch auf 2, 4 unb 6 Pferbe angebracht werben. ad II.

- 8) find zwey boppelte Spreitstangen, welche an der Achfe mit Areuzbanden befestiget find, worin fich bie eiferne Stange
- 9) brebt, an biefer Stange Rt. 9. ift an beps ben Enben ein eiferner Schub,

10) welche ben hintern Rabreifen gleich fieben, und mitten biefer Stange ift ein eiferner Bogen,

- 11) woran ein gesponnener meffinger Drabt
- 12) biefer Draft lauft unter bem Kaften vor bie jum Ende bes Ruticonfiges, allwo er burch ben Rufboben lauft, und breft fich auf einer fleinen Binbe
- 13) wenn nun ber Rutider einhemmen will, fo geeifet er nur unter fich, macht an ber Winde Rr. 13. einen Dreher, wodurch bepbe Schube Rr. 10. auf bie hintern Rabreife bruden und bie bepben Ridder festhatten.
- Das Einhemmen tann zwar auf verschiebene Art angebracht werben, allein ich hate die ebengenannte and bem Grund fur bie beste, weil man
  nach Belieben bie Festigteit be. Gingemmung einrichten tann.

#### ad III.

- 14) Ift eine Uhr, welche burch bas hintere rechte Rab bes Bagens in Bewegung gefest wirb;
- 15) ist ein Winkelhaden, der durch einen Stift, welcher in der Nades hintern rechten Rades ftedt, durch jedesmalige herumdrehen des Rades gebrückt wird, durch diesen Drud gieht er den zwerten Winkeldungen Rr. 16., welcher mitten in der hintern Achse unter dem Reidmagel sich defindet, vorwärts, durch diesen Aug stebbagel sich defindet, vorwärts, durch diesen Auf ist die Stoffkange Rr. 17. an einen Bahn an dem untersten Uhrrad Rr. 18., womtt die Abrigen Uhrrader getrieben weden.

Diese Uhr hat 7 Bifferbidtter, bas erste zeigt bie Bietricistunden nebf ben Minuten, das zwepte die Stunden, das britte die Meilen, das vierte die Aage, das fünfte die Monate, und endlich das seichete die Adper an,

Auf bem fiebenten fteht, wann und wo ber Bagen verfertigt worben ift. Die Bifferblatter find mit einem gepolftecten Schuper verfeben, fo bag nun bie Uhr jum Auffchamel bient.

#### ad IV.

Die Drefung ber vorbern und hintern Raber geschieft burch gwop eiferne Rreugspangen, bie mit Rr. 19. bezeichnet find. Diefe haben auf bepben Enben Charnier Rr. 20.

Diese Charnice find burch die Achse festgeschaubt, welche hinten und vorne mit Schriben und Treibmagel versehen find. — So wie das Pferd bie Babel bewegt, so beehen sich auf einer Seite den Rabet übereinander und auf der andern Seite von
einander, so wie im Grundriffs zu sehen ist. Man
fann mit biesem Wagen die turzeste Rebr machen.
— Die berden Reutspangen Rr. 19. sammt ben
Channicen Rr. 20. liegen unter ben Bobenschwellen
bes Kaftens, und konnen auf keiner Seite bes Maagent gesten werben.

Die furge Lentung entfteht baburch, weil burch bie Bewegung ber Gabel ber hintere Bagen binaus und ber vorbere bineinlauft.

Gauftabt, ben 21. April 1827.

#### Dichtamtliche Urtifel.

#### Sabresbericht !

über bie Berwaltung bes Frauen-Bereins gur Unterftigung armer verebelichter Wochnetinnen in Manchen, in ber General Bersammlung am 18. Januar 1831 erflattet burch bie Borfleberin bes Ausschufes Urfula Gottner.

Jum zweyten Mable haben wir ber verehrs lichen Gefellichaft Bericht iber ben Fortgang bee Bereins im abgelaufenen Jahre zu erftats ten, und Rechenschaft über feine Birffiankeit abzulegen. Wir find fo gludtlich Resultate vorstegen zu konnen, and benen fich bie verehrliche Gefellschaft überzeugen wird, baß die Verwals

tung mit aller moglichen Corgfatt, Menichen liebe . und gebeiblichem Erfolge fatt gefunden, und Die Theilnahme bes Bublicums an biefem fo mobithatigen, und bochft nothwendigen Suftis tute nicht erfaltet ift. Die Babl ber Gefellichaft bat fich aufer bem Bentritt einiger Chrenmits alieber noch um 30 orbentliche Mitalieber bers mehrt. Der Berein aablt jest amblf Ditglie. ber ber Roniglichen Ramille, 316 orbentliche, und 26 Ehrenmitalieber. wie es bas neue vers theilte Bergeichnif ausweiset. Er batte bas Blud fic ben Bepfall, und bie bffentlich bes fannt gemachte Belobung feines Allerbochften Protectors, Geiner Majefiat bee Ronigs gu ermerben, und barf nun mit Grund hoffen baf bie Theilnabme bes Publicums fich auch in Bufunft eber permebren, ale perminbern merbe. Um meiften mare es ju manichen , bag ber Capital : Rond ber Unftalt mehr burd Coans fungen, und Mermachtniffe . ale burch Gripare niffe fich pergroffern tonnte, um fobann burch fefte und geficherte Gintunfte nicht nur bie Rortbauer bes Inftitutes mit Gewifibeit voraus. feben, fondern auch feine Birtfamteit ausbebs nen zu tonnen, ba bie Doth mirflich febr groß iff. Bir legen biefem Bunfc bem vermballs dern Theile unfrer Mitburger aus Berg, und ameifeln nicht, baf er ben ibrem fich vielfach au ertennen gebenden Bobltbatigfeitefinne Gingang finben merbe.

Den herren Tergten, ") und Diffrictes Bors

ftebern, fo wie ben hebammen ") find wir gang ausgezeichneten Dant für ihre Mitwirfung ben unferer Unftalt idulbig, ba fie ben Lohn nicht bon und. fonbern vom himmel erwarten.

Im Laufe bes Jahres 1830 find 226 arme Bbdmerinnen größtentfeils aus ber arbeitenben Rlaffe durch Gelb, Aleidungöflide, Medica, mente i.c. unterstützt worben. Wiele davon war ren ohne Zweifel ohne unfere Unterstützung zu Grunde gegangen. Durch unfere bald größere, bald keinere hiffe nachft Gott, find Mitter, und Kinder bey Leben und Gesundheit erhalten worben.

Die Rechnungen bes Bereins geben folgende Resultate:

Die Einnahmen im Jahre 1830 betrugen a) an Bermbaenoftanb am 1. Nanuar 1830

b) an frenwilligen Bepträgen ber fammtlichen Mitglieber

vom 1. Jan.bis 31. Dec. 1830. 2791 = 27 =

6106 : 12 .

Die gemachten Musgaben belaufen fich a) an baarem Gelb auf 1006 fl. 6 fr.

b) an Materialien vers fcbiebener Art nebft Bleinen Rogie-Roffen

517 fl. 14 fr. 2122 fl. 20 fr.

Die bepm Magiftrate ju 4% ans liegenden Capitalien betragen . 3000 : - s baar liegen in ber Caffa . . 983 : 52 :

6106 : 12 :

<sup>\*)</sup> Aufer bem hern Director Berger, beffen lobensverther Eifer für das Wohl be Institutes sich innere gied bledte, seichneten sich bespielen befonders aus die heren Doctoren Ghlage in eine eit, Roch junior: Brestauer Opp en he imer, Nog im horn er und noch viele andere Armen Wiertele Arcate.

<sup>&</sup>quot;) Die Bebammen beifen Rath. Gunger, Bb fix nagel. Sommer, Ther. Auerwed, Amila Befet, Erefe. Bofn, Didberte, Jos. Auerwed, Inf. Bifder, Erefe. Buds, Jos. Gert, Amalia heffet, Reunber, Life Leger, Cavol. Mar i dugert lier, E. donners, Life Leger, Cavol. Mar i dugert lier, E. donners gl., Ther. Sonbermant, wovon bie erften berv, fich birch viele mithewsite Leiftungen vorzäglich quigreignerten.

<sup>12 )</sup> 

Bon bem Caffa : Beftanb 083 fl. 52 fr. follen nun nach bem einftimmigen Beichlufe bes Muse fcufes abermale 500 fl. auf Binfen angelegt. und ber Reft mit 483 ff. 52 fr. ale Referos Kond gelaffen werben, um bamit nebft ben Einnahmen bes Jahres 1831 bie Musgaben bies es Jahres gu beftreiten. Die gefammten Reche nungen find von ber Revifions : Commiffion, \*\*\*) ben Canungen gemäß , forgfaltig gepraft, und bollfommen richtig befunden worben, wie fich aus bem Protocolle ber Commiffion ergiebt. Bat Riemand eine Erinnerung bagegen gu mas den, fo bittet ber Bermaltunge : Musichuff, bie Rechnungen ju genehmigen, bamit bem Berru Caffier bas Abfolutorium ertheilt, und bie Rech: nung fummarifc bffentlich befannt gemacht merben fbrine.

Graf Chr. F. von Bengel: Sternau, Bapern briefe,

ober Beift ber vier erften Staube-Berfammlungen bes Abnigerichs Bapern , am Borabenb ber fanften Staubererfammlung berauegeges ben. Erfter Banb. Staube- Berfamme lung von 1819, gr. 8. 792 Seiten. Preis fi. 24 fr.

ift fo eben in ber J. B. Detler'fchen Buchhandlung in Stuttgart erschienen, und an alle foliben Buchhanblungen versenbet.

Die für ben Bayern fo wichtige, für ben Teuts ichen überhaupt aber intereffante Geschichte biefer Etanbe - Birfamteit aus 84 Urfundenbanden in's Leben und 341. fruchtbaren Bebergigung praymatisch anschaiden einfinstoren, ift die Bes

ffimmung biefes Berte. Es foll ben Geift ber Berbanblungen barftellen, und beren Refule tate ju ichneller Ueberficht und alebalbigen Gebrauche fur ben Abgeordneten, ben Staates mann, ben Beichaftemann, ben Beichwerbes Rubrer , ben Burger juganglich machen. Dos pular und bennoch grundlich bramatifc und beunoch ermiefen, gebrangt und bennoch erichbi pfend und beutlich au ichilbern bemubt, fucht es ben Lefern Anfchauung und Mebergengung su gewähren. Gin Bergeichnift feines fummas rifden Inhalte , feiner Urfunden und ein alphas betifches Banptregifter erleichtern bas Muffins ben jebes Begenftanbes, aber melden man fich ju unterrichten municht. Der 2te u. 3te Banb. bie Ctanbeverfammlung pon 1822 u. 1825 ums faffend, folgen Ditte Rebruges, und Band 4 Die Etanbeversammlung bon 1828 enthaltenb. nebit Sauptregifter, fpateftens zu Enbe Dara. Reber Band bilbet als Beidichte einer einzele nen Stanbeverfammlung qualeich fur fich ein Banges, und wird baber auch einzeln abge: geben.

Besonbers machen wir auf bleses gedlegeue Wert auch ble Mitglieber ber nach fen baverlichen Stanbebersammlung aufmerklam, benen ohne genaue Kenntnis ber frabern Berhandlungen über manche Gegenstände, welche auch dießmal wieder zur Berhandlung sommen werden, ein gründliches und gewissen baftes Utrheil unmbglich ware. Das Rachschlagen solcher Gegenstände in den gedruckten Prosocollen wird, da dies bereits zu 84 Banden angewachsen sind, so bhoch beschwerlich und zeitraubend, daß diese Baperndriefe, wels die Alle Refaltate wichtiger Berhandlungen von seber Ständeversammlung in einem Bande ges drant vereinigen, für alle Mitglieber beb de

<sup>\*\*\*)</sup> dieselbe bestund aus den Herrem, Carl Grafen von Arro, von Jenetti, Rezierungsrath, von Leprier, Dotto Wolf, von Gersborf, Franz Av. Botrner, August Graf von Seinsheim, und W. Bronberger.

vorstebenden Landtags faft unentbehrlich fenn burften, bie ihren hochwichtigen Bernf gemiffenbaft erfullen wollen.

Borrathig in allen Buchhandlungen Bayerns, in Runchen in ber

Rriedr. Aranth' fchen Buchhandig.

Bur gefälligen Beachtung ber herren Schul-

Bom 1. Januar 1831 angefangen , fann burch alle R. Poftamter und Pofterpeditionen bezogen merben :

Der Correspondent fur Bolfeschullehrer. Gine pabagogifche Beitichrift.

Den Inhalt biefes Journals, wovon alle Camstage ein ganger Bogen bie Preffe verlafs fen wird, werben folgenbe Gegenftanbe bilben:

a) Påbagogische Aussiche. b) Anzeigen und Beurtheilungen über erschienene Erziehungse Unterriche und Jugenbschriften. c) Schalt vererbuungen und andere ahnliche Verstügungen. d) Dienstebeteleigungen, Diensteberlichungen, Berseteleigungen und Bester berungen. e) Necrologe vorzüglich verdienster Schulvorsände und Leber. f) Nachrichten von dem bis jegt bestebend Prisvatunterstügunge. 3) Andobische Bestebende Prisvatunterstügunge. Dereine bes Lebers-Verssande. () Indanbische Bestanderungen und Berbestungen im Boltsführubeien. h) Ausklandische Schulnachrichten. i) Misstellen.

Die wöchentliche Deransgabe macht die uns verzügliche Mittheilung biefer Rotigen möglich, und ber angenommene Saupragemolat, allen Krelfen gleiche Aufmertfamkeit gu wid men, wird biefe Zeitschrift zu einer allge-

mein intereffanten Erscheinung erheben. Der balbidbrige Preis ift ohne Porto, auf 1:fl. 30 fr. feftgefest, welcher, im Boraus zu entrichten ift. Die feit bem 1. Januar erschies nenn Stude werben ben Abnehmern, wenn bie Bestellungen nicht mehr in biefem Monate bez wertstelliget werben tonnen, beygeschlossen.

In Munchen und in ber Umgegend mobnente belieben auf biefes Blatt in ber 3. G. Rleifche mann'fden Buchbruderen Dro. 33. in ber Res fibengftrage ju pranumeriren. Denjenigen geb: rern tc., die fich auf biefe Beitfchrift feit bem Monate Muguft b. 3. fubscribirt haben, wird biemit erbffnet, baß fie fich in biefem Bes treffe, wie bie übrigen Abnehmer, nun ungefaumt an bie nachft geleges nen t. Pofterpedicionen ju menden bas ben. Muf ben Grund ihrer Unterfdriften murs ben ihnen gwar biefe Blatter anch ohne Pras numeration jugefendet werben, wenn fie aber in Erwägung gieben, bag bie R. Poftbebbrben alde: bann berlen Sendungen nicht mehr als Zeitunges, fonbern ale Brieffachen betrachten murben, ben welchen, wie befannt, ber Portobetrag burch bie Schwere bes Gemichtes bestimmt wird; fo wer: ben fie einseben, baf fie fich bieburch eine bes Beutenbe Cumme von Muslagen erfparen tonnen.

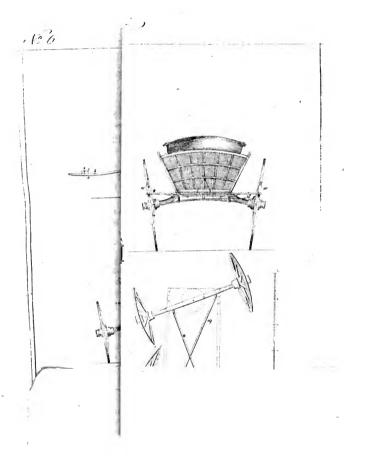
Die Berren Local: Schulinspectoren, Bargermeister, Magiftrate Rathe und Gemeindes Borfteber werden befiichft ersucht, die Lehrer auf biese Bekanntmachung gefälligst aufmert, som zu machen.

Dunchen im Monate December 1850. . .

Die Rebaction.

(Rebft einer Biguren : Zafel ale Beplage.)

Edrannens berechtigte		Beit.	-11	W	eib	e n		1. 9	D r	e i	f.e.	1	Я	0 T	n.		T	P	1 1	i	1
Drte	-	831.	Bori ger	Bus	ger Geni	Bet.		\$8d	01 1	Riets	min.	ger	3 m	Ban. per Stnb	19 EES	Refi		бф.	2001	tte :	000
Martreifes	Zag.	Monat.					EAR	ft.	te i fl	. 20		Sag.									
Berchtesgaben	1	Februar.	42	70	112	40	1.63	45 1	8 16	áa	14 35	113	47	160	34	126	T.,	26	13	I	
renfing	3	1 T 44	- 41	481	522	513	9	14 2	4 13	48	10 -	5	68	73	73	-	112	-	111	50 1	
renfing		Janner.	10	111	127 73	127	-				13 24 12 16		38	38 24	36 23	- 2	111	36	11 -	- 1	10
raiburg	20	Jebruat.	T.	65	65	65	-	14-	- 13	-	12 -	-	8	8	8			-		0 1	
	29	Sanner.	1.10	3) 250		266	135	14 -		58	13 33	42	150	102	102	90		30			1
andshut		gebruar.	12	558	570	564	6	14 -	- 13	122	11 55	3	101	104		-3	11	-	11 2	7 1	
Roosburg	1	=	=	111	111	110	- 61	14 3			12 33		21	27	24	3	10	53	10 3	6 1	
Rünchen	5	~	179	2037	2216	2113		15:2	8,14	55	14 6	34	645	670		46	12	15	11 5	5 1	9
faffenbofen .	29	Janner. Februar,	34	34		36	32				16 24	13		28	12	16	14	15	13	-11	2
	Book	Janner.	-	0		42	_	15 2	- 14	-	12		35	35	35	17	12		12 3	61	
eichenhall . }		Rebruar.	53	120			7-	194	5 14	7	13 10	38	13	13	13	-	-	-	124	5 -	-
chengau	1	-	• 30	74			45 50	16 5	2 13 0 15	35	13 31	381	181	125	88		12	46	12 -		0
raunftein	29	Janner Februar.	1 -7	113		109	11	14 1	2 13	50	12   36	11	100	111	101	10	12	18	12 2	4 1	2
	27	Janner.	10	16		16	14	14 3	0 14 8 15		13 36	16	25	41	35	6			12 3		
	100		. 6	30	45	35			8 15			-		-	00	11.	1.0		-	-	4
	0.1	March Street																			
+ 2/1 20/2		Beb, Rern			72.5		20		10				100			1 50	L				J
Schrannen:	1 €4	Beb, Kern rannens   Beit.		4	t ft	e.	.01	g	r	i	·		Þ	a b	e t.	1 1		P	-	1	e.
Drte	84	eannen,   Beit.	Bottel	& e	r ft	Beti	Med.	560	100	itte	Mine	Born	Rene	Gan:	-	-	=	P .	e e	÷	=
Drte Drte	11	eannen. Beit.	Botte ger Reft.	G e	r ft	Bete tauf.	Meft.	Bêd fie	100	iets re	Mine befte	Borti ger Reft.	Reue Bur fubr.	Gan: jet Stub	Bets fauf.	Meft,	\$1 1	ich:	Wie ler	2.	OTTO B C
Drte Drte	11	eannens   Beit.	Botte ger Reft.	G e	r ft	Bete tauf.	1000	Bêd fie	100	iets re	Mine befte	Borti	Reue Bur fubr.	Gan: jet Stub	Bets fauf.	Meft,	\$1 1	ich:	Wie ler	2.	en e
berechtigte Drte bes ferfreifes.	1 900	eannen. Beit.	Botte ger Reft.	G e Diene Bus fubr.	e ft Game jer etnb	Bets fauf. Edfi	€ <b>6</b> 8	Deck file fl.	100 pt.	fr 42	Mine Defie	Bortiger ger Reft.	Reue Bur fubr.	San: jer Stub Conb	Beti fauf.	Meft,	fl.	idos le leti	Micheller ft.18	t   f	Dr.
berechtigte Drte Des forfreifes. erchtesgaben	1 900	eannen: Beit. B3 1.	Borte ger Reft.	G e Diene Bus fubr.	t ft Game jat etnb	Bet: fauf. &&# 14 1328</td><td>€ <b>6</b>R</td><td>60 ft.   1</td><td>100 pt.</td><td>fr 42</td><td>Mine befte ft. i fr</td><td>Bortiger Reft.</td><td>Reue Bur fubr. Geft</td><td>Sani jer Stnb Coff</td><td>Beti fauf. S&#</td><td>Meft.</td><td>#. 4</td><td>ietti 18t1</td><td>Micheller ft.18</td><td>e   4</td><td>Dr.</td></tr><tr><td>berechtigte Drte bet ferkreifes. erchtekgaben cbing eifenfelb</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>Ronat.</td><td>Borte ger Reft.</td><td>(5) e 2) eue 3us fubr. 14 1528 61 10</td><td>t ft dame jat enb 655 1328 70 20</td><td>Bets fauf. E&# 14 1328 70 20</td><td>€ <b>4</b>1</td><td># # # # # # # # # # # # # # # # # # #</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>  tr   42   40   45   24  </td><td>024 6 24 6 20 6 2</td><td>Bortinger Steft. Echfi</td><td>97eue Bur fubr. Sef 3 72 257 10</td><td>San- jer Stnb Ediff 5 72 250 15</td><td>Bets tauf. S&8 3 72 250 8</td><td>Meft.</td><td>#. #.</td><td>18t1 48</td><td># 18 67.18 54.34 4.44 4.36</td><td>e   9</td><td>100 De 1</td></tr><tr><td>berechtigte Drte bes forfreifes.  rechtesgaben bing expling ifenfelb</td><td>1 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>Ronat. Jänner. Bebruar.</td><td>Borte ger Reft.</td><td>(5) e 2164 216 6187.</td><td>8 dam jar enb enb 55 1528 70 20 71</td><td>Bete fauf. Eds 14 1328 70 20 71</td><td>€ <b>6</b>R</td><td>7 15 7 48 6 20</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>tr 42 40 45</td><td>6 24 6 20 6 20</td><td>Bortinger Steff. Edfi</td><td>97eue Bur fubr. Sef 72 257 10 181</td><td>Sami jer Stnb Cons 5 72 250 15 181</td><td>Bets fauf. Sch 3 72 250 8 181</td><td>Meft.</td><td>年 4 5 5 4</td><td>18t) 48 6</td><td># 1 5 4 4 4 4 3 4 4 1 1</td><td>0 4 6 4 6 4 2 4</td><td>100 De 1</td></tr><tr><td>berechtigte Drte bes forfreises. erchteegaden ching ceifenseb aag abberg</td><td>1 51 1 29 29</td><td>geannens Beit. 3 3 1. Rouat. Februar. Jänner. Bebruar.</td><td>Botte get get Reft. 6 ds 41</td><td>(5) e Dieue Bus fubr. (± 61 1528 61 10 71 111 393</td><td>T ft Game per etnb 655 1528 70 20 71 111 547</td><td>Beto fauf.  @df 14 1328 70 20 71 111 483</td><td>41 </td><td>7 15 7 6 48 6 20 6 15 7 -</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>12 42 40 45 24 10 40</td><td>Mine befte ft.   fr   6 24 6 20 6 2 6 5 45 6 5</td><td>Borringer Reft.</td><td>97ene Bur fuhr. Schft 3 72 257 10 181 17 131</td><td>Sami jer Stub Cub 5 72 250 15 181 17 147</td><td>Bets fauf.  3 72 250 8 181 17 130</td><td>Meft. 2 9 7 - 8</td><td>ff.</td><td>48 6 24 30 57</td><td>Mic len 54 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>0 4</td><td>1. 4444 5 54</td></tr><tr><td>berecktigte Drbe bes forfreifes. erchtesgaben bing eepfing eijenfelb iag aiburg nböherg</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>Ronat. Februar, Februar.</td><td>Botte get get Reft. 6 ds 41</td><td>© e 2010 e 2010 e 41528 e 61 111 393 416</td><td>T ft Game per etnb 648 70 20 71 111 547 416</td><td>14 1328 70 20 71 111 483 409</td><td>€ <b>4</b>1</td><td>7 15 7 45 6 48 6 20 6 15 7 6 35</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>  fr   42   40   45   24   10   40   22  </td><td>6 24 6 20 6 2 6 5 5 45 6 5</td><td>Born- ger Neft. Eda</td><td>97ene Bur fuhr. Schft 3, 72, 257, 10, 181, 17, 131, 77</td><td>Sami jer Stub Cub 5 72 250 15 181 17 147</td><td>Setz fauf.  S&8  3  72 250 8 181 17 130 78</td><td>Me€. 2 0 7</td><td>ff. 45544444</td><td>48 6 24 30 57</td><td># 1 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>0 4 6 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>100 a 1</td></tr><tr><td>berecktigte Drte bes ferkreises. erchteigaben bing erifung eisenfelb aag aiburg mbeberg mbeburg indeburg indeburg</td><td>1 ( Be 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>geannens Beit. 3 3 1. Rouat. Februar. Jänner. Bebruar.</td><td>Botte ger Reft.  6 de ft  10  154</td><td>© e 200 e 2</td><td>8 ft 6 mm per etub 6 da 70 20 711 111 547 416 73 11</td><td>14 1328 70 20 71 111 483 409 73</td><td>41 </td><td>7 157 7 157 6 48 6 20 6 157 6 37 6 27 6 8</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>42 40 45 24 10 40 22 12 36</td><td>6 24 6 20 6 2 6 2 6 5 5 45 5 52 5 30 5 15</td><td>Born- ger Neft. Edfi 2 2 5</td><td>97eue 8ur fubr. 6 de 8 3 72 257 10 181 17 131 77 47 9</td><td>Samier Stnb Ediff 5 72 250 15 181</td><td>Sets fauf.  S&8  3  72 250 8 181 17 130 78 47</td><td>Men. 2 9 7 - 8 7</td><td>ff. 4 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>48 6 24 30 57</td><td>#. It 5444 444 444 444 443</td><td>0 4 6 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>100 be</td></tr><tr><td>berecktigte Drte bes forfreises. forfreises. erchtekgaden ebing eeyfing eijenseb aag eaiburg mbeberg mbeberg mbeburg ülltborg ülltborg ünften</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>gennen, geit. 3 3 1. Mouat. Februar, Jänner. Februar.</td><td>Botte ger Reft.  6 do ft  10  154  103</td><td>(5) e e 20 cus 2 m c 14 1328 61 10 71 111 1333 416 416 23 11 2948</td><td>55 1528 70 20 71 111 547 416 73 11 3051</td><td>14 1328 70 20 71 111 483 409 73 11 2050</td><td>64 7</td><td>7 15 7 15 7 6 48 6 20 6 18 7 6 35 6 27 6 8 7 41</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>  tr   42   40   45   24   10   40   22   12   36   20  </td><td>6 24 6 20 6 2 6 2 6 5 5 45 5 52 5 53 6 57</td><td>Born- ger Neft. Edfi</td><td>97eue 8m, fubr. 6 & R 3 72 257 10 181 17 131 77 47 9 1352</td><td>Sam- jer Stab 5 72 250 15 181 17 147 85 47 9 1352</td><td>Sety fauf.  Sek 3 72 250 8 181 17 139 -78 47 9 1348</td><td>Men. 2 9 7 - 8 7</td><td># 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>48 6 24 30 57 35 48</td><td>#.III 5 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>100 b 1</td></tr><tr><td>berecktigte Orte bes ferfreises.  exchteigaden tding cepfing cepfing ag anburg mbeberg mbeberg</td><td>1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2</td><td>gannen, geit. 3 3 1. Mouat. Februar. Zänner. Februar. Zänner. Zänner.</td><td>Botte ger Reft.  6 de ft  10  154</td><td>© € € € € € € € € € € € € € € € € € € €</td><td>r ft  Bani pr  Crub  555 1528  70 20 71 1111 547 416 73 111 27 85  85  8</td><td>Bete fauf.  Edd 14 1328 70 20 71 111 483 409 73 11 2050 21 81 1</td><td>41 </td><td>7 15 7 15 7 48 6 20 6 16 7 6 35 6 27 6 37 6 41 7 30 7 12</td><td>86000000000000000000000000000000000000</td><td>42 40 45 24 10 40 22 12 350 20 15 36</td><td>6 24 6 20 6 2 6 2 6 5 5 45 5 52 5 30 5 15</td><td>Born- ger Viceli.</td><td>97eue 8ur fubr. 6 de 8 3 72 257 10 181 17 131 77 47 9</td><td>5 72 259 15 181 17 147 85 47 9</td><td>Sets fauf.  S&8  3  72 250 8 181 17 130 78 47</td><td>₩eft. ② Φ ft  2  9  7  -  8  7  -  4  7</td><td>#. 4 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 5</td><td>48 6 24 30 57 35 48 6</td><td># # # # # # # # # # # # # # # # # # #</td><td>0 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>00 b c</td></tr><tr><td>berechtigte Dite bis ferfreises.  erchtetgaben bing erfenfelb aag aaburg mbeberg mbeberg mbeburg illiture illiture</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>gennen, geit. 3 3 1.  Monat.  Februar,  Jänner.  Februar,  Bebruar.</td><td>Botte get Sen</td><td>© € € € € € € € € € € € € € € € € € € €</td><td>r ft to diam. The first trust trust</td><td>Bete fauf.  Edd 14 1328 70 20 71 111 483 409 73 11 2050 21 81 60</td><td>64 7</td><td>7 15 7 15 7 6 48 6 20 6 15 7 6 35 6 27 6 37 7 30</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 7 7 7 6 7</td><td>  tr   42   40   45   24   10   40   22   12   36   20   15</td><td>6.4 6 20 6 2 6 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 6 5 7 6 5 4 6</td><td>Born- ger Yech.  2 2 5 - 10 8 -</td><td>97eue 8m fuhr. 6 de R 3 72 257 10 181 17 131 77 47 9 1352 42 304 1-3</td><td>5 72 250 15 181 17 147 85 47 91 352 44 301 1 1</td><td>8ety fauf. 8&8 3 72 250 8 181 17 139 78 47 9 1346 37 304 14</td><td>9 4 7</td><td>#. 4 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 5</td><td>48 61 24 30 57 35 48 6 50</td><td># Property of the second of th</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>00 b c</td></tr><tr><td>berectigte Driefes. Forfreises. Forfreises.</td><td>1 (</td><td>gannen, geit. 3 3 1. Mouat. Februar. Zänner. Februar. Zänner. Zänner.</td><td>Botte get Sen</td><td>© € € € € € € € € € € € € € € € € € € €</td><td>r ft  Bani pr  Crub  555 1528  70 20 71 1111 547 416 73 111 27 85  85  8</td><td>Bete fauf.  Edd 14 1328 70 20 71 111 483 409 73 11 2050 21 81 1</td><td>64 7 101 64</td><td>## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>42 40 45 45 24 10 40 22 12 36 20 15 36 30</td><td>6 24 6 20 6 2 5 45 6 5 5 52 5 50 5 55 6 57 6 54</td><td>80ri- ger Neft. 2 2 5 - 16 8 - - 15</td><td>97eue 8m fubr. 6 de fi 3 72 257 10 181 17 151 77 47 42 30 42 30 4</td><td>5 72 259 15 147 85 47 9 1352 41 301 147</td><td>Sets fauf.  Ses 3 72 250 8 181 17 130 78 47 9 1348 37 361</td><td>₩eft. ② Φ## 2 9 7 </td><td>ff. 4 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>48 61 24 30 57 35 48 6 50</td><td># Pite   Pite  </td><td>00 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 4</td><td>100 be</td></tr><tr><td>berechtigte. Drte forfreifes. Freifes. Forfreifes. For</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>gennen geit. 3 3 1. Monat. Februar, Tänner. Februar. Tänner. Februar. Jänner. Februar.</td><td>© 0711 ger 7xeft 641 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1</td><td>© e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>T ft Game per ent of the per ent of</td><td>9cc fauf. 6ds 14 1328 70 20 71 111 483 409 73 41 2050 21 814 60 10 112 384</td><td>64 7 101 101 43</td><td>## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##</td><td>8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6</td><td>  tr   42   40   45   24   10   40   22   12   36   30   40   2   2   40   40   2   40   40  </td><td>6 24 6 20 6 2 6 45 5 45 5 52 5 30 5 15 6 57 6 54 6 57</td><td>80rii ger (100 100 100 100 100 100 100 100 100 10</td><td>97ene 3ns fubt. Sch 72 257 10 181 17 131 77 47 47 9 9 1352 42 304 1-1</td><td>Sani jer Strab Sani jer Strab Sani jer Strab Sani jer Sani Sani Sani Sani Sani Sani Sani Sani</td><td>\$\\ \text{Sets}\$ \$\\ \text{Sets}\$ \$\\ \text{Sets}\$ \$\\ \text{3}\$ \$\\ \text{72}\$ \$\\ \text{250}\$ \$\\ \text{8}\$ \$\\ \text{117}\$ \$\\ \text{139}\$ \$\\ \text{78}\$ \$\\ \\ \text{40}\$ \$\\ \text{78}\$ \$\\ \text{40}\$ \$\\ \text{78}\$</td><td>9 4 7</td><td>- 4 - 4 - 5 - 5 - 4 - 4 - 4 - 5 - 5 - 4 - 4 - 5 - 5 - 6 - 6 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7</td><td>48 61 24 30 57 35 48 6 57 35 48 6 24 24 24 24 24 24 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25</td><td># # # # # # # # # # # # # # # # # # #</td><td>0 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44</td><td>100 e 1</td></tr><tr><td>berectique  Drie  Frectique  Drie  Forfreises  Forfrei</td><td>1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>gennen, deit. 3 3 1. Monat. Februar. Jänner. Februar. Februar. Jänner. Februar. Jänner. Jänner. Jänner.</td><td>80Tic 907 (Reft.) 907 (Reft.) 908 100</td><td>© e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>T ft ft</td><td>### 14 1328 70 20 20 71 111 1483 4499 73 ## 12 20 50 21 1 81</td><td>64 7 101 64</td><td>## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##</td><td>86000000000000000000000000000000000000</td><td>42 40 45 24 10 40 22 12 30 20 15 30 40</td><td>6 24 6 20 6 2 5 45 6 5 5 52 5 50 5 55 6 57 6 54</td><td>80ri- ger Neft. 2 2 5 - 16 8 - - 15</td><td>97ene 3nr fubr. 3 72 257 10 181 177 47 9 1352 42 304 141 76</td><td>©ani jer ⊕tnb € dsi 5 72 259 15 181 147 447 9 1352 44 91</td><td>Setz fauf.  Seg 3 72 250 8 181 17 130 78 47 9 1348 37 304 14 78</td><td>₩eft. ② Φ## 2 9 7 </td><td># # 4 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 5 4 1 4 4 4 4</td><td>48 60 24 30 57 35 48 6 50 36</td><td># # # # # # # # # # # # # # # # # # #</td><td>0 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44</td><td>100 a 100 a</td></tr></tbody></table>															





Munden ben 16. Februar 1831. VII. Stud.

# Umtliche Artitel.

#### 21 b f chieb

fur ben Landrath bes Sfartreifes uber beffen Berbanblungen vom 28. Junius bie 8. Julius 1850.

## Ludwig

bon Gottes Gnaden, Ronig bon Babern

23 ir haben Und über bie bom Landrathe bes Marfreifes in ber Gigung vom 28. Jus nius bis 8. Julius 1830 gepflogenen Berhands lungen Bortrag erftatten laffen, und ertheilen bierauf, nach Bernehmung Unfered Staate:Rathe nadftebenbe Entidliefungen:

Abrechnung über bie Berpflegunges Roften ber Deimathlofen får 18% bis 1828 incl.

Racbem ber Landrath bie ibm borgelegten Rechnungen über bie bom 1. October 1825 bis jun 30. Ceptember 1829 aus Ctaate: unb anbern Raffen geleifteten Borfchuffe fur Bers pflegung ber Beimathlofen gepruft, und bis auf einen fleinen Rechnungeverftoß ale richtig anerfannt bat, fo ift biefer Begenftanb bieburch ale erledigt gu betrachten.

11. Beftimmung bes Steuerprincipale får bas Jahr 1817.

Das Principale ber fammtlichen birecten Steuern im Martreife wirb mit Borbehalt ber aus ber Finangrechnung bes Jahres 1828 etwa fich ergebenben Menberungen auf

1,288,587 fl. 40 fr. 2 pf. und biernach ein Steuerprocent auf 12,885 fl. 52 fr.

feftgeftellt.

III. Beftimmung ber Rreisfonds får bas Sabr 18\$?.

Bir ertheilen bem bom Lanbrathe geprufs ten Borichlage ber aus bem Rreisfonds fur bas Sabr 1889 ju beftreitenden Musgaben, nach folgenben Unfagen, Unfere Benehmigung.

A. Rur bie Pflegefoften heimatblofer Ders fonen:

a) ben Ruderfas ber aus Staate : und aus bern Raffen fur bie Jahre 1835 bis 1828 geleifteten Borfduffe

3546 fl. 4 fr. 2 pf.

b) Bebarf fur bas Jahr 18%7.

1200 fl.

B. Rur bie ju leiftenbe Concurreng jum Strafenbau :

Die Fortjegung ber Frepfinger : Landbuters (13)

Strafe in ber iften Ctunbe, ju gwen Stuns" ben mit

4498 fl. 47 fr.

Bur Dedung bes Gefammtbebarfs biefer Auslagen in Summa mit

9244 fl. 51 fr. 2 pf.

bewilligen MBir die Erhebung von & Procent bes gesammten birecten Steuerprincipals, resp. & fr. vom Steuergulben.

Den wiederholt gefoberten Bentrag von 10,274 fl. 7 fr. fur die Fortsetung der Chausstrung burch haibbaufen auf ber Strafe von Munchen nach Burghaufen , hat der Commissat ber Regierung im versammelten Landrathe bereits selbst fur einen Irrthum erklart, wes halb biefem Postulate eine weitere Folge nicht zu geben ift.

Uebrigens wird ber Regierung gur Bermeis bung tunftiger Frrungen bas Abthige besfalls bemerkt merben.

#### IV.

Befonbere, ber Begutachtung bes Landrathe untergebene Gegens ftanbe.

4) Auf die Berwirflichung ber Untrage und Bemerkungen bes Landrathes, hinschtlich der gu Kreloftragen ju erhebenben Bieimastragen, soll nach Maßgade ber Berhaltnife und Honds, dann der durch gebere oder mindere Bichtigs feit bestimmten Reibenfolge, geeigneter Bedacht genommen werben.

Rudfichtlich ber vom Landrathe jur Erhebung ju Bicinalfragen begutachteten Feldwege wird Unfere Regierung bes Farkreifes beym Bollguge Unferer Unordnung vom 2. Julius 1829. Die gehbrige Burdigung und Rudfichten eintreten laffen.

Bas bie Meußerungen bes Lanbrathes über

ben bermaligen Buffand ber Landwirthschaft, ber Gewerbe, und bes Dandels im Jartreife, iber die bem Aufbliben entgegenstebenden Dins beruiffe, und über die zweimäßigften Mittel der Bestorening betrifft, so befeblen Bir Unferer Regierung bes Igartreifes, biefelben der forgidistigften Erwägung zu unterwerfen, und hierauf innerhalb der Grenzen ihres Mirtungstreifes die angemeffenen Anordnungen selbst zu treffen, oder geeignete Anträge zu ftellen.

Inobefondere gewartigen Wir ein erfchbefens bee Gntachten über bie Errichtung eines Eres bits Wereines, und finden Und übrigend in Bes giebung auf einzelne Aeuperungen bes Landratthes ju nachftebenden Erflarungen und Anords nungen veranlagt :

- a) Begen Berfaffung eines Unterrichtebuches aber bie Elementartenntniffe ber gefammte ten Landwirthichaft, und beffen Bertheilung unter bas Landvolf, werben Bir ben landwirthichaftlichen Berein mit Guts achten vernehmen, und hiernach weitere Bekimmungen treffen.
- b) Dem bom Landrathe bemertten Misstand in der Schägung einzelner Grundstude jum Bebufe ber Besteuerung wird bei bem Bollzuge bes §. 119. bes Grundsteuers Gefeiges vom 15. August 1828 begegnet werden.
- c) Was durch Gefethe und Berordnungen über Wilbstand und Erfat von Wilbschaben fest gefet ift, zu besten genauer Einhaltung find Unsere Forft und Tagbbehbrben ftreng angewiesen.
- d) Unfere Regierung bes Narkreifes hat burch besondere Anweifung der Polizepbehorden babin zu wirken, daß die Cultur Berorde nungen punctlichft vollzogen, ben Inftrui-

rung ber Cultur-Prozeffe absichtlichen Bers abgerungen und Umtrieben vorgebeugt, und Gutegertrummerungen in jeber nach ben Gefegen gulaffigen Beife beforbert werben.

e) Die Gefege und Berordnungen über Gewerbswefen, Aufalfigmachungen und Bers
ehelichungen, bann aber Einzelnhuft und
Rachtweide, und ben schablichen haufte,
hanbel sollen ben Behtron in Erinnetung
gebracht, und sich bes panetlichen Bollzuge
berfelben burch ununrerbrochene Aufflott
versichert werben. Ein Zwang jum Mebeiten an abgewärdigten Fevertagen ist bet
personlichen Freybelt entgegen, und barf
nur in so. ferne Statt haben, als Diense
ober sonft Berechtigte bas Afrbeiten von
Diemstpflichtigen forbern.

MIle Rirchenfeverlichkeiten, Luftbarkeiten u. bgl. aber, welche nur an gevertagen Statt haben, follen an abgewurdigten Fepertagen unterbleiben.

Chlieflich befehlen Bir

- f) ben Ober Berichtes und Berwaltunge. Bes berben bes Ifarfreifes vorzugliche Machs famteit auf die Erceffe bes fubalternen Umtepersonale ben Erhebung rufeffandiger Gefule und gerichtlichen hulfevoulftredung gen, und wollen, daß Berfeblungen diefer Urt ftrenge untersucht und geahndet werben.
  - V. Befondere Bunfche und Untrage.

Muf bie Une vorgelegten Maniche und Untrage, ertheilen Bir folgende Ertlarungen :

1) Unfere Regierung bes Ifarfreifes hat fammtliche Polizenbehorben auf bie in ben Stabten und auf bem Lanbe verbreiteten unfitts

lichen und irreligibfen Lieber aufmerkiam gu machen, und gum ftrengen Bollzuge ber Bes fitunmungen bes § 7. im Soiere III. zur Bers faffungs . Urfunde in Diefer Beziehung angus weifen.

- 2) Der Bunfch bes Landrathes wegen Ers richtung eines Phyfitates fur bas Laubgericht Brud wird feiner Beit berudfichtiget werben.
- 3) Bir erneuern alles Ernftes bie Berordnungen vom 8. Febr. 1809 und 6. Febr. 1812, ble Benfuhr bes Strafenbaumaterials betr. und bersehen Une bes genauesten Bolljuges berfelben von Seite Unserer Behorden.
- 4) In Beziehung auf ben Antrag wegen Errichtung einer allgemeinen Sagelbersicherunges anftalt foll es bep Unferem Ausspruche bewenden, baß eine allgemeine Sagelversicherunges Unstalt unter Gewährleistung bes. Staates nicht errichtet werde, jedoch unbeschadet ber freywils ligen Bereinigung mehrerer Kreise zu einer fols den Anftalt, zu welchem Ende die Zandrathe ber übrigen Kreise in der nachten Berfamme lung, unter Mittheilung des vom Landrathe des Isarkreises vorgelegten Entwurfes einer allges meinen Sagelasserung: Antftalt, zur nochmalis gen Berathung über biesen Gegenstand verans last werden follen.
- 5) Bey ber vorliegenden bestimmten Ertidarung ber Landrathe ber abrigen Rreise gegen bie Wereinigung jur Errichtung einer gemeins samen Irrenanstalt, wollen Wir eine folden nicht weiter in Worfolag bringen, sondern werben ben Landrathen bey ihrer nachsten Bers sammlung einen Entwurf au Irren-Anfalten sich zieden einzelnen Kreis, ober zwey Kreise in Gemeinischaft vorlegen laften.
  - 6) Den Bunfch bes Landrathes wegen ( 13 \* )

foleunigen Bollgugs ber bewilligten Straffen bauten, merben Bir in Erwagung gieben.

Bas insbesondere die als deingend vorges fiellte Umbauung der Straffenftrede zwischen Berg und hinzelbach auf der Landsbuters Straubinger. Straffe betrifft, so ift Unfere Regierung des Jeartreises bereits angewiesen worden, diesen Gegenstand, welcher wegen der durch Siementar : Ereignisse des derfossense Erasspares bewirften außerordentlichen Anftrengungen des Baufonds gurudgestellt werden mußte, bep den Berhandlungen des nächsten Randrathes abermals in Antrag zu bringen, und den treffenden Aerarialbeytrag in den Reus bauten-Etat des Jahres 1813 einzussellen.

Uebrigens haben ber auch in ber zwepten Sigung bes Landrathes bethätigte Gifer, und bie erneuerten Dulbigungen ber Ergebenheit und Areue Uns zum besondern Wohlgefallen gereicht, und Wir finden Uns veraulaft, dem Landrathe hieriber Unfere allerhbofte Jufries benheit ausgubriden.

Munchen ben 31. Janner 1831.

gubmia.

Brh. v. Bentner. Gr. v. Armansperg. v. Coent.

nad

Roniglidem Allerhochften Befehl: ber Ctaaterath und General.

Gerretar

(Die Erledigung ber Pfarren Buntrameried betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.
Durch ben Tob bes legten Befigers ift bie Pfarren Guntramerich in Erlebigung gekommen.

Sie liegt in der bifchbflichen Dibcefe Augsburg, im Decanate Sobenwart, und im Lands gerichte Pfaffenbofen.

Inner bem Umbeeise einer Stunde enthalt fie bie mit ihr vereinigte ebemalige Pfarrey Rleinreichertsbofen, eine Schule und 223 Seelen, welche der Pfarrer allein paftorirt.

Das Gintommen berfelben ift fatirt auf 054 fl. 20 fr.

Die Laften betragen 67 fl. 42 fr. 1 pf.

Der beommifche Buftand ber Pfarren erfobert gwen manuliche und zwen weibliche Dienfte boten, bann vier Pferbe und acht Stad Rinds wiche.

Dunden ben 8. Rebruar 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

v. Bidder, Prafident.

Miller, Geer.

### Dienftes . Rotigen.

Seine Majeftar ber Rbnig haben vermbge allerhochfter Entichließung ado. 31. 3an. ner b. 3. ben Lanbrichter Friedrich Deinrich von Daaf in Bolfratshaufen gum Major und Commandanten ber Landweier bes bortigen Landgrichts. Bezirfs allergnabigft zu ernennen geruft.

Seine Rbniglich eMajeftat habendurch alleibhofte Entschießung am G. Februart D. bie Pfarrey Obermarchenbach, Abnigl Landgerichts Moosburg, dem Curatanonitate provifor, Johann Baptift Schwary in Titmoning, allergnabigft verliehen, und am 8. Februard. I. geruht, dem Ofarrer Melchior Simon in Rappoltek firchen, Abn. Landgerichte Erding, die Niederslegung dieser Pfarrey allergnaligst weimilieligen, mid dieserbe dem Cooperator Boschof Moder in Berchtesgaden zu übertragen.

Rent.

Durch Beidluff ber R. Regierung bes Mars freifes . Rammer bes Innern . murbe am 21. Ganner b. %. Dichael Gilvan Deber als Batrimonial. Gerichtebalter II. Claffe von Sine tofen, Ronial, Panboerichts Moodburg, und am 25. Manner b. 3. Marian Blab als Datrimo: nialgerichtebalter II. Claffe von Dafenbach, Ron. Lanbaerichte Dadan, beffatiget.

Ferner wurde gemäß Entichliegung ber R. Regierung bes Marfreifes, Rammer bes Ins nern , ddo, 25. Maner b. %. bie pon bem R. Rammerer und abeligen Stallmeifter Grafen bon Bunbt au Beifertebofen ausgefiellte Dras fentation fur ben Schulabftanten Rrang Zaper Boblmaier von Blechtach, auf ben Schule lebreres, Cantores und Definere:Dienft in Unterweitertehofen, Ron. Landgerichts Dachau, bes ftåtiget.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 10. Rebruar 1831.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gett.
Oblig. m. Coup. à 48	951	95
detto » » à 5 %	- 1	_
Lott. Loofe E-M prompt	1031	102%
detto "-"2 mt.	- 1	_
detto unverginel.à fl. 10	128	-
detto detto à fl. 25	120	-
detto detto à fl. 100	120	

#### Berfteigerungen.

Bum Bolljuge bes rechtefraftigen Prioritates Ertenntniffes in ber Gantfache gegen Die biefige Blerwirthe Bittwe Unna Maria Manr, wird bas ju biefer Gantmaffe gehorige Saus am Rogmarft Dro. 847. Grundbuche Rolio 2217. und 2286, welches auf 0000 fl. gerichtlich eine gemerthet ift . sum bffentlichen Ranf ansaeffellt und jur Aufnahme ber Ranfeangebote auf

Mittwoch ben 2ten Dara 1. 3. Rrif o bis 12 Ubr

eine Commiffion angefest.

Raufeliebhaber merben bieburch eingelaben. ju ber eben bestimmten Beit gu erfcheinen, ihre Raufbangebote au Protocoll an geben . und ben Buidlag nach 6. 64. bee Spothelengefebes gu gemårtigen.

Den 1. Februar 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. MIImener. Director. (2) 2.

Muf Anbringen eines Glaubigers ber Lobn. futidere Dietrich'iden Cheleute mirb beren Bauplat an ber Moalbert. Strafe 7080 [ Schub baltenb, auf 708 fl. gefchatt, ohne Communs Mauern bffentlich an ben Meiftbietenben vers fauft.

Gine Tagesfahrt febet bazu an auf

Mondtag ben 28ten Rebrnar I. %. Brube von Q bis 12 Ubr.

Raufeluftige werben eingelaben.

Den 4. Februar 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allwever, Director.

Ringel.

Muf Antrag ber Crebitoren bes Anton Raier, Sansichleibingers zu Schleibing, wirb beffen Unmelen, beftebend in einem balben Sofes aute, erbrechtig mit Maierichafts : Friften gum R. Rentamte Erbing grunbbar, an bie Deifts bietenben gum britten und febten Dable am

Mittwoch ben 2 ten Marg b. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr hierorte bffentlich verfteigert.

Raufeliebhaber wollen fich an biefem Tage einfinden, mo fie auch bie weitern Berhattniffe erfahren werben.

Den 4. Februar 1831. Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Graf v. Lerchenfelb, Lanbrichter.

Machdem sich ben bem Gute mertaufe ber Josepha Merk I von Mandelseim und ihred Ohne Tofapha Merk I von Mandelseim und ihred Ohne Sohann Herrmann Schild am 29. Decbr. 1830 fein Käufer gemelbet hat, so wird dieses Minuesen nach dem Antrage der Gläubiger bies mit das zwepte Mal zur bffentlichen Bersteis gerung ausgeschrieben, und zu diesem Iwecke auf Dien 8 tag den 1 ten Marz 1831 bis Morgens 10 Uhr im Landgerichtslocale eine Commission angesetzt, wozu Kaufslussige unter den frühern Bedingungen eingeladen sind.

Die nahern Berhaltuiffe diefes Deconomies gutes, welches an der Munchner Landberger Straffe gelegen ift, so wie die weitern Kaufsbedingniffe find in der ersten Ausschreibung vom 4. Nob. 1850 im bayer. Landboten Nro. 195. 198 u. 200, im Fiartreis - Intelligenzblatte Stud 40. 47 u. 48, dann in der Augsburger Debinari Possignium Nro. 303, 306 u. 313 zu erseben.

Den 28. Janner 1831. Rbnigl. Bay. Landgericht Starnberg. (3)2. Leienbeder, Lanbrichter.

Borladungen und Edictals Citationen.

Das unterfertigte Ron. Baper. Rreis und Stadtgericht bat in bem Schulbenwefen bes

verlebten Mannheimer-Meggers Mathias Dh. mer burch Befchluß vom 3. December 1830 ben Universal-Concurs erfannt.

Ge werden daber bie gefetglichen Cbictetage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren gehörigen nachweisung auf Dong nerstag ben 17ten Februar b. 3.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Dons nerstag ben 17ten Mary 1. 3.;
- III. jur Schlußverbanblung, und zwar fur ble Replit auf Samstag ben ioten April, und fur bie Duplit auf Samstag ben 30ten April d. J.

jebesmal Morgens 9 Uhr festgefetz, und biegu fammtliche umbekannte Gläubiger bes Gemeins ichnibners hiemit bffentlich unter bem Rechts- Rachteile vorgelaben, daß bas Nichtericheinen am ersten Solicitetage die Ausschließung ber Forberung von ber gegenwartigen Concursmaffe, das Richterscheinen an ben übrigen Soictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benfeiben vorzunehmenben Berbanblungen zur Rolae bat.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbeners in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Ersates aufgeforbert, folches unter Worbehalt ihrer Rechte bey Gericht au überneben,

Den 14. Janner 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allwe ver, Director.

Nachbem bas bem Johann Nemer, ebes maligen Bunberslitchners Bauern am 17. July 1830 erbffnete Gantproclam vom 12. Juny 1830 Rechtstraft erhielt, fo werben hiemit nachstehenbe Ebictetage, und zwar:

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes

ren gehbrigen nachweisung auf Diene: tag ben ten Darg I. Ire.,

II. jur Borbringung ber Ginreben auf Mitts woch ben 30ten Mary I. 3r6.

III. jur Schlugverhandlung, und zwar für bie Replif auf Mittwoch ben 13fen April, und für die Duplif auf Mitts woch ben 27ten Upril 1. Feb.,

jebesmal Frih 9 Uhr festgefest, und biegn fammtliche Ereditoren unter bem Rechtenachtheile vorgeladen, daß das Nichterscheinen am ersten Sbictetage die Ausschließung ber Forberung von der gegenwärtigen Gantmaffe, das Nichterscheinen an ben übrigen Sbictetagen aber bie Ausschließung mit der an benselben vorzus nehmenben Sandlung aur Kolae bat.

Eben fo werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Johann Remer in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfahes aufgefordert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Den 28. 3anner 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Mubiberf.

Mus dem Runft= und Gewerbeblatte

Bekanntmachungen von ertheilt en Privilegien.

Befchreibung ber Bereitungsart bes tolnifchen Waffers, worauf Theres Bruggner von Frenfing unterm 24. December 1826 ein Privilegium auf sechs Jahre erhielt. Bu sechs Maß Beingeist à 30 Grad nach Bed und brev Maß bestillittem Maffer gibt man:

Pomerangen :	BI	ůth	en	•	٠	18	Loth
Rofenblatter					٠	24	"
Bitronen : De	liff	2				12	**

Rofenmarin Bluthe . . . 6 Loth, Benbl : Blatter und Blutben . 6 ...

Schaalen von grunen Pomerangen 4 ...

fest fogenannte Ingrediengien nach gehöriger Infufion mittelft ber Glaberetorte in's Sanbbab, giebt fie gu 4 Daß ab, und verfest fobann bie erhaltene Ausbeute mit

> Essenzie Neroli . 4 Drachmen, Estronenöhl . 4 , Rosenmarinöhl . 1 , Bengoe . . . 3 , Rosenöhl . . 1 Scrupel.

Befchreibung bes Berfahrens ben Berfertigung ber von Ch. Baumbed, Etuisund Brieftafden Fabrifanten zu Rurnberg, erfundenen wasserbichten huten von Papiermaché, worauf bemselben unterm 31. Zanuar 1826 ein Privilegium ertheilt worben.

· Beftanbtheile finb vorzüglich :

- 1) Mehrfach jusammen kaschietes und fest geschlagenes und gepreftes Papier, Bernfteinlach, und
  als Bindungsmittel Starte, Leim und Pergament.
  Mit bem Bernfteinlach wird das Papier bergestatt gesättiget, daß es durch Wasser nicht wieder etweiden kann, und mit dem Pergament wird an denjenigen Stellen, wo ein Theil an dem andern, 3. B.
  die Krempe an Kopf geseht wird, die Befestigung bewerksselliget.
- 2) Die schwarze Farbe wird gleich bem Soig gebeigt, alle anbern werben in Lad gerieben, und nachbem solche aufgetragen, burch Sonnen: ober Diembarme getrodnet.
- 3) Die Preffung wird mittelft einer in Meffing gestochnen Platte erziett, ober bas Papier wird in schmalen Streischen zerschnitten, und baraus hute, fo wie auch Maben gleich ben Fischbeinhuten geflochten.

Bed. Sern	63 9 2 2 133 6. 103 1 103 1 103 1 103 11 11 11 11 11 11 11 11	8u (ubr. 690 7011 1210 1210 1210 1210 1210 1210 121	Per   Per	### 688 7609 20.4 73 188 52 2506 701 152 26 62 27 15 31 152 152 152 26 62 27 75 15 26 62 27 75 27 75 26 62 27 75 27 75 26 62 27 75 27 75	64 1 6 47 16 1 425 38 - - - 15 15 15	14 46 14 35 14 35 14 45 15 35 15 35 15 35 15 36 16 12 17 20 17 20 17 10 17 10	14   3   14   14   15   15   15   15   15   15	9 14 - 13 - 13 - 13 - 13 - 13 - 13 - 13 - 13	27 1: 550 350 350 350 350 350 350 350 350 350	90 3 3 3 3 3 3 3 46 73 16 46 — 46 — 28 28 18 10 18 4 6 3	2 146 1966	500 1609 81 144 8 7 1000 1153 38 28 6000 22 464 97 33 179 47 39	966 277 5 200 133 66 1855 111 200 144 66	666 8e 8. 11 15 12 12 11 15 12 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	50 1 1 50 1 1 50 1 1 5 1 1 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 1 2 2 2 1 1 1 2 2 2 2 1 1 1 2 2 2 2 1 1 1 2	3 6 1 30 1 1 22 1 30 0 30 1 48 33 20 1 44 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	## Peff   12   41   11   11   11   11   11   11
Bed. Sern	63 9 2 2 133 6. 103 1 103 1 103 1 103 11 11 11 14	699 7011 188 522 214 152 210 2397 52 62 27 13 75 170 15 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	132 770 210 73 18 52 347 720 153 10 2500 64 62 27 13 43 40 r ft	688 769 20.4 73 188 52 30.6 701 1 152 10 2075 26 62 27 13 361 152 27 153 27 154 160 153 31 32 2 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	64 1 6 6	#.	14 3 14 1 13 1 13 1 13 1 13 1 1 1 1 1 1	13 13 13 14 15 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 15 15 15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	tr	(cf.   faib   faib	** Common ** Com	500. 10 500. 1699 81 144 88 7 1000 115 38 288 600 600 22 464	966 277 5 200 133 66 1855 111 200 144 66	6. (6. (1) 15 3 12 - 12 12 13 11 11 11 12 11 12 11 12 11 13 12 11 13 13 13 13 13 13 13 13 13 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Fe   Fe   Fe   Fe   Fe   Fe   Fe   Fe	5 6 1 50 1 1 22 1 45 0 30 1 1 48 3 20 1 44 4 2 2 1 1 45 2 2 2 1 1 45 2 2 2 1 1 45 2 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Deff.
Februar.	63 9 	690 7011 210 711 18 52 214 152 100 2397 32 27 15 170 15 20 27 75 170 15 30 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68	132 770 210 73 18 52 347 720 64 62 2500 64 62 27 13 43 43 40	68 769 204 73 18 52 366 701 152 10 2075 26 62 27 11 10 10 10 13 13 12 20 4 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	64 1 6 6	14 46 14 35 14 45 14 45 15 33 15 55 15 35 15 35 15 42 17 10 17 10	14 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	9 14 - 13 - 13 - 13 - 13 - 13 - 12 - 12 - 12 - 11 - 15 - 11 - 12 - 11 - 13 - 12 - 14 - 15 - 15 - 15 - 16 - 16 - 16 - 16 - 16 - 16 - 16 - 16	27 1	26 2 2 8 1 1 90 3 3 12 3 3 46 73 16 46 1 46 1 18 4 6 3	146 146 146 146 148 148 148 148 148 148 148 148	500 1699 81 14 8 8 7 1000 115 38 6000 22 46 4 7 39 47 39	96 27 5 - 20 13 6 185 11 - 20 14 6	15 3 12 1 2 1 1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	50 1 1 1 50 1 1 5 1 1 1 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2	3 6 1 30 1 22 1 30 2 45 0 30 1 48 3 20 1 44 1 49 2 7 1 48 1 49 2 21	12 4: 11 - 10 3 10 1 11 1 11 3 10 5 10 1 10 3 10 3
Bed. Kern	9 2 2 133 6 1 1 103 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	761 210 71 18 18 52 214 152 210 12397 32 62 27 75 115 170 170 170 170 170 170 170 170 170 170	770 210 73 18 52 347 720 153 10 2500 64 62 27 13 13 43 40	760 20.4 73 18 52 506 701 152 10 2075 20 62 27 13 601 100 13 51 52	477 160 1 1 1 425 388	14 35 14 45 14 45 15 35 15 35 15 25 18 15 35 15 25 17 12 15 17 10 17 10	13 - 14 - 13 - 14 - 15 - 15 - 15 - 15 - 15 - 15 - 15	13 - 13 - 13 - 13 - 12 13 - 14 - 15 - 13 - 15 - 14 - 15 - 15 - 14 - 15 - 15 - 14 - 15 - 15 - 15 - 15 - 15 - 15 - 15 - 15	15 30 30 30 30 31 111 336 36 36 42 336 118 6 6	2 8 1 1 1 90 3 3 12 3 3 14 6 73 16 1 16 1 16 1 18 4 6 3 3 5 6 3 5 6 3 6 5 6 6 6 7 5 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6	1966 1966	169 81 144 8 8 7 1000 1153 38 28 6000 22 2 464 — 333 179 47 39	27 5 - 20 13 6 185 11 - 20 14 6 6	12 - 12 12 12 13 15 16 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	50 1 1 1 50 1 1 5 1 1 5 1 1 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 2 1 1 1	1 30 1 22 1 30 2 45 0 30 1 48 3 20 1 44 2 7 1 48 1 1 49 2 2 1	11   -1   10   3   10   11   11   3   10   15   10   10   11   10   11   10   13   10   15   10   10   10   10   10   10
Bed. Kern	*135 6. 1 103 2 - 103 32 - - 111 14 *101	71 18 52 21 11 152 10 23g7 32 62 27 13 	73 18 52 52 7720 153 10 2500 64 62 27 13 125 181 15 43 40	73 18 52 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	6 	14 34 45 114 45 114 45 115 33 115 22 118 115 33 115 22 118 117 22 114 118 117 117 10	14 13 2 13 3 14 5 13 13 14 5 1 13 1 15 1 15 1 1	13 13 14 13 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	30 30 30 31 31 31 31 32 42 33 36 118 66	2 8 1 1 1 1 90 3 3 12 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	3 148 8 8 8 8 120 120 120 120 120 120 120 120 120 120	14 8 70 100 115 38 28 600 22 46 4 33 170 39	5 - 20 13 6 6 185 11 - 20 14 6	11 13 12 11 15 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	50 1 1 1 1 50 1 1 5 1 1 1 2 1 1 1 2	1 22 1 30 2 45 0 50 1 48 3 20 1 44 2 7 1 48 1 49 2 2 1	10 3 10 11 10 3 10 10 11 12 11 10 3 11 10 3 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1
Bed. Kern	*135 6. 1 103 2 - 103 32 - - 111 14 *101	18 52 214 714 152 100 2397 32 62 27 13 152 30 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68	18 52 347 720 153 10 2500 64 62 27 13 13 43 40	18 52 306 701 152 10 2075 26 62 27 13 691 100 13 51 52	16 1 425 38 - - 551 15 12 8	14   14   15   33   15   28   18   12   15   36   15   16   17   16   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   17   10   10	13 1 1 3 1 1 1 3 1 1 1 1 3 1 1 1 1 1 1	- 12 0 13 7 14 15 11 11 15 15 15 11 11 15 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	5 3 111 36 36 36 36 18 6 6	90 3 3 12 3 3 46 73 16 16 16 46 28 2 10 18 6 3	88 87 77 1200 33 1200 33 1200 34 344 34 344 461 461 461 461 461 461 461 461 461 4	8 7 100 115 38 28 600 22 46 1 - 33 179 47 39	20 13 6 6 185, 11 20 14 6	12 - 12 1 1 1 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 22 1 30 2 45 0 30 1 48 3 44 2 7 1 48 2 21	10   1   1   1   3   1   5   1   1   1   1   1   1   1   1
Bed. Kern	103 2 103 2 - 103 2 - 111 14 14 10	52 214 714 152 10 2397 32 62 27 13 75 170 13 20 30	52 347 720 153 10 2500 64 62 27 13 125 181 13 43 40	52 306 701 152 10 2075 26 62 27 13 601 160 15 51 52	16 1 425 38 - - 551 15 12 8	14   33   15   36   15   36   15   36   15   36   15   36   14   15   36   14   15   16   17   10   10	13 3 14 5 13 1 13 1 13 1 14 15 1 1 13 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	0 0 13 77 14 15 11 11 15 13 15 13 15 13 15 13 15 13 15 13 15 14 15 14 16 16 17 16 17 16 18 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 1	111 36 36 36 	90 3 3 3 3 3 3 3 46 73 16 46 — 46 — 28 28 18 10 18 4 6 3	77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77	7 100 115 38 28 600 22 464 — 33 170 47 39	20 13 6 185 11 	12 1 1 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	500 1 1 57 1 1 5 1 1 5 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 2 1 1 1 2 1 1 1 2 2 2 1 1 1 2 2 2 1 1 1 2 2 2 1 1 1 2 2 2 1 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 1 2	2 45 0 30 1 30 1 48 3 20 1 44 1 49 2 21	11 3 10 5 10 1 10 3 10 - 11 2 12 4 10 3 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -
Bed. Kern	103 2 103 2 - 103 2 - 111 14 14 10	714 152 10 2397 32 62 27 13 	720 153 10 2500 64 62 27 13 	506 701 152 10 2075 26 62 27 13 691 105 51 52	16 1 425 38 - - 551 15 12 8	15 33 13 52 14 20 13 30 15 28 18 13 15 36 14 18 14 18 17 10 17 10	14 5 13 1 13 1 14 5 17 1 14 1 13 1 14 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1	7 14 5 11 2 11 5 13 5 14 8 16 8 16 12 4 13 3 14 5 14	111 36 36 36 	90 3 3 12 3 3 46 73 16 1 46 2 28 2 10 18 6 3	120 3 126 3 8 3 34 7 85 7 7 85 7 7 46 4 6 4 6 4 6 4 6 4 6 4 6 4 6 4 7 8 5 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8	100 115 38 28 600 22 46‡ — 33 179 477 39	20 13 6 185 11 	11 5 5 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	57 1 15 1 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 45 0 30 1 0 30 1 48 3 20 1 44 2 7 1 49 2 21	10 5 10 1 10 3 10 1 11 2 12 4 10 3
Bed. Rern	103 1 103 2 	152 ,10 2397 32 62 27 13 -75 170 13 20 30	153 10 2500 64 62 27 13 125 181 13 43 40	152 10 2075 26 62 27 13 691 100 13 51 32	1 425 38 - 551 15 12 8	13 52 14 20 13 30 15 28 18 12 15 30 14 11 17 20 14 18 17 10 17 10	13 1 13 1 14 5 17 1 14 1 13 1 14 1 15 1 15 1 15 1 15 1	5 11 2 11 5 13 5 14 8 16 3 12 5 13 6 12 6 13 6 12 4 13 3 14	111 36 36 36 	3 12 3 3 46 73 16 46 28 2 10 18 6 3	3 126 3 8 3 4 785 3 3 4 6 4 6 4 785 3 3 4 6 4 785 3 3 4 4 6 4 785 5 3 3 4 4 6 4 7 8 5 5 3 3 4 4 6 4 7 8 5 5 3 4 6 4 7 8 5 6 5 7 8 5 7 7 8 5 8 7 8 7 8 5 8 7 8 7 8 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	113 38 28 600 22 46 46 	13 6 185 11 	10 5 11 11 11 11 11 12 14 12 11 11 12 11 11 12 11 11 11 11 11 11	52 1:55 1 1 1 2 1 1 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1	0 50 1 48 3 20 1 44 2 7 1 48 2 21	10 1 10 3 10 1 11 2 12 4 10 3
Bed. Rern	103 2 - 32	.10 2397 32 62 27 13 -75 170 13 20 30	10 2500 64 62 27 13 	10 2075 26 62 27 13 691 100 13 51 32	425 38  551 15 12 8	13 30 15 28 18 13 15 36 14 15 17 20 14 18 14 18 17 10 17 10	13 1 14 5 17 1 14 1 13 1 14 1 15 1 15 1 15 1 15 1	5 13 5 14 8 16 3 12 5 13 6 12 4 13 3 14	111 36 36 36 	3 46 73 16 1 46	34 785 77 33 14 461 	38 28 600 22 461 ———————————————————————————————————	6 185 11 	11 11 11 12 14 12 11 12 11 12 11 12 11 13 13 13	5   1   3   1   3   1   1   2   1   1   2   1   1   2   2	1 -0 50 1 48 3 20 1 44 2 7 1 48 1 49 2 21	10 3 10 11 2 12 4 10 3 16 3 11 11 11
Bed. Rern	• 32 	2397 32 62 27 13 75 170 13 24 30	2500 64 62 27 13 125 181 13 43 40	2075 26 62 27 13 691 160 13 51 52	551 15 12 8	15 28 18 12 15 36 14 15 17 20 14 18 14 18 17 10 17 10	14 5 1 13 1 13 1 13 1 15 1 15 1 1 15 1 1 1 1	5 14 8 16 3 12 5 13 5 13 6 13 14 13 14 15 14	36 36 	46 73 16 1 46 46 28 2 10 18 6 3	9 785 7 33 1 461 5 53 193 7 47 9 45	600 22 46 46 	185 111 	11 - 12 14 - 12 1 15 - 12 1 1 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 1 1 1 2 1 1 2 1 1 2 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1	0 30 1 48 3 20 1 44 2 7 1 48 1 49 2 21	10 11 12 10 3 16 3 11 11
Bed. Rern	• 32 	32 62 27 13 75 170 13 24 30	64 62 27 13 125 181 13 43 40	26 62 27 13 691 100 13 51 52	551 15 12 8	18 13 15 36 14 15 17 26 14 18 14 18 17 16 17 10	17 1 14 1 13 1 14 1 15 1 13 3 13 5 15 1 15 1	8 16 3 12 5 5 5 13 6 12 4 13 3 14 5 14	36 36 	16 1 46 46 28 28 2 10 18 4 6 3	77 33 14 461 5 53 193 77 47 99 45	22 46 46 	200 144	13 -	121	3 20 1 44 2 7 1 48 1 49 2 21	10 3
Bed. Rern	14 10	27 13 75 170 13 24 30	27 13 125 181 13 43 40 r ft	62 27 13 	551 15 12 8	15 36 14 15 17 26 14 18 14 18 17 10 17 10	14 1 13 1 14 1 15 1 13 3 13 5 15 1 15 1	5 12 5 13 6 12 4 13 3 14	36 	28 2 10 18 6 3	1 461 5 53 193 7 47 9 45	464 	200 144	13 - 12 1 12 13 13 -	1 1 2 1 1 2 2 1 1	2 7 1 48 1 49 2 21	16 11 11 11
Bed. Rern	14 10	13 75 170 13 20 30	125 181 13 43 40 r ft	13 691 100 13 51 32	12 8	14 15 17 20 14 18 14 18 17 10 17 10	13 1 14 1 15 1 13 3 13 5 15 1 15 1	5 13 5 12 4 13 3 14 5 14	42 36 18 6 6	28 2 10 18 6 3	5 53 193 7 47 9 45	33 179 47 39	200 144	13 -	1 1 2 1 1 2 2 1 1	2 7 1 48 1 49 2 21	16 11 11 11
Bed. Rern	14 10	75 170 13 20 30 St e	125 181 13 43 40 r ft	691 160 13 31 32	12 8	17 20 14 18 14 18 17 10 17 10	15 1 13 3 13 5 15 1 15 1	5 13 5 12 4 13 3 14 3 14	36 18 6 6	10 18 6 3	3 193 7 47 9 45	170 47 39	6	12 1	12 1	1 48	11
Bed. Rern	14 10	170 13 20 30 30	181 13 43 40 r ft	100 13 51 32	12 8	14 18 14 18 17 10 17 10	13 3 13 5 15 1 15 1	6 12 13 14 13 14 15 14 15 14	36 18 6 6	10 18 6 3	3 193 7 47 9 45	170 47 39	6	12 1	12 1	1 48	11
brannen.	14 10	170 13 20 30 30	181 13 43 40 r ft	100 13 51 32	12 8	14 18 14 18 17 10 17 10	13 3 13 5 15 1 15 1	6 12 13 14 13 14 15 14 15 14	36 18 6 6	10 18 6 3	3 193 7 47 9 45	170 47 39	6	12 1	12 1	1 48	11
brannen.	* 10	30 30	13 43 40 r ft	13 31 32 c.	12 8	14 18 17 10 17 10	13 5 15 1 15 1	4 13 3 14 5 14	18 6 6	6 3	a b	e r.	6	13	22 1	2 21	11
brannen.	* 10	30 e	* ft	c.	8	17 10 17 10	15 1 15 1	i f e	6	6 3	a b	e r.	6	13	1	2 21	11
brannen.	Bartil	(St e	r ft	c. Beri		(A)	re	ife			a b	e r.		3			
brannen.	Boriel 1	neue .	Gi A it i	Ber	92.0	=	1	<del>-</del> -	11_			1-	lan.	-	) t	e f	ſe.
	Boriel 1	neue .	Gi A it i	Ber	97.0	=	1	<del>-</del> -	11_			1-	I.	-	) t	e f	ſe.
Beit.	Bori	Bur	(Sait.	Bere	00.0	Aide	1 mie	1			a diam	100.	100	1		===	_
001.										er   Bu	Jer			260	b. 1	Mies.	200
	Sent. f	PtR.	€tnb	fauf.	644	fte	lere		tre   W	eft. fub	. Cint	fauf.	Men.	fte		lere	Det.
1		I	.1		-	1 1	1 1	1 1	11 80	dR G d	N. E. DA	6 and	€ de ft	171.11	tri (	I.ler	ff.i
Februar.	41	1451	114	112	2		8 4		-1	2 1		8	2		-	5 _	_
_	=:	121	1454		152	7 9	6 4		30	113				43		4/21	4
- 1	-!	2.1	21	24	_	7!-	6 3		450	9 19				5 1		4 56	413
- 1		19	19	10	_	6 21	6 1			- 5		15	2	5 4 2	Ģ!	4 44	411
- 4	61	,52	52	52	-	6 30	6 1	6 6	-1 -	- 20			_	4/3	0	9 12	4 -
_		482 522	510	505 475	41	7 -	6 4		24	8 18			12	4 5		4 13	3 3
_						6 47		5	37					4 3	7	4 22	4
- 1	-	40	40		_	6 -		1 31	18					5:2			3
-				2041			712	6	50				77	4 4	7	3130	3
_			20				7 1	51-1-	-1		23	10	13	5 -	-	4 30	4
	-4				_1	7 -			-	71	711	713	-	4 4	5		3
_ [	-										-1 -	1 22	-	-	- -	-1-	
- 1	-				_	-1-	-13	[-]	-1						_	4 48	1-1
-		42	85	51	34	8 -	7 1	6	56	41 64		35	34	5/2	3	5 12	1
	_				-	71-	6 2	6	<u> -11 - </u>	- 15	150	156	-	44	8	4 12	
= 1	13						0 4	0	31	- 2	29	20	-	4 2	8	4 13	3
=	40	91	44			0	1 1	10	4	- 2	27	27		5 -	-1 -	4 54	3
		- 101 - 101 - 4 - 4 43 - 43 - 13		4.0	4.6 4.4				1 24 24 1 0 0 0 48 0	1 24 24 24 1031 048 0311	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	1 24 24 44 1037 048 0311 -1 201 20	1 24 24 24 1 037 048 031 - 20 20 20	1 24 24 44 1031 048 0311 -1 20 20 20 -1	1 24 24 1 1 0 37 0 48 0 31 1 - 20 20 20 - 412	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	1 27 27 27 27 37 37 5 48 5 511 - 20 20 20 -1 4 28 4 4 2





Bayerisches genzblatt Ffarkreis.

VIII. Ctud. Dunden ben 23. Februar 1831.

# Amtliche Artitel.

(Einsendungs . Zermin der Rechnungen betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat des Konigs.

Rachbem mehrere Stiftungs : und Commus nal : Beborben bie betreffenden Rechnungen fur bas verfloffene Jabr 1832 mit Mußerachtlaffung ber Entichliefung bom 11. Janner 1830 ben Ginfenbunge: Termin ber Rechnungen betreffenb, (Rreid. Intell. Blatt bom 20. Janner 1830, Ct. III. G. 43.) noch nicht an bie unterfertigte Stelle einbeforbert haben , fo werben biefelben. in fo ferne ihnen nicht in ber 3wifdenzeit ein Berlangerungetermin burch befonbere Entichlies fung bewilliget wurde, hiemit ernftgemaß anges wiefen, fowohl bie Borlage ihrer Rechnungen binnen langftens acht Tagen ben Bermeibung einer unerläßlichen Drbnungeftrafe von brepfig Reichethalern gu bewirten , als auch jugleich Die verfallene Strafe von 15 Rthirn. an bas erpebirenbe Gecretariat ber unterfertigten Stelle anfehlbar einzufenben.

Dunchen ben 17. Februar 1831.

Rbn. Bap. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Im Erfrantungefalle bes Ron. Prafibenten:

Graf v. Seinsheim.

Miller, Secr.

An fammeliche Ron. Polizen . Behorben bes Martreifes.

(Den Freyzügigkeits : Bertrag mit bem Königreiche Sarbinien betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Nachdem der mit dem Konigreiche Sarblnien abgeschloffene Freyzügigfeite Bertrag bereite im Regierunges Blatte vom 19. Jan. I. J. Nro. 3. bekannt gemacht worden ift; so werden sammtliche Polizep Behbron zur genauen Beobachtung bebselben angewiesen.

Munchen den 15. Februar 1831.

R. Bayer. Regierung bee Ifarfreifes,

Rammer bes Innern. Im Erkrantungsfalle bes Ron. Prafidenten: Graf v. Geinsbeim.

Miller, Geer.

(Die Befclagnahme ber Rro. 7. ber gu Bapreuth erscheinenden Beitschrift: "ber Kosmopolita betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch tonigl. Ministerial : Entschließung vom 12. b. M. ift bie Beschlagnahme bes 7. Stadtes ber ju Bapreuth unter bem Titel: "ber Rosmopolit" erscheinenben Zeitschrift bestättigt, und bas bffentliche Berbot sammt ber

( 14 )

Confiecation angeordnet morben; welches bies" burch jur allgemeinen Renntniß gebracht mirb. Munchen ben 15. Rebruar 1831.

R. Baner. Regierung bes Ifartreifes. Rammer bes Innern.

Im Erfrantungefalle bes Ron. Drandenten : Graf v. Geinsbeim.

Miller. Geer.

(Die Concurs : Prüfung für Die tatbolifden Pfarrs Amts. Canbibaten ber Diocefe Angeburg betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Bur Prafung ber tatholifden Pfarramte. Candibaten ber bifchbflichen Dibcefe Mugeburg wirb nach ben Boridriften ber allerbochten Berordnung bom 30. December 1806 (Regie. rungeblatt vom Jahre 1807, Stud 7.) und mit Berudfichtigung ber neuerlichen allerbichften Unordnung vom 5. Rebruar 1820, (Regierunger Blatt vom Sabre 1820. Stud 7.) ber perorbe nungemäßige Concurs am Mondtag ben toten Dan b. Are., und an ben barauf fols

genben Tagen am Gibe ber unterfertigten Stelle

su Mugeburg abgebalten werben.

Die Bulaffunge - Gefuche berjenigen Priefter, welche biefen Concurs zu befteben gebenten, muf: fen laugftene bis jum tten April b. Gre. ben ber unterfertigten Ronigf. Rreid : Regierung eingetroffen fenn, und baben bie erfoberlichen Gigenfchaften, bie gefestiche Bollenbung ber Stubien . Die meniaftens vieriabrige entfores denbe Dienftebleiftung in ber Geelforge, bes pflichtmäßigen eifrigen Birtens, und ber vollen Befabigung im Bereiche ber Bolte : und Jus genb : Bilbung, fo wie bas ber Stanbes : Chre und ber Mmts: Burbe eutfprechenbe Betragen burch legale Zeugniffe ber betreffenben Stubiens Rectorate, bes bifchbflichen Orbingriates, ber

einschlägigen Landgerichte. Berrichaftegerichte ober unmittelbaren Magiftrate und ber betrefe fenben Diffricts : Soul : Infpectionen, und bes Pfarr-Umtes gehörig nachzuweifen, woben ind. befondere auch auf genaue Beobachtung ber Borichriften bes Stempel . Gefetes, ben Bers meibung ber gefehlichen Stempel:Strafen, aufmertfam gemacht wirb.

Die Borlage einzelner Claffen : ober Fres quentations . Beugniffe ift aberfluffig, und es genugt bie Ginreichung ber Gomnafial : unb Universitate : ober refp. Luceal-Abfolutorien über vollendete philofophifche unb theologifche Studien.

Much bat bie Borlage von Rachweisungen aber bie Erlangung ber einzelnen , nieberen und boberen Weiben au unterbleiben.

Dagegen ift jeber Concurs . Canbibat vers pflichtet, in feiner Borftellung anqueben, auf welchen Tifch = Titel berfelbe ordinirt fen, bann welche Caplans : ober Bicars : Stellen er feit feinem Gintritte in Die Geel : Corge, und wie lange er folche verfeben babe.

Die angelaffenen Priefter haben fich fobann am 15 ten Dap biefes Sabres Bormittags um 11 Uhr im Ronigl. Regierungs : Gebaube zur Ginichreibung angumelben.

Mugeburg ben 31. Janner 1831.

R.B.Regierung bes Dberbonaufreifes. Rammer bes Junern.

Rurft v. Dettingen:Baller ftein, Drafib. Thugut. Gerr.

9f m

fammtliche R. Land:, Berricafte: u. Datrimonialgerichte, bann allgemeine Rentamter Des Ifartreifes.

Die Unmelbunge: Certificate ber Steuer : Umfchreis bungen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. 3m 6. 75, bes Grundfteuer : Gefetes vom

15. Mug. 1828, und im §. 79. ber Bolljuge. Inftruction beefelben ift angeerdnet, baß bie protocolle renden Behbrben bie von den R. Meutamtern ausgestellten Anmeldunge. Certificate aber die Cetuers Umschreibungen quartalweite mittelft einer Confignation an diefelben jurid ju geben haben.

Um ber Jusicherung in der biesseleitigen lythos graphirten Ausschreibung vom 24. December 1828, Nro. 16,140 gu entsprechen, wird bes frimmt, daß diese Consignationen in solgender Art angulegen seyen:

Rentamtliche Rummer bes Anmelbunges Gertificats.	Steuer. Gemeinde (Steuerbiffrict.)	Betheiligte Grundbefiger.	Datum der Berbriefung.	Folium bes Briefs. Protocoll.	Folium bes Umfdreibs. Catafters.	Bemerfungen
2	Felbheim	Bergbaner, A. Reifer ju Feldheim Beter, B. u. holgner in Berg- haufen.	z. Rovember,	17	4	î (yarî

Die Ronigl. Rentamter haben übrigens

- a) ben Empfang Diefer Confignationen auf ben ihnen mit gu übergebenben Duplicate berfelben ben Gerichte . Behbrben gu bes ftatigen, und
- b) bie Rubrit: Folium bes Umichreib. Catas fters, felbft ausgufullen, fo wie am Schluffe eines jeben Etatsjabres bie auf biefe Weife vervollftanigten Confignationen ber unters zeichneten Stelle gur Einsicht vorzulegen.

  Minden ben 8. Rebruar 1831.

Rbn.Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer ber Finangen. b. Bibber, Prafibent.

p. Roch.

v. Benger, Geer.

### Dienftes = Rotigen.

Seine Da ajeftat ber Abnig geruhten vermbge allerbodfter Entfoliefung do. 10. Seberuar b. 3. Die bey ber Regierung bes Ifar-freifes, Ammer ber Fluangen, erlebigte Rechenungse Commiffatsfiele bem Rechungse Commiffatsfiele bem Rechungse Commiffatsfiele bem Rechungse

får ber Regierung bes Regenfreifes, Rammer ber Finangen, Ernft Ludwig Poffelt auf fein Anfuchen ju übertragen.

Seine Ronigliche Dajeftat baben fers ner burch allerhochfte Entichliegung am to. Reb. ruar b. 3. bie Pfarren Durgen , Ronigt. Land: gerichte Landeberg , bem Fruhmes . Beneficiaten Johann Unton Eberer in Dadau. - und am 11. Rebruar b. 3. Die Pfarren Scheuring. Rbnigl. Landgerichts Landsberg, bem Pfarrer Martin Unton Gebbard von Steindorf, bes obigen R. Landgerichts, übertragen, und am name lichen Tage allergnabigft geruht, bem Pfarrer Georg Jofeph Dullbaur in Emmering pon bem Untritte ber Pfarren Eggenburg. Ronial. Laubgerichte Friedberg, ju bievenfiren, und biefelbe bem Pfarrer Frang von Paula Binter in Langenbettenbach, Ronigl. Landgerichte Das dau, und bie bieburch fich erbffnenbe Pfarren Langenbettenbach, bem Pfarrer Rrang Dam ile ler in Rongetried, Ronigl. Landgerichte Dine belbeim, au perleiben.

Seine Majeftat ber Rouig haben

burch allerbichfte Entschliegung ddo. 18. Sebruar b. I. bie Pfarrey in der Borstadt Mu, R. Landgerichts Minchen, bem Stadtpfarrer in Ingolftadt herrman Rabel, allergndoigft fibers tragen.

## Befanntmadungen.

(Die gu Belden erledigte Lotto : Collecte betrefs fend.)

Da bie Lotto , Collecte ju Belben, von 500 fl. jahrlichen Provifionsertrag in Erledis gung gefommen, fo wird foldes ju Folge als lerbochfter Willensmeinung für allenfallige Beswerber von Rönigl. Penftoniften ober entlaffes nen Functionars ic. hiemit zur Deffentlichkeit gebracht.

Munchen ben 9. Februar 1831.

R. General : Lotto : Administration. Mayer, Administrator.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 17. Februar 1831.

	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48 detto » » 2 mt.	95	_
Lott. Lovie E.M prompt	1031	=
detto "-"2 mt.	1	_
detto unverginel. à fl. 10	128	
detto detto à fl. 25	120	-
detto detto à fl. 100	120	_

#### ( Berfchollenheits : Grflarung. )

Da ber feit bem ruffifden Felbzuge vers mißte Solbat Jofeph Schuginger vom Ron. Iften Idger: Dataillon ber Diesfeitigen Auffors berung vom 19. Februar 1825 gemäß von feis nem Leben ober Aufenthalte Teine Notig ertheile te, fo wird Schuginger hiemit als verfchols fen erklart, und fein Bermbgen an feine nache ften Bermanbte gegen Caution ausgefolgt.

Den 12. Februar 1831. Rbnigl. Baver. Land gericht Troffberg. Ragler, Landrichter.

# Berfteigerungen.

In Folge Entichließung der Kon. Regierung bes Jiartreifes, Kammer ber Finanzen vom 8, d. Mic. Nro. 1374, wird Freytag ben 4ten Matz d. J. von ben auf dem sogenannten Berges. Getreld-Kasten in der obern Altstadt babier ausgespeicherten Kornvorrathen aus ben Erndre Jadren 1827 und 1829 eine Quantität von 200 bis zu 300 Schaffeln, vorbehattlich bichfter Genechnigung in gehbern und kleinern Parthien bffentlich an die Meistbetenden vertauft.

Der Anfang ift Bormittags 9 Uhr, ju wels der Stunde an dem bemerkten Tage Raufes liebhaber im genannten Getreibtaften jur Protrocular 206gabe ber Raufsangebote fich einfins ben wollen.

Den 18. Februar 1831.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Landshut. Dr. Beinreich, Rentbeamter.

Bermbge bodifter Entichliefung ber Kbnigt. Regierung bes Jiarfreifes, Rammer ber Fir nangen bom 3. b. M. Nr. 1112. wurde das uns terzeichnete R. Rentamt beauftragt, ben biffents lichen Bertauf bes bienach naber bezeichneten entbehrlichen Rentamts Setreiblaften nach ben Normal-Beflimmungen in ber allerhochften Berrorbung bom 30. September 1811, baun mit Rudficht auf die, feither bezidlich der Staats-Realitaten-Bertaufer wieres erschienenen Genes ral-Referipte borgunehmen.

Diefer Rentamte. Getreiblaften, welcher tags lich in Augenschein genommen werben tann, befindet fich in der Schaumburgefflrage ber bies figen Stadt ( haus : Rio. 20.) er ift 49 Schub lang, 55 Schub breit, und drep, Etagen boch.

Das Mauer : und Solzwert, fo wie bie Dachungen find im guten Buftanbe.

Der Bertauf geschieht als frenes . jeboch fteuerbares Eigenthum.

Jur bffentlichen Berfteigerung biefer Staatss Realitat, vorbehaltlich allerbhofter Genehmis gung, ift Freytag ben 11ten Mary b. 3. Bormittags von 9 bis 12 Ufr in bem bieffgen Rentamts 2 voale ,eine Tagesfahrt angefett.

Die Raufsliebhaber werden biegu mit bem Bepfügen eingelaben, bag jene Liciauten, bes ren Bablungefabigfeit nicht notorifch ift, fich burch legale Zeuguiffe bierüber auszuweifen baben.

Den 14. Februar 1831. Rbnigl. Baper. Rentamt Traunftein. (3) 1. M. Chriftoph, Rentbeamter.

Auf Andringen eines Glaubigers, wird im Bege ber Execution des dem Schafflers ober leuten Jacob und Magdalene Doch rufter angehörige haus Nto. 192. Lit. E. fammt Deco uomie Gedalbe und Dofraum an der Dachauera Straße dem bffentlichen Bertaufe untergeftellt. Defe Realität wurde am 4. December 1830 auf 7800 fl. gefchaft; und: ift. mit einer Ewige Gilt von 185 fl. im 3700 fl. Capital belaftet.

Raufeliebhaber werben eingeladen, fich mit amtlichen Bermbgens Beugniffen verfeben, bep ber jum bffentlichen Bertaufe auf.

Samstag ben 12 ten Mars L 3re.

anberaumten Tagesfahrt im biesfeitigen Ges richtslocale einzufinden.

Den 8, Februar 1851. R. B. Kreis: u. Stabtgericht Manden. Allwever, Director.

(2) 1. Milweyer, Director. Meg.

Das Anwefen ber Meggereheleute Barthos lomd und Anna Pettinger, Rro. 468, an ber Turtenftraffe, wird unter Bezug auf die biefgerichtlichen Ausschreibungen vom 21. Sept tember und 29. October v. J. unumehr zum britten Male zur bffentlichen Berfteigerung ansgeseht, und bierzu Tagsfahrt auf

Mittwoch ben 16ten Mary b. 3.

Bormittage von 9 bis 12 Ubr mit bem Bemerten anberaumt, baf fich ber hinfchlag nach \$.04. bes Sypotheten Gefeges richtet.

Raufluftige haben ihre Unbote an bem befimmten Termiue bieforte gu Protocoll gu geben.

Den 11. Februar 1831. R. B. Rreid: u. Stadtgericht Munden. Allwever, Director.

(2)1. Reller.

Im Wege ber Execution wird bas Unwefen bes Mathias Det firchner, Pauli gu Ripfing, Gemeinde Diftricts Forftern

Mittwoch ben 2ten Dars Gubr I. J. ben unterfertigtem Umte verfteigert.

- .... Diefes Unwefen, beftebend aus
- 1) einem bblgernen Gebaube unter Strobbach, 2) der bblgernen Bagenfcupfe,
- 5) 23-Zagma-A3iDecim, Aeder a und Bless grunden ; ift auf 491 fl. gefchagt.
  Die Aeder find gebentbar.
- Die Reallaften befteben, ausschließlich ber Steuern, in aum in bei an and

45 fr. Scharmerfgelb | jum Ron. Rentamte

3 fl. Stift jur Brudericaft Forftinning, wos bin auch bas gange Unwefen leibrechtig grunds bar ift.

Den 10. Rebruar 1831.

Abnigl. Bayer. Landgericht Erbing. Gr. v. Lerchenfelb, Landrichter.

Im Bege gerichtlicher Alfsvollftredung wird bas gu bem Unwefen ber Katharina Dun ft, Metgerin von Mabloorf, gehbrige Erunbflid Catafter Rro. 2002 ju 8 Tagwert 98 Decis malen, 4 Bonitatoflaffe, im Steuerdistricte Erharding entlegen, am Dienstag ben 8 ten Mary d. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr, ju welcher Stunde bie gefestiche Umfrage beginnt, im biefigen Umtblocale versteigert, und an bie Kaufsliebhaber hiemit Ginladung gestellt.

Den 10. Februar 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Muhlborf. Bartich, Landrichter.

Muf Andringen eines Glaubigers wird das Wohnhaus ber Ratharina Bogl, Maurers. Wittre in der Au, an den Meiftbietenden ofe fentlich versteigert, wozu auf Dien 8 rag ben 1 ten Marg l. 3re. von 9 bis 12 Uhr Bors mittags eine Commifton anberaumt wird.

Das Wohnhaus Nro. 216 in ber Au ift erbrechtig jum Abnigl. Rentamte Minden, einen Stock boch gemauert, und mit Schindeln eine gebeckt, enthält zwep Logien, jede mit einer beigbaren Stube, zwep Ammern und Bleg, und hat sammt bem daben befindlichen Gumpbrunnen einen Werth von 1000 ft.

Steigerungeluftige, Gerichtsunbefannte jes boch mit Bermbgens aund Leumunde , Benguife

fen verfeben, wollen fich am genannten Tage bep Gericht einfinden, und ihre Angebote gu Brotocoll geben.

Den 1. Februar 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Manchen. Steprer, Landrichter.

Rachdem sich ben bem Gute Berkaufe ber Josepha Merk I von Bandelheim und ihred Sohn nes Johann herrmann Schick am 29. Dechr. 1830 kein Käufer gemelbet hat, so wird bieses Unwesen nach dem Untrage ber Glaubiger biemit das zwepte Mal zur bffentlichen Bersteit gerung ausgeschrieben, und zu diesem Ivecke auf Dienstag den iten Marz 1831 bis Worgens 10 Uhr im Landgerichtslocale eine Commission angesegt, wogen Kaufsluftige unter ben frühern Bedingungen eingeladen sind.

Die nahern Berhaltniffe biefes Deconomies gutes, welches an ber Manchner Landbberger Straffe gelegen ift, so wie die weitern Kaufsbedingniffe find in der ersten Aussichreibung vom 4. Nov. 1830 im bayer. Landboren Mro. 193. 198 u. 200, im Jartreis " Intelligenzblatte Stud 46. 47 u. 48, dann in der Augsburger Ordinari Possigeitung Mro. 303, 306 u. 313 u. erschen.

Den 28. Janner 1831.

Rbnigl. Bay. Landgericht Starnberg. (3)3. Leienbeder, Landrichter.

## Borladungen und Ebictal. Citationen.

Der Rbu. Rammerer, Rarl Lubwig Freuberr von Log be d'in Mugburg, hat burch eine unterm 12. Februar 1829 ausgestellte Urfunde bie Abficht gu ertennen gegeben, in Folge bes Ebiets abei Samillen Fibeicommiffe vom 26. Man 1818 ein neues famillen-Fibele commis nach bem Rechte ber Erftgeburt und ber Linials Erbfolge zu errichten und hiezu folgende Bestandtheile bestimmt.

- 1) Die im Ifarfreife Landgerichts Brud ges legene allobiale Sofmart Benbern,
- 2) bie im Ifarfreife Landgerichte Dachau lies gende allobiale hofmart Gifolgrieb,
- 3) die im Ifarfreise Landgerichte Brud geles gene lebenbare hofmart Rambofen,
- 4) das im Derbonaufreise Laudgericht Schwabmanchen liegende allobiale Altbergut Darb nebst dem Wirtsbause und Anwesen in Großaltingen, Laudgerichts dwadmunduchen sammt den in dem Bezirke der Laudgerichte Friedberg, Alchach und Manchen bes findlichen Parzellen bleier Gater, und sammt allen mit diesen Gatern verbundes nen Rechten, ohne Ausnahme, dem Bieh und der Fahrniß, dem Braugeschirr und den sonstigen Wertzeugen, welche schon Kraft des Grieges ober nach dem 5. 8. des Fideicommiß: Edictes Jugehbrungen der bezeichneten Gater sind.

Es werben bemnach, ba bie fich ergebenen Unftinde nummebr geboben find , in Gemäßtheit des g. 26. des Golets über die Familien-Fibeicommiffe alle Diejenigen, welche hinfchre lich bieses, jum Fibeicommiffe bestimmten Beramdgens personliche oder hypothekarische Forber rungen zu machen baben, biemlt aufgerufen, binnen einem praelustven Termine von seche Monaten von beute angesangen, bey bem um terzeichneten Gerichtshofe biese ihre Forberungen um so gewisser angugeben, als nach Berefreichung bes vorgesetzten Termines das obges bachte Bermbgen als ein Familien-Fibeicomis wurde immatriculier werben, solglich biesebens

wegen ber nicht angezeigten Forberungen fich nicht mehr an bie Subftang bes Fibelcommissermbgens, sonbern nur an bas Allobial-Bermbgen ober in bessen ber manglung an bie Frichzte bes Fibelcommisses au halten berechtiget seyn sollen, und selbs bier nur unter ber Beschrämstung, baß sie benjenigen Gläubigern nachstehen mitsen, welche sich innerhalb bes gebachten Termines gemelbet haben.

Lanbebut ben 8. Februar 1831.

Ron. Bayer. Appellationegericht bes Fartreifes v. Motitor, Prafibent.

(5)1. v. Cichlern, Gerr.

Nachbem das bem Johann Nemer, ebemaligen Bunderellichner-Bauern am 17. July 1830 erbffnete Gantproclam vom 12. Juny 1830 Rechtstraft erhielt, fo werden hiemft nachstebende Bierktage, und zwa:

- I. Bur Unmelbung der Forderungen und des ren gehörigen nachweifung auf Dienes tag ben tren Dadre i. Fre.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben auf Mitts woch ben 30ten Marg I. Ire.
- III. zur Schlufverhandlung, und zwar fur bie Replit auf Mittwoch ben 13ten April, und fur die Duplit auf Mitts woch den 27ten April 1. 3re.

jedesmal gruh 9 Uhr festgeset, und hiegu femmtliche Erebieven unter bem Rechtsnachtbelle vorgesaben, baf bas Richterscheinen am erfen Solctstage die Ausschließung ber Forderung von ber gegenvärtigen Gantmasse, bas Nichterschein an ben übrigen Solctstagen aber ble Ausschließung mit ber an tenselben vorzumehmenben Danblung gur Aplge hat.

Eben fo merden biejenigen, melde irgenb etwas von bem Johann Remer in Sanden

haben, ben Bermelbung bes nochmaligen Em fages aufgeforbert , foldes unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben.

Den 28. Janner 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Dablborf. (3) 3. Bartich, Landrichter.

#### Umortifations = Decrete.

Der verwittweten Grafin Daria Rvangisca bon Berchenfelb, gebornen Frepin von Leas prechting, als Bormanberin ibrer Rinber, resp. biefen murbe vom Unton Rreuberen von Comib. durfarfilid baverifden Rammerer, gebeimen Rath und Revifions : Director unter bem Datum: Munchen ben 20. Rebruar 1703 eine Chulburfunde über ein Darleben gn 3000fl. und Die biefur flipulirten Aprocentigen Binfen, und unter bem Datum: Munchen ben 24. Mpril 1802 eine Schulburfunde über ein Darleben gn 5000 fl. und bie bieffir bedungenen sprocentis gen Intereffen , bann von ber Chegattin bes Schuldners Maria Maximiliane Freyfran bon Schmib, gebornen Rrenin von Sormart, unter bem Datum: 21. Muguft 1802 eine Urs funbe anegeftellt , in welcher fie fich ale Dits fouldnerin biefer Darleben erflarte, und auf ibre weiblichen Krenheiten verzichtete.

Da biese Urtunden ju Betfust gegangen find, so wird, auf die Bitte ber Grafin Maria Trangisca von Lerch en feld und ihrer Shne um Amortisation berselben, ber Inhaber ber aufgeführten drey Urfunden hiemit aufgefordert, dieselben binnen 6 Monaten vom heutigen Lage angerechnet, bey bem unterzeichneten Gerichtsbofe vorzuweisen, um feine allenfalligen Anfprüche bierauf gestend zu machen, außer

beffen, biefe brep Urtunden fur fraftlos ertiart werben murben.

Lanbebut ben 4. Janner 1831.

(3) 2. v. Sedel, Geer.

3 Rachbem ungegebtet: ber unterm 22. Junn 1830 erlaffenen Mufforberung, (in biefem Blatte pon 1830, Stud XXVI, XXVII u. XXVIII.) ber unbefannte Inhaber ber bort bezeichneten, auf ben Ram en bes verftorbenen Jofeph Rrens beren von Sormarth lautenben, und au Bers luft gegangenen 3 Staater Dbligationen de datis 14. October 1706; Dro. 237, 24, Manner 1700 Dro. 106, und 7. Rebruar 1700 Dro. 130. welche auf ben Sandelemann Dax Relebof babier eigenthumlich übergegangen find, biefe binnen ber vorgefesten Rrift von 6 Monaten bep' unterzeichnetem Gerichte nicht producirt bat ; fo merben auf Untrag bes genannten Gis genthamers biefe Dbligationen in Rolge bes gebrobten Prajudiges hiemit får fraftlos ers flårt.

Den 1. Februar 1851.

R. B. Kreise u. Stabtgericht Munchen.

(3)1. 3eller.

#### Plan

gur Errichtung einer Actien-Gefellichaft gur Beforberung ber Leinwand : Fabrication

in Banern.

Einer ber wichtigften Induftriegweige Baperns ift bie Leinwandfabrication - ber robe Stoff, mit beffen Bereblung fie fich befaßt, ift ein Produce

bes vaterlandifchen Bobens, Die Fabrication felbft eine Rahrungsquelle fur einen großen Theil ber Bewohner bes Landes.

Es lagt fich nun grar nicht laugnen , bag biefem Bweige ber inbuftriellen Thatiatelt eben bie Befahren broben, welche anbere viele Banbe befchaftis gente ichon erfuhren, bie, baf Dafdinen und Das turfrafte bie menfchliche Thatigfeit eutbehrlich mas chen; es ift moglich, baf bie Banb ber Spinnc. rinnen vertreten werbe burch bie Spinnmafchine, bağ bes Bebers Thatiafeit entbehrlich merbe, weil ble Bebemafchine fein Product ju erzeugen vermag; allein biefe Befahr, obwehl vorbanden, ift fur ben Continent Gurepas noch nicht fo bringenb, baß fie bie Beftrebungen gur Beforberung ber Leinenfabris cation nicht nur ju einem eitlen , fonbern auch gu einem verberblichen Bemuben machte. Der Befit biefer Mafdinen ift namtich burch ben Befig großer ber Inbuftrie geweibter Capitale bebingt, wie fie fich in Deutschland nicht finden. Es genugen nicht bie urfprunglich auf bie erften Dafdinen gewanbten Roften; benn bie Fabrication mittelft Dafdinen ift gegenwartig ein fortwahrenber Rampf großer Gelbmaffen und mechanifder Zalente, fo bag baufig bie toftbarfte Dafdine faft unbrauchbare Untiquitat wirb, ebe ihre Unfchaffungetoften bezahlt finb. gans ber, welche mit mafchinenartigem Productionebetriebe unter fich wetteifern wellen, muffen alfo Capitale befiben, um ben Berbefferungen ber Dafcbinerien au folgen ; allein gerabe biefe Capitale fehlen Deutsche land: in ihm wird befibalb bie Leinwanbfabrication burch Mafdinen fo bath nicht in Comung toms men; bie Englands wird feinen fdnellen Ginfluß auf bie induftriemafig betriebene Leinwandfabrication Deutschlande baben ; eine ploblide Rabrungelofigfeit ber mit ber Leinmanbfabrication fic befchaftigenben Menfchen ift alfo nicht gu befurchten , und fo lans ge bieg nicht ber Sall ift, tann bas Streben , bie Leinwanbfabrication auf bie bochft mogliche Stufe ber Bolltommenbeit ju beben, nur von ben moble thatigften Folgen begleitet fen.

Diese Stufe hat Baverns Leinwandsabrkation noch nicht erreicht; dem bapeischen Unnen feblen noch viele Borgiage bes auswärtigen, nun 6 webeutend auch die Aussuch benerischer Leinwand ist, so besteht seite geberntheils aus grober Maare, während das Aussand feine Leinwanden nach Bapern best Aussand feine Leinwanden nach Bapern liefert. — Die Ursache davon möchte in solgenden Umständen zu such einer 19 Der Fabricant muß in Bapern noch zu sehr Pandelsmann sepn; er hat

in ber Regel nicht nur alle Roften bis gur Berftels tung bes fertigen Probucts ju tragen, fonbern muß auch baufig fein Drobuct ju verwerthen fuchen. Das burch mirb ber Production piele Beit entregen. Der Producent bebarf ein Capital ; blefes ift gewohnlich febr flein, und muß fich alfo boch verginfen; eben baburd ift auch baufig ber Probucent verbinbert, porgitaliche robe Stoffe angumenben, er ift gegmuns gen, mit ber Bollenbung ju ellen; befihalb fann bas Product auch nicht volltommen merben; auf bie Bubereitung bes Rlachfes wird nicht iene Corafalt verwendet, welche aus ihm ben bochftmoglichen Geminn ju erzielen vermochte; bieg verbinbert benn aud, baß bas Gefpinnft vorzuglich werbe: bie Leinmanb erhalt felten bie vollftanbige Bleiche, noch feltener wird fie appretirt. - Dief alles murbe fich anbern, wenn fich bie Babl ber Großbanbler, welche fich bem Leinmanbhanbel mibmen, vermehrte; biefe murben, wie es in allen jenen ganbern gefcbiebt, mo bie Leinwanbfabrication blubt, Gorge tragen, bag ber robe Stoff von ber großtmöglichen Bolltommenbeit auf bie entfprechenbe Beife bearbeitet werbe; biefe murben bie Berftellung ber Garne beforgen, und biefe entweber bem Beber gur Lobnarbeit bin= geben, ober fie ibm verlaufen, woburch berfelbe git feiner Production ein bedeutend fleineres Capital bebarf, ale ben bem jebigen Berfahren; biefe murben robe Leinwand taufen, felbe bleichen und ap= pretiren laffen. Dur baburch fann bie Leinwand beffer und mobifeiler merben.

Ein zweiter Grund, daß Baperns Leinwanbfabetcation noch nicht ben Grad ber Bollfommenheit ererichte, weichen fie erreichen könnte, liegt in bem Mangel an Intelligung ber Producenten. Es zeigt sich bieß sichen bev ber Zubereitung bes Ktachfes und hanfes; seiten wird bieser vollfommen gereinigt, noch seitener aber in verschiebene Sorten geschieben; die Berbeiserungen bes Spinnrabes sind noch nicht zureichend bekannt; eben so ift es auch bep bem Webesstube, der Bieliche.

Baperne Regierung hat gur Bebung biefer binberniffe gethan, mas in ihren Rraften ftanb; fie ( 15 ) suchte bie Antelligenz zu vermehren, feste für die keinwanbfabrication Pramien aus, vertheilte vorzügtiden Wertzeuge u. f. w. Die wohlthätigen Folgenbiefer Maßregeln zeigen sich; aber boch hat der Erfolg den Erwactungen noch nicht vollkommen entfprochen. Der Grund bavon liegt darin, daß die Regierung nur auf die Iwrote und Dritte ber dre Bollfommenjeit der baperischen Eeinwanbfabrikation entzegenstehenden Ursachen, den Mangel an Intekligenz und an guten Wertzeugen einzuwirken vermag, das haupthindernis aber, der Mangel hierelchenber, das Product verwertsender Kräfte ihrem biererem Einfallus ferwie beiben muß.

Aus bem Bisherigen möchte fic ergeben, baf das wirtfamfte Mittet, die Leinwandsfabrication zu beben, in ben Handen der Privaten liegt. Diefesolen, baf fich die Nachfrage nach bem Probucte vermehert, und daß badurch felbes volle fommere wied. Durch verzussetzt Ausbehnung bes Leinwandhandels wird auch die Production der Leinwandbaffedert, ein Grundsch, ben die Erchabtung alter jener Landen, beren Leinwandbafeication bilüt, beweiset.

Soll also bie bapetische Leinwandfabrication befobrett werben, so muß man bem Fabricanten beu
Absas feines Producted etleichtern; dieß kann finut geschehen, wenn mehr Krafte als bisber, vor allem Gesteltägte, bem Leinwandbandel gewibmet find.

Daß fich in Bathe einige große Capitalienbefiere auf ben Leinwandhanbel Baperns vertegen werben, mochte wohl bey ber jeigen Lage ber Sachen bes meifelt werben kennen; es muß also verintes Wieren Bieter wie biefen Bwece beptragen. Die Leinwandfabrication Baperns kann im gegenroartigen Augenblide nur wirfam befobert werben burch eine Krimvandbandels Gefellfoort.

Diefe Gefellichaft wird fich ber Ratur nach bie Korm einer Uctiengefellichaft geben muffen.

Doch nicht jebe Actiengesellichaft vermag att bem gerbinfoten Resultate gu fibren; eine Actiens eftellichaft lann nach der Berfchiebenheit ibere Des ganisation ebensoweb wehltbatig auf bie Industrie einwielken, als auch sehe untergeden; alles fommt auf die Normen an, durch weiche sie geregett wird. — Eine Actiengesellichaft wied die flegereget wird. — Eine Actiengesellichaft wied die Bedrecht wird. Bedrecht nur dann befordern, wenn der bisberige Leinwandbandet lebhaft neben ihr betreiben wird; der behaft ill. Dauptbeblingung, daß der Werluch, der Weisellichaft ferne bleiben mus, . Weisbertung der Leinwandskaftelication burch

Bermehrung ber Abfahquellen ift ja ber 3wed ber Gefellichaft; fie bitbet fich nur, weil biefer ohne fie nicht fo leicht erreicht werben tonnte.

Dbwohl bieß jedoch Jaupziwed ber Gesellichaft ift, fo ift er boch nicht ber Einigie. Es tregt in ber Natur bes Jandels, daß er unternommen wird in ber Atsuch aus ihm Gewinn zu erzieten. Eine zweite Anspeterung an bie Dragnifzion einer Attein-Geschichteit ist also bis fie bie Möglicheit einer Gerwinnerzietuna in fich entbatte.

Diese Moglichteit ift um so mehr vorhanden, je mehr ber Gang ber Geschäfte ber Geschlichafte bem Geschlichafte ber Geschlichafte ber Geschlichafte ber Geschifte ber Geschifte ber Geschifte be den genem Raufmanns ahnlich ist. — hieraus solgt, das bie Leitung ber Geschiftet be wenig Personen wie möglich anwertraut fron muß. In die Palne bieser Wenigen ist aber die Verwaltung des ganzen Wermögens der Geschlichaft gelegt; deshalb mussen und germattern von Bertugunfife sessigen, welche biesen Berwaltern von er Geschlichaft eingeraumt werden; es nut Gorge grizagen werden, daß eine sottwalternde wechselsstätige Controle bas Ueberschreiten bieser Bestugnisse

Wie ein einzelner Raufmann feine Geschäfte allmabtig enweitert, so auch eine Artien-Gesulichaft. Die Summe, mit welcher bie Beschäfte betrieben werben, barf fich nicht gleich bleiben, sie muß wachsen mit ber Ausbehnung ber Geschäfte; ber erste Beginn barf nicht zu groß augelegt fenn, sombern bie Unternehmungen muffen sich nur allmabtig ausbehnen.

Auf biefen Grundfagen beruben benn bie nachfolgenben Statuten einer Actiengefellschaft gur Beforberung ber Leinwandfabrication in Bavern.

Moge ber Borichtag Theilnahme finben, bie Gefellichaft batb fich bilben, und ihr Birten ben gewunschten Erfolg haben!

(Bortfegung folgt.)

Mus dem Runft: und Gewerbeblatte

Bekanntmachungen von ertheilten Privilegien.

Befchreibung bes bem Xaver Br a u n, Schuhmachermeister ju Augsburg unterm 26. Junn 1827 auf 5 Jahre verliehenen Privilegiums auf Bildung eines beweglischen Außes. Detailirung

eines Sus-Mobells, bas nach ber Bilbung eines lebenben bewoslichen Fusies verfertigt, in acht Theilen mit Schrauben aufeinanber gefet ift, bann wie folder verlegt und, wenn an bemfelben allenfalls burch (angern Gebrauch etwas fehten sollte, verbeffert werben kann.

Diefer Suß fann auf breperley Urt gebraucht

werben

- 1) Benn eine Person noch einen Theil von einem Schnftel hat, so wird biefer Theil auf bem in bem verfertigten Fuße befindlichen Balten aufgerftellt, und bieset an dem natürlichen Schenkel sein ehnen ten binten und vornen angebrachten Riemden entweber in bem Gilet mit einer Schnalle ober an bem hosentager zur Berhinter ung bes herumreichens bes Schenkels seins genenacht.
- 2) Wer noch eine Kniescheibe und einen kleinen Beine Beite bes mittlern Fußes hat, kann seinen Sußeb und herausnahme bes Ballen und bes rothen Umschlagiebers auf bem Gestelle aussegen und so bamit geben.

3) Wenn einer noch einige Boll vom mittlern Suß unter bem Anie bat, und bas Stud mit bem Anie noch gerade tichten kann, so wieb das mittlere Stud, worauf oben benannte zwep Juger echten, berausgenommen, und die zwep Schauben rechter Seite am Schenkel abgeschraubt, die Schlenen so weit auskeinander gezogen, bis man das mittlere Stud berausgiehen und mit dem noch übrigen Auf bis auf ben innern Ballen hinelnschliesen kan, alsbann wird die Schiene an der rechten Seite wieder an den Schenkel hingeschaubt.

Sollte ber untere Theil bes Aufre nicht gang auf ben Ballen erlichen, fo nimmt man biefen her raus, und futtert ihn von unten fo hoch auf, bis ber Buß batauf fteben tann.

Sinten unter bem Rnie geht ein Miemchen hes rum, bas fest unter bemfelben eingeschnaltt wirb, bamit man mehr Festigkeit in bem mittlern Fuße hat.

Berlegung bes gußes.

1) Bird bie Daut mit ben oben angebrachten Schnallen aufgemacht, und bie Schnur bis gur

Berfe beraus, und bie Saut uber lettere gang langfam bis ju ben Beben berabgezogen.

2) Ift ju bemerten, bag alle Schrauben bep Bufammenfebung bes Bufes wieber gehorig ange-

bracht werben muffen.

3) Wied bet Stiften vornen ben ben Beben berausgezogen, und bie Saut ben bem untern Geftell bes Luges mit ben Beben berausgenommen.

ftell bes Buges mit ben Behen herausgenommen.
4) Alebann fcraubt man bas mittere Bugges ftell auf, und nun wird biefes binweggenommen.

5) Das obere Andchelftud, welches mit einem langen Schrauben mit bem Fufgestell verbunden ift, wied aus bem untern Fufgestell von vornen berausgezogen, und aus ber Flechse hinten berausgehoben.

Ben Bertheilung Diefer gwen Stude wirb

6) bas obere Rnochelftud herausgezogen , und aus bem hinten anftoffenben Gifen herausgenommen.

7) Wird bas hintertheil von der Ferfe hinunterges bogen, und bas innere eiferne Fußgeftell herausgezogen.

8) Durch Aufschrauben ber Schienen kann ber Schientel hinweggenommen werben, alebam wird bas obere Andetelftad gur Ansicht ber Bewegung mit bem großen Schrauben aufeinander geseht, nm die Bewegung des untern Fußes einzusehen.

Wey ber Aufeinandersehung ist zu erinnern, daß ads genau bennett wieb, wie ber Gul vertheilt werbe, besonberts, bag bad obere Andhessifted wiebes zuerst in das untere Auszelfeld bineingeschoben und zulegt in die hintere elferne Fleche einzehangt, und mit bem großen Andhessifesten zusammen gefest wieb; das Ecber, welches bep bem obern Andhelstätt ju, muß wiebes zur Deckung der Febern das rauf eingeschoben werben.

Solche Fuße verfertigte ich icon feit bem Jahre 1789 sowohl fur In als Auslander, wo laut ben Beugniffen Personen wieder ihren militarischen Bienften nachkommen konnten.

Auch verfertigte ich mehrere andere Mafchinen, wodurch Leute ihre vorigen Kruden abiegen konnten, und andere bewegliche Kruden machte ich laut dem Beugniffen, die man an den Leib, ohne es zu bemerken tragen, und damit niederligen und auffleben konnte; wie auch für junge Leute und lieine Kinder, die kurme und ausweichende Sage hatten, wodurch sie durch meine Mafchinen gerade geleitet und badunch ibre ichwaden Aufe gefährt wurden.

Much made ich mich anheifdig, bergleichen Dos belle auf Berlangen aur Ginficht au überfenben.

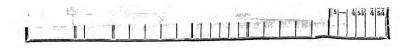
			_				-	-			n z								- 4	216	,
Schrannens berechtigte	1 8	Beit.		-		e n.			P	r e i	ſ e.		Я	o r	n.		T	P	r	e f	ſ e.
Drte Bfartreifes	1	1831. Monat.	Reft	Rene Bur fubr.	ger Cent	Ber, fauf.	MAIL:	1 12	9	Mitte lete	Defi	gee	. fubr.	Gend	tauf.	New.	1	ôch:	10	ere	De
Berchtesgaten Frbing Fregfing Berfenfelb Daag Kraiburg Landsberg Landsburg Midhorf Minden Murchau Flaffenbofen Reichenball Rofenbeim Ledongan Krainfein Bafferburg Bafferburg Beilheim	15 17 18 14 15 12 12 18 15 15 15 11 11 14 17 15 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	Februar.	64 1 6 47 16 1 425 38 - 44 *55½ 15 12 8	84 7599 171 94 17 31 247 531 108 7 2113 22 36 163 36 100 12 32 38	1488 7600 1777 944 177 31 294 547 109 7 2538 600 322 36 267 115 124 436	52 676 158 70 17 31 287 539 109 7 2283 22 32 36 133 41 101 12 41 136	84 19 24 7 8 255 38 	14 15 14 13 16 14 14 13 15 18 15 14 14 17 14 17	50 1 50 26 7 1 45 50 1 45 1 50 1 18 1 17 1 17 1 17 1 17 1 17 1 17 1 17	14 26	12 4 13 - 12 1 12 - 14 12 4 15 14 2 16 5 12 4 15 4 15 4 15 4 15 4	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 3 3 3 4 4 1 1 1 2 2 3 4 4 4 4 7 2 2 3 3 4 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	100 03 14 5 12 101 188 7 458 29 501 111 314 80	68 14 5 12 121 114 18 13 643 40	12 164 66 9 12 109 104 18 10 475 14 42‡ ——————————————————————————————————	553 2 55 ———————————————————————————————	111 112 111 112 111 110 111 112 114 112 112 112 113 113 113	30 30 40 30 54 45 6 13 12 36 52 16	111 111 112 111 100 100 111 133 111 —	18 20 25 22 36 3 48 42 30 24 17	111-101 111-101 101 101 101 111 111 111
Schrannens berechtigte Orte bes gartreifes.	_			Reue Bur fubr.	r ft Bang ger Bend	Ber:	Reft.	\$60 Re	01	e i	Min deft:	get Reft.	Reue Bur fubr.	Gans jet Stnb		Meft.	\$6 fi	d) le	DR te	i i	DR!
	स्थे।		S de fi	Ø¢f.	のか引	<b>经由</b> 自	€¢#	fl.	trif	i. (fr	11.18	r San	多由用	G diff	Ø¢#	€ defi	er	Pri	fl.	2r	ft.
Berchtesgaben				1	)							1		1	T	-	100	1001	-		

kreis.

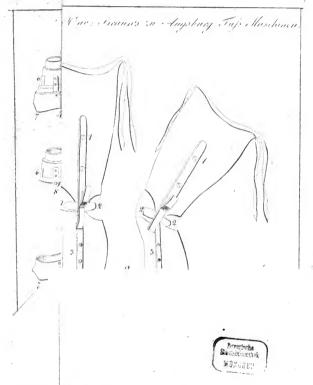




( 16 )



N: 8



et edenud bes jandirbariden Ginues oto

wurch oie Beiledniff neo wie meente

( 16 )





Banerifches. genzblatt Markreis.

IX. Stud. Dunden ben 2. Darg 1831.

#### Umtliche Artitel.

Die Pfarrer Ett miller'ichen Schul. Stiftungen betreffend. )

Ronigreich Banern.

Staatsministerium bes Innern.

Der ju Candeberg verftorbene freprefignirte Pfarrer ju Dettenfcwang, Priefter Jofeph Ettmiller. bat burd Teffament bom 17. July 1820 bren Schulftiftungen im Befammts Cavitale : Betrage von 4300 fl. in ber Urt gemacht, baß 2500 ff. respective bie Binfen bievon aur Unterflutung von gren ober brep ber burftigften und murbigften Lehrer im Schuls begirte Bayerbieffen; 300 fl., vielmehr bie fallenben Binfen fur bie Schule ju Dettenfcwang que Begablung bes Coulgelbes und Benfchafe fung von Schulbuchern fur arme Rinber; und endlich bie Binfen von 1500 fl. fur zwen an els nem Gomnafium ftubierenbe Junglinge ans ber Ettmiller'fchen Bermanbtichaft ober pon in ber Ctabt Landeberg bomicilirenben Eltern bestimmt fenn follen.

Ceine Daieftat ber Ronig haben bie Ungeige von biefen Stiftungen mit befonberm Boblgefallen aufgenommen und befohlen . baff folde jur Chrung bes mobitbatigen Ginnes bes Teftatore burch bas Regierungeblatt gur allgemeinen Renntniff gebracht merben.

Munchen ben 31. Janner 1831.

Muf. Ronigliden Allerbochfen Befehle p. Gdent.

> Durch ben Miniffer ber General . Secretar : Rr. v. Robell.

(Die Beitfdrift : »Rheinbaverna 2 ter Banb ites Seft betreffenb.):

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Durch Entichließung bes Ronigl. Staatse Ministeriums bes Sinnern nom 12. b. M. iff Die Beichlagnahme bes tten Seftes Band II. ber Beitschrift : "Rheinbavern" beftatiget, und beffen Confiscation und bffentliches Berbot ans geordnet morben.

Manden ben 19. Rebruar 1831. R. Baver. Regierung bes Mfarfreifes.

Rammer bes Innern. 3m Erfrantungsfalle bes Ronigl. Drafibenten.

Graf b. Seinsbeim.

Miller, Geer.

Die Erlebigung bes Phyficats Binnmeiler im Rheintreife betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Durch bie Berfebung bes Dr. Deuth

£ 16 )

nach 3menbruden ift bas Dhoficat Binnmels Ier im Rheinfreife erledigt worben.

Diejenigen, welche fich um basfelbe bewers ben wollen , haben ihre Befuche bis gum 15ten bes nachften Monats Dara ben ber Regierung bes Rheinfreifes, Rammer bes Innern, eingus Manden ben 27. Februar 1831. reichen.

Ron. Ban. Regierung bes Sfartreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsbeim.

Rbid. Cecr.

#### Dienftes . Rotia.

Seine Dajeftat ber Ronig haben burd allerbbofte Entfoliegung ddo. 16. Rebruar I. J. ben R. Rammerer und Major a la suite Emanuel Frepheren von Perfall jum Rreiss Infrector fur bie Randmehr bes 3farfreifes als lergnabigft gu ernennen gerubt.

#### Befanntmadungen.

(Das erlebigte Beneficium in Egling betreffenb.) Das Beneficium in Egling in ber Pfars ren Deining, Ron. Landgerichts und Decanats Bolfratebaufen, ift erlediget. Die Stliegen. beit bes Beneficiaten beftehet im Lefen gweper Meffen wochentlich. Es tragt an Bebent, eis genem Bibbum, Stift : und Bentrags : Gelb von ber Gemeinbe ungefahr 250ff.

Das Bobn . und Deconomie : Bebaube ift gang neu, und wird von ber Gemeinbe ers halten, nur bat ber Beneficiat jahrlich an bie Gemeinde 5 ff. Baufchilling gu entrichten ; auch ift er gang bolgfren.

Bewerber mogen fich an unterzeichnete Ges meinbe, welcher bas Prafentations = Recht jus ftebet . menben. Den 25. Rebruar 1831.

Die Gemeinbe Egling. Jof. Raftenmiller, Borftanb.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugsburg ben 24. Rebruar 1831.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	941	94
detto » » 2mt.	- 1	
Lott. Loofe E-M prompt	103	
detto "-"2 mt.		_
detto unverginel.à fl. 10	130	
detto detto à fl. 25	120	
detto detto aff. 100	120	_

#### Berfteigerungen.

Bermbge bochfter Entichließung ber Rbnigl. Regierung bes Martreifes, Rammer ber Fis nauten vom 3. b. DR. Dr. 1112. murbe bas uns terzeichnete R. Rentamt beauftragt, ben bffents lichen Bertauf bes bienach naber bezeichneten entbehrlichen Rentamts: Getreibtaften nach ben Normal:Beftimmungen in ber allerbochften Bers ordnung vom 30. Geptember 1811, bann mit Rudficht auf bie, feither bezuglich ber Ctaates Realitaten-Bertaufe weiters erichienenen Genes ral-Referipte porgunebmen.

Diefer Rentamte: Getreibfaften, welcher taas lich in Augenschein genommen werben fann, befindet fich in ber Schaumburgerftrafe ber bie= figen Stadt (Saus : Dro. 20.) er ift 40 Coub lang, 55 Coub breit, und bren Etagen bod.

Das Mauer : und Solgwert, fo wie bie Dachungen find im guten Buftande.

Der Bertauf gefdieht ale freyes, jeboch feuerbares Gigenthum.

Bur bffentlichen Berfteigerung biefer Staates Realitat, vorbehaltlich allerhochfter Genehmis gung, ift Frentag ben 11ten Darg b. 3. Bormittage von 9 bie 12 Uhr in bem hiefigen Rentamte : Pocale eine Tagesfahrt angefest.

Die Raufeliebhaber werben biegu mit bem Benfigen eingelaben, baß jene Licitanten, bes ren Zahlungbfabigfeit nicht notorifch ift, fich burch legale Zeugniffe hierüber auszuweifen haben.

Den 14. Februar 1831. Rbnigl. Baper. Rentamt Traunftein. (3) 2. Dr. Chriftoph, Rentbeamter.

Muf Unbringen eines Glaubigere wird im Bege ber Erecution bes ben Schäfflere. Shes leuten Jacob und Magbalene Joch brut ter angehörige Saus Nro. 182. Lit. E. sammt Deconomie: Gebaube und hofraum an ber Dachauere Strafe bem bffentlichen Bertaufe untergestellt.

Diefe Realitat murbe am 4. December 1830 auf 7500 fl. gefchatt, und ift mit einer Ewigs Gilt von 185 fl. um 3700 fl. Capital belaftet.

Raufsliebhaber werden eingelaben, fich mit amtlichen Bermbgene Beugniffen verfeben, ben ber jum bffentlichen Bertaufe auf

Samstag ben 12 ten Mary I. 3rs.

Dormittags von 9 bis 12 Uhr anberaumten Tagesfahrt im biebfeitigen Gerichtelocale einzufinden.

Den 8. Rebruar 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allwever, Director.

(2) 2. Meg.

Das Anwefen ber Meigerecheleute Bartholomd und Linna Pettinger, Rro. 468, an ber Turfenfraffe, wird unter Bezug auf bie biefgerichtlichen Ausschreibungen vom 21. Gepe tember und 29. Detober v. 3. nunmefr jum britten Male jur bffentlichen Berfleigerung ausgeseh; und hierzu Tagsfahrt auf

Mittwoch ben iften Mary b. 3. Bormittags von' 9 bis 12 Uhr

mit bem Bemerten anberaumt, bag fich ber

Binichlag nach S. 64. bes Sprotheten Gefetes

Raufluftige haben ihre Unbote an bem bes ftimmten Termine dieforte zu Protocoll zu geben.

Den 11. Februar 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2) 2. Reller.

Auf creditoricaftlichen Antrag wird baeAnmes fen bes Undra Gampert von Bierlirchen im Bege ber halisvolftredung bem bifentlichen gerichtlischen Bertaufe untergeftelle, und biezu auf Mitts woch ben 16ten Marg. L. J. am Gerichts. Sie ein Zernin anberaumt.

Diefes Anwefen ift gur Graf Spreth's ichen Dofmart Bellbad frepftiftig grundbar, und befebet vehft ben Bohns und Deconomies Gebauben in

o Zagm, 86 Decim. Garten,

42 , 76 , Medern,

2 » 93 » Blefen, -

Man bringt diefes baber gur bffentlichen Kenntnis, und labet Raufsluffige, von welchen fich Antowartige über Bablungsfäsigfeit und Leumund auszuweisen haben, mit bem Bemerten gur Erscheinung ein, baß die auf diesem Anwesen haftenben Laften am Steigerungs, Termine befaunt gemacht werden, und ber hinsfelag nach 5. 64. des hypothetengesetzes gesichiebt. Den 15. Kebruar 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Auf Regulfition bes Ronigt. Rreis s und Stabtgerichte Manchen, wird von bem unterfere tigtem Konigt. Landgerichte ber Radtaf bes ju Gulgemoos verftorbenen Pfatrere Job. Rep.

( 16\* )

Rammerlober, beftebend in Saus . Gins richtung, Aleidung, Baifche, Baderu, Baumanns. Kahrniß, Strob und Getreib gegen Baarbes gablung an ben Meifibietenden bffentlich verfteis gert, und zu biefer Berhandlung auf

Mittwoch ben 23 ten Margi. I. J. und die folgenden Tage jedemal Bormittags 9 Uhr. im Pfarthofe ju Gulgemod ein Termin anberaumt. Man bringt diefes baber gur bffentlichen Kenntnis, und ladet Kaufsluftige gur Ericheinung ein.

Die Glaubiger bes Georg Enginger. Junglenger zu Ergolbing, haben bas auf beffen Unwefen geschlagene Auboth nicht ratisseir; es wird baber dasselbe zum drittenmal ber bffents lichen amtlichen Bersteigerung unterworfen, wozu Termin auf

Camerag ben gfen Mpril 1. 3;

Dormittags von 8 bis 12 Uhr anberaumt wieb, und alle Raufetiebhaber bies au anber eingesaben werben.

hinfichefich ber Bestandtheile biefes Gutes wird fich auf bie erste Ausschreibung vom 19. August v. J. bezogen.

Den 11. Februar 1831. Rbnigl. Bayer. Laudgericht Canbehut. Lict. Gby, Laubrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Sofgut bes Dominicus Beingierl Sellmar gu Mannertshofen an ben Meistblethenben ben Amt vertauft, und hiezu Termin auf

Donnerstag ben 14ten April L 3. ] Bormittage von 8 bie 12 Uhr anberaumt, wogu man alle Raufeliebhaber bies ber eingelaben haben will.

Diefes Auwesen besteht in einem ganzen Sof mit zwengabigem Bohnhaufe, Pferbftale lung und Bagenschupfe unter einem nache, einem neugebauten gemauerten Stad mit Auhr und Schweinstallungen, Bactofen und Basch haue, 1 Zagw. 95 Decim. hofraum und Garsteu. 67 Tagw. 76 Decim. hofraum und Garsteu. 67 Tagw. 76 Decim. sectera 21 Tagw. 69 Decim. sehr guten Biefen, 30 Tagw. 18 Decim. Balbung, 11 Tagw. 28 Decim. Debung und 4 Tagw. 4 Decim. Debung und 4 Tagw. 4 Decim. Debung velch alles sich in sehr gutem Justande befindet.

Die auf biefem Amvefen haftenben Laften tonnen taglich in bem Umtegimmer bes Sibnigf. Landgerichte in Erfahrung gebracht werben.

Den 18. Februar 1831. Ronigl. Bayer. Landgericht Landshut. (2) 1. Lict. Gbg, Landrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers werben von dem Befigithume bes Michael Cherl, Des bers in Gungfofen nachstehenbe Grundstude in biebfeitigem Amtegimmer am

Donnerstag ben 17 ten Mary I. J. Bormittags von Q bis 12 Ubr

an ben Meifibiethenben wiederholt versteigert,

- 1) Das fogenaunte fleine Gereuth gu 1 Tagw. 35 Decim. 4ter Bon. Cat. Nro. 1440.
- 2) Der Brandlohader ju 6 Tagm. 18 Decim. 4ter Bon. Cat. Aro. 1470.

Kanfoluftige werben eingelaben, ihre Anges bate am bejagten Tage gu Protocoll gu geben. Zugleich wird bemerkt, baft bie bem Bers laufe gewidmeten Grunde gur Pfarren Molfofen leibrechtig find. Den 18. Februar 1831. Kbnigl. Baper. Landgericht Landbhut.

Lict. Gb & , Landrichter.

Auf Antrag bes Eigenthamers und feiner Glaubiger wird bas Brauerep und Tafermirthe Uniwefen bes Martin hindath ju Schwab, foien dief Gerichts am Mondtag ben 7ten Putra b. 3. Wormittags von 9 bis 12 Uhr, mit Worbehalt ber Genehmigung ber Interfefenten im "hellewirthshause zu Schwabsoien zur bffeutlichen Werkeigerung gebracht.

Diefes Unwefen befteht aus bein neuerbausten Wirthes und Braubaufe, bann bem feparirt erbauten, gleichfalls mit Biegel eingebedten Stalls und Decono mies Gebaube, aus 32 Tagw. 85 Decim. Mefern, 75 Tagw. 5 Decim. Miefen, und 6 Tagw. 25 Decim. Polggranben.

Das Wirthe, und Braubans, Gebande mit ber damit verbundenen realen Brau, Laferns wirthe, Beinschmelt, und Brandweinbrennereps Gerechtigfeit ift jum R. Rentamte Schongau freyftiftsweise grundbar, und eben diese Eigens schaft tragen auch von den aufgezählten Grundkliden der Garten mit 59 Dec., dann 23 Tagw. 23 Dec. Weder, und 13 Tagw. 25 Dec. Wiesen. Die abrigen Grundflide find fast sammtlich ludelgen.

Meben bem Zehend bestehen bie Abgaben aus 2 fl. 35 fr. 5 fl. Creuersimplum, 15 fl. Gewerbesteuer, 4 fl. 37 fr. 4 fl. Ctift, 4 fr. 6 fl. Wogtevgeld, 5 Schäffl, 2 Wierling, 13tel Schied Spiel, 2 Dierling, 13tel Stl. Wogtevgilt, und 2 Wierling 33tel Stl. Rern Getreiblienst jum Kon. Rentamte, und 1 Wierling 23 Stl. Gegenannten Krenzhaber zur Pfarritriche Schwabschen.

Die gerichtliche Schähung, einschließig ber auf 643 fl. eingewertheten, ben bem Gute verbleibenben Mobiliarschaft belauft fich auf 9284 fl. 26 fr.

Raufeluftige, welche fich über guten Leumund

Auf Antrag bes Eigenthamers und seiner und hinreichendes Bermbzen answeisen können, aubiger wird bas Brauerep: und Tafernwirths werden eingeladen, am besagten Tage und Orte wesen bes Martin hin bath zu Schwab. sich einzusinden, um ihre Angebote zu Protocoll n dieß Gerichts am Mondtag ben 7ten zu geben. Den 8. Februar 1851.

Rbn. Bayer. Landgericht Schongau. Borler, Lanbrichter.

Auf Requisition des Abnigl. Kreis : und Stadtgerichts Minchen, wird das jur Berlaffenichaft des in Minchen verstorbenen Jacob
Wollmafere gebbrige Bader : Anwefen in
haag zum Berfaufe feil geboten, und deshalb
auf den 17ten Marg d. Fre. eine Tagesfahrt
anberaumt.

Diefes Umvefen befteht:

- n) Aus einem eingabigen, mit Platten ges bedten Wohnhause mit Ruhftall unter einem Dache,
- b) aus bem Sausgarten C. Rro. 18. gu o Zagw. 13 Decimalen,
- c) einer Biefe, Catafter: Dro. 231 gu O Zagw. 68 Decimalen, und
- d) aus vier lubeigenen Gemeindetheilen gu 1 Tagw. 99 Decimalen, welche fammtliche Beftanbtheile, incluf. ber Baufalle am haufe auf 385 fl. geschätzt finb.
  - Un Abgaben haften auf biefem Unmefen:
- a) Jum R. Rentamte Moosburg
- 5 simpl. Grundfteuer fl. 50fr. pf. Familien : Steuer : 4 : :
- b) Bur hofmart haag, wohin bie sub litera b et c. aufgeführten Objecte freyfliftes weise grundbar find, Grundflift inclus. Scharwerkgelb 4fl. 2 fr. - pf.

Dagegen bezieht der jeweilige Befiger bies fes Unwefens von der Guteberrichaft zu haag allighrlich in Natura 20 Schutte Baigens und 20 Schutte Roggens Strob, dann

— Сфfl. 1 Meg. 1 Blg. 2 Сдl. Baigen, und — » 4 » — » 2 » Korn.

Raufsluftige werben unter ben gefetilichen Bebingungen hieben zu erscheinen eingelaben.

Saag an ber Amper ben 17. Febr. 1831. Graflich v. La Rofe e'iches Patrimonials Gericht Saag.

(2) 1. Beber, Patr. Gerichtshalter.

## Borladungen und Edictal. Citationen.

Joseph und Jacob Stbal, Unterwebers. Shine von Margling werben als Solbaten feit bem ruffifchen Felbguge vermißt.

Da beren Bermandte auf die Pertheilung bes Bermbgens berfelben bringen, fo werben bie Gebrüder Jacob und Joseph Stbetel bies mit aufgefordert, binnen feche Monaten von beute an hierorts zu erscheinen, oder von ihrem Leben und Aufenthalte Nachricht zu geben, auferbessen biefelben für verschollen erftart, und ihr Bermbgen an ihre Unverwandte gegen Caution ausgefolgt werde.

Den 16. Februar 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Freyfing. (3)1. Grofch, Landrichter.

Ben bem unterfertigten R. Landgerichte tonnten von ben nachstehen verzeichneten ditreu
Depositen beren Eigenthamer nicht mehr aus
geforscht werben. Alle biejenigen, welche biers
auf ein Eigenthums-Recht, ober sonst Unsprache
haben, werden hiemit aufgefordert, sich binnen
fech Monaten a dato hierorts zu melben,
und ihre Rechte hierauf nachzuweisen, wibrie
genfalls biese Depositen als berrnlose Sache
behandelt, und bem Kon. Kiscus zuerkannt
wurden.

Rumer bes De-	Bezeichneter Elgenthümer des Depositums,	1	ep: ten etr	,	Bemertun.
-	1	ft.	řr.	þl	
9	Beneficiat Rern .	8	46	-	über biefes De pofitum tonnt nichts Rabere
11	Berlaffenfchaft ber Thes	-	12	_	ausgemittelt werben. Ebenfo.
13	Unbefannt	8	45	-	Mis Cha- jungswerth von io filber
14	Bur Untersuchung wiber Anton Bebr	-	2	2	nen Rnöpfen Konnte nichti Raberes aus geforicht mer
16	Bur Unterfuchung wiber Unton Samberger	5	_	_	ben. wie oben.
17	Der flüchtig geworbene Bartholoma Gup:		6		
18	pen mofer Bur Untersuchung wiber Iohann Rieber aus Antol		3	-	wie oben.
21	Ein vom R. Rentamte Rofenheim in Zibling in einer Schublabe im				
ż	Jahre 1826 aufgefunde: nes Paquet mit	26	44	4	wie oben.
	Cumma .	50	38	6	

Den22. Februar 1831. Konig l. Bayer. Landgericht Rofenheim. Bifani. Landrichter.

#### Umortifations = Decrete.

Rachbem ungeachtet ber unterm 22. Juny 1830 ertaffenen Unforderung, (in biefem Blatte von 1830, Stad XXVI. XXVII u. XXVIII) ber unbefannte Jinsaber ber bort bezeichneten, auf ben Namen bes verstorbenen Joseph Freysberen von Shrwarth fautenben, nud zu Bers luft gegangenen 3 Staate-Obligationen de datis 14. Detober 1706, Nro. 237, 24. Jannet

1799 Mro. 106, und 7. Rebruar 1799 Mrv. 130, welche auf ben Sanbelemann Dar Relebof babier eigenthumlich übergegangen finb, biefe binnen ber vorgesetten Rrift von 6 Monaten ben unterzeichnetem Gerichte nicht producirt bat; fo merben auf Untrag bes gengnnten Gis genthamere biefe Dbligationen in Rolge bes gebrobten Drajubiges biemit fur fraftlos ers flart. Den 1. Rebruar 1851.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Dunden. MIImener, Director.

(3) 2. Beller.

Ben ber Staatsichulben: Liquidations . Coms miffion bes Regenfreifes murbe ein Capital von 71 fl. 20 fr. unter bem Dumer 81. liquis birt, welches einen Theil von bemienigen Cas pitale an 500 fl. bilbet, bas von bem bamalis gen oberpfalgifchen Lanbescommiffariate Umberg unterm 22. Rebrugt. (Cathetra Petri) 1611 aufgenommen mart, urfprunglich auf bie Bolfs gang Bilsbederichen Erben ale Glaubiger lautet und in bem Binebuche Fol. 305. u. 300 eingetragen vorfbmmt.

Diefer Antheil gu 71 fl. 20 fr. gelangte burch Erbtbeilung vom Sabre 1711 an bas Rlofter jum beiligen Rreng in Laudebut, und in ber Folge ben beffen Aufbebung an ben Rbuigl. Univerfis tatefonb. Dachbem nun bie Obligation bierd: ber zu Berluft gegangen, und fich unerachtet ber am 12. Dary v. 3. erlaffenen Cbictals citation innerhalb ber prafigirten Omonatlichen Rrift niemand gemelbet bat; fo wird nach bes reite langit verftrichener Rrift in Rolge bes in obermabnter Ebictalcitation feftgefegten Prajubis ges biefes Document fur fraftlos erflart.

Den 11. Janner 1831.

R. B. Rreis. u. Stabtgerichtlandebut. Bening, Director.

Someinbl.

#### Dlan

gur Errichtung einer Actien-Gefellichaft gur Beforberung ber Leinmand = Rabrication

in Banern.

(Kortfebung.)

Statuten

einer Actiengefellicaft gur Beforberung ber Beinenfabrication in Bapern.

Griter Titel.

Bon ber Gefellichaft im Allgemeinen.

6. 1. Die Gefellichaft gur Beforberung ber Leinenfabrication ift eine Bereinigung von Actio naren au bem 3mede, bie Leinwanbfabrication in Bapern burch Bermehrung bes Abfahes ibrer Probucte und burch Erleichterung ber Production gu beforbern.

6. 2. Gie wirb auf Actien , jebe von einhuns bert Bulben im 24 fl. Sufe, gegrunbet. Ihre Babl foll 2000 nicht überfteigen.

6. 3. Gine Actie tann von jebem erworben merben.

6. 4. Der Befit einer Uctie gemabrt folgenbe Rechte:

- 1) Das Unfprucherecht auf bie Divibenbe;
- 2) bas Recht ber Stimme ben allgemeinen Berfammlungen;
- 3) bad Recht ber activen und paffiven Babifabigfeit zu ben Befellichaftebeamten.
- 6. 5. Die Musubung bes Rechtes Dro. 2. u. 3. unterliegt noch befonbern weiter unten folgenben Bestimmungen.
- 6. 6. Die Dauer ber Gefellichaft ift auf gwanalg aufeinanber folgenbe Jahre, vom Zage ber Conflituirung an gerechnet, bestimmt. Dren Jahre por Ablauf biefes Termines wird in einer allgemeis nen Berfammlung ber Actionare feftgefest, ob bie Befellichaft über bie beftimmte Periobe binaus bes fteben, ober ob fie ben Ablauf berfelben fich aufide fen foll.
- 6. 7. Gollte es fich jeboch gu irgent einer Beit bey ber Biebung iber Bilang ausweisen, bag ein

Drittheil bes urfprunglichen Capital. Berthes ber Acilen vertoren gegangen, fo follen bie Geschafte ber Gesellicaft geschioffen, und fobalb als möglich liquibirt werben.

3wepter Titel. Bon bem Birten ber Befellichaft.

#### Erfter 26 bfc nitt.

Im Milgemeinen.

S. B. Die Gesellschaft sucht ihren Zwed zu ererichen: 1) burch. Bermebrung bes Alfapels ber baperischen Leinenwaaren; 2) burch Cettelchreung ber Production: bas lebere geschieht entweder a) burch Bermehrung ber Intelligung ber Producenten ober b) burch Unterstätung berselben.

3 menter Abichnitt. Bon bem Birten ber Gefellichaft in

### Begiehung auf ben Abfah ber Leinenwaaren.

- §. 9. Die Gefellichaft fucht ben Abfah ber baperlichen Leinenwaaren baburch zu beforbern, bafie alle Arten von im Baterlande erzeugten Leinenwaaren aufkauft, und fie im Großen wieder zu verkaufen fucht.
- §. 10. Bom Antaufe ift bestatb feine Art von Leinwand, vom Padtuche an bis jum Battift und Damaft ausgefchoffen, wenn fie a) in Bapeern verfertigt und b) beschaumäßig und preiswurbig besunden wied.
- S. 11. Die ber Gefellicaft jum Antaufe angetragene Maare wird beschaut; wird fie protebaltig gefunden und angetauft, so wird fie mit bem Zeichen der Gesellschaft und bem ihrer verhaltnismasigen Bute gestempeit.
- §. 12. Die angefaufte Leinenwaare wird nach ber Berichiebenheit ihrer Beftimmung appretirt,
- 9. 13. Die Gefellichaft fnupft biejenigen Berbindungen an, durch welche fie ben Abfah ber von ihr angekauften Baaren am vortheilhafteften ju ergieten alaubt.

Dritter Abich nit. Bon bem Bieten ber Gefellfcaft in Beziehung auf bie Erleichterung ber Reinenprobuction.

#### Erfte Abtheilung.

Bon ber Erleichterung ber Productionburch Bermehrung ber Intelligeng bee. Producenten.

- 6. 14. Die Geseuschaft unterhalt gur Bermehung ber Kenntnisse ber Leinwandfabricanten an dem Sie des Directoriums eine Werflätte, welche gum Ihrertiche in verseinerter Leinensabrication für Reifter und Gesellen im gangen Lande bient.
- 6. 15. Die Gefellschaft bestimmt über die Aufnahme in biese Musserwerksatte; fie sieht jedoch das bry darauf, baß in diesselbe Schlings aus den verschiedenen Theilen bes Kanigreichs aufgenommen werden. Die Jahl der Zeiglinge bangt von der Trose des Geschäftsbetriebes bieser Wartstätte ab.

#### 3mente Abtheilung.

Bon ber Erleichterung ber Probuction burch Unterftugung ber Probucenten.

- 5. 16. Ein großes hindernis der Production ift bas ben Producenten mangelnde hinreidende Bermégen; sie einen baburch gefindert fepn, a) sich vorzägliche Maschinen oder Wertzeuge anguschaffen, b) die bis zur Bollendung des Productes nothigen Auslagen zu bestreiten. Die Gesellschaft zucht bepben hindernissen unwerten.
- §. 17. Den Mangel vorzüglicher Mafchinen und Wertzeuge sucht bie Gefellschaft baburch zu beseitigen, baß sie sich folde anschafft, und sie gefolichten Arbeitern zum Gebrauche überläßt.
- S. 18. Die Gefellschaft sucht für die Produernten die Wohlicheit, die bis jur Wolfendung bes Producten foldigen Auckagen zu bestreiten, badurch herber zu fübren, daß fie seine der Austagen für ben roben Stoff und die Borarbeiten überhobt. Gie fauft zu biefem Zwede Jacke und Janf, rob ober bereits verseinert, Garn, geblicht und ungebliecht, und ungeblichte Keinwand.
- §. 19. Den roben Mache lagt fie verfeinern, une vertiellt ihn mit bem bereits bereiteten gum Spinnen; bas barans erzielte Garn, so wie bas er kaufte, erhalten Beber, und die von diesen verferigte ober bie erkaufte robe Leinwand wird jum Bleichen gegeben. Die endliche Appretur besorgt aber die Eskalighaft felbst.
- 5. 20. Jeber Inlander hat einen Unfpruch, fur bie Gefellichaft bie ermahnten Arbeiten gu verrichten.

Unter ben fich Melbenben bat ber Geschicktefte ben Borgug, ben einem gleichen Grabe ber Geschickliche feit ber Durftiafte.

#### Dritter Titel.

#### Bon ben Mctien.

- 5. 21. Das Document über ben Eintritt in bie Gefulfchift, bie Artie, wird nur gegen Einschis bes Betrages verabfelgt. Es lautet auf ben Inhaber und kann von bem Bestiger ohne andere Formalität, als bie ber Urbergabe, nach Gesallen abgetreten werben.
- 5. 22. Sollten inbes Actienbeliger munfchen, Artein auf ihren Namen ju befigen, fo werben ibnen sollte ausgeferigt. Gie find jeboch gebatten, im galte fie felbe veräufern wollen, fie gegen eine geftige Schreibgebur entweber auf ben neuen Befier ober au porteur umschreiben zu laffen.
- 5. 23. With eine auf ben Namen des Beffe bers lautende Actie verleren, so kann eine neue nur nach Amortistung ber verlornen ausgesetrlit werben. Bep au porteur lautenden sinder der Natur der Sache nach eine Amortisation State.
- 5. 24. Bugleich mit ber Actie erhalt ber Actie onar Empfange. Coupons jur hebung ber Divibene be. Die Große bes Betrags berfelben ift nach ber öffentlichen Ausschreibung auszufüllen.

#### Bierter Titel.

#### Bon ber Divibenbe.

5. 25. Mit bem Schluffe ieben Ralenberiabres wird aus ber Geschaftebilang besselben ber Gewinn aus bem Geschäfte berechnet, und nach Actien vertheilt. Das Resultat wied öffentlich bekannt gemacht.

g. 26. With eine Devidende ein Jahr nach ihrem Berfaltrage nicht in Empfang genommen, fo wird prafumitt, bag auf fie zu Gunften ber Gestellichaft verzichtet fev.

#### Funfter . Titel.

Bon ber Deganifation ber Gefellichaft.

#### Erfter Abschnitt.

Milgemeine Beftimmungen.

5. 27. Die Angelegenheiten ber Gefellicaft werben beforgt, theils burch ihre Beamten, theils burch eine allgemeine Berfammtung ihrer Mitglieber.

- § 28. Die Bramten ber Gefolischaft bestehen aus einem Geef, einem Director bes commergiellen, einem Director bes technischen Bettiebes, einem Cassier und einem Directatialtathe von sieben Affelforen.
- 6. 29. Diefen Beamten werben bie nach bem Stande bes Geschafts nothwendigen Bulfearbeiter zugetheilt.
- 9. 30. Die Affessen bes Directorialtathes verseben ihre Stellen unentgeltisch. Der Chef so wie die Unterbeamten (bie bevoen Directoren und ber Casser) werben burch einen bestümmten Antheil am Grewinne bonoziet. Die verhältnissussignen Betragsquoeen werden je nach Bedufniss von bem Directorialtathe schiedet. Das Sutschrift von bem
- 9. 31. Die Beamten ber Gesellichaft werben aus ihren Mitgliedern ermabtt. Die Besobeten haben eine verhaltnismäsige Caution in Artien gut leiften; indeffen ift auch ben der Besedung biefer Stellen vor allem auf bie Kidsigkt Micffiet gu nehmen, und nur ben gleichen Fahigteiten fann berienige einen Borqua anfpreceden, wechet ber Gesestulichaft die größte Sicherheit zu gewähren vermag:
- 16. 32. Die Guiffarbeiter werben von ben Bereinebeamten aufgestellt.

#### 3menter Abschnitt.

#### Competeng : Berhaltniffe.

- 6. 33. Die Angelegenheiten ber Gefellicaft bebesorgen in ber Regel bie Beamten berfelben, besondere Kalle werben in allgemeinen Berfammlungen bestimmt.
- 5. 54. Defbalb find ben allgemeinen Befanmeitungen vorbehalten: a) bie Wahl ber Beamten, b) bie Bellimmung über die Fortbauer ber Gefellichgeit im britten Jahre vor bem Ablaufe ber anfänglich befilmmten Dauer, c) iene Kulle, in welchen die Gesellschaftebeamten allein zu handeln Bebenken tragen.

#### Dritter Abichnitt.

Bon bem Birtungetreife bes Chefe.

#### Erfte Abtheilung.

Milgemeine Beftimmungen.

§. 35. Der Chef, welcher, ba er feine gange, Aufmertfamteit ben Angelegenheiten ber Befellichaft

( 18 )

gu welhen hat, neben feiner Direction teln Danbeisgeschäft treiben barf, ift ber eigentliche Procuratrager bergieben; beshalb unterliegen auch alle Dandtungen ber untergeordneten Beamten feiner Sanction; feine Thätigefeit unterliegt ber Controlle bes Directorialtacthes, bessen guffimmungen er gu allen außerordentlichen Berfügungen einzuholen hat.

9, 56. Der Chef hat ins besondere a) die Gefulfdaft in allen gerichtlichen und außergerichtlichen Geschaften zu vertreten und b) die Actien und Dioldenden-Coupons auszufertigen.

## 3mente Abtheilung. Bertretung ber Gefelichaft.

- 6. 37. Der Chef als Bertreter ber Gefellicaft unterfertigt alle in ihrem Ramen ausgebenden Ers taffe, feven fie nun von ihm ober ben Unterbeamten ausgegangen, feven fie eine Folge ber Befchilf fe bes Directorialtatbes
- 5. 38. Er führt die Rechtsangelegenheiten der Befellicaft, diefe mage als Rigger in oder Beftaget vor Gericht erscheinen und hat das Recht, einen Unwalt für sich ju substituten. Die Frage, od ein Rechtsstreit unternommen, ob ein Rechtsmittel ergriffen werben soll, ist jedoch durch den Directatialitath zu entscheiben.

#### Dritte Abtheilung. Ausfertigung ber Actien.

§. 30. Ben ber Aussertigung ber Actien und Diebenben . Coupons, welch' erftere von bem Caffiere gu contrafigniten fint, bat ber Shef alle Borr fichtsmaßtegein zur Brebinderung ber Möglicheit eines Berfalchung anzumehen.

Bierter Abfchnitt, Bonbem Birtungetreife bes Directore bes taufmannichen Betriebes,

> Erfte Abtheilung. Milgemeine Bestimmungen.

5. 40. Dem Director bes Taufmannifchen Betilebes ift unter Der Leitung bed Shef bie Before gung aller commerziellen Angelegenheiten ber Gefellichaft anverteaut; in rein commerziellen handete et allein, in technisch commerciellen cumatath mit bru Director bet technischen Betriebes.

- 5. 41. Der Director bes kaufmannischen Bestriebes hat besthabt unter ber Leitung bes Chef ale in gu bicogen: a) des Eingeben vom Geschäftes verbindungen gur Erleichterung bes Absates, b) die Paupituchfübrung nehl ber Budsübrung über ben Danbelsbettieb, c) die Corrspondeng, d) das gange Bertaufsgeschäft.
- §. 42. Cumulativ mit bem Director bes Faschtcationsbettiebes besorgt ber bes faufmannischen Bettiebes a) ben Einfauf ber Leinenwaare, b) bie Bestimmung bes Bertaufspreifes.
- S. 43. Ber ber Wichtigkeit ber bem Director be Danbeibetteiebes anvertrauten Angelegenheiten ergibt fich von felbf bie Folgerung, baf er ben Geschiften ber Gesellichaft feine Ausmertfamteit ungerheilt zu widmen habe, und inebesondere tein handelsgesichaft fu feine Nechnung führen butfe.

3 mente Abtheilung. Eingeben von Geschäftsverbinbungen.

5. 44. Ben Eingehen von Geschäftsverbindungen ift Die duge Elte Sorgalt anzwenden. Sowohl ber Ehre das ber Director bes commergiellen Bertiebes find fur jebe Außerachtlaffung beffelben verantwortlich.

(Fortfebung folgt.)

#### Mn bie

herren Mergte, Beterinarargte und Deconomen.

Das Jahrbuch der polizeplich gerichtlichen und practifcen Thierbeilfunde von und fat Bays ern, ift als ein sehrnägliches Wert allen Herren Berzen Beterinardizten und Occonomen in ale len R. Kreis Intelligenzblättern von der allers höchsten Stelle durch alle R. Kreis Regierum gen empfohlen worden. Har diejenigen, welche eich auf den II. Jahrgang diese Jahrbuches noch zu subscribiren gedenten, bleibt der Suds servierins Termin die ultimo May I. J. offen, wo bis dahin noch der Preis I fl. 30 fr., spaker aber 2 fl. 42 fr. ausmacht. Diejenigen, welche sich zu subscribiren gedenken, belieden sied, de sich zu fleiben fich zu subscribiren gedenken, belieden fich

in frantirten Briefen an die unterzeichnete Coms miffion gu wenden. Die herren Mitarbeiter biefes Jahrbuches werben erfuch, långftens bis gu biefem Zermine ihre Arbeiten eingusenben. Jeber, welcher eine Whandlung, Kraufheites ober Seuchengeschichte einsende wird als Mits arbeiter betrachtet, und erhalt biefes Jahrbuch unenngelblich. Borgägliche Arbeiter werben vom Arbuftries und Cultur-Berein mit Medaillen ausgezeichnet.

Der ausgezeichnete Bepfall, welcher biefem Berte fowohl von bem allersbufften Staats. Minifterlum, ber R. Central Beterindrichule in Minchen, fammtlichen Kreis Reglerungen und von febr vielen vorzuglichen Sachverftanbigen zu Theil wurde, muß bie Unternehmer um fo mehr ermuntern, basfelbe mit jedem

Jahre mehr zu vervolltommnen, und immer nutglicher und intereffanter zu machen, wovon auch ber in biefem Spatjahr erfolgende II. Jahrgang Beweise ablegen foll.

Mochten baber recht viele Sachverfiandige und erfahrne Manner aus obigen Stanben uns mit wiffenschaftlichen Bepträgen gitigft unterstädzen, und fich mit ben bereits bestehens ben 30 Mitarbeitern vereinigen, wodurch dann um so leichter und schneller bie edle Tenbenz, die diesem Berte jum Grunde liegt, erreicht wers ben wird. Bom I. Jahrgange biefes Bertes find nur noch einige Exemplare a 2 fl. 42 fr. in der Schneiber: und Beigelschen: Buchhandlung in Ranberg zu baben, ober bey der Literatur: Anftalt des Indnsfries und

Cultur: Bereins in Rurnberg.

Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im Sanner 1831.

Fiat	freis.	Bleifd : Preife.	Debl : Preife.	Brod . Preife.
Stäbte.	Janner.	Dofenfleisch Ralbfleisch bas Pfund tr.   pf. fr.   pf.	Orbinäres Orbinäres Beigenmehl Roggenmehl bas Pfund tt.   pf. tt.   pf.	bas Pfund   bas Pfund
Münden .	vom 1. bis letten .	Döchfter Preis. 10      10      Riedrigfter Preis . 9      8	Döchfter Preis. 4   1    3   1 Riedrigfter Preis. 4   -    3   -	Döchfter Preis.  5   3    3   — Riedrigfter Preis.  5   3    3   —
Bandshut .	vom 1. bis legten .	Sichfter Preis.  9      9    Riebrigfter Preis.  9      9	Döchfter Preis. 4   -    3   33 Riebrigfter Preis. 4 1 -    3   3	\$00fter Preis. 5   -    2   8 Riedrigfter Preis. 5   -    2   3
Erbing	vom 1. bis legten .	Döchfter Preis. 9      9   Riedrigfter Preis. 9      9	Döchster Preis.  3   3   4   1  Niedrigster Preis.  3   2   4   2	Dochfter Preis.  5   1    3   2 Riebrigfter Preis.  5   -    3   1}

239				<u> </u>	"		11 6	**	-	**	**	0,		, , ,						4	6.10	
Schrannens, berechtigte	le e	drannen, Beit			-	e n		1	P	r e	1 1	e.		-	0 1			L	P	r	i	ſe.
Drie -	1	831. Monat.	Reft	fubr.	Cent	fauf.		1	e le	Mier iere	10	Rins efte	ger Ber	fubr.		Bett	100	1	ide le	10	te:	beft
Gerchtesgaben Treing Krevfing Seifenfeld Daag Krafburg ambsberg Rumsberg Rünchen Rünchen Rünchen Rechenball Rechenball Rechenball Abongau Erannfein Bafferburg Beilpeim	22 24 25 21 22 19 19 25 22 22 26 19 22 21 21 21 21 22 17 23 17	Bebruar.	968 8119 244 - 788 - 2555 388	.855 606 250 46 10 25 547 745 184 18 2500 40 70 30 18 140 65 10 65 10 65 65	219 70 10 25 354 753 184 18 2755 78 70 30 18 214	686 210 65 16 25 249 753 184 2087 28 79 30 18 163 804 114 23 49	105 663 50 51 333 6	14 14 14 13 16 14 13 15 18 15 17 14 17 14 17	40 50 54 50 27 7 51 30 38 21 12 15 58 30	14 44 4 114 114 114 115 115 115 115 116 116	- 13 - 13 - 12 - 12 - 12 - 12 2 13 2 12 2 13 3 14 - 16 1 14 3 13 1 13 1 13 1 14	18 30 8 45 25 36 11 15 50 45	12 10 3 169 260 8 - 30 38 -4 -6	45 616 8 65 75 214 76 45	1122 2199 9027 1001 1074 406 814 734 7359 1144 594 45 42	22 201 76 15 19 10 93 40 43 521 12 73 ———————————————————————————————————	18 84 12 — 14 — 3 293 22 — 26 27 1 3	111 113 113 112 111 100 101 111 112 114 111 112 112 113 113 113	50 50 40 40 50 53 30 45 30 45 30 45 6	11 11 10 11 12 11 10 10 10 11 13 11 13 11 11 12 11 11 12 11 11 11 11 11 11 11	21 50 20 31 7 20 45 36 36 4 51 8 24 45	10 3 10 11 10 1 9 3 10 11 1 10 10 3 11 1 1 12
Schrannen- berechtigte Orte	1	Bed.Rern drannen: Relt.	-12	G e	314	C. Ber:	Mell	ttt	0.	Rice fere	100	e.	280	Rue Rue	a b Gans ser	Beti	Steff.	-	0,	938	i i	e.
fartreifes.	20	Monat.	Sas	@dfl	総合部	Edit	Sas	ft.	le:	ft.   Er	IA.	ltz				Gaf	€4f	ft.	[fr]	A.	Er!	fl.
derchtesgaden irbing irching deitenfeld dag irching deitenfeld dag irchaburg andsberg andsberg andsbut Nodburg Rightorf Rurnan Jeffenhofen teichenhall tofenheim dagnau irannfein	22 24 25 21 22 19 19 25 22 22 20 19 22: 18 21 24 22	Februar.	34 375 6 225 60 3 210 2 2 74	152 21 51 46 257 331 211	41 1255 152 27 51 40 485 400 214 -10 2702 25 411 15 10		34 41 	6 6 6 6 6 7	15 21 56 40	8 13 6 13 6 36 6 27 6 12 6 28 6 10 6 12 7 11 7 7 6 30 6 15 6 6 15 6 15 6 15 6 15 6 15 6 15 7 15 7 15 7 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8	5 5 5 5 6 6 6 5	15 57 52 48 ———————————————————————————————————	12 12 30 0 18 17 4	121 235 6 82 157 123 70 18 1218 20 891 10 78 63	125 239 11 82 149 123 79 18 1278 26 89 <sup>1</sup> 10 90 85 33	123 239 -9, 82 123 77 18 1167 7 891 10 75 66	2 2 2 26 2 811 19 	554 44550454 45	30 57 52 48	TTT TTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTTT	33 30 35 30 40 40 40 40 40	444454 3 5554



Banerifches

genzblatt

Martreis.

X. Stud. Munden ben 9. Marg 1831.

### Thron : Rede Seiner Majestät des Ronias ben

Eroffnung ber Stande . Berfammlung am 1. Mary 1831.

#### Meine Lieben und Getreuen bie Stanbe bes Reiches!

Mit Bertrauen eroffne Ich biefen Landtag , und Bertrauen hoffe Ich auf bemfelben au finben.

Ein erhebenbes Gefühl ift es, Ronig von Bapern ju fenn, von Bapern, bag in allen feinen Theilen bie angestammte alte Treue ruhmlich bewährte, mabrent Aufftanbe fern und nab fich erhoben.

Dit freudigem Bergen fage 3ch es, bag bie Ginfchrankungen im Staatshaushalte. welche 3ch machte, nicht nur ben Musfall verschwinden ließen, ber in ber erften Rinang= periode fo betrachtlich mar, fonbern auch gestatten, bag mit ber nachsten Rinangperiode bie Tantiemen ber Panbrichter aufgehoben, befigleichen ber Weinaufichlag , mo berfelbe in bie Staatscaffe fliegend noch befteht, eben fo ber gehnprocentige Benichlag ju einigen indirecten Abgaben im Rheinfreife, und ein Drittheil ber befondern Schulbentilgungs= fteuer im Unter = Danntreife, ferner ber Erbichaftsftempel, fo mie bie 7te, 8te und 9te Claffe ber Familienfteuer mit bem nachften 1. October außer Erhebung gefest, und bennoch uber eine halbe Million bes Sabres auf Berftellung bes Steuerkataftere verwenbet und mit Ingolftabte Befestigung fortgefahren werben fann.

18

Auch werbe Ich einen Entwurf übergeben laffen, um die Wohlthat ber Abschaffung bes Leben-Reverd. Stempels auf ben hauptfall vom Jahre 1825 und bie vor dem 1. October bes Jahres 1828 fich ergebenen Lebenfalle ausgubehnen.

Die Schulbentilgungsanftalt entfpricht ber Erwartung.

Ueberzeugt bin Ich von Meinen Lieben und Getreuen ben Stanten bes Reichs, baß fie bie mubevoll errungene Ordnung im Staatshaushalte aufrecht erhalten werben.

Ich tenne nichts fugeres, als von Meinem Bolte geliebt ju fenn, aber es giebt auch eine faliche Boltsgunft — Boltsgunft auf bes Staatszwed's Koften barf nicht erworben merben.

Der Bollverein mit ber Krone Burtemberg, ber hanbelsvertrag mit ber Krone Preugen erweifen fich fegenevoll; ben Bollverein auszubehnen bin ich eifrig bebacht.

Nebst bem Rechenschaftsberichte über die zwente Finangperiode, in so weit die Rechnungen geschlossen sind, und bem Budget fur die britte, werde Ich burch Meine Minister Meinen Lieben und Getreuen ben Standen bes Reichs zum Beyrath und zur Zustimmung eine, von Mir schon langst gewünschte, auf mundliches und öffentliches Berfahren beruhende Gerichtsordnung, ein Strafgesehbuch, ein Prefigeseh und ein Forststrafgeseh vorlegen laffen.

Daß teine Celbftfucht, welcher Urt fie auch fenn mochte, bag Bagerns Beftes auf biefem Landtage vorherrichen wird, baran zweifle Ich nicht.

Bas in manchem Laube nur Bunich ift, belift Bapern bereits in feiner Berfaffung und Gemeindeordnung, befigt es, Dant unferm verewigten Konige, Meinem geliebten, verehrten Bater.

Das tann Ich sagen — gewiffenhafter als Ich halt niemand bie Berfaffung — Ich mochte nicht unumschränkter herricher senn. Nicht nur die Berfaffung selbst zu beobachten, auch sie beobachten zu machen, habe Ich geschworen, werbe unerschütterlich barin senn, und unerschütterlich senn wird ber Bapern Treue.

Digwed by Google

(Die Bergichtleiftung auf die contentiöle Gerichtsbarteit ben bem Sute Zehendorf betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat des Konigs.

Nachdem Seine Abnigliche Majeftat ben von bem Abnigl. Rammerer, Minifterials Rath und Borftand bes Reichsarchios War Freyberen von Freyberg erflatten Berzicht auf die Patrimonialgerichtsbarfeit I. Elasse ben seinem Gute Jegend borf, Landgerichts Dachau, durch allerbechftes Refeript vom 12. Ianner b. 3. allergnabigft genehmigt haben, und dem zu Folge am 21. v. Mts. die Ueberweisung der contentibsen Gerichtsbarkeit erfolgt ift, so besteht fortan Jegend orf nur als Patrimonials Gericht II. Elasse.

Manchen ben 2. Marz 1831. Kon. Bap. Regierung bee Ifartreifes, Kammer bee Innern. Graf v. Seinsheim.

Miller, Secr.

(Die Prüfung für Patrimonialgerichtshalter : Stellen II. Claffe betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Um 28 ten April laufenben Jahres wird bie Praffung fur ben Dienft eines Patrimonials Berichtschalters II. Elaffe bey biebfeitiger Stelle beginnen.

Die Concurrenten haben ihre Gesuche mit den Zeugniffen über Bollenbung bee Gymnafials Und bereichte und brepjahriger gerichtlicher Praxis in duplo bis 28 ten biefes Monats babier gu übergeben.

Munchen ben 2. Mars 1831.

R. Baver. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinsbeim.

Miller, Gecr.

#### Dienftes : Rotigen.

Seine Majeftat ber Kbuig baben burch allerhohfte Entschließung am 26. Februar b. 3. ben Laubrichter Kaver Leirl von Mindtheim, im Berchafchung bessen allerunterthänigst vorgestellten Werhaltniffe, von bem Antritte bes Landgerichte Washlerburg entsoben, und zu die sem Landgericht ben bisberigen kandrichter zu Reuburg. Iohan Nepomud Sepp berufen, bann am 28. Februar b. 3. die Pfarrep Steins borf, Khigl, Laubgerichte Laubeberg, bem Eaplan Georg Gbg in dem Blatternhause zu Gewabing Kbniel. Landgerichte Mudden, verlieben.

Ceine Rhnigliche Majeftat gerubten burch allerhochfte Entichliegung ddo. 2. Dars b. 3. ben exponirten Cooperator in Thanfirchen. Ron. Landgerichte Bolfratebaufen, Priefter Jo: feph Riedl von bem Untritte bes Guratbenefis ciums in Frauenried, R. Landgerichts Mlesbad, gu biepenfiren, und basfelbe bem Cooperator. Martin Gir in Pfaffing, R. Landgerichts Bafe ferburg, proviforifc allergnabigft ju verleiben, bann am 3. Dary b. J. Die Pfarren Uttel, Ron. Landgerichts Bafferburg , bem Pfarrer Georg Danbl von Dbertauffirchen, Ronigl Landges richts Dablborf, und am 4. Darg b. J. bie Dfarren Gt. Leonbard am Rouft, Ron. Land. gerichts Beilheim bem Pfarrer grang Ctb ch I von Phding , Ron. Landgerichte Starnberg, gu übertragen.

Durch Befchluß ber R. Regierung und bes Rreis-Commanto bes Jfarfreifes ddo. 25. gebr. b. 3. wurde ben ber Landweir zu Rosenbeim, ber Unterlieutenant Joseph Beder, mit Beps behaltung ber Abjutanten-Stelle, jum Oberlieustenant bestrett.

( 18\* )

#### Betanntmadungen.

(Das Bitariat Arngling betreffenb.) . Das gur Pfarren Waging gehbrige Dica. riat Tengling, Decanats Tittmoning, und R. Landgerichts gleichen Namens, ift gegen-

martig erlediget.
Die Bewerber um biefe Seefforgeftation baben ihre Gefuche bis Ende laufenden Monats bew Seiner Ercelleng, dem hochwurdigften herrn Enzbifchofe einzureichen.

Munchen ben 1. Marg 1831.

Das Ordinariat bes Ergbisthums Munden . Krenfing.

Dr. Seneftren. Gen. Bicar.

Gellmapr, Geer.

Cours der Banerifchen Staatspapiere. Augeburg ben 3. Marg 1831.

Staate : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	94	931
detto » » 2 mt.		_
Lott. Loofe E-M prompt	103	
detto w-w2 mt.	_	_
detto unverginel.à fl. 10	130	_
detto detto aff. 25	120	
detto detto aff. 100	120	_

#### Bersteigerungen.

Bermbge höchster Entschließung ber Konigl. Regierung bes Jarkreises, Kammer ber Fisnangen vom 3. b. M. Mr. 1112. wurde bas uns terzeichnete R. Mentamt beauftragt, ben bffente lichen Berfauf bes hienach naber bezeichneten entbebrlichen Rentamtes Getreibkaften nach ben Normal-Bestimmungen in ber allerhochsten Bers ordnung vom 30. Ceptember 1811, bann mit Radfich auf bie, seither bezäglich ber Staats

Realitaten-Bertaufe weiters erichienenen Genes

Diefer Rentamte. Getreibtaften, welcher tags lich in Augenichein genommen werben fann, — befinder fich in ber Schaumburgerftraße ber bite figen Stadt ( haub : Nro. 20.) er ift 49 Schub lang, 55 Schub breit, und brey Etagen boch.

Das Mauer = und Solgwert, fo wie bie Dachungen find im auten Buftande.

Der Bertauf gefdieht als frenes, jeboch ftenerbares Gigentbum.

Bur bffentlichen Berfteigerung biefer Staatss Realitat, vorbehaltlich allerbichffer Genebmie gung, ift Freytag ben 11ten Wars b. J. Wormittags von 9 bis 12 Ubr in bem biefigen Reutamte 2 Locale eine Tageofahrt angefetet.

Die Raufoliebhaber werden hiegu mit bem Bepfligen eingelaben, bag jene Licitanten, bes ren Bablungbfabigfeit nicht notorich ift, fich burch legale Zeugniffe hierüber auszuweisen baben.

Den 14. Februar 1831. Rbnigl. Baper. Rentamt Traunftein. (3) 3. M. Chriftoph, Rentbeamter.

In ber Berlaffenicafte: und Concure: Cache ber verstorbenen Malere: Wittwe Abelhaid Rbd wird beren Bebaufung an ber hofftatt sammt bem binterm Stode im habergafchen, HD. Rro. 1008. und 1071. Grunbbuche: Fol. 927. am

Mondtag ben 11ten April I. J. Bormittage 10 Ubr

im bieggerichtlichen Umtel Locale bffentlich verfteigert, wozu man hiemit Kaufeluftige mit bem Bemerken einlabet, bag bie bezeichneten Realitäten gerichtlich auf 9000 ff. gefchäte find, und bag: 4594 ff. 51 fr. 3 hl. Ewiggeld, bann 2850 ff. Sppothet : Capitalien auf benfelben

Den 18. Rebruar 1831.

R. D. Kreis: n. Stadt gericht Dunden.

(2)1. 3 bhnle.

Unter Bezugnahme auf die diesseitige Ausschreibung vom 18. Janner 1. J. (Muchner-Polit. Zeitung Nro. 22. n. 25. Polizep-Unzeiger No. 25. n. 9.) wird die Behausung der Privatiere-Gattin Erestens Rielander Nro. 200 a Augustenftraße am

Mittwoch ben bten Mpril 1.3.

Bormittage von 9 bie 12 Uhr wiederhalt ber bffentlichen Berfleigerung untergeftellt.

Raufsliebhaber ihnnen innerhalb bes bestimmeten Termines ihre Angebote bieforts ju Protos coll geben. Der hinfchlag richtet sich nach §. 64. bes Dopothetengefeges.

Den 2. Mary 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2) 1. Rroning.

Auf wiederholten Antrag der Baron von Gebb & ichen Gutsadministration Arnbach als Glaubiger wird anmit das auf 2854 st. 12 fr. gerichtlich abgeschätzte Auwesen des Georg Sedlmaier, Schlößbauers von Arnbach, unter Dezug auf die diesseitige Ausschreibung von 8. Ikunn v. 3. (siehe Intelligenzblatt für den, Rastreis XXV, XXVI n. XXVII. Stude, dann Augedurger Ordin. Postzeitung Nro. 156, 158 u. 163) zum zweyten Male dem bissentlis Berkause untergestellt, und zur Stellung von Ungeboten ein Termin auf Mondbach geben Ungeboten ein Termin auf Mondbach genochten

18 ten April I. J. Bormittags 9 Uhr anbes

Indem man Steigerungsluftige biezu einlabet, bemerkt man, baß frembe bem Gerichte unbefaunte Raufbluftige fich mit Zeugniffen aber Bermbgen ju legitimiren haben.

Den 25. Februar 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachan. (3)1. Eber, Landrichter.

Muf Andringen eines Gläubigere wird bas Sofgut bes Dominicus Beingierl Sellmar gu Rannertshofen an ben Meiftbiethenben bep Amt vertauft, und biegu Termin auf

Donnerstag ben 14ten Upril I. 3. Bormittage von 8 bis 12 Uhr

anberaumt, wogu man alle Raufeliebhaber bies ber eingelaben baben will.

Dieses Anwesen besteht in einem ganzen Jos mit zwengabigem Bohnhause, Pferbstaflung und Magenschupfe unter einem Dache,
einem neugebauten gemauerten Stad mit Ruhs
und Schweinstallungen, Bactofen und Massch
haus, 1 Tagw. 95 Decim. Hofraum und Sars
ten, 67 Tagw. 76 Decim. Medern 21 Tagw.
69 Decim. sehr guten Wiesen, 30 Tagw. 10
Decim. Baldung, 11 Tagw. 78 Decim. Debung
und 4 Tagw. 4 Decim. Maprguts 2 Lusbruch
welch alles sich in sehr gutem Justande befindet,

Die auf biefem Unwefen haftenden Laften tonnen taglich in bem Umtegimmer bee Ronig!. Landgerichte in Erfahrung gebracht werben.

Den 18. Februar 1831. Ronigl. Bayer. Landgericht Landshut. (2) 2. Lict. Gbg, Landrichter.

Im Begeber Bollftredungund unter gegebes ner Buftimmung bes Mlois Musfelber, Rege litaten:Beffere zu Rofenbeim, wirb beffen Bes fammt : Unmefen außer bem Biefenthor babier, am Donnerstag ben 7ten April 1. %. Mormittage von Q bis 12 Uhr im biefigen Landgerichte: Locale gegen gleich bagre Bezabe Inna bffentlich verfteigert , wozu fich Raufeliebs baber einzufinden . und Unbefannte uber gureis denbes Bermogen und guten Leumund burch legale Beugniffe fich auszuweisen haben.

Cammtliche bobenginfige Reglitaten baben einen Schatzungewerth von 1800 fl., und befteben in Rolgenbem:

- a) In einem gemauerten febr aut gebauten Wohnhaufe mit 2 3immern und einer Riche gu ebener Erbe, in 3 3immern und einer Ruche über einer Stiege.
- b) in einem Unbau mit Stall fur 3 Stud Dieb, einer Remiß, Solgleg und Tenne unter 2 Bufubren,
- c) in einem Dbftgarten gu Zagm. 57 Dec. 11ter Bonit. Claffe mit auten Dbitbaumen befett, wovon ein Theil anch ju einem Gemungarten benutt wird.

Die Laften befteben :

- 1) In einem jabrliden Bobengins gur Marftes Rammer Rofenheim gu 1 ft. - fr. - bl.
- 2) in einer einfachen Grund: -fl. 5 fr. 2 bl. feuer gu

Muf biefem Unmefen haften bisher 300 fl. Stiftunge: Capitalien, welche vom neuen Raus fer obne Burndbezahlung gegen Berginfung bochit mabricheinlich wieder übernommen merben fonnen.

Raufeliebhaber tonnen biefes Unmefen in ber 3mifchenzeit ungehindert befichtigen.

Den 26. Februar 1831.

Rbnigl.Bayer. Landgericht Rofenbeim. In legaler Abmefenheit bes R. Landrichters,

Romer, Affeffor. (3) 1. . .

Muf Requifition bes Ronigl. Rreis . und Stadtgerichte Dunden, wird bas gur Berfafe fenichaft bes in Dunchen perftorbenen Jacob Bollmaiers gebbrige Baber . Unmefen in Dang jum Bertaufe feil geboten, und befibalb auf ben 17 ten Dary b. 3re, eine Zagesfabre anbergumt.

Diefes Unmefen beftebt :

- a) Mus einem eingabigen, mit Platten ges bedten Bobnbaufe mit Rabftall anter einem Dade.
- b) aus bem Sausgarten C. Dro. 18. gu o Zagm. 13 Decimalen.
- c) einer Biefe, Cataftere Rro. 231 au O Zagm. 68 Decimalen, unb
- d) aus vier lubeigenen Gemeinbetheilen gu 1 Zagw. 00 Decimalen, welche fammtliche Beftanbtheile, incluf. ber Baufalle am Saufe auf 385 fl. geichatt finb.

Un Abgaben baften auf Diefem Unmefen:

- a) Bum R. Rentamte Moosburg
- 5 simpl. Grundsteuer fl. 50fr. pf. . Ramilien . Steuer . - : 4 : - :
- b) Bur hofmart Saga, mobin bie gub litera b et c. aufgeführten Objecte frenftiftes meife grundbar find, Grundftift incluf. Charwerfgeld 4fl. 2fr. - pf.

Dagegen bezieht ber jeweilige Befiger bies fes Unwefens von ber Guteberrichaft ju Saag alliabrlich in Ratura 20 Schatte BBaigen: und 20 Schutte Roggen : Etrob. bann

- Schfl. 1 Des. 1 Dig. 2 Gal. BBaigen, unb 4 » - » 2 » Rorn.

Raufeluftige werben unter ben gefetlichen Bebingungen bieben zu ericbeinen eingelaben.

Saag an ber Umper ben 17. Rebr. 1831. Graflich v. La Rofee'fches Patrimoniale Gericht Saag.

(2) 2. Beber. Datr. Gerichtebalter.

## Borladungen und Edictal=

Das unterfertigte R. B. Rreis und Stadtges ticht Milnchen hat in bem Schuldenwesen ber Malers Dirtwe Ubelheib Rbd burch Bes folig vom heutigen ben Universal: Concurs erfannt.

Es werden baber bie gefetilichen Ebictetage, namlich :

- I. Bur Unmelbnng ber Forberungen und bes ren gehbrigen Nachweisung auf Mitts woch ben 30ten Marg I. J.;
- II. gur Borbringung der Ginreden gegen ble angemeldeten Forderungen auf Sambtag ben 30ten April I. J.
- III. jur Schlieberbandlung auf Mondtag den Ioten Man, und zwar für bie Repiff bis ben 28ten May i. 3. einz foließig, und für bie Duplit bis ben 13ten Juny b. I.,

jebesmal Morgens o Uhr festgesetz, und biegu' fammtliche unbefannte Gläubiger bes Gemeins schuloners hiemit bfientlich unter bem Rechts. Nachtheile vorgeladen, baß bas Richterscheinen am ersten Edictstage die Ausschließung ber Forberung von der gegenwartigen Concursmasse, bas Nichterscheinen an den ihrigen Edictstagen aber die Ausschließung mit den an denschlen vorzuntehmeinden Werhandlungen zur Folge habe.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbeners in Sanden haben, ben Bermeidung bes nochmaligen Ersages aufgeforbert, solches unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben.

Den 18. Februar 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden.

MIlweyer, Director. 3bbnle.

Joseph und Jacob Stbal, Unterwebers. Sobne von Margling werben als Solbaten feit bem ruffifchen Relbjuge vermißt.

Da beren Berwandte auf bie Pertheilung bes Bermbgens berfelben bringen , fo werben bie Gebrider Jacob und Jojeph Stodel bies mit aufgeforbert, binnen sech & Monaten von hente an hierorts zu erscheinen, ober von ihrem Leben und Aufenthalte Nachricht zu geben, auferbesen bieselben fir verschollen erklart, und ihr Dermbgen an ihre Unverwandte gegen Caustin ausgefolat werbe.

Den 16. Februar 1831. Ronigl. Bayer. Landgericht Frenfing. (3)2. Grofch, Laubrichter.

Umortifatione = Decret.

Racbem ungeachtet ber unterm 22. Juny 1830 erlaffenen Mufforberung, (in Diefem Blatte pon 1830, Stud XXVI. XXVII u. XXVIII.) ber unbefannte Inhaber ber bort bezeichneten, auf ben Ramen bes verftorbenen Jofeph Rrens beren von Sormarth lautenden, und gu Bers luft gegangenen 3 Staate, Dbligationen de datis 14. October 1706, Dro. 237, 24. Janner 1700 Mrc. 106, und 7. Rebruar 1700 Mrc. 130, welche auf ben Sandelsmann Dar Felebof babier eigenthumlich übergegangen find, biefe binnen ber vorgesetten Krift von 6 Monaten ben unterzeichnetem Gerichte nicht producirt bat : fo merben auf Untrag bes genannten Gis genthumers biefe Dbligationen in Rolge bes gebrobten Prajubiges, hiemit fur fraftlos ers flart. Den 1. Rebruar 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director. 3:11et.

Schrannen.	1	Beit.		23	iş	e n		90	rei	fe.		R	0 r	n.			P		1	f e.
Drt e	-	1831.		Rene Bu,			Meft.	\$6de	BRitt.	Din.	Berie	Reue	Jet Genb	Bet:	Steft.		åd, At	100	itt.	Min.
3fartreifes.	200	Monat.					641			ff. t				64f	Soft	I -		1		fL fr
Bechtesgaben Steding Freufing Seiffenfelb Seiffenfelb Seafburg Landberg Landberg Landberg Landberg Landberg Landberg Landberg Landberg Landberg Bunden Brunden	1 3 4 28 1 26 20 4 1 1 5 26 1 25 28 3 1 24 2 24	Marg. Februar. Wärg. Februar. Rärg. Februar. Wärg.	668 50 51 33 6	44 36 315 336 132 16 1679 20 36 28 16 128 63 210 18	199 528 62 554 436 420 336 132 16 2347 76 36; 28 17 17 90 216 18 58 47	67 514 62 52 44 36 305 330 16 1831 26 341 28 16 120 591 203 18 40 38	14 3 115 6 2 516 50 2 50 36 13 18	14 45 14 45 15 4 16 26 14 45 13 18 15 44 15 30 15 10 17 24 14 14 17 8	14	13 30 14 — 13 10 12 — 14 2 13 — 12 40 13 30 14 20 16 12 12 30 12 30 14 16 12 30 13 34 14 16 12 36 14 16 12 36 14 16 16 12 17 — 18 34 19 — 10 12 36 10 12 36 11 1	14 12 7 14 3 203 22 26 27 8	168 43 33	117 182 58 21 15 175 57 33 16 580 580 44 36 163 451 138 34 40	31 134 53 11 15 103 52 32 453 36 421 36 65 201 120 34 21	72 5 1 9 127 14 11 12 38 26 12	111 111 111 111 110 111 122 122 122 122	30 12 40 48 7 30 9 21 50 15 30 48 36 28	111 100 111 110 100 111 113 100 12 111 12 12 12 12	15 40 20 6 45 14 3 52 12 52 12 52 12 52 12 52 12 52 13	10 -15 10 15 9 24
	_	Bed.Retn														L				_
-																				
Schrannen:	6	Brit.			r ft	e.	1	P	t e i	fe.		-	a b	e r.		_	P	r e	11	e.
Perechtigte Drte	1	8 3 1.	Reft.	Rene Bu- fubr.	Gan. jet Stnb	Bers tauf.	Reft	₽6¢¢	Dirte lere	Wins beffe	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gans Jet Stub	Bet:	Meft.	01	ld) le	en le	iet.	Min
berechtigte Orte	1	Beit. 8 3 1. Monat.	Reft.	Rene	Gan. jet Stnb	Bers tauf.		₽6¢¢	Dirte lere	Bins	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gans Jet Stub	Bet:		01	ld) le	en le	iet.	Min



# Intelli





Bayerisches

genzblatt

Marfreis.

XI. Ctud. Dunden ben 16. Mary 1831. ....

#### Amtliche Artifel.

( Die Erlebigung bes Beneficiums Alttirchen betreffenb.) 3m Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Durch ben Tob des bisherigen Befigere ift bas Beneficium in Altfirchen erlediget worben.

Dasselbe liegt in ber erzbischsichen Dibcefe Manchen : Freysing, im Decanate und Lande Berichte Wolfratebausen, dann im Pfarrbegir fee Endshausen. Die Berbindlichkeiten des Bes neficiaten bestehen nach der Stiftung in Lesung ber heiligen Meffe an Sonn z und Fevertagen, und muß sich berfelbe zur Aushulfe der seelforge lichen Berrichtungen bey der Pfarrey Endsauzen gen gebrauchen laffen, und beshalb die nothis arm Gioenschaften befüsen.

Das Einfommen des Beneficiaten ift fatirt auf 690 fl. 18 fr. 3 dl., die Laften betragen 29 fl. 39 fr. Manden ben 9. Marg 1831.

R. Baver. Regierung des Ifartreifes, Rammer des Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Cecr.

(Die Stipenbium : Stiftung in ber Stadt Pfaffen: hofen betreffend.)

Sm Namen Seiner Majestat des Konigs.
Der Decan und Pfarrer Frang Saber Letts
ner zu Bobburg, hat zur Begrundung einer

Stiftung fur einen Stubierenden aus der Berrmann : Leug = und Rettnerschen Familie in der Stadt Pfaffenhofen, und beym Abgange berfelben far ben Sohn eines andern armen Wirgers gu Pfaffenhofen, welcher Stubierender nach vollenderen Gymnasial Studien auf eine Universität, Lieum oder in ein Seminar sich zu begeben habe, um auf wirdige und anstan bige Weise sich zum karbolischen Priester zu bilden, der Stadt Pfaffenhofen eine Schans funa von

Ein Taufend Gulben

gemacht.

Seine Rbnigliche Majestat haben biese Siffting vermbge allerbhoffen Referipts vom 1. Janner I. 3. nicht nur ju genehmigen geruhr, und wollen, daß dieselbe nach den Besstimmungen bes Stifters in Aussthlyrung ge, bracht, gehandhabt, und nbthigenfalls geschützt werben soll, sondern auch angeordnet, daß bem Stifter die allerbhoffte Jufricbenheit durch die unterfertigte Kreisslelle erbssnet, und biese Stiftung in dem Kreis-Intelligenz-Blatte zur alle gemeinen Kenntnis gebracht werbe.

Munchen ben 8. Dara 1831.

Ron. Bap. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

( 19 )

(Physicate-Erledigung betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Das Physicat ber Stabt Burgburg ift burch

Das Phylicat ber Stadt Warzburg ift burch ben Tob bes Gerichtsarztes Doctors und Pros fesfors Bend erledigt.

Die Bewerber um biefe Stelle haben ihre Gesuche mit ben erforderlichen Belegen fpates fiens bis jum 12 ten Mary ben unterzeichneter Stelle einzureichen,

Burgburg ben 1. Februar 1831. R.B. Regierung bes Untermainfreifes,

Rammer bes Junern. von BuRbein, Prafibent.

Brbblid, Cer.

#### Dienftes . Rotigen.

Seine Majestat ber Rbuig haben burch allerhochte Entschließung am 6. Marg. 3. 3. ben Rbnigl. Regierungs Director ber Kammer bes Junern, Grafen von Sein ih ein, jum Prasitenten bes IV. Wahleoliegiums für die bevorstebende Ergangungswahlhandlung zur Bile bung bes Landraths im Jartreise, allergnabigsternaunt.

Seine Abnigliche Majestat gerubten vermöge allerböchter Entfoliesung des. 7. Mag b. 3. den Regierungs Rath ber Regierung bes Intresifes, Friedrich von Reim anns, auf allerunterthänigtes Ansuchen in gleicher Eigens ichaft zur Königl. Regierung bes Abeintreises, Kammer bes Innern, — ben Regierungsbath, Marian von Peter, bey ber Regierungsbath, Marian von Peter, bey ber Regierungsbes Regentreises zur Regierung bes Intresifes, Kammer des Innern zu versegen, — ben bis berigen Affessor auf Begierungsbammer bes Innern wom Intresife, Ibann Baptist Schiber alls statusmäßigen Regierungs-Rath bey deriels ben provisorisch allerandbigft zu beforbern, —

ben zwepten Regierungs-Affeffor Carl Freyherrn von Welben in bie erfte Affefforestelle bafelbft vorriden zu laffen, und als zwepten Affeffor ber Regierungs - Rammer bed Innern babier, ben bisberigen erften Landgerichts-Affeffor, Wilshelm von Kobell zu Tbig, proviforisch allers gnabigst zu ernennen.

Rerner baben Ceine Dajeftat ber Rb. nig burd allerbochfte Entichliefung am 8. Dars b. 3. bem bieberigen Beneficiaten gu Zauffire den, Ronigl. Landgerichte Munchen, Johann Baptift Comnberer, bas Beneficium gu Beile bofen, Rbnigl. Landgerichte Erding - und am Q. Darg b. J. bas Rrubmegbeneficium in Boline jach , Ronigl. Landgerichts Pfaffenhofen , bem Pfarrer Johann Baptift Rrumbed in Geb. rontebaufen, bes namlichen Ronigl. Landgerichts verlieben. - baun am 10. Darg b. 3. ben Curatcanonicate: Drovifor, Job. Evang. Com ary in Tittmoning, von bem Untritte ber Pfarren Dbermardenbad , Rbnigl. Landgerichts Mood. burg, biepenfirt, und diefelbe bem Coabjutor Johann Baptift Spagl in Oberaudorf, Ron. Landgerichts Rofenbeim , allergnabigft ubers tragen.

#### Betanntmadungen.

#### 3ur

Empfehlung fur jeben Landwirth und Pferdezuchter im Kbnigreiche Bavern. Ausgug aus bem Sahresbericht ber Anstalten gur Beforberung vaterlandischer Pferdeund Schafzucht bes Industrie und Gulturs Bereins in Murberg.

Die Unftalt gur Beforberung vaterlanbifder Pferbegucht, welche nun 3 Jahre befieht, bat fich mabrend biefes turgen Zeitraums fo fehr im Sbnigreich Bapern ausgebreitet, bag fie icon uber 3300 Mitglieder und Actionare gabit, und wie ber lette Sabrebbericht bes Industries und Eultur Bereins 1830 beweifer, hat biefelbe in biefem Jahre ichon 1778 fl. gu biefem ichbuen patriotischen Zwed verwendet, und zwar ers bieften bievon:

- I. Die Landwirthe bes R. Landgerichts Ras bolgburg einen ichbnen fünfjährigen kaftanienbraunen Juchtheugst. Normanner Abtunft, unengelbich als Eigenthum fur Befbrberung ber Pferdezucht in bortiger Gesgend, im Werthe gu . . . 176 fl.
- II. Schone Budtftuten erhielten:
  - a) herr Fisch er, Dberfchreiber und Gutsbesiger zu Wettenbausen, R. Landgerichts Burgau, im Werthe zu . . . 165 fl.
  - b) Berr Fbrberreuther, Schuhmacher in Marnberg , far bie ben ber Berlofung ges gogene Uctie, Rro. 82. im Werthe gu 156 fl.
  - c) Die Unftalt ber Pferdegucht felbft burch bie angelaufte, und die ben ber Berlofung gezogene Uctie Dr. 574, im Werthe gu 118 ft.
- III. Schone veredelte Racefohlen er. bielten unentgeidlich:
  - 1) herr Stephan Michel, Gutbbefiger und Gemeinde. Borftand zu Sandernobe, Abn. Landgerichts Unebach, im Werthe ju 30 ff.
  - 2) herr Carl Reumeier, Gutobefiger gu Biebenfelb, herrichaftgerichte Gichfidt, im Werthe gu . . . . . 25 ff
- 3) herr Johann Rabler, Gutebefiger gu Dionfarubach, R, Landgerichte Radolzburg, im Berthe gu . . . . . . 25 ff.
- 4) herr Ung er land, Bargermeifter in Winds. beim. im Berthe gu . . . . 22 ff.
- 5) Berr Schlent, Gutebefiger gu Altzugens rad, R. Landgerichte Martt Erlbach, im Bertbe au

Lettere bepbe erhielten bieselben burche Loos als Ermunterungspreise ber Mitglieber biefer Auffalt.

- Schone verebelte Racefohlen als Ruderfag fur bie Metien erhiels ten bey ber letten Loofung:
- 2) herr Abamer, Glafermeifter und Bereine : Affeffor fur bie Uctie Dro. 140, im Berthe gu . . . . . 25 ft.
- 3) herr Schaffler, Schreinermeifter in Murnberg fur Die Actie Rro. 121, im Berthe gu . . . . . . . . 25 fl.
- 4) herr Frevherr v. Bobnlich, Rittergutes Befiger zu Augeburg fur Die Uctie Rr. 264. im Berthe zu . . . . . . . . 25 fi:
- 5) herr Frenherr Schent v. Staufenberg, R. Rammerer in Burgburg fur bie Actie Dro. 984, im Werthe ju : . . 25 ff.
- 6) Die Relicten bes herrn Raufmann Dvers mann in Raruberg fur die Uctie Rro. 246, im Berthe ju . . . . . . 25 ff.
- 7) herr Schabbach, Steinmehmeister in Rurnberg fur die Uctie Aro. 806, im Berthe ju . . . . . . . . 25 ff.
- 8) Berr Schabbach, Steinmegmeiffer in Marnberg fur die Actie Nro. 845 im Berethe gu . . . . . . . 25 fl.
- 9) herr Rebel, Kaufmann in Marnberg für Die Uctie Dro. 238, im Berthe au 25 ff.
- 10) herr Schmitt , Lebfudner in Rurnberg fur Die Actie Dro. 75, im Berthe ju 25 ft.
- 11) herr Laufaint, R. Appellationsgerichts. Abvocat in Rurnberg für Die Actie Rro. 227, im Werthe gu . . . . 25 ft.
- 12) Die Anstalt der Pferdezucht felbst für die von ihr angekaufte Uctie Mro. 877, im Werthe 311 . . . . . . . . . . . . . . . . 25 ff.

- 13) Seine Durchlaucht Berr Pfing Chuarb von Altenburg, R.B. Dajor in Zwepfriden, fur die Actie Nro. 50, im Berthe 34 25 ft. Schentee babfelbe ber Boblibatigleite, Anftalt bee Bereins.
- IV. Die Bereine: Medaillen erhielten:
  - 1) herr Engerer, Ronigl. Landrichter in Radolyburg,
  - 2) herr Fregherr Rreg v. Rreffenftein, R. Landrichfer in Miruberg.
- 3) herr v. Gerftner, R. Laubrichter in Ins
- 4) herr Seggel, R. Landrichter in Baffers truttingen.
- 5) herr Fifder, R. Landrichter in Surftens felbbrud.
- 6) Decan Danger, Borftand bes Begirtes Comite in Bilebiburg.

Borftebenbe erhielten biefe wegen befonberer Unterftdgung, Berbreitung und Beforderung ber Unftalt ber Pferdegucht in Bayern.

- 2018 vorzägliche Beforderer ber vaterlandifchen Pferdezucht erhiells ten biefelben Mebaille:
  - 1) herr Marcus Beft elmeier, Branhaus.
  - 2) Berr Beit Maier, Gntebefiger gut Leis chenborf, R. Landgerichts Radolzburg.
- 3) herr Frang Enbres, Gutebefiger gu Wettenhaufen, R. Landgerichts Burgan.
- 4) herr Joseph Maier, Brauhaus : und Deconomie:Befiger ju Ingolftabt.
- 5) herr Midael Edftein, Robresmablen: Befiger gu Edmabach.
- 6) herr Mich. Auernhamer, Gntebenger gu Alferehaufen, R. Landgerichte Greding.
- Als Ermunterungspreife fur bie Mitglieder Diefer Unftalt erhicle ten burch bas Loos bie Bereins, Medaille:

- 1) herr Etecher, Branhand Befiger gu Bafferburg.
- 2) herr Deufter, Raufmann u. Weinhand: ier in Rigingen.
- e3) herr Maier, Stiftungepfleger in Dbers mbgerebeim, R. Laudger. Baffertrutingen.
- 4) herr Leicht, Gutebefiger und Miller gu Ganeredorf, R. Landgerichts Radolzburg.
- 5) herr Graf von Jett, Rittergutebefiger ju Regeneburg.
- 6) herr Biebenmann, R. Landrichfer gu Moosburg.
- 7) Seine Durchlaucht herr gurft von Thurn und Zaris, R. Gen. Major in Burgburg.
- 8) herr hosp, Raufmann in Schwarzach ben Mitterfels.
- V. Dugliche Berte über Landwirth: fchaft und Pferbegucht exhielten:
- . 1) herr Buder, Gutebefiger ju Rofffall, R. Landgerichts Radolyburg.
- 2) herr Anogler, Burger und Gutebefiger 3u Ingolftabt.
- 3) Berr Rlein, Deconomie. Befiger gu Metsten, R. Landgerichts Deggendorf.
- 4) herr Schmitt, Decouomie: Pachter gu Rolban, R. Laubgerichts Ingolftabt.
- 5) Berr Dubn, Gntebefiger gu Rlarehof,
- . 6) herr Eggmaier, Thierargt gu Gungen: baufen.
- 7) herr Bnrg, Gutebefiger gu Raftenreuth,
- 8) Berr Beller, Butebefiger gu Eggmeil, Derrichaftgerichts Erchitatt.
- 9) herr Ingeduld, Gutebefiger jn Berch: teegaben.
- 10) herr Frepherr v. Buch 6, R. Rammerer u. Rittergutebefiger ju Bargburg.
- 11) Derr Maingaft, Braumeifter gu Echons fein, R. Landgerichts Mitterfele.

- 12) herr gent, Gutebefiger gu Bilebiburg.
- 13) Serr Stadler, Gutebefiger ju Beinbach. lein, R. Landgerichts Leutershaufen.
- 14) herr Canber, Braumeifter gu Prunn, herrichaftgerichts Ripfenberg.
- 15) herr Dalf, Billarbeur gu Darftbreit.
- 16) herr Badmugl, Pofivermalter gu Balds munchen.
- 17) Serr Ruff, Gutebefiger gu Baldmunden.
- 18) herr v. heeg, Major im R. B. 8ten Lis nien-Infanteries Regiment in Paffau.
- 19) herr von Bolongaro, Lieutenant à la suite und Fabritbefiger in Ufchaffenburg.
- 20) herr Thalheimer, Burgermeifter in Umorbach.
- 21) herr Stettner, Drechsler und Gutbbes figer gu Schwarzach, R. Landgerichts Mitterfels.

Auszug aus bem Sahresberichte ber Unftalt zur Beforderung ber vaterlandifchen Schafzucht.

Obgleich taum ein Jahr verfloffen, bas biefe Unftalt ins Leben gerufen wurde, fo tonnten bennoch icon nachfolgenbe Preise vertheilt werben.

- A. Begen befonderer Unterftuhung und Beforderung Diefer Unftalt, erhielten bie Bereins = Mebaille:
- 1) Berr Frenherr von Logbed, R. Rammes rer und Rittergutebefiger gu Bephern, R. Landgerichts Furftenfelbbrud.
- 2) herr Frenherr von Taube, Rittergutobes figer zu Schepern, R. Landgerichts Pfaffen.
- 3) herr Dr. v. herrmann, Großherzogliche Babifcher Deconomie-Rath ju Rarlerube.
- B. Fur erworbene Berdienfte in ber Beredlung ber Schafzucht erhielt:
  - 1) Berr UImer, Gemeindeschäfer gu Linden, A. Landgerichts Markt Erlbach, einen fcbs nen Merino : Bidder.

- 2) Der 83 Jahre alte Landwirth, Georg & am . m er mann ju Altenberg, R. Landgerichte Durnberg, Die Bereine-Mebaille.
- Mugliche Berte über Schafzucht ale Preife erhielten:
- 3) Berr Durner, Deconomie : Befiger gu Unebach.
- 4) herr Engner, Sofbefiger gu Botenrath, R. Landgerichts Marft: Erlbach.
- 5) herr Michael Siloner, Gutobefiger gn Bofenrath, R. landgerichte Martt. Erlbach.
- 6) herr Peter Sildner, Gutebefiger gu Reubof, R. Landgerichte Markte Erlbach.
- C. Beredelte Merino Bibber er: bielten unentgelblich gur Berbefs
- ferung ihrer Schafherben.

  1) Die Gemeinbe Altenberg, R. Landgerichts Rurberg.
- 2) Die Gemeinde Reuhof, R. Landgerichts Martt. Erlbach.
- 3) Die Gemeinde Stordad, R. Landgerichts
- Martt Erlbach.
  4) Derr Bint, Martidreiber zu Raboliburg.
- 5) herr Rublein, quiebeir Landgerichtes Uffeffor und Gutebefiger gu 14 Seiligen, R. Landgerichts Lichtenfels.

So haben biefe beyden Anfialten ihr Wirten begonnen, und fahren fort, mit regftem Eifer mit jedem Jahre babfelbe immer mehr zu erz boben und zu verbreiten, um hiedurch immer nichtlicher filt bab Baterland zu werden. Der einfache Jahresbeytrag für ein Mitglied ift nur 30 fr., es fleht jedoch jedem fren, einen ribbten Beytrag zu geben. Wer jahrlich 3fl. Beytrag leiftet, erhalt die Zeitschrift des Juschfreit und Euftur-Vereins, Unterhaltungen und Mittheilungen von und für Vapern, unents gelblich.

Da auch in biefem Jahre wieber eine bes beutende Angahl Preife obiger Anftalten, bes

ftebend in fcbnen Pferben, Racefohlen, bers ebelten Merino-Bibbern und Mutterichafen, Bers eine: Medaillen und nutlichen beonomifcher Berten, vertheilt werben, fo werben biermit biejes nigen Deconomen, welche glauben, auf folde Preife Unfprache machen gu tonnen, anfgefors bert, ihre Gefuche nebft gerichtlichem Zeugnif aber ihr bisheriges Birten im Betriebe ber Pferbe : und Chafjucht langftene bis jum 1 ten Muguft I. J. an und einzufenben, mos ben bemertt wirb, bag bie Deconomen aus als Ien Rreifen bes Ronigreichs Bayern bieben cons eurriren tonnen, jeboch merben ben Gefuchen um Buchtftuten und verebelte Schafe, jene ber herrn Actionare und Mitglieber obiger Uns ftalten nach ben Ctatuten berfelben gufbrberft berudfichtiget.

Jeber Freund ber vaterlandischen Pferdes und Schafzucht wird hiemit eingeladen, an biesen für unfer Vaterland eben so nutglichen als nothwendigen Anstalten Theil zu nehmen, und haben sich dieselben schriftlich an uns zu wenden.

Das Directorium des Induftries und Culture Bereins in Marnberg.

#### ( Berfchollenheits . Erflärung. )

Da Mathias Rurg, Bauers : Sohn vom Aranabeth : Bute ju Ronigfee, ungeachtet ber Ladung vom 28. Auguft v. J. fich bep unterzeichnetem Gerichte nicht gemeibet hat, so wird berfelbe hiemit als verschollen erflart, und fein Bermögen zu 185 fl. feinen nachften Berwands ten ausgeantwortet.

Den 9. Marg 1831. Abnigl. B. Landgericht Berchtes gaben. Schilder, Landrichter. (Berichollenbeits : Grffarung.)

Nachbem Johann Schenng, Bauere-Cohn von Bergftorf und Gemeiner beym R. B. 5ten Linien-Infanterie-Regiment, ober beffen Descens benten ber biesfeitigne Mufforberung vom 19. Unguft v. J. nicht nachgefommen find, so wird obiger Iohann Schenn; hiemit far verschollen ertlatt, und beffen in 400 fl. bestebendes Eleterngut seinen nachsten Erben gegen Caution verabfolgt.

Den 5. Marg 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Landshut. Lict. Gbg, Landrichter.

(Die Seraphin Dbermaperfche Berlaffenfchaft betreffenb. )

Diejenigen Inteftat : Erben, welche fich auf bie bifentliche Borlabung vom 13. November vorigen Jahre innerhalb bee vorgefesten Ters mines zur Serabin Dber ma perifden Bers laffenschaft babier nicht gemelbet haben, wurs ben burch Erlenntniß vom 25. vorigen Monate von dieser Erbschaft ausgeschoffen.

Diefes macht biemit bffentlich befannt Den 2. Dars 1831.

Rbn. Baper. Landgericht Traunftein. In legaler Ubwefenheit bes R. Landrichters, Gramm, Affeffor.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 10. Marg 1831.

Staate-Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	93%	03
detto » » 2 mt.	_	_
Rott. Loofe E-M prompt	103	
detto w-w2 mt.	- 1	_
detto unverginel.à fl. 10	130	_
detto detto à ft. 25	120	_
detto detto àff. 100	120	_

## Berfteigerungen.

Frentag ben 18 ten b. DR. um o Uhr wird mit Borbehalt ber bochften Genehmigung im fogenannten Bergoggetreibtaften in ber obern Altitabt babier von ben bort aufgefpeicherten Rornfruchten aus ben Ernbte-Sabren 1827 und 1820 wieder eine Quantitat von 200 bis 300 Schäffel in fleinern und größern Dartbien bffents IIch an ben Deiftbiethenben verfteigert, mogn Raufeliebhaber eingelaben merben.

Den 5. Mary 1831.

Rbnigl, Baper. Rentamt ganbebut. Dr. BBeinreid. Rentbeamter.

Durch anabiafte Entichlieffung ber Ronial. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer ber Ris nanten bom 5. b. DR. Dro. 2422 murbe bas uns terzeichnete Rbnigl. Forftamt beauftragt, bie in ber Abnigl. Forftrevier Ettal befindlichen amen Mipen

- I. Brunnentopfalpe,
- II. Dothalpe,

ferner bie in ber Ronigl. Forftrebier Sobens fdmangan liegenben bren Mipen

- I. Adornalpe,
- II. Borbere Gailingalpe, und
- III. Bintere Gailingalpe,

bffentlich auf Die Daner von 13 Jahren gu perpachten.

Die Berpachtung ber gwen Alpen im Res viere Gual findet ben Gten Upril b. 3. im Birtebebaufe au Ertal, bie ber im Reviere Sobenichmangau befindlichen 3 Alven aber am oten April b. 3. im Braubaufe gu Sobens fdmangan ftatt.

Mabere Mustunft über bie Beichaffenheit benannter Alpen geben bie foniglichen Reviers fbriter ju Ettal und Sobenichmanaau.

. Dachtluffige baben fich fobin an ben porbemerts ten Tagen und Orten jederzeit Morgens 10 Uhr einzufinden. Die weiteren Bebingniffe an vers nehmen. ibre Ungebote au Protocoll gu geben. und fich aber Bablungefabigfeit burch legale Benaniffe auszumeifen.

Den 11. Dary 1831. Rbnigl, Bayer. Forftamt Schongau. (3) 1. Thoma, Rorftmeifter.

In ber Berlaffenichafte : und Concure: Cache ber perftorbenen Dalers : Bittme Mbelbaib Rbd wird beren Behaufung an ber Sofftatt fammt bem binterm Stode im Dabergafichen. DIB. Mro. 1068. und 1071. Grunbbuche: Rol. 027. am

Mondtag ben 11ten Upril I. 3.

Bormittage 10 Ubr im biefigerichtlichen Umte. Locale bffentlich vers fteigert, wogu man biemit Raufeluftige mit bem Bemerten einlabet. baß bie bezeichneten Reglitaten gerichtlich auf 0000 fl. gefcast find, und baß 4504fl. 51 fr. 3 bl. Ewiggelb , bann 2850 fl. Sopothet : Capitalien auf benfelben baften.

Den 18. Rebruar 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Dunden. Milmener, Director.

(2) 2. 3bbnle.

Unter Bezugnahme auf bie biebfeitige Musfcbreibung vom 18. Janner I. J. (Munchners Polit. Beitung Mro. 22. u. 25. Polizen-Angeiger Dro. 8. n. Q.) wird bie Behaufung ber Dripa: tiere:Gattin Greecens Rielanber Dro. 200 a Muguftenftraffe am

Mittwoch ben Gten April 1. %. Bormittage ven ( bie 12 Uhr

wiederholt ber bffentlichen Berfteigerung unters geftellt.

Raufsliebhaber tonnen innerhalb des bestimmten Termines ihre Angebote dieforts ju Protocoll geben. Der hinfchlag richtet sich nach §.64. des Sppothetengesehes.

Den 2. Mary 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2) 2. Rroning.

Auf wiederholten Antrag der Baron von Gebo d'ichen Guteadministration Arnbach als Glaubiger wird anmit das auf 2854 fl. 12 fr. gerichtlich abgeschätzt Anwesen des Georg Sedlm ai er. Schloshauers von Arnbach, unter Bezug auf die diesfeitige Ausschreibung vom 8. Juny v. 3. (siede Intelligenzblatt für den Jeartreis XXV, XXVI u. XXVII. Stude, dam Augeburger Ordin. Postzeitung Nro. 156, 158 n. 163) jum zwepten Male dem bsteutligen Berlaufe untergestellt, und zur Stellung von Angeboten ein Termin auf Mondtag ben 18ten April I. 3. Bormittags 9 Uhr auber raumt.

Indem man Steigerungsluftige biegu einlas bet, bemerkt man, daß fremde dem Gerichte umbekannte Raufbluftige fich mit Zeugniffen aber Bermogen gu legitimiren haben,

Den 25. Februar 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau.

Auf Andringen eines Spoothek-Glaubigers bes Mathias Steinbacher, ehemaligen Gerichtsbieners in Dering, werben aus beffen Gutscomplere an Medenn 7 Tagw. 41 Decim., an Biefen 3 Tagw. 42 Decim., und an holggringben 2 Tagw. 05 Decim., an ben Meiftbietens

ben veräußert, und hiezu eine Commission auf ben 29 te n März I. J. im Orte Grafing aus gesetzt, wozu Kaufsliebhaber eingelaben werben.

Den 8. Februar 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Chereberg. Dog, Landrichter.

Muf Antrag ber Crebitoren bes Anton Maier, Sansichleibingers von Schleibing, wird beffen Anweien, bestebenb in einem balben hofsgute erbrechtig mit Maiericaftöfristen, grundbar jum Konigl. Rentamte Erding, an bie Meistbietenden jum vierten und letten Mable am

Mittwoch ben 30ten Marg I. 3re.

Bormittage von 9 bis 12 Uhr bierorts bffentlich verfteigert.

Raufeliebhaber wollen fic an biefem Zage bierorts einfinden , wo fie auch die naberen Berhaltniffe erfahren werden.

Den 10. Marg 1831.

Ronigl. Baver. Landgericht Erding. Graf b. Lerdenfeld, Landrichter.

Im Wege der Hilfsvollstreckung wird das zum Gräflich von holl ufteinischen Patris monialgericht Palzing leibrechtige 12ctel Tae ferngutel des Easpare dom an thart. Mirths zu Palzing, nebst baben besindlichen 28 Tagw. 19 Decimalen Grundstüden, wovon aber 2 Tagw. 37 Decimalen gegen andere Grundstüden vonten; dann nebst 3 Tagw. 12 Decima zur hofmart Palzing mit Erbgerechtigseit grundbaren Nedern, 1 Tagw. 80 Decim. ladeigenen Grundstüden bsfrentlich feilgebothen, und Kaufsliebaber werben auf Donneretag den 21 ten April

I. J. Bormittage 9 Uhr vorgelaben, um ihre Kaufsangebothe ju Protocoll ju geben, fefort ben Jufchag an bie Meiftbierhenben zu gemarstigen. Die aus andern Gerichtebezirten erscheinenben Kaufsliebhaber inuffen mit Bermbgens und Leumunds-Zeugnißen versehen sevn.

Die Gebaube bes Wirths: Anwesens zu Palzing bestehen aus einem gemauerten, mit Zies gel gebeckten zwenschäftigem Sause, 2 Rellern, bem theils gemanerten, theils von Holg err bauten Stabel mit Pferd : und Biehstallen uns ter einem Schindel und Strobbache; bann Bafch und Badhause und Brunnen mit laufenbem Waffer; 1 Tagw. Or. Decim. Hofraum und Garten, im Schäugewertbe zu 3535 fl.; bie Grundflicke wurden anf 1320 fl. 29 fr. geschätzt.

Die Gebaube find mit 3200 fl. in ber Brands verficherungs : Unftalt eingetragen.

Die Tafernwirths : Gerechtigkeit wurde auf 500 fl. tarirt, und die Abgaben tonnen aus bem beym einschädigigen Schulden : Act befinds lichen Steuercatafter entnommen, und sammtliche Realitaten bis jum Berfteigerungs : Tage eins gefeben werben.

Den 23. Februar 1831.

Rbnigl. Baver. Landgericht Moodburg. (3) 1. Bieden mann, Landrichter.

Bur Sulfevollftredung wird bie Cebaftian Schretteriche Berberge Rro. 186. in Said-haufen, auf 400 fl. gerichtlich geschätzt, bem bifentlichen Bertaufe ausgesetzt, und hiezu ein Termin auf ben Oten April L 3. Bormittags 10 Uhr anberaumt, wozu zahlungsfähige Kaufes liebhaber eingelaben werben, sich bey bem uns terzeichnetem Umte einzufinden.

Den 7. Marg 1831. Rbnigl, Bayer, Landgericht Manden. (3)1. Steprer, Landrichter. Im Wege ber Bollftreckung und unter gegebe, ner Zustimmung bes Alois Ausfelber, Rea- litden-Besiger ju Rosenheim, wird besten Gesammt. Unweseu außer bem Biesenthor dabier, am Donnerstag ben iten April I. J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Landgerichts. Locale gegen gleich baare Bezahlung bffentlich versteigert, wozu sich Kaufsliebhaber einzusinden, und Unbefannte über zureis gende Bermbgen und guten Leumund durch legale Zeugniffe sich ausguweisen haben.

Sammtliche bobenginfige Realitaten haben einen Schätzungewerth von 1800 fl., und besteben in Rolgenbem:

- a) In einem gemauerten fehr gut gebauten Mohnhaufe mit 2 3immern und einer Ruche ju ebener Erbe, in 3 3immern und einer Riche über einer Stlege,
- b) in einem Aubau mit Stall fur 3 Stud Bieb, einer Remiß, Solzleg und Tenne unter 2 Bufuhren,
- c) in einem Dbftgarten gu Tagm. 57 Dec.
  -- 1ter Bouit. Claffe mit guten Dbftbaumen befegt, wovon ein Theil auch gu
  einem Gemufgarten benutt wirb.

Die Laften beftehen :

- 1) In einem jahrlichen Bodengine gur Marktes Rammer Rofenheim gu 1 ft. fr. bl.
- 2) in einer einfachen Grund:

fleuer gu - fl. 5 fr. 2 bl. Muf biefem Umwefen baften bieber 300 fl.

Mil biefem unwejen batten vielde vom neuen Kaus fer ohne Burdchezahlung gegen Berzinfung becht wahrscheinlich wieder übernommen wers den tonnen.

Ranfeliebhaber tonnen biefes Unwefen in ber Zwischenzeit ungehindert besichtigen.

Den 26. Februar 1831.

Rbnigl.Bayer. Landgericht Rofenheim. In legaler Ubwefenheit bes R. Lanbrichters,

(3) 2. Rbmer, Mffeffor.

Auf Requisition bes Abnigl. Kreise und Stadtgerichts Manchen wird bas zur Berlaffens fcaft bes in Manchen verstorbenen Jacob Woll maiers gebrige Baber : Unwefen in Daag zum Bertaufe fell geboten, und beshalb auf ben 17 ten Marg b. 3rs. eine Tagesfahrt anbergumt.

#### Diefes Unwefen beftebt:

- a) Mus einem eingabigen, mit Platten ges bedten Bohnhaufe, mit Rubftall unter einem Dache.
  - b) aus dem Sausgarten C. Dro. 18. gu o Zaam. 13 Decimalen .
  - c) einer Biefe, Catafter: Mro. 231 gu O Tagw. 68 Decimalen, und
  - d) aus vier lubeigenen Gemeindetheilen zu 1 Zagw. 99 Decimalen, welche sammtliche Bestandtheile, inclus. der Baufälle am Dause auf 385 fl. geschäht sind.

Un Abgaben haften auf diefem Unmefen:

- a) 3um R. Rentamte Moosburg
  - 5 simpl. Grundstener fl. 50 fr. pf. Familiene Steuer 4 . .
- b) Jur hofmart Saag, wohin bie sub litera a. b. et c. aufgeführten Diecte freustifts weise grundbar sind, Grundlift inclus. Scharwerfgelb 4 fl. 2 fr. - pf. Dagegen bezieht ber jeweilige Befüger blefes Amwefens von ber Guteberrichaft zu Saag

gest Unwefens von der Gutcherrichaft zu haag alijabrlich in Natura 20 Schatte Waizens und 20 Schatte Roggenfroh, dann

- Сфя. 1 Deg. 1 Blg. 2 Сув. Baigen, und

Raufsluftige werden unter ben gefetilichen Bebingungen hieben zu erscheinen eingeladen.

Saag ander Umper den 17. Febr. 1831.

Graflich v. La Rofee'fces Patrimonial: Gericht Saag.

(3) 3. Beber, Patr. Berichtehalter.

#### Borlabungen und Ebictals Citationen.

Das interfertigte R. B. Rreis. und Stabtges richt Minchen hat in bem Schulbenwefen ber Malers . Bittwe Abelheib Rbd burch Bes folug bom heutigen ben Universal. Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetglichen Ebictetage, namlich :

- 1. Bur Anmelbung ber Forberungen und bes ren gehbrigen nachweisung auf Mitts woch ben 30 ten Marg l. J.;
- II. gur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Gambtag ben 30ten April I. 3.
- III. jur Schlufverhandlung auf Mondtag ben ioten Man, und zwar für bie Resplif bie ben 28ten Man I. 3. eins ichließig, und fur bie Duplif bis ben 13ten Juny b. I.,

jedesmal Morgens 9 Uhr festgefett, und biezu sammtliche unbefannte Glaufger bes Gemeins schuldners hiemit bfientlich unter bem Rechts. Nachtheise vorgelaben, daß bas Nichterscheine am ersten Edictstage die Ausschließung der Forberung von der gegenwartigen Concursungsteas Nichterscheinen an den ibrigen Edictstagen aber die Ausschließung mit den an denselben vorzunehmenden Berbamblungen zur Folge habe.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinichulbeners in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Ersates aufgeforbert, foldes unter Borbebalt ibrer Rechte ber Gericht zu übergeben.

Den 18. Februar 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. -MIlmeper, Director.

(3) 2. 3 bhnl e.

Joseph und Jacob Stbdl, Unterwebers. Sobne von Margling werben als Solbaten feit bem rufficen Reibunge vermift.

Da beren Berwandte auf die Rertheilung bes Bermbgens berfelben bringen, fo werben bie Gebrider Jacob und Joseph Stbdel bies mit aufgeforbert, binnen feche Monaten von heute an hierorts zu erfcheinen, ober von ihrem Leben und Aufenthalte Rachricht zu geben, aufgerbesten bielelben fit vericollen ertlart, und ihr Bermbgen an ihre Unverwandte gegen Cauation ausgefolgt werbe.

Den 16. Februar 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Freyfing. (3)3. Grofc, Lanbrichter.

Der feit bem 1. Marg 1813 in ben Liften bee Ribnigl. Bayer. I. Linien : Infanterie Regis mentes (Rbnig) als vermißt aufgefährte Gols bat Jofeph Eberl, Jimmermannts Cohn von Dochoibing bieft Gerichts, — ober beffen allens fallfige Descenben bat fich binnen bren Monaten bir zu melben, wibrigenfalls bes Ersftern Bermbgen feinen nachften Anverwandten gegen Caution binans gegeben werben matte.

Den 28. Rebruar 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Mablborf. Bartich, Landrichter.

Am 6. May 1813 ftarb ju Aphling ber Mindliche Beneficiat Priefter Joseph Wieft, Mufitantens. Sohn and Frepfing, und binterließ eine Activforderung an das damals sufpenbirte Mindliche Beneficium von 280 ft., welche nach erfolgter Restauration biefes Beneficiums an die nachsten Erben ausbezahlt werden tonnen.

Dem Bernehmen nach foll ein Bruber bes. feel. Bi eft als Schneibermeifter in Beilheim

anfafig gewesen fenn, und eine Tochter bing terlaffen haben.

Db nicht auch noch in Frepfing ober fonft mo Bermanbte find, ift bieforte unbefannt.

Die nächsten Berwandten werden daher aufgeforbert, sich bieroris durch legate Zeugnisse über ihre Berwandtichaft mit dem Erblasser binnen seche Boden auszuweisen, wonach ihr nen die fraglichen 280 fl. extradier werden.

Den 13. Rebruar 1831.

Rbnigl. Bayer. Land gericht Rofenheim. Bifani, Landrichter.

Nachbem bas bem Mathias Leonhard Gaigl, burgerl. Bierbrauer ju Troftberg, am 3. Decbr. 1830 erbfinete Ganterfenntnig ddo. 30. Novbr, am 2. Febr. b. J. Rechtstraft erhielt, fo werden biemit nachstehenbe Ebictstage ausgeschrieben, und zwar:

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen nachweifung auf Mittwoch ben 3oten Mary 1. 3.,

II. jur Borbringung ber Ginreben auf Dons

III. jur Schlufverhandlung, und zwar får bie Replit auf Mittwoch ben i ten Juny, und får ble Duplit auf Mittwoch ben 8ten Juny 1. I.

jebesmal gruß 8 Uhr festgesetz, und hiezu fammtliche Erebitoren unter bem Rechtsnachstheile vorgelaben, bag bas Nichterscheinen am erften Stictstage bie Ausschließung ber Forberung von ber gegenwartigen Gantmasse, bas Nichterscheinen an ben übrigen Stictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzus nehmenben Berhandlungen zur Kolge habe.

· Eben fo werben blejenigen, melde irgend etwas von bem Commun Schuldner Mathias

Leonhard Gaigl in Sanben haben, ben Bers meibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben.

Den 21. Februar 1831.

Ronigl. Bayer. Land gericht Troftberg. Ragler, Lanbrichter.

Martin Berger, Lehermans, Sohn von Afcholing b. G. und Gemeiner bes R. B. Are meer Tuffichen Schataillond ift feit dem ruffichen feldigue vom Jahre 1813 vermißt; auf Unsuchen feiner nachsten Aubertwandten will man benselben, ober besten nachsten Erben hiemit bffentlich vorz geladen haben, in Zeit drey Monaten hierz orts zu erscheinen, und besten in 100 ft, beste bendes Bermbgen zu erheben, außerdem er für verschollen erklart, und selbes seinen nächten Berwandten gegen Caution verabsolgt werden soll. Den 23. Februar 1831.

Abn. B. Landgericht Bolfrath shaufen. v. Saafi, Lanbrichter.

## Amortifations = Decret.

Die Oberamtmanns , Wittwe Theres von Wickarl, geberne Freyin von Lenz, bermal zu Bregenz, hat burch ihren legal zu ben Acten bevollmächtigten Anwalt ben R. Abvocaten Dr. Lings in Lindau in zwey unterm 21. praes. 29. Juny, bann 28. September praes. 1. Des tober b. Irs. bep bem unterzeichneten Gerichts bofe eingereichten Borstellungen zur Anzeige gebracht, baß ihr eine von bet vormaligen talz serlich sherreichischen Landschaft zu Zettnang, ihrem verstorbenen Chemanne, bamaligen Obersamtmann zu Zettnang Jacob von Wickarl iber 500 fl. Capital zu 5 Procent verzinslich unterm 5. Mpril 1787. ausgestellte Schuburtunde, weien

che Schuld nachfin von ber 'Arone Bapern übernommen worben ift, und fich bep ber R. B. Staatsichulben: Tilgunge-Special-Cafft ju Muge. burg aub Mrc. 5584 intataftrirt befinbet, ju Berluft gegangen fep, und um Amortifirung berfelben bie Bitte aeftellt.

Diefer gestellten Bitte entsprechend, wird bemnach ber Indaber biefer vorerwähnten Schuld utrunde biemit aufgefordert, biefelde binnen feche Monaten vom heutigen Tage (24. Dec.) angerechnet, ben unterzeichnetem Konigl. Appellationsgerichte vorzuweisen, und feine allensallefigen Unspruche bierauf geltend gu machen, außer bem bemelbte Urfunde auf weiteres Unrufen fur traftlos ertlatt werben warbe.

Landshut ben 24. December 1830.

Rbn. Bayer. Appellationegericht får ben Ifartreis.

v. Molitor, Prafident.

(3) 3.

v. Sedel, Ger.

## Plan

jur Errichtung einer Actien-Gefellichaft gur Beforberung ber Leinwand = Fabrication in Bapern.

#### (Fortfebung.)

Dritte Abtheilung.

Bon ber Buchführung.

- 5, 45. Der Director bes commerglellen Betriebes führt ble Bucher. Bur Berification berfeiben find jeboch gwer aus bem Directorialrathe gewählte Mitglieder bengugieben.
- 6. 46. Die Bucher werden nach ben Regeln ber boppelten Buchhaltung geführt.
- §, 47. Sowohl Journal als hauptbuch werben von bem Chef und zwen Mitgliebern bes Dis rectorialrathes paginirt und paraphirt.
  - 6. 48. Die Eintrage muffen taglid gefchen,

teiner barf auf ben tommenben Zag verfchoben werben.

- 6. 49. Damit ber Chef und ber Directorialrath in einer fortrodhrenben Gefchafreiberficht fich ber finden, ift ihnen monattlich ein Caffa: und Material-Ausweis vorzuiegen.
- 9. 50. Im Schiufe bes Ralenber-Jahres werben bie Bucher verifigiet, und es wird über ben Stand bes Geschäftete eine hauptbilang gegogen. Diese wird in einer Bersammlung bes Directorialicatbs wieberbobtt geprüft, und bann gur Reviffen benjenigen berg Actionaten, welche in einer allgemeinen Bersammlung bagu gewöhlt wurben, vorgelegt.
- 6. 51. Die revibirte Rechnung wirb öffentlich befannt gemacht.

Bierte Abtheilung.

Bon ber Correfponbeng.

§. 52. Diefelbe wird auf taufmannifche Beife geführt; alle Einiaufe werben forgfaltig aufbewahrt; alle Ertaffe find in bas Briefcopierbuch eingutragen.

Funfte Abtheilung.

Bon bem Bertaufegefchafte.

- 6. 53. Das state Augenmert bes Directors bes faufmannifden Betriebes muß barauf grichtet fren, bie vochanbene Leinwand so vertheilbaft als möglich für bie Beseilichaft zu vertaufen. Er hat bestalb unter Leitung bes Chef alle Mittel zu ergerifen, burch welche biese Aufgabe am zwedmaßigen getost wieb.
- 6. 54. In Beglebung anf ble baben gu beobs achtenbe Sprafalt gilt bie Bellimmung bes 6. 44.
- 6. 55. Diefelben Grunbiabe find auch ber bet Auftellung von Reifenben, ber Errichtung von Commiffions-Rieberlagen und Magaginen gu befolgen.
- 5. 56. Ein befonberes Augenmert ift barauf gu richten, baf alle verfanbten Baaren geborig verfichert merben.

Sechste Abtheilung.

Bon bem Gintaufe ber Leinenwaaren.

§. 57. Da, wenn ber 3med ber Befellichaft erreicht werben foll , ber Einfauf nicht biog am

Sibe ber Direction geschehen barf, so bevollmachtiget unter ber Leitung bes Chef ber Director bes
faufmannischen Bettiebes bie in ben Provingen fich
besindenben, verpflichteten und mit einer vom Chef
genehmigten Instruction bes Directors bes technifeben Bettiebes versebenen Beschauer gum Einkaue
fe ber ihnen angebothenen Waaren.

Siebente Abtheilung.

Beftimmung bes Bertaufspreifes. 5, 58. Bep ber Defimmung bes Bertaufspreifes fest ber Chief mit bem Director bes technifchen Betriebes ben Betrag ber auf bie Appretur erlaufenn fabe felt. bie Jahl ber ihr Bentauf

fes fest ber Chef mit bem Director bes technischen Bettiebes ohn Bettag ber auf bie Appretur erlausfenen Koften fest; die Jahl, der in der Regel auf jede Waare ju ichlagenden Procente, wied burch ben Directorialtath bestimmt; das Limito jeder der Berfause's Commissionater aber durch ben Chef und ben Director bes commerziellen Betriebes.

Funfter Abichnitt.

Bon bem Birtungetreife bes Directors bes Kabricationsbetriebes.

Erfte Abtheilung.

Milgemeine Beftimmungen,

- 5, 59. Dem Director bes Fabricationsbetriebes ift unter ber Leitung bes Chef bie Beforgung alles besienigen anwertraut, was technische Kenntniffe vor aussetz. Daraus folgt, bag eine nothwendige Eigenschaft besselben , außer ber eines Actionars, ber Bess diese Kenntnisse iff.
- §. 60. Wie ber Director bee taufmannifden Betriebes tein Danbelsgefcaft, fo barf auch ber Director bes technischen Betriebes feine Leinwandsfabrication auf eigene Rechnung betreiben.
- 6. 61. Der Director bes technischen Beteiebes beforgt unter ber Leitung bes Chef einige Gefchafte cumulativ mit bem Director bes aufmannischen Betriebes, einige allein. Bon erstern war icon in ben f. §. 42. 53. 58 bie Rrbe.
- 6.62. Unter ber Leitung bes Chef ift ber aleiengen Beforgung bes Directeed bes technichen Betriebes aberleffen: a) das Befchauen ber gum Antaufe eingefchicken Waaren; b) bie Appeetut ber gum Bretaufe in appretiterm Justande bestimmten Gunden ber Buaren; c) bie Direction ber Mufterwerfe flatter; d) ber Instauf und die Bertheilung vorziglicher Machanien; e) ber Antauf ober bie Bertheilung ber toben ober theilwick vorgenteleiten Stoffe.

# 3mente Abtheilung. Befdauen ber Leinenwaare.

- 5. 64. Ben bem Beschauen ift auf folgende Puntet Rudficht ju nehmen: a) allgemeine Besschaffenheit ber Arbeit; b) Beschaffenheit ber Kette c) Lange und Breite bes Linnen.
- S. 65. Rach Beschaffenheit ber Acbeit gerfällt fein brem Gorten, beren lette jeboch noch bas Prableat gut verbienen muß. Bes ber erften muß Grocht Borarbeit als Webrere völlig fehlerfren jewn; in die zwepte Gorte kommen Waaren, welchen in die Berber ber Berber vorgeworsen werden in der Webererp fleine Febler vorgeworsen werden be Prable vorg fleine Febler vorgeworsen werden das Prable cat eines der bepben ersten Gorten nicht zugesprochen werden fann. Iche bieser der Gorten wird befonders dezeiginet.
- 6. 66. Die Beschaffenbeit ber Kette wich nach ber Bahl ber auf eine baverliche Eue treffenben Faben bemessen. Da biese Berechnung außerst schwizig ist, wenn man bie Beschaffenbeit bes Weberblattes nicht ennt; so merben für bie Bukunft bloß solde Gewebe angekauft und beschaut, ber welchen bie Biditter entweber von ber Gesellschaft mitgetheit, ober ihrem Gehalte nach von ibr gebeig verifigiet sind. Die Beschaffenbeit ber Kette brückt ein die Junderte ber auf die bapreisse Eugehenden Kettenschund von fachten bezeichnender Stempel aus.
- S. 67. Eben fo wirb auch bie Lange und Breite bes Gewebes nach baperifchen Ellen auf bem Gewebe bezeichnet.
- 6. 68. Ben ben anzukaufenben Maaren ift auf bie Urt und ben Grab ber Bleiche ein besonberes Augenmert gu richten.

## Dritte Abtheilung.

5. 60. Da erft burch eine vorzügliche Appretur bas Linnen einen ftarten Abfat erwarten tann, fo hat ber Director bes Jabelcationsbettelebes auf biefelbe ein sorglames Augenmert zu richten. Aufgabe bes Directors bes faufmannischen Betteibes ill jeboch, bem Director bes technischen Betteibers biefeinigen Appreturarten mitzubeiten, welche die Maare in entfenten Gegenben erst zu mit Boer wichtl verkaufbarre Handbiswaare zu gestalten vermögen. Er bat auch unter Leitung des Sehf das quantitative Berhitnis ber verschiebenen Appreturarten au bestimmen.

## Bierte Abtheilung.

#### Bon ber Muftermereftatte.

S. 70. Die Mufterwertstatte hat einen boppelten Bued. Einmal foll fie fur bie Gestulicaft bie vorgäglichften Fabricate verfertigen, weiche als Mufter fur bie übrigen Fabricanten bienen tonnen; bann ift fie auch die Unterrichtsanstalt fur bie feinere Weberge.

- 5. 71. 206 Bertfiatte fieht fie ganglich unter ber Leitung bes Directors bes technifchen Betriebes.
- 5. 72. Ueber bie Aufnahme ber Bogilnge, welde bie Weberep icon ertemt haben muffen; entichtelbet ber Dieretorlatrach, Diefeiben fieben unter ber besondern Aufficht bes Diezetore bes technischen Bertiebes; sie werden gleich ben übrigen Arbeiteten bezahtt.

#### Funfte Abtheilung.

Bon bem Untaufe und ber Bertheilung ber Mafchinen.

- 9. 73. Die für ben Antauf von Beretzeugen und Mafchinen bestimmte Gumme wied von bem Directoriatrathe festgefet. Die Art ber Bermenbung bleibt unter ber Leitung bes Chef bem Director be technichen Bereitebes ibertaffen. Ueber die Berthellung ber Bertzeuge und Maschinen hat bereitebe ber Directoriatrathe Borofchage zu machen, über weiche biefer entscheibt.
- S. 74. Bom Antaufe ift feine Mafchine ausgefcoffen, vom Spinntade angefangen, bis gum gufammengefchteften Webeftubte; inbeffen gilt baber als Norm: a) ba nur vorzügliche Mafchinen angufchaffen feven, umb b) baß ein besondres Augenmert barauf zu eichten fep, baß febr vortheilhafte Mafchinen eine möglichft ausgebehnte Anwendung erbalten.
- . §. 75. Die Dafdinen werben von ber Ge-

fellichaft ausgelehnt, theile umfonft, theils gegen eine verhaltnismäßige Bergutung.

6. 76. Ben mehreren Competenten um eine Dafchine hat ber Befchidtefte, ben gleich Gefchide ten ber Mermfte ben Borgug.

Sedite Abtheilung. Bon bem Untaufe und ber Bertheilung bes roben Materiales unb ben Morarbeiten.

6. 77. Der Untauf bes roben Materiales unb ber Borarbeiten ift unter ber Leitung bes Chef ganglich bem Direttor bes Rabricationebetriebes übers laffen; er barf jeboch baben bie vom Directorials rathe gu biefem 3mede bestimmte Gumme nicht überfcreiten. Eben fo beforgt er auch bie Bers theilung ber Materialien jum Borarbeiten.

> Erfte Unterabtheilung. Bon bem Untaufe bes roben Materiales.

6. 78. Ber bem Untaufe bes roben Materis ales Slache und Sanf hat ber Director fein Sauptaugenmert barauf gu richten, baefeibe in bem bochs ften Grabe ber Bolltommenheit angufchaffen. -Er wird unter ben verfchiebenen Blache und Sanfe forten von benjenigen Borrathe fammeln, welche ibrem 3mede vorzüglich entfprechen, und zugleich in Bapern in ber nothigen Qualitat erzeugt merben fonnen.

6. 70. Dem jum Berfpinnen noch nicht geborig verfeinerten Flache und Sanf lagt ber Direcs tor bie nothwenbige Bubereitung geben.

3mente Unterabtheilung. Bon bem Spinnenlaffen und bem Uns taufe von Befpinnften.

6. 80. Die Befpinnfte merben nach ber Babl ber auf ein Pfund gebenben Schneller und ber Be-Schaffenheit ber Arbeit bezahlt. Deghalb follen fie nur auf Schnellerhafpeln, welche von ber Direction entweber abgegeben, ober von ihr approbirt murben, gehafpelt werben. Es wird nur gutes Gefpinnft angenommen.

6. 81. Benm Spinnenlaffen bat ber Director barauf gu feben, bag er Gine Perfon fo viel mog-

lich gleiches Material ju einem gleichen Grab ber Feinheit verarbeiten laffe, inbem baburch bie Qualitat ber Magre porguglicher wirb.

#### Dritte Unterabtheilung. Bom Beben laffen.

6. 82. Eben fo bat ber Direttor barauf ju feben, baß biejenigen Beber, welche von ber Befellichaft Barn jum Berarbeiten erhalten, fo viel moglich einerley Product gu liefern befommen.

## Cedfter Abichnitt.

Bon bem Birtungstreife bee Caffiere. 6. 83. Die Caffa führt unter ber Leitung bes auch fur fie verantwortlichen Chefe ber Caffier.

Derfelbe bat bas Caffabuch alle Zag abgufchließen und bem Chef über ben Caffaftanb fcbriftliche Uns geige gu machen. - Der Directorialrath fann nach Gutbefinden burch gren feiner Mitglieber Raffafturg vornehmen laffen, baffelbe muß aber menigftene monatlich einmal gefcheben. 5. 84. Der Caffier contraffgnirt bie Actien.

Siebenter Abidnitt.

Bom Directorial : Rathe.

6. 85. Die Mitglieber bes Directorialrathestoer. ben burch Stimmenmehrheit in einer allgemeinen Berfammlung aus ben Actionaren gewählt.

(Befdluß folgt.)

## Richtamtlicher Urtifel.

(Allgemeine Penfions: Anftalt gu Rurnberg be: treffenb.)

Diejenigen Perfonen, welche am Quartal Balb., 2. Day b. 3. ber Unftalt ale Mitglieber bengutreten munichen, werben hiemit aufgefore bert, ihre belegten Gefuche binnen vier Bochen zu übergeben.

Murnberg am 10. Dary 1831.

Die Mbminiftration ber allgemeinen Penfione : Unftalt får Bittmen und Baifen aus allen Civilftanben.

Bagler. (2) 1.

Schrannen: berechtigte		Beit.			iş	-			P	T e :	ſe.			0 1			1	P	e i	10
Drte bes (fartreifes	1	1831. Monat.	ger Reft.	But.	Gani Bent	fauf.	Dr.cht.	1		Mitt.	Defte		fufte.	Sinb	tauf.	See Le	8.8 B		Mitte iere	De
serchtesgaben rebing . reging . reging . deifenfelb . anag . realburg . anbsberg . anbsberg . Rinchen . Runchen . Runchen . faffenhofen . teichenhau . tofenheim . chougau . reanhtein . Bafferburg .	8 100 111 77 8 8 5 4 11 8 8 12 5 8 4 4 7 10 8 3 9 3	1111111111111	132 14 3 - 115 6 2 - 516 • 50 2 - - 50 15 15 15	577 4177 1300 799 122 277 153 6699 131 133 10499 23 754 88 2009 6021 138 142	189 451 130 82 12 27 268 675 133 15 2165 77; 8 8 259 97 151 111 60	88 406 122 68 12 27 187 657 131 15 751 8 8 192 53 126 111 36	81 18 18 18 25 504 58 2 67 44 25	15 14 14 14 14 16 14 14 14 15 18 15 17 14 14	50 17 15 25 56, 15 8; 8; 224	14 24 14 30 13 32 13 — 15 8 13 30 12 24 13 12 26 50 14 30 15 40 15 40 15 40 15 40 15 40 15 40 15 40 15 40 15 40 15 40 16	12 24 12	148 5 10 72 5 127 14 11 	21 119 98 14 4 14 8 125 46 23 441 21 10 66 38	107 103 24 4 80 130 47 32 568 37 63 166 42 78 38	28 132 92 17 4 14 48 98 46 27 447 63 ———————————————————————————————————	35 11 7 32 32 1 5 121 20 ————————————————————————————————	11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	12 1 1 50 1 50 1 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	0 42 1 15 1 10 0 7 0 36 0 36 1 51 3 44 - 46 0 38 2 12 1 30	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
Schrannens berechtigte Orte	-	*Bed.Kern drannens Beit. 8 3 1. Mongt.	Borti		107	e. Bergtauf.	38 Steff		p r	e f	_	Borti	Reue Bur fubt.	ler	Bers	Meff.	Don fte	1	e i	
fartreifes.	14	Exenat.	Saf	€¢#	杨曲相	6¢€	64f	ft.	tr	fL. ftr	ft. l ft	€¢f	Geff.	€ de f	© do A	€ de fi	fi.	ft	i. fr	ft.
erchtesgaben cbing cenfing eifenfelb aag caiburg mbsburg wosburg	8 10 11 7 8 5 4 11 8 8 8	Märş.	34 3 12 75 	9 505 73 13 6 123 368 103 8 718	43 505 76 25 6 196 368 103 8 1746	10 473 76 25 6 	25 25 25 56	7 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	6 5 6 7	8 42 7 12 6 40 6 27 6 15 6 15 6 52 5 54 7 29	6 50 5 24 6 6 6 5 45 5 41 5 30 7 3	3 4 2 171 401 5	99 134 22 39 53 111 69 39 799 15	3 103 154 24 39 76 111 69 50 878 20	96 125 22 39 55 109 69 39 768	5 8 2 	5 4	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	37 6 30 46	4 1 3 4 4 5 4 1 5 4 1





Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XII. Stud. Munden ben 23. Marg 1831.

## Amtliche Artifel.

(Die Concurs : Prüfung für die tatholifchen Pfarrs Amts Canbidaten ber Ergbioces München und Brepfing betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

In Folge ber allerbichften Berordnung vom 30. December 1806 (Rggebl. v. 1807, St. VII.) und ber allerbichften Entschließung vom 5. Fes bruar 1829 (Rggebl. v. 1829, St. VII.) wird bie Concurs. Prafung für die Tatholischen Pfarre Minte-Cambibaten der Erzbidees Manchen und Frepsing am 3 ten May 1. 376. und an den folgenden Tagen bey der untersertigten Stelle abgehalten werden, und es sind hiernach die Zus lassungse. Gesuche der Candidaten, mit den volle stämbigen verschriftsmäßigen Zeugniffen belegt, und mit den normalmäßigen Stempeln verses, und mit den normalmäßigen Stempeln verses, fagisten bis den 15 ten April d. 3. bey selber unsehlbar einzureichen.

Die zugelaffenen Candlbaten haben fich fos bann am 2 ten May Bormittags in bem R. Regierungsgebaube gur Ginschreibung einzufins ben und zu melben.

Manchen ben 20. Marg 1831.

R. Baver. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Geer.

(Die Erlebigung ber Pfarren Beffer holighaufen betreffenb.) Sm Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Im Ramen Gemet Majeitat Des Konigo

Durch bie Berfetjung bes bisherigen Befigers ift die Pfarren Befterholghaufen in Ers ledigung getommen.

Diefelbe liegt in ber Ergbibcefe Minchen und Frepfing, im Bablbecanate Sittenbach, und im Abnigl. Landgerichte Dachau.

In einem Umtreife von 1 und einer halben Stunde gablt fie 247 Seelen, welche ber zeitlis de Pfarrer, nachdem weder eine Fillale noch eine Schule vorhanden ift, allein paftorirt.

Die Erträgniffe befteben nach ber revibirten Fassion in . . . 1222 fl. 25 fr.

Die Paften in . 141 : 3

Außer biefen Laften haftet auf ber Pfarren Be fer holigh aufen ein Baus Ausfigtapital von 5683 fl. 20 fr., welches berginfet, und mit 70 fl. ichrlichen Friften ausgefeffen werben muß. Der Pfarrwibbum befteht aus:

72 Tagw. 43 Decim. Medern,

13 » 86 » Biefen,

8 \* 75 \* Waltung.

Munchen ben 15. Marg 1831.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

( 21 )

#### Dienftes - Rotigen.

Seine Majestat ber Rbnig haben burch allerbichte Entschießung am 15. Marg b. 3. bie Pfarrey Schaftofen, Rbnigt. Landgerichts Landbebut, dem Priester Peter Artenberger, Sacellan in Strabiselb, Rbnigt. Landgerichts Roding, übertragen, und am 16. Marg b. 3. bem Pfarrer Emmanuel Kronast von Rechts mehring, Ibnigt. Landgerichts Basserburg, wes gen andauernder Krantlichteit die Resignation ber Pfarrey und ben Zuckftritt in den Genuf der Kossterpund allergandbigst bewillsget.

Durch Entschließung der Abnigl. Regierung bes Isarfreifes, Kammer bes Innern, ddo. 11. Marg b. J. wurben bem bisherigen Lebrgehlls fen, Fraug Ablgaffer, ber Lehrers, und Filials Megnerts Dienft ju Ingl, Konigl. Landgerichts Traunftein, verlieben,

Befanntmadungen.

Recrotog

Sabriel Bernard von Bibber, R. wirtl. Staatfrathes im außerorbentlichen Dienfte, Seneral-Commiffare und Prafifenten ber A. Regierung bes Jartreifes, Groftreug bes Givil : Berbienft.

Ordens der bagerifchen Rrone. Geftorben ju Munchen am al. bornung geng.

Bep dem Tobe eines Mannes erwacht ber Gebanke an fein Leben und Wirfen. Man fieht, wo er seine Laufbahn geendigt, und fragt fich, wo hat er sie begonnen, wie ift er zu jener Stufe emporgestiegen, von welcher berab er ins Grab fant. Der 21te Februar 1831 hat solche traurige Fragen angeregt; wir wollen versuchen, sie kurz und wahr zu beantworten.

Un bem ermahnten Tage ftarb in Manden Gabriel Bernard von Bidder, f. b. Staate.

Rath im auferorbentlichen Dienfte. Generale Commiffar und Draftbent ber R. Regierung bes Martreifes . Grofftreus bes Civil-Berdienft-Dre bens ber baverifchen Rrone. Er war geboren am 20. October 1774 ju Mannheim, fam aber fcon in feiner frubeften Jugend nach Danchen. mobin fein Bater im Nabre 1778 ale f. Rath und gebeimer Gecretar von Mannbeim aus bes rufen worben ift. Die erfte Grundlage feiner Bilbung verbantte er ben gefchidten Banben bes bermaligen herrn Bifchofs und Domprobs ften bon Streber, welcher ibm gebn Rabre binburch ein einfichtevoller Lebrer und ein fiches rer Rubrer mar. In Dunden befuchte er bas Symnafinm, ging bann auf bie Dodichule nach Beibelberg, widmete fich vorzugeweife ben Rechtes und Cameral-Biffenfchaften, und vollendete feine Stubien auf ber Sochicule in Ingolftabt. Cein Dater mar ingwifden in ber Gigenfchaft eines Doftammer : Directore nach Mannbeim anrilde gefebrt , er aber ging nach ber Beenbigung feiner Univerfitate. Studien von Ingolftabt nach Manden, betrat feine practifche Laufbabu, und mablte, blog allein feiner Reigung folgenb, ben lanbgerichtlichen Geschaftefreis.

Es zeigte sich balb, baf er recht gewählt batte. Seine Blifbegierbe fand Befriedigung, sein Talent beschleunigte bie Ausbildung, und schon nach turzer Zeit erkannte man in ihm bie glädtlichen Unlagen bes Geschäftsmaunes, welche in seinen späteru Lebend-Spochen immer glängender hervortraten. Im Januar 1798 wurde er zum Landrichter in Schwaben, im bermaligen Landgerichtsbeziefe Geschodig etz nannt. Bon nun an war er in das Geschäfteleben eingeschirt. Die damaligen Ariege-Ereignisse, welche seinen Autobezirf zum Schaus plate einer erfolgreichen Schlacht machten, gas

ben ibm Gelegenheit, feine Ginficht und Thas tigfeit sum Ruben feiner Umte . Untergebenen ju erproben. Der Erziehung und Bilbung ber Sugend wibmete er eine befonbere Aufmertfams feit, feine Berbienfte bierin murben bon feiner vorgefetten Stelle im Regierungeblatte, Jahre gang 1803. C. 260 bffentlich anertannt. Dicht minber mar bas Armenmefen ber Gegenftanb feiner unermublichen Sorgfalt, er gab biefem 3meige ber bffentlichen Boblfahrt eine Ginrichs tung, welche von ber bamaligen durfurftlichen Panbesbirection in Bapern burch bas Unsichreis ben pom 23. Dopember 1804 fammtlichen Lands gerichten als allgemeine Dorm porgezeichnet worben ift. Ben folden Sanblungen mußten bie Blide auf ibn fallen, wenn von ber Bies berbefenung boberer Stellen bie Rebe mar. 3m Muguft 1803 murbe er jum General gans besbirectionerathe in Dunchen beforbert, im barauf folgenben Jahre ale birigirenber Rath ber durfürftlichen ganbesbirection nach Bams berg verfest, im Jahre 1805 gum wirklichen Director ber eben ermabnten Landesftelle ers nannt, und im Sabre 1800 in ber Gigenichaft eines Directors bes Guberniums ber Proving Tirol nach Innebrud berufen. Die Berbienfte, welche er fich in biefen fcmierigen Dienftess Berbaltniffen um ben Staat erworben batte, wurden am 19. Day 1808 burch bie Berleibung bes Ritterfreuzes bes Civil : Berbienft : Orbens ber baperifden Rrone belobnt.

Als im Jahre 1808 bas Sarftenthum Tirol in brey Kreife getheilt, und bemfelben eine innere Berwaltung gleich ben übrigen Landestheilen gegeben wurde, erhielt er die ehrenvolle Befbrderung jum Referendar im geheimen Fis nang. Departement zu Manchen. Die großen

Greigniffe, welche bamals fcnell auf einanber folgten, und die Finangquellen unferes Baters laubes febr fublbar in Unfpruch nahmen, ers bobten die Bichtigfeit bes ibm anvertrauten Doftens ; beffen ungeachtet erftredte fich feine Thatigfeit über ben gewohnlichen Birtungefreis jener Stelle bingus, und feine Arbeiten ben ber Ron. Minifterial: Rriegs: Commiffion, fowie feine Leiftungen ben ber Errichtung und Bils bung ber Genebarmerie merben noch lange im rubmlichen Unbenten bleiben. Die gablreichen Perfonal-Beranberungen, welche im Jahre 1817 mit ber neuen Kormation ber Dinifterien vers bunben maren, gingen nicht unberührt an ibm pordber, er murbe bamals als Bice : Prafibent ber R. Regierung bes Regenfreifes nach Regens burg verfest, febrte aber icon am 30. October besfelben Sabres in gleicher Gigenichaft gur Rbn. Regierung bes Ifarfreifes nach Munchen jurdd. Um 1. December 1810 murbe er jum General : Commiffar und Prafibenten ber eben genannten Regierung beforbert, am 16. Detober 1820 erhielt er bas Commanbeurfreug bes Cis vil : Berbienft . Drbens , am 22. October 1822 feine Ernennung jum wirflichen Staaterathe im außerorbentlichen Dienfte, und endlich im Sabre 1825 ale ben bochften Beweis bes Bers trauens und ber Unerfennung feiner Berbienfte bas Groffreus bes Givil-Merbienfis Orbens ber baper. Rrone. Rur biefe Reibe bon Bobitbas ten bat er bie glabenbfte Dantbarteit gegen ben toniglichen Geber bis ju feinem letten Athemauge in treuer Bruft bewahrt.

Seine Majeftat ber jest regieren. be Ronig ichentten ibm fogleich nach Allers boch to ero Epronbesteigung bas befondere und ansgezeichnete Bertrauen, zu ber Zahl berjenis ( 21°)

gen Staatsmanner ju geboren, welche fich um bie Milerbochfte Berfon gn verfammeln batten. um die Berbefferungen ber innern Bermaltung, fo wie bie Erfparungen im Staatehaushalte au berathen, beren Rruchte jest fo fichtbar find. Den fconften Robn fur feine Bemubungen bies ben bat er in tem bffentlichen Musbrude (Reg. Blatt 1826 C. 63) ber bulbvollen Unerfennung und ber Bufriebenbeit feines Ronias gefunden. Rein weiterer Chraeis lag in feiner Bruft, fein einziger Bunfch mar, ben ber Rreis-Regierung, melder er mit ganger Geele augethan mar, au bleiben, und ju wirfen. Die Gnabe bes Rbs nige gewährte ibm biefen Bunfch, er blieb und mirtte, bis am 10. Rebrnar 1831 ein Schlage fluß ibm bie Rrafte nabm, und viel gu frab am 21. besfelben Monats feinem thatigen und frudtereiden Leben ein Enbe machte.

Der Runftler fucht feinen Radrubm in bem Pallafte, ber aus fremder Rraft erbaut von ibm bie Rorm erhielt. Der Staatsmann findet feinen Rubm gunachft in ber Gegenwart, in ber Bulb feines Rbnigs, in ben Bergen feiner Uns tergebenen, in ber bffentlichen Ordnung, bie er fraftig und murbevoll feftbielt. Bie meit ber Berftorbene auf Diefer Bahn bes Ruhmes vorgebrungen fev, mag bas Gefahl eines Jeden entideiben, melder ibn gu fennen Gelegenbeit hatte. Die allgemeine Stimme bat am Grabe nefprochen. Unermubet mar er im Dienfte. einnichtsvoll in ber Behandlung ber Gefchafte, entichloffen im Mugenblide bes Sanbelns. Reine Rudficht auf feine Gefundheit bat feinen Gifer erfalten fonnen, er bat fich in feinem Leben wenig Rube gegonnt, er bat fie nun gefunden. Gott feane feine Miche.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 17. Mars 1831.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	931	921
detto » » 2 mt.	-	_
Lott. Loofe E-M prompt	103	_
detto "-"2 mt.	-	-
detto unverzinel.à fl.10	130	-
detto detto à fl. 25	120	
detto detto à fl. 100	120	_

#### Berfteigerungen.

Durch gnabigste Entschließung ber Konigs. Regierung bes Ifarfreifes, Kammer ber Fin nangen vom 5. b. M. Nro. 2422 wurde bad uns terzeichnete Abnigs. Forstamt beauftragt, die in der Rönigs. Forstrevier Ettal befindlichen awer Albem

- I. Brunnenfopfalpe,
- II. Mothalpe,

ferner bie in ber Ronigl. Forftrevier Sobens

- I. Achornalpe,
- II. Bordere Gailingalpe, und
- III. Sintere Gailingalpe,

bffentlich auf Die Daner von 13 Jahren gu verpachten.

Die Berpachtung ber zwen Alpen im Reviere Ettal findet ben Sten April b. 3. im Wirtshihaufe zu Ettal, die ber im Reviere Hobenichwangan befindlichen 3 Alpen aber am gten April b. 3. im Brauhaufe zu Dobens ichwanaau fatt.

Rabere Auskunft über Die Beschaffenheit benannter Alpen geben bie toniglichen Reviers forfter gu Ettal und hobenschwangau.

Pachtluftige haben fich fobin an ben vorbemertten Tagen und Orten jebergeit Morgens 10 Uhr einzufinden, bie weiteren Bebingniffe gu vernehmen, ihre Ungebote zu Protocoll zu geben, und fich über Zahlungefähigfeit burch legale Beugniffe auszuweifen.

Den 11. Darg 1831.

Ronigl. Bayer. Forftamt Schongau. (3)2. Thoma, Forftmeifter.

Die ben 3immermanns, Sheleuten Alops und Sabina Cichhem babier gebbrige Behaufung sammt Bugebr und Garten in ber Marvorstadt an ber Amalienstraße Aro. 505. lit, D. Grunds Buchs. Zol. 1106 wird auf Andringen der Glaus biger jum zweyten Mable bem bffeutlichen Berr taufe ausgesetzt, und hiezu auf

Samstag ben 30 ten April 1.3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commission angesett.

Kanfeliebhaber werden hiedurch eingeladen, zu der zuwordestimmten Commissiones Zeit dieße orts zu erscheinen, ihre Kaufsangebote zu Prostocoll zu geben, und nach 5. 64. des Hypothes ten -Gesethe den Juschlag zu gewärtigen, wenn das hochste Auufsangeboth die am 31. May 1829 erbobene Schäung erreicht.

Den 11. Mara 1831.

(2) 1.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Reller.

Auf wiederholten Antrag ber Baron von Gebb d'ichen Gutsadministration Urnbach als Glaubiger wird anmit bas auf 2854 fl. 12 fr. gerichtlich abgesichate Anweien bes Georg Seblmaier, Schlosbauers von Urnbach, unter Bezug auf die biebfeitige Ausschreibung vom 8. Juny v. 3. (fiebe Intelligengblatt fur

ben Ifarfreis XXV, XXVI u. XXVII. Stild.

bann Augeburger Orbin, Postzeitung Nro. 156, 156 u.163) jum zwepten Male bem bffentlichen Berkause untergestellt, und zur Stellung von Ungeboten ein Zermin auf Mondtag ben 18ten April 1. 3. Bormitt, ollbr anberaumt.

Indem man Steigerungsluftige hiezu einlas bet, bemerkt man, bag frembe bem Gerichte unbefannte Kanfoluftige fich mit Zeugniffen aber Bermbgen zu legitimiren haben.

Den 25. Februar 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3)3. Gber, Landrichter.

Auf Andringen mehrerer Glaubiger wird das Anweien des Jofeph Edert auf der Rameres dorfer Luften, dem Bertaufe durch bifentliche Berfteigerung unterworfen, und biezu auf Mondtag den 28 ten Mars 1. 3. Bormits tags 9 Uhr eine Tagebfahrt angefet, an welschem Tage fich Kaufelnitge im diedfeitigen Gestichts-Coale einfinden wollen.

Dieses Anwesen besiehet ans einem brepfibdigen, gemauerten und mit Platten gedeckten Wohnhause, enthalt zu ebener Erbe ein Jims mer, Rammer, Riche, Vbtritt und Stallung; über einer Stiege ein Jimmer, zwen Kammern, Riche, Abtritt und Bletz; aber zwen Stiegen, ein Jimmer, den Kammern, Riche, Abtritt und Bletz; aber drey Stiegen unterm Dach ein Jimmer, nehft zwen Kammern und Fletz; ferner Dofraum nehft Gumnbrunnen.

Der gerichtliche Schähungswerth ift 2100 fl. Bemerkt wird, bag gerichteunbefannte Raus fer fich mit legalen Zeugniffen über Leumund und Wermbgen zu versehen haben.

Den 9. Marg 1831.

Rbnigl. Baper. Landgericht Manden. Steprer, Landrichter. (3) 2.

Muf Antrag ber Crebitoren bes Anton Maier, Dansichieblingers von Schleibing, wirb beffen Anweien, bestehend in einem halben Hofsgute, erbrechtig mit Maierschaftsfriften, genuchbar jum Abnigl. Rentamte Erbing, an bie Meiftbierenden jum vierten und letten Mable am

Mittwoch ben 30ten Marg I. Ire. Bormittage von g bie 12 Ubr

hierorts bffentlich verfteigert.

Raufsliebhaber wollen fich an biefem Tage bierorts einfinden , wo fie auch bie naberen Berhaltuiffe erfahren werben.

Den 10. Marg 1831. Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Graf v. Lerdenfeld, Lanbrichter.

Im Wege ber Sulfebollstredung wird bas sum Grafich von hollnsteinischen Patris monialgericht Palzing leibrechtige istell Zasferngdtel bes Caspar Schwantbart. Wirts au Palzing, nebst baben befindlichen 28 Tagw. 19 Decimalen Grundstuden, wovon aber 2 Tagw. 37 Decimalen gegen andere Grundstude ohne Umschreibung vertauscht wurden; bann nebst 3 Tagw. 12 Decim. jur hofmart Palzing mit Erbgerechtigkeit grundbaren Neckern, und 5 Tagw. 86 Decim. ludeigenen Grundstuden bffentlich feilgebothen, und Kaufsliebaber were

ben auf Donnerstag ben 21 ten Upril

1.3. Wormittage o Uhr porgelaben, um ibre

Raufsangebothe ju Protocoll ju geben, fofort ben Bufchlag an die Deiftbietbenben ju gemars

tigen. Die aus anbern Gerichtsbegirten ere

icheinenben Raufeliebhaber muffen mit Bermbs gens : und Leumunds-Zeugnifen verfeben feyn. Die Gebaube bes Wirthe-Anweiens ju Dals zing bestehen aus einem gemauerten, mit 3les gel gebeckten zwepftöckigem Sause, 2 Rellern, bem theils gemauerten, theils von Holz ers bauten Stadel mit Pferds und Biehftalten uns ter einem Schindel und Strobbache; dann Wasch und Vackhause und Brunnen mit laufendem Wasser; 1 Tagw. 67. Decim. Hofraum und Garten, im Schäungswertbe zu 3535 fl.; die Grundfilde wurden auf 1320 sl. 29 fr. geschalte.

Die Gebaube find mit 3260 fl. in ber Brands berficherunges Unftalt eingetragen.

Die Tafernwirths : Gerechtigfeit wurde auf 500 fl. tarirt , und die Abgaben tonnen aus bem beym einschäftigen Schulden : Act befinds lichen Steuercatafter entnommen, und sämmtliche Realitäten bis jum Berfteigerungs : Tage eins geschen werben.

Den 23. Februar 1831. Rbnigl. Bauer. Landgericht Moosburg. (3) 2. Wieben mann, Landrichter.

Bur Alifebollftredung wird bie Sebaftian Schretteriche Berberge Mro. 180. in Andbhaufen, auf 400 fl. gerichtlich geschätz, bem biffentichen Bertaufe ausgesetzt, und hiezu ein Termin auf ben Oten April I. 3. Bormittags 10 Ubr anberaumt, wozu gablungefäbige Kaufebilebhaber eingelaben werben, sich bey bem uns terzeichnetem Amte einzusinden.

Den 7. Mary 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Manchen. (3) 2. Steprer, Lanbrichter.

Im Bege ber Bollfredung und unter gegebes ner Zuftimmung bes Mole Aus felber, Realitäden-Befigers gu Mofenheim, wird beffen Ges fammt s Unwefen außer bem Biefenthor babier, am Donnerstag ben Tten April I. J. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Randgerichts. Locale gegen gleich baare Bezahlung bfientlich versteigert, wogu fich Raufbilebhaber einzufinden, und Unbefannte über gureidenbes Bermbgen und guten Leumund durch legale Zeugniffe fich auszuweisen haben.

Sammtliche bobenginfige Realitaten haben einen Schatgungewerth von 1800 fl., und besteben in Rolgenbem:

- a) In einem gemauerten fehr gut gebauten Mohnhaufe mit 2 Jimmern und einer Ruche ju ebener Erbe, in 3 Jimmern und einer Ruche über einer Stiege,
- b) in einem Anbau mit Stall fur 3 Stude Bieb, einer Remiß, holgleg und Tenne unter 2 Bufuhren,
- c) in einem Dbitgarten gu Tagm. 57 Dec. 11ter Bonit. Claffe mit guten Dbitbaumen befegt, wovon ein Theil auch gu einem Gemufggarten benutzt wird.

Die Laften befteben :

1) In einem jahrlichen Bobenglus gur Martte. Rammer Rofenheim gu 1 ft. - tr. - bl.

2) in einer einfachen Grunds

fteuer gu — fl. 5 fr. 2 bl. Muf biefem Anweien haften bieber 300 fl. Stiftunge Capitalien, welche vom neuen Rausfer ohne Zurudsbezahlung gegen Berginfung becht wahrscheinlich wieder übernommen wers ben tonnen.

Raufoliebhaber tonnen biefes Anwefen in ber Zwifchenzeit ungehindert befichtigen.

Den 26. Rebruar 1831.

Rbnig l. Bayer. Landgericht Rofenheim. In legaler Abwefenheit bes R. Landrichters, (3)3. Rbmer, Affeffor.

#### Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Das unterfertigte R. B. Rreis: und Stadtges richt Munchen hat in bem Schulbenwesen der Malers : Bittme Abelbeid Rbd burch Bes fchlug vom heutigen ben Univerfal, Concurs

Es werden baber bie gefehlichen Cbictstage, namlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forderungen und des ren gehbrigen Nachweisung auf Mitts woch ben 30 ten Mary 1. 3.;
- II. gur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Gamstag' ben 30ten April I. J.
- III. jur Schingberbandlung auf Mondtag beit die Man, und zwar fir bie Res pill bis ben 28 ten Man i. 3. eins schließig, und fir bie Duplit bis ben 13 ten Junn b. Fr.

jebesmal Morgens 9 Uhr festgefett, und biegu fannntliche unbefannte Gläubiger bes Gemeine schulbners hiemit bfientlich unter bem Rechts- Rachtbeite vorgeladen, baf bas Richterscheinen am ersten Edictstage die Ansichtließung der Forberung von ber gegenwärtigen Concursmasse, bas Richterscheinen an den ibrigen Edictstagen aber die Ausschließung mit den an denselben vorzunehmenben Werhandlungen zur Folge habe.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinichulbe ners in Sanden haben, bey Bermeidung des nochmaligen Ersages aufgefordert, foldes nuter Borbehaft ibrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Den 18. Februar 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3)3. 3bhnle.

Um 15. vorigen Monats verstarb dabier ber K. quiedeirte Kronfiecal und Legationsrath Karl Bullich mit hinterlaffung eines Testamentes, worin er den Berein jur Unterstügung der hins terlassenen ber Schullehrer bes Jartreifes als Erben eingeseth hat. Da die Jutestat-Erben

bes Erblaffere bierorte nicht befannt find; fo werben biefelben aufgeforbert, ihre Erbicaftes Unfpruche binnen bren Monaten um fo gemif= fer geltend ju machen, als außer bem bas Tes ftament fur anertannt erachtet, und mit 216= folglaffung bes Rudlaffes vorgefdritten merben mirb. Den 15. Dars 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allweper, Director.

(3)1. Rifder.

Georg Rleinfdwarger, Bichler: Cohn bon Labering ber Gemeinde Rienberg b. Ber., ift fcon feit 36 Jahren abwefend. Muf Berlans gen feiner Gefdwifter wird er ober feine Descendenten biemit aufgeforbert, fich binnen feche Monaten perfbulich ben biesfeitigem gands gerichte an melben, ober bon Leben und Mufenthalte Radricht ju geben, außer bem fonft bas bem Georg Rleinfdwarger gugefallene Melternaut ju 150 fl. an feine Befdwifter ges gen Caution verabfolat werben wirb.

Den 15. Darg 1831. Ronigl. Bayer. Landgericht Troftberg. Ragler, Landrichter.

Um 10. September 1830 verftarb babier ble Bausbefiberes Bittwe Dagbalena Bins ter, mit Sinterlaffnug eines Teftamentes.

Da ihre allenfallfigen Inteftaterben, inebes fonbere ein angeblich bor 12 Nabren verftorbes ner Bruber berfelben, Unbreas Sibler bon Cherfing, nicht ausgemittelt werben fonnten. fo merben biefelben anburch aufgeforbert, fich termino 60 Tagen babier um fo ficherer git melben . und uber bas vorliegende Teftament au ertlaren, ale man fonft basfelbe fur aners fannt balten mirb. Den 16. Dars 1831. Ronigl. Bayer. Land gericht Beilbeim. (3) 1. Lic. v. Thoma, Lanbrichter.

Amortifations = Decrete.

Der verwittweten Graffin Maria Frangisca bon Lerchenfeld, gebornen Frenin von Leos prechting, als Bormanderin ibrer Rinber. resp. biefen murbe bom Unton Frenherrn bon Comib, durfarfilich baverifden Rammerer. geheimen Rath und Revifione : Director unter bem Datum: Munchen ben 20. Februar 1703 eine Schulburfunde aber ein Darleben ju 3000ff. und bie biefur ftipulirten 4procentigen Binfen. und unter bem Datum: Munchen ben 24. April 1802 eine Schulburfunde uber ein Darleben gu 5000 ff. und bie biefur bedungenen 5 procentis gen Intereffen , bann bon ber Chegattin bes Schuldners Daria Maximiliane Frenfrau von Somib, gebornen Frenin von Sormart, unter bem Datum: 21. Muguft 1802 eine Urs funde ausgestellt , in welcher fie fich als Dits fonlonerin Diefer Darleben erflarte, und auf ihre weiblichen Frenheiten vergichtete.

Da biefe Urfunden ju Berluft gegangen find, fo mirb, auf bie Bitte ber Grafin Maria Rrangisca von Lerchenfelb und ihrer Cobne um Amortifation berfelben, ber Inbaber ber aufgeführten brey Urfunden biemit aufgefordert, Diefelben binnen 6 Monaten vom beutigen Zas ge angerechnet, ben bem unterzeichneten Bes richtehofe vorzuweifen, um feine allenfallfigen Unfpruche bierauf geltend ju machen, außer. beffen biefe bren Urfunbenf fir fraftlos erflart merben murben.

Landebut ben 4. Janner 1831.

Ron. Bayer. Appellationegericht far ben Ifarfreis.

p. Molitor, Prafibent.

(3) 3. b. Bedel, Getr. Da ungeachtet ber bieffeitigen Stictallabung vom 18. Buguft v. 3. bie unbefannten Inhaber ber nachstebenben Mingamte-Anlehens : Obligationen vom Jahre 1706, ale:

- a) ber Rirche Pfraundorf pr. 124 fl. gu 3%
- b) " » Reifchenhart:
  - 1) pr. 40 fl. zu 38
  - 2) pr. 160 fl. zu 4°
- e) Rirchborf am Baafen :
  - 1) pr. 335 fl. zu 38
  - 2) pr. 275 fl. zu 48
- d) Bieche: 1) pr. 50 fl. gu 3%
  - 2) pr. 17 fl. 3u 3g 3) pr. 100 fl. 3u 4%

innerhalb des gefetten Termines von 6 Monaten fich bierorts nicht melbeten, und ihre Unipruche auf bemeibte Obligationen nicht nachwiefen, fo werden fie hiemit fur amortifirt und fraftlos ertiatr.

Den 11. Marg 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Rofenheim. Bifani, Lanbrichter.

## DI a n

jur Errichtung einer Actien-Gefellichaft gur Beforderung der Leinwand : Fabrication

in Banern.

#### (Befdiuf.)

5. 86. Sie mablen fich einen Borftanb, welsi chem bie Leitung ber Befchafte übertragen ift.

- S. 87. Der Chef fann bem Directorialtathe bepfigen, wenn er in felben berufen wird; er hat jeboch nur eine berathenbe Stimme.
- 5. 88. 3u einem gattigen Befchiufe bes Dieertorietatighes ift bie Anwesenbeit von wenigstens funf Mitgliedern erfordertlich. Seitumenmenbeit ente (beiber; ben Stimmengleichheit bie Stimme bes Berfandes,

- 5, 89. Die Aufgabe bes Directorialteaftes ift eine boppelte; einmal bie wichzigeren Angelegenbeit eine ber Gefellschaft zu besorgen, bann zu controllten, baß ber Chef und feine untergeerdneten Beamten fibre Befunffe nicht überschweiten.
- S. 90. In erfter Begiehung find, wie icon in ben frubern § 5. bemerte worben, alle wichtigern Gegenstände von bem Chef bem Directoriatrate gur Berathung und Entscheibung vorzutragen.
- 5. 91. But Controlitung bes Chef und ber Unterbeamten ift ber Dicectorialitath befugt, wenn er die Anftellung vom Recherchen nothwendig findet, zwep seiner Mitglieder gur Untersuchung zu committien.
- 6, 92. Findet biefe Commission, das sich Bebenken gegen die Geschäftefichtung bes Shef ober eines Unterbeamen ergeben, welche bessen Enfern ung indiciten, so dat sie dem Beschulbigten von seines Beschäftssibtung zu suspendieren, umb diese den gangen Borfall dem Dierctorialtathe Bericht zu erstätten. Dieset entscheidet nach gebotere Beretbeldungs bes Angeschulbigten. Bu einer glittig gen Entscheidenung ist jedoch in biesem Kalle die Anweienbeit fammutlicher Mitglieber bes Directorialtaches ersorbeitisch. Im Falle es unmöglich water, alle Metglieder besseichen zu versammeln, so dat sich ber Directorialtath durch biesenigen Actionater zu ergängen, welche nach den Directorialtathen die meissen Sienen zu solchen na bescheiden zu wegängen, welche nach den Directorialtathen bie meissen Sienen zu solchen erhöltern.
- 5.03. Der Directorlattath bestimmt burche Loos alle gwo Jahre bren feiner Mitglieder gum Austritte. In einer allgemeinen Berfammtung wied er burch Bahl wieber ergangt, woben jedoch bie Austretenden wieder michte find.

#### Udter Abidnitt.

#### Bon aligemeinen Berfammlungen.

- 5. 94. Die allgemeinen Werfammtungen finden entweder ergelmäßig zur Ergänzungswahl bes Die rectorialtathe und zur Mahl der Kechnungs. Revisions Commission (s. 50) alle zwez Jahre Statt, oder zu unbestimmten Beiten, theils wegen der Wahl ansgettectner Beamten oder Rechnungs erkorikonse Gommissiore, theils wenn in andern volchtigen Fällen der Diectorialtath eine Vernehmung der allgemeinen Versammtung sien Webbet,
- 6. 95. In allgemeinen Bersammlungen, in benen ber Borftanb ober ein Commiffar bes Directoriafrathes die Leitung ber Berathung fubrt, entschei-

bet Stimmenmehrheit; bey Stimmengleichheit bie

Stimme bes Borfigenben.

5. 96. Ben bem Stimmen in ben allgemeinen Berfamminngen hat berjenige, welcher eine und nicht mehr als vier Aciten besigt, eine Stimme; wer über vier und nicht mehr als acht Acticu bessigt, gwop Stimmen; wer über acht und nicht mehr als zwölf bessigt, ber p Stimmen; und vor über zwölf Aciten besigt ober vertritt, hat vier Stimmen, 10 bag in keinem Falle mehr als vier Stimmen in einer Person vereiniget fein können.

- 6. 97 Bormanber tonnen fin ibre Minbel, Gutatoren far ibre Gucanben, und jeber Action-Be-fibre entweber in Perfon ober durch, einen brouke mächtigten Actionale flimmen; wer jeboch an bem Dete, wo bie allgemeine Berfammlung gehalten wird, wohnt, muß perschild erscheinen und kann sich nicht verteten laffen. Alle Bollmachten gur Bertretung in ben allgemeinen Berfammlungen muffen ibertrags bar fepn, und ber Direction wenigstens ber Lage guvor jur Kbett Jaure in genegeicht werben.
- §. 98. Alle nicht in Person ober burch Bevolls machtigte Erscheinenbe unterwerfen fich ben Befchluffen ber allgemeinen Bersammlung fillschweigenb.

#### Reunter Mbfchnitt.

#### Transitorifde Beftimmungen.

- 1 S. 99. Die Gefulfaht conflituir fich, wie tausend Actien abgefeit find. Die übrigen Actien werben von bem Directotialtathe erft ausgegeben, wenn die gregere Ausbehring bes Geschäftes ein erhöhtes Bereichs Eapital nichtly mach. Eben fo treten die besolden Beanten ber Gefulfahrt erft allmibitg ein, in ber Art, baß anfangtic Enner mehrere Functionen so. lange in sich vereiniget, bis die gunedmenden Geschäfte eine Personale Bermehrung nichtig machen.
- 6. 100. Bis ju bem Zeitpunkte ber Confituieung übernimmt eine gemeinsame Commission bes General: Comités bes landvoirtissatiichen und bes Gentral : Berwaltungs - Ausschuffes bes polptechnischen Bereins die Anerbietung jur Acitenabandme. Dieselbe leitet auch, wenn die notibige Zahl von Aciten adgesest ist, die erste Wahl der Gesellschaftes. Beanten. 6. 101. Der Sib bes Directoriumb ber Ge-

fellichaft ift Dunden.

6. 102. Mufterwerkflatte ift Die Damaftfabrite bes Orn. Kabritanten Sommer, welche berfelbe ber Befeulfchaft um ben Betrag von 200 Actien, mit welchen er zugleich in die Befellschaft tritt, überlagt.

Shlug.

§ 103. Alle Streitigkeiten gwifchen ben Actionaren in Saden ber Gesculicht sollen auf foliebetidteitlichem Weben. Die Beiteinebmer an biefer Gesellichaft verfprechen, sich biefer Entschulung gu unterwerfen und auf allen andern Rechtes Recurs zu versichten.

Die Bilbung einer auf vorstehenbe Sahungen gegründeten Arteingesellichaft jur Beforberung ber geinensabrication in Bapern erbielt burch folgenbes allerhochste Rescript die allerhochfte Bewilligung.

#### Ronigreich Banern.

Staats : Minifterium bes Innern.

Mach Einsicht bes mitteist ber gemeinschaftlichen Eingabe bes Generale Comite bes landen. Breeinst und bes Generale Berwaltungsaussichuffes bes popitednischen Breeinst vom S. April b. 3. vorgelegten Planes für die Ereichtung einer Actien Gefellichaft zur Beforderung ber Leinenfabrication wird die Bewülfigung ertheit, baß sich eine Privatgesellichaft unter ber Benennung;

Actiengefellichaft gur Beforberung ber Leinenfabrication in Bapern.

nach ben Grundlagen bes vorgelegten Planes bilben burfe. Bon biefer Benehmigung wird jedoch bie in 6. 12. bes . Planes wegen einer Befchauanftalt für Magren, bie nicht von ber Gefellichaft gum 26. fat übernommen werben, vorgefchlagene Beftim=, mung ausgenommen. Runftige Abanberungen bes Planes find anguzeigen. Siemit wird bem General. Comité bes landwirthschaftlichen Bereins und bem Central : Bermaltungs : Musichus bes polptechnifden Bereins in Folge allerhochften Gignates vom 2. bief Monate eröffnet, bag Seine Ronigt. Dajeftat in bem Antrage ber gebachten Bereinevorffanbe mit großer Bufriebenheit bie fortgefehten gemeinnubigen Beftrebungen berfelben mahrgenommen baben und lebbaft munfchen, bath bie Bermirflichung ber Actien-Gefellicaft zu erfahren.

Munchen ben 10. July 1830.

Dem f. 100. ber Sahungen gemäß ernannten nunmehr bas General Comite bes landwirthichaftife chen und ber Central Bermaltungs Ausschuß bes polpe echnichen Bereins eine gemeinfame Commiffion, um bie bis gur Constitutung bes Bereins nöthigen Ges schöfte zu beforgen. Anerbiethungen zur Theilnahme können unter ber Abreffe: "An das General-Comité bei landwirtschäftlichen Reeins der ben Entratal Berwaltungs : Ausschüßbuß des pelptechnischen Gezeinsere gemacht werden. Wöchten fie in Balbe gezeinserin ehrtreffen, daß sich die Geseinschaftlichen Caralitation baf fich die Geseinschaftlichen Caralitation baf fich die Geseinschaftlichen tannt

Munchen ben 18. Muguft 1830.

Das

General: Comité bes landwirthich aft: lichen und ber Central: Berwaltungs. Ausichug bes polytechnifden

Bereine. v. Bazzi. v. Unichneiber.

v. Dofftetten.

Dichtamtlicher Artifel.

(Allgemeine Penfion8: Anftalt gu Rürnberg bes treffenb.)

Diejenigen Personen, welche am Quartal Balb., 2. Mayb. 3. ber Anftalt als Miglieber bengutreten wanschen, werben biemit aufgefors bert, ihre belegten Gesuche binnen vier Wochen zu übergeben.

Murnberg am 10. Dary 1831.

Die Abminiftration ber allgemeinen Penfions: Unftalt fur Bittwen und Baifen aus alleu Civilftanben.

(2) 2. Bagler.

# Monatlice Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im Februar 1831.

Flat	freis.	Bleifd : Preife.	Mehl : Preife.	Brob : Preife.
Stäbte.	Februar.	Defenfleisch Kalbfleisch bas Pfund bas Pfund tr.   pf. tr.   pf.	Ordinares Ordinares Beigenmehl Roggenmehl bas Pfund bas Pfund ft.   pf. ft.   pf.	bas Pfund bas Pfund
München .	vom 1. bis lesten .	Söchfter Preis.  10   -    9   -   Riedrigster Preis .	Döchfter Preis. 4   1    3   1 Riedrigfter Preis. 4      3   1	Döchfter Preis. 5   3   3   — Riedrigfter Preis. 5   3    3   —
Candshut .	vom 1. bis legten .	Döchfter Preis. 9      9   Riedrigfter Preis. 9      8	Döchfter Preis. 4   -    3   2 Riedrigster Preis. 4   -    3   2	Söchfter Preis.  5   2    3   —  Riedrigfter Preis.  5   1    3   —
Erding	vom 1. bis legten .	Döchfter Preis. 9   -    8   -   Riedrigfter Preis. 9   -    8   -	Döchfter Preis. 3   3\frac{1}{3}   4   1 Riedrigster Preis. 3   3    4   -	Döchfter Preis. 5   2    2   3 Riedrigfter Preis. 5   1    2   21

311											0	e i į	, ,						31	
Schrannen: berechtigte		drannen. Beit				e n		1 9	) r	1	e.		5	to	n.		T	P 1	e e	11
Drte	1	1831.			e (641		Reft	ped		100				e Gan		Net	66	01	Mitt	1 100
Sfartreifes.	339	Monat.	Refl	fiibi	e Gen	tauf	801	Ite			Defte	1 92 + 17	fufte	(Cent	LITERIT		6	0	fere	h
Berchtesgaben	15	März.	101	20	1	1		16 2			1	l)			1		13	T	1	1
frding	17	-	25	460			1	15 -	1 4	27 (1)	3 30	35	76	111	07	1 14	111		0 40	
repfing	14	_	8	84 46	60	81		15 -				11 7					11	30 1	1 -	10
paag	15		-	3	3	3	12	14 -		- 1		-	18				12	1	1 6	16
traiburg	12	-	-	44	,44	44	-	14 -	- 13	- 1		-	24						1 20	10
anbeberg anbebut	12	_	* 81	501	455 522			15 50									1112	27/1	0/56	10
Roosburg	15		2	G0	02		12	15						122		24	10 1	15 1	0 -	0
Rublborf	15	- 1	5	4	9	9	-	13 13	2112	51 1:	2 30	5		16		1		211	0 38	
	18	170	504	1515			277	15 50	15	2.6 1	1 29	121	511	632		244	12 1	3 1	1 16	9
Rurnau	12	0 - 14	* 58	52	95	30 53	05	18 -	110	12 1:	1 26	20		35	19	10	113 1	1211	3 -	12
eichenball . !	11		-	14	1/4	14	1	15 13	16	14 1.	130		45		44	1	11 2	1 4.5	0 54	9
ettyenyun .	14	-	-	2.1	24	24	-	15 -	115	36 -	-	_	-	-	-			-11	3 36	_
dongau	17	=	67	40	107	72		15 3				33		81	52	20	12,4	6 1	2 8	11
raunftein .	15	- 1	25	471	912			17 5 14 30	13	12 1	3	18	16	31	231		12 2	5 1	1 45	10
Bafferburg	16	- 1	-	18	18	18			13			19	123	142	135	7	12 3	0 1	2 18	12
			241	20	53	33	20	17 30	115	50 13	30		16		20	18	13	1	1 36	11
Beilheim	10	-		29																
Beilheim			* 38	6	44		10	17 30	15	50 13	30									
		Bed. Kern		6	44	34	10	17 30	15	50 13										
Schrannen: berechtigte	80	Beit.	* 38	G e	r ft	34	10	17 30	15 E	50 13			-	-	e r.		1 4		e i	
Schrannens berechtigte Drte	1	Beit.	* 38  Boris	G e	r ft	34	10 Neft	P 5600	15 E	i f	e.	ger	Rene	Gans	Bere	men.	\$60	) r	e i	f e.
Schrannens berechtigte Orte	80	Beit.	Boris ger	G e	r ft Bant	e.	10 Meg	90 5606	t e	i f	e. Rino refte	ger Reft.	Rene Bui fubt.	Gan: let Ctnb	Bers		ped fle	r	e i	e.
Schrannens berechtigte Orte bee fartreifes.	1 800	Beit. 8 3 1.	Borliger Reft.	G e Reue Bur fubr.	r ft Gan: per Stud	e. Ber, tauf.	nen Gan	90 5606	T e	i f	e. Rino refte	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gans jer Cenb	Bere	€¢#	ped fle	r	e i	e.
Schrannens berechtigte Orte bes far treifes. erchtesgaden	1 900	Beit.	Borliger Reft.	G e Bur fubr.	r ft Gani per Stud	e. Beritauf.	10 Meg	90 06:00- fte ft.  f-	T e	i f	e. Rino refte	ger Reft.	Rene Bur fubt.	Gans ler Cenb	Ber: tauf.	€d:R	\$6d fle	Pei f	e i Mirro teve	E.
Schrannens berechtigte Drte bee fartreifes. erchtesgaben thing erging	1 50 17	Beit. 8 3 1.	Borii get Reft.	6 e sleue Bur fubr. 20 453 13	* ft @anr per @tinb	e. Ser, fauf. 21 455 11	10 Neft Schfi 32	90 \$666 ft. ft	15 : E e e e e e e e e e e e e e e e e e e	i f	e. Rime refte	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gans jer Cenb	Bers tauf.	€4# 10 4	\$60 fle fl.11	tel f	e i Brites teve	( e. m.
Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erchtesgaden ering	1 5 17 18 14	Beit. 8 3 1.	Borliger Reft.	6 e steue Bur fubr. 20 453 13 19	r ft @anr per @tnb	e. Ser, fauf. 21 455 11 18	10 жей СФВ	90 \$600 ft.  ft.	15 : E e e e e e e e e e e e e e e e e e e	i f	e. Rimo este	ger Reft. Scha	Neue 3u, fubt. € &#	(Bans ier Crnb Conb 104 110 20	Ber: tauf.	€d:R	5 18 5 40	Fr 6	e i  Driese L.   Er	( e. m.
Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erchtesgaden bing ersing	1 8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Beit. 8 3 1.	Borii get Reft.	G e e greue Bus fubr. 20 453 13 19 4	r ft (\$\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	e. Ser, tauf. 21 455 11 18 4	10 Neft Schfi 32	90 5666 fl.  f.	15 : e e e e e e e e e e e e e e e e e e	i f	e. Rime refte	ger Reft. Scha	Mene 3m; finbt	(Bans 100 cm b cm	Bere fauf.  606 100 94 20 99	10 4 16	5 18 5 40 4 30	) r	e i  Ditti tere L. fr	[ e.   W. b.   4.   4.   4.   4.   4.   4.   4.
Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erchtesgaden ting erifenfelb agu aiburg nobberg	15 15 15 15 15 12 12	Prannen Reit.  8 3 1.  Pronat.	* 38  Boringer Neft.	6 e steue Bur fubr. 20 453 13 19	r ft @anr per @tnb	e. Ser, fauf. 21 455 11 18	10 Neft Schfi 32	90 \$600 \$600 \$600 \$600 \$7	15 : e e e e e e e e e e e e e e e e e e	i f   13   13   14   15   15   15   15   15   15   15	e. Rimo refte .1 fte	ger Reft. Scha	Neue 3u, fubt. € &#</td><td>(Bans 100 to 6 to</td><td>Bere fauf.  604  100 94 20 99 8</td><td>10 4 10</td><td>5 18 5 40 5 40 5 5 40</td><td>7 r</td><td>e i  Dritte tere L.   fr  54  7  15  30</td><td>「 e. be 6. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4.</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Drte bee fartreifes. erchtesgaben bing erefing eifenfelb</td><td>15 15 17 18 14 15 12 12 18</td><td>Prannen Reit.  8 3 1.  Monat.</td><td>* 38  Borlinger Reft. 548 </td><td>6 estene Burfubr. San 13 13 14 117 374 192</td><td>r ft @anr. per @tnb & 66 6 13 21 117 399 192</td><td>e. Sere tauf. 21 4G5 11 18 4 117 338 192</td><td>32 - 3 - 61</td><td>\$0 \$0 \$0 \$0 \$0 \$0 \$0 \$0 \$7 \$7 \$4 \$7 \$7 \$6 \$7 \$4 \$7 \$6 \$7 \$6 \$7 \$6 \$7 \$7 \$6 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7 \$7</td><td>15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 :</td><td>i f   1   2   7   6   6   6   6   6   6   6   6   6</td><td>e. Rino refte fr</td><td>ger Neft. Ø&6</td><td>7 97 102 18 99 8 225 100</td><td>@ans ier @tmb @doff 10 10 110 20 90 8 237 111</td><td>Bere fauf.  606 100 94 20 99</td><td>10 4 16</td><td>\$64 8: 6.11 5 18 5 40 5 6 5 6 5 6</td><td>tel 4</td><td>e i Dritte teer L.   Fr   54   7   15   30   45  </td><td>F e. 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erfting erfting erfting aug alburg nbsberg nbsberg</td><td>1 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</td><td>Prannen Reit.  8 3 1.  Pronat.</td><td>* 38  Borlinger Reft. 548 </td><td>9 e 91eue Bur fubr. 20 453 13 19 4 127 374 192 57</td><td>r ft @anr. per @tnb & 66 13 21 485 137 399 192 57</td><td>e. Ser, fauf. 21 435 11 18 41 117 338 192 57</td><td>10 Neft Seps 32 2 3 61</td><td>90 \$600 \$600 \$600 \$600 \$7</td><td>15 : r e mi ier fl.! 8 4 7 1 1 7 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3</td><td>i f   1   2   7   6   6   6   6   6   6   6   6   6</td><td>e. Rimo refte .1 fte</td><td>ger (9:eft.) @deff   3   7   8   2   -                                </td><td>Rene Bur fubt. 6 & 8 7 97 102 18 99 8 225 109 55</td><td>(Bans 101 101 101 101 101 101 101 101 101 10</td><td>100 94 20 99 8 221 111 55</td><td>10 4 10 -</td><td>5 18 5 4 30 5 5 40 5 5 40</td><td>tel 4</td><td>e i  Dritte tere L. fr   54   7   15   30   45  </td><td>E. 444444444444444444444444444444444444</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Drte bee far treifes. erchtesgaben dijng ersjing aug auburg nobberg nobberg nobburg iisplori</td><td>15 15 17 18 14 15 12 12 18</td><td>Prannen Reit.  8 3 1.  Pronat.</td><td>* 38  Borlinger Neft.  Soft  2000   25 </td><td>© e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>* ft @anr. per @tnb # 485 13 21 4 117 399 192 57 6</td><td>e. Ser, tauf. 21 435 11 18 4 117 338 192 57 6</td><td>32 - 3 - 61</td><td>7 30 7 30 7 30 7 4 7 4 7 4 7 4 7 4 7 6 6 52 6 52 6 52</td><td>T e spi let fl.! 8 4 7 1 7 - 3 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 3 6 6 7 6 7</td><td>i f</td><td>e. Rino eeste .i fe: 302, 112, 115, 9</td><td>ger (Reft.)</td><td>97 102 18 99 8 225 109 55 20</td><td>(Bans   10   104   110   20   90   8   257   111   55   20  </td><td>100 94 20 99 8 221 111 55 20</td><td>10 4 16 - 16 -</td><td>5 18 5 4 30 5 5 40 5 5 40 5 5 40</td><td>tel 4</td><td>e i Mitto tere L. (Fr. 54 7 15 30 45 45 45 —</td><td>F e. 44444444444444444444444444444444444</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Drte bes far treifes. erchtesgaben diing. ersjing aug auburg ndbberg ndsburg ndsburg indberg ndsburg indsp</td><td>15 15 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16</td><td>prennen geit. 8 3 1. Monat.</td><td>* 38   Borioger ger Weff.  53 52 2 2 56   56   56   57</td><td>9 e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>r ft</td><td>e. Ser. tauf. 21 455 11 18 47 1358 192 57 61219 42</td><td>32 2 3 61 5 18</td><td>90 \$660-8e \$61-18- 7 300-7 64 7 4 7</td><td>15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 :</td><td>i f</td><td>8 mere effe   300   12   15   9   360  </td><td>ger Neft. Øde 3 7 8 2 121 21 21 21</td><td>97 102 18 99 8 225 109 55 20 433 67</td><td>(Bans 101 101 101 101 101 101 101 101 101 10</td><td>100 94 20 99 8 221 111 55</td><td>10 4 16 - 16 -</td><td>5 18 5 4 30 5 5 40 5 5 40</td><td>Tel 4</td><td>e i Pritto tere L.   Fr   54   7   15   45   45   45   56  </td><td>Fe. 4434444444444444444444444444444444444</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Prte bes farkreifes. erchtesgaben bing croffing cifenfelb lag alburg nbsberg nbsberg ingberg ingberg ingberg ingberg ingberg ingberg</td><td>15 15 17 18 11 15 12 12 18 15 15 16 16 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18</td><td>prennen geit. 8 3 1. Monat.</td><td>* 38  Both get Neft. Sodf </td><td>© e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>r ft  \$\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\</td><td>e. Ser. tauf. 21 11 18 4 117 338 4 1192 57 6 1219 42 32</td><td>10 Dien 32 2 3 61 - 3 18</td><td>90 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0</td><td>15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 :</td><td>i f</td><td>e. Rino eeste .i fe: 302, 112, 115, 9</td><td>ger (9eft.) 3 7 8 2</td><td>97 102 18 99 8 225 109 55 20 435 67 81</td><td>©ani ler €tnb 20 104 110 20 90 8 257 111 55 20 513 78 85</td><td>100 94 20 99 8 221 111 55 20 511 44 81</td><td>10 4 10 -</td><td>5 18 5 40 5 5 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6</td><td>5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>e i Pritto tere L.   Fr   54   7   15   45   45   45   656  </td><td>1 e. 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Orte bes farkreifes. erchtesgaben erchtesgaben eilenfelb aus aus aus aus machtesgaben</td><td>15 15 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16</td><td>Prannen Reit.  8 3 1.  Pronat.</td><td>* 38   Borioger ger Weff.  53 52 2 2 56   56   56   57</td><td>6 e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>r ft (8 anr. pr etn) 6 485 137 44117 399 192 21 22 00 32 24</td><td>C. Serretauf. 21 435 11 18 4 117 338 192 57 6 1219 422 3224</td><td>32 2 3 61 5 18</td><td>90 \$660-8e \$61-18- 7 300-7 64 7 4 7</td><td>r e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>i f</td><td>8 mere effe   300   12   15   9   360  </td><td>ger Neft. Øde 3 7 8 2 121 21 21 21</td><td>97 102 18 99 8 225 109 55 20 433 67</td><td>©ans let ©tnb 101 101 110 20 90 8 237 111 55 20 513 78</td><td>100 94 20 99 8 221 111 55 20 511 44</td><td>10 4 16 - 16 - 2 34</td><td>5 18 5 40 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6</td><td>3 54 44 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>e i mirro tere L.   fr   54   7   15   30   45     56   40  </td><td>1 e. 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Prite bes far freises. erchtesgaben erbing erreing eilenfelb aug aug aug aug aug aug aug aug aug aug</td><td>15 117 18 115 115 115 115 115 115 115 115 115</td><td>brannen, Reit. 8 3 1. Monat.</td><td>* 38   Botion of Neft.  Set Neft.</td><td>© e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>## @## @## @## ### ### ### ### ### ###</td><td>e. Ser. tauf. 21 11 18 4 117 338 4 1192 57 6 1219 42 32</td><td>32 3 61 5 18</td><td>90 00 00 00 00 00 00 00 00 00</td><td>15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 :</td><td>i f</td><td>8. Rino cefte   502   151   9   261   261  </td><td>ger Neft. Øde 3 7 8 2 121 21 21 21</td><td>97 102 18 99 8 225 109 55 20 435 67 81</td><td>  Gans   10   104   110   20   90   8   257   111   55   20   513   78   85   10  </td><td>100 94 20 99 8 221 111 55 20 511 44 81 10</td><td>10 4 10 16 - 10 - 10 - 2 34 4</td><td>5 18 5 40 30 5 5 5 5 40 5 5 5 5 20</td><td>Per 4 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>E i Printe leer Lifer 7 15 30 45 45 45 45 45 42 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47</td><td>Fe. 4443444434444434444444444444444444444</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Prte bes fartreifes. erchtesgaben robing cerfenfelb aag raiburg nibsberg mbshut roosburg üinfoor üinden urnau laffenhofen richenhau</td><td>15 15 15 11 15 11 11 11 15 11 11 11 11 1</td><td>prannen geit.  8 3 1.  Monat.  Wärz.</td><td>* 38   Boringer   Set   Set  </td><td>© e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>r ft @anv per @tnb ft ft</td><td>€. © er. fauf. 1435 111 18 4455 111 117 338 192 57 6 1219 422 324 25 54</td><td>100 Neft Super Sup</td><td>90 \$\\phi \chi_1 \chi_2 \chi_</td><td>15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 :</td><td>i f                                    </td><td>8 mino cefte   fts   12   15   9   366   24   40  </td><td>8 2 121 2 1 4 4 4 4 4 261</td><td>77 97 102 18 225 109 9 8 225 109 55 5 20 433 67 81 10 50 50</td><td>©ant let ©tnb   10   10   10   10   10   10   10   1</td><td>Ber, fauf.   Soft   Soft     S</td><td>10 4 10 10 10 10 10 2 34 4</td><td>5 18 5 40 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6</td><td>Per 4 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4</td><td>e i Prieto tere 1.   Fr   54   7   15   50   45   45   45   45   45   42   42   42</td><td>Fe. 4433443444444444444444444444444444444</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Prite bes fartreifes. erchtesgaben reding rerging eifenfelb aag araburg inhobberg innobberg inhober inten infenfen offenhofen urnau affenhofen tickenhau ofenhofen tickenhau ofenhofen tickenhau ofenhofen topen</td><td>15 15 17 18 14 15 11 15 11 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 11 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16</td><td>brannen, Reit. 8 3 1. Monat.</td><td>* 38   Bortinger   ger   ger   ger   55  2  </td><td>9 e steue Bur fibt. 20 453 13 19 4 117 374 192 57 6 166 55 53 69 29 55 55 69</td><td>r ft   Ban   pr    Stab   21    445    553    13    21    44    117    399    102    57    60    1222    60    77    65  </td><td>C. Ser. tauf. 211 4355 111 18 44 117 338 192 57 6 1219 42 24 25 38 54 65!</td><td>32 - 3 - 61</td><td>90 90 9666 fte ft.   E   7 300 77 6 42 7 - 6 42 7 7 7 50 6 52 8 1 7 20, 77 7 30   7 30 9 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7</td><td>15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 :</td><td>i f (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)</td><td>8 incerted 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12</td><td>8 2 121 2 1 4 4 4 4 4 261</td><td>97 102 18 99 8 225 20 433 67 8 81 10  </td><td>⊕an let ⊕inb 100 101 100 100 8 257 155 200 513 788 510 101 101 101 101 101 101 101 101 101</td><td>野ere #auf.   日本 # 100   94   201   99   8   221   111   44   44   81   10   58   571   222  </td><td>10 4 10 16 - 10 - 10 - 2 34 4</td><td>5 18 5 4 300 5 5 400 5 5 5 400 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5</td><td>544444444444444444444444444444444444444</td><td>e i mitto teer Lifer 54 7 15 30 45 45 45 10 24 -26 10 24</td><td>6 e. 443444444444444444444444444444444444</td></tr><tr><td>Schrannens berechtigte Prte bes fartreifes. erchtesgaben robing cerfenfeb aag raiburg mbsbut roosburg üinhoen urnau faffenhofen eichenhau fenhau amflein afferbofen anflein afferbog</td><td>15 15 15 11 15 11 11 11 15 11 11 11 11 1</td><td>brannen, Reit. 8 3 1. Monat.</td><td>* 38   Boringer   Set   Set  </td><td>© e e e e e e e e e e e e e e e e e e e</td><td>r ft @anv per @tnb ft ft</td><td>€. © er. fauf. 1435 111 18 4455 111 117 338 192 57 6 1219 422 324 25 54</td><td>100 Weft Supplies 100 Meft 100</td><td>90 \$\\phi \chi_1 \chi_2 \chi_</td><td>15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 : 15 :</td><td>i f   1   1   1   1   1   1   1   1   1  </td><td>50; 12; 9 56; 24; 12; 40</td><td>8 2 121 2 1 4 4 4 4 4 261</td><td>77 97 102 18 225 109 9 8 225 109 55 5 20 433 67 81 10 50 50</td><td>©ant let ©tnb   10   10   10   10   10   10   10   1</td><td>Ber, fauf.   Soft   Soft     S</td><td>10 4 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10</td><td>5 t8 5 40 30 5 5 6 5 5 20 5 5 2 5 5 5 6 6 5 5 6 6 7 5 6 6 7 5 6 6 7 6 7</td><td>544444444444444444444444444444444444444</td><td>E i Prieto tere 1.18r 154 7 15 30 45 45 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10</td><td>Fe. 181.</td></tr></tbody></table>							





Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XIII. Stud. Dunden ben 30. Darg 1831.

## Amtliche Artifel.

(Die Concurs : Prüfung ber Rechts. Candibaten betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Dit hinweisung auf ben §. 43. ber allers bechften Berordung vom 6. Marz v. 3., bie Concurs Pulsung ber zum Staatsbienst abspis virenden Rechts Cambidaten betreffend (Regies rungsblatt 1830, St. Nro. 12. Seite 581.) werden sammtliche Indibiduen, welche sich ber am 1 ten May d. 36. fatt sindenden Concurs Prakfung zu unterzieben gedenten, darauf aufmertsam gemacht, daß sie ihre Gesuche späteltens vierz zehn Tage vor dem Ansange der Prifung bey der unterserigten Stelle einzureichen haben, indem dieselben, indbefondere Dispensations. Gesluche, nach verlausenen Termine nicht mehr berückschätigt werden konnten.

Munchen ben 23. Mary 1831.

R. Baver. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim. Miller, Secr.

fammtliche Ronigl. Rentamter bes

(Die Kreisumlage für 1834 betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Königs. Nach bem Abschiebe fur den Landrath bes Ifarfreises ddo. 31. Janner 1831, (Regg. Bl. S. 41.) wurde jur Dedung ber Rreislaften für 1827 bie Erhebung einer Rreisumlage von & Precent bes gesammten blrecten Steuerpringis pals, reap. & fr. bom Steueraulven verfügt.

Indem nun die Konigl. Mentamter gur Erstebung ber fraglichen Umlage gu ifr. aus ber Saus-, Grund., Dominical: Zehent: und Bewerbe. Steuer bes Staates, ber Stiftungen und Communen und ber Privaten, bann aus ber Kamilliensteuer ber erften seche, so wie ber leigten vier Classen, und aus ben Steuern, welche die Pachter von Staats-Stiftungs- und Gemeinbe. Realitäten und Gewerben zu leifteu haben, angewlesen werben, wirb bemerft, bag biese Umlage nach bem Stande ber Steuern für 1847 zu erbeben und zu verrechnen fommt.

Die in den Kreis : Umlags : Rechnungen zu vereinnahmenden Bepträge des Staats werden übrigens, wie im Jahre 1828 von der Ronigl. Pfartreis-Caffe nach erfolgter re : und superres visorischer Festletzung, den Königl. Rentämtern vergaftet werden.

Munchen ben 18. Marg 1831.

Ron. Baper. Regierung bes 3 farfreifes, Rammer ber Finangen.

Graf v. Seinsbeim.

b. Roch.

b. BBenger, Secr.

( 23 )

(Die theologifche Anftellungs-Prüfung betreffend.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Nachbem bas Ronigt. Ober . Confistorium bie Absicht hat, die theologische Anstellungs. Prafing für das gegenwartige Jahr 1831, mit Ruckficht auf die in eben diesem Jahre zu hattende General . Spnode zu rechter Zelt anzwordnen; so werben sammtliche Candidaten, die sich nach Anleitung bes Absich III. g. II. der Prafings Instruction von 1809 zu dieser Prafing melden zu durfen glauben, ausgeferdert, ihre Meldungs Gesiche mit den vorschriftsmäßigen Belegen begleitet, spatestens bis zum 30 ten April lauf, Jahres ben der unterzeichneten Stelle einzureichen, damit solche dem Abniglichen Ober-Confisorium vorgelegt werden tonnen.

Ausbach ben 19. Marg 1831.

Ron. B. Protestantifches Confiftorium.

Demminger.

## Soul= und Rirden= Dienft= Erlebigungen.

Der Schul : und Organiften : Dieuft ju Baisad, R. Landgerichte Ebig, mit einem jabrlis den Gintommen von 240 fl., bann freper Bob: nung und Bebeigung, ift erlebiget.

Die borichriftemaßigen Bewerbungen haben binnen vierzehn Tagen ju gefchen, und es wird hieber bemertt, das bas Schulbaut eine halbe Biertelfunde von der Pfarrfirche entfernt, und flein ift; fohin ein verebelichter, mit Kinden verfebener Lebrer darin den hine reichenden Raum zur Bohnung nicht findet.

Der Schul : und Organiften-Dienft gu Dbers warngau, RiPandgerichte Miebbach, mir einem

faffionemaßigen Gintommen von 270 fl. ift er-

Die vorlebriftmaßigen Betverbungen haben binnen vienzebn Tagen ju geschehen, und es wird hieben, bemerft, bag bas Schulhaus eine halbe Biertelftunde von Oberwarngau eurfernt, nnd nur fur einen unverehelichten Lebrer geeige net ift.

#### Dienftes - Rotigen.

Seine Majestar ber Kbnig haben vermöge allerhochter Entschliegeng doc. 13. Mars b. 3. bem A. hoffdager Lbble bas Pradicar eines Borstanbes ber Centrale ingschule babter. Indergnabigt benjulegen geruht, — und am 27. Mars b. 3. allergnabigt genehmiget, baß bie Pfarrey Sulzemoos, Abn. Landgerichte Dachau, von bem herrn Erzbischofe Mauchen und Treyfing, bem bisberigen Erpositus zu Thaulirchen, R. Landgerichts Wolfratsbausen, priefter Joseph Riebl, verlieben werbe.

Bermage Beichlufes ber Abnigl. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern, murbe Georg Zetl als Patrimonial: Gerichtshalter II. Claffe von Afch, Abn. Landgerichts Moos-burg, befätiget.

## Ertheilung von Bewerbe : Privilegien.

Seine Majestat ber Konig haben folgende Gewerbs - Privilegien allergnabigft gu ertheilen geruht:

um 4. Mary b. 3. bem Gutbbefiger Sigmund Maper zu Mainbernheim ein Privilegium auf Einfihrung bes von Ladwig Gall und S. Schidhaufen in Collenz gefundenen neuen Defillie-Apparates füt ben Zeitramuvon feche Jahren. Mm 5. Marg b. 3. bem Frang Schleicher, Diener bey bem phpfifalifden Rabinete und 2bidrequifiten-Auffeber im Rougl. Bilbelmis nifchen Gebande in Manchen, ein Privilegium fir bie angeblich von ihm erfundene neue Methobe gur Fabrication ber gepreften Papiere fur ben Zeitraum von acht Jahren.

#### Befanntmadungen.

( Practufions Grtenntnif. )

Unter Bezug auf ble diesseititge Ebictals Borladung in ber Berlaffenschaft ber Bi mam er ich en Austräglerd. Eheleute von Gunbing vom 4. Decmbr. vor. 3. werben die bis jum 8. b. M. nicht erschienenn Erbeinteressent und Bilanbiger ber obigen Berlassenschaft nummehr mit ibren sammtiden Ansprachen pracludiet, und wird bemnacht zu Berlassenschaftsvertheis lung geschritten.

Den 14. Marg 1831.

Ebnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Cber, Landrichter.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 24. Marg 1831.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	94	93 1
detto » » 2 mt.	172	-
Lott. Loofe E-M prompt	103	
detto "-"2 mt.	1 11	-
detto unverginel.à fl. 10	120	.t
detto detto à fi. 25		_
detto detto àff. 100	120	-

(Praclufions : Erfenntnif.)

Nachtem fich in ber Berlaffenschafte Cache bes ju Anglbrechting b. G. verftorbenen Dienfttnechtes Anton De f auf bie Ausschreibung vom 12. August v. J. bis jest innerhalb bes anbes raumten Termines Riemand mit Erbsanfpruchen gemelbet hat, fo wird hiemit ble Praclusion ausgesprochen, und weiters rechtlicher Ordnung nach verfahren werden.

Den 25. Februar 1831.
Ron. Bayer. Landgericht Chereberg.

# Berfteigerungen.

Ourch guabigfte Entschliegung ber Konigl. Regierung bes Sfartreifes, Kammer ber Sinnangen vom 5. b. D. Rro. 2422 wurde bas une terzeichnete Rhnigl. Forstamt beauftragt, bie in ber Abnigl, Forstreier Ettal befindlichen gwen Alben

ferner Die in ber Konigl. Forftrevier Sobens

I. Acornalpe,

II. Borbere Gailingalpe, unb

III. Sintere Gailingalpe,

bffentlich auf die Dauer von 13 Jahren gu verpachten.

Die Berpachtung ber zwei Alpen im Res viere Ettal findet ben Cten April b. 33 im Birtbbbbaufe zu Ettal, Die ber im Reviere Hobenschwangau befindlichen 3 Alpen aber am gten April b. 3. im Brauhause zu hobens ichwangau fatt.

Mabere Auskunft über Die Befcaffenheit benannter Alpen geben die toniglichen Reviers fbefter ju Ettal und Dobenfchwangan.

Pachtluftige haben fich fohin an ben vorbemerks ten Tagen und Orten jederzeit Morgens 10 Uhr einzufinden, die weiteren Bedingniss zu vernehmen, ihre Ungebote zu Protocoll zu geben, (23\*) 21.1.5

und fich aber Bablungefähigteit burch legale Beugniffe auszuweifen.

Den 11. Dars 1831.

Rbnigl. Bayer. Forftamt. Chongau. (3) 3. Thoma, Forftmeifter.

Die ben 3immermanns. Geleuten Alops und Cabina Cichhem babier gehbrige Behaufung fammt gugebbr und Garten in ber Marborflabt an ber Amalienstraße Aro. 505. lit, D. Grunds Buchs. Fol. 1106 wird auf Andringen ber Glaubiger gum gwepten Mable bem bffentlichen Berklanfe ausgesetz, und bieju auf

Samstag ben 30ten April 1. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefett.

Raufsliebhaber werben hieburch eingelaben, ju ber zuvorbestimmten Commissioned-gete biege orts zu erscheinen, ihre Raufsangebore zu Protecoll zu geben, und nach 6.64. des Spothes ein-Gesegeb ben Zuschlag zu gewärtigen, wenn das hochfte Kaufsangebord bie am 31. May 1829 erhobene Schäung erreicht.

Den 11. Dary 1831.

R. B. Rreide u. Stadtgericht Manden.

(2)2. Reller.

Muf Antrag ber Creditoren bes Anton Maier, Sansichleibingere von Schleibing, wird beffen Anwesen, bestehend in einem balben Sofegute, erbrechtig mit Maierschaftefriften, grumbar jum Rohigl. Reutamte Erbing, an Die Meiftbietenben gum vierren und letgten Mable am

Mittwoch ben 3oten Mary l. 3rs.

Bormittage von 9 bis 12 Uhr bieronte bffentlich verfteigert.

" Saufeliebhaber wollen fich an biefem Tage

bierorte einfinden , wo fie auch ble naberen Berhaltniffe erfahren werden.

Den 10. Dar; 1851. Rbuigl. Bayer. Landgericht Erbing. Graf v. Lerchenfeld, Landrichter.

Nachbeschriebene Realitaten bes Burgers Ignat Burm ju Schellenberg, nebft realer Saifenfiebere. Gerechtsame, werben

Frentag ben oten Day 1. 3re. von ... Morgens o Uhr bie Mittage 12 Uhr

gu Martt Schellenberg, in ber Bohnung bes Ignat Burm, — nach Maggabe bes 9. 64. bes Inpotheten. Gefetes gerichtlich versteigert, und bierauf auch einige Mobilien beraußert.

Raufeluftige haben legale Zeugniffe uber Bers migen und Leumund vorzuwelfen.

Bertaufsobjecte.

- 1) Die freveigene, gang gemauerte, gwene gabige, mit 41 fr. 1 pf, bestiftere Grano, betiche Behaufung ju Marte Schellenberg, mit 2 beigbaren, und 2 unheigbaren 3ims mern, 1 Ruche, 1 Bertaufolaben, 2 Berte fatten und 1 Kefter,
- 2) die babey befindliche, unter besonderm Dache ftebende Dolghutte, ---
- 3) ber nachft bem Bohnhause gelegene, circa & Zagbau große Obftgarten.

Den 18. Darg 1831.

Rbnigl. B. Landgericht Berchtesgaben. De. Schilder, Landrichter.

Im Bege ber Dulfevollftredung wird bas jum Graftich von hollnfteinifden Patrismonialgericht Paling leibrechtige retel Laeferngatel bed Cafpar Schwanthart, Birthe au Paling, nebst baben befindlichen 28 Lagw.
19 Decimalen Grundfilden, wovon aber 2

Tagw. 37 Decimalen gegen andere Grundstude ohne Umichreibung vertauscht wurden; bann nebst 5 Tagw. 12 Decim. zur hofmart Palains mit Erdgerechtigkeit grundbaren Mecken, 1 Tagw. 79 Decim. freystiftigen Mecken, und 5 Tagw. 86 Decim. Indeigenen Grundstuden biffentich feilgebothen, und Kaufsliebbaber weraben auf Donnerstag ben 21 ten April L3. Bormittags 9 Uhr vorgeladen, um ihre Kaufsangebothe zu Protocoll zu geben, sofort den Juschlag an die Meistbiethenden zu gewärzigen. Die aus anbern Gerichtsbezirken ers scheinenden Kaufsliebbaber mussen er feben erba und Leumunds Zeugnisen versehen fen.

Die Gebaube bes Mirthe-Anwesens zu Pals zing bestehen aus einem gemauerten, mit Zies gel gebeckten zwensthafigem Hause, 2 Rellern, bem theils gemauerten, theils von holz ers bauten Stadel mit Pferd und Biehftallen uns ter einem Schindel und Strohdache; dann Baschause und Brunnen mit laufendem Waster; 1 Tagw. 67. Decim. Hofraum und Garten, im Schäungswerthe zu 3535 fl.; bie Grundstade wurden auf 1320 fl. 20 fr. geschätz.

Die Gebaude find mit 3200 fl. in ber Brands berficherunge : Anftalt eingetragen.

Die Tafernwirths : Gerechtigfeit wurde auf 500 fl. tarirt , und die Abgaben tonnen aus bem beym einichfaigigen Schulden : Art befinds lichen Steuercatafter entnommen, und fammtliche Realitaten bis jum Berfteigerungs : Tage eins gefeben merben.

Den 23. Februar 1831. Ronigl. Baver. Landgericht Moodburg. (3)3. Bieben mann, Landrichter.

Bur Galfevollftredung wird bie Cebaftian Goretteriche herberge Dro. 186. in Saids

haufen, auf 400 fl. gerichtlich geschäht, bem bffentlichen Berkaufe ausgeset, und hiezu ein Termin auf ben Gren April I. 3. Bormittage 10 Uhr anberaumt, wozu gablungefähigt Kaufes liebhaber eingelaben werben, sich bey bem uns terzeichnetem Amte einzusinden.

Den 7. Mary 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Munchen, (3)3. Stenrer, Landrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Unwesen ber Dionys Wieferschen Loberers-Shelente von Baibbaufen bem bifentlichen Ber-

Gerichteunbefannte Raufer haben fich über Rermbaen und Leumund auszuweisen.

Das Unwefen besteht in einem zwey Stock boch gemauerten, mit Schinbel gebodten Bohne hause, enthalt einen Reller, zwey Mohnungen, und bat einen Merth von . 2250 fl.

raum zu . . . . . 800 ff.

Den 5. Mars 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Munchen, Steprer, Lanbrichter.

Muf erfolgtes Mbleben bes verwittibten und finderlofen Jos. Schufter, Besigere bes jum Ronigi. Rentamte Starnberg leibrechtigen gans gen Koppenhofes ju Landstetten, wird biefes Anwofen auf Antog der Grundbertichaft und

Slaubiger gur bffentlichen Berfteigerung ges bracht, und auf Mittwoch ben 27ten April I. 3. biezu eine Commission angesett.

Jahlungefabige und mit gutem Leumund verschene Ranfer, als welche fich nicht Gerichtes bekannte auszuweisen baben, mbgen fich am genannten Tage im hiefigen Mutblocale einsinden, und tonne den Juschlag erwarten, sobald das Meiftgebot die gerichtliche Schäunges Summe von 4337 fl. erreicht bat.

Die fammtliche Mobiliarschaft mit Bieh und Kahrniffen ift mit Ausnahme bes Dungers, welcher gum Gute gehbrt, bereits verfteigert.

Die vertäufliche Immobiliarfchaft befteht:

- a) And einem halbgemauerten zwengabigen Behnhaufe fammt Pferbes und Schwein-falle, bann heuboben unter einem Dade, aus einem auf einer Seite gemauerten Stabel fammt Rubftallung unter einem Dache, aus einem hölgernen Getreibtaften, und gemauerten Bachaufe, geschätz auf 050 ft.
- b) aus 71 Tagw. 16 Decim. Udergrunden, febr gut arrondirt, geschätt auf 1420 fl.
- c) aus 35 Tagm. 38 Decim. Biefen, gefchatt auf 212 ft.
- d) ans 68 Tagw. 57 Decim. Balbung mit fibnem Jungholz geschähr auf 1755 fl. Die hierauf rubenben Laften werben ben fich melbeuben Raufeliebbabern am Berfleiger rungs Tage, ober auch früher auf Anmelben

Den 24. Mars 1831.

befannt gegeben.

Rbnigl. Ban. Landgericht Starnberg. (3)1. Leiendeder, Landrichter.

Georg Berger, und Maria beffen Cheweib, Befiger bes itel Chartnerbofes ju Altenmartt, wovon bas Dbereigenthum abgelbet ift, find bepbe gestorben, und hinterließen ein gidhriges Rind. Auf Antrag ber Bormunbichaft wird bas Unwelen, bestebeld aus einem bolgernen Bobne hause mit Stadel und Stallung unter einem Legiconbelbache, in Anfchlag au 150 fl. - fr. und einem Bausgarten ju 4 Zagwert im An.

fclag zu . . . . 20 fl. — fr. in Arctern und Wiesen zusammen 1 Lagw. 88 Decim. groß zu . . . . . . . . . . . . 80 fl. — fr. enblich in einer Mobiliarichaft zu 67 fl. 6 fr.

auf Dienstag ben 19ren April b. J. Bornittage von 9 bie 12 Uhr im biesfeitigen Gerichtes Cocale, unter Borbebalt ber Genehmtgung ber Bormunbicaft, bffentlich verffeigert.

Raufsluftige tonnen inzwischen die Reallitat besichtigen, und am besagten Tage ihre Ungebote zu Protocoll geben, auswärtige Steigerer haben fich auch über Wermbgen und Leumund legal auch und und ber Wermbgen

Die Raufebedingniffe werben am Berfteiges rungetage befaunt gemacht.

Den 14. Darg 1831.

Ronigl. Baner. Land gericht Troftberg. Nagler, Landrichter.

Da fid ben ber Berfteigerung am 14. Jes bruar 1. 36. um bas jum Bertaufe ausgefiellte auf 4058 ft. gefchafte Amefen bes Conrad M ud, Mentibauers ju Bachbaufen, tein Raus fer gemelbet bat, wird auf weitern Antrag bes Crebirors dasselbe einer nochmaligen Berfteigerung am Gerichtbige unterworfen, und biegu

Mondtag ber 18te Mpril 1. 36.

fefigesetzt. Wegen ber Gutbbestandrheile und permilicen Qualificationen alleufallsger Käufer bezieht man sich auf die biffentliche Aussichterie dung in dem Starkeisennelligenzwlatte Aro. III. IV. V., der Augsburger Mopfchen Zeitung Rro. 18. 21. 25., ber Redaction bes Landbos tens Rro. 14. 15. 20., endlich ber Redaction bes Polizep: Angeigers Rro. 7.

Den 18. Dary 1831.

Rbn. B. Landgericht Bolfrathehaufen. v. Saafi, Landrichter.

## Borladungen und Cbictal-Citationen.

Um 15. vorigen Monats verstarb babier ber R. quiedeirte Kronfiscal und Legationsrath, Karl Ballich mit hinterlaffung eines Testamentes, worin er ben Berein zur Unterstügung ber hinterlassen ber Schafter beb Isartreifes als Erben eingeseth bat. Da bie Intestat Erben bes Erblaffers hierorts nicht bekannt sind; so werben bieselben ausgesorbert, ihre Erbschaftes Unipriche binnen br ep Monaten um so gewisser geltend zu machen, als außer bem bas Tes kammt für anerkannt erachtet, und mit Absfolgfaffung bes Rudlasses vorgeschritten werben wirb.

Den 15. Mars 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIlweyer, Director.

(3)2. Fifcher.

Joseph Fellerer, Aupferschmid in Bels ben, ift ohne Teftament gestorben; er hinter ließ ein auf 3585 fl. gerichtlich geschätzes Bers mbgen, und als Intestat. Erben zwey Geschwister, und brey Stamme Geschwister-Kinder.

Ber immer an feine Berlaffenicaft rechts tiche Uniprache machen will, wird aufgeforbert, felbe hierorte binnen breuglig Tagen a dato bieß gu liquibiren, indem nach Berlauf biefes Termines ben Auseinandersejung der Bers laffenschaft auf die nicht angemeldeten Forberuns

gen feine Radficht genommen werben fann. Den 15. Mary 1831. Sbn. Baver. Landaericht Bilebiburg.

Bram, Lanbrichter.

Um 10. September 1830 verftarb babler bie hausbefigere-Bittwe Magbalena Bins ter, mit hinterlaffnug eines Teftamentes.

Da ihre allenfallfigen Intestaterben, indbes sondere ein angeblich vor 12 Jahren verstorbe: ner Bruder derselben, Undreas hibler von Ebersing, nicht ausgemittelt werden fonnten, so werden biefelben andurch aufgefordert, fich termino 60 Tagen babier um so sicherer zu melden, und aber bas vorliegende Testament zu ertläten, als man soust babselbe für anergannt balten wird.

Den 16. Marg 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Beilheim. (3) 2. Lic. v. Thoma, Lanbrichter.

## Umortifations = Decret.

Die unterm 10. May v. 36. in gefestichen 3wischenraumen und in mehreren bffentlichen Blattern ausgeschriebenen stuff t. b. Staates Schulburtunden auf die Unterthanen bes ebes maligen Klostergerichts Tegernfee lautent, werten, nachbem bieselben innerhalb bes prafigirs ten Termines bierorts nicht vorgesegt worden sind, auf Aurusen des nunmehrigen Greditors, der Berwaltung des Laudgerichts Diffricts. Are mensondes, für fra ftlos, und die aus benielben eima abzuleitenden Anspruche als prasclubirt erflätt.

Den 12. Mary 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Tegernfee. Dr. Capeller, Landrichter.

Schramels- berchitige Drtc bes (farfresses) eschiesgaden 22 eschiesgaden 24 eschiesgaden 25 eschiesgaden 26 eschiesgaden 26 eschiesgaden 27 eschiesgaden 26 eschiesgaden 27 eschiesgaden 27 eschiesgaden 28 eschiesgaden 29 eschiesgaden 29 eschiesgaden 20 es	Marg.	70 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 m (40 140 150 150 157 438 135 10 996 2	210 502 118 61 15 25 255 450 135 10	Ber,	118 118 118 118 118 41 118	6 18 5 - 15 - 14 - 16 27	Mitte tere    fl.   fr   10   6   14   30   14   17   13   30   13	13 56 14 - 15 34	Borii ger Reft.	Neue Bus fubr. Schfil 55 1\$7 271 10 13	113 161 39 19	Berr fauf.  6 df   33   148   33   12   13	80 15 6	böch: fie	13 11 11 10	36	Rine befte ft. fr 13 1 10 36 10 36
Drie 1 startes [ed. 2] Serchtesgaben 22; trebing 24; t	Monat.	70 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 m (40 140 150 150 157 438 135 10 996 2	210 502 118 61 15 25 255 450 135 10	92 558 117 61 15 25 211 412 135	118 118 118 118 118 41 118	ft.  tr   6 18   5   -   15   -   14   -   16 27	16 6 14 30 14 30 14 17 13 30 13 —	fL   tr 15 36 13 56 14 - 15 34 13 -	58 14 12	8m fubr. € de fi 55 147 27 10 13	113 161 39 19	33 148 33 12 13	80 15 6	ft.   et   13 36 11 12 11 30 11 12	ff.	te	13 1 10 30 10 30
eroftesgaben 221 troing 221 troing 224 troing 24 troing 24 troing 24 troing 24 troing 24 troing 26 troing	Marg.	70 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	140 561 107 49 15 25 157 438 135 10 996 13	210 502 118 61 15 25 450 135 10	92 558 117 61 15 25 211 412 135	118 1	6 18 15 — 15 — 14 — 14 — 16 27	16 6 14 30 14 30 14 17 13 30 13 —	15 36 13 56 14 — 15 34 15 —	58 14 12	55 147 27 10 13	113 161 39 19 13	33 148 33 12 13	80 15 6	13 36 11 12 11 30 11 12	13 11 11	36	13 1 10 3 10 3 9 3
Bafferburg 23 Beilheim 17	=		12 50 117 611 141 23 36	78 691 12 50 152 85 153 23 56 40	1735 25 641 12 50 114 581 127 23 38	538 53 5 5 - 38 261 20 18	14 55 13 36 15 45 18 18 15 30 16 — 15 42 17 1 15 — 17 28	13 52 13 48 13 18 15 21 17 — 14 5 15 30 15 — 14 26 15 59 14 — 16 16	14 35 12 45 12 54 13 — 14 42 15 40 12 18	244 10 10 10 10 10 10 10 10 10 18	11 13 87 34 23 541 6 41 2 26 95 25 38 12	11 82 111 35 23 785 22 42 2 26 124 36 99 38 30	11 71 90 29 23 603 7 42 2 26 89 201 80 38 20	11 21 6 182 15 15 15 15 15 19		11 9 10 10 13 10 13 10 13 12 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	23 52 27 30 32 56 45 39 50	10 - 10 30 9 3: 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
berechtigte =	Bed.Rern Edrannens Beit. 1831.		Rene Bus	Stub	Ber:	Meft.	Đốn fte	lere	te Min	ger	Reu Bur fubr	a b	Ber	- Diei	bid fte	1	e i	Win beff
Berchtesgaden 222 Gebing	Märş.	32 -2 3 3 	8 21 15 42 49	55 627 51 21 18 202 189 137 8 1904 20 21 15 42 58	10 627 51 13 184 184 189 137 8 1392 15 20 15 42 43	45 	7 40 7 15 7 8 6 45 7 4 6 53 7 5 8 18 7 30 7 30	8 42 7 2 6 6 4 6 3 6 3 6 3 7 5 6 6 3 7 5 7 6 8 7 7 8 7 8 8 7 8 8 8 8	7 15 6 16 6 18 6 18 7 6 10 7 6 10 7 6 10 7 6 10 7 6 10 7 7 2 7 6 10 7 7 2 7 6 10 7 7 2 7 2	10 4 16 16 16 16 16 17 16 17 16 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	220 190 65 51 146 77 35 666	10 221 116 05 51 110 116 77 35 663 30 1123	221 115 50 51 10 116 73 33 656 10 119 119	100 3 1 1 1 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5 3 5 1 5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	0 ! !	154 54 55 3 45 5 5 5 4 4 4 5 5 5 5 5 4 4 4 5 5 5 5	444443





Bayerisches genzblatt Isarkreis.

xiv. Stud. Munchen ben 6. April. 1831.

## Amtliche Artitel.

(Die öffentliche Ausstellung ber Rational:Induftries Erzeugniffe betreffend. )

Staatsminifterium bes Junern.

Unter Bezug auf die allerbichte Berfügung vom 16. August v. 3. die Anordnung regels mäßig wiederkehrender National-Industrie-Pros ducten-Ausstellungen betreffend, werden hiemit folgende nähere Bestimmungen bekannt gemacht:

- 1) Die bffentliche Ausstellung ber Erzeugs niffe inlandischer Industrie in ber haupt: und Refibengstadt Munchen wird bieses Jahr ben 2. October und die folgenden Tage ftatt finden.
- 2) Alle fur bie National Industries Probucten Ausstellung biefes Sabres bestimmten Gegenstände muffen vor bem 1. September ben ber Commiffion fur bie Industries Au ofte Llung babier übergeben worben feyn.
- 5) Jedem Erzengniffe foll jum Beweise bes Ursprungs und jur Permeibung von Berweches lung ber Name bes Erzeugers und bessen Dohns ortes, bann bes Kreises, worin ber legtere ges legen ift, ferner ber Berkaufspreis, und bep Sabriterzugniffen bas Fabritefien, eine genaue Angabe bed Fabritpreised und bes Preises fur ben Einzelnvertauf beygesetzt werben.

Un Raufbliebhaber tonnen einzelne Erzeugs niffe um bie bengefetten Bertaufspreife abges geben werben.

4) Die vollständige Beforgung sowohl ber Einsendung als ber Jurdtseidung ber jur Ausstellung ber jur Ausstellung bei inmten Industries-Erzeugnisse, sohin and das Ausbaaden bep der Uebergade, und die Berpadung bev der Zurücksendung, liegt den Eigenthumern ob, welche daber zu den behöfalligen Berrichtungen am Orte der Ausstellung, wenn sie solche nicht selbst vornehmen, Bevollmächtigte zu ernennen haben.

Die Gegenftanbe tonnen aber auch, jedoch nur frev von Transporttoften, an bie Commission adbresiert werden, welchen Falls gin Bes forgung beffen, mas bem Eigentuhmer obliegt, auf bessen Roften Official-Bertreter aufgestellt werben.

Die Staatsregierung haftet nur fur Bes

5) Die Ausstellung erstreckt fich auf alle Erzeugniffe bes vaterlandischen Kunfte und Gee werbssteise, in soweit in ihnen Tadptigtes ger leistet wird, ohne Ausnahme, mithin nicht blos auf Luxusartikel, soubern auch auf die einfacheften Gegenstände, welche für ben gewöhnlichen Gebrauch bienen, vorzäglich, wenn sie bey eie nem unerläßlich ersorberlichen, innern guten Gesnem unerläßlich ersorberlichen, innern guten Ges

( 24 )

halte großen Rugen und einen billigen Preis in fich vereinigen.

6) Bon ben ber Auszeichnung murbig erkannten Erzeugniffen werben Proben in bas National-Induffrie-Producten Cabinet niedergegelegt, und die Namen ber Erzeuger berfelben besonbere einaetragen.

Munchen ben 18. Mars 1831.

Muf

Geiner Majeftat bes Rbnigs Allerbochften Befehl:

v. Schent.

Durch ben Minifter ber General , Secretar: Rr. v. Cobell.

(Die Erledigung ber Pfarrey poding betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Durch die Berfegung des bieberigen Befigere murbe bie Pfarren Pbding erlediget.

Diefelbe liegt in ber bifchbflichen Dibrefe Mugebnrg, im Decanate Dberalting, und im Ronigl. Landgerichte Starnberg.

In einer Ausbehnung von einer Stunde gahlt fie 518 Geelen. Gie enthalt vier Filialen und eine Schule, welche von bem jeweiligen Pfarster allein pafforirt werben.

Nach ber revidirten Fassion belauft fich bas Gintommen auf 562 fl. 43 fr., und bie Laften betragen 22 fl. 524 fr.

Der Pfarr : Widdum besteht aus 33 Tagm. 69 Decim. Medern und Garten , und 49 Tagm. 06 Decim. Biefen.

Dunchen ben 28. Dary 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Sifder.

(Die practifche Concursprufung ber Rechts : Canbi, baten im Jahre 1830 betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Diejenigen Rechts , Candidaten, die die im Monate May worigen Jahres vorgenommene practische Concurspruffung babier bestanden haben, tonnen ihre Prufungszeugniffe nunmehr bep dem erpebirenden Secretariate der unters fertigten Stelle in Empfang nehmen.

Munchen ben 31. Marg 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Rifder.

(Die ben bem Buchfändler Dannheimer ju Rempten verlegten Deudichnitten unter bem Zitel: Diffener Brief eines Braunichweiger Burger. Sarbiften an Seine Durchlauch ben vormals regierenben Bergog Garl von Braunichweig, und zwepter Brief eines Braunschweiger Burgergarbiften an das Braunschweigische Boil betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Die von bem Stadte Commisser un Kempten versagte, und in Folge ber Entschliegung ber Rhuigl. Regierung bes Dberdonaufreises vom 16. December v. 3. fortgesetzte Beschlagnahme ber von bem Buchhanbler Dann bei mer ju Kempten jum Mbjag übernommenen Drudidrift, unter bem Titel:

Zwepter Brief eines Braunschweiger Bargers Garbiften an bas Braunschweigliche Bolt ic. ift burch Abnigt. Ministerial. Entschließung vom 26. Mary b. 3r6. wegen ber barin enthaltenen aufrührischen Provocationen an frembe Unterthas nen und ber banit verbundenen Schmäbungen gegen auswärtige Regierungen auf ben Grund bte §. 7. ber III. Beplage gur Bersaffungefeltr-

funde unter Anordnung ber Confiscation, und ber bffentlichen Aussichreibung bestätiget worben. Midneben ben 31. Mars 1831.

Rbn. Bap. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsbeim.

Sifder.

(Die Beschlagnahme ber Druckschift: "Das esmische atholische Mesbuch nach seinem wahren Gehalt ze. von E. M. Eisenschmid» betreffenb.

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs. Die von ber Abnigt, Polizep: Direction Mains den verfagte, und in Folge bes Befolustes ber Kbnigt. Regierung bes Jarkreifes, Kammer bes Innern vom 23. Februar v. I. fortgefehte Beschlagnahme ber Drudschrift, unter tem Titel: "Das romisch zkatholische Megbuch nach seis "uem wahren Gehalt an ber eigenthumlichen "Quelle geprüft und gewürdigt von L. M. "Eisen dem id, Neustadt an ber Dria "1820,"

wurde, ba in berfelben bie Lehrfage und Eins richtungen einer im Staate aufgenommenen Religionegefellichaft — geschnäht, und jum Gegenstand bes Spottes gemacht werben, burch Rbn. Ministerial entschließung vom 28. Mätz d. Ire. bestätiget, und die bffentliche Ausschreis bung bes Berbots angeordnet.

Munchen ben 2. April 1831.

Rbn.Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim. Rifder.

8.14

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig geruhs ten burch allerhochfte Entfchließung ddo. 22. Mars b. 3. jum probiforifden Revierforfter auf ber Revier Marsmaier, Konigl. Forftamts Daag, ben bisherigen Forftamts : Actuar von Landsberg, Mar Schilder zu ernennen.

Bermbge Beichluffes ber Konigl. Regies rung bes Jarfreises Kammer bes Innern wurbe am 31. Marg b. J. der Konigl. Etabtpfars rer und Kammerer, Priefter Philipp Stemps ling er zu Mahlborf, als Diffrictes Schulen. Inspector fur ben Bezirk Muhlborf ernannt und am 1. April b. J. der Lehrers und Megzneres Dienft in Dornwang, Konigl. Landgerichts Wildbiburg, dem bortigen Lehrers-Sohn, Iohann Baptift Dieder in provisorischer Eigenschaft verlieben.

Die im Kreis-Intelligenzblatte bes vorigen Jahres Stalt 49, Seile 1077 enthalten Ber fanntmachung über ben Eintritt bes Buchbrus ders Dr. Carl Wolf in ben Gemeinber Muck fouß ber haupt und Restbenzstadt Manchen muß bahin berichtiget werben , baß berfelbe nicht für ben Apothefer Gregor Les maller, sondern für ben gleichfalls in ben Magistrat gewählten Pinselfabrifanten Ignaß Prombers ger als Gemeinbebevollmächtigter eingeruckt, und bagegen der Beinwirth Paul Probst der Ersamman bes Apothefers Les muller ift.

#### Befanntmadungen.

#### ( Berfcollenheits : Erflärung.)

Joseph Pemp, Gutlers. Sohn von Riebers than, und Geneiner bes Rhnigt. Sten Liniens Infanterie Regiments, hat fich auf die an ihn in ben biffentlichen Blattern brepmahl erlafftene Boletal z Citationen binnen bes anberaumten - sech monatlichen Termines weber felbft fifter, noch eine Melbung über feinen Aufenthalt biss (24\*)

ber gemacht; es wird baber bas mittelft Des crete vom 22. July 1829 ansgesprochene Prajudig realistet, berfelbe als tobt ertfart, und fein Bermbgen zu 300 ff. nach Abzug ber Auslagen gegen Caution an seine Geschwister verabsolgt.

Den 24. Marg 1831.

Rbnigl. Baver. Landgericht Moosburg. Biebenmann, Landrichter.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 31. Marg 1831.

Staate : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48 detto » » 2 mt.	954	941
		-
Lott. Loofe E-M prompt	103	1021
detto w-wami.	_	_
detto unverzinel.à fl. 10	129	_
detto detto à fl. 25		_
detto detto à fl. 100	120	-

#### Berfteigerungen.

Die Schloß Deconomie : Grunde von Rhbs renbach , welche burch Schularisation bes aber lichen Stiftes Dbermulufter zu Regeneburg an bas Staats : Berar ibergiengen , feit Aufhebung ber Occonomie aber, an bortige Einwohner verpachtet find, werden nach dermahl geendigter Pachtzeit, in Folge Abnigl. Regierungs : Entschliegung vom 15. bieß, ber bffentlichen Bereitegrung, entweder theilweise, ober im Gangen unterworfen.

Gie befteben in

98 Tagw. 92 Dec. Medern, und

43 » 13 " Biesgrunden,

142 Tagm. 05 Dec. in Summa.

Die Berfteigerung wird nach ben Beftimmun:

gen ber Berordnung bom 30. September 1811, vorbebaltlich bbberer Genehmigung,

Donnerstag ben 21 ten Upril 1. 38. im Birthebaufe ju Mettenbach , Morgens von 9 bis 12 Uhr gepflogen.

Wer in ber 3wischeuzeit von ben Grundfids en Ginficht ju nehmen wunscht, wird im bies, feitigen Geschafts . Locale beshalb nabere Quetaufe erbalten.

Den 26. Mars 1831.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Lanbehnt. (2) 1. Dr. Beinreich, Rentbeamter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Anwesen des Sischere Joseph Rechen macher in der Worstadt Au dem zweitmaligen Berkaufe durch bifentliche Werfteigerung unterworfen, und biezu auf Freytag den 15 teu April I. J. Bormittags 9 Uhr eine Tagesfahrt angeset, an welchem Tage sich Kaufsluftige im diesfeitigen Gerichtsoale einfinden wollen.

Dieses Unwefen besteht aus einem 2 Stod hoben und gemauerteu mit einem Plattendache vers sehenen Wohnhause, einem gewbibten Keller, ents halt zu ebener Erbe zwev Zimmer, Riche, Speis, ferner eine Wohnung über eine Stiege, wie umter bem Dache, und schließt einen hofraum, Sommerbaus und Regelbahn nebst einem lauf fenben Wasser in sich ein.

Der gerichtliche Schätzungewerth ift 5705 fl. Bemerkt wird, baß gerichteunbekannte Raufer fich mit legalen Zeugniffen über Leumund und Bermbgen zu verseben haben.

Den 28. Mary 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Munchen. Steprer, Lanbrichter. Muf Anbringen eines Glanbigers mirb bas Unwefen bes verftorbenen Biderts Cabpar Blant beym Kronaft im Martte Rofenbeim, verbehaltlich ber crebitorschaftlichen Genehmigung, an ben Meiftbietenben verlauft.

Dabfelbe befteht in einem zwenfibeligen, ges mauerten und mit Schindeln gededten Bohnbanfe, an welches die Stallung und ber Bachfen aus gebaut find, einem gemauerten mit Schindeln gebedten Stadel, einem hausgarichen zu 2 Des eimalen, und einem am obern Buhr gelegenen Mider zu 6 Tagwert 54 Decimalen, welche Reas litäten auf 3240 fl. geichätt find.

Bur Stellung ber Raufsangebote haben Raufsliebhaber fich am Samstag ben 30ten Upril I. 3re. Wermitrage von 9 bie 12 Uhr in bem Locale bes unterfertigten Landgerichts einzufinden, und Unewartige fich iber Bermbagen nnb Emwartige fich iber Bermbagen und Legal anszuweisen.

Den 24. Marg 1831.

Ronigl. Bayer. Bandgericht Rofenheim.

Auf erfolgtes Ableben bes verwittibten und finderlosen Jos. Schufter, Besigers des jum Konig!. Rentamte Starnberg leibrechtigen gans jen Koppenbofes zu Laubstetten, wird biese Anwejen auf Antrag ber Grundberrschaft und Gläubiger zur bsientlichen Berfteigerung gestacht, und auf Mittwoch ben Tren Upril I. 3. hiezu eine Commission angesetzt.

Bahlungefchige und mit gutem Leumund verschene Kaufer, ale welche fich nicht Gerichte befannte auszuweisen haben, mbgen fich am genannten Tage im hiefigen Untelocate einstan ben, und tonnen ben Jufchlag erwarten, sobald

bas Meifigebot bie gerichtliche Schatunges Cumme von 4337 fl. erreicht bat.

Die fammtliche Mobiliarichaft mit Bieh und Sahrniffen ift mit Anonahme bes Dangere, welcher jum Gute gehort, bereits verfteigert.

Die pertaufliche Immobiliaricaft befieht:

- a) Aus einem halbgemauerten zwengabigen Wohnhaufe fammt Pferbee und Schweinfalle, bann Benboden unter einem Dache, aus einem auf einer Seire gemauerten Stabel fammt Auhftallung unter einem Dache, aus einem bblgernen Getreibtaften, und gemauerten Bachaufe, geschätz auf
- b) aus 71 Tagm. 16 Decim. Adergrunden, febr gut arrondirt', gefcatt auf 1420 ft.
- c) aus 35 Tagw. 38 Decim. Wiefen, geschätzt auf 212 ff.
- d) aus 58 Tagm. 57 Decim. Balbung mit fonem Jungholz gefchatt auf 1755 fl.

Die hierauf rubenben Laften werben ben fich melbenden Kanfoliebhabern am Berfteiges runge : Tage, ober auch früher auf Unmelben betannt gegeben.

Den 24. Marg 1831.

Rbnigl. Ban. Landgericht Starnberg. (3)2. Leienbeder, Lanbrichter.

Auf Andeingen eines Spyothetar. Glaubigers wird bas Unwefen bes Georg haberl, Bifders ju Rreuz bem bifentlichen Bertaufe unterwor, fen, und hiezu auf Dienstag ben 26ten Upril Bormittags 9 Uhr eine Tagesfahrt aus beraumt. Das Unwefen, leibrechtig zur Gutes bertichaft von Reuenfrauenhofen, besteht aus einem Mohnhause und Nebengebauben, bem

Sausgartchen per circa & Tagwert, bem Ader im Anger sammt Wiese ju 2 Tagw. 91 Decim. bem Broderader ju 2 Tagw. 51 Decim., bem Sadelsberger: Ader ju 1 Tagw. 94 Decim., und bem JettenstetersAder ju 1 Tagw. 70 Dec., ferner aus dem jur Gutsherrschaft von Rennigrauenhofen leibrechtigen Fischerrechte auf der großen Wils und auf bem Altwasser.

Die gerichtliche Schägung bee Befammtanwefene belauft fich auf 748 fl. 144 fr. Die barauf rubenben Laften werben am Berfleigerunge. Tage befannt gegeben werben.

Raufeluftige thnnen in ber 3wischenzeit von bem Bestande biefes Satchens Ginfict nehmen, und haben am feftgesetzen Zage im heifigen Geschäftesecale, wo sie fich durch leggale Zeige niffe über Bermbgen und Leumund ausgueweisen haben, ihre Angebote zu Protecoll zu geben.

Den 8. Marg 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Bilebiburg. In legaler Abmefenheit bes R. Lanbrichters, Lana, Affesior.

# Borladungen und Gbictal=Citationen.

Am 15. vorigeu Monats verstarb babier ber K. quiescirte Kronfiscal und Legationstath Aarl Ball'ich mit hinterlaffung eines Testamentes, worin er den Berein jur Unterstügung ber hinterlaffenen ber Schullebrer bes Jarkreises als Erben eingeseigt hat. Da die Intestat: Erben bes Erblassers bierorts nicht bekaunt sind; so werten bieselben aufgeforbert, ihre Erbschafts. Unsprüche binnen brey Monaten um fo gewiser geltend zu machen, als außer bem das Terstament für anerkaunt erachter, und mit Ats.

folglaffung bes Radlaffes vorgefchritten werben wirb.

Den 15. Mary 1831. R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Milmener. Director.

(3)3. \_\_\_\_ §ifd er.

Ben bem unterzeichneten Abulgl. Landgerichte befindet fich ein Depositum unter bem Ramen: Gaurfriften Gelber von Jacob Pigl, Methomulter ju Niederneuching b. G. zu 325 ft. 13 fr. 3 pf., beffen Eigenthumer bieber nicht ausges forscht werben tonuten.

Es wird baher Jedermann, ber rechtliche Anspruche darauf machen zu tonnen glaube, biemit bffentlich vorgeladen, binnen sech Bonaten ber dießmillicher Bebbrbe sein Recht darauf darzuthun, als nach Ablauf dieses Ters mines obiges Depositum, zu welchem sich diese Manul gemelbet haben wird, als herrenloses Gut dem Khnigl. Fiecus zuerkannt, und an das Ronigl. Rentamt übergeben werben wird.

Den 22. Matg 1831. Rbn. Baper. Landgericht Chereberg. (2) 1. Sbf, Landrichter.

Bey bem unterzeichneten Kbnigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Ramen: Banttaufichillings : Gelber vom Janblgut bes Lorenz Jump Im ayr. Mayr zu Niederneus ding zu 325 fl., beffen Eigenthumer bieber nicht ansgesoricht werben founten.

Es wird baber Jebermann, ber rechtliche Unfpruche barauf machen zu tonnen glaubt, hiemit bffentlich vorgeladen, binnen fech & Monaten ben biefiamtlicher Behbrbe fein Recht barauf barzuthun, als nach Ablauf biefes Termines obiges Depositum, ju welchem sich Mies mand gemelbet haben wird, als herrenloses Gut bem Ronigl. Fiscus guerkannt, und an bas Konigl. Rentamt übergeben werben wird.

Den 28. Marg 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Chereberg. (2)1. Sog, Landrichter.

Das unterfertigte Ronigl. Landgericht hat in bem Debitwefen bes verstorbenen Unton von Bach maner, Schweigbesitzers gu Derndorf durch Ersentnis vom 23. August 1830 auf Erbffnung bes Universal-Concurses erfannt.

Es werden baher bie gefetglichen Gbictetage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bez ren gehörigen Rachweisung auf Dons neretag ben 28ten April I. J.;
- II jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Sametag ben 28ten Dap 1. 3.,
- III. jur Schlufverhandlung, und zwar a) für bie Replif bis Dienstag ben 28ten Juny, und b) für bie Duplif bis Dien se tag ben 12 ten Inly l. N.,

jedesmal Bormittags ge Uhr festgesetzt, und biegu sammtliche unbekannte Glausiger bes Gemeins schuldners biemit bfientlich unter bem Rechts. Rachtbeile vorgeladen, baß bas Michterscheinen am ersten Edictstage die Ausschließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurémasse, bas Michterscheinen an den ibrigen Goietstagen aber die Ausschließung von ben an denselben vorzumehmenden Berhandlungen zur Folge bat.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinichulds ners in Janden haben, bep Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ibrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Schlieflich wird noch bemerkt, baf fich ber Actioftand auf 20,000 fl. belauft, Die bis jest bekannten Paffiven aber 34,314 fl. betragen.

Den 21. Marg 1831.

Abnigl. Bayer. Landgericht Manchen. Steyrer, Landrichter.

Um 10. Ceptember 1830 verftarb babier bie Sausbesigere: Bittwe Mag balena Binter, mit hinterlaffung eines Testamentes.

Da ihre allenfallfigen Inteftaterben, inobes sondere ein angeblich vor 12 Jahren verstorbes ner Bruder berfelben, Andreas hibler von Sterfing, nicht ausgemittelt werben tonnten, so werben dieselben andurch aufgefordert, fich termino 60 Tagen babier um so sichere zu melden, jund über bas vorliegende Testament zu erfläten, als man sonst dabselbe für aners fannt balten wird.

Den 16. Dara 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Beilheim. (3)3. Lic. v. Thoma, Landrichter.

#### Richtamtlider Artifel.

Ben einem Ronigl. Rentamte im Ifarfreife, fann ein Individuum, bas vorzüglich über 3uverläßigfeit im befinitiven Steuer-Umidrelb-Geschäfte fich auszuweisen vermag, sogleich Aufnahme finden.

Das Uebrige ben ber Rebaction.

	0	Bett.	1 -	<b>23</b>	eiş	e n		1 90	rei	ſe.	H.	R	o r	n.	-		P	1 1	11	t,
Drt e	1	831.	ll ger	8116	get jet	Bets		\$6th	Mitt	min.	() ger	1 2111	Gatte	iber.	Neft		5ch i	Mie		tin
fartreifes	200	Monat.			ernt Econ		1		40 1	fl. ft	% · ft.	inbr.	18mb			l	le  ft	fL. f	1	lf:
Berdytesgaden troing freefing seifenfeld baag traibürg amböberg amböberg amböberg Riindyen Rumau falfenhofen Rumau falfenhofen keidyenhau tofenheim bongau traumlitin Bafferburg Beilbeim	29 30 1 28 29 26 26 20 29 29 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	Marg. Noril. Marg. April. Marg. April. Marg.	118 4 1 1	34 517 145 48 20 40 258	152 521 144 48 25 40 502 419 20 12 1876 85 39 12 144	49 321 152 41 20 40 291 415 26 12 1452 61 39 12	105 12 7 11 4 361 21 38 51 20	16 — 15 15 15 15 15 14 54 14 16 46 14 57 15 14 15 51 15 15 15 15 15	15 48 14 50 14 50 15 50 15 30 15 40 15 40 15 20 16 40 16 40 16 23 15 26 16 16 16 16 17 36 18 40 18 40	15 35 14 1 12 40 13 15 50 15 12 15 12 16 12 17 12 18 14 18 14 19 12 19 12	89 15 6 7 	45 85 63 9 21 20 79	125 96 69 10 21 20 96 117 24 13 547 50	43 88 61 10 21 20 90 113 24 13 425 40	828 88 86 60 44 124 10 	13 111 111 112 12 10 10 11 112 12 13 11	50 21 50 36 40 21 15 54 12 21 15 51 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	13 1 11 1 10 1 11 3 11 3 11 3 10 7 10 1 10 3 11 3	5 13 6 10 7 10 7 10 8 10 9 11 1 12 1 1 9 9 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
~	-	Bed. Rern		C)	- 0			m				=	-	-		-		-	1	
Schrannen- terechtigte		Beit.	Bertil	-	r ft	Bec.	_	-	mitte.		Born	neue)	a b	-	-	=		e i	÷	-
Drte bee gfartreifes.	-	em			Stud	tauf.	Steft.	fl. fr	lere	Mins Defte	ger	But.	Benb	Berr tauf.	Steff.	A	e Pel	ft.  f	10	eft
	1 1	11										7	-	-				-	T	Ī

Roniglich.

# Intelli:

für ben



Banerisches

# genzblatt

Martreis.

XV. Stud. Dunden ben 13. April 1831.

# Amtliche Artifel.

(Die Erledigung ber Pfarrey Rechtmehring betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch ben Rudtritt bes letten Befigers in bie Riofterpenfion wurde bie Pfarrey Rechts mehring erlebiget.

Diefelbe liegt in ber erzbifchbflichen Dibcefe Munchen : Trepfing , im Bahlbecanate, Abnigl. Candgerichte und Rentamte Wafferburg.

In einem Umfreise von 8 bis 9 Stunden gabit fie 1748 Seelen, welche von bem jewels ligen Pfarrer und einem Sulfspriester paftorirt werben, gwe Filialen und eine Schule ju Rechts mehring.

Die Erträgniffe betragen nach ber revibirten Saffion 1324 fl. 9 fr.

Die Laften belaufen fich auf 180 fl. 3 fr. Die Bibbums: Grunbe befteben in 29 Tags werten On Decim. Medern und Biefen.

Dunden ben 7. Mpril 1851.

R. Baner. Regierung bes Ifarteifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Geer.

(Die Erlebigung bes Stadtgerichts . Phoficats in Regensburg betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.
Durch ben Tob bes Dr. Oppermann ift bie Stelle bes Stadtgerichts Argtes in Regenburg erlediget.

Bewerber um biefe Stelle haben ihre Gefus de mit ben nbbigen Belegen fangftens bis jum 15. April I. J. ben ber Rbnigl. Regierung bes Regenfreises eingureichen.

Munchen ben 7. Mpril 1831.

Ron. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsbeim.

Diller, Ger.

(Die Erledigung ber Pfarrey Gebrontehaufen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.

Durch Berfetung bes bisherigen Befiters wurde die Pfarrep Gebrontshaufen erlebiaet.

Diefelbe liegt in ber Dibcefe Regensburg. im Ruralbecanate Geifenfelb, im Landgerichte Pfaffenhofen.

Sie gabt 533 Seelen, welche von bem jes weiligen Pfarrer allein paftorirt werben , eine Rillat und eine Soule.

( 25 )

Die Erträgniffe befieben nach ber revidirten gaffion in 905 fl. 6fr. - bl.

Die Laften betragen 127 : 44 : - : Das Pfarrwibbum beftebt aus:

- Tagm. 78 Decim. hofraum und Barten,

55 . 32 . n Meder.

7 » 68 » Wiefen.

56 " 36 " bolggrunde.

- » 00 » Dedung.--

Munchen ben 6. April 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Geinsbeim.

Millet, Gect.

(Phyficate : Erledigung betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Durch ben Tob bes Gerichts-Urztes Doctor Mebloub, ift bas Physicat Wargburg rechts bes Mains erlebiaet.

Bewerber um biefe Stelle haben ihre Gefus de mit ben nothigen Belegen bey ber Ronigl. Regierung bes Unter-Mainfreifes einzureichen.

Manden ben 6. April 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Geer.

(Das Bernächtnis bes Millers Georg Gugg en bich ter ju Bell betreffent.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Der ju Bell, Abnigl. Landgerichts Traun-

Der ju Bell, Ronigl. Kandgerichte Traunftein verflotbene Muler und Bader; Georg Guggenbichler, bar in feiner legnvilligen Befordnung bem bortigen Armenfonde 650 fi., und ber Schule 150 fl. vermacht.

Diefe edle und wohlthatige Sandlung wird

biemit gur bffentlichen Renntniß und Nachah: mung befannt gemacht.

Munchen ben 4. April 1831.

Ron. Bayer. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinebelm.

Miller, Geer.

(Die Befchiggnahme der Drudschrift: - Spinoga ber große Philosoph, betreffend.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von ber Konigl. Polizen : Direction Munchen verfügte, und in Folge Beschluffes ber Ronigl. Regierung bes Ifarfreifes vom 5. Man 1820 fortaefeite Beidiaanahme ber Drud-

fchrift, unter bem Titel; "Spinoga ber große Philosoph, ale er

"Spinoga ber große Philoloph, ale er "romifch : fatholifch merben follte, von Bils "belm Rele, Leipzig 1820,"

murbe auf ben Grund bes & 7. im Soiet III, jur Berfassungs Urfunde, wegen ber in ben Unmerkungen jener Schrift Seite 17, 20, 21, 23, 24, 28 u. 36 enthaltenen Schmäbungen gegen bie fatholische Rieche burch Abnigl. Ministerial Entschließung vom 28. Mary d. 3. bestätiget, und in Gemäßbeit bes & 8. bes erwähmeren Beiers die bffentliche Ausschreibung bes Werboes angesernet.

Munchen ben 2. April 1831.

R. Bager. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Ceinsbeim.

Rifder.

(Die Befchlagnahme bes Co'remanne'ichen fings Blattes unter bem Titel: "Boltsebre « Rro. 6. betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs. Die gegen bas Blugblatt bes Doctor Core = manne unter bem Titel:

"Bolfsebre, Gegenftud gur Bolfeftimme, "Erfat for bie frene Preffe Rro. 6."

auf ben Grund bes & 7. im III. Ebicte gur Berfaffungs : Urfunde wegen feines aufergenden Indates von dem Stadte Commisariae Murnsberg verfügte, und in Folge Beschlusses ber K. Regierung bee Regatfreises vom 16. Februar I. 3. fortgeseigte Beschlagnahme, wurde durch R. Ministerial-Entschließung vom 28. v. Mte. mit dem Beysatze bestätiget, bag die Consideat vion bieses Angblattes eingutreten habe, und bie biffentliche Ausschreibung zu versugen sep.

Minchen ben 2. April 1831. R. Bayer. Regierung bee Ifartreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Geinsheim.

grat b. Geinebeim. Rifder.

( Die Beichlagnahme bes 2ten Blattes ber Cores manne' ichen Flugichrift : " Des fregen Burs gere Burbes betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die gegen bas 2te Blatt ber Coremanne's ichen Rlugidrift unter bem Titel:

"Des freven Burgers Burbe" auf ben Grund bes &. 7. im III. Ebicte gur Berfasungs Urfunde von dem R. Stadts Coms missariate Nurnberg versägte, und in Folge Beschünfte der Kdnigl. Regierung des Kegats Kreises vom 16. März d. Irs. fortgesette Bes schlagnahme ist durch Kdnigl. Ministerial sents schlessung vom 28. März d. I. mit dem Bevs stigten betätiget worden, daß die Conssaction bes erwähnten Blattes einzutreten habe, und die bskentliche Ausschreibung anzurodnen (ep. ir

Manchen ben 2. April 1831. Rbn. Bap. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Junern.

Graf v. Geinsheim.

Bifder.

(Die Concurs : Priifung für die tatholischen Pfarr-Umte . Caubidaten ber Diocese Regeneburg betreffenb )

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemäßheit allerhöchster Berordnung vom 30. December 1800 und 5. Februar 1829 wird vie Concursprüfung der katholischen Pharramtes Candidaten der Sischhistichen Obiscese Regends, burg am 25. May d. J. dahier beginnen, und es haben die Candidaten die 1. May ihre Admissiones, Besuche, so wie die vorgeschriebenen Studiens und Qualifications : Attestate, welche gestempelt seyn muffen, ander vorzulegen, so forr am 24. May Morgens 9 Uhr zur Einsschung ben der niederzeitzten Commission fich zu melden. Reaensburg best der 1831.

Ron. B. Regierung bes Regentreifes, Rammer bes Innern.

v. Bint, Prafibent.

Rirnberger, Ger.

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Kbulg haben burch allerbbchfte Entichtiefung am 4. April b. 3. bas Frihmeftbenesicium in Dachau, bem vormaligen Pfarrer Unton Weinseifen in Rottenburg, Konigl. Landgerichts Pfaffenberg, ber Zeit in Manchen, und am 9 April b. 36. die Pfarrer Enbeshansen, Schnigl. Landgerichts Wolfratsbausen, bem Beneficiaten Jos. Strauß u helfenborf, Abnigl. Landgerichts Miesbach, allergnädigft übertragen.

Cours ber Banerifden Staatspapiere.

Staate Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	941	-
detto » » 2 mt.		_
Lott. Loofe E-M prompt	103	
detto "- "2 mt.		_
detto unverginel.à fl. 10	120	-
detto detto à fl. 25	120	-
detto detto à fl. 100	120	-

#### Berfteigerungen.

Die Schloß Deconomie Grunde von Rob, renbach , welche burch Schularifation bes aber lichen Stiftes Dbermunfter zu Regendburg an bas Staats Merar übergiengen , feit Aufthebung ber Deconomie aber, an bortige Einwohner verpachtet find, werden nach bermahl geendigter Pachtzeit, 'in Folge Kbnigf. Regierungs : Entsichliegung vom 15. bieß, ber bifentlichen Berrieigerung, entweber theilweife, ober im Gangen unterworfen.

- Gie befteben in

98 Tagm. 92 Dec. Medern , unb 43 " 13 , Biesgrunden,

142 Zagw. 05 Dec. in Summa.

Die Berfteigerung wird nach ben Bestims mungen ber Berordnung bom 30. September 1811, porbebaltlich bbberer Genehmigung,

Donnerstag ben 21ten April i. 36. im Birthebaufe ju Mettenbach , Morgens bon 9 bis 12 Uhr gepflogen.

Ber in ber Zwischenzeit von ben Grundftas den Einsicht zu nehmen wunscht, wird im biess feitigen Geschäfts Locale beshalb nabere Muss tunft erhalten.

Den 26. Marg 1831.

Rbnigl. Bayer. Rentamt gandebut. (2)2. Dr. Beinreich, Reutbeamter. Bom unterzeichneten Abnigl. Rentamte were ben jum Shuigl. Oberstillmeistere Stad in Manchen 343 Schft. Jaber abgegeben. Die Frachrversteigerung an ben Wenigsnehmenben wird baber am 14. b. M. Bormittags von 10 bis 12 Uhr im Diebseitigen AmterCocale abges balten, wozu bie Steigerungslustigen hiemit eingelaben werben. Unbekannte Lieftanten baben sich über ihre Jahlungsfähigkeit durch ein gerichtliches Zeugniß, ober Stellung sicherer Sewahrendnner, vor ber Bersteigerung zu legistmiren, außer bem sie nicht zugelassen werden batrften.

Den 5. April 1831.

R. Baper. Rentamt Bolfrathehaufen. Joan, Rentbeamter.

Auf Andringen eines Spotheiglaubigere, wird im Wege ber Erecution bas ben Schafflers . Scheleuten Jacob und Magbalena hoch » bruder angehbrige, an ber Dachauerstrafe gelegene Saus Nro. 182. Lit. C. fammt Decos vomie . Gebaube und hofraum zum zwepten Mable bem bffentlichen Verlaufe untergestellt.

Diefe Realitat wurde am 4. December 1830 auf 7500 fl. geschatt, und ift mit einer Ewigs gilt von 185 fl. um 3700 fl. Capital belaftet.

Raufoliebhaber werben eingelaben, bep ber gur Aufnahme ber Kaufdanbote auf Mirrwoch ben 27ten A pril Bormittags von 9 bis 12 Uhr anberaumten Tagebfabrt mit amtlichen Bera mbgend-Zeugniffen verfeben, im biebfeitigen Geartichtblorale fich einzufinden.

Den 5. April 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(2)1. Dufchl.

Das Unwesen bes Conrad Roth zu Obers handenzhofen, Steuerdiftricts Welshofen, wels des zum Kbnigl. Rentamte Dachan leibrechtig grundbar ift, wird am Mondrag ben 2 ten Map Wormittags O Uhr in tiesseitigem Amis. Jimmer, vorbehaltlich ber creditorschaftlichen Ratification, an ben Meistbietenden verkauft.

Diefes Anwefen befteht in bem Antbeil els nes Saufes, bbigernem Stabel und Stallung, und find biefe Gebaube inegefammt bocht bans fallia.

Garren zu 1 Tagw. 67 Decim. Accer » 26 » 47 »

Balbplat , 4 , 71

bann eine weitere Biefe ju 0 Tagw. 43 Decim., welche im Steuerbiftricte Sittenbach gelegen ift.

Die naberen Raufsbebingniffe werben am Licitations . Zag befannt gemacht, und bie Raufslustigen haben fich iber Bermbgen und Leumund gehörig auszuweisen.

Den 1. April 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dacau. Eber, Landrichter.

Da Cafpar Sch wanthart, Mirth ju Pals ging fein Amwelen laut Mittheilungen bes Graft. v. holftein. Patrimonialgrichts alba aus frever Band verfauft, und feine sammtliche betannten Glaubiger ihre Einwilligung biezu bafelbft erflatt hatten, so wird ber auf ben 21 ten bieß anberammte gerchtliche Bertauf bes Cafpar Schwanthart'schen Mirthegntes zu Palzing hiemit widerrufen.

Den 5. April 1831.

Rbnigl. Baner. Landgericht Moosburg. Biebenmann, Landrichter.

Borlabungen und Cbictal-Citationen.

Georg Engelhard, Feuerwachtere-Cohn und Lohnbebienter von Manchen, wird hiemit vorgelaben, innerhalb brep Monaten vor bem unterfertigten Gerichte zu erscheinen, und fich wegen ber wiber ihn vorhandenen Anschulbis gung eines Diebstableverbrechens zu beants worten. Den 8. April 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweper, Director.

(3) 1. Rroning.

Ber bem unterzeichneten Kbnigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Rannen: Bantlauffüllings. Gelber vom halben Bobmers. Jof bes Peter Schaberl zu Unterzichdad, Diffrict Anzing b. Ger. zu 197 fl. 20 fr., beffen Eigenthumer bieber nicht ausgeforscht werben fannten.

Es wird baber Jebermann, der rechtliche Unfpriche barauf machen gu fbnnen glaubt, bies mit bffentlich vorgeladen, binnen feche Mosnaten ber biegamtlicher Bebbre fein Recht barauf barzuthun, als nach Ablauf biefes Termines obiges Depositum, zu welchem sich Miesmand gemeider haben wird, als herrenloses Gut beim Abnigl. Biens zuerlannt, und an das R. Rentamt übergeben werben wird.

Den 2. April 1831.

Rbnigl. Baper. Landgericht Chereberg . Dbg, Landrichter.

Ben dem unterzeichneten Konigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter dem Namen: Gantlaufriften . Gelber bem Ablibuber . Gut bes 3of. Al 3 in ger 3u Biberg bes Diftricts Dobenthann b. G. ju 110 fl. 47 fr. 2 pf., deffen Cigen. thumer, biber mich, ausgeforsche werden tonnien.

Es wird baber Jedermann, ber rechtliche Anfpriche barauf machen zu tonnen glaubt, biemit bffentlich vorgesaben, binnen feche Monaten ben biefamtlicher Bebbrte fein Recht barauf barzuthun, als nach Ablauf dieses Termines obiges Depositum, zu welchem fich Mies mand gemelbet haben wird, als herrenloses Gut bem Ronigl. Kiecus zuerfannt, und an bas Konigl. Rentamt übergeben werben wird,

Den 8. April 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Chereberg. Sog, Lanbrichter.

Mus bem Runft- und Gewerbeblatte Rro. 3.

Bekanntmachungen von ertheilten Privilegien.

Beschreibung bes von bem Aunft und Schonfatber A. A. Schniglein zu Regensburg unterm 42. Oct. 1827. auf funf Sahre privilegirten Bersahrens benm Drusden ber Metino- Bollgewebe.

Bor allem ift barauf ju feben , bem jum Druck bestimmten Zeug, einen möglichst weißen Grund zu geben, weiches burch vorbergebendes Waichen und Schwefein besseiben geschiebt.

Rach biefem Bleichen werben bie Beuge im reinen Baffer gut gewaschen, gerehmt und getrodnet und vermittelft Preffen jum Druden vorbereitet.

Rad Beileben tonnen nun bie verschiebenen Farbentone aufgetragen werben, nur ift zu bemerten, bag bepm Auftragen der verschiebenen Couleuren, eine nach ber andern erft eintrodnen muß, um in ben nachfolgenben Operationen eine Reinheit zu erlannen.

Um nun weißgebleichte Bollengewebe gu bebruden, werben folgende Farben angewandt. -

Somars.

2 Pfund Campefcholg-Detott verbide man mit

1 Pf. Salep, I Pf. Schile, und beinge nach bem Erfatten G Loth falpetersaures Effen und 4 Loth falpetersaures Muffer bingu, last viese Mijfeung 48 Stunden fieben, und hat nun die gehörige Conffleng gum Deucken,

#### Blau.

1 Pf. Betlinerblau wird mit 12 Safgfare aufgelbet, biefem 4 Loth blaufaures Rait und 4 Loth Indigo-Auftifung jugefebt; des Gange mit. 2 Pf. State fr. 4 Pf. Salep und bem nothigen Waffer verbidt.

#### Codenil le Roth.

1 Pf. Codenili-Detott verbide man mit & Pf. Statet, & Pf. Salep, feet nach bem Erkalten & Dutt Sauerlierfaty, 2 Coth Weinsteinfaure und & Pf. salpetersaure Binnauflosung hingu, und laffe es 24 Stunden fleben.

#### (3 e I b.

6 Pf. Quereitron-Defoft rubre man mit & Pf. State, & Pf. Satep an, nach bem Ertalten febe man 4 Loth Eriftale Lartari und & Pf. Binnfals-faure gu, und verwahre es gum Berbrauch.

#### Gran.

1 Pf. Gelbwurg. und 1 Pf. Quereitren : Des fott werben mit 1 Pf. State. 1 Pf. Salep vers bidt, biefem 4 Loth Alaun und 2 Loth Erifall. Aratari gusammt 4 Loth schwefeisaure Indigo- Austofung gugageen.

#### Biotet.

2 Pf. Campefdenholge Detoft und 4 Poth Maun werben mit & Pf. Starfe, & Pf. Salep verbidt, nach bem Erfalten mit 1 Loth Binnfals ausgeschaft.

Um mehrere verschiebene Ruancen bervorzubringen, burfen obige angegebene Couleuren nur nach Berhatinis verstärft ober verschwächt werben.

Radbem bie Waare ben Dend'erbalten, wich felbe in einem maßig warmen Zimmer getrocknet, und bann, um bas Befestigen ber Farben gu ber wertstelligen, ber Manipulation ber Masserbämpfe ausgeschet, zu weichen ein eigener Dampskesselligt er sorbertlich, wie bie Zeichnung Vig. 1. zeigt. Um besten sied von Guptissen, die Sobs kann 4%

Rug betragen , und bie Breite 3 , mit einem aute paffenben Dedel, welcher ebenfalls von Detal fenn muß a), fo wie bie Dampf-Robre b), bie Rullung bes Reffele betragt & bes Baffere d), ber anges brachte Babn e) bat jum 3med, entweber ben Dampf in ben Raften Rig. 2. ju laffen, ober ibn su fpecren"), bei e) ift bie Robre in Berbinbung mit bem Raffen, welcher wie Rig. 2. 8 Coub Lange, 4 Souh Breite, und 4 Soub Bobe baben tann, von bartem Soly und fo viel wie moglich bicht fenn muß, mit einem boppelten Boben f) von 6 Boll Beite, melder burchlochert ift, uub benm Dpetiren mit einer bichten Leinwand übergogen wirb, um eine gleichheitliche Bertheilung ber Dampfe gu bewirten ; fo muffen ebenfalls von 5 Boll Entfernung g) Leiften angebracht werben, nm bie auf Rahmen gefpannten Chawle einlegen gn tonnen. Much mub ein gut paffenber Dedel vorhanben fepn, um bas gange bicht verichlieffen zu tonnen.

Machem bie gur Dampfung bestimmte Maare im Kaffen einzelgt, wieb ber Deckel gut einges sowert, und ber Bahn ber Dampfrebre o) geöffnet, ber Keffel gut im Feuer unterhaten, und man laßt bie Wasservahmfe eine Stunde einströmmen, nach Bertauf ber Zeit ber Dahn c) wieber geschofen, die Waare berausgenommen, und vertählt im reinen fließenden Maaffer rein gewaschen, getrodnet, gepreft, und ist nun geschickt nach biesen Proerdu-, ren in Sandel au tommen.

Regensburg am 4. Dctober 1827.

Abolph Albrecht Friedrich Schnistein.

Befchreibung ber vom Birich Salomon Sollan bererfundenen mechanifchen Bor-

richtung am Organdis Bebstuhle, worauf derfelbe unterm 30. Oct. 4827 ein allerhochstes Privilegium auf 6 Jahre erbielt.

An bem einen Ende bes Wellbaumes gur Rechten ift ein Kammtead von Meffing, 6 3oll im Durchmesser, angebracht, welches ber jedem Schlage burch ben Tritte bes Luges in Brwegung geseht wird.

Die Bahne blefes Rabes greisen in einen kleinen Drüling, welcher wieber ein kleines Rad mit
38 Bahnen bewegt.. Dieses Rad ist mit 2 Einhale
haltern verfeben, beren einer an bem beweglichen
mit einem Gewichte beschwerten Bebe befestiger ist,
welcher sich an ber Spinbel bes Drillings befinder,
und mittelst einer Schnur an bem Gange bes Webflubse Theil nimmt. Der eigentliche Burch biefer Boreichtung ist bemnach, die Lade am Webstuhle au werhindern, daß sie den Einschuft sieht, best der und baß bas so seine Gespinnst is. B. Rr. 200 in Baumwolle) nicht beschäbligt werde.

Beitere bewieft biefe mechanische Bortichtung, baf bie Labe mit jebem Schlage an ein Borgericht flose, wo fich in ber namition Beit ber Bruftbaum wenbet, und naratiicher Beife bas Gewebe um eben fo viel fortgeradt wird, als nothwendig ift, und eben fo fluchtig alle es im Geschirer ftebt, im Ginfchag darzustellen.

In gang Bapern wird tein Organdis verfertigt, auch befindet fich tein auf meine Art vorgerichteter Bebeftubl.

Ich bemerke jum Ueberfluse, daß and ohne biefer Mafchine Organdis im Austande gewobt werben kann, und bisber geworben ift, aber biefe Worrick,tung bewirkt, bas die Fabrication außerst ich nett und viel gleicher vor sich gebe, woburch bie feine Waare an Gute sowohl, als an Wohlftibeit gewinnt.

Den 18. Detober 1827.

<sup>\*)</sup> Der abgesperrte Dampf möchte wohl gefährlich werben, und ein Auslagventil nothig machen. A. b. R.

359											0 .	ŧίε	,						36	
Schrannens berechtigte	8	drannen: Beit.			-	e n			Pre	ife			5	or	n.		T	P	rei	ſe.
Drte bes 3fartreifes.	-	831. Monat.	ger Reft.	341	Gan Ber Gtnb	Bets		₽8d Re	16	re	Min: Derte	Boringer Reft.		198	Ber		86		Witer lere	mi bei
	12	water.	Soft	Gaff	Safi	@ diff	€ defi	ft.   t	r. ff.	fr.	fl. fr.	€ do R	€ de	Edr	EAR	Saf	ff.	fr.	fl. le	. ft.
Berchtesgaben Erding	5	April.	103	80	185				15 2 14		5 36	82	53 138	135	26		13	50	13 ,9	12
renfing	8	-	12		121			15 -	-1141	30.1	41-	8		61	58		111	30	10 45	
Beifenfeld	5	-	7	52	50	46		15-	-114[	10 1	3 6			17		3			0 25	10
raiburg	5	_	-	22	22		-	14		- 11		-	18	18	18	-	11	3011	1 15	111
andsberg	2:		- 11	193			.0	17 2	0 13	57 0	2 30	_	64	64	63		11	1	15:30	10
anbebut	8	3	4	467	471		10	15 1	5 14	45	3 45	4	83	87			10	32 1	12 15	111
doosburg	5	-	-	76	76			15	8 14	31.1	3 54	-	21	21	21	-			11-	
Ruhldorf	5	0.75	-	15	15	15	-		4 12	51,1	2 8	-	59	50	.50	-	11	- 1	6130	10
Rünchen	9	_	364	1214	1578	1536	42	16 2				124		501			12	23 1	2115	112
faffenhofen .	2		* 24	32	26		34	18	5 14	15 1	5 30	10	10	20	10	10	13	10 1	3 12	12
	5	=	_	20	20	40	_	15 5	714	24 1	2 30	_	32	32	31	1	11 3		0 57	
eichenhall . }	5	-	-	-	-	_	-			-	-	_	8	8	8				2 50	
ofenbeim !	5	-	38	127	165	125	40		114	1 38	3 50	28	114	142	117	25	12 3			10
	74	-	40	73 62	113	7.3 494	40	15 3 17 4	14	10 1	3144	25	22	47	36	11	12 3	52 1	1 53	111
chongau	4	= 1	* 51	62	674	494	18	17 4	16	51 1	159	16	34	50	25%	241	13	6 1	1 43	9
	6	_	20	65	86	73	15	14 4:	111	-61	2 23	25	45	70	59	11	12			11
				14		14	40		1141	1 00	3,22	12	20	20	20 25	-	12 3	50 1		111
	0	SW ire	80	60																
	30	März.	10	14 40 20	50 20	21		18 -	16			12	23	35	45		13	1	4	12
	30	März. Bed.Kern	• 9		29			18 -		50 1			23	35	45			1		12
Beilheim	30	1-1	• 9	20 (§	29 e r (	21				50 1	5			a b				1	reif	
Schrannens berechtigte Drte	30 @n	Bed, Rern	Botti	3 Rene	er f	21 Bers		\$8a	Pre	i fe	5 Bin	Boris	S)	a b	e r.	Meft.	nād	90	r e l f	e.
Schrannens berechtigte Drte	30 @a	Bed, Kern grannen. Beit.	Boris ger Neft.	Rene Bur fuhr	e t f	21 t e.	Neft.	\$640 fte	16 3	i fe		Boris get Reft.	Dene Bu. fubr	a b Banı grt Ornb	e r.	Meft.	påd.	gp	r e f f	e.
Schrannens berechtigte Drie bes fartreifes.	20 Eag.	Bed,Kern grannen, Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Reft.	Rene Bur fubr	29 E T Sani jer Emb	Dere fanf.	nen ean	\$640 fte	Dr e	i (e		Borio ger Meft.	Dene Bu. fubr	Gan-	Ber, fauf.	Meft.	nād	gp	r e l f	e.
Schrannen, berechtigte Drte Des farereifes.	20 Eag. 1	Bed,Rern grannens Beit.	Bortinger Reft.	S Stene Bur fubr Coff	er f	Berstanf.	men ean	Dech Re	Pre	i [e	mins defte	Boris per Meft. Schft	Hene In: fubr	Baniger Send	er. Ber, fauf.	Meft.	pen fie fl. f	9) bi   r.   f	reif	e.
Schrannens berechtigte Drte bes farkreifes.	30 E	Bed,Kern grannen, Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Reft.	Rene Bur fubr Coff 625	er f	Beretanf.	men ean	Dech Re	Dre	i [e		Borio ger Meft.	Heue In: fubr Gaff	Ganiger Genb	er. Ber, fauf.	Meft.	6. F	p b	miets iere	e. mi be fl. 4
Schrannens berechtigte Orte Pes fartreife 8. erchtesgaben tbing	1 8	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Reft.	S Stene Bur fubr Coff	29 e r ( Gan, jet emb 67 625 32 23	Berstanf.	nen ean	Dech Re	Pre	i (e		Boris ger Meft.	Heue In: fubr	a b  Ban-  gerb  Schft  111  193  135	e r. Ber, fauf. & & R	Men.	6. F	90 bo   1 c.   f	Briete lere	e. mi be fl. 4
Scifpeim	50 1 88 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Reft.	20 (S) Prene Bur fubr (CC) (CC) (CC) (CC) (CC) (CC) (CC) (CC	29 & T   & an. ict & tnd & doft 67 625 32 23 68	21 Bere tanf. 56 6000 28 16 68	8 %eft. @@ft. 11 25 4	8 - 18 - 18 - 18 - 18 - 18 - 18 - 18 -	16 3 4 7 4 7 1 6 3 6 4 7	i [e	Brins Defte L. Fr.	Boris per Meft. Schft	Heue In: fubr Gaff	Ganiger Genb	er. Ber, fauf.	Meft.	6. F	90 bo   1 c.   f	miets iere	e. mi
Schrannens berechtigte Orte bes farereifes. erchtesgaben robing erceffing eifenfelb	1 8 5 7 8 5 5 2	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Neft.	20 (S) Preue Bur fuhr @ 625 32 15 68 20	29 e r ( San, jer Emb 67 625 32 23 68 20	21 Bere tanf. 56 6000 28 16 68 20	8 Men.	\$645 ft.	Dre	i [e	Series Defte	Boris ger Meft. Schft	Hene In: fubr Schft 191 135 26 164 —	@ 6 Ban- ernb Schk 111 193 135 30 164	e r. Ber, fauf. 6 & 8	Steff.	5 3 5 2 5 3 4 4 4	90   1   1   1   1   1   1   1   1   1	r e i f	e. mi be
Schrannens berechtigte Drie bes farerreifes. erchtesgaben rebbing erging eijenfeld aug	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Reft.	20 S Preue Bur fuhr 24 625 32 15 68 20 156	29 e r ( emb emb 67 625 32 23 68 20 159	21 e. Bere fanf. 600 28 16 68 20 136	8 Reft.	\$645 ft.	16 3 4 7 4 7 1 6 3 6 4 6 3 6 6 3	ife e		Boris ger Meft.	Dene 3n: fubr 20 1 1 3 5 2 6 1 6 4 − 1 7 2	a b  Ban-  genb  Schall  111  193  135  30  104  177	er. Ber, tauf. & & \$4 193 135 29 164 175	Steff.	5 3 5 2 5 3 4 4 4 5 3	90   1   1   1   1   1   1   1   1   1	Riete lere 1.   fr.   -	6. 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100
Schrannen- berechtigte Dre bes erchtesgaben rbing erifnelb. ang arberer anbeberg mbbberg	1 · 6 by 5 5 7 8 5 5 5 2 2 2 8	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Neft.	20 Tene Bur fuhr 24 625 32 15 68 20 156 236	29 & r ( San, jer emb 67 625 32 23 68 20 159 230	21 e. Berr tanf. 56 600 28 16 68 20 136 229	8 Men.	## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	16 3 4 7 4 6 3 6 3 6 3 7 1	ife e	5 -	Boris ger Meft. Schft	Preue 3n: fubr 26 154 172 105	a b  Ban-  grab  end  111  193  135  30  104  177  165	@er. Fauf. @ds 4 193 135 29 164 175 105	9keft.	6. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	p b	Riete lere 7.   Pr.	e. m. he ft. 44444444444444444444444444444444444
Schrannens berechtigte Drie bes farkreifes. erchtesgaben erbing erging eijenfelb aug aug anböhut oosburg	57 8 5 5 2 2 8 5	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Neft.	20 Tene Bur fubr 24 625 32 15 68 20 236 82	29 & r ( San, jer emb 67 625 32 23 68 20 159 230 82	21 Berretanf. 56 600 28 16 68 136 229 82	8 Reft.	18 - 8 - 8 - 7 24 7 15 7 7 13 3 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	16 3 4 7 4 6 3 6 3 6 3 7 4 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1	ife e	5	Bori. grc Meft. & 4 - 5	50 orene 3m fubr @46 fl 101 135 26 164 172 105 73	a b  Ban-  grt  ernb  648  111 193 135 30 164  177 165 73	e r. Ber, fauf. 6 da f. 193 135, 29 164 175 105 73	90 eft.	68. F. 5 3 5 2 5 5 3 4 4 5 5 5 5 4 4 5 6 2	p b	Riet. lere 7. Pr	e.   m   be   fl.   4444   445
Schrannen- berechtigte Orte Pres Parkretfes. erchtesgaben eding eijenfeld aag arburg mbeberg mbeberg mbeburg	50 1 · 8 5 5 5 2 2 8 5 5 5	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	80tii ger 9teft. & & 8	20 Treue Bur fuhr 24 625 32 15 68 20 156 236 82 1282	29 e t   Sani iet Smb 67 625 32 25 68 20 159 230 82 9	21 Bete tant. 56 600 28 16 68 20 136 229 82 9	8 Reft.	## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	Pre-   16   3   4   7   4   6   7   4   6   6   3   7   6   6   7   6   7   7   7   7   7	ife e	5	Boris ger Meft. Schft	Preue 3n: fubr 26 154 172 105	a b  Ban-  grab  end  111  193  135  30  104  177  165	e r.  @er. fauf.  @ds  4 193 135, 29 164 475 105 73 14	90 eft.	68. F. 5 3 5 2 5 5 3 4 4 4 5 5 3 5 4 4 5 6 2 4 5	90 by 11 con 16	reifi Blets lere 7. fr. 55 – 55 – 55 – 55 – 55 55 55 55 30 44 7	e.   Del   D
Schrannen- berechtigte Drie brechtigte erchtesgaben rbing erofing erofing erofing aag anbeberg mbeberg mbeburg tipfborf tinden	50 1 887 57855522855592	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	Bortinger Reft.	20 (S) Tene Bur (18 ) (1	29 e r f emb er emb er f 67 625 32 23 68 20 159 230 8 2 9 1320 17	21 Berretanf. 56 6000 28 16 68 20 136 229 82 9 1320 7	8 Reft.	## 18	9 re - 16 3 4 7 4 6 3 6 3 7 1 4 6 6 3 8 7 7 4	2 - 1	55	Bori. grc Meft. & 4 - 5	- 191 135 26 191 135 26 154 172 105 73 14 804 38 38 38	a b  Gan  ern  conb  con	e r.  Ber, fauf.  6 ds  4 193 135 29 164 175 105 73 148 26	90 eft.	666 file file file file file file file file	9)   1   1   1   1   1   1   1   1   1	reiff lere 1. ler. 5 – 55 – 6 5 – 55 – 6 5 – 55 – 6 5 – 7 7 – 7 8	e.   100   1
Schrannen- berechtigte Drie brechtigte erchtesgaben rbing erofing erofing erofing aag anbeberg mbeberg mbeburg tipfborf tinden	50 5785552285550251	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	80tii ger 9teft. & & 8	20 (S) Trene Bur (124 625 32 15 68 20 156 236 182 137 1282 137 1	29 e r f ember 67 625 32 253 68 159 250 82 9 1320 17 37‡	21 Berr tanf.  Son tanf.  Tanf.  Tanf.	8 Neft 25 4 7 - 23 7	## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	Pre-	2 - 1	55	Bori. grc Meft. & 4 - 5	- 50 Neue 3m. - 191 1355 26 164 − 172 105 73 144 804 38 81 1	a b  Gan.  gernb  Goff  111  193  135  30  164  177  105  73  1 4  808  818	е г. Вег, Ганг. 44 193 135, 29 164 175 105 73 14 798 814	90 eft.	6. F 6. F 5 3 3 5 2 5 3 4 4 4 5 5 3 4 4 4 5 5 5 3 6 2 6 2 6 5 5 3 6 6 2 6 6 2 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	9)   1   1   1   1   1   1   1   1   1	reiflete lere 55 - 55 6 55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	e.   100   1
Schraunen. Schraunen. Derechtigte Orte bes farereifes. erchtesgaben rding eifenfelb aag ang eifenfelb aug inböherg inböherg iindere iindere iindere	50 1 1 80 57 85 55 52 22 85 55 55	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	80tii ger 9teft. & & 8	20 (S) Tene Bur (18 ) (1	29 e r f 6mb 67 625 32 25 68 20 25 82 25 159 250 82 177 30	21 e. Berr tanf. 56 600 28 10 68 220 1320 27 7 330	8 Neft 25 4 7 - 23 7	## 18	9 re - 16 3 4 7 4 6 3 6 3 7 1 4 6 6 3 8 7 7 4	2 - 1	55	Bori. grc Meft. & 4 - 5	- 191 135 26 191 135 26 154 172 105 73 14 804 38 38 38	a b  Bansart  ere  ere  ere  ere  ere  ere  ere	e r.  Ber, fauf.  6 ds  4 193 135 29 164 175 105 73 148 26	Steff.	666 file file file file file file file file	9)   1   1   1   1   1   1   1   1   1	reiff lere 1. ler. 5 – 55 – 6 5 – 55 – 6 5 – 55 – 6 5 – 7 7 – 7 8	e.   100   1
Schrannen.  Schrannen.  berechtigte  Orte  far Er eife 8.  lerchtesgaben rbing eifenfelb aag raiburg anböherg anböherg ühlborf tünden turnau faffenhofen eidenhall	57 85 5 5 2 2 8 5 5 9 2 5 1 1 5	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	8 43 38 44	20 (S) Treme But (124) 625 52 15 68 20 156 82 135 374 30	29 e r f emb 67 625 32 23 68 20 159 230 82 9 1320 17 37 37	21 Bere tanf. 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 7 7 7 37 3 3 0	8 Reft. € 6 ft 11 25 5 4 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	## 18	Dre 16 1 16 1 16 1 16 1 16 1 16 1 16 1 16	ife	55	Boril 9 oct 10 men 11 2 4 4 - 5 - 4 4 4 4 4 1	βρ. 1911 135 26 164 172 172 105 148 804 38 81 14 3 3	a b  @am prr ernb  dag  111 103 135 135 104  177 105 73 14 808 338 81 8 8	е г. Вег, Ганг. Сфя 44 193 135, 29 164 175 105 73 14 798 20 81 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Steff.   Steff.	5 3 3 5 2 2 5 3 4 4 4 5 5 3 5 5 1 6 6 2 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	reif Bilete lere 1. Pr. 55 — 55 5 6 55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6. B. A. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4.
Schrannens berechtigte Drie berechtigte Drie far Er eife 8.  derchtesgaben rebing eifenfelb aag raiburg anböberg anböberg ühlborf tünchen tünchen tünchen	1 · 862 57 8 5 5 2 2 8 5 5 9 2 5 1 1 5 5	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	* 99  * 99  * 99  * 943	20 Step 24 625 32 15 68 20 156 236 82 15 37 136 30 63	29 e r f 6mb 67 625 32 25 68 20 25 82 25 159 250 82 177 30	21 Bere tanf. 6 chg 16 chg 28 chg 29 chg 27 37; 30 chg 36	Neft. € coff. 11 25 4 4 7 	## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	9 T e e e e e e e e e e e e e e e e e e	if e	55 — 1	Berli gre Ren. 4 - - - - - - - - - - - - -	βρεικε βπι fubr βπι fubr 191 1355 260 164 172 105 73 14 804 881  3 8 1  3 8 1  3 1  30	a b  ⊕an  ar  ernb  ⊕ag  1111 193 135 30 164  177 105 73 15 15 808 33 81 8 8 8 168	е г. тент байг. ФФЯ 193 1355, 299 164 193 1475 105 73 14 175 105 73 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	9teff. □ 1 1 - 2 - 1 10 12 - 32	fl. E 5 3 3 4 4 4 5 5 6 4 5 5 5 1 1 5 1 2	90   1   1   1   1   1   1   1   1   1	relf lere 5 - 6 5 - 6 4 20 9 5 15 5 3 7 7 7 8 4 4 8 8 5 15 9 4 7 7 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8	e
Selfpeim	50 1 · 8 5 5 5 2 2 8 5 5 9 2 5 1 1 5 5 7 4	Bed,Kern grannen, Beit. 8 3 1. Wonat.	9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	20 \$\frac{\mathfrak{G}}{\mathfrak{G}}\text{Prent}{\mathfrak{G}}\text{Bur}{\mathfrak{B}}\text{Fuhr}{\mathfrak{G}}\text{24}{\mathfrak{G}}\text{625}{\mathfrak{G}}\text{32}{\mathfrak{G}}\text{156}{\mathfrak{G}}\text{236}{\mathfrak{G}}\text{371}{\mat	29 e r f f f f f f f f f f f f f f f f f f	21 Berrians, 56 600 28 10 68 20 1320 77 37; 30 653 26 553	8 Neft. €aff. 11 255 4 4 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	6. Et 7 24 7 15 7 7 13 7 36 8 41 7 36 7 24 7 15 5 4	Dree	ifer	55 — Series Seri	Bortis ger Reft. 44 - 44 - 44 - 44 - 44 - 44 - 44 - 44	D Neue 3m. fubr 201 1355 260 154 — 1772 1054 381 3 3 — 130 881 881	a b  Gan.  grr  ernb  €48  111  193  135  300  177  155  808  381  8  168  113	e r. ®er, fauf.	%eft. 	fl. E 5 3 3 3 5 5 4 4 4 5 5 6 4 5 5 3 5 1 1 5 5 2 5 5 3 6	90 bi	relf lere 1. Fr. 55 – 6 55 – 7 55 – 7 56 – 7	6. Mil 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19
Selfpeim . Sechrannen berechtigte Drie ber Chife ber Chi	50 1 · 8 5 5 5 2 2 8 5 5 9 2 5 1 1 5 5 7 4	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	* 99  * 99  * 99  * 943	© 97ene Bur fuhr 24 625 322 15 68 20 156 82 33 374 30 63 128 274 24 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	29 e r f emb f 67 625 32 23 68 20 159 230 82 27 67 60 60	21 Bere tanf. 66000 28 100 1360 82 29 1320 7 37; 30 63 26 60 58 16 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	Neft. € coff. 11 25 4 4 7 	6. Et 7 24 7 15 7 7 13 7 36 8 41 7 36 7 24 7 15 5 4 5 7 7 36 8 7 7 7 36 8 7 7 7 36 8 7 7 7 36 8 7 7 7 36 8 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	Pre-	Er. [6	5	Berli gre Ren. 4 - - - - - - - - - - - - -	βρεικε βπι fubr βπι fubr 191 1355 260 164 172 105 73 14 804 881  3 8 1  3 8 1  3 1  30	a b  ⊕an  ar  ernb  ⊕ag  1111 193 135 30 164  177 105 73 15 15 808 33 81 8 8 8 168	е г. тент байг. ФФЯ 193 1355, 299 164 193 1475 105 73 14 175 105 73 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	9teff. □ 1 1 - 2 - 1 10 12 - 32	fl. E 5 3 3 4 4 4 5 5 6 4 5 5 5 1 1 5 1 2	90 bi	relf lere 1. Fr. 55 – 6 55 – 7 55 – 7 56 – 7	e. mi bei bei 444444444444444444444444444444
Schrannen. Derechtigte Dr te bee far Er es fe s. Berchtesgaben rebing retignig eifenfeld. aag raibut g andbderg andbderg andbderg andbderg eifenfeld eichenfeld eichen eiche	1 · 862 57 8 5 5 2 2 8 5 5 9 2 5 1 1 5 5	Bed, Kern prannens Beit. 8 3 1. Wonat.	9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	20	29 e r f f f f f f f f f f f f f f f f f f	21 Berrians, 56 600 28 10 68 20 1320 77 37; 30 653 26 553	8 Neft. €aff. 11 255 4 4 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	6. Et 7 24 7 15 7 7 13 7 36 8 41 7 36 7 24 7 15 5 4	7 16 3 3 4 7 4 4 6 6 3 3 7 7 4 6 7 7 1 1 6 7 7 7 2 7 7 7 2	1   fee	5	Borti- ger Neft.  € ds  11 20 4 - 4 - 5 - 4 - 38 32 23	D Dreue 3m. fubr 200 1535 260 154 4 804 38 81 48 48	a b  ⊕am  yr  ernb  ⊕dR  111 193 135 30 164  177 105 73 14 808 33 81 14 168 113 71	e r. Rer, faut. 193 135, 299 164 175 105 73 14 798 26 81 8 8 136 93 51 1	9teft. 50 deft. 11 — 2 10 112 — 322 200 200	5 3 2 3 5 5 4 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 6 5 6 6 6 6 6	90   1   1   1   1   1   1   1   1   1	relf lere 1 ere 1	6. mi bei 18. 14. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4

. Solis Intelligen Polati H.S. Hollach un den Ansicht ven Chen

Schranner berechtigt Drte bes Ifartrei

Berchtesgab Erbing -Frenfing Geifenfelb Haag -Kraiburg Lanbsberg Lanbsberg Lanbsburg Wühlderf -Wünden -Wünden

Pfaffenhofe Reichenhall

Rofenheim Schongau . Araunstein Bafferburg Beilheim .

Schranns berechtig Orte bes Ifarerei

Berchtesgal Erbing Frenfing Geifenfeld Daag Kraibutg Landsberg Landsbutg Mosbutg Mosbutg Minchen Minchen Murnau Pfaffenhof Keichenhal

Rofenheim

Schongau Araunfteir Bafferbur Beilheim Roniglich.
Intelli=
für den



Bayerifges genzblatt Ffarkreis.

XVI. Stud. Dunden ben 20. Upril 1831.

## Amtliche Artitel.

(Die Berwendung der Kreis-Schulfonds:Dotation im Etats:Jahre 1228 betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Allerhocht bestehender Anordnung gemaß wird in untenstehender tabellarifcher Uebersicht die

Bermenbung ber Rreis : Schul : Dotation im Etats : Jahre 1828 gur bffentlichen Renntniß gebracht.

Munchen ben 12. April 1831.

R. Bayer. Regierung bes Isarteifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinebeim.

Bifcher.

Tabellarische Uebersicht ber Berwendung ber Kreis = Schul = Dotation fur bas Etats= Sahr 182%29.

Benennung ber Schuls und Studieu-Ans ftalten,	Behrg halt unt Buld gen	2	Remuneratio: nen u. Unter:	fügungen.	Duiebceng: Bebalte unb	Penfionen.	Stipenbien b.	Praparanben.	Chul	Gebaube.	Innere	Einrichtung.	Bebeihung u.	Beleuchtung.	Behr:	Apparat.	eife Buc	Safaloge 2C.	Berfchiebene Reals	Erigens.	Zota Betre	
Studien : Un-		Ēr.	ft.	fr.	ft.	fr.	ft.	fr.	ft.	fr.	ft.	fr.		êr.	ft.	Pr.	ft.	Ēr.	fl.	fr.	ft.	th
ftalt in Müns chen 2 Rufit : Ins	13755	12	1706	_	-	_	_	_	175	1	40	31	165	29	228	19	855	18	74	10	17000	-
ftitut ba: felbft . Boltefchulen bes Ifartrei:	-	-	1152	30	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	30	1200	-
fes		29	3259	33	2088	27	-	-	1585	30	-	-	211	-	110	-	816	59	246	2	27000	-
Seminar in Freyfing . 5 Stubien : An:	2817	-	-	-	-	-	4619	36	-	$\vdash$	-	-	-	-	-	-	-	-	963	24	8400	-
falt gu Banbshut .	10892	16	1200	-	-	-	-	-	102	45	75	47	301	57	687	12	267	20	207	4	13734	2

(Das erledigte Beneficium in Zauftirchen bes treffent.)

Im Namen Geiner Majestat bes Ronigs.

Durch Berfetjung bes letten Befiters murbe bas Curat : Beneficium Zauffirchen erlebiget.

Es liegt in ber ergbifchbflichen Dibcefe Muns den Freyfing, im Decanate Rammereborf in ber Pfarren Oberhaching und im Konigl. Lands gerichte Minden.

Der Beneficiat ift gur Lefung von 3 Bochen. Meffen und gur Mushulfe in ber Geelforge verbunden.

Die Renten bes Beneficiums bestehen in 390 fl. 4 fr., und bie Laften in 6 fl. 46 fr.

Munchen den 11. April 1831. R. Bayer. Regierung des Ifarfreifes,

Rammer bes Innern. Graf b. Geinsheim.

Sifder.

(Die Abtretung ber freitigen Gerichtsbarteit bep bem Gute Grunnerts hof en betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konias.

Mit allerhochfter Genehmigung vom 8. b. M. hat ber K. Kammerer Mar Joseph Fift. von Pfetten auf die Patrimonial-Gerichtsbarleit I. Elafie bey feinem Gute Gruunertehofen verzichtet, es ift sohin die contentibse Gerichtsbarfeit unter bem 30. vor. Mts. von dem Kbn. Landgerichte Brud übernommen worden, und besteht Grunnertshofen fortan nur als Patrimonialgericht II. Elasse.

Munchen ben 14. April 1831.

Ron.Baper. Regierung bes Ifarfreifes,

Graf v. Ceinsheim.

Sifder.

(Das Stempelwesen betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Ein allerhochftes Refeript vom 30. vorigen Monate verorbnet Rolgendes:

"Muf ben Bericht ber Kbnigl. Reglerung bes "Sfarfreifes, Rammer ber Finangen bom 21. "Mary laufenben Jahres wird erwiedert, baß "bie Einbegleitungs. Berichte ber Patrimonials "Gerichte und Magiftrate, mittelft welcher "Ansaßigmachungs und Berebelichungs. Ges "fuche ben Landgerichten zur Bestätigung "ober Bescheibung borgelegt werden, bem "Stempet nicht unterliegen."

Diefes wird gur allgemeinen Wiffenfchaft und Rachachtung hiermit befannt gemacht.

Manchen ben 13. April 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes. Rammer ber Finangen. Graf v. Seinebeim.

v. Roch.

b. Benger, Gecr.

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Rbnig haben burch allerhochte Entschliegung am 12. April. b. 3. allergnadbigst genehmiget, daß die Pfarrey Lafering, K. Landgerichts Mahtborf, von dem herrn Erzbischofe von Mauchen und Freyling dem Pfarrer Joseph Pritscher in Grunthal, K. Landgerichts Wafferburg, verliehen werbe, und am 13. April d. 3. geruft, den Cooperator Johann Baptift Spagl von der Annahme der Pfarrey Dbermarchendah, K. Landgerichts Mooddurg, zu diepenfiren.

Seine Ronigliche Majeftat haben burch allerhochfte Entfchliegung ddo. 15. April

b. 3. Sich bewogen gefunden, jum Lehrer der Anatomie und Borffand ber anatomifchen Anstalt an ber chirnglichen Schole ju Landshut ben bisherigen Privatdocenten an ber hiefigen Hochfichte Med. Dr. heinrich Defterreicher proviforiich ju ernenuen.

Wermbge Enichtlestung ber Königl. Regles rung bes Jarkreifes, Nammer bes Innern, murbe am 26. Marg b. 3. bem bieberigen Lehrs Gehulfen zu Sulzbach, K. Landgerichts Griess bach im Unterdomaufreife, Joseph Ri fi in ger, der Lehrerd-Wefnerd- und Organistendlenst zu Hausen ber Geltendorf, A. Landgerichts Bruck, in provisiorischer Eigenschaft verlieben, und am namlichen Tage ber Lehrerd = und Mefnereddienst zu Oberviehbach, Ron. Landgerichts Billsbiburg, bem Schulgebulsen Joseph Kurlander in Schen

ern, R. Landgerichts Pfaffenhofen, bann am 28. Marg b. 3reb. ber Schuls Mefineres und Organisten Dien in Unterbrunn, Abnigl. Landsgerichts Starnberg, bem Schullebrer 2010p8 Riftler in Gaisach, Ron. Landgerichts Tblg, fibertragen.

Durch Entschließung ber Kbnigl. Regierung und bes Landwehr Commando vom Jartreise, do. 8. April b. 3. wurden in bem Landwehre Bataillon ber Stadt Freysing der Oberlieutes nant Ignah Feichtmapr jum Aauptmann; bie Unterlieutenants Franz Sporer, Georg Panger (bieser mit Bevbehaltung ber Mojustantensselle) und Bartholoma Ged Imapr zu Oberlieutenants; bann bie bieberigen Gernadierz Gergeanten Georg Brad el und Philipp Leix tenstorfer zu Unterlieutenants bestorbert.

#### Betanntmadungen.

#### Unfünbigung

einer Special : Karte bes Ifarfreises im Konigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Ron. baperifchen Ingenieur : Hauptmann, Geographen, und bermaligen herzogl. Leuchtenbergischen Oberjager Meister von Coulon, verlegt auf Koften ber Königl. Regierung bes Isarfreises,

und zu beziehen ben der Redaction des R. Intelligeng : Blattes fur ben Ifartreis. Preis 2 fl. 42 fr.

Diese Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Sch. 4 3. 2 2. in der Shbe, und 3 Schuh 6 2. in der Breite ein; sie gewährt eine Uebersicht der Lage aller Schoten Martte, Pfarrobrfer, Meiler, einer großen Menge kleinerer Orte und Eindben; sie enthälte nich nur alle Jaupstraffen mit den Meilenzeigern, sondern auch die Bicinalwege, santiliede Gebirge und die Umrisse der Waldungen, die Flüße und Bache mit der größten Genausfelt, so daß ein ähnliches Wert von keinem andern Kreise vorhanden ift. Bep dem großen Detail, welches diese Karte gibt, ift sie ein schägkgarer Veytrag zur Lopographie und Statistit bes Kreises; sie ist auch in anderer Instidut das Geschäftselben, für Reisende beherer und niederer Stande eine willtommene Erscheinung, die bey der Eleganz des Stiches und der Reinheit der Mobracke vielseitigen Foderungen gemägen wied.

Cours ber Banerifden Staatspapiere.

7	-	
Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	941	94
detto » » 2 mt.	_	-
Rott. Roofe E-M prompt	- 1	103
detto "- "2 mt.	- 1	-
detto unverginel.à fl.10		
detto detto à fl. 25	120	
detto detto à fl. 100	120	_

#### Berfteigerungen.

Auf Andringen eines Sppothetglaubigers, wird im Wege ber Erecution bas ben Schafflers. Epteuten Jacob und Magdalena Dochs bruder angebrige, an ber Dachauerftraße gelegene haus Rro. 182. Lit. C. fammt Deconumie: Sebaube und hofraum gum zwepten Mable bem bffentlichen Bertaufe untergeftellt.

Diefe Realitat wurde am 4. December 1830 auf 7500 fl. geschatt, und ift mit einer Ewigs gilt von 185 fl. um 3700 fl. Capital belaftet.

Raufsliebhaber werben eingelaben, bep ber gur Aufnahme ber Raufsanbote auf Mittwoch ben 27ten April Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumten Tagesfahrt mit amtlichen Bers mbgends Beugniffen versehen, im biebfeitigen Gertichtblocale fich einzufnben.

Den 5. April 1831.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)2. Dufcl.

Gemäß bes in ber Concursfache bes geftors benen Farbers Anton Start von hier vorlies genden erebitorichaftlichen Befchiuffes werben bie nachfolgend befchriebene gur Concursmaffa gehbrigen Muwefen fomohl im Gangen, ale auch einzeln nach ben bren Musichreibungen jum Bertaufe im Berfteigerungowege ausges boten.

Diefe Mumefen befteben:

I. In bem lubeigenen Farberanwefen ju Midble borf mit zwengabig gang gemauertem Bobns haufe, zwengabig gang gemauerter gars bermertftatte,

halbgemauertem Pferbestalle, bbigerner Bagenfchupfe, gang gemauertem brevgabigen fogenannten Berchtesgadnerlaften, gang gemauerten Stadl auf ber Bies, realer Farbergerechtsame, Dausgarten ju 70 Dec.

Berchtesgabnergarten ju 40 Dec. Adergrunden ju 8 Tagw. 95 Dec.

Acergrunden gu 8 Lagw. 95 Dec

II. In bem bobenginbeigenen fogenannten Inne gipfi ober Startheimergute mit gang ges mauertem Bohnbaufe fammt Rubstalle, balbgemauertem Pferbeftall .

Bagenfdupfe,

bolgernem Stabl ,

gemauertem Reller . Schwein: und Schafftalle, Adergrunden ju 36 Zagm. 7 Dec.

Rrautader gu 11 Dec.

Gartens und Wiesgrunden gu 9 Tagm. 94 Dec. Dedung gu 12 Dec.

Griefaus Walbung ju 31 Tag. 81 Dec. holze und Anschüttgrund ju 19 Tagw: 63 Dec. Innzipfiholzfied ju 38 Tagw. 7 Dec.

III. In bem jum Abnigl. Rentamte Mublborf erbrechtsweise gehbrigen fogenaunten Bens gersDrittelhofe am Eiglwalde mit halbges mauertem Bohnhause und Pferbestalle, halbgemauertem Rubftalle und holgerner Strabs

halbgemauertem Schafe Ganfe: und Schweins

bblgernem Rebenhaust.

bblgernem Getreidtaften ,

Badofen,

Bausgarten gu 6 Tagm. 60 Dec.

Adergranten 76 Tagm. 87 Dec.

Solgrunden ju 8 Tagm. 82 Dec.

Forftrechteentschadigungs:Antheil gu 6 Tagm. lubeigenem Eiglwalbantheile gu 6 Tagm.

Das zu biefem Anwefen gehbrige Inventar

Die Berfteigerung wird am Donnerstag ben 19ten May b. 3. Bormittage von 9 bis 5 Uhr Abende im hiefigen Amtelocale uns ter eretitorschaftlicher Genehmigung vorgenoms men, und bey Erbffuung ber Bertaufshanblung auch die Belaftung obiger Anwesen bekannt ges macht.

Raufsliebhaber, welche fich jedoch über bine reichendes Bermdgen und sonftige gesestliche Erforberniffe burch obrigfeitliche Zeugniffe aus, juweisen haben, und fich wegen Besichtigung der Berfaufsobjecte an die bestellte Gutdeuratel wenden ibnnen, werden zu obiger Berfteis gerung vorgeladen.

Den 5. Mpril 1831.

Ronigl. Bayer. Land gericht Muhlborf. Bartid, Landrichter.

Muf Andringen mehrerer Glaubiger wird bas Anwefen bes Jofepb Edart auf ber Ramereborfer Luften bem zweytmabligen Bertaufe burch bffentliche Berfteigerung unterworfen, und hiezu auf Mondtag ben 25ten April I. J. Bormittags 9 Uhr eine Tagesfahrt angefeht, an welchen Tage fich Raufslustige im diesfeis tigen Gerichts : Locale einfinden wollen,

Das Amwesen besteht aus einem brenfibdis gen, gemauerten und mir Platten gebecken Wohns hause, enthält zu ebener Eroe ein Bimmer, Kammer, Rüche, Aberitt und Stallung; über ein er Stiege ein Immer, 2 Kammern, Rüche, Abritt und Aleh, über zwen Stiegen ein Bims mer, 5 Kammern, Rüche, Abritt und Sieg; über bren Stiegen unterm Dach ein Jimmer nebst 2 Kammern und Flet; ferner hofraum nebst Gumpbrunnen.

Der gerichtliche Schahungewerth ift 2100 fl. Bemertt wird, baß gerichtsunbekannte Raus fer fich mit legalen Zeugniffen aber Leumund und Bermbgen gu verfeben haben.

Den 20. Mary 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Manden. Steprer, Landrichter.

Auf Anbringen eines Glaubigers wird bas Unwefen bes verftorbenen Badters Caspar Blant beym Kronaft im Marte Rofenbeim, vorbehaltlich ber creditorichaftlichen Genetymis gung, an ben Meiftbietenden vertauft.

Dasselbe besteht in einem zwepftbetigen, gemauerten und mit Schindeln gebectten Wohnbaufe, an welches bie Stallung und ber Bactofen angebaut find, einem gemauerten mit Schindeln gebechten Stadel, einem hausgartchen zu 2 Deeimalen, und einem am obern Bubr gelegenen Alder zu 6 Tagwerf 54 Decimalen, welche Realitäten auf 3240 ft. geschäte sind.

Bur Stellung ber Raufsangebote haben Raufeliebhaber fich am Sametag ben 30ten

April I. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr in bem Locale bes unterfertigten kandgerichts einzufinden, und Auswärtige fich über Bermbgen und Leumund legal auszuweiser.

Den 24. Marg 1831.

Abnigl. Baper. Land gericht Rofenheim. (2) 2. Bifani, Lanbrichter.

Auf erfolgtes Wilchen bes verwittlibten und finderlosen 30f. Sounter, Besigers des jum Rhigis. Rentante Starnberg leibrechtigen ganzen Koppenhoftes zu Landstetten, wird diefe Unwesen auf Antrag der Grundberrschaft und Blaubiger gur bffentlichen Berfteigerung gerbracht, und auf Mittwoch den 27ten Upril 1. 3. hiezu eine Commission angesetzt.

Bablungbfabige und mit gutem Leumund verfebene Raufer, als welche fich nicht Berichte bekannte auszuweifen baben, mogen fich am genannten Tage im biefigen Umtelocale einfinden, und tonnen ben Bufchlag erwarten, fobalb bas Meiftgeboth Die gerichtliche Schäunges Summe von 4337 fl. erreicht hat.

Die fammtliche Mobiliarschaft mit Bieh und Fahrniffen ift mit Ausnahme bes Dungers, welcher jum Gute gehort, bereits verfleigert.

elder jum Gute gehort, bereits verfteigert. Die verkaufliche Immobiliarschaft befieht:

- a) Aus einem halbgemanerten zweygabigen Bobnhaufe fammt Pferbes und Schweinsfalle, bann Beuboben unter einem Dache, and einem auf einer Seite gemanerten Stadel sammt Kubstallung unter einem Dache, aus einem bligernen Getreibtaften, und gemauerten Bachaufe geschätz auf 350 ff.
- b) aus 71 Tagm. 16 Decim. Adergranben, febr gut arrondirt, geschätzt auf 1420 ft.

- c) aus 35 Tagm. 38 Decim. Wiefen, gefchatt auf 212 ff.
- d) aus 58 Tagm. 57 Decim. Balbung mit fobnem Jungholg gefchatt auf 1755 fl.

Die hierauf rubenben Laften merden ben fich melbenben Raufbliebhatern am Berfteiges rungs . Tage, ober auch fruber auf Anmelben befannt acaeben.

Den 24. Marg 1831.

Ronigl. Bay. Landgericht Starnberg. (3) 3. Leienbeder, Landrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Der Ron. Rammerer, Rarl Ludwig Freyhert von 20 g be cf in Anghburg, hat durch eine ums term 12. Februar 1829 ausgestellte Urfunde bie Abficht zu ertennen gegeben, in Folge bes Sticts aber die Familien-Fibeicommiffe bom 26. Map 1818 ein neues Fami i i e n.Fibeicommif vom ber Lind ber bem Rechte ber Erstgeburt und ber Lindal. Erbfolge zu errichten, und hiezu folgende Westandtheite bestimmt.

- 1) Die im Ifarfreife Landgerichte Brud gelegene allobiale hofmart Benbern,
- 2) bie im Ifarfreife Landgerichts Dachan Iles genbe allobiale hofmart Gifolgrieb,
- 3) bie im Ifarfreise Landgerichts Brud geles gene lebenbare hofmart Nannhofen,
- 4) bas im Derbonanfreise Landgerichts dwabmuchen liegende allobiale Rittergut hard nebst dem Birthobause und Unwefen in Großaitingen, Landgerichts dwadmunchen sammt den in dem Bezirfe der Landges richte Friedberg, Alchad und Milnden bes findlichen Parzellen dieser Gatter, und

fammt allen mit biefen Gutern verbundes nen Rechten, ohne Ausnahme, bem Bieh und ber Kahrnis, bem Bräugefchirr und ben sonstigen Bertzeugen, welche schon Rraft bes Gesehes ober nach bem f. 8. bes Fibeicommis Ebictes Ingehörungen ber beselchneten Guter find.

Es werben bemnach, ba bie fich ergebenen Unftande nunmehr gehoben find , in Gemäß: beit bes 6. 26. bes Gbicte aber bie Ramiliens Ribeicommiffe alle Dlejenigen, welche binfichts lich biefes, zum Ribeicommiffe bestimmten Bers mbgens perfonliche ober bopothefarifche Korbes rungen ju machen baben, biemit aufgerufen. binnen einem praclufiven Termine bon feche Monaten von beute angefangen, bey bem uns terzeichneten Gerichtebofe biefe ihre Rorberungen um fo gewiffer angugeben, ale nach Bers ftreidung bes vorgefesten Zermines bas obges bachte Bermbgen als ein Ramilien. Ribeicomiff murbe immatriculirt werben, foiglich biefelben wegen ber nicht angezeigten Forberungen fic nicht mehr an bie Gubftang bes Ribeicommifie Bermbaens, fonbern nur an bas Allobial-Bers mbgen ober in beffen Ermanglung an bie Rrd ch te bes Sibelcommiffes ju halten berechtiget fenn follen , und felbft bier nur unter ber Befchrane fung, baß fie benjenigen Glaubigern nachfteben muffen, welche fich innerhalb bes gebachten Termines gemelbet baben.

Landebut ben 8. Februar 1831.

Abn. Bayer. Appellationegericht bes Ifartreifes

v. Molitor, Prafident.

(3) 2. v. Sichlern, Geer.

Bey bem interzeichneten Abnigl. Landgerichte befinbet fich en Depositum unter bem Ramen: Gantfriften Gelder von Jacob Pigl, Methomuller zu Riederneuching b. G. zu 325 fl. 13 fr. 3 pf., beffen Eigenthumer bieber nicht ausges forscht werber fonnten.

Es wird daher Jedermann, der rechtliche Anfpriche darauf machen gu tonnen glaubt, biemit bffintlich vorgeladen, binnen fech Wonaten bey dießamtlicher Befbrite fein Recht darauf darzurbun, als nach Ablauf dieses Termines obiges Depositum, zu welchem sich Mies mand gemeldet haben wird, als berrenloses Gut bem Rhnigl. Fiecus zuerfannt, und an das Khnigl. Rentant übergeben werden wird.

Den 22. Mary 1831. Rbn. Baper. Landgericht Chereberg. (2) 2. Sbg, Landrichter.

Ben bem unterzeichneten Kbnigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Ramen: Gantlaufichillinge - Gelber vom handigut bes Lorenz humpf manr, Mapr zu Niederneus chung zu 325 fl., beffen Eigenthumer bisher nicht ausgeforscht werben konnten.

Es wird baber Jebermann, ber rechtliche Unsprude barauf machen zu ihnnen glaubt, biemit bffentlich vorgeladen, binnen fech & Wonaten bep biegamtlicher Behorbe fein Recht baranf barzuthun, als nach Ablauf biefeb Termines obiges Depositum, zu welchem sich Ries mand gemelbet haben wird, als herrenlofes Gut bem Rbnigl. Fiscus zuerfannt, und an das Sbnigl. Rentamt übergeben werben wird.

Den 28. Marg 1831.

Amalia Gigl von Landeberg bat am 2. Janner 1827 ber ber Kinigl. B. Stratefculbens Tilgungs , Special : Caffe in Mutchen ein zu 4 Procent verzinsliche Capital zu 600 fl. ans gelegt, wordber an demfelben Taje, eine auf fie lautende Schuldurfunde mit 9205 Caffe-Nro. und 24603 Rumer der R. B. Stattefchulbens Tilgungs , Commiffion bezeichnet, ausgestellt wurde.

Da biese Dbligation unter bem Rachlaffe ber ju Mainchen verstorbenen Amalin Gigl nicht vorgesunden wurde, so wird die Imploration des Konigl. Abvocaten Gradl in Lands, berg als bevollmächtigten Mertreters ber Umaklia Gigl'schen Erben der unbekannte Inhaber dieser Utrunde hiemit aufgesorbert, dieselbe bin, nen sech & Monaten von heute an bep bem unterfertigten Landgerichte um so siedes der vorzus weisen, als sie nach dem Ablaufe dieses Zers mines fur Krafilos erklatt werden wurde.

Den 6. April 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Lanbeberg (3) 1. Lugenberger, Landrichter.

Nachbem bas in bem Debitwesen bes bere ftorbenen Anton Start, Farbers und Realitatenbeligers in Mibliorf am 20. Janner b. J. geschobfte Erlenntniß auf Erbffnung bes Unie versalseGnaurses rechtstraftig geworden ift, so werden bie gesetlichen Sbietstage, namifch:

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geh 'gen nachweifung auf Freytag ben 20ten May b. S.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Monbtag ben 20ten Junp b. J.,

III. jur Schlußverhandlung, und zwar fat bie Repilf bis Mittwoch ben 20ten Inty, d. I., und far bie Duplit auf Mittwoch ben 5ten Aug uft I. I. g. jedesmal Morgens 9 Uhr festgefest, und biezu sammtliche Glaubiger bes Gemeinschuldners biemit bffentlich nuter bem Rechtsnachtbelle vorgelaben, daß bas Nichterscheinen am erften Soliebtage bie Ausschliebung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concursmaffe, das Nichte

Jugleich werben blejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuld, ners in handen baben, aufgefordert, ben Bermeibung bes nochmaligen Ersages, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben. Den b. Avril 1851.

ericheinen an ben übrigen Coictstagen aber bie

Musichließung mit ben an benfelben vorzuneb.

menden Berhandlungen gur Folge bat.

Rin. Bayer, Landgericht Mablborf. Bartid, Lanbrichter.

# Amortifations = Decret.

Nachdem der laut Ansichreibung bom 50. October v. 3. festgeseite breymonarliche Termin berfioffen ift, ohne baß sich ein Besiger ber zu Berluft gegangenen Spoothelbriese ber ehemas ligen grafichen Peru fa' schen Bormundschaft zu Ottenhofen a 2300 fl. an die Kirchen Alta han, Ottenhofen und Oberneuching gemelbet hat, so werden bieselben als null nichtig und amortifiet erflätet.

Den 28. Dary 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Chereberg. Dog, Landrichter.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 4.

Befanntmadungen von ert beilt en Privilegien.

Befdreibung ber eigenthumlichen Berbefferung ber Delgas-gampen und Bufter, worrauf bie Kauffeute Franz Georg und Joseph Ferer zu Bamberg unterm 30. Oct. 1827 auf 6 Jahre ein Privilegium erhielten.

Das Spftem ber Regulirung ber Deie, Spfritusund Gas Lampen, fo wie auch Lufters beruht auf bem bestimmten Druck, welcher zu bem Steigen bes Dels ober gum Aussichmen ber Luft nothwendig ift.

Befdreibung ber Requlirung ber Del : Campen und Lufter. Big 1. ftellt einen gewöhnlichen Leuchs ter por, ber von jebem beliebigen Metall ober fonfligen Material nach verfchiebener Facon verfertiget fenn fann, wo in bem untern Theil A in einer Blafe ober einem Gad von Bachstaffent ober auch einem fonftigen luftbichten elaftifchen Stoff ober auch feftem Rerper, fich bas Del befinbet; biefer Stoff wird an B einem Blepftude ober einem fonftigen fcweren Metall mit einer Robre C ben z luftbicht befefliget, burch welche Robre C, wenn ber Gad s mit Del gefüllt ift, bie Comere bes Detalls bas Del nach oben an ben Docht D treibt, und fich fo regulit, bag bas Del immer gleich nabe am Docht fteben bleibt, wo man fich ftatt bes Dochtes aud Gladiobrechen bebienen fann. 3ft es ftatt bes elaftifden Stoffes ein fefter Rorper, worin fich bas Del befinbet, fo muß ber Stempel (b. i. bie Schwere) in bemfetben luftbicht follegen, und bennoch febr leicht fich beben und fenten.

Die Robre C fentt fich mit bem Lichte, fo mie bas Det abnimmt, fie muß baber fich obne Reibung auf und nieberlaffen tonnen. Die Bobe bes Robers C muß mit ber Schwere bes Metalls abgeglichen werben; je bober bie Robre ift, befto fchwerer muß bas Metall fenn, und je niebeiger bie Robre, befto leichter bas Metall vers fertigt wird.

Sig. 2. ift ein Leuchter mit einem arganbifchen Dochter, wo ber obere Theil ber Flamme fest fiebt. Die Regulirung bes Dels geschiebt, wie Sig. 1. beschrieben, nur mit bem Unterschiebe, bafbie Schwere bes Metalls B, welche bas Del zu bem Dochte burch bie Rober F treibt, mittelst ben Febern G anfangs gehalten wied, bamit ber Deuck sogleich gang zu wiesen eiwas gebemt wied.

Statt ber Febern G bep Fig. 2. kann auch ber Schwertpebel Fig. 3. angebracht werben, indem folder bep II. befeiliget ift, und bie Schwere B anfangs gant ju wieten gleichfalls abgehalten wirb.

Die Regulirung ber Del Puffer geschieht wie Sig. 1. baber eine Beschreibung und Beidmung bavon überflußig ift. Die Regulirung ber Spirltus-Lampe geschieht beffer.

Befdreibung bes Gas-Regulators ber tragbaren Lampen. Anlage B Sig. 6. ift ein Gas: Regulator too in ben Behaltnif ben h Quedfilber ben Bads meller d in Schwimmen erbalt, a ift ein Deffinge ftud. meldes ben b auf bie Glasflafche gefchraubt wirb, wo bie Deffnung c ju bem Sabn x fubrt, melde fo flein als moglich feyn muß. Durch bies fen Sahn x ftromt bie Gasfuft in ben Regulator, und fellt fich unter bem Gasometre d d feft, je ftarter bie Luft einftrommt, befto hober bebt fie ben Gasmeffer, und foliegt ben Sahn x burch ben baran befeftigten Bebel e immer mehr gur, unb wenn bie Luft abnimmt, fo fentt fich ber Gasmeffer, und offnet burch ben Bebet e wieberum ben Dabn x. Der bloge Drud ber Schwere bes Gasometers fammt bem barauf gefdraubten Brens ner f wirft auf bie Stamme.

Der Brenner f ift mit einem Schraubenhahn g verfeben, burch welchen man die Große ber flame

me bestimmen tann, der Regulator hat in fich eings herum eine Deffaung h worin Quecksiber, Waffer, Del ober eine sontige Ticksigteit gefüllt wird, wos rauf ber Gasometer d fcwimmt.

Fig. 7. ift biefelbe Art, wie Fig. 6., nur ift fatt bes Quedfilbers Waffer, und muß baber um bas angegebene Maß bober fepn, well bas Waffer nicht fo fcwer als bas Quedfilber tragt, und so verhalt es fich mit jeber andern Alufigteit.

Fig. 8. ist ein Gas-Regulator gang ohne Filifigietit, es hangt ber Schwerbruck k auf ben hahn x bios in Bachstaffent i ober in einem fonstigen elastischen Stoff, bem bie Gastuft nicht nachtheilig ist, bieser elastische Stoff i fit an ben Schwerbruck k sammt bem Brenner f befestiget, und öffnet und feliest burch ben Pobel e ben Pahn x beym Pes ben und Sinten, weiches bas Einstrehmen ber Gastuft burch ben Pahn x verursacht.

Das Brennrohr tann auf ber Seite hinausgeben, ober auch oben fefigestellt fepn, im lettern Kall wirb bie Gastuft burch ein Seitenrohr in ben Brenner f geleitet.

Befdreibung berverbefferten Lampen ohne Docht, wo bas Licht fomohl außerhalb ale innerhalb bes Delgefages brennt.

Anlage A Fig. 4 ift ein Delbehditnis mit einem Schwimmer I, burch metiden im Mittel eine Rober k geht, blese ist oben abgebogen, und geht an ben außeren Seiten bes Delgefisses voledrum nach unten, wo das Brennbehaltnis I befestiget ift, das Brennbehaltnis fann, wie in der Zeichnung am grzeben, ganz im Areld berumgeben oder in abgebrochenen Spelim bestehen. In diesem Brennbehaltnis I regulirt sich das Del mit jenem im Dels gräße ganz gleich, und man tann dahre das Docht oder die Glastscheche immer gleich brennend erhalern, bis das Del ausgebrannt ift.

Mit Gladrobrechen muß bas Brennbehaltnif I

v 72 )

nach Beichnung gefertiget fewn, und ben M ift Rort, bolg bingelegt, worein bie Glastohrden gestratt wers ben; will man nur ein Robrden mit Licht haben, so fann man auf ber anbern Gelte so viel Schwere anbeingen, bamit ber Schwimmer im Gleichgewichte bielbt.

Auch tann ber Schwimmer nach Sig. 5. verfertiget fepn, wo jus Erleichterung bes Anfallens man bir Deffnung Oburch ben Stopfel P foliefen und bifnen tann, wenn ber Schwimmer gefallt ift, ftopft man ihn durch ben Stopfel P bev O ju, fest isn in bas Deigefaß, und nimmt ben Stopfel wiederum heraus, will man ben Schwimmer vom Leigefaße beraus nehmen, so muß er ebenfalls gugeftopt werben, wenn er sich nicht ausleteren soll. —

Ben Sig. 4. wird unten bas Delbehaltnig N angestedt, worin fich bas Del fammeit, wenn etwas abtropft.

Anlage C Fig. 9 et 10 find Schwimmer ohne Docht, wo man das Licht größer ober kleiner machen kann, je nachdem man das Glasfohrchen eins schiebt- ober ausglicht. Diese Schwimmer tonnen von Glas oder von einem beliebigen Metall, Polj oder sonstigut Materie sepn; sind sie von Glas, so wird das Glaskohrchen etwas bauchigt versertiget, und an dem Schwimmer nach innen oder außen eine kleine Erhöhung angebracht, worin das Glaskohrchen gestedt wird, und despalte genau einpassen muß. Ift der Schwimmer von Metall oder einer sonifigen Materie, so muß in der Wiltte Fig. 10. ein Kortholg eingestest werden, worein das Glaskohrchen gestedt wird, und man darin auf und nies berschiebten gestedt wird, und man darin auf und nies berschiebten gestedt wird, und man darin auf und nies

Alg. 11 et 12. Will man mehrere Glaerohrchen einsteden, so muß ber Rand bes Schwimmers h bobl fepn, bamit bie Schwere ben Schwimmer nicht unterbeliden kann.

Muf biefe Met fann man jebes beliebige Bicht

brennen laffen, obne beym gu Grunde geben ber Robrchen bemußigt gu fenn, fie zu einem Glafer ober Rlaiconer ju geben, fonbern man barf nur bas beifchabigte Glasefohrden ausziehen und ein anderes an beffen Gielle einfteden.

Bamberg ben 1. Detober 1827.

Frang Georg Fexer, und August Joseph Fexer.

#### Ridtamtlider ArtiteL

Ein im hopothekenwesen geubtes Inbibls buum, und zwep Rechtes Practicanten tonnen bep bem Landgerichte Robiting im Unterdonaus Rreife albbalb eintreten.

Die naberen Bedingungen wird ber Umtes porfignb auf Buidrift erbffnen.

# Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im Mara 1831.

3 far	treis.	Bleifd : Preife.	Debl : Preife.	Brod : Preife.
Ståbte.	Marz.	Defenfleisch Ralbfleisch bas Pfund bas Pfund tr. pf. tr. pf.	Ordinäres Ordinäres Weißeumehl Moggenmehl das Pfund das Pfund tr.   pf. tr.   pf.	Orbinares Orbinares Weigenbrob Bas Pfund bas Pfund tr.   pf. fr.   pf.
München .	vom 1. bis legten .	Sichfter Preis.  10   -   9   -    Riedrigfter Preis .  9   -   7   2	Döchfter Preis. 4   1    3   1 Riedrigfter Preis. 4   —    3   1	Döchfter Preis. 6   -    3   Riedrigfter Preis. 6   -    3
Landshut .	vom 1. bis lesten .	Sichfter Preis.  9   -    7   -    Riedrigster Preis.  9   -    6   -	Söchster Preis. 4   2    3   2 Riedrigster Preis. 4   2    3   2	Böchfter Preis.  5   1    3    Riedrigfter Preis.  5   1    3
Erding	vom 1. bis letten .	Döchfter Preis.  9   -    6   Riedrigfter Preis. 9   -    6	Döchfter Preis.  4   1   4   1   2   3   3   3   3   3   3   3   3   3	Böchfer Preis.  5   2    2   3 Riebrigfter Preis.  5   2    2   2

(Rebft gwen Tiguren : Zafeln als Beplagen.)

Schrannen- berechtigte	80	Beit.		W	eiş	e n			Prei	fe.		R	Or	n.			Prei	fe.
Drte		831.	Boris ger Reft.		Gan. jee Etnb	Ber	Deft.	pôd.	Dire		Bori	Bur	Bane	Bet	Reft.	Dôch:	Mici	n mi
Sfartreifes.	248	Monat.					e of	fl.   er.	1	ff. fr.		fuhr.			€ dR			
Berchtesgaden frbing	12	April.	127	408	181	1 42	130	1.1	15 4	15 33	109	26	135	19	116	13 36	13	12
repfing	15		i	257	258	218	20	15 -	114 30	144	17	89	258 92	226 85	32 7		10 40	
beifenfelb	11	-	13	29	42	39	3	15 4	14 12	13 15	3	7	íc	10	-		10 5	
raibura	12	_		18	18	18	_	14	13	12	-	16	16	16	-	11 30	111 -	10
andeberg	Oi.	- 1	18	281	200	231	65	17	16 21	14 52	1	117	118	95	22	12 4	11 18	10
andebut	15	= [	1 -	702	702	666			114 15	13 15		147	140	1.10	9	10 22	10 3	0
Roosburg	12	-	-	123	122	121	1	15 30	14 27	13 12	-	50	50	50	-	10 40	10	- 6
Rühldorf Rünchen	16	= 0	42	1873	1015	14 1537	370	14 12	13 36	13 58	20	682	12	12	-		11115	
Rurnan	9	-	• 34		73	48	25	18 23	1171-	:16 12	10	36	702	618	84	13 48	11 41	111
faffenhofen .	12	E.	-	77	77	70]	61	15 30	14 31	13 15	1	661	671		6	11 24	10 50	10
eichenball . !	8	17.17	-	16	10	16	-	15 45	15		-	231	23	61½ 23	_		12	
ofenbeim	14	_	40	105	145	113	32	15 50	15 45	14 2	111	11	11	11	-		11 30	-
dongau	12:	-	* 18	671	851	58	271	17 38	15 1	111,25	241	77 34	88 58;	76 35±	18 23	13 10 12 26	12 10	11
raunftein	15		13	115	128	128	_	15	14/12	12 48	11	83	99	03	-6	12 36	12112	121
Bafferburg	13	-	-	12	12	12	_	14 38	14	13, 2	_	35	35	93 35		12 20	111150	111
Beilheim	1		10	40	50 48	50 48	_	17 33	15143	14 13 14 13	10	38	48	35	13	13 -	12 30	11
1 .		Bed, Rern	. 1	7	40	40		. 33	10 49	14.5		i						
Schrannen.		rannen,		(3)	r fl	e.			Prei	fe.		5	a b	e r.	-	9	Drei	ſe.
berechtigte   Drte		3 3 1.		Rene	Gani	Ber:	Neft	₽6¢i	Ditt.		Boris	Mene 200	Gan	Bere	Steff.	660	Mire	
		Monat.	Reft.	fubr.	Stnb	tanf.		fte	lere	Defte		gu,		tauf.		Re	lere	De
fartreifes.	ag				கையி	SOM!	EGHI	H: Er.	ff. fr.	fl.   fr.	<b>©</b> ¢¶	€ doft	€ diff	⊕ ma	€ dal	a Fr	42 1 Pm	101
fartreifes.	2ag	Debitat.	1	- 4/1	7	1	1	1 7		1 11	1	1	1		-	fl. fr.	11.   44.	11.
fartreifes.	1	April.	11	20	40	-	11				1	4	111	4			5 -	11.
fartreifes. erchtesgaben rbing	13		11	20	4e 1198	29	78	3	8 30 7 36	7 12	5	250	111 250!	243		5 30	5 0	
fartreifes. erchtesgaben ebling	12		11 251 4	20 1173 56	4e 1198	20 1120 52		8 <del>-</del> 7 50	8 30 7 36 7 20	71-1	7	4 250 106	111 250 100	245		5 30	5 0 5 2 3	4 5
erchtesgaben ebing	13	April.	11	20	4e 1198	29	78	8 - 7 30 7 10	8 30 7 36	6 17	1	4 250 106 13	111 250 106	245 165 14		5 30 5 40 6 —	5 0 5 24 5 35	4 5 5
fartreifes.  erchtesgaben rbing repfing eifenfelb	13 10 15 11 12	April.	11 25 4 7	29 1173 56 11 12 15	4e 1198 69 18 12	20 1120 52 18 12 15	78 8 —	8 — 7 50 7 10 7 12	8 30 7 36 7 20 6 42 7 0 6 30	6 17 6 40	7   1	4 250 106 13 25	111 250 100 11 26	245 195 14 20	111211	5 30 5 40 6 — 4 30	5 0 5 2 3	4 5 5
fartreifes. erchtesgaden rding evenfing eifenfelb auburg nbaberg	12 11 12 9	April.	11 25 4 7	20 1173 56 11 12 15 210	40 1109 60 18 12 15 212	120 1120 52 18 12 15 227	78 8 -	8 - 7 30 7 10 7 12 7 24	8 30 7 36 7 20 6 42 7 6 30 7 6	6 17 6 40 6 30	7	4 250 106 13 25	111 250 106 11 26 108	243 195 14 20 186	127	5 30 5 40 6 - 4 30 5 24	5 0 5 24 5 35 4 15 5 12	4 5 5 4 4
fartreifes.  erchtesgaden roing erspfing erfenfelb aag aiburg ndsberg	13 15 11 12 9	April.	11 25 4 7	29 1173 56 11 12 15 219 289	4e 1198 69 18 12 15 212 296	29 1120 52 18 12 15 227 281	78 8 —	8 — 7 30 7 10 7 12 7 24	8 30 7 36 7 20 6 42 7 6 6 50 7 6	6 17 6 40 6 30	7   1	4 250 100 13 25 106 105	111 250 100 14 26 100 105	243 195 14 26 186 163	127	5 30 5 40 6 30 5 24 5 50	5 0 5 24 5 35 4 15 5 12 5 22	4 5 5 4 4 4
fartreifes.  erchtesgaden ding evifung eifenfelb aag aiburg nbaberg nbaburg	12 11 12 9	April.	11 25 4 7	20 1173 56 11 12 15 210	40 1109 60 18 12 15 212	120 1120 52 18 12 15 227	78 8 — 15 12	8 - 7 50 7 10 7 12 7 24 7 15 7 14	8 30 7 56 7 20 6 42 7 6 6 52 7 15 6 54	7 - 6 17 6 40 6 30 6 30 7 - 6 48	7   1	4 250 106 13 25	111 250 106 11 26 108	245 195 14 20 186 163 89	111211	5 30 5 40 6 — 4 30 5 24 5 50 5 15	5 0 5 24 5 35 4 15 5 12 5 22 5 21	4 5 4 4 5
fartreifes.  erchtesgaben  ebing  eviling  eifenfeib  ag  aiburg  nbaberg  nbaburg  undburg  undburg  undburg  undburg  undburg	13 15 15 11 12 9 9	April.	111 25 4 7 23	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1675	4e 1108 60 18 12 15 2 i2 2 i2 2 06 110 8 1673	29 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318	78 8 -	8 - 7 30 7 10 7 12 7 24 15 7 15 7 15 7 15 7 15	8 30 7 36 7 20 6 42 7 6 6 50 7 6 6 51 7 51	7 - 6 17 6 40 6 30 6 30 7 - 6 48	1 2 10	4 250 106 13 25 106 105 83 24 636	111 250 106 14 26 108 105 83 21 606	245 195 14 20 186 163 89 24 681	127	5 30 5 40 6 - 4 30 5 24 5 50 5 15 4 46 5 42	5 0 5 24 5 35 4 15 5 12 5 22 5 21 6 5 24	4 5 5 4 4 5 5 3
farereifes.  erchtesgaben erchteg erching erch	13 11 15 11 12 12 15 12 16	%pril.	11 25 4 7	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1675 20	4e 1198 09 18 12 15 2 2 296 110 8 1673	129 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318 26	78 8 — 15 12	8 - 7 30 7 10 7 12 7 24 7 24 7 24 7 24 7 24 7 24 7 24 7 2	8 30 7 36 7 20 6 42 7 6 6 52 7 15 6 54 7 151	7	1 2	4 250 106 13 25 196 165 83 24 636	111 250 106 11 26 105 105 83 21 696	245 195 14 20 186 105 89 24 684 42	12 2 5 1 12 12	5 30 5 40 6 — 4 30 5 24 5 50 5 45 4 46 5 42 5 12	5 0 5 24 5 35 4 15 5 12 5 22 5 21 4 40	4554 445554
fartreifes. erchtesgaben rbing eesflug eifenfelb aag caibutg nbebut oosbutg iiblborf iinden urnau faffenhofen	13 11 15 11 12 13 14 15 11 12 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	%pril.	111 25 4 7 23 	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1675	4e 1108 60 18 12 15 2 i2 2 i2 2 06 110 8 1673	29 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318	78 8 — 15 12	8 - 7 30 7 10 7 12 7 24 15 7 15 7 15 7 15 7 15	8 30 7 36 7 20 6 42 7 6 6 50 7 6 6 51 7 51	7 - 6 17 6 40 6 30 6 30 6 30 7 48	1 2 10	4 250 106 13 25 196 165 83 24 636	111 250 106 14 26 108 105 83 21 606	245 195 14 20 186 163 89 24 681	12 2 5	5 30 5 40 6 - 4 30 5 24 5 50 5 15 4 46 5 42	5 0 5 24 5 35 4 15 5 12 5 22 5 21 6 5 24	4554 445554
fartreifes. erchtesgaben rbing reviling ereffing etfenfelb aag anbaberg nbaberg nbaberg inbaberg inbaberg inhaberg inhab	121 121 121 121 121 121 121 121 121 121	%pril.	111 25 4 7 25 25 -	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1675 20 75	40 1108 60 18 12 15 2 i2 206 110 8 1673 75	129 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318 26	78 8 15 12 455 4	8 - 7 30 7 10 7 12 7 24 15 7 14 7 7 30 7 7 30	8 30 7 56 7 20 6 42 7 6 6 52 7 56 7 51 7 51 7 50	7 17 6 46 6 30 6 30 6 30 6 48 7 10 6 30	1 2 10	4 250 106 13 25 196 165 83 24 636	111 250 106 11 26 105 105 83 21 696	245 195 14 20 186 105 89 24 684 42	12 2 5 1 12 12	5 30 5 40 6 — 4 30 5 24 5 50 5 45 4 46 5 42 5 12	5 24 5 24 5 24 5 15 5 12 5 12 6 24 6 4 6 4 6 5 12	4554 445554
fartreifes. erchtesgaben rbing reufing erfenfelb aag raiburg nobsberg nobsberg iihitborf iihitborf iitinden larmau faffenhofen eichenhall fofenbeim	13 11 15 11 12 13 14 15 11 12 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	%pril.	111 25 4 7 25 25 	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1075 20 75	4e 1198 09 18 12 15 2 2 2 6 110 8 1673 50 75	29 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318 20 75 21	78 8 15 12 455 4	8 - 7 50 7 10 7 12 7 24 - 15 7 14 7 7 8 8 11 7 7 30 - 7 50	8 30 7 56 7 20 6 42 7 5 6 52 7 15 6 54 7 51 7 50	6 30 6 30 6 30 6 30 6 48 7 10 6 30 6 30 7 10 6 30	1 2 10 12 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	4 250 106 13 25 106 165 85 24 636 31 791 3	111 250 106 14 26 105 83 21 696 43 791 8	245 165 14 20 186 165 89 24 681 42 714 8	12 2 5 12 18 14	5 30 5 40 6	5 24 5 24 5 24 5 15 5 12 5 12 6 24 6 4 6 4 6 5 12	4 5 5 5 4 4 5 5 5 5 4 4
fartreifes. erchtesgaben rding reing effenfelb aag andsberg undsberg undsberg tinden tinden tinden tanrau faffenbofen eichenball ofenheim dongau	12 11 15 11 11 12 12 12 13 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	April.	111 25 4 7 25 25 -	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1675 20 75	4e 1198 09 18 12 15 2 2 2 96 110 81673 55 75 21	29 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318 26 75 21 37 72 1	78 8 15 12 455 4	8 - 7 50 7 10 7 12 7 24 7 24 7 24 7 24 7 30 7 50 7 50	8 30 7 36 7 20 6 42 7 6 6 52 7 15 6 54 7 51 7 30 7 28	6 30 6 30 6 30 6 30 6 48 7 10 6 30 6 30 7 10 6 30	1 2 10 12 20 20 20	4 250 106 13 25 106 105 83 21 636 31 791 3 95	111 250 106 11 26 105 105 83 21 606 43 791 815 83	245 165 14 20 186 165 80 24 681 42 714 8	12 2 5 12 18 8	5 30 5 40 6 - 4 50 5 24 5 50 5 45 4 40 5 42 5 12 5 48 - 6 14	5 0 5 24 5 33 4 15 5 12 5 22 5 21 4 40 5 12 4 36 5 58	4554 4455544 455
fartreifes. erchtesgaben rbing revolling erfenfeld aag raiburg nubdberg nubdberg inbdberg inbdberg inbdberg infigen intrnau faffenfofen eichenhall ofenheim dongau aunnkein	12 15 15 11 11 12 12 12 12 13 14 14 14 14 19 19	%pril.	111 25 4 7 25 25 	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1675 20 75 21 47 65 28	4c 1108 60 18 12 15 2 12 206 110 8 1673 50 75 21 53 80; 28	29 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318 26 75 21 37 721 23	78 8 	8 - 7 50 7 10 7 12 7 24 7 15 7 13 7 7 73 7 750 7 750 7 18	8 30 7 36 6 42 7 6 6 52 7 15 6 54 7 51 7 30 7 28 7 12	6 30 6 30 6 30 6 30 6 30 6 30 6 30 6 30	1 2 10 12 20 20 20	4 250 106 13 25 106 165 83 21 636 31 791 3 95 651 137	111 250 106 11 26 105 105 83 21 606 43 791 815 831 115	245 195 14 20 186 165 89 24 681 42 711 80 137	12 2 5 12 18 14	5 30 5 40 4 30 5 24 5 15 4 40 5 12 5 18 6 14 5 12	5 5 24 15 5 5 24 40 5 12 4 36 5 58 4 36	4 5 5 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 5 4 4 5 5
fartreifes.  ercitesgaben rbing ercoffing ercoffing aag calburg indeberg indeberg indeberg indeberg indeben itenau faffenhofen eichenhall ofenheim bongau aumftein	12 11 15 11 11 12 12 12 13 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	%pril.	111 25 4 7 25 25 	20 1173 56 11 12 15 219 289 110 8 1075 20 75	4e 1198 09 18 12 15 2 2 2 96 110 81673 55 75 21	29 1120 52 18 12 15 227 281 110 8 1318 26 75 21 37 72 1	78 8 	8 - 7 50 7 10 7 12 7 24 7 24 7 24 7 24 7 30 7 50 7 50	8 30 7 36 7 20 6 42 7 6 6 52 7 15 6 54 7 51 7 30 7 28	6 30 6 30	1 2 10 12 20 20 20	4 250 106 13 25 106 105 83 21 636 31 791 3 95	111 250 106 11 26 105 105 83 21 606 43 791 815 83	245 165 14 20 186 165 80 24 681 42 714 8	12 2 5 1 8 4 5 2	5 30 5 40 6 - 4 50 5 24 5 50 5 45 4 40 5 42 5 12 5 48 - 6 14	5 0 5 24 5 33 4 15 5 12 5 22 5 21 4 40 5 12 4 36 5 58	4 5 5 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 4 4 4 5 5 5 5

Notes. B Luster 0

The read by Google

Roniglich.

Intelli=



Bayerisches genzblatt

Isarfreis.

XVII. Stud. Munden ben 27. Upril 1831.

# Amtliche Artifel.

(Die Regulirung des Bierfages für 1839 betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat des Königs. In Gemäßbeit einer Entschließung des Kon. Staatsministeriums des Innern vom 18. d. M. wird der Bierfaß für 1837, unter Ausselbung der Regierungs emrischießung vom 28. Dechr. 1830 (Rreisblatt 1831 S. 8.) und vom 18. Idnner 1831 (Rreisblatt S. 99) und in hin biid auf die Berorduung vom 25. Mpril 1811 festgesetz, wie folgt:

L Der Binterbierfat.

I. Diffrict: Dren Rreuger bren Pfenninge. II. Diffrict: Bier Rreuger.

IL Der Commerbierfat.

I. Diffrict: Vier Kreuger einen Pfenning. U. Diffriet: Bier Kreuger zwep Pfens ninge fur die Maaf vom Ganter.

Die bisherige Diffricts : Einthellung ift bens behalten. IV.

Der Communal-Malgaufichlag, wo ein fols cher befteht, ift in verftehenden Ganterlat noch besondere einzurechnen.

Munden ben 22. April 1831.

R. Baper. Regierung bee Ifarteifes, Rammer bee Junern.

Graf v. Geinebeim.

gifche 1.

(Die erledigte Pfarren Emmering betreffend.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Durch ben Tob bes legten Befigers murbe bie Pfarren Emmering erlebiget.

Diefelbe liegt in ber erzbischflichen Dibrefe Manchen : Frevfing, im Decanate Egenhofen, und im Ronigl. Laudgerichte Brud.

In einem Umfreife von 1 und tel Stuns ben gablt fie 851 Geelen, fobann zwey Filiale gu Efting und Diching und zwey Schulen.

Diefelbe wird vom jeweiligen Pfarrer allein pafforirt.

Das Eintommen ber Pfarren betragt nach ber revibirten Fassion 825 fl. 3 fr.

Die Laften belaufen fich auf 58 fl. 14 fr.

Es ift ein Baurelnitions: Capital von 3562 fl. 42 fr. 1 bl. vorhanden, bas jahrlich mit 120 fl. Ausfibfriften abgezahlt werben muß.

Die Deconomie erfebert fechs Dienstboten, fobam an Bieb, 4Pferbe und 16 bis 18 Stild Hornbieb.

Dancben ben 21. Mpril 1831.

R. Bayer. Regierung bes 3fartreifes,

Graf v. Geinsheim.

gifder.

( 28 )

(Die Concurs : Prufung ber Rechts : Canbibaten vom Jahre 1850 betreffenb. )

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Diejenigen Rechts Candidaten, die die im vorigen Jahre dahier Statt gefundene practis iche Concurs, Prufung bestanden haben, thunen nummehr auch ihre, ben Momissions. Gesuchen bengelegenen Zeugnisse in ber Registratur ber untersertigten Stelle, gegen Empfange. Bestätis gung, erholen.

Manchen ben 20. April 1831.

Rbn.Bayer. Regierung bes Jfartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Bifder.

## Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Rbnig haben burch allerhochte Entschließung ddo. 19. April b. 3. allergnabigst geruht, ju ber am Landger richte This erlebigten erften Affestorstelle, ben bieberigen Rathe-Accessiften ber Regierung bes Jartreifes, Mois August Schilder, ju ers nenuen.

Seine Ronigliche Majestat haben ferner vermbge allerhabster Grnichliebung am 19. April d. J. allerguddigt genehmiget, baß bie Pfarren Obertauffirden "R. Landgerichte Mahlborf, von dem Dern Erzbische bei wirden und Frenfing dem Pfarrer Franz Seraph Bliem and rieder in Schwindlichen verlieden werde, und zugleich am namlichen Tage geruh; de biedurch erledigte Pfarren Schwindlichen, R. Landgerichts Masser in Jaderellichen "R. Landgerichts Masser in Jaderellichen "R. Randgerichte Lung auf den " 21. April d. 3. die Pfarren Gundrambried, Rhangerichts Pfarren Gundrambried, Rhangerichts Pfarren Gundrambried, Roperator Joseph Sched

in Fridorfing, R. Landgeriches Tittmoning, allera gnabigft gu übertragen.

Berleihung ber Ehren = Zeichen bes

Seine Maje ftåt bet Abnig haben allers gnabigft geruht, unterm 20. Mary b. 3. bem Uns teraufichläger Ceb. U fim ann gu Nen, R. Landges richts Erding, bie Ebrenmange, und unterm 2. April b. 3. bem Borfande des Medicipal . Comité Karl Ritter von Orff in Manchen, bas Chrentreug bes R. Ludwigs Dreuts huldvollft zu verleiben.

Cours ber Bayerifden Staatspapiere. Augeburg ben 21. April 1831.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. & 48	941	941
detto » » 2mt.	_	- S 1
Rott. Loofe E-M prompt	_	103
detto "-"2 mt.	-	
detto unverginel.à fl. 10	129	-
detto detto à fl. 25	120	753-T
detto detto à fl. 100	120	-

## Berfteigerungen.

Bufolge boben Befchlufes ber Ronigl. Res gierung bes Ifarfreifes vom 5. April 6. 3. werben von ben unterfertigten Memtern bie im Revier Mublborferhart gelegenen Jagben, als:

- a) ber Sampereberger.)
- b) ber Stettner . und } Jagbbogen,
- nach ben allerhochften Rormen vom 3. Man 1829 ber Bieberberpachtung an ben Meiftbietenben untergeffellt.

Die besfallige Berbandlung wird Mitte mach ben 18ten May b. J. in bem Locale bes biesfeltigen Rentamtes Bormittags 9 Uhr Statt finden, wogu pachtfabige Jagbliebhaber biemit eingelaben werben.

Den 13. April 1831.

R. B. Rentamt Mablborfu. Forfamt

Mitterbuber, Glafer, Borftmeifter.

Auf creditorschaftlichen Antrag wird bas Ans wefen bes Anbra Gamperl von Bierfirchen im Bege ber halfevollfredung wiederholt bem bffentlichen gerichtlichen Bertaufe untergestellt, und biezu auf Mittwoch ben 11. May 1.3. am Gerichtssige ein Zermin anberaumt.

Man bringt biefes baber gur bffentlichen Renntniff, und labet Ranfeluftige unter Bejug auf bie am 15. Februar I. J. erlaffene Befannts machnug gur Ericheinung ein.

Den 13. April 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Lanbrichter.

Auf Andringen mehrerer Spothetglaubiger wird bas Unwefen bes Simon Schuftereber, Liendlhuber ju Thalham, bem bffentlichen Bers taufe untergeftellt, und biegu

Donnerstag ber 19te Man 1. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr beftimmt.

Dassetbe aus bem jum Damenstift St. Beit leibrechtigen tet Juberhof, namlich einem bbis sernen Wohnhause mit Stallungen, ban einem bbisgernen Stadel, Schwein's und Schaafftalle, Kaften mit Wagenichupfe, Bactofen, bem hausgarten, 28 Tagw. 73 Decimalen Meder, O Tagw. 36 Decimalen Wiesen, und 1 Tagw. 46 Decim. holz bestebent, ift gerichtlich auf 1432 fl. 47 fr. gewerthet; die Gründe sind zebents bar, und es werden die Lasten am Bertaufes

Tage befannt gegeben werben, übrigens richtet fich ber Dinichlag, nach f. 64. bes Oppothens Gelebes.

Raufeliebhaber haben fich am bemertten Tage in bem hiefigen Landgerichte Docale eins jufinden, und auswärtige fich mit legalen Bers magene, und Leumunde Zeuguiffen zu verfeben.

Den 13. April 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Mahlborf. Bartich, Landrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird das Amwefen der Dionis Biefer'ichen Lodererss Ebeleute von Saidhaufen bem bffentlichen Bera taufe untergefiellt, und biegu auf

Donnerstag ben 28ten April 1.36. Morgens 9 Uhr ein Termin gefett, wogu Raufeluftige zn ericheinen vorgelaben werben.

Gerichteunbefannte Raufer haben fich über Bermigen und Leumund auszuweifen.

Das Unwesen besteht in einem zwen Stod boch gemauerten, mit Schindel gebedten Bohns haufe, enthalt einen Reller,' zwen Bohnungen, und bat einen Merth von . . . 2250 fl.

Einen angebauten, gemauerten Stall 50 s Das hhlgerne Farbhaus . . . 75 s Sumpbrunnen . . . . . . . . . . . . 75 s Dabeyliegenben Garten u. hofraum zu 800 s

Den 5. April 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Manden. Steprer, Landrichter.

Muf Andringen ber Glaubiger wird bas Unwefen bes Schuhmaders Jojeph Schob am Sammer jum biffentlichen Bertaufe an ben Deifibietenden ausgeboten.

Dasfelbe befteht in einem zwepftbdigen ges

mauerren, mit Legichindeln gebecken Wohnbaufe, in welchem fich dreif bermiethbare Wohnungen befinden, einem Dausgatraden und einer Wiefe zu 1 Lagio 35 Decimalen. Es ift ges richtlich auf 4930 fl. geschäft, und mit 920 fl. ber Brandberficherunged-Anftatt einverleibt.

Raufeliebhaber werben eingelaben, ihre Ungabe am Samstag ben 14ten May Bormittage von 9 bis 12 Uhr in bem Amtolocale bes unterfertigten Gerichts gut ftellen.

Auswartige haben fich über Bermogen und Leumund legal ausgumeifen.

Den 11. April -1831.

Ronigl. Baper. Land gericht Rofenheim. (2) 1. Bifani, Lanbrichter.

Radbem fich ben bem Guteverlaufe ber Josepha Merkl von Banbelbeim und ihres Sohnes Joseph herrmann Schick weder am 29. December 1830 noch am 1. Marg 1831 ein Kaufer gemelbet bat, so wird bieses Unwerfen nach bem Antrage ber Glaubiger biemit dum britten Mable aur bffentlichen Berfteiges tung gebracht, und zu biesem 3wecke

auf Mittwoch ben iten Juny 1. 3. Bormittage bie 10 Uhr eine Commission im Landgerichte Locale angefest, wogu Raufe liebhaber unter ben friber bekannt gegebenen Bebingungen eingeladen werben.

Die naheren Verhaltniffe biefes vertäuflichen Gutes, welches an der Manchner Landsbergers Straße unweit der Possistation Unterpfaffenhos fen sehr voortheilbaft gelegen ift, so wie die Raufsbedingnisse sind in der ersten Ausschreisbung vom 4. November 1830: im baper. Landsboten Nro. 195, 198 u. 200. Im Jartreiss Intelligenzblatte, Studt 46, 47 u. 48. dann in

ber Mugeburger Orbinari-Poffgeitung Dro. 303

Den 19. April 1831.

Abnigl. Ban. Lambgericht Starnberg.

## Borlabungen und Ebictal-Citationen.

In bem Depositorium bes unterfertigten Gerichtsbofes befinden sich nachstebende Gelde betrage und Effecten, welche ich vor 40 Jags red bepourte wurden, und beren nunmehrige Eigenthimer, resp. ibre bermaligen Aufenthaltsa Orte unbefannt sind, namlich:

- 1) Ein in einem Schachtelden befindlicher, mit drey bohmifchen Steinen versebener Ring, ber im Jahre 1736 ad depositum gegeben wurde, und einer Frau v. Schlichting gugebren foll.
- ... 2) Der Reft ber im Jahre 1755 erlegten Berlaffenschafts Gelber bes Pflegers und Rafts ners von Rern zu Bafferburg zu 1 ff. 27 fr. 2 pf.
- 5) Der Reft ber von bem Salzamte Ingols stadt am 12. September 1772 eingesendeten Freyfrau von Sandigellischen Penfionss Quote gu 2 fl. 16 fr.
- 4) Der Reft ber von bem Pfarrer gu Gete ting Job. Rep. Gund am 13. Mary 1777 ers legten Priefter Schwarzifden Berlaffenfchafte Gelber gu 28 fl. 30 fr.
- 5) Der Reft ber von Schmalgbauer am 4. Ceptember 1777 beponirten, aus ten Oberichreiber Rumerifden Effecten eribss ten Lieitations. Gelber gu 158 fl. 45 fr. 2 pf.
- 6) Der Reft ber bon bem RathesCollegium gu Ingolftabt am 21. August 1779 eingefendes

ten bon Dapr'ichen Sans : und Gartentaufs foillinges Gelber gn 10 ft. 9 fr.

- 7) Der Reft ber von dem Secretar Lueger am 16. September 1779 erlegten Licitations. Gelber von ben Pfarrer Leutner'ichen Mobis lien in Ingolftabt ju 55 fl. 35 fr.
- 8) Eine am 23. May 1781 von ber durs farfilichen Naupitage bey ber Aufhebnug ber damaligen Regierung zu Landshut an das Hofraths. Depositenamt eingesendete, am 8. May 1784 an die neu constituirte Regierung in Landshut abgegebene, und nach Ausstellung dies fer Stelle am 31. Januer 1803 neuerdings zum hofraths. Depositen. Amt übergebene goldene Andalter und zuschlichen Betrichaften, dann am Gelde Gooft. 27 fer, welche Effecten und Gelder bey der Regierung Landshut am 27. Juny 1774 in der Werlassen schaft und Debitsche best Georbinian Franz Joseph Guaft und Debitsche best Georbinian Franz Joseph Guaft und Debitsche best Georbinian Franz Joseph Gusch von Seiboldsdorf auf Horgerts.
- 9) Roggenborfifcher Depositen : Reft au 2 fl. 1 fr., und
- 10) streitige Burgertaren von Landebut gu 17 fl. 19 fr., welche bepben Beträge, ebenfalls am 23. May 1781 bey der Aufhebung der Res gierung zu Landsbut an das hofrathes Deposie tenamt einzesender, am 8. May 1784 an die neuconstituitre Regierung zu Landsbut abges geben, und nach Aufholung dieser Srelle am 1. Juh 1803 wieder an das hofrathes Depositens Auch 2003 wieder an bas hofrathes Depositens

11) Bon bem Baron von Ebich ifchen Sofs martsgericht Silgertehaufen eingefendete fur Rafpar Angerer in Bien beftimmte 27 fl.

12) Der Reft ber von bem durfdrftlichen Dofgablamt eingefenbeten B. Zengler'fchen refpect. Urnftorfifchen Leben = Surrogate.

Gelber fur bie bon Beaumont'fchen Rinder gu 72 fl. 38 fr.

- 13) Die von dem ehemaligen hofrathe. Kangler Frepheren von Pauli im Jahre 1767 für fich verwendeten, und nach feinem Tobe aus feiner Berlaffenschaftsmaffe erfetten Schliederischen Gelber zu 106ft. 12 fr.
- 14) Die von bem durfurfificen Oberfie ftallmeifter : Stabamte am 14. Marg 1787 gum hofrathe 2 Depositioneamte übergebenen B. Schmibifche Gelber gu 28 fl. 30 fr.
- 15) Die von bem hoffangler. Umt am 7. April 1791 erlegten von Berghemifchen Gelber ju 7 ft.
- 16) Die aus ber Berwalter Pertenham: merifchen Gantmaffe in ben Jahren 1784. 1785 und 1786 fur bie lanbedabwefende Rastharina Pertenhammer beponirten 134 ft. 58 fr.

Ferner befinden fich in dem diedseitigen Des positorium noch einige andere Geldbeträge und Effecten, welche in den altern Depositenbichern nicht eingetragen sind, und hinsichtlich beren sohn auch der Tag der geschehenen Deponirung nicht angegeben werben kann, nämlich:

- 1) Major Lindenau'fche Gelber fur ben Juden Uhlmann gu 4 fl. 59 fr.
- 2) Frantenfteinifche Gelber gu 12 f.
- 3) Eremit Schirmbedifche ober Eremlt Romebind Schirmrieglische Gelber ju 2 fl. 24 fr.
- 4) Baron von Berchem' fche Zax : Borfchuß: Gelber ju 1 fl. 11 fr.
- 5) Salgprovifions . Gelber far bie Zaver Schwaigho fer' fchen Erben in Landshut gu 30 fl.
- 6) Signeten in einer Schachtel angeblich ber Abten Benedictbeuern gehbrig.

- 7) Eine filberne Uhr, welche bem Anton Schmib ober Leiengartner gebbren foll.
- 8) Ein als Pfand abgenommenes fieines Bauern : Sadmefferbefted von ben Unter-
- 9) Ein Beutel von Bolle angeblich bem Joh. Georg Selb gehbrig.

thanen ju Gogenhofen bevonirt.

- 10) Eine filberne Uhr und ein Zuch von Das thias Riffner.
- 11) Ein Rofenfrang von Jofeph BBeinhart.
- 12) Gine leberne Gelbgurte bon Joh. Runft.
- 13) Ein Rorb mit einer eifernen Sanguhr von Johann Rraut, und
- 14) eine filberne Dofe mit einem barin befinds lichen Ducaten, angeblich von Wolfgang Biricht.

Es werden daher sammtliche Interessenten, welche an biese 30 Depositen einen rechtlichen Anspruch machen zu thunen glauben, aufgefors bert, sich längstens binnen sechs Monaten a dato um so gewisser ben bem unterfertigten Gerichtshofe zu melben, und ihre Rechte nach zuweisen, als man außer bem nach Abfluß dies ses Termines diese Gelber und Effecten als herrenlose Gegenstände dem K. Kiscus adjudiseiten, und zur fregen Disposition übergeben warde.

Uebrigens wurden auch nach Ausweis ber betreffenben Acten bep ben in verschiedenen Debitwesen stategesundenen Gelbervertheilungen mehrere Beträge von ben Interesienten nicht erhoben, und baber bem Depositenamte zurack- gestellt, um sie ben Betheiligten auf Anmels ben auszuhändigen, und bep einigen dieser Besträge ift es bey bem Mangel von Bescheinungen ungewiß, ob sie von bem Depositenamte ausgewiß, ob sie von bem Depositenamte ausgezigh, ob sie von bem Depositenamte

#### Dierunter gebbren :

- 1) Aus ber Debitmaffe ber hoffanmerrathe. Wittwe Freyin von Roftoletty, bie bey ber Gelbervertheilungs. Commiffton vom 3. Idnner 1807 für Cicilia Jafsner in bestimmten 1 ft. 48 fr. und 10 fr. für Tobaung Rauchin.
- 2) Mus ber Abvocat Benbelin Fleifdmann's fchen Berlaffenschafts. Maffe 13 ft. 8 ft. fur bie hanbeisleute Bellner und Rettig und 8 ft. 24 ft. fur ben Gerichtsbiener Denhartner, von ber Gelbervertheilung vom 12. December 1807.
- 3) Aus ber Profesfor Jungischen Debitmaffe 4 fl. 59 fr. fur von Breffart von der Gelbervertheilung vom 5. Juny 1800.
- 4) Mus ber Kriegsseretar Lintnerischen Debitmasse 5 fl. 15 fr. fur ben Butrger und Korntauster Peter Abglmaier in Munchen und 6 fl. 15 fr. fur ben Lotto. Einuehmer Freibtm aler baselist von ber am 29. Ianner 1807 stattgefundenen Gelbervertheilung, dann 8 fl. 10 fr. fur den Bierwirth Undreas Cell maier in Munden, von eben biefer Gelberreftiung und von jener vom 20. May 1800.
- 5). Mus der Kanzelift Geiffertich en Maffe 11 fl. 48 fr. fur die Bierwirthin Magdas lena Liebling in Munchen von der Gelders Bertheilung vom 30. July 1808.
- 6) Mus ber Domprobit Euflach Baron von Gornfteinifchen Berlaffenfchaftemaffe 9 fi., fdr bie Baron von hornfteinischen Bebienten (Bergutung ber Trauerhute) von ber am 12. September 1814 ftatiges funbenen Gelbervertheilung.

Da ber bermalige Aufentehaltsort biefer Intereffenten, refp. ihrer Erben nicht ausges

mittelt werben fonnte, so werben bieselben bies mit ebenfalls aufgesorbert, sich langtene binnen sech so Wonaten a dato bep bem biesseitig gen Gerichtshofe zu melben, indem man sonst nach Abfing bieses Termines annehmen wurde, daß sie bie bizeichneten Depositen-Beträge richtig empfangen, und beshalb teinen Anspruch zu machen haben, und man sonach auch bas biesseitige Depositen-Umt vielmehr die abgetres tenen D.positarien von jeder haftings Berbindichteit in dieser Beziehung freusprechen mitbe.

Landebut ben G. Mpril 1831.

Ron. Baper. Appellationegericht für ben Ffarfreis. p. Molitor, Prafitent.

(3) 1. v. Sedel, Secr.

Magbalena Beilhofer, Bufnageltochter gu Unterlengbart bieß Beriches, wird in Folge bode fier Appellations. Gerichts. Entschliegung bom 19, praes. 20. bieß aufgeforbert, innerhalb brey Monaten vor hiefigem Gerichte gu erschelnen, und fich in ber gegen fie wegen Diebstahlevers brechen anhangigen Untersuchung weiter gu verantworten.

Den 21. April 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landshut. (3) 1. Lict. Gbg , Landrichter.

Auf ben Antrag ber Relicten bes fårglich bersftorbenen Schulginden hirfch Joseph Schwarz bahier werden hiemit alle diejenigen, welche an beffen Nachlaf aus irgend einem Grunde Borsberungen zu machen haben, biffentlich vorgelaten,

fich mit ihren Anfprachen an die Berlaffenschaftes Maffe von Dato an binnen feche Bochen ben bem unterfertigten Gerichte zu melben, und ben Betrag berfelben um fo gewiffer zu liquibiren, als außer bem und ben nicht erfolgter Anmels bung auf ihre Forberungen ben Bertheilung des Rachlaffes teine Ractficht mehr genommen werben fann.

Pappenheim ben 12. April 1831.

Graff. Pappenheimifches herrichafts:

(3) 1. Bunte, Berrichafterichter.

#### Amortifations = Decret.

Auf die von ber ebemaligen Landichaft in Salzburg unterm 23. December 1800 sub Rro. 1751 ausgestellte Schuldurfunde zu 26000 fl. hat die biefgeried tijche Pfarreirche Anger, refp. Bilallirche St. Georg am Steinhögl einen Anstheil von 540 fl.

Da ber Befiger biefer hauptschulburfunde bibber nicht ausgemittelt werben fonnte, so wird berselbe biemit aufgesorbert, biefe Schuldurfunde um so gewisser binnen sech & Monaten vom heutigen an gerechnet ben bem unterzeiche neten Landgerichte ju produciren, und seine allensalligen Ansprache bierauf geltend zu mas chen, als außer bem dieselbe, in so weit fie fich auf die obbenannte Allialtirche begieht, fur traftos ertlaret marbe.

Den 16. April 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Reichenhall. Forfter, Landrichter.

033	-										0	: 1 9	e r						- 49	00
Schrannen: berechtigte	8	drannen: Beit.		-		e 11	4		Pr	eif	€.	1	S	or	n.		1	9	Dre	Iſe.
Drte bes Sfartreifes.	12.1	1831.	ger Reft.	Itene Inbr.	Gend	fauf.	Male.	lie	1	ere.	Min. Defte	ger Reft.	Bu,	gan, ter Cenb	taut.	neft.	1	te.	Die	1 0
1	1 3	-	Soft	@#A	€ ch fi	EOR	Saft.	ff.   6	.   fl.	fr.	ff. fr.	€ ¢R	e of	€4f	Con	€ ¢ f	fi.	fr.	ft.	r.   fl.
erchtesgaben irbing	29	April.	139	400	181	53 436			15	42	15 24		30		37			31	13 2	2 13
renfing	22		20	115	133	125	0	15 -	-124	30	13 45	7	132 57	164	158	6		15		0110
eifenfeld	18		3	49	52	42	10	15 1	14	17	13 Q 13 2 1	-	22	22	18	4	11	10	10 4	2 10
raiburg	16!	= 1		26	26	110	_	\$4 3	111	30	13 24		41 33	41	41		11	30	11 1	5 111
indeberg	-	- 1		_	-	_			-	1-		-	32	32	32		12		11/3	0 11
andsbut	22 1G		36	617	683	613	70	14 3				9	137	196	174	22	10	7	915	2 9
	10	T 11 04	1	145	120	120		15 -	713	56	12 10 14 12	-	42	42	42	-		20		4 9
Rünchen	23	- 1	378	1705	2083	1557	526	16 1	15	52	15 30	13	724	808	636	173	11	54	1112	7 11
furnau	16	- 1	25	39	64		30	10 -	-117	48	16 50	13	17	30	18	12	14	40	13 3	0 13
faffenhofen .	19	=	61	42	481	481		15 30				6	361	421	424	_		12	10 5	6 0
etthenhan .	181	-	-	23	23	23		15 34	15	30.			-	-	_	-	-	-	-;-	
	21	-	32	102	131	110	24	15 50	1114	56	13:50	181	121	130	03	46	12	36	1116	6 10
	19		*272	61	884	721	10	17 3	2 15	12	14:50	23	251	48-	321	1.01	12	551	12/2	4 4 4 4
Safferburg	16	_	=	123	123	123		15 3	11	30	13 36	6	66	72 44	68	4	12	48	1212	4 12
		- 4	N	58	58	24 40	18	17 5	16	10	14 30	13	271	40	46 36	-7	12	3	11/4	6 11 7 11
setudeting					70						14 30		20	40	30	-4	13	24	12/2	7 1 1
setuyetiis	14	Auditor.		38	38	29	91	1 ( ) 31	410											
e		Bed, Kern	-	38	38	29	9	14 3	10	10	14 30		i					1		
Schrannen:		beannen.			e r 1			1 ( ) 5		e [			5	аБ	e r.			9	. l	Se.
Schrannens berechtigte	60			G	e r 1	t e.			90 t	eff	e.	Boris	97 eue	a b	_			-	Ore min	-
Schrannens berechtigte Orte bes	1	Beit.	ger	G	e r f	t e.	men.	Dêd)	90 t			Bori,	97 eue	I GBani	_	Meft.		g ich,	Dre i	Es (0)2
Schrannens berechtigte Orte	60	heannen. Beit.	ger Reft.	Frene Bur fubr.	er f	t e.	Meft.	Độch fte	Pr.	e f	e. Min. befte	Boris	Reue Bn, fubr.	Ban: Ber Sind	Ber:		A	rb+	Wie lere	te Be
Schrannens berechtigte Orte fartreifes.	1	Beit.	ger Reft.	Frene Bur fubr.	er f	Berg fauf.	Meft.	Dêd) fte	90 t	e f	e. Min. befte	Bori, ger Reft.	Reue Bn, fubr.	Bani Jet Sind Scha	Ber:		A	rb+	Wie lere	te Be
Schrannens berechtigte Orte fartreises.	1 ·602	heannens Beit. 8 3 1. Monat.	ger Reft. Schft	G Rene Bur fubt. Echft	Bani jer Gind	Berefanf.	Meft.	Dod fte ft. ft.	90 to 18.	e I ler.	mini beste	Bori, ger Reft.	97eue Bu, fubr. Schfi	Bani Ber Sind Schal 71 128	Bers fauf.	e de fi	ft.	fr.	Mie leve	r. fl.
Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erchtesgaden toing	1 ·6002	Beit.  8 3 1.  Wonat.	get Reft.	Rene Bur fubt. Echft 10 574 57	Gani jer Gind	Ber: fanf.	Neft.	D6db fte ft. ft.	90 to 18 7 7 7	e f   litts ere  fr.  42  45  30	Pins befte ff. fr. 7 24 7 20	Borti ger Reft.	97eue Bns fubr. Schfi 121 171	Gani Bani Bend Cind Con 128 171	Ber, fauf. Schff 128- 171	ed#	ft.	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	Mit leve	r. fl.
Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erchtebgaden reign erfenfelb	1 19 21 22 18	Beit. 831. Wonat.	ger Reft. Schft	G Rene Bur fubt. Echft	er   Gan: 18tr   Stnd	Bere fanf.  6652 65 19	Neft.	8 117 40 7 20	90 to 18 7 7 7 6 6	ef     fr.   42   45   30   46	6. Mins beste st. fr. fr. 7 24 7 20 6	Bori, ger Reft.	97eue 3m fubr. 648	Ban, per Sind Schal 71 128 171 21	Ber, fanf.   Schff	€ ch ff	ft.	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	Mit leve	r. fl.
Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erchtesgaben robing erfenfelb	1 ·6002	Beit.  8 3 1.  Monat.	ger Reft. Schft	(F) Tene Bur fubr. 6chft 57.4 57. 23	Gani jer Gind	Ber: fanf.	Neft.	D6db fte ft. ft.	90 to 18 7 7 6 7 7 6 7	ef     fr.   42   45   30   46	Pins befte ff. fr. 7 24 7 20	Borti ger Reft. Schfl	97eue Bns fubr. Schfi 121 171	Gani Bani Bend Cind Con 128 171	Ber, fauf. Schff 128- 171 12 21	ed#	ft.	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	1 lere	r. fl.
Schrannens berechtigte Orte bes fartreifes. erchtesgaden thing erepfing erfenfelb aag aaburg mibbberg	10 21 22 18 10 10	Beit.  8 3 1.  Wonat.	get 9 eft. 6 da ft 11 78 8	(3) Rene Bur fubr. Schft 57.4 57.23 £12.31	er (Stad) Stad 27 652 65 23 12 31	Bere tauf.  652 65 10 12 31	Neft.	8 117 447 7 207 7 117 7 -	90 t	e f	7 24 7 20 6 45 6 45	Botti get Keft. Schfi	97eue 3m, fubr. Schfi 171 21 21 8	Ban: er Sind end 71 128 171 21 21 8	Ber, tauf.  Schfi 128- 171 12 21 8	€ dr ff	ft.	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	1 lere 1 lere 5 3 5 1 4 4 4 4 3	r. fl.
Schrannens berechtigte Orte beseifes. erchtesgaden robing ersenfing ersenfing erlenfelb aag raiburg indberg	10 21 22 18 10 10 10 22	Beit.  8 3 1.  Monat.	ger Reft. Schft	(B) Theme 8m fubr. Schft 574 572 31 217	er ( Gan: Jet ( Stab) 27 ( 652 65 23 12 23 1 229	Bere tauf.  6 652 65 19 12 31	Neft.	8 117 467 7 267 7 117 7 - 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	90 to 18 7 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7	ef	7 24 7 20 6 45 6 37	Borti get Neft. Schill	97eue 3m findt. Schfi	Ban:   er   emb   e de fi   71   128   171   21   21   8	Ber, tauf.  Schff  128- 171- 12- 21- 8- 266	€ dr fl 5 9 	ft.	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	100 lere 10 le	r. fl.
Schrannens berechtigte Drte bes farkreises. erchtesgaden erbling eregling eilenfelb aag aag araiburg nibbberg	10 21 22 18 10 10 10 22 10	Beit.  8 3 1.  Wonat.	get 9 eft. 6 da ft 11 78 8	(B) Peuc Bur fubr. Schft  16 574 577 23 212 31 217 68	er (Stad) Stad 27 652 65 23 12 31	Beretauf.  160 652 65 19 12 31 229 68	Neft.	8 117 447 7 207 7 117 7 -	90 t	eff hirrs ere 42 45 30 46 15	7 24 7 20 6 45 6 37 6 50	Botti get Keft. Schfi	97eue 3m findr. Schfi	Bani   100	128- 171- 122- 21- 8- 266- 65	9 28 5	ft.	24 54 53 	5 3 5 1 4 4 4 4 5 4 5	r. fl.
Schrannen- berechtigte Orte- bes [arkreifes. erchtesgaben rebing eregling eilenfelb. aug. aug. aubeberg unbeberg unbeberg übeborg.	19 21 22 18 19 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	heannen Beit. 831. Monat.	9ert 9ert. 6de R	(B) (Preue Bus fubr. (Ch) 16 (574 (574 (574 (574 (574 (574 (574 (574	er ( Gannager ) (	16 e. Bere tauf. 16 652 65 19 12 31 229 68 9 1455	Steff. 11	8 11 7 40 7 12 7 12 7 12 7 7 30 7 7 7 5 5 7 7 7 5 5	90 r	ef	7 24 7 20 6 45 6 50 6 45 6 45	Borti get Neft. Schill	97 eue 3m fubr. 6 ds 121 171 21 21 8 	Ban:   er   emb   e de fi   71   128   171   21   21   8	Ber, tauf.  Schff  128- 171- 12- 21- 8- 266	9 28 5	ff. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	24 54 53 	100 level 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	F. fl. 55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Schrannen- berechtigte Drte hes fartreifes. erchtesgaden rebling erchingle aag andeberg andeberg andeberg andeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg indeberg	10 21 22 13 10 22 10 10 21 10 10 21 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	heannen Beit. 831. Monat.	get Neft. Schft 11 78: 8:	(3) Preue Bur fubr. 6 chfl 16 574 577 233 £12 31 2177 68 9 9 1420 28	er   Ganniger   Strab	16. Schiller 16. 652 65 19. 122 68. 9. 1455. 7	111 4 4 4 420 25	8 117 / 20 7 12 7 7 20 7 15 7 7 5 5 5	90 r	ef	7 24 7 20 6 45 6 45 6 45 6 45 7 5	Borti, ger Ref. Ref. 7: 7: 7: 7: 7: 7: 7: 7: 7: 7: 7: 7: 7:	97 eue 3m fubr. 6 de fi	Ban   Staff	8ers fauf.  6de fi 128- 171 12 21 8 266 65 19 494	9 28 5	fl. 5 5 5 5 5 5 5 5 6	24 54 53 30 28 6 49	5 3 5 1 4 4 4 3 5 4 5 3 6 -	r. fl.
Schrannens berechtigte Drite bee fartreifes. erchtekgaben reding erfenfelb aag caiburg andeberg andeberg andeberg indeberg illeftoorf Linchen	10 21 22 13 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	heannen Beit. 831. Monat.	9ert 9ert. 6de R	(S) Preue Ban, fubr. 200 574 57. 23 217 68 21420 21420 28 721/2	er f	16 652 65 19 12 31 229 68 9 5 7 664	Steff. 11	8 11 7 40 7 12 7 12 7 12 7 7 30 7 7 7 5 5 7 7 7 5 5	90 to 18 7 7 6 7 7 6 7 7 7 7 6 7 7 7 7 6 7	ef     fr.   42   45   30   45   7   15   54   28   24   45	7 24 7 20 6 45 6 50 6 45 6 45	Bortinger Geft. Schfi	97 eue 8 mg fubr. 6 de fi 21 171 21 21 8 - 292 67 19 493 57	Ban   Staff	266 65 194 29 65	9 28 5	ft. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	24 54 53 33 30 28 6 49 30 54	# FL   E   5   5   5   5   5   5   5   4   4   4	r. fl.
Schrannens berechtigte Drie farfeifes.  berchtesgaben erbing ereifing.  reifingen and bereg and bestu erosoburg and bestu erosoburg eithore either erosoburg	19 21 22 18 19 21 22 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	heannen Beit. 831. Monat.	9er 9ert. 6 de ft 78 i 8 i - 12 - 455 4 i - 1	(3) Preme Bur fubr. 6 chfl 16 574 577 233 £12 31 2177 68 9 9 1420 28	er   Ganbara   G	16 652 65 19 12 31 - 229 68 9 1455 7 664 8 8 7 664	111 4 4 4 420 25 6	8 127 447 7 207 7 127 7 55 8 8 7 207 1 207 7 5 5 8 8 7 207 1	90 to 18 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 8 8 8 8	ef	Wins   Defice	Borting   Ref.   Ref.	97 eue 3m fubr. 6 de fi	Ban   Staff	8ers fauf.  6de fi 128- 171 12 21 8 266 65 19 494	9 28 5	ft. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	24 54 53 30 28 6 49	5 3 5 1 4 4 4 3 5 4 5 3 6 -	r. fl.
Schrannens berechtigte Drie bes fartreises. Derchtesgaben rebing erifenselb e	19 21 19 19 19 19 19 15 16 19 15 18 21	beannens Beit. 8 3 1.  Monat.  April.	## 111 781 8	97eue 8111 fubr. 160 fr. 4 fubr. 23 fr. 23 fr. 217 fc. 8 fr. 217 fc. 8 fr. 72 fr. 8 fr. 72 fr. 8 fr. 75 fr. 57 fr. 67	er   Gannier   G	16.  Berritanf. 16652 655 19 122 311 229 68 37 661 8 37 552	111 4 4 4 420 25 6	## Property   Property	90 to 18 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 8 8 8 8	ef	## Press	80ctiv ger Ref	97ene 8no fubr. 60br. 621 171 211 21 21 28 57 19 494 28 57 222 - 726	### @### @############################	8er, tauf.  8 defi 128 171 12 21 8 - 266 65 19 494 29 65 22	9 28 5 12 40	ff. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Pr. 24 54 33 - 30 28 6 49 54 54 34	5 3 5 1 4 4 3 5 4 5 5 3 6 - 5 1 1 4 3 3 4 2 2	5 5 5 5 4 4 3 3 5 5 5 4 4 3 3 5 5 5 4 4 3 3 5 5 5 4 4 3 3 5 5 5 4 5 5 5 5
Schrannens berechtigte Drie bestelle Berchtesgaben reving reverging beffenfelb badg anbeberg anbeberg Rufelborf Rufens Rufens Burde Berchten Burde Berchten	19 21 22 18 19 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	heannen Beit. 831. Monat.	9er 9ert. 6 de ft 78 i 8 i - 12 - 455 4 i - 1	97eue Bur fubr. 10 574 57 23 212 311 217 68 9 1428 72 1/2 8 8 77 1/2 8 7 1/2 8	er   Ganh   277   652   655   652   311   229   68   975   73   752   752   753   91   1   1   1   1   1   1   1   1	## e.    Ber: tanf.     Conf.     Co	111 4 4 4 420 25 6	8 11 7 44 7 12 7 12 7 12 7 12 7 15 8 7 20 7 15 8 14 14 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	90 t 8 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 8 8 7 7 7 6 8 8 7 7 7 6 8 8 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 8 8 7 7 7 6 7 7 7 7 6 7 7 7 7 6 7	eff fr. 42 45 30 45 	## Press	80ctiven. Soft 77. 77. 77. 77. 77. 77. 77. 77. 77. 77	97eue 3m fubr. 121 171 21 21 21 21 20 20 20 27 40 40 40 72	@ani	8er, fanf.  6 defi 128 171 122 21 8 266 65 19 494 29 65 22 90 344	9 28 5 12 40 41	ff. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 6 5 4 5 6	Pr. 24 54 33 - 30 54 54 54 31	5 3 5 1 4 4 3 5 4 5 5 3 6 - 5 1 1 4 3 3 4 2 2	5 5 5 4 4 3 3 5 5 4 4 3 3 5 5 5 4 4 3 3 5 5 5 4 5 5 5 5
Schrannens berechtigte Drie bes fartreises. Derchtesgaben rebing erifenseb aag erasburg aug Rossburg Rüssburg R	19 21 19 19 19 19 19 15 16 19 15 18 21	beannens Beit. 8 3 1.  Monat.  April.	## 111 781 8	97eue 8111 fubr. 160 fr. 4 fubr. 23 fr. 23 fr. 217 fc. 8 fr. 217 fc. 8 fr. 72 fr. 8 fr. 72 fr. 8 fr. 75 fr. 57 fr. 67	er   Gannier   G	16. Berritanf. 16652 655 19 122 311 229 68 37 661 8 37 552	111 4 4 4 420 25 6	## Property   Property	90 t 8 7 7 6 7 7 6 6 7 7 7 6 8 8 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 7 6 7 7 7 7 6 7	ef	Wins   Defice	80ctiv ger Ref	97ene 8no fubr. 60br. 621 171 211 21 21 28 57 19 494 28 57 222 - 726	### @### @############################	8er, tauf.  8 defi 128 171 12 21 8 - 266 65 19 494 29 65 22	9 28 5 12 40	ft. 55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Pr. 24 54 33 - 30 28 6 49 54 54 34	ft.   f   5   5   5   5   5   5   5   5   5	90 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0





Banerifches aenzblatt Martreis.

XVIII. Stud. Dunden ben 4. Dab 1831.

#### Amtlide Artitel.

( Die Refultate bes bebammen:Behrfurfes im Jahre 1830 betreffenb. ) Im Ramen Geiner Majeftat bes Konias.

Der Bebammenlehrfure fur bas Jahr 1830 murbe am 2. Muguft erbffnet , und am 4. Des cember 1830 mit ber Preife : Bertbeilung ges fcbloffen.

In Diefem Lehrturfe murben 60 Coulerins nen, und gwar 50 mit ber I., und 10 mit ber II. Rote als Bebammen approbirt.

Der allerguabigft ertheilten Dreife haben fich marbia gemacht

bes I. Preifes : Jofepha Riger, Thierary: tes Mittme pon Reuburg an ber Donau im Dberbonaus Rreife.

Garoline Grbaner, Lottes bes II. Collectore : Tochter von Els lingen im Regatfreffe.

Maria Fren, Schuhmacheres bes III. Jochter pon Raltenftein, Panbgerichte Rofenheim im Marfreife.

Muffer biefen maren preifemurbig: Therefta Muermed. Beleng Eber, Ratharina Bamert, aus Minden. Therefia Thumbad, Francisca Tuchs, Ther. Conbermafer,

Johanna Mb a m von Raufbeuern, Eleonora Retterl von Umbera.

Ratharing Rod von Bwepbruden, unb Barbara Rrois pou Reuchten . Landgerichts Burabaufen.

Diefes wird unter Unrahmung gur bffentlis

den Renntnig gebracht. Minden ben 20. Mpril 1831.

ber a betreffenb.)

R. Baver. Regierung bes Ifarteifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Geinsbeim.

Miller, Ger.

(Die Erlebigung bes Canbgerichts Phyficats Rurus

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronias. Durch ben Tob bes Dr. Landmann ift bas Lanbaerichtenbuficat Rurnberg erlebiget morben.

Bewerber um biefe Stelle baben ibre Ges fuche mit ben nbthigen Belegen fpateftens bis jum 21. Dan I. Gre. ben ber Ronigl. Regies rung bes Regat : Rreifes, Rammer bes Junern, einzureichen.

Danden ben 20. April 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf b. Geinebeim.

Miller. Geer.

( 20 )

(Die Butheilung ber Steuerbiffricte Reigeres; beuern und Cach fentam jum Canbgerichte Zola betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Cammtlichen Ron. Polizen : Beborben bes Martreifes mirb biemit gur Biffenichaft und Darnachachtung befannt gemacht, baß Geine Majeftåt ber Sbnig , vermbge allerbochten Referipte vom 20. praes. 22. 1. Dts. ju genehmis gen geruht haben, bag bie bem Landgerichte Diebbach einverleibten Steuerbiftricte Reis gerebeuern und Sachfentam von bems felbeu getrennt, und bem landgerichte Tblg aus getheilt merben.

Munchen ben 25. April 1831.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf b. Ceinebeim. Miller, Gecr.

(Bebrauch bed Stempels beym militarifchen Bermittlunge : Mmte betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs. Gin allerhochtes Refeript vom 18. b. Dt6. perorbnet Rolgenbes :

Es ift 3meifel entftanben, ob und welchen Ctempel bie von ben Militar = Commandos auszuftellenden Zeugniffe aber von ihnen als Bermittlungs : Memtern nicht ju Ctanbe ges brachte Gabne unterliegen. - Die gbfung biefes Zweifels liegt in ben Bestimmungen bes Gefetes vom 15. Muguft 1828, 6. 5. Die Militar . Gerichtebarteit betreffenb , bann in ben Berordnungen über bas Bermittlunges Mimt ber Gemeinden vom 31. Man u. 20. Dcs tober 1810, wornach folche Beugniffe bem Stempel unterworfen find, - und endlich im 6. 7. bes Stempelgefetes vom 18. December 1812, welcher folden Beugniffen den Claffens Stempel ju 15 fr. beftimmt.

Dlef wirb gur allgemeinen Biffenichaft und Rachachtung biemit befannt gemacht.

Dinder ben 22. Mpril 1831. R. Baper. Reglerung bes Ifarfreifes. Rammer ber Sinangen. Graf p. Beidebeim.

v. Roch: b. Benger, Cecr.

( Solgverfauf in Pagan betreffenb. ) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronias.

Die unterzeichnete Stelle bat beichloffen. bon bem beurigen Solgvorrathe ber Ilgertrift eine Parthie von beplaufig amangig Taufend Rlaftern gum bffentlichen Berfaufe auszuseben.

Bur Bornabme biefer Bertaufshandlung ift Dienstag ber 24te bes fommenben Monats Dan bestimmt.

Steigerungeluftige wollen fich bemnach an bem genannten Tage Morgens 9 Ubr in bem Regies runge:Gebaute einfinden, und ihre Unbote ben ber biegn ernannten Regierunge:Commiffion abgeben. Bur Radricht wird bemertt, bag biefes Dols in harter und weicher Gattung beftebt, im Bies ner : Maage ju 21 auch 3 Schub Scheitslange angefertigt, auf ben Lagerftatten in und ben Dagan wirflich aufgestellt ift, und in Rlaftern au 6 Couf bod und weit in bem obigen Daafe an bie Raufer verabfolgt wirb : - ferner . bag ber Antauf Parthienweise ober auch im Gangen gegen baare Bezahlung ober ju leiftenbe bins langliche Sicherheit gefcheben fann, und ben Steigerungeluftigen fren geftellt ift, bas frag: liche Solg auf Anmelten ben bem Ronigl. Trifts amte babier vorlaufig in Mugenicein ju nehmen.

Daffau ben 21. April 1831. R.B.Regierung bes Unterbonaufreifes, Rammer ber Finangen. Frepherr v. Mulger, Prafibent.

Qui, Director.

3merger, Gett.

#### Bebrere = Stelle - Erlebigung.

Gine ber Rebenlebrers : Stellen gu Schwas bing , Ron, Landgerichts Dunchen, mit einem Ginfommen von 150 f., neben bem Genuffe eines frenen Mobnimmere . fur beffen Bebeis sung bie Gemeinbe jabrlich eine Rlafter Buchens und eine Rlafter Richtenholy liefert, ift erlebiget.

Die porichriftmaffigen Bemerbungen bierum haben binnen vierzebn Tagen an geicheben.

#### Dienftes - Rotigen.

Bermbge Entichliegung ber Ron. Regierung bes Martreifes. Rammer bes Junern, murbe am 10. Mpril b. 3. ber Soullehreres Defneres und Dragniften-Dienft au Balvertefirden, Ron. Landgerichte Erding , bem bieberigen Sulfelebs rer bafelbft. Mbam Badmaper. - und am 25. April b. 3. ber Couls und Organiftenbienft su Dbermarnagn . Abn. Landgerichte Miesbach. bem bieberigen Debenlebrer ju Schwabing, R. Landgerichte Dunden, Joh. Bapt. Tremmel, proviforifc verlieben, bann am namlichen Tage ber Soul . und Organiften : Dienft ju Baifach, R. Panbgerichte Tbly, bem bieberigen Schulvers meler in Rieben, Ron, Lanbaerichts Bafferburg, Rofeph Dbermuller übertragen.

Rerner murbe burch Entidliefung ber Ron. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern, ddo. 24. Upril b. 3. als Patrimonialgerichtshals ter II. Claffe, Georg Lebner von Bartmannes berg, Shnigl. Landgerichte Troffberg, und Frang Miller von Gulgemoos, Abnigl. Landgerichts Dadau . beffåtiget.

#### Befanntmadungen.

( Bericollenbeite : Erflarung.) Da fich Gebaftian Gruber, Bauerefohn pon Leiten b. G. ungeachtet ber Labung vom 8. Detober 1830, bieramte nicht gemelbet bat. fo mirb berfelbe fammt feiner allfalligen Dete cenbens ale vericollen erflart , und fein Bermbgen au 120 fl. ben nachften Bermanbten obne-Caution binausgegeben. Den 15. Mpril 1831. Rbnigl. B. Landgericht Berd tes gaben. Dr. Schilder, Lanbrichter.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 28. April 1831.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	941	941
detto » » 2 mt.	104	1031
detto » - » 2 mt.	_	
detto unverzinel. h fl. 10 detto detto à fl. 25		=
detto detto à fl. 100	120	- 1

#### Berfteigerungen.

Bufolge boben Beichlufes ber Rbnigl. Res gierung bes Martreifes vom 5. April 6. %. werben pon ben unterfertigten Memtern bie im Revier Dublborferhart gelegenen Jagben, als:

- a) ber hampereberger, b) ber Stettner : und } Jagbbogen, c) ber Thambachers

nach ben allerhöchften Normen vom 3. Man 1820 ber Biederverpachtung an ben Deiffbietenben untergeftellt.

Die besfallfige Berhandlung wirb Mitt: woch ben 18ten Dan b. 3. in bem Locale bes biesfeitigen Rentamtes Bormittage o Ubr Statt finden, mogu pachtfabige Jagdliebhaber biemit eingelaben werben.

Den 13. April 1831.

R. B. Rentamt Dablborf u. Rorftamt

Daag. Mitterbuber. Glafer. Rentbeamter. Rorftmeifter. (3)2.

( 29\* )

Auf creditoricaftlichen Antrag wird hiemit ber an ber Thallirchner . Straffe, unfern bes Leichenacters gelegene, ber Feldwebels : Tochter Carolina Uneba ab gehbrige Bauplag Rro. V. au 15,366 Cochub ber biffentlichen Berfteiger rung unterwerfen, und zu diefem Eude auf

Mittwoch ben iten Juny L. 3r6. Bormittage von 9 ble 12 Uhr ein Zermin besftimmt.

Raufsliebhaber tonnen ihre Ungebote bießorts ju Protocoll geben, ber Sinichlag geschieht nach §. 64. des Sppotheten-Gefetes.

Den 22. Mpril 1831.

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Danden.

(2)1. Sueber.

Jum Bolljuge bes rechtefraftigen Prioristate's Ertenntniffes in ber Gantfache gegen ble biefige Bierwirthe Bittwe Unna Maria M au er wird das ju biefer Gantmasse gebbrige hank am Rogmartt Dro. 847. Grundbuche: Fol. 2217 und 2286, welches auf 9000 fl. gerichtlich eine gewerthet ift, jum zweyten Mable zum bffentlichen Kauf ausgestellt, und zur Aufnahme der Kaufdangebote auf

Mondtag ben 30ten Man I. Ire. bon 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefegt.

Ranfeliebhaber werden hiedurch eingeladen, ju ber obenbestimmten Commissionergeit zu ersicheinen, ihre Raufsangebote zu Protocoll zu geben, und ben Inschagen nach §. 04. des Popostheten : Geseiche zu gewärtigen.

Den 26. April 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allmener, Director.

(2)1. v. Dellereberg.

Auf Anbringen mehrerer Glaubiger, wird bas Unwefen tes Fildere Jofeph Reche um acher in ber Au bem brittmaligen Bertaufe burch bfe, fentliche Berfleigerung unterworfen, und biezu auf Samstag ben 7ten May I. 3rs. Borrmittags o Uhr eine Tagebfahrt angeset, au welchem Tage fich Steigerungssufigige im bies feitigen Gerichtesecate einfinden vollen.

Diefes Anweien befteht aus einem 2 Stod boben, gemauerten, mit einem Platrenbache verschenen Bohnhaufe, einem gewölbten Keller, enthalt zu ebener Erbe zwey 3immer, Aude, Speis; ferner eine Bohnung aber einer Stiege, wie unter dem Dade; und schließt einen hofs raum, Sommerhaus und Regelbahn nebst einem laufenben Baffer in sich ein.

Der anifelide Stilenen

Der gerichtliche Schätzungewerth ift 5765 ft. Gerichtsaubtefannte Raufer haben fich mit legaten Zeugniffen iber Leumund und Wermbgen au verfeben. Den 10. April 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Munden. Steprer, Lanbrichter.

Auf Andringen ber Glaubiger wird bas Unwefen bes Schuhmachers Joseph Schob am Dammer gum bffeutlichen Bertaufe an ben Deiftbietenben ausgeboten.

Dasselbe besteht in einem zwepflödigen ger mauerten, mit Legichindeln gedecken Wohnhanse, in welchen fich drey bermierbbare Bob: nungen besinden, einem hausgarten und einer Biese zu 1 Lagw. 35 Decimalen. Es ift gerichtlich auf 1930 ft. geschäft, und mit 920 ft. ber Brandversicherungs-Unftalt einverleibt.

Raufeliebhaber werden eingeladen, ihre Ans gabe am Sambtag ben 14ten Man Bors mittage von g bis 12 Uhr in bem Amtelocale bes unterfertigten Gerichte gu ftellen. Musmartige haben fich über Bermbgen und

Den 11. April 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Rofenheim.

#### Borlabung und Cbictal-Citation.

Auf ben Antrag ber Relicten bes farglich beer forbenen Schutziben hirfch Jofeph Schwarz babier werben biemit alle blejenigen, welche an beffen Nachlaß aus irgend einem Grunde Forsberungen zu machen haben, biffentlich vorgelaten, sich mit ihren Aufprüchen an bie Berlaffenschaftes Maffe von Dato an binnen feche Bochen ber bem unterfertigten Gerichte zu melben, und ben Betrag berfelben um fo gewisfer zu liquidiren, als außer dem und ben nicht erfolgter Anmels bung auf ihre Forderungen bey Bertheilung bes Nachlasses teine Radficht mehr genommen werben fann.

Pappenheim ben 12. April 1831. Graft. Pappenheimifches herricafts. Gericht. (5)2. Bunte, Berrichafterichter.

### Umortifations - Decret.

Machbem fich fur die Staats-Schulben: Alls gungs-Obligation vom 16. Decmbr. 1826, Rro. 2708 a 500 fl. ju 4 Procent, lautend auf Johann Larig, und ausgestellt von der R. B. Staats-Schulben: Allgungs-Special. Caffe gu Augsburg, ungeachtet bes am 23. August 1830 biffentlich bekannt gegebenen Prajudices tein Eigenthumer gemelbet hat, so wird bieselbe, nachdem die Brift von 6 Monaten bereits verstrichen ift, biemit für ganglich fraftlos ertlatt.

Den 22. Upril 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Manchen. Steyrer, Landrichter.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte

#### Bekanntmachungen von ert beilt en Privilegien.

Befchreibung ber vom Michael Reifenftuhl in Minchen erfundenen Gefimsu. verbesterten Schneibeschge, worant berfelbe unterm 26. Juny 1827 auf 40 Jahre ein Privilegium erhielt.

## Befdreibung ber Gefims . Soneib.

Momit alle Gattungen von Gesimfen burch Audirechstung ber Eifen, im Splinder von hartem ober weichem holge nach gerader Richtung gehauen werben tonnen; wie man in Fig., 1, 2, 3 u. 4 fehen fann.

Erftene a) bie Grunbichmellen, welche auf gut geschlagene Pfahle gezapft werden.

- b) Die Lauf- ober Strafenbolger, wovon in einem bie Ramme, wo ber Aumpf ober bas Getriebe E, vom Welbaum o eingreift, angebracht finb.
- c) Das Rammrab mit 72 Rammen, welches in bie Rette eingreift , und mit großer Genauigfeit bie Ramme eingesett werben muffen,
- d) Die Ortfaulen, welche fchief in ben Grundsichwellen eingezapft find; um jur Festigkeit ber Masichine und jugleich bie Streben ersehen.
- e) Die Schnurlauf-Raber, welche mit einem Umlauf ben Cplinder C breimal ichneller in Bewegung feben.
- f) Das Rab, um welches ber Riemen v lauft, ber mittels Baffer ober Dampf, burch bie Spannung bes Debeis t und ber Walge z bie Maschine in Gang fest.
- g) Die Baden, in welchem ber Wellbaum II, an welchem fich ein Schnurlauf- e und Riemen-Rab f befindet, darin tauft.

- h) Der Laben, worauf bas hols, aus welchem bas Gefinns gehauen werben follter, auf bie eiferne Spige, wie in Fig. 1. zu feben ift, gelegt wird, und hinreichend fest genug liegen bielbt.
- i) Der Quer. Riegel, an welchem bie Mutterichraube angebracht ift, um ber Schnur erforberliche Spannung geben ju tonnen.
- k) Die Rette, welche aus eifernen Schienen und meffinge Spinbel gusammengemacht ift, wels che von Gifen auch feon konnen.
- 1) Der Laben, worauf bie Rette lauft, wie Big. 2. zeigt.
- m) Die eifernen Schienen, in benen bie bots gernen Walgen laufen, um welche fich bie Rette wegen Berminberung ber Friftion bewegt.
- n) Die Reitern ober Aufhalter bes Rammras bes D, bamit bie Rette nicht mehr rudwarts fann.
- o) Der Wellbaum, an welchem bas Rammrab e, und ber Rumpf E ift, welcher in bie Kamme von Straffen ober Laufbolg be eingreift, und ben Schitten AA, bey einem Umlauf ber Schnur-Raber e 11 Einle vorwarts treibt
  - p) Ein Raftel, burch welches bie Rette lauft.
- q) Die mittern Saulen, welche gleiche Statte mit ben Strafbolgern haben.
- r) Der Riemen , woburch bie Rammraber erfpart, und bie Friftion verminbert wirb.
- a) Die Schnur, welche um bie Raber e und um beffen Cylinder C tauft, follte aber wegen Ginfiuß ber Witterung von Robbaar geflochten werben.
- t und z) woburch bie erforberliche Spannung bes Riemens gegeben wirb.
- f) Die Straffenhölzer, in welche bas Schnur-Rab e vor und rudwarts geschraubt wirb.
- u, v, w) Die Baden, worauf ber Laben, auf bem bie Rette liegt, festgemacht ift.
- x) Die Schraube, womit bie Schnur gefpannt wirb.
- y) Die Schrauben, womit ber Laben, worauf bas Besims gehauen wirb, hoch und nieber gu ichtauben ist, wie in Sig. 3 u. 4 gu feben ift.

- B) Die Riegel, in welchen ein Falg angebracht ift, woburch ber Laben h ben bod und niebers ichrauben feine gleiche Richtung bepbehalt.
- C) Der Cplinber, welcher von Eisen ober Metall fren dann, ibody mussen bie Deffnungen, in bernnen bie verschiebenen Sorten von Geime-Schneibe eisen tommen, in der Diagonal Ginie burchgearbeis tet werben, damit immer nur ein Eisen nach bem andbern arbeitete.
- D) Das Rammrad, welches burch bie 3 Ramme, welche an ben Wellbaum II angedracht find, getrieben wird, und die Kette nach erforberlichen Boll und Linien, nach bem bas holg vom Gesims ift, giebt.
- G) Das gehaute Sefins, welches wie in Fig. 3, 4 gu feben ift, aus 3 Platten, einer Sohitelle, Stab und Rarnis besteht.

## Befdreibung ber Schneib : Såg Dafdine.

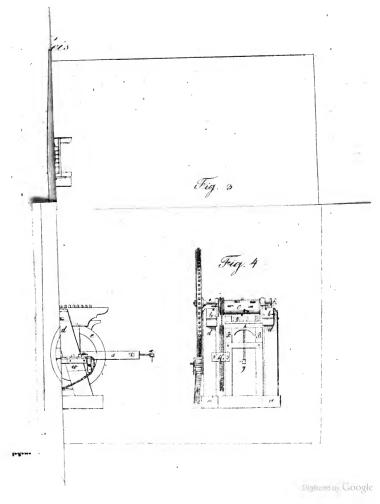
- Er ftens: a) Die hols, welche auf gut geschlagene Pfable b gezapft werben, und bie gehörige Berbindung befommen, an welchen bie Wellbaume d und bie Raber e, worauf ber Sagwagen lauft, angebracht find.
- b) Die Pfable, welche mit hinreichenber Feftigs
  eigfelt geschiagen werben muffen, um ben genauen
  Gang bes Sagwagens nie ju verlieren.
- c) Der Sagmagen, welcher unten, wo er auf bie Ridber e aufliegt burchaus mit Eichenhirnholg auf 2 Boll tile fingelegt wird, und auf einer Seite eine kleine hohltelle befommt, wo bie Ridber e, welche an ber namilichen Seite etwas gewöltt gebrebt find, ben Wagen immer in seiner geaden Richtung erhalten.
- d) Die Wellbaume, woran bie Raber e feftgeigemacht find, damit nicht Sigfpaline ober Schelten ben Wagen außer ganaten Gang sehen können; benn gewöhnlich laufen die Raber vom Waagen auf Strassenbolger, wo Sagspahne unvermeiblich sind, mithin ber Wagen nie die gerade Richtung bepbebalte.

- e) Die Raber, welche von Gufeifen finb, aber gebrebt werben muffen.
- f) Der eiferne Magen, wo man ben Baum mit größter Genaufgfeit mittelft ber Schraube, nach jeber Brettbide einschieben fann; ift ber Baum langer ober furger, fo tann man mitteis Lossichraus bung ber bepben Schrauben i ben Bagen vor unb rüchwarts fabren.
- g) Der eiferne Bagen, welcher am Gagwagen feltgeschraubt bleibt.
- h) Der Mellbaum, an bem ber Rumpf, wels der ben Sagmagen treibt, angebracht ift, wie man bev Fig. II. feben tann.
- k) Die beyben hauptfaule n, welche 5 bis 4, im Boben geseht werben, und an welche bie 8 eifernen Baden s angeschraubt werben.
- 1) Der hebet, an bem bie Schub-Reitern x angebracht ift, burch welche bas Ginfaub-Rab m je nachbem bie Große bom Baum ift, vorwarts gertieben wirb.
- m) Das Einschub. Rab, welches von gut ausgetrodnetem bolg gusammengemacht, und meffinge Bahnschienen aufgeschraubt werben.
- n) Die Caule, an welche ber Bebel I ange-
- o) Das Baffer : Rab, welches erft nach bem Lefal und ber Strommung bes Wosfers bestimmt merben fann.
- p) Das Schwung Rab, welches auf bepben Seiten mit fcmeren eifernen Ringen eingelegt wirb.
- q) Das Riemen Rab, welches an ber Perispherie etwas eingeschnitten wiet, bamit ber Riemen nicht so leicht abweicht.
- r) Die Rurbein, woran die Stangen, welche ben Sag-Gatter heben, sind; allein fie muffen von febr gutem gabem holge, ober mit einer angemeffenen elfernen Schiene auf einer Seite beschlagen werben.

- s) Die eifernen Baden, an welchen bie Uns wellen u fich befinben, wovon ein jebes von 2 Geiten geschraubt werben fann.
- t) Der Schrefter, weicher ganz von gefichmtebetem Eisen gemacht ift, nahmilch in 2 sentrechten Stangen, weiche in ben metaltenen Rollen v in ber Rutte laufen, oben und unten eine Querichiene, weiche die State enthalten, mitrels Kelle die 6 bis 8 Schreffen vollkommen spannen zu können.
- u) Die metallenen Anwellen, welche aur halb fepn tonnen, weil sie burch bie Schraube w nicht auswarts und burch bie Saggatter Stange nicht einmarts fann.
- v) Die metallenen Rollen , in benen ber Cage gatter lauft, welche in ihrer Peripherie fo viele Boll meffen, als ber hub bes Saggattere ift.
- w) Die Schrauben, womit man ben Saggatter ble genauefte fentrechte und magrechte Richtung geben fann.
  - x) Die Ginfdub. Reiter, welche nach ber Große bes Baumes gerichtet wirb.
  - y) Die Belibaume, welde in ben Unwellen u laufen, und an benen die metallenen Rollen v festgemacht find.
  - S) Die eisernen Schienen, wo ein zwepter Masgen, wenn man Bauholger schneiben will, angeschwente wird, und die Sas elisen muffen so weit auseinander gestellt werben, als die Stafete ber Holger, weiche zu schneiben sind, ist; tonnen auch auf jeder Seite 2 bis 3 Sag z Eisen, auf Kals. ober gemeine Bertiter Dick gestellt, eingebangen werben; ist der Baum kleiner, so geben die außern lere.
  - R) Der Riemen, welcher aber aus fehr gustem und fartem Leber gemacht werben muß.

Michael Reifenftuht, Bimmerpalier.

Broat	
Streteifes.	Preife.
Bercheeggaben   26   April.   128   76   204   76   128   18   54   15   71   52   8   100   18   127   75	Reft. Den Mitte M
frebing 20	
Technic   Section   Sect	1. 1 1 1 1
180   195   175   20   15   15   15   15   15   15   15   1	97 13 15 13 - 12
20	45 11 - 10 30 10
29	9 11 - 10 30 10
anabherg   23	-11 30111 15 11
anbebur 20	- 12 30 11 30 11
2008  2006    200   20	35 11 37 11 24 10
Rüchtorf 20 - 9 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2 10 7 9152 0
Campen	-10 33 10 12 0
Rucman	4 11 30 111-110
Confidential   20	1301:1131:1114:101
Coffenhall	15 14 - 13 - 12
20   20   20   20   20   20   20   20	3 11 30 11 8 10
28	12 30 -
10   07   63   22   11   750   15   15   15   15   15   12   12   14   13   15   15   15   15   15   15   15	66 12 16 11 26 10
Seicheannen	
Seicheannen	20 12 40 12 - 11
President   Pres	- 12 22 12 13 11
Companies	5 13 - 12 18 11
Second   S	
Price   18 3 1.	Preife.
	Neft. Doche Ditte DR
Serchitesgaben   26   April   11   45   56   45   11	ite   tese   pe
rebing 23 — 441 441 340 101 8 — 750 7 5 7 8 8 8 70 7 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	Edk [1.] fr.   fl.   fr.   fl.
reugling	7 5
Excepting   20	2 5 48 5 24 5
aag	1 1 -6 -17 3
raiburg 25 — 50 50 50 — 71 0150 60 — 11 14 14 15 mbbbrg 22 — 438 438 340 92 713 6150 60 — 20 220 1517 mbbbrg 22 — 438 438 340 92 713 6150 60 28 — 200 220 1517 mbbbrg 22 — 35 30 50 — 719 716 045 5 45 48 48 151 mbbbrg 27 — 7 7 7 7 7 15 045 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	7 5 20 1
10758erg   22	5 40 5 20 5
127   127   127   135   122   135   132   135   23   035   23   035   23   135     2065urg	
Comburg   26	03 5 30 5 21 5
tith borr   20	16 5 30 5 15 5
	5 26 4
Rumau      25     — 25     — 25     15     15     15     8     — 7136     7136     — 31     47 <t< td=""><td>7 3 13 5 - 4</td></t<>	7 3 13 5 - 4
cretenhau	6 6 2 5 35 5
crescential : 6122 - 30 50 50 - 8 8 - 5 - 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	0 0 34 6 - 5
18	
ofenfeim 28 — 21 55 77 00; 17 7:56 7:13 6/40 40 12: 161 119 6/000000	540 450 4
counfrein 23 - 241 78 102 354 07 8 4 7 32 7 10 41 251 661 44 2 251 661 44 2 251 661 44 2 251 661 44 2	
raunftein +    23   -     47   47   47   -   8   -   7   30   0   18   -   118   118   107	443
	42 5 20 4 43 5
Bafferburg 27 - 33 33 33 - 8 6 7 29 7 - 28 28 28	42 5 20 4 43 5 221 6 22 6 5 11 5 35 4 36 4
Beitheim  21 -   -   82   82   69   13   9   12   8 -   6   48   -   10   16   10	42 5 20 4 38 5 221 6 22 6 5



Roniglich.

Intelli:

für den



Bayerisches

genzblatt

Ifarfreis.

XIX. Stud. Dunden ben 11. Dab 1831.

#### Amtliche Artitel.

(Die Erledigung bes Landgerichts.Phyficats Binb &. beim im Regattreife betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Da burch ben Tob bes R. Landgerichts-Arzetes Dr. Actermann zu Windsheim im Respattreife, bas Physicat baselbst in Erledigung gertommen ift; so wird solches mit ber Bemertung zur bffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Bes werber um biese Stelle ihre Gesuche langstens bis zum letzten May d. 3r6. bey ber Abn. Rez gierung bes Rezattreifes in Ansbach einzureichen haben.

Manchen ber 2. May 1831.

R. Bayer. Rt., erung bee Ifarteifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinebeim.

Miller, Sect.

(holyvertauf in Paffan betreffend.) Im Ramen Seiner Majestät des Königs.

Die unterzeichnete Stelle hat beschliffen, bon bem heurigen Dolyvorrathe ber Ilgerrifte eine Panthie von bepläufig zwanzig Zausend Rlaftern zum bffentlichen Bertaufe auszufeten. Bur Bornahme biefer Bertaufshanblung ift Dienstag ber 24te bes tommenden Monats Man beftimmt.

Steigerungeluftige wollen fich bemnach an bem genannten Tage Worgens 9 Uhr in bem Regierunge. Bebaube einfinden, und ihre Anbote bep ber biegn ernannten Regierunge Commiffion abgeben.

Jur Nachricht wird bemerkt, daß dieses holz in harter und weicher Gattung besteht, im Bies ner-Naaße zu 21 anch 3 Schuh Scheitellange angeserigt, auf ben Lagerstätten in und bep Paßan wirflich aufgestellt ist, und in Raftern zu 6 Schuh hoch und weit in dem obigen Maaße an die Kaufer verabsolgt wird; — serner, daß der Ankauf Parthienweise oder auch im Ganzen gegen baare Bezahlung oder zu leistende hin langliche Sicherheit geschehen kann, und den Steigerungesustätigen frey gestellt ist, das fragsliche holz auf Anmelden bep dem Konigl. Trifte amte dabier vorläusig in Augenschein zu nehe men.

Pagan ben 21. April 1831.

R.B.Regierung bes Unterbonaufreifes, Rammer ber Finangen.

Frepherr v. Mniger, Prafibent.

Eng, Director.

3merger, Secr.

( 30 )

#### Dienftes . Rotigen.

Seine Majeftat ber Rbuig haben unterm 25. April b. J. allergnedigft geruht, ben am Landgerichte ju Berchtesgaben erlebigten Gerrichtsbieners Dien bem penfionirten, ehrenvoll beabichiedeten und mit bem golbeuen Berbienfts Ehrenzeichen becorirten gelwebet bes Atenklinien: Infanterie-Regiments Jof. Forfer in Pafaa in provisorischer Eigenschaft zu übertragen.

Seine Kbnigliche Majeståt geruhten burch allerhochte Entschiegung am 2. May
b. 3. den Schloße Saplan Deter Attenberger
gu Strahlfeld, K. Landgerichte Roding, von dem Untritte der Pfarrer Schathofen; K. Landgerichts Landshut, zu dispenstren, und dieselbe
dem Cooperator, Johann Baptist Brudm als
ler in Straubing zu sbertragen, bann am 5.
May d. J. allergnabligst zu genedmigen, daß
das Beneficium in Neusahin, Idn. Landgerichts
Breysing, von dem herrn Erzbischofe von Manchen und Freysing dem freyersgnitten Kannmez
rer und Pfarrer von Geisenhausen, K. Landger
richts Milsbiburg, Priester Joseph Trunkens
polz verlieben werde.

Bermbge Beschluftes ber Abn. Regierung bes Sjarfreises, Kammer bes Innern vom 30. April D. 3. wurde ber Schul: Mehrers, und Erganiften Dienst jun Mierebausen, Kbn. Landgerichts Frenfing, bem bieberigen Lebrer zu Bippenhaus sen, Michael Ziegler verlieben, und bie bierburch erlebigte Schullebrere-Stelle zu Wippens hausen, K. Landgerichts Freuing, bem bibberigen Schulgebilfen, Micolauß Freu zu Mierebausen, grovisorisch übertragen.

### Betanntmadungen.

#### (Contumag : Erfenntnif.)

Das unterfertigte Abn. Landgericht erfennt in ber Berlaffenschaft ber Stadtapotheferin

Francisca Eberl tabier in einetumaciam zu Recht: baß, nachdem in Folge bffentlicher Gitation weber Argoinust Rader? nach feine allenfalligen Describenten in Person, ober burch Bevollmächtigte erschienten find, die für besagten Maper abgelegte Bormundschafts Rechnung als anerkannt, und die Einreben berselben gegen die Invoenture Ergebniffe über bie Bestaffenschaft seiner Mutter Francisca Ebert biemit als erloschen ertlatt werden.

Den 27. April 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Landeberg. Luggenberger, Landrichter.

Cours ber Banerischen Staatspapiere. Mugeburg ben 5. May 1831.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951 :	95
detto » » 2 mt.	100	-
Pott. Loofe E-M prompt	104	103
detto "- "2 mt.	- 1	_
detto unverginel.à fl.10	130	-
detto detto à fl. 25	120	177.50
detto detto à fl. 100	120	

#### Berfteigerungen.

Bufolge hohen Befchlufies ber Abnigl. Res gierung bes Jartreifes vom 5. April 6. 3. werben von ben unterfertigten Memtern bie im Revier Mahlborferhart gelegenen Jagben, ale:

a) ber hampereberger, b) ber Stettner: und Jagbbogen,

c) ber Thambachers ) nach ben allerhöchften Rormen vom 3. May 1829 ber Wieberverpachtung an ben Meiftbietenben

untergestellt.
Die beefallfige Berhandlung wird Mitt:
woch ben 18 ten May b. J. in bem Locale

bes biesfeltigen Rentamtes Bormittags 9 Uhr Statt finden, wogn pachtfahige Jagbliebhaber hiemit eingelaben werben.

Den 13. April 1831.

R. B. Rentamt Mublborf u. Forftamt Daag. Glafer.

Rentbeamter.

Glafer,

Auf creditorschaftlichen Untrag wird hiemit ber an ber Thallicchner Straffe, unfern des Leichenackes gelegene, der Feldwebels : Tochter Carollna Unes ach gebbrige Bauplag Rro. V. 3u 15,366 C Schub der bffentlichen Berfteiger ung unterwerfen, mid zu diesem Ende auf

Mittwoch ben iten Juny I. 3r8. Bormittage von 9 bis 12 Uhr ein Termin beffinmt.

Raufsliebhaber tonnen ihre Angebote biegs orts ju Protocoll geben, ber hinfolag geschieht nach 6. 64. bes Oppotheten-Gefebes.

Den 22. April 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden. Allmeyer, Director.

(2) 2. Sueber.

Jum Bolljuge bes rechtskraftigen Prioritates Erkenntniffes in ber Gantlache gegen bie blefige Bierwirthe-Witten Anna Maria Mayer wird bas zu biefer Gantmaffe gebbrige Sand am Rofimartt Orto. 847. Grundbuchs-Fol. 2217 und 2286, welches auf 9000 fl. gerichtlich eine gewerther ift, zum zwepten Mable zum bffentlichen Kauf ausgestellt, und zur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Mondtag ben 30ten Map I. 3r6. von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefett.

Raufeliebhaber werden hieburch eingelaben, an ber obenbestimmten Commissiones Zeit zu ers icheinen, ihre Kanfsangebote zu Protocoll zu geben, und den Zuschlag nach 5. 64. bes Sppostbellen Befebes zu gewärtigen.

Den 26. Mpril 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

(2) 2. v. Sellereberg.

Die Behaufung ber Privatiers Gattin Eress ceng Rielanber Rro. 200 lit. a. in ber Mus guftensStraße wird im Erecutione. Wege am

Samstag ben 4ten Juny I. 3re. Bormittaas von o bis 12 Ilbr

jum britten Dable der bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Raufbluftige haben ihre Angebote in biefem Termine bieforte gu Protocoll gu geben.

Der Binichlag richtet fich nach 6. 64. bes Sp: potheten . Gefebes.

Den 22. April 1831.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Manchen. Allwener, Director.

(3)1. Sueber.

Auf ben Antrag eines Sopothelgidubigers, wird die Behaufung ber Bader Bidmann's ichen Cheleute in ber herbstraffe Rro. 125. fammt bem bagu gehbrigen fleinen Garten im Bege gerichtlicher Allfevollftredung bffentlich an ben Melftbietenben verfauft.

Dabfelbe, 61 Couh lang, und 52 Couh breit, ift mit Innbegriff des Erdgeschofes vier Stodwerte boch, und mit gewolten Rellern verfeben, und ift geschatt auf 9000 fl.

Berfteigerungs . Termin fieht auf Cams. tag ben 28 ten May I. 3rs. fruh 9 bis 12 Uhr an, wogu annehmbare Raufsliebhaber eins gelaben werben.

( 30° )

Der Bufchlag gefchieht mit Borbebalt ber creditoricaftlichen Genehmigung.

Den 26. April 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIImener, Director.

v. Sellereberg.

Muf Untrag eines Glaubigere mirb bas Saus bes Nicolaus DiBelsberger Do. 120. lit. D. in ber Geperftrage ber Ifarborftabt bffentlich an ble Meiftbietenben verfauft, woau eine Tages: fahrt auftebt auf

Donnerstag ben 26ten Dan I. 3rs. frah von g bis 12 Uhr.

Das Saus ift 30 Coube lang, 26 Coube breit, mit Inbegriff bes Erbgeschofes gwen Stodwerte boch, und ift fammt bem baju ges borigen fleinen Sofraum und Solzhutten auf 1000 fl. geschätt.

Unnehmbare Raufsliebhaber werben bagn eingelaben.

Den 20. Mpril 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIlmener. Director.

Geneburg.

Muf Unbringen eines Glaubigere ber Lobnfutider Dietrich'ichen Cheleute mirb beren Bauplat an ber Abalbertifrage 7080 [ Coub baltenb, auf 708 fl. gefchatt, cone Commun. Mauern bffentlich an ben Meiftbietenben vers fauft.

Tagesfahrt ftebt bagu an auf Donbtag ben 30ten Dan I. Gre. frub von o bie 12 libr.

Raufsliebbaber merben eingelaben.

Den 29. April 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. MIlweper, Director.

Geneburg.

Die bereits am 12. Robor. por. 3rs. auss geschriebenen Bauplaspartbien Dro. XI. u. XII. unweit bes Leichenaders an ber Thalfirchners Strafe, jene ju 15,502 biefer ju 15,600 []' werben auf Untrag ber Theilhaber wieberholt ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Die Berfteigerung geschiebt am Dittwod ben 8ten Juny 1. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr, in welchem Termine Raufeliebbaber ibre Angebote bieforts ju Protocoll geben fbnnen.

Der Sinfchlag an ben Deiftbietenben erfolgt fogleich. Den 3. Dan 1831. R. B. Rreis: u. Stabtgericht Dunden.

MIImener. Director. Brenner. (2) 1.

Muf Unbringen mehrerer Glaubiger mirb bas Unmefen bes Jofeph Edart auf ber Rameres borfer guften jum britten Dale bem Berfaufe burch bffentliche Berfteigerung unterworfen, und biegu auf

Donnerstag ben 10ten Day I. 3re. Bormittage o Uhr eine Tagesfahrt angefest, an welchem Tage Raufsluftige fich im biebfeis tigen Umtelocale einfinden wollen.

Diefes Unwefen beftebt aus einem brepftbdie gen, gemauerten, und mit Platten gebedten Bobnbaufe, enthalt au ebener Erbe ein Bime mer , Rammer , Ruche , Abtritt und Stallung, über einer Stiege ein 3immer, zwen Rammern, Rache, Aberitt und Rlet; über gmen Stiegen ein Bimmer, brey Rammern, Ruche, Mbtritt und Rlet; über bren Stiegen unterm Dach ein Simmer, gipen Rammern und Blet; ferner Sofs raum nebft Gumpbrunnen.

Der gerichtliche Schapungepreis ift 2100 fl. Bemertt wirb, bag gerichtsunbefannte Raus fer fich mit legalen Bengniffen über Leumund und Bermbaen ju verfeben baben.

Den 26. April 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dunden. Steprer, Lanbrichter.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas in ber Borftabt Mu gelegene, noch in Ban bes griffene Bohnhaus bes Johann Moosmaier ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Dasfeibe ift zwen Stod boch, enthalt zwen Bohnungen, und hat einen Berth von 700 fl. Das Brandversicherungs : Capital beträgt

400 ft.

Steigerungelluftige wollen Samstag ben 28ten May I. Irs. fich ben unterfertigtem Gerichte einfinden, und Berichtsunbefannte fich aber Leumund und Bermegen gebbrig auss weifen.

Den 30. April 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Danden. Steprer, Landrichter.

Auf Andringen der Gläubiger des Gatlers Joseph Da ich von Geisenseltwinden wird des sen Amwesen, bestehend aus Wohn : und Nebens gebäuden samme Garten zu 1 Tagw. 53 Decim., dann einem Acker zu 1 Tagw. 55 Decim. zum K. Mentamte dahler frenstiftig, nebst Wiese ben 1. Tagw. 57 Decim. dabin bodenzinfig. zusammen 4 Tagw. 65 Decim. gerichtich auf 1550 ft. geschährt, zum Werkause ausgestellt, wozu eine Tagesfahrt auf Freytag den 20ten Nay laufenden Jahres Bormittags 9 Uhr dahler ans geseht wurde, und wozu Kaufsliebhaber mit dem Andame eingeladen werden, daß Auswars tige über Leumund und Bermbgen sich gesehlen auszuweisen baben; die auf bem Anweien bafs auszuweisen baben; die auf bem Anweien bafs tenden Laften und Abgaben aber ben bem Bers taufetermine befaunt gemacht merben.

Den 19. April 1831.

Ron. Bay. Landgericht Pfaffenhofen.

Muf Unbringen ber Glaubiger bes Baders Johann Bolffeber von Langenbrud mirb befs fen Unmefen, beftebend aus Bobnhaus und Dofraum ben - Zagiv. 50 Decim, bann Medern. ben 2 Tagm. 17 Decim. und Biefen ben -Zagm. 93 Decim. jum Gotteshaus Raftl erbe rechtig, nebft einer Biefe ben - Tagm. 44 Decim. jum Ron. Rentamte frepftiftig, aufams men 4 Tagm. 04 Decim. gerichtlich auf 407 fl. gefcatt, jum Bertaufe ausgeftellt, mogu eine Zagebfahrt auf Cambtag ben 21ten Day laufenden Jahres Bormittags Q Ubr Dabier ans gefest murbe, und Raufbliebhaber mit bem Bebeuten eingeladen werben, bag Musmartige über Leumund und Bermbgen gefeslich fich auszus meifen haben, Die auf bem Unmefen haftenben Raften und Abgaben aber ben bem Berfteiges runge: Termine befannt gemacht werben.

Den 20. Mpril 1831.

Rbnigl. B. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Lanbrichter.

Auf eigenen Antrag bes Bierbrauers und Cafermoirthe Jojeph Eifenmann in bem. Martte Beifenfelb und feiner Chewiethin Jojepha, gebornen huber, wird bas Unwefen biefer Cheleute, namiich :

- a) bie Tafernwirthe, Brauhaus, Deconomies Rellers Gebaude und Stallungen in Geifens feld, haus Nro. 105. beym Trattner ober Beisbrauer genannt,
- b) die reale Zafernwirthe: und Brauhaus: Berechtigfeit mit Gewerbes Einrichtungen,

- c) frepeigene und bobenginfige Grunbftide bey Tagm. 36 Decim. hofraum u. Dausgarten,
  - 1 » 4 » Garten,
- 11 » 20 » Biefen,
- 14 » 49 » Meder,
- 1 » 64 » Gemeinbetheile.
- 10 7 03 » Solggrunde, bann
- d) an mit Frenftift grundbaren Realitaten ben 5 Tagm. 32 Decim. Meder,

am Mondtag ben 30ten May I. 36. in bem Martte Geifenfelb bffentlich, jeboch mit Borbehalt ber Genehmigung, verfteigert.

Raufsliebhaber, welche inzwischen von bem Unwesen bie gebbige Einsicht nehmen tonnen, werden eingeladen, sich Bormittags 9 Uhr, mit Beugniffen über Bermbgen und Aufschrung vers jeben, einzusinden, und bey ber Commission bie naberem Berhaltnife bed Anwesens und ber Berkaufsbedingnisse zu bernehmen.

Angleich werden alle biejenigen, welche an bie Gifenmann'ichen Chelente etwas zu fors bern haben, aufgeforbert, an bem namlichen Tage ihre Forberungen nachweifenb anzugeben.

Den 25. April 1831.

Rbn. Baver. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Landrichter.

Rachdem fich ben bem Gutsverkaufe ber Jofepha Merel von Bandelheim und ihres Sohnes Joseph herrmann Shick weber am 29. December 1830 noch am 1. Mary 1831 ein Raufer gemelbet bat, so wird biefes Unwesten nach bem Antrage ber Gläubiger biemt zum britten Mahfe zur bffentlichen Berfteiger rung gebracht, und zu biefem Zwecke

auf Mittwoch den Iten Juny I. J. Bormittage bis 10 Uhr eine Commiffion im Landgerichte : Locale angefeht, wogu Raufe, liebhaber unter ben fruber befannt gegebenen Bedingungen eingeladen werben.

Die nahreen Berhaltniffe biefes vertäuslichen Gutes, welches an ber Mainchner Landsbergers. Erraße unweit ber Posification Unterpfaffenhosfen febr vortheilbaft gelegen ift, so wie die Kaufsbedingniffe sind in ber ersten Ausschreisbung vom 4. November 1830: im bayer. Landsboten Nro. 195, 198 u. 200. Im Jartreiss Intelligenzblatte, Erdick 46, 47 u. 48. dann in der Augsburger Ordinari-Posizitung Nro. 303, 306 u. 313 zu erfeben.

Den 19. April 1831.

Abnigl. Bay. Landgericht Starnberg. (3)2. Leienbeder, Landrichter.

Bur Beftreitung ber Roften in ber Bierbrauer Matfias Leonhard Gaigl'iden Gantface gu Troftberg, werden gegen baare Bejablung am Dienstag ben 24ten May in bem Rhnigl. Landgerichtes Lecale gu Troftberg bffentlich vers fteigert.

- a) Das Schwarzauer Moosholy Cat. Nro. 981, 6 Zagw. 71 Decim.
- b) ber Schwarzauer Ader Cat. Rro. 374, 9 Zagm. 78 Decim.
- c) ber weitere Schwarzaner Ader Cat. Mro. 377, 8 Zagw. Decim, groß.

Bufammen Schätzungewerth 190 ff.

Die Berfteigerung beginnt am 24ten b. M. frilh 9 Uhr, und enbet fich nach geschehener Umfrage um 12 Uhr.

Schlaffig wird noch jur Renntniß gebracht, baß biefe bobenzinfig eigenen Grundstade in ber Eigenschaft als walgende Studte, Seritus ten frey, mit ewiger Zehentfreybeit verfauft werben, und baß ber Raufer barauf Saufer und Landwirthschafts-Gebaude anlegen fann.

Muffergerichtliche Raufer haben fich uber Mus bem Runft: und Gemerbeblatte Bermogen und Leumund legal auszuweifen.

Den 5. Man 1831. Ronigl. Bayer. Landgericht Troffbera. Magler. Laubrichter.

Borlabungen und Ebictal=Citationen.

Georg Engelhard, Feuermachtere:Cobn und Lobubebienter von Danden, wird biemit porgelaten, innerhalb bren Monaten por bem unterfertigten Berichte gu erfcheinen , und fic megen ber wider ihn vorhandenen Unichuldis aung eines Diebftableverbrechens gu beants morten.

Den 8. Mpril 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. MIImener, Director.

Rroning. (3) 2.

Muf ben Antrag ber Relicten bes farglich vers ftorbenen Schubjuben Birich Jofeph Schmars babier werden biemit alle biejenigen, welche an beffen Rachlaß aus irgend einem Grunbe Fors berungen gu machen haben, bffentlich vorgelaten, fich mit ihren Unfpruchen an die Berlaffenichafte. Daffe von Dato an binnen fechs Bochen ben bem unterfertigten Gerichte ju melben, und ben Betrag berfelben um fo gemiffer ju liquibiren, als außer bem und ben nicht erfolgter Unmels bung auf ihre Forberungen ben Bertheilung bes Radlaffes feine Rudficht mehr genommen werben fann.

Dappenheim ben 12. April 1831. Graft. Pappenheimifches Derrichaftes Bericht.

Bunte, Berrichafterichter. (3) 2.

Mro. 5.

Betanntmachungen von ert heilt en Privilegien.

Befchreibung ber bem Sofbudbinber Dich. Fuche und bem Tifchler Joh. Balbau unterm 16. Muguft 1827 auf fechs Sabre privilegirten eigenthumlichen Da= fcbinen gu Berfertigung von Banbern aus Gifen = und Deffingblech.

I. Arbeit. Das Gluben.

Man nimmt von gewaltem Blech nach erfore. berlicher Dide und von gefchmeibiger Conftruction, und lege es in bie Effe (Zab. I. u. Sig. 1. 2.) und bringe es bis jum Rothgluben, aber auch nicht In (Rig. 2.) ift es beutlich zu feben.

Die perbere Unficht ber Gffe in ber Fig. 1. Salfte gezeichnet.

a) Der Schuber, vermittelft welchem bas Bugloch (b) fleiner und großer gemacht werben .

Sig. 2. Das Profile n) Der Schuber von ber Geite mit ber Sanbhabe und ber Ruth in ber Mauer, in ber er auf und abgebt. - b) Das Buglod, - c) Die Bledplatte, melde man auch unter bie Gifenftange e fdieben fann, nachbem es nothia ift. Die Effe wird mirb in bem gangen Keuerraum mit Lehm ausgemauert.

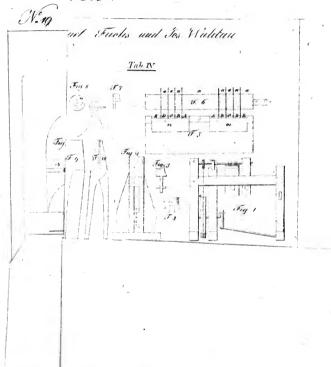
> II. Arbeit. Das Reinigen.

Da gewalztes Blech ohnebin glatt ift, unb mithin , wenn es vom Roft frep ift , nichts mehr bebarf als glatt gu puben, ift flar; ben Gifenblech nehme man Sammerichlag und feinen rothen Ganb und Baffer, einen Strobreiber und reibe tuchtig bis es blant ift, aber nur von einer Geite. benn ben ber innern Geite ift es nicht nothig und tredne es mit Gagfpahne ab.

(Die Fortfegung folgt.)

Schrannen.	6	brannen:		203	1 6	e n.			Pre	150			8	o r	n.			Ţ	rei	ſr.
Drte Drte	_	8 3 1.	Bariel	Dene	Bans Jet Ernb	Bet:	Reft.	Dich fie	The second		Mins Defte	Bori.	Reue Bur		Ber:	Steft.		di l	Rice	Min Deft
fartreifes.	8	Monat.				e4f	Car	ff.  Pr	.   ft.	fr.	fi. lee.		-	-		BAR	ff.	řr.	ft.   fe	.   ft.   f
erchtesgaben {	3	May	128	25	153	36	1 17	15 48	15	11	15 21	97	18	115	23 245				12 50	
rding	5	- 1	63	133		106	3	15 -	11	30	13148	45	202	247	245	2	11			10
repfina	6		20	111	134			15 -	114			6	61	67	62	5	11		10 30	
eifenfelb !		- 1	8	37		43		15 -			13 27	10	9	18	15	2		121	10 40	10/2
aag	3		-	13		13		1-6 -	-1131			-	12	12			111		11 25	
	30	Mpril.	-	16				15	16			-	7	7			12	77	11 30	111
	30	_	. 101	283							14 50		75				111	1-4-1	11! :	10
andshut	6	May	27					14 3	3 14	15	13 25 12 50	2	113	115	107		110	1/4	:0:-	9
toosburg	3	_	3	10	108						12 40		17	21					10 5	
Rünchen	7	_	277	168							15 3					83				010
Rurnau	30	Mpril.	1 21					18 3	6 17	-	16 48	15				10	114	-	13 -	-1121-
faffenhofen .	3	Man.	1					15 4	0 14	30	12,48	3		33	31	1 2	11	15	10 5	1 10
	29	April.	1 -	-1 '	7	7) 1		-		45		1 -	-	-	-	-	1-	-		-  -
teichenhall .	2	May.	1 -	1 1					0 14			1 -	1	1 -	-	1 =	1-	-	-1-	-
tofenheim	5	_	4:					15 2				6								0 10
chongan	3		. 31		8 7		7		4 16		15	20				19		130	12 2	5 11
raunftein	30 4	April.	20	10	3 12			15	7 13	127	14 6	1 -1	7				1:	36	12/2	6 111
Bafferburg	1	Mpril.	11 7	1 2	1 5		21	18-	16	132	15 -	1 :								6 11
Beilheim	28																			
	100		10	1 3	2 3	6 3	2 4	18			15 -	-11		1	1	1	1	1	( )	1 )
		*Bed,Retn		3	2 3	6 3	2 4	18			15	1			1		1	L		
		Bed Rern drannene		3	2 3	1	2	18	16	32		1	5	a b			I		Drei	10.
Schrannen- berechtigte	9	Bed Rern drannens Beit.		(S)	e t	ft e.			90 r	32	[e.	Bet	y Tres	a b	e r.	T	1	-	_	-
	9	Bed, Retnichtenens Beit.	Bori ger	(S)	e t	ft e.			90 r	32	fe.	Bot get	y Tres		e r.	T	1		Dre:	1 1
Drte Drte	9	Bed Rern drannens Beit.	Bori ger Reft	S Su Sun	e t	ft e.		Déc Re	90 r	e i	fe.	Ref	Nes Zu fus	e Gai	e r.	f. Kef		s orbi fte	Die lete	te De
berechtigte Drte bes gartreifes.	Zag.   @	Bed, Kern drannens Beit. 1831.	Bori ger Refi	(S)	e t	ft e.	Krift Sch	Déc Re	90 r	e i	Ce. Win	ger Rei	Nes Zu fub:	i J'T Stu	e r.	Kef	. e	s orbi fte	fi.	te De
berechtigte Drte bes gartreifes.	Zag. 1	Bed, Retnichtenens Beit.	Borti ger Reft	S Sea	er Bai jet e. Ger	ft e.	K Sa	Déc Re	90 r	e i	Ge. Brin	ger Rei	R & &	11 77	e r.	Ref	. e	de le	fi.	tr Bei
berechtigte Orte Des farkreifes. Berchtesgaben	2 2 Zag.   3	Bed, Kern drannens Beit. 1831.	Bori ger Reft & &	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e t Gar	ft e.		Déc Re	90 r	e i	Ce. Win	ger Rei	9700 30 6100 6100 75	11 77	e r.	Kef	e fi	fte Er.	Ви lette	t. fl.
berechtigte Drte bes fartreifes. Berchtesgaben Trbing }	Zag. 1	Bed, Kern drannens Beit. 1831.	Borti ger Reft	(S)	e t   Sai   jet e   Sai   jet e   Sai   Sa	ft e. Ber 64	11 31 31 21 3	7 3 7 1 7 15	90 r	32 ei Pitte iere	6 30 6 15 7 12	ger Rei	90 men 3 m finds: 8 € & 4 75 255 143	11 77 255	6 7. 25 143	Kef	e fi	Setor Re	原に [日.] 日 5 5 5 3 1 5 4	r. fl.
berechtigte Drte bes sfartreifes. Berchtesgaben Erbing }	3 3 5 6 2	Bed, Kern drannens Beit. 1831.	Bori ger Reft & &	(S)	2 3 3 4 5 4 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	ft e. Ber 64	11 31 31 21 3	7 3 7 1 7 1 5 7 1 2	90 r	32 ei Pitte iere  Pr	6 30 6 15 7 12 6,100	ger Rei Ed	9700 34 6100 4 75 25 143	11 777 255 1133	6 7. 25 143	R Ga	6 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 5	600 fte	野は した 5 5 3 5 4 5 4 5 2	r. fl.
betechtigte Drte bes gartreifes. Berchtesgaben Frbing } Freebfing	3 3 5 6 2 3	Bed, Kern dyrannens Reit. 1831. Monat.	Bori ger Reft & &	(S)	2 3 3 4 5 4 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5	ft e. 12 San	11 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 3	7 3 7 1 7 5 7 2 7 3 7 1	90 to	32 ei ei ere  Pr  Pr 	6 30 6 15 7 12 6 10 7	ger Rei	90 men 3 m finds: 8 € & 4 75 255 143	11 77 25 113 10	6 7. Set 6an 6 77 25 143 10 23	R Ga	e fi	600 fte	野は した。 5 5 5 3 5 4	r. fl.
berechtigte Orte bes farfreifes. Berchtesgaben Frbing	3 3 5 6 2 3 30	Bed, Kern chrannens Beit. 1831. Wonat. Way Lpril.	Berti ger 77eft	(S)	2 3 3 4 5 4 6 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ft e. Ber fan 6 4 5 12 20 20 10 10	11 31 31 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	7 3 7 1 7 5 7 2 7 3 7 1	90 to	32 ei ei ere  Pr  Pr 	6 30 6 10 7 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 -	ger Rei Ed	4 75 25 143 7 23	11 77 25 113 10	6 7.7 255 143 100 23	f. Ref	6 6 5 6 5 5	600 fte . Er 30 12	β. It 5 5 3 3 1 5 4 5 2 5	T. ff.
berechtigte Orte bes fartreifes. Berchtesgaben Erding Feevfing Fee	3 3 5 6 2 3 30 30 30	Bed, Reen dyrannens Beit.  1831.  Monat.  Map	Berti ger 97 eft 11 101 31	(S)	2 3 3 4 5 4 6 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ft e. Ber fan 6 4 5 12 20 20 10 10	11 31 31 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	7 3 7 5 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	90 r	32 ei ei ere  Pr 	6 30 6 15 7 12 6 10 7 6 - 6 20	7 2 3 63	# Press 3 m fine   # 4	11 77 25 113 10 20 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	6 7.77 255 143 100 233 135	f. 9xef	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	β. It 5 5 5 3 1 5 4 5 2 5	T. ff.
berechtigte Orte bes fartreifes.  Berchtesgaben Krbing Frenfing Freifing	3 3 5 6 2 3 3 3 0 6 6	Bed, Kern derannens Reit.  1831. Wonat.  Way  Apeil.  Ray	Berti ger 77eft	(S)	2 3 3 2 2 2 3 4 4 2 2 3 4 4 5 5 3 2 2 5 5 4 4	ft e. Ber 64 64 64 64 64 64 64 64 64 64 64 64 64	11 31 31 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	7 3 7 7 5 7 7 7 6 4 4	90 r   100 7	32 ei ei ei ere  Pr 	6 30 6 15 7 12 6 10 7 6 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6	7 2 3 65 10 65 10 65	# Press 3 m fine: 8 m fine: 4 75 25 143 73 23 102 73	11 77 25 113 100 27 163 8	6 7.77 255 143 100 233 135	f. 9xef	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	50 Re . Er 30 12 21 30	5 3 1 5 4 5 2 5 - 5 2 5 - 5 2	T. fl.
berechtigte Orte bes Efartreifes Berchtesgaben Erding Freening Fre	3 3 5 6 2 3 300 6 3 300 6 3	Bed, Kern dyrannens Reit.  1831. Wonat.  Way  Lpril. Way	Berti ger 97 eft 11 101 31	99 en Bu fub	2 3 3 2 2 3 4 4 3 3 2 5 3 4 3 3 2 2 3 3 4 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 3	ft e. 12 1370 21 1370 277 277 4 3 2	11 31 31 35 21 35 21 33 22 31 32 31 32 31 33 32 31 33 32 31 33 32 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31	7 3 7 1 7 1 5 7 1 3 7 7 1 6 1 7 1 1 7 1 1 7 1 1 7 1 1 7 1 1 7 1	90 tr.   ft.   ft.	32 ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei	6 30 6 15 7 12 6 10 7 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	7 2 3 65 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	4 75 25 143 7 23 102 113 113 113 113 113 113 113 113 113 11	11 77 25 113 100 27 163 8 52	6 r. Ber 6 6 77 255 143 10	7. 13.ef	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	50 Re . Er	5 3 1 5 4 5 2 5 - 5 2 5 - 5 2	T. fl.
beiechtigte Drie fartreifes.  Berchtesgaben Frevfing Frevfing Frevfing Frevfing Auguste Realburg Lambsberg Lambsberg Lambsberg Lambsberg Lambsberg	3.3 3.5 6.2 3.3 3.0 3.0 6.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3	Bed, Kern dyrannens Reit. 1831- Monat. Way Lpcil. Way	Borti ger 78 eff 11 101 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31	S 9 100 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 2	2 3 3 2 2 3 4 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3	ft e. 12 12 13 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	11 31 31 32 1 53 32 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1	7 3 7 1 7 5 7 2 7 3 7 7 6 4 7 1 7 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1	90 to 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	32 ei ei ei ere  Pr 	6 30 6 15 7 16 6 6 7 18	7 2 3 65 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	4 75 25 143 7 23 102 113 113 113 113 113 113 113 113 113 11	11 77 75 1 13 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	6 T. Ber ban 6 6 77 255 143 10 23 137 74 13 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	7 (Ref	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	50 Re . Er	5 3 1 5 4 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5	T. fl.
berechtigte Orte Orte Orte Orte Sfartreifes. Berchtesgaben Frevfing Seifenfelb Daog Andeberg Andeberg Andeberg Müsborf Wishorf	33 35 60 23 30 30 30 60 33 77	· Bed Reen dyrannens geit. 1831. Monat. Way	Berri ger 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	2 2 3 40 5 4 10 5 32 5 4 4 2 2 5 5 4 4 2 2 2 5 5 5 4 4 2 2 2 5 5 5 4 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 2 5 5 5 6 4 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	ft e. Ber 64 12 27 27 4 27 4 27 64	11 31 31 32 1 33 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	566 Re	90 r. 60 7. 7. 66 67	32 ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei ei	6 30 6 15 7 15 6 6 6 7 6 6 7 15 7 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	7 2 3 63 10	750 143 73 102 73 102 102 102 102 102 102 102 102 102 102	11 77 25 113 100 200 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	6 T. Bert 6 6 77 25 143 10 23 7 7 7 7 4 1 4 3 4 3 1 1	5 Sef	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	560 fte . Er 30 12 130 322 15	Bile 18. 18 5 3 1 5 4 5 5 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	T. fl. 55 54 55 54 55 54 55 54 55 54 55 55 54 55 55
berechtigte Drte Drte Drte Fe Fartreifes. Berchtesgaben Troing Frevfing Freifing Freifing Beifenfelb Boady Lambbberg Lambbberg Lambbbut Wichbort Wichbort Wichbort Wichbort Wichbort Wichbort Wichbort Wichbort Wichbort	3.3 3.5 6.2 3.3 3.0 3.0 6.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3	Bed Reen dyrannens Beit. 1831. Monat. Way Apeil. Way	Sorti ger 200 11 11 11 10 11 11 10 11 11 11 11 11 1	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	2 2 3 40 5 4 4 10 5 32 5 4 4 2 2 5 5 4 4 2 2 2 5 5 5 4 2 2 2 5 5 5 4 2 2 2 5 5 5 6 5 6 2 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6	ft e. Ben 64 5 12 370 27 4 3 2 2 64 5 11 5 11	11 31 31 32 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	566 Re	90 r. 60 7. 7. 66 7. 7. 66 7. 7. 66 7. 7. 66 7. 7. 7. 66 7. 7. 7. 7. 66 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7.	32 ei ei ere  Pr 	6 30 6 15 7 12 6 6 6 6 7 18 7 7 7 7 13 7 7 7	3 65 10	75 143 77 23 102 73 102	11 77 25 113 100 20 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	6 T. Beta 6 6 77 25 143 10 11 13 14 13 14 12 14 12 14 15 14 14 15	5 Sef	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	8te 8te 21 30 32 15 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	β.   l   β.   l   5   5   5   5   5   5   5   5   5   5	T. fl. 55 54 55 54 55 54 55 54 55 54 55 55 54 55 55
berechtigte Drt e Sfartreifes.  Berchtesgaben Trbing  Frevillag  Frevillag  Bechtesgaben Bechtesgaben Bechtesgaberg Landbberg Landbberg Landbberg Boodurg  Broodurg  Brighforf  Brighforf  Fraffenhofen	33 35 60 23 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	· Bed Aren dyrannens greit. 1831. Wonat. Way Lpcil. Way Lycil. Way	Sorti ger 200 11 11 11 10 11 11 10 11 11 11 11 11 1	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	2 2 2 400 4 10 55 5 4 4 0 11 5 5 5 5 4 2 2 2 2 2 7 5 5 5 4 2 2 2 7 6 5 2 2 7 6 5 2 2 7 6 5 2 7 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	ft e. 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	11 31 31 32 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	566 Re	90 r. 60 7. 7. 66 7. 7. 66 7. 7. 66 7. 7. 66 7. 7. 7. 66 7. 7. 7. 7. 66 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7.	322 e i e i e i e i e i e i e i e i e i e	6 30 6 15 7 12 6 6 6 6 7 18 7 7 7 7 13 7 7 7	3 65 10	750 143 73 102 102 102 102 102 102 102 102 102 102	11 77 25 113 100 20 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	6 r. 6 8 6 6 77 25 143 10 11 13 14 13 14 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	7 Steff   Stef	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	8te 8te 21 30 32 15 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Bile 18. 18 5 3 1 5 4 5 5 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	T. fl. 55 54 55 54 55 54 55 54 55 54 55 55 54 55 55
berechtigte Orte Orte Orte Orte Sfartreifes. Berchtesgaben Frevfing Seifenfeld Daag Annbberg Lanbberg Lanbberg Minden	3.3 5.6 2.3 3.3 3.0 6.3 3.3 7.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3.3 3	Bed, Kern dyranners Reit.  1831. Map  Upril. May  Upril. May  Upril. May  Upril. May  Upril. May  Upril. May	Sort   Are   Are   Sort   Are   Sort   Are   Are	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e r e e e e e e e e e e e e e e e e e e	ft e. 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	11 11 31 31 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	7 3 7 1 1 7 5 7 2 2 7 7 7 5 8 7 7 1 7 1 7 7 5 8 7 7 1 7 1 7 1 7 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7	90 r.   R   -   90 r.   R   -   90 r.   R   -   90 r.   10   90 r.   1	32 ei ei ei ere - - - - - - - - - - - - - - - - - -	6 30 6 15 7 12 6 0 20 7 15 6 6 7 6 7 15 7 15 7 15 7 15 7 15 7	3 65 10 4		11 777 255 113 100 273 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	6 T. Berry Berry B. C.	5 28 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	50   Er.   30   12   130   132   15   150	β. I 5 5 3 1 5 5 2 5 5 5 4 5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	T. fl. 55 54 55 55 54 55 55 55 55 55 55 55 55
berechtigte Drt e Sfartreifes.  Berchtesgaben Trbing  Frevillag  Frevillag  Bechtesgaben Bechtesgaben Bechtesgaberg Landbberg Landbberg Landbberg Boodurg  Broodurg  Brighforf  Brighforf  Fraffenhofen	3.3 5.6 2.3 3.3 3.0 6.3 3.3 3.0 6.3 3.3 7.3 7.3 7.3 7.3 7.3 7.3 7.3 7.3 7	· Bed, Keen drannens geit.  8 3 1.  Wonat.  Way  April.  Way  April.  Ray  April.  Ray	Sort   Are   Are   Sort   Are   Sort   Are   Are	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	2 2 2 2 2 2 400 11 3 5 5 5 4 4 1 2 2 2 5 5 5 4 4 2 2 5 5 5 7 7 5 5 7 7 5 5 7 7 5 5 7 7 5 5 7 7 5 7	ft e. 12 Series 12 17 77 77 74 2 2 164 17 166 2 2 2 5 5 5 1 2 2 2 6 4 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 5 6 1 2 2 5 6 1 2 2 5 6 1 2 2 5 6 1 2 2 5 6 1 2 2 5 6 1 2 2 5 6 1 2 2 5 6 1 2 2 2 5 6 1 2 2 2 5 6 1 2 2 2 5 6 1 2 2 2 5 6 1 2 2 2 5 6 1 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 2 5 6 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	1 1 1 3 1 2 1 3 1 3 1 3 1 3 1 3 1 3 1 3	7 3 7 1 1 7 1 5 7 2 2 7 7 1 1 7 1 5 7 2 2 7 7 7 1 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1	90 tr.   6   7   7   6   6   7   7   6   6   7   7	32 ei ei ei ere .[Er .] 56 48 20 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	6 30 6 15 7 12 6 10 7 13 7 1 1 1 7 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 65 10 44 44 44	# Trems   102   10	11 77 25 16 8 3 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	6 T. Bert b fam 6 6 77 725 143 100 121 137 72 144 12 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5 Que Con	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	50 fto 12 15 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	B. I 5 3 1 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	## Bell
berechtigte Orte Fes Farte eifes Farte eifes Freing . }	3 3 5 6 2 3 3 3 0 6 3 3 3 7 3 0 3 3 2 0 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Bed Leen dynamens Reit. 1831. Map April. May Tyril. May	Sorti ger 200 11 11 11 10 11 11 10 11 11 11 11 11 1	97em 8 8 12 13 300 1 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 3 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ft e. Bertall Barrier	11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 3 7 7 7 7 5 8 7 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1	90 tr.   8   9   10   10   10   10   10   10   10	32 ei ei ei ere 	6 30 6 15 7 12 6 10 7 13 7 1 3	3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 -		111 777 255 1133 100 272 1633 8 3 1 5 2 5 1 1 7 7 1 3 3 3 1 7 4 7 7 1 3 5 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 7.7 255 143 100 137 143 15 16 16 12 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	5	6 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Br.   Br.   Son   10   15   15   15   15   15   15   15	5 3 1 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	## Ber   Ber
berechtigte Drte Drte Brte sfartesischen Steing Steining	3 3 5 6 2 3 30 30 6 3 3 7 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Bed, Reen Reis.  1831.  Wonat.  Way  Lpcil.  Way  Lycil.  Ray  Lycil.  Ray  Lycil.  Ray  Lycil.  Ray	Sort   Are   Are   Sort   Are   Sort   Are   Are	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	2 3 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	ft e. Bertall St. 12 22 25 5 5 12 25 5 3 2 2 3 3 2 2 3 3 3 2 3 3 3 3 3 3	11 31 32 1 1 2 1 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	7 3 1 1 7 1 5 7 2 2 7 3 7 1 4 7 1 5 8 1 7 1 7 1 7 1 8 1 7 1 7 1 8 1 7 1 7 1	90 r   90	32 ei ei ere 	6 30 6 15 7 12 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	77 2 2 3 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10		111 777 255 1133 100 272 1633 8 3 1 5 2 5 1 1 7 7 1 3 3 3 1 7 4 7 7 1 3 5 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 T. 3 See 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6		5 3 1 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	## Ber   Ber
berechtigte Orte Fes Farte eifes Farte eifes Freing . }	3 3 5 6 2 2 3 3 3 5 6 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Bed Seen dyrannen Reit. 1831. Wonat. Way  April. Way  Yviil. Way  Xyriil. Way  Xyriil. Way	Sorti are 2 (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	2 2 2 2 2 2 2 2 2 3 5 5 3 2 2 5 5 5 3 2 2 5 5 5 3 2 2 5 5 5 3 2 2 5 5 5 5	ft e. Bert da	111 31 31 3 3 3 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 3 7 7 5 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	90 tr.   8   9   10   10   10   10   10   10   10	32 ei ei ere 	6 30 6 15 7 12 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	7. Ed 7. 2. 3. 3. 3. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4.	# Trems   102   75   102   75   102   75   102   75   102   75   102   75   102   75   102   75   102   75   102   75   105	111 777 255 113 100 273 100 101 101 101 101 101 101 101 101 10	6 T. 25 14 13 14 2 2 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	5	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Re   Er.   So   So   So   So   So   So   So   S	β. I 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	## ### ###############################

reis.



Durch die Berfetjung des letten Befigers wurde bas Curatbeneficium Selfendorf erles biget.

Mary I. 3re. fortgefette Befchlagnahme ber Drudfchrift unter bem Titel:

( 31 )



Roniglich.

# ntelli:

fur ben



Bayerisches
genzblatt

Martreis.

xx. Stud. Dunden ben 18. Day 1831.

#### Amtliche Artifel.

(Die Erledigung ber Pfarren Grunthal bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch bie Berfetjung bes letten Befigere murbe bie Pfarren Grunthal erlediget.

Diefelbe liegt in ber Ergbibeefe Manchen: Freyfing, im Bahlbecanate Babensham, und in ben Landgerichten Bafferburg und Mahlborf.

In einem Umfreise von vier Stunden gabtt fie 864 Seelen, eine Fillal und ein Beneficium, welche ber Pfarrer mit einem Sulfspriefter verfieht, sodann eine Schule.

Die Ginfunfte betragen nach ber revibirten

Saffien 1418 fl. 26 fr.

Die Lasten belaufen fich auf 554 fl. 52 fr. 3 pf., worunter ein Absent von 200 fl. gur Ers positur Balbhaufen enthalten ift.

Minchen ben 9. May 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifee,

Graf v. Geinsheim. Miller, Gecr.

(Das erlebigte Suratbeneficium helfenborf betreffenb.)

3m Ramen Seiner Majestat bes Ronigs. Durch ble Berfetjung bes letten Besitzers

Durch bie Berjegung des legten Bejigerb wurde bas Curatbeneficium Delfenborf erles biget.

Dabfelbe liegt in ber Erzbibcefe Minchens Frenfing, im Decanate Aibling und im Landges richte Miebbach.

Die Bevollerung besteht in 608 Seelen, welche ber jeweilige Beneficiat allein zu paftoriren hat.

Ben ber Schule zu Belfenborf beforgt berfelbe die Geschäfte bes Local : Schul : Ins fpectors.

Das Einkommen besteht nach ber nicht revibirten Fassion in 852 fl. 64 fr., Die Laften hingegen betragen 359 fl. 464 fr.

Muf diefem Beneficium liegt ein unverzinds licher Bautoften-Betrag von 715 fl. 42 fr., wels der mit einer Bauaussigfrift von jahrlichen 20 fl. zu bezahlen ift.

Munchen ben 8. May 1831.

Ron. Ban. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim. Miller, Secr.

(Die Drudichrift: "Offener Brief eines Braums fcweiger Bürgergarbiften an Teine Durchlaudt ben Herzog Gart von Braunschweig betreffenb.) Im Namen Seiner Maieftat bes Konigs.

Die von bem Stadt. Commiffariate gu Remps ten verfügte, und in Folge bes Beichlufies ber A. Regierung bes Oberdonau. Rreifes vom 16. Marg I. 3rs. fortgefette Beichlagnahme ber Drudichrift unter bem Titel:

( 31 )

"Dffener Brief eines Braunschweiger Burgers "Garbiften an Geine Durchlaucht ben vors-"mals regierenden Bergog Carl von Brauns "fchweig im Namen bes Braunschweiger-Bols "fes und ber Burgergarde 1830."

ift durch Abnigl. Ministerial-Entschließung vom 2. bee vorigen Monats wegen ber barin gegen auswärtige Souveraine und Regierungen ent-haltenen Schmähungen unter Unordnung ber Confiscation und bee bffentlichen Berbuted bies fer Drud'schrift bestätigte worben.

Manden ben 15. Dan 1831.

R. Baper. Regierung des Ifarteifes, Rammer bes Innern.

> Graf v. Ceinsheim. Miller, Cecr.

(Die Beitschrift "Rheinbapern" II. Band 4tes heft . Geite 137-184 betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.
Die von ber Khnigl, Regierung des Meines Kreifes durch Beschluß vom 11. Februar I. 3. verstagte Beichlagnahme bes vierten heftes II. Band ber Zeitschrift: "Reinbavern" S. 137—184 ift burch K. Ministerial-Entschießung vom 2. April d. 3. unter Anordnung der Conssection und bes besentlichen Mechots bestätigt worben.

Minchen ben 15. May 1831.

Ron. Bay. Regierung bee Ifartreifes,

Graf v. Ceinebeim. Miller, Cecr.

(Die Beitfdrift "Rheinbapern" II. Band btes Deft betreffenb.)

betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die burch Befchluft vom 25. Mary b. 3. von ber Regierung bes Rheinfreifes verfügte Befchlagnahme bes fechsten hefres II. Band ber Zeitschrift "Rheinbayern" wurde burch R.

Ministerial. Entschließung bom 16. April b. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bffentlischen Ausschreibung bestätiget.

Manchen ben 15. Man 1831. R. Bayer. Regierung bee Ifartreifes Rammer bee Innern.

Graf v. Ceinsheim. Miller. Gecr.

(holgvertauf in Pafau betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat des Ronigs. Die unterzeichnete Stelle hat befchloffen,

Die unterzeichnete Stelle hat Delischen, von dem heurigen holzvorrathe der Algertrift eine Parthie von bepläufig zwanzig Taufend Klaftern zum bffentlichen Berkaufe auszustyen.

Bur Bornahme biefer Bertaufshandlung ift Dieustag ber 24te des tommenden Monats Man bestimmt.

Steigerungeluftige wollen fich demnach an bem genannten Zage Morgene 9 Uhr in bem Regies runges Gebaube einfinden, und ihre Unbote ben ber biezu ernannten Regierunges Commiffion abgeben.

Bur Nadricht wird bemerkt, daß dieses holz in harter und weicher Gattung besteht, im Bies ner Maage zu 21 auch 3 Schuh Scheitslänge angeserigt, auf den Lagerifatren in und ben Paßan wirklich aufgestellt ift, und in Alastern zu 6 Schuh hoch und weit in bem obigen Masse an die Kaufer verabsolgt wird; — ferner, daß ber Antauf Parthienweise ober auch im Gangen gegen bante Bezahlung ober zu leisteude hins längliche Sicherheit geschen kann, und ben Steigerungsluftigen fren gestellt ift, daß fragtiche Dolz auf Anmelden ben bem Königl. Triftsamte dabier vorläufig in Augenschien zu echmen.

Pagau den 21. April 1831. R.B.Regierung des Unterdonaufreifes,

Rammer ber Finangen. Frepherr v. Mulger, Prafident. Lug, Director.

3werger, Gert.

#### Dienftes . Rotig.

Gemaß Entichließung ber Ron. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern vom 10. Day b. Ire. murbe ber Couls und Definere:Dienft ju Reufirchen, im R. Landgerichte Laufen, bem bisberigen Bermefer Paul Dannerbed in propiforifder Gigenichaft verlieben.

#### Befanntmadungen.

( Concurs für bie Aufnahme ven Gleven in bie Ros nigliche Central-Beterinar: Coule betreffenb.)

Der Concurs fur bie Aufnahme von Gleven in Die Ronigliche Central-Beterinar-Schule bat biefes Jahr am 26 ten Detober I. 3rs. fatt. und fångt Grab 8 Uhr an.

Diejenigen, welche biefen Concurs ju mas den gebenten, muffen bie in bem organifchen Gbict aber bas Beterinar: Befen ( Regierunges Blatt 1810 , VIII. Stad 6. 17 u. 19. ) vorge: fchriebenen und gehbrig geftempelten Beuge niffe, namlich :

- 1) Den Taufichein,
- 2) bie Schulzeugniffe,
- 3) bas gerichtsargliche Atteftat,
- 4) bas Gitten : und 5) bas Bermbgens : Zeugnif.

entweder noch vor bem 1ten Detober hieber einsenden, ober biefelben ben ihrer perfonlichen Anmelbung jum Concurs gebbrig bepbringen.

Manchen ben 6. Day 1831.

Rbnigl. B. Central : Beterinar: Soule. Frenherr von Regling.

3. Dbermair, Stabebuch.

(Den Unterricht für bie Bufbefchlag : Schmiebe bes treffenb.)

Die unterfertigte Stelle macht biemit bes tannt, bag ber, burch bas organifche Ebict aber bas Beterinar : Befen (Regierungeblatt 1810, VIII. Stud (. 24.) vorgefdriebene Uns terricht fur bie Sufbeichlagichmiebe mit bem ten Dovember biefes Jahres feinen Uns fang nimmt.

Mule biejenigen , welche ber gefetlich vorges fchriebenen Approbation bedurfen, haben ben biefem Curfe um fo ficherer gu erfcheinen, als folde nach Erbffnung bes Unterrichts nicht mehr angenommen werben burfen , fonbern bis auf ben wieber beginnenben Commer : Rehreurs, welcher am 1ten Upril 1832 feinen Unfang nimmt, obne weiters verwiefen werden mußten.

Manchen ben 6. Man 1831.

Abnigl. B. Central : Bererinar: Coule. Frenberr von Regling.

3. Dbermair, Ctabebuch.

#### Berfteigerungen.

Die Bebaufung ber Privatiere Gattin Eress ceng Rielanber Dro. 200 lit. a. in ber Mus quffen:Strafe wird im Grecutions: Bege am

Camstag ben 4ten Juny I. 3r8.

Mormittags pon o bis 12 Ubr

sum britten Dable ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Raufbluftige baben ihre Ungebote in biefem Termine bieforte ju Protocoll ju geben.

Der Binfchlag richtet fich nach 6. 64. bes Dys potheten : Gefetes.

Den 22. April 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manden. Mlimener, Director.

Sueber. (3) 2.

Die bereits am 12. Robor. vor. 3rs. auss gefdriebenen Bauplasparthien Dro. XI. u. XII. unweit bes Leichenaders an ber Thalfirchners Strafe, jene gu 15,592 biefer gu 15,690 0' ( 31\* )

werden auf Untrag ber Theilhaber wiederholt ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen.

Die Berfteigerung geschieht am Mittwoch ben 8ten Juny I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr, in welchem Termine Raufsliebhaber ibre Angebote bieforts zu Protocoll geber tonnen.

Der hinfchlag an ben Meiftbietenben erfolgt fogleich. Den 3. Man 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2) 2.

gehen mi

Brenner.

Nachbem sich ben bem Gutsverfause ber Josepha Merk! von Wandelpeim und ibred Sohned Joseph herrmann Schick weber am 29. December 1830 noch am 1. Matz 1831 ein Kaufer gemelbet bat, so wird biefed Unwefen nach bem Antrage ber Gläubiger biemit zum britten Mable zur bffentlichen Berfteiger rung gebracht, und zu biesem 3wecke

auf Mittwoch ben iten Juny I. J. Bormittage bie 10 Uhr eine Commiffion im Landgerichts . Locale angefest , wozu Raufes liebhaber unter ben früher bekannt gegebenen Beblitaungen einzelaben werben.

Die naheren Berhaltniffe biefes verläuslichen Gutes, welches an ber Minchmer Landebergers Straße unweit ber Pofistation Unterpfaffenhos fen sehr vortheilhaft gelegen ift, so wie die Kaufsbebingniffe sind im ber erften Ausschreibung vom 4. November 1830: im bayer. Landboten Mro. 195, 198 u. 200. Im Fartreide Jutelligenzblatte, Erick. 40, 47 u. 48. dami in Der Augsburger Ordinari-Pofizeitung Nto. 303, 300 u. 313 au erieben.

Den 19. April 1831.

Ronigl. Bay. Landgericht Starnberg. (3)3. Letenbeder, Landrichter.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Der feit bem zweyten franzbsischen Beldzuge (1815) vermißte Joseph Johann hinterfeer von Kaistenau b. Ger.; Solvat bes A. B. Sten Linien. Infanterie. Regiments (herzog Wilhelm) ober seine allfällige Descendenz, hat sich binnen sech 8 Monaten, vom bentigen Zage an gerechnet, um so gewisser bey unterzeichnetem Gerichte zu melben, als nach Molauf befagter Brift des Ersteren Bermbgen zu 350 fl. seinen nachsten Berwandten gegen Caution hinaus gezoeben waltbe.

Den 4. Man 1831.

Ronigl. B. Landgericht Berchtesgaben. Dr. Schilder, Landrichter.

Auf Absterben ber Elifabetha Maper, berwittibten Birthin ju Reinvinkl werben alle bie. jenigen, bie an fie eine Forberung zu machen haben, aufgesobert, am 10. Juny 1831 fruh 9 Uhr hierorto bieselbe anzumelben, als nach Berfluß biefeb Zermines bas Bermbgen an bie bekannten Erben übertaffen wird.

Bugleich werben noch allenfalls unbekannte Erben gur Legitimation auf ben namlichen Tag unter bemfelben Prajubig vorgelaben.

Den 9. May 1831. Rbnigl. Bayer. Exnbgericht Muhlborf. Bartich, Lanbrichter.

Die R. B. Bollduhmache von Reit im Bintel, bat am 1. May b. J. Abende in einem Gebilde unweit bem Altenhaufergraben bren Schachteln mit Beinwaaren im Sporcogenichte gut 44 Pfund vorgefunden, und wegen Berdacht ber Einschwakzung in Befchag genommen, und zu Gericht eingetiefert.

Der unbefannte Eigenthumer biefer Baaren wird hiemit aufgefordert, binnen seche Donnaren von beute an gerechnet, sich hierorts zu melben, und nach \( \). 106. bes Zollgesetzes zu rechtfertigen, widrigenfalls auf Confiscation ber Baaren erkant wird.

Den 9. Man 1831. Konigl. Bap. Landgericht Traunftein. Bintrich, Landrichter.

Alara Rhhrnbad, lebige Gerichtsbieners, Tochter von Riederaichbach, und mutterlicher Seits eine geborne Danger, ift am 19. Nos vember 1829 in Manchen als Saushalterin ab Intestato gestorben.

Mie biejenigen, welche auf ihre Rudtaffens schaft Anfpriche zu begrunden gebenten, und fich bieber weber bem Ronigl. Kreis und und Stadtgerichte Minchen, wo diese Sache fruber behandelt wurde, noch ben unterferstigtem Patrimonialgerichte besfalls legitimirt baben, werden aufgefordert, nunmehr binnen zwey Monaten a dato sich hierorts zu melben, und ihre Erbschafts Rechte zu bociren; außer bem nach Berfuß bieses Zermines in Sachen weiter rechtlicher Ordnung nach versahren werben wird.

Miederaichbach am 5. May 1831. Graflich Seibolteborf'iches Patrimos nigla Gericht Dieberaichbach,

Ron. Landgerichts Landshut. Standing er, Gerichtehalter.

#### Amortifations = Decret.

Machem fich fur die Staatsichulbentilgungs. Obligation vom 3. Febr. 1798, Nro. 539 a 100 fl.: 3u 4 Procent, lautend auf die Pfarren Bogens, haufen, und ausgestellt von bem Churfurfil.

Pfleg. und Landgericht Wolfratshausen, unges achtet bes am 1. December 1830 bffentlich bes kannt gegebenen Prajudiced kein Eigenthuner gemelbet hat, so wird dieselbe, nachdem bie Brift von feche Monaten bereits verstrichen ift, hiemit fur ganglich frastlos erklatt.

Den 6. Man 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Manchen Steprer, Landrichter.

Aus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 5.

Bekanntmachungen von ert heilt en Privilegien.

Befchreibung ber bem hofbuchbinder Mich. Fuche und bem Tifchler Joh. Bale bau unterm 16. Auguft 1827 auf sechs Jahre privilegirten eigenthumlichen Masschinnen au Berfertigung von Banbern aus Eisen zum Messingblech.

#### (Fortfebung.)

Ber Meffing nimmt man Biegelmehl und Baffer, und wenn es Roffficet hat, rothen feinen Canb, wenn es fauber ift, wite es mit Lumpen und ungelofchem Katl abgetrodnet. Mit diesem Puben erspart man, baf bie Banber icon rein find, wenn fie aus ber Preffe bemmen, was nachher eine mubfame Arbeit mare.

#### Ill, Arbeit. Das Bufdneiben.

Dief geschiebt auf einer hierzu neuerfundenen Maschine Tab. II. Big. 1. 2. — Die Blechplatten werben mit der blanken Geite nach unten auf den Gattel ober Schuber a gelegt, man list fie in i, an die haden mit ber Wintelseite anstehen, und schraubt fie mit ben Schrauben x auf begben Seieten fest, und fragt durch ben Kraher B die Schnitte; ift bie Platte an einer Seite eingeschnitten, werden bie Schnitte über Aufte un einer Seite eingeschnitten, werden bie Schnitte über Auer gemacht. Man bricht

fobann mit einer Leifte, in ber eine Rute ift, Chiene por Schiene ab u. f. m.

a u. bb bilben ben Sattel, und ift amifchen ben Leiften o beweglich bin und ber ju fchieben. wie Rig. 2. beutlich fenn wirb. - B ber Rraber. ber fich in in bewegt und von ber Feber g feinen Drud erhalt , tann mittelft ben Banbariffen c auf ber Babn I von h nach q bewegt werben , moburch mittelft ben Grabftideln n bie Schnitte entfteben. Ria. 3. 4. ein Grabflichel; Ria. 3. von porne. Fig. 4. von ber Geite. Gie find amifchen ben Gifenftangen e bewegbar, und werben burch bie Blugelmutter f feftgeftellt. Der Cattel wird burch bie Schrauben 3 mabrent bem Schneiben feffaeftellt. Das Bahngeftell h, 1, q ift nebft ben Leis ften oam Aufgeftell feft. Das Babnaeftell beftimmt bem Rraber feine genaue Laufbahn, inbem er auf beiben Seitenwanben genau bin und ber ftreift. Die-Bahn, auf ber er lauft, macht, bag ber Drud gleichformig ift . und nur burch langere Grabftichel fann ber Schnitt tiefer geben. Fig. 2. fteht man vor ber Mafchine. Der Sattel k ift nach p gu betve= gen ober umgefehrt, in ber Ditte ift ber Gattel offen gezeichnet, bag man bie Ginrichtung von ben Grabfticheln fieht. Fig. 10. eine eingeschnittene Blechplatte, ebe fie gebrochen. Fig. 5. ift bas Schlufeifen, morin bie Stangen e mit ben Grabflicheln befeftigt finb, bangt in c feft , und wirb mit t an v feftgehalten, bemm Burudgeben bes Rrabers , wirb t aufgemacht, bamit bie Grabftichel nicht angreifen, weit fich bann Sig. 5. in c bemegt. Rig. 6. bas Schlufeifen von ber Geite. Rig. 7. 8. ber Saden i, in mabrer Grofe. Rig. Q. ber Eritt, worauf man mit bem linten Fuß, mabrenb bes Schnittes, ftebt. Fig. 5. 7. in mabrer Groffe.

#### IV. Arbeit. Das Biegen.

Dief geschieht in ber Glupe Fig. 5.; bermitteift ber Schraube a wird ber Aleh b bober und tiefer gestellt, und somit die Stelle bestimmt, wo bas Blech feinen Bug erhalten muß; man feult bas Blechstaden auf b, tritt auf c und biegt bas Blech über i in die Form, Fig. 6. spannt auf und brudt bie benden Stügel, wie Sig. 2., bas ben Difch= bandern i großer ift, wegen großerem Cylinder, ift tlar.

#### V. Arbeit. Das Preffen.

Sig. 1. bie Preffe von vorne, wie bas Banb barin liegt , welches in Sig. 3., in mahrer Große beutlicher ift. Die benben Kormtlobe m find von hartem Stahl rein und genau, wie Fig. 3.; baß ju größern Cplinbern größere Formen find, ift flar. Die Febern x bewirten bepm Deffnen ber Preffe bas gleichformige Steigen bes obern Formfloges, welcher bepber Geite, namtich in o u. a in ber Ruth geht. Die Formfloge muffen alle in bie Lagen n paffen. Benm Preffen wirb ber Formftift Sig. 8., wovon verfchiebene vorhanden fenn muffen, ben h an Fig. 7. geftedt, mit h nach unten in bie Preffe angebracht und mittelft bes Bebels Q in Form gepreßt. Ift es gepreßt, fo reißt man ben Formftift (welcher immer ein wenig gefchmiert fenn muß) bera aus, und befrepet bas Band von ber Preffe. In Fig. 7. ift q barum tanger, weil bepm Preffen h gum Cylinber wirb , woburch q furger, und femit ben anberen Stugelden gleich wirb.

Die Eifenschraube f geht in einer Metallmutter, welche in bem Querholze s von untenhinauf eingetaffen ift.

#### VI. Arbeit. Das Ginfchneiben.

Man faßt bas Band mit ber Bange fig. 9. 10. und fest es vor bie Schneiberdper, wie Fig. 6. 8. verbeutlichet. Big. 7. ift zu febr kleinen Charnier-banbden.

Fig. 1. Die Derhbant von vorne. Fig. 2. von ber Rabfeite, Fig. 3. ber Anfah, worauf bie Ban-ber angehalten werden; Fig. 4. die Kapfet, worin bie Spinbel lauft; Fig. 6. bie gusammengesete Schneibraberstange in wahrer Größe. Die Bwischenlager a find von Meffing gegoffen, n ein line fer und m ein rechter Kidget. Werden die bepben Filhget mit ihren Buchstaben gegen einander gebalten, fo werden die Schiffe ineinander paffen.

Die An > Am

Bn < Bm Cn > Cm

Dn < Dm

En > Em, ba aber Am + Cm + Em,

ausgehadt wirb, und mit ben Cagefchitten großer werbe, fo wird ba ein Schnitt wie ber andere.

An = Am

B n = B m

 $C_n = C_m$  $D_n = D_m$ 

 $E_n = E_m$ 

VII. Arbeit. Das Loderangeigen.

Bu biefem Behufe gehort Fig. 3. Man legt bas Band mit bem Eplinder gegen ben Unfas auf m, wie in Fig. 2. bep a. Drudt mit bem Bug auf ben Artit o, welcher wie in Fig. 2. von ber Seite zu sehre ift, nur etwas langer, fo hebt fich m gegen bie Anzeigstiete, do fich nun bep bem Schemmel ober Artit bie Kraft zur Laft verhalt, wie 7 zu 1, bie Kraft aber, die Schwere eines Mannes ift, so bruckt sie wenistens wie 8 tenna.

Die Unterlage zum Banb ist wie in Fig. 2. ben a von Eifen und hat Löder, welche auf bie Eiste gutreffen, n ist bie Leere, welche auf bie Eiste gutreffen, n ist bie Leere, welche man berausnehmen kann, oft andere Berhafteniste von Löchen vorgemerkt werden mussen, weil die Löder im blegen holg sindem sie zu nahe aneinander kommen) keine Dauer haben; der Rich 1 ist auf und ab beweglich, vermittels dem Edrauben c., damit man die Stifte mit der Leere ausnehmen kann, e ein Raftden, wie auch in Fig. 2 et 4,

(Die Fortfebung folgt.)

## Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im April 1831.

Isar	treis.	Bleifch = Preife.	Debl = Preife.	Bred . Preife.
Stäbte.	April.	Dchfenfleifch Ralbfleifch bas Pfund tr.   pf. fr.   pf.	Ordinares Ordinares Beigenmehl Bas Pfund bas Pfund fr.   pf. fr.   pf.	bas Pfund   bas Pfunb
München .	vom 1. bis letten .	Döchfter Preis.  10   -    9   -    Riedrigfter Preis .  9   -    8   -	Siedfter Preis. 4   1    3   1 Riedrigfter Preis. 4   1    3   1	Döchfter Preis. 6   -    3 ·   Riedrigfter Preis. 6   -    3
Bandshut .	vom 1. bis legten .	Söchfter Preis.  9   —    7   — Riedrigster Preis.  9   —    7   —	Böchfter Preis. 4   24    3   2 Riebrigfter Preis. 4   2    3   2	Böchfter Preis.  5   1½    3   — Riedrigfter Preis.  5   1    3   —
Erding	vom 1. bis letten .	Siedrigfter Preis.  9   -    8   -   Riedrigfter Preis. 9   -    8   -	Döchster Preis. 4   —    4   — Niedrigster Preis. 3   1.31    3   32	Dichfter Preis.  5   2    2   2\frac{1}{2}  Ricbrigfter Preis.  5   2    2   2

Schrannen:	∥ @dran		1	200	e i b	0 11	to the same	1	Dre	150		1	0	or	. 11		T	5	n r	eif	
berechtigte Drte	1 8 3	The state of		Rene	Gans	Bere	00.0	Đố đ	ग्रा	te   900	ln:	Boris	Rene	Gan	Ber	Meft.		8th:	- DR	itti	Mi
Zfartreifes.	DRO	nat.	Reft.	fubr.	etnb			ft. Pr	. fl.		fte fr.	Meft.	fubr.	Grnb	fanf.		1	Ar Er.	1	fr.	pef
krbing keepling deifenfelb dag keepling deifenfelb dag danböberg danböberg danböbut Proeöburg Ruingben Ruingben Runnau Pfaffenhofen Acidenhall Achongau Exaunitein Sunnau	11	ap	117 	41½ 19 20 121 82½ 104	58 2 1916 • 69 441 19 20 180 841 135 16 46	70 619 93 28 17 67 300 471 58 2 1056 39 43 119 20 145 64 106 106 35	48 6 	16 15 15 16 16 20 18 24 15 24	14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	0 14 - 14 - 15 - 15 - 15 - 15 - 16 - 7 - 15 - 16 - 7 - 13 - 7 - 13 - 7 - 13 - 7 - 13 - 7 - 13 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7 - 7	30, 48 30 15 55, 7 10, 54 20, 48, 30 57, 38	92 5 2 1 8 8 2 1 1 8 5 2 1 1 5 2 1 1 5 5 6 6	24 203 82 10 644 21 44½ 73 90 28	102 95 49 27 2 24 203 90 12 11 77 77 46 46 47 41 41 47 41 47 41 47 41 47 41 47 47 47 47 47 47 47 47 47 47	47 21 24 130 90 12 11 689 11 46 12 7 3 125 30 104 25	73 - 73 - 73 - 74 - 75 - 75 - 75 - 75 - 75 - 75 - 75	11 11 11 12 11 11 11 12 11 13 11 12 12 12 12 12	30 30 24 15 - 54 48 24 - 24 12 36 48	11 11 10 11 11 10 10 10 11 11 13 10 12 12 11 11 11 12	15 36 30 45 54 30 44 30 30 59 16 27	12 11 10 10 10 10 10 10 10 11 11 11 11 11
Schrannen:	€ drani	nen.	• 7	G	erf	t e.		1	Pro	ife.			S	a b	e r.		1	3	Dr	11	e.
Drte	edrani Beit.	1.	ger Reft.	Rene Bus fubr.	Gan:	Ber:	Seit.	fte	1000	te be	line	ger Reft.	Reue Bui fubr.	Gani jer Crnb	Beer tauf.	Mair		őcha fte	g)R Le	itt:	Def
Drte	edrani Beit.	1.	ger Reft.	Rene Bus fubr.	Gan:	Ber:	Seit.	fte	1000	e be	fle	ger Reft.	Reue Bui fubr.	Gani jer Crnb	1	Mair		őcha fte	fl.	itt:	Di

Ronigliche
Intellizione



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXI. Stud. Munden ben 25. Mah 1831.

#### Umtliche Artitel.

(Gine im Bandgerichte Cabolyburg aufgegriffene blobe finnige Beibeperfon.)

Im Namen Seiner Majestat bes Königs.

Am 14. October vor. Jahres wurde von der Rbniglichen Gendarmerie: Station zu Grosneiss mannsborf, Landgerichts Cadolzburg im Resatkreife, die im nachfolgenden Signatement beschriebene Weibsperson wegen Mangel einer Legittmation aufgegriffen. Ben ihrer Vernehmung zeigte es sich, daß sie bibbsinnig ift, nnd ben ihrem sehr unverftandlichen Dialecte konnte bibber nicht der minbeste Anhaltspunct zu Ernstung ihrer heimath. Berhaltspunct zu Ernstung ihrer heimath. Berhaltspunct aufgefunden werben.

Sammtliche R. Polizen-Behbrben bes Ifars Kreifes werben baber aufgeforbert, bie Aufe folidife, bie fie über biefe Person allenfalls ges ben tonnten, bem K. Landgerichte Caboliburg numittelbar juunsenben.

Manchen ben 16. Man 1831. R. Bayer. Regierung bes Ifarteifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim. Miller, Cecr.

Befchreibnng. Diefe Beibeperson ift 5 Schuh 3 3oll 2 Linien groß, ungefahr 48-50 Jahre alt, bat blonde Jaare, blaue Augen, ein voales Geficht, langlichte Rafe, etwas großen Mund, und eine untere aufgeworfene Lippe, gesunde Geschichtefarbe. Sie tragt auf bem Jaupte ein großes weißes Tuch mit rothen schmalen Streisfen und breiter rother Einfassung, unter diesen noch ein Auch, roth, blau und weiß gegittert, welches fest um ben Ropf gebunden ist, tragt ihr ziemlich langes Daar ungestochten mit einem rothen Bandochen am Jinterhaupt in einer Art Bopf zusammen gebunden, hat am Leibe ein rothes haletwach mit blauen Streisen eingesat, der biesem einen ganz hellblauen tücher diesem einen ganz hellblauen tückenn Kittel mit einem liegenden Aragen, einen hellblauen Rock mit bunklern und rothen Streisen, blaue Schürze.

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Maje ftåt ber Abnig haben burch allethbofte Entichliegung den. 19. May b. J. bie Pfarrey Befterholzhaufen, Abn. Landgerichts Dachau, bem Pfarrer Martin Kaspar von Martinsrieb, Kon. Landgerichts Munchen, allers gnibigt übertragen.

Bermbge Entschließung ber Kon. Regierung bes Jartreises, Ammer bes Junern, do. 17. May b. 3. wurde ber bisherige Sulfslehrer Brang Seraphin hoegner jum zwepten Lehrer an ber Martteschule gu Dachau, in provisoris scher Eigenschaft ernannt.

( 52 )

Ertfeilung von Gewerbs : Privilegien.

Seine Majestat ber Ronig haben fogende Gewerbs : Privilegien allergnabigft gu ertheilen gerubt :

Am 6. April t. Ire. bem Safuermeifter Matthaus Durr ju Bamberg ein Privilegium jur Berfertigung augeblich von ihm erfundener Dfentacheln fur ben Zeitraum von feche Jahren;

am 21. April b. 3re. bem Posamentirer Ernft Jegel ju Rumberg ein Privilegium auf Berfertigung eines eigenthantichen Gewebes boppelter hanfener Riemen jum Gebrauche in Kabrifen und bergleichen auf den Zeitraum von fech Tahren;

am 29. April b. J. bem Salomon Beins mann in Manchen ein Privilegium auf eine neue Borrichtung gur Appretirung alter Rieiber, bann neuer nub alter Zucher fur ben Zeitraum von feche Sabren.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 19. Dan 1831.

Staate Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	- 05
detto » » 2 mt.	_	-
Lott. Loofe E-M prompt	104	1034
detto "-"2 mt.	-	-
detto unverginel.à fl. 10	-	130
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à ff. 100	120	-

#### Berfteigerungen.

Die Behausung ber Privatiere Sattin Cress ceng Rielander Dro. 200 lit. a. in ber Aus guften-Strafe wird im Erecutione. Bege am

Samstag ben 4ten Juny 1. 3r8. Bormittage von 9 bis 12 Uhr jum britten Mable ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen. Raufsluftige haben ihre Angebote in biefem Termine bieforts au Protocoll au geben.

Der Sinfchlag richtet fich nach §. 64. bes Sp: potheten : Gefetee.

Den 22. April 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

(3)3. Allweper, Director. Queber.

Auf Antrag mehrerer Intereffenten wird bie Behaufung bes verftorbenen Delbers Frang Saller Ro. 188 a an ber Bafferfraffe ber bffents lichen Berfteigerung unterworfen, und biegu auf

Mondtag ben 30ten Day 1. 3r8.

Bormittage von 9 bis 12 Uhr, im biebfeitigen Umte Docale eine Tagebfahrt anberaumt, wogn Raufe und Jahlungefahige eingelaben werben.

Bemerkt wird, baß befagte Realitat laut Schäung vom 24. Februar b. 36. auf 1200 fl. gewerthet ift, baß bierauf 400 fl. Ewiggeld, Capital, und 1000 fl. Dypotbel-Capitalien lagiten, von welch letteren 600 fl. auch ferner auf gedachtem Dause gegen 5 Procent Berginfung und halbidbrige Auffundung, welche jedoch vor einem Jahre nicht erfolgen barf, belaffen werben.

Den 13. Man 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever. Director.

Dr. Buchner.

Der zur Berlaffenschaft bes Maurerpaliers Lubwig Ritter buid gehbrige Bauplat an ber Senblingerfraße zu 4572 ☐ Schuh, wels de gerichtlich auf 460 fl. geschätz, und mir 400 fl. Opportbeten belaftet ift, wird

Mittwoch ben 15ten Junp l. 3rs. Bormittags 10 Ubr im biebfeitigen Gerichtes Locale bffentlich, vorbehaltlich ber Genehmis mung ber Crebitorichaft, verfteigert.

Den 17. Man 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. MIlmener, Director.

(3)1. 3eller.

Auf Andringen eines Gläubigers wird das Anwesen ber Dionis Biefer' fchen Loderers. Ebeleute von haidbausen dem dritmaligen befentlichen Bertaufe untergestelt, und hierzu auf Dienstag den 31 ten May I. I. Bors mittags 9 Uhr ein Termin angeset, wozu Kaufeluftige mit bem Bemerten vorgeladen werden, daß sich der hinschlag nach §. 64. des Hypotheten: Gesetz richte.

Berichtsunbefannte Raufer haben fich uber Dermbgen und Leumund anszuweisen.

Das Unwesen besteht in einem zwey Stod boch gemauerten, mit Schindeln gebedtem Bohnhause, enthalt einen Reller, zwey Bohnungen, und hat einen Werth von . . . 2250 fl.

Einen angebauten gemauerten Stall . 50 fl. Das hblgerne Farbhaus . . . 50 fl. Gumpbrunnen . . . . . . . . . 75 fl. Daben liegenden Garten und Hofs

Den 2. Man 1831.

Rbnigl. Baper. Landgericht Munchen Steprer, Landrichter.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 5.

Betanntmachungen von ertheilten Privilegien.

Befdreibung ber bem Sofbuchbinber Mich.

Buch 8 und bem Tifchler Ioh. Balbau unterm 46. August 4827 auf sichs Jahre privilegirten eigenthumlichen Maschinen zu Berfertigung von Banbern aus Eisen zund Messingblech.

(Fortfebung.)

VIII. Arbeit. Das Bobren.

Dief ftellt fich in Rig. 2. beutlich bar, man legt bas Band mit bem porgemerften Grubden unter ben Bobrer wie ben a, tritt auf ben Schemel q, bis ber Bobrer, wie in Fig. 10., an ber Silfe anfteht, tritt ab, und richtet ju einem anbern Loch vor. Dittelft ben Schrauben i wird bie Schnur gefpannt, vor bie Schnurraber o, o, o, o Rig. 5. ift uberall ein Bobter beftimmt, und im Salle tonnten auch ben f noch Raber angebracht werben, und auf ber entgegengefesten Seite noch vier Bobrer. Die Bob. rer geben tomal um ihre Achfe, wenn bas Rab M einmal umgebt. Rig, 6, ift eine Bormerfleere in mabrer Große; Sig. 7, ein Ungeigeftift; Sig. 8. ein Bob= rer pon ber breiten Seite; Fig. Q. eine Bilfe; Fig. 11. ein Bohrer von ber Geite. Dag ju verfchiebenen Bobrern mehrere Locher geboren, ift flar.

IX. Arbeit. Das Musbaden.

Dieß geschiebt in einer Klupe wie Fig. 1., man tab bas Band mit bem Colinder bep i an ber schaffen Gde auffigen, spannt feft, baut mit einem Meifet, ber gerade in die bide Lide paßt, vermittelst eines Kurgen Schlagdammers aus, bep c ift die Rupe böber, damit man einen felten Gegenhalt hat, und schief, damit man besser die telle sieht, die man ausguhaden hat, bep der Atupe muß sich der Arbeiter fo stelen, daß die gefere Laft seines Körpers auf ben Schammer fallt, und ber Meißt muß bepm Aushauen immer auf der geraden Kante i angesett werden, damit keine Luckeitese und keine seichter werden, damit keine Luckeitese und keine seichter werden, damit keine von eine Seiter. Ria 3. von der Meiste

(Der Befdluß folgt. )

											. 0 .	e i g		•-					45	
Schrannen: berechtigte		Beit.		213	i (	e n.			Pre	ife		-	Я	0 1	n.	7		P	rei	e.
Drte bee Zfartreifes.	-	8 3 1. Monat.	Meit.		Cinb		Meft.	pērb fte	ler	0	Win: befte		Bur.	etnd		Meft.	Boo.		Mitte	Def
Berchtesgaben Erbing Freufing Beisenfelb Dang Lealburg andsberg andsburg Rühlborf	17 19 20 16 17 14 14 20 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	May	* 159 * 290 * 201 277 * 201 277 * 201 277 — 100 * 00	48 614 104 21 3 70 215 494 101 101 6 6 1820 18 25 114 755 114 17 26	0 defi 125 692 110 211 3 70 554 494 101 108 83 61 188 25 151 195 141 177 36 48	62 677 110 217 307 494 101 1083 61 1083 61 128 25 120 731 135 17 51	65 15 15 47 47 427 35 22 0	15 33 15 36 16 15 15 29 15 — 10 2: 15 36 15 36 16 36 16 49 10 12 15 41 17 — 15 41 17 — 15 41 17 — 15 41 17 — 17 — 18 41 17 — 18 41 17 — 18 41 17 — 18 41 18 42 18	15 14 16 -14 15 15 15 14 15 15 14 15 15 14 15 15 14 15 16 16 18 -15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	21 11 13 13 145 145 145 145 145 145 145 145 145 145	15 — 14 50 15 — 13 57 14 — 13 54 14 56 15 30 15 22 17 — 13 20	82 6 73 				78 4 4 4 4 15 15 18 10	13 - 12 - 12 13 11 3 11 3 11 3 12 - 12 11 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	1150 11550 115 115 115 115 115 115 115 1	ff.   Fr.	12 11 11 10 11 10 10 10 10 10 11 11 11 10 10
	1		9	39	-90	.40	-		1001											
Schrannens berechtigte Orte	1 8	Bed.Reen geannens Beit.	Boris ger Neft.	Mene Bur fubr.	er f	Bers fauf.	Mest.	Dêch Dêch	Pre	if.		Boris ger Reft.	Rene Bur fubr.	Geng	Ber:	nen	D60	dis e	r e i	Dei
Drte	11	gannen, Beit.	Boris ger Neft.	Mene Bur fubr.	er f	e.	Mest.	Dêch Dêch	Pre	if.	T. Wins	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gan, J'T Gend	Ber		A	dis e	Mitte	Dei

Roniglich.

## Intelli:

für den



Bayerisches genzblatt Fsarkreis.

XXII. Stud. Dunden ben 1. Juny 1831.

#### Amtliche Artitel.

(Seinrich von Ragel's Schrift über ben Beinbau betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Seinrich v. Ragel hat in ber unter bem Titel: "Practiicher Unterricht jum Leinbau in Bapernu, berausgegebenen Schrift nach bem barüber eins gefommenen Gutachten bes General-Comitee bek landwirthschaftlichen Bereins in Bapern, eine, alles befannte, bestumfaffenbe, und practisch anwendbare, auf geprafte Erfahrungen gegründete Anleitung jum Leinbau, und im Ansbange Regein ber Jubereitung bes Leins ju Klachs entworfen, welche in bem Bestreben, die Leinwandfabrication im Baterlande allents halben da zu verbessern, wo blefer Industries Bweig gebeiben mag, volle Berürksichtigung verbienen.

Sammtliche Deconomen werben in Folge allerhochften Rescripts vom 8. b. Dits. auf bies fes Bertchen aufmertfam gemacht.

Munchen ben 24. Dan 1831.

Rbn. Bap. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern. Graf p. Seinsbeim.

Miller, Gecr.

(Aar. und Stempelgebühren für die Binculirung militärischer heiraths : Cautionen betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konias.

Ein allerhochftes Refeript vom 19. b. Dits. entbalt folgenbes :

Auf ben Bericht ber Kbnigl. Regierung vom 7. Marg I. 3. wird erwiedert, daß die Bershandlungen, welche wegen Binculitung der heiraths Cautionen von Militarpersonen bep ben Eivilgerichten borgenommen werden, der vorgeschriebenen Tax s und Stempelgebihr zu unterstellen feven.

Diefes wird gur Biffenschaft und Rachachs tung befannt gemacht.

Munchen ben 24. Dan 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes. Rammer ber Finangen.

Graf v. Seinsheim.

b. Roch.

Benbolph, Gect.

#### Shuls und Rirden=Dienfts Erledigungen.

Die Schulverwesers-Stelle ju Rieben, Ron. Landgerichts Wasserburg, verbunden mit bem Organistens und Cantoreblenst mit einem Ers trage von circa 232 fl. ist eriebige t.

( 33 )

Die vorschriftemaßigen Bewerbungen bierum haben binnen 14 Tagen gu geschehen, und wird bemertt, baß nach ber Beschaffenheir des Schulhaufes nur fur einen ledigen Lebrer Raum bestehe.

Die Nebenlehrers : Stelle in Miesbach, R. Landgerichts Miesbach, womit der reine Gelds bezug von 200 fl. nebst Frey : Zimmer verbuns ben ift, wurde erledigt.

Die vorschriftsmäßigen Bewerbungen biers um haben binnen vierzehn Tagen zu gesches ben, und ift fich insbesondere auch über mufitalische Befähigung auszuweisen.

#### Dienftes - Rotigen.

Seine Majestat ber Konig haben burch allerbochste Entschießung des. 22. May b. 3. bie erlebigte Stadtpfarrer Neubtting im Untersbouaufreise bem Pfarrer Ludwig Ofterrieder in habad, Abn. Landgerichte Beilbeim, allerz gnadigst abertragen, und am 27. May b. 3. bem Pfarrer Placidus Beisseiner, in hos hensur, Abnigl. Landgerichte Schongan, in Beruckfichtigung einer burch ein ärztliches Zeugenis nach angewiesenen Gebrechlicheit die Nieders legung bes Pfarramte und ben Adstritt in die Riosterpension allergnadigft zu bewilligen gerubt.

#### Befanntmadungen.

( Wintel : Mgentie betreffenb.)

Der tonigl. quiescirte Rechnungs. Commifs får Traitner murde wegen wiederholter Bins tel . Agentle mit bidgigem Arrefte bestraft.

Dieß wird jur Barnung bes Publicums gur bffentlichen Kenntniß gebracht.

Den 26. May 1831.

Ronigl. Polizen. Direction Munchen. v. Menz, Director.

Cours ber Banerifden Staatspapiere.

	,	410
Staats - Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	95
detto » » 2 mt. Lott. Loofe E-M prompt	104	1031
detto » - »2 mt. detto unverginel.à fl.10	=	130
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto afl. 100	120	

#### Berfteigerungen.

Bu Althegnenberg bes unterfertigten Partrimonialgerichts foll ber Pfartfabel gang neu erbaut, und biefer Bau nach ben Entwurfen und Plan, ju Folge gnabigster Entschießung ber Khniglichen Regierung bes Jartreises, Kammer bes Innern vom 29. April h. Irs., an ben Benigsinehmenden in Accord gegeben werbert.

Die Berfteigerungs Berhandlung wird am Dienstag ben 14ten Juny 6. 3rd. Worgens 9 Uhr im Geschäfts elecale bes unterfertigten Patrimonial-Gerichts vor fich geben, und es werben biejenigen Bauunternehmer, welche biefen Bau in Accord zu übernehmen gedenten, bierzu mit ber Bemerkung eingeladen, daß benefelben inzwischen bie Einsicht ber Entwürfe, und bes Planes bey unterfertigtem Patrimonials Gerichte freustebt.

Den 14. Man 1831.

Rbnigl. Bau: Infpection Munchen II.

Graflich v. Hegnenberg'iches Patrimo: nial: Gericht Hofhegnenberg, Landgerichts Bruck.

Beibner, Infp. Geebauer, Ger.halter.

Mach Beschluß ber Kbnigs. Bergwertes und Salinen ubminiftration wird bas Jagb Recht in bem Maginger. Jagbbogen an ben Meiftbies tenben vernachtet.

Alls Pachter wird jeder felbstitanbige Staats. Barger gugelaffen, welcher bas 21fte Lebensjahr gurudgelegt bat, einen guten Leumund befügt, und fich in dem freyen Genuffe eines feinen mens befindet Unterhalt fichernden Einfoms mens befindet.

Die Pacht : Berhandlung wird Mondtag ben 4 ten July b. I. im Rentamte : Locale zu Laufen Bormittags 10 Uhr vorgenommen, wo auch bie Pachtebingungen und bie Beichreibung ber Grangen bee Ingbbegirtes inzwiichen eingefehen werben tonnen.

Den 26. Dan 1831.

Rbnigl. Baper. Rentamt Laufen. (2)1. Bagner, Rentbeamter.

Die Khnigl. Regierung bes Ifarfreifes, Rams mer ber Finangen geruhte bas unterzeichnete Umt mittels hodifter Guifchließung bom 4ten bieß zu beauftragen, vom fommenden Etats: Jahre angefangen, bie 30ll's Einnahmen am Loifach-Canale zu Großweil, im Bege ber bffentlichen Berfteigerung auf eine Reibe bon Jahren an ben Metfbietenben bffentlich zu verpachten.

Die Berhandlung wird man am 2 ten July 6. 3. im Birthebaufe ju Grofweil, Morgens 10 Uhr vornehmen, wozu Pachtliebhaber eins gelaben werben.

Die Pachtbebingungen werben am Steiges runge Termine befannt gegeben, fonnen aber auch inbeffen ben bem unterzeichneten Amte eingefehen werben. Den 24. May 1831.

Ronigl. Bayer. Rentamt Beilheim. (3)1. v. Dichael, Rentbeamter.

Der zur Berlaffenschaft bes Maurerpaliers Lubwig Aitrer bulch gebbrige Bauplag an ber Sendlingerstraße zu 4572 Schulch, wele de gerichtlich auf 460 fl. geschätzt, und mit 400 fl. Opportbeten belaftet ift, wird

Den 17. Man 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunchen.

(5) 2. deller.

Die jum Radflaffe bes Tuchicherers Ignat 3ottmaper gebbrigen, am Feldwege nachft ber Thallirchner- Strafe gelegene zwen Baup flage Rro. IX., ju 14,706 [ Schu unb Rro. X. ju 15,102 [ Schu werben ber gerichtlichen Berfleigerung untergefiellt, und biegu auf

Donnerstag ben 30 ten Juny l. 3re. Worgene von 9 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt anberaumt, ben welcher Kaufeluftige ihre Angesbote zu Protocoll geben tonnen.

Bemerkt wird, bag ber Quadraticon laut Schäung vom 18. Februar 1. Fre, auf 14 fr. gewerthet ift, und bag ber hinichlag nach §. 64. bes Oppotbengefetes erfolgt.

Den 20. Man 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen.

(2) 1. Bimmer.

Unter hinweisung auf die Aussichreibung bom 24. Marg I. 3. wird bas Unwesen bes verftorbenen Badres Caspar Bland bepm Kronaft im Martte Rosenheim wiederholt jum gerichtlichen Bertaufe ausgeboten.

( 33. )

Raufsliebhaber haben ihre Angebote am Samstag ben 2ten Inly b. J. Bormits tags von 9 bis 12 Uhr in bem biegortigen Randgerichtes Cocale zu machen.

Den 17. Man 1831.

Ronigl. Bayer. Land gericht Rofenheim. (2) 1. Bifani, Lanbrichter.

Martin Pfifterer, lediger Obernieders maierbauers. Sohn von Reith bieß Gerichts, welcher nach Ausweiß dießamtlicher Conferips tions Liften im Jahre 1802 bem R. B. Sten Linien-Infanterie: Regimente in Paffau zugetheilt wurde, wird, ba auch von Seite ges nannten Regiments über ihn kein Aufschuß gegeben werben kann, vermißt.

Berfelbe, ober beffen allenfallfige Descens beng wird bemnach aufgefordert, fich in Zeit von feche Monaten a dato um fo sicherer bierorts gu melben, als außer bem fein Bermbgen gu 400 fl. feinen nachsten Berwandten gegen Caution ausgeantwortet werben wird.

Den 23. Dan 1831.

Abn. Baver. Landgericht Bafferburg. Frbr. v. Dtt, Landger. Bermefer.

Da fich ben ber Berfleigerung vom 18. Upril I. Irs. um bas jum Berkaufe ausgestellte auf 4058 fl. geschätzte Anwesen bes Conrad Nuch, Mentibauers ju Bachbaufen tein Kaufer gemelbet, so wird auf Antrag bes Greditors bafelbe ber brittmaligen Berfleigerung am Gerichtöfige unterworfen, und biezu

Mondtag ber 20te Juny 1. 3. feftgefett.

Begen ber Gutebestandtheile und perfonliden Qualificationen allenfalliger Raufer bezieht man fich auf die biffentliche Ausschreibung in bem Jar-Areibblatte Rro. III. IV. V. Augsburger Mov'ichen Zeitung Aro. 18, 21, 25. Der Redaction des Landbotens Aro. 14, 15, 20. Endlich der Redaction des Polizey, Anzeigers Aro. 7.

Den 18. Dan 1831.

Rbn. B. Land gericht Bolfrath bhaufen. v. Saafi, Lanbrichter.

Borladungen und Edictal=Citationen.

Ben bem unterzeichneten Kbnigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Ramen: Gantfaufichillings. Gelber vom Kotter: Gut bes Johann Riedermayr, ju Riedering, bes Diftricts Eglharting b. Ger. ju 255 fl. 11 fr., beffen Eigenthumer bieber nicht ausgeforscht werben fonnten.

Es wird baher Jebermann, ber rechtliche Anfpriche barauf machen ju tonnen glaubt, hiemit bffentlich vorgelaben, binnen sech & Monaten ben biegamtlicher Behbrbe sein Recht barauf barguthun, als nach Ablauf bies ses Zermines obiges Depositum, zu welchem sich Miemand gemelbet haben wird, als herrensloses Gut bem Kbnigl. Jiecus guerkannt, und an bas Abnigl. Rentamt übergeben werben wird. Den 0. May 1831.

Ron. Baper. Landgericht Ebereberg. (2) 1. Sog, Landrichter.

Bey bem unterzeichneten Abnigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Ramen: Gantlaufichillingei-Gelter bom Rirchhuber. Gut bes Martin Liedl gu Jorneting b. G. gu 154 fl., beffen Eigentohmer bisber nicht ausgeforsch; werben fonnten.

Es wird baber Jebermann, ber rechtliche Unfprache barauf machen gn tonnen glaubt,

hiemit bffentlich vorgelaben, binnen fech 8 Monaten ben biegamtlicher Behbrbe fein Recht barauf barguthun, als nach Ablauf bies feb Termines obiges Depositum, zu welchem fich Niemand gemelbet haben wirb, als herrens lofes Gut bem Khnigl. Ficus zuerkannt, und an bas Ibnigl. Rentamt übergeben werben wirb. Den 16. May 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Chereberg. (2) 1. Soff, Landrichter.

Bey bem unterzeichneten Konigl. Landgerichte befinbet fich ein Depositum, unter bem Ramen: Depositum von Melchior Dort, Feicht gu Schecha im Diffricte Steinhöring b. Ger. gu 169 fi. 28 fr. 1 pf., beffen Eigenthumer bieber nicht ausgeforscht werden konnten.

Es wird baber Jebermann, ber rechtliche Anfpreche barauf machen ju thnnen glaubt, hiemit bffentlich vorgelaben, binnen feche Monaten bep biefamtlicher Behorde fein Recht barauf bargutinn, als nach Ablauf bies fes Termines obiges Depositum, ju welchem sich Miemand gemelber haben wird, als berrenloses Gut bem Rhnigl. Biseus zuerfannt, und an bas Rhnigl. Rentamt übergeben werben wird. Den 20. May 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Chersberg. (2) 1. Sob, Landrichter.

Amalia Gigl von Landeberg hat am 2. Janner 1827 ben ber Ronigl. B. Staatefculbene Zilgungs. Special: Caffe in Manchen ein zu 4 Procent verzinsliches Capital zu 600 fl. ans gelegt, wordber an demfetben Tage, eine auf fie lautende Schuldurfunde mit 9205. Caffe-Mro. und 24003 Numer der R. B. Staatsfchuldens

Lilgungs . Commiffion bezeichnet, ausgeftellt murbe.

Da biese Dbligation unter bem nachlaffe ber ju Manchen verstorbenen Amalia Gigl nicht vorgefunden wurde, so wird bie Imploration bes Ronigl. Abvocaten Gradl in Lands, berg als bewollmächtigten Bertreters der Umastia Gigl'ichen Erben der unbekannte Inhaber biefer Urfunde hiemit aufgefordert, dieselbe binn nen sech & Monaten von heute an bev dem unterfertigten Landgerichte um so siedes Zers weisen, als sie nach dem Mblaufe diese Ters mines für kraftlos erflatt werden wultde.

Den 6. April 1831.

Rbnigl.Baper. Landgericht anbeberg. (3) 2. Lugenberger, Landrichter.

Magbalena Beilhofer, Dufnageltochter ju Unterlenghart bieß Gerichte, wird in Folge bochfler Appellations. Berichte Entighließung vom 19. praes. 20. bieß aufgeforbert, innerhalb brey Monaten vor hießigem Gerichte zu erfchinen, und fich in ber gegen fie wegen Diebstabisbergeben anbidnigen Untersuchung weiter zu verantworten.

Den 21. April 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landshut. (3) 2. Litt. Gbg, Landrichter.

Aus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 5. u. 18.

Bekanntmachungen von ertheilt en Privilegien.

Befchreibung ber bem hofbuchbinder Dich. Fuch 8 und bem Tischler Joh. Bale bau unterm 16. August 1827 auf fechs Sahre privilegirten eigenthamtichen Rafchinen ju Berfertigung von Banbern aus Gifen = und Deffingblech.

(Befdluf.)

X. Arbeit. Das Rieten machen.

Man nimmt hiezu Diaht von erforberlicher Dick, richtet ihn gerade, fest in Fig. 4. bep x an, und haut auf a, bep dhnnerm Draht tonnen mehrere auf einen Dieb abgehauen werben. Die Toet C ist weiter und naber zum fellen, weiches die Lange der Stifte bestimmt. Die Griffe zu Auffabbanbern werben auf einer Seite rundlich zugespiet, Aab. VII. Fig. 6. auf dem Schleistein; man nimmt namlich 5 ober 6 zwischen zwei Pertichen von bartem Bolz, wovon das untere so ausgerunder ift, daß man 6 Stifte spinein legen fann, und noch 4 daneben Plas hatten, der Lange nach duten sie nur die Hafte hierin geben, tegt das obere Brettsten darauf, batt es zusammen, und reibt mit den Daumen die Brettsten aufeinander, so dass sie Weiter ibt Mitte von der unter ind der bet den be Weter der unt ihre Daten aufeinander, so das sie Weiter um ihre Abs ib erben.

XI. Arbeit. Das Bufammmenfegen ber Charniere.

Bedarf mobi keiner Erklatung, benn man nimmt einen linfen und einen rechten Augel, fiedt fie gufanmen, foligt ben Stift burch, und klopft bas Band unfammen.

XII. Arbeit. Das Canten - Beftoffen.

Die Banber werben Fig 1. eingespannt, mie a mit ben Cplinbern nach unten, und in geraber Richtung von a nach b, man feilt nun von a nach b ober umgekebrt.

Bon ben Muffasbanbern.

Man verfahrt wie ben ben Charnieren, namtich man gilbt, gerichniebet, biegt, (nut nach einem größeren Cplinder) man prest fie in die Form und unn merben die Löcher geschlagen und genietet. Das Socherschlagen geschiebt auf der Maschine Fig. 2. u. 3. und gwar wie Fig. 4. u. 12. auf einen Schlag. Die Löcher a, b, c, dwerden genietet, und das Band auf berden Seiten auf den Fischer geschieffen, so daß die Ruten oben und das Band nach hinten

etwas bunner wirb. Dun werben sipen und swen wie Sig. 7. eingespannt und bie Ranten beftoffen. ber Stift wie Rig. 12. bineingefcblagen, Die Mutter eingefdnitten uub bie Gideln ober Rnopfe feft einges fchraubt, wie Fig. 8. - Die Gicheln ober Anopfe Sig. Q. 10. 11. (von verfchiebener Racon) merben gegoffen und abgebreht. Werben eiferne Banber mit Meffing überzogen, fo gefchieht foldes bepm Preffen. und ber Uebergug wird mit ben Ruten b, c, d gleich feft genietet. Bas bas Schleifen . Dolieren zc. betrifft. wird feine befonbere Ertlarung beburfen. Benm Pocherschlagen fest man fich vor ben Umbos und auf benben Geiten ein Raftchen e, wie oben in Tab. V. Fig. 3. 4. 2., mo in einem bie ju Berfertigenben und im anbern bie Berfertigten fich befinben. Diefe Raftchen find alle gleich und geben vom Befdneiben an burch bie gange Kabrifation mit.

Fig. 2. a. Der Ambos, welchen man von o nach gruden tann, je nachbem es notigi fig. 3 bie Leere, weelche gewechfelt werben tann; c bas Schlaggewicht welches auf bepben Seiten in ber Ruth gebt, und fich, wie Fig. 3. geigt, in q fetbft aushadt.

Fig. 5. ein Durchfchlag in feiner mahren Große.

Befdreibung bes Dfens fur bie Berfertigung bes bybrogenen tragbaren Gas burch ben Drud ber Retorte,

worauf ber Unterzeichnete ein Privilegium auf feche Jahre am 30. Detober 182? erhalten hat.

- A. Der Dfen ift ein maffives Bebaube von vieredigten Badfteinen.
  - B. Das Innere ift in zwen Bolbungen abgetheilt und vier Boll im innerlichen Durchmeffer auf ber ersten ruht bie Retorte, welche von vier Beigmundungen gewarmt ift.

Die zwepte Botbung geht über bie Retorte, bamit bie Sige mehr concentrirt wirb.

Die Retorte besteht aus einem Stud gefcmiebetem Gifen, von einem Enbe gum andern gebohrt, unb mit zwep Mutterfchrauben gefchloffen.

- D. Sie hat acht Boll im außerlichen Durchmeffer - in biefer Retorte bestüllirt fich bas Del, welches fich in Opbrogen-Gas verwandelt.
- E. Das Del fallt von einem Baffer = Behatter, vermittelft einem Robr von brey Boll Umfang, welches zwen Rus Lange hat.

Bon ber Retorte an geht eine

- F. Brille, um bent Gang bes Deles, vermittelft einem Sahnchen zu bestimmen, welches über bie besagte Brille angebracht ift, wo alsbenn boe Del in Gas verwandelt, enteinnt, burch
- G. eine Rohre über ber Retorte angebracht unter beren birecten Linie, befindet fich ein anberes Rohr, welches, indem es fich mit einem
- H. Behalter ober einer Blichfe mittheilt, um bas nicht verbrauchte Del fomobl, ale ben Theer, burch bie Berbirdung gebilbet — ju empfangen.

Die Robre uber bie Retorte, mißt gehn Schub Dobe — auf funfgehn Boll Circonfereng — am Enbe berfelben ift ein anderes Robr angebracht, welches mit einer

- I. Schlangenrohre in Berbindung ftehet, bie fich an
- K. ein Gefchirr lehnt, fo ungefahr gwen Gubit- Schuh enthalt, und burch ein
- L. gefrummtes Rohr verbunben ift.

Das erfte Gefchirr ift in Berbindung mit

M. anbern Geichiter, von ber nämlichen Ausbehnung als bas erfte, in weicher fich bas Waffer befinder, um bamit bas Gas gangtion gu reinigen, von bem zwepten Geschirt, begiebt fid. bas Gas burch eine Schlammelhrei m ein

- N. Bebatter von 16 Cubit Bug.
- Q. Ueber ben Behalter ift ein Sahnen angebracht, ber gu feiner Entleerung bienet.
- P. Dben baruber ift ein Sahnen, ber welchem ein Rohr von brey Boll-Umfang angebracht, welches fich burch einen anbern Sahnen auf
- Q. bem Delbehalter begiebt, und welches man
- R. bas Drudrohr nennt, bamit bas Del von unten und oben gepreßt, burch fein eigenes Gewicht herunter faut.

Das Gas entrinnt, aus bem großen Behalter vermittelft

- S. einem Sahnen, an welchem man
- T. bie Worlagen beifügt, welde in zwey Minuten zu breifig Almofpharen (je nach bem außeren Luft) gefült find, burch bas einzige Mittel bes Oruckes von ber Retorte, ohne hulfe ber Pumpe ober bes Ga fom et er b.

Die Atmospharen find tenntlich, vermittelft u. einem Manometer, bep bem großen Behalter amgebracht, die mit einander fin Werbindung stehen, so, baß bas Sas, indem es bas Quede
siber, welches die Atmosphare begeichnet,
brudt, und welche als wie Aubus - Röhre geflattet find, von ohngefahr brey Boll hohe von
Ebristalaias.

- V. Das Quedfilber ift berechnet, nach ber Große bes Tubus, und ift in einer hermetifch gefchloffenen Buchte
- W. eingeschloffen.

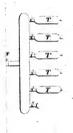
London, im April 1827.

Davib Beilaman, von Augeburg.

Schrannen. berechtigte	6	Beit.		W	e i į	e n		T	P	rei	e.		5	tor	n.		T	\$	Dre	If e	
Drte bes gartreifes.	ag.	1 8 3 1.	nee.	-	Send	tauf.	Reft.	₽80 fte	1	Mitt.	befte	ger Deft.	Bus fubr.	Bane Ber Cenb	fanf.	04614	1	Schr Le	Wie fer		dein deft
	1111		Saft	Soft	€ ¢fi	€ ¢f	64f	ft.   t	r.   A	. fr.	fl.   er.	SOR	€ ¢ f	€ dR	Soft	Son	ft.	lt.	fl.	t.   f	Life
Berchtesgaben	24	Man	63	33	06	45	51	15/4	10	3 33	15 G	78		87		1	-	1		T	T.
Erding	26	-	15	561	576		25	16 -	11	48	14 12	40	231	231	21	00	13	30	13	9112	2 4
renfing	27	-	-	120	120	115	5	10 3	0116	5 -	151-	4	96	100	83		12		11 2		
Beifenfelb	24	-	-	26	26	22	4	15 4	8 1	50	13 46	-	12	12	11	1	14	36	11	0 11	1/2
traiburg	24		-	3	3	3	-			130		-	6	6	6		12	-	114	8 1	113
andsberg	21	-	- 47	84	84	84	-	15	- 1	130	14/	-	11	11	11	-	12		1113	011	11-
andshut	27		47	191	238 576	232 560	0	16 1	011	128	14 13	44	121	165	155	10	11	30	11/2	0 10	5 5
Roosburg	24		_	112	112	112	10	15 2	011	145	13/15	-		155	149		11	-	10:3	0 10	01-
Riihldorf	24	_	_	7	7	114		15 -	3 1	10	14 53	-	37	37	37	-	11	29	11!	1 10	0 -
	28	-	427	1469	1806	1550	346		Resi	1 6	15 23	24	15 670	15	15	/	12	12	1114	5/11	1 1
Rurnau	121	-	* 35	49	84	52	32	10 3	31 45	3!-	16 54	15		694				2	1114	9 11	1/1
pfaffenhofen .	24	-	-	33	33	331	-	10 4	5 1	155	14 -	-	63	65	63	20	13	12	12 3	0111	114
Reichenhall . 5	20	-	-	38	38	38	_	15 1		5 -		-	03	00	03	! =	12	14	11 5	1 10	0 2
	24	11111111	-	15	15	15	-	16 -	-18:	51-		1 -	23	23		-	13	15	12		
	26	-	31	93 641	124	95	29	15 5	8 1	5 -		32		125	87	38	12	46	11 5	8 1	
	23	- 1	* 22	041	168	091	17	17 3	1 10	5 30	15 10	18	31	40	314			43	11	6	815
Traunftein	21	-	0	92	98	92	6	15 3	0 1	130	13 30	10	88	98	88	10	12	36	121-	-11	112
Bafferburg Beilheim	45	_	-	92 17 47	17	17	4	15 4	0/1	2	14,50	-	41	41	30	11	12	40	12 3	8 1:	2/2
Delegelm	19	- 1	* 8	52	52 60	48 54		10 1	10	0130	14 30	11	29	40		8	13	-	12 -	- 1	11-
			0	32	00	34	U	10 1	110	30	14 30							1			1
		Bed.Kern		-						1						_				_	-1
Schrannen:	6	drannen,		G	erf	e.			P	rei	e.		S	a b	e r.	_		9	Dre	150	1
berechtigte	-	drannen, Beit.	Rorie	Mene	-				÷	-	-	Bari	-	-				-	Dre	-	-
berechtigte Drte	1	drannen,	Boris ger	Reno	Gane	e.	Reft.	\$6d	. 9	Ritte	Wins	ger	nene Bu,	Ban	Ber			idu	Min	21	DR (
Drte bre	1	drannen, Beit.	get Reft.	Reus Bus fuhr.	Ban, jer Smb	Word fauf.		fte	. 8	Ritt, lere	Min.	ger Reft.	Rene Bu, fubr.	Bani ernd	Ber, fauf.	Melt	1	irbs i	Mie	21	Dei
berechtigte Drte	1	geit. 8 3 1. Monat.	get Reft.	Reus Bus fuhr.	Ban, jer Smb	Word fauf.		fte	. 8	Ritt, lere	Wins	ger Reft.	Rene Bu, fubr.	Bani ernd	Ber	Melt	1	irbs i	Min	21	Deri
berechtigte Drte bre Tartreifes.	1 ·603	drannens Beit. 831.	get Reft.	Neue Bur fuhr. Schft	Gan, jer Smb	word fauf,		ft. E	c.   6	Ritt, lere	Min.	ger Neft.	Rene Bu, fubr.	Gani Ctnb	Berr fauf.	Soft	1	irbs i	DRie lees	t.	Dei
berechtigte Drte bre Ifartreifes. Berchtesgaben Erbing	1 -602 24 26	Prannen, gelt.  8 3 1.  Wonat.	get Reft.	Neue Bus fuhr. Schfl	Sans jer Smb	word fauf. Scha	Saft	ft. 12	C.   F	Ritto leve	Mins befte	ger Reft.	Neue Bur fubr.	Sand Strid	Beri fauf.	Melt	1	irbs i	FL   E	r.   1	Deri Deri
berechtigte Drte bre Fartreifes. Berchtesgaben Erbing	24 26 27	Prannen, Beit. 831. Wonat.	ger Reft.	Neue Bus fuhr. Schft	Sans jer Smb Schfi 11 189	tauf.	Saft	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	c.   F	Ritto lete	Mins Defte	ger Neft.	Neue Bu, fubr.   Schft	Sand Series Send Sedies 3 91 137	Bern fauf.	1 - 1	fl.	irbs i	FL. E	t.   f	Deri Deri
berechtigte Drte bes 3 fartreifes. Berchtesgaden Erbing Frenfing	24 26 27 24	Prannen, Beit. 831. Wonat.	ger Reft.	Neue Bus fuhr. Schfl	San, jer Smb	189 2	Saft	ft. 12	c.   F	Ritto leve	Mins befte	ger Neft. Ediff	Neuc Bur, fubr.   Schft 	Gand Gend Gend Gend 3 91 137 6	Ber, fauf.	1	fl.	tr.	FL   E	r.   f	Deri Deri
berechtigte Drte bre 3 fartreifes. Berchtesgaden Erbing Frenfing Berffest	24 26 27 24 24 24	Prannen, Beit. 831. Wonat.	ger Reft.	Neue Bus fuhr. Schfl	Man, jer Smb	189 2 1	Saft	8 -	C.   F	Ritto lete	Being beste	ger Neft. Ediff	Neue Bur fubr.   Schft   Sc	Sand Series Send Sedies 3 91 137	Bern fauf.	1 -	fl.	ich:	FL. E	r.   f	Brit. 1
berechtigte Drte bre Tartreifes. Berchtesgaden Kreifing Freifing Freifing Freifing Freifing Freifing Freifing	24 26 27 24 24 24 24 21	Prannen, Beit. 831. Wonat.	ger Reft.	Neue Bur fuhr. Schfl	66 an, jet 6 mb 6 mb 11 189 2 1 20	189 2 1	11 	3 2-7 20 8 -	c.   6	Ritto lete	Bins befte	ger Neft. Ediff	Neue   Bur   fubr.   Schft   Schft	⊕and ger Enb ⊕ann 1€ann 137 6 7	Berrifauf. 2 91 137 6 7	Eds	fl.	řr. 24	FL   E	t. 1	Brit Deri
berechtigte Drte brs Fartreifes. Berchtesgaden Trbling Frenfing Veifenfeld baag traibutg	24 26 27 24 24 21 21	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	get Reft.	Neu- Bur fubr. Schfl 189 2 1	明本の 1er をmb を成形 11 189 2 1 20 100	189 2 1 20 88	11 	3 2: 7 2: 8 - 7 3:	C.   F	Ritty lere .   fr.   12   20   13	min.   befte   fl.   fr.   -	ger Neft. @deft	Neuc Bu, fubr.   Schft   O1   127   6   7   37	Gander Central	Berr tauf.  2 91 137 6 7	1	fl. 6 6 6 5 5	tr. 24	5 1 5 4 6 5 3 5 - 5 1	t.   1	5 2 5 5 4 5 5 1 1 5 1 5 1 1 1 1 5 1 1 1 5 1
berechtigte Drte bre I fartreifes. Berchtesgaden Kröing Freufing Seifenfeld aag Anabeberg anbeberg	24 26 27 24 24 21 21 27	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	ger Reft.	Neu- Bu- fubr. © chfl 189 2 1 20 94 35	明本の を	189 2 1 20 88 35	11 	8 - 7 34 7 44	E.   F	Ritty lere 1. Er. 12 20 13	7 40 7 40 7 40	ger Neft. @dsfl	900 gur, fubr.   © ch fi 127 6 7 37 103	## @ and ## @ crn & crn	Bern fauf. 2 91 137 6 7 26 110	1	fl. 6 6 6 5 5 5	24 15 30	5 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	r.   1	5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte bre Sfartreifes.  Berchtesgaden Erbing Frenfing Steifenfelb haag traiburg ambeberg ambebut Roosburg	24 26 27 24 24 24 21 21	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	get Reft.	97eue Bur fubr. © doff 189 2 1 20 94 35 14 5	明本の 1er をmb を成形 11 189 2 1 20 100	189 2 1 20 88 35	11 	8 - 7 - 34 -	C.   F	fr.   fr.	7 40 7 40 7 40 7 40 7 40	ger Neft. @deft	97 enc 8 nr, fubr. 91 127 6 7 	8 ani β	Berr fauf. 2 91 137 6 7 26 110 36	1	fl.	24 	6. 15 5 4 5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 6	2 - 2 - 3 6 6 - 7 0 4	5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Prte brs Fareretes. Becchtesgaden krebing freefing seifenfelb haag traiburg lambsberg ambshut Rübhorf Rübhot	24 26 27 24 24 21 21 27 24	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	get Reft.	97eue Bur fubr. © doff 189 2 1 20 94 35 14 5	## 6mb	189 2 1 20 88 35 14 5	11 	8 - 7 34 7 35 7 36 7 37 7 36	C.   F	12   20   13   22	7 40 7 - 6 42 6 30 7 - 7	3 10 7	97 euch fubr.   @defi	3 91 137 6 7 110 39	8er, fauf. 2 91 137 6 7 - 86 110 36	1 - - 1 - - - - - -	fl. 6665	#r. 24 15 30 45 20 18	5 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	tt. 11 22 3 6	5 2 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drie Drie Drechtesgaden Frebing Frenfing Freifing Feifenfelb hag Lraiburg amböberg amböberg Rübthorf Ründen	24 26 27 24 24 21 21 27 24 24 24 28 21 21	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	get Reft.	97eue 3ns fnbr. © doff 189 2 1 20 94 35 14	の	189 2 189 2 1 20 88 35 14 5 365	11 	8 - 7 - 34 -	C.   F	12 20 15 22 15 23	## Define   ##   ##   ##   ##   ##   ##   ##	3 10 7 7 12	97euc 8ur fubr. 91 127 6 7 37 103 39 9 586	87 110 39 598	8er, fauf. 2 91 137 6 7 86 110 36 9 564	1 1 1 3 34	ff. 6 6 6 5 5 6 5 6 6 5 6	24 	5 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	2 - 7 0 4 9 7 7 0 4 9 7 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte Drte tre gfartreifes.  Berchtesgaden revling frevling seiferfeld aag traiburg amböberg amböberg amböberg Roebburg Roebburg Rijhtorf Rijhtorf Rijhtorf	24 26 27 24 24 21 27 24 24 24 21 27 24 24 26 27 24 21 27 24 26 27 24 26 27 26 27 26 27 26 27 26 27 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	get Reft.	189 2 189 20 15 14 5 395	### @mb  ###  ###  ###  ###  ###  ###  ###	189 2 1 20 88 35 14 5 305	11 12 34	8 - 7 34 7 35 7 36 8 3 7 8 3 7	C.   F	12 20 15 22 15 23 1 -	7 40 7 - 6 42 6 30 7 - 7	3 10 7	97euc 8ur, fubr. 91 127 6 7 37 103 39 9 586	8 an	8er, fauf. 2 91 137 6 7 86 110 36 9 564 10	1 1 1 3 34 6	fl. 6 6 6 5 5 6 5 6 5 6 5	24 	ft. 18 5 1 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	t. 1 2 2 3 6	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
berechtigte Drte bris gfarereifes.  Gerchtesgaben freding freifing	24 26 27 24 24 21 27 24 24 24 22 24 24 26 27 24 26 27 24 26 27 24 26 27 26 27 26 27 26 26 27 26 26 27 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	get Reft.	97 eue Bur fubr. Echfi 189 2 1 20 94 35 14 5 395 7	(明本年) (日本年) (日本) (日本年) (日本年) (日本) (日本) (日本) (日本) (日本) (日本) (日本) (日本	189 2 189 2 1 20 88 35 14 5 305	11 	8 - 7 34 7 35 7 36 3 7 36 8 37 8 37	C.   F	Ditti-lete  I.   fr.   -	## Define   ##   ##   ##   ##   ##   ##   ##	9 er Neft.	97euc 8ur fubr. 91 127 6 7 37 103 39 9 586	8 3 91 137 6 7 110 39 9 598 25 40 €	Berr tauf. 2 91 137 6 7 - 26 110 36 9 564 19 40 1	1 1 1 3 34	ff. 6 6 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6	24 	FL   6   5   1   5   5   5   5   5   5   5   5	t. 1	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
berechtigte Drte Fre Fartreifes.  Sechtesgaben irving irving irving irving irving irving anbsberg anbsberg anbsberg Rübborf Rüborf Rünghau	24 26 27 24 24 21 27 24 24 24 28 21 20 21 20 21 20 21	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	get Reft.	98 rue 8 m f n b r . € do f 189 2 1 1 20 9 4 35 1 1 4 5 1 3 9 5 7 7 7 2 6	### @mb  ### @mb  ###  ###  ###  ###  ###  ###  ###	189 2 189 2 1 20 88 35 14 5 365 7 7	11 	8 - 7 34 7 35 7 36 3 8 8 1:	C.   F	Ditti-lete  I. let. 12	7 40 7 - 6 - 7 6 50 7 58 7 30	9 er Neft.	97enc 8tt, fubr. 91 127 6 7 37 103 39 9 586	8 an	8er, fauf. 2 91 137 6 7 86 110 36 9 564 10	1 1 1 3 34 6	ff. 6 6 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6	fr.     fr.	ft. 18 5 1 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	t. 1	5 5 4 5 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
berechtigte Drte Tre Fre Gartreifes. Serchtesgaben Kroling Frenfling Seifenfeld haag Kraiburg lambsberg lambsberg lambsberg Buindpen Buind	24 26 27 24 24 21 21 27 24 24 21 21 27 24 28 21 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	9et Reft. Schfi	97eu- Bu, fubr. 189 2 1 20 94 355 144 5 395 7 7 26 34	### @mb  ### @mb  ###  ###  ###  ###  ###  ###  ###	189 2 1 1 200 88.8 55 114 5 5 305 7 7 7 26 33	54 8	7 3 2 2 7 2 8 - 7 3 4 7 3 3 7 3 3 8 3 3 8 8 1	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	1. fr. 12 20 15 22 23 23 23 24 25 23 25 23 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	6 - 7 6 42 6 30 7 7 58 7 30 6 50 6 50	9 er Neft.	Nema   Rubr.   Rubr	87 110 39 598 25 40 1 9	8er, fauf. 2 91 137 6/7 7 86 110 36 9 564 19 401	1 1 3 34 6	fl. 66655565656	24 	FL   E   1   5   5   5   5   5   5   5   5   5	tr. 1	Bill 5 5 5 4 5 5 5 4 4 4 4 4 4
berechtigte Drte Drte Drte Drte Sfartreifes.  Beechtesgaden Krebling Krebling Krebling Krebling Krebling Krebling Krebling Krebling Krebling Beifenfelb baag Leanbeburg Bondborf Bondborf Beiman Beimen Beiman Beiman Beiman Beiman Beimen Beiman Beiman Beiman Beimen Beiman Beima	24 26 27 24 24 21 21 27 24 24 21 27 24 28 21 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	9et Reft. Schft	99eus Bu, fubr. 1899 2 1 1 200 94 355 144 5 5 305 7 7 7 26 31 30 30 30	(数an)	189 2 1 - 20 8&& 55 144 5 5 365 7 7 26 33 3 21	11 	7 3 2 2 3 8 7 3 3 7 3 3 8 3 4 1 1 8 1 1 8 1 1	C.   F	12   15   22   15   23   42	7 40 7 7 6 42 6 30 7 7 58 7 30 6 50 7 28	3 10	別ema   日本   日本   日本   日本   日本   日本   日本   日	87 110 39 1137 67 110 39 9 598 205 40 ±	Berr tauf. 2 91 137 6/7 7 86 110 36 9 56/4 10 40 5 6 6	1 1 1 3 34 6	fl. 66655565656	24 15 	FL   1   5   1   5   5   5   5   5   5   5	t. 1 2 2 2 3 6 3 8 -	M. 1 55 54 5 5 5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte Sartreifes. Sartreifes. Sechesgaden Krofing Secjienfeld. Daag Kraiburg Lambsberg Lambsberg Lambsberg Roseburg Rüighorf Rüighen Ruigen Ruige	24 26 27 24 24 21 27 24 24 21 27 24 26 27 24 27 24 26 27 27 24 27 27 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	drannen geit. 8 3 1 . Wonat.	9et Reft. Schfi	91cuo- Bu, fubr. 189 2 1 1 20 94 55 14 5 7 7 7 7 7 26 34 30 66	### @mb  ### @mb  ### @mb  ### ###  ####  ### ###  ####  ### ####  ### ####  ######	189 2 189 2 1 1 20 88 35 14 5 365 7 7 7 26 33 21 58	111 122 34 8 22 8	7 3 2 7 3 3 2 7 3 3 8 3 7 3 8 8 1 1 8 1 8 2 2	C.   f		## Define   ##   ##   ##   ##   ##   ##   ##	9 er Neft.	Nema	Gan	Berry   Fauf-   Eaff   Fauf-   Fau	1 1 3 34 6	fl. 6 6 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6	tr.     tr.     tr.	FL   E   1   5   5   5   5   5   5   5   5   5	t. 1 2 2 2 3 6 3 8 -	M. 1 55 54 5 5 5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte Drte Drte Drte Startreifes.  Beechtesgaden Krebling Lamböberg Lamböberg Lamböberg Ramböberg Ramböbe	24 26 27 24 24 21 21 27 24 24 21 27 24 28 21 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	Prannen, Beit.  8 3 1.  Monat.	9et Reft. Schft	99eus Bu, fubr. 1899 2 1 1 200 94 355 144 5 5 305 7 7 7 26 31 30 30 30	(数an)	189 2 1 - 20 8&& 55 144 5 5 365 7 7 26 33 3 21	11 	7 3 2 2 3 8 7 3 3 7 3 3 8 3 4 1 1 8 1 1 8 1 1	C.   f	12   15   22   15   23   42	80 min. befte beft	9 er Neft.	別ema   日本   日本   日本   日本   日本   日本   日本   日	### @ ani   ### @ finb   ### @	Bery fauf-   East   East   2   91   137   6   7   7   6   6   110   36   6   10   40   40   40   6   7   5   33   33   33   33   33   33	1 1 3 34 6 1 28 5	fl. 6 6 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5	tr.     tr.     tr.	ft.   1   5   5   5   5   5   5   5   5   5	t. 1 22 3 6 7 0 4 9 7 0 3 8 8	5554 5554 5554 5554



ij



en Beleuchtungs Guses.

Intellizing für den



Bayerische 8

# genzblatt

Isartreis.

XXIII. Ctud. Dunchen ben 8. Junt 1831.

#### Amtliche Artitel.

(Die Erledigung ber Pfarren Entraching bes treffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Königs.

Durch ben Tob bes letten Besitzers murbe bie Pfarrey Entraching erlediget.

Diefelbe liegt in ber bifchbflichen Dibcefe Mugeburg, im Wahlbecanate Landsberg, und im Konigl. Landgericht und Rentamt Landsberg.

Da fie nur auf bas Dbrichen Entrading beichrantt ift; gabit fie 150 Seelen, welche ber jeweilige Pfarrer allein paftorirt. In Ens traching ift eine Schule vorhanden.

Das Gintommen ber Pfarrep ift fatirt auf 340 ft. 40 fr.

Die Ausgaben betragen hingegen 37 fl. 22 fr. Bur Antretung biefer Pfarrep bedarf man ein Betriebs-Capital von 900 fl. und jum Bestrieb ber Deconomie find 4 Dienstbeten, 2 Pferbe, und 12 Stid Rindvick erforberlich.

Manchen ben 5. Juny 1831.

R. Bayer. Regierung bee Ifarfreifes,

Graf v. Seinsheim.

Miller, Gecr.

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Maje ftåt ber Kbnig haben burch allerhochte Entschließung ddo. 31. Man b. 3. bie erlebigte Professur ber Shirurgie mit ber Girurgischen Klinit an der chirurgischen Schule au Lanbobgut bem Brunnen-Arzte im Ludwigs. Babe zu Mipfelb, Med. Dr. Anton Balling, und bie an berselben Schule erlebigte Professur ber Therapeurit mit ber mebicinischen Klinit bem Gerichtsarzte zu Starnberg, Med. Dr. Fors fer, bepben im provisorischer Eigenschaft allers gnädigst verlieben.

#### Bekanntmadung.

#### (Entwenbete Pferbe betreffenb.)

Um Donnerstag ben 19. b. Mes. verkaufte eine frembe Mannsperson, welche unten fignat liftet ift, an zwey Bauern in Unterbächingen ein Stuttpferd und ein Fohlen, welche aus ben beym Berkaufe flattgehabten Umftanben, und nach bem Berhaltniffe ber Schägung und ber Kaufpreise wahrscheinlich entwender find, und bermuthlich von einer Beide weg.

Man ftellt baber bas Unfuchen, wenn von einer folchen PferdesEntwendung etwas befannt

(34)

fenn follte, fogleich nachricht anher ju ertheis len, um bie Pferde bem Eigenthamer wieder guftellen, und gegen ben Thater einschreiten au tonnen.

Den Raufern, wo die Pferde fieben, ichien bie Cache felbst verdachtig, sie suchten den Bertaufer gu verfolgen, feine Spur hat sich aber sogleich verloren.

Befdreibung ber Pferbe.

Das Stuttpferd ift 8 bis gighrig, ein Mus denichimmel (Rothichimmel, weiß und mit rosthen Puncten) mit ichwarzer Mahne und Schweif, 15 Faufte boch, auf ben Borberfüßen ichiecht, auf ben hinterfüßen unbeschlagen, die 4 Falge ichwarz. Das Fobien von gleicher Farbe, 10—11 Faufte boch, etwa 3 Jahre alt. Mabne und Schweif schwarz; beyde Pferde scheinen Beibs Pferde zu fepn.

Befdreibung ber Manneperfon.

Dieselbe naunte fich huber, von Dachau ju hause, und gab vor, einen Bruber in Dil- lingen gu haben, ber bort Stevaurlegers sey; sprach die bapersche Mundart, war beptaufig 25 Jahre alt, mittlerer Große, ftarter Statur, hatte ein volles Gesicht, starte Nase, braune haare, schwachen Obrenbart; trug em Leibe einen blau tichenen Spenser, und lange hosen, blaue Schrmappe, ein rothes halbtuch, und war im Gangen gut getleibet.

Den 29. Man 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Lauingen. Rbdl, Landrichter.

#### Bersteigerungen.

Rach Befchluß ber Ronigl. Bergwertes und Salinen : Mominifiration wird bas Jago : Recht

in bem Baginger-Jagbbogen an ben Deiftbies tenben verpachtet.

Alls Pachter wird jeder felbstiffendige Staats-Barger zugelaffen, welcher das 21 fie Lebensjahr gurudgelegt bat, einen guten Leumund befigt, und fich in bem fregen Genuffe eines feinen und feiner Familie Unterhalt sicheruben Gintoms mens befindet.

Die Pacht : Berhandlung wird Mondtag ben 4ten July b. J. im Rentamte : Locale 3u kaufen Bormittags 10 Uhr vorgenommen, wo auch bie Pachtbedingungen und die Bes ichreibung ber Grangen des Jagbbezirtes inzwis ichen eingelien werben tonnen.

Den 26. May 1831. Ronigl. Bayer. Rentamt Laufen. (2)2. Bagner, Rentbeamter.

Die Kbnigl. Regierung bes Ifarfreises, Aams mer ber Finanzen geruhte das unterzeichnete Umt mittels bidfer Eutschließung vom 4ten bieß zu beauftragen, vom fommenden Etates Jahre angesangen, die 30lle Einnahmen am Eossache Canale zu Großweil, im Wege der bffentlichen Berfeigerung auf eine Reihe von Jabren an ben Meftbietenden bffentlich zu verpachten.

Die Verhandlung wird man am 2ten July h. J. im Wirthshause zu Großweil, Morgens 10 Uhr vornehmen, wozu Pachtliebhaber eins geladen werden.

Die Pachtbebingungen werben am Steiges rungs : Zermine befannt gegeben, tonnen aber auch inbeffen ben bem unterzeichneten Umte eingefehen merben.

Den 24. Man 1831.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Beilheim. (3)2. v. Michael, Rentbeamter.

Der gur Berlaffenichaft bes Maurerpaliers Ludwig Aitterbuich gehbrige Bauplag an ber Cendlingerfraße gu 4572 U Schuld, wels de gerichtlich auf 460 fl. geschätzt, und mit 400 fl. Oppotieten belaftet iff, wird

Mittwoch ben 15ten Juny l. 3re. Bormittage 10 Uhr im biebfeitigen Gerichtes Locale bffentlich, vorbehaltlich ber Genehmis mung ber Erebitorfchaft, verfteigert.

Den 17. May 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweper, Director.

(3) 3. 3eller.

Die jum Radiaffe bes Tuchicherers Ignah Bottmayer gehbrigen, am Feldwege nächst ber Thallirchnerr Straße geltgene zwer Baupplage Rro. IX. ju 14,706 Coch und Nro. X. ju 15,162 Coch werben ber gerichtlichen Berfteigerung untergestellt, und biezu auf

Donnerstag ben 30 ten Juny l. 3re. Morgend von 9 bis 12 Uhr eine Zagesfahrt anberaumt, ben welcher Kaufeluftige ihre Anges bote ju Protocoll geben tonnen.

Bemerkt wird, baf ber Quabraticuh laut Schägung vom 18. Februar I. 3re. auf 1½ fr. gewerthet ift, und baß ber hinfchlag nach §.64. bes Oppothengesetzes erfolgt.

Den 20. May 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allmeyer, Director.

(2) 2. Wimmer.

Auf creditorichaftliches Andringen wird bas aus einem Saufe und Garten bestehende Uns wefen ber Bergoldere-Cheleute Anton und Martia Dreftler Rro. 305. an der herrenfrage, gefchatt auf 14,562 fl. 32 fr. ber Brando Affes

curang einverleibt um 8000 fl., und belaftet mit einem Ewiggelb Capitale von gleichfalls 8000 fl., jum bientlichen Berkaufe ausgestigt, und biezu auf Mittwoch ben 6ten July l. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr ein Termin anberaumt.

Raufsluftige tonnen in diesem Termine ihre Angebore diesorts zu Protocoll geben. Der Sinschlag richtet sich nach S. 64. bes Sppothes ten Geftes.

Den 20. Man 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

(2)1. Bimmer.

Das jur Gantmaffe bes Schloffermeisters Mathias Bachmann gebrige Saus sammt Mebengebaude und Garten Aro. 479. an ber Auftenstraße in Manchen, in der Brandverst, derunge unflate mit 8000 fl. versichert, dann ber zu dieser Maffe gebrige Bauplag zu 10,915 Coul an der Auftenstraße, zum Kon. Rentsamte mit einem jährlichen Heuzehnts Grundzins zu 13 fr. hastbar, werden wiederholt zum biffentlichen Bertause nach Borschrift des 5,04. bes Inpotheten-Gesetze mit dem Bemerten aus geschrieben, daß der leitzenannte Bauplag als gesondertes BertausesDeiet untergestellt wird.

Bur Berfteigerung biefer Objecte mird auf Donnerstag ben 7ten July l. J. Bore mittags von 9 bis 12 Uhr im Diebsfeitigen Ger richts-Locale eine Commission anberaumt, wozu Kaufslustige eingelaben werben.

Den 24. May 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden.

Bimmer.

( 34\* )

Mit Bezug auf bie Ausschreibung vom 22. April b. 36. wird ber an ber Thalfirdnerstraße unfern bes Leichenaders gelegene, ber Keldwes bels-Cochter Karoline Andbach gehbrige Baus plag Nro. V. zu 15,566 D Schuh am

Samstag ben 2 ten July I. Fre. Bormittage von 9 bis 12 Uhr wiederholt gur bffentlichen Berfteigerung ausgesetzt.

Raufsanbote werben biegorts gu Protocoll genommen; ber hinfchlag richtet fich nach 6.64. bes Dopotheken-Gefetges.

Den 3. Junn 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

(2)1. Beismann.

Nachbem bas fur bas jur Nachlag und und Concursmaffe bes Anton Start, biefigen Karbers gehbrige bobenzindeigene sogenannte Startheimer: Gut zum Worschein gesommene Kaufbangebot bie creditorschaftliche Genehmigung nicht erhalten hat, so wird bieses Decon nomies Gut jum zweyten Male ausgeschrieben.

Bu Diefem Deconomie : Gute gehoren

#### a) Gebaube:

Ein gang gemauertes Bohnhaus fammt Ruhftall, balb gemauerter Pferbfall, eine Bagens fdupfe, ein bbigerner Stadl, ein gemauerter Ralbers, Schwein und Schafftall.

#### b) Un Grunbftaden:

Mdergrunde, 36 Tagwerf 7 Decimalen; Krantader, 11 Decimalen; Garten und Biess grunde, 9 Tagwerf 94 Decimalen; Debung, 12 Decimalen.

Grufau. Balbung 51 Tagwert, 81 Decimasten, holz und Anschuttgrund, 19 Tagwert 63 Decim., Innzipffied 38 Tagw. 7 Decimalen.

Die bierauf haftenben Abgaben befteben:

In einem Gelbbobenginfe gu 9 fl. 37 fr. 461.

" Rufticalfteuerfimplum gu 6 : 5 : 3 ,

» einer Familieufteuer gu . 2 : 20 : 1 ,

nebft ben anfallenden gemeinblichen Laften.

Die Bersteigerung biese Amwesens wied am Freytag ben 17ten Juny b. 36. Wors mittags von 9 bis 12 Uhr, ju welcher Zeit bie gesehliche Umfrage beginnt, im blefigen Amtslocale vorgenommen, und werden Kaufes lustige, welche sich jedoch über ihre Ansissis machungs Wefchigung, so wie aber das him reichenbe Bermbgen durch leggale Zeugnisse ger horig auszuweisen burch leggale Zeugnisse ger horig auszuweisen haben, hiezu eingesaden.

Den 21. Man 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Mahlborf. Bartid, Landrichter.

Unter himveifung auf die Aussichreibung vom 24. Mary I. 3. wird bas Unwefen bes verftors benen Badrer Caspar Bland bepm Kronaft im Martte Rosenheim wiederholt jum gerichts lichen Bertaufe ausgeboten.

Raufeliebhaber haben ibre Ungebote am Samstag ben 2 ten July b. 3. Bormits tags von 9 bis 12 Uhr in bem biegortigen Landarichte. Bocale zu machen.

Den 17. May 1831.

Rbnigl. Baper. Land gericht Rofenheim. (2) 2. Bifani, Landrichter.

#### Borladungen und Ebictal-Citationen.

Ben bem unterzeichneten Konigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Ramen: Gantlaufichillinge-Gelber vom Kotter . Gut bes Johann Riedermayr, ju Riedering, bes Diftricts Eglharting b. Ger. ju 255 fl. 11 fr., beffen Eigenthilmer bieber nicht ausgeforicht werben fonnten.

Es wird baher Jebermann, ber rechtliche Unspruche barauf machen zu fonnen glaube, bienit beffentlich vorgeladen, binnen feche Menaten ben biefalutlicher Bebbre fein Recht barauf barzuthun, als nach Ablauf bles fes Termines obiges Depositum, zu welchem sich Niemand gemelber haben wird, als herrens lofes Gut bem Khnigl. Fiscus zuerkannt, und an bas Abnigl. Rentamt übergeben werden wird.

Den 9. Dap 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Ebersberg. (2) 2. Sof, Landrichter.

Bey bem unterzeichneten Konigl. Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Namen: Gantfausichlilinge Gelber vom Rirchhubers Gnt bes Martin Liedl ju Jorneting b. G. ju 154 fl., beffen Eigenthumer bieber nicht ausgeforscht werben fonuten.

Es wird baher Jedermann, ber rechtliche Anipriche barauf machen ju thunen glaubt, biemit bffentlich vorgeladen, binnen fech et de Monaten ben blegamtlicher Bechribe fein Recht barauf barguthun, als nach Mblauf bie, fes Termines obiges Depositum, ju welchem fich Niemand gemelbet haben wird, als herrene lefes Gut bem Kinigl. Fiseus zuerkanne, und an bas Khnigl. Kentamt albergeben werben wird.

Den 16. Day 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Chereberg. (2) 2. Sob, Landrichter.

Ben bem unterzeichneten Rbuigl, Landgerichte befindet fich ein Depositum, unter bem Namen: Depositum von Meldior Bbrl, Feicht ju Schecha im Diffricte Steinhbring b. Ber. gu 169 fl. 28 fr. 1 pf., beffen Eigenthumer bieber nicht ausgeforicht werden konnten.

Es wird baber Jedermaun, ber rechtliche Aufpriche barauf machen ju tonnen glaubt, biemit bffentlich vorgeladen, binnen fech biemit bffentlich vorgeladen, binnen fech berauf barguthun, als nach Abfauf blee fes Termines obiges Depositum, zu welchem fich Riemand gemelbet haben wird, als herrenlofes Gut bem Ronigl. Fiscus zuerkannt, und an bas Khnigl. Rentamt übergeben werben wird.

Den 20. Man 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Chereberg. (2) 2. Sob, Landrichter.

Cabpar Ladner, Babers. Sohn in Nies berafchan bieß Gerichts, bereits über 70 Jahre alt, hat sich vor 50 Jahren von seiner "Dele mat wegbegeben, und seit 47 Jahren ist von seinem etwaigen Aufenthalte, Leben, ober Tob nichts mehr bekannt geworben.

Derfelbe befigt ein auf bem hutmachers Anwefen zu Niederaschau verboppothechtres Bersmögen von 352 fl. 12 fr. 2 pf., und auf Anstrag seiner nachsten Werwandten wird Caspar Ladner, ober feine allenfallfige Descendenz aufgefordert, innerhalb eines halben Jahres a dato sich hierorts um so gewisser zu nieden, als er außer dem fir tobt erklart, und fein Bermögen seinen nachsten Werwandten gegen Caustion hinausgageben werden wird.

Den 1. Juny 1831.

Graft. Prenfingifdes Berricafteges richt Sobenafdau in Prien.

(3) 1. Gigl, Berrichafterichter.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 21.

Bekanntmachungen von ertheilten Privilegien.

Befchreibung bes bem Schloffermeister Georg Sanfer ju Bamberg unterm 43. Febr. 1828 fur ben Beitraum von 6 Sahren ertheilten Privilegiums auf eine von ihm erfundene respective verbefferte Feuer-Losch-Maschine.

- 1) Die innere Einrichtung, bas gange Saugund Drudwerf fieht mit bem Roften in feiner feften Betbindung, sonbern hange mit biefem nur burch mehrere Schrauben gufammen, fo, baf fie in tangstens einer Stunde bep etwa nothigen Repatatuten berausgenommen, und wieber eingefest, folglich auf bas ichnellfte wieber brauchbar hergestellt fepn fann.
- 2) Die 2bigmafdine gieft vernöge bes Drudsbaumes aus einem kupfernen Sauger, ber mit einem Schlauche und einem Seiber verfeben ift, bas Baffe berber, und zwar von allen Richtungen, weil biefe nach allen Richtungen wenbbar find. Eben fot treibt fie mit bemfelben Drude bas Waffer gleichfalls nach allen Richtungen aus bem Kaften.
- 3) Diefer Sauger, ber 24 Tuf lang ift, unb 3 Boll im Durchmeffer halt, tann nach Willfuhr ver-
- 4) Sollte ber Sauger etwa nicht anwenbbar fenn, fo giebt bas Drudwert bas Baffer bennoch aus bem Kaften gusammen, und treibt es aus biefem binaus.
- 5) Die Mafchine gibt aus einer neum Linien reeiten Bibren = Deffinung in einem Zeitraume von 72 Secunborn ohne Unterebredung eine Raffermafe von 19 Aubiffuß, und treibt biefe mit einer Kraft von nur 6 Menschen gleichzeitig in eine hobe von 100 Rus.
  - 6) Sie ift ferner mit gwey Schlauchen verfe-

ben, jeber bon 50 Fuß Lange, und 7 Boll am Munbftude im Durchmeffer.

- 7) Diese swey Schlauche und bas Lentrobe fieben in teiner Berbindung, sondern find getrennt von einander angebracht, und können alle einzeln gebraucht werben; man kann sie aber auch alle berg jugleich anwenden, und dann sind sie im Stande, 19 Rubikus Masser in einer Hober von 50 Fuß auszurersen, und einen Brand auf eine Entsernung von 25 bis 30 Fuß zu bampfen.
- 8) Diefelben Schlauche find auch ats Transporteurs gu gebrauchen; und liefern bann in 40 Gecunden 19 Rubikfuß Waffer in eine andere tofch-Daefchien.
- 9) Der Kaften ift so klein wie möglich, um bie Oprite überall leicht hintringen ju können; berfelbe ist nut 4 Schub lang, 34 Boll beeit, 20 Boll tief, wegen ber Dauerhaftigkeit mit startem Aupferblech beschlagen. Auf bemselben sind zwep Kieine Kischen angebracht, jur Ausbemahrung ber Schläche und anderer notwendiger Gerathsschaften; sie sind mit lebernen Kissen versehen.
- 10) In bem Gestelle laufen bie vorbern Raber, Bebufe ber ichnellen und fichern Wendung, burch, alle Achsen find von Gifen, bie Drudbaume aber fart mit Gifen befologen.

Diese felbst haben fiatt bolgerner Querftangen fur die Spriben-Arbeiter eiferne runde Bogen, mit zwer langen. Lappen, die an ben Dructbaumen mit Schrauben befestigter find, jedoch hinaufgefchlagen werben tonnen, und sest bep bem Gebrauche beradgelaffen und festgestellt werben.

Diefe Bogen find jugleich mit ftartem Rinbleber gepoliter, refp. beichlagen, und bienen bem Fortschaffen ber Mafchine ben Arbeitern als Siblichnen, indem fie fich gerade hinter bie mit Kiffen verfebenen zweg Rifchen ftellen.

11) Die gange Mafchine und alle einzelnen Arbeiten baben werben auf 3 Jahre vollftanbig garantirt. Erlauterung ber Beidnung.

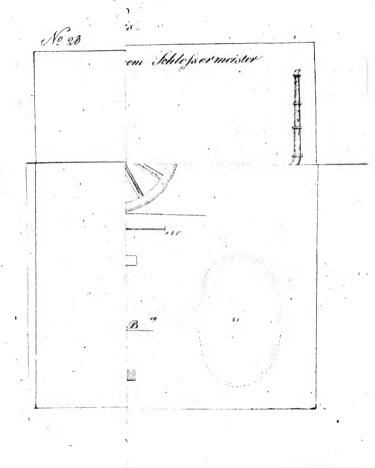
Die Zeichnung sub Nro. 1. ber vom Schlofermeister Gerg Janfer gefretigten Schlauchund Stand-Sprife mit einem Saugwerfe, wodurch fich die Maschine, wenn diestle in Bewegung gefest with, das Wasser aus einer in ber Rabe flehemben Aufs, Kanal, Fluß it. selft verschafft, die Maschime felbt bient als Transporteur, um vermittelft zusammenhangender Schlauche das Wasser auf mehrere hundert Schube in Aufen ober Biconaf mehrere hundert Schube in Kufen ober Bicona, welche fich in andern Strafen befinden, zu leiben.

- A. Unficht ber Sprige mit ihren Attributen.
- B. Profit nach ber Linie A. B.
- C. Profit nach ber Linie C. D.
- 1) Grundriß des Wasserkastens, worin das Rohewerk liegt, nach Abgug bekeschen halte der Aasten 19 Aubitschus Wasser. Wied die Kassen 19 Aubitschus Wasser. Wied die Erckahl aus dem Einabrohre in 75 Secunden, die 19 Aubitschus Wasser ob bis 10 Schuhe hoch aus, wo die Ausgupschre cwisch gestaltet ist, deren Mandung im Durchmesser 9 Linien halt. Werden die bepben Schläuche applicier, so reichen sie einen Etrahl von 50 Schuh. Der Durchmesser der Mindung des Ausgupschere felds ist 7 Linien start.
- 2) Der tupferne Raften, worin bas Saug- und Robrenwert liegt.
- 3) Bwey Raftden in ber Dafdine, worin bie tieinen Wertzeuge unb Schlauche aufbewahrt werben tonnen.
- 4) Der horizontal liegenbe meffingene Stiefel, befestiget auf zwep metallenen Unterlagern.
- 5) Die meffingene Rolbenftange.
- 6) Die Gurgelrohren.

- 7) Der Rolbengug, befeftiget an ber Gabel bes Stubpunctes.
- 8) Die Caugrohren.
- 9) Das Leitungerohr vom Cauger in bem tupfernen Raftchen.
- 10) Broep Cylinder auf ber Leitungerobre verbunben mit Stiefet, im Innern zwep Regelventile, eines bergleichen an ber Gurgelrobre im Bindbeffel 10. Ein Rappenventil in ber Gurgelrobre 10 unter einem ichiefen Winkel nachft bem Stiefel.
- 11) Der Binbfeffel.
- 12) Der Saugfropf im Bafferfaften.
- 13) Der Saughahn mit ben Schrauben.
- 14) Das Stanbrohr am Reffel.
- 15) Die Gabelhahnen, woran bie Schlauche angefchraubt werben.
- 16) Der Stellhahn von Benbungerohre.
- 17) Das Wendungerohr.
- 18) Die Stute mit ber Belle, Gabel und ben gefchlungenen Eragarmen.
- 19) Der Drudbaum mit ben Bugbogen.
- 20) Die Saugichlange.
- 21) Die Bugbogen an ber Drudftange.
- 22) Die aufrechte Gabel, worin ber Drudbaum lauft.
- 23) Die Schraube an bem tupfernen Bafferbebalter, um bas Baffer aus bem Raften ablaffen gu tonnen.
- 24) Schraube am Binbfeffel gu Ablaffen bes Baffers.

Bamberg im December 1827.

	18   18   18   18   18   18   18   18	©mb	541 540 122 28 16 10 24 456 83 30 42 2 33 23 105 12 47 43 43	E de R 1 18 17 5 16 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	fi. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	16 15 16 15 14 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	fr. f 6 1 30 1 30 1 36 1 1 35 1 1 5 1 1 1 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1	15 25 15 30 15 30 15 30 15 30 16 30 17 4 30 18 4 26 19 4 26 19 4 26 10 4 26 10 4 30 10 5 5 10 5	ger Neft. Ødeft 66 15 17 1 10 6	28 217 54 109 2 134 119 37 8 786 14 100 2 2 2 2 37	©мв 94 232 71 200 2 2 1444 125 377 8 9000 4 106 2 2 22 1311 55 105 49 53	36 204 - 66 12 2 130 125 34 8 634	588 288 5 8	ff. 13 11 11 11 11 11 12 12 13 12 12 12 12 12 12 15	28 30 30 30 57 21 6 24 	13 11 10 12 	4 1 1 24 1 1 32 1 37 1 42 1 1 43 1 1 443 1 1	12 2 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
51 25 5 4 - 6 10 - 340 - 32 - 29 - 17 6 - 4	18 3522 1222 244 166 100 2822 452 399 471 387 38 126 731 128 128 12 61 51	69 357 127 28 16 10 10 288 468 89 17 17 35 23 155 904 154 154 155 57	51.   340   122   28   16   10   272   456   88   30   42½   33   23   25   105   81½   130   120   47   47   47   43	18 17 5 — 16 12 1 145 34 5 — 50 9 4 4 18	16 3 - 3 16 15 15 16 15 16 17 17 17 16 18 11 18 18	16 15 16 15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	6 1 30 1 45 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 1	15 25 15 30 15 30 15 30 15 30 16 30 17 4 30 18 4 26 19 4 26 19 4 26 10 4 26 10 4 30 10 5 5 10 5	66 15 17 1 10 6 114 26 - 38 171 10 11	28 217 54 19 2 134 119 37 8 786 14 106 2 2 23 35 35 35 38	94 232 71 20 2 144 125 37 8 900 40 106 2 2 22 22 131 53 105 49 53	36 204 66 12 2 130 123 34 8 634 25 96 2 22 22 84 38 96 40 20	58 28 5 8 14 2 3 266 15 10 47 15	13 11 11 11 11 11 11 12 12 13 12 12 12 12 12 12	28 30 30 30 57 21 6 24 	13 11 10 12 	4 1 24 1 1 32 1 1 4 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	12 2 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
25 5 4 6 16 16 346 32 	352 122 24 16 10 2822 30 97 1387 388 472 126 731 126 731 126 731 126 731 126 731 1387	357 127 28 16 10 288 468 89 7 1733 70 472 35 23 155 901 154 12 65 57	340 122 28 16 10 272 456 88 7 1588 33 32 105 81 130 124 47 43	17 5 16 12 1 145 34 5 9 4	16 3 16 1 15 1 15 3 16 1 15 1 16 2 16 1 17 2 16 3 16 1 17 1 18 1 18 1 18 1 18 1 18 1 18 1 18	15 16 15 14 15 15 15 15 15 15 16 17 15 15 16 17 15 16 17 15 16 17 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	30 1 36 1 36 1 36 1 36 1 36 1 37 1 37 1 37	15 30, 13 54, 13 30, 14 30, 15 9, 14 22, 14 16, 17 30, 14 26, 15 50, 14 30, 14 30, 15 30, 16 30, 17 30, 18 30,	66 15 17 1 10 6 6 114 26 - 38 174 10 11	28 217 54 19 2 134 119 37 8 786 14 106 2 2 23 35 35 35 38	94 232 71 20 2 144 125 37 8 900 40 106 2 2 22 22 131 53 105 49 53	36 204 66 12 2 130 123 34 8 634 25 96 2 22 22 84 38 96 40 20	58 28 5 8 14 2 3 266 15 10 47 15	13 11 11 11 11 11 11 12 12 13 12 12 12 12 12 12	28 30 30 30 57 21 6 24 	13 11 10 12 	4 1 24 1 1 32 1 1 4 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	12 2 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
25 5 4 6 16 16 346 32 	352 122 24 16 10 2822 30 97 1387 388 472 126 731 126 731 126 731 126 731 126 731 1387	357 127 28 16 10 288 468 89 7 1733 70 472 35 23 155 901 154 12 65 57	340 122 28 16 10 272 456 88 7 1588 33 32 105 81 130 124 47 43	17 5 16 12 1 145 34 5 9 4	16 3 16 1 15 1 15 3 16 1 15 1 16 2 16 1 17 2 16 3 16 1 17 1 18 1 18 1 18 1 18 1 18 1 18 1 18	15 16 15 14 15 15 15 15 15 15 16 17 15 15 16 17 15 16 17 15 16 17 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	30 1 36 1 36 1 36 1 36 1 36 1 37 1 37 1 37	15 30, 13 54, 13 30, 14 30, 15 9, 14 22, 14 16, 17 30, 14 26, 15 50, 14 30, 14 30, 15 30, 16 30, 17 30, 18 30,	15 17 10 6 	217 54 10 2 134 119 37 86 14 100 2 22 23 35 35 35 38	232 71 20 2 144 125 37 8 900 40 106 2 22 22 131 53 53 105 53	204 -66 12 -2 130 125 34 634 25 96 2 22 84 38 96 49 26	28 5 8 	11 11 11 11 11 12 12 13 12 12 12 12 12 12 13	50 30 57 21 6 24 50 53 48 48	11 11 10 12 	24 1 1 32 1 32 1 37 1 1 42 1 1 42 1 1 44 1 1 1 44 1 1 1 1 1	11 - 10 3 3 9 3 9 3 9 1 9 1 1 1 3 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
54 -6 16 -1 346 52 -29 177 6 -4	122 24 16 10 282 452 39 77 1387 47½ 35 126 73¼ 128 128 12 61	127 28 10 10 288 468 89 7 1733 70 472 35 23 134 12 65 57	122 28 16 10 272 456 88 30 42 ½ 33 23 105 81 ½ 12 47 43	16 12 1 145 34 5 - - - - - - - - - - - - - - - - - -	16 3 15 - 3 15 16 1 15 16 2 16 3 16 1 17 3 16 1 17 3 18 1 18 1	10 15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 16 17 15 15 16 17 15 16 17 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	36 1 45 1 50 1 15 1 14 1 33 1 54 1 54 1 50 1 14 1 33 1 54 1 50 1 30 1 30 1 30 1 31 1 30 1	5 30, 13 54, 13	17 10 6 114 26 	54 19 2 134 119 37 86 14 100 2 22 93 351 95 38	71 20 2 144 125 37 8 900 40 106 2 22 22 131 53 105 49	- 66 12 2 - 130 125 34 8 634 25 96 2 22 22 84 38 96 40 26	5 8 8 14 2 3 3 266 15 10 1 47 15 9	111 111 111 112 122 133 122 1212 1212 1	57 21 6 24 50 24 6 50 53 48 48	11 10 12	32 1 225 1 37 1 42 1 445 1 244 1 443 1 10 1 440 1 244 1 58 1 119 1	10 3 9 3 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9
346 32 32 29 17 6	16 10 282 452 399 7 1387 33 47½ 35 25 126 73½ 128 12 61 51	28 16 10 288 468 89 7 1733 70 47: 33 23 155 90 134 12 65 57	28 16 10 272 456 88 7 1588 30 42± 33 23 23 105 81± 130 47 43	16 12 1 145 34 5 	15 - 15 3 15 4 16 1 15 16 5 16 5 16 1 17 2 16 3 17 3 15 4 18 1	15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	36 1 - 1 45 1 50 1 15 1 14 1 33 1 27 1 53 1 15 1 14 1 33 1 15 1 14 1 33 1 15 1 16 1 17 1 18 1 1	13 54 13 -4 14 30 15 9 14 22 14 16 12 - 15 41 17 - 14 26 15 50 14 - 14 30 13 43	10 60 114 20 	19 2 134 119 37 8 786 14 100 2 22 93 354 95 38	20 2 144 125 37 8 900 40 106 2 22 131 55 105 49 53	12 2 130 125 34 8 634 25 96 2 2 22 28 4 38 90 40 26	14 2 3 266 15 10 47 15 9	11 11 11 12 12 13 12 12 12 12 12 12 13	57 21 6 24 50 53 48 48	10 12 11 10 11 11 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	32 25 1 37 1 42 1 42 1 44 1 44 1 10 1 40 1 24 1 10 1	9 3 10 5 10 11 2 12 12 12 12 11 11 11
346 32 32 29 17 6	16 10 282 452 399 7 1387 33 47½ 35 25 126 73½ 128 12 61 51	16 10 288 468 89 7 1733 70 47: 33 23 155 90 134 12 65 57	16 10 272 456 88 7 1588 30 42 1 33 23 105 81 1 130 12 47 43	16 12 1 145 34 5 5 9 4	15 - 16 3 15 4 16 1 16 5 16 5 16 5 16 1 17 2 16 3 16 1 17 3 16 4 17 3 18 1	14 14 15 15 15 13 16 17 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	45 1 50 1 15 1 14 1 33 1 24 1 54 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 1	13	10 6 114 20 	134 119 37 86 14 100 2 22 93 354 95 38	144 125 37 8 900 40 106 2 22 131 55 105 49 53	2 130 125 34 8 634 25 96 2 22 22 84 43 38 96 40 26	14 2 3 266 15 10 47 15 9	11 11 12 12 13 12 12 12 12 12 12 12 13	57 21 6 24 50 53 48 48	12 - 11   10   11   11   12   12   12   12	25 1 42 1 42 1 445 1 1 2 4 4 1 1 4 4 1 1 2 4 1 1 1 1 1 1 1	10 5 10 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
346 32 	100 282 452 399 71387 338 47½ 353 233 126 73½ 128 128 151	10 288 468 89 7 1733 70 47: 53 23 155 901 134 12 65 57	10 272 456 88 7 1588 30 42 33 23 105 81 150 12 47 43	16 12 1 145 34 5 5 9 4	15 - 3 15 4 16 1 15 5 16 5 16 5 16 1 17 2 16 3 16 4 17 3 15 4 18 1	14 15 15 15 13 10 17 15 15 15 16 15 16 15 16 16 17 16 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	45 1 50 1 15 1 14 1 33 1 24 1 54 1 53 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15	14 30 15 41 15 41 15 41 17 — 14 26 15 50 14 30 13 43	114 26 	134 119 37 8 786 14 106 2 22 93 35 35 35 35	144 125 37 8 900 406 106 2 22 131 53 105 49 53	130 125 34 8 634 25 96 2 22 84 38 96 40 26	2 3 266 15 10 47 15 9	11 12 12 13 12 13 12 12 12 12 12 13	57 21 6 24 50 53 48 48	111 110 111 111 112 112 112 112 112 112	37 1 42 1 45 1 24 1 43 1 10 1 40 1 24 1 10 1	10 1 2 1 3 3 1 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
346 32 	452 399 7 1387 38 47½ 35 25 126 73½ 12 61 51	468 89 7 1733 70 472 33 23 155 904 134 12 65 57	272 456 88 7 1588 30 422 33 23 105 812 47 43	16 12 1 145 34 5 5 9 4 18	16 3 15 4 16 1 15 5 16 5 16 5 16 1 17 2 16 3 15 4 18 1	15 15 15 13 10 17 15 15 15 16 15 16 15 16 17 17 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	50 1 15 1 14 1 33 1 24 1 54 1 33 1 15 - 14 1 50 1 24 1 30 1 34 1	15 9 14 22 14 16 15 41 17 — 14 26 15 50 14 — 14 30 13 43	114 26 	119 37 8 786 14 100 2 22 93 35 95 38	125 37 8 900 40 106 2 22 131 53 105 49 53	125 34 8 634 25 96 2 22 22 84 38 96 40 26	2 3 266 15 10 47 15 9	11 12 12 13 12 13 12 12 12 12 12 13	21 6 24 50 53 48 48	10: 11: 11: 11: 12: 12: 12: 12: 12: 12: 12	37 1 42 1 45 1 24 1 43 1 10 1 40 1 24 1 10 1	10 1 2 1 3 3 1 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
346 32 	39 7 1387 38 47½ 35 23 126 73½ 128 12 61 51	89 7 1733 70 47: 53 23 155 90; 13:4 12 65 57	88 7 1588 30 42½ 33 23 105 81½ 150 127 43	12 1 145 34 5 	15 4 16 1 15 5 16 5 16 5 16 3 16 1 17 2 16 3 15 4 18 1	15 15 13 16 17 15 15 15 15 16 15 16 15 16 17 15 16 17 17 15 16 17 17 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	15 1 14 1 35 1 24 1 54 1 33 1 15 - 30 1 14 1 50 1 24 1 30 1 34 1	14 26 15 41 15 41 17 — 14 26 15 50 14 — 14 30 13 43	114 26 	119 37 8 786 14 100 2 22 93 35 95 38	125 37 8 900 40 106 2 22 131 53 105 49 53	125 34 8 634 25 96 2 22 22 84 38 96 40 26	2 3 266 15 10 47 15 9	11 12 12 13 12 13 12 12 12 12 12 13	21 6 24 50 53 48 48	10: 11: 11: 11: 12: 12: 12: 12: 12: 12: 12	37 1 42 1 45 1 24 1 43 1 10 1 40 1 24 1 10 1	10 1 2 1 3 3 1 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
346 32 	7387 3887 389 47½ 353 253 126 73½ 128 12 61 51	7 1733 70 472 33 23 155 904 12 65 57	1588 30 42½ 33 23 105 81½ 150 12 47 43	145 34 5 50 9 4	15 16 19 10 15 15 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	13 16 17 15 15 15 16 15 16 15 16 15	33 1 24 1 54 1 33 1 15 - 30 1 50 1 24 1 30 1 34 1	15 41 17 — 14 — 14 26 15 50 14 — 14 30 13 43	114 20 - 38 174 10	786 14 100 2 22 93 354 95 38	37 8 900 40 106 2 22 131 53 105 49 53	34 8 634 25 96 2 22 22 84 38 96 40 26	266 15 10 47 15 9	11 12 12 13 12 	21 6 24 50 53 48 48	11   11   12   12   12   12   12   12	42 1 45 1 24 1 43 1 10 1 40 1 24 1 58 1	11 3 11 2 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1
29 17 6 4	38 47½ 53 23 126 73½ 128 101 51	70 47½ 55 23 155 90∯ 134 12 65 57	30 42½ 33 25 105 81½ 150 12 47 43	50 50 4 18	19 2 16 5 15 3 16 1 17 2 16 3 15 4 15 4 18 1	15 15 15 15 16 15 15 16 15 16 16	54 1 33 1 15 - 30 - 14 1 50 1 24 1 30 1 34 1	4 26 15 50 14 30 14 30 13 43	20 	786 14 106 2 22 93 354 95 38	900 40 106 2 22 131 53 105 49 53	634 25 96 2 22 84 38 96 49 26	266 15 10 	12 13 12 12 12 12 12 13	6 24 50 53 48 48	11 12 11 12 12 12 12 12 12 12 12 12	42 1 45 1 24 1 43 1 10 1 40 1 24 1 58 1	11 2 11 12 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11
29 17 6 4	38 47½ 53 23 126 73½ 128 101 51	70 47½ 55 23 155 90∯ 134 12 65 57	30 42½ 33 25 105 81½ 150 12 47 43	50 50 4 18	19 2 16 5 15 3 16 1 17 2 16 3 15 4 15 4 18 1	15 15 15 15 16 15 15 16 15 16 16	54 1 33 1 15 - 30 - 14 1 50 1 24 1 30 1 34 1	4 26 15 50 14 30 14 30 13 43	20 	14 100 2 22 93 35 35 95 38	40 106 2 22 131 53 105 49 53	25 96 2 22 84 38 96 49 26	15 10 47 15 9	13 12 12 12 12 12 13	50 53 48 48	11 12 11 12 12 12 12 12 12 12 12	45 1 24 1 43 1 10 1 40 1 24 1 58 1	1 3 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
29 17 6 4	47½ 353 233 126 73½ 128 12 61 51	47: 35 23 155 90: 154 12 65 57	42½ 33 23 105 81½ 150 12 47 43	50 9 4 18	10 5 15 3 10 - 10 1 17 2 16 3 15 4 18 1	15 15 15 16 15 16 15 16 16 16	33 1 15 30 1 14 1 50 1 24 1 30 1 34 1	4 26 15 50 14 30 13 43	38 171 10	106 2 22 93 354 95 38	106 2 22 131 53 105 49 53	96 2 22 84 38 96 49 26	47 15 9	12 12 12 12 15	50 53 48 48	11 12 12 12 12 12 12 12 12 12	43 1 10 1 40 1 24 1 58 1 19 1	11 3
29 17 6 4	35 25 126 73½ 128 12 61 51	35 23 155 901 134 12 65 57	33 23 105 811 130 12 47 43	50 94	15 3 16 1 16 1 17 2 16 3 15 4 18 1	15 15 16 15 15 16 15 16 16	15 - 30 - 14 1 50 1 24 1 30 1 34 1 34 1	4 26 5 50 4 30 3 43	174 10	22 93 351 95 38	2 22 131 53 105 49 53	2 22 84 38 96 49 26	47 15 9	12 12 12 13	50 53 48 48	12 12 12 12 12 12 12 12	10 1 40 1 24 1 58 1	11 3
29 17 6 4	25 126 73½ 128 12 61 51	23 155 901 134 12 65 57	23 105 811 150 12 47 43	50 9 4 18	16 1 17 2 16 3 15 4 18 1	15 16 15 15 15 16 16	30 14 50 1 24 1 30 1 34 1	5 50 4 30 3 43	174 10	22 93 35 4 95 38	22 131 53 105 49 53	22 84 38 96 40 26	9	12 12 15	50 53 48 48	12 12 12 12 12 12 12	10 1 40 1 24 1 58 1 19 1	12
4	126 731 128 12 61 51	155 90 134 12 65 57	105 811 130 12 47 43	18	16 1 17 2 16 3 15 4 18 1	15 16 15 15 16 16	14 1 50 1 24 1 30 1 34 1	5 50 4 30 3 43	174 10	93 354 95 38	131 53 105 49 53	84 38 96 40 26	9	12 12 15	50 53 48 48	12 12 12 12 12 12	40 1 24 1 58 1 19 1	12
4	73½ 128 12 61 51	901 134 12 65 57	814 150 12 47 43	18	17 2 16 3 15 4 18 1	16 15 15 16 16	50 1 24 1 30 1 34 1	5 50 4 30 3 43	174 10	354 95 38	53 105 49 53	38 96 49 26	9	12 12 15	53 48 48 48	12 12 12 12	40 1 24 1 58 1 19 1	12
• 6	128 12 61 51	12 65 57	47 43	18	16 3 15 4 18 1	15 16 16	24 1 30 1 34 1 34 1	4 30 3 43	10	95 38	105 49 53	96 49 26	9	12 15	48 48	12 12 12	58 1	12
. 4	12 61 51	12 65 57	47 43	18	15 4 18 1	15 16 16	30 1 34 1 34 1	4 30 3 43	11	38	49 53	26	-	15	48	12	58 1	12
. 6	61 51	65 57	43		18 1	16	34 1 34 1	3143			53	26	27	13		12	19 1	1
	G	erf	43	14	18 1		1	3 43				e r.						
			t e.		1	90 r						e r.			-		111	
			t e.			n r						e r.		1	0	1	11	e.
					+		effe.	19		Ģ	a b				3	200		
Borie ger Reft.		Bane	Fond	Reft.	\$80	800		Min.			Ban: ger Stnb		Reft.		rbs te	m	te,	Mir
		€ df	1 .	646	ft. Et	1	fr.   f	befte	Reft.			Coff.	640	_		let	. 1	Def
1	1	1	1	0.497	14.166	1 1	1	1 1	e with	Capit	1	-	Cuch	-	-	11.	řr.	11.11
11	0	20		11		0	- -		1	5	6	5	1	_	_	6	_	_
-		146	138	8	3 2	9	- :	7 30	-	37	37	37	-	6	0		42	5
-	; 1	2	1	-	8 -	1-1		-}	-	77	37 77 4	77	-		30	6	6	5
	7	7		-	8 -	7	45 -	-	-	4					15	6	-1-	-1
	-				-1-	=	_ -	-i	-	13	13	13	_	5	30	5	15	5
12	82	94	00	4	7 3	7	17	7 3	-	90	91	-	_	-	44	-	-1-	-1.
12	23	23	25	4	7 4	1 7		7	1	72	72	90 72	1		52	5		5
_	6		6	-	8 -	7		7 6	3	12	15	12	3		52		36	5
-				i -	-1-	H		-1-1	-	11	11	11	_		18		30	5
34	443	477	464	73	8 2		11 7	7 50	34	574	300	560	39		20	6	-	
-	12	12	10	2	8 3	8	12 -		6	5	11	11	-	5	48		361	5
-	17	17	16	1	8 -	71	15 (	6 30	-	471	371	321	5	6	20	5	36 40	5
	-7	-7		_		1-1		- -	-	-	-	-	_	-	-	-	-	
-		04	34	-	-1-		- -			-	-	-	-		-	-	-1	-
=	29	37	749					7120						5	50		10	4
8		45	344	104			501	35	5								-	5
8 22	24			. 0		1 2	54	50										3
8								(102)						6	44		,9	
8 22 8	10	19	10	-		17	15 /	677,-11			14	**	4	١,	_	5	45	5
ı		8 20	8 20 37	8 29 37 29 22 23 45 344 8 24 32 26	8 29 37 29 8 22 23 45 34 104 8 24 52 26 6	8 29 37 29 8 8 28 22 23 45 34 10 8 8 28 24 52 20 6 8 50	8 20 37 20 8 828 6 22 23 45 344 10 8 7 7 8 24 32 26 6 850 8	8 29 37 29 8 828 8 2 22 23 45 344 104 8 7 7 50 8 24 52 26 6 8 30 8 7 7 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	8 29 37 29 8 8:28 6: 726 22 25 45 341 101 8: 750 735 8 24 52 26 6 850 8 750 750	8 29 37 20 8 8 28 7 26 28 22 25 45 344 10; 8 7 750 735 5 8 24 5 22 26 6 8 50 8 7 726	8 20 37 20 8 8 28 8 - 7 20 28 65 8 22 23 3 5 54 10 8 8 - 7 130 - 7 130 8 8 24 52 20 0 8 8 0 8 - 7 130	8 29 37 29 8 8.28 8 7 20 25 85 82 13 22 25 45 34 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	8 20 37 20 8 828 8 7 720 28 65 93 85 22 23 45 54 54 10 8 7 75 7 15 15 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	8 20 37 20 8 828 8 7 720 28 65 03 85 8 8 22 23 45 34 10; 88 7 750 735 5 20 25 18 7 8 24 52 26 6 850 8 9 750 — 113; 113; 112 1	8 29 37 29 8 8.28 8 7 20 25 18 5 8 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8	8 29 37 29 8 8/28 8 7 720 28 65 93 85 8 576 13 8 24 52 25 45 54 101 8 7 55 5 20 25 18 7 6 13 8 24 52 25 45 10 10 10 10 10 10 15 17 70 12 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	8 29 37 29 8 828 8 7 726 28 65 93 85 8 550 5 8 22 2 23 45 34 101 8 7 155 5 20 25 18 7 6 13 6 8 24 52 2 6 6 8 24 52 2 6 6 8 5 8 5 750 7 155 5 20 25 18 7 6 13 6 8 24 52 2 6 6 8 5 8 8 7 150 7 157 7 157 2 1 8 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	8 29 37 29 8 8/28 8 7 720 28 65 93 85 8 5/50 5 10 22 2 23 45 54 10 8 8 7 750 735 5 20 25 18 7 6 13 12 1 5 12 1 4 5 0



Distred by Google

Roniglich :

## Intelli=

fur ben



Bayerisches genzblatt

Martreis.

XXIV. Ctud. Dunden ben 15. Jund 1831.

#### Amtliche Artifel.

(Die Erlebigung von Givlifrepplagen im Rönigl. Erziehungs : Inftitute für Töchter aus höhern Ständen babiet betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Konige.

Um Schluffe biefes Studienjahres wird fur das Jahr 1831/32 ein Civilfrepplag in ber Ers giebungs-Anftalt für Thotter aus hoberen Stans ben babier erleblget.

Diejenigen Individuen hoherer Stande im Jfarfreifer, welche um Aufnahme ibrer Tochter in genanntes Inflitut sich ju bewerben gedenten, werden in Folge bes allerhochten Reservice, werden in Folge bes allerbochten Referipates bes bein Sthigl. Staats Ministeriums bes Impenen vom 2. dieß Monats hiedurch eingeladen, ihre dießfalligen, mit den gebbrigen Zeugniffen versehenen Gesuche längstens bis Ende July D. 3. bey bem unterfertigten Reglerungs petaftotum zu übergeben, um hierauf bey dem zur allers bochften Etelle ju erstattenden Antrage geeige nete Rudrficht nehmen zu fonnen.

Manden ben 7. Juny 1831.

Prafibium

berRbnigl. Regierung bes Ffartreifes. Graf v. Geinebeim.

Rbich, Secr.

(Die Qualifications: Beugniffe ber tatholifden Geift. lichteit betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Unter Bezugnahme auf die allgemeine Aussichtelbung bom 24. October 1823 (Nartreise Intell. Blatt Staft ALIV.) wird, in Gemäße beit neuerlichen allerboften Referiptes bom 31. vor. Mts. sammtlichen fatholischen Geiftlischen biemit bemerkt, daß nur diejenigen Quas lifications Zugniffe, welche berichtofe en ger Worloge fommen, bey ben eingereichten Gesuden berdöschichtiget werben.

Munchen ben 8. Juny 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifarteifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinebeim.

Miller, Gect.

(Die Erledigung ber Pfarren Sabach betreffend.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.

Durch Berfetung bes bieberigen Befigers wurde bie organifirte Pfarren Sabach erles biget.

Diefelbe liegt in ber bifchfilden Dibcefe Augsburg, im Decanate Iffeldorf, und im R. Landgerichte und Rentamte Beilheim.

In einem Umfreise von drey Stunden gable fie 439 Seelen, welche ber jeweilige Pfarrer allein pafforirt.

( 35 )

Gine Coule findet fich gu Sabach unter ber Diffrictefchulinfvection in Affeldorf.

ver Leitricteignimpection in Igfelort... Rach ber revibirten Fassion besteht bas Eins kommen mit Einrechnung der in die Befoldung eins geschlagenen geliffeten Jahrtage in 730 ff. 23 fr.

Die Laften betragen

11 : 11 :

Manchen ben 12. Juny 1831. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes. Rammer bes Junern.

Graf v. Geinsbeim. Miller, Gerr.

(Die Erledigung bes Phyficats Starnberg be-

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Durch bie Ernennung bes Doctors for fier gum Professor ber Therapie an ber chyrurgischen Schole in Landsbut, ist bas Landgerichts. Phys ficat Starnberg erlediget.

Bewerber um biese Stelle haben ihre Gesuche mit ben notigen Belegen fpatestene bie ben 15 ten Inly laufenben Jahres ben uns terfertigter Stelle einzureichen.

Manchen ben Q. Junn 1831.

R. Baner. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim. Miller, Gecr.

(Die Concureprifung ber Abfpiranten gum Staate. Dienfte im Jahre 1830 betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Eine allerbhofte Entschließung vom 14. vor. Monats im bezeichneten Betreffe bestimmt, bag bie Befdhigung berjenigen Canbibaten, welche in einem ber bevben Sanptfader ber practischen Concurs, Prufung die IV. Classe erhalten haben, als ungenigend angufeben, und bag baber bleselben in biesem Sanptfade zu einer wiederholten Prufung hinguweisen seiner beiederbolten Prufung hinguweisen seine bem bie bestehenbe Werrchnung bie zureichenbe

Befabigung, fowohl im Juftig: als and im Abminiftrations : Sache als unerläßtiche Borbes bingung fur bie Anftelung in jenen Stufen bes Staatsbienftes bezeichnet , fur welche volllenbete Universitate-Stublen erforterlich finb.

Dieg wird gur Nachachtung fur jest und bie Butunft gur allgemeinen Renntnig gebracht.

Munchen ben 11. Juny 1831.

Rbn. Ban. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinebeim. Miller, Gecr.

(Bolgvertauf in Pagan betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeståt des Konigs. Bon dem im beurigen Arbhiabre auf den Lagerplätzen in Pagau aufgestellten Igers Trift-Holz sind noch beyldufig 15,000 Klafter weiches holz zum Bertaufe bestimmt.

Der Preis fur Die Riafter gu 6 Coub boch und weit, bann 3 Souh Scheitlange im Bienermaage ift gu 3 fl. 36 fr.,

für eine Alafter von gleicher Sobie und Weite, aber 21 fcubiger Schrieblange im Wiesurmaaße ju 3 fl. feftgefett, und bas Ronigl. Rentamt Pagau jur Beforgung biefes Berfaufes beauftraat.

Raufsluftige werden eingeladen, fich bey bem genannten Ronigl. Rentamte ju melben, welches benfelben biefes holg in beliebig ju befimmenben Partien gegen baar zu leiftenbe Bablung, ober auf breymonatliche nachborge gegen ju teiftenbe hinlangliche Sicherheit fogleich abaeben wirb.

Pafau ben 3. Juny 1831.

R.B. Regierung bes Unterdonaufreifes, Rammer ber Kinangen.

In Abmefenheit bes Abnigl. Prafidenten : Erbr, v. Undrian.

Lug, Director. 3merger, Gecr.

#### Soulbienft = Erlebigung.

Die Nebenlehrers : Stelle gu Geisenfeld, R. Landgerichts Pfinfenhofen, mit dem Einfommen von 150 fl. aus dem beutschen Schulfonde, ift erlebiget.

Die vorschriftemäßigen Bewerbungen haben binnen acht Zagen gu geschehen.

#### Dienftes = Rotigen. '

Sein e Maje fidt ber Abnig haben burch allerhochfte Entschliegung do. 9. Juny b. 3. bem geiftlichen Rathe, Canonicus und Pfarrer Franz Auver Seid in Toliz, in Berdcfichtigung seines hoben Alters und ber durch diztliches Zung nis nachgewiesenen Gebrechlichfeit, die Niederles gung der Pfarrey und den Rudtritt in die als Casnonicus des aufgelbeten Collegiatfisstet Sewilligen, und am 11. Juny d. 3. gerubet, die Pfarrey Gebronsbausen, Abn. Landgerichts Pfassiberfen, dem Pfarrer 30. heffner in Wollnaach des nänlichen R. Landgerichte, allergnabigst zu übertragen.

#### Befanntmadungen.

(Die erledigte Pfarrey Martineried betreffend.) Durch die Beforderung bes Priefters Martin Caspar ift die Pfarrey Martineried im Mural . Capitel und Ronigl. Landgerichte Manden in Erledigung gefommen.

Die Bewerber um biefe Pfrunde haben ihre Gefuche ber Seiner Excelleng, bem hochwärbige ften Berrn Erzbifchofe von Munchen Frepfing, Innerbald vier Wochen einzureichen.

Manchen ben 6. Juny 1831. Bom Orbinariat bes Erzbisthums Manchen : Frepfing. Dr. Seneftren, Gen. Bicar.

Sellmabr, Gen.

(Berenlofe Depofiten betreffenb.)

Rachbem fich gn ben am 13. Decmbr. 1830 ansgeschriebenen Depositen, als:

- a) Rriegelieferunge : Gelber fur die Pfarrer Birniperge richen Erben 13fl. 50fr. 3pf.
- b) Ueberreft des Berfauferlbfes fur berrnios gefundene Kalben 2 fl. 58 fr. c) Botiomungen aus ber Untersuchung des
- c) Botiomungen aus ber Untersuchung bes Joseph Schidenrieber und Rampt gu 2fl. 25 fr. -

ungeachtet bes ichon abgelaufenen Termines feine Pratenbenten gemelbet baben; fo werben biefe Depositen gemaß ber in obiger Soicials ladung enthaltenen Androhung bem R. Fiscus als berrnlofes Gut hiemit jugesprochen, und biefes gur bffentlichen Kenntniß gebracht.

Den 5. Juny 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Muhlborf. Bartich, Landrichter.

#### (herrnlofes Gut betreffenb.)

Nachbem fich gu ben am 13. Decmbr. 1830 ausgeschriebenen Depofiten, ale:

3men fpanifche Rohr mit Gilber befchlagen, zwen große filberne Schubschnallen, gwen gine nerne Schubschnallen, eine filberne Uhrkette mit filbernem Stodel,

jwen leberne Gelbtafden, eine bbigerne Budfe mir einer filbernen Saduhr, Rette und Stbdel, brey filberne Fingerringe, zwey filberne Siebners Andpfe, fieben filb. Ruperti-Grofden-Andpfe, zwen ungangdare Mangen, brey bfterreichifche Eintbescheine gu 1 ft.

verschiedene Mungen gu 1 fl., und

fieben alte Gewehrschloffer,

ungeachtet des schon abgelausenen Termines teine Pratendenten gemeidet haben, so werden blese Depositen gemaß der in obiger Golicals Ladung enthaltenen Androhung dem A. Hiscus als herrnsoses Gut biemit zugesprochen, und bieses hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Den 5. Juny 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Mablborf. Bartic, Canbrichter.

Diamental Google

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Angeburg ben 9. Junn 1831.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	951
detto » » 2 mt.	-	-
Lott. Loofe E-M prompt	_	1041
detto » - »2 mt.	_	_
detto unverginel.à fl.10	-	133
detto detto à fl. 25	120	
detto detto à fl. 100	120	-

#### Berfteigerungen.

Die Konigl. Regierung bes Jarfreises, Rams mer ber Finangen geruhte bas unterzeichnete Umt mittels bodfter Entschliegung bom den bieß zu beauftragen, vom kommenden Etates Tahre angefangen, bie 30lle Einnahmen am Loisab-Canale zu Großweil. im Bege der bffentlechen Bersteigerung auf eine Reibe von Jahren an den Meftbietenden bffentlich zu verpachten.

Die Verhandlung wird man am 2 ten July h. J. im Wirthshause zu Großweil, Morgens 10 Uhr vornehmen, wozu Pachtliebhaber eins geladen werden.

Die Pachtbebingungen werben am Steigerungs Eremine befannt gegeben, fonnen aber auch inbeffen ben bem unterzeichneten Umte einaefeben werben.

Den 24. Man 1831.

Ronigl. Bayer. Rentamt Beilheim. (3)2. v. Dichael, Rentbeamter.

Auf creditorichaftliches Undringen wird bas aus einem Saufe und Garten bestehende Uns wefen ber Bergolbere-Sebelente Unten und Mar it Drefter Nro. 305. an ber herrenftraße, geschätgt auf 14,562 fl. 32 fr. ber Brandelffes curanz einverleibt um 8000 fl., und belastet

mit einem Ewiggelb . Capitale von gleichialls 8000 fl. . jum bffentlichen Berfaufe ausgesest, und biezu auf Mirtwoch ben Gren July l. Irs. Bormitrags von 9 bis 12 Uhr ein Terz min anbergumt.

Kaufsluftige tonnen in diesem Termine ihre Angebore diesores zu Protocoll geben. Der Hinschlag richtet sich nach S. 64. des Spypothes ken. Gesegtes.

Den 20. Dan 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munchen. Allwener, Director.

(2) 2. Bimmer.

Mit Beging auf bie Aussichreibung vom 22. Epril b. 36. wird ber an ber Thalfirchnerftrage unfern bes Leichenaders gelegene, ber Jeldwes bele-Tochter Karoline Anebach gebbrige Baux plat Mro. V. ju 15,366 . Ohub am

Samstag ben 2 ten July l. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr wiederholt gur bffentlichen Berfteigerung ausgesett.

Raufsanbote werden dieforts zu Protocoll genommen; der hinichlag richtet fich nach &. 64. bes hopotheten-Gefeties.

Den 3. Inny 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)2. Beiemann.

Auf Andringen eines Glanbigers wird das Saus des Rifters Michael Back Nro. 492. an ber Turtenfrage ber Minden, mit 13 fr. 161. heuzehendbobenzinfig zm Ronigl. Rentamt; im Bege ber Sulfevollitredung bffentlich zum Bertaufe ausgebeten, und zur Berfteigerung besielben auf

Mondrag ben 18 ten July I. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biebfeitigen

Berichts : Locale eine Commiffion angefett, mogn Raufbliebhaber eingelaben werben.

Den 7. Juny 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(3) 1. Beiller.

Im Bege ber Sulfevollstredung wird bas Unwefen ber Stegmillerichen Mulleres Ches leute von Altweg abermals am

Donnerstag ben 7ten Inly b. 3r8. Wormittags von 9 bis 12 Uhr hierorts bffents lich an ben Meiftbietenben verfteigert.

Dasfelbe befteht ans

1) bein gum R. Rentamte Erbing erbrechtigen Mulier = Unwesen gu Altweg, S. Rro. 24., pr. & Sof, mit

- a) Bohnhans famt Stallungen, Stadl fammt Schupfe, Badhaus, Muble und Cagmable,
- b) 1 Zagw. 17 Decim. Gartengrunb,
  - 42 m 74 m Medern,
  - 22 » 17 » Biefen,
  - 11 " 11 " Dolg,
    - 2 w 09 w Biefen (auswartig) im Diffr. Langenpreifing.
- 2) bem gur Lebenftube Kronwinkt bodenginfigen & Bubaugutel, ohne Gebaude, mit 15 Zagw. 17 Decim. Medern,
- 3) ben ludeignen Rultursgrunden pr. 3 Tagm, 00 Decim. Wiefen.

Raufoliebhaber wollen fich am befagten Tage bierorte einfinden.

Den 7. Juny 1831.

Ronigl, Bayer. Landgericht Erding. Graf v. Lerdenfelb, Landrichter.

Im Bege gerichtlicher Sulfevollftredung wird bas Unwefen bes Martin Englmaier in Wolfeberg, bestehend aus einem holzernen Wohn hause mit Stadel, dann 6 Tagw. 45 Decim. Aeder: und Wiesgründen, und 3 Tagw. 55 Decim. Polggrund, im Bersteigerungswege am Samstag ben 2 ten July d. 3. Bormitstags von 9 bis 12 Ubr, im hiesigen Amtslocale verkauft, wozu Kanfsliebhaber, die sich jedoch über Wermdgen und Ansassignangs-Kabigkeit auszuweisen haben, eingeladen werden.

Den 6. Juny 1831.

Ronigl. Baper. Landgericht Muhlborf. Bartich, Landrichter.

#### Borladungen und Edictal=Citationen.

Der Abn. Kammerer, Karl Lubwig Frephert von Log be d'in Angeburg, hat durch eine unsterm 12. Februar 1829 ausgestellte Urfunde bie Abfidt zu ertennen gegeben, in Folge bed Ebiets über die Familien Ribeicommisse vom 26. May 1818 ein neues Familie n. Fi de is commis nach dem Rechte ber Erfigeburt und ber Linial. Erbfolge zu errichten, und hiezu folgende Beftandtheile bestimmt.

- 1) Die im Ifarfreife Landgerichts Brud ges legene allobiale Dofmart Bephern,
- 2) bie im Ifarfreife Landgerichts Dachan lies genbe altobiale hofmart Gifolgrieb,
- 3) bie im Ifarfreife Landgerichts Brud geles gene lebenbare hofmart Rannhofen,
- 4) das im Derbonaufteise Landgerichts Schwabs manchen liegende allobiale Aittergut hard nieht dem Wirthschause und Anwesen in Großaitingen, Landgerichts Schwadmunden sammt den in dem Bezirfe der Landgerichte Friedberg, Aichach und Manchen beschnlichen Parzellen dieser Sitter, und sammt allen mit diesen Gatern verbundernen Rechten, ohne Ausnahme, dem Wieden

und ber Kahrnis, bem Braugeschier und ben sonstigen Wertzeugen, welche schon Kraft bes Gestiges ober nach bem f. 8. bes Fibeicommis Ebictes Jugehörungen ber bezeichmeten Gater sind.

Es werben bemnach, ba bie fich ergebenen Unftande nunmehr gehoben find , in Gemagbeit bes 6. 26. bes Ebicts aber bie Famillens Ribeicommiffe alle Diejenigen, welche binfichts lich biefes, jum Fibeicommiffe bestimmten Bers mogens perfonliche ober hppothetarifche Rordes rungen gu machen haben, hiemit aufgerufen, binnen einem praclufiven Termine von feche Monaten von beute angefangen, ben bem uns terzeichneten Gerichtebofe biefe ihre Forberun : gen um fo gewiffer anjugeben , ale nach Berftreichung bes vorgefetten Termines bas obges bachte Bermbgen als ein Ramilien-Ribeicomif murbe immatriculirt merben, folglich biefelben wegen ber nicht angezeigten Forberungen fich nicht mehr an bie Gubftang bes Fibeicommife Bermbgens, fonbern nur an bas Allobial.Bers mogen ober in beffen Ermanglung an bie Rruds te bes Sibeicommiffes zu halten berechtiget fenn follen, und felbft bier nur unter ber Befdrans fung, baß fie benjenigen Glaubigern nachfieben muffen , welche fich innerhalb bes gebachten Zermines gemelbet haben.

Landshut ben 8. Februar 1831. Rbn. Bayer. Uppellationsgericht bes Ifartreifes

v. Molitor, Prafident.

(3) 3. v. Sichlern, Gecr.

Georg Engelharb, Kenermachtere-Sohn und Lohnbedienter von Munchen, wird hiemit vorgeladen, innerhalb brey Monaten vor bem unterfertigten Gerichte gu erscheinen , und fich wegen ber wiber ibn vorhandenen Anschulble gung eines Diebfiableverbrechens gu beants worten.

Den 8. April 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allmeyer, Director.

(3) 3. Rroning.

In ber Schulbfache bes R. Caffas Controlleurs Dugo Un ba us, Biegelftabel Befigere ju Lochhaufen, werben, nachbem bas am 23. Februar gefaßte, und am 5. April b. I. publicitte Gantbectet in Rechtsfraft übergegangen, folgenbe Ebictstage, und gwar

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und be, ren nachweisung auf Freptag ben tten July l. J.,
- II. Bur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Poften auf Samstag ben 30ten July I. S.,
- III. Jum Schlufverfabren auf Mittwoch ben 31 ten Auguft, und gwar fur bie Replif bie Samstag ben 13ten September f. 3. einschließlich, und far bie Duplit bie Mittwoch ben 30ten September l. einschließlich,

jebesmal fruh Morgens 9 Uhr festgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Ges meinigduloners hiemit bffentlich unter bem Rechtsnachtseile vorgelaben, baß bas Nichters icheinen am erken Ebictstage die Ausschließung ber Forberungen ber gegenwartigen Concurds Masse, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebictstagen aber die Ausschließung mit ber an benselben vorzunehmenben Werhandlungen zur Fosge habe.

Diejenigen, welche aus ber Maffa etwas in Sanben haben, werten ben Bermeibung beppelten Erfages aufgefordert, basfelbe vorbehaltlich ibrer Rechte ungefaumt ben Gericht au überaeben.

Jugleich wird auf Undringen ber bereits gerichtebefannten Glabiger bas Gefammtanwes fen bes hugo Anh aus zu Lochbaufen zum bientlichen Bertaufe ausgeschrieben, und zu biefem Jwede eine Togesfahrt auf

Frentag ben 1ten July I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

Daefelbe befteht :

- 1) Aus ben jum Dentenhofe gebbrigen Deconomie : Gebauben, fammt Mobilien nach ber jungften Schaung in einem Werthe von 0886 fl. 37 ft., bann
- 2) aus ben jur Biegelfabrit gehbrigen Gebaus ben, fammt Dafchinen, handwertegeng und 510,000 erud ungebrannten Biegelfteinen in einem Schätzungewerthe von 21,272 ff. 10 fr., bann
- 3) aus Grundfliden im Wertbe ju 21,668 ft. 24 fr., fobin in einem Gefamtwerthe von 40,827 ff. 18 fr.

Raufolnftige werben hiemit eingelaben, bas fragliche Anwefen zu besichtigen , bas genau specificirte Inventar babier einzuschen, und ihre Ungebote an bem vorangesetzen Berfteigerungs. Tage hierorts zu Protocoll zu geben.

Den 30. May 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Manchen. Beden Rrantheit bee R. Lanbrichtere.

(3) 1. Dader, Uffeffor.

Caspar Lackner, Babers. Sohn in Mies beraschau diest Gerichts, bereits über 70 Jahre alt, hat sich vor 50 Jahren von seiner Bele mat wegbegeben, und seit 47 Jahren ist von seinem etwaigen Aufenthalte, Leben, ober Tob nichts mehr bekannt aeworben.

Derfelbe befigt ein auf bem hutmacher Anwesen zu Niederaschau verbppothecirtes Bermusen von 352 fl. 12 fr. 2 pf., und auf Antrag seiner udchften Berwandten wird Caspar Ladner, ober seine allenfallige Descendenz aufgefordert, inneihalb eines halben Jahres a dato sich hierorts um so gewisser zu melden, als er außer dem für todt erklärt, und fein Bermbgen seinen nächsten Berwandten gegen Caution hinausgegeben werden wird.

Den 1. Juny 1831.

Graft. Prepfingifdes herricaftsges richt hobenafcau in Prien. (3) 2. Gigl, herrichafterichter.

#### Richtamtlider Artifel.

(Das Intographirte Portrat des verftorbenen Genestal. Commiffare von Bibber betreffend.)

In der Rbfelichen Runfthandlung babier, ber Sauptwache gegeniber, ift bas ihrographirte Porträt bes versiorbenen General - Commiffats von Widder, auf einfachem weißem Papier um 24 fr., auf aufgelegten dinefischen um 30 fr. gu haben.

Der Erlbs ift far bie Bedarftigften ber 216s gebrannten in Landsham, R. Landgerichte Ebers, berg, bestimmt.

200	1 6	drannen:	11	000	-		-	1	-	-	_	11	-	_				50	
Schrannen: berechtigte	_	Belt.		Neue	-	e n			Pre	if	e.			or	n.			Prei	fe.
Drte bes sfartreifes.	-	1831. Monat.	Reft.	Bur fubr.	etnb	fauf.	Diete.	Re	le	re	Min. Defte	ger Reft.	Bu.	Gan:   er   Cend	Ber-	or title	Doch.	Mice lere	De Mil
	0 1	-	N CON	S WH	S D R	COR	S de fi	fl. Er	fl.	fr.	fl. er.	@df	eas	€ df	€ df	€ ch fl	ff. ftr	ff.   Er	.   fl.
Berchtesgaben	7	Zuny.	18	631	58 648			17 6 16 —			16 36		30	88	39	49	13 30	13 2	13
renfing	10	_	5	153	158	145		16 30	16	301	15130	28	357	385	378	8	11 48	11 24	11
beifenfelb	6		-	46	46		8	16 -			14 12	8	14	22	19		11 34	111-	110
raiburg	74	_	_	13	13	13		16 -	15	40			6	6	.6	-	12 -	111 40	111
andsberg !	4	_	16	337	353			16 27	15	21	14 28	14	101	14 205	153	52	12 13	11 10	111
andshut	10	_	12	484	496	496	-	16 5	15	30:	14 52	2	127	120	125	4	11 -	10:45	10
Rühldorf	77		1	94	95	95	-	15 49	14	43	12 -	3	44	47	47	-	11 20	10:34	110
Rünchen	11		145	1581	1720	1542	184	15 -	114	50	16 12	266	510	735	687		11 30	11 18	3 11 1
Rurnau	1 4	-	* 34	36	70	26	44	10 30	18:	-1	17	15	21	36		98	11 55	11 30	111
faffenhofen .	7	-	5	44	40	26 46	1 3	17 6	15	58	14	10	64	74	64	10	12 0	11 22	10
teichenhall . !	6	_		40				16 15	15	30	-;-	-	8	8	8	-		13	-
tofenheim		-	50			111				36	14150	47	94	141	106	35	12 76	11/56	
chongau	97.4	_	. 9	91	100		111	17 50	16	50	14,49	15	42	57	354			12 2	
raunftein	8	-		179			48	1101-	1151	-:	141-3	01	143	152	127	25	12 24	121-	111
Bafferburg	1		18	13	13	13	-	10 -	115	20	14 50 15 30	-	33		33	-	12 47	12 14	n
		_					10	18 24	16	54	15 30	27	23	50	38	12	15 -	12 -	11
1		/	14																
1121111		Red Corn	14	- 30	30	-10												1	11
Schrannen:	-	Bed, Rern	14	(S)		e.			Pre	1			5	a b	e r.			Drei	1 1 se
berechtigte	8		Boris	(B)	er f	e.			Pre	ife		Borte	Rene	Ban:	m .		-	Prei	-
Drte	6	brannens Beit. 8 3 1.	Boris ger Reft.	Reue Bus	Ban-	Bers tauf.	Neft.	Dech.	Pre	ife	Min, befte	Boris ger Reft.	Reue Bus fubr.	Gant jet Cend	Bers fauf.	Reft.	Dêch.	Drei inte	mi
berechtigte Drte	8	brannen. Beit.	Boris ger Reft.	Reue Bus	Ban-	Bers tauf.	Neft.	\$6ds	Pre	ife	Min, befte	Boris ger Reft.	Reue Bus fubr.	Ban:	Bers fauf.		Dêch.	ERice.	De mi
berechtigte Drte bes fartrelfes.	1 -60g-	brannens Beit. 8 3 1.	Borliger Reft. Schft	Neue Bur fubr. Schfi	Ganiger Senb	e. Berrfanf.	Neft.	\$6d, Re fl. Er.	Pre	if c	Min, beste	Boris ger Reft.	Rene Bus fubr.	Gant jer Ernd Echfi	Bets fauf.	Saft _	fie ft.	fi. fr.	De fl.
berechtigte Drte Des fartreifes.	1 -Bog 7 0	Beit. 8 3 1. Monat.	Boris ger Reft.	Reue Bur fubr. Schft	Ganiger Sinb	Berifanf.	Reft.	\$60, fte ft. ftr.	Pre	if c	Min, befte	Boris ger Neft.	Rene Bur fubr. Echft	Gang jer Ernd Echa	Bers fauf. Soff	Soft 4	fi. fr.	fi. fr.	mi be
berechtigte Drte bes fartreifes. Berchtesgaben rbing	1 -60 7 7 90 10	Beit. 8 3 1. Monat.	Borliger Reft. Schft	Reue Bur fubr. Schft	Ganiger Sind	Berifanf.	Reft.	\$600 Re ft. Er. 3 24 7 30	Pre	if o	Min, beste	Boris ger Neft.	Rene Bus fubr. Coff	Gang jer Etnd Edn 1 76 164	Ber, fauf. Coff	€ ch ff 4 5	6 2 4 6 30	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	mi   be
berechtigte Drte bes farereifes.  derchtesgaben renfing renfing aag	1 ·602 7 900 6	Beit. 8 3 1. Monat.	Borliger Reft. Schft	Reue Bus fubr. Echft	er f Gan- jet Senb ۾fi 11 120 2 4	e.  Berretanf.  Schaft  120 2 4	Reft.	66th, Re ft. fr.	Pre	if c	min, befte	Boris ger Reft.	Rene Bur fubr. Echft	Gang jer Ernd Echa	Bers fauf. Soff	Soft 4	fi. fr.	fi. fr.	Mil   be
berechtigte Drte bes fartreifes. derchtesgaden reding reging eifenfeld	1 ·60% 7 900 6 7 4	Beit.  8 3 1.  Monat.	Boris ger Heft. Schft	Reue Bur fubr. 2 de	© r fi San- jet Sind Edit 11 120 2 4 11	120 2 4	Reft.	\$6ch, fte ft. Er. 3 24 7 30 8 8	Pre	if c	min, befte	Boris ger Neft.	Жене Зи- fubr. СФЯ 70 164 7 5	@anr jer @mb @diff 176 164 7	Bet, fauf. Schfi 172 150 7	ØΦ# 4 5	ft. fr. 6 24 6 30 6 24 5 30	5 30 6 - 6 12 5 55 5 15	mi be
berechtigte Drte bes fartreifes. Serchtesgaden rbing reifing reifenfelb aag raiburg	7 9 10 6 7 4 4	Beit.  8 3 1.  Monat.	Borliger Reft. Schft	Teue Bur fubr. Schft 2 4 4 11 83	© r fi @an- jet @inb @dnb @dnf 11 120 2 4	Bers tauf.  Schaft  120  2 4  11  77	Reft.	\$6cb, fte. ft. Er. 3 24 7 30 8 — 8 — 7 21	Pre	if (	min, befte ff. Fr. 7 30	Boris ger Neft. © deft	76 164 7 5 86	Ban- jer Emb Emb 176 164 75	Ber, fauf. ©®A 1 72 159 7 5	6 de fi	ft. fr. 6 24 6 30 6 24 5 30 5 38	5 30 6 - 6 12 5 55 5 15	mi be   fl.     5   5   5   5   5
berechtigte Drte bes fartreifes. Serchtesgaben reifing repfing eifenfelb aag raiburg ambsberg	7 9 10 6 7 4 4 10	Beit.  8 3 1.  Monat.	Boris ger Heft. Schft	Reue Bur fubr. 2 de	© r fi San- jet Sind Edit 11 120 2 4 11	120 2 4	Reft.	\$6cb, fte. ft. Er. 3 24 7 30 8 — 8 — 7 21		if (1)	7 30	Boris ger Reft.	Учене Ви- фирт. СФЯ 164 7 5 86 137	Balle jer Ernb   Edn   76   104   7   5   -   87   137	Bets fauf. ۾fi 1 72 159 7 5 87 134	€ de #	6 24 6 24 6 30 6 24 5 30 5 38 5 52	5 30 6 - 6 12 5 55 5 15 5 36 5 37	がi be
berechtigte Drte bes farereifes, lerchtesgaben reving reving aag raiburg anbaberg anbaberg anbaberg	7 9 10 6 7 4 4 4 10 7 7 7	Beit.  8 3 1.  Monat.	Boris ger Reft. Schfi	These Surfubr. € do R	© ani jet Sinb   © defi   11   120   2   4   11   87   17   3   2	e. Berretauf. Schall 120 2 4 −11 77 17 17 8	Жей. Сфя 11	\$66b, Re Rt. Er. 3 24 7 30 8 - 7 37 45	Pre	fr.   56 - 50   17   22   30	7 30 451 7 - 7	Boris ger Neft. ⊗ deft	Preme Bus fubr. 2 doft 70 104 7 5 80 137 33 14	Banr emb emb ebs 1 76 164 7 5 - 87 137 36 14	®ets fauf. € & fauf.  72 150 7 5 87 134 30 14	€ dr R	6 24 6 50 6 24 5 30 5 30 5 32 5 32	5 50 6 - 6 12 5 55 5 15 5 36 5 37 5 50 5 9	1 ft.   5   5   5   5   5   5   5   5   5
berechtigte Orte bes farereifes. farereifes. terchtesgaben rebing rerefing eifenfelb aag anbeberg anbeberg anbeberg elosburg elosburg elinforf elinder	7 9 10 6 7 4 4 10 7 7 11	brannens Beit. 8 3 1. Monat.	Boris ger Reft. Schfi 111 81	These Bus fubr. Scans. 112 2 4 11 83 17 8	© r fi San-  Jee Sinb  © chfi  11 120 2 4 - 11 87 17 3 2 472	120 2 4 	Neft. ⊗deft 11 10 27	\$66b, Re Rt	Pre	if (1)	7 30 451 7 - 7	Boris ger Reft.	76 de	© do R 1 76 164 7 5 87 137 36 14 671	®etre fauf. € ФЯ  1 72 150 7 5 87 134 30 14 670	€ ф ff -4 -5 -1 -3 -6 -1	6 24 6 50 6 24 5 30 5 30 5 52 6 24 5 30	5 50 6 - 6 12 5 55 5 15 5 36 5 37 5 50 6 17	かけ り り り り り り り り り り り り り り り り り り り
berechtigte Orte bes [artrelfes. exchtesgaben rebing reving eifenfelb .aag .raiburg andsberg andsberg andsberg indehen tüftorf tüftorf tüftorf tündhen	7 90 10 6 7 4 4 10 7 7 11 1 4	brannens Beit. 8 3 1. Monat.	Boringer Steff.	© 112 2 4 4 11 83 177 8 2 399,7	© r fi San-  Jee Sinb  © chfi  11 120 2 4 - 11 87 17 3 2 472	E e.  Berretauf.  Eduf.  1200 2 4 4 1177 177 8 8 2 445 5	MeR. € & R 11 	#66b, ft. fr. 3 24 7 30 8 7 21 7 37 7 45 8 30 8 30 8 30	Pre	fr.   56 - 50   17   22   30	7 30 451 7 - 7	Borio ger Neft.	97eme 8ms fubr. € ds f 164 7 5 86 137 33 14 632 22	© do fi 1 76 164 7 5 137 36 14 671 22	®etre fauf.  € ФЯ  1 72 150 7 5 87 131 30 14 670 22	€ ф ff -4 -5 -1 -3 -6 -1	6 24 6 30 6 24 5 30 5 52 6 24 5 5 34 8	ff.   fr.   fr.	5 5 5 5 5 5 6 6 5
berechtigte Drie bes farereifes. lerchtesgaben rebing erchtesgaben rebing eifenfelb aag ratburg anbeberg anbeberg anbeberg ündere leifenfen faffenhofen	7 9 10 6 7 4 4 10 7 7 11 1 4 7	prannens Beit. 8 3 1. Monat.	Boris ger Reft. Schfi 111 81	These Surfubr. € do R	© ani jet Sinb   © defi   11   120   2   4   11   87   17   3   2	120 2 4 	Neft. ⊗deft 11 10 27	\$66b, Re Rt	Pre	fr.   56 - 50   17   22   30	7 30 451 7 - 7	Borts 9 ger ger ger 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	76 de	© do R 1 76 164 7 5 87 137 36 14 671	®etre fauf. € ФЯ  1 72 150 7 5 87 134 30 14 670	€ dr R	6 24 6 50 6 24 5 30 5 30 5 52 6 24 5 30	5 50 6 - 6 12 5 55 5 15 5 36 5 37 5 50 6 17	5 5 5 5 5 5 6 6 5
berechtigte Orte bes [farkerelfe 8.]  Berchte gaben trebing troffing	7 9 10 6 7 4 4 10 7 7 11 1 4 7 5 6	prannens Brit. 8 3 1. Monat.	Soris get 9teft. 811 81 4 4 73 2 1 1	© of Theue Bur 112 2 4 4 4 11 83 177 8 2 2 399 7 13 1 3 1 3 1 3 1 3 1 3 1 3 1 3 1 3 1	© ani jee ⊕ ornb ⊕ ohn 111 1200 21 4 4 1 177 3 2 2 472 9 144 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ber, fauf,  120 2 4 11 77 17 8 2 445 5 11 1 -	MeA. € 4 A A A A A A A A A A A A A A A A A A	\$60, fte ft.	Pre	fr.   fr.   fr.   556 550   555	7 50	Borts get Neft. ⊕ deft 1 1 3 3 39 5	97eue 8us fuor. 76 164 7 5 86 137 33 14 632 22 28 0	© and 1 76 164 7 5 137 36 14 671 22 35 1 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	®ete fauf. € ⊕ fl 72 150 7 5 87 134 670 22 33 6	8 de ff 5 5 5 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 24 6 50 5 30 5 38 5 52 6 24 6 35 5 52 6 35 5 48 6 30	5 50 6 12 5 55 5 15 5 36 5 36 5 36 5 36 5 55 5 55 5 55 5 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte bes bes jearles. Jeardesgaben troling troling besternetb aag reroling aag reroling aag reroling aag reroling besternetb andbbut Roodburg Roodburg Riindyen Ruttau faffenbefen teichenhall	7 90 10 6 7 4 4 10 7 7 5 6 0 0	granmens Beit. 8 3 1. Monat.	©orliger 9ef. €da 111 81 	® (112 2 4 4 − 111 2 3 3 9 9 9 7 1 3 ½ 1 − − − − − − − − − − − − − − − − − −	erfferster freeze erfferster	Bero tauf.  © dR  120 2 4 -11 77 17 8 8 2 445 5 11½ 411	別efl. ②成用 111 10 10 277 4 3	\$60, fte ft. ft. ft. 3 244 7 30 8 7 21 7 37 7 45 8 3 30 7 48 8 42 8 8 42	Pre   Shirt   161	if (17)	7 50	Borts ger Neft.  @dfl 1 1 3 3 9 5	76 164 7 5 86 157 33 14 632 22 28 € 83	© dn n 1 1 76 164 7 5 137 36 14 671 22 33 1 0 0 91	Ber, fauf.  € mf  1 72 159 7 5 87 134 670 22 331 0 75	8 de ff 5 5 5 6 1 1 1 1 6	6 24 6 30 5 5 38 5 52 6 24 6 33 5 148 6 30 6	5 30 6 12 5 55 5 55 5 55 5 15 5 36 5 37 5 56 6 9 5 40	1 ft.   5   5   5   5   5   5   5   5   5
berechtigte Drie Drie Se de Erecifes.  Berchtesgaben troling treofing teofing treofing treofing traiburg andberg traiburg Ruphborf Ruphbor	7 9 10 6 7 4 4 10 7 7 5 6 0 0 7 4	prannens Brit. 8 3 1. Monat.	Soris get 9teft. 811 81 4 4 73 2 1 1	(B) (1) Theue Sun fubr. S	E T f f on 11 120 2 141 177 3 2 2 472 9 141 52 19	E e. Bers fauf. 120 2 4 4 − 111 777 177 8 2 445 5 5 11½ − 115 5 1 1 1 5 2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	MeA. € 4 A A A A A A A A A A A A A A A A A A	\$\\ \psi \chi \chi \chi \chi \chi \chi \chi \ch		fr.   fr.   fr.   fr.	7 41;	Borts get Neft. ⊕ deft 1 1 3 3 39 5	97eue 8us fuor. 76 164 7 5 86 137 33 14 632 22 28 0	© and 1 76 164 7 5 137 36 14 671 22 35 1 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	®ete fauf. € ⊕ fl 72 150 7 5 87 134 670 22 33 6	8 de ff 5 5 5 6 1 1 1 1 6	6 24 6 50 50 5 524 6 50 50 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	5 50 6 12 5 55 5 15 5 36 5 37 5 56 5 9 6 17 6 9 5 4 6 16	fl.   5.5.5.5.5.5.5.5.5.5.5.6.4.6.6.5.5.5.6.6.6.6
berechtigte Drie bes startreifes. 3erchtesgaben troing troing beifenfelb aaag andsberg andsberg andsberg Roosburg Rüsfborf Ründen	7 90 10 6 7 4 4 10 7 7 5 6 0 0	granmens Beit. 8 3 1. Monat.	©orii, get %eft. € deR 111, 81 	® (1 112 2 4 4 11 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1	erffenbert film fer fer film fer fer film fer fer film fer film fer film fer film fer film fer film film fer film film film film film film film film	Bero tauf.  Setauf.  Setauf.	別efl. ②成用 111 10 10 277 4 3	### ##################################		fr.   fr.   fr.   fr.	7 14 7 14 7 42	Borts get Neft. € deft 1 1 3 3 39 5	76 164 7 7 6 157 154 1632 22 281 6 17 83 17	@ann set emb	®er, fauf. € defi 1 72 159 7 5 - 87 134 300 14 670 22 331 6 - 75 24	8 de ff 5 5 5 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 24 6 30 5 5 38 5 52 6 24 6 33 5 148 6 30 6	Silver	5.5.5.5.5.5.5.5.5.5.5.5.4.4.6.5.5.5.5.4.4.6.6.3.4.4.

Roniglich.

## Intelli=

für den



### Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXV. Stud. Dunden ben 22. Juny 1831.

#### Amtliche Artifel.

(Die von bem frangofischen Gouvernement in Unsfehung ber Auswanderer nach Amerika, und ber nach Frankreich wandernden handwerter gestroffenen Berfügungen betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch ben Andrang mehrerer mittelloser beuticher Auswanderer in die amerikanischen Staaten fand fich bas tonigl. frangbfische Gouvernement die Anordnung zu treffen veranlaft:

- 1) Daß an ben Grenzen gegen Beutschland bie Paffe ber ankommenben Reisenden ber ftrengften Praftung unterworfen, und alle Diejenigen, welche nicht mit durchaus volls gultigen Paffen versehen sind, ohne weiters gurdchewiesen werben,
- baff in ben frangbficoen Safen Reiner gur Einschiffung nach Umerita zuzulaffen fep, welcher fich nicht über die biezu erforberlichen Gelbmittel auszuweisen vermöge, endlich
- 3) daß die thnigl. frangbiiiche Gesandtichaft in Munchen teine Paffe, ober Wandverbatcher der der Dandverter mehr vifire, welche nach Frankreich geben wollen, um dort Mrbeit zu suchen, wenn fie nicht nachzu-weisen im Stande sind, daß sie in der eie nen, oder anderen Manufactur, oder Fas brife des Khilgreiches auch wirklich Aufsnachme und Arbeit sinden.

Diefes wird gur allgemeinen Rachachtung bieburch befannt gemacht.

Manchen ben 14. Juny 183i. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Gecr.

(Die Erledigung ber Pfarrey Sobenfurth bes

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.
Durch ben Rudtritt bes bisherigen Besigers in bie Klosterpension wurde die organisitte Pfare rev Doben furth erlebiaet.

Diefelbe liegt in ber bifchbflichen Dibcefe Augeburg, im Decanate Schongau, und im Rbn. Landgerichte und Rentamte Schongau.

Diefe Pfarren gablt 621 Seelen, welche ber jeweilige Pfarrer allein paftorirt. Gine Schule befindet fich an Dobenfurth.

Die Erträgniffe bestehen nach ber gaffion, mit Ginrechnung ber gestifteten Jahrtage in bie Befolbung, in 702 fl. 51 fr.

Die Laften bingegen betragen 8 ff. 35 fr. Manchen ben 15. Juny 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Gecr.

(Bolgvertauf in Wagau betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Bon dem im heurigen Frihjahre auf den Lagerplagen in Pagau aufgeftellten Ilger-Trift: Solz find noch bentaufig 15,000 Klafter weiches Holz zum Bertaufe beftimmt.

Der Preis fur bie Riafter ju 6 Couh bod und weit, bann 3 Couh Scheitlange im Dies mermaage ift ju 3 fl. 36 fr.,

für eine Rlafter von gleicher Sbbe und Beite, aber 2hicubiger Scheiteldinge im Bienermange gu 3 fl. festgesetz, und das Ronigl. Rentamt Pafau gur Besorgung diefes Bertaufes beauftragt.

Raufsluftige werben eingelaben, fich ben bem genannten Ronigl. Rentamte zu melben, welches benfelben biefes holg in beliebig zu bestimmenben Partien gegen baar zu leistenbe Bahlung, ober auf breymonatliche nachborge gegen zu leiftenbe hinlangliche Sicherheit fogleich abaeben wirb.

Pagan ben 3. Juny 1831.

R.B. Regierung bes Unterbonaufreifes,

Rammer ber Finangen. In Abmefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Arbr. v. Unbrian.

Lug, Director.

3merger, Gecr.

#### Dienftes - Motigen.

Seine Maje ftåt ber Kbnig haben burch allerbichte Entschtlegung do. 13. Juny b. 3. bem Pfarrer Benno Borle in Rott, Abn. gands gerichts Wasserburg, auf dem Grunde des bey gebrachten ätztlichen Zeugnissel bie Resignation ber Pfarrey und ben Zuradtritt in die Kloster Pension allergnatoigst bewilliget, und am 16. Juny b. 3. geruht, die Pfarrer Bartbelomä Graf von Mittelstetten des nämlichen Landgerichts Brud, dem Pfarrer Partbelomä Graf von Mittelstetten des nämlichen Landgerichts, dann die Pfarrey Pfassenhofen an der Bion, Kdnigl. Landgerichts Friedberg, dem Pfarrer Jacob Wimmer von Wenigmunden, Kbn. Landgerichts Brud, allergnatoigst zu ibertragen.

Seine Rbnigliche Majestat haben fernet burch alleribodite Entschließung do. 18. Juny b. 3. bie Pfarrey Entraching, Ibn. Lands gerichte Landsberg, bem Coeperator in Cowarzach, Khn. Landsgerichte Degendorf, Martin Folterm ayer, und bie Pfarrey Dbermars denbach, Khnigl. Landgerichte Moosburg, bem Cooperator zu Holzen, Rbn. Landgerichte Eberg, priester Bartholoma Seefelber, allers andbiath versieber.

Durch Beichluß ber Rbuigl. Regierung bes Jfartreifes, Kammer bes Jmeren, do. 14. April b. 3re. wurde als Partimonials Gerichtshalter II. Claffe von stel Beiche ber Markischreiber Frang Muller in Dachau bestätigtet.

#### Betanntmahungen.

#### Anfündigung

einer Special: Karte bes Ifartreifes im Ronigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Kon. baperifchen Ingenieur: hauptmann, Geographen, und bermaligen herzogl. Leuchtenbergifchen Oberjager: Meifter von Coulon,

verlegt auf Roften ber Konigl. Regierung bes Ifarfreifes, und zu beziehen ben ber Rebaction bes R. Intelligeng : Blattes fur ben Ifarfreis. Preis 3 42 fr. Dlefe Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Cc. 43. 22. in der Shbe, und a Schuh 62. in der Breite ein; sie gemährt eine Uebersicht der Lage aller Stabte Markte, Pfarrobrfer, Meiler, einer großen Menge kleinerer Orte und Eindden; sie enthalt nich nur alle Haupistrassen mit ben Meilenzeigern, sondern auch die Miclaswege, samtliche enthalt nich nur alle Haupistrassen mehren Reiler von bei klumtisse der Maldungen, die Flusse und bie Ulmitisse der Maldungen, die flusse und Bache mit der großen Genausgeiet, so daß ein ahnliches Wert von keinem andern Areise vorhanden ist. Ber dem großen Detail, welches blese Karte gibt, ift sie ein schädsbarer Beytrag zur Topographle und Statistik des Kreises; sie ift auch in anderer hinsche für das Geschäfteskeben, für Reisende böherer und niederer Stände eine willsommene Eschenungen genägen wied.

#### ( Berichollenheits : Grflarung. )

Machem Joseph Eberl, 3immermanns. Sohn von hocholding b. Ger. als Goldar bes R. B. ten Linien. Infanterie-Regiments (Rbig) feit bem Iten Mar 1813 vermist, — ober befen allenfallfige Descendenz sich in Folge Aussichteibung vom 28. Februar 1831 inverhalb bes vorgesetten 3 monatlichen Termines hier nicht gemeibet bat; so wird berfelbe biemit als verichollen ertlätt, und beifen Bermbgen gegen Caution an seine nachsten Berreunde und Erben ausgesofget. Den 12. Juny 1831. Sbnigl. Bayer. Landgericht Mahlborf.

#### (Berfcollenbeits : Erflärung.)

Jofeph Minterholler, Zimmermanns-Sohn von hobenpeigenberg, feit bem Jahre 1804 vermift, wurde ben 27. Janner b. 376. bffentlich aufaeforbert, Runde von fich au geben.

Da blefes in bem Termine von 3 Monaten weber vom Borgelabenen, noch von seiner Dese cendeng geschah; so wird er hiedurch als vers schollen erklatt, und sein Bermbgen zu 100 fl. nach bem Anrusen seiner Geschwister gegen Caustion ausgeantwortet. Den 1. Juny 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Schongau. Borler, Lanbrichter.

### (Den erlebigten Schullehrers: und Organiften:Dienft in Frontenhan fen betreffend.)

Durch die Berfetjung des hiefigen zwenten Lehrers ift ber zwente Schullehrers : und Orgas niften : Dienft in Erledigung gesommen.

Die Erträgniffe bepber Dienfte belaufen fich jahrlich circa auf 240 fl.

Diejenigen, welche fich hierum bemerben wollen, haben ihre Gefuche binnen vierzehn Tagen vorschriftsmäßig einzureichen.

Da indeß der Konigl. Regierung die Bers leihung des Lehrdienstes zustehet, so wird ber merkt, daß man fich bep berselben verwenden werde, damit demjenigen Individuum, welches sich zu dem Organisten Dienste qualificitt, zur gleich auch berselbe Dienst verliehen werden mbge. Den 8. Juny 1831.

Magiftrat bes & Marttes Frontenhaufen. Martin Raffl.

Cours ber Banerischen Staatspapiere. Augeburg ben 16. Junn 1831.

Staate . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	95
detto » » 2 mt.	-	_
Lott. Loofe E-M prompt	104	_
detto »- »2 mt.	- 1	
detto unverzinel.à ff. 10	- 1	134
detto detto à fl. 25	120	
detto detto à fl. 100	120	_

#### Berfteigerungen.

Bu Folge allerhöchfter Anbefehlung vom 19. vor. Mt6. werben bie unterfectigten Aemter uach ben gefestlichen Normen iber Staatsgutters Berdugerungen folgende, im Mentaunte. Begirte Landsbut gelegene Walbungen, ber biffentlichen Berfteigerung unterwerfen, und zwar

am Mondtag ben 18ten July 1.36. Morgens 9 Uhr im Birthehause gu Unterwattenbach :

Den herzogichlag von 223 Tagw. 84 Decim.

am Dienstag ben 19ten July um biefelbe Stunde im Birthehaufe gu Eugenbach

- 1) ben obern Benger gu 49 Tagm. 01 Dec.
- 2) » untern .» » bon 42 » 81 »
- 3) basobere Buchholg 27 n 10 n
- 4) » untere » » 21 » 64 »

Raufoliebhaber, welche in ber Bwifchengeit nahere Einsicht von ben Realitaten ju nehmen munichen, wollen fich beghalb an ben R. Revierforfter zu Siebenfee wenden.

Den 12. Juny 1831.

Rbnigl. B. Rent, und Ron. B. Forftamt Frenfing.

Dr. Beinreich, Raltenborn,

In Gemäßheit bober Regierungs entichlies fung vom 1. Juny wird man ben aber Abgabe an die K. Militar "Inipection, bann an die K. Hofftallung noch aufliegenden habervorrath febr guter Qualitat von circa 125 Schäffeln Donsneretag den 23 ten dieß von 11 bis 12 Uhr bffentlich versteigern, wozu man einladet.

Den 10. Juny 1831.

Ronigl. Bayer. Rentamt Tbly. Dr. Mayer, Rentbeamter. Die Konigl. Regierung bes Jfarfreifes, Kams mer ber Finangen geruhte bas unterzeichnete Umt mittels bodifter Entschließung vom 4ren bieff zu beauftragen, vom fommenden Erates Jabre angefangen, die 3oll: Einnahmen am Loisach-Canale zu Grofweil, im Bege der biffentlie den Berfleigerung auf eine Reibe von Jahren an den Meftbietenden biffentlich zu verpachten.

Die Berhandlung wird man am 2 ten July h. J. im Wirthshause zu Grofweil, Morgens 10 Uhr vornehmen, wozu Pachtliebhaber eins geladen werden.

Die Pachtbebingungen merben am Steiges runge : Termine befannt gegeben, fonnen aber auch inbeffen ben bem unterzeichneten Umte eingeseben werben.

Den 24. Man 1831.

Ronigl. Bayer. Rentamt Beilheim. (3) 3. v. Dichael, Rentbeamter.

Auf Undringen eines Glaubigers wird bas Saus bes Kiftlers Michael Bac Rro. 492. an ber Airfenfrafe ber Muchen, mit 13 fr. 1 hl. beugehenbbobenginig zim Ronigl. Rentamt, im Wege ber Sulfevollftredung bffentlich zum Berfaufe ausgeboten, und zur Berfteigerung besselben auf

Mondtag den 18ten July I. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biesfeitigen Berichts Locale eine Commission angesetz, wozu Kaufsliebbaber eingeladen werden.

Den 7. Juny 1831.

R. B. Areis: u. Stadtgericht Munchen.

(3) 2. Allwener, Director. Beiller.

Auf Andringen eines Sppothet : Glaubigers wird die Behausung ber ehemaligen Baderes,

jegt Mildmann Benebict Biebmannifden Sheleute in ber herbiftrage Rro. 125. fammt baju gehörigen hofraum und Garten, beybe aber 12,000 I Schub enthaltend, im Wege gerichtlicher halfsvollfredung bffentlich an ben Reiftbetenben vertauft.

Das fragliche Saus, 61 Schuh lang und 52 Schuhe breit, ift mit Inbegriff bes Erdger schoofen bed, mit gewölten Rels lern verfeben, enthalt 15 schon, mit gewölten Rels lern verfeben, enthalt 15 schon Inderend und einen guten Getreibtaften zur Aufspeicherung von 200 bis 300 Schäffel Getreibe geeignet. in bem Hofraume befindet sich ein Stall falt 3 bis 4 Stadte Bieb.

Der Garten felbft ift gu einem Bauplage permenbbar.

Bemerkt wird noch, baf auf blefem Anwes fen 7426 fl. Ewiggeld liegen, und baf basfelbe unterm 21. Marg l. 36. auf 9000 fl. ges schätzt worden ift.

Indem hiemit Berftelgerunge, Zagsfahrt auf Sam etag ben Eten July Fruh von 9 bie 12 Uhr angefeht wird, werben biegu annehms bare Kaufeliebbaber eingelaben.

Den 3. Juny 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Munchen.

Baner.

Rachem bie Rbn. Regierung bes Jfarteis fes, Rammer bes Innern, ben beantragten Bers tauf bes Beneficiatenfaufes zu hub in ber Pfarrey Schönberg und Gemeinbe Afpertham salva ratificatione bewilliget hat; fo wird zur Bornahme ber dießfallfigen Berfteigerung auf Dienstag ben 5een July b. 3rs. Wormittags von 9 bis 12 Uhr. ju welcher Zeit die

gesehliche Umfrage beginnt, eine Tagesfahrt angesetzt, und bemerkt, bag bas Berkaufe. Object aus einem gang bbigernen Sause und einem fleinen Satrofen von 70 Sous Lange, und 35 Sous Breite besteht, und die hierauf baftenben Laften am Berkaufstage bekannt ges madt werben.

Ranfeliebhaber, welche fich jedoch über Bers mbgen und Unfaffigmachunges gabigfeit burch legale Zeugniffe auszuweifen haben, werben eingelaben, ju obiger Berfteigerung im hiefigen Umtblocale zu ericheinen.

Den 5. Juny 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Muhlborf. Bartich, Landrichter.

Muf creditorfchaftlichen Untrag wird bas Unwefen bes Gutlers Jofeph Dafd von Gels fenfeldminben, beftebend aus Bobn : und Res benaebauben fammt Garten ben 1 Zagm. 55 Decimalen, zum Ronigl. Rentamte babier frens ftiftia, nebft einer Biefe ben 1 Tagm. 57 Des cimalen babin bobenginfig, gufammen 4 Taam. 05 Decimalen gerichtlich auf 1550 fl. gefchant. wieberholt gum Bertaufe ausgeftellt, und biegu eine Zagesfahrt am Samstag ben 2ten July 1. 3re. Bormittage o Uhr babier anges fest, wogu Raufeliebhaber mit bem Unbange eingelaben werben, baß Musmartige über Leus mund und Bermbgen gefetlich fich auszumeifen baben, die auf bem Unwefen haftenben Laften und Abgaben aber ben bem Bertaufstermine befannt gemacht werben.

Den 4. Juny 1831.

Ron. Bay. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Landrichter.

#### Borlabungen und Ebictal-Citationen.

In bem Depositorium bes unterfertigten Gerichtebofes befinden fich nachstehende Gelbebeträge und Effecten, welche icon vor 40 Jabren beponirt wurden, und beren nunmehrige Eigenthumer, reip. ihre bermaligen Aufenthalts. Orte umbekannt find, naulich:

1) Gin in einem Schachtelden befindlicher, mit brey bohmifchen Steinen versebener Ring, ber im Jahre 1736 ad depositum gegeben wurde, und einer Frau v. Schlichting gugebren soll.

2) Der Reft ber im Jahre 1755 erlegten Berlaffenichafts Gelber bes Pfiegers und Kaftners von Kern ju Wafferburg ju 1 ft. 27 fr. 2 pf.

3) Der Reft ber von bem Salzamte Ingolsftabt am 12. September 1772 eingesendeten Freyfrau von Sandiz ellisch en Penfionss Quote zu 2 fl. 16 fr.

4) Der Reft ber von bem Pfarrer gu Gets ting Joh, Rep. hund am 13. Marg 1777 ers legten Priefter Schwargifchen Berlaffens fchafte, Gelber gu 28 fl. 30 fr.

5) Der Reft ber von Schmalzbauer am 4. September 1777 beponirten, aus ten Oberichreiber Rumerifden Effecten erlbeten Licitations-Gelber zu 158 fl. 45 fr. 2 pf.

6) Der Reft ber von bem Rathes-Collegium gu Ingolftabt am 21. August 1779 eingefendes ten von Mayr'ichen Saus s und Gartentaufs fcbillinge-Gelder gn 10 ff. 9 fr.

7) Der Reft ber von bem Secretar Lueger am 16. September 1779 erlegten Licitations-Gelber von ben Pfarrer Leutner'fden Mobia lien in Ingolftadt ju 55 ft. 35 fr.

8) Gine am 23. Dap 1781 bon ber durs

fürstlichen hauptkaffe bey der Aufhebung der damilgen Regierung zu kandsbut an das hoferaths. Depositenamt eingesendete, am 8. May 1784 an die nen constituirte Kegierung in Landshut abgegebene, und nach Aufidjung dies ser Stelle am 31. Janner 1803 neuerdings zum hofraths Depositen Amt übergebene geldene Zabatiere und zwey kleine ungefaßte Familiens Vetichaften, dann am Gelde 600 fl. 27 kr., weighe die Effecten und Gelder bey der Regierung Landsbut am 27. Juny 1774 in der Werlaffens ichaft und Debitsache des Corbinian Frang Joseph Graf von Seibolds dorf auf Horgerts, hausen deponitt worden seyn sollen.

9) Roggendorfifder Depofiten : Reft

3u 2 fl. 1 fr., und

10) ftreitige Burgertaren von Lanbehut gu 17 fl. 19 fr., welche beyben Beträge, ebenfalls am 23. May 1781 bey ber Aufhebung ber Regierung ju Lanbehut an bas hofrathes Depositenamt eingesenbet, am 8. May 1784 an bie neuconstituirte Regierung gu Lanbehut abges geben, und nach Aufholung dieser Scelle am 1. July 1803 wieder an bas hofrathes Depositens Amt gurud gesommen sind.

11) Bon bem Baron von gofdifchen Sofmartegericht Silgertehaufen eingefendete für Rafpar Ungerer in Wien bestimmte 27 ff.

12) Der Reft ber von bem durfarftlichen hofjahlamt eingefenbeten B. Tengler'ichen refpect. Urnftorfifden Leben : Surrogars, Gelber far bie von Beaumont'ichen Rinber gu 72 ft. 38 ft.

13) Die von dem ehemaligen Sofrathe. Kangler Freberen von Pauli im Jahre 1767 für fich verwendeten, und nach seinem Tobe aus feiner Berlaffenschaftsmaffe erfeten Schliderifden Geber ju 96 fl. 12 fr.

- 14 Die von bem durfurftifden Oberstefftallmeister : Stabamte am 14. Marg 1787 jum hofrathe Depositionsamte übergebenen B. Schmib ifche Gelber ju 28 fl. 30 fr.
- 15) Die von bem hoffangler-Umt am 7. April 1791 erlegten von Berghemifchen Gelber ju 7 ft.

16) Die aus ber Bermalter Pertenhams merifchen Santmaffe in ben Jahren 1784, 1785 und 1786 für bie landesabwefende Ratharina Pertenhammer beponirten 134 fl. 58 fr.

Ferner befinden fich in bem blebseitigen Des positorium noch einige andere Gelbbeträge und Effecten, welche in ben alteen Depositenbuchern nicht eingetragen find, und hinsichtlich beren sohn and ber Tag ber geschebenen Deponitung nicht angegeben werben tann, namlich:

- 1) Major Lindenau'iche Gelber fur ben Juben Ublmann gu 4fl. 50 fr.
- 2) Rrantenfteinifche Belber gu 12 ff.
- 3) Eremit Schirmbedifche ober Eremit Romebius Schirmrieglifche Gelber ju 2 fl. 24 fr.
- 4) Baron von Berdem' iche Zar : Borfchuß: Gelber au 1fl. 11 fr.
- 5) Salzprovifions : Gelber far bie Raver Schwaighofer'ichen Erben in Laubehut au 30 ff.
- 6) Signeten in einer Schachtel angeblich ber Abten Benedictbeuern gehbrig.
- 7) Gine filberne Uhr, welche bem Anton Schmib ober Leiengartner gehbren foll.
- 8) Gin ale Pfand abgenommenes fleines Bauern : Sadmefferbefted von ben Unters thanen ju Gbgenhofen beponirt.
- 9) Gin Beutel von Bolle angeblich bem Job. Georg Deld gehörig.

- 10) Eine filberne Uhr und ein Zuch von Mastbias Riftner.
- 11) Ein Rofentrang von Jofeph Beinhart.
- 12) Eine leberne Gelogurte von Joh. Runft:
- 13) Ein Rorb mit einer eifernen Sanguhr von Johann Rraut, und
- 14) eine filberne Dofe mit einem barin befind, lichen Ducaten, angeblich von Bolfgang Biricht.

Es werben daher sammtliche Interessenten, welche an diese 30 Depositen einen rechtlichen Anspruch machen zu können glauben, aufgefor, bert, sich längstens binnen sechs Monaten a dato um so gewisse ben bem unterfertigten Gerichtshofe zu melben, und ihre Rechte nachzuweisen, als man außer dem nach Abfuß dies fes Termines diese Gelder und Effecten als herrenlose Gegenstände dem K. Tiscus adjudicaten, und zur frepen Disposition übergeben warde.

Uebrigens murben auch nach Ausweis ber betreffenden Acten ben ben in verschiedenen Debitwesen flattgefundenen Gelbervertheilungen mehrere Beträge von den Interessenten nicht erhoben, und baber dem Depositenaunte gurdte gestellt, um sie den Betbeiligten auf Anmelsden ausgubändigen, und ben einigen biefer Beträge ift es bey bem Mangel von Bescheinungen ungewiß, ob sie von dem Depositenaunte ausgewiß, ob sie von dem Depositenaunte ausgezigh, ob sie von dem Depositenaunte

Sierunter gehoren :

1) Aus ber Debitmaffe ber hoffammerrathes Wirtne Frenin von Roftole gen, bie bep ber Gelververtheilungs : Commiffion vom 3. Inner 1807 fur Cacilia Jaf: ner in bestimmten 1 fl. 48 fr. und 10 fr. für Jobanna Rauch in.

- 2) Mus ber Abvocat Benbelin Fleifchmann's fchen Berlaffeufchafte Daffe 13 fl. 8 ft. far bie Sambelseute Bellner und Rettig und 8 fl. 24 ft. fur ben Gerichtsbiener Denhartner, von ber Gelbervertheilung vom 12. December 1807.
- 3) Aus ber Professor Jungischen Debitmaffe 4 fl. 59 fr. fur von Breffart von ber Gelbervertheilung vom 5. Juny 1809.
- 4) Aus ber Rriegssecretar Lintnerischen Debitmaffe 5 ff. 15 fr. fur ben Burger und Korntaufer Peter Rhglmaier in Munchen und 6 fl. 15 fr. fur ben Lotto-Einnehmer Freibtm aler bafelbst von ber am 29. Ianner 1807 stattgefundenen Gelbervertheilung, dann 8 fl. 10 fr. fur ben Bierroirth Aubread Cellmaier in Munchen, von eben biefer Gelbvertheilung und von jener vom 20. May 1800.
- 5) Mus ber Rangelift Geiffertich en Maffe 11 ff. 48 fr. fur die Bierwirthin Magdas lena Liebling in Munchen von der Gelders Bertheilung vom 30. July 1808.
- 6) Aus ber Domprobst Eustach Baron von Sornfteinischen Berlaffenschaftsmaße 9fl., fur bie Baron von hornsteinischen Bedienten (Bergutung ber Trauerhate) von ber am 12. September 1814 ftattges fundenen Gelbervertiseilung.

Da ber bermalige Aufentshaltsort biefer Intereffenten, resp. ihrer Erben nicht ausges mittett werben fonnte, so werben biefelben bies mit ebenfalls ausgeforbert, fich längstens bin nen se de Monaten a dato ben bem biesseitis gen Gerichtshofe zu melben, inbem man sonft nach Abflug biefes Termines annehmen marbe, baß sie bie begeichneten Depositen-Beträge richt tig empfangen, und beshalb keinen Anspruch

ju machen haben, und man sonach auch bas biesfeitige Depositen Umt vielmehr bie abgetretenen Depositarien von jeber haftungs Wers binblichkeit in bieser Beziehung freusprechen warbe.

Landebut ben 6. April 1831.

Ron. Bayer. Appellationsgericht får ben Sfartreis.

v. Molitor, Prafibent.

(3) 2. v. Sedel, Geer.

Amalia Gigl von Landeberg hat am 2. Janner 1827 ben ber Ronigl. B. Staatsschuldens Tilgungs. Special Caffe in Munchen ein zu 4 Procent verzindliches Capital zu 600 ff. ans gelegt, wordber an demfelben Tage, eine auf fie lautende Schuldurfunde mit 9205. Caffe-Nro. und 24603 Numer der K. B. Staatsschuldens Tilgungs : Commission bezeichner, ausgestellt wurde.

Da biefe Obligation unter bem Nachlaffe ber gn Munchen verstorbenen Amalia Gigl nicht vorgesunden wurde, so wird die Imploration bes Rhonigl. Abvocaten Gradl in Landsberg als bevollmächtigten Bertreters der Mmalia Gigl'ichen Erben der unbefannte Juhaber biefer Urfunde hiemit aufgefordert, bieselbe bins nem sech & Monaten von heute an ben dem unterfertigten Landgerichte um so sicherer vorzus weisen, als sie nach dem Ablause biefes Lers mines für traftlos erklart werden mirbe.

Den 6. Upril 1831.

Ronigl.Baver. Landgericht Landeberg. (3)3. Lugenberger, Landrichter.

Magbalena Zeilhofer, Sufnageltochter gu Unterlenghart dieß Gerichts, wird in Folge hoche fler Appellations Gerichts Entschließung vom 19. praes. 20. bieß aufgeforbert, innerhalb brey Monaten vor biefigem Gerichte zu erscheinen, und fich in ber gegen fie wegen Diebstahlevers geben aubäugigen Untersuchung weiter zu verantworten.

Den 21. April 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landebut.

In ber Soulbfache bes R. Caffas Controlleurs Sugo Unbaue, Biegelftabels Befigere gu Lochhaufen, merben, nachbem bas am 23. Februar gefafte, und am 5. April h. I. publicirte Gants becret in Rechtstraft übergegangen, folgenbe Gbietstage, und gwar

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren Rachweifung auf Frentag ben iten July l. J.,
- II. Bur Borbringung der Ginreden gegen bie angemelbeten Poften auf Monbtag ben ten Auguft 1. 3.,
- III. Jum Schufverfahren auf Mittwoch ben 3tten August, und zwar für bie -Replif bie Mittwoch ben 14ten September h. I. einschließlich, und für bie Duplif bie Fredrag ben Boten September l. R. einschließlich

jedesmal fruh Morgens 9 Uhr festgesett, und biezu sammtliche unbekannte Blaubiger des Ges meinschuloners hiemst bffentlich unter dem Rechtsnachteile vorgeladen, daß das Nichterscheinen am ersen Stietstage die Ausschließung der Forderungen der gegenwärtigen Concurés Masse, das aber die Ausschließung mit der an benselben vorzunehmenden Berhandlungen que Folge habe.

Diejenigen, welche aus ber Daffa etwas in Sanden haben, werden bey Bermeibung boppelten Erfates aufgeforbert, basfelbe vorbehaltlich ihrer Rechte ungesammt ben Gericht au übergeben.

Bugleich wird auf Undringen ber bereirs gerichtsbefannten Blaubiger bas Gesammtanmer fen bes Jugo Und and ju Lochhaufen jum bifmtlichen Bertaufe ansgeschrieben, und zu biefem 3wede eine Tagessahrt auf

Frentag ben iten July 1. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt. Dasfelbe beftebt :

- 1) Aus ben jum Dentenbofe geborigen Decos nomie : Gebauben , fannut Mobilien nach ber jungften Schatzung in einem Berthe von 6886 fl. 37 fr., bann
- 2) aus ben jur Ziegelfabrit gehörigen Gebau, ben, fammt Mafdinen, Dandwerkszeug und 310,000 Stad ungebrannten Ziegelfteinen in einem Schätungewerthe von 21,272 ft. 19 ft., bann
- 3) aus Grundfilden im Werthe ju 21,668 fl. 24 fr., fobin in einem Gesamtwerthe von 49,827 fl. 18 fr.

Kaufeluftige werben hiemit eingelaben, bas fragliche Anmefen zu besichtigen, bas genau specificitte Inventar babier einzuseben, und ihre Ungebote au bem vorangesetten Bersteigerungs, Tage hierorts zu Protocoll zu geben.

Den 30. Dan 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Manden. Wegen Rrantheit bes R. Lanbrichters,

(3) 2. Sader, Affeffor.

Caspar Ladner, Babers. Sohn in Mies beraschau bieß Gerichts, bereits über 70 Jahre alt, hat sich vor 50 Jahren von seiner heis mat wegbegeben, und seit 47 Jahren ist von seinem etwaigen Ausenthalte, Leben, ober Tob nichts metr bekannt aeworben. Derseibe besigt ein auf bem hutmacher Anwesen zu Mieberaschau verbypothecitres Bermden von 352 fl. 12 fr. 2 pf., und auf Austrag seiner nachsten Berwandten wird Caspar Ladner, ober feine allenfaufige Dedeenbeng ausgeforbert, innerhalb eines halben Jahres a dato sich hierorts um so gewiffer zu melben, als er außer dem fur tobt erklart, und fein Vermbgen seinen nachsten Berwandten gegen Caustion hinausgegeben werben wird.

Den 1. Juny 1831.

Graft. Prenfingifches herrichaftsges richt hobenafchan in Prien. (3)3. Gigl, herrichafterichter.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 22.

Bekanntmachungen von ertheilten Privilegien.

Befdreibung ber Fabrication bes Ronigsober Berlinerbieres, worauf Ludwig Strauß in Augeburg unterm 3. Decbr. 1827 ein allergnabigfies Privilegium auf ben Zeitraum von 3 Jahren erhielt.

Das Betliner ober Königsbier wird auß 3 Theilen Waigen und einem Thile Gerftenmalg gebraut. — Mas bas Malg anbelangt, fo wird es nicht auf jene Alt bereitet wie es unfere Bierbrauer zu bereiten pflegen. — Es foll namlich nicht bis zur Farbe gedertt, sondern nur getrodnet werden; so, wie die Effigbrauer das Luftmalz bereiten, eigenet es fich auch zu dem Berlinerbier. — Geschrote tet wird es, wie jedes andere Mals.

Der Brau - Projef felbft in folgenber:

Das Malfichrott beingt man in die Malfichetetie, worin fich bereits bas mit der Quantitat bet erfteren im Berhaltnig flebende Waffer, halb warm und halb kalt in einer Temperatur von 30° Reaus

mur befindet. - Sierin wird alles fo untereinanber gerührt, baf feine Dalamaffe in Rlumpen bepfammen bleibt, fonbern alle Theile genau mit Baffer vereinigt werben. Dhngefahr eine Stunde lang bleibt bann bie Difdung in Rube, bann aber mit ben in ber Bmifchenzeit gum volligen Gieben gebrachten Baffer nach und nach übergoffen. Bab. renb bem Uebergießen muß bas Dals beftanbig umgerührt werben , bamit fich bie Dalg . mit ben Baffertheilen vereinigen. - Die Daifche ift binreichend gerührt, wenn fie eine Temperatur von bon 600 Regumur befist. - Sest wird ungefabr ber vierte Theil von bem eingemaischten Gute in bie Braupfanne gebracht und Sopfen gugefest. -Rachbem biefe Daffe eine Biertelftunbe gefocht bat, fhat man ihr noch ungefahr a gleiche Theile von obiger Maifche ben, und tocht biefe gange Daffe, bis fich auf ber Dberflache ein weißer Schaum bilbet. wornach fie wieber in bie Daifchbottich gurude gebracht wirb. - Sat man feinen fo großen Reffet, bie aange Maifche gur geborigen Temperatur gu bringen, fo ift bas theilmeife Rochen nothwenbig. bis fie 600 Regumur erfteigt.

Dann wird fie sogleich auf ben Stells ober Seichs bottich gekracht, ber fich von bem gewöhnlichen Ges schirre dieser Art nut in o weit unterscheibet, daß sowohl unter als ober bem burchlächerten Boben mit siebenben Wasser angebechtes Roggens frob ju liegen tommt, und ber diese lettere noch mit einem Luch bebedt wieb.

Mad ungefahr einer Stunde wird bas Ablaffen ber Warge angefangen - woben man aber bie Borfickt getrauchen muß, baß ber erfte Abguß, welder gewöhnlich trub lauft, gleich wieder, jedoch fo fachte, baß die obere Maffe nicht in zu große Bewegung kömmt, ausgegoffen werde. - Das helle wird auf bas Ablichiging gebracht.

Dann fchreitet man jum zweiten Ueberguß, wogu bas Baffer 550 Reaumur Barme haben foll,

In bem Ruhlfdiffe muß die Burge bis auf 17-180 Reaumur abtublen, vorher aber wird bep einer Temperatur von 160 Reaumur eine Quantitas von etwa 10 Mag weggenommen und biefe mit 2 ober 3 Mag befe ober fich felbft vorbibaltenen Beudes vermiftet, abgeruhrt, und als Gabrungsmittel gurudbebalten.

Sat bie Barge auf bem Ruhlfdiffe obbeftimmten Grad erreicht, fo wird fie auf Faffer gebracht und burch obiges Gahrungsmittel vollenbet.

Die vollendete Gabrung zeigt fich baburch an, baf bie hefe aufzustofen aufhört und bie gange Maffe eine Barme von 15-160 Regumur bat.

Ift ber ichaumigte Rand am Spundloch etwas ftart geworben, und bie Widrze alfo vollenbet, fo wird fie auf Jaffer gefult und gum Bertaufe abgegeben.

Um 28 Gimer Ronigs - ober Berlinerbier gut fabriciren, bebarf man 3 Schaff Baigen - und 1

Schaff Gerften = Malg, bann 4 bis 5 Pfund Dopfen.

Diefe Fabrication unterfcheibet fich von ber Fabris cation anderer Biergattungen :

- a) in bem Dalg -
- b) in bem Brau = unb
- c) in bem Gahrunge = Prozeffe ;

### inbem

- ad a) bas Maly nicht geborret, fonbern nur getrodnet;
- ad b) bepm Sieben tein Did, fonbern blos lauter Maifch gemacht, unb
- ad c) fatt ber Bottich, bie Spundgahr vor genommen mitb.

# Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Bebensbedurfniffe im May 1831.

3 [ a r	treis.	Bleifch : Preife.	Mehl : Preife.	Brod . Preife.
Ståbte.	May.	Deffenfleifch Ralbfleifch bas Pfund bas Pfund tr. pf. tr. pf.	Orbinares Orbinares Weigenmehl Roggenmehl bas Pfund bas Pfund fr.   pf. fr.   pf.	Orbinares Orbinares Beigenbrob bas Pfund bas Pfund tr.   pf. tr.   pf.
Münden .	vom 1. bis letten .	Şöchfter Preis.  10   1	Söchfter Preis. 4   1    3   1 Riedrigster Preis. 4   1    3   1	Döchfter Preis. 6   -    3   -   Riedrigfter Preis. 6   -    3   -
Bandshut .	vom 1. bis legten .	5öchfter Preis.  9   —    8   — Riedrigster Preis.  9   —    7   —	Siebrigfter Preis. 4   2½    3   2½ Riebrigfter Preis. 4   2    3   2	Dochfter Preis. 5   14    3   4 Riebrigfter Preis. 5   1    3   -
Erding	vom 4. bis legten .	Söchfter Preis. 9      8     Riedrigfter Preis, 9      8	Söchfter Preis. 4   1    4   1 Riedrigfter Preis. 3   3½    3   3	Döchfter Preis.  5   3    2   3\frac{1}{2}  Riedrigster Preis.  5   2    2   2\frac{1}{2}

321				9	n t	a n	n e	π	e a	n z	e i g	3 6 1	n.				5 :	28
Schrannen. berechtigte	1	Beir,				e n			Pre	ife.	10.9	- 5	201	n.	0	1	Pre	ife.
Drte Ifartreifet	£44.	1831. Monat.	ger Reft.		Gent	Beri-	1 nen	port fl.   fl	fer		Reft	Bu,	. Sent	Ber.	been.	itte	lere	100
Berchtesgaben Freving Freving Freving Befferfeb Daag Rrafburg Landsberg Landsberg Landsberg Ruiptorf Ruinghen Rurnan Pfaffenhofen Rechten Rofenheim Schongau Kaduntein Bafferburg Beitheim Bafferburg Beitheim	144 155 177 134 141 1177 144 188 111 144 16 100 133 155 144 111 155 9		100 188 133 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	433 65 27 14 20 305 563 34 1610 31 301 22 29 117 871 118	451 78 35 14 20 373 563 34 8	445 70 30 14 20 281 543 34	92 20 3 250 48 46, 31 30	17 - 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 17 17 17 17 17 17 16 12 15 36 18 26 18 26 18 26	15 1 10 10 14 4 3 15 1 3 10 15 3 10	0 16 - 0 16 - 0 16 - 0 16 - 0 16 - 0 16 - 0 16 - 0 16 - 0 15 30 0 14 - 0 16 15 15 - 0 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	52 4 - 98 20 10 - 35 21	188 32 13 1 13 108	100 100 100 100 100 28 11 908 36 55	34 108 36 16 11 13 123 100 28 11 697 18 55 10 20 80 30 42 30	27 4 	12	13 3 3 - 11 2 - 11 3 0 4 1 1 2 - 11 3 0 1 1 4 5 1 1 2 6 1 1 1 5 2 1 1 1 1	11 10 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1
Schrannen:	1 6	Bed Rern drannen. Beit.	-	G	e r f	e.			Prei	ſe.		S	a b	e r.		1	Prei	ſe.
berechtigte Drte bes farkreises.	11-	8 3 1. Monat.	ger Reft.		Stub	Ber: fauf.	Reft.	pechi fle	fere		get Reft.	Bu, fubr.	Gan ger Send		Reft.	pom Re	tere	Def
Jerchtesgaden Erding revfing beifenfeld beifenfeld craiburg	14 15 17 13 14 11	Inny.	11	3 53 1 3 106 4	14 53 1 3 - 116 4	53 53 1 3 -	11       11	8 21 7 30 8 12 7 28 7 52	a	6 55	-4 5 - - 3 6	70 53 2 16 115 51 20	74 58 2 10 115 57 20	68 58 2 10 115 51 20	6 3	6 30 6 33 6 48 5 30 5 57 0 7	6 - 6 18 5 15 5 44 5 52	5 4 5 5

Sntelli=
für den



Bayerismes
genzblatt
Flarkreis.

XXVI. Stud. Dunden ben 29. Juny 1831.

# Amtliche Artitel.

(Borfichtsmaßregeln gegen die Berbreitung der aflatischen Cholera betr.) Im Ramen Seiner Majestät des Königs.

Die Anordnungen, welche von Geite ber tal. preufifchen und ber f. t. ofterreichifchen Regierung burch Mufftellung von Militar-Corbons und Errichtung von KontumageUns ftalten an ben Grengen gegen Rufland, Dolen und Galligien getroffen worben finb, um bie Berbreitung ber affatifchen Cholera an perhindern . laffen mit Grund erwarten, bag bas weitere Borbringen ber verheerenben Seuche in Die wefflichen Begenben merbe abgemenbet merben; ba jeboch burch ben Musbruch ber Rrantheit in einem Theile pon Galligien bie Beforgniß entstanben ift, ob bis au ber neuerlich erfolgten Bieberberftellung bes ofterreichifden Militar-Corbons an ber mabrifch = fchlefifchen Grenze, bortfelbit allenthalben bie erforberliche ftrenge Mufficht ftattgefunden babe; fo ift burch bochfte Entichliegung ber tgl. Staatsminis fterien bes Innern und ber Finangen bom 24. Junn b. 3. angeordnet worben, an ber Grenge gegen Bohmen und Defterreich fofort bis auf meiters nachftebenbe Berfus aungen in Birffamfeit au feben :

I.

Reisenben, Dieh und Baaren, welche aus Rufland, Polen und Gallizien kommen, ift der Eintritt in Bayern nur auf ben nachtes nannten Eingangspuncten und auf diesen auch nur dann erlaubt, wenn durch vollguttige paffie und Legitimationen nachgerolesen wird, daß die Personen, Dieh und Baaren bey bem Eintreffen an der bayerischen Grenze, wenigstens schon feit zwanzig Tagen jene Grenzen verlassen, oder daß sie eine Quarantaine an den Genzen ber genannten Staaten (nach den von der Krank, heit betroffenen Gegenden bin) gehalten haben,

In Ansehung ber giftsangenben Waaren, worunter Bett = und Schreibfebern, Pfetdes und Rus Daare, Borften, Flache, Sanfe, fohe Hauten ind Felle, Leder, Juchten, Pelgwerk, Segeltuch, Tanwert, Werg und Wolle gerech, net werden, muß noch besonbers burch Zeugs niffe bifentlicher Wehrben nachgewiesen sepn, daß sie ben ober nach bem Uebergang aus Außland, Polen ober Galligien ber Dedinfection (Reinigung) unterworfen worden find.

Alle Reifende, Bieb und Baaren, welche aus Rufland, Polen und Galligien über Bobmen und Defterreich fommen, barfen nur auf nachbemertten Eingangspungen in Bapen eintreten :

( 38 )

Dber Reubaus, Bollamt.

Sdirnbing, Dbergollamt .

Balbfaffen, Bollamt mit ber porpollirten Bollftation Bunbebad.

Dabring, Bollamt;

Bernau, Bollamt;

BBaibbaus, Dbergollamt:

Eglarn, Bollamt;

Baldmanden, Dbergollamt, mit ber bors poffirten Bollftation Sbllermirtebaus.

Efcleamm, Bollamt, mit ber porpoftire ten Bollftation Renaigen,

Bwiefel, Bollamt, mit ber porpoffirten Bollftation Balbbaus,

Dberngell, Dbergollamt,

Baffau, Dbergollamt, mit dem porpoftirs ten Bollamt Dariabalf.

Scharding, Dbergollamt,

Simbad. Dbergollamt .

Burghaufen, Dbergollamt, mit ber vors poffirten Bollftation Galgadther. Laufen, Bollamt,

Salaburghofen, Bollamt,

Rreplaffing, Dbergollamt, mit ber porpoffirten Bollftation Gaalbrude,

Somarabad, Bollamt,

Shellenberg, Bollamt.

Die Bollbehorben an ben bezeichneten Des ten haben bie Legitimationen ber aber Bbbmen und Defterreich aufommenben Reifenben, bann Bieb = und Baaren : Transporte nach Borfdrift bes porfiebenben 6. 1. genau ju prufen, bies ienigen, welche feine ober ungenagenbe Rachmeife benbringen . anrudzuweifen , benjenigen bingegen, beren Legitimationen genigend bes funden werben, bie Daffe gu viffren, und bie geeigneten Befcheinigungen gu ertheilen.

Sit ber Gingang ben einer Bollftation er:

folgt, fo bat bas nadfiliegenbe Bollamt bie Beobachtung ber obigen Borfchriften au fone trolliren, und wenn fich an ben Legitimationen ein Mangel zeigt, bie Rudweifung gu verfde gen, und bie Begleitung bes Reifenben ober Transports burch bie Genbarmerie bis jur Grange anguorbuen.

Die auf anbern Begen, als über bie por: benannten Gingange : Stationen, aufommenben Reifenden, Bieb und Baaren, melde aber Bohmen und Defterreich aus jenen Gegenben tommen, find bon allen Grangbeborben fofort gurud, und auf die bezeichneten Gingangepuncte au vermeifen.

#### III.

Reifenben, Bieb : und Baarentransporten, bie, ohne aus Rufland, Dolen ober Galligien au tommen, aus Bohmen und Defterreich eins geben, ift gwar ber Gintritt auch auf anbern als ben vorbengnnten Gingangepuntten, aber immer nur aber bie an ben Grengen beffes benben Bollftationen, und unter folgenden Bors ausfegungen geftattet.

- 1) Derfowen muffen mit richtigen Daffen und mit formlichen , von ben t. t. bfterreichis fchen Behorben ausgeftellten Gefunbheits. Mtteften verfeben fenn.
- 2) Bieb und Baaren muffen mit Urfprungs: und Gefundheits . Atteften begleitet fenn, morin bie Babl und Befchaffenbeit ber einzelnen Stude, Ballen , Riften ic, nach ihren außern Rennzeichen genau und bes flimmt angegeben ift.

Die Gefundheite Mttefte muffen bon bem Borftanbe ber Polizey : Beborbe bes Ortes, pon me die Perfonen, Thiere ober Baaren fommen, unter Bepbrudung bes Umtefiegels ausgeftellt , und augleich von einem an dem Orte der Ausfertis gung wohnhaften angestellten Urgte bes glaubigt und mit beffen Siegel verfes ben fevn.

Ertennt die Eingangsbehbrbe bie Legle timationen fur unverdachtig, fo hat fie benfelben bas "gefeben gum Gintritt in Bayern" mit ber Unterschrift bes Beamten und mit Beybrudung bes Siegels benjufegen.

Ben bem minbesten Zweisel aber bie Unverdächtigkeit ber Reisenden und Transporte sind biese, wenn bie Anmelbung bey einer Bollfation geschehen, die nicht unter ben im §. 2. benannten sich bestindet, zurude, und an einen ber obigen Eingangspuncte an verweisen.

3) Reifende, Bief und Baarentransporte biefer Sattung, die über eine Zollstation eingetreten find, find verbunden, fich zur Controllirung ibrer Legitimationen bey bem nachften Zollamte und ber nachften Polizeubende zu ftellen. Die Reifenden und die Kahrer ber Transporte find hieralber bem 3ollstationen zu belehren.

Merben fie von ber Genbarmerie bes treten, ohne biefes beobachtet gu haben, so find fie ohne welters anguhalten und gur nachften Polizels ober Bollbeibrie gegen bie Grenge bin gu begleiten.

IV.

Die Polizepbehbrden an ben Grenzen has ben mit allen ihnen zu Gebote stehenben Mitteln zur wollfambigen und frengen Danbhas bung biefer Borschriften mitzuwirfen. Die Gemeinbevorsieher in ben Grenzbezirfen sind vers pflichtet, Aufsicht zu halten, baß weber frem ben Versonen, noch Biehe und Baarentrans-

porten ber Durchgang ober Aufenthalt gestattet werbe, wenn fie nicht mit Legitimationen über bie Ermächtigung jum Gintritt in Bapern bers feben find, und ift beshalb benfelben die geeignete nähere Unweisung hierüber zu ertheilen.

V.

Der Sandels , und Gewerbsstand ift allenthalben von diesen Anordnungen in Renntnis ju fegen, und gur ern filichen Beforderung dieser aus Gründen bes gemeinen Wohles getroffepen Bortebrungen aufaufordern.

Bugleich ift berfelbe aufmerklam zu machen, baß es nothwendig fen, ben gifffangenden Baaren, die in ben letten Bochen aber Bebmen und Desterreich aus Rufland, Polen ober Baligien bezogen worden find, ohne daß erweiselich beren Reinigung statt gefunden hat, und im verpackten Justande sich noch befinden, die Erbsfinung nur mit Anwendung angemeffener Borficht, nach fanisatepolizeplicher Anordnung, vorrunehmen.

Sammtide Polizer : Beberben find beauf, tragt, vorftebende Avordnung mit allem ber Bichtigfeit bes Gegenftandes angemeffenen nachs brude in Bollzug zu fegen.

Manchen ben 27. Juny 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifee, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Gecr.

(bolgvertauf in Pagau betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Königs.

Bon bem im beurigen Frühighre auf ben Lagerplägen in Paffau aufgestellten Iiger-Trift-Dolg find noch bepläufig 15,000 Alafter weiches Dolg aum Bertaufe bestimmt.

( 38\* )

Der Preis fur bie Rlafter ju 6 Souh hoch und weit, bann 3 Souh Scheitlange im Bienermaage ift ju 5 fl. 36 fr.,

fur eine Rlafter von gleicher Sobe und Weite, aber 21 foubiger Scheitelange im Bienermage gus 7. festgesetzt, und bas Rbnigl. Rentamt Pagau gur Besorgung biefes Bertaus fes beaufragt.

Raufelustige werben eingelaben, fich ben bem genannten Rbnigl. Rentante ju melben, welches benfelben biefes Solg in beliebig gu beftimmenben Partien gegen baar ju leistenbe Bahlung, ober auf breymonatliche Rachborge gegen zu leistenbe binlangliche Sicherheit fogleich abgeben wirb.

Pafau ben 3. Juny 1831.

R.B. Regierung bes Unterbonaufreifes,

Rammer ber Finangen. In Mbmefenbeit bes Ronigl. Prafibenten:

Frhr. v. Unbrian.

3merger, Gect.

# Dienftes - Rotigen.

Selne Maje ftat ber Rbnig haben burch allerhochfte Entschließung am 21. Juny b. 3. bie Pfarrey Poking. Kbnigl Laudgerichte Starnberg, bem Pfarrer Job. Frang in Gremerghau, en, R. Landgerichte Freying, allergndoigft abere tragen, und am 22. Juny b. 3. bem Pfarrer Sberhard Bergmair in Raitenbuch, Rbn. Landgerichts Schongau, in Berdefichtigung feisner nachgewiesenen therperlichen Gebrechlichfeit bie Resignation der Pfarrep und ben Jurddritt in die Kloster-Pension allergnddigst bewilliget.

An die Stelle bes unterm 8. Dan d. J. ausgetretenen burgert. Magiftrats : Ratbes in ber Stadt Landbhut, Anton Pauer, ift ber Gartler und Kramer, Johann Albert, eingetreten.

Bermbge Entschließung ber Kbnigl. Regierung bes Isartreifes, Rammer bes Innern, ddo. 14. Juny b. 3r6. ift ber an die Stelle bes abger tretenen Burgermeisters Ein sele in ber Stadt Frepsing gewählte handelsmann Johann Nep. Gb 81 als Burgermeister bestätiget worben.

### Befanntmadungen.

Unfünbigung

einer Special: Rarte bee Ifartreifes im Ronigreiche Bagern, bearbeitet von bem vormaligen Ron. baperifchen Ingenieur: hauptmann, Geographen, und bermaligen herzogl. Leuchtenbergifchen Oberjager: Meifter von Coulon,

verlegt auf Roften ber Konigl. Regierung bes Ifarfreises, und zu beziehen ben ber Redaction bes R. Intelligeng: Blattes fur ben Ifarfreis. Preis 2 fl. 42 fr.

Diese Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Cc. 4 3. 2 2. in ber Beite und 3 Cch. 4 3. 2 2. in der Breite ein; sie gewährt eine Uebersicht ver gage aller Städte Marte, pfarrobrfer, Weiler, einer großen Weige fleinere Irte und Eindorn sie entste nicht nicht nicht nicht alle Jauprifraffen mit ben Meilenzeigern, sondern auch die Bicinalwege, säntitige Gebirge und die Umrisse ber Waldungen, die Flüße und Biche mit ber größen Genauigfelt, so daß ein ähnliches Wert von leinem andern Kreise vorhanden ift. Ber dem großen Detail, welches diese Karte gibt, ift se ein schädbarer Beptrag zur Topographie und Statifit bes Kreises; sie ist auch in anderer hinsche Geschäfte der Wilsommene Einschad Beschäfteleben, für Reisende beherer und niederer Stähde eine Wilsommene Gulfomder, bei ber der Eleganz des Sticked und der Reinheit der Abbracke vielseitigen Foderungen genügen wird.

mibl. u. 5) Tegernfee.

(Die erledigte Pfarren Iolg betreffenb.)

Durch bie freve Refignation bes bisberigen Befigere ift bie Marttepfarren Ibla in Ers febigung gefommen.

Die Gefuche um biefe Pfrante find inner. halb bren Bochen ben Geiner Ercelleng, unferem bodmirbigften herrn Erabifchofe eins aureichen.

Munden ben 20. Juny 1831.

Bom Orbinariate bes Erzbistbums Manden's Frenfing.

Dr. Seneftren, Ben. Bicar.

Gellmant, Gett.

(Die Pramien : Bertbeilung sur Beforberung ber pferbegucht, ingleichen bie Dufterung ber Bucht-Stuten und Gaureuter benafte betreffenb.)

In Gemagheit ber Rbniglichen allerhochften Berordnungen vom 27. September 1829, und 1. April biefes Jahres wird aber bie biesiabris gen Preife : Bertheilungen ben bem Ranbgeftute nachftebenbes jur bffentlichen Renntniff gebracht.

Die Befchalftationen bes Ifartreifes bilben fur bas gegenwartige Jahr 6 Begirte : Bum 1ten Begirfe gehoren, 1) Canbeberg u. 2) Mins belbeim im Dberbos

1) Erbing, 2) lanbebut, m oten und 3) Bilebiburg. 1) Dublborf. 2) Pfarrs n 3ten firchen, unb 3) Eggens

naufreife.

felben, benbe im Unters

- Donaufreife. 1) Rofenheim, 2) Grafs
- fau, 3) Giegeborf, und 4) Mafferburg.

Bum 5ten Diffricte gehbren 1) Tbla, 2) Lengaries, 3) Mallenburg.4) Bbrns.

1) Munchen, unb 2) Dfaf= m ften fenbofen.

#### II.

Die Dramien : Bertheilung und Stutenbes fdreibung findet fatt :

a) Die Dramien : Bertheilung. am az Muan & 4024 in Panhahara

3 m	Iren	wegirre	am	26.20	uguļt	1001	in tanopoethi
39	2ten	39	19	30.	39	10	Landshut,
19	zten	* >>	19	0.0	eptbr.	. >>	Mublborf.
30	4ten	39	19	11.	39	79	Traunftein.
*	5ten	,	*	14.	19	22	Tblz,
	Gten		21	17.	22	27	Munchen,
"						resp	.Borftabt Mu.

b) Die Stutenbeschreibung.

	-						
In	1 ten	Bezirte	am	27.2	lugust	1831	in Landsberg,
	2ten	27	,,	30.	"	23	Landshut,
	3ten		22	9.6	Septh.	29	Mahldorf,
	4ten		22	12.	72	,,	Traunftein,
	5ten		"	15.	22	73	This,
	Gten		23	17.	,,	"	Manchen,
٠,						resp	Borftabt Mu.

#### III.

Die aus ber Ungahl ber beichalten Stus ten fich ergebenben , und ber Bewerbung ausaufenenben Dramie u merben folgenbe fenn:

- 1) au Landeberg 7 fur Stuten und 1 fur Bengfte,
- 2) . Landshut 8 ..
- 3) " Dublborf 9 "
- 4) " Traunftein 10 " \*\*
- 5) .. Tbl3 12 n
- 6) " Munchen 7 " resp. Borftabt Un

IV.

Der Eigenthumer eines als preiswurdig ans erfannten Pferde empfangt mit ber gabne auch ein Drittheil ber treffenben Pramie; die zwey übrigen Drittheile werben aber erft nach Erfallung ber hierüber aufgestellten Bebins gungen jahibar, b. b. bep den Stuten fur das ite und te Jallen, und bey ben hengs ften für den fogenannten Gauritt innerhalb ber bafür angewiesenen Begirfe.

Diejenigen, welchen in ben Borjahren Pramien zugesprochen worden find, und von baber noch Forberungen zu machen haben, werden zugleich hiemit aufgerufen, biefelben ber ber Pramien. Bertheilung ihres Bezirts auf bie bisher üblich gewesene Urt geltend zu machen, und ben treffenben Betrag von ber Abn. Landgeftutes Commission in Empfang zu nehmen.

VI.

Wer im tauftigen Fruhjahre eine ober mehtere Stuten burch Laubgestute-Befchafer belegt qu erhalten wanfcht, bat bieselbe ber Konigl. Commiffion gur Musterung und vorschriftsmäßis geu Approbation vorzufihren.

VII

Much bie hengfte, welche noch ferner jum Gaureiten, beegleichen Diejenigen, welche jum erften Mal biefdr gebraucht werden follen, museten, wie es bisber gescheben ift, ber Commission jur Musterung und Approbation vorgesfahrt werben.

Manchen ben 11. Junp 1831.

Der

Rbn. Bayer. Dberftftallmeifter: Stab

Direction bes allgem. Landgeftates. Frenherr von Refling.

3. Dbermair, R. Stabebuch.

(Den vermehrten Poftenlauf zwifden Dinden und Simbach ben Braunau betreffenb.)

Die General Moministration ber Ron. Boften bat am 3. Juny I. 3rs. angeordnet, bag ber Briefpostenlauf zwifchen Munchen und Sime bach ben Braunau vermehrt, und berfelbe auch über Malching bis Paffau ausgedehnt werben folle.

Diefennach wird, vom Monar July I. Ire. angefangen, eine Briefpoft von Manchen am Montag um 12 UhrMittage über haag, Mahls borf, Altbetting und Burghaufen nach Simbach ben Braunau, und von da über Malching und Reuhaus nach Paffau abgefchidt werben, wo biefelbe am Dienstag Rachemittage eintreffen foll.

Ben Paffau wird ebenfalls am Montag Fruh die Poft über Simbad und Altbiting nach Munden abgefertigt werden, wo die felbe am Dienstag Mittags anlangen wird,

Dieburch wird micht allein bie Umgegenb bon Dalding in eine unmittelbare Poftvers binbung gebracht, fonbern auch fur bie bffents lichen Beborben ju MItbring, Burghaus fen und Gimbach Die Belegenheit erbffnet, mit ber Rbuigl. Regierung ber Rreis : Saupts ftabt ju Daffan bftere perfebren ju fonnen. fo wie auch funftig von Dunden funfmal wochentlich, namlich am Montag und Mittwoch um 11 Uhr Mittage, am Donnerftag um 6 Uhr Abende, bann am Frentag und Camftag um 11 Uhr Mittage bie Poft nach Simbach ben Brannau abgeschickt wird, welche von ba, am Dienftag und Donnerstag um 2 Uhr Rachs mittage, am Frentag und Camftag um 8 Uhr Morgens, und am Conntag um 2 Ubr Dache mittage bier eintrifft.

Minchen ben 25. Juny 1831. Rbnigl. Bayer. Dber: Poftamt. Schebel.

( Prajudig : Ertenntnif. )

Durch bffentliche Ausschreibung vom 8. Juny vor. Irs. wurde ber seit bem Jahre 1808 Lans besahwesenbe ehemalige dursurstliche Borreiter Beinrich Burgen, und für ben Fall, daß betiselbe nicht mehr am Leben seyn sollte, beisen Sten aufgesorbert, ibre Anfprache auf ben bem bem unterfertigten Gerichte beponirten Erbsehrlifterft pr. 357 fl. 4 fr. 2 ps., innerhalb bren Monaten von obiger Ausschreibung an, um so gewisser bep biesseitiger Behrbe geltend zu machen, als außer bem nach Abfuß biese Zermines bieses Jepositum an ben Kbn. Fiscus ausgefolgt werben wurde.

Da fich innerhalb bes erwähnten Termines Riemand mie Anfprachen auf das gedachte Des positum gemeldet hat, so wird dassielbe stiemte bem vorgeseigten Prajudice gemäß dem Konigl. Fideus als vagirendes Gut in Gemäßbeit Cod. Civ. P. II. Cap. I. §. 7. in notis jum Eigene thume guerfannt, was durch gegenwartige Ausschreibung bisentlich bekannt gemacht wird.

Den 10. Junp 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

Bollert.

Cours ber Baverifden Staatspapiere. Augeburg ben 23. Juny 1831.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	951	95
detto " " 2 mt.	1041	_
detto »-»2 mt.	. —	
detto unverginel.à fl.10	120	134
detto detto à fl. 25	120	_

### Berfteigerungen.

3u Folge allerbochfter Anbefehlung bom 19. vor. Mts. werben bie unterfertigten Armter nach ben gefehlichen Normen über Staatsgilters Beraußerungen folgenbe, im Rentamte. Begirte Lanbebut gelegene Walbungen, ber bffentlichen Berfleigerung unterwerfen, und zwar

am Monbtag ben 18ten July I.Je. Mergene 9 Uhr im Birthehaufe gu Unterwattenbach:

Den herzogichlag von 223 Tagw. 84 Decim.

am Dienstag ben igten Julp um biefelbe Stunde im Birthehaufe gu Eugenbach 1) ben obern Zeuger gu 40 Zagw. 01 Dec.

- 2) » untern » » von 42 » 81 »
- 5) basobere Buchhola 27 " 10 "
- 4) » untere » » 21 » 64 »

Raufdiebhaber, welche in ber Bwifchenzeit nabere Ginficht von ben Realitaten zu nehmen wanschen, wollen fich beghalb an ben R. Revierforfter zu Siebenfer wenden.

Den 12. Juny 1831. Rbnigl. B. Rents und Rbn. B. Forftamt Frenfing.

Dr. Beinreich, Ralten born, (3) 3. Rentbeamter. Borfmeifter.

Die Staate: Balbungen Dber: und Unterpagberg. Rigifigil und Antholg, enthaltenb 332 Tagw. 35 Decim. im Steuerbiftrict Berespoint, und 29 Tagw. 34 Decim. im Steuerbifricte Pauludzell werden in Folge allerhöchfter Unordnung im Rentamtestocale zu Bilsbiburg, Mittwoch ben 20ten July b. 376. Mors gend 10 Uhr im Gangen, ober in beliebigen Abtheilungen an bie Weiftbietenben versteigert. Raufeliebhaber werben baber gur Bernes, mung ber Berlaufebebingungen, und jur Abgabe ber Angebote, für beren Unnahme bie als lerbchifte Genehmigung vorbehalten wird, gelaben. Der Ronigl. Forfter Schlagel in Geers, point wird bie Berlaufe. Dbjecte benen, die es wulnschen, vorgeigen.

Den 20. Juny 1831.

R. B. Rentamt Bilebiburg u. Forftamt Greyfing.

Dr. Clareng, Raltenborn, Rentbeamter. Forftmeifter.

Auf Undringen eines Glaubigers wird bas Saus bes Kiftlers Michael Bac Aro. 492. an ber Airfenfrage ber Minden, mit 13 fr. 161. beugehendbobenginfig jum Ronigl. Rentamt, im Bege ber Hilfsvollftredung biffentlich zum Berfause ausgeboten, und jur Berfleigerung betfelben auf

Mondtag ben 18ten July I. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biesfeitigen Gerichte 20cale eine Commiffion angefett, wogu Raufsliebhaber eingeladen werden.

Den 7. Juny 1831.

R. B. Rreiss u. Stadtgericht Munchen.

(3) 3. Allweyer, Director. Beiller.

Bur Befriedigung ber Creditoren wird die Behausung ber 3immermannes Sheltute Alois und Sabine Eich beim sammt Augebr und Garten in der Marvorstadt an der Amaliens Strafe Rro. 505. lit. d. hiemit zum dritten Male dem bifentlichen Bertaufe untergestellt, und zur Aufnahme der Kaufsangebote auf Donnerstag ben 14ten July L. 3re. Brib 9 bis. 12 Uhr eine Commission ander raumt.

Raufer werben bieburch eingefaben, ja ber anberaumten Commiffions Beit bieforts ju ers scheinen, ibre Angebote ju Protocol ju geben, und ben Bufchig nach ben Befimmungen bes 6.64. des Oppothefen Gefehes ju gewärtigen.

Den 14. Juny 1831.

A. B. Rreis: u. Stadtgericht Mandem Allweyer, Director.

(2) 1. Scheibenpflug.

In bem biefgerichtlichen Depositorium bes finden fich ein Cafferespective Depositen. Schein gu 43 ft. 17½ fr. und an Effecten eine filberne Saduhr, bann ein silbernes Andpfchen sammt 3 Gelbeuteln, welche Gegenstande gur Berlafs fenichaft bes am 26. September 1804 babier verstorbenn Ers Augustiners Berchtolb Bers meister gehbren.

Da jedoch aus den vorliegenden Acten die respectiven Erbsprätendenten dieses Nachlasses nicht mit der erforderlichen Gewisse in den mit der erforderlichen Gewisse ist entwommen werden können, so werden andwich alle diejenigen, weiche an diese Nachlassegenskände aus dem Titel des Erbrechtes gesestlichen Aufpruch machen zu können glauben, bssentlich aufgefordert, inner halb drey Monaten a dato denselben hierorts gestend zu machen, ingleichen sich dier die Nähe der Verwandrighet zum Erblasser legal auszuweisen, indem außer dessen kalba dem K. Klöus ertraditt werden wärde.

Den 14. Junn 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchem Allweyer, Director.

(2)1. Sueber.

Muf creditoricaftliches Andringen wird bas bausliche Anwefen bes Bimmermanns Johann Umberger babier an ber Sanbftrafe Rro. 308. b. auf welchem 1260 fl. Ewiggeld-Capital und 490 fl. 30 fr. Dypotheken baften, im Mege gerichtlicher Oulfsbollftredung wiederholt bem biffestlichen Berkaufe suberworfen, wogu man eine Angeklabet auf

Donnerstag ben 21ten July i. 3rd. Wormittage von g. bie 12 Ubr auberaumt, und Raufslufige mit bem Bemerten gelaben haben will, daß bas gebachte Anvefen im 21. Deebr. v. 3rd.. auf 2500 fi. eingeschätt worben ift.

Den 21. Juny 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden.

(3)1. Brenner.

Dit binfict auf ben 6.64. u. 60. bee Dus potheten. Befeses vom 1. Juny 1822 wirb auf mieberholten Untrag ber Baron von Gebbdis fden Gute-Abminiftration Arnbach ale Glaubis ger bas auf 2854 fl. 12 fr. gerichtlich abges fcatte Unmefen bes Georg Geblmaier, Schlofbauere ju Urnbach, unter Bejug auf bie biesfeitigen Musichreibungen vom 8. Juny v. 3. und pom 25. Rebr. I. 3. (G. Intell. Bl. fur ben Martreis von 1830 XXV, XXVI. u. XXVII., bann bie Mugeburger orbin. Poftgeitung 1830 Mum. 156, 158, 163, und Intell. fur b, 3fartr. pon 1831 X. XI. u. XII., bann bie Mugeburger orbin. Doftzeitung bon 1831 Rum. 64, 60 u. 71.) gum britten Dable bem bffentlichen Bertaufe untergeftellt, und jur Stellung von Ungeboten ein Terrnin auf Mittwoch ben 27ten July b. 3. Bormittags 9 Uhr anberaumt.

Indem man Stelgerungeluftige biegu einlabet, bemerft man, baf Frembe bem Berichte uns bekannte Raufiufige fich mit Zeugniffen über Bermbgen und Leumund gu legtiimiren haben.

Den 15. Juny 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 1. Eber, Lanbrichter. Muf Unbringen eines Oppothetarglaubigers wird bas Unwefen bes verstorbenen Mathias Roppel Lengbauers gu Schonbenun, bffentlich versteigert, und zu biefem Behufe eine Commission auf

Frentag ben Bren July I. 3r8. Bormittags 10 Ufr

im Commiffionezimmer bes unterfertigten Ges richtes ein Termin anbergumt.

Diefes Unwefen beffeht aus: Bobnbaus, Rebengebauben und Garten

2006hihaus, Rebengebauben und Garten au 1 Zagiv. 75 Decim.

Belbern . . . , 51 , 47 , Biefen . . . , 25 , 63 ,

Balbung . . , 12 , 25 , 24 martich freyfiftig jum Abnigl. Rentamte Das dau, und aus einer lubeigenen Wiefe ju 5 Zagm.

Die Laften werben ben ber Berfteigerung befannt gegeben.

Der hinschlag geschieht salva ratificatione gegen baare Bezahlung.

hierzu werben Raufeluftige eingelaben, bon benen jeboch bie bem Umte nicht befannten fich burch legale Zeugniffe über Leumund und Bers mbgen ausguweisen haben.

Den 14. Juny 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Lanbrichter.

### Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Das unterferiigte A. B. Areis- u. Stadtgericht Midnden hat in ber Berlaffenschaft doch bes Bebermeisters Thomas Schreiner durch Beschill vom 28. Idnner d. Irs. den Universals Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetlichen Ebictstage, namlich:

( 30 )

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen nachweifung auf Dons nerstag ben 28ten July 1. 3.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Gambe tag ben 27ten Mugaft l. 3.
- 111. jur Schlußverhandtung auf Mondtag Den 26ten September 1. J., und zwar filt die Replit bis Mondtag den 10ten October einschließig, und für die Duplit bis Dienstag den 25ten October 1. Irs. einschließig,

jebesinal Morgens o Uhr festgesetzt, und biegu sammitliche unbefannte Glaubiger bes Gemeins ichuldners hiemit, bifentlich unter bem Rechtes Rachteile vorgelaben, baft bas Nichterischeinen am ersten Ebictebrage bie Ausschließung ber Forderungen von der gegenwartigen Concurs, Waffe, bas Nichtericheinen an ben übrigen Ebictebragen aber die Ausschließung mit, ben an benselben vorzunehmenden Berhandlungen zur Folge hat.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners in Sanden Saben, bey Bermeidung bes nochmabligen Ersabes aufgeforbert, foldes uns ter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht gu abers geben.

Muf ben Grund ber 4. 5. 32. u. 33. ber Prior ritetes Drinning vom 4. Juny 1822, wird bieben bemerft, baf bas Metiv. Dermbgen bezeichneter Gantmaffe befiebt:

- a) in einem Wohnhause Nro. 289, gegen Weften an ber Momphenburger : Strafte, gerichtlich geschäftet am 18. Februar b. 36. auf 3300 fl.
- b) in bem Wohnhause sub Nro. 289. gegen Often in ber namlichen Strafe, ebenfalls an 18. Februar b. J. auf 2500 fl. gez geschötzt.

o) in ber Mobiliarschaft nach bem Inbentar vom 15. Geptember v. 3. ju 8 fl. 30 fri in Summa also in 5808 fl. 30 fr.

Dagegen betragen bie auf ben vorfiehenben benben Saufern im blefigerichtlichen Sppothetens Buche eingetragenen Spothet-Capitalien 8200 ft.

Dieben wird zugleich bemerte, bag man gut Berfeigerung ber erwähnten bepben Saufet eine Commission Donnerstag ben 28 ten Tudy Bornitrags won 9 bis 12 Ubr angefest habe, wobey Raufsliebhaber zu erfdrinen bies mit nelaben werden.

Jebes biefer Dahngebaube ift 311 Coub lang, 37 Schub breit, mit ebener Erbe 3 Stod boch erbauet, und mil einem gewbloten Keller und einem Gartemplage verfeben.

Den 21. Juny 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen.

(3)1. Bauer.

In ber Berlaffenschaftesfache bes Simon Sebr, Mayerbofsbestigers von Buch, besteht auf Mittwoch ben 27ten July l. J.

gur Ammelbung der Forderungen eine Commiffion, wogu alle, welche an die Berlaffenschaftes Maffe einen Anspruch haben, hiemit vorgelasben werben.

Bugleich wird bemerkt, daß am namlichen Tage eine giltliche Ausgleichung biefer Berlaffenschafte respective Debitsache verhacht wird, und bierzu fammtliche Erebitoren unter bem Compelle vorgelaben werden, bag ble Nichters scheinenben, als bem Beschuffe ber Mehrzahl ber Erschienenen bepfimmenb, werden erachtet werben. Den 14. Juny 1831.

Rbnigl. Bayer. Randgericht Landshut. Rict. Bbg, Randrichter. In ber Schuldfache bes R. Caffa-Controlleurs Jugo Unbaus, Biegelftabel-Befigere ju Lochhaufen, werben, nachbem bas am 23. februar gefaßte, und am 5. April b. J. publicirte Gantsbecret in Rechtsfraft abergegangen, folgenbe Beitetege, und gwar

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren Rachweifung auf Frentag ben iten July 1.3.
- II. Bur Borbringung ber Ginreden gegen bie angemelberen Poften auf Monbtag ben tren Muguft L 3.,
- 111. 3unt Schlufverfabren auf Mittwoch ben 3tten August, und gwar fur bie Repill bie Mittwoch ben 14ten September b. 3. einschließlich, und fur bie Dupilt bie Frentag ben 30ten September 1. 3. einschließlich.

jedebmal fruh Morgens 9 Uhr feftgefett, und biezu sammtliche unbetaunte Glaubiger des Ges meinschulchers biemtt bffentlich unter dem Rechtsnachtieile vorgeladen, daß das Nichters scheinen am ersten Brittstage die Ausschließung ber Forderungen der gegenwartigen Concurs. Masse, das Nichterscheinen an den übrigen Edictstagen aber die Ausschließung mit der an benselben dorzunehmenden Werhandlungen aur Rosat das

Diefenigen, welche aus ber Maffa etwas in Sanben haben, werben bey Bermelbung boppelten Erfahes aufgeforbert, babfelbe vorsehaltlich ihrer Rechte ungefaumt ben Gericht au abergaben.

Bugleich wird auf Undringen der bereits gerichesbefannten Glaubiger bas Gefammtanwes fen bes hugo Unbaus ju Lochbaufen jum bifentlichen Bertaufe auchgeschrieben, und gu biefem Zwecke eine Zagesfahrt auf Frentag ben iten July 1. 36. Wormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

Dasfelbe beftebt :

- 1) Aus ben jum Dentenhofe gehbrigen Deconomie : Gebauben , (ammt Mobilien nach ber jangften Schatzung in einem Werthe von 6866 ff. 37 fr., baun
- 2) aus ben jur Biegelfabrit gehörigen Gebaus ben, fammt Mafchinen, handwertezeug und 310,000 Eract ungebrannten Biegelfteinen in einem Schatzungswerthe von 21,272 ff. 10 fr., barn
- 3) aus Grundftuden im Werthe ju 21,668 ff. 24 fr., fobin in einem Gesamtwerthe von 40.827 fl. 18 fr.

Raufsluftige werben hiemit eingelaben, bas fragliche Anwefen gu besichtigen, bas genau fpecisierte Inventar babier einzuschen, und ihre Ungebote an bem vorangesetzen Berfteigerungs. Tage hierorts zu Protocoll zu geben.

Den 30. May 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Manchen. Begen Rrantheit bes R. Landrichtere,

(3) 3. Dader, Uffeffor.

# Richtamtlicher Artifel.

(Die allgemeine Penfions: Auftalt für Bittmen und Baifen aus allen Givilftanden betreffenb.)

Diejenigen Personen, welche ber Anstalt am Biel Lauren 31 6. 3r6. als Mitglieber bengue treten wanschen, baben ibre Gesuche, versehrn mit ben vorschriftmäßigen Gesundheits und Geburts-Zeugniffen, binnen vier Wochen eins ausenden.

Marnberg ben 16. Juny 1831.

Die Abminiftration ber allgemeinen Benfione: Unftalt fur Birtwen und Daifen aus allen Civilftanben.

Bagler.

			6	,	r												55	2
Schrannen- berechtigte	10	drangen: Beit.		W	e i g	e n	9		Prei	ſe.	1	9	or	n.			Prei	e.
Drte	10	1831.	Borin	Bue	Gan	Ber	Reft.	\$60				97eue	Gan	Ber	1	Did:	Mitte	en
farereife 8.	Lag.	Monat.	Reft.	fubr.	Sind			He	lere	defle	ger Reft.		Ben B	fanf.	Meft.	ill.	ff. fr.	Def
Berchtesgaben	121	Zunn.	8	71			-	1.1	11	11	1	-	110		-	1	1 17	1 1
rbing	123	punt pu	6	455	461	351	31		5 16 3	17 28	53	42	160	27	- 08	13 22	13 10	12
repfing	23	and .	8	52	60	54	6	118 -	-17 -	16(30	4		37				11 15	
eifenfelb	20		5	23	28	19	9	16 3	1 15 2	5 14 17	1	10	. 10	10	-	11 40	11 19	111
ag	181	TIME		5	5	5	T	16 3	0,	15 30	=	. 5	, 3	.3	200		112	-
nbeberg	115		02	125	2:7	105	22	16	1511	5 14 36		47	84	41	43		1-1-	-
nbebut	23	/	20	423	443	420	14	117	5/16/1	5 15 30	6	80	95	87	8		11 0	
coeburg	21	-	-	84	84	84	-	17	3,16 -	- 15 30			34		2		111	10
ühlborf	21	-	250	1640	3	3		14 5	4 14 1	0,13 24	1 -	, 2	2.2	2	-	11 48	11130	111
urnau	118	- 1	• 48	31	1890	1377	513		2 19 -	10 50		487	608	525	173	:2 3	11 47	
faffenhofen .	21		10	561	56	56		18		18 12	18	17	35		1 1	13 30	11 43	12
	17	-=	-	36	36	36			- 17 -		-	18	18		1	12 00	12,30	
	20	-	46	15	15	15	-	17	-1164		-	- 5	5	5		-	12:1!	-
ofenheim	23		* 31	118	164	107				15 40		88	126	90			111/46	110
raunftein	17		30	102	97 132	132		16 4	2 10 1	15 20	234	191	43	382	44		12 3	
afferburg	22		-	-	-	-	-	-	-	-	44	44	111	95	10	12 24	11 3	111
beilheim	15	-	18		48	43			4 16 5		12	28	40	27	13	13 15	12 3	10
			. 5	37	46	42	4	18 5	4 16 5	15-				-			1	1.
	e Acer	*Bed, Rern									]			1				
Schrannen:	6	geir.		<b>G</b>	rf	e.			Prei	ſe.	- Ou	5	a b	e r.	lon.	1	Prei	ſe.
Drte.	1	831.	Bori			Beri	Seft.	Dôds.	Mitt	Win			Gani	mer	-	£6du	Bitt	T
0.00	100	-	ger Reft.	Bur fubr.	Stnb	tauf.	Melt.	fte	lere	Defte	get Meft.	fuhr.	Stnb	Sauce	Reft.	fte	lere	De
fartreifes.	Lag.	Monat.	60A	Gos.	<b>©</b> ¢¶	Gen	<b>©</b> ¢f	fl.   fr	fl.  ft	fl.   fr.			€¢fl		€ de fi	ff.   fr.	fi. Pr	
			4 1		-		1		11	6	-			- 1	-	-		1 1
erchtesaahen	21	Junn.	11	-	11	-1	4.1		1-1-			1	-	2 4				
erchtesgaben	21	Zuny.	11	33	11	33	11	3 36	8 15	-3	-6	57	63	63		7 -	6 70	-
enfing	23 23	Inny.	=	-	33	-		_ _		ε <u>-</u>	6	57 22	63	63	Ξ	7 - 6 48	6 30	6
enfing	23 23 20	Inny.		33 5		5		3 36		E	6	6	22	22	-	6 54	6 36	
ding enfing ifenfeld	23 23 20 21	Inny.	=	-	33	-		_ _		8 -	6	22	22 6 3	22 5 3	1 1 1		6 36	6
enfing	23 23 20 21 18	Zuny.	=	5	33	5		_ _			1111	6 3	22 6 3	5 3	111-111	6 54 5 30	0 36 6 15 5 15	5
enfing enfing eifenfeld	23 23 20 21	Zuny.		-	5	5		8 12	7 20		1111	6	22 6 3	22 5 3	=	6 54 5 30	6 36 5 15 6 —	5 5
enfing enfing ifenfeld aiburg ndsberg ndsberg	23 23 20 21 18 15 23 21		11	5	5 5 20	5		7 30	7 20		6         3	22 6 3 	22 6 3 	22 5 3 		6 54 5 30 6 15 6 30 6 51	6 36 6 15 5 15 6 6 15 6 11	5 560
enfing enfing ifenfelb ais aiburg absberg absburg absburg absburg	23 23 20 21 18 15 23 21 21		11	5 - 9 5 -	5 - 20 5 -	5 16 5	4	8 12 7 30 7 30	7 20	7 15	1111	22 6 3 	22 6 3 -28 71 18 13	22 5 3 -28 71 18	3	6 54 5 30 6 15 6 30 6 51 5 40	6 36 6 15 5 15 6 6 15 6 11 4 52	5 5 6 6 4
bing eviing	23 23 20 21 18 15 23 21 21 21 25		11	5 9 5 -	5 - 20 5 - 130	16 5 118		8 12 7 30 7 30 7 30	7 20	7 15	1111	22 6 3 28 68 18 13 501	28 71 18 13 501	28 71 18 10 470		6 54 5 30 6 15 6 30 6 31 5 40 7 10	6 36 6 15 5 15 6 6 15 6 11 4 52 6 53	5 5 6 6 4 6
eviing	23 23 20 21 18 15 23 21 21		11	5 - 9 5 - 130	5 - 20 5 - 130	5 16 5 - 118 11	4	8 12 7 30 7 30	7 20	7 15	1111	22 6 3 28 68 18 13 501	22 6 3 	22 5 3 - 28 71 18 10 470 30	3	6 54 5 30 6 15 6 30 6 51 5 40 7 10 5 54	6 36 6 15 5 15 6 6 15 6 11 4 52 6 53	5 5 6 6 4 6
eving evileng evileng evileng evileng evileng ed evileng ed evileng ev	23 20 21 18 15 23 21 21 25 18 21		11	5 9 5 -	5 - 20 5 - 130	16 5 118	4	7 30 7 30 7 30 7 30	7 20	7 15	1111	22 6 3 28 68 18 13 501	28 71 18 13 501	28 71 18 10 470		6 54 5 30 6 15 6 30 6 31 5 40 7 10	6 36 6 15 5 15 6 6 15 6 11 4 52	5 5 6 0 4 6
ding enfing enfing eifenfelb	23 23 20 21 18 15 23 21 21 25 18 21 17 20		111111111111111111111111111111111111111	5 - 9 5 - 130 11 31 4	33 5 20 5 - 430 11 31 4	5 16 5 - 118 11 31 4	4	7 30 7 30 7 30 8 43 9 22	7 20 3 26 8 30 8	7 15	1	22 6 3 28 68 18 13 501 30 22;	22 6 3 -28 71 18 13 501 30 22± 8	22 5 3 -28 71 18 10 470 30 221 8	3 31	6 54 5 30 6 15 6 30 6 30 6 51 5 40 7 10 5 54 7	6 36 6 15 5 15 6 15 6 11 4 52 6 53 5 24 5 45	5 5 6 0 4 6 5
edfing eogling eogling aag aaburg ndshut oosburg iighver iinchen urnau affenfofen iichenbelm	23 20 21 18 15 23 21 21 25 18 21 17 20 23		11	5 	33 5 20 5 - 130 11 31 4 -	5 16 5 - 118 11 34 4 46	4	7 30 7 30 7 30 8 43 9 22 8 22	7 20 3 26 8 30 8 -	7 15	3	22 6 3 28 68 18 13 501 30 22;	22 6 3 28 71 18 13 501 30 22½ 8	22 5 3 -28 71 18 10 470 30 22½ 8 -71	3 31	6 54 5 30 6 15 6 30 6 51 5 40 7 10 5 54 7 —	6 36 6 15 5 15 6 15 6 11 4 52 6 53 5 24 5 45	5 5 6 0 4 6 5 4 4
eding eistenfeld ag aciburg ndsberg ndsberg ndsberg igstoorf iinchen urnau affenfofen ichenball hongau	23 23 20 21 18 15 23 21 21 25 18 21 17 20		111111111111111111111111111111111111111	5 - 9 5 - 130 11 31 4	33 5 20 5 - 430 11 31 4	5 16 5 - 118 11 31 4	12 16 22	8 12 7 30 7 30 8 43 9 22 8 22 8 36	7 20 3 26 8 30 8 -	7 15	1	22 6 3 28 68 18 13 501 30 22; 8	22 6 3 	22 5 3 -28 71 18 10 470 30 22½ 8 -71 12½	3 31 	6 54 5 30 6 15 6 30 6 51 5 40 7 10 5 54 7 10	0 36 6 15 5 15 6 15 6 15 6 15 5 24 5 24 5 5 38	5 5 6 0 4 6 5 4 1 4 6
cding cenfing	23 20 21 18 15 23 21 21 25 18 21 17 20 23 21		11	5 - 9 5 - 130 11 32 4 46 49	33 5 20 5 - 130 11 31 4 62 58	16 5 - 118 11 31 4 46 36	12 16 22 2	8 12 7 30 7 30 8 43 9 22 8 22 8 36	7 20 8 30 8 30 8 30 8 31 8 31	7 15	3	22 6 3 28 68 18 13 501 30 22;	22 6 3 28 71 18 13 501 30 22½ 8	22 5 3 -28 71 18 10 470 30 22½ 8 -71	3 31	6 54 5 30 6 15 6 30 6 51 5 40 7 10 5 54 7 —	6 36 6 15 5 15 6 15 6 11 4 52 6 53 5 24 5 45	5 5 6 0 4 6 5 4 4





Bayerisches genzblatt Ffarfreis.

XXVII. Stud. Dunden ben 6. July 1831.

# Amtliche Artifel.

9f tt

fåmmtliche R. Lands und herrichaftes Gerichte bes Ifartreifes. (Beburen für bie Revifion ber Giftungs und Gemeinbe-Rechungen betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch bie allgemeine Ausschreibung ber Ron. Kreis- Megierung vom 9. September 1320. S. 1029 bes Jarfreis- Intelligenzblattes bestelben Jahrganges ift bereits bekannt gemacht worben, baß, nach allerhochfter Entschließung vom 4. beselben Monats Gebuhren fur die Revision der Eriftungs und Gemeinde Laften "Rechnungen burchaus unzulässe feven.

Nachdem nun unter Berufung auf eine allethhöfte Entschließung vom 14. November 1822 im XII. Bande ber Geret'ichen Sammlung neuerdings von mehreren Ronigl. Landges gerichten bes Areises solche Gebahren angesprochen werden wollen, nach allethhöfter Entschließung vom 1. Februar v. J. aber jene vom 14. November 1822, lediglich für ben Untermains Kreis, in welchem bekanntlich eigene Tannor men bestehen, amwendbar ertlatt worden ift; so muß die Eingangberwähnte Ausschweibung vom 9. September 1820 wiederholt zur genauen

Rachachtung in Erinnerung gebracht werben, mit bem Bemerten, bag bie im Untermain-Rreife bewilligten berlep Gebuhren gleich anbern Zuren bem allerhboften Merar verrechnet werben.

Minchen ben 23. Juny 1831.

R. Bayer. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinsbeim.

Miller, Gecr.

(Die Aussehung eines weiteren Preifes von Fünf. hundert Gulden betreffend, weicher die an Saspar Saufer zu Mürnberg werübten Berbrechen zum Gegenftande hat.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Es murbe bereits am 6. Nobember 1829 bijentlich befannt gemacht, baß Seine Rb: niglide Maje fidt von Bavern allergnabigft geruht haben, eine Belohnung von Fan fahundert Gulben fur benjenigen auszufegen, welcher hinsichtlich bes, an Caspar Saufer zu Rurnberg verübten Mordversuches solche Anzeigen und Beweise liefern wurde, welche bie Entbedung und Bestrafung bes Thaters bes grunden.

Die, wegen biefes Mordversuche, fo wie wegen bes, ohne allen Zweifel bamit in bem innigften Zusammenhange flebenden Berbrechens

(40)

einer, viele Jahre andauernben, einsamen Gefangenhaltung, eingeleitere Untersuchung wurde bieber unablaffig fortgefett, ift aber bermalen iner solchen Lage, bag es noch nicht an ber Beit ift, das Resultat bffentlich bekannt werben gu laffent,

Siedurch hat ein ebler Menfchenfreund, geles genheitlich einer Reife burch Rurnberg, fich bes wogen gefunden, den Betrag von

Sunfhundert Gulben.

bey ber Obrigkeit baar zu hinterlegen, mit ber Bestimmung, daß diese Gunume als ein weiterer; Preis ausgeseht sepn, und bemjenigen festor baar ausbezahlt werden sollte, welcher durch geseignete Anzeigen den volligen Schluß der Unters suchung mbglich machen, und die endliche Bestirfung bes Thaters eines der an Caspar Paufer verüberen Berbrechen binnen drey Jabren, vom 2 ten Juny 1831 an gerechnet, herbepsichen wadete.

Es wird biefe Preisaussetzung, mit bem Ausbrude bes marmften Dantes gegen ben großmithigsten Geber, beffen Name nach feinem ausbrudtlichen Bunfche ungenannt bleibt, hiemit bffentlich befannt gemacht.

Ber biefen Preis verblenen zu thunen glaubt, moge fich bey bem Unterfuchungs Gerichte, mamlich bem Abnigl. Areis und Stadtgerichte Runberg, ober auch bey bem Gerichte feines Bohnorts melben.

Unebach ben 20. Juny 1831.

Ron. Baper. Appellationegericht fur ben Rezatfreis.

v. Truerbad, Prafident.

Erifdel, Geer.

# Dienftes : Rotigen.

Ceine Majestat ber Abnig haben burch allerhochte Entichließung ddo. 9. Junn b. Ire. bie ben bend Kreis und Stadtgerichte ju Mems mingen erledigte Matheftelle bem bibherigen Kreis nud Stadtgerichts. Affest Schiffs man in Manchen, und die hieburch bey bem A. Areis und Stadtgerichte ju Manchen erles bigte Affestorftelle auf sein Anuden bem Kreis und Stadtgerichts. Allesson Do fabt abt zu Memmingen, allergnabigst werlieben.

Seine Abnigliche Majeftat geruhten vermöge allerbochfter Enischießung do. 23. Inny b. 3. die Pfarren Rechtmehring, Königl. Landgerichts Wafterburg, bem Pfarrer Joseph Aron Aury zu Reit im Wintel, A. Landges richts Traunftein, allergnabigst zu ibertragen, und am 2. July b. 38. ben bermaligen Gerichts. Diener Johann MILIer in Weisheim, in gleischer Tohann MILIer in Weisheim, in gleischer Ligenschaft an bas Landgericht Idly zu verzseigen, sofort ale Gerichtsbiener am Landgerichte Weilseim ben pensfeniten Brigatier, franz Kalchgruber zu Passau, in provisorischer Eigenschaft allergnabogst zu ernennen.

# Berleihung bes filbernen Berdienft= Ehrenzeichens.

Seine Maje fiat ber Abnig haben am 31. Map b. 3. bem Zimmerpolier Urban Stein ju Reapburg, welcher mit eigener Lebenegefahr unter ben ichwierigsten Umfanben mehreren Personen bas Leben gerettet bat, bas filberne Chilberdienstechengeichen allergnabigft zu vers leiben gerubt. Ertheilung von Gewerte = Privilegien.

Seine Majeftat ber Khnig haben folgende Gewerbs - Privilegien allergnabigft gu ertheilen gerubt:

Mm 15. Man b. J. bem Paul Breffelb ans Bapereborf ein Prolleg auf Fabrifation einer neu erfundenen fledenfeifentinctur und ber von ihm verbefferten Schottlanbifden gets glanzwichfe, fur ben Zeitraum von gebn Inren;

am 26. May b. J. bem Peter 3 ach, Les berer in Weiche, ein Privileg auf ein angeblich von ihm erfundenes Werfabren, Korneffig ins nerhalb achtundvierzig Stunden zu verfertigen, fur ben Zeitraum von gehn Jahren?

am 28. May b. J. bem Gefcimeibemacher Joseph Gittinger zu Landshut, ein Privileg auf ein von ihm neuerfundenes Triebwert, für ben Zeitraum von gehn Jahren.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 30. Juny 1831.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	3 05	الم <u>راة الثلثا</u> 13 و
detto war in 2 mt. b	- adding	109-511.0
Lott. Loofe E-M prompt	1041	50 0
detto n-n2 mt.		
detto unvergingl.à ff. 10	135	113 3
detto detto a fl. 25	.120:19	2 4 .0
detto detto àfi. 100	120	

# Berfteigerungen.

2 martin and als most als

Das dratialifche Broubaus ju Mbraburg, welches feit 15 Jahren in Staatsregie betries ben murbe, foll in Folge allerhochfter Eutschlies fung auf amblf Jahre vom teen October

1851 aufangend, durch bffentlichen Strich vers pachtet werden, wogu eine Tageefahrt auf den ten August L. J. Brub 10 Uhr im Locale ber Khnigl., Regierung; Rammer der Finanzen, anberaumt wird.

Die Pachtobiecte finb:

- a) Das Bohnhans mit Wohnungen fur zwey Familien und einer mit ben notbigen Gine richtungen versehenen geraumigen Biers ichenfe,
- b) in Verbindung mit diesen bas Brauhaus mit einer Braupfanne von 110 Eimern Indalt, nebft einer Wafferpfanne zu 18 Eis mern. Im Verhaltniffe zur Größe diese Braupfanne ist die Einrichtung aller übrisgen Braus, Ribl's und Gahrungs. Gegratie;
- c) beplaufig 6780 Eimer Commerbier- Baffer, und 1250 Eimer Winterbier-Faffer in brey Rellern, fammtlich in Gifen gebunden,
- d) 700 Stud Musfuhrfaffer von & bis 21 Gis mer in Gifen gebunden:
- e) eine gut eingerichtete Brandweinbrenneren mit einem Reffel von 5 Eimern Behalte.

In allen Theilen bes Brauhauses ift flee gendes Walfer que bem, naben Mainflusse von vorzaglitcher Gulte zum Biersteben, welchem noch die tüble Lage am bstlichen Juße des Festungssberges auf Kalffelfen zu hulfe kommt, in wels gen, zwey Keller eingehauen sind.

Im Jahre 1838 wurden über 2500 Schäffel Maly verfotten.

Der Absat bleses Braubauses beschräntt fich nicht auf bie Stadt Marsburg, sondern behnt fich auf viele Stunden im Umfreise, umd belombere Mainabuches weie que; felbe im Abein-Leife wird bleses Bjer getranden.

Far Diefe genannten Pachtobjecte wird eine Caution von Behntaufend Gulben an Realitas

( 40\* )

1 2 21

ten, baarem Gelbe ober mobilifirten baperifchen Staatspapieren verlangt.

Unfer Diefen eigentlichen Pachtobjecten find auch noch folgende Materialvorrathe Disponis bel, als:

beplaufig 617 Schaffel Malj,

8 Bentner Sopfen,
120 Rlafter Boli 2c.

Die weitern Pachtbedingungen werben ben ber Strichstagfahrt erbfinet, wo fich auch bie biere Bermbgenes und sonftigen Berbaltuiffe gehbrig auszuweisen baben.

Pachtliebhaber, welche vor ber Strichs. Tagfabrt noch Einficht von ben Pachtobjecten und fonftige Auftldrungen wunichen, baben fich ber der unterzeichneten Konigl. Regierungs. Commiffion ju melben, welche bas Weitere ungefaumt veranlaffen wirb.

Burgburg ben 27. Juny 1831.

X na ...

befonderem Auftrag ber Roniglichen Regierung bes Untermainfreifes,

Rammer ber Finangen. Der R. Regier. Rath Geier, ale Reg. Comiffar. (3) 1.

Die Staats. Balbungen Obers und Unters Pagberg, Righigf und Antfolz, enthaltend 332 Tagm. 35 Decim. im Steuerdiftrict Sbers, point, und 29 Tagw. 34 Derim. im Steuerdiftricte Paulinszell werden in Folge allerhöchster Unordnung im Rentamteskocale zu Bildbiburg, Mittwoch den 20 ten July d. 376. Mors gens 10 Uhr im Gangen, ober in beliebigen Abtheilungen an die Meistbietenden verstelgert. Raufeliebhaber werden baber gur Berneh. mung ber Berlaufebedingungen, und gur Mbs gabe ber Angebote, für beren Unnahme die als lerhbchite Genehmigung vorbehalten wird, gelarben. Der Rbnigl. Forfter Echlagel in Ebers, point wird die Berlaufes Dbjecte benen, die es walnichen, vorzeigen.

Den 20. 3unn 1831.

R. B. Rentamt Bilobiburg u. Forftamt

Dr. Clareng, Raltenborn, Rentbeamter. Forftmeifter.

Bur Befriedigung ber Erebitoren wird bie Bebaufung ber Simmermannes Seleunte Alois und Sabine Sidh beim fammt Jugebbr und Gatten in der Maxvorstadt an der Umgliens Straße Mro. 505. lie d. hiemit jum dritten Mate bem bsientlichen Bertaufe untergestellt, und zur Ausnahme der Kaufsangebote auf Donnerstag den 14ten July i. 3re. Fruh o bie 12 Uhr eine Commission ander raumt.

"Adufer merben biedurch eingefaben, ju der anderaumten Commissione Beit Dieforts zu erescheinen, ibre Angebote ju Protocol zu geben, und ben Juschlag nad. ben Bestimmungen bes 6.64 bes Opporheten Gefetges zu gewärtigen.

Den 14. Juny 1831.

R. B. Rreis: a. Stabtgericht Munchen.

(2) 2. Scheibenpflug.

In bem bieggerichflichen Depositorium bes finden fich ein Cafferrespective Depositen. Chein 3u 43 fi. 12 ft. und an Effecten eine filberne Saduhr, bann ein filbernes Andpichen sammt

5 Gelbbeutein, welche Gegenstante gur Berlaffenicaft bes am 26. September 1804 babier berftorbenen Er-Augustiners Bichrold Bers meifter gebbren.

Da jeboch aus ben verliegenten Acten die respectiven Erbeprätendenten biefes Nachlasies nicht mit ber erforderlichen Gewisheit entnommen werden tonnen, so werden andurch alle diejenigen, welche an diese Nachlasgegenstände aus bem Attel bes Erbrechtes geseglichen Anspruch machen zu können glauben, bffentlich aufgefordert, innerhalb drey Monaten a dato benselben hierorts geltend zu machen, ingleichen sich über die Nache ber Berwandtschaft zum Erblasser less Ande bem R. Biscus extradict werden wirde.

Den 14. Juny 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allmeyer, Director.

Bueber.

(2) 2.

Auf creditorschaftliches Andringen wird das hausliche Anwefen des Immermanns Johann Um berger dahier an der Sandfraße Nro. 308. b. auf welchem 1200 fl. Ewiggeld-Capital und 490 fl. 30 fr. Hypotheten haften, im Wege gerichtlicher Hilfebollftredung wiederholt dem biffentlichen Verlaufe unterworfen, wozu man eine Zagebfahrt auf

Donnerstag ben 21ten July I. Irs. Bormittags von o bis 12 Uhr anberaumt, und Raufsluftige mit bem Bemerten geladen haben will, baß baß gedachte Amwefen am 21. Decbr. v. 3re. auf 2500 fl, eingeschätzt worben ift.

Den 21. Juny 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 2. Brenner.

Das Unwefen ber Edriner und Ranalaufifeber Michael und Ratharina Mayerichen Gebelente gu Momphenburg, bestehend in dem Saufe Mre. 33. bafelbit fammt Garten, welches am 11. Mary 1829 auf 6550 fl. geschätzt wurde, wird auf Mittwoch den 27ten July b. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im diesseitigen Gerichte Locale gum dritten Mahle bffeutlich versteitger.

Befig : und gablungefähige Raufsliebhaber werben mit hinblid auf 5.04. bes Spoothefen: Befeges bavon in Renntniß gefegt.

Den 25. Junn 1831.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3) 1. Rroning.

Jum Bollzuge bes rechtstraftigen Prioritates Erkenntniffes in ber Gantfache gegen bie hiefige Bierwirthes Wittwe Anna Maria Mayer wird bas zu biefer Gantmaffe gebbrige haus am Rogmarkt, Nro. 847, Grundbuche Hol. 2217 u. 2286, welches auf 9000 fl. gerichtlich eingewers thet ift, zum bffentlichen Kaufe ausgestellt, und zur Aufrahme ber Kaufsangebote auf

Samstag ben 30ten July 1. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefett.

Kaufsliebhaber werden hiedurch eingeladen, ju der oben bestimmten Commissionszeit zu erricheinen, ihre Kaufsangebote zu Protocoll zu geben, und ben Zuschlag nach 9.64. bes Oppostheten. Geseige zu gewärtigen.

Den 28. Juny 1831.

R. B. Kreie: u. Stadtgericht Munden. Allmeyer, Director.

(3)1. Dr. Gitfchger.

Dit Binficht auf ben 6.64. u. 69. bes Sp: potheten: Gefeges vom 1. Juny 1822 wirb auf wiederholten Untrag ber Baron ven Gebbdis fden Gute: Abminiftration Arnbach ale Glaubis aer bas auf 2854 fl. 12 fr. gerichtlich abges fdate Unmefen bes Georg Gedimaier. Colofbauere gu Urnbach, unter Bezug auf bie biebfeitigen Musichreibungen vom 8. Juny v. J. und vom 25. Febr. I. J. (G. Intell. Bl. fur ben Ifarfreis bon 1830 XXV, XXVI. u. XXVII., bann bie Mugeburger orbin. Poffgeitung 1830 Dum. 156, 158, 163, und Intell. fur b, Ifarfr. von 1831 X. XI. u. XII., bann bie Mugeburger orbin. Doffzeitung bon 1831 Rum. 64, 60 u. 71.) jum britten Dable bem bffentlichen Bertaufe untergestellt, und gur Stellung pon Angehoren ein Termin auf Mittwoch ben 27ten Juln b. J. Bormittags o Uhr anberaumt.

Indem man Steigerungsluftige biegu einlas bet, bemerkt man, daß Frembe bem Gerichte uns bekannte Kaufluftige fich mit Zeugniffen aber Bermbgen und Leumund gu legitimiren haben.

Den 15. Juny 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dacau. (3)2. Gber, Landrichter.

Im Wege ber Sulfevollstredung wird bas Unwefen bes Jofeph Reich, Gbrgbeigt qu Cite ting am Dienstag ben 19ten July Bors mittags von 9 bis 12 Uhr bfientlich hierorts an ben Meisbietenben verkeigert.

Diefes Unmefen befteht

1) aus bem jum Rbnigl. Rentamte Erbing mit Maprichaftsfeiften erbrechtigen Gbrgheigls . Dofereft, welches

- a) bas gemauerte Wohnhans, fammt Pferds falle mit Biegelbach.
- b) ben gemauerten Stadel fammt Ruhftall mit Strobbach,
- c) O Tagw. 81 Decim. Sofraum und Garten,
  - 87 » 40 » Biefen.

108 Tagm. 84 Decim. Grundftuden euthalt.

Reallaften bievon find: gum R. Rentamte Erbing

9 fl. 47 fr. - bl. Cdjarwertgelb.

- : 30 : - : Manfteuer,

4 : 15 : - : Manrichaftefrift,

4 : - : - s Ruchenbienft,

- Cd. - M. 3 B. - C3. Probfthaber,

- " 1 " 2 " 34 " Futterhaber,
- " 5 " - " - " Baigen, )

4 » 3 » 2 » — » Rorn, Dienff.

7 » 3 » 3 » 2 » Saber,

- » 2 » - » - » Baigen, ) Bebents

- \* 4 \* - \* - \* Gerfte, fixum.

20 Schiben Strobbienft.

- fl. 25 fr. 4 bl. Gilt gur Rirche Eitting.

Die Meder find alle zehentbar.

2) aus ben jum R. Rentamte Erbing frenftif: tigen Subergrunden gu

27 Tagw. 43 Decim. Medern, 20 " 51 " Biefen.

47 Tagm. 94 Decim. Grundftaden.

Reallaften gum R. Rentamt Erbing:

6 fl. 30 fr. - bl. Scharwertgelb,

4 s 5 s 2 s Stift,

- : 30 . - . Ruchenbienft.

- Sch. 1 M. - B. 1½ S3. Richterhaber,

1 \* 4 \* 3 \* 2 \* Malgen,

1 \* 5 \* - \* - " Kern,

- \* 5 \* - \* - " Gerste,

- \* 2 \* 2 \* " Malgen,

- \* 3 \* - \* " Rorn,

- \* 3 \* - " " Rorn,

- \* 3 \* - " " Gerste,

1 \* 3 \* 2 \* Daber,

0 Cchiben Errebienst.

Die Meder find alle gebentbar.

- 5) aus dem Indeigenen Banernmood pr. 8 Zagw.
  . 198 Decim. Weibe, zebentfren und ohne Reallaten,
- 4) bem inbeigenen Gemeindetheil gu 4 Tagw. 36 Decim. Wiefen, gehentfrey und ohne Reallaften.

Die gerichtliche Schatzung bes gangen Bes figes beträgt 3333 fl.

Raufeliebhaber wollen fich am befagten Tage bierorte einfinden.

Den 22. Juny 1831.

Abnigl. Bayer. Landgericht Erding. Graf v. Lerchenfelb, Landrichter.

Auf felbstigen Antrag ber Schandlifchen Wirthe. Chelente in Ergolding wird beren Ges sammt: Anwesen mit Bieb, Sands und Bautmannes Fahrniffen, Schiff und Geschirr, wie solches Alles in ein gerichtliches Berzeichnig gebracht ift, Behufe einer ganglichen Ausglich dung mit ben Gläubigern im biebseitigen Ges richtselocale am Mondtag ben 25ten July 1. 376. Wormittage von 9 bis 12 Uhr an ben Meistbietenden, vorbehaltlich ber Genehmigung ber Schandlischen Erstellt und ber Gläubiger verfauft.

Bey ber Birthstaferne in Ergolbing an ber Rellheimer: Strafe, eine Stunde von Landshut, find :

Das gemauerte Bohns und Gafthaus mit Pferbfall, bann eine gewolbte Gaftfallung, ber gemauerte Stabel mit einem barau ges bauten bolternen Taglbinerbauschen,

ber gemanerte Rubftall,

die gemauerte Schupfe mit Getreibtaffen, ber gemauerte Schweinstall, bann bas Wafchund Badbaus, und ein auf Caulen ruben-

bes holgernes Commerhaus.

Die hausgarten, Wiesen und Gemeindes Theile betragen . 43 Tagm. 06 Decim. bie Meder . 109 , 02 , bas hold . 37 , 87 ,

wodurch fich ein Flachens raum ergiebt von . 180 . 05

Der gange Befigthum einschließig ber Laferngerechtsame ift obrigfeitlich geschätzt auf 24,054 fl. 30 fr.

Ueber bie Laften und alles weitere Wiffens, werthe tann in ber Zwifchenzeit Auskunft und Ginficht ben ben Gerichteacten und ben bem Schanbl'fchen. Anwalt, R. Advocaten Schaaf babier. erholt werben.

Raufbluftige ladet man ein, am obigen Tage bierorts zu erscheinen, und die nothigen Belege über Bermogen zc. bengubringen.

Den 23. Juny 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landshut. Rict. Gbg, Landrichter.

Bu bein am 25. April I. 3re. (in ber Rr. 19. biefes Blattes) ausgeschriebenen Brau und Tafernwirthe : Ammelen ber Joseph Gifen = mann'schen Selette in Geisenschaft, bat fich am 30. May I. 3re. fein Kaufer gemelbet.

Die neuerliche Berfteigerung biefes Unwes fens, welches neben bem realen Brau : und Tafern. Rechte mit allen erforderlichen Gebaus ben ben 46 Tagw. 32 Decimalen Grunde hat, geschieht am Mittwoch ben 20ten July 1. 3re. in bem hiefigen Landgerichte. Locale, wogu Raufeliebhaber hiemit eingelaben werben.

Den 20. Juny 1831.

Rbn. Bap. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Landrichter.

Auf Andringen der Gläubiger des Baders Thomas Amalie gu Geisenfeld, wird dessen Ammesen dasselbst, bestehend aus Mohn: und Nedengebäuden, mit der darauf radiciten Badetergerechtsame nehst Wiese der Tagw. 48 Deeimalen, und Acter bey — Tagw. 55 Deeim, zum R. Kentamte dahier zinslehendar, serner aus dem dahier lehendaren Polze bey Tagw. 77 Deeim, dem ludeigenen Acter bey — Tagw. 98 Deec., und einem Erneindetsheite bey Tagw. 42 Deeim., dann der sogenanuten Moodwiese bey 6 Tagw., zusammen 13 Tagw. 30 Deeim. gerichtlich auf 1479 ft. 21 ft. geschäft, zum Berlause ausgestellt, und hiezu eine Tages fabtt aus f

Frentag ben 22ten July 1. 3re. Bormittage 9 Uhr

babier angefett, wogu Kanfeliebhaber mit bem Unbange eingelaben werben, bag Auswärtige aber Leumund und Bermbgen gebbrig fich ausguweifen haben.

Den 23. Juny 1831.

Ronigl. B. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Landrichter.

# Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Das unterfertigte R. B. Rreis- u. Stadtgericht Munchen hat in ber Berlaffenschafts: Sache bes Bebermeifters Thomas Schreiner burch Be-

foluf vom 28. Januer b. 3re. ben Univerfals

Es werben baber bie gefetlichen Ebictstage, nanlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen nachweifung auf Dons nerstag ben 28ten July 1. 3.
  - II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Cams, tag ben 27ten Muguft I. 3.
- III. jur Schlufverhandlung auf Mondtag ben 26ten September if 3., und zwar für bie Replit bis Mondtag ben 10ten October einschließig, und für bie Duplit bis Dienstag ben 25ten October 1. 3rd. einschließig,

jebesmal Morgens 9 Uhr festgesetz, und hiezu fammtliche unbekannte Glaubiger bes Gemeins schulbuers biemit bffentlich unter bem Rechtes Rachtelle vorgelaben, baß bas Nichterscheinen am ersten Stietstage bie Ausschließung ber Forberungen von ber gegenwartigen Concurs Wasse, bas Nichterscheinen an ben übrigen Coictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenden Berhandlungen zur Kolae bat.

Zugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulba ners in Janden haben, ben Bermeidung bes nochmabligen Erfages aufgeforbert, foldes uns er Borbehalt ibrer Rechte ben Gericht zu abera geben.

Muf ben Grund ber &. f. 32. u. 33. ber Prios ritates Dronung vom 1. Juny 1822, wird hieben bemerkt, bag bas Activs Bermbgen bezeichneter Gantmaffe befteht:

- a) in einem Bobnbaufe Dro. 280. gegen Meften au ber Momphenburger : Strafe, gerichtlich gefchatt am 18. Rebruar b. 36. auf 3300 fl.
- b) in bem Bobnhaufe sub Dro. 289. gegen Often in ber namlichen Strafe, ebenfalls am 18. Rebruar b. 3. auf 2500 fl. ges geichatt.
- c) in ber Dobiliarichaft nach bem Juventar vom 15. Ceptember v. 3. gu 8 fl. 30 fr. in Summa alfo in 5808 fl. 30 fr.

Dagegen betragen bie auf ben vorftebenben benden Baufern im Diefigerichtlichen Sypothefens Buche eingetragenen Spothet: Capitalien 8200 fl.

Dieben wird jugleich bemerft, bag man gur Berfteigerung ber ermabuten benben Saufer eine Commiffion auf Donnerstag ben 28ten July Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefett habe, woben Raufeliebhaber gu erfcheinen bies mit gelaben werben.

Redes biefer Bobngebaube ift 311 Coub lang, 37 Schuh breit, mit ebener Erbe 3 Stod boch erbauet, und mit einem gewolbten Reller und einem Bartenplate verfeben.

Den 21. Juny 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIImener. Director ..

(3)2.

Mm 14. Janner b. 3rs. ftarb im R. Invas libenbaufe gu Rurftenfeld ber Invalid Dathias Baiber von Balterbach ober Mittelbach, im 73ften Lebensjahre, lebig , ohne Teftament und mit hinterlaffung einer Baarichaft von 35 ff. 

Da bierorte feine Inteffaterben nicht befannt find, fo merben biefelben und jugleich alle biejenigen , welche aus mas immer einem

Rechtstitel einen Unfpruch auf jenen Rachlaß maden zu fonnen glauben, andurch aufgefors bert . fich bie zum erften Detober beurigen Sabres um fo gewiffer babier gu melben, als man fonft obige Berlaffenichaft ale ein vacis reubes Gut an ben Ronial. Ridcus verabfolgen murbe.

Den 23. Juny 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Brud. Rifder, Landrichter.

Caspar Badmair, Dicar in Chonflabt, abelig von Reifenegger'ichen Patrimonials Gerichts gleichen Ramens, ganbgerichte Trofts berg , ftarb am 2. Darg b. Ire.

Wer immer auf feinen Rudlag rechtlichen Unfpruch ju machen glaubt , hat folthen lange ftene bie 10ten Muguft L. 3re. rechtefbrmlich au liquidiren, ba fpaterbin bierauf teine Rude ficht genommen werben fann.

Den 2. July 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Troft berg. Dagler, Lanbrichter.

Rachbem bas in bem Schulbenwefen ber Magbalena Dechenberger erlaffene Ganturs theil bereits in Rechtsfraft ermachfen ift, fo merben nachfiebenbe Cbictetage ausgeschrieben:

- I. Bur Mumeltung ber Forberungen und bes ren geborigen Dachweifung auf Diens flag ben 12ten Julo I. 3.
- II. Bur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Rorberungen auf Donner. ftag ben titen Muguft I. S.,
- III. Bum Colufverfabren auf Kreptag ben gten September I. 3. und gwar far bie Replit bis Frentag ben 23ten September, und far bie Duplit bis (41)

Camftag ben 8ten October incl. jebeemal fruh o Ubr.

Alle unbetannte Glaubiger ber Gemeinschulos nerinn werden hiemit bffeutlich unter bem Rechtes nachtheile vorgesaben, baß bas Nichterscheinen am erfene Ebitstage die Ausschließung ber Forsberung von gegenwartiger Gantmaffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebitetagen aber bie Ausschließung ber an benselben vorzunehmenben Berhandlungen zur Folge habe.

Augleich werben alle aufgeforbert, welche etwas von bem Bermbgen ber Gemeinichulb, nerinn in Danben haben, foldes ben Strafe bes nochmaligen Erfages unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht ju übergeben.

Den 11. Juny 1831.

Abnigl. Bayer. Landgericht Dunden. Sader, I. Affeffor.

## Umortifations = Decret.

Unter bem 3. Julius 1829, wurden fech & Solowechfel bes Saver Saslinger, Appellationsgerichtes Schägers babier, und feiner Seffrau Riara Baslinger, do. Minchen am 14 April 1814, auf fich felbft in Minchen zahle bar an bie Ordre bes R. hofgartners hayler, ausgestellt, ausgeschieben, biefe Ansichtebung 3 mahl in bas R. Intelligenzblatt für ben Jiars Kreis Bro. 28, 32 u. 36, in ben Poligey Unzeiger ber Stadt Manchen Nro. 52, 62 u. 71. bie Allgemeine Zeitung Nro. 210, 260 u. 350., bann in bie Mancher Politische Zeitung Nro. 161, 195 u. 235 eingerückt, und bie Indabet biefer Urfunden aufgeforbett, binnen 6 Mo-

naten biefelben bierorts ju produciren, und ihre Anfpruche bierauf geltend ju machen.

Da fich nun innerhalb ber vorgestredten Frift ein Inhaber Diefer 6 Dechfel nicht gemelbet hat, fo werben Diefelben hiemit als fraftlos ertiatt.

Den 25. Junp 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweper, Director.

(3) 1. v. Sahn.

Aus dem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 23.

Bekanntmachungen von ertheilten Privilegien.

- Befdreibung ber bydraulisch boppeltwirtenben Delpreffe worauf Ignat Bibermann in Munchen unterm 5. Dec. 1827 ein Privilegium auf 5 Jahre erhalten hat.
- Fig. A. Borrichtung worin bie Saug = und Drud = ventile, ber Drudftiefel und bie bepben Sah = nen fammt Steuerung angebracht finb.
  - a) ein gußeiferner Saupt = Colinber.
  - b) 2 metallene Drudfolben 9" Durchmeffer.
  - c) 2 gufeiferne Drudplatten.
  - d) Suhrung und Berbindungeftange ber Platten .
  - e) 2 tupferne Robren, warin bas Baffer gurud in Die Referve geleitet wirb.
  - f) 2 tupferne Referven felbft.
  - g) 1 tupferne Rohre, wodurch Fig. d bas Baffer aus f geholt wird.
  - h) 2 gufeiferne Rlammern, welche an a genau befestiget finb.
  - i) 2 berlei mit vielen Rochern verfebene Raften, worin eigentlich bie Delfaamen eingefest werben.

- b) 1 hebet mit welchem bie gange Maldine in Bewegung gefeht und an jedes gehende Wert leicht angebracht werben tann, nebft punttirtem bub.
- 1) Saug und Drudfolben , um bas Maffer aus f ju bolen und nach a ju bruden 9" Durchmeffer.
- m) Leitstange, um ben Rotben I, genau vertifal ju fubren.
- n) bas Sicherheitsventil mit einer Drudflache bon 40".
- o) Gewicht son 15 Pf.
- p) Sebel biergu 1=5.
- a) Musibemintel, wenn felber anftoft an
- r) Auslobfeber, wodurch bann bas Sicherheits-Bentil mittelft bem Debel p wird gehoben und fonach bort bie Dafchine zu wirten auf.
- s) 2 meffingene Sahnen , wo fich bem Gebrauch ber Steperung bereine offnet und ber andere gugleich fich fchließt.
- t) Steuerung mittelft 2 Debel an bie Sahnen befeftiget, nebfi punftirter Bewegung.
- u) Gufeiferne runde Platten, womit bie große Lieberung angefchraubt ift.
- v) Solgerne Gaule, um Fig. f und m ju befe-

Es folgt nun hieraus, baf, nachbem ber Debel k auf eine ober bie anbere Art in Bewegung gefebt

wird, beom Aufheben besfelben, baf gerade unter bem Rolben 1, befindliche Saugventif fich hebt, und bas Banfer f, in die Rammer A eindringt, und ben ber tabbruden bes hebtel to bas beforte bas betele bas baftentit bett, und fobann in ben Cplinber a geprest wird, und gwar auf biefenige Seite, je nachbem die hahnen a geöffnet find.

Wabrend nun bas Baffer immermabrend in ben Eplinder gepreft auf einen Rolben b mirtt, wirb berfelbe allmablig berausgebrudt und erzeugt auf bie in bem Raften i, eingelegten Saamen bie notbige Dref: fung ; wenn bie Preffung nun geborig erfolgt ift, fo bebt ein an ber Stange d, mitgebenber Bintel q, ben Sebel p. bas Giderheitsventil n, und alles Baffer geht burch n, wo bann bie Dafdine wohl nicht gu geben jeboch ju wirten aufhort, und bann jebe Gefahr, fo auch Die Mufficht vermeibet. Es tann icon ber Arbeiter unbefummert feine 4 gepreften fogenannten Deblfuchen pan einer Geite aus bem Raften i berausnehmen (indem ber eine Rolben b binausgeht, mabrend ber anbere burch bie Stange d, wieber in ben Cp= linder a bineingebrudt wird , und biefen Theil ber Preffe aufmacht , unb bas Baffer burch bie Ribre e aurud nach ber Referve f, bringt) und wieber frifchen Saamen in felben einfeben und wann er fertig ift, ben Briff t anfaffen und an fich gieben, fo wird fich ber Drud anbern und er bat fobany feine Arbeit auf ber anbern Seite vorzunehmen.

Der gange Drud mit 8 Ruchen fann in 10 - 12 Stunden gefchehen.

(Rebft einer Figuren : Zafel ale Beplage: )

919		_		- ,							0	t y							5 (	
Schrannen: berechtigte	9	drannens Bele.		-	e i t	_			P	reif	e.		-	or	n.			S	Drei	fe.
Drte'	11-	1831.	007	2111	Gan:	Bicco		80		Mitte fere	Defte	-	Reue Bus fubr.	1 400	Ber:	Reft.	4	ôch: fte	Mici	
Zfartreifes.	Eag.	Monat.	GOR	Gaff	€¢fi	GOR	6 df	fl.	řr.	ff. fr.	ff. fr.					BOR	fl.	fr.	ft.   f	r.  fl.
Berchtesgaben	28	Zunn.	31	68	00	31	65	17	58	7 37	17/27	68	10	78	15	63	13	30	13	3 12
frbing	29		110	680	790		74	17 -	-11	6 24	15 48	6	162	168	15%	1.1	11	30	11 1	8111
renfing	1	Zuly	6	110	125	120	5	17 3	50 1	7 -	16:30	2	120	122	101					0 101
beifenfelb	27	Zuny	9	14	23	23	-	17	201	6 15	15 12	1 -	.38	38	- 20					8 10
aag	28	1 000	-	15	15	15	-	16	10	01-	15 12 15 20	-		-	_	190	10	-	-	-1-1
raiburg	251	470		-	-	-		-:-	-:-	- -	1-1-	-	_	_	-	-	-	-		-[-,
andeberg !	25	-	. 22	226	248	248	_	17	41		16 7		103	146	146	6	12			8 111
andshut	1	Bulo	14	588	602	500		16	451	16 15	15 30	8		177	171	6	10			7 10
Roceburg	281	Zuap .	-	68	68	68	-	17	15	16 44	16 15	2	42	44	- 37	7	10	52	10:1	2 0
Ruhldorf	28	-	-	6	6	6	-	15	20	14 54	14 24	1 -	24	24	16	8	11	45	111	6 10
Runchen	21	Zuly	513	1241	175%	1502	162				17 6	173	614	787	695	92	:2	1 2	11:4	3 11
	135	Zuny	. 22	33	60	28				261-		7	19	20	12		14			- 12
faffenhofen .	28	(10 A) (10 mm)	-	L 50	50	55	1 4	17	30	16 10	14 -		804	801	79.3	9	12	20	111	8 9
Made No.	25	G-Table	-	18	18	13	-	17		16 -	100	100	14	14	1.4	-	13	-	12,-	
	127	15 -	Com	30	36	25	6	17		101-			6	6	6	-	-	-	121-	- -!
tofenbeim	130		57	80	137	110	27				15 4		. 89	125	76		12	10	11/2	6 10
dongau	28	-	* 21	611	824	74	84	18	50	17 56	16,50	48	431	48	31	17	14	-	13 2	2 13
raunftein	25	10km 1/8	-	101	101	- 02	0	17	-1	15 30	14 -	10		84	60				12/2	
Bafferburg	28	1 000	-	15	15	15		16		15 54		-	. 20	20	22 40	7	11			7 10
Beilbeim	23	-	5	- 43	48	48	-				15 20		27	40	40	-	13	9	12 1	5 11
A 10 TO 10 TO 10	1	2 1010 19	. 4	32	35	36	1	19	43	18 3	15 20		750	1.75	-0		1	1		
v 54 , 319		and the	1	0.71	12 00	180		111			-	Dre	1	3003	-00					1 1
O m L m		Bed, Retn			-	-	_		_1			1			-			1		
Schrannen:	1	Beit.	Yes	G	erj	t e.	- 7		g	rei	e.		S	a b	e r.			9	Drei	fe.
berechtigte																				
	1	-	Bott	Mene		Beri	02.0	2080	b:	Mitte	Mins		Reue	Ban:		Steff.		őd):	Mitt	
Drte	1	831.	Bori: ger	Reue Bus fubr.	101	Fant	Reft.	\$80 fte		Mitte lere	Mins befte	Boris ger Reft.	3111	Gan. Jet Stnb	meri	Reft.		őch: fte	Mitt lere	
Drte	1	-	ger :	Bus fuhr.	Ctub	fauf.	Refl.	fte		lere		ger Reft.	Bus fubr.	Stud	meri				1ете	be
Drte Bes gartreifes.	2ag.	8 3 1. Monat.	ger Reff.	Bus fuhr.	ernd Ech	fauf.	€¢R	fte		lere	Defte	ger Reft.	gus fubr.	etnb  Gan	fauf.			fte	fl. E	be
Drte Bes gartreifes.	1 -802 28	831.	ger Reft.	Bus fuhr.	end Edf	fauf.		ft.	Er.	fl. Er.	Defte	ger Reft.	gur fubr.	etnb  Can	Edf.			Er.	1ere	r. fl.
Drte	2ag.	Nonat.	ger Reff.	Bus fuhr.	eind Eaf	Eauf.	€¢R	ft.	fr.	fl. Er.	fi. Fr	ger Neft.	3n: fubr.  ⊗¢fi 10 127	10 127	10 127		fl.	Er.	ft.   ft	r. fl.
Drte bes fartreifes. Berchtesgaben erbing	28 29 1	Nonat.	ger Reft.	Bus fuhr.	end Edf	86 4	€¢R	ft.	Er.	fl. Er.	fi. Fr	ger Neft.	10 127 114	10 127 114	10 127 114		ft.	Er.	6 - 6 30 7 -	r. fl.
Drte bes ; fartreifes. Berchtesgaben irbing	1 1 (1802) 28 29	Nonat.	ger Reft.	Bus fuhr.	eind Eaf	Eauf.	€¢R	ft.	fr.	fl. Er.	fi. Fr	ger Neft.	10 127 114 1	10 127 114 2	10 127 114 2		₹. 7 7	ftr.   6   40	6 - 6 3 7 - 6 1:	pe r. fl.
Drte bes fartreifes. Gerchtesgaden irbing zeusting deifenfelb	28 29 1 27 28	Nonat.	ger Reft.	80 4	eind Eaf	86 4	€¢R	ft.	fr.	fl. Er.	fi. Fr	ger Neft.	10 127 114	10 127 114 2	10 127 114		ft.	ftr.   6   40	6 - 6 30 7 -	0 6 6 6 6 6 6
Drte bes fartreifes. Berchtesgaden irbing tenfing beisenfelb	28 20 1 27 28 25	831. Monat. Juny. Juny	ger Neft.	80 4 86	end	86 4	11 -	ft.	fr.	8 24 7 30	Defte	ger Nea.	10 127 114 1	10 127 114 2 10	10 127 114 2 10		fl.	ftr. 6 40	6 - 6 3 7 - 6 1: 5 44	0 6 6 6 6 2 5
Drte tes fartreifes.  Berchtesgaben trbing trenfing seifenfelb traibutg	28 29 1 27 28	Nonat.	ger Reft.	80 4 86 4 57	2 de fi	86 4 	11 -	8 8 8	fr.	8 24 7 30	fi. Er	ger Nefl.	10 127 114 1 10 74	10 127 114 2 10 74	10 127 114 2 10	€¢#	fl.	ft. 6 40 - 23	6 - 6 3 6 7 - 6 1: 5 46	r. fl.
Drte tes fartreifes. derchtesgaben irbling irchfing deifenfelb aaag andsberg	28 27 28 27 28 25 25 1	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny	ger Neft.	801 fuhr. 860 4 	11 86 4 	86 4 	11 -	8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	fr.	8 24 7 30	fi. Er	ger Neft.	10 127 114 1 10 74 83	10 127 114 2 100 74 88	10 127 114 2 10 74 88	€¢ff	fl. 7776	Er.   6   40   -   22   52	6 - 6 3 4 6 1: 6 3	r. fl.
Drte fes fartreifes.  Berchtesgaben rbing revifing deifenfelb	28 29 1 27 28 25 25 25 1 28	Nonat.	get Neil.	80 4 86 4 57 12 3	11 86 4 - 61 12 3	86 4 	11 	8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	fr.	8 24 7 30	fi. Er	ger Nen.	10 127 114 1 10 74 83 29	10 127 114 2 10 74 88 29	10 127 114 2 10 74 88 29	€¢#	fl. 7776	6 40 22 52 10	6 - 6 3 5 4 6 1: 6 3 6 5 6 5	5 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6
Drte fes fartreifes.  Berchtesgaben rbing revifing deifenfelb	28 27 28 27 28 25 25 1	831. Ronat. Zuny. Zuny Zuny Zuny	get 91eft. 864	80 4 86 4 57 12 3	11 86 4 	86 4 61 12 3	11	8 8 8 7	fr. 6	8 24 7 30 7 45 7 45	Defie   fl.   Pr.	ger Nen. Earn	10 127 114 1 10 74 88 29	10 127 114 2 10 74 88 29	10 127 114 2 10 74 88 29 15	Sc. 1	ft. 7776 6675	6 40 22 52 10 30	6 - 6 3 5 4 6 5 5 5 1 5	0 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Drte Drés ifartrelfes.  Berdsteggaben trbing treifing beifenfelb craiburg anbeberg anbebut Roosburg Rühlborf Ründen	28 20 1 27 28 25 25 25 1 28 28 28 28 2	Nonat.  Inny.  Inly Inny  Inly Inny  Inly Inny  Inly Inly	get Neft. Sch	80 4 86 4 57 12 3 2 195	111 86 4 	86 4 61 -12 3	€¢f	8 8 8 7	140 6 6 555	8 24 7 30 7 45 7 45 7 45 8 6	7 30 7 35	ger Nen. Earn	10 127 114 1 10 74 83 29 10	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1047	10 127 114 2 10 74 88 29 13 1000	€¢ff	fl. 7776 66757	6 40 - 23 52 10 30 25	6 - 6 3 5 4 6 5 5 1 5 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	0 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Drte tes fartreifes.  derchtesgaben tebing revfing ieufing ieufing andeberg andeberg Rühlborf Rühlborf Ründen	28 20 1 27 28 25 25 25 1 28 28 28 22 25 25 25 25 25 25 25 25 26 27 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28	831. Ronat. Zuny. Zuny Zuny Zuny	get 91eft. 8 de ft	86 4 86 4 57 12 3 2 195 8	111 866 4 	86 4 	11	887	140 6 6 555 1224	8 24 7 30 7 45 7 45	7 30 7 35	ger Nen. Earn	10 127 114 1 10 74 88 20 1010	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1047 4	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1000	€ co.ft	fl. 7776 667576	fte ftr. 6 40 	6 - 6 3 6 5 6 5 5 1 5 7 6 5 3 6 5 7 6 5 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7	5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Drte tes fartreifes.  lerdytesgaben tbing rebfing icifenfelb aag raibutg nubsberg nubsberg inbsberg in	28 20 1 27 28 25 25 1 28 28 22 25 25 28 28 25 28	Nonat.  Inny.  Inly Inny  Inly Inny  Inly Inny  Inly Inly	get Neft. & & #	86 4 86 4 57 12 3 2 195 8	11 866 4 	86 4 	€¢f	8887	140 6 6 555	8 24 7 30 7 45 7 45 7 45 8 6	7 30 7 35	ger Nen. Earn	10 127 114 1 10 74 88 20 1016 4 56	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1047 4 56	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1000 4 44	Sc. 1	fl. 7776 66757	fte ftr. 6 40 	6 - 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Drte bed fartreifes.  derchtesgaben irbing revifing seifenfelb spag ranbsberg anbsberg anbsbut Roosburg Riindpen Riindpen Riindpen Rinnau	28 20 1 27 28 25 25 1 28 28 2 25 28 25 28 25 28 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	Ronat.  Inny.  Zuly Zuny  Zuly Zuny  Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuny	get Neft. Sch	86 4 86 4 57 12 3 2 195 8	111 866 4 	86 4 	€¢f	887	140 6 6 555 1224	8 24 7 30 7 45 7 45 7 45 8 6	7 30 7 35	ger Nen. Earn	10 127 114 1 10 74 88 20 1010	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1047 4	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1000	€ co.ft	fl. 7776 667576	fte ftr. 6 40 	6 - 6 3 6 5 6 5 5 1 5 7 6 5 3 6 5 7 6 5 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7 6 7	5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Drte bes ffartreifes.  Berdstegaben erbing revifing seifenfelb saag traiburg anböberg anböbut Roodburg Riindpen Riindpen Riindpen Riindpen	28 20 1 27 28 25 25 1 28 28 22 25 25 28 28 25 28	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuly Zuny Zuny	get Neft. 864	880 fuhr. 860 4 4 577 122 3 2 195 8 11	11   86   4 	85 4 	11	887	10 6 6 6 555 1224 330 112 -	8 2 4 7 30 7 45 7 45 8 6 8 30	7 30 7 35 7 35	9 er Neft.	10 127 114 1 10 74 83 20 101 101 56 7	10 127 114 2 10 74 88 29 15 10 47 4 56	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1000 44 7	€ co.ft	ff. 776 6675767	6 40	6 - 6 3: 5 4: 6 5: 5 3: 6 3: 5 5: 5 5: 5 5: 5 5: 5 5	5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6
Drte ffartreifes.  Berdresgaben krofing fering fering ferigneib baag traiburg ambsberg ambsbut Roosburg Ruihlborf Rüinden Ruihlborf	28 20 1 27 28 25 25 1 28 28 2 25 28 25 28 25 28 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuly Zuny Zuny	get Neft	860 44 57 12 3 2 195 8 11	11 86 4 4 — 61 12 3 2 207 8 11 — 52	86 4 	2 31 2 31	8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 8	40 6 6 555 24 330 112 -	8 24 7 30 7 45 7 45 8 6 8 30 7 48	7 300 7 35 7 34 7 14 4	9er Nen.	10 127 114 1 10 74 83 29 10 1016 4 56 7	100 127 114 22 10 74 88 29 15 1047 4 56 7	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1000 44 7 103	€ co.ff	ft. 7776 6675767 6	6 40	6 - 6 3 6 5 6 5 5 6 3 6 5 5 7 5 3 6 5 5 7 5 3 6 5 5 7 5 5 6 5 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Drte tes fartreifes.  Berchtesgaben trebfina trebfina trebfina trebfina baag traiburg amböberg amböberg Roosburg Roosburg Riihdberf Riinden Riinden Rirmau Fofaffenhofen Reidenhau	28 29 1 27 28 25 25 1 28 25 28 22 25 28 25 28 27	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuly Zuny Zuny	get Neñ	860 4 577 122 195 8 11	11   860   4	86 4 	2 31 2 11 7	88 8 8 7 8 8 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 9 8 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 9 8 9 9 9 8 9	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	8 24 7 30 7 45 7 45 8 6 8 30	befte   ff.   Fr.	9 er Neft.	10 127 114 1 10 74 83 29 10 1016 4 56 7	100 127 114 2 100 15 10 47 4 50 7 114 414	10 127 114 2 10 74 88 29 15 1000 44 7 103 212	€6ff	ff. 7776 6675767 67	6 40	6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 -	ber   c   fl.   c   c   c   c   c   c   c   c   c
Drte bes ffartreifes.  Gerchtesgaben irebina trenfina beilenfelb berabung anböberg anböberg anböbut Roobung Ründnen Ründnen Rindnen Rindnen Reidenhofen Reidenhofen	28 29 1 27 28 25 25 1 28 25 28 25 28 25 27 30	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuly Zuny Zuny	11	80 (uhr. 860 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 4 H) 80 (uhr. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	11 86 4 4 — 61 12 3 2 207 8 11 — 52	866 4 4 61 12 3 3 176 6 6 111 4 15 16 16	2 31 2 31	8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 7 8 9 8 8 8 8	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	8 24 7 30 7 45 7 45 8 6 8 30 7 48	7 300 7 35 7 34 7 14 4	9er Nen.	100 127 114 1 100 74 88 32 100 1016 456 77 72 74	100 127 114 2 100 1047 4 556 7 114 14 14 18 80	100 127 114 2 10 	Safe   112   120   6	fl. 7776 6675767 675	Fr.   6   40   - 22   10   30   25   - 4   4   4   4   4   4   4   4   4	6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 -	bec   c   c   c   c   c   c   c   c   c
Drte bes sfartreifes.  Gerchtesgaben irbina trenfina beilenfelb boaag braibutg anböbutg anböbut Roosbutag Klühlverf Ruindpen Ruindpen Ruindpen Reidenhofen Reidenhofen Zdongau Leaunkein	28 27 28 25 25 25 28 28 25 28 25 28 27 28 25 28 25 28 25 28 25 25 28 25 26 27 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuly Zuny Zuny	11	80 (uhr. 860 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 4 H) 80 (uhr. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	111   866   4	Eduf.   Eduf	2 311 2 	88 7 8 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9	10 6 6 6 555 1 2 4 3 3 0 1 2 - 3 3 8 1 3	8 244 7 30 7 45 7 45 7 45 8 6 8 30 9	befie   ff.   Fr.	3 31 42 341 6	Bus   fubr.     Code   fubr.	100 114 4 114 4 114 8 8 0 29	100 127 114 2 100 4 4 4 4 7 103 121 1 7 7 4 2 9		FI. 776 6675767 6755	Fr.   6   40   - 22   10   30   25   - 4   124   56   10   124   56   10   10   10   10   10   10   10   1	6 30 5 44 44 5 22	bec   c.   fl.   fl.   c.   fl.   fl.   c.   fl.   c.   fl.   f
Drte  bes  fartreifes.  Gerdtesgaben irbina trevina beifenfelb  obag  traibutg  andbhrt  Roofsbuta  Roofsbuta  Richten  Roofsbuta  Richten  Refenbeim  Zhongau  traibuten  Refenbeim	28 27 28 25 25 25 28 25 28 25 27 28 25 27 28 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	Ronat.  Zuny.  Zuly Zuny  Zuly Zuny  Zuly Zuny	get Neñ	80 (uhr. 860 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 4 H) 80 (uhr. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	11   860   4	866 4 4 61 12 3 3 176 6 6 111 4 15 16 16	2 31 2 11 7	88 8 8 7 8 8 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8 9 8 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 8 9 9 9 8 9 9 9 8 9	10 6 6 6 555 1 2 4 3 3 0 1 2 - 3 3 8 1 3	8 24 7 30 7 45 7 45 8 6 8 30	befte   ff.   Fr.	3 31 42 341 6	100 127 114 1 100 74 88 32 100 1016 456 77 72 74	100 127 114 2 100 1047 4 556 7 114 14 14 18 80	100 127 114 2 10 	Safe   112   120   6	FI. 776 6675767 6755	Fr.   6   40   - 22   10   30   25   - 4   4   4   4   4   4   4   4   4	6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 -	bec   c.   fl.   fl.   c.   fl.   fl.   c.   fl.   c.   fl.   f
Drte tes fartreifes. fartreifes. ferchtesgaben reding reding feifenfeib .aag .raiburg .anbsberg .anspel .anspe	28 29 1 27 28 25 25 25 1 28 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuly Zuny Zuny	11	80 (uhr. 860 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 4 H) 80 (uhr. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	111   866   4	Eduf.   Eduf	2 311 2 	88 7 8 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9	10 6 6 6 555 1 2 4 3 3 0 1 2 - 3 3 8 1 3	8 244 7 30 7 45 7 45 7 45 8 6 8 30 9	befie   ff.   Fr.	3 31 42 341 6	Bus   fubr.     Code   fubr.	100 114 4 114 4 114 8 8 0 29	100 127 114 2 100 4 4 4 4 7 103 121 1 7 7 4 2 9		FI. 776 6675767 6755	Fr.   6   40   - 22   10   30   25   - 4   124   56   10   124   56   10   10   10   10   10   10   10   1	6 30 5 44 44 5 22	bec   c.   fl.   fl.   c.   fl.   fl.   c.   fl.   c.   fl.   f
Drte tes fartreifes. erchtesgaben tbing revfing eisensel aag raiburg nibbberg nibbberg tinbeberg tinbeberg tinbeberg tinbeberg tinbeberg tinbeberg tinden faffenhofen teichenhall fofenheim chongau raunkein aanfreburg	28 29 1 27 28 25 25 25 1 28 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	831. Ronat. Zuny. Zuly Zuny  Zuly Zuny Zuly Zuny Zuny	11	80 (uhr. 860 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 80 H) 80 (uhr. 1 4 H) 80 (uhr. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	111   866   4	Eduf.   Eduf	2 311 2 	88 7 8 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9 5 9	10 6 6 6 555 1 2 4 3 3 0 1 2 - 3 3 8 1 3	8 244 7 30 7 45 7 45 7 45 8 6 8 30 9	befie   ff.   Fr.	3 31 42 341 6	Bus   fubr.     Code   fubr.	100 114 4 114 4 114 8 8 0 29	100 127 114 2 100 4 4 4 4 7 103 121 1 7 7 4 2 9		FI. 776 6675767 6755	Fr.   6   40   - 22   10   30   25   - 4   124   56   10   124   56   10   10   10   10   10   10   10   1	6 30 5 44 44 5 22	bec   c.   fl.   fl.   c.   fl.   fl.   c.   fl.   c.   fl.   f

Graf b. Seinebeim. Rbich, Secr. und in halbbrichiger Form ben Bermeibun ( 42 )



577 Roniglid's Intelli fur ben

Banerisches aenzblatt Martreis.

XXVIII. Stud. Dunden ben 13. Julb 1831.

# Amtliche Artitel.

(Die Rorfictsmafregeln gegen bie Berbreitung ber Cholera betreffenb.)

Em Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Mach amtlichen Unzeigen ift bie Cholera burch Galafubren und burch Comarten aus Maligien bereite nach Ungarn verfcbleppt mors ben, und bat Everies und Totay, und einige umliegende Drtichaften, biebfeits und ienfeite ber Theiß gleichzeitig ergriffen.

Ge merben baber, in Gemagheit einer Ents foliefing ber Ronigl. Ctaate . Minifterien bes Innern und ber Finangen vom 8. biefes Dos nate, bie im Rreis: Intelligengblatte St. XXVI. 6. 520. ausgeschriebenen Anordnungen , welche megen ber Relfenden, baun Biebe und Baarens Trausporte aus Rugland, Dolen und Galigien am ##ten bor. Dt6. getroffen worden find, auch auf Reifende, Bieh : und Baaren: Transporte, bie aus Ungarn fommen, hieburch ausgebehnt.

Cammtliche Ronigl. Polizen . Beborben, bes fonbere jene an ber Grenge, haben fich auf bas Genauefte bienach ju achten.

Danden ben 9. July 1831.

Ron. Bay. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Geinsbeim.

Rbid, Ger.

( Die Prüfungen am Ronigl. Schullebrer : Seminar au Frepfing für 1839 betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Die Prufungen ber Schulamte. Abfpiranten werben im gegenwartigen Sabre am Ronigl. Coullehrer : Ceminar ju Frenfing in folgender Drbnung gehalten.

- I. Die Drufung fur bie Aufnahme in bie Rabl ber Schulerspectanten finbet am 26ten. 27ten und 20ten Muguft, und gwar an ben guerft genaunten benben Tagen munblich, und an bem letten fdriftlich ftatt.
- II. Die Prufung fur bie Aufnahme in bas Ron. Coullebrer: Ceminar wird am 1 ten. 2ten und 3ten Geptember, und bie Jufcription biegu am 31ten Muguft pors genommen.

Sinfichtlich ber Bebingungen ber Bulaffung au biefen Prufungen wird auf Die Musichreibung im Martreis-Intelligeng:Blatte vom 0. Julo 1824 bingewiesen, und wiederholt erinnert, baf bie Borlage von gebbrig geftempelten Zeugniffen über Die bisherige Borbereitung jum Schulfache, MI. ter, Gefunbbeit, Bermbaen, und fittliches Bes tragen nicht erlaffen werben fonne.

Die bienach ju begrundenden Befuche find fpateftens bis gum 12ten Muguft, boppelt, und in balbbrudiger Rorm ben Bermeibung

( 42 )

bes Rachtheils, baß fie außerbem unberudfiche tiget gelaffen murben, hierorts gu übergeben.

Danden ben 5. July 1831.

R. Bayer. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim.

Miller, Secr.

(Die Erledigung ber Pfarren Mittelftetten betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Durch Beforderung bes vorigen Befigers

wurde bie Pfarren Mittelfietten erlebiget. Diefelbe liegt in ber bijchbflichen Dibeefe Bugeburg, im Decanate Marching, und im R. Lanbaerichte Brud.

In einem Umfreife von einer Stunde gablt fie 209 Geelen, welche vom jeweiligen Pfarzrer allein paftorirt werben. Gine Schule bes findet fich in Mittelftetten.

Nach ber neueften revibirten Faffion befteht bas Ginfommen ber Pfarren in 030 ft. 30 ft., bie Laften hingegen betragen 75 ft. 23\$ ft.

Der Pfarr : Bidbum befteht in 24 Tagm. 36 Decim. Medern.

13 » 34 » Wiefen,

» 34 » 25tejen

Die Deconomie erfordert 5 Dienftboten, und einen Biehftand von 3 Pferben und 12 Stud Jornvieb.

Mauchen ben g. July 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes.

Graf b. Geinsbeim.

Miller, Gecr.

(Die Erledigung ber Pfarren Rott betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch ben Rudtritt bes letten Befigers in bie Rlofterpenfion wurde bie organifirte Pfacs rey Rott erlebiget. Diefelbe liegt in ber Ergbibeefe Manchens Frenfing, und im Mahlbecanate und Ronigl. Landaerichte Bafferburg.

In einem Umfreise von seche Stunden gabtt sie 1079 Seelen, dann eine Filiale und Walls fahrt zu Feldlirchen, welche der jeweilige Pfarrer mit einem Sulfebriefter pastorier. Gine Schule befindet sich in Nott. Die Einnahmen bestehen nach der neuesten revoldiren Fassen in 1124 fl. 61 fr., die Laften hingegen betragen 182 fl. 123 fr. Machen ben 6. July 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Geinsheim. Miller. Cecr.

### Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Abnig haben burch allerhochtes Reserript aldo. 2. July b. 3. Sich bes wogen gefunden, dem Pfarrer Jos. Heffner in Bollnach, die nachgesuchte Dispens vom Anritiste ber Pfarrep Gebrontshausen, R. Candgerichts Pfassenhosen, allergnadigst zu ertheilen, und bie hiedurch sich wieder erbfinende Pfarrep Gebrontshausen bem Pfarrer Joseph Strafter in Altisheim, Abnigl. Landgerichts Donamubeth, zu übertragen.

Ceine Abnigliche Majefiat gerubten mittels allerhöchfter Entichließung vom 4. July b. 3. Das einfache Beneficium in Altirchen, Abn. Landgerichts Bolfratsbaufen, bem Pfarrer Job. Bapt. Brandmayer zu Alchbeim, R. Landgerichts Maluchen, allergnädigft zu verleihen.

### Befanntmadungen.

(Die Abanderungen im Boftenlauf betreffent.) Rachdem zu ben wochentlich bestehenden zwen Gilmagenbfahrten zwischen Din nie en und

Dispend by Google

Brantfurt noch eine britte hergeftellt worben ift, fo find hieburch mehrere Abanberungen im Poffenlaufe berbengeführt worben, die nach foberer Unordnung biemit befanut gemacht werben, wie folat:

1) Der bisber am Frentag Morgens von bier über Surften felbbrud und Auges burg nach Aufrnberg bestandene Gilmagen, bert nebst der biemit in Berbindung gestandes nen Backwagens Rabrt auf.

2) Daggen wird am Dienstag Abends um 8 Uhr ein Padwagen, und Mittwoch Morgens um 6 Uhr ein Eilwagen von hier über Augs-burg, Donauwbrth, Abrollingen, Detstingen, Sunzenhaufen, Ansbach und Warzburg und Araburg antfurt abgefchieft werden.

Diefer Eilwagen trifft am Donnerstag Mittage in Unsbach, und Abends in Burgburg ein. Bon ba wird am Freytag Morgens bie Fahrt über Afchaffenburg bie Frants furt fortgefett, wo bie Antunft am Freytag Mbends erfolat.

Bon Frankfurt wird ber Cilwagen am Sametag Morgens abfahren, und auf bem mamlichen Wege am Mondtag Morgens ju Munden eintreffen.

3) Ebenso wird am Donnerstag Mends um 8 Uhr ein Pactwagen, und am Freptag Morgens um 6 Uhr ein Eitwagen von bier über Ingols ftabt, Eichftabt, Adruberg, Warzburg und Affa iftenburg nach Frankfurt abges sendet, welcher zu Nirnberg am SamstagMorgens, zu Warzburg am Sonntag Früh, und zu Frankfurt Abends anlanget; von wo berselbe am Mondtag Morgens zurückfehret, und bahier auf bem nämlichen Wege am Mittwoch Mittags antbmmt.

4) 21m Conntag Abende um 8 Uhr fahrt

wie bieber ber Padragen — und am Mondtag — jeboch icon um Gubr Morgens, ber Gilmogen wie oben nach Frankfurt ab, welcher am Dienstag Morgens in Narnberg, am Mitts woch Brib in Warburg, und Abends in Frankfurt ankbmmt.

Bon Frankfurt fahrt ber Eilwagen am Donnerstag Morgens auf bem namtichen Bege gurudt, und trifft babier neht bem Packs wagen am Samstag Nachmittags ein.

5) Der Eilwagen, welcher von hier am Freptag Morgens abgefertigt wirb, ichlieft fich an jene Diligence an, welche von Bargburg am Sonntag Morgens über Brudenan nach Aulba abgeschickt wird, Sonntag Nachmitztags in Brudenau, Abende in Fulba, und Mondtag Nachmittags in Gassell anz ihmmt.

6) Außer bem Eilwagen am Mittwoch über Augsburg, tonnen auch noch jeue am Mondatag und Freytag über Rurnberg nach Anchach benutyt werben, mit welchen ber Reisenbe am Mittwoch Bormittags, so wie Camstag Abend au Ausbach eintrifft.

7) Um Dienstag Abende wird ein Berbins bungsmagen von Reuburg nach Ingolftabt abfahren, welcher am Mittwoch Morgens von ba nach Reuburg gurudtehrt.

Mußerbem fahrt eine von Augeburg tome menbe Gil- Diligence am Freytag Abende von Reub urg nach Sich ftat, welche am Samestag Fruh von ba nach Reub urg zurudteprt; auf welche Art eine fchiefliche Berbindung zwleschen Munchen und Neuburg bergestellt ift.

8) Bey ben Gil: und Padwagenefahrten gwifchen Dunchen, Leipzig, Dreeben und Berlin, tritt feine Uenderung ein.

( 42\* )

- 9) 3wifden Manden und Augeburg werden bie Bagen auf nachstebende Art abgefertigt werben, und zwar
  - I. Bon Munchen nach Mugeburg.
  - a) Dienstag Abende um 8 Uhr, Padmagen über Rarftenfelbbrud.
  - b) Mittwoch 6 Uhr Morgens, Gilmagen über Schmabhaufen.
  - c) Donnerstag Abenbs, Diligence aber Schwabhaufen.
  - d) Samstag Morgens um 8 Uhr, Perfonens und Padwagen über Schwabhaufen.
  - e) Sonntag Morgens 6 Uhr, Gilmagen über Rurften felbbrud.
  - II. Bon Mugeburg nach Dunden.
  - a) Mittwoch Abends Diligence über gar. fenfelbbrud.
- b) Donnerstag 6 Uhr Morgens, Gilmagen
- c) Donnerstag 8 Uhr Abends, Padwagen über Schwabhaufen.
  - d) Sonntag 6 Uhr Morgens, Gilwagen über
  - e) Conntag 8 Uhr Abenbs; Perfonen unb Dadwagen über Furftenfelbbrud.
- 10) Die Briefpoft von Manden nach garftenfelbend wird am Dienstag, Mitts woch, Samstag und Sonntag 8 Uhr Abenbe von bier abgeschieft werben, und am Monbtag, Donnestag und Sonntag Worgens, (o wie am Mittwoch, Nachmittags babier eintreffen.

Manden ben 5. July 1831. Rbnigl. Bayer. Dber= Poftamt. Schebel.

31g.

( Prioritats : Ertenntnif. )

Es wird hiemit gur allgemeinen Renntniß gebracht, bag bas unterm 18ten bieß gefaute

Prioritate-Erlenntiff in ber Michael Brugge maler'ichen Gant gu Dachau, unterm Dene tigen ad valvas judicii affigirt werben fep, und jebergeit bep ben Ucten eingesehen werben tonne.

Den 27. Juny 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 7. July 1831.

Staats: Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	947	
detto » » 2 mt.		-
Lott. Loofe E-M prompt	1041	
detto   n - n2 mt.	-	-
detto unverginel.à ff. 10	135	
detto detto à fl. 25	120	-
detto detto à fl. 100	120	

### Berfteigerungen.

Das drarialische Brauhaus zu Barzburg, welches feit 15 Jahren in Staatstragie betries ben wurde, foll in Folge allerbidfter Entschlies fiung auf zwölf Jahre vom 1ten October 1831 aufangend, durch bffentlichen Strich vers pachtet werben, wozu eine Tagesfahrt auf den 1ten August 1. 3. Brich 10 Uhr im Rocale ber Rhnigl. Regierung, Rammer der Finangen, anberaumt wirb.

Die Dachtobiecte finb:

- a) Das Bohnhaus mit Bohnungen fur zwen Familien und einer mit ben notbigen Gine richtungen versehenen geraumigen Blers ichente,
- b) in Berbindung mit biefen bas Brauhaus mit einer Braupfanne von 110 Gimern

InBalt, nebft einer Bafferpfannel gu 18 El. mern. 3m Berhaltniffe gur Große biefer Braupfanne ift bie Ginrichtung aller übris gen Brau . Ribl . und Gabrungs . Ges rathe : . 4- 1-15 to - 5 5 ...

e) beplaufig 6780 Gimer Commerbier - Saffer, und 1250 Gimer BinterbiersRaffer in breb Rellern, fammtlich in Gifen gebunden,

d) 700 Stud Musfuhrfaffer von 1 bis 21 Cis mer in Gifen gebunben;

e) eine gut eingerichtete Branbweinbrennereb mit einem Reffel von 5 Gimern Gebulte.

In allen Theffen bes Brauhaufes ift fie. Bendes Baffer aus bem naben Dainfluffe bon porzuglicher Gute jum Bierfieben, welchem noch bie table Lage am bitlichen Rufe bes Reftunges berges auf Ralffelfen ju Gulfe tommt, in welden grep Reller eingehauen finb.

3m Jahre 1818 murben über 2500 Chaffel Mala perfotten.

Der Abfat biefes Braubanfes beidrantt fich nicht auf bie Stadt Burgburg, fondern behnt fich auf viele Ctunben im Umfreife, und bes fonbere Mainabmarts weit aus; felbft im Rheins freife mirb biefes Bier getrunten.

Bur biefe genannten Pachtobjecte wird eine Caution von Behntaufend Gulben an Realitas ten, baarem Gelbe ober mebilifirten baverifchen Staatspapieren verlangt.

Muffer biefen eigentlichen Pachtobjecten find auch noch folgenbe Materialvorrathe bisponis bel , als :

beplaufig 617 Schaffel Daly 8 Bentner Sopfen, 120 Rlafter Doly 1c.

Die weitern Dachtbebingungen werben ben ber Strichstagfahrt erbffnet, mo fich auch bie bierorte nicht gefannten Dachtliebbaber iber Thre Bermbgens : unb fonftigen Berbaltniffe geborig auszuweifen haben. :....

Dachtliebhaber , welche por ber Striches Tagfabrt noch Ginfict von ben Pachtobjecten und fonffige Mufflarungen munichen, baben fich ben ber unterzeichneten Rbnigl. Regierunges Commiffion zu melben, welche bas Beitere ungefaumt veranlaffen wirb.

Baraburg ben 27. Juny 1831.

befonberem Muftrag ber Rbniglichen Regierung bes Untermaintreifes,

Rammer ber Rinangen. Der R. Regier. Rath Geier, ale Reg. Comiffar.

(3) 2.

Die Staate : Balbungen Dber : und Unters Pagberg, Diblhugt und Untholg, enthaltenb 332 Zagm. 35 Decim. Im Steuerbiffrict Cbers. point, und 20 Tagm. 34 Decim. im Steuerbis ftricte Pauluszell werben in Folge allerbochfter Unordnung im Rentamte-Locale ju Bilebiburg. Mittwoch ben 20ten July b. 3re. Dors . gene 10 Uhr im Gangen, ober in beliebigen Abtheilungen an ble Deiftbietenben verfteigert.

Raufeliebhaber merben baber jur Bernebe mung ber Bertaufsbedingungen, und gur Mbs gabe ber Ungebote, fur beren Unnahme bie als lerbbchfte Genehmigung vorbehalten wirb, gelas ben. Der Ronial, Rhriter Schlagel in Cheres point wird die Bertaufes Dbiecte benen, Die es munichen, porzeigen.

Den 20. Juny 1831.

R. B. Rentamt Bilebiburg u. Forftamt grepfing.

Dr. Clareng, Raltenborn. Rentbeamter. . Forftmeifter. (3) 3.

Auf creditorichaftliches Andringen wird bas haubliche Anweien bes 3immermanne Johann Amberger dahier an der Candfrage Nro. 508. b., auf welchem 1200 fl. Ewiggelo-Capital und 499 fl. 50 fr. Sypothefen haften, im Bege gerichtlicher Halfsvolltredung wiederholt dem bffentlichen Bertaufe nuterworfen, wogu man eine Tagesagthat auf

Donnerstag ben 21tem July 1. 3r6. Wormittags von 9 bis 12 Ubr auberaumt, und Raufsluftige mit bem Bemerfen gelaben haben will, bag bas gedacht Auwefen am 21. Dechr. v. 3rs. auf 2500.fl. eingeschätzt worden ist.

Den 21. Juny 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director.

(5) 3. Brenner.

Das Unwesen ber Gartner und Ranalguffeber Michael und Ratharina Mayer fchein Geleute gu Dymphenburg, bestehend in bem Apule Mrc. 33. bafelbit sammt Garten, welches am 11. Mary 1829 auf 6550 fl. geschätzt wurde, wird auf Mittwoch ben 2rten July b. J. Bormitrage von 9 bis 12 Uhr im diesseitigen Gerichte ebecale zum britten Mahle bfientlich versteigert.

Befig = und zahlungefähige Raufsliebhaber werben mit hinblic auf S. 64. bes hopothetens Gefeges bavon in Renntniß gefegt.

Den 25. Juny 1831.

R. B. Kreiss u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3)2. Rroning.

Bum Bollzuge bes rechtstraftigen Prioritats-Ertenntniffes in ber Gantfache gegen bie biefige Bierwirthe-Bittme Anna Maria Maper wirb bas zu biefer Gantmaffe gehbrige Saus am Mofimarti, Mrs. 847, Gennobendeifel. 2217 u. 2286, welches auf 9000 fl. gerichtlich eingewers thet ift, jum bffentlichen Kaufe ausgestellt, und zur Aufnahme ber Raufsangebote auf

Samstag ben 30ten July 1. 3re. Bormittage von 9 bie 12 Uhr eine Commiffion angelett.

Aaufsliebhaber werden hiedurch eingelaben, zu der oben bestimmten Commisson zu ere Scheinen, ihre Kaufsangebne zu Protocoll zu geben, und den Inschlag nach 6.04, des HypostheteneGeseiges zu gewärtigen.

Den 28. Juny 1831.

R. B. Rreiden. Stadegericht Munchen.

(3)2.6 . Dr. Gitfdger.

Das bem Blerwirth Mathias Gaft gehbrige Einwefen, ber vormalige Schommergarten im Schwarzwintet Bro. 125. bestebend aus zwey Baufern und zwen Gatten, erftere ber Brands Affecuran um 6000 fl. einverleibt, wird am Wonbtag ben iten August i Irs. Bormitrage zwischen g und 12 Uhr an ben

Meistbietenben im Wege ber Erecution bffents Uch versteigert.

Auf biefem Unwefen liegen 500 fl. Ewiggelb, unb 10,800 fl. Dypothel-Capitalien.

Raufsliebhaber werden gu dem Bertaufes Termin eingeladen.

Den 1. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)1. Sueber.

Das Saus bes Traftenr Johann Fendt fammt Garten in ber Marvorstadt an ber Aurstenstraffe Rro. 600. A. Gr. B. Fol. Graggauer- Biettel 1160. wird gir Befriedigung ber Glaus

biger jum zweyten Mahle bem gerichtlichen Bers taufe untergestellt, und gur Berfeigerung auf

Samstag ben 30 ten July b. 3rt.

Fruh von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion ans gefett.

Raufeliebhaber werben hieburch eingelaben, ju ber bestimmten Commiffion bieforts zu ersicheinen, ibre Raufsangebote zu Protocoll zu geben, und nach §.64. bes Spupotheten. Seletge Bed Jufchlages zu gewärtigen, wenn bas bochfte Raufsangebot ben Schäungswerth erreicht.

Den 5. July 1831. R. B. Rreise u. Stabtgericht Munden. Allmener, Director.

(2)1.

Boller.

Borlabungen und Cbictal-Citationen.

Das unterfertigte A. B. Areis und Stadts gericht Munchen hat in ber Verlaffenfchaftes und Debitfache bes Regotianten Morit Alcher bahier durch Beschluß vom 28. Juny I. 3. ben Univerfal's Concurs erfannt.

Es werden baher bie gefetilichen Sbictetage, namlich:

- I. Bur Aumelbung ber Forberungen und bes ren gehbrigen Nachweisung auf Monds tag ben iten Auguft I. 3.,
- II. Bur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Dienes tag ben Oten Ceptember I. 3.,
- 111. Bur Schlufverhandlung auf Mittwoch ben 5ten October, und zwar fat bie Replift bis ben 19ten October einichließig, und falr bie Duplif bis ben Leen Rovember b. 36.,

jebesmal Morgens 9 Uhr feftgefest, und hiegu fammtliche unbetannte Glaubiger bes Berftors

benen hiemit bffentlich unter bem Rechtsnachteile vorgelaben, baß bas Richterscheinen am ersten Ebierktage bie Ausschließung ber Forderung von ber gegenwärtigen Concurs. Masse, bas, Nichtserscheinen an ben übrigen Edictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzunehsmenden Berhandlungen zur Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen bes Berftorbenen in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmalis gen Erfages aufgeforbert, folches unter Borbes behalt ihrer Rechte ben Gericht zu übetgeben.

Auf ben Grund ber 6. 32. u. 33. ber Prioris tates Drinning vom 1. Juny 1822, wird hieben bemerkt, daß das Activoermagen bezeichneter Gantmaffe beplaufig 6000 fl., dagegen die bies her actennaßig gemachten Paffiven einschließig ber Forberungen der hinterlaffenen Wittwe beys laufig 25,000 fl. betragen.

Den 28. Juny 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3) 1. Sensburg.

Wer immer an bie aus 400 fl. bestehende Rudtaffenschaft bes Anton Dundhamer, Sie met in Geifelsvorf einen rechtlichen Unspruch machen tann, hat sich bis zum 20 ten Aug uft I. 3. bey unterzeichnetem Amte hierüber bins langlich auszuweisen, als man sonst mit ber Bertheilung bes Nachlaffes unter bie befannsten Erben vierten Grades verfahren wird.

Den 6. July 1831.

Abnigl. B. Landgericht Bilebiburg. Bram, Lanbrichter.

391	_			9	u) t	a n	11 4	- 11	-	et	11 9	e t	y r	11-				592	
Schrannens berechtigte	1	Beit.	1	-		e r	. 10	1	3	rei	(e.)	10	177.5	0.1	ni -	Uga	100	Pre	lifje.
Drte Bfartreifes	£aa.	1831. Monat.	ger Reft.		Ser	fauf.	1	66 R	٠	rece	Defte	Reft	Bu,	.   Stud	Ber	Stele	15.6	ter	be
Berchtesgaben Erbing Frenfing Herbing Heigher Handberg Landberg Landberg Landberg Minden Platfenhorf Minden Platfenhofen Reichenhall Refenheim Lichnenhall Refenheim Lichnenhall Refenheim Lichnenhall Refenheim Lichnenhall Referburg Berlheim	5 88 44 5 2 2 8 5 5 5 9 2 5 1 4 7 5 2 6 6 6 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7		655 745 5 162 162 32466 5527 8 8 4 9	600 364 111 64 295 550 70 6 1485 37 421 29 50 91 82 132 144 33		428	10 	17 17 16 -1 16 18 17 17 16 -1 18 17 17 17 17 17 17 17 17 17 18 18 19 11 17 16 18 19 11 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	45 1 150 1 12 1 13 1 14 1 14 1 14 1 15 1 16 1 18 1	17 27 16 27 16 15 16 15 16 20 17 30 17 48 20 6 — 7 30 7 12 8 51 6 — 6 — 7 12 8 51 6 —	16 20	14 21 18 18 6 7 8 92 14 9 - 49 17 24 7	177 114 25 10 9 158 175 42 14 555 10 63	94 191 135 43 16 9 158 181 49 22 647 30 72 149 47 47 41 41 24 30	31 182 128 20 16 9 152 172 47 18 6029 15 71 	9 14 6 9 2 18 15 1 47 81 34	11 30 11 30 12	8 13 1 0 11 1 5 10 11 1 - 11 4 - 11 4 2 10 7 10 5 5 10 3 - 11 5 0 13 1 1 0 4 - 13 - 2 0 13 13 - 3 3 12 3 12 3 12 2	5 11 - 10 0 9 0 11 5 11 7 7 9 4 10 7 11 2
Schrannen:	6	drannen. Beit.		(S) (	r ft	e.		-	90	reif	ε.		S	a b	e r.		5	Prei	Se.
berechtigte Drte bes gartreifes.	£ag. 1	831.		Bu,	Stup	taut.	Neft.	pod fie		Ritte fere	Mins befie	ger Reft.	Reue Bus fubr.	Stud	Ber: fauf.	Reft.	poros fte	Weire fere	-
Berchtesgaben Erbing Frenfing Beisenfelb Beag	578452	July.	11	46 3 4	12 46 3 4 —	43 3 2 50	12 3	9 - 8 1:	- 1	8 30 7 54 7 42	8 -		5 67 120 15 50	5 67 120 15 30	5 67 89 12 30	31 3	7 12 3 6 48 6	6 36	6 4



rschilder

genzblatt

Martreis.

XXIX Srid. Munden ben 20. July 1831.

# Ronigliche Allerhochfte Berordnung.

(Die temporare Scharfung ber Aufficht auf ben Martten betreffenb.)

Budwig,

bon Gottes Gnaben, Konig von Babern

Wir haben it n & bewogen gefunden, in Erwägung ber mbglichen Gefahren, bie aus bem
frepen handel mit folchen Waaren entspringen
tontten, welche aus bem bermalen von ber oriens
tallichen Brechruhr angesteckten kanbeen bezogen
find, bis auf weiters ben Berkehr auf jenen
größern Messen und Marken it nieres Abmigreiches, die theils von ausländischen Kaufund handelsleuten, theils mit Waaren bezogen werben, die aus Russand, Polen ober
Galligien herdommen, einer nähern Aussicht meterwerfen zu laffen, und bemnach zu verords
men, wie folat:

Muslandifche Raufieute, welche biefe Megfen und Martte beziehen, sind verbunden, bey ber Polizep-Behotze bes Martrortes aber ibren Aufenthalt in ben letten zwanzig Tagen vor bem Martibezuge burch Paffe ober sonftige Legitimationen sich auszuweisen.

Much inlanbifche Rauf. und Sanbelsteute,

welche diese Meffen und Markte beziehen, find verpflichtet, fich zu bem Bezuge berselben mit Reisepaffen zu versehen, und es wird in fo weit die Bestimmung der Berordnung vom 16. Mars 1809, §. 1. nach dem bortselbst bez reits ausgedrädten Borbehalte, temporar außer Wirtung gesetht.

Die Aufficht auf Individuen, die teinen ordentlichen Sanbel treiben, ift ju verschäffen, und agegen in , und ausländische Betreijuden die Berordnung vom 16. August 1809 in strengen Bollaug au setten.

III.

Die Baarenfendungen gu biefen Meffen und Martten find ,

- 1) wenn fie vom Auslande tommen mit ben Bollpaffen, nub
- 2) wenn sie über die Grengen bes Unter , und Obermayntreises gegen Sachsen, bann über die Grengen bes Obermayn, Regens, Unterbonaus und Aartreises gegen Bohmen, Desterreich und Salburg eintreten, an welchen Grengen besondere Borsichtsmaßregeln gegen bie Berbreitung der Cholera bermalen angeordnet find, zugleich mit ben Nachweisen zu begleiten, welche nach ben beffalligen Borschriften sie ben Gentrit an ber Grenge nothwendig sind, und auf welchen sich bie Bisa ber jur Controllirung biefer Legtlings

tionen befielten Grenggoll : und Polizey-Bebbrs

3) Waarensendungen aus inlandischen Maarensagen find mit Verzeichniffen zu begleiten, die von bem Bersender ausgesselfellt, und von der Polizepbehorde bed Bersendungsortes mit den unentgelblich zu ertheilenden Zeugniffe versehen seyn milfen, daß unter der Sendung keine solch den aussändischen Waaren fich befinden, die nach den angeordneten Borsichtsmaßregeln gegen die benannte Krantbeit wegen ihrer Beschaffenheit, ihrer Derfunft und der Zeit ihrer Bersendung nach Bapern dem Berkehr nicht ehnen.

Alls folde Maaren find aber Bett: und Schreibfebern, Pferde; und Rubhaare, Borften, Blachs, hanf, robe Saute und Kelbhaare, Borften, Llachen, Pelgwert, Segeltuch, Tanwert, Werg und Wole, und überhaupt Gegenfläche mit rauber und haariger Oberfläche zu betrachten, die feit dem Monat Januar viefes Jahres ans Rufland, Polen und Galligien bezogen, weber auf bem Transporte noch mittlerweile einer Reinigung unterlegen, und bieber im verpacten Juftande geblieben find.

Unfere Rreibregierungen, Rammern bes Innern, haben jum Bollgug biefer, burch bie Rreib: Intelligensbidtter inoch besonbere befannt ju machenben, Unordnungen unverziglich bas Gefanete zu verflagen.

Manchen ben 11. July 1831.

Bubwig.

Graf von Armansperg. von Sturmer.

Roniglichen Allerhochften Befehl: ber General: Secretar, Rr. v. Robell. ( Schulblicher : Berlags . Artifel betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat des Konigs,

chers Berlage erschienenen funf neuen Schrifs ten befannt macht, ale:

Allgemeine Mufitichule vom Ronigl. . Doffanger Loble,

Musjug aus biefem Berte 2te Abtheilung,

Coulblatter 2tes Deft,

Unleitung ju Rettunge. Berfuchen ben Scheintobten ie won Dr. Rop:

fo will man bie Schulauffichte Debbrben wies berholt barauf aufmertfam gemacht haben, bag bep bem Unterrichte feine andern, ale bie in benannter Anfalt verlegten Lehrbucher gebraucht werben burfen.

Manchen ben 14. July 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Ceinsheim.

Miller, Ceer.

Con treett, the day and

## gir. Dienftes = Rotigen, mit ab)

Seine Maje ftat ber Abnig haben Sich burch allerbidifte Entidliegung vom 7. July b. 3. allergnädigt bewogen gefunden, ben bisherigen Landrichter Dr. Mar August Schildet ju Berchtesgaden, an bas erledigte Landgericht Altbriting zu verfegen, und als Andrichter in Betchtesgaden, ben bisherigen ersten Landger richte-Affisor Maximillan Freybern von Der zu Wasserburg zu erneinen, und am nämlichen zu Wasserburg zu erneinen, und am nämlichen

Tage allergnabigft geruht, bem bieberigen Landrichter Johann Reponnut Bartich ju Muhleborf und bem Kreis und Stabtgerichte Rathe
Jeachim Kaifer in Munchen, ben nachgeluchs ten Wechsel ihrer Stellen zu bewilligen, und in Folge besien ben Kreis und Stabtgerichts
Ratifer als Landrichter in Mubiborf, zu ernennen

Seine Konigliche Majestat haben ferner burch allerbbofte Entschießung do. 14. July d. 3re. bas Eurat-Beneficium ju helfens berf, Kbnigl. Landgerichts Miesbach, bem pros bisvischen Frühmeß Beneficiaten, Priester Voseph Penginger zu Erding, Kdnigl. Landsgerichts gleichen Namens, allerguadigst überstragen.

# Befanntmachungen.

Prioritats : Greenntniff. )

Es wird hiemit jur allgemeinen Renntniß gebracht, daß bas unterm 18ten bieß gefällte Prioritate-Erfenntniß in der Michael Bruggsmaier'ichen Gant zu Dachau, unterm heustigen ad valvas judicii affigirt worden fen, und jederzelt bey ben Acten eingesehen werden tonne.

Den 27. Juny 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau.
(3) 2. Eber, Lanbrichter.

(Berlaffenfchaft bes verftorbenen Dathias Sonell, Baders. Cohn von Indersdorf betreffend.)

Da der Termin von feche Monaten, wels der ben gerichteunbefannten Erbeintereffenten ober fonftigen Pratenbenten an bas Bermbgen bes am 10. December 1823 verstorbenen Mas thias Schnell, Baderte Shues von Inderes borf, zur Meldung und Geltendmachung ihrer Ansprüche gegeben wurde, bereits verstrichen ist, ohne baß sich Jemand meldete, so wird nunmehr bie Berlasseuschaft nach rechtlicher Ordnung verhandelt, und die Massa beusenis gen nächsten Erben ausgehändigt, welche zur Beit gerichtsbefannt sind.

Den 30. Juny 1831.

Rbnigl. Baper. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Cours ber Bayerifden Staatspapiere. Augeburg ben 14. July 1831.

Staats: Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	94%	945
detto » » 2 mt.	_	-
Pott. Poofe E-M prompt	_	103%
detto »-»2 mt.	-	
detto unverzinel.à fl.10	135	
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à fl. 100	120	_

# Berfteigerungen.

Das Unwesen ber Gartner und Ranalaufefeber Michael und Katharina Mayer'ichen Ehelente zu Nymphenburg, bestehend in bem Jause Pre. 33. baselbit sammt Garten, welches am 11. Marz 1829 auf O550 fl. geschäfte wurde, wird auf Mittwoch ben 27ten July b. I. Bormitrags von 9 bis 12 Uhr im bieskeitigen Gerichte 2 Cocale zum britten Mahle bffentlich versteigert.

Befity : und jahlungefabige Raufeliebhaber ( 43° )

werben mit Sinblid auf f. 64. bee Sppothetens Gefetes bavon in Renntniß gefetet.

Den 25. Juny 1831.

R. B. Areis : u. Stadtgericht Manden.

(3) 3. Rroning.

Jum Bolljuge bes rechtsträftigen Prioritätes Erkenntniffes in ber Gantface gegen bie hiefige Bierwirthes Wittwe Anna Maria Mayer wird bas zu biefer Gantmaffe gehbrige Haus am Rogmarkt, Nro. 847, Grundbuche: Fol. 2217 u. 2286, welches auf 9000 ff. gerichtlich eingewerthet ift, jun bffentlichen Kaufe ausgestellt, und zur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Samstag ben 30ten July I. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefett.

Raufsliebhaber werben hieburch eingelaben, ju ber oben bestimmten Commissoningeit zu ersscheinen, ihre Kaufsangebote zu Protocoll zu geben, und ben Zuschlag nach §. 04. bes Poppostheten. Webeleites zu gewärtigen.

Den 28. Juny 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(3) 3. Dr. Gitfchger.

Auf Antrag eines Sypothekglaubigers wird bas laut gerichtlicher Schägung vom 29. vor. Wies. auf 4000 fl. gewerthete mit 6000 fl. der Brandasseurang einverleiber mid mit 3750 fl. Ewiggelblapital belastete Daus des Melbers Johann Bapt. Bagn er an der Amasienstraße Mro. 505. lit. a. der bssentlichen Bersteigerung untergestellt, und blezu auf Mittwoch den 17 ten August. Iren. Augesfahrt anberaumt, woben Raufslustige ihre Angebote zu Protocoll geben tonen.

Der Bufchlag erfolgt nach f. 64. bes Soppotheten. Gefenes.

Den 8. Julo 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Manchen. Allwever, Director.

(2) 1. Beiller.

Mit Bezugnahme auf bie bießgerichtliche Ausschreibung vom 20. May I. Jes. werben bie jum Rudtaffe bes Tuchscherers Ignat 30 timayr gebbrigen, am Feldwege nacht ber Thalfirchens Etraße gelegene zwen Bauplage Rro. IX. zu 14,706 | Schuß und Rro. X. zu 15,162 | Schuß wiederholt ber gericht lichen Bersteigerung untergestellt, und biezu auf Donnerstag ben 18 ten August I. J. Worgens von 9 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt anberaumt, ben welcher Kaufsangebothe zu Protocoll gegeben werben fbnuen.

Den 8. July 1831.

R. B. Rreis. u. Ctabtgericht Manden.

(2) 1. 3eiller.

Mit Bezug auf die Ansschreibungen vom 22. April und 3. Juny l. 3rs. wird ber an ber Thalkirchner Etraße, unfern des Leichenackers gelegene, ber Feldwebels : Tochter Carolina Unsbach gehbrige Bauplay W. V. zu 15,366 — Schub, am Samstag ben 13 ten August I. 3rs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr zum dritten Male ber bffentlichen Bersteigerung unterzestellt.

Raufsangebote werben bieforts ju Protocoll genommen; ber Dinichlag richtet fich nach \. 64. bes Dopotheten Gefeges.

Den 12. July 1831.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Manchen. ... MII mener, Director.

(2)1. Sifder.

Mit Sinfict auf ben 6.64. u. 60. bes Dus potheten-Befeges vom 1: Juny 1822 wird auf wieberholten Untrag ber Baron von Gebbais iden Gute-Mominifration Urnbach ale Glaubis ger bas auf 2854 fl. 12 fr. gerichtlich abges fcatte Unwefen bes Georg Geblmaler, Colofbauere au Arnbad, unter Bezug auf bie biesfeitigen Ausschreibungen vom 8. Juny v. 3. und vom 25. Febr. 1. 3. (G. Intell. Bl. får ben Ifarfreis von 1830 XXV, XXVI. u. XXVII., bann bie Mugeburger orbin. Poffgeitung 1830 Mum. 156, 158, 163, und Intell. fur b, 3fartr. ven 1831 X. XI. u. XII., bann bie Mugeburger orbin. Poftzeitung von 1831 Dum. 64, 60 u. 71.) aum britten Dable bem bffentlichen Bertaufe untergeftellt, und gur Stellung bon Ungeboten ein Termin auf Mittwoch ben 27ten July b. 3. Bormittags o 116r anberaumt.

Jibem man Steigerungsluftige biegu einlas bet, bemerkt man, daß Frembe bem Gerichte uns bekannte Raufluftige fich mit Zeugniffen über Bermbgen und Leumund zu legitimiren haben.

Den 15. Juny 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau.

Auf Andringen einiger Glaubiger wird bie Biegelbrennerey bes Carl Cocner. Bieglers au hof, bestebend aus drey Gebauben, gum Biegelmachen eingerichtet, nebst Brennofen und ungefahr 3 Tagwerten Grunde, aus benen bas Material gur Biegelbrennerey genommen wird, bas Gange geschickt auf 1300 fl., freyfiftig gum Abnigl. Rentamte Dachau, bffentlich vers fteigert.

Bu biefem Behufe ift eine Commiffion ben bem unterfertigten Amte angefett auf

Donnerstag ben 4ten Auguft I. J. Bormittags Q Uhr.

Der hinschlag geschieht salva ratificatione gegen Baarzahlung.

Die Laften und Abgaben auf ben Raufs. Dbjecten tonnen biegorte eingefehen werben.

Raufeliebhaber werben hierzu eingelaben, mulfen fich jedoch die bem Amte nicht befannten durch legale Zeugniffe über Bermbgen und Leumund ausweifen.

Den 7. Juln 1831.

Abnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Im Wege ber Sulfevollftredung wird bas bem Jofeph Altmann, Straffer ju Reutlichen gehörige neuftiftige Anwefen, beftebend aus Wohn, und Rebengebauben, bann aus 1 Zagw. 56 Decim. Garten, aus 34 Zagw. 86 Decim. Medern, und 9 Zagw. 73 Decim. Mefen, am

Mittwoch ben 17ten Muguft b. 3rs.

Wormittags von 9 bis 12 Uhr an ben Weistbietenden gegen baare Begahlung bierorts bffentlich verfteigert.

Raufoliebhaber wollen fich hierorte am bes

Den 14. July 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erding. In Abmefenheit des Ronigl. Landrichters,

Roll, I. Uffeffor.

Auf ben Antrag eines Spothetarglaubigers wird bas Unwefen bes Georg Bauer, Baftl ju Koralten b. Ger. an ben Meiftbietenben bfs fentlich vertauft, und es ift biezu auf

Frentag ben 29ten July I. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Lagesfahrt angefett.

THE STREET STREET, THE STREET

Diefes Unwefen war ebebem gum Ronial. Rentamte Bilebiburg erbrechtig, ift aber nun in frepes Gigenthum reluirt, mit Muenahme eines einzigen 1 Tagw. 40 Decim. haltenben erbrechtigen Adere. Ge beftebt :

- 1) aus einem untermauerten, übrigens gegim= merten, theils mit Schindeln, theils mit Strob gebedtem Bobnbaufe und Pferbe ftalle.
- 2) aus einem bolgernen, mit Strob gebedten Betreibestabel mit untermauerten Rubftalle.
- 3) aus einem bolgernen Schweinftalle mit Beuboben und Schupfen,
- 4) einem Badofen,

#### 11.

- 1) aus 38 Tagw. 00 Decim. Nedern, inclus. bes hofraums und Sausgartens, im Durch: fdnitte ber 5ten Bonit. Claffe,
- 2) aus 14 Tagm. 31 Decim. Biefen ber 2ten Bonit. Claffe im Durchfdnitte,
- 3) aus 30 Tagw. 47 Decim. Balbung. Die Schatung biefer Realitaten betrant

1876 fl. 37 fr.

Die Abgaben bes Gutes tonnen am Bers fteigerunge: Tage erfahren werben.

Raufeliebhaber , Gerichteunbefannte mit Leumunds : und Bermogene = Bengniffen verfes ben, werben eingelaben, ihre Ungebote am ges nannten Commiffione : Tage ju Protocoll gu geben.

Der Binichlag richtet fich nach 6. 64. bes Supothe fen : Gefebee.

Den 11. July 1831.

Ronigl. B. Lanbgericht Bilebiburg. Bram . Lanbrichter.

Borladungen und Edictal-Citationen. 1.5 friet 1

Rofeub Sartel , Bierführere : Cobu bon Dunchen, feiner Profeffion ein Sattler-Befelle, begab fich im Monate December 1810 auf Banberung , mahricheinlich nach Franfreich, und es ift feither über feinen Mufenthalt weber bon ihm felbft etwas befannt geworben, noch tonnte auch im Bege gerichtlich gepflogener Rachforschung bieruber verlaffiger Mufichluff erholt merben.

Muf Mutrag feiner Bermanbten werben bas ber genannter Jofeph Sartel, ober im galle. fich berfelbe nicht mehr am leben befinden follte, beffen Leibeserben biemit bffentlich aufgeforbert. innerhalb brep Monaten a dato, und gmar langftens in bem auf

Samstag ben 1 ten Dctober b. 3re. Bormittags Q Uhr

angefetten Termine bierorte peribnlich an erfcheinen, und ihre Erbeaufprache um fo bes ftimmter legal nachzuweisen, als außer bem Jojeph Sartel ale verschollen erflart, und in ber Berhandlung feines Dachlaffes weiters rechtlicher Ordnung nach berfahren werben folle.

Den 28. Junp 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manden. Milmener. Director.

(3) 1. Gensburg.

Begen Riflas Geifert, Beberegefellen bon Grefithal , Ronigl. Laudgerichts Guerborf, im Untermainfreife, ift in Rolae Ertenntniffes bes R. Appellationsgerichts fur ben Ifarfreis ddo. 1. July bas Ungehorfameverfahren eine auleiten.

Mitlas Geifert wird baber vorgelaben

innerhalb bren Monaten ben hiefigem Gerichte gu erfcheinen, und fich wegen ber wiber ihn borhandenen Anschulbigung bes Berbrechens bes ausgezeichneten Diebstables gu verautworten.

Den 7. July 1831.

Abnigl.Baner. Canbgericht Lanbeberg.

Johann Demel, Bauerd. Sohn von bem Bellhuber. Dute in ber Erichiecht b. Ger. wird ale Solbat ben bem K. B. Milledt feit bem tuffifchen Feldauge vom Jahr. 1813 vermift, ohne bas Jemand mehr von seinem Leben oder Aufenthaltsorte eine Wiffenschaft hat.

Da feine Gefchwister auf Theilung feines ausgeinachten Bermbgens von 100 ft, bringen, fo wird bergelbe ober feine allenfausige. Des enbeiten biemt ausgeforbert, von bem alleun falligen Leben ober Aufenthaltes Drie in Zeit von fech & Monaten bieher Nachricht zu geben, außernem bie Berchollenbeit erflart, und bas Bermbgen an die Geschwister gegen Caution aliesefolat werden wurde.

Den 0. July 1831.

Rbnigl. Baper. Land gericht Troftberg.

Um 20. Upril b. 3rs. ftarb dabier Benefis ciat Martin Ct b. d.1, ohne hinterlaffung einer lebtwilligen Disposition.

Ber an beffen Nachlaß Unfpruche gu haben glaubt', wird aufgeforbert, biefe binnen 60

Tagen von hente an hieroris gehbrig nachguweifen, außer bem in biefer Betaffenfcaft obne weitere Rudfichtnahme fortgeschritten werben wirb.

Den 11. Julo 1831.

Ron. Baner. Pandgericht Bilebiburg. Bram, Lanbrichter.

## Amortifations = Decret.

Unter bem 3. Mullus, 1820, murben fech & Colomediel bes Xaver Dastinger, Apvellationsgerichte-Schabere babier, und feiner Chefrau Rlara Saslinger, ddo. Munchen am 1. Mpril 1814, auf fich felbit-in Dunchen gable bar an bie Drore bes R. Sofgartnere Dapler, ausgestellt , ausgeschrieben, biefe Unefchreibung -3 mahl in bas R. Intelligenzblatt fur ben Ifars Rreis Dro. 28, 32 u. 36, in ben Polizen : Uns geiger ber Ctabt Munchen Dro. 52, 62 u. 71. Die Allgemeine Zeitung Dro. 210, 200 u. 350. bann in bie Dunchner Politifche Zeitung Dro. 161, 195 u. 235 eingernat, und bie Inhaber biefer Urfunden aufgeforbert, binnen 6 Dos naten biefelben bierorte ju produciren, und ihre Unfpruche bierauf geltend ju machen.

Da fich nin innerhalb ber vorgeftredten Brift ein Juhaber biefer G-Bechfel nicht gemelber hat, so werben biefelben hiemit als traftlos ertiart.

Den 25. Juny 1831.

R. B. Kreies in Stad gericht Munden Allweyer, Director.

v. Sabn.

	-	_	_	_		-		_		0		,					000	
-	Beit.			-	-	la la	T	19	Drei	from		Cit	Roi	n.	ally	100	Prei	se.
-	1	ger Reft.	Bu- fubr.	Stni	Beri-	Well	1	Re	lere	best	get	Bu.	- Stnl	Beri	or the	fle		
0 1		No.			1 = 1			1	T	1	1		1		0		1	. ft.
14		10	626	213	487	1/19	17		16 20	15/3	9	319	358	28 252 167	100	11 -	10 30	12 5
12	Ξ		40		39 40 28	7	10 17 16	-11	10 -	115 -	14	_ 11	25 11	16	7	10 18 11 20	9 5	913
15	921	5	646	450 646	272 584	62	16	20/1	16 12	14 5	- 0	182	254	137	110 54	12 22 9 35	11 50	11 11
12	I 1	172	1694	17 1866	1423	443	15 17	36 1	14 48	14 -	1 6	25	20	80 20 701	9	10 15	0130	8 4
12	=	1 5	424	431	431	-		48 1	16 -	14 24	1	13 791	80½	18 801	10	14:30	10 12	13
14	Ξ	27	119	146	97	40	17	30 1	6 15	15130	47	105	152	107	45	11 50	11 10	10 3
15	Ξ	10	125	141	137	24	17	12 1	5 5	13 49	34	116	150	125	25	13 8	12 4	10/4
7	177	•=	56	56	52	4	20	- 1	8 15	16 30	. 4	46	50	37	13	13 30	12 15	111-
1 1.	Bed.Rern					5					1-1							
	Beit.			-	-			P	rei	e.				e r.	1	3	Prei	e.
31	-	ger .	But fubr.	Genb.	fanf.	Reft.	fte		lete	Defte	get'	300	202	Bere fauf.	Meft.	Dêdu At	Mitte fere	Min beft
Fi	akonat.	@ d f	80B	GOR	COR	GOR	ff.	Pr. f	ff. fr.	ff.   fr.	EOR	€4A	€¢f	Ø¢€!	€ df	fl.   fr.	fl. fr.	fl.   8
12	July.	12	61	12	45	12	8 -	-	7 30	6 30		123	127	73	50	7	6 30	6
15																		
11	=	2	-	21	2		7 3				31	182	213	155	2	3 -	6 4	5 34
11 12 9	FILE	10	3 8 115	2 3 8 125	2 3 8 71	54	8 1	5 7	7 30	7 7 32		182 - 6 - 0 106	213 5 6 118	6 55	63	3 — 6 30 6 12 6 — 6 30	7 4 6 4 5 45 6 4	6 24 5 34 5 54 5 15 5 45
11 12 9 9 15	INTIO	DIE.	3 8 115 8	31	3 8		8 1	5 7	7 30 7 57 5 22	7 — 7 32 6 —	3	182 - 6 9 100 214 47	213 5 6 9 118 214 51	6 0 55 192 47	63 22 4	3 — 6 30 6 12 6 — 6 30 6 45 7 12	7 4 6 4 5 45 6 30 6 50	5 54 5 54 5 15 5 45 6 25
11 12 9 15 12 12 10 8	- 1	DIE.	3 8 115 8 1 111 101	2 3 8 125 8 1 2 129 10	21 3 8 71 8 1 1 2 121	54	8 1 8 1 0 - B 1	5 7 7 7 6 8 9	7 30 7 57 5 22 7 30 8 1	7 32	12 4	182 2 6 9 106 214 47 12 201 1	213 5 6 118 214 51 12 325 1	4 6 55 192 47 12 159	63 22 4	3 - 6 30 6 12 6 - 6 30 6 45 7 12 5 30 7 1	7 4 6 4 5 45 6 30 6 50 5 9 6 30 6 12	5 34 5 54 5 15 6 24 6 24 6 22
11 12 9 15 12 12 10	n <del>d</del> n	10 18	3 8 115 8 1 115 10 4 1 10	2 3 8 125 8 1 2 129 10 4 1	2 3 8 71 8 1 1 2 121 10 4 2	54	8 1 0 7 20	5 7 7 7 6 8 9 9	7 30 22 7 30 3 1	7 32	12 4 61	182 2 6 9 106 214 47 12 20 1 1 10 10 15	213 5 6 9 118 214 51 12 325 1 23 221 15	4 6 9 55 192 47 12 159 0 221 15	63 22 4	3 — 6 30 6 12 6 — 6 30 6 45 7 12 5 30 7 1	7 4 6 4 5 45 6 30 6 50 5 9 6 30	5 34 5 54 5 45 6 24 4 45
11 12 9 15 12 12 16 8 12 8 11 14		18	3 8 115 8 115 115 10 42 111 10 42 21	2 3 8 125 8 2 129 10 4± 58 46	21 31 81 71 81 12 121 100 42 43 32	54 8 6 15 14	8 1 1 8 1 1 8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5 7 7 8 8 7 7 8 8 7 8 8 8 9 9 9 9 9 9 9 9	7   30 7   57 5   22 7   30 8   1 91   -	7 32 6 - 7 48 - 6 50 8 27	12 4 61 12 12 15 15	182 2 6 9 100 214 47 12 26 1 1 10 10 15 5	213 5 6 9 118 214 51 12 325 1 23 221 15 5 123 31	4 6 9 55 192 47 12 159 0 221 15 5 74	63 22 4 166 14	3 — 6 30 6 12 6 30 6 45 7 12 5 30 7 1 6 30 6 30 6 30 6 30 7 12	7 4 6 4 6 5 5 45 6 30 6 50 5 9 6 30 6 12 6 15 6 18 6 30	5 34 5 54 5 6 24 6 24 6 22 6 —
11 12 9 9 15 12 10 8 12 8 11 14		18	3 8 115 8 11 10 42 111 42	2 3 8 125 8 1 2 129 10 4 1 58	21 38 71 8 12 121 100 42 43	54 8 6 15 14	8 1 1 8 1 8 1 1 8	5 7 7 8 9 7 8 8 8 8 8 8 8	7 30 7 57 5 22 7 30 3 1 01 –	7 32 6 - 7 48 6 50	12 4 61 12 12 15 15	182 2 6 9 100 214 47 12 26 1 1 10 10 15 5	213 5 6 9 118 214 51 12 325 1 23 221 15 5 123 31	4 6 9 55 192 47 12 159 0 221 15	63 22 4 106 14 10 20	3 — 6 30 6 12 6 30 6 45 7 12 5 30 7 1 1 6 30 6 30 6 30 6 30 6 30 6 30 6 30 6 30	7 4 6 4 6 5 5 45 6 30 6 50 9 6 30 6 12 6 15 6 18 6 4 7 5 4	5 34 5 54 5 15 5 45 6 24 4 45 6 22
	1214 1512 199 1512 110 812 1814 142 195 7	2   3   10   12   3   11   12   12   12   12   12	1831. Sering Ser	Actic.   Series   S	25 c t   2	2   Set.   25 c l l l c l     18 3 1.   Set.   Set.   Set.   Set.     18 3 1.   Set.   Set.   Set.   Set.     19	2   3   1   2   5   6   1   7   6   6   6   6   6   6   6   6   6	25 c l g c ll.   25 c ll.	25 c 1 0 c 11.   25 c 11.   25 c 1 0 c 11.   25	September   Signature   September   Sept	Declaration	2   3uly.   60   75   14   77   64   17   57   17   17   17   17   17   17	2   3uly.   60   75   14   76   64   77   77   77   77   77   7	28   28   28   28   28   28   28   28	Part   Part	September   Prof.   Prof.	Property   Property	Set   Set

Roniglich.

für den



Bayerisches

genzblatt

Isarfreis.

XXX. Ctud. Munchen ben 27. July 1831.

# Amtliche Artifel.

( Canitatspolizepliche Anordnungen gur Abhaltung ber Cholera morbus betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch Entschließung ber Ronigs. Staats. Minifterien bes Innern und ber Finanzen vom 21. b. M. sind bie unterm iften v. M. (Kreiss Intelligenzblatt St. 20. Seite 529) gegen die Berbreitung ber assatigen Gbolera fur ben Gins gang an ber Grenze gegen Bhimen, Desterreich und Salzburg getroffenen Borsichtsmaßregeln auf bie Grenze gegen Iprol und Borarlberg bis an ben Bobensee ausgebehnt worben.

Auf biefer Linie werben nachbenannte Ctationen ale folde bezeichnet, bey welchen ber Eingang unter ben im Art. 1. ber angeführten Entischließung vom åten Juny festgeseten Befimmungen ftatt findet.

Relled, Bollamt; Rait im Mintel, Bollamt; Rieferofelben, Bollamt; Gtiben, Bolloberamt; Briben, Bolloberamt mit ber vorpositrten Bollstation Achrerhaub. Fiben, Bolloberamt mit ber vorpositrten Bollstation Schwarzenbrude.

Pfronten, Bollamt mit ber vorpostirten Bolls ftation Steinach. hinbelang, Bollamt mit ber vorpostirten Bollstation Dberjoch.

Dberftaufen, Bollame mit ber vorpostirten Bollftation Ich; Beiler, Bollamt mit ber vors

poffirten Bollfiation Scheibech; Mieberftaufen Bollamt, Biegelhaus Bollamt, Lindau, Bollobers amt mit bem poffirten Bollamte Geelanben.

Camuntiche R. Polizenbebbrben, befonders jene an ber Grenze find hiedurch angewiefen, bie angeordneten Borfichtsmaßregeln ungefaumt in Bollung zu fegen.

Manden ben 25. Inly 1831. R. Bayer. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern.

Graf b. Geinsheim. Rbich, Gecr.

(Die Erledigung ber Pfarren Gremertehaufen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch Berfegung bes bibberigen Befigers wurde die Pfarren Gremertshaufen ers febiaet.

Diefelbe liegt in ber Ergbibcefe Manchen-Frenfing, im Prodecanate und Rbu. Landgerichte Krevfing.

Diese Pfarren gablt 587 Seelen, und ents hatt zwen Filiaden, welche ber jeweilige Pfars rer mit einem Salfs : Priester paftorirt. In Sanghausen befindet sich eine Schule.

Das Gintommen beträgt nach ber altern Saffion 1191 fl. 48 fr. 2 pf.

Die Lasten belaufen sich auf 211 fl. 46 fr. 21 pf.

Muf Diefer Pfarren befinden fic 3240 fl. 1 fr. Bauanefit-Capitalien mit einer jabrlichen Musfisfrift von 60 fl.

Munchen ben 22. July 1831.

R. Baver. Regierung bes 3 farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf b. Geinsbeim.

Miller, Cecr.

(Den Debammen : Behreure für 1831 betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Dach allerhochften Referipte rubricirten Betreffs bom iften b. De. wird am Moubtag ben 8ten Muguft I. I. ber Debammen: gebrs Eurs an biefiger Coule nach ben bieruber beftebenden Unordnungen erbffnet werben, mas bieburch mit bem Bemerten gur bffentlichen Rennenig gebracht mirb, bag am bezeichneten Zage fammtliche Debammen : Candidatinnen, welche von ber unterfertigten Stelle bie Erlaub: niß jum Gintritte in Die Debammen = Coule erhalten haben, fich ben ber R. Direction ber genannten Schule einzufinden haben.

Munchen ben 18. July 1831. R. Baver. Regierung bes Martreifes.

Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinebeim.

Miller, Geer.

(Roppenftattere Unleitung 'an Rettungs : Der: fuchen ben ploglich Berungludten betreffent.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die Schrift: "Unleitung an Rettunge:Der: fuchen ben Cheintobten und Berunglidten, bann gur Berbitung bes Lebendigbegrabens ic. von bem Baraillous: Mrgte Jofeph Roppen : ftatter. Dunden 1831, im Ronigl. Centrals Soulbucher : Berlage, Preis 24 fr." enthalt febr viel Gemeinnubiges and for bas nichtargt: liche Publicum , und wird auf allerhochften Befehl vom 3. pracs. Gten biefes Monats bf: fentlich empfoblen.

Dunchen ben 14. July 1831.

R. Baver. Regierung bes 3 farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

(Die Erlebigung ber frangofifchen Sprachlebrerftelle an ber R. Ctubien . Anftalt gu Speper im Rheintreife betreffenb.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch bie Befbrberung bes Carl Lubmia Rood jum Pfarrer gu De btersbeim, ift bie Stelle eines frambfifchen Gprachlebrere an ber R. Studien : Unftalt gu Spener in Erles bigung gefommen.

Die Bewerber um biefe Stelle, welche mit einer jahrlichen Remuneration von 600 fl. per: bunden ift, haben ibre Befuche nebft ben ers forderlichen Zeugniffen über ihre miffenschaftliche Bilbung fpateftens bis jum 20ften Anguft b. 3. ben ber unterzeichneten Regierung einzureichen.

Epener ben 2. July 1831.

Ron. B. Regierung bee Rheinfreifes,

Rammer bes Innern. v. Ctichaner, Prafibent.

Schalis, Geer.

(Die Zare für Friften : Gin : und Abichreibungen betreffent. )

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Ein allerbodites Refeript vom 12. bief Dos nate verordnet , bag ben griften : Gin : und Abfchreibungen, welche bie Cumme von 100 fl. nicht überfteigen, Die fur Quittungen vorges fcbriebene Tare nach bem Betrage ber Frift ers boben werben burfe.

Diefes wird gur Biffenfchaft und Rachach: tung befannt gemacht.

Manchen ben 17. July 1831.

R. Baper. Regierung bes 3fartreifes. Rammer ber Kinangen.

Graf v. Geinebeim.

v. Roch.

hepbolph, Gecr.

91 n

fammtliche Polizen : Behorben und Rentamter bes Ifarfreifes.

(Den Stempel der Quittungen für die Berpfleges Gelber der heimathlofen betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Königs.
Durch allerhhofites Reseript vom 14. July
1. 36. wurde genehmigt, baß die Quittungen
für die Deimastiosen ftempelfrey behandelt werben duffen, wornach sich in Zufunft zu achten ift.
Manden ben 20. July 1831.

Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer ber Finangen. Graf v. Geinebeim.

p. Roch.

. stou.

b. Benger, Geer.

# Dienftes = Rotigen.

Seine Majesidt ber Abnig haben burch allerbichfte Entschießung am 15. July b. 3. bas Guratbenesicium in Zaustirchen, Kbnigl. Landgerichts Munchen, bem Gooperator Philipp Eperschim alj in Frabeim, Khnigl. Landgerichts Muhlborf, und am 16. July b. 3rs. die Pfarrey Grünthal, K. Landgerichts Wasserburg,

bem Pfacrer Johann Evangelift Bahngruber in Priel, R. Landgerichts Moosburg, und bie hiedurch fich erbfinende "Pfarren Priel, bem Stadtpfart . Cooperator Georg Reubauer in Wafferburg, allergnabigit übertragen.

Durch gemeinschaftlichen Beschluß ber Ron. Regierung und Kreid: Commando bed Pfarteis fes, murben am 30. Juny b. Ire. folgenbe Befbrberungen und Ernennungen vorgenommen:

In der Landwehr ber Stadt Frenfing: Leonhard Mora gum Unterlieutenant.

In der landwehr ber Ctadt Schongau: Joseph Filfer, und

Eaver Silger gu Unterlieutenante.

In ber landwehr : Compagnie gu Brud: Georg Scheibmair jum Unterlieutenant.

In dem Landwehr : Bataillon des Landges richts Trannftein:

Jofeph Daxenberger jum Aubitor, Jofeph Bispauer jum Ubjutanten, Jofeph Refler jum Unter-Chirurgen,

Dann burd Befchluf vom 2. July b. 3re. In ber Landmehr bes Martres Aibling: Fraug Gigel gum hauftenann, Joseph Bentenrieder jum Oberlieutenant, Quirin Bentenrieder, und

Peter Unt. Muffinano gu Unterlieutenants,

Raver Bild gum Unterlieutenant und Coms manbanten ber Cavallerie : Abtheilung bes Marttes Aibling, unb

Georg Gen f jum Unterlieutenant und Commandanten ber Cavallerie : Abtheilung bes Marttes Rofenheim.

(44)

# Befanntmadungen.

(Die erledigte Pfarren 2fchheim betreffenb.)

Die Wechselpfarren Afcheim, im Des canate Oberfohring und Ronigl. Landgerichte Manchen, ift in Erledigung gefommen.

Da biefe Pfrunde binnen 14 Tagen mittelb frever Collation verlieben werben wird, so mbe gen die besfallfigen Gesuche sogleich eingereicht werden.

Minchen ben 22. July 1831.

Das Ordinariat bes Ergbisthums Munchen = Frenfing.

Dr. Ceneftren, Gen. Bicar.

Gellmanr, Cecr.

#### ( Prioritate : Grtenntnif. )

Es wird hiemit gur allgemeinen Renntnis gebracht, baft bas unterm toten bieß gefällte Prioritate-Erfenntiß in der Michael Bruggsmalerichen Gunt zu Dachan, unterm heutigen ad valvas judicii affigirt worden (ev, und jederzeit ben ben Acten eingesehen werden tonne.

Den 27. Juny 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 3. Eber, Landrichter.

Cours der Banerifden Ctaatspapiere. Mugeburg ben 21. July 1831.

Staate : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	95	941
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe E-M prompt		104
detto "- "2 mt.	_	_
detto unverginel. à fl. 10	135	_
detto detto à fl. 25	120	
detto detto aff. 100	120	_

## Berfteigerungen.

Das drarialische Branhaus zu Marzburg, welches feit 15 Jahren in Staatbregie betries ben wurde, soll in Folge allerbochster Entschlies fung auf zwblf Jahre vom ten Detober 1831 anfangend, durch bifentlichen Strich verpachtet werden, wozu eine Zagesfahrt auf den ten August 1. 3. Frah 10 Uhr im Locale ber Rhuigl. Regierung, Rammer der Finanzen, anderamt wird.

Die Pachtobiecte finb:

- a) Das Bohnhaus mit Bohnungen fur zwen Familien und einer mit ben notbigen Gins richtungen versebenen geraumigen Biers ichente,
- b) in Berbindung mit biefen bas Brauhaus mit einer Braupfanue von 110 Einern Inhalt, nebft einer Wasserpfanne ju 18 Giemern. Im Berbaltniffe zur Größe biefer Braupfanne ift bie Einrichtung aller übriegen Braur, Adhl und Gabrungs Berathe.
- c) bentaufig 6780 Eimer Sommerbier. Faffer, und 1250 Gimer Binterbier. Taffer in bren Rellern, fammtlich in Gifen gebunden,
- d) 700 Stud Musfuhrfaffer von & bis 24 Gis mer in Gifen gebunden;
- e) eine gut eingerichtete Brandweinbrenneren mit einem Reffel von 5 Eimern Gehalte.

In allen Theilen bes Brauhauses ift flier henbes Waffer aus bem naben Mainflusse von vorzüglicher Gute zum Vierseben, welchem noch bie fühle Lage am bstlichen Auße bes Festungsberges auf Kaltfelfen zu hulfe fommt, in welchen zwey Keller eingehauen sind.

Im Jahre 18ff wurden über 2500 Schaffel Mals verfotten.

Der Abfag blefes Branhaufes beidrantt fich nicht auf die Stadt Butgburg, fondern behnt fich auf viele Stunden im Umfreise, und befonders Mainabwarts weit aus, felbft im Rheins freise wird bieses Bier getrunten.

Far biefe genannten Pachtobjecte wird eine Caution von Behntaufend Gulben an Realitateten, baarem Gelbe ober mobilifirten bayerifchen Staatspapieren verlangt.

Außer Diefen eigentlichen Pachtobjecten find auch noch folgende Materialvorrathe bisponis bel. als:

benlaufig 617 Schaffel Malg, 8 Bentner Sopfen,

8 Zentner Dopfen, 129 Rlafter Solg ic.

Die weitern Pachtbebingungen werben ber ber Strichstagfahrt erbffret, wo fich auch bie bierorts nicht gefannten Pachtliebhaber über ibre Bermbgens : und fonftigen Berhaltniffe gehbrig auszuweisen baben.

Pachtliebhaber, welche vor ber Strichs-Tagfahrt noch Ginficht von ben Rachtobjecten und fonftige Auffldrungen wanschen, haben fich ber ber unterzeichneten Konigl. Regierungs-Commission zu melben, welche bas Beitere ungefämnt veranlaffen wirb.

Bargburg ben 27. Juny 1831.

Mus

befonderem Auftrag ber Rbniglichen Regiernug bes Untermainfreifes,

Rammer ber Finangen. Der R. Regier Rath Geier, als Reg. Comiffar. (3)3,

In Bolge bhdifter Regierunges Entichließung de dato 3ten b. M. werben am 28. July I. J. Bors mittage 9 Uhr im Birthehaufe ju Bilbenroth von ben Darbergeln ber Bilbenroth 11 Zagwert, 24 Decimalen in 12 Abtheilungen, oder im Gans gen an die Meiftbletenden salva ratificatione verfteigert.

Raufeliebhaber werben hiezu eingelaben, und wollen fich wegen Borzeigung ber Raufeobjecte an ben Ronigs. Revierforfter Reft in Bilbens roth memben.

Brud am 17. July 1831.

Abnigl. B. Rentamt Brud u. Forftamt Landsberg.

Paur, Rentbeamter. Schelhorn,

Das Sans bes Traiteur Johann Fendt fammt Garten in ber Marvorstadt an ber Tite tenftraffe Arc. 600. A. Gr. D. Bol. Graggauer. Bietzel 1180. wird jur Befriedigung ber Glaubiger zum zweiten Mable bem gerichtlichen Berstaufe untergeftellt, und zur Berfteigerung auf

Cambtag den 30 ten July b. 3re. Frah von g bis 12 Uhr eine Commission ans gesett.

Saufeliebhaber werden hiednrch eingelaben, ju ber bestimmten Commiffion dieforts zu erscheinen, ihre Raufsangebote zu Protocoll zu geben, und nach 6. 64. des Spootheten: Gefeges bes Jufchlages zu gewärtigen, wenn bas bochfte Raufsangebot ben Schäumgewerth erreicht.

Den 5. July 1831.

R. B. Areis: n. Stadtgericht Munchen.

(2)2. 3oller.

Das bem Bierwirth Mathias Gaftl gehbrige Unwefen, ber vormalige Schommergarten im Schwarzwintel Nro. 125. bestebend aus zwey Schuffen und zwey Garten, erftere der Brands Afferuran um 6000 ft. einverteibt, wird am Monbtag ben tten Auguft I. 3rs. Bormittags gwischen 9 und 12 Uhr an ben Meiftbietenben im Bege ber Erecution bffents lich verftelgert.

Auf Diesem Anwesen liegen 500 fl. Ewiggelb, und 10,800 fl. Sppothet: Capitalien.

Raufbliebhaber werden gu bem Bertaufes Termin eingeladen.

Den 1. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

(2) 2. Sueber.

Auf Antrag eines Spyothekgläubigers wird bas laut gerichtlicher Schäung vom 29. vor. Mes. auf 4600 fl. gewertbete mit 6000 fl. der Brandaffecurang einverleibte, und mit 3750 fl. Ewiggeldtapital belastete Daus des Melbers Johann Bapt. Wagner au der Amassenstraßen. 305. lit. a. der bssentlichen Berkeigerung untergestellt, und bieju auf Mittwoch den 17ten August 1. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr eine Tageefahrt anberaumt, woder Raufslussige ihre Angebote zu Protocoll geben tonnen.

Der Buidlag erfolgt nach f. 64. bes Supor theten-Gefetes.

Den 8. Julo 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allmener, Director.

(2) 2. 3 eiller.

Auf Antrag ber Glaubiger bes verlebten ehemaligen Mablargtes Jofeph Gerger wird bas zu bessen Debitmasse gehbrige, an ber Tur- tenftraße Mro. 600. litt. b. gelegene Bohnhaus nebft Sarten und Rebengebalube bffentlich an ben Belftbietenben veräußert. Bu blefem Zweste ift auf Mondeag ben 29ten August

b. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefest, ju welcher zahlungsfähige Raufeliebhaber unter bem Anbange vorgeladen werden, baf idmmtliche Realitaten am 29. Juny 1. 3. gerichtlich auf 8500 fl. geschätzt wurden, und mir einem Ewiggeld Eapitale von 5250 fl. belastet find.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach 6.64. bes Spothetengefebes.

Den 19. July 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen. Allwever, Director.

(2)1. Brenner.

Auf Antrag eines Oppothele Glaubigers bes Secretars Dr. Johann Martin von Schmid bafier, wird bas bemfelben zugehbrige, an ber Barerstraße Pro. 351. gelegene Wohnhaus nehft Deconomies Gebaube, Garten u. Commerbaus ic. jum bffentlichen Berlaufe an ben Meistbietenben ausgefeigt, und ift zur Aufnahme ber Kaufeans gebote auf Mondtag ben 5 ten September d. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Ubr ein Termin an orbentlicher Gerichtsstelle angefest.

Jahlungefahige Raufellebhaber werben zu biefer Berhandlung eingeladen, und bemerft man schließlich, daß fragliche Realität in neuesfter Zeit um 15,000 fl. gerichtlich geschägt wurde, mit einem Ewiggeld- Capitale von 11,000 fl. beilaftet, und die Gebaude mit 14,000 fl. der Brandassecurang einverleibt find.

Der Buichlag erfolgt übrigens nach 6. 64. bes Supothelengefetes vom 1. Juny 1822.

Den 15. July 1831.

R. D. Kreis: u. Stadtgericht Munchen.

 Wit Bezugnahme auf die bleftgerichtliche Ausschreibung vom 20. May 1. Jrs. werben bie jum Rudtlaffe bes Tuchscherers Ignat 30 ttmayr gebbrigen, am Feldwege nacht ber Thalfirchen-Straße gelegene zwer Banplage Rrc. IX. zu 14,706 | Schub und Rrc. X. zu 15,162 | Schub wiederholt ber gericht lichen Bersteigerung untergestellt, und biezu auf Donnerstag den 18 ten August I. J. Morgent von 9 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt anberannt, ber welcher Kaufsangebethe zu Protecoll gegeben werben finnen.

Den 8. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2) 2. Beiller.

Mit Bezug auf die Ausschreibungen vom 22. April und 3. Juny l. Irs. wird ber an der Thalfirchner. Strafe, unfern des Leichenaders gelegene, der Feldwebels : Lochter Earolina Unsbach gehdrige Bauplay W. V. zu 15,506 Cochub, am Sambtag ben 13ten August i. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr zum britten Male ber bffentlichen Berfteigerung untergestellt.

Raufsangebote merden bieforts ju Protocoll genommen; ber hinfchlag richtet fich nach 6.64. bes Oppotheten. Gefetes.

Den 12. July 1831. R. B. Kreiss u. Stadtgericht Munchen. All mener, Director.

(2) 2. Bifcher.

Auf Andringen eines Glaubigers wird ber bereits unterm 5. November vor. 3rd. fruchtles feligebotene 1,3tel Bintelmoofer: hof bes Mathias und ber Theresia Angerbauer zu Bintelmook, Diftricts Moosithan hiermit wiederheit jum gerichtlichen Bertaufe ausgeschrieben, und jur Aufuahme ber Raufbangebote auf

Mirtwoch ben 24ten Anguft I. 38. eine Tagesfahrt anberaumt, ju welcher Raufsliebhaber bem unterfertigten Gerichte zu ers ichienen eingeladen werden.

Das genannte Unwefen befteht

A. 3u Dorf:

Aus einem gezimmerten mit Legichindeln eins gebedten Wohnhause mit Stall und Stadel uns ter einem Dache, aus einer auf Saulen rubenben Schupfe und einem gezimmerten mit Bles geln eingebeaten Badhause, mit bem hofraume und Garten eine Sidche von O Zagw. 45 Decim. haltenb :

B. Bu Relb:

Mus 32 Tagw. 50 Decim. Medern, 3 Tagw. 69 Decim. Wiefen, und 28 Tagw. 98 Decim. Waldung. Mit Musnahme von 3 Tagw. 44 Decim. lubeigener Accter ift biefes Muwefen erbrechts-weife grundbar jum beil. Geiftspital Landsbur, und verreicht babin idbrliche Stift 2 ft. 201 ft.

Auger biefer Stift und ben landebherrlichen Abgaben laftet auf biefem Anwefen nur noch eine jahrliche Bogtepreichniß von 371 fr. jum R. Rentamte.

Der gerichtlich erhebene Schagungewerth befchriebener Realitat beträgt 1842 fl.

Den 13. July 1831.

Ronigl. Baper. Landgericht Landshut.

Borladungen und Edictal-Citationen.

Das unterfertigte R. B. Rreis- u. Stabtgericht Manden bat in ber Berlaffenschafte Sache bes Bebermeisters Thomas Schreiner burch Berschus vom 28. Ianner b. Irs. ben Universals Concurs ertannt.

Es werden baber bie gefetflichen Chieretage,

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geborigen Dachweifung auf Don: nerstag ben 28ten July I. J.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Games tag ben 27 ten Auguft 1. 3.
- III. jur Schlufverhandlung auf Mondtag den 26ten September I. J., und zwar für die Replif bis Mondtag ben 10ten October einschließig, und für die Duplif bis Dienstag den 25ten October I. Irs. einschließig,

jebesmal Morgens 9 Uhr festgesetzt, und biegu sammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinschuloners hiemit bifentlich unter bem Rechts. Nachtheile vorgelaben, daß bas Nichterscheinen am ersten Stictstage bie Ausschließung ber Forderungen von ber gegenwärtigen Soncurs, Masse, bas Nichterscheinen an ben ihrigen Ebictstagen aber die Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenben Berhandlungen gur Kolae hat.

Bugleich merben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulb. ners in Sanden haben, ben Bermeibung bes nochmabligen Ersages aufgesorbert, folches uns ter Worbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben.

Muf ben Grund ber &. &. 32. u. 33. ber Prios titate. Drbnung vom 4. Juny 1822, wird hieben bemerft, bag bas Activs Bermbgen bezeichneter Gantmaffe befiebt:

- a) in einem Bobnhaufe Nro. 289. gegen Beften au ber Rhmphenburger : Strafte, gerichtlich geschätzt am 18. Februar b. 36. auf 3300 fl.
- b) in bem Bohnhause sub Dro. 289. gegen Dften in ber namlichen Strafe, ebenfalls

- am 18. Februar b. 3. auf 2500 fl. ges
- c) in der Mobiltarschaft nach dem Juventar vom 15. September v. J. zu 8 fl. 30 fr. in Summa also in 5808 fl. 30 fr.

Dagegen betragen bie auf ben vorfiehenben benben Saufern im Diefigerichtlichen Sphotheten-Buche eingetragenen Sphothet-Capitalien 8200 fl.

Sieben wird jugleich bemerte, bag man gur Berfteigerung ber erwähnten beyden Saufer eine Commiffion auf Donnerstag ben 28 ten July Bormittag von 9 bis 12 Uhr angefegt habe, wobey Kaufsliebhaber zu erscheinen bie: mir geladen werben.

Sebes biefer Wohngebaube ift 313 Schuh lang, 37 Schuh breit, mit ebener Erbe 3 Stod boch erbauet, und mit einem gewölbten fieller und einem Gartenplate verfeben.

Den 21. Juny 4831.

R. B. Kreis, u. Ctabtgericht Dunden. Allweger, Director.

(3)3. Bauer.

Das unterfertigte R. B. Rreis; und Stadt; gerich Muchen hat in ber Berlaffenichafte, und Debitfache bes Negorianten Worig Ufcher bahier durch Beschüß vom 28. Juny I. J. ben Universal; Concurs erkannt.

Es werben baber bie gefetlichen Cbictetage, namlich:

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und deren gehbrigen Rachweifung auf Mondtag ben iten Muguft I. 3.
- II. Bur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Diens: tag ben oten September 1. 3.,
- III. Bur Schlufverhandlung auf Mittwoch ben Sten October, und gwar fur bie Replif bis den 19ten October einichliefig, und fur die Duplif bis ben 2ten November b. 36.,

jedesmal Morgens 9 Uhr festgesetst, und biegur sammtliche unbekannte Gläubiger bes Berftors benen hiemit bifentlich unter bem Rechtsnachteile vorgelaben, baß bad Richterscheinen am ersten Sticebtage bie Ausschließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurs : Masse, bas Nichterscheinen an ben übrigen Sticktagen aber die Ausschließung mit den an denscloben vorzunechmenden Werbandlungen zur Folge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von ben Bermbgen bes Berfforbenen in Sanben haben, bey Bermeibung bes nochmalis gen Erfatges aufgeforbert, foldes unter Borbes behalt ihrer Rochte bey Gericht zu abergeben.

Auf ben Grund ber §. 32. u. 33. ber Prioristates. Dronung vom 1. Juny 1822, wird hieber bemerkt, daß das Activvermbgen bezeichneter. Gantmaffe beplaufig 6000 fl., dagegen die biss ber actennaßig gemachten Passiven einschließig ber Fordrungen der hinterlassenen Wittwe beys läufig 25,000 fl. betragen.

Den 28. Juny 1831.

R. B. Rreis u. Stadtgericht Munden.

(3) 2.

Sensburg.

Am 11. May 1,829 ftarb ber R. B. Obers hofbibliothefar Sofeph von Scherer, Ritter bes SivilsBerdienst. Drens, geburtig von Wannsbeim, im Großberzogthum Baaben, in einem Alter von 80 Jahren im lebigen Stanbe, mit hinterlaffung einer lehtwilligen Disposition.

Rach ben bisher befannten Paffiven ift feine Berlaffenschaftsmaffe bedeutend überschuldet.

Auf Imploration ber Berlaffenschafte. Intereffenten, werben die Intestaterben bes Defunes ten, ober ihre Descenbenten, bereu Aufenthalt Dahier unbefannt ift, insbesonbere 1) Maria Unna Scherer, welche fich lans gere Beit in Daris aufgehalten baben foll.

2) Juliana Scherer, verehelicht an einen frangbfifchen Officier, angeblich in Paris ober Nancy wohnhaft,

3) Joseph Micolaus Scherer, welcher vor mehreren Jahren fich nach Spanien begea ben baben foll, und

4) henriette Philippine Josepha Maffon, Buchdruders : Lochter aus Mannbeim

hiemit aufgeforbert, fich binnen bren Monaten hierorts mit gehbriger Legitimation um so fiches ret über bie lestwillige Disposition bes Joseph Mitter von Scherer zu erflaren, und ihre allenfalligen Erbsanfprache geltend zu maden, alls nach Ablauf bieser Frift bie vorhanden letwillige Dieposition ihrer Seits fur anerfannt; und bie Erbschaft für republit erachtet werden wird. Den 19. July 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

Sueber.

Jacob und Barbara Lind ere r, gewesene Bes figes bee Linderergutes gu Lindach ber Gemeinte Maisenberg, im hiefigen Gerichte, find gestorben, und haben eine lettroillige Disposition binterfaffen.

Da nicht alle nachfien Anverwanden ansgemittelt werden tonnen, so werden diejenigen, welche Erbichgstanspriche geltend machen gu binnen glauben, biemit ausgesobert, solche binnen 30 Tagen bier um so gewisser anzumelden, als nach Umfing bieses Termines ohne weitere Beitaksichtigung berselben, in dieser Bertaffens schafts Sache rechtlicher Ordnung nach vorges schriften werden warde.

Den 16. July 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Mablborf.

Um ortifatione = Decret.

Unter bem 3. Julius 1820, murben fechs Colomediel bes Saver Saslinger, Appellationsgerichte:Schabere babier, und feiner Chefrau Rlara Saslinger, ddo. Munchen am 14. Mpril 1814. auf fich felbit in Durchen gabls bar an bie Orbre bes R. Sofgartnere Sapler. ausgestellt , ausgeschrieben , biefe Unsichreibung 3 mabl in bas R. Intelligengblatt fur ben 3far-Rreis Dro. 28, 32 u. 36 , in ben Doligen : Uns geiger ber Stadt Manden Dro. 52, 62 u. 71. tie Allgemeine Zeitung Dro. 210, 200 u. 350. bann in bie Munchner Politifche Beitung Dro. 101. 105 u. 235 eingerudt, und bie Inbaber biefer Urfunden aufgeforbert, binnen 6 Dos naten biefelben bierorts an produciren, und ibre Unfpruche bierauf geltend gu maden.

Da fich nun innerhalb ber vorgeftredten Frift ein Inhaber diefer 6 Bechfel nicht gemelbet hat, fo werben biefelben hiemit als

fraftlos erflårt.

Den 25. Juny 1831. R. B. Rreide u. Stadigericht Dunchen.

(3) 3. b. Jahn.

Aus bem Kunft- und Gewerbeblatte (1916 ben fing 1916). Nroi 23.3 maire i seitung Befanintmachungen von ertheitten?
Befanintmachungen von ertheitten?

Beschreibung ber bem K. Bezirfs-Ingenieur, Mar Droßbach, zu Deggendorf unterm 47. Decbr. 4827 auf 5 Jahre, privilegirten Erfindung, große Werkstüde zu Bauunternehmungen durch Kunst zu bereiten.

Beobachtet man forgfaltig bie Sanbfteine, welf. de oftere gu Betffidden, Drnamenten, Basteliefe,

Statuen zc. vermenbet werben , fo finbet fich , baß bie Beffanbtheile berfelben

Quargforner, Lehm, Thon ober Mergel unb . Beuchtigfeit

find. - Die hier ju beichreibenbe Erfindung entbalt aber folgenbe Beffanbtheile:

Duargeotner, auch Rorner von jedem andern Beffein, abfolut tohlenfaurefreie, Rafterbe und Beuchtigfeit.

Der robe Raleffein, welcher viel Riefel umb Abonerbe enthalt, ift zu tunftlichen Steinen, welche ber Mitterung wiberfleben follten, ber vorziglichfte, zu Steine aber, welche im Innern ber Gebaube ver wendet werben follen, ift auch reiner Raltfiein anwenbet werben follen, ift auch reiner Raltfiein anwenben.

Sang von aller Kohlenfaure befreite Anterbe, verhätnisftnäßig mit Ahon und Rieflerbe gemifcht, giebt im gehorig feudern Jufande das beste Bind dunge Wittel zur Berfertigung kunstident Bausteine. Das in Konnegesalt bergumischend Bausteine fann jerfobener Katfleten der Quacifkener fatt jethe ben, — Die Gebse dieser Konne ist die Weste, wenn sie jener von dem sogenannten Sitberfande gleiche Gommt, und die Quantitate derfelben muß 2—2½ dem Raumenach zucht als Katferbe fepu.

Diejenigen Athelten, welche ben Bereitung funftlicher Baufleine bie vorzüglichfte Aufmertfamteit verbienen, und von welchen die Refligfeit berfelben allein abhangt, will ich nun nachbem bie Beftanthelle von biefer Erfinding angegeben find - fovett bieß möglich ift, bie auseinander feben.

Afele Erfahrung gehhter bagut, die verfaleber nen irden Kalffeline in igang editentere Ralffeline in igang editentere Ralffeline in igang editentere Ralffeline, ind heraber nur amficheen, daß, um diese zu erlangen, mit den zu Erdote stechnien und hiese zu erlangen erst, einige Bersuche gemacht werden mussen, um die Zehandlung besselben im Teuer zu, ersahren,

Ift bie Kalferbe, wie angeführt, hergestellt, so muß biese in feucien Bustand verseht werben, und bieben ist mit aller Borficht zu versahren, bennr zu viel und zu wenig Wafter benehmen berfesten bie Bindungekraft. — Es lagt fich übrigens bas Maaß auch bier nur mittelft eifernen Modeln ausschlagen. Run werben fie nach jeder bellebigen Karts gefärbt ober gemalt, auf burch Beefuche finden, weil bie Kaltere in ber Natur so verschieben vorkommt.

Da ich num bie Behanblung bee Bindungematerials angegeben habe, bas Bethatinis ber Beimifoung von Quarz ober Steintornern auch bereits gegeben ift, so schweite ich nun gur Fettigung ber Steine felbt.

Mit ber größten Sorgfalt muffen ber im feuchten Buftande befindlichen Kalkerde die Stein- ober Quargeforner bergemischt werben. — Ber Unternehmangen ber Irt im Großen geschiebt bieß burch eine Maschine, welche gerade so construirt ift, wie der sich brebende Backtrog.

Diefe Mifdung muß aber fo vollftanbig fenn,

bağ gwifchen gwen Steinkörnchen gerabe fo viel Binbungematerial kommt, als bie Größe bes Zwifchenraumes betraat.

Bit nun so viel Maffe vorhanden, baß ein Steinstüd von 10 bis 100 Etr. angefretigt werben fann, so wield bie Form, bie von Holz, besser dan, seine franken bei Borm, bie von Holz, besser von Sien fenn fann, bergeschafft, und bann nur banne Lagen in bieselbe eingestampft. Ich muß bier noch bemerten, daß die Kalterbe wo möglich warm verarbeltet werben muß, und man baber mit bem Einstampfen geschwich zu werfahren habe, jedoch ist jede eingestampfte Lage wohlt zu verfahren habe, jedoch ist jede eingestampfte Lage wohl zu versahren um bie Lust bieburch herauszuschaffen, weil biese bie vollständige Comprimitung sont hinbert, und bieburch ber Beten nicht won bet eeforbertlichen Aualität werden wurde

(Die Fortfegung folgt.)

# Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im Juny 1831.

" Sfar	trete.	Bleifch : Preife.	Mehl : Preife.	Brob .	Preife.			
Stabte.	Juny.	Deffenficifch Ralbfleifch bas pfund bas pfund itr.   pf. fr.   pf.	Ordinares Ordinares Weigenmehl Roggenmehl bas Pfund bas Pfund tr. [pf. tr.   pf.	Ordinares Weigenbrod bas Pfund tr.   pf.	Boggenbrob bas Pfund fr.   pf.			
München .	vom 1. bis legten .	Döchster Preis.	Söchster Preis. 4   3    3   2 Riedrigster Preis. 4   1    3   1		er Preis.			
Landshut .	bom 1. bie letten .	Söchster Preis.  9   —    8   — Riedrigster Preis.  9   —    8   —	Döchfter Preis. 5   -    3   3 Niedrigster Preis. 4   12    5   22	Sichfter Preis. 6-   -    3   1   Riebrigfter Preis. 5-   1    3				
Grding	nom 1. bis lesten .	Söchster Preis. 9   —    8   — Niedrigster Preis. 9   —    8   —	4   2   4   ½ Riedrigster Preis. 4   1    4   ½	6   1}	2 .   5 er Preis.			

031			,	e u	) t	a n	11 6	π	=	a	π	3 6	: 1 6	, e :	n.				6	32	
Schrannen: berechtigte	16	Beit.			eiţ	_		I	5	Prei	ſe.	2 -	110	. 1	101	n.	- 7	1	3	Orei	fe.
Drte	[]	1831.	Reft.	Bus fubr.	Stnd	gauf.	De le		ôch: lte	Dir.	1	Rins	Reft.	Bu,	Stnb	Beri	Sele	1	id)	Mici	
Berchtesgaben Srobing Freshing Freshing Freshing Freshing Daug Kraiburg andsberg andsberg Rindsberg Rindsen Ründsen Ründsen	19 21 22 18 19 16 16 16 22 19 23 15 19 19 23 15 19 11 19 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	3uty.	641 149 12 7 	48 401 108 51 28 109 289 351 75 9 1519 63 45 4 18 103 78 163 164	112 550 120 38 28 467 413 75 9 1962 95 45	44   492   120   28   19   371   385   75   9   1413	63 58 -10 96 28 -20 549 20 54 39 33	17 16 16 16 17 17 17 16 16 16 17 21 18 16 17 17 17 18	27 30 30 30 34 37 43 43 50 10 44 12	17 11 16 - 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	B 16 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15	55 54 5 50 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	52 106 53 7 — 110 54 3	25 1 12 56 3 4 10	248 109 19 4 10 287 138 34 17 842 50 48	266 214 96 100 14 100 152 126 32 114 96 48 — 99 39 1102 28	51 34 135 12 26 195 10 42 25 64	ff. 13 10 10 10 13 11 19 9 10 11 14 10 — 11 13 11 10	12 12 12 12 	ft.   ft.	r. fl. 5 12 0 9 5 9 0 12 6 10 0 9 8 8 9 9 6 12 7 9 5 9 6 10 0 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1
Schrannens berechtigte Drte bes	6	*Bed Rern hrannens Beit. 831.		Rene Bus	Gan. jer Grnb	e. Bers tauf.	Neft.	\$60 R	9	17 24	fe.	tino	Reft.	Reue Bui fubr.	a b Gan ier Cend	Berr tauf.	Reft.	Disc.	\$p	r e i	DRin bef
derchtesgaben irbing tevfing tevfing teifenfelb ada gen andsberg andsberg andsberg andsberg ülifiborf tünchen turnau fassenhofen eichenhofen eichenholin donngau catunitein	19 21 22 18 19 16 16 22 19 19 12 23 15 19 15 15 15 15 15 16 22 19 15 15 16 16 22 17 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Zuly.	12 10 8 	17 70 50 5 184 43 3 ½ 44 29 ¼ 42	12 36 8 70 104 5 192 49 31 -	27 4 	12 9 4 	8 7 2	55	7 45 7 30 7 45 7 31 7 15 7 36 9 30 7 6	7 7 7 7 7 8 8	30 7 5 34 48	49 14 49	54 44 86 6 8 54 116 33 5 258 147 241 9	3 04 144 7 8 117 138 37 5 404 61 241 9	1 80 92 7 8 93 131 29 5 214 61 24½ 9 108	2 14 52 	6 3 6 1	8 2 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	48 19 18	5 30 5 30 5 42 5 55 6 9 5 53 6 9 6 9 4 13

Ronialid.

# C .. 4 . 1 T i

fur ben



Banerisches

genzblatt

Markreis.

XXXI. Stud. Dunden ben 3. Auguft 1831.

# Amtliche Artifel.

(Die Erlebigung ber Pfarrey Lirchborf bestreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.

Durch bas Ableben bes letten Befigers, wurde bie organisirte Pfarrey Kirch borf erlediget.

Dieselbe liegt im Erzbiethume Manchen-Freysing, im Babldecanate Abens, und im Landgerichte Moodburg.

In einem Umfreise von 4 Stunden gablt fie 1478 Seelen und 7 Filialen, welche von bem jeweiligen Blarrer mit einem Cooperator paftorirt werben. Gine Schule befinder fich in Rirchborf.

Das Gintommen beträgt nach ber altern

Die Laften belaufen fich auf 309 fl. 59% fr.

R. Bayer. Regierung Des Sfartreifes,

Graf v. Geinsbeim."

Miller, Sect

(Die Erlebigung ber Pfarrey Rofenheim bes treffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Konige. Durch ben Tob bes legten Befigere murbe ble Martts : Pfarren Rofenheim erlebiget. Selbe liegt in ber Ergbibeefe Munchen, Frepfing, im Decanate Aibling, und im Land, gerichte Rosenheim,

Diefe Pfarrey bestehet in bem Martte Ros. fenheim , und ber Gemeinbe Ropacter , und gablt 2935 Seelen.

Sie enthalt 4 Capellen, 8 Beneficien, und 8 Bruberfcaften, welche von bem jeweiligen Pfarrer mit 5 Beneficiaten, 2 Cooperatoren und 1 Dulfspriefter verfeben werden.

... In Rofenheim befinden fich 4 Schulen.

Das Gintommen ber Pfarren belauft fich nach ber ditern Faffion auf 1495 fl. 15 fr.

Die Laften bingegen betragen 327 fl. 261fr. Dianden ben 24. July 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Selnsbeim.

- Miller, Gect.

(Die Erlebigung bes Bandgerichts:Phyficates Din.

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.
Das Ronigl. Landgerichts Physicat Din.
Lelbbabl, ift erlebiget.

Bewerber um biefe Stelle haben ihr Gefuch mit ben nothigen Belegen langftens bis gum 12 ten August L.J. bev ber Abnigl. Regies rung bes Regat-Rreifes, Rammer bes Innern,

3 2 Milichen ben 27. July 1831.

R. Bayer. Regierung bes Sfartreifes,

Rammer bes Innern. Graf bi Geinebeim.

Miller, Secr.

(Die Erledigung bes Phyficats Schwein furt im Untermaintreife betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Königs.
Das Abnigl. Landgerichts Physicat Schweinsfurt ift erlebiget.

Die Bewerber um biefe Cfelle haben ihre Gefuche mit ben nbthigen Belegen fpateftens bis jum 12ten Auguft I. 3. bey ber Rbnigl.

bis jum 12 ten Augu ft I. I. hey ber Kbuigl. Regierung bes Untermainfresses, Kammer bes Junern, einzureichen.

Williagen ver 30. July 10314

R. Baper, Reglerung bes Ifarfrelfes.

Graf v. Seinsheim. Miller Gecr.

(Die argtliche Concurs verffung für 1831 betreffenb.)

3m Ramen Geinet Majeftat bes Ronigs.

Muf allerbocken Befehl vom 23. July I. 3. wird biedurch bifentlich befannt gemacht, daß am toten October i. Ich ber ben Kinigl. Medicinal-Comiteen au Manchen und Bamberg bie ärzitliche Concure. Prufung in ber gewöhnlichen Beise abspirirenten Aerzie rerbeseitig an eines ber genannten Comitten in treiter, und ben Borfdriffen ber allerbochten Berochung vom 8. December 1808 (Regieringsblatt 1808,

Stad 72. 5. 2. litt. a, 1, m, n) genau nache

Munchen ben 30. July 1831.

R. Baver. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Beraf b. Ceinebeim.

Miller, Ger.

(Den Prüfungs , Concurs ber tatholifchen Pfarrambe Canbibaten im Unterbonau Rreife betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.
Det fotwolifchen Pfurramte Caubinaten wird biermit befannt gemacht, wie folgt:

- 1) Rach Umlauf von 2 Jahren wird wieber ein Praffunges Concure fur die fatholificen Pfarramits-Cundidaten nach den Westimmungen Der allerbochften Werdrbittung vom 30. December 1806 (Ragobl. 1807. St. ?.) dahier flatt haben.
- 2) Bu blefem Concurse find ber 5te, bte u. 7te bes Monats Detober I. Irs. festgefegt.
- 3) An biefem Concurfe thunen nur Canbibaten ber bifchefichen Discefe Pafau Theil nehmen, und fie tonnen fich dazu melben, wenn fie auch gegemwartig außerhalb bes Unterbonque Kreifes angestellt find.
- 4) Diejenigen Priefter bes Wisthums Pafau, welche die Prafung bestehen wollen, baben bis 3um i ten Sepase uber ihre Ersuchen Bus laffung einzureichen, nub diesen die Zeugnisse aber die zeigliche um Bus laffung einzureichen, nub diesen die Zeugnisse wollendung der Etudien, über die wenigstens 4 Juhre in der Scelsorge geleisteten Dienste, aber ihre Bestehungen für die Bolfe, und Inggide Bisbung, dann ibren moralitigen Wandet von den betreffenden Antonistigen der Bestehungen für die Bestehungen für die Bolfe und Inggide billichen Die Billiche Bestehungen für billiche Bestehungen für Billiche Bestehungen für Billiche Bestehungen für gegen bei Billichen Die billiche Bestehungen für gegen bestehe der Bestehungen für die Bestehungen für die Bestehungen für die Bestehungen der Bestehungen der Bestehungen der Bestehungen der Bestehungen der Bestehung der Bestehungen der Bestehung der Bestehungen der Bestehung der Bestehung der Bestehungen der Bestehung der Bestehungen der Bestehung der Bestehung der Bestehung der Bestehungen der Bestehung der Bestehung der Bestehung der Bestehung der Bestehung der Bestehungen der Bestehung der

Jufpertionen und den pergefetten Pfarrern gest fertiget, verichloffen benjulegen.

... Pafan ben 12. July 1831. ......

R.W. Regierung bes Unterbonau Freife 6. gwo Rammer, bas Annern. men 21 is Breyberr v. Wulg er, Prifibente 2 110. Sartorius, Ger.

(Den Stempel ber Quittungen für bie Berpfleger. Gelber ber heimathlofen betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Konigs. Durch allerhochftes Refeript vom 14. July

Durch auerhogites argeire ben 1 aug. 1. 3ang. 1.

Danden ben 20. July 1831.

Rbn. Bopi Regierung bes Tfartreifes, ... Kammer ber Finangen. ... Graf v. Seinebeim.

in. Benger, Cere

Shul- und Rirden- Dienft-Erledigung.

Der Schuls und Definereblenft in Schlifels bing, Abnigl Landgerichte Landsberg, mit bem jahrlichen Gintommen von 122 ft., ift erlebiget. Die vorichriftmäftigen Bewerbungen faben

binnen viergebn Zagen ju gefcheben.

# Dienftes - Rotigen.

Seine Majeftar' ber Rbnig haben burch alleibochfte Entschließung am 20. July b. 3.bie ben ber Abnigl. Regierung bes Unterbonau. Kreifes, Kammer bes Innern, erlebigte Seters tare Stelle bem zweiten Landgerichts Affessor Johann Oberniedermayer zu Starnberg, Coure der Banerifchen Ctaatspapiere.

Staats:Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	95	941
detto » » 2 mt. Lott. Loofe E-M prompt		104
detto: (" - " 2 mt.	5	12
detto unverzingl.à fl.10	135	
detto detto 'à fl. 25	-	110
detto detto àf.100	- 120	

# Betfteigerungen.

Auf Andringen eines Oppothetar: Glaubis gers wird das Anwefen des burgerl. Kiftlera meisters Anton Schwarz an der Frauenbofers Straße in einem noch unausgebauten Wohnbause bestehen, womit ruswarts Deconomics Gebaude verbunden sind, und in einem hofe raume, geschätz auf 22,000 fl. mit Oppothets Capitalien im Betrage von 26,884 fl. belaster, am Donnerstag ben 11en August i.J. Wormittags von 9 bis 12 Uhr nach 6. 64. des Oppotheten. Geseigte bffentlich versteigert.

Raufsluftige haben ihre Angebote um die bemertte Zeit hierorts ad protocollum gn geben. Den 26. July 1831.

R.B. Rreis. u. Ctabtgericht Munchen.

(2) 1. 3eller.

Das jur Gantmaffe bes Schloffermeifters Matisas Bachmann gebbrige Jaus fammt Rebengebauben und Garten Mro. 479, an ber' Turtenftrage babier, baun ber zu biefer Maffe gebbrige Bauplag ju 10,915 [ Schub an ber Zuttenftrage werben jum britten Mable zumibffentlichen Berfaufe nach § 64. bes hopothes fens Gefegts mit bem Bemerten ausgeschrieben, bag ber genannte Bauplag als gesonbertes Bere laufsehriert untergeftelt wirb.

Bur Berfteigerung wird auf Monbrag ben Sten September I. 3. Bormifrage von 9 bis 12 Uhr im bledfeltigen Gerichts. Locale eine Commiffion anberaumt, wogu Raufeluftige eincelaben werben.

(3) 1. Reber.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Daus bes Riftlermeifters Michael Baed Dro. 492. an der Adrenstraße in Manchen mit 13 fr. 1 bl. Deugebent, bodenginsbar gum Rdn. Rentamte, wiederbolt nach 6, 64. des Duppothetengesetes gum bffentlichen Bertaufe ausgedoten, und gur Bersteigerung desselben auf Mittwoch den 31 ten August I. 3re. Wormittags von 9 bis 12 Uhr im diesseitigen Gerrichts-Locale eine Tagesfahrt angesetz, wozu Kaufslustige eingeladen werden.

Den 26. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manchen. MIIwever. Director.

(3) 1. Sporrer.

Auf Unbringen eines Glaubigers wird bas baueliche Anwefen bes Zimmermanne, Johann Amberger babler, ander Sandftraffe Rro. 308. litt. b., auf welchem 1200 fl. Ewiggelo-Capital und 499 fl. so fr. Dppothefen baften, im Wege gerichtlicher Sulfsvollfreckung munmehr zum brits ten Mahle bem bifentlichen Bertaufe unterworfen, wozu man ehne Aagestabrt auf Mon bt ag ben 29ten Anguft Wormittags von 9 bis 12 Uhr anberaumt; und Kaufsluftige mit bem Bemerten vorgelaben haben voll, daß das gebachte Anwelen um 21 Decer. vor. Irel auf 2500 fl. geschäft wurde.

Der gerichtliche Dinfchlag erfolgt übrigene nach 6.64. bes Sppothetens Gefebes.

Den 29. July 1831.

R.B. Rreie: n. Stadtgericht Mund en.

(3)1. . . . . . Rleffing.

Auf Anbringen eines Spootbetglaubigers bes Mathias Seinbacher, ebemaligen Gerichtsbieners in Dering, werben aus beffen Butdomplere nachfolgende Grunbftude jum wiederholten Mable an ben Meistbietenben jum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben, als:

7 Zagw: 41 Decim. an Medern,

3 » 42 » » Wiesgrunden,

2 -, . 05 » " holggranben,

und hiezu eine Tagebfahrt auf Mietwoch ben 10 ten August I. Irs. im Orte Grafing angefest, wozu Kaufbliebhaber eingelaben werben.

Den 15. July 1831.

Im Bege ber Execution wird bas Gefammts Unwefen der Philipp Geefelber'ichen Relicten in Altenerbing am

Mondtag ben 20 ten Auguft f. 3rs. Fruh 9 Uhr

im hiefigen Landgerichte : Locale an ben Deifts bietenben verfteigert.

#### Dasfelbe befteht:

- a) Mus bem jum Ron. Rentamte Erbing erb. rechtigen 3'etel Landgerichtewirthe Amwelen (gemauertem Bohnhaufe fammt Pferoeftall mit Schindeln gebedt, gemauertem Stadel famt Stallung unter Strohbach, bolgernem Sommerhaufe, Brunnen, hofraum und Garten, bann realem Wirtherechte);
- b) bem tel heilmairhofe, ohne haus leibrecheig gur Allerfeelenbruberschaft Altenerbing, enthaltenb 19 Tagw. 14 Decim. Meder, und 1 Tagw. 56 Decim. Wiefen,
- c) 4 Tagw. 62 Dec. lubeigenen Gemeindes Theilen vom Jahre 1808,
- d) 3 Tagm. 23 Decim. jum Gotteshaufe Mls tenerbing leibrechtigen Medern,
- e) 1 Zagw. 43 Decim. lubeigenen Medern,
- f) at Zagw. 48 Decim. gur Rirche Altenerbing leibrechtigen Medern,
- g) 1 Zagw. 30 Decim. jum Patrimonialges richte Sigifing frepftiftigen und gerichtes baren Medern,
- h) 1 Tagw. 93 Decim jum Patrimonialges richte Aufhausen gerichts und leibrechtss weise grundbaren Aedern,
- i) 0 Tagw. 93 Decim. lubeigenen Gemeindes
- k) einem reluirt eigenem Ader gu 0 Tagm. 20 Decim.

Das Unwesen ift gerichtlich auf 2295 fl. 15 fr. gefchatt.

Raufeliebhaber werben auf obenbenannten Tag hiemit vorgelaben; Auswartige haben fichmit Leumunds und Bermbgense Zeugniffen ausauweisen. Den 18. July 1831.

Abnigl. Bayer. Landgericht Erbing. In Abwefenheit bes Ronigl. Landrichters, Roll, I. Affeffor.

Im Bege ber Erecution wird bas Anwefen bes Mathias Det glirch ner, Pauli von Alpfing, Diffriets Forftern, am Dienstag den idten Anguft I. 3. Bormittage 9 Uhr ben unterferstiatem Amte verfteigert.

Diefes Unmefen , beftebenb

- 1) in einem bolgernen Gebaube unter Strob-
- 2) bblgerner Bagenfcupfe,
- 3) 23 Tagw. 13 Decim. Meder : und Biess granben ift auf 491 fl. gefcatt.

Die Meder find alle gebenbbar.

Die Reallaften bestehen, ausschließig ber Stenern, in

- fl. 45 fr. - pf. Scharwerigelb,

- Sch. - M. - B. 31 Sil. Futterhaber, sum R. Rentamt Erbing.

3 fl. - fr. Stift gur Bruderfchaft Forftinning, wohin auch bas gange Unwefen leibrechtig grunds bat ift.

Den 23. July 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Erbing. In Abwesenheit bes R. Landrichters, Roll, I. Affeffor.

Auf Andringen eines Glaubigers wird ber bereits unterm 5. November vor. Ire. fruchtlos feilgebotene itel Binkelmoofer: hof des Matbias und der Therefia Angerbauer ju Binstelmoos, Difiriets Moosthan biermit wiederholt zum gerichtlichen Berfaufe ausgeschrieben, und aur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Mittmoch ben 24ten Auguft I. 36. eine Zagefahrt anberaumt, ju welcher Raufeliebaber bem unterfertigten Gerichte ju ericheinen eingelaben werben.

Das genannte Unwefen befteht A. Bu Dorf:

Mus einem gezimmerten mit Legidinbeln eins

gededten Bobnhause mit Stall und Stadel uns ter einem Dache, aus einer auf Saulen rubenben Schupfe und einem gezimmerten mit Bies geln eingebeckten Bachause, mit bem hofraume und Garren eine Blache von O Tagw. 45 Decim. baltenb;

B. 3u Relb:

Mus 32 Tagw. 56 Decim. Medern, 3 Tagw. 69 Decim. Wiefen, und 28 Tagw. 98 Decim. Walbung. Mit Aufnahme von 3 Tgw. 44 Decim. lubeigener Leder ift biefes Muwefen erbrechtsweife grundbar jum beil. Geififpital Landshut, und verreicht bahin jabrilide Stift 2 ft. 201 ft.

Außer biefer Stift und ben lanbesherrlichen Whgaben laftet auf biefem Anwefen nur noch eine jahrliche Bogtepreichnif bon 371 fr. jum R. Rentamte.

Der gerichtlich erhobene Schätzungswerth beschriebener Realitat beträgt 1842 fl. Den 13. July 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landshut.

Auf Andringen ber Glaubiger bes Baders Johann Bolffeber von Langenbruct, wird beffen Anwesen bafelbit, bestehend aus

Bohnhaus und Sofraum ben - Tagm. 50 Decim., bann

Aceten bey 2 Eagw. 17 Decim., und Biefen "- " 44 " jum Abnigi.

Wiejen - 44 » jum Ronigl. Rentamte babier freyfiffig, pusammen 4 Tagw. 04 Decim. gerichtlich auf 497 fl. geschätz, wies berholt jum Bertaufe ausgestellt, und hiezu eine Tagebfahrt, auf

Freytag ben 12 ten Angust I. 3re. Bormittage 9 Uhr

babier angefett, mogu Raufeliebhaber mit bem Bedeuten eingeladen werden, baft Musmartige aber Leumund und Bermbgen gefeslich fich aus-

gumeifen haben, bie auf bem Unmefenhaftenben Laften und Abgaben aber bey bem Berfteige: rungs-Termine befannt gemacht werden.

Rbn. Bay. Land gericht Pfaffenhofen. Ruttner, Laubrichtet.

Auf creditorschaftlichen Untrag wird das Answeien des Bacters Thomas Amalia zu Geifenfeld, bestehend auß Wohn, und Robengebaude mit der daruf rabieirten Bäckersgrechtseme nehst Miese der Azagw. 48 Decim. und Acker ben — Tagw. 05 Decim. zum "Aduigl. Rentamt dahier zinslehendar, ferner aus dem dahin ichembaren holze ben 22 Tagw. 77 Decim., dann ben ludeigenen Acker ben — Tagw. 98 Decim., einem Gemeindetheile ben 1 Tagw. 42 Decim. und 6 Tagw. Woodwiesen, zusammen 14 Tagw. 30 Decim. gerichtlich auf 1470 fl. 21 fr. gesschäft, wiederholt zum Berkause ausgeschlit, und biezu eine Tagessahrt, auf

Frentag ben 20ten Auguft I. 3re.

bahier angefest, wogu Raufsliebhaber mit dem Bepfügen eingeladen werden , daß Auswärtige über Leumund und Bermbgen gehörig fich ausguweisen haben. Den 25. July 1831.

Rbnigl. B. Landgericht Pfaffenhofen.

Borladung und Edictal-Citation.

Das unterfertigte R. B. Rreis: und Stabte gericht Mauden hat in ber Berlaffenfchafte und Debitfache bes Regorianten Morig Afcher bablier burch Befchluß vom 28. Juny 1. 3. den Universal Concurs erfannt.

Es werden baher die gefeglichen Chicterage, namlich:

1 Bur Unwelbung ber Forberungen und beren gehbrigen Rachweifung auf Monde tag ben iten Auguft I. 3., II. Bur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Diens: tag ben Oten Geptember 1. 3.,

III. Bur Schlufverhandlung auf Mittwoch ben Sten October, und zwar für die Replif big den igten October einfchließig, und für die Duplit bis ben 2 ten November b. 34.,

jedesmal Morgens o Uhr festgefest, und biezu sammtiche unbetaunte Glaubiger bes Berftors benen hiemit befentlich unter dem Rechtsnachtheile vorgeladen, baß bad Richterscheinen am ersten Sbietetage, die Ausschließung ber Forberung von der gegenwärtigen Concurse Maffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Golettagen aber die Ausschließung mit den an benselben vorzumehmenden Werbandlungen gur Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend einas von bem Bermbgen bes Berftarbenen in Janden haben, bei Bermeibung bes nechmalis gen Ersages aufgeforbert, foldese unter Borbes behalt ihrer Rechte bei Gericht zu abergeben.

Muf ben Grund ber f. 32. u. 33. ber Prioris tate. Drbnang vom 1. Juny 1822, wird bieben bemerft, daß bas Activoermbgen bezeichneter Bautmaffe bevlaufig 6000 fl., bagegen die bister acteunaffig gemachten Paffiven einschließig ber Forberungen ber binterlaffenen Wittwe beys laufig 25,000 fl. betragen.

Den 28. Juny 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3) 3. Sensburg.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 23.

Befanntmachungen von ertheilten Privilegien.

Befdreibung ber bem K. Begirts-Ingenieur Mar Dirofibach zu Deggendorf unterm 17. Decbr. 1827 auf 5 Jahre privilegirten Erfindung, große Werkstude gu Bauunternehmungen burch Runft gu bereiten. (Befdluß.)

Sobath eine Lage in bie Form eingestampft ift, wird ber Pregbedel auf fie berabgelaffen und fo nies bergezwungen bis alle Feuchtigfeit aus ber eingeftampften Lage nebft ber noch barin enthaltenen Luft burch ben burchlocherten Prefbedel burchgebrudt ift, und auf biefe Beife wirb mit jeber Lage in fo lans ge verfahren, bis bie Form voll ift. - Um jeboch bie fertigen Steinflude ohne Befchabigung aus ber Form nehmen gu tonnen, muß biefe fo conftruirt fepn baf fie leicht in Studen auseinanber genoms men werben fann, es ift jeboch biefe - vor bem Bus fammenfeben - an jenen Stellen, wo die funftliche Daffe anguliegen tommt, mit gang bunnen Bebm gu übergieben , auf welchen feiner Sanb geffebt wirb. -Die fo gefertigten Steine werben fogleich im Frenen belaffen und nur 2 Tage por Regen gefchutt, bann aber jeber Bitterung Preis gegeben, und finb biefe forafattig bereitet, fo muß bie Qualitat, bie ber anliegenben 6 fleinen Stude gleich fenn. \*)

So viel mir im (chriftliden Boerrage möglich ift, babe ich bier über bie Breeftung funftlicher Seteine ans geführt, allein ich muß noch bemerken, bag voch nach biefer Beschreibung nicht gleich bie Anfertigung wird getingen, indem all die kleinen Dandgriffe nicht beschreiben werden können, sondern erst durch Bersuche einbedt werben muffen.

Bicat, f. frangificher Ingenieur hat zwar bie Anfertigung tunftlicher Baufteine auch unternommen, allein mit ift fein Berfahren eift vor 2 Jahren bekannt geworben; ich babe biefes jeboch nie nachgeahmt, weil ich an einem fichern Gelingen zu zweiseln Urfach babe.

- Meine erften Berfuche habe ich vor 10 Jahren in Baireuth unternammen, und bas erzeugte erfte Steins flud fieht von berfeiben Stunde an bis ieht im frepen, ndmildem Juffander, wie folches die Preffe bagumat verlaffen bat. - Auch die bepliegenben Mufer find nur einige Stunden fünger, und baber auch 10 Jahre im Rreen obn in Bre and ber ung gugetracht.

\*) Es maren namlich Diefer Specification feche fleine Dufter bepgefügt.

					p r			**		***	0	e i	9 6					- 1	548		
Schrannen: berechtigte	1	drannen: Beir.	1	23	e i i	e n	- 1	1	P	rei	(e. <sub>5</sub> )	1	9 7 5	tor	n.	7910	T	1	Dre	Ife	
Drte bes gartreifes	1-	1 8 3 1.	Reft.	Bu,	Stni	ganf.	Dealt.	n	1	Witte lere	befti	Reft	Bus fuht	Bent	Ber-	- vich		ê chi	Mie		Deil
	FAM		@ af	€ do fi	€ do fi	East	Bafi	ft.	r.	fl. fr.	ft. 18	. Saf	Sef	€drft	Sen	Soft	ft.	ler.	ft.   E	r.  1	fl.
Berchtesgaben	26	Julo.	68	60	128	75	53	17	_	6 18	163	51	6	57	14	43	1.	1		T.	. [
rbing	28	_	58		330	31 1	10	17	611	6 30	116 -	3						6	12 5		3
	29		y -	. 98	98	98	-	171-	- 1	0 30	161-	13			41		10		9 3		ol.
beifenfelb	25	557700	10	22	32	25	6	10	711	5 18	1113	-	1 6	6	6	-	110	-	013	11	òΙ
	26 23			18	13	18	25.00	10	-12	5	114 -	-	8	8	8	1	11	-	10 3	01	ól-
raidurg	23	-	96		418	324	425	.6		5151	1.7		1 -	1	-	-	-	-		-1-	-1-
	29		28	233	311	300			213	6 40	14 2	135	101	236	169	67			10 1		9:3
Roosburg	26	_	20	30	32	309	2	17	2 1	6 50	16	12	61	73	67	0	9	52	911		2 3
Ruhlborf	26	1	I _	1	1	1		1 5 1	0	5 15	15 3	6	8	14	14	-	-		10.3		- -
	30	_	540	1368	1917	1496	421	18	814	8 -	17 18	103		660			10	30	9:4	51 9	91-
Rurnau	123		• 20		70	21	46	201	014	01-	100	10	28	38	61-11	55	111	301	10 5	1110	
faffenhofen .	26	-	_	392	301	371	2	17 3	0.1	6 11	12	10	231		20	18	13	30	13		
Reichenhall . !	22	-	-	14	11	13	1000			5 15		1 -	235	231	231		11	12	10 1	4 6	10
(	25	=	-	14	15	14	100	16:-		5 30											1
tofenheim	28	-	54	78	132	101	31	16	611	3 36	4561.60	42	75	117	83	34	10	56	101		1
Schongau	26	_	*301	621	102	864		17 3	0 1	6 28	13 45	254		50	451			4	11 1	100	)   1
raunftein	23	_	38	103	1/11	121	20	16	- 1	5 -	12 48	64		108	81	27	11	24	11 12	1110	1-
Bafferburg	27		-	12	12	12	-	10,1	2/1	5 30	15, 9	-	25	25	25	-	10	4	9 31	10	11
Beilheim	21	-	5		50	32	18	18 3	2 1	7 1	15 30		46		43	7	12	30	11 6	0	14
1 1 1			. 8	52	60	36	24	18 3	2 1	7 1	15 30			- 10	-	-	09		13	1	T
		Bed.Reen	1.4	0		70	200		ul.	4.	1			- 1				- 1	1		1
					D. T.	1 1					0 .	11									
Shrannen.		deannen.		(Si	e r f	P.			n	reil	0.		6	a 6		1	1	-	1		1
Schrannen. berechtigte	6	deannen. Beit.	Mark 1		e r f	-			P	reif	e.			a b	e r.			3	rei	ſe.	1
Drte.	6	deannen.		Meue	Gan.	Bets fanf.	Reft.	\$60	9 9	Mitte	Mini	Beri	Rene	Ban:	Ber	Steft.		ich:	Mitt	, 9	Rie
Drte bes	6	deannen. Beit.	get Reft.	Reue Bur fubr.	Gan: ger Stnb	Bets lauf.		Re	9 9	Mitte lere	Mini	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Ban: Ber Genb	Beri fauf.		1	ich:	Mitt	. 0	Def
Drte.	6	deannen. Beit. 831.	get Reft.	Reue Bur fubr.	Gan.	Bets lauf.			9 9	Mitte lere	Mini	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Ban: Ber Genb	Ber		1	ich:	Mitt	. 0	Die
berechtigte Drte bes sfartreifes.	Zay.	deannens Beit. 8 3 1. Monat.	ger Reft.	Reue Bn. fubr.	Gan- let Stnb	Bets lauf.	ean	Re	r.   f	Mitte lete	Mini	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Ban, ger Gend	Beri fauf.	e da	1	ich:	Mitt lere	. 0	Def
berechtigte Drte bes fartreifes.	\$ 20g.	deannen. Beit. 831.	ger Reft.	Reue Bur fubr.	Gan- jer Ernb Edf	Bets lauf.	€ø#	ft. ft	r.   f	Mitte lete I. Fr.	Mini befte	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Bani Ber Gend	Beri fauf.	e de	fl.	te.	Mitt lere	- FR	Def
berechtigte Drte bes fartreifes.	26 28	deannens Beit. 8 3 1. Monat.	ger Reft.	Reue Bn. fubr.	Gan- let Stnb	Bets lauf.	ean	fl. f	E.   F	mitter lete 7. Fr.	Mini	ger Reft. Edfl	Rene Bur fubr.	Gani Bernd Gend	Beritauf.	€ do ft	fl.	fr.	Mittelere ff.   Et	- FF	Define Defi
berechtigte Drte bes fartreifes. Berchtesgaden rbing	\$ 20g.	geit. 831. Monat.	ger Reft.	Neue 3m fubr. 6ubr. 12	Sani jer Emb Edfi 24 20 8	Bet. lanf. Schft 12 20 8	€ø#	Re FI. E	r.   f	Mitts lete 7.   Pr. 7. 36 7. 15	Mini befte	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Bani Ber Gend	Ber, fauf. Schft. 5 33 107	e de	fl.	fr.	Mitt lere	- FF	Define Defi
brechtigte Drte bes fartreifes.  berchtesgaben rbing reving	26 28 29 25 20	geit. 831. Monat.	ger Reft.	Reue Bus fubr.	Øan. ler €mb € ds 24 20 81 6	Bet. lanf. Schft 12 20 8	€## 12	fl. f	r.   f	mitter lete 7. Fr.	Mini befte	ger Reft. Edfl	Rene Bur fubr.	Gani Ber Genb Genb	Beritauf.	€ do ft 1 13 3	fl.	fr.	Mirr lere fl. fr 6	-   FI	Definition of the second
berechtigte Orte bes fartreifes. derchtesgaben irbing reving eifenfelb aag	26 28 29 25 20 23	Bett.  831.  Monat.	get 9teft. Schft	Meue 3m fubr. 6 de 4 6	@an. ler emb emb 24 20 8	Bet, tauf. &&f 12 20 8	€ do fi	8 7 3 7 3 7 3 7 3 7 3 7	r.   fl	Mittaliere  7.   Pr.   36   7   15   15	Mini befte	2 11: 52	Neue Bur fubr.   & d f	6 40 110 2 12	Bern fauf.  5 33 107 2 12	€ do ft 1 13 3	fl.	fr.	Mittelere ff.   Et	-   FI	Definition of the second
berechtigte Orte bes fartreifes. Gerchtesgaben rebing reifing seifenfelb	26 28 29 25 20 23 23 23	geit. 831. Monat.	ger Reft. EdR	Neue 3m fubr. 6ubr. 12	Øan: ≜ern 8 ern 8 24 20 8 6 	Bet: tanf. Echft 12 20 8 -6	€ d fl	8 7 3 7 3 7 3 7 3 7 3 7	r.   fl	Mitts lete 7.   Pr. 7. 36 7. 15	Mini befte A. Er	9rt 9teft. @dsf	Neue   Bus   fubr.   @ deft   4   32   58   2   12   105	6 40 110 2 12 130	Bere fauf.  5 33 107 2 12 73	6 de fi 13 3 	fl. 7666	Fr. 40	Mirra 1ere fl.   Er	6 5 5	Definition of the second
berechtigte Orte bes ifartreifes. derchtesgaben rbing revfing revfing raibutg andsberg andsberg	26 28 29 25 20 23 23 23 25	Bett.  831.  Monat.	get 9teft. Schft	Neue 3m fubr. 12 11 4 6 − 78 −	@an. ler emb emb 24 20 8	Bet, tauf. &&f 12 20 8	€ do fi	8 7 3 7 3 7 3 7 3 7 3 7	r.   fl	Mittaliere  7.   Pr.   36   7   15   15	Mini befte	2 15:52 21:7	Neue   Bur   fubr.   & d   4   32   58   2   12   105   102	6 40 110 2 12 130 109	Bere fauf. 5 33 107 2 12 73 91	6 de fi 13 3 	fl. 7666	Fr. 40	ff.   £1	6 5 5 5 5 5	300 300
berechtigte Orte bes ifartreifes. derchtesgaden rebling reviling aag rationa aabeberg andebut 2006but	26 28 29 25 20 23 23 25 20 25 20 25 20 25 20 25 26 26 27 28 29 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	Bett. 831. Wonat.	get 9teft. Ødfi 12. 91.4.	Neue 3m fubr. fubr. 12 11 4 6 − 78 −	### @### @#### #######################	Bet. 1auf. 20 8 8 . 6 82	€ do fi	8 7 3 7 3 7 3 7 3 7 3 7	E.   F	Mittaliere  7.   Fr.	Mini befte	9rt 9teft. @dsf	91eue 8ni fubr. 64 32 58 2 12 105 102	6 40 110 2 121	Betrifauf. 5 33 107 2 12 73 91 13	6 de fi 13 3 	fl. 7666	Fr. 40	ff.   fr 6	6 5 5 5 5 5	300 300
berechtigte Drte bes jfartreifes. derchtesgaben reving reving seifenfelb aag raiburg anböberg anböberg anböberg sodburg	26 28 29 25 20 23 23 23 26 26 26 26	deannens gett. 8 3 1. Monat.	get 9teft. @ de ft	Neue 3mr. fubr. 12 11 4 6 − 78 − 11	Øsan: ≱ern 8 ern 8 Ø do R 24 20 8 6 98 —	12 20 8 . 6 . 6	12 	8 - 7 3 7 3 7 2	7 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Mittaliere  1. Fr. 36 7 15 7 15	Minibefle ff. Er	9rt 9teft. @dsf. 2115; 52 	91eue 8ni fubr. 64 32 58 2 12 105 102 9 27	6 40 110 2 121	8etr fauf. 5 33 107 2 12 78 91 13 21	52 18 4 6	FI. 7 6 6 6 6 7 5 6 7 5	fr. 40	## 1   Fr   1   Fr   6   - 6   30   6   - 6   45   5   - 6   45   5   - 6   6   45   6   6   6   6   6   6   6   6   6	6 5 5 5 6	300 300 300 300 300
berechtigte Drte bes fartreifes. derchtesgaben reving reving reifenfelb aag andsberg andsberg andsberg tigliorf tinden	26 28 29 25 20 23 25 26 26 26 30 30	Bett. 831. Wonat.	ger 9teñ. @ 48 12 91 4: 	Neue 3m fubr. 12 11 4 6 6 78 1 6 9 6 9	8 dg 24 20 8 6 6 98 114	Bet, tauf.  & deft  12 20 8	12 	8 7 3 7 2 8 8 1	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	7 15 12 130 14 14 15	Mini befte	2 15:52 21:7	92 ene 8 m fubr. 6 m fubr. 4 32 58 2 12 105 102 9 27 571	6 40 110 2 12 130 109 17 27 761	Ber, fauf.  5 33 107 2 12 73 91 13 21 527	52 18 4 6 231	FI. 7 6 6 6 5 6 7 5 6	fr. 40 330 18 15	## 1   Et   6   6   5   6   6   6   6   6   6   6	6 5 5 6 4	300 300 300 45
berechtigte Drt e brs ifartreifes.  derchtesgaben rebing retignic aag rafburg andeberg	26 28 29 25 20 23 23 25 26 26 30 27 20 27 20 27 20 27 20 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	deannens gett. 8 3 1. Monat.	ger 9teñ. @ 48 12 91 4: 	Neue 3mr. fubr. 12 11 4 6 − 78 − 11	Øsan: ≱ern 8 ern 8 Ø do R 24 20 8 6 98 —	12 20 8 . 6 . 6	12 	8 - 7 3 7 3 7 2	7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	7 15 12 130 4 13130	Minibefle ff. Er	9rt 9teft. @dsf. 2115; 52 	93ene 8nr fubr. 2 58 2 12 105 102 9 27 571 30	6 40 110 2 12 130 109 17 27 761 30	Bern fauf.  5 33 107 2 12 73 91 13 21 527 11	52 18 4 6	FI. 76666	fr. 40 350 54 37 18 15	## 1 Pro 1 P	6 5 5 5 6 4 5	300 200 377 300 457
berechtigte Drte ers ifartreifes.  derchtesgaben reving reving reifenfelb aag andsberg andsberg andsberg tünden tundau faffenboffu	26 28 29 25 20 23 23 26 26 30 27 26 27 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	deannen- gett. 831. Monat.	ger 9teñ. @ 48 12 91 4: 	Neue 3m fubr. 12 11 4 6 6 78 1 6 9 6 9	8 dg 24 20 8 6 6 98 114	Bet, tauf.  & deft  12 20 8	12 	8 7 3 7 2 8 8 1	7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	7 15 12 130 14 14 15	Minibefle ff. Er	9rt 9teft. @dsf. 2115; 52 	92 ene 8 nr fubr. € doff 4 32 58 2 12 105 102 9 27 571 30 13	6 40 110 2 12 130 109 17 27 761 30 13	8eto fauf.  5 33 107 2 12 73 91 13 21 527 11 13	52 18 4 6 231	FI. 7 6 6 6 5 6 7 5 6	fr. 40 350 54 37 18	## 1   Et	6 5 5 5 6 4 5	Define Defi
berechtigte Drt e brs ifartreifes.  dechtesgaben rebing retignicus erifenfelb	26 28 29 25 20 23 23 26 26 26 26 26 27 26 27 26 27 26 27 27 27 28 29 27 27 28 29 29 29 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannens gett. 8 3 1. Monat.	ger 9teñ. @ 48 12 91 4: 	Neue 3m fubr. 12 11 4 6 6 78 1 6 9 6 9	8 dg 24 20 8 6 6 98 114	Bet, tauf.  & deft  12 20 8	12 	8 7 3 7 2 8 8 1	7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	7 15 12 130 4 13 130	Minibefle ff. Er	9rt 9teft. @dsf. 2115; 52 	92 ene 8 no fubr. 10 fubr. 2 12 10 10 10 2 17 15 13 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	6 40 110 2 12 130 109 17 27 761 30 13 11	8ero fauf. 6 da 6 5 33 107 2 12 12 73 91 13 21 527 11 13 11 11	52 18 4 6 231	FI. 76666	fr.   fr.	6 30 6 6 5 40 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 5 5 5 6 4 5	300 200 377 300 457
berechtigte Prt e ffartreifes.  Prechtegaben treving treving treving treving treving adag andoberg and	26 28 29 25 20 23 23 26 26 27 26 27 26 27 27 27 28 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29 29	deannen- gett. 831. Monat.	get 9teft. @ 68	Neue 3us fubr. 12 11 4 6 6 78 8 6 6 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Øun. åtr ⊛mb Øds 24 20 81 6 98 ——————————————————————————————————	12 20 8 - 6 - 82 - 1103 15	12 	8 7 3 7 3 7 2 2 8 9 9	7 7 7 7 7 8	7 15 7 15 7 15 7 15 7 15 7 15 7 15 7 15	Mini beste st. Er	9rt Reft.	92 euc 8 no fubr. 6 de	6 40 110 2 12 130 109 17 27 761 30 111 14	Bero fauf.  San 107 2 12 12 73 91 13 21 15 27 11 13 11 14	52 18 46 231 19	FI. 7 6 6 6 6 7 5 6 6 6 3	fr	### Stirr   1   1   1   1   1   1   1   1   1	6 5 5 5 6 4 5 4 5 4	300 377 300 45 277
berechtigte Drte Drte Orte Orte Orte Orteles Serdtesgaben reving reving seifenfelb randurg andsberg andsberg andsberg kindpen Rundur faffenhofen eichenhofen	26 28 29 25 20 23 23 25 26 26 22 25 26 22 25 26 27 28 28 29 29 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannen- gett. 831. Monat.	ger Reft. Ø de R  12,	12 11 4 6 6 78 5 8 6 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8	© dan	12 20 8 - 6 - 82 - 1103 15	12 	8 7 3 7 2 2 8 9 9 8 8 1 (1)	7 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 8 7 7 8	7 15 7 15 7 15 7 15 8 13 13 0	7 15 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	9rt 18eft. @deft.   2/15: 52	91 ene 8 nr fubr. 6 nr	6 40 110 2 121 130 109 17 27 761 30 13 11 11 117	Bete fauf.  Schall 5 33 107 2 12 73 91 13 21 527 11 13 11 14 92	52 18 46 231 19	FI. 7 6 6 6 6 7 5 6 6 6 3	fr	### Print   Pr	65 5 5 5 6 4 5	300 300 300 45 200 300 300 300 300
berechtigte Orte Partreifes.  Jertreifes.  J	26 28 29 25 20 23 25 20 23 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26	deannen- gett. 831. Monat.	get 9teft. @ 68	Neue 3us fubr. 12 11 4 6 6 78 8 6 6 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	6 6 98 114 17 - 46 424	3c; 1auf. 20 8 12 20 8 6 6 6 82 11 103 15 57 371	12 	8 7 3 7 2 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	7 7 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	7 15 7 15 7 15 7 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	7 15 7 7 7 7 30 8 11 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	9rr %en. 2114: 52 14: 78 8 190 190 190 190 190 190 190 190 190 190	Sene   Bur   fubr.   6 df   4   32   58   58   2   12   105   102   9   27   571   30   13   114   74   24	6 6 40 110 2 121 1300 117 27 761 30 13 111 14 117 47 47	Ber. fauf. 5 533 107 2 112	52 18 4 6 231 19 25 261	FI. 7 6 6 6 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 6 5 6	Fr.	### 1   Ett	65 5 5 5 6 4 5	300 200 377 300 457
berechtigte Drte Drte Startreifes. Serdtesgaben reving reving seifenfelb readourg andsberg andsberg andsberg kliphorf Rundu faffenhofen eichenhofen chongan countein	26 28 29 25 20 23 23 26 26 26 27 26 27 27 28 28 29 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannen- gett. 831. Monat.	get 9. 12. ⊕ 68 12. 9. 12. 13. 5.	78 - 1 1 6 9 8 - 23 374	© dan	12 20 8 - 6 - 82 - 1103 15	12 	8 7 3 7 2 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	7 7 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	7 15 7 15 7 15 7 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	7 15 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	9rt 18eft. @deft.   2/15: 52	Steam   Shirt   Shir	Ban   Per   Per	Berr fauf.  5 33 107 2 12	52 18 46 231 19 25 261 0	FL. 766665	Fr.	### Print   Pr	5 5 5 6 4 5 4 3 5 4	300 300 300 300 300 300 300 300
berechtigte Drte Drte Drte Startreifes. Serdtesgaben trolling trolling seifenfelb - traiburg anböberg anböberg anböberg anböberg Startreifen Serdtesgaben Startreifen Serdtesgaben Serdtesg	26 28 29 25 20 23 25 20 23 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26	deannen- gett. 831. Monat.	get 9. 12. ⊕ 68 12. 9. 12. 13. 5.	78 - 1 1 6 9 8 - 23 374	## (## 20) 8   -	3c; 1auf. 20 8 12 20 8 6 6 6 82 11 103 15 57 371	12 	8 7 3 7 2 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8	7 15 7 15 7 15 7 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	7 15 7 7 7 7 30 8 11 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	9rr %en. 2114: 52 14: 78 8 190 190 190 190 190 190 190 190 190 190	Sene   Bur   fubr.   6 df   4   32   58   58   2   12   105   102   9   27   571   30   13   114   74   24	6 6 40 110 2 121 1300 117 27 761 30 13 111 14 117 47 47	Ber. fauf. 5 533 107 2 112	52 18 4 6 0 23 1 1 )	FI. 7 6 6 6 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 6 5 6	fr.   fr.	### 1   Ett	65 5 5 5 6 4 5	300 370 300 45 27

## Anhändi

Die Rreitmaler'iche und Maler'iche (Generalien: Cammlung, vergriffen, nur noch einzelne Bante lavon find bei Untiquaten, und

Diefel bar ben Unterzeichneten bewogen, über biefe für Giefch haltenet wielen und wüchtigen Werschningere über Erfigiends und Spacifiellung und Gemeinde Wolfe Bullier Gegenflinder, melde Polifel Beauren und Gemeinde Wolfe Kulturererekungen gehören, fo michtige Gesessammungen ei entbefreich gemacht werden.

Das Unigliche bobe Staatominifterium bed Inneen hat bie iben worzelegtem Prodeutseit iber ben Mand vom Jahre 1771 gnabig ben werden und ben Seiten der Dem Gentlingefonde, und von Seite ber Wagiltente u ligte Webbeben aus bern Rente bereiller; und von Seite ber die Orteken und Innee Webeben die Inichaffung und Verrechnung aus

Um Die Binichaffung blefes Wertes ju erleichtern, wird eine 9

Da die Gerandgabe in zwei Abtheilungen geschieft, welche in tung der erften Abtheilung uit 2ft. 30 ft. Bestellung gemacht werd; 2 ft. 30 ft. für die zweite Abtheilung vorandbegahit; fo daß im 196g.

Diefenigen, welche nur fubseribren, begabien bei bem Cong zweiten und letten Abtheilung ebenfalls 3 ft., sontt im Cancus 6 ft.

Die Zeit gur Boffeffung enblget fich nit Enbe Anguft 1851, Das Bert ericheint in bemfelben Format wie biefe Antunbig

Ramen und Mofmort ber Sitl. Dern Gub

This and by Google

cr.

in rev

Die ges

t å.

draw tas some-x

3far Bercht Erbine Frenfti Beifen Saga Rraibu Banbat Banbst Droost Miblb Wünd Murne Pfaffer Boons Traum: Baffes Beilbe Ødit Berchte Erbina Frenfir Beifent beeg anbab' Roosb Rubib Runch Rurna )faffet teich er tofent dong rauni daffer

Roniglich :

# Intelli:

für

Bayerische 8

# genzblatt

Marfreis.

XXXII. Ctud. Dunden ben 10. Auguft 1831.

# Amtliche Artifel.

den

(Die Erledigung bes landgerichte Phyficats Reus fabt betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Das Landgerichte : Phyficat Reuftabt an ber Aifch, ift in Erledigung gefommen.

Bewerber um biefe Stelle baben ihre Gesuche mit ben nbtbigen Belegen langftens bis 24 ten August 1. 3re. bep ber Abnigt. Regierung bes Regatfreises, Kammer bes Innern, einzureichen. Muchen ben 27. July 1831.

R. Bayer. Regierung des Farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim.

Miller, Secr.

fåmtliche Diftricte polizen : Bebbrs ben bes Ifartreifes.

(Das Döllin ger'iche Repertorium über bie Rreits mayerifche und Maierifche Generalien Sammlung betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.
Mus Anlaß ber bem Rreis. Intelligenzblatte bergelegten Subscriptions amzeige bes Rhigl. Raths und geheimen hausarchivars Dbllins ger über bessen Repertorium zur Generaliens. Sammlung werben auf Antrag besselben bie sammtlichen Districts Polizep: Behbrben bes Kreis

fes auf die in diefer Beziehung erlaffene Bergigung ber biefigen Abnigl. Rreis-Regierung vom 9. November vor. 3rs. Geite 1012. bes Rreis- Intelligeng Blattes vom Jahre 1830, besonbers aufmertsam gemacht, um hiernach geeignet zu verfahren.

Munchen ben 28. July 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

- DRiller, Getr.

(Die erlebigte Pfarren Raiten buch betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Durch ben Rudtritt bes letten Befigers in bie Klosterpenfion wurde bie organifirte Pfarrey Raitenbuch erlebiget.

Diefelbe liegt in ber Ergbibcefe Manchens Frenfing, im Decanate Raitenbuch, und im R. Landgerichte und Rentamte Schongau.

Diefe Pfarren gablt 576 Seelen, welche ber jeweilige Pfarrer ohne Bulfepriefter pafforirt.

Gine Soule befindet fich ju Raitenbuch. Die Ginnahmen betragen nach ber nicht rebis

birten Fassion 704 fl. 45 fr. Die Lasten hinges gen belaufen sich auf 28 fl. 56} fr.

Dunden ben 30. July 1831.

R. Baver. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim.

(Die Pfarren Reit im Bintel betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch die Beforberung bee bisherigen Bes figere wurde tie organifirte Pfarrey Reit im Bintel erlediget.

Diefelbe liegt in ber Ergbibeefe : Munchen Rreufing und im Landgerichte Traunftein.

Die Pfarren gablt 7 Ortichaften, und 780 Seelen, welche vom jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werben. Gine Schule befindet fich in Reit im Bintel.

Rach ber neneffen revidirten Faffion betragen bie Ginnahmen 870 fl. 50 fr.

Die Laften belaufen fich auf 4 fl. 30 fr.

Die Grundftude bestehen in 3 Tagwert, mels de in Bechselwirthichaft betrieben werben.

Munchen ben 4. August 1831.

R. Baver. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Cecr.

(Die Befchlagnahme ber Drudichrift: "Die neue Belt entbedt in 1830 von Dr. Gartenhoff. Straffeurg 1831" betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die von ber Kbnigl. Polizey Direction Manchen verfagte, und in Folge Meglerungs. Beichlufes vom 23. Juny b. Irs. fortgesette Beschlagnahme ber Drudschrift unter bem Titel:

"Die neue Belt entbedt in 1830 von Dr.

murbe auf ben Grund bes & 7. Im Gbicte III. jur Berfaffunges Urtunde wegen ber in biefer Schrift enthaltenen Schmäbungen gegen Monarden und Regierungen, gegen Religion, und bie Inflitutionen einiger Religionsgesellichaften, bann wegen Provocation jum Aufruhr burch

bbofte Entichließung bes Staatemivisteriums bes Inneen vom 6. July b. 3r. unter Unordnung ber Confiscation, und ber bifentlichen Ausfchreibung bes Berbots bestätiger, welches bieburch zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Dinden ben 4. Auguft 1831.

R. Bayer. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinsbeim.

Miller, Geer.

Un fammtliche Diftricte : Polizen : Bebbr-

fammtliche Diftricte : Poligen : Den bee Ifartreifes.
(Beforberung ber Schafgucht betreffenb.)

Nach einer ben bem Abnigl. Staatsmints ferium bes Innern eingefommenen Erklarung bes Gutebefigers Frenhern von Sped eftern bo burg wird berfelbe biefes Jahr feinen entbehrlichen Borrath von Clectoral Bibbern auf ben Gutern St. Beit ben Reumarkt an ber Roth und Kliftenried, bie erfte Claffe ju 30 fl., die mente Klaffe zu 20 fl. bas Erdd abgeben, und man kann fich bestaat ber ben Inspectoren biefer Bestigungen schriftlich melben, welche auch von dem größten Theile biefer Wibber die gewaschenen Wollproben von ber biesighigen Schut vorzeigen Bonnen.

Dleg wird fammtlichen Diftricts i Poligen. Bebbrben bes Pfartreifes in Folge allerhochften Referipts vom 1. b. Mte. und unter Begugnahme auf die Ausschreibung vom 8. Junius v. 3. gur Renntniß gebracht, und werben felbe gur weitern geeigneten Bekanntmachung hiere durch beauftraat.

Danden ben 6. Muguft 1831.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim. Duller, Gen.

#### Dienftes . Rotigen.

Durch Entschließung ber Abnigl. Regierung bes Ifarfreises, Rammer bes Junern, ddo. 28. July b. 3. wurbe ber erfte etgerer und Chore regentens Dieuft ju Bilbbiburg auf Prafentation ber bortigen Marttegemeinbe bem bisherigen Lebrer und Chorregenten ju Starnberg, Conrad Deiß, verlieben.

Durch gemeinschaftlichen Beschluß ber Abn. Regierung und Kreis's Commando bes Jars Kreifes wurden am 27. Man b. 3re. folgende Entlaffungen und Beforderungen in ber Artillerie und Saballerie ber Landwehr von Minchen vorgenommen.

Der Oberlieutenant ber Artillerie Joseph Grodfyn aly, erhielt bey bem erreichten Oojabrigen Lebens. Alter bie nachgesuchte Entlassung mit ber Dewilligung, feiner feit 31 Jahren mit nielem Eifer und Patriotismus geleifteten Dienste wegen, bie bisberige Landwehr-Uniform bey feverlichen Gelegenheiten zu tragen.

Bur Erfetung biefer Stelle rudte ber bies herige Unterlieutenant Jacob Der le jum Dberlieutenant, und ber Dberfeuerwerfer Franz Dberfeitner num Unterlieutenant in biefer Compagnie vor; ber bisberige Dberlieutenant im Cavallerie. Corps, Rubolph Rbichen auer, wurde in gleicher Eigenschaft zu bem Landwehre Infanterie-Regimente verfetz, und ber bieberige Unterlieutenant ber Cavallerie Rarl hag em an megen nachgewiefener Dienfuntauglichtet ents Laffen; ferner wurde ber bieberige Cavalleries Lieutenant Karl Spohrer zum Dberlieutenant, Joseph 3 briein Junter, und Joseph von Krempelfuber Corporal, zu Unterlieutenants in bem nämlichen Corps bestebert.

#### Befanntmadungen.

(Bintel . Agentie betreffend.)

Der Scribent, Max Obenhin, von bier, wurde wegen wiederholter Bintelagentie mit

Dieß wird hiemit gur bffeutlichen Renntnif. gebracht. Den 2. August 1831.

gebracht. Den 2. August 1831. Abnigl. Polizen: Direction Munchen. v. Menz. Director.

# 9f 11

bie verehrlichen Mitglieber ber Un ftalt gur Befbrberung vaterlandis

Da das Bereinsfest nebst Preisertseitunsen und Artien : Biehung, dieses Jahr wieder an Anfang Dctobers ftatt findet, so ersuchen wir die veredrichen Bezirks. Somiteen und Mits glieder obig r'Anfale, so wie der Anfalt zur Befederung vaterlandischer Schafzuch, welche noch mit ihren Jahresbeyträgen im Rudffande sind, bieselben längstens bis zum 15 een Sepetember an uns einzusenden. Eben so sind Wertender in der Bestucke für erworbene Werdienlich in der vaterländissichen Pferdezucht, so wie um Berleibung von schonen Juchfluten, mit den legaten Zeugnissen verschen, an uns einzusenden.

Nurnberg ben 1. Augnft 1831. Das Directorium bes Induftrie, und Eultur, Bereins. Dr. Beibenteller. Fibr. v. Imhof.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Augsburg ben 4. Auguft 1831.

Briefe	Gelb.
951	947
_	_
_	104
_	_
135	-
_	110
	119
	953

#### Berfteigerungen.

Auf hoben Befehl vom 27. July I. Ird. wird bas Staatebenemie Gut mit Brauhaus in Oberhaunstadt nacht Ingolftate, sammt ben babey vorhandenen haus und Brau : Invens tarftiden nach ben Pormalbestimmungen vom 30. September 1811, mit Borbehalt allerbidge fer Genehmigung im Berfeigerungewege bem bffentlichen Bertaufe ausgesett, und biegu

Mondrag ben 29ten Anguft I. 38. Fruh von 9 bis Abends 4 Uhr im Orte Obers haunstabt ein Termin anberaumt.

Die Gebanbe , namlich :

Das Schloß, ber Anbau, ber Pferbe: Rabes und Ochfenftall, die Betreibideune, Schweits, fallung, ber Schafftall, die Magen: Memiße, bas Baide und Badhaus, bas Brauhaus, bie Heine Binderey, fo wie ber ganz vorsigs liche Sommerbierteller, haben unter fich jum Betriebe ber Wirthichaft eine vortheilhafte Stels luna.

Die Grande, namlich: Ungefahr 10 Tagwert Garten um die Ges baube, 140 Tagw. Meder, 41 Tagw. zwey: und einmablge Weifen, und 94 Decimalen Beiher, befinden fich in einer guten Lage, find nabe gelegen, und thunen vortheilhaft bewirthichaftet merben.

Die Sifderen in bem haunflater Bach, inners halb ber bestimmten Grengen, so wie in ben Gemeinbegraben von Oberhaunfladt gehort als Eigenthum gum Gutecomplere.

Die Braunbier : Braueren mit ber bamit verbundenen Befugniß, Efig und Branntwein erzeugen zu burfen, fann, ba Ingolfabt nur eine Stunde entfernt, icon bes Teftungsbaues wegen, nicht nur febr vortheilbaft betrieben, fondern auch noch bebeutend erweitert werben.

Die Granbe find lubeigen, und werben als frenes Eigenthum verlauft, jedoch vorbehalte lich ber Leiftungen an Dritte. Far bie oben erwähnten Inventarftadte, wird ber Schäupunge Betrag als Kaufschilling besonders baar erlegt.

Die naberen Bertaufsbedingungen, fo wie bie Belaftung biefes Staatsgutes, werben ben Raufsfreunden am Tage ber Berfteigerung, wozu man folche andurch einladet, ju Protocoll ers bfinet.

Bur Steigerung tonnen nur jene gelaffen werben, welche fich über Zahlungefahigfeit gultig auszuweifen im Stanbe find.

Den 2. Auguft 1831. Ronigl. Bayer. Rentamt Ingolftabt im Regentreife.

(3)1. Car, Reutbefinter.

Um Mittwoch ben irten bieß Monats Bormittags wird ber gut conferbirte Getreibe Borrath ju 90 Schäffel Korn und 4 Mehen Beigen, in haag aufgespeichert, gegen baare Bezablung salva ratificatione ju Wafferburg verfteigert, wogu Kaufbliebhaber eingelaben werben.

Den 4. Auguft 1831. Rbnig I. Baper. Rentamt Bafferburg. Fr. Lechner, Rentbeamter.

Auf Andringen eines Dypothekar , Glaubis gers wird das Unwefen bes burgert. Riftlers meifters Anton Schwarz an ber Frauenhofers Straße in einem noch unausgebauten Wohn haufe beftebend, womit rudwarts Deconomies Gebaube verbunden find, und in einem Doferaume, geschätte auf 22,000 fl. mit Dypotheks Capitalien im Betrage von 26,884 fl. belaftet, am Donnerstag ben 11 ten August 1.3.

Bormittage von g bis 12 Uhr nach 6. 64. bes Oppotheten=Befebes bffentlich verfteigert.

Raufeluffige baben ihre Angebote um bie bemerfte Beit bierorte ad protocollum au geben. Den 26. July 1831.

R. B. Rreis . M. Stadtgericht Manden. MIImener, Director.

Reller. (2).2.

Muf Antrag eines Supothet-Glaubigers bes Secretars Dr. Johann Martin von Comib babier, mirb bas bemfelben jugebbrige, an ber Bareritrafe Dre. 351. gelegene Bobubaus nebit Deconomie: Gebaube, Garten u. Commerbaus zc. gum bffentlichen Bertaufe an ben Deiftbietenben ausgefeht , und ift jur Aufnahme ber Raufsans gebote auf Monbtag ben 5ten Geptem: ber b. 3re. Bormittags von o bis 12 Ubr ein Termin an ordentlicher Gerichtoftelle angefest.

Bablungefähige Raufeliebhaber merben gu biefer Berbandlung eingelaben, und bemerft man folieflich, bag fragliche Realitat in neues fter Beit um 15,000 fl. gerichtlich gefchatt murbe, mit einem Emingelb : Capitale von 11,000 fl. belaftet , und die Gebande mit 14,000 ff. ber Brandaffecurang einverleibt find.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach 6. 64. bes Spoothefengefebes vom 1. Juny 1822.

Den 15. July 1831. R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Danden,

Milmener, Director. Solah (2) 2.

Muf Untrag ber Glaubiger bes verlebten ehemaligen Mahlargtes Jofeph Gerger mirb Das ju beffen Debitmaffe gebbrige, an ber Tars tenftraße Dro. 600. litt. b. gelegene Bohnbaus nebit Garten und Rebengebaube bffentlich an ben Deiftbietenben veraugert. Bu biefem 3mes

de ift auf Monbtag ben 20ten Muguft b.13. Bormittags von g bis 12 Uhr eine Coms miffion angefett; ju welcher zahlungefabige Raufeliebhaber unter bem Unhange vorgelaben werben, baß fammtliche Realitaten am 20. Junn 1. 3. gerichtlich auf 8500 fl. geidatt murben. und mit einem Ewigaelb : Capitale von 5250 fl. belaftet finb.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach 6.64. bes Sppothefengefetes.

Den 10. July 1831.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Manden. MIImeper, Director.

Brenner. (2)2.

Das jur Gantmaffe bes Schloffermeifters Dathias Badmann gebbrige bans fammt Debengebauben und Garten Dro. 470. an ber Turfenftrafe babier, baun ber gu biefer Daffe geborige Bauplas ju 10,915 [ Schub an ber Turtenftrage merben jum britten Dable jum bffentlichen Bertaufe nach 6.64. bes Sopporbes fen: Befeges mit bem Bemerten ausgeschrieben, bağ ber genannte Bauplat ale gefonbertes Bers taufe-Dbject untergeftellt wirb.

Bur Berfteigerung wirb auf Monbtag ben Sten Geptember 1. 3. Bormittage von o bis 12 Uhr im Diesfeitigen Gerichte : Locale eine Commiffion anberaumt, wogu Raufsluftige eingelaben merben.

Den 22. July 1831.

R.B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. MIImener, Director.

Reber. (3) 2.

Auf Undringen eines Glaubigere wird bas Saus bes Riftlermeifters Dichael Baed Dro. 402. an ber Tartenftrafe in Manchen mit 13 fr. 1 bl. Seuzebent, bobenginebar gum Ron. Rentamte, wiederhoft nach §. 64. bes Sypporbefengefeiges jum bffeutlichen Bertaufe ausgeboten, und jur Berfeigerang desfelben auf Mittwoch ben 31 ten August 1. 3re. Bors mittags von 9 bis 12 Ubr im diesfeitigen Gerichts-Locale eine Tagesfahrt angefest, wozu Raufbluftige eingelaben werben.

Den 26. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(5) 2. Sporrer.

Auf Andringen eines Gläubigers wird das baubliche Anweien des 3immermanns, Johann Amberger dabier, ander Sandfraffe Nro. 308. diet. b., auf welchem 1200 fl. Ewiggeld-Capital und 499 fl. 30 fr. Hoppotheten haften, im Wege gerichtlicher Hilfsvoliffrectung nunmehr zum drieten Nahle dem bifentlichen Berkaufe unterworfen, wogu man eine Tagesfahrt auf Moudtag den 29 ten Mugu ft Wormittags von 9 bis 12 Uhr anderaumt, und Kaufelinftige mit dem Bemerten vorgeladen haben will, daß das gesdachte Anweien am 21. Deebr. vor. Ins. auf 2500 fl. geschäft wurde.

Der gerichtliche Binichlag erfolgt übrigens nach 5. 04. bes Sppotheten: Befeges.

Den 29. July 1831.

R. B. Rreis= u. Stadtgericht Munchen. Ullmener, Director.

(3)2. v. Rleffing.

Das Roch Gruber'iche Anwesen, bestehend in einem Saufe sammt Gartchen in ber St. Anna Borstadt in Manchen Nro. 310, in ber Brandaffeuranz um 4000 ft. versichert,' und erbrechteweise zur Stadtsammer mit jahrlichen 5 ft. 2 hl. und 5 Laudemiums in Beranderunges Sallen grundbar, wird nach §. 64: des Oppo-

theten. Gefetes jum bffentlichen Bettaufe ausgeboten, und jur Berfteigerung auf Rond. tag ben 12ten September 1. 3rs. Bore mittags von 9 bis 12 Uhr im diebfteitigen Ger richtselocale eine Commission anberaumt, wogu, Kaufslustige eingelaben werben.

Den 26. 3ufp 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3) 1. Cporrer.

Auf Andringen ber Glaubiger werben am Bitrmoch ben 31ten Auguft b. 3re. Bore mittage von 9 bis 12 Uhr, bie jur Debitmafe ber Bierwirth Georg und Anna Rauflischen Ebeleute gebergen 3mmobilien, als:

- 1) Das Wohnhaus an ber Augustenftraffe Ro.
  192. A. im Schatgungs-Werthe ju 6000 fl.
  2) bas noch unausgebaute gwepftodige, und
  mit einem Nothbach versebene Wohnhaus
  an ber Elifen und Luifeuftraffe, im foges
  nannten Albertaarten zu 8000 fl. gefchafte.
- 3) bann bie Bauplatge in bem namlichen Garten gu 11,816 [ Schuh auf 4000 fl. gea fcate.
- 4) das Wohnhaus an ber Karles und Angustenftraffe Rro. 192. C. nebft hinterges bauben in einem Schatzungs : Werthe ju 16,500 ff.

offentlich verfteigert.

Der Binfchlag gefchieht unter Bezug auf 6. 64. bes Sppotheten: Gefetes.

Den 29. July 1831.

R. B. Rreie: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)1. Dufcht.

In der Berlaffenschaft, nun Concurssache der verftorbenen Malers. Bittwe Abelbeid Rba, wird beren Behausung an ber hofftabt fammt bem bintern Stocke im hobergaßchen Pro. 1068. u. 1071. Grundb. Hol. 927. auf erebirorschaftlichen Antrag wiederholt dem bffentlichen Berkaufe untergestellt, und ibiegu eine Tagesfahrt auf Mondtag ben 29ten August Bormittags von 9 bis 12 Uhr anderaumt, wozu man Kaufsluftige mit dem Bemerken einfabet, daß die beizichneten Kealitäten auf 9000 Gulden geschäften, und daß 4594 fl. 51 fr. 3 hl. Ewiggeld, bann 2850 fl. Hypothel Capitalien auf demselben baften.

Den 29. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Runden.

b. Rleffing.

Da fich ben ber zum Bertanfe bes Schande lifchen Tafermvirthe Anweifens zu Ergolbing burch Aussteneibung bom 23. vor. Monats auf ben 25. bieß angeseiten Tageschafter tein Raufer gemeibet bat, so wird auf seibstiges Berlans gen ber Schandlischen Birthesheleute eine neuertliche Bertanfe Tageschaft, und zwar auf Monbtag ben 22ten Aus uft Bormittags von obis 12 Ubr angesett.

Bey ber Wirthotaferne in Ergolding an ber Rellbeimerftraffe, eine Stunde von Landobut, find :

Das gemauerte Bohn, und Gafthaus mit Pferbftall, bann eine gewöldte Gaststallung, ber gemauerte Stadel mit einem baran gebauten bbigernen Taglbhnerhauschen, ber gemauerte Rubftall, bie gemauerte Schupfe mit Getrelb-Raften, ber gemauerte Schweinstall, bann bas Bach, wud ein auf Sauten wuheubes bbigernes Sommerhaus,

Die Sausgarten, Biefen und Gemeinbes

Theile betragen . . . 143 Zagm. 06 Dec.

bas holy . . . 37 \* 87 \*

wodurch fich ein flachenraum bon 189 Tagm. 95 Decim. ergiebt.

Der gange Beffigthum einschließig ber Taferns Gerechtsame ift obrigfeitlich geschätz auf 24,954fl.

Ueber die Laften und alles weitere Biffense, werthe fann in bei Zwijdengeit Aussunft und Einsicht ben den Gerichtsaten und ben bem Schandlifden Anwalt R. Abvocaten Schaaf babier erbolt werben.

Raufbluftige labet man ein, am obigen Tage bierorte gu erfcheinen, und bie nothigen Belege über Bermbgen ze. bengubringen.

Den 30. July 1831.

Ronigl. Baver. Landgericht Landsbut. Liet. Gog, Landrichter.

Das Brau und Tafernwirthes Anwelen ber Bofeph Ei femmannif den Shelute in Bei-fenfeld, welches neben ben Gebauben und Einsrichtungen in 46 Zagw. 32 Decim Grunbfilden befebt, bie im Rro. 19. biefes Blattes naber befchteben find, wird am

Mittwoch ben 24ten Auguft l. 3re. 3um britten Mable ben bem biesfeitigen Landgerichte verfteigert, ba bas ben ber amepten Berfteigerung erhaltene Angebot nicht genehmis get wurde.

Den 25. July 1831.

Ron. Bay. Landgericht Pfaffenhofen.

Auf Andringen ber Glaubiger wird, unter Dinmeifung auf bie Musichreibungen vom 24.

Mary u. 17. Man I. 3rts. (Augeburger Ordinarts Poftzeitung Aro. 88, 90, 154 u. 156, und Minchener politifchen Zeitung Aro. 84, 82 u. 136, das Ampelen des verstorbenen Baders Caspar Blauf zum Kronast babier zum britzen Mable zum gerichtlichen Berkanfe an ben Meisbiereben ausgeschrieben.

Raufeliebhaber haben ihre Angebote am Dienstage ben 30ten August L. Sre., Bormittags von 9 bis 12 Uhr im diesseitigen Amtelocale au machen.

Den 20. Tuln 1831.

Rbnigl. Baper. Land gericht Rofenbeim. (2) 1. Bifani, Landrichter.

Das unterm 24. Marz 6. 3. zum bsfentlichen Berkause auchgestellte, und in ben Aumern 88, 90 u. 96 ber Augsburger-Orbinari-Polizeitung, Ethat XIII. XIV u. XVI. des Intelligenislates tes sint den Iziafreis, dann in den Namern 38, u. 42 der Landblein beschriebene Anwesen des Mittwer verstorbenen Isseph Souter, Kopp zu Landbletten bes Anwecke in wie auf Berlangen der Geundberrschaft noch einmaßlzwählen Bersteigerung gebracht, und es ist hiezu auf Donnerstag den Iten Sepstembers. I. Ir. im biesigen Antistocke eine Commission anderaumt, wozu Kanskliebhaber, Unbefanner mit Lemmunds um Bermdgends Zeugnissen verschen, hiemit eingefaden werden.

Der Bufchlag erfolgt, fo wie bie neuerlich erhobene Schätzunge Summe von 2122 ff. 51 fr. erreicht ober überboten ift.

Den 3. August 1831. Rbnig l. Ban Land gericht Starnberg. (3) 1. Leienbeder, Landrichter.

Das gur Gantmaffe bes burgerl. Bierbrauers Mathias Leonhard Gaigl gu Troftberg gehbris ge Mumefen wirb auf Antrag ber Glanbiger auf

Mittmoch ben 24ten August I. 3re. Bormittage von 9 bie Nachmittage 4 Uhr im bieffeitigen Gerichte-Locale bffentlich verfleigert.

Diefes Unmefen befteht :

Mus zwen aneinander gebauten Wohnhaus fern, brev Stockwert boch gemauert, 95 Auß lang, und 60 Buß breit, unter einem Legichinbelbache.

15 . T. 1

- a) ju ebener Erbe aus einem Gaftzimmer, Mebengimmer, Schente, Schenftube, Reis ler, Ruche, Speife, Rammer und Durchs fahrt.
- b) über einer Stiege aus einem Tanglaale und acht beigbaren Zimmern nebft zwey Ruchen, c) über zweb Sticaen in 5 beibbaren und
  - tammer, Rebentammer, nebft einer Rade,
  - d) unterm Dache in einer Gifentammer, Bafche trodine und einer Rammer.

Mus bem Branbaufe, 96 guß lang, 40 guß breit, zu ebener Erbe gemblbt, aber einer Stiege die Schwelt, Einfpreng, Malgtaften, Jopfentams mer, undunterm Dacheden gagboden enthaltend.

111. Aus bem an bas Brauhaus anftoffendem Bafchaufe, gemauert und gewölbt.

Mus ber anftogenben Stallung fur Gafts pferbe, worauf fich ber Beuboben befinbet.

Mus ber anftoffenden Solglege.

Mus ber Stallung fur bie Sauspferbe mit Schindeln gebedt.

Nus bein fogenannten Bruderhausstadel 40 Buf lang, und 25 breit, mit anftogendem Pferds falle.

VIII.	b) Balgenbe Stude:
Mus bem fogenannten Sutmacherhaufe, gu	Zgw. Dec.
	Der lubeigene Ader und Blefe . 5 90
ebener Erbe 2 Bohngimmer und 2 Rebengimmer,	ber gur Rirche Truchtlaching leibrechtige
aber eine Stiege 2 beigbare 3immer enthaltenb.	Ferchenbrunnen Ader 4 96;
	Die jum R. Rentamte Troftberg leibs
Mus einem elgenen Bafferbebaltniffe fur bas	rechtige gerchenbrunnerwiese 3 18
Braubaus.	ber bobenginfige Bruberhausader
X	Mrs. 265 2 77
Aus bem außer bem Martte gelegenen Rabe	bie Gbginger Mu, Solg und Biefe
falle 88 guß lang, unb 42 breit.	Mr. 372 21 55
XI.	bobenginfig gum R. Rentamte.
Mus bem 134 Schub langen und 37 Soub	
breiten Getreibftabel.	Das jum R. Rentamte erbrechtige
XII.	Perachholy Cat. Mro. 807 & Antheil 13 5
gus bem 42 Coub langen und 42 Coub	ber Barten beym hutmacherhaus
breiten Denftabel.	Nro. 17
XIIL	Diefe Grundftude murben gufammen gefchatt
Mus bem an ber Mitbitinger Lanbftrafe lies	auf 2835 fl.
	Rechte.
genden Commerbierfeller 152 Buß tief, und 19	Die reale Brauergerechtfame . 1000 fl
Buß breit, wovon bie Salfte eingewolbt, und	bas Bebentrecht auf ben fammtlichen
Die andere Salfte von Belfen ansgearbeitet ift.	Gutegrunden 600 : -
Der Anbau befteht in einem unheitbaren Bore	im Berthe.
jimmer und einem Safboden.	
XIV.	Drobilterfcaft.
Mus einem Brunuhaufe mit Biegeln einge-	Die vorhandene Sahrnif im Unschlage ju
Dedt.	3660 ft.
Diefe Gebaube gufammen find gefchatt auf	Die Mbgaben thunen am Berfteigerungstage
18,064 ft.	erfahren werben.
Grundfide.	Raufeliebhaber (Gerichteunbefannte mit Leus
a) Lubeigene jum Mumefen gebbrige	munde und Bermbgenegengniffen verfehen) mer-
Grunbftide:	ben eingelaben, ihre Ungebote am genannten
	Commiffionetage ju Protocoll ju geben.
Sopfengarten Cat. Mro. 312, 1 Zgm. 71 Dec.	Der Dinfchlag richtet fich nach 6. 64. bes
• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	hupothelene Gefenes.
Gistellerland » » 237, 4 » 60 »	Den 13. July 1851.
Anzingerpoint 265, 10 . 66 .	
Commerhausland » 347, 18 » 88 »	Abnigl Bayer. Landgericht Troffberg.
Rellerleitenwiefe » = 2301, 4 = 48 =	In Abmefenheit bes Abnigl. Lanbrichtere,

Borlabung und Ebictal-Citation.

Das unterfertigte R. B. Rreis und Stabes gericht Manchen hat in bem Schulbemvefen bes Lorenz Steuer, burgerl. Mannbeimer Roches babier, burch Befchuß vom 26. April d. 378i ben Universal Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetilchen Cbicterage, namlich:

I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen Nachweilung auf ben 29 ten Buguft o. Fre.

II. Bur Borbringung, ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf ben 28 ten

September b. 38.,

III. Jur Schlusberhandlung und gwar far bie Replit bie, den Laten Derober ein Schiefig, und fur bie Duptif ben 14fen bie 28ten Rovember 1, 3re. elufchiefita.

jebesmal Morgens 9 Uhr festgefeht, und biegu fammtliche unbetannte Glaubiger bes Gemeins fouldbures biemit bffentlich unter bem Methenachteile vorgelaben, bas bas Nichterfcheinen aut erften Sbiebtage bie Ausschließung ber Forberung von ber gegenwartigen Concurs-Waffe, bas Nichterschung, auf bei geleistigen aber bie Musichließung mit ben an benfelben vorzunechmenten Werbanblungen gur Abeige babe.

Bugleich werben bigienigen, melde iegenb etwas von dem Bermbgen des Gengeinschuldpers in Janden haben, ben Bermeidung bes uochmaligen Erfages aufgesorbert, foldes unter Borbebalt ibrer Rechte ber Gericht zu abergeben.

Uebrigens bemerkt man, baß bas Mctivbers mogen bes Communifouloners, gemäß bem bieruber errichteten Inventar, in 2-Wohnger bauben nehft Garten, und in Effecten besteht, was zusammen auf 11,493 fl. geschätzt wurde, und die bisber bekannten Wassprein eine Summe von 19,297 fl. oft. betragen. Den 29. July 1831. R.B. Kreise u. Gradig eicht Minden, Allwever, Director.

(2) 1. Sepl.

Die bieber gerichtsbefannten Ereditoren bes am 5. November 1327 gu Unterpfaffenhofen, Kon Landgerichts Gtarnberg verftorbenen Pfare eres Jacob Bubrer, baben über bie Berthele lung bes Rudlaffes beffelben am 27. April und 23. Jung L. Ic. einen Bergleich abgefolioffen.

Um wegen beffen Genehmigung von Seite bes Gerichtes vorschreiten zu tonnen, werden blemit alle biejenigen, welche am ben gebachten Pfarter aus welchem Airel immer Forderungen geltend machen zu tonnen glauben, und sich bioch nicht gemelbet haben, aufgefordert, ihre Anspruche binnen vier Wochen von heute ah bieforts um so gewisser anzubringen, als nach fruchtlosem Berlaufe bech gefehren Termines ber Bergleich ber feither bekannten Gläubiger genehmigt, und ohne Rudfkitt auf weitere allenfalls fige Prakenbenten vollzogen werben wird.

Den 29. July 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Manchen.

Wer an bie Berlaffenichafte. Maffe bes Pfarrere Belix Paufch ju Pfeffenhaufen, aus irgend einem Rechtstitel Foberungen machen zu tonnen glaubt, hat dieselben hierorts vorzubringen

Rach fruchtlofem Umlauf biefer Frift wirb bie Berlaffenichaft ohne weitere Rudfichtnabute an bie Erben ertrabirt.

Malleredorf ben 26. July 1831.

Ronigl. B. Landgericht Pfaffenberg. In Abrefenbeit bee Ronigt. Landrichtere, "Daufch, Affeffor.

Mus bem Runft- und Gewerbeblatte

Befdreibung eines neuen Berfahrens ber Ge-

winnung eines gehaltvollen Kleiftere ben Erzeugung ber Sidrte, worauf Mar Reur burger unterm 8. July 1828 ein Privilegium auf 5 Sahre erhielt, und worauf berfelbe numehr vergichtete.

Auf bem Wege eines verbefferten Berfahrens bep-Erzeugung ber Statte ans Weigen tam ein Aleister gewonnen werben, weicher (gleichjam ein vegetabilischie Leim) um 10mal flatter ift, als ber aus ber gewöhnlichen Statte gezogene, welcher einen femachen Antheil an Alebeftoff, und beswegen eine geringe Confisen bar.

Wie nun sowoht diefer Rieffer als auch die Starte auf eine beffere und geeignetere Art fabrieft werben konnen, wird biemit von mir gum Behufe der Erlangung eines Privilegiums unter Anlage ber Beichnung ber zu biefer Fabrication angewandten Maschinen und Borrichtungen, nach Borschrift ber Instruction gum Gewerbegefes genau beschrieben, und versiegelt ad conservatorium ütergeben.

- Die 6 Sauptrequifiten ju Rleifter : und Starter fabrication von I - VI. befteben in einer

I. Ginweich : Bobing,

11. bie Duble (noch allen Geiten),

III. Auswaschreuter, IV. Rubrfaß und Bobing,

V. Startbobing,

VI. Seibe (in 4 Abtheilungen).

1.

Eab'i carion bes Aleifers.
Eine Quantitat Weigen wird in einer Wobing mit kattem Haffer eingeweicht, nach gwer Angen bas Waffer bavon abgelaffen und frifches barauf gegoffen. Am dritten Lage wird der Weigen gewaschen, in eine andere Boding gebracht und fitsches Wasser untgeschätete. Am vierten Lage wird er in der Michte zu Laig gemahlen, und zwar das erstemal grob, das zweptemal aber (nachbem die Michte enger geschraubt worden ist) etwas feiner, boch som it der Kaig ims mer zuglag berunterlauffen kann.

Ift nun ber Taig abgemablen, fo wieb er ichaufelweise berausgenommen und in die Auswolcheuter
gebracht, welche einen burchischerten fupfernen Boben
hat, und auf einer Bobing fieht, in welcher ber Taig
mit fisischen Balfer bergestalt burchgewalchen wieb, daß
mut ber Kie fer mit ben Trebern jurudsteleit.

Diefer Papp wird nachber in ein, ober einer Bobing angebrachtes Rubefaß gethan, welches burchlichert und innenher mit 6 Boll langen Nageln verfeben ift. Durch langes Umtreiben ibfet fich der Schleim . und Klebefloff von ben Terbern gang ab.

Sat fich biefer abgesonbert, so wirb er herausgenommen und burch Waschen von ben Trebern vollenbs gereiniget.

Fabrication ber Starte.

Der fur die Stattefabrication abgeläuterie Taig wird in eine eigene Bobing gebracht, und frifches Maffer darauf gegoffen, welches man 3 Tage bintera francher wiederfolt. Am vierten Tage nimmt man die ordinate Statte heraus, bringt sie wieder in eine Bobing, und schatte heraus, bringt sie wieder in eine Bobing, und schatte heraus, viele und Arbeit wieder in 476. theilungen besteht. Wenn sich die Statte dort gefete hat. seicht man das Wasser mittelst eines Auches in eine Schaff ab, und beckt sie mit bem Luche zu. Nachstrucklie gelagt, weber wied sie anglam gepreft; der ausgeprefte Taig in mehrere Abeile geschnitten und sobann getrodinet.

Durch bas Trodenwerben erhalt bie Statte eine Rinbe, welche man nachber mit einem Meffer abigabt. Rachbern fie juerft fein gebrodett ift, geschiebt die Trodnung auf einem 6 Schut langen und ein Schut bereten mit Leinwand überfpannten Aahmen.

Es werben 2 Gattungen Starte, eine feine und eine orbindre erzeugt. Der Treberabfall tann gu einem Schweinfutter gebraucht werben.

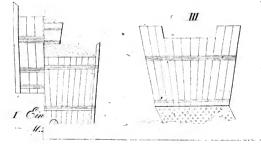
Diefer Rieister tann von vicien handwertern mit Rugen gebraucht werben; als von Buchbindern, Schubmachern, Cattlern, Riemern, Taschnern, Tapezierern und Ochklern.

Er tann naß und troden verlauft merben.

Schrannens berechtigte		Seit.	45	W (	iş	e n.		9	Prei	e.		100	R	0 T	n.	0.		P	28	ife	١.
Drte Drte bes	-	831. Monat.	Beft.		Ben D	gant.	Reft.	Dôch. fte	lete	Def	le	Bet Reft.	Reue Bur fubr.	Stub		N. 11	R		ter		200
increetles.	41	Extinut.	Sef	ean	€ de fi	EAR	e da	fl. fr.	A. fr	ff.	řt.	EAR	Ser	€ d#	Edf	€ df	fl.	fr.	ff. 1	řr.	fL.
Berchtesgaben Erbing Frenfing Beifenfelb	24 5	Rugust.	53 16 6	36 259 61 21 8	89 266 61 27			16 58 18 15 19 — 17 —	17 -	15 17 16	45 30,	43 3 2	27 208 43 10	70 211 45 10	27 211 45 10		10	15	12 9 9 10	36 30 12	8 9 8
andsberg	30; 30; 5; 2; 2;	Zuly. Zuguft.	125	197 296	321 293 6	3	21 3 3	16 50 18 52	17 5	16	30	67 6 -		236 42 9	40 9	-	10	10	10 9 9 10	37	999
Pfaffenhofen . Reichenhall .	301 2 2 2 1 4	Zuly. August. Zuly. August.	• 40	32 2 8	72 311 8	8		20 24 18 —	17 15 15 15	18		10	22 611 2	650 40 611 2 80	611	15	13	24	13 10 10	-1	120
Rofenheim Schongau Traunstein Wasserburg	2 30 3	July. August. July.	15	91 1	871 111 13 58	651 99 13 45	12	17 51 16 17 17 —	16 3 15 -	15 15 15 14	24 23	131 27 7		60 64 16	36 55 16	24	12	24 48		21	10
		- 1	×	1																	
Chrannen.		Beb,Rern Arannen-		8	2 2 1	ft e.			Pre	fe.		<u>  _                                   </u>	Ş	a b	e r.				Pr	eif	€,
	6	grannen. Beit.	Bori	Mene Bur	mang)	Ber	Reft	pód	Witt	1 100	lin		Rene	Ban	Bee		6	Sch-	1	ier	
Schrannen- berechtigte	6	grannen. Beit.	Bori ger Reft	News Bur fubr	Gent Otni	Ber		fte	Wie ter	0	efte	ger	Rene Bus fubr.	Gan jer Stnl	Bee fauf	Mefi		8ch.	100	iet.	1

No 32

Hax Neuburger



biedurch beauftragt, bie vorftebenden Unord: nungen aufe genauefte und nachbrudlichfte in Bolling gu feten, und zugleich auch ben Sans

am Ende eines jeben Etatsjahres vorzunehmens ben Sturg ber Material-Borrathe ben ben Lotto-Collecten betreffend (Jfarfr. Jutell. 281. von 1826. (49)



Roniglich.

Intelli=

für den

Bayerisches
genzblatt
Farkreis.

XXXIII. Stud. Dunden ben 17. Muguft 1831.

# Amtliche Artifel.

(Borfichtemafregeln gegen bie Berbreitung ber Cholera betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Rachbem ju Kolge bffentlichen amtlichen Rachrichten bie affatifche Cholera in mehreren Theis Ien ber fal. preugifden Staaten fich weiter bers breitet, und neuerlich bereits einige Orte in Coles fien ergriffen bat, fo find nunmehr gemag allers bochfter Entschliegung ber R. Staate-Minifterien bes Innern und ber Rinangen vom 15. Muguft b. 3. bie unterin 27. b. DR. burch bas Rreids Intelligenzblatt Stud XXVI. vom 20. Juno b. 3. Geite 520 - 534, befanntgemachte allerbochften Borfdriften unter f. I. und II. auch auf jene Reifenben, Thiere, und Baaren angus menben, bie aus ben von ber Cholera ergriffenen Theilen ber tonigl. preuglichen Staaten, alfo bermalen aus bem Regierungebegirte Dans gig, ben weiter bftlich gelegenen Theilen Dreus fens, bem Großbergogthum Dofen, und aus preufifch Schleffen jum Gingang an ber biess feitigen Grenge eintreffen.

Cammtliche Polizenbehbrben werben baher bieburch beauftragt, die vorstehenden Anordnungen aufs genaueste und nachbrudlichfte in Bollung gu feben, und gugleich auch ben San-

beleftand auf biefe Befanntmachung gu feinem Benehmen noch befonbere bingumeifen.

Minden ben 16. Muguft 1831.

R. Baver. Regierung des Ifartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinsbeim.

Miller, Gecr.

**TI**II

fammtliche Rbn. Landgerichte, Rent. Memter, herrichafte u. Patrimonials Gerichte, bann Magiftrate bes Afartreifes.

(Den Umfturg ber Botto : Papier : Borrathe mit Schluß bes Ctatsfahres 1839 betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemäßheit Reseriptes bes Abnigl. Ctaats. Ministerlums ber Finangen vom 30. vor. Mes. foll ber Umsturg ber bep ben Lotto Collecturen vorhandenen Lottopapier-Borrathe in ben erften Zagen bes fünftigen Monats Detober vors ichriftsmäßig vorgenommen werben.

Cammtliche Abnigl. Landgerichte, Rentams ter, herrichafte : und Patrimonialgerichte, bann Magiftrate bes Ifarfreifes, werben baber an bie Musichreibung vom 25. August 1826, ben am Enbe eines jeben Etatsjahres vorzunehmenben Sturg ber Material-Worrathe bep ben Betto-Collecten betreffenb (Ifarfr. Intell. Bl. von 1826.

( 40 )

Stud XXXV. C. 778.) biemit erinnert, und jur genauen Befolgung berfelben angewiefen. Munchen ben Q. Anguft 1831.

Prafibium ber Rbn. Regierung bes Ffartreifes, Graf v. Geinsbeim.

Rbid, Cecr.

(Den hantlohn von Saufern betreffent.) Im Namen Seiner Majeftat Des Konigs, Rachftebenbe allerhochfte Entschließung bom 1. bies Monate wird zur genauen Nachachtung bekannt gemacht.

Manchen ben 6. August 1831. Rbn. Bay. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

> Graf b. Seinsheim. Muller, Gecr.

Ronigreich Bayern, Staatsministerium bes Innern.

Im f. 11. bes Sbicts iber bie guteberrlis den Rechte ift beftimmt, baß bas Janblobn vom Werthe ber Jaufer, wo es bertommlich ift, nicht erhöht, wo es aber nicht hergebracht war, gar nicht angefest werden burfe. Ben ber Steuerliquibation ist wahrgenommen worden, baß biefe Bestimmung gwar ben Leubemial. Berbandlungen mit Grundbolben bes Staates. Werars aber nicht ben solchen Berhandlungen nit Grundbolben der Eriftungen, Gemeiuden und Privaten beachtet werbe.

Die Abnigl. Regierung, Rammer bes Innern, wird baber aufgeserbert, Die Stiftungs ind Gremeinber Berwaltungen, bann die Privatgrunde Bermeinber Bei die augesischtet constitutionelle Berfimmung burch bas Kreis/Intelligengblatt wie berholt aufmerkjam zu machen, dieselben auf ben §. 20. bes angeführten Edicts, wodurch

ben Grunbfolden die Alage vor dem ordentliden Richter wegen unbefugter ober übermäßliger gutdberrlicher Foderungen vorbehalten ift, warnend singuweisen, und Erzeffe ber untergeordneten Behorden, insoweit fie zur Kenntnift der Kbin. Regierung gelangen, ernftlich abzustellen.

Munchen ben 1. Muguft 1831.

Muf Er. Rbuigl. Majeftat allerbboften Befehl:

b. Etarmer.

Durch ben Minifter ber General: Secretar, Fr. v. Robell.

(Die bieffahrige Prufung ber Stubien: Sehramts: Canbibaten betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeflat bes Ronigs. Gemäß allerhöchfer Entschließung vom 4.1.M. wurbe nach Anficht ber § §. 103. u. 108. ber neuen Schlordnung allerböchf beschloffen, auch für biefes Jahr bie theoretische Prafung für bas Gyunnafial. Lehramt, jedoch mit Ausschluß ber Prafung für bas Lebramt ber Mathematik am ersten kinstigen Monats September an ben bere Universitäten abbaten zu laffen.

Diejenigen Lebramts.Canbibaten, welche fich biefer Prufung an ber R. Univerfitat babier gu unterzieben gebenten, baben fich fonach bep ber unterzieben Geelle ichriftlich, unter Bore lage ber vorgeschriebenen Zeugniffe forderlichft zu melben, und am oben beflimmten Tage Wors gens halb 8 Uhr ben ber allerhochft angeordnes ten Prufungs. Commiffion fich zu ftellen.

Munchen ben 11. Muguft 1831.

R. Bayer. Reglerung bes Ifarfreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Secr.

Den Bertauf ober bie Bernachtung ber R. Braueren au Safelbera ben Baffau betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Rolae allerbochfter Entidliefing pom 16. b. Det. foll bie Ronial. Braueren au Das telberg sum Berfaufe ober gur Bernachtung auf feche bie gebn Jahre im Wege ber bf: fentlichen Berfteigerung ausgefest merben, und wird biemit ber Termin baan auf

Monbtag ben toten Geptember b. 3. pon Q bis 12 Uhr Bormittage, und von 3 bis 5 Uhr Dachmittags anbergumt , in welchem Raufe : und Pachtluftige fich in ber Umreftube bes Ronigl. Brauamte gu Dafeibera por ber baju abgeordneten Regierungs . Commiffion einfinden mbaen.

Die Broueren Satelberg liegt am linten Ufer ber Dongu eine Biertelftunde von ber Areisbauptftabt Daffau entfernt.

Es ift bamit bas braune Gerftens und weiße Beiben : Bierbrau: Recht, bann bas Branuts meinbrennereurecht verbunden. Im Durchichnitte werben gegen 3000 Schaffel Dala jabrtich perbrant.

Die Beftandtheile terfelben find fofgenbe:

a) Das Sauptgebaube fur bas braune Gube wert mit 2 Euopfannen, jebe ju 85 Gimern, eine Bafferpfanne, 2 Daiichtaften mit funfernen Lauterbbben, und bergt. Daifche granben , 2 Bierfablen , ben Gabr : unb Winterbier-Gewolben, bem Branntweinbaus, und in bemfelben 2 Daifch: und 2 Lauter-Reffel, Malgtennen, Dbrre, Safferbehaltnif und Materialfpeicher.

In Diefem Bebaube befinden fich auch bie Bohnungen fur bie Braubeamten, ben Braus meifter und fammtliche Brauleute, bann ein Saal nebft einigen 3immern und einer befons bern Ruche,

- b) bas feparirte Beifbierbraueren : Bebaube mit einer Subpfanne an 75 Gimern, einer Bafferpfanne, einem Daifchfaften mit funfernem gauterboben u. bal. Biergranbe, einer großen und einer fleinen Bierfunte, bem Beifibier : Gabraemblbe, einem Lager. Rierfeller in zwen Abtheilungen, bem Braunts meinbre meren Bebaube, und in bemfelben einen Daifch : und einen gauterteffel , bem Brauntwein: Bemblbe, bann bem Raff : und Materialbehaltniffe.
- e) bas mit bem vorbemerften Gebaube in Bers binbung ftebenbe Dalamublacbaube fammt Bagen: Remiffe,
- d) bas Malghans mit 4 Malgtennen, ber Ginfprenge, 4 Edmelten, 2 großen tupfernen Malaborren, einer Braufnechteftube, einem Male: und einem Gerftenboben . bann eis nem großen Gveicher.
- e) bas Commertellergebaube 426 Ruf lang. 20 Ruff breit . und bis bie Ditte bes Bos gengewolbes 21 Ruf boch, in 5 Abtheis lungen, mit Rafboben und einem mit einer Mauer umgebenen Sofraume,
- f) bas ebemalige Dalibaus, jest Stallge. baube mit Speichern.
- g) gwen befonbere Bohngebaube am Enbe bes Commertellere, in beren einem bie Bins bermertflatte fich befinbet,
- h) bas Mafferreferve : Gebaube mit einer fleis nen Bohnung fur ben Brunnenmarter,
- i) ber 3immerftabel mit 2 fleinen Rellern.
- k) Die, eine balbe Biertelftunde vom Braus baufe abgelegene Baffermalamuble mit 1 Gang und ber Wohnung bes Dullers, nebft ben bagu geborigen gwen Weibern,
- 1) ein burch bie Sauptgebaube ber Braueren gebilbeter, und von ber Donau begrengter großer Sofraum mit ber Donaulanbe, bann ein fleinerer Sofraum gwifden bem Beiße bierbrau : und bem Dalabaufe,

- m) eiu Gemufe : und Obfigarten gunadft an ben Brauerey-Gebanden, mit einer Mauer umgeben, endlich
- n) ein frener Plat am Dalzhaufe.

Die Bebingungen find hinfichtlich bes Bertaufes im Allgemeinen, die durch die aller bodfte Berordung bom 30. September 1811 (Regebblatt vom Jahr 1811, S. 1577) vorges schriebenen, tann in Beziehung auf fammtliches Mobiliare an Braumateriale Borrathen, Faffern und Braurequifiten aller Art. Baumaterialien, Bie und Fahrniffen, baß solches ohne Ausenahme vom Raufer nach tem burch Sachvers fandige auszumittelnden Werth baar abgelbset werben muß.

Im Falle ber Berpachtung hat ber Pachter gleichfalls alle Braueren : Borrathe nach ber auf gleiche Beife zu erhebenben Schätzung ges gen baare Gelberlage zu abernehmen.

Gur bas bemfelben ju überlaffenbe Inventar bagegen muß eine bem Schatgungewerthe entsprechenbe Caution anfrecht gemacht werben.

Der Buichlag fur bas Meiftgebot als Kaufes Summe, ober als jabrlicher Pachtichilling ers folgt bemm Schluße ber Berfteigerung nur mit Borbehalt ber allerhochften Genehmigung.

Die speziellen Bedingungen werden ben ber Bersteigerung bekannt gemocht werden, jedoch tonnen Kaufe und Pachtustige auch vorher icon von bem Konigl. Branannte Saklberg barüber sowohl, als hinsichtlich der übrigen Berbaltniffe, Auekunft erhalten, so wie auch von bem Justande der Gebaude, der Braueren, der Borrichtungen und Requisiten Einsicht nehmen.

Schlieflich wird noch bemerkt, bag Bietungsluftige, Jutanber fowohl, ale Anstander, beren Bermbgene : Berhaltniffe bieforts nicht naber bekannt find, fich burch legale Zeugniffe barüber auszuweisen haben.

Paffau ben 28. Juln 1831.

R.B. Regierungbes Unterbonaufreifes. Rammer ber Finangen.

Rrepherr v. Mulger, Prafibent.

v. Lug, Director.

### Dienftes . Rotigen.

Durch Entschließung ber Konigl. Regierung bes Jarkreifes, Kammer bes Innern, ddo. 8. Muguft b. 3. wurde ber Lehrers und Mefiners. Dienst zu Petershausen, kenigl. Landgerichts Dachau, bem bisherigen Berwefer baselbft, Ansbreaß Liebl verlieben.

Durch gemeinschaftlichen Befchluß ber Rbn. Regierung und Landwehr. Commando bes Ifare freises find unter bem 25. Julius b. 3re. fols gende Officiers Beforberungen und Ernennungen erfolgt.

Im Candwehr : Bataillon ber Borftadt Mu:

Der bieberige im Range Altefte Oberlieute, nant und Bataillons : Mojutant Alois Cotter, fo wie ber Oberlieutenant Michael Bagmall: ler, als hauptiente.

Der Unterlieutenant Joh. Nep. Raith als Oberlieutenant, und ber Unterlieutenant Jofeph Bu dner als Oberlieutenant und Bataillons. Bbintant.

Die Corporale Michael Birthmaller, Jacob Deintel, und bie Bebrudnuer Rarl Geidberger und Willibald Sundsdorfer, als Unterlieutenants.

Der bieber ale Auditor proviforifch verwendete Stadtidreiber Alexander Mofer, ale Auditor.

Der Dberlieutenant Zaver Dann, als Quartiermeifter.

In ber Landwehr gu Bollngach: Mathias Roch, als hauptmann. Unbreas Det, als Dberlieutenant. Michael Pfab, als Unterlieutenant.

In ber Landwehr ju Pfaffenhofen: Loreng Ragerer und Bolfgang Arener als Unterlieutenants.

Mar holymann, ale Quartiermeifter. Frang Geraphin Doler, ale Anditor.

In der Landwehr zu Albling: Der bisherige provif, Oberliederient unb Abjustant Phil. Meder als folder definitiv, Stephan Erlager als Bataill. Auditor u. Quartierniefter. Mid. Efc wendter als Bataillons Chirurg. In bem Landwehr Bataillon Lands hat:

An bie Stelle bes verflotbenen Magiftrats Rathes Auton Rhan in Geffenfelt, ift ber als Erfatmann gemablte bisberige Gemeinbe-Bevollnächtige Mlois Karl Birth eingetreten, und an beffen Grelle als Gemeinbe-Bevollmache tiger Faver Mitterm ay er hafnerneifter, ju Geifenfelt, vergerickt.

Leonard Raufmann, als Unterlieutenant.

#### Befanntmadungen.

(Die Pfarren Schweitentirchen betreffenb.)

Durch die Berfegung bes. Pfarrere Martin Urmftein ift die Wechfelpfarren Schweistenfirchen, im Decanate Abens und R. Landsacitte Moodburg, in Erledigung gefommen.

Da Geine Excelleng, ber hochwarbigfte Berr Ergbifchof, biefe Pfraube im gegemmartie gen Erfebigungofalle feen verlebig merben, fo find bie Gefuche bierum bep Dochfelbem im Bere laufe von vier. Bochen eingegreichen, fe. n. 7

Manchen ben 8. Muguft 1851. Das Drbinariat bes Erzbisthums Manchen . Frepfing.

Dr. Seneftrep, Beu. Bicar. Gellmapr, Cecr.

Cours ber Banerifden Staatspapiere.

Staats: Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	945
detto » » 2 mt. Lott. Loofe E-M prompt	16 78	104
detto " " - "2 mt.	Open	I The Day
detto unverginel.à ff. 10	135	5 10
detto detto à fl. 25	_	110
detto detto à fl. 100	7.4	119

#### Berfteigerungen.

Auf hoben Befehl vom 27 July 1. Ird. wird bas Staatsboonomie: Gut mit Brauhaus in Oberhaunfabt nacht Ingolftatt, sammt ben babey vorhandenen Jaud: und Brau: Invenstarftiden nach ben Normalbeftimmungen vom 30. September 1811, mit Borbehalt allerbbob fter Genehmigung im Berfleigerungswege bem bffentlichen Berfaufe ausgesetzt, und hiezu

Mondtag ben 29ten Auguft 1.36. Fruh von 9 bis Abends 4 Uhr im Orte Obers haunftabt ein Termin anberaumt.

Die Bebanbe , namlich :

Das Schloß, ber Anban, ber Pferbe: Rabes und Ochsenftall, Die Getreibichenne, Schweins ftallung, ber Schafftall, Die Bagen Remiße, bas Baich: und Bachaus, Das Braubaus, bie fleine Minberen, so wie ber gang vorzuge liche Commerbierfeller, baben unter fich gum Betriebe ber Wirthichaft eine vortheilhafte Stels

Die Grande . namfich :

Ungefahr 10 Tagweit Gatten um Die Ges banbe, 140 Tagw. Aeder, 41 Tagw. web und einmabige Biefen, und 04 Decimalen Beiber, befinben fich in einer gnten Lage, find nabe gelegen, und tonnen vortheilhaft bewirthichaftet verben.

Die Fifderen in bem haunftabter Bach, inners balb ber beftimmten Grengen, fo wie in ben Bemeindegraben von Dberhaunftabt gehort als Eigentbum jum Gutecomplere.

Die Braunbier , Braueren mit ber bamit berbundenen Befugnif, Efig und Branntwein erzeugen gu birfen, tann, ba Ingolftabt nur eine Stunde entfernt, schon bes Bestungsbaues wegen, nicht nur fehr vortheilhaft betrieben, sondern auch noch bedeutend erweitert werben.

Die Grunde find lubeigen, und werben als frenes Sigenthum vertauft, jedoch vorbebalte lich ber Leiftungen an Dritte. Jur die oben erwähnten Inventarfidde, wird ber Schätzungs. Betrag als Kauffchilling besonders baar erfegt.

Die naberen Bertaufsbedingungen, fo wie Die Belaftung biefes Staatsgutes, werben ben Raufsfreunden am Tage ber Berfteigerung, wozu man folde andurch einladet, ju Protocoll ers bffnet.

Bur Steigerung tonnen nur jene gelaffen werben, welche fich über Jahlungsfähigteit gultig auszuweifen im Stande find.

Den 2. Auguft 1831. Rbnigl. Bayer. Rentamt Ingolftabt im Regentreife.

(3)2. Gar, Rentbeamter.

Das jur Gantmaffe bes Schloffermeisters Matisas Dachmann getorige Jans fammt Rebengebauben und Garten Nro. 479, an ber Turtenftraße babier, bam ber zu biefer Maffe gehorige Banplat ju 10,915 | Schuh an ber Tartenftraße werben jum britten Mable jum bffentlichen Berfaufe nach (. 64. bes Ipportes ten-Sefetes mit dem Bemerten ausgeschrieben, baf ber genannte Bauplag als gesondertes Bers faufelbietet untergesellt wirb.

Bur Berfteigerung wird anf Mondtag ben Sten Geptember I. J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im Diesfeltigen Gerichte : Locale eine Commiffion anbecaumt, wogu Raufeluftige eingelaben werben,

" Den 22. July 1831.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allmener, Director.

(3) 3. Reber.

Inf Andringen eines Gläubigers wird bas Jans bes Riftermeisters Michael Baed Mro. 492. an der Auffenftrage in Michael ward. Baed Mro. 492. an der Auffenftrage in Michael wit 13 fr. 1 bl. Henzehent, boedenzinsbar zum Kbn. Rentaunte, wiederholt nach 6.04. des hpp porbelengesetzes zum biffentlichen Berfaufe ausgeboten, und zur Bersteigerung beöselben auf Mictwoch den 31 ten August l. 3rd. Bornnitrags von 9 bis 12 Uhr im diekseitigen Gerrichts Locale eine Logesfahrt angesetz, wozu Kaufölustige eingeladen werden.

Den 26. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Milweyer, Director.

(3) 3. Eporrer.

Auf Andringen eines Glaubigers wird das baueliche Anweien des Jimmermanns, Johann Amberger dabier, an der Sandfraffe Aro. 308. litt. d., auf welchem 1200 fl. Ewiggeld-Capital und 499 fl. 30 fr. Oppotheten haften, im Wege gerichtlicher Hilfsvollftreckung nunmehr zum dritten Mahle dem bifentlichen Berkraufe unterworfen, wozu man eine Zagesfahrt auf M on d ta g den 29 ten August Wormittags von 9 bis 12 Uhr anderaumt, und Kaufslustige mit dem Bemerken vorgeladen haben wil, daß das gebachte Anweien am 21. Dechr. vor. Ire. auf 280cf. Anweien am 21. Dechr. vor. Ire. auf

Der gerichtliche Binfchlag erfolgt übrigens nach 6.64. bes Spootbefen. Gefeges.

Den 20. Tulo 1831.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Munchen.

(3)3. . b. Rleffing.

Das Koch Gruberiche Anwelen, bestehend in einem Saufe sammt Gartchen in ber St. Anna- Borstadt in Minchen Rro. 510, in der Brandasseuries um 4000 fl. verschert, und etbechtweise zur Stadtammer mit jährlichen 5 fl. 2 hl. und 53 Laudemiums im Beränderunger Fällen grundbar, wird nach 6. 64. deb Oppostelen-Seletze zum hfentlichen Berände angeboten, und zur Bersteigerung auf Mondetag den 12 ten September I. Ird. Borsmittage von 9 bis 12 Uhr im diesseitigen Gerrichts-Lecale eine Commission anberanmt, wogu Kausstuffig eingeladden werden.

Den 26. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

(3) 2. Sporrer.

Auf Andringen ber Glaubiger werden am Mitrwoch ben 31 ten August b. 376. Wors mittage von 9 bis 12 Utr, die jur Debitmaffe der Bierwirth Georg und Anna Kauflischen Geleite gebriaen Ammobilien, als:

- . 1) Das Bohnhaus an ber Augusteuftraffe Ro.
- 2) bas noch unansgebaute zwepfideige, und
- e mit einem Rothbach verfebene Bohnhaus 21:5 an ber Elifens und Luffenfraffe, im fogeuannten Albertgerten ju 8000 fl. gefchate.
- 3) bann die Bauplage in bem nanlichen Garert ten ju 11,816 D Schul) auf 4000 ff. gefchant.

4) bas Wohnhaus an ber Karis, und Mugus ftenfraffe Nro. 192. C. nebft hinterges banben in einem Schänungs Berthe ju 10.500 ff.

Mentlich verfteigert.

Der hinfchlag geschieht unter Bezug auf

- Den 20. July 1831.

R. B. Rreids u. Stadtgericht Munden.

(3)2. Dufcht.

Auf Antrag Der Glaubiger wird bas gur Schweinmeiger Mathias Dhmer'ichen Gante mafte gehörige aub Rro. 400. bezeichnete, an ber Therefienftraffe gelegene Anwelen, beflehend aus einem einftbeligen Bobnbaufe mit gewölle em Keller, einem einftbeligen Dintergebande, bann hofraum mit mehreren bblzernen Stallungen und Remiffen, einschließig bes Gumps brunnens und Gattchens im August 1829, ju 4200 fl. gerichtlich geschätt, bem bffentlichen Bertaufe untergestellt.

Bur Aufnahme ber Kanfsangebote ift auf Mondtag ben 12ten September I. 3rs. Bermittage von 9 bis 12 Uhr eine Tageefahrt angefehr, wozu gablungsfabige Kaufsliebhaber unter bem Anhange gelaben werben, bag ber Jufdiag nach & 64. bes Dopotheten: Befetes vom Jahre 1822 erfogen werbe.

Den 2. Muguft 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

(5) 1. Rroning.

Anf Anrufen ber Glaubiger wird bas Unwofen bes Maurers Paul Schafflex in ber Sandstraffe Aro. 308. bir. F. abermals jum Bertaufe ausgesetz, und biezu eine Commife fion auf Samstag ben 10 ten Septems ber t. 3. Frih von 9 bis 12 Uhr anberaumt, woben Raufeluftige zu erfcheinen hiemit eingelaben werben.

Das Unwesen besteht in einem Bohnhause mit Reller, welches 35 Schub lang, und 32 Schub breit ift, 'ans einer gemauerten Holzslege, einem Hofraum und Gartchen, babselbe wurde am 21. July 1851 auf 1800 ft. gerichtslich geschäft.

Den Q. Muguft 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 1. Graf.

Auf Andringen ber Creditoren wird bas Unwes fen bes Mathias Schiltlberger, ju Renhaufen jum erften Mable jum bffentlichen Berkaufe auss gefchrieben, und hiezu eine Lagesfahrt auf

Dienstag ben 30 ten Auguft I. 3rs. Bormittags 9 Uhr im Gerichts-Locale anberaumt.

Das Umvefen befleht:

- 1) Ans einem Wohnhaufe, eingabig, gehötentheils gemauert, mit Schindeln gedeckt, enthält eine Wohnftube, Nebenfammer, Rache, Borplat, Reller, Stallung und Getreibfabel, sammt Communmauern in einem Schätzungs-Werthe von 1870 fl.,
- 2) aus 31 Tagw. 21 Decimalen Adergrunden, und o Tagw. 93 Decim. Biefen, in einem Schägungewerthe von 1294 fl. 54 fr.

Das Gefammtanwefen bat alfo einen Schas gungswerth von 3060 fl. 54 fr.

Raufeluftige werden bieben unter ben gefet: lichen Bebingungen gu erfcheinen vorgeladen. Den 2. Mugnft 1831.

Abnigl. Baper. Landgericht Dunden. (3)1. Dader, I. Mfeffor,

R. Landgerichts : Bermefer.

Auf Andringen ber Gläubiger wird, unter Olaweijung auf die Audichreibungen bem 24. Mar u. 17. May l. Irs. (Augsburger Ordinaris Postgeitung Nro. 88, 90, 154 u. 156, und Manchener politischen Zeitung Nro. 84, 87 u. 156, das Anwesen bes verstorbenen Baders Caspar Blant jum Kronast babier jum britz ten Mable jum gerichtichen Verlaufe an ben Meistbietenben ausgeschrieben.

Raufoliebhaber haben ihre Angebote am Dienerage ben Soren August I. 3re., Bormittage von 9 bie 12 Uhr im biebfeitigen Amtolocale ju machen.

Den 29. July 1831.

Ronigl. Baver. Land gericht Rofenheim. (2) 2. Bifani, Landrichter.

Das unterm 24. Mars b. J. zum bifentlichen Berkaufe ausgestellte, und in ben Numern 88, 90 u. 96 ber Augsburger: Ordinari-Postgetiung, Sinde XIII. XIV u. XVI. des Intelligenzblats tes für den Jiarfreis, dann in den Numern 36, u. 42 der Landbbtin beschriebene Anwesen des Allitwer verstorbenen Joseph Schufter, Kopp zu Landbsteten der Andechs, wird auf Bertangen der Grundberten des ind de immalizur biffentlichen Bersteigerung gebracht, und es ift biezu auf Donnersteg den iten Sepstember. I. Irs. im hiefigen Untelsozate eine Sommission anderaumt, wozu Kausstiebhaber, Ludefannte mit Leunumds und Berndgende nerben.

Der Bufching erfolgt, fo wie bie neuerlich erhobene Schätzunge Summe von 2122 fl. 51 fr. erreicht ober überboten iff.

Den 3. Auguft 1831. Abnig l. Bap Landgericht Staruberg. (3) 2. Leienbeder Panbrichter.

li: Auf Antrag ber Bomunbichaft wird bas Dolgingerifche Bacteratwefen fim Mattte Frontenhaufen gang ober theilweise an ben Meiffi bietenben auf mehrere Sabre bervachtet.

27 Es befindet fich baben bas Badere und Judere bader-Gemerbe, bann 50 Lagne, Gelb, Dieb, und hofigrunde. 421724 4774 117 417 417

Die Berfteigerung geschiebt am Gerichiefige babier ben 2rten September l. 3re, Erif 10 Uhr, woben bie Pachteblichniffe betamt gegeben werben.

Die Ginficht bes Unmefens wird ben Pachtluftigen burch ben Bormund Zuchmacher & o'lne berger in Frontenhanfen gemabret.

Den 12. August 1831. Sbn. Baper. Landgericht Bilebiburg. (3) 1. Bram, Lanbridger.

Borlabung und Ebictal-Citation.

Joseph Sartel, Bierfilbrerd : Sohn von Manchen, feiner Profession, ein Battlere Gefelle, begab fich in Monate December 1810 auf Banberung, mobescheinlich nach Fruntreith, und es ift feither über feinen Aufeinschaft weber von ihm felbstretrad befannt geworben, noch tounte auch im Wege gerichtlich gepflogener Nachforschung hieraber, verluffiger Aufschusg erholt, werben.

Auf Antrag feiner Berwandten werben bas ber genaunter Joseph Dartel, ober im Falle fich berfeibe nicht mehr am Leben befinden follte, beffen Leibescrben hiemit bffentlich an'geforbert, innerbalb brev Monaten a dato, und gwar Langtene in bem auf

Cambtag ben 1 ten De tober b. 3re.

angefetten Termine hierorts perfbullch gu ericheinen, und ihre Erbbaufprache um fo bes filmiter legat machzinoffen ginle außer bem Tofephicharbell als verfahrlei ertider, und in der Berhandiung ifeines Nachlaffes weiters rechtlichen Brounng nach werfahren werden folle.
Den 28ai Rum 18831.

R.B. Rreife u. Stadtgericht Munden.

(3) 2. Censburg.

Das unterfertigte & B. Rreis : und Stadte gericht Manchen hat in bem Schulbenweien des Boreng Steuen, birgert, Mambeimer Roches babier, burch Befchuft vom 26. April d. Brs, ben Universal . Concuré erkannt.

Es werden daber die gejeglichen Chictorage,

L 3ur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Rachweisung auf ben 20 ren August b. 3re.

II. Bur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf ben 28ten September b. 36.,

III. 3ur Schlufverhandlung und zwar fur bie Replit bis ben 29ten October einschließig, und fur bie Dupfit ben 1 ten bis 28ten Rovember I. 3re. einschließig.

jebesmal Mongens 9'Uhr feftgefeht, und hiegu fammtide unbefannte. Glabifger vor Gemeinschollener hiemir bfientlich unter bem Mechanach theile vorgelaben, bas bas-Michtericheinen am ersten Edictbrage die Ausschließung ber Forderung von der gegenwartigen Sonciers-Masse, das Nichterschienen au bein Abrigen Soicebragen aber die Unschließung mit den an benfelben vorzunehmeiden Berhandlungen unt Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend eimad von ben Bermögen bed Gemeinschnibnere in handen haben, ben Bermeibung bes nochmati-(50) gen Erfages aufgeferbert, foldes miter Borbes batt ihrer Rechte ben Greicht ju ibergeben, "
Ilebrigens bemerte man, baß bab Activore mbgen bes. Communiculoubmers; "genaß bem bieriber errichteten Inbentar, "in's Wohngesbauben: nehft Garten," and in Effecten besteht, was gusammen auf 147405 fft, gefchaft wurde, und bie bisber befannten Passwen eine Gumme von 10.207 ft, 6 fr. betragen.

Den 20. July 1831.

R.B. Rreis'u. Ctabigericht Manden.

(2) 2. Sepl.

Die bieber gerichtebefannten Grebitoren bes am 5. Dovember 1827 ju Unterpfaffenhofen, Ron. Landgerichts Starnberg verftorbenen Pfars rere Jacob Rubrer, baben über Die Berthels fung bes Rudlaffes beffelben am 27. April und 23. Juny I. 3re. einen Bergleich abgefchloffen. 110 Um megen beffen Genehmigung von Seite Bes Gerichtes poridreiten zu fonnen, merben biemit alle biejenigen, welche an ben gebachten Mfarrer aus meldem Titel immer Rorberungen geltenb machen gu tonnen glauben, und fich noch nicht gemelbet baben, aufgeforbert, ibre Unfpruche binnen pier Bochen pon beute an bieforts um fo gemiffer angubringen, als nach fruchtlofem Berlaufe bes gefesten Zermines ber Bergleich ber feither befannten Glaubiger genebe miget, und ohne Rudficht auf weitere allenfalls fige Pratendenten vollzogen werben mirb.

Den 20. July 1831.

A. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden.

(2)2. v. Sahn.

Nachbem Georg Englharbt, Feuerwache tere : Cohn und Lohnbedienter von Munchen,

auf bie erfte bffentliche Borfabung bom 8. April 1. 36, bor bem unterfertigten Gerichte nicht erkichten, fo wird er hiemit, jum zwepten Mahte aufgefordert, inuerhalb brep Monaten fich biere orts zu flellen, und wegen der wider ibn vors handenen Anschuldigung eines Diebstable. Bere brechens sich zu berentworten, widrigen Salls wider ihn als gegen einen Ungehorsamen den Gesehen gemäß wird verfahren werden.

Den Q. Muguft 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Minchen.

(3) 1. Sueber.

Das unterfertigte R. Landgericht Schongau hat in bem Debitwefen ber Bierbrauer. und Zafernwirth Martin 3 in bath ichen Seleute von Schwabsoven auf Untrag einiger Glaubiget und unter Bepftimmung ber Gemeinschuloner unterm heutigen ben Universal . Concurs bes folioffen.

Es werden baber bie gefetlichen Ebictstage,

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und bei ren gehbrigen Nachweifung, fo wie auch jum Berfuche einer gultichen Ausgleichung Behufe ber Siftlrung bes weitern Concureberfahrens, auf Mondtag ben bten Eentember 1. 76.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Mittwoch ben 5 ten Detober 1, 36.
- III. jur Schlusverhandlung auf Samstag ben 5ten November, und zwar für bie Replif bis zum 18ten November, und für bie Duplif bis zum 3ten Des cember I. 38. einschließig,

jebesmal Bormittags 9 Uhr feftgefest, und hiezu fammtliche betannte und unbefannte Glaubiger bee Gemeiniculoners hiemit bffentlich unter bem Rechte-Rachtheile borgelaben, bag bas nichter fcheinen am erften Ebletetage bie Ausschliegung ber Forberungen von ber gegenwärtigen Concurden Raffe, bas Michterscheinen an ben übrigen Ebletetagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenben Berhanblungen gur Kolge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen ber Schuldner in Sanden haben, bey Bermeidung bes mochmabligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Auch wird bemerte, baf bie im Sopothetens Bude eingetragenen Forderungen 6641 ft. 20 ft. und bie übrigen bereits angemeiberen Schulben 332 ft. 43 ft. betragen, bag aber beip ber britte maligen Berfteigtrung fur bas gefammte Anwe-

fen nebft Ginrichtung nur 6500 fl. als Deiftges bot geschlagen murben.

Den 30. July 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Schongau. (5) 1. Borler, Landrichter.

Um 19. April I. Je. ftarb Jofeph Rarl, lebiger Austragter benn Blut ju Ambach b. G., ohne Teftament, mit hinterlaffung eines unbes bentenben Bermbgens.

Auf Untrag eines Erbeintereffenten werben nunmehr alle weitern allenfalligen Erben, fo wie etwaige Glaubiger bes Briebten aufges-forbert, binnen brey Monaten a dato mit ibren Anfprichen fich gefeglich zu legitimiren, außer bem unverziglich zur Berlaffenschafts. Bertbellung geschritten wirb.

Den 4. Auguft 1831. Rbn. B. Bandgericht Bolfrathehaufen. (2) 1. v. Daafi, Landrichtet.

# Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im July 1831.

3 (41	Ifartreis.			Pre	ife.	M.	: h [ =	Pre	ife.	Brob . Preife					
Ståbte.	July.	Deffen bas P	fund	Ralbfi bas P	funb	Beibe bas 1	nmehl Pfund	Rogg	inares enmehl Pfund pf.	Beige bas T	náres ubrod fund	bas Pfu	broi		
Minden .	vom 1. bis legten .	10 Rii	2	er Pre	1 3	4	þödifte   3 iedrigfi   3	3	1 2	6	1 3	er Preis.	3		
Bandshut .	vom 1. bis lesten .	Rie	1-1	t Prei	1 -	5	iedrigft	er Pr	! 3	6	1-	r Preis.    3   ter Preis.    2	3		
Erbing	vom 1. bis legten .	9Ri	2	Preis 7 er Prei	2	4	bBchfte   21 iebrigf	H 4	eis.	6	111	ter Preis.	31		

	_				) T				2		n 3		. 8		***					696		
Schrannen: berechtigte	6	Beit.	119.00		e i t		ind i	1	9	brel	fe. ô	1 5	tied.	.11/5	16.3	n.	elle l	1	100	Picie	ifi	e.
Drte bes fartreifes.	11-	1 8 3 1.	Bert.	fubr.	Gan:	gauf.	i.	1	te :	Wiere iere	De	fte.	32g	But	Gan jer	Bet	1 Sect		8di	27111	0	mi be
	144	Depart.	Soft	€¢8	Sofi	GOR	BOR	ft.	Pre	fl. fr	-   fl.	Pr.	6df	Saf	Con	leas	( Sa	8 8		1.1		
Berchtesgaben	1	Year			- (2)			1 .6	- 4	· les	1 1	1	. ]			1.	1	1	1	Chela	1	14.
rbina	11	August.	-46	33	,79	44				16 21		Ġ!	43	20	63		20	5 12	58	12	B	12
renjing	12		.E	405	405			18	30	10 50	1141	30	100	2 195	111 65	65	10 3	210	130	0 1	21	8
eifenfelb	8	Curran)	8	13	20		2	17	45	16 30	161		_	09	09					9 -	-	8
aag	91		-	7	7	7	-	16	30	101-	15	30	-		8	8	-	10	-	9 1	0	81
andsberg	6	-			-	-	-	-	-}		-	-	10	0110	1	1	11					
andshut	12.	_ 1	21	259 387	280	257 382	23	17	38	1613	(15)	-	65	56	121		22	11:	38	10:5	511	0
loosburg	0	1112	3	11	390	11	3	18	30.	17 5.	15	224	2	43	45	45	0	10	25	914	5	8
Ruhldorf	0		N -	8	8	-8		15	54	15 18	2 9/2	401		14	14		1		45		57	13
Runchen	131	-	273	1497	1770	1339	431	110	01	18 1	16	=68	88	025	711		1 136	10	10	10 2	24.	91
faffenhofen .	9	_	• 20	40	66	42	23	20	30	10:12	181	9	15	1990	34					13 -	-11	2:
eichenhall . 5	51			6	30	30	-	16		151 7	112	-1		774	771		-	10	0	9 ,	5	8
	8	14.1	-	16	16	16		15	30	151-	1			1	1	1	1 -	1-	-	11	-	-
ofenheim	11	11 1)	17		7.1	67	7	17	121	16 8	151	201	28	62	90	58	31		20	10	-1-	
chongan	9	-	* 22	55	77	. 681	81	17	50	16 42	14	5 67	24	25	49		4:	112	0	10 1	0 1	91
Bafferburg	101	-	12	107	119		- 7	10	-	15 -	1511	12	- 91	63	15	62	10	111	24	1014	118	01.
Beilheim	4		13		48	15	8	10	1=1	15 46	15	7	-	16	10	16	1 100	110	24	0.4	61	013
		1	* 25		30	34	115	10	17	17 3	16	71	19	.31	59	1 50	1120	12	4	11/1	9 1	013
1		100	- 1	48	2			1			1	1	1111	690	111	MAS	2115	1.1		10	1	1
3		Beb. Rern																				- 1
		Ote, Atta					-	-	_		1 1	1				_						1
Schrannen:		drannen.		G	er f	e.		1.	J.	rei	[e.	1		5	аБ	e r.		1	9	) rei	1	1
berechtigte	6	drannen. Beit.	Borie		-	-			-		1		00-11	100	200	e r.	10		3	rei	fe.	
Drte	1	drannen.	ger	Reue Bui	3111	Ber:	Reft.		the l	Mitte	- m	RF	ger	Rene	Gan.	Bere	Neft.		cb.	min		DRIG
Drte	1	Beit.	ger Reft.	Rene Bui	Gant 191	Ber:		(t)	t):	Micc. lere	Deft	e	ger Reft.	Rene Bus	Gan-	Bere fauf.		1	cb.	BRice		DR I
Drte Drte	1	Beit.	ger	Rene Bui	Gant 191	Ber:		(t)	t):	Micc. lere	Deft	e	ger Reft.	Rene Bus	Gan.	Bere fauf.		1	cb.	BRice		Dei
berechtigte Drte bes farereifes.	1 50g.	Beit. 831. Monat.	ger Nett.	Reue Bui fubr.	Gant Jer Genb	Ber: fauf.	€ фA	(t)	t):	Mitte fere	Deft	e	ger Reft.	Rene Bus	Gan- Bernd Bend	Bere fauf.	@ag	1	cb.	BRice		DR I
berechtigte Drte Pes farereifes.	1	Beit.	ger Reft.	Rene Bui	Gant 191	Ber:		ft.	te.	Mitte iere	Den Den	e	ger Reft.	Rene Bui fubr	Gan- Jer Eind Goa	Berr fauf.	€ 4 A	A.	le le	BRIEFE Fere	10	Dei Dei
berechtigte Drte hes farereises. erchtesgaden rbing	1 602	Beit.  8 3 1.  Wonat.	ger Neft.	Reue Bur fubr. Gebff	Gant ier Sind Schft	Ber: fauf.	€## 11	ff.   8	Fr.+	Mitte fere	Deft	e	ger Reft.	Rene Bui fubr	Gan- Ber Eind Gok	Berr fauf.	648 3	11 5	er.	Mirriere H. H	1 1	DRII Dei
berechtigte Drte bes farereises. erchtesgaben rbing rensing eisenfelb	1 12 8	Beit.  831. Wonat.	ger Neft.	Rene Bur fubr.	Gani ier Send Coff	Ber: fauf.	€## 11	ff.   8	Fr.+	Mitte fere ff. fr.	Den Den	e	ger Reft.	Rene Bui fubr Gog 75 4	Gan- Jer Eind Goa	Berr fauf.	€ 4 A	A. 5	le le	#Ritte	1 4	Dei Dei
berechtigte Drte bes fartreifes. erchtesgaben ring croffing croffing aag	1 12 8 0	Beit.  8 3 1.  Wonat.	ger Neft.	Reue Bur fubr. Schff	Gani ier Send Coff	Ber: fauf.	受由用 11	ff.   8	Fr.+	Mitte fere ff. fr.	Den Den	e	ger Reft.	Nene Bur fubr	Gant Gend Gend 3 72 75	Berifauf.	648 3	A. 5	er.	Mirriere H. H	1 4 5 3	Dei Dei
berechtigte Drte Pes farfreifes.  erchtesgaben rbing renfing cifenfelb aag raibutg	1 12 8	Beit.  831. Wonat.	ger Reil.	Rene Bur fubr. Schfl	(Balli 1er 3tmb   Schft   15 10 21 -	Ber: faul.	€ de fi	8 7	r.+	Mitt.	Mil beft	ie ie	ger Reft.	Nene 3m fubr € & 6 50 75 4 3	60A 372 75 4	Ber: fanf.  8-46  52  7-4  3	3 14 1	fl. 5 6 5	er.	# 15 30 6 6 6 5 30 5 30	1 4 5 3	Dei Dei
berechtigte Drte bes fartreises. ierchtesgaben rbing revfing eisenselb aag raiburg	1 12 8 0 0 0 12	Beit.  8 3 1. Monat.	ger Neft.	Reue Bur fubr. Schff	Gani ier Send Coff	Ber: fauf.	受由用 11	8 7	60 50	Mitte Jere ff. Pr.	Mill	r.	3) 22: 	Nene 3m fubr € 4 3 5 )	60A 372 75 43	Berifanf.  646	3 14 1 —————————————————————————————————	#. 5 6 5 -	5tb 1e 1e 30 48	# 15 30 5 15 15	4 5 3	Dei Dei
berechtigte Drte bes fartreifes. ierchtesgaben rbing cevfing cifenfelb aag raiburg unbsberg unbsberg	1 80000	Brannen. Beit. 831. Wonat.	ger Reil.	Reue Bus fubr. & doff.	93111 1er 31110 20110 21	Ber: faul.	€ de fi	8 7	60 50	Mitt.	Mild befi	r.	ger Reft.	Nene 3m fubr € & 6 50 75 4 3	60A 372 75 4	Berr fauf.  50 74 3 63 102	3 14 1	5 6 5 6	30 18	# 15 30 5 15 21	4 5 3 3 4 5 4 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 5	I.   6
berechtigte Drte hes farereises. crchtesgaden rbing creffing cifenfelb aag aaj anbeberg undshut oosburg	1 80 0 0 0 12 9 9 0 0 0 12 9 9 0 0 12 9 9 0 1	Brannen. Beit. 831. Wonat.	ger Reil.	Reue Bur fubr. & deff   3   10   2   -   20   5   -	(9ani 1er 2mb € 46 ft 15 10 21 	Ber: faul.  € de fl  10 - 2  27 5	€ de fi	8 7 8 6	6r.+	# Pr.   Pr.   9   -   8   -	7 1 5 3	r	3) 22: 	Nene 3m fubr € 46 50 75 4 3 5 1 100 20 8	6 an- Jer end 6 an- 6 an	Bere fauf. 50, 74, 4, 3, 63, 102, 22, 8	3 14 1 —————————————————————————————————	6 5 6 5 6	30 18	# 15 30 5 15 15	4 5 3 3 4 5 4 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 5	Dei Dei
berechtigte Drie Drie bes farereises. serchtesgaben roing revening rifenfelb aag andsberg undeberg undeberg undeberg undeberg	1 ( 10 mm) 11 12 8 0 0 0 12 0 0 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	Brannen. Beit. 831. Wonat.	ger Reil.	Reue Bur fubr. & defi	93411 1et 31110 2 mb 2 mb 15 10 21 21 29 5	Ber: fauf.  @defi 10 -2	2 - 2	8 7 8 6 8 8	50	#   Pr.   Pr.     Pr.	7 1 5 3	r	3) 22: 33 22: 21:51	Nene 3m fubr € 468	606 3 72 75 4 3 92 103 22 8 622	Bere fauf. 53, 74, 3, 63, 102, 22, 8, 622,	3 14 1 29	6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 6 5 6 6 5 6	30 48 	# 15 30 5 15 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	453	I.   f
berechtigte Orte bes fartrelses. erchtesgaden reigng erefing eifenfelb aag raiburg undeberg u	1 80 0 0 0 12 9 9 0 0 0 12 9 9 0 0 12 9 9 0 1	Beit.  8 3 1. Monat.	ger Reil.	9 eue 8 ur fuhr. 2 de fi	(9ani 1er 2mb € 46 ft 15 10 21 	Ber: faul.  € de fl  10 - 2  27 5	€ de fi	8 7 8 6 9 -	50	# Pr.   Pr.   9   -   8   -	7 1 5 3	r	30 22:	Nene 3m fubr € 468 50 75 4 3 51 100 20 8 468 22	6046 3 72 75 4 3 107 22 8 622 40	8ere fanf. 53 7.4 3 63 102 22 8 622 14	3 14 1 29 29 26	8. 5 6 5 6 5 6 6 5 6	30 48 	# 15 30 5 15 5 21 5 27 5 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 5 1 2 1 5 2 7 5 1 5 2 7	4 5 3 3 4 4 4 4 5	I.   1   2   2   2   2   2   2   2   2   2
berechtigte Drie bes fartreises. ecchtesgaben rbing erenfing eifenfelb aag raiburg nindberg nindberg indberg indberg indberg indben faffenbofen	1 12 8 0 0 0 12 9 0 13 6 0 9 5	drannen. Bett. 8 3 1. Monat.	ger Reil.	9 eue 8 ur fuhr. 2 de fi	93411 1et 3tmb 2mb 20 ft 15 10 21 	Ber: fauf.  @defi 10 -2	2 - 2	8 7 8 6 8 8	50	#   Pr.   Pr.     Pr.	7 1 5 3	r	3) 22: 33 22: 21:51	Nene 3m fubr € 468	606 3 72 75 4 3 92 103 22 8 622	Bere fauf. 53, 74, 3, 63, 102, 22, 8, 622,	3 14 1 29	6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 6 5 6 6 5 6	30 48 	# 15 30 5 15 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	4 5 3	I.   1   2   2   2   2   2   2   2   2   2
berechtigte Dre et e	1 1 1 1 1 1 2 8 0 0 0 0 0 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	dreamen Beit. 8 3 1. Monat. Zuguft.	9 12 2 4 4 1	70 2 20 5 - 39 4 - 3	(9aiii 1er 3mb (2aff 15 10 21 	8er: Faul. © defi 10 - 2 - 2 - 5 - 41 7	2 	8 7 8 6	50	8 6 - 8 5 45 6 7 50 8 8 1 50	7 1 1 5 3 7 5 5 3	55.0	3 222 33 222 1151 118 6	97ene 3m fubr 50 75 4 3 5) 100 20 8 468 22 171 172	604 3 72 75 4 3 92 102 22 8 622 40 251	8ere fanf. 53 7.4 3 63 102 22 8 622 14	3 14 1 29 29	8. 5 6 5 6 5 6 6 5 6	30 18 26 45 18 8	# 16 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	5 3 4 4 4 5 5 4 4 4 5 5 1	I.   1   2   2   2   2   2   2   2   2   2
berechtigte Drt  et eles.  ecchtesgaben  roling  rerling  cifenfelb  aag  anbeberg  nobeberg  nobeburg  tiindpen  human  faffenbefen  eidenhofen  eidenhofen	1 1 1 1 1 1 2 8 0 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	dreamen Beit. 8 3 1. Monat. Zuguft.	ger Reil.	7 eue 3u fuhr. 2 defi 10 2 2 20 5 5 - 1 16 16	(9 dill' 1er 20 mb (9 def) 15 10 21 29 5 10 20 1	Ber: faul 4 10 - 2	2 - 2	8 7 8 6	50	8 6 - 8 5 45 5 7 50 8 1 50 7 7 2 1	7 1 1 5 3 3 7 5 5 3 6 4 4 6 4 6 4 6 6 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6	55.0	31 22 - 33 2 2 2 15 11 18 6 - 26	97ene 3m fubr 50 75 4 3 5) 100 20 8 468 22 171 172	Gan   Fee   String   String	Berr fanf.	3 14 1 29 26	5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5	30 18 226 18 8 8 12 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	# 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5 3 3 4 4 4 4 4 4 4 4 5 3	T.   f
berechtigte Dre et e	1 1 12 8 0 0 0 12 9 13 13 6 9 9 5 8 8 11 12 8 8 9 13 6 9 13 6 9 13 6 9 13 6 9 13 6 9 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	dreamen Beit. 8 3 1. Monat. Zuguft.	9 12 2 4 4 1	7 eue 3 lu fubr. 3 10 2 2 20 5 5 - 16 2 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	(Sumb)   15   15   10   21   29   5   20   25   25	Ber: faul. 4 10 - 2   27   5   - 1   15   25   25	2 	8 7 8 6 9	50	### Pre-	7 1 5 3 3 7 5 6 4 8	55.0	35 22 - 33 2 2 - 151 18 6 - 26 18	97ene 3th fubr 	Gan	Berre   Eanf.	3 14 1 29 26 55 12	5 6 5 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	30 18 226 18 8 8 12 18 8 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	# 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	45 54 44 54 44 55 44 44 55	Dei 1.   f
berechtigte Drte Drte fartrelfes. errhtesgaben rbing creffing creffing infenfelb aag antiburg infenfelb in	1 1 1 1 1 1 2 8 0 0 0 0 1 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	drannen. Bett. 8 3 1. Monat.	9 12 2 4 4 1	7 eue 3u fuhr. 2 defi 10 2 2 20 5 5 - 1 16 16	(9 dill' 1er 20 mb (9 def) 15 10 21 29 5 10 20 1	Ber: faul 4 10 - 2	2 	8 7 8 6	50	8 6 - 8 5 45 5 7 50 8 1 50 7 7 2 1	7 1 1 5 3 3 7 5 5 3 6 4 4 6 4 6 4 6 6 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6	55.0	3 22:	97ene 3m fubr 50 75 4 3 51 100 20 8 408 22 17½ 41 70 12 84 84	San   Ser   Emb   Ser   Emb   Ser   Emb   Ser   Emb   Ser   Ser	Bers   Eanf.	3 14 1 29 26	5 6 5 6 5 6 5 6 5 5 6 5 7	30 48 226 45 18 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	#Rint leve # 4 33 6 6 6 6 4 1 5 5 30 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	4 5 3 4 4 4 4 5 4 4 4 4 4 5 4 4 4 4 5 4 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 5 4 5 5 5 4 5	Drift Der 1.   1   1   1   1   1   1   1   1   1
berechtigte Drt fartrelfes.  fartrelfes.  fartrelfes.  certhesgaben reving certing cifenfelb aag ansberg anbsbur cooburg tigtbor lindren human faffenhofen cidenhofen dongau cannitein	1 12 8 0 0 0 12 9 13 6 0 9 5 8 11 9 0 0	drannen Beit. 8 3 1. Bronat.	9 12 2 4 4 1	3 100 2 2 2 200 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	@ani ser	Ber: faul. 4 10 - 2   27   5   - 1   15   25   25	2 	8 7 8 6 9	50	### Pre-	7 1 5 3 3 7 5 6 4 8	55.0	35 22 - 33 2 2 - 151 18 6 - 26 18	97ene 3th fubr 	Gan	Berre   Eanf.	3 14 1 29 26 55 12	5 6 5 6 5 6 5 6 5 5 6 5 7	30 18 30 18 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	# 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	544445	1.   f



Baverisches genzblati Tsarkreis.

madeige. XXXIV. Ctud. Din den ben 24. Muguft 1831.

# Antliche Artitel.

(Die Abtheifung bee R. Canbgerichte Munch en betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Sammtlichen R. Polizen-Behbrben bes Ifartreifes wied biemit erbfinet, daß Ceine Maje far ber Konig unterm 7. August f. 3. bie Abtheilung bes K. Landgerichts Manden in zwey Landgerichte A u und M und en beichloffen baben, und zwar in ber Birt, daß bad R. Landgericht Au bie Stenerbistricte An. Saiba ufen, Berg am Laim, Bogenhaufen, Oberfbbring, Obergiefing und Barlaching, bad Landgericht richt Munde en aber den Uberreft bes bermaligen Landgerichtsbezirtes Munden umfaffen foll.

Bum Umtefige ber bepben Lundgerichte Mu und M anchen wurde die Borfladt Mu befimmt. Milnchen ben 21. August 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes,

Graf v. Geinebeim.

Miller, Cecr.

(Die biedjabrige Priifung ber Stubienlehramts-

Im Ramen Seiner Majeftat des Konigs, auf die diesfeitige Ausforeibung vom 11. 1. Monats ; (Krist; Intell. Blatt vom 17. d. Mon. Bre. XXXIII.) wieb biemis, befannt gemacht, daß gemäß Murchbchfter Eutschließung vom 20. ejusal. die dießiche rige Pruffung ber Studienlehramte : Canbibaten Ratt iam 4. funftigen Monate September, am 18 ten Doroben biefes Jahres an ber Rbnigl. Universität babier abgebatten wirb.

Dunden ben 22. Auguft 1831.

Rbnigl. B. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern. Graf v. Geinobeim.

Miller, Ceer.

(Die Erledigung ber Pfarren Benigmunchen betreffenb.)

Im Namen Ceiner Majeftat des Ronigs. Durch Berfegung bes bieberigen Befigere, mur:

be bie Pfarrey B enigm un ch en erfebiget.
Diefelbe liegt in ber Ergbibeefe Munchens Rrepfig, im Rural-Decanate Egenhofen, und im Konigl. Landgerichte Brud.

Diefelbe befteht nur in bem Pfarrborfe Benig min den und gablt 124 Geelen, welche bom jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werben. Gine Soule ift nicht vorbanden.

Dach ber revibirten Faffion belaufen fich bie Ginnahmen auf 374 ft. 52 fr., bie Laften bins gegen betragen 37 ft. 59 fr. 7 bl.

Die Bibbumegrunde beftehen in 22 Tagm. 50 Dec. Medern, und 9 Tagm. 7 Dec. Biefen.

Die Deconomie erfodert 5 Dieuftboten, und einen Biebeftand von 2 Pferben und 6 Ruben.

Munchen den 15. Muguft 1831.

R. Baver. Regierung bes Tfarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinsheim.

51 ) \_\_\_\_ Miller, Cect.

(Die Erlebigung bes Landgerichts Phylicates Mon-

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Das Rbnigl. Landgerichte : Phyficat Mon: beim ift erlebiget.

Die Bewerber um biefe Stelle haben ihre Gefuche mit den nothigen Belegen fpateftens bis Ende diefes Monats bep der Regierung des Regatkreifes, Kammer des Innern, einzureichen.

Minchen ben 21. August 1831. Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. Graf b. Geinsheim.

Miller. Gecr.

(Mbhandlung bes Ritters von Borfch über Bermins berung fcablicher Infecten betreffenb.)

berung ichablicher Infecten betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Konias.

In Folge allerhochften Befehls vom 10. b. M. wird allen Freunden ber Diffbaumgucht und felbif zum Unterricht in diesem Zweige ber Lands wirthschaft, die im heurigen Jahre zu Wien, bev 3. B. Gollling er gebruckte Schrift:

"Ueber die unfehlbare Berminderung ber "ben Dbitbaumen ichablichften Jufecten;"

eine auf naturhiftorifde Beobachtungen gegruns bete Abhandlung von Friedrich Altter von

Munchen ben 17. Muguft 1831.

R: Bayer. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Ceinebeim.

Miller, Geer.

(Die Borlegblatter bes Aupferftechers Stodl bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Gemäß allerbbchften Auftrages vom 30. vor. Mts. werben fammtliche Rectorate ber Gpms

nafien, Cubrectorate ber tatefulfden Schulen und Borfiande ber Fevertage und beberen Burgericulen bes Kreises auf die im Gentrale Schulbacher-Werlage erscheinenben Norlegbläterer Des Kupferfiechers Sib all in englischer Schrift, von benen bereits bas fleine Alphabet um ben Preis von if, 15 fr. abgegeben werben fann, Bebufs ber Bendigung beym calligraphischen Unterrichte aufmertsam gemacht.

Munchen ben 11. August 1851.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes,

Graf v. Ceinsbeim. Miller, Ceer.

Sentral.Shulbucer.Berlags. Artitel betreffeub.

Es find im Central : Schulbucher : Berlage neuerbinas ericbienen :

1) Gin aus 11 Blattern beftehenbes heft englifcher Borfchriften vom Aupferftecher Stball, Preis 1 fl. 15 fr.

2) ein Eremplar: Erstes Lefebüchlein bes Lefes, Denk und Sprachbuches tte Abthels lung, Preis: albis 3 fr. — geb. 4 fr. Munden ben 12. August 1831.

R. Bayer. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

miller, Cecr.

(Den Bertauf ober die Berpachtung der A. Brauerey zu hatelberg ben Pasau betreffenb.) Am Namen Seiner Majestät des Königs.

In Folge allerhochfter Entichließung bom 16. b. Mts. foll bie Khnigl. Brauerep ju Das telberg jum Bertaufe ober jur Berpachtung auf feche bis zehn Iabre im Wege ber bfremtlichen Berfteigerung ausgesetzt werben, und wird hiemit ber Termin bagu auf

Mondtag ben 19ten September b. 3. bon 9 bis 12 Uhr Bormittags, und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags anberaumt, in welchem Raufs und Pachfuffige fich in der Amtsftube des Rouigl. Brauamts ju hatelberg vor ber bazu abgeerdneten Regierungs Commiffion einfinden mbaen.

Die Braueren Satelberg liegt am linten Ufer ber Donau eine Biertelftunde bon ber Kreishauptftabt Pafiau entfernt.

Es ift bamit bas braune Gerften, und weiße Beigen , Bierbrau , Recht, bann bas Brannts weinbrennereprecht verbunden. Im Durchichnitte merben gegen 3000 Schaffel Mals jahrlich verbraut.

Die Beftandtheile berfelben find folgende:

a) Das hauptgebaube fur bas braune Subs wert mit 2 Subpfannen, jede ju 85 Eimern, eine Bafferpfanne, 2 Maifchlaften mit tupfernen fauterbbeen, und bergl. Maifch granben, 2 Biertublen, ben Gahr: und Winterbier-Emblen,bem Branntweinhaus, und in demfelben 2 Maifch, und 2 Lauter-Keffel, Mattennen, Obrre, Jafferbehaltnig und Materialfpeicher.

In diefem Gebaude befinden fich auch die Bobnungen fur die Braubeamten, ben Braumeister und fammtliche Brauleute, bann ein Saal nebft einigen Bimmern und einer besonbern Ruche,

b) bas feparirte Beiftblerbraueren Gebaube mit einer Subpfanne ju 75 Gimern, einer Bafferpfanne, einem Maidolaften mit Augferpfanne, einem Maidolaften mit fupfernem gatterboben u. bgl. Biergrande, einer großen und einer fleinen Bierfühle, bem Beighbier Gahrgemblbe, einem Lagers Bierklier in zweydbtheilungen, bem Brannts weinbrenneren Gebaube, und in bemfelben einen Raifch und einen Eduterkfiel, bem Branntwein-Gevblie, bann bem Jags und Raterialbehaltniffe,

e) das mit bem vorbemerften Gebaude in Bers bindung ftebende Malzmuhlgebaude fammt Bagen-Remiffe,

d) bas Malghaus mit 4 Malgtennen, ber Eine fprenge, 4 Schwelten, 2 großen kupfernen Malgberren, einer Braufnechtsftube, einem Malg. und einem Gerftenboben, bann eis nem großen Speicher,

e) bas Sommertellergebaube 426 Fuß lang, 29 Juß breit, und bis die Mitte bes Bos gengewblbes 21 Juß boch, in 5 Ubtheis lungen, mit Faßboben und einem mit einer Mauer umgebenen hofraume,

f) bas ehemalige Malghaus, jeht Ctallge. baube mit Speichern,

g) zwen besondere Bohngebaube am Ende bes Sommertellere, in deren einem die Bins berwertfidtte fich befindet,

h) bas Bafferreferve : Gebaude mit einer fleis nen Bohnung fur ben Brunnenwarter,

i) ber Bimmerftabel mit 2 fleinen Rellern,

k) ble, eine halbe Bierteiftunde vom Braus haufe abgelegene Baffermalgmuble mit 1 Gang und ber Bohnung bes Mallers, nebft ben baju gebbrigen zwey Beibern,

1) ein burch die Saupigebaube der Braueren gebildeter, und von der Donau begrengter großer Hofraum mit der Donaulande, dann ein fleinerer hofraum zwifden bem Weißs bierbraus und bem Malgbaufe,

m) ein Gemuse : und Obstgarten gunachft an ben Brauerep:Gebauben, mit einer Mauer umgeben, enblich

n) ein freper Plat am Dalzhaufe.

Die Bebingungen find hinfichtlich bes Bertaufes im Algemeinen, bie burch bie aller bodife Berordnung vom 30. September 1811 (Regebblatt vom Jahr 1811, S. 1577) vorges fchriebenen, bann in Beziebung auf fammtliches Mobiliare an Braumaterial Borrathen, gaffern und Braurequisiten aller Art, Baumaterialien,

( 51\* )

Bieb und gabruiffen, baf foldre ohne Ausnahme vom Raufer nach bem durch Sachverftandige auszumittelnden Merth baar abgelbiet werben muff.

Im Falle ber Berpachtung bat ber Pachter gleichfalls alle Braueren : Botrathe nach ber auf gleiche Weife zu erhebenben Schanung ges gen baare Gelberlage zu übernehmen.

Bur bas demfelben ju iberlaffenbe Inventar bagegen muß eine bem Schatzungewerthe entfprechenbe Caution aufrecht gemacht werben.

Der Buichlag fur bas. Meifigebot ale Raufe-Summe, ober als jahrlicher Pachtichiling erfolgt bemm Schlufie ber Berfteigerung nur mit Berbehalt ber allerhochften Genehmigung.

Die fprziellen Bedingungen werden ben ber Berfteigerung befaunt gemacht werden, jedoch tonnen Kaufes und Pachtuflige auch vorher ichon von bem Khnigl. Brauannte Sallberg darüber fowohl, als hinsichtlich ber übrigen Berbattniffe, Anekunft erhalten, so wie auch von bem Justande ber Gebaube, ber Braueren, ber Borrichtungen und Requisiten Einsicht nehmen.

Schließlich wird noch bemertt, baß Bietungsluftige, Inlander fowohl, als Anelanber, beren Bermbgens Berbaltniffe biegorts nicht naber befannt find, fich burch legale Zengniffe barüber auszuweisen baben.

Pafau ben 28. July 1831.

R.B. Regierungbes Unterbonaufreifes. Rammer ber Finangen.

Freyherr v. Mulger, Prafident.

v. Lug, Director. Rallaus, Gerr.

(Die Gefciafts Angeigen für bas Ctats- Sabr 183? betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs. Sammtliche Untergerichte werden bey bem

nahen Ende bes Etats Jahred jur Einleifung ber nötsigen Borarbeiten aufmittfam gemache; bas die Pflegichies Tabellen bis jum Tie at October, die Einlispiechflabelen bis jum Abren October, und bien Berlaffenichaftes Tabellen lingstens bis jum Boren Derobes Tabellen lingstens bis jum Boren Derobes L. 3. diefforts eingetroffen sein mulifen, und daß baber gegen biejenigen Gerichte, welche in den oben bestimmten Terminen die von ihnen zu feitigenden Geschäfts voer fehlangeigen nicht werden vorgelegt haben, mit executiven Maßergeln eingeschritten werden wird.

Lanbebut ben 16. Muguft 1831.

Abn. Bayer. Appellationegericht bes

b. Molitor, Prafibent.

Midhorn, Cer.

## Dienftes - Rotigen.

Durch Entichliegung ber Ronigl. Regierung bes Martreifes, Rammer bes Junern, murbe am Q. Muguft b. 3. Die von ber Gemeinde: Bermaltung Bilbbiburg fur ben Priefter Beorg Derbegen ausgestellte Prafentation auf bes St. Ratharina, beil. Rreut : und Leonarbis Beneficium bortfelbft, und am 15. Muauft b. St. bie pom Rrepherrn von Pfetten får ben Pries fter Grang Jofeph Beit, Cologbeneffciaten zu Ganobeim, Abnigl. Landgerichte Monbeim, ausgeftellte Prafentation auf bas Cafvarienberg Beneficium ben Bobenhaufen, Ronigl. Landges richte Pfaffenhofen , beftatiget, ferner am 18. Muguft b. 3. ber bibberige Schulvermefer ber Schule in Dberntorf, Ronigl. Laubgerichts Bafferburg, Loreng Reitmaper, befinitiv als Lebrer obiger Schule ernannt.

Bie bann tim a dutigen.

Durch bobe Regierungs. Entichließung vom 22. Mary d. I. ift Die Giafabrung von Wochen. Matten, verbunden mit Getreid, Sols, Ben. Strob, und Bictualien. Berfauf in bam biefigen Martte gesehwiget worben.

Diefes wird mit bem Anhange befannt ge, macht, daß die Wochenmartte babier Dons nerstag ben 29ten b. Irs. beginnen, und bis Oftern boa 14 ju 14 Lagen jedesinal an Dous niers ragen bon Morgens 7 bis 11 Uhr flate finden. Den 6. Anguft 1831.
Magistrat der K. Etabt Bolfratebausen.

Bothorni, Bargermeifter.
Cours ber Baperifchen Staatspapiere.
Mugeburg ben 18. Anauft 1831.

Staats: Papiere.	Briefe.	Belb.
Oblig, m. Coup. à 48	951	941
Rott, Loofe E-M prompt	1041	1034
detto "-"2 mt.	1 1	-
detto unverginel.à fl. 10	130	
detto detto à fl. 25	118	-
detto detto aff. 100	118	_

# Berfteigerungen.

Anf boben Befehl vom 27. July I. Ire. wird bas Staatsbeonomie: Gut mit Brauhaus in Dberhaunftabt udden Ingolftabt, fammt ben dabep vorfandenen haus, und Brau: Inventarftiden nach ben Normalbeftimmungen vom 30. September 1811, mit Borbeatt allerhody. fer Genehmigung im Berftelgerungswege bem bffentlichen Bertaufe ausgefest, und biegu

Monttag ben 29ten Zuguft 1. 36.

Brut von 9 bis Abends 4 Uhr im Drte Dbers baunftabt ein Termin anberaumt.

Die Gebaube, namlich :

Das Schloß, ber Anbau, ber Pferbe: Rubes und Ochfenftall, die Getreidscheune, Schweins ftallung, der Schafftall, die Wagen- Remiße, bas Walch: und Badhaus, bas Brauhaus, die Iteine Binderen, so wie ber gang vorzugs liche Commerbierfeller, haben unter fich jum Bettiebe ber Birthschaft eine vortheilhafte Stels lung.

Die Grunde , namlich :

Ungefahr 10 Tagwert Garten um bie Bes banbe, 140 Tagw. Recter, 41 Tagw. were und einmabige Beifern, und 94 Decimalen Beiher, befinden fich in einer guten Lage, find nabe ges legen, und fonnen vortheilhaft bewirthschaftet werben.

Die Fifderen indem haunftater Bach, inners halb ber bestimmten Grengen, so wie in den Gemeindegraben von Dberhaunstadt gehort als Eigenthum jum Gutecomplere.

Die Braunbier . Brauerey mit ber bamit verbundenen Befugnif, Chig und Branntwein erzeugen ju burfen, taum, ba Ingofflabe nur eine Stunde entfernt, icon bed Festungebaues megen, nicht nur fehr vortheilhaft betrieben, fonbern auch nech bebeutenb erweitert werben.

Die Grante find lubeigen, und merden als frence Eigenthum verlauft, jedoch vorbehalt, lich ber Leiftungen an Oritte. für Die oben erwähmten Juventarftude, wird ber Schätungss Betrag als Kaufichilling besonders baar erlegt.

Die naheren Bertaufsbedingungen, fo wie bie Belaftung biefes Staatsgures, werben ben Raufefreunden am Tage ber Berftelgerung, wonn man folche andurch einlader, ju Protocoll ers bfinet.

Bur Steigerung tonnen nur jene gelaffen werben, welche fich iber Jahlungsfabigleit adltig auszuweisen im Stanbe find.

Den 2. Muguft 1831.

Ronigl. Baper. Rentamt Ingolftabt im Regenfreife.

(3)3. Gar, Rentbeamter.

Das Roch Gruber'iche Anwelen, bestehend in einem Sanfe fammt Gartchen in ber St. Anna , Worstadt in Manchen Nro. 310, in ber Brandasteurang um 4000 fl. versichert, und erbrechtsweise jur Stadtsammer mit jahrlichen 5 fl. 2 hl. und 5 g Laudemiums in Beränderungse Fallen grundbar, wird nach 5. 64. des Dypos thelen-Gesehes jum bifentlichen Berlaufe ausgeboten, und jur Bersteigerung auf Mondstag ben 12 ten September I. Irel. Wormittags von 9 bis 12 Uhr im diesseitigen Gerichts-Locale eine Commission anderaumt, wozu Kausstlige eingelaben werden.

Den 26. July 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

(3) 3. Sporrer.

Auf Andringen der Glaubiger werden am Bittwoch ben 3ften Auguft b. 3rd. Born mittags von 9 bis 12 Uhr, die gur Debitmoffe der Bierwirth Georg und Anna Rauflicen Gebetate gebrigen Immebilien, als:

- 1) Das Bohnhaus an ber Augustenftraffe Ro. 192. A. im Schanges Berthe ju 6000 fl.
- 2) bas noch unausgebaute gwepfibdige, und mit einem Rothbach verfebene Bobnhans an ber Glifen und Luifenftraffe, im foges mannten Albertgarten ju 8000 ff. gefchaft.
- 5) bann bie Bauplage in bem namlichen Garten ju 11,816 [ Schub auf 4000 fl. ges fchatt.

4) bas Bohnhaus an ber Raries und Mugus ftenfrafte Are. 192. C. nebft hinterges bauben in einem Schanges Berthe ju 16,500 ft.

bffentlich verfteigert.

Der Sinichlag gefchieht unter Bezug auf 6.64, bes Spootheten-Gefebes.

Den 29. July 1831.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Manden. Allweber, Director.

(3) 3.

Dufal.

Muf Antrag ber Glanbiger wird bas gur Schweimnegger Mathias Dbm er ichen Gante maße gebrige sub Rro. 400. bezeichnete, an ber Thereftenftraffe gelegene Unwefen, bestehend aus einem einstbatigen Wohnhause mit geroblbe tem Reller, einem einstbatigen Dintergebaube, dann hofraum mit mebreren bblgernen Stallungen und Remiffen, einschließig bes Gumps brunnens und Gattchens im August 1829, ju 4200 fl. gerichtlich geschätt, bem bffentlichen Bertaufe untergestellt.

Bur Aufnahme ber Aaufsangebore ift auf Monbtag ben 12ten Geptember i. 3re, Bornittags bon 9 bis 12 Ubr eine Zogesfahrt angefeht, wogu gablungefdige Kaufeliebhaber unter bem Enhange gelaben werben, bag ber Bulchlag nach 6,64. bes hypotheten. Gefetes vom Jahre 1882 erfolgen werbe.

Den 2. Auguft 1831.

R. B. Rreis . u. Stadtgericht Dunden. Allweper, Director.

(3) 2.

Rroning.

Unf Unrufen ber Glaubiger wird bas Max wefen bes Maurers Paul Schaffler in ber Sandftraffe Dro. 308. lit. F. abermale gum Berfaufe ausgesetht, und biegu eine Commife

fion auf Samstag ben loten Septems ber l. J. Frih von 9 bis 12 Uhr anberaumt, woben Raufsluffige zu erfcheinen hiemit einges laben werben.

Bas Unwesen besteht in einem Bohnhause mit Keller, welches 35 Schub lang, und 32 Schub breit ift, aus einer gemauerten Dolgs lege, einem Hofraum und Gartden, basselbe wurde am 21. July 1831 auf 1890 fl. gerichts lich geschätzt.

Den O. Muguft 1831.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3)2. Graf.

Das haus bes Traiteur Johann Kenbt fammt Garten in ber Marvorstadt an ber Tdr. tenfraße Mro. 600 a Grundbuchs . Jol. Kfd. 1180 wird zur Befriedigung ber Glanbiger nach der Befrimmung bes &. 64. bes hypotheten. Gefetes zum britten Mahle zum gerichtlichen Bertaufe ausgeboten, und zur Anfnahme ber Kaufsangebote auf Mondtag ben 12 ten September Frich 9 bis 12 Uhr eine Commission angeseit, wozu Kaufsliebhaber hiemit eingelaben werben.

Den 12. Mugnft 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)1. Pfaffengeller.

Auf creditorliche Inftang wird nachbeschries benes Besithum bes Joseph Sblgt, Brailers qu Salberg d. Ber., am 24ten September i. 3. von Morgens O Uhr bis Mittags 12 Uhr, wo die Umstage beginnt, nach Maßgabe bes 6. 64. des Spyorthet-Gesetes, im hiesigen Landgerichts-Locale versteigert.

Raufeluftige, mit legalen Beugniffen uber

Leumund und Bermogen verfeben, find biemit eingelaben.

Berfteigerunge : Dbject.

Das jum Rentamte Berchtesgaben flifte und zehentbare, freyeigene Brailer: Leben zu Salzberg, mit halbgemauertem Wohnhaufe, Stadel und Stall, einem Kelbfaften und Badofen, bann circa 13 Agw. 94 Dec. Feldgründen, 6 Agw. Ehe und Moob, 21 Agw. 83 Dec. Eigenwald und ben Austriebsrechten auf Mooblain, Romertrif und Kohlmais. Schähungswerth 2476 fl. 36 tr.

Den 4. Muguft 1851.

Ronigl. B. Landgericht Berchtesgaben. Dr. Schilder, Landrichter.

Anna Reiter, eine ledige Gerichtebieners. Tochter von Mood b. Ger., ftarb unlängft ben bem Sanbelsmanne Engfurtner ju Altbir ting, ledigen Stanbes, in einem Alter von uns gefabr 77 Jahren.

Alle biejenigen, welche aus was immer für einem Rechtstitel auf beren Rachlaß einen Unsfprach machen zu tonnen glauben, werben aufsgeforbert, ibre Unfpride binnen breußig Zagen um fo gewiffer bier anzumelben, als nach Ausfiuß biefes Termines in blefer Berslaffinfchafts-Sache rechtlicher Ordnung nach weis ters verfügt werben wurde.

Den 13. Muguft 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dublborf. Bartich, Landrichter.

Auf Andringen ber Ereditoren wird bas Unwes fen bes Mathiad Schillt ber ger, zu Renhaufen zum erften Mable zum bffentlichen Berfaufe ausgeschrieben, und hiezu eine Zagessaht auf

Dienstag ben 30ten Muguft I. 3re. Bormittage Olbr im Gerichte-Locale anberaumt.

Das Unmelen beffeht:

1) Mus einem Mobnbaufe, eingabig, großtentheile gemauert, mit Edinbeln gebedt, enthalt eine Bobuftube , Rebenfammer, Ruche , Borplay, Reller, Ctalluva und Getreibstadel, fammt Communmauern in einem Echannag-Berthe von 1870 fl.

2) aus 31 Zagm, 21 Decimalen Adergrunden, und o Zagm. 03 Decim. Biefen, in einem Schabungemerthe bon 1204 fl. 54 fr. Das Gefammtanwefen bat alfo einen Ccha-

Bungewerth von 3060 fl. 54 fr.

Raufsluftige werben bieben unter ben gefets lichen Bebingungen gu erfcheinen voraelaben. Den 2. Muguft 1831. .

Abnigl. Baper. Landgericht Dunden. Sader, I Affeffor, ? si.'s R. Landgerichte = Bermefer.

Das unterm 24. Mary b. 3. jum bffentlichen Bertaufe audgeftellte, und in ben Damern 88, 00 u. 06 ber Mugeburger Drbinari- Poftgeitung, Ctud XIII. XIV u. XVI. bee Intelligengblats tes fur ben Ifarfreie, bann in ben Rumern 38, u. 42 ber Landbbein beidriebene Unmefen bes ale Bittmer verftorbenen Jofeph Schufter, Ropy ju Landftetten ben Unbeche , wird auf Berlangen ber Grundberrichaft noch einmabl gur bffentlichen Berfteigerung gebracht, und es ift biegu auf Donnerstag ben tten Ceps tember I. 3re. im biefigen Amtelocale eine Commiffion anberaumt, wogu Raufsliebhaber, Unbefannte mit Leumunde : und Bermbaenes Beugniffen verfeben, biemit eingelaben merben. Der Buichlag erfolgt. fo mie bie neuerlich

erhobene Schatzunge. Summe von 2122 fl. 51 fr.

erreicht ober überboten ift.

Den 3. Muguft 1831. Rbnigl. Bay. Landgericht Cfarnberg. (3) 3. Leien beder, Landrichter.

Muf Antrag ber Bormunbichaft wird bas Solgingerifche Baderanmefen im Marte Krontenbaufen gang ober theilmeife an ben Deiftbietenben auf mehrere Sabre verpachteta antel Sut Ce befinder fich baben bab Baders und Raderbader: Gewerbe, bann 50 Idam. Relb : Blets und Solgarande.

Die Berffeigerung geschieht am Berichtsfitte babler ben 27ten Ceptember I. 3re. Rrit 10 Ubr . moben bie Pachtbedingniffe. befahnt 45 7 90g1 12 or n. 2 gegeben merben.

.: Die Ginficht bes Unmefens werb. ben Dachtluffigen burd ben Bormund: Zudmacher Roln: berger' in Frontenbaufen gemabret.

Den 12. Muguft 1831. Ron. Baner. Landgericht Bilebiburg (3) 2. Bram, Lanbrichter.

Borlabungen und Chictal-Citationen.

In bem Depositorium bes unterfertigten Gerichtehofes befinden fich nachftebenbe Gelo: betrage und Effecten, welche fcon por 40 Jabs ren bewonirt murben, und beren nunmehrige Gigenthumer, refp. ibre bermaligen Mufenthaltes Orte unbefannt find, namlich :

- 1) Gin in einem Coachtelden befindlicher, mit bren bobmifchen Steinen verfebener Ring, ber im Jahre 1736 ad depositum gegeben murbe, und einer grau v. Schlichting gugehbren foll.
- 2) Der Reft ber im Jahre 1755 erlegten Berlaffenfchafts . Gelber bes Pflegere und Rafte nere von Rern ju . Mafferbutg ju 1 fl. 27 fr. the state of the state of a
- 3) Der Reft ber bon bem Galgainte Jugol. ftadt am 12. Ceptember 1772 eingefenbeten Rrenfrau von Canbitellifden Denfione: Quote au 2 fl. 10 fr. 1 H . . . . .

- 4) Der Reft ber von bem Pfarrer zu Getting 306. Rep. Dund am 13. Darg 1777 erlegten Priefter Schwarzischen Berlaffenichafte Gelber zu 28 ff. 30 fr.
- 5) Der Reft ber bon Schmalgbaner am 4 September 1727 beponirten, aus ten Dberichreiber Rumerifden Effecten erlbeten Licitatione. Belber gu 158 fl. 45 fr. 2 pf.
- 6) Der Reft ber von bem Rathe. Collegium ju Ingolftabt am 21. August 1779 eingefenbeten von Manr'ichen Dans : und Gartentauffolllinge. Gelber gn 10 fl. 9 fr.
- 7) Der Reft ber bon bem Secretar Lueger am 16. Ceptember 1779 erlegten Licitations, Gelber bon ben Pfarrer Lenener ichen Mobis lien in Ingolftadt zu 55 fl. 35 fr.
- 8) Eine am 23. May 1781 von ber durfürstlichen Sauptkasse bep der Aufbebung ber
  damaligen Regierung zu Landbut an das Hoftathe. Depositenamt eingesenbete, am 8: May
  1784 an die neu confituirte Regierung die
  er Stelle am 31. Janner 1803 neuerdings zum
  hofrathe. Depositen Umt abergebene goldene Abatiere und zwep fleine ungesafte Familien.
  Petischaften, dann am Gelbe 600 fl. 27 fr., weig
  de Effecten und Gelber ben ber Regierung
  Randbut am 27. Juny 1774 in der Merlassen schaft nud Debissache bes Corbinian Franz Joseph Graf don Seiboldborf auf hörgerts.
  bausen beponitt worden sewn sollen.
- 9) Roggendorfifcher Depofiten : Reft gu 2 fl. 1 fr., und
- 10) ftreitige Burgertaren von Landobut gu 17 fl. 19 fr., weiche bepben Bertage, ebenfalls am 23. Man 1781 ben ber Ettligbebung ber Regierung zu Landobut an bas hofrathesDepefitenamt eingefendet, am 8. May 1784 an die

neuconstituirte Regierung ju Landshut abges geben, und nach Auflöfung biefer Stelle am t. July 1803 wieder an bas hofraths, Depositens Umr gurudgesommen find.

- 11) Bon bem Baron von Lbich ifden Sofmartegericht Silgertehaufen eingefendete fur Kafpar Ungerer in Bien beftimmte 27 fl.
- . 12) Der Reft ber von bem dursurftlichen Dofjablamt eingesendeten B. Teng fer ichen eefpert. Urnftorfifden Leben . Surrogats. Gelber für bie von Beaumont ichen Rinder 3u 72 fl. 38 fr.
- 13) Die von dem ehemaligen hofrathe. Kaugler Frenberen von Pauli im Jahre 1767 fur fich verwendeten, und nach feinem Tode aus feiner Berlaffenschaftennaffe erfegten Schliederifchen Geber ju 96 fl. 12 fr.
- 14) Die von dem durfurstieden Oberfts ftallmeifter Stabamte am 14. Marg 1787 gum hofrathe : Depositioneamte übergebeuen B. Schmibliche Gelber gu 28 fl. 30 fr.
- 15) Die von bem hoffangler- Umt am 7. Upril 1791 erlegten von Berghemifchen Gelber ju 7 ft.
- 16) Die aus ber Berwalter Pertenhams merifchen Gantmaffe in ben Jahren 1784, 1785 und 1786 får bie laubesabweienbe Rasthatina Pertenhammer beponirten 134 ft. 58 fr.

Ferner befinden fich in bem diesseitigen Des positorium noch einige andere Gelobeträge und Effecten, welche in ben alteen Depositendachera nicht eingetragen find, nud hinsichtlich bereu sohin auch ber Tag ber geschehenen Deponirung nicht ausgegeben werben tann, natulich:

- 1) Major Lindenau'iche Gelber fur ben Juben Uhlmann gu 4 fl. 59 fr.
- 2) Franfenfteinifche Gelber gu 12 f. :

- 3) Eremit Schirmbedifche ober Eremit Romedius Schirmrieglifche Gelber ju 2 ft. 24 fr.
- 4) Baron von Berdem'iche Zar : Borichuf.
  Gelber gu 1 fl. 11 fr.
- 5) Salzprovifione : Gelber fur bie Zaper Schwaighofer' fden Erben in Landebut 3u 30 ff.
- 6) Signeten in einer Schachtel angeblich ber Abten Benedictbeuern gehbrig.
- 7) Gine filberne Uhr, welche bem Anton . Sch mib ober Leiengartner gehoren foll.
  - 8) Ein ale Pfand abgenommenes fleines Bauern : Sadmefferbefted von ben Unterthanen ju Gbgenhofen beponirt.
- 9). Ein Beutel von Bolle angeblich dem Joh. Georg Delb gebbrig.
- 10) Gine filberne Uhr und ein Zuch von Das
- 11) Gin Rofenfrang von Jofeph BBeinbart.
- 12) Gine feberne Gelogurte von Job. Runft:
- 13) Ein Rorb mit einer eifernen Sanguhr von Johann Rraut, und
- 14) eine filberne Dofe mit einem barin befinds lichen Ducaten, angeblich von Bolfgang Biricht.

Es werden daber sammtliche Intereffenten, welche an diese 30 Depositen einen rechtlichen Anspruch machen zu tonnen glauben, ausgesordert, sich langstens binnen sech 8 Monaten adato um so gewisser ben bem unterfertigten Gerichtshofe zu melben, und ihre Rechte nach zuweisen, als man außer dem nach Abfluß dies sed Termines diese Gelber und Effecten als betrenlose Gegenstände dem K. Fiscus adjudie ciren, und zur frepen Disposition übergeben watrbe.

Uebrigens wurden auch nach Ausweis ber betreffenden Acten bep ben in verschiedenen Debitwesen fattgefundenen Gelbervertheilungen mehrere Betrage von den Intereffenten nicht erhoben, und baher bem Depositenamte juride gestellt, um fie den Betbeiligten auf Ammelben auszuhändigen, und bes einigen dieser Betrage ift es bep dem Mangel von Bescheinungen ungewiß, ob fie von bem Depositenamte ausgezablt wurden.

#### Dierunter geboren :

- 1) Mus ber Debitmaffe ber Doftammerrathe-Bittme Freyin von Roftolentn, bie ben ber Gelbervertheilunge - Commiffon vom 5. Janner 1807 für Edeilia Jaf: nerin bestimmten 1 fl. 48 fr. und 10 ft. für Ivbanua Rauchin.
- 2) Mus ber Abovcat Benbelin Fleifchmaun's ichen Berlaffenfchafte Daffe 13 fl. 8fr. für bie Jauibelbetute Bellner und Rertig und 8 fl. 24 fr. für ben Gerichteblener Denbartner, bon ber Gelberbertheilung bom 12. December 1807.
- 3) Mus ber Professor Jungischen Debitmaffe 4 fl. 59 fr. fur von Breffart von ber Gelbervertheilung vom 5. Juny 1809.
- 4) Aus ber Rriegsserretar Lintnerischen Debitmaffe 5 ff. 18 fr. fur ben Bitrger und Korntaufter Peter Roglmaier in Munchen und 6 ff. 15 fr. fur ben Botto. Einnehmer Freidt maier baselbst von ber am 29. Janner 1807 flattgefundenen Gelbervertheilung, dann 8 ff. 10 fr. fur ben Bierwirth Undreas Gell maier in Manschen, von eben biefer Gelbertheilung und bon jener vom 29. Map 1809.
- 5) Mus ber Kangelift Geiffertichen Maffe 11 fl. 48 fr. fur die Bierwirthin Magdalena Liebling in Manchen von der Gelbers Bertheilung vom 30. July 1808.

6) Mus ber Domprobit Cuflad Baron von Sorn fie in ifden Berlaffen (doftsmaffe gfl., fur bie Baron von hornfteiniden Bebienten (Bergutung ber Arauerfute) von ber am 12. Ceptember 1814 ftattges fundenen Gelbervertheifung.

Da ber bermalige Anfentehaltsort bieser Interessentent, resp. ihrer Erben nicht ausges mittelt werden tonnte. so werden bieseben bies wit ebenfalls aufgeforbert, sich längstens binn nen sech & Monaten a dato bey dem blesseitis zen Gerichtsbose zu melben, indem man sonst uach Abflus dieses Eermines annehmen wurde, daß sie die bezeichneten Depositen. Berräge richt zu machen, und beshalb keinen Anspruch zu machen baben, und weihalb keinen Anspruch zu machen baben, und man sonach auch das diebseitige Depositen Umt wielmebr die abgetretenn. Depositarien von jeder hafrungs wert bindlickeit in dieser Beziehung freysprechen wurde.

Lanbehut ben G. April 1831. Rbn. Baper. Appellationsgericht für ben Sfartreis.

b. Dolitor, Prafibent.

(3) 3. v. Sedel, Gerr.

Das unterfertigte R. Landgericht Schongau bat in dem Debitwefen der Bierbrauers und Tafernwirth Martin 3 ind ath' (den Gheleute von Schwabsopen auf Autrag einiger Glaubiger und unter Beystimmung der Gemeinschuldner unterm heutigen den Universal : Concurs bes ichlossen.

Es werben baber bie gefetlichen Ebictstage, namlich:

I. Bur Anmelbung ber Forberungen und bes ren gebbrigen Nachwelfung, fo wie auch

jum Berfuche einer gutlichen Ausgleichung Behufe ber Siftirung bes weitern Concurdverfahrens, auf Monbtag ben bten September 1. 36.,

II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Dittwoch

ben Sten Detober I. 38 ..

III. jur Schlufverhandlung auf Cametag ben 5ten Rovember, und zwar für bie Replif bis zum 18 ten November, und für bie Duplif bis zum 3 ten Des ember I. 38. einschließig,

jebesmal Bormittage 9 Uhr festgefest, und biegu fammiliche befannte und unbefannte Glabiger bes Gemeinschuldnere biemit bfentlich unter bem Rechtes-Nachteile vorgelaten, baß bas Nichters scheinen am erstem Ebictebtage bie Ausschließung ber, Forderungen von ber gegenwärtigen Concurs. Maffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebictotagen aber die Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenden Berhandlungen gur Kolae babe.

Bugleich merben biejenigen, welche irs gend etwas von bem Bermbgen ber Schulbner in Janden baben, bey Bermeibung bes nochmabligen Erfațes aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu überachen.

Auch wird bemertt, daß die im Dopotbelens Buche eingetragenen Forderungen 6641 fl. 20 fr. und die übrigen bereits angemelbeten Schulben 932 fl. 43 fr. betragen, baß aber beb ber britts maligen Berfeigerung fur bas gesammte Unwes fein nebft Einrichtung nur 6500 fl. als Meifiges bei geschäagen wurden.

Den 30. July 1831.

Ron. Baper. Landgericht Schongau. (5)2. Borler, Lanbrichter.

Schrannen=	Schrannen:		203	and the same	e n	COURSE BOX	7	Prei	n g	1	-	or	n.	10.0		720 Prei	10.
Drte Drte bes gartreifes.	1831.	Reft.		Sind	gauf.		1 11	fere		Reft.	Rone Bu, fuhr.	Genb Genb	Beri	Reft.	pen, fte	Witt-	gte De
reding trevfing deffenfelb vacg traiburg anbäherg Roosdourg Ruichen Ru	16 August. 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	7 81 7 81 7		85 304 88 14 25 100 232 3349 22 3 1605 68 45 29 10 70 65 110 60 40 60 40 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	57 242 75 14 25 10 229 319 27 319 45 29 45 29 10 45 20 110 60 40	52 13 30 301 19 6 94	17 6 17	16	5 15	22 	100 134 15 14 16 133 32 6 9 370 10 521 1 10 2 41 79 111 26	1 94 45; 89	222 136 19 14 32 6 9 503 14 52 1 1 05 41 2 8 8 140 0 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	15 12 11 29 4 3		9 30 9 3 11 30 10 15 9 45 9 3 10 12 13 6 9 — 11 — 10 57 10 10 30 10 16	9 9 8 11 9 9 9 9 12 8 10 9
Schrannen.	Gerannen, Beit.		G	e r f	t e.	210		Prei	ſe.		5	a b	e r.		9	reif	e.
Drte Drte latteifes.	1831.	Reft.	Reue Bur fubr.	Stnb	Ber: fauf.	Reft Edf	podu Re .	1ere		get Reft.	Rene Bur fabr	San- jet Stub	Beri touf.	Ref.	ped ft.	Mitte lere	De
Berchtesgaben Treing Frenfing Beifenfelb Daag Kraiburg Landsberg Landsbert Mossburg Rügbtorf Wünden Ruindu	16	U I	3 30 3 2 47 29 105 3 	14 30 3 2 49 29 105 4	30	14	8 25 6 30 7 45 8 48 	7 30 6 4:	7 15 5 52 6 49	3 14 1 -	6 38 122 13 5 74 142 16 7 636 6	9 52 123 13 15 142 16 7 636 32 29 4	2 48 121 11 5 136 16 7 548 13 29 4 78 16;	18 6 	5 — 6 12 4 — 5 — 5 25 5 30 5 48 5 53 6 — 5 53 6 —	64 52 430 54 52 430 54 52 6 55 4 5 6 55 4 5 6 55 4 8	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4



genzblatt

Sfarfreis.

xxxv. Stud. Dunden ben 31. Muguft 1831.

# Amtliche Artifel.

(Die Diaten . Berechnung ber Patrimonial. Gerichte betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Dur Befeitigung verschiedenartiger Berechnung ber durch die Ausschreibung vom 2. July 1808 (Rreids Intell. Blatt S. 407) regulirten Reise Diaten ber Patrimonial. Gerichtschlere werben biese erinnert, daß von Berhandlungen, die am ständigen Amtöfige selbst vorgenommen werden, teine Reise-Diaten statt sinden, wenn auch der Patrimonial. Gerichtschalter an einem auberen Orte wohnt (allerh. Rescript vom 24. Octob. 1815. Rr. Int. Bl. S. 961) und daß von Berhandlungen, bie nicht am Amtösige selbst vorgenommen werden isten um der Binnen, die Reise-Diaten nur vom fländigen Amtösige, und nicht von dem zufälligen Bohnorte des Patrimonials Gerichtshalters aus volliren.

Dunden ben 10. Muguft 1831.

R. Baver. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern und ber Fingngen.
Graf w. Geinbheim, 1770.2...

and if a county ? - Quaft bane in. fich

en at b. Rochest ent sint

Diller, Geer.

(Die theologische Aufnahme. Prüfung betreffent.) 3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die unterzeichnete Stelle macht hiemit bes fannt; baß bie biebiabrige theologische Aufennahms. Priffung am 17 ten Dctober I. I. bier ihren Anfang nehmen, und in drep bis vier wochentlichen Zerminen fortgefett werbe.

Diejenigen theologischen Candidaten, beren geselliche Studiengelt vollendet ift, ober die zu einer nechnaligen Prusung sich zu stellen vers pflichtet sind, haben sich sogleich um Zulassung zu. dieser Prafung zu melben, und nicht allein ihr Taulzeugniß zu einen selbst entworsenen Lebens. lauf in duplo und auf Stempelpapier geschwieben, einzureichen, sondern auch nach f. 18. der Sas zungen sind bie Studierenden, wie sie von der Kon. Regierung am 28. Jan. 1828 in Nro. 15. des Kreis-Intelligenzblatts für den Rezatkreis, bekannt gemacht worden sind, das verstigelte atademische Zeugniß vorzulegen, ohne welches sie zur Prussung nicht zugelaffen werden konnen.

Eben fo ift die Bepbringung eines Atteftes über die Legalität der Aufführung auf der Unis versität ersorderlich, wie solches S. 82. S. III. 3:3. des. Amtsbandbuchs vorgeschrieben ift. Jeder, der sich meldet, bat bierauf den diete Entschließung, zu welchem Termine er erscheis wen solle, zu erwarten. Auch wird ausbrucklich (2:33.)

barauf hingewiesen, bog nach & 8. bes Edictstüber die innem firchlichen Ungelegenheiten ze. radefhollich der Ceusur und Classifikarion ein analoges Berfabren, wie ben den Prilfungen der Candidaten für dem Staatsdieust nach der Berowdnung vom g. Dectubr. 1817 (Reg. Bl. 1817. S. 1011 ff.) beobachtet werde, daß son nach alle die Candidaten, die in der Prilfung nicht eine binlangliche Befähigung beweisen, des Buruckweisung umfehlbar zu gewärtigen haben.

Ansbach ben 19., August 1831.

Memminger.

#### Dienftes : Rotigen.

Seine Majestat ber Abnig haben bermbge allerhochster Entschliegung do. Berchettegaben ben 25. August b. 3. allergndbigft gerehmigtet, baß die Pfarren Ibl, von bem hern Ersbischofe Minchen Frensing, bem Decan, Pfarrer und Districts Schul-Inspector Joseph Burm in Wartenberg, Abnigl. Landgerichts Erting abertragen werbe, und am namtichen Tage Sich bewogen gesunden, ben Stadtpfarre Cooperator Georg, Nendauer in Basserburg von dem Antritte der Pfarren Prick. Idnigl. Landgerichts Mooghung, du biepeniften, und biese Pfarren dem Cooperator Franz Beifins ger in Schneizle, Khnigl, Landgerichts Aroftsbert, zu übertragen.

Geine Abnigliche Majeftat gentiften femer burch allerbogfte Entfalteftung do. Berde tesgaben ben 20. August b. 3. bie Pfarrei Sabach, Bulleften bem Schuffer itefficiaten und Babcaplan in der Glassittes ben

Rreuth, Priefter Caspari Grundler gu ver-

Bermoge Entschiftstung ber Ron Regierung bes Isartegises, Kammer bes Inuern, wurde am 19. Miguft b. I. ber Diensted-Taufch zwischen. Cobper Isan Densting, Konig, Landgerichte Starnberg, und bem Lehcet Branz Roth miller zu Urubach, Ron. Randgerichts Dachau, genehmiget, und am 21. Muguft b. I. bie erlebigte gweyte, Leheres und Drganisten Stelle zu Frontenbaufen, Abn. Landgerichts Wilsbidurg, bem bisherigen Nebenlehgericht Wilsbidurg, bem bisherigen Nebenlehrer zu Gedeuern, Abn. Landgerichts Pfaffenhoofen, Ihad Cherl, verlieben.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere, a

		1.01
Staate Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig, m. Coup. à 48	951	041
Lett. Leofe E-M prompt	103	1021
detto unverginal à fl. 10		
detto detto à fl. 25 detto detto à fl. 100		100014

#### Berfteigerungen.

Das bem Salinen- Acrar gehbrige Miefenstehen am Salzberge zu Berchtesgaben, beste bend aus einem halbgemanerten Wohnbaufe nebst Erabel, Tenue und Wagenhutte, aus G Tagbau Mies, bann 7 Tagwert Bau und Garten Grind, wird in Folge hochsten Befehr bei ber Abingl. General: Bergwerfes und Sa. Kiese Abminfifration vom Is. diese Monares (Nro. 6371.3) plus lioitando verpachter, wogu mit dem Bonerlen andurch eingeladen wird, wohn pachtinkige, die dem Anne nicht hinlangelich bekannt sind, über Ishlungsschieftet und

auten Leumund burch gerichtliche Atteffe fich auszuweifen baben. Die Dauen bes Dachtes ift von Dichaelis beurigen Jahres an vorlanfig und bie Große bes jabrlichen anf 3 Sabre. Dadtidillings im Mufrufe ju 150 fl. feffgefett.

Die meiteren Pachtbedingniffe find bewimters fertigter Beborbe einzuschen, und merben unmits tethar por ber Merfteigerung, melde am Dien 6: tage ben 20ten bed nachfteanftigen Monate Ceptember im Diefamtlicher Range len Statt finden, und Borminage o Uhr bes ginnen mirb, ben Ericbeinenden gleichfalls put licirt werben.

Den 25. Muguft 1831 ..

R. Ban. Sauptfalgamt Berchtesgaben.

DB. Rnorr, Jufpector.

Muf Untrag ber Glanbiger goind bad gur Schweinmebner Mathias Dhme, ichen Gante maffe gebbrige sub Dro. 460. bezeichnete, an ber Therefienftraffe gelegene Mumefen, beftebenb aus einem einftbefigen Wohnhaufe mit gewolbtem Reller, einem einflodigen Sintergebaube, bann Sofraum mit mehreren bblgernen Ctals lungen und Remiffen, einschließig bes Gump. brunnens und Gartchens im Muguft. 1820, au 4200 fl. gerichtlich geschätt, bem bffentlichen Mertaufe untergeftellt.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote ift auf Mondtag ben 12ten Ceptember 1. 3rs. Bormittage von g bis 12 Uhr eine Tagesfahrt angefest, mogu gablungefabige Raufeliebhaber unter bem Unbange gelaben werben, baß ber Buichlag nach 6. 64. bes Dopotheten: Befebes pom Sabre 1822 erfolgen werbe.

Den 2. Auguft 1831.

R.B. Rreis. in Stabtgericht Dunden. J. 12". 3 1 2 gale Milm'ener! Director.

Aronina. (3) 3.

... Unf Anrufen ber Glaubiger wirb bas Uns wefen bes Maurere Paul Gebaffler in ber Canbitraffe Dro. 308. lit. F: abermals gum Bertaufe ausgesett , und biegu eine Commifs fion auf Camstag ben toten Gentems ber 1. 3. Brit von o bis 12 Albr anbergumt. moben Raufeluftige zu ericheinen biemit einges laben merben.

Das Unmefen beffeht in einem Bobnbaufe mit Reller, meldes 35 Coun lang : mib 32 Soub breit ift aus einer gemauerten Dolge lege, einem Sofraum und Gartchen .: basfelbe murbe am 21. July, 1831 auf 1800:fl. gerichts lich melchatte : in an in a constant and a constant

Den O. Muguft 1831.

21 . . .

R. B. Rteis : u. Stadtgericht Manchen. Allmener, Director.

11 Graf.

Das Saus bes Traiteur Johann Rendt fammt Garten in ber Marvorftabt an ber Turs tenftrage Dro. 600 a Grunbbuche : Rol. RfB. 1180 wird anr Befriedigung ber Glaubiger nach ber Bestimmung bes. 5. 64. bes Onpothefen. Gefeges zum britten Dable zum gerichtlis den Berfaufe ausgeboten, und gur Mufnahme ber Raufdangebote auf Mondtag ben 12ten September grub 9 bis 12 Uhr eine Coms miffion angefest, mogu Raufsliebhaber biemit eingelaben werben. per . :

... Den 12. Muguft 1831.

R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Dunden. Jigi. Director. Director.

(2)2. Dfaffengeller. 

. . Muf Untrag eines Sopothefglaubigers wirb bas Unwefen ber Sanbelsmanns Cheleute . 90: fepb und Gufanne Schmibt an ber Dallers Strafe Dro. 663, litt.a. auß einem Saufe, Bare (53\*)

ten und Rebengebaude bestehend, gemäß Schagung vom 3. Juny 1. 3re. auf. 5360 fl. gewertber, mit 3000 fl. ber Brandaffecurang einverleibe, nud mit 2000 fl. Ewiggeld belaftet, ber bfentlichen Berfteigerung untergeftellt, und gu biefem Behufe auf.

Monbtag ben 20ten September 1. 36: Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt anberamt, ben welcher Kaufelufige ihre Ung gebote zu Orotocoll geben tonnen.

Der Sinfchlag erfolgt nach f. 64. bes Spe pothelen-Gefetes.

R. B. Rreiss u. Stadtgericht Munden.

Die jum Ridlaffe bes Ludideerers Ignah 30 ttm aper gebrigen zwen Bauplige an ber Zhalfirchere. Strafe Mro. IX. 3n 14,706 Coul, und Nro. X. 3u 15,102 Coul, were ben am Donnerstag ben 15 ten September 1. 3re. von Bormittage 9 bis 12 Uhr bies orte bas britten al zur Berfteigerung ausgefest.

Raufeliebhaber tonnen lim gebachten Termine ihre Ungebote gu Protocoll geben.

Der himfdlag richtet fich nach' 5. 64. bes Supothelen-Gefeles.

Den 23. Muguft 1831.

R. B. Rreis : u. Stabtgericht Munden.

(2)1. ..... Geiger.

Rachbem ben ber Berfteigerunge . Commiffion am 4. b. M. fein. Raufer far bie Dochner ichen Realitaten ju hof fich melbete, fo werben biefelben, bestebend in einem Biegele fabel, und ungefahr 3 Tagw. Granben, neuerbinge verfteigert, und biergu eine Commiffion auf Sam blag ben 17ten September 1. 3rd. Bormittags 10 Uhr im biebfeitigen Amtslocale anberaumt, wozu Steigerungeluftige eingtlaben werben.

Der hinschlag geschieht salva ratissicatione gegen Bagraphung.

Dem Umte nicht befannte Raufer haben fich burch legale Zeugniffe aber Bermbgen und Leur mund auszuweifen.

Den 18. Muguft 1831.

Rbnigl. Baner. Landgericht Dacau. Cher, Landrichter.

Im Wege ber Erecution wird bas Unwes fen bes Anton Leipfinger, Rramers von

Dronbtag ben been September 1. 3. Bormittage 9 Uhr gur bffentlichen Berftelgerung gebracht.

Diefes Unwefen befteht:

- 1) In einem halb gemauerrem halb bolgernem Danfe mit Legidindelbach,
- 2) einem an basfelbe auftofenben Garten,
- 3) einer Biefe mit bem Flachenraume von O Tagro. 80 Decim.

Abgaben haften bierauf:

Scharwertgeld . . - fl. 37 fr. 4 bl.

Der Schätzungewerth beträgt 1100 fl. Den 18. Muguft 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Erding. Graf v. Lerchenfeld, Landrichter.

Im Bege ber Erecution wird bas Amefen bes Mathias Daglirchnere, Pauli von Ripfing, Diftricte Forftern, am: Frentag ben anito.

gten Geptember I. 3. 9 Uhr wieberholt ben unterfertigtem Umte verfteigert.

Diefes Unmefen, beftebenb:

- 1) In einem bolgernen Gebaube mit Etrobs bach,
- 2) bolgerner Bagenfcupfe,
- 3) 23 Tagiv. 13 Decim. Aders und Biess grunden, ift auf 491 fl. gefchatt.

Die Meder find gebentbar.

Die Reallaften befteben, ohne Steuern, in - fl. 45 fr. Scharmerfaelb,

- Sch. - Dl. - Bl. 31 Ggtl. Intterhaber,

jum Ron. Rentamte Erbing, bann 3 fl. - fr. Stift jur Bruberichaft in Forftlining, wohin auch bas gange Anwefen leibrechtig arunbbar ift.

Den 22. Auguft 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Erbing. Or. v. Lerdenfelb, Lanbrichter.

Um 16ten September l. J. von Früh 8 bis Abends 5 Uhr wird das Anweien des Ses bastian hadner von Stiging, wie es am 25ten September 1830 und 18ten Jänner l. J. ausgeschrieben ist, theilweise oder im ganzen Guts-Compler mit Borbehalt der Ratisfication der Ereditoren in dem Landgerichts-Locale zu Mältstorf biffentlich verkauft, wozu Kanfoliebs haber eingeladen werden.

Den 17. August 1831.'
Rbnigl. Bayer. Landgericht Dubliborf.
Bartich. Lanbrichter.

Das Anwefen bes Martin Do finer, Schiesls bauern in Freinhaufen, with unter Bezugnahme and 15. July 1828 (fin bem R. Intell. Blatt fur ben Fartreis von 1828, Stut 31. S. 554) hiemit gum viers tem Mahle nach Autrag ber Glaubiger, mit Hinblick auf S. 64. bes Sportbeken Befetes gum Berkaufe im Wege ber gerichtlichen Berz fteigerung ausgestellt, und auf

Mondtag ben 19ten September I. 3. Bormittage 9 Ubr im biefigen Umtslocale gur Angebe ber Raufsangebote eine Commiffion ans beraumt, wogn zahlungsfähige Raufsliebhaber von unbescholtenen Leumund eingeladen werden, welche bad Anweien taglich einsehen funen.

Den 12. Muguft 1831.

Ron. Bay. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Landrichter.

Auf Antrag ber Bormunbichaft wird bas Solgingerifche Baderanwefen im Martte Brontenhaufen gang ober theilweife an ben Meift: bietenden auf mehrere Jahre verpachtet.

Es befindet fich baben bas Baders und Juders baders Gewerbe, bann 50 Tagw. Feld ., Biess und holggrunde.

Die Berfteigerung geschieht am Gerichtöfige babier ben 27ten Geptember l. 3rd, Brub 10 Uhr, woben bie Pachtbebingniffe bekannt gegeben werben.

Die Ginficht bes Unwefens wird ben Pachts luftigen burch ben Bormund Zuchmacher Rolns berger in Frontenhaufen gemahret.

Den 12. Muguft 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Bilebiburg. (3) 3. Bram, ganbrichter.

Borladungen und Edictal-Citationen.

Das unterfertigte R. Landgericht Schongan hat in bem Debitwefen ber Bierbrauer: und Zafernwirth Martin Bindath fchen Cheleute von Schwabsoven auf Antrag einiger Gläubiger und unter Bepfilmmung ber Gemeinschuloner

unterm heutigen ben Univerfal : Concurs bes

Ge werben baher bie gefetlichen Ebictetage, namlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen nub bes ren gehbrigen Nadweigung, fo wie anch jum Berfuche einer galtlichen Ausgleichung Behufe ber Giftirung bes weitern Coucursverfahrens, auf M on blag ben Sten Coptember 1. 36.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Mittwoch ben 5 ten Deto ber 1. 38.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Cametag ben Sten Rovember, und zwar für bie Replit bis jum 18 ten November, und fur bie Duplit bis jum 3 ten Des cember 1. 38. einschließig,

jebedmal Bormittage 9 Ubr feltgefete, und biegu fammtliche befannte und unbefannte Glädubiger bed Gemeinichulbneres biemir bffentlich unter bem Rechte-Nachtheile vorgelaben, bag bas Nichters scheinen am erften Ebictotage. Die Ausschließung ber Forberungen von ber gegenwartigen Senterbonder, bas Nichterscheinen an ben übrigen Beitetagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenben Berhandlungen zur Rolge babe.

Bugleich werben biejerigen, welche irs gend etwas von bem Bermbgen ber Schuldner in Sanden haben, ben Bermeidung bes nochmabligen Erfages aufgeforbert, foldes uns ter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übers aeben.

Auch wird bemerkt, daß die im Dopotheten-Buche eingetragenen Forderungen 6041 ft. 20 ft. und die übrigen bereits angemeldeten Schulben 932 ft. 43 ft. betragen, baß aber bey ber britte maligen Bersteigerung für bas gesammte Unwes fen nebft Ginrichtung nur 6500 fl. als Deifiges bot geschlagen murben.

Den 30. July 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Schongan. (3)3. Borler, Landrichter.

Ber inmer an bie Audlaffenicaft bes Jae to Aigner, Stefelbauers am Pfifferling b.G. Unfpriche aus was immer far einem Rechts Titel zu machen bat, wird anmit aufgefordert, biefelde binnen 60 Tagen um fo gewifter bey unterzeichnetem Gerichte geltend zu machen, als nach Mlauf biefels Termines feine weitern Anfpriche mehr beachtet, und in diefer Berlafe fenichafts Zache rechtlicher Ordnung nach vers fahren werben wird.

Den 20. Muguft 1831.

Rbu. Bayer. Landgericht Bilbiburg. In Berhinderung bes R. Laudrichtere, Lang, I. Affeffor.

Um 19. April I. 38. ftarb Joseph Karl, lebiger Austrigler beym Blut ju Impha b. G., obne Testament, mir hinterlaffung eines unbes beutenben Bermbaens.

Auf Antrag eines Erbeintereffenten werben munnehr alle weitern allenfallfigen Erben, so wie etwaige Glanbiger bes Berlebren aufges forbert, binnen brey Monaten a dato mit ihren Aufprichen fich gesteglich, ju legitimiren, außer bem unverzuglich jur Berlaffenschafts. Bertheilung geschritten wirb.

Den 4. August 1831. Rbn. B. Landgericht Bolfratehaufen.

(2) 2. v. Saafi, Lanbrichter.

Rachbem fich Theres Ruffteiner, ledige Bauerstochter von Schernberg, R. Landgerichts

Schrebenbaufen, bes Berbrechens bee Diebstable schulbig gemacht, und fofert bie Flucht ergriffen bat, so wied biefelbe hiemit jur Folge bee Abn. Appellationsgerichtlichen Erfenntuffie vom 9. b. Monate vorgelaben, innerhalb brev Monaten vor biesfeltigem Untersuchungsgerichte zu ersicheinen, und fich wegen ber wiber sie vorhandenen Anschulbigung zu verantworten.

Den 18. Muguft 1831.

Abn. B. Landgericht Bolfratehaufen.

Mus dem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 32.

Befanntmadjung von Gewerbe-Privilegien.

# Fig. I.

Auseinandersehung einer von dem verstorbenen Canonicule Auberad Deen etter und bem Gravur
bep der f. d. unmittelbaren Seuerstagster-Commissien Carl Mert nach eigenen Ideen ausgearbeiter
ten Rafteire und Linie Massine, mittels weicher
Motens und Schutpapler, so wie eben auch Austimanns und alle übrigen Paplere liniet werden
tönnen, worauf der vormalige Gränigsslaussfehr Alerius Luibt, bermal in München, unterm 29. Märg
1828 ein Privilegium auf 5 Jahre erhielt.

Diese Maschine ift febr tunstreich und boch dufferft einsach, besto gecher ift aber begreiflich auch ber Nugen bet Ersindung. Zugerbessent ift bie Machine noch beswegen von außererbentlichem Nuben, weit von allen Gattungen Papiere burch bieselbe tinitt werben teinnen, und zwar mit einer außerer bentlichem Schnelligkeit, welche vorzüglich baburch beforbert wird, baß ein Mann bie gange Maschine bleisgtem und jeder Augenbild auf bas verthelthaftessenung fern und jeder Augenbild auf bas verthelthaftessenung einem Bogene auf einen Jug fertig ift, so baß auf jeden Jug, rud marte wie vorwarts jedemal eine Seite linite zu werben vermag, wodurch folglich kein Jug.

vergeblich gemacht ift, sondern jeder benut merben tann, und bemnach ein Mann im Stande ift, an ein en Agg 4-5 Rif Motenpapler zu versertigen, während man vorher zwey ober noch mehrere Manner nothwendig batte.

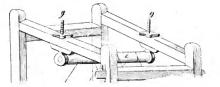
Die Beichnung gibt hierucer bie nothwendigen Auffchilife, westwegen zu einem fonellern Ueberbilde bier nur unter Beziebung auf dieseibe bie wefentlichsten Bestandtheile mit Buchftaben bezeichnet, wie folgt, ausgehoben werben.

- a) Das Geftell;
- b) bas Blatt, über melches bas Tuch aufgespannt ift:
- c) bie Rahme', an welcher bie Laufbahn und Cplinderftange befestiget ift;
- d) ber Gewichtfrahn, ber bie Rahme in bie Sobe bringt;
- e) bas Gewicht felbft und bie Schnur;
- f) ber Stange, wo bas Rreug von Stahl baran lauft;
- g) bie Gohlen ber Laufbahn vom Ctahl;
- h) bie Querftange bes Rreuges;
- i) ber bewegliche Rreugenopf bes Mittelpunttes;
- k) bie Schiene, an welcher beibe Tintengefage, zwep Balgen und bepbe Cylinder festgemacht find;
- 1) bas Tintengefaß von Meffing; .
- m) bie von ausgehauenen Tuchfleden überzogenen Walzen, welche bie Tinte vom Gefage abnehmen;
- n) bie Cylinder, welche bie Tinte auf bas Papier bringen ;
- o) ber Winfel, an bem bas Tintengefaß, bie Balgen und Cylinder fest find;
- p) bie swen bolgernen Muslaufe;
- q) ber Steg in ber Mitte;
- r); die Ctellfchrauben;
- -5) bie Zwingen bes Steges und ber bepben Muslaufe gum fchieben;
- t) bas Band ber Rahme. (Die Fortfebung folgt.)

(33			6	c cy							0	6 8	, .							30	
Schrannens berechtigte	8	Beit.		W (	iţ	e n.			P	rei	e.		i i	R	o r	n.			ŋ	rei	ſe.
Drte	-	831.	ger Reft.	Bur futr.	jet Gend		Reft.	påd fle	1	Beier	Deft	98	g.	Rene Bar fubr.	Ginb	Betv fauf.	Meft.	- 6	lehi	tere	Def
Jartreifes.	£ag.	Monat.	@as	Gas	€ø#	@±#	e of	ft.   f	r.   f	1.   fr.	11.18	. e	Rd	€ dR	e df	€¢f	€ ¢R	fl.	řr.	ff.   Pr	. 1 11.
Berchtesgaben	23	August.	28	26	54	47	- 7	17 3	1 1	6 3	16 2		23	401	63	32	- 31	13		12 48	1.1
Erding	21	- "	62	499	561		77	17 -	-11	5 30	11/4 -	-1 .	-1	183	183	183	-	10	-	9 12	1 0
Frenfing	25	_	13	186	263	228	35	17 1	5 1	6 -	1412	7		54	54	54	1	11		0 30	
	221	-	-	21	21	21	-	16,2	24 1	5110	0114 1		-1	13	13	13			36	9 7	
traiburg	23 20	_ ;		16	10	16	- =	17	-1	0 -	15				-		-				
anbeberg	20,	- 1	• 3	300	303	295		18 1					151	128	143	138	15	1:		10:25	
Roosburg	26 23	=	30	196	226	222 56	4	17 5	50,1	0 1	5 14 5 5 14 3 5 15 2	DI -	-1	48	48	46	1 /2		30	9 4	
Riihlborf	23		-	7	7	7	1	16 -	-,1	5.15	14 2	7	-1	11	11	- 11	- 0			10 -	0
Rünchen !	27		301 • 19	1196	1-197	1371	120	16 3	7	7 48	116		12	508	520	520	-	11		10 38	
Pfaffenhofen .	23	4 - 1	-	57	57	56	1	15/3	50 1	4131	113 1	5	-	76	76	- 12	2		10	12 48	
Reichenhall . !	19	_	_	16	16	16	-	10 3	0/1	6 15	16	-	-	-	-	-	-	-	-		-
Rofenheim	25	=	6	77	83	61	25	17 3	50 1	6 3	151	4	29	51	80	52	28	11	25	10 30	0
Schongan	23	-	• 91	130	74± 130	121	107	19 5	54 1	8 20	10/2	1	41	41	45	37#	74	11		10 58	110
Bafferburg	24			14	14	14	-	17 -	-11	6	144	1	3	78 15	81	66	15	11	18	10 30	
			14:	26	40	36	.4	20 3	33 1	8/20	161	4	15	17	32	32	-			10 15	10
Beitheim	18				40	6-									-						
Beilheim		Bed, Rern	* 15	33	48	43					16	4	1	0.1	6	18	- 8		0		
Schrannen:		deannen.	* 15	33	48 e r				53 1	8 29		1	1	0.1	a b	18		I	0	Drei	se.
Schrannen, berechtigte	10		Borie	33	e r	it e.	1		3	8 29	[e.			Hene	a b	e r.			0	1	-
Schrannens berechtigte Orte	9	deannen. Beit. 831.	Borie get Reft.	33	e r Bani jec	Ber:	5 Neft	\$86 . fie	3	rei	fe.	2 9	er eft.	Hene 3m	a b	e r. Berr fanf.	Neft	8	g Beb. fle	Drei miere	000
Schrannen, berechtigte Drte	9	deannen. Beit.	Borie get Reft.	33	e r Bani jec	Ber:	5 Neft	\$86 . fie	3	rei	fe.	2 9	er eft.	Hene 3m	a b	e r. Berr fanf.	Neft	8	g Beb. fle	Drei	0
Schrannen, berechtigte Orte bes Ifartreifes.	9	deannen. Beit. 831.	Borie get Reft.	Mene Bur fubr.	e t Gan	Bere toul,	5 Neft	\$60 . ft. 1	9 (b)	Trei	[e.	t. @	er eft.	Hene 3m	a b	e r. Berr fanf.	Neft	ф Я.	Brb. Ar	Drei miere iere	- FL
Schrannen- berechtigte Drie Egfartreifes.	25 21	geit. 831.	Bortinger Reft.	S Stene Bur fubr.	Ganifer Genb	Ber: touf.	5 Neft   Saft   15	\$ \$60 mg   100 mg   1	9 (b)	Ritte Sere	16 e.	t. @	er eft.	Hene 3m. fubr	a b   Gan-   Frank   Sak	er. Berritanf.	Neft Car	# A.	Brb. Ar.	Drei miret lere	(f).
Schrannen, berechtigte Drte beifes gartreifes. Berchtesgaben Erbing	1 1 - Bray 25	geit. 831.	Borie ger Reft.	S Stene Bur fubr.	Ganifer Genb	Ber: touf.	nen Son	\$66. ft. 1	9 (b)	8 29 rei	16	t. @	er en. da	Hene 311. fube	a b	er. Berrfanf.	Neft Con	#. 44 4	8 6rb. fle fle [fr. 30	Drei Mire. lere	(f).
Schrannen, berechtigte Drte Drte 3fartreifes. Berchtesgaden Erbing	25 21 25 26 22	geit. 831.	Bortinger Reft.	Sene Bur fubr ledf	e r Gani	Berstauf,	9 9 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	\$66. ft. 1	9 00 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ritte Sere	16	t. @	er eft.	9 101 23 70 10	6 b	e r.   Berr fanf.   6 de fi	%eft 7 12 3	P. 445.4	8 6rb. ftr. 30 30 24	Dreif mire. iere #.   Fr 5 30 4 -4 4 48 3 33	fl. 3343
Schrannens berchtigte Drte bes Fartreifes. Berchtesgaden Erbing Freging Freging	25 21 25 26 22 23	Beit.  8 3 1.  Wonat.  August.	Bortinger Reft.	33 91ene 8ni fubr   edsf	@ r   @ani   jer   @tnb   11   125   61   11	Ber: tauf.	9 9 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 0 60 . ft. 1	9 00 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 29 rei	16	t. @	er eft. deft. 7	Rene 3nd fiebe echfi	a b   Gan-	e r. Berrfanf.	%eft 7 12 3	P. 445.4	8rb. fle   ftr.   30   30	Drei Mirrotere ff. Fe	fl. 3343
Schrannens berechtigte Drte berechtigte Drte Granteifes. Berchtesgaden Erbing Fragen Frage Fra	23 21 25 26 22 23 20 20	geit. 831.	Bortinger Reft.	35 91ene 3nr fubr 49 114 49 45	e r	Ber: tout.  Schall 63 111 4 45	5 Seft   Seft   Seft   15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 666 . file ff. 1 1 7 2 8 - 7 5 6 1 5 - 7	9 (b) (b) (c) (c) (c) (c) (c) (c) (c) (c) (c) (c	8 29 rei	16 E	r. @	74. 41.2.2.2.18	Dene 300 fubr (100 fubr 101 23 70 10 9 32 32 32 32 32 32 32 32 32 32 32 32 32	a b   Gan   10   10   10   10   10   10   10   10	e r. Berr fanf. 9 . 93 . 37 . 72 . 12 . 9 . 50	7 12 3	R. 445.44	6rb- fle   fr.   30   30   24   40   28	Drei mirro tere 1. Fe 5 30 4 4 4 48 3 33 4 20 5 13	1 ft. 3 3 4 3 4 4
Schrannen, berechtigte Drte bes 3 fartreifes. Berchtesgaben Erbing . } greofing . } greofing . } greofing . Lanboberg camboberg camboberg camboberg camboberg camboberg .	23 21 25 20 22 23 20	deannen- Beit. B 3 1. Monat. August.	Bortinger Reft.	33 Sense and the sense and th	e r Sans jer Strib 111 125 61 111 45 35	# e. Ber: touf. 6311 4 45 35	5 Seft   Seft   Seft   15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 5 6 6 ft. 1 7 2 8 - 7 5 1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	9 6, 1 18 18	8 29 rei	6 5 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	t. @	74: 4:12: 2:2:	Dene 300 fubr (100 fubr 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	a b   Gan-   Orab   Gan-   Orab   Orab   Gan-   Orab   Ora	e r. Berr fanf. 9 . 93 . 37 . 72 12 9 . 50 60	%eft 7 12 3	R. 445,44 54	8 6 rb. fte   ftr.   30   24   40   28   50	Drei mirriere iere 5 30 4 4 4 48 3 33 4 20 5 13 4 22	1 ft. 3 3 4 3 4 4 4 4 4
Schrannen, berechtigte Drte bes grartreifes. Berchtesgaben Erbing . } Arroling . Serfenfelb . baag . Kraiburg . handberg . anbeburg . Enosburg . Broeburg .	25 21 25 26 22 23 20 20 20 20 20 23 23 23 23 25 25 26 27 27 27 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28	deannen- Belt. B 3 1. Monat. August.	Borringer Reft.	333 S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e r  Bani jer ennb  14 125 64 11 4 - 45 35 4 1	Ber: tauf.    Sar: tauf.   Sar:	5 Seft   Seft   Seft   15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 5 6 6 FL 11 7 2 2 5 6 1 1 7 2 2 7 7 7 7 2 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	93 10 1 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	8 29 Teil Sere 6 11 5 5	6 5 6 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	t. @	7 4 4 12 2 2 18 6	59 Peness 311, finber 9 101 23 700 100 9 - 32 64 33 14	a b  State  16 105 40 72 12 9 50 70 33 14	e r.   Berrefauf.   9   9   9   37   72   12   9   50   60   60   60   60   60   60   60	7 12 3 - 4	R. 44544	8rb. file 1 ftr. 300 300 24 40 28 500 32 54	Dref.   mirritere   ff.   Fr   4   4   4   4   4   4   4   4   4	1 ft. 33434
Schrannen- berechtigte Orte Les Farteifes. Berchtesgaben Froifing	25 21 25 20 22 23 20 20 20 20 20 20 23 23 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannene Beit. 8 3 1. Monat.	Bortinger Reft.	333 S 9 91eas 8n; fubr.   1259   1259   1499   141   45   35   44   1   1899	e r  Gan-  Jer  Grand  14  125  64  114  45  35  41  189	Ber: touf.  Ber: touf.  110 63 11 45 35 4 189	5 Seft   Seft   Seft   15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 5 6 6 ft. 11 7 2 2 8 5 7 7 1 7 2 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	9 00 1 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	8 29 Preintere 6. 10 77 77 77 77 77 77 77 77 77 7	6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	t. @	74 412 2 2 18 6	9 101 23 70 10 9 32 64 33	a b  @anh in emb  16  105  40  72  12  9  50  70  33  14  633	er.  9errefauf.  9 37772 12 9 50 66 33 14 596	7 12 3	R. 445445	8 6rb. file   ftr.   30   30   24   40   32   54   32	Dref   mirror tere   fl.   Fe   5   50   4   4   48   3   33   4   20   5   13   4   127   4   58   6   128   138	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Schrannen, berechtigte Drte Drte Lettereifes. Berchtesgaben Erding	25 21 25 20 20 20 20 20 23 20 20 23 27 20 23 27 20 23 25 20 25 20 25 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannen- Belt. B 3 1. Monat. August.	Borringer Reft.	333 S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e r   Gan   jec   emb   1   1   1   1   1   1   1   1   1	Berre feuf.    Berre feuf.   Can     C	5 Seft   Seft   Seft   15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 5 6 6 FL 11 7 2 2 5 6 1 1 7 2 2 7 7 7 7 2 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	9 00 1 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	8 29 Teil Sere 6 11 5 5	6 5 6 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	t. @	7 4 4 12 2 2 18 6	59 Peness 311, finber 9 101 23 700 100 9 - 32 64 33 14	a b  State  16 105 40 72 12 9 50 70 33 14	e r.   Berrefauf.   9   9   9   37   72   12   9   50   60   60   60   60   60   60   60	7 12 3 - 4	R. 445,44 5444 56	8 6rb. file   ftr.   30   30   24   40   32   54   32	Dref.   mirritere   ff.   Fr   4   4   4   4   4   4   4   4   4	5 EL 334444444444444444444444444444444444
Schrannens berecktigte Drte Irteifes. Ferfiesgaben Erding	255 211 255 20 222 23 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannene Beit. 8 3 1. Monat.	Borringer Reft.	333 S 9 91eas 8n; fubr.   1259   1259   1499   141   45   35   44   1   1899	e r  Gan-  Jer  Grand  14  125  64  114  45  35  41  189	Ber: touf.  Ber: touf.  110 63 11 45 35 4 189	5 Seft   Seft   Seft   15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 5 6 6 ft. 11 7 2 2 8 5 7 7 1 7 2 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	9 00 1 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	8 29 Preintere 6. 10 77 77 77 77 77 77 77 77 77 7	6 5 6 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	t. @	74 412 2 2 18 6	9 1011 23 70 110 9 9 322 614 545	a b   @an     @ mb     @ mb	er. Berre fanfe fa	7 12 3 3 - 4 4 - 37	R. 445,44 5444 56	8 6rb. fle   \$t. 30 30 24 40 40 32 54 32	Dref.   mirr.   iere   fl.   Fe   4   4   48   3   33   4   20   5   13   4   22   4   10   4   27   4   58   5   18   5   18   5   18   6   18   18   18   18   18   18	5 EL 334444444444444444444444444444444444
Schrannen- berechtigte Drie Frechtesgaden Groing Groffesgaden Groing Groffes	25 21 25 20 20 20 20 20 23 20 20 23 27 20 23 27 20 23 25 20 25 20 25 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannen- geit. 831. Monat.	80111 get 9161.	333 S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e r   Gan   jec   emb   1   1   1   1   1   1   1   1   1	Ser.   Ser.   East.   Ser.   East.	5 Seft   Seft   Seft   15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	20 3 5 6 6 6 FL 1 7 7 2 7 1 7 7 2 7 5 8 8 2 7 5 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5	9 00 1 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	7 2 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	16   16   16   16   16   16   16   16	r. @	74 412 2 2 18 6	9 1011 23 70 110 9 9 322 614 545	a b   @an     @ mb     @ mb	9 - 93 37.72 12 9 - 50 66 33,1 15,66 19,81	7 122 3 3	R. 445,44 5444 56	8 6rb. file   fr. 300 300 24 40   28 50 32 54 32 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Drei mirriere 5 30 4 4 4 48 3 4 20 5 13 4 10 4 10 4 10 4 5 18 5 3 45 4 4 6	1 1 1 3 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 4 3 4
Schrannen- berecktigte Drte Drte Drte Sfartreifes. Berchtesgaben Erding Geoffing Geoffing Geoffing Berafburg Landsburg Landsburt Mossburg Mistborf Misther Mis	25 21 25 20 20 20 20 20 20 23 23 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannene Beit. 8 3 1. Monat.	* 15	333 S	e r  Gan, jer  Genberger  141 125 61 111 4 4 55 35 4 11 189 2 — 16 15 15	# 6. Berre toul,   San   110   63   11   4   4   1   189   2   12   15   15	5   Steff   St	20 3 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	9 00 1 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	8 29 Treit file to 77 2 2 6 14 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	16   16   16   16   16   16   16   16	t. @	7 4:12 2 2 188 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	97 mm m m m m m m m m m m m m m m m m m	a b   @ann   17   21   21   21   21   21   21   21	e r. Berrr fanf.  9 93 37. 72 122 9 9 60 63 33 14 596 81 - 70 8	7 12 3 3 - 4 4 37 14 522	R. 445444564   56	8 6rb. file     8rc.   30   30   24   40   32   54   32   30   6   4	Drei mirricere 5 30 4 4 4 48 3 3 3 4 4 20 5 13 4 20 4 10 4 27 4 58 8 3 45 5 5 18 6 5 5 5 5 5 5	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Schrannen- berechtigte Dt e 3 fartreifes. Berchtesgaden Erbing. Gerefing.	23 21 25 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deannen- geit. 831. Monat.	80111 get 9161.	333 S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e r Gannier 11/1 25 61/1 11 14/1 15/1 15/1 15/1 15	Ser.   Ser.   East.   Ser.   East.	5   Steff   St	20 3 \$66.66 FL 1 7 1 7 2 8 8 2 7 5	9 00 1 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	7 155 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	16   16   16   16   16   16   16   16	t. @	7 4 12 2 2 18 6 6 88 19 27	97 mm m m m m m m m m m m m m m m m m m	a b  @ann ir enab 16 105 40 72 12 9 50 70 33 14 633 19 95	er. Berretanf. 99-933772 122 99-50-66 3331-96 1981	77 122 3 3 37 14 32	R. 445444564   56	8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Drei mirriere 5 30 4 4 4 48 3 4 20 5 13 4 10 4 10 4 10 4 5 18 5 3 45 4 4 6	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

rible Lining Marchine für Schul-Papier.

Fig &



Poverty ha Starts, abbetack MONCHEN Roniglich.

# Intelli:

für den



# Bayerisches genzblatt Tsarkreis.

XXXVI. Stud. Dunden ben 7. Geptember 1831.

# Amtliche Artifel.

Staateminifterium bes Innern.

Nad einer Befanntmachung in ber Zeitung von Mailand vom 12. l. M. ift in bem lombars bifch venetianischem Khulgreiche die Auordnung getroffen, daß die Gesundheites Zeugniffe, welsche bernaden zum Eingang in andere Staaten erforderlich sind, von den Obrigkeiten ber Orte, von welchen die Personen ausgehen, und die Baaren versender werden, uner der Mitunters zeichnung bes an dem Orte bestellten Arzies andgestellt, und von den f. f. Diftrietes. Commissieren beglaubigt werden.

Auf Berlangen wird biefen Zeugniffen auch noch die Beftatigung ber f. f. Delegation beps gefügt werben.

Die Ausftellung ber Beugniffe foll unents gelblich gefcheben.

Munchen ben 31. Muguft 1831.

Muf

Sr. Rbnigl. Dajeftat allerhboften Befehl:

o. Starmer.

An bie A. Regierung bes Durch ben Minister Jarteifes. (Die Ausskaung berGefundbeite Bengnisse in bem tombarbisch venetianischen Knigarige betreffent). (Die Erledigung ber Stadt-Pfarrey St. Martin in Landshut betreffenb.)

Im Ramen Seiner Dajeftat bes Konigs.

Durch ben Tob bes letten Befigers murbe bie organifirte Stabtpfarrey St. Martin in Lanbebut erlebiget.

Sie liegt in der erzbifchflichen Dibefe Manchen und Freyfing, und im Bezirte bes burch bas R. Landgericht versehenen Locals Coms miffariats Landshut.

Mit biefer Pfarrep ift eine nebenfirche und find 3 Bruberichaften verbunden, welche von bem jeweiligen Pfarrer, mit einem eigenen Prebiger, zwey Cooperatoren und brey Benefis ciaten paftoritr werben.

Ohne Einrechnung ber Bezuge fur Die Sulfes priefter ift das Einfommen bes Pfarrers fatirt auf 1276 fl. 33 fr., worunter ein fixer Gelbbezug von 900 fl.

Die Raften betragen: 6 fl. 12 fr.

Munchen ben 30. Muguft 1831.

R. Bayer. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Sect.

( 54 )

Den Bau eines Rrantenbaufet in Bilebiburg Baaren und Bieb ebenfalls gebbrig ju bers betreffenb.)

Im Damen Geiner Majeftat bes Ronias.

Gimon Manichis, bargerl. Leberer gu Bilbbiburg und beffen Chefrau Francisca baben auf einem gans ruinofen und nubrauche baren Gebaube bes bortigen Spitale ein gwed's maßiges Rrantenbaus auf eigene Roften ers baut, und basfelbe ber Darftsaemeinde Bils. biburg fur ben aubichließlichen 3med ber Rrantenpflege ale unveraußerliches Gigenthum fcbentungeweise überlaffen.

Diefe mobithatige Sandlung wird mit bem gebahrenben Lobe burch bas Rreis : Intelligenge Blatt gur bffentlichen Renntuif gebracht.

Dunden ben 30. Muguft 1831.

Rbn. Bab. Regierung bes Ifarfreifes. Rammer bes Innern. Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

(Borfichtsmaafregeln gegen bie Berbreitung ber Cholera betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Bon ben nachstehenben Befanntmachungen ber Ronigl. Regierung bes Dbermainfreifes, Rammer bes Innern, über bie von Seite ber Ronigl. Preußifden Regierung gu Erfurt aes troffenen Unordnungen jur Abbaltung ber Chos lera, welche auch auf Die Provingen Brandens burg, und Cachfen ausgebebnt worben find. fo wie jener ber Ronigl. Cachfijden Immebiats Commiffion gu Dreeben, mit Radficht auf bie bevorftebende Leipziger Deffe, werben die fammtes lichen Ronigl. Polizen : Beborben bierburch in Renntnif gefest, um bie in jene Provingen reifende betreffende Julander fomobl in Begiebung auf ihre Derfonen, als auf Transporte von ftånbigen.

Munchen ben 3. Geptember 1831.

R. Baner. Regierung bes Mfartreifes. Rammer bes Junern. Graf p. Ceinebeim.

Miller, Cecr.

(Die Borfichtsmafregeln gegen bie Rerbreitung ber Cholera betreffeub.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Rach einem von ber Ronigl, Dreuf. Gouvernes ment unterm 6. Juny b. 3re. erlaffenen Bers ordnung ift ale Borfichtemafregel gegen bie Berbreitung ber affatifchen Cholera und gur Mbmenbung berfelben angeorbnet worben. baff:

- 1) fur bie Dauer ber Gefahr jeder in ben gus nachft bebrobten Propingen reifenbe Inlanlanber. obne Rudficht auf fonftige Dafie pflichtigfeit gehalten fenn foll . eine befone bere Legitimationetarte ben fich gu fabren.
- 2) Diefe Legitimationetarten find nur fur bie Dauer ber Reife gultig, fie merben pon ber tompetenten Dag = Polizen = Beborbe ftempel : und gebubrenfrey ausgestellt, und muffen ben Bermeibung ber Ungultigfeit in jebem Dachtonartier vifirt merben.
- 3) Anslander, welche in eine folche Proving gu reifen beabfichtigen, baben fich. mit ben nbthigen Legitimationen verfeben, ber ber erften Ronigl, Dreufifden Daf: Bifa : Beborde gur Erlangung einer Legitimationes Rarte au melben.

Der unterfertigten Ronial. Stelle ift nnn pon ber Ronigl. Preug. Regierung gu Erfurt bie amts liche Mittheilung gemacht worben, bag bie biers nach porgefchriebenen Legitimationefarten pon iest an auch in ben Ronigl. Preugifden Drobingen Branbenburg und Cachlen eingeführt, und bie ermabnte Berordnung auf biefe Provins gen nach ihrem vollen Inhalt ausgebehnt mors ben ift.

Es wird biefes biemit gur bffentlichen Rennts nif gebracht, bamit biejenigen, bie in bie ges bachten Drovingen reifen wollen. fich mit bem ju ihrer Legitimation erforberlichen Befund: beite : Atreft , welches nach anliegenden Rormus lar sub Lit. A. von ber betreffenben Ronial. Diffrices. Polizen-Beborbe tax. und ftempelfren auszufertigen, und von bem Gerichtbargte mit su pollzieben ift, verfeben, um fich bamit ben ber erften R. Dreuf. Daß : Difa: Behbrbe gur Grlan: aung einer Legitimationetarte melben gu tonnen.

Damit aber and ben Transporten von Thies ren und Maaren ber Gingana in und burch bie benaunten Provingen unweigerlich geftattet mers be, fo baben fich bie Transportfabrer mit Bes funbheite : und Reinheite : Beugniffen gu verfes ben . melde nach ben anliegenben Kormularien Lit. B. und C. von ben Diftricte : Polizen : Bes borben gleichfalls tar : und ftempelfren auszus ftellen finb.

Bapreuth ben 23. Muguft 1831.

R. B. Regierung bes Dbermainfreifes, Rammer bes Innern. Kreph. bon Welben, General. Commiffdr.

Geret.

Litt. A. Gefundheite = Utteft fur

Name, Borname und Stand bes Reifenden	Signalement beffelben.	Bober berfelbe tommt.	Bohin er gu reifen ge-	Welchen Meg er einschlas	Auf welche Weife er ret-	Bollamt, mo er in bie Staa-	Db von der affatte   chen Cholera frey.		Ob von der Cho: "munter in pan unter befallen. "pan un	Rieibungefrude.	Conflige Effecten. Bababes	Fuhrmert.	Angabe der Drte, wo diefes Gelundbeiesattest visitet worden ift.	Visa.	Bemer:
	.35	1 -	1,00					7	- 53					3	
ğ (Siri	- 5	-				=					orin pact.	-			-
					1				e m		× -		-		12

Deren Umteffegel Datum .

Namensunterfdrift ber bas Atteft ausftellenben Orte-Beborbe.

Damenbunteridrift eines angeftell. ten Mrates. Deffen Amtsfiegel,

Bemertungen. 1) Diefes Atteft bat nur an bem Grang-Bollamte, auf welches es lautet, feine Gultigleit.

Шофеп

<sup>2)</sup> Chen fo gilt es nur fur bie jur Reife bis an bie Grange erforderliche Beit, namild fur Tage, vom Tage ber Musftellung an gerechnet.

- 3) An keinem ber Orte, wo übernachtet worden ift, barf bas Biscenlassen biefes Attelfes untrebleiben. Bate gegen einen ber genannten Puncte gefehlt, so würde ber Ricliende an ber Grage den Bore fcbiffen unterliegen, welche für bie aus wirflich inficiten Gegenben Kommenben bestieben.
- 4) Rur mit ber im Attefte angegebenen Bagage wird nach bem Inbalte beffeiben verfahren. Gollte ber Beifenbe noch anderweitige Effeten ber fich fabren, so werben biefelben behandelt, als wenn fie aus einer wirftich von ber Cholera befallenen Beand berfahmen.
- 5) Dus fich ber Reifenbe burch bierunter gu febenbe eigenbanbige Namensunterschrift verpflichten, wenn er auf feine Reifen wiffmilich mit verbadigen Perfonen ober Sachen in Berührung getommen fem follte, biefes an bem Grang Bolumte angugigen.

(Mamens : Unterfchrift bes Reifenben.)

Litt. B. Gefunbheits = Atteft fur Thiere.

Gattung	wo meg- r Begeich- nen Grü-	nen.		einzuschlagen:	em Bollamte fie in Staaten einzupaf-	geführt wer-	fand	melche	Dets, m fie	bies Atteff	16., 1 176.7	of the fi
ber Thiere.	Deren Angabi, (wo mog- lich mit naherer Bezelch- nung ber einzelnen Stie de.)	Bober fie tommen	Wohin fie follen.	Angabe ber eing ben Route.	Bet welchem Bollamte bie Staaten ein; fren bestimmt find.	Durch wen fie gef ben.	Db ven ber afiat. Cholera frei.	De verbachtig und mefthalb.	Di von der Cho-	Drte, an beneu b	Visa,	Bemet:
		.		-	= 1		-		-	- )	1	3 4. 36
					1	- 1		- 4		- 1		47 (8)
25019/2		1	-			3.4	1. 1.	. 50	- 2			(5 9)
·,- , !		-		de n	-		1	E la	- 1		-	ànd .
1		-		ğ v	1			-	-		10.63	remit!
	-1	. 1				-					10	4111

Det. Deren Amteffegel. Ramoneunterfdirift ber bas Atteft Romenennterfdrift eines angeftellenben Drie-Beberbe. ben Argtes. Deffen Amtefiegel.

Bemerkungen.

- 1) Rur fur bie angegebene, mit Buchftaben ausgeschriebene Angaht ber genannten Thiere ift blefes Atteft guitig.
- 2) Eben fo gilt baffelbe nur fur biejenige Brang . Bolleinnabme, auf welche baffelbe tautet.
- 5) Das Atteft ift ferner nur fur die jum Transport ber Thiere die jur Guluge ersobeeliche Belt guttig, namlich fur Wochen, Tage, vom Tage ber Ausstellung an gerechnet.
- 4) Die Fichere und Treiber ber Thiere muffen, im Fall fie felbft bie Thiere in bem bliefeleigen Gebirte.
  meiter fuhren wollen, mit besonden Gestundheitspaffen verfeben fenn, widrigenfalls biefelben ber vollen Contumay Beit unterliegen wurden.
- 5) Muffen fich biefelben burch bierunter fu fesende eigenhabige nammennterschafte verpflichten, wenn fie auf ibere Meffe wiffentich mit verbachtigen Personen ober Sachen in Berührung getommen fewn follten, bief an ber Gednig-Bolleinnahme anzugeigen.

(Unterfchrift bes Buhrers ber Thiere.)

# Litt. C. Reinheite Atteft fur Baaren.

· Ungabe ·	felben (wobei Sollis u.beren Erias Mahl ber ieri,bas Maß er Gegenfilm: ugeben.)	bt.		gu trans.	n Zollamt fie in Staaten einzu. seitimmt find.	Be	mele ife fchick ind.	fie!f	anb	undhei bes Or em bie i fomr	te, aus Waa: nen,	77		(0) 100
Baaren.	Luantifit berfetben (wobe bie Zahl der Collis u.deren Grwich, die Erstefabli de einzelnen Tetterfabes Dies u. Gewichtber Gegenstän de genan anzügeden.)	Ben wo abgefandt.	Wohin bestimmt.	Auf welcher Route gu trans portiren.	Bei welchem Boltame fie in ble Staaten eingu- paffiren beitimmt find.	per Post	per Subre.	gu Maffer.	Cholera feel.	De verbachtig und mogbalb	De von ber Che-	Otte, an denen biefes	Visa.	Benter
	Db und wie verpackt.	Moher urs fprüngs lich.		# (F)				9						- 1

Drt. Deren Umtefregel.

Ramensunterschrift ber bas Atteft ausstellenben Orts Beborbe.

Ramensunterfchrift eines angeftells ten Argtes. Deffen Amtbfiegel,

#### Bemertungen.

- 1) Diefes Arteft gilt nur fur biejenigen Baaren, welche ausbrudlich in bemfelben angegeben und genau fpetficirt finb.
- 2) Eben fo ift baffelbe nur fur biejenige Saupt Bolleinnahme giltig, auf welche es ausgeftellt ift.
- 3) Ueberdies gilt bas Arteft nur far bie jum Transport ber Baaren bis jur Grange erforberliche Beit, namilich far Bochen, ... Bage, vom Tage ber Ausstellung an gerechnet.
- 4) Die Fuhrer ber Baaren, fo wie das etwa jum Transport berfelben bienende Bugvieb muffen mit bes fonbern Gefundbeitspaffen verfichen fevn.
- 5) Ueberdieß muß fich ber Schiere ber Baaren burch hieruner ju febende eigenbandige Namensunterschrift verpflichen, wenn er auf feiner Reife wiffentlich mit verbachtigen Personen ober Saden im Berührung gedommen fenn follte, bieß an ger Gean; Solielnahme anzurigen.

(Rameneunterfchrift bes Subrere ber Baaren.)

(Die von ber A: Cachfifden Regiering gegen bab' n: Einichleppen ber gftatifchen Chelera, mit Richfiche auf bie Leipsiger Michaelismeffe, angeordneten Magregeln betreffenb.)

Rei ben Later Der benten generat ber !! !! eine

Im Ramen Seiner Majeftit bes Ronigs.

Die R. Gachfiche, wegen ber Mafregeln gegen bie afiatifche Cholera vererbnete Immebiat-Commission ju Drebben bat fich veranlagt gefunden, in einer General. Berordnung vom 22. b. M. Diefenigen Dorfichtsmaßregeln offente lich bekannt ju machen, welche jur Aerhitung bes Einschleppens ber Cholera ber ber bevors flebenden Leipziger Michaelismesse, in Unwendung gebracht werben sollen.

Da die besfalls ertheilten Borfdriften far ben Sandels, und Gewerboftand bes bieffeitigen Rreifes, in fo weit berfelbe bie Leipziger Meffe besucht, ober Baaren dorthin versenbet, von großem Interesse find und die Unterntnis berfelben Nachtheil und Schaben herbepführen ibnnte, so sinder fich die unterfertigte Königl. Seelle bewogen, im nachstehenden Auszuge bie wesentlichen Bestimmungen der allegirten General. Berordnung gur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Bapreuth ben 27. Muguft 1831.

R. B. Regierung bes Dbermaintreifes, Rammer bes Innern.

Freph. v. Belben, General-Commiffar.

Geret.

Mus ber R. Cachfifchen General-Beroebnung d. d. Dreeben ben 22. Auguft 1851, bie mit Rud-

Straßen.

auf ber Meuftatt : Rurnberger :,

" Elbe über Schandau,

" " Unnaberg Rarlebabers,

, Gger: Mborfer :,

" Soperemerber Ronigebrude,

" " Torgan. Gilenburgers,

n " Deligfder:,

" Sallifder:

. Krantfurt Lubner ..

" Beit Degauer.,

.. Altenburg:Bornaifdens.

. " Sofer. .

Mile Grangbehörben, ingleichen bie an ben Eib z Uebergangspuncten angestellten Beamten werben baher hierburch angewiesen, mit Strenge bie ihnen vorzuweisenben Legitimationen zu prüsfen und zu visiren.

Strafen.

auf ber Sofer-, Frankfurt Caffelers,

n n Degauers,

, Ballifden,

ficht auf bie Leipziger Michaelismeffe gegen bas Einschleppen ber afiatischen Cholera gu treffenben Magregeln betreffenb.

Bom 6. September 1831 bis mit dem 51. October werden Personen und Waaren ohne Unsterschied nach Leipzig nur dann eingelassen, wenn sie sich überdaupt über ihren unverdachtigen Gessundheitszustand vollständig in dem §. 6 angesbenen Maase auszuweisen vermögen. Sommen sie aus dem Aussanweisen vermögen. Sommen sie aus dem Aussander, so milsten sie, und zwar-Reisende sowohl als Waarenversihrer, solgende Straßen inne bebalten, und an dem dabey bes merkten Anmeldungs. Octe ihre Legitimationen zur Prüfung und Bescheinigung des Eintritts vorweisen:

Unmelbungs:Drte.

Langenburfesborf,

Biefenthal,

Schonberg,

Grosgrabe,

Miebrisich,

Sannidjen,

Pinbenau.

Bmenfau.

Bennborf,

Cartie oung, vi-

Um ben unmittelbaren Anbrang von Mensichen und Waaren von ber Stadt Leipzig abzubalten, voerben um vieselbe berum ein Rapon von Bureaus gebilbet. Dergleichen Bureaus wurben errichtet:

in Wadau,

" Binbenau,

n Sannichen.

und es muffen baber alle vom Anslaute fommenten Derfonen und Baaren , ingleichen alle iniantifthe Reifente und Baaren, bie fich aus Berbalb jenes Ranons befinden , wenn fie fic mabrend ber Beit bom G. Geutember bis mit 31. Detober Leipzig nabern wollen , eines bies fer Bureaus paffiren, ibre Legitimation bafelbft jur Prufung pormeifen und vinren laffen. Mile übrigen nach Leipzig führenben. Bege bleiben far ienen Zeitraum verboten und merben, um Ire rimgen und baraus entitebenbe Unannebmilchfeis ten får bie außerhalb, bes Rapone bertommens ben Reifenben und Baarenführer au vermeiben. ba mo fie in ben Begen einfallen, burd Bars nungstafeln bezeichnet, welche jugleich auf ben nach bem betreffenben Bureau führenben Bea binmeifen. 1 4 11 11 -

9. 5

Personen und Baaren, welche ohne eines ber 5. 3 bezeichneten Rapons Burcaus passirt ju haben, fich Leipzig naben, werben unbesbingt und ohne Ausnahme, gleichviet, ob fie Abrigens mit genügenber Legitimation bersehen fint, ober nicht, an ben Thoren ber Stadt auf bas Rapon-Burcau zurudgewiesen.

6. 6.

In Unsehung ber refp. an ben Grangen und Rayons Bureaus ju forbernben Legitimationen wirb Koigenbes bestimmt:

- 1) Ben Personen aus bem Inlande genügen bie nach Maggabe ber Berordnung vom 13. August 1831 auszuftellenben Legitimationstarten.
- 2) File Personen und Baaren, die aus angefleckten Gegenden tommen ober bieselben
  durchreist haben, gilt die allgemeine Befimmung, daß sie nur dann gugelassen
  werden durfen, wenn sie die vorschrifts.

- maßige Contumag und Reinigung abgebals ten und harüber ein hinlangliches Zeugnist aufzuweisen baben, aber, was die Person Lage unen, betäfft, barthun tonnen, baß sie 20 Rage lang gulet durch unverdachtige Gest, genben gereifet find.
- 3) Bey rechts ber Ober herkommenden Personen und Ergenflanden ift insbessondere bie metem ir. August bekannt gemachte Bors-schiefterift zu berücksichen, nach welcher sie entwoder edenfalls nur gegen Borzeigung von Cotumazscheinen, oder doch wirklicher Gesundheits und Reinheitspaffe, die auf einem Uederzangspuncte an der Oder vistet und ben Beylagen gemäß eingerichtet syn mussen, eingelassen werden sollen. Mit Gesundeits und Reinheitspaffen nach dem namlichen Schema miffen auch alle Personen und Baaren versehen seyn, die aus ben noch nicht angestedten Gegenden der K.
- 4) Perjonen und Bauren aus andern Gegens ben bes Austandes muffen fich entweber burch besondere Gesundheits und resp. Reinheits-Zeugniffe, ober durch auf biefen Umfand insbesonder mitgerichtete Paffe und Legitimationstarten ausweisen.

§. 7.

Alle Legitimationen werben, wenn fie aufben Rapon Burcaus fit aufreichend befunden worsten fint, bofelbft abgestempett, und fobann in beim betreffenben Thore ber Stabt Leipzig vors gezeigt.

§. 8

Bur Unterflugung ber Control : Maagregeln werben an ben Ragon: Bureaus um Leipzig berum Militar : Commanbos aufgestellt , auch foll bie gange burch ben Rapon gebilbete Binie um Leipzig burch Militar abpatronillirt werben.

6. 10.

Pad's, Bunbel's ober fogenannte-Trabels Juden und Mufikanten, ingleichen Arquilibris ften, Marionetheiler und andere in diefe Elasse gehörige Personen, werden gar nicht in die Stadt gelassen, und find baber sofort an den Grängen, oder doch an dem Bureau oder Etadtthor, welches sie passitien wollen, ohne Macficht auf ihre etwaige Legitimation guruchzus weifen.

δ. 11.

Eben so ist ber hausierhandel wahrend ber biesjährigen Leipziger Messe verboten, und werden ben die benseiben betreibenden Personen, bafern sie in die Stadt felbit gelangt seyn sollten, aus berselben geweisen werden. Es wird aber die flattische Beberde bastur forgen, daß den Inahaben in hinsicht auf die Ertangung von Nessischaben und sonst thunlichste Erieigterung geschaft werbe, damit sie, austatt zu bausieren, den Aleinhandel an gewöhnlichen Messischnen.

€. 13.

Ausländische ifractitische Rauf's und hanbeilseute, welche in Leipzig die Meffe besuchen, haben, wenn sie nicht auf andere Weise binfichtlich ibres Bermögens sich legitimiren tonnen, ober sonft schon als wohlhabend in Leipzig bekannt und accreditirt sind, durch Production einets baaren Bermögens von wenigstens einhunbert Ahaten, ober Wether bei der flädrischen Polizyebehörde, welcher biese Prufung lediglich übertassen bleibt, auszuweisen, wörzigenssells werben sie sofert von der Stadt gedracht.

§. 14.

Alle in Die Stadt Leipzig tommenbe inlans bifde und auslandifche Frembe haben fofort,

und langftens binnen 24 Stunben ihre Baffe am Thore abzugeben, wogegen fie bie Aufentshalts - und Sicherheits Rarten gewöhnlichermagen erhalten.

1 ... . 6. 15. 19

Ber bie außern Thore ber Stabt, wenn auch nur auf turge Beit, verlaffen will, hat in bem Thore, welches er paffirt, feine Sicherheits. Rarte vorzugeigen.

6. 16. -- 1 d . mi

Diefe Sicherheits. Karten werden ein für allemal auf bie Dauer ber in biefer Berorbnung worgeschriebenen Maßtregeln und unentgelblich, in so fern nicht bamit bie bisber ichon übliche und zu bezahlen gewesene Aufenthalts Karte verbunden wird, welchen Falls es wegen ber Bezahlung bep bem hertommen bewendet, erz theilt.

6. 17.

Seber Mangel an hinlanglicher Legirimation, worin er auch immer besteht, hat die Burud's weisung ber Person ober Waare jur Folge.

Einheimische ober Frembe, Die fich ohne Sicherbeits. Aarte aus ber Stadt entfernt has ben, werden, wenn fie nicht auf andere glaubs bafte Weise ihre Ibentitat nachgumeisen vermos gen, nicht wieder hereingelaffen.

5. 18.

Personen aus verdachtigen Gegenden wers ben, wenn ihre Legitimation nicht vollig unzweiselbaft ist, eben so wie solche, die legitimirt, aber erfrankt sind, der arztichen Unters suchung unterworfen, und nach Besinden, und wenn ihre Jurudwelsung aus irgend einem Grunde unstatthaft ist, in eine beshalb errichtete Contumag-Anstalt gebracht.

6. 19.

MIe Polizen : Beborben , ingleichen bie an ben Grangen und Rapone : Bureaus angeftellten

Diffigianten werben gur genauften Aufmerklams teit angewiefen, und es ift insbesondere bie Prafung ber Legitimationen aller Reifenden bes In und Aussandes, ingleichen aller Waarens Transporte, mit Gorgfalt und Strenge gu bes werffelligen.

6. 21.

Mile vorstehend getroffenen Bestimmungen leiben auch auf die mit Post fommenden Personen und Waaren Anwendung. Es erfolgt iedoch die Prafung der Legitimation der mit den ordinairen Fahrposten. Diligencen, Packposten und Silvagen ankommenden Personen und Silven icht von den Ravons. Bureaus, sondern durch die Post. Behörde, als weshalb das Obers Wostant zu Leipzig die dechalb ersordvungen zu treffen hat.

¢. 22.

Das Bifiren ber Paffe und Zeugniffe an ben Grangen, auf ben Bureaus und in ben Thoren geschieht unentgetblich.

(Den Berfauf ober bie Berpachtung ber R. Braueren ju hatelberg ben Pafau betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Folge allerhochfter Entschließung vom 16. b. Mre. foll bie Kbnigl. Brauerep ju has telberg jum Berlaufe ober zur Berpachtung auf feche bis gehn Inbre im Wege ber bfrientlichen Berfleigerung ausgeseigt werben, und wird biemit ber Termin baju auf

Mondtag ben 19ten September b. 3 von 9 bis 12 Uhr Bormittage, und von 3 bis 5 Uhr Radmittage anberaumt, in welchem Raufe's und Pachinflige fich in ber Amteftube bes Shigl. Brauamte ju hateiberg vor ber bazu abgeordneten Regierunge, Commission einfinden mogen.

Die Braueren Safetberg liegt am linten Ufer ber Donan eine Biertelftunde von ber Ereichanprifadt Daffau entfernt.

Es ift bamit bas braune Gerften, und weiße Beigen " Bierbrant Recht, baun bas Braunts weinbrennereyrecht verbunden. Im Durchichnitte werben gegen 3000 Schaffel Mal; jahrlich perbraut.

Die Be,tandtheile berfelben find folgende:

a) Das hauptgebäude fur bas branne Gubwert mit 2 Subfannen, jede zu 85 Gintern, eine Walferpfanne, 2 Malichtaften mit fupfernen Lauterbebern, nud bergl. Maifch granden, 2 Bierfuhlen, ben Gabrs und Binterbier-Gewblben, bem Branntweinhaus, und in bemfelben 2 Maifch und 2 Kauter-Keffel, Malztennen, Dbrre, Fafferbehaltniß und Materialipeicher.

In diefem Gebande befinden fich auch die Dobnungen fur die Braubeamten, ben Braumeister und fammtliche Brauleute, bann ein Saal nebft einigen Zimmern und einer besonbern Ruche,

- b) bas feparirte Beigbierbraueren : Gebaube mit einer Subpfanne ju 75 Gintern, einer Bafferpfaune, einem Malifchaften mit tupfernem gatterboben u. bgl. Biergramde, einer großen und einer fleinen Bierfable, bem Weißbier Gahrgewblbe, einem Lagere Bierfeller in zwegaltbreilungen, bem Brantsweinbrenneren Gebaube, und in demfelben einen Maliche und einen Latterfest, bem Brantwein-Gewblbe, bann bem Jaß und Maereialbebattniffe.
- c) das mit dem verbemerkten Gebaude in Bers bindung ftebende Malzmublgebaude fammt Wagen-Remiffe,
- d) das Malghaus mit 4 Malgtennen, ber Eins fprenge, 4 Schwelfen, 2 großen kupfernen Malgobrren, einer Braulnechtsftube, einem Malz und einem Gerftenboben, bann eis nem aroffen Speicher,

(55)

- e) bas Commerfellergebaube 426 Auf lang, 29 Auf breit, und bis die Mitte bes Bosgengewölbes 21 Auf boch, in 5 Atbeis lungen, mit Safboben und einem mit einer Mauer umgebenen Bofraume,
- f) bas ehemalige Malghaus, jest Stallge. baude mit Epcichern,
- g) zwen befondere Bohngebaube am Ende bes Commertellers, in beren einem bie Bins berwertfiatte fich befindet,
- h) bas Bafferreferve : Gebaude mit einer fleis nen Bobnung fur ben Brunnenmarter.
- i) ber Bimmerftabel mit 2 fleinen Rellern,
- k) die, eine halbe Biertelftunde vom Braus hause abgelegene Baffermalgundhe mit 1 Gang und ber Bohnung bes Rullere, nebft ben bagu gebbigen zwen Beibern,
- 1) ein burch bie Sanptgebaute ber Braueren gebildeter, und von der Donau begrengter großer hofraum mit ber Donaulande, bann ein fleinerer hofraum zwiichen bem Beigs bierbrau : und bem Maltbaufe,
- m) ein Gemule : und Obitgarten gunachft an ben Brauerep:Gebanten, mit einer Mauer umgeben, endlich
- n) ein freger Plat am Dalzhaufe.

Die Bebingungen find hinfichtlich bes Berfaufe im Allgemeinen, die durch bie aller bobdfte Abererdnung vom 30. September 1811 (Reggeblatt vom Jahr 1811, S. 1577) vorges schriebenen, dann in Begiebung auf fammtliches Mobiliare an Wasunmaterial- Borrafthen, Faffern und Braurequifiten aller Art. Bummaterialien, Bieh und Jahrniffen, baß foldes ohne Aus nahme vom Kaufer nach bem burd Sadversftäntige auszumittelnden Werth baar abgelofet werben muß.

Im Falle ber Berpachtung bat ber Pachter gleichfalls alle Braueren : Borrathe nach ber

auf gleiche Beife gu erhebenden Schatung ges gen baare Gelberlage gu abernehmen.

Fur bas bemfelben ju überlaffenbe Invertar bagegen muß eine bem Schatgungemerthe entfprechenbe Caution aufrecht gemacht werben,

Der Bufchlag fur bas Weiftgebot als Raufes Summe, ober als jabrlicher Pacheichiling er, folgt beym Schluge ber Berfteigerung nur mit Borbehalt ber allerhochften Genehmigung.

Die fpeziellen Bebingungen werden ben ber Berfteigerung befannt gemacht werben, jeboch ibunen Kaufes und Pachfuftige auch vorher icon bem Roufes und Pachfuftige auch vorher ichne vor ben Ibunen Beradber im bei baltniffe, Auskunft erbalten, fo wie auch von dem Infande der Gebäube, der Braueren, der Borrichtungen und Meauifiten Einficht nebmen,

Solleglich wird noch bemeeft, baß Bietungsluffige, Infander fomobl, ale Ausfander, beren Bermbgens Berbaltniffe Dieforts nicht naber befannt find, fich burd legale Zeugniffe barüber ausnuweifen baben.

Pagan ben 28. July 1831.

R.B. Regierungbes Unterdonaufreifes. Rammer ber Finangen. Frepherr v. Mulger, Prafibent.

v. Bug, Director.

Rallaus, Gecr.

## Dienftes . Rotigen.

Geine Majefidt ber Abnig baben bermbge allerhochfter Entichlieftung ddo. Berdetebachen ben 27. Anguft b. 3. fich bewogen gefunden, die Phartey Reicherebeuern, Robnigl. Aundgerichts Miebbach, bem Copperator Maratin von Rh ein! im Berchtesgaben allergnichtigft

au übertragen, und am 29. August b. 3. bem Pfarrer Aupert Arug in Anger, Abnigl. Lante gerichts Reichenball, bie Nieberlegung ber Pfarrer, und ben Juruderitt in bie Rlofter-Pension als vormaliger Conventual bes Rlofters St. 3eno allerguabligft zu bewilligen.

Ronigliche Benehmigung gur Unnahme frember Decorationen.

Seine Majeftat ber Ronig haben Sich allergnabigft bewogen gefunden, bem Befangs Lehrer, Berbinand Drianbi ju Minchen bie nachgefluchte Bewilligung zu ertheilen, den ihm von Gr. pabstilichen Deiligkeit verliehenen Orden vom golbenen Sporn annehmen und tragen zu baffen.

# Befanntmadungen.

(Anordnungen gegen bie Berbreitung ber affatifden Cholera in benachbarten Staaten betreffenb.)

Auf hoberen Befehl wird hiemit bekannt gemadt, bag bereits in ben Ronigreichen Bartember g und Sachfen, fo wie in ben Großbergogthumern Baben und heffen, auch in ber Stadt Frankfurt Anordnungen gegen die Berbreitung ber affatischen Cholerca getroffen worben sepn, nach welchen Personen und Baaren nur bann eingelaffen werben, wenn ber umperbächtige Gefundbeitekultand nachgeweifen ift.

Nachdem auf biefe Art ber Mangel einer bintanglichen Legitimation bie Zuradtweisung ber Person ober ber Maaren gur Folge haben tann, so ift es rathsam, bag Reisenbe mit Extrapost ober auf Eilwägen sich mit ben ersorbertichen Gesundheitspassen versehen, so wie auch bep

Baaren und antern Senbungen bie Reinheites Beugniffe nicht fehlen follten.

Munchen ben 3. September 1831. Kbnigl, Bayer. Ober: Poftamt.

31g.

### (Berfcollenheite : Erflarung.)

Nachtem Martin Berger, Solbat bes A.B. Urmee-Tubrwefends lataillond feit bem ruffijchen Geltange 1813 ale vermist abgeschrieben, bins new ber ibm gegbnnten Frift von brey Monaten, weder felbit erfchien, noch von fich Nachzricht gab, fo wird berfelbe biemit als verschols len erklart, und fein Berwagen feinen Erben gegen Caution ausgefolgt werden.

Den 27. Anguft 1831. Rbn. B. Canbgericht Bolfratohaufen. v. Daafi, Lanbrichter.

Cours ber Bayerifden Staatspapiere. Augeburg ben 1. Ceptember 1831.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	94%
detto » » 2mt.		_
Lott. Leofe E-M prompt	104	1031
detto "-"2 int.	- 1	_
detto unverginel.a fl. 10	125	
detto detto à fl. 25	115	_
detto detto à fl. 100	115	_

# Berfteigerungen.

Das bem Salinen : Acrar gehbrige Wiefens Leben am Salzberge zu Berchtesgaben, bestes bend aus einem halbgemauerten Wohnhause nebst Stadel, Tenne und Wagenhatte, aus O Tagbau Wies, dann 7 Tagwert Bau : und (55°) Garten-Grund, wird in Tolge bechften Befohles ber Abnigl. General. Bergwerks. und Gaslinene Moninistration vom 13. diese Monates (Nie. 6371.) plus licitando verpachtet, wozu mit bem Bemerken andurch eingesaden wird, baß Pachtuftige, die bem Amte nicht hinlage lich bekannt sind, über Jahlungefähigkeit und guten Leumund burch gerichtliche Atteste sich auszuweisen haben. Die Dauer bes Pachtes ift von Michaelis heurigen Jahres an vorläufig auf 3 Jahre, und die Große des jahrlichen Pachtschlings im Aufrufe zu 150 fl. festaciest.

Die weiteren Pachtbedingniffe find ben unterfertigter Behbre einzuschen, und werben unmittelbar vor ber Berfteigerung, welche am Dienstage ben 20ten bes nachft unftigen Monats Ceptember im biegamtlicher Rangley Etatt finden, und Bormitags g Ubr beginnen wird, ben Ericheinenden gleichfalls publicitt werben.

Den 25. Muguft 1851.

R. Ban. Sauptfalgamt Berchtesgaben. 2B. Anorr, Jufvector.

(3)2. \_\_\_\_ Cheibt.

Unf Untrag eines Sprothefglaubigere wird bas Unwefen ber handelsmanns. Seleute, Joseph und Sufanne Schnidt an ber Millers Graße Rro. 663. litt. a. ans einem haufe, Gare ten und Rebengebaube bestehend, gemäß Schät gung vom 3. Juny I. Irs. auf 5500 fl. gewersthet, mit 3600 fl. ber Brandaffecurang einversleibe, und mit 2000 fl. Ewiggeld belaftet, der bffentlichen Berftrigerung untergestellt, und zu biefem Behufe auf

Mondrag ben 26ten September 1. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Zagesfahrt anberaumt, ben welcher Kaufeluftige ihre Ansgebote gu Protocoll geben tonnen.

Der Sinfchlag erfolgt nach f. 64. bes Sp: potheten: Gefetes.

Den 19. Muguft 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunchen.

(2) 2. v. Sahn.

Die jum Rudlaffe bes Zuchicheerers Ignat 30 ttm aper gehörigen zwen Bauplate an ber Zhalfircher. Strafe Mro. IX. 3u 14,706 Coul. Dechub wers ben am Donnerstag ben 15 ten September I. Ire. von Wormittags 9 bis 12 Ubr bießeorts bas brittemal zur Berfteigerung ausgeiest.

Raufeliebhaber tonnen im gedachten Ter: mine ihre Angebote gu Protocoll geben.

Der Sinichlag richtet fich nach 6. 64. bee Dupotheten-Gefebes.

Den 23. Muguft 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)2. Geiger.

Mit Bezug auf die Musichreibung bem 8. Juny 1. 3. wird die Behanfung bes burgert. Melbere 306. Bapt. Bagner an ber Ama-lienftraffe Nro. 505. Lit. A. am Mittwoch ben 14ten September b. 3rs. Wormittags von 9 bis 12 Uhr dießpris wiederholt der Bere fteigerung unterworfen.

Raufeluftige tonnen in biefem Termine ibre Ungebote gu Protocoll geben.

Der Sinichlag richtet fich nach 5.64. bes Duporbeten: Gefebes.

Den 23. Auguft 1831.

R. B. Rreis: u. Gradtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2)1. Geiger.

Auf Antrag eines Spotheiglaubigers bes Bebienten Jeremias Trifthaufer babier, wird das bemfelben gehörige, an ber Amaliene Straße Mro. 510. gelegene Bohnhaus nebft 2 Garten, wevon ber vordere auch als Bauplay bendtt werden fann, jum bifentlichen Berfaufe an ben Meiftbietenben ausgesehr, und es ift zur Aufnahme ber Kaufsangebote auf Sam detag ben 24ten September I. J. von 9 bis 12 Uhr ein Termin au ordentlicher Gerichter Stelle anaefest.

Jahlungefähige Raufeliebhaber werben zu biefer Werhandlung eingeladen, und man besmertt schließlich, daß fragliche Realität unterm 11. b. Mts. auf 2000 fl. gerichtlich geschätzt wurbe, und mit einem Ewiggelde Capitale von 1100 fl. belaftet ift.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach 6. 64. bes Sppotheten: Gefetes.

Den 23. Muguft 1831.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Manden.

Allwener, Director. Geiger.

Auf Undringen eines Spoothetglaubigers werben bie Realitaten bes Benedict und ,ber Therefia von Baab in Bayrbiegen am

Mondtag ben 26ten September i. 3. 3wijchen 8 bis 12 Uhr Bormittags unter Borsbehalt ber Ratification von Seite bes Glanbigers in bem Landarrichterforale verfteigert.

Kaufoluftige tonnen inzwifden biefe Reallstaten in Baproiegen felbft einfeben, und am obigen Tage mit Leumundes und Bermögen?, Beugniffen verfeben, bier ericheinen.

Diefe Realitaten befteben :

1) In bem gang gemauerten 2 Stod hoben, fehr bequem gebauten Bobnhaufe in ber

- Dofmartegaffe Nro. 1. mit realer Sand, lungegerechtigfeit und hudleren, einer Bagenremiffe, und Stallung fur 4 Pferbe, und einem holzgemblbe.
- 2) In bem Thurm, mit 3 3immern, 2 feuers festen Sewblben, Baidfalde, Stallung, und 2 Getreibbben. Sammtliche Gebaus be fteben mit 12,000 ff. in ber Brandassecuranz. Weiter find, außer bem hofraum und Garten zu 34 Decim.,
- 3) theils als Pertinentien jum Haufe, theils als malzende Stude vorhanden 32 Tagw. 53 Decim. Neder, 49 Tagw. 20 Dec. Wiefe, und 7 Tagw. 25 Decim. Hofzgrunde.

Die auf bem gangen Unwefen enhenden Las ften tonnen inzwischen bier eingesehen, und wers ben ben ber Berfteigerung noch besonders bes tannt gemacht werden.

Den 23. Muguft 1831.

Ronigl.Bayer. fandgericht anbeberg.

In Berhinderung bes R. Landrichters,

Uppel, Affeffor.

Im Bege gerichtlicher Sulfevollftredung wird auf Antrag eines Glaubigers bas Ges fammtanwesen bes Augustin Ballner, Zas fermwirth in ber Beldwied bem gerichtlichen Bertaufe unterworfen, und biezu ein Zermin auf Donnerstag ben 15ten tanftigen Monats Geprember 9 Uhr bis Nachmittage 5 Uhr anberaumt.

Dasfelbe beffeht:

I. Aus dem Tatel Birthägitt mit ber reas len Stollen Tafern: Berechtigfeit in ber fcbnen Felowies.

Diefes entbalt :

a) Das Bohnhaus fammt Rebengebauden und Sofraum,

- b) ben Sausaarten.
- c) ben Umerlingfled.
- d) bas fegenannte Sausfeld,
- e) bas Cacherer: Mabb mit ber Geeanschutte, lettere gn 3 Tagw. 75 Decim. angeschlagen,
- f) bas Weiberecht im R. Winfel = und Mittermoofe, bann Ertisteichen ohne Musnahme mit hnf = und Rlauvieh,
- g) Rusantheil an ber Grieferbrechftube,
- h) bas Streumaht,
- i) ben Schmidanger ben Stegenhaufern,
- k) bas Sofangeraderl, 1) bie Dofangerwiefe.
- II. Aus ben Musbruchen aus bem Saberers

Diefe enthalten:

- a) bas Saberer Pointl,
- b) bie Reitbreite,
- e) ben Rropfichufterader,
- d) bie Lindbobenwieje,
- e) bie Gibwiefe,
- S) ben Gefense
- f) ben Sofanger,
- g) bas Safnerfledt, b) bie Wechselwiefe,
- i) zwey fuße Theile ber Echbneggart, k) ben fogenannten Erlftrich.

III. Uns bem alten Schulhaufe in ber gelbs wies, worauf bie Sullertafern : Gerechtigfeit ausaeube wird.

Die Realitaten find jufammen gefchatt auf

Die Mbgaben tonnen am Berfteigerungstage befannt gegeben werben.

Raufoliebhaber (gerichtenbefannte mit Leus mund: und Bermbgenszeugniffen verfeben) wers ben eingeladen, ihre Ungebote am genannten Coms miffiones Zage bahier ju Protocoll gu geben. Der hinfchlag geschieht nach f. 64. bes Onvotbefen: Geiebed.

Den 18. Muguft 1831.

Ronigl. Bay. Landgericht Traunftein. Wintrid, Landrichter.

Da fich ben ber im Intelligengblatt bes Biartreifes, Stud 32. C. 603 n. f. w., bann in ber Movichen Zeitung und baver. Landboten auf ben 24ten bieß ansgeichriebenen Berfeigerung bes Biebrauer Mathias Leonhard Gaigl's ichen Gantanwesens gu Trofiberg tein Kaufer einfand, so wird biefes im allegirten Blatte beschriebene Unwesen biemir aum gwenten Mable gum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben, und gum Wertaufe felbft auf

Monbtag ben 26ten Geptember I.3. von Bormittage 9 bie nachmittage 4 Uhr eine Zagesfahrt anberaumt, wogu Steigerungelnstige unter ben befannten Bedingungen hiemit wies berholt vorgelaben werben.

Den 25. Muguft 1851.

Abnigl. Baper. Landgericht Troft berg. Magler, Landrichter.

Einkindschafts : Proclama von Seite bes Khnigl. Areis, und Stadtgerichts Manchen den 26. August 1831 auf 8 Tage ud valvas jud. affigirt.

Es wollen Johann 361, fonigl. Landgerichts. Actuar gu Enerborf, und bie Wittwe bes verlebten fonigl. Minifterial. Gerretars hof. mann, Augusta geborne Start von Bargburg, beffen Cheverlobte die 7 jahrige eheliche Tochter ber Argteren mit ben Kinbern, welche fie in ihrer einzugebenden Se geugen mbechten, ober nicht, in allen Allen gu einem und ihrer

benden rechten Rindern und Erben machen, ohne baß fur bas eingefinbicaftete Rind ein Boraus feftaefest fenn foll.

Bur Besidtigung bes Einkindschaftunges Bertrages ift eine Tagesfahrt auf Mittwoch ben Siten b. Mie. Brild 9 Uhr festgeseigt, bis zu ober an welcher Tagesfahrt etwaige Einwendungen bahier geltend zu machen sind, ansonft ber Bettrag bestätigt wirb.

Den 12. Muguft 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Guerborf im Untermainfreife.

#### Schatte, Landrichter.

Mus dem Runft = und Gewerbeblatte Rro. 32.

Betanntmachung von Bewerbs-Privilegien.

(Befcluß.)

Fig. II.

hier fieht eine fehr gwedtnäßige, von bem verferbenen Canonicus Andereas Dbern etter und
bem Geaveur beg bet . Greutefafter Commiffion
Caci Mert nach eigenen Ibren ausgearbeitete Schule papier — Linite Meldine, auf weicher Schulpapier
won allen Tormaten linice werben dann. Bu berfeiben find nur zwey Knaben erforbetlich, welche, wenn jeber an bent ibm angewiefenen Plack beilet, auf einen Bug bie eine Seite eines gant gen Bogens fibr ichneil inniem tonnen, und an einem Tag 8 - 9 Rif Schulpapler zu liniten im Stande find, welched man alfo für die biligsten Preife in alle Schulten liefen kann.

Sie ift alfo ihrer Schnelligfeit megen von unberechenbarem Rugen.

Die Bestandttheile berfetten finb:

- a) Das Geftell;
- b) bas Einlegtischen jum Papier, welches fur alle Papierformate gestellt werben fann;
- c) bas Tud, bas um bie zwen Balgen herumgeht; d) bie Stellfchrauben, um bas Tuch angufpannen;
- e) bie bren Balsen, um melde bie Schnur lauft :
- f) bie Schnur , welche bas Papier fefthalt;
- g) bie obern Steilfchrauben, wo bie Schnur fefigebalten mirb :
- h) die Rurbel, von welcher bie Dafchine bewegt wirb :
- 1) bie gwen Rammraber, bie ineinander greifen;
- k) bie Poften, wo bie gwen Cylinder geftellt finb;
- 1) bie groep Tintengefafe;
- m) bie gwen Balgen ;
- m) zwen Cylinder.

Clausenson.	1 6	drannen:	1	(d)			-	1	-	-	-	-	M							68		-
Schrannens berechtigte	-	Belt.	Borie	-	Gan:	e n.	-	_	-	rei	1	-	22	-	o r	n.	1.0	4	3	rei	fc.	
Drte bes gfartreifes.	21	Monat.	ger Neft.	Bus fubr.	Benb	gauf.		100	- 1	tere	be	fte	Boris ger Reft.	Bur fubr.	Benb	Bers fanf.	Meft.	6	ichs le	Wirt lete	I b	ert
	30 1 2 2) 30 27 27 27 30 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 27 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Septbr. August.	111841	106 106 19	55 46 30 7 110 76 112 19 30	109 28 21 28 412 361 39 11 13 17 55 46 30 74 10 95 74 10 925	5 10 20 20 15 21 5	17 17 18 16 16 17 18 18 18 15 19 20 17 17 17 18 18 15 10 17 17 17 17 18 18 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	30 30 7 12 12 10 36 42 - 36 50 30 25	17 3 - 16 4 16 5 16 - 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	155 166 144 - 155 155 155 155 155 155 155 155 155 1	22 30 16 30 59 45 51 12 30 43 24 18	11 5 2 12 2 2 7 1 15	27 159 422 14 5 18 120 81 8 8 1 8 0 6 5 4 4 1 2 2 2 2 3 3 4 4 1 2 5 1 2 1 2 3 4 3 4 3 4 3 4 3 4 3 4 3 4 3 4 3 4 3	97. 52. 66. 23.	27 159 45 12 5 18 128 30 8 9 651 22 66½ 1 69 46 50 23 20	3 3 5 12 3 6 10	10 0 11 11 10 10 10 10 11 13 10 	45 31 45 57 52 16 12 45 36 15 	12 2: 9 1: 10 — 9 1: 10 3: 11 3: 10 2: 11 3: 10 3: 11 3: 10 3: 10 3: 10 5: 11 3: 10 5: 10	2 99 88 1000 111 1 99 100 111 1 99 100 111 1 1 1	355
Schrannens berechtigte Orte bes Ifartreifes.	1	Bed Reen drannen. Beit. 831.	Boris ger Reft.	Rue Bne fubr.		Bers tauf.	men.	ft	r(b)	lece	1 00	line	ger Reft.	Reue Bur fuhr		Ber, tauf.	Seels.		te te	Dref Witt lete	00	Ri
Berhitesgaben Krbing Kreping Kreping Seifenfeld Dag Kraiburg Landshut Noosburg Wistloref Mindren Mindren Falfenhofen Reidgenhall Hofenheim Zhongau Exaunifein Zhongau	30 1 2 29 50 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	August. Septbr. August. Septbr. August.	2 ds 14 11	_	14 222 20 11 —	222 20 11 	11	876	42 36 52 7 37 47 56 15	7 5 4	7 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6		€ds 7 3 - 3 - 4 - 4 - 3 - 7 1 4 - 1 3 2 - 4 - 4 - 1 3 2 - 4 - 1 3	3 61 200 25 5 9 149 91 12 88 460 7 501 103 701 701 701	503 7 641 135 401 771 5	88 63 200 20 5 9 140 91 12 87 77 44 77 75 5	2 1 5 	4 5 3 4 5 4 5 6 4 5 6 4 5 6 5 4 5 6 5 6 5 6 5	12 24 45 12 51 50 30 51 24 4 30	6 - 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	5435443444 5   5444	131 131 151

Roniglide Intellizing



# Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXXVII. Stud. Dunden ben 14. Ceptember 1831.

# Umtliche Artitel.

Ronigreich Banern, Staatsminifterium bes Innern und ber Finangen.

Da bie Ertheilung ber Gesundheits-Zeugniffe, wo sie bey anstedenden Krantheiten in Folge außerordentlicher polizepilcher Arnordnungen und im bstentlichen Interesse zu geschehen hat De Eigenschaft einer nothwendigen Annthanblung an icht trägt, so kann damit eine Abgaben-Erthebung an Etempeln und Taxen nicht verbunden werden.

Die faumtlichen Kreis-Regierungen werben baber beauftragt, biernach bie untergeordneten Bebbroen, in Beziehung auf bie Ausstellung ber wegen Controllitung und Siderung bes Bertebre zur Mwebrung ber orientalischen Cholera erfors berlichen Gesundheite s Zeugniffe anzuweisen mit bem Bedeuten, baß biernach auch ber Ertheilung bergangiffe zu verfabren se, bei enach polizebiden Mnorbunngen bep Biebjeuden an ben Biebbefiger auf Berlangen ausgefertiget werben mulfen.

Manchen am 7. September 1831.

Seiner Abnigl. Majeftat allerbbchften Befehl:

Graf v. Armansperg. v. Cfdrmer. In Durch ben Minifter bieBegierung bes Jactrefies, ber General Gereide, Rammer bes Intern. (Die Beimbbeite Zenguiffs Gr, b, Robglt.) (Die Erledigung ber Pfarren Flo fing betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Durch ben Tob bes letten Befitere murbe bie Pfarren Flofing erlediget.

Diese Pfarrey liegt in ber Erzbibcese Mins den : Freyfing, im Bahldecanate Muhlborf, und im Rbnigl. Rentamte und Landgerichte Muhlborf.

In einem Umfreise von acht Stunden gablt fie 811 Seelen, 2 Filialfirchen und eine Brus berichaft, welche von bem jeweiligen Pfarrer allein versehen werden.

Die im Begirte ber Pfarren liegenben Ers posituren Oberneuflirchen und Polling werben jebe von einem eigenen Erpositus paftorirt. Eine Schule befindet fich in Flofing.

Die Erridgniffe bestehen nach ber neueften revolbirten Fassine in 1041 fl. 15 fr. 6 fl. Die Laften bingegen betragen 41 fl. 45 fr. 7 fl. worunter eine Reichnis an bas vormalige Gole legiatsift Mustborf von 1 Megen 3 Wierl. Korn, und 1 Megen 3 Vierl. 1 Sechztl. Saber sich befinden.

Die Bibbums : Grunde beffeben in 64 Tagw. 34 Decim. Meder,

17 » 17 » Wiefen, 17 » 55 » Walbung,

1 » 47 » Sausgarten.

Distriction Google

Siezu wird ein Biebstaud von 5 Pferben," 11 Stild Sornviebe, fobann feche Dienftboten erfobert.

Minchen ben 5. September 1831. R. Bayer. Regierung des Ffarfreifes, Rammer des Innern.

Graf v. Geinebeim. Miller, Gecr.

(Induftele Ausftellung betreffenb.) Im Namen Geiner Majestat bes Ronigs. Rachbem Seine Majest at die Erbffnung bes landwirthichaftlichen Octoberfestes fur bas heurige Jahr auf ben 9. October festjufegen geruft haben, fo wird die allgemeine Industries Producten Ausstellung, der hierüber erlaffenen Berordnung vom 16. August v. I. gemäß, auch erst mit biesem Lage beginnen.

Dief wird in Folge allerhochften Referipts vom 6. Ceptember I. Ire. befannt gemacht.

Minden ben 10. Ceptember 1831.

Rbnigl. B. Regierung bes Jfartreifes, Kammer bes Judern. Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

### Bekanntmachungen

Unfünbigung

einer Special: Rarte bee Ifarfreifes im Ronigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Kon. bagerifchen Ingenieur: hauptmann, Geographen, und bermaligen Bergogl. Leuchtenbergischen Oberjäger-Meifter von Coulon,

verlegt auf Koften ber Konigl. Regierung bes Jfarfreifes, und zu beziehen ben ber Rebaction bes R. Intelligeng : Blattes fur ben Ifarfreis, Preis 2 fl. 42 fr.

Diese Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Sch. 4 3. 2 2. in ber Bbe, nmd 3 Schuh 6 2. in ber Breite ein; sie gewährt eine Uebersscher ber Lage aller Schben Martte, Pfarrobefer, Weiler, einer großen Menge Keinerer Orte und Eindben; sie enthäte nicht nur alle Hauptstraffen mit den Meilenseigern, sondern auch die Bieinalwege, länkliche Gebirge und die Umrisse der Maldungen, die Flüge und Bache mit der größten Genauigteit, so daß ein ahnliches Wert von keinem andern Kreise vorhanden ist. Bep dem großen Detail, welches biese Karte gibe, ift sie ein sich gebrare Beptrag zur Zopgraphie und Statist des Kreises; sie ist auch inanderer Ansicht für das Geschäftes geben, sie Reisehe beherer und niederer Schniche eine vollsom mene Erscheinung, die des herbeit der bielseitigen Foderungen genägen wird.

(Borfichtsmaaßregeln wegen ber Cholera betreffend.) Bep der Reinigung ber Briefe aus ben von ber aftatifchen Cholera ergriffenen Staaten verfahrt man im Auslande, und namentlich im Ronigreiche Prengen, mit warmen Dampfen.

Es ift aber ungeachtet aller Borficht. nicht gu vermeiben, baß burch bie Birfungen ber Barme im Raucherunge : Apparat , fo wie ber Dampfe von bem gur Raucherung bienenben Material, welchen bie Briefe wiederholt aus; gefest werben muffen, bie Giegel jener, welche mit Siegellad verichloffen worben find, erweicht und beichabigt merben.

. : Bur Borbeugung Diefes Uebelftanbes ift man baber beauftraat worden, befaunt ju machen, bag bas Berfchließen ber mit ber Doft abaus fendenben Briefe mit Oblaten zwedmäßig fen.

Ben biefem Unlaffe erinnert man wieberholt, baß Reifenbe nach bem Anslande fich mit Ges funbheite : Paffen verfeben, und tag ben Cen: bungen nach bem Auslande Reinheite:Beugniffe bengebracht werben mbchten.

. Munchen ben 8. Ceptember 1831. Rbnigl. Baver. Dber= Poftamt. Edebel.

SIg.

(Die entlanfenen Sauslers: Cobne von Soermanns: borf, Simon und Jacob Urban betreffenb.) Simon und Jacob Urban, Sausteres Cobne von Soermanneborf, Patrimonialgerichte hoermanneborf, und Ron. Landgerichte Landshut, find ihren Eltern am Mondtag nach beil. Dreps faltigfeit entlanfen, und fonnten feither unges achtet bes mibfamften nachforichens nicht auf. gefunden werben, obwohl man fie bor einigen Bochen im Ronigl. Landgerichte Bilebiburg er: fragte. Gie treiben fich im Bettel berum, und ber Mungere folgt bem Meltern nur mit 3mang.

Ge merben baber alle Diffrictes und Locals Polizen:Beborden erfucht, auf diefe zwen Rna: ben ein achtfames Muge gu halten, und biefels ben auf Betreten jum R. Landgerichte Landebut liefern gu laffen.

Befdreibung.

Simon Urban , Saublere: Cobn von Soers manneborf ift 14 Jahre alt, bat lichtes Saar, langliches mageres Geficht, graue Mugen unb fpitige Dafe. Ben feinem Entlaufen trug er einen ichwargen nanfingettenen Janter, leberne Sofe , But , ohne Schub und Strampfe.

Deffen Bruber Sacob Urban, ift im 8ten Sabre, bat lichtes Saar, volles, etwas blaffes Angeficht, breite Rafe, graue Mugen, und ftots tert, wenn er geschwind reben will. Er tragt einen blauen Santer, leberne Sofe, But, ohne Soub und Strumpfe.

Tungenberg ben 1. September 1831. Abelig v. Silgifches Patrimonialge: richt hoermannborf. Rebner, Gerichtshalter.

Berfteigerungen.

Das bem Calinen : Merar geborige Diefens Leben am Calgberge ju Berchtesgaben, beftes bend aus einem balbaemquerten Bobnbaufe nebit Grabel, Tenne und Bagenbutte, aus 6 Tagbau Bies ., bann 7 Tagwert Bau : und Garten. Grund, mird in Rolge bochften Befebs les ber Abnigl. General : Bergwerfs : und Gas linen : Abministration vom 13. biefes Monates (Mro. 6371.) plus licitando perpachtet, mogu mit bem Bemerten andurch eingelaben wirb, bag Dachtluftige, Die bem Umte nicht binlangs lich befannt find, über Bablungefabigfeit und guten Leumund burch gerichtliche Attefte fic auszuweifen haben. Die Dauer bes Pachtes ift von Michaelis benrigen Jahres an vorlaufig auf 3 Jahre, und bie Große bes jahrlichen Dachtidillings im Aufrufe ju 150 fl. feftges fest.

( 56\* )

Die weiteren Pachtbebingniffe find ben unter fertigter Behbrbe einguichen, und werben unmite teibar vor ber Berfleigerung, welche am Dien be tage ben 20ten bes nachft finftigen Monats September im biefamtlicher Kanzley Statt finden, und Bormittags 9 Uhr bes ginnen wird, den Ericheinenden gleichfalls publicit werben.

Den 25. Auguft 1831.

R. Bay. Sauptfalgamt Berchtesgaben.

2B. Rnorr, Infpector. Copeibt.

Bermbge bober Regierungs . Sutichliefung bom 29. Auguft 1831, Dro. 9001. werben nachs febenbe Aeraliarifche Fischerep. Rechte bom Jahre 1884 anfangent auf 10 Jahre verpachtet:

- 1) Muf bem Roblen : und Schleifbache;
- 2) auf ber Loifach von Brunenbach bis gur Schbumuble;
- 3) auf ber Loifach von Abrhain bis gur Amtes Grenge;
- 4) auf ben Mchmiblbachen;
- 5) auf bem Ginbach am Buchberg ben Tblg;
- 6) bie Rothach, von ber Rothmuble an, auf ber linten Seite;
- 7) ber Buchenauer Beiher, Diftricte Dbers bucheu;
- 8) ber Sabichauerbach.

Liebhaber wollen fich am 29. bieg von 11 bis 12 Ubr einfinden.

Den 5. September 1831.

Ronigl. Baper. Rentamt Tbly. Dr. Mayer, Rentbeamter.

Mit Bezug auf die Ausschreibung vom 8. Juny I. 3. wird die Behausung des burgerl. Melbers Joh. Bapt. Bagner an der Amaslienstraffe Nro. 505. Lit. A. am Mittwoch

ben 14ten September b. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr bieforte wiederholt ber Bers fteigerung unterworfen.

Raufeluftige tonnen in biefem Termine ibre Angebote gu Protocoll geben.

Der Sinfchlag richtet fich nach 5.64. bes Supotheten: Befetes.

Den 23. Muguft 1831.

R. B. Kreis: u. Ctadtgericht Munchen.

(2)2. Geiger.

Auf Antrag eines Dopothefglanbigers bes Bedienten Jeremias Trifthaufer babier, wird bas bemfelben gehörige, an ber Amaliens Straße Rro. 510. gelegene Bohnhaus nebft 2 Garten, wovon ber vorbere auch als Bauplay bendyt werben fann, jum biffentlichen Berlaufe an ben Meiftbietenden ausgesetz, und es ift zur Aufnahme ber Raufsangebote auf Sam setag ben 24ten September L. 3. von 9 bis 12 Uhr ein Termin an ordentlicher Gerichts. Stelle anaesetet.

Jahlungbidbige Kaufsliebhaber werben zu biefer Berhandlung eingeladen, und man bermerft ichließlich, daß fragliche Realität unterm 11. b. Mt6. auf 2000 fl. gerichtlich geschätzt wurbe, und mit einem Ewiggelb-Capitale von 1100 fl. belaftet ift.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach f. 64. bes Swootheten: Gefeges.

Den 23. Auguft 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)2. Geiger.

Auf Andringen eines Glaubigers wird das ben Zimmermeifter Joseph und Rresceng Utl's fchen Sheleute gehbrige, und auf 3500 fl. ges Schäfte Wohnhand Rro. 253. an ber Biefem ftraffe fammt Garten Donnerstag ben 13ten Detober l. J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr jum britten Mable der bffentlichen Bers fleigerung unterworfen.

Den 2. Ceptember 1831.

R. B. Rreise u. Stabtgericht Danden.

Allweyer, Director.

(3)1. Brenner.

Das unterm 19. Infp h. I. jum bffentlie den Berfaufe ausgesfellte, und im Areis. Im elligen; Datte, im Polizie, allneiger und in der Minduer politifchen Zeitung befchriebene Unwesen beb berteben ehemaligen Mahlarztes Joseph her zer dahier, wie auf Berlangen Get Creditoren jum zwepten Mabie zur biffents lichen Berfeigerung gebracht, und es ift auf

Mondtag ben 3ten October I. 36. Bornitrage von 9 bis 12 Uhr im niefigen Umte. Locale eine Commiffion anbenunt, wogu gabe lungefchige Kaufeliebhaber mit bem Bemerten eingeladen werben, baf ber Jufchlag nach §. 64. bee hypotheten Gefeges erfolge.

Im 6. Geptember 1831.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munden. Allwener. Director.

(2) 1. 3oller.

Runftigen Monbtag ben 10ten Detober I. 3rd. Bermittage von 9 bis 12 Uhr wird bas bem ehemaligen Bepboten, Joseph Lechner gehörige haus Nro. 850. am obern Unger, welches auf 5000 fl. geschätzt, und mit 2500 fl. Ewiggeld und 2977 fl. Popothet. Capis talien belaftet ift, bffentlich jum Bertaufe auss gestellt. Aufeliebhaber tonnen an bem bestimmten Tage von 9 bis 12 Uhr Bormittage ihre Anges bote ju Protocoll geben.

Der Dinichlag richtet fich nach §. 64. bes Dopotheten-Gefebes.

Den 9. September 1831.

R. B. Areid: u. Stadtgericht Manchen.

(2)4. Scheibenpfing.

Auf Andringen einiger Sopothetars Glaubis ger wird bas Anwelen ber Setgerbauerin Maria Anna Wittmann von Prittelbach bifentlich verfteigert, nud biezu eine Commiffion im Amte. Cocale des unterfertigten Gerichtes auf Wittwoch den 21ten September I. 3rs. Borsmittags 9 Uhr angefest, wogu Steigerungslusflige eingeladen werben. Dem Amte nicht bes kannte Kaufer haben sich durch gerichtliche Wermbenes, und Leumunds Jeugnisse gehdrig zu legitimiren.

Die Raufsobjecte bestehen in Bohnhaus, Bachaus, Stadel und Stall

o Zagro. 63 Decim. groß.

30 » 31 » Meder.

16 » 37 » Biefen,

35 \* 41 \* Mooswiese,

leibrechtig gur reichen Almofenftiftung in Dans chen.

Die Laften und Abgaben, fo wie die Bonistirung jedes einzelnen Objectes tonnen bieforts eingesehen werben.

Der hinschlag geschieht salva ratificatione gegen Baarzahlung.

Den 31. Muguft 1831.

Rbnigl. Baper. Landgericht Dachau. Eber, lanbrichter. Im Wege ber Erecution wird bas Unwesen bes Johann hofmeister Erl von Befentern, Diftricte Auerbach, jum bifentlichen Bertaufe ausgeboten, und biegu auf Dienstag ben 27ten Ceptember I. Irs. eine Lagebfahrt anberaumt.

Der gange Erlhof ift erbrechtig gum Ron. Rentamte Erbing, und befteht aus folgenbem:

- a) Dem halb gemauertem Bohnhaufe fammt Pferoftall mit Biegel : und Strobbach,
- b) bem hblgernen Getreibfaften fammt Stals lung mit Strobbach,
- c) bem gemauertem Badhaufe mit Biegelbach.
- d) 2 Tagiv. 13 Decim. Sofraum und Garten,
  - 51 " 25 " Medern,
  - 23 " 96 " Biefen.

Jum Abnigl. Mentante Erding betragen bie grundherrlichen Whgaben, mit Ausschuft von 1 Meg. 1 Mp. 12 Spl. Hutterhaber, 2 Sch. 5 Web. 5 W

Bur Rirche Lobfirchen eingelegte Gilt: 361.

Die einfache Grundsteuer beträgt 5 ff. 44 fr. 5 bl.

Bu biefem Anwefen gehbren ferner 11 Tagm, 20 Decim. Biefengrund, lubeigene Gemeindes theile mit 22 fr. 4 bl. einfacher Geunbfleuer belaftet, 1 Tagw. 98 Dec. lubeigener Alergrund, mit 10 fr. 4 bt. einfacher Grundfleuer.

Außer diefen Reichniffen muß jum Rbnigl. Rentamte Erding noch gegeben werden:

Grundgilt Korn 1 Drl. 2 Ggl., und

n n Saber 1 n 2 n

Das Gefammtanwefen ift gerichtlich auf 5034 fl. gefchatt.

Die Berfteigerung wird im biesfeitigen Umts.

Gerichtsunbefannte Raufolustige haben fich mit Bermbgende und Leumunds Zeugniffen gu verseben.

.ti Den 1. Ceptember 1831.

Stnigl. Bayer. Landgericht Erding. Gr. v. Lerchenfelb, Landrichter.

Standard in the off the action to the

Im Wege ber Erecution wird bas Gefammie Amwesen ber Philipp Gefelder icher Wirths Rellicten von Attenerding, wie selbes in dem Blatte dolo. 3. August d. J. No. XXXI. genau beschieben ist, wiederholt am Mittwoch den Sten October d. Irs. Fris 9 Uhr an den Reistbietenden bierorts bffentlich versteigert, wozu Kaufdliebhaber eingeladen werden.

Den 5. Ceptember 1831.

Sonigl. Bayer. Landgericht Erding. Graf v. Lerchenfeld, Landrichter.

## Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Joseph hartel, Bierschhrers Sohn von Manchen, feiner Professon in Sartler-Gelelle, begab sich im Monate December 1810 auf Banberung, wahrscheinlich nach Frankreich, und es ist eltere iber seinen Aufenthalt weber von ihm selbst etwas bekannt geworden, noch kounte auch im Wege gerichtlich gepflogener Nachforschung hieriber verlässiger Aussichlusserbolt werben.

Auf Antrag feiner Berwandten werben baber genannter Joseph Sartel, ober im Balle fich berfelbe nicht mehr am Leben befinden follte, beffen Leibeberben hiemit bffentlich aufgesorbert, innerhalb brev Monaten a dato, und zwalangftene in bem auf

Samstag ben I ten Dc tober h. 3re. Bermittage 9 Uhr

angefetten Termine hierorts perfonlich ju erfcheinen, und ihre Erbanfprache um fo ber filmmter legal nachgenvelfen, als anfer ben Tofeph hartel als verschollen ertlatt, und in ber Werhandlung feines Rachlaffes welters rechtlicher Ordnung nach verfahren werben folle.

Den 28. Juny 1831. R.B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3) 3. Censburg.

Nachdem Georg Englharbt, Fenerwachs tere. Sohn und Lohnbedienter von Munchen, auf die erfte bffentiche Borladung vom 8. April I. 36. vor bem unterfertigten Gerichte nicht erfdien, fo wird er hiemit jum zwepten Mable aufgeforbert, innerhalb brey Monaten fich hiers orte ju ftellen , und wegen ber wider ibn vers handenen Anschuldigung eines Diebstable : Bers brechens fich zu verantworten, widrigen Falls wider ibn als gegen einen Ungeborfamen den Gefetzen gemäß wird verfabren werden.

Den 9. Auguft 1831. -R. B. Rreis: u. Stabtgericht Minchen. Allweyer, Director.

(5) 2. Sueber.

Nachbem fich Theres Nußft einer, ledige Bauerstochter von Schernberg, R. Landgerichte Schrobenhausen, des Berbrechens des Diebstahls schuldig gemacht, und sofort die Flucht ergriffen hat, so wird dieselbe hiemit zur Folge des Ron. Appellationsgerichtlichen Erfenntuffes vom 9 d. Monats vorgeladen, innerhalb dir ey Monaten vor diebseitigem Untersuchungsgerichte zu ersschein, und sich wegen der wider sie vorhansbenen Anschuldigung zu verantworten.

Den 18. August 1851.
Rbn. B. Lanbgericht Boifratshaufen.
(5) 2. v. Daafy, Lanbrichter.

(Mebit einer Beplage gu bem Stude Rro. XXXVII. bes & B. Intell. Blattes fur ben 3farfreis. )

(03										_	_						-		_	
Schrannen: berechtigte	0	Beit.	-		-	e n	0.00		Pre	fe.	VL.	-	_		n	804		3	Drei	ſe.
Drte	_	831.	210	2111	Gend Gend	23614	Deft.	Pictie , fte	Wii let	10 0	Min:	arr	Rese Su:	ter	Ber:	Reft.		Behi Le	Miete	min bef
3fartreifes.	Tag.	Monat.					€ df	fl. fr.	fl.	r.   fl	. fr.	€¢f					fi.	ftr.	ff. Pr	
Berchtesgaben	6	Septbr.	3	31	34	30	4	18 28	17 5	1/17		31	56	0 87	32	55	13		12 42	1.2
Erbing	7		6		423		-	18 -	17 -			-	180	180	170	1	12	-	11 30	111
Frenfing	9	-	-	7.5	75	75		- 31	17 5	0,17	1-		44	44	44	-	12	-	11 30	110
Beifenfelb	5		-	42	1. 42		-	18	17 1	3,15	19	1921	16	18	:18				10 5	
baag	51	4.7	-	5	5	5	15	17	161-	-115		3-	4	4	4	-			11 -	
Kraiburg	3	-	-	21	21		_	15 30	1511	0115	-	-	20	20	20		11	30	11/15	111
danbeberg	3,	COUNTY OF	. 10	256				18 58	18	110	58	-3	103	100	106	-	11		11/15	
Moosburg	91		10	45			1	18 24	116	2 1	200	3	41	22	44		11	15	10:37	10
Dublborf	6	-	-	111	11		_	16					14	14	22		113	30	9:45	110
Dunchen	10		16				308	19 50	18	2 1	7 42	3	805	808		128	13	7	12 (	1.9
Murnau	13	2 mg	6 20					20	110:	-151	9	12	12	. 24		1 12	13	-	12-	1001
Pfaffenhofen	6	-	-	66%	664	664	1	17 48	16	6 1	4 36	3	60	6.3		-	11	112	10 28	0
Reichenball . {	2		-	3	3		-	-1-	115	501-	-	-	5	5			-	-	11,30	1-1.
	5	11-0	-	- 47			1 -	17	116	50(10	Ďi		1	\/ T	-	-	-	-		1-1
Rofenheim	7	150016	23					17 3					56	71		25	11	146	10 40	9
Schongau			* 25	71	731			20 3					34	40		1 8	12	7	11/28	101
Traunftein	3		- 6	100				17 7	115	18.1	1142	10		87		5		30	11(-	110
Bafferburg	71	0.00	-15	35	40			16 4	15	6 1	1,50	11.6	33	33	53	0.0	13	10	11 30	10
								20 30	18	6 1	5130	1,0	12.9	1 30	20	1 -4	113	-	12	111
	1 .4	2010 Oct.																		4 5
	9 3	F TALS	1 8	36		30	1	-		1	1	1			_	5			1	1 1
		Bed, Kern	1	,30		30				1										
Schrannens		drannen.	1		100				Pre	1		1 T	Þ	a b	e r.	17	1	5	Drei	[e.
1 11 - 275 c	6		Boris	Teue Bar	e r	ft e.	79		Pre	ife.	Rins	Boris	Nene	Gan	Ber	Neft	1	8rbs	Mitt	(DR)
Schrannens berechtigte Drte	e = 1	drannen, Beit. 8 3 1.	Boru ger.	Reue Bas	e t	ft e.	Neft.	50ch	Pre	ife.	Rins	Boris ger Neft.	Rene Bus fuhr	Ban-	Ber,	Mail.		Set) s	Mitt	Mi De
Schrannens berechtigte Drte	6	brannen, Beit.	Boru ger.	Reue Bas	e r jet Genb	ft e.	Neft.	50ch	Pre	ife.	Rins	Boris	Rene Bus fuhr	Ban-	Ber,	Mail.		Set) s	Mitt	Mi De
Schrannen- berechtigte Drte Drte 3 fartreifes.	e = 1	drannen, Beit. 8 3 1.	Boru ger.	Reue Bar fohr.	e t Gan- get Gend	ft e. Bero- tauf.	Neft.	Some fle fl. fr.	Pre min	i fe.	Rims befte	Boris ger Neft.	Rene Bus fubr	Ban-	Ber,	Mail.	Ĥ.	fte.	Mitt	De De
Schrannens berechtigte Drte bes Zfartreifes. Berchtesgaden Erding	1 :502 67	geit. 8 3 1. Uronat.	Borti ger.	Reue Bus febr.	er Baniser Gend	ft e. Bero tauf.	Neft.	56dpi fle fl. fr.	Pre	i fe.	Rins Pefte , Pr.	Borti ger Nefl.	Rene Bus fubr Schfi	Sand Jer Strib	Betre fauf.	€¢ff	ft.	fte Fr.	Mitte lere	De
Schrannen- berechtigte Drte bes Zfartreifes. Berchtesgaben Erenfing	1 307 67 9	geit. 8 3 1. Uronat.	Boru ger. Goff	(3) Meue . Bas (nbr	er Ban- jer Gend Eden 14 274 30	Berstauf.	Reft.	56 de fie fi. fr.	Pre	t [e.	Rine refle Pr.	Botti get Nefl.	Mene And finbr	Gan- per Stnb Gan B 14 143	Ber- fauf. 6 14 143	Ø <b>⊕</b> #	fl. 4	ete.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	(fi.)
Schrannens berechtigte Drte Sfartreifes. Berchtesgaben Erding Frenfing	1 507 67 95	geit. 8 3 1. Uronat.	Boru ger. Goff	(3) Meue Bas fohr Cabil 274 30 20	er Baniser Gend	1 e. Bers tauf. 274 30 20	Steft.	56dpi fle fl. fr.	Pre	t [e.	Rins Pefte , Pr.	Bortinger Nefl.	Mene 2m finbr Sch 6 15 143 19	6 an- pre etnb 6 an- 6 an- 7 an- 8 an- 14 an- 14 an- 2 an-	Berr tauf. 6 14 143 22	2 2	ff.	8rb. Re 1Fr. 30 48	6 -4 4 48 3 33	(fl.)
Schrannens berechtigte Drte bes Ifartreifes. Berchtesgaben Erbing Frenfing	1 507 6 7 9 5 6	geit. 8 3 1. Uronat.	Boru ger. Goff	(3) Meue . Bas (nbr	er Ban- jer Gend Eden 14 274 30	Berstauf.	Reft.	56 de fie fi. fr.	Pre	t [e.	Rine refle Pr.	Botti get Nefl.	Mene And finbr	Gan- per Stnb Gan B 14 143	Ber- fauf. 6 14 143	Ø <b>⊕</b> #	ff.	fte Fr.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	(fl.)
Schrannen- berectigte Drie Startreifes. Berchtesgaben Gebing Frenfing Grifenfelb.	1 · 507 6 7 9 5 6 3	geit. 8 3 1. Uronat.	Boru ger. Goff	© 97eue 280 (nhr. 274 30 20	e r Ban- ser Genb Edif 14 274 30 20	ft e. Bero tauf. 274 30 20	Reft.	8 30 8 - 7 20	Pre	i fe.	Primpeffe Pr. 30	Bortinger Neff.	Mene 280 finbr 6 15 143 19 6	8 14 143 24 6	@ero tanf. 6 14 143 22 5	2 2	fl. 4544	5th. Re  Fr.  50  48  12	6 -4 4 48 3 33 4 -	(fl.)
Schrannens berechtigte Drte Drte Drse Isartreifes. Berchtesgaben Erding Grifneld Daag Kralburg	1 ·Spr 6 7 9 5 6 3 3	geit. 8 3 1. Uronat.	Bortinger ger ©-6 @ doff	© 97eue 800 fohr. 274 300 20 — 62	e r Ban- jer Omb Edif 14 274 30 20	# e. Berotauf.	Neft.	8 30 8 7 20 7 52	Pre   min   160	r. ff	Rins peffe   30   36   16	Bortinger Neff.	Mene 2m finbr Ech fi	8 14 143 24 6	@ero tauf. 6 14 143 22 5	2 2	H. 4 544	Fr. 30 48 12 34	6 - 4 48 3 33 4 - 4 15	(fl.)
Schrannen berechtigte Drte Drte Bedige Febing Krebling Geringelb Gering Gering Geraberg Landbberg	1 · 507 6 7 9 5 6 3	geit. 8 3 1. Uronat.	Boru ger. Goff	(%) The use (mbr. 274 30 20 20 62 298	e r Ban- jer Omb Edif 14 274 30 20	ft e. Bero tauf. 274 30 20	Meft.	8 30 8 - 7 20	90 r e	t. fe.	Brin. Pr. 30 30 30 15 16	Botti ger Nefl.	Mene 280 finbr 6 15 143 19 6	8 14 143 24 6	@ero tanf. 6 14 143 22 5	2 2 2	H. 4544	Fr. 50 48 12 34 7	6 - 4 48 3 35 4 - 4 15 4 30	(fl.)
Echrannens berecktigte Drte Drte Tartreifes. Berchtesgaben Erbing Kreifing Kreifing Baag Kraiburg Landsberg	1 · Spr 6 7 9 5 6 3 3 9	geit. 8 3 1. Uronat.	Bortinger ger ©-6 @ doff	© 97eue 800 fohr. 274 300 20 — 62	e t   Ban- 3et   Benb Edf 1 1 274 30 20	ft è.  Serostauf.  1 € deft  274  30  20  ——————————————————————————————		8 30 8 - 7 20 - 7 52 8 22 7 56	Pre   minima   minima	r. 66	Rins refle	Bortinger Neff.	Rene Bus finbr Sch 6 15 143 19 6	8 14 143 24 6 120 72	8er/ fenf. 6 14 143 22 5 - 120 66 33 10	2 2	R. 4 5 4 4 5 4	Fr. 30 48 12 34	98 ites 1ere 6	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Schrannens berechtigte Drie Drie In der is de die Ferdiesgaden Erding Gebing Kreffing Weifenfelb Daag Kraburg Lambsburg Lambsburg Brooburg	67 95633 90	geit. 8 3 1. Uronat.	Bortinger ger ©-6 @ doff	(%) The use and the control of the c	e t Ban- 14 274 30 20 62 208 27 208 27 2	18 e. 18 et auf. 18 e	Meft.	8 30 8 7 20 7 52 8 22 7 56 8 51	Pre   min   fer	r. 66	Brin. Pr. 30 30 30 15 16	Botti ger Nefl.	Rene 200 finbr & con 6 15 143 19 6 111 68 33	8 14 143 24 6 72 35 10 589	8er/ tanf. 6 14 143 22 5 - 120 66 33	2 2 2 6	ff. 4544 4544	50 48 12 34 7	98 ites lere 6 - 4 4 48 3 33 4 15 4 30 4 18	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Echrannensberechtigte Drte bes Fartreifes. Brechtesgaben Gebing Gerling Gerling Seifenfelb Ranbberg eanbeberg eanbeberg Rosbourg Mossburg	1 507 67 95 6 3 3 9 6 6 10 3	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Borti ger. S. of	97eue 380 (nhr. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	e r dani see emb e def 144 274 300 20 	18 e. 18 de		8 30 8 7 20 7 52 8 22 7 56 8 51 8 42	Pre   min   fer	r. 66	Rins refle	Bortinger Neff.	nene 280 finbr € 40 f	8 143 24 6 120 72 35 10 589	9er/ tanf. 6 14 143 22 5 120 66 33 10 589)	2 2 2	R. 4544 45455	50 48 12 34 7 54 24 30 48	6 -4 4 48 3 35 4 4 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Echrannensberechtigte Drte bes Fartreifes. Brechtesgaben Gebing Gerling Gerling Seifenfelb Ranbberg eanbeberg eanbeberg Rosbourg Mossburg	1 · 507 6 7 9 5 6 3 3 9 6 6 10 3 30	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Bort) ger	97eue 28m (mhr 274 30 20 - 62 298 27 2 2599)	e t Ban- 14 274 30 20 62 208 27 208 27 2	ft e.  Bero tauf.  274 30 20 — 62 209 27 29 592	Steft   Steft   14	8 30 8 7 20 7 52 8 22 7 56 8 51	Pre   min   fer	r. 66	Rins refle	Botti get Nefl. Schff	nene 280 finbr € 40 f	8 14 143 21 6 120 72 35 10 589 15 743	9er/ touf. 6 14 143 22 5 	2	R. 4544 45455	54 54 54 54 54 54	6 -4 4 48 3 35 4 4 51 5 3 444 5 1 5 3 444	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Schrannen- berechtigte Drte Drte Sfartreifes. Berchtesgaben Gebing Freefing Geifenleb Daag Kraiburg Lambsberg Lambsberg Runbterg Runbterg Runbterg Runbterg Runbterg Runbterg Runbterg Runbterg	1 502 6 7 9 5 6 3 3 9 6 6 10 3 30 2	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Borti ger. S. of	97 eug Bab Gubr. 274 30 20 —————————————————————————————————	e r dani see emb e def 144 274 300 20 	18 e. 18 de		8 30 8 7 20 7 52 8 22 7 56 8 51 8 42	Pre   min   fer	r. 66	Rins refle	Bortinger Neff.	200 A 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 14 143 24 6 120 72 33 10 589 15 743 4	8er/ tauf. 6 14 143 22 5 - 120 66 33 10 589 9 741 4	2	R. 4544 45455	50 48 12 34 7 54 24 30 48	# 15 4 4 48 3 33 4 4 51 5 3 44 5 5	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Echrannens berechtigte Drte bed bed bed bed bed bed bed bereifes. Berchtesgaben Gebing Greening Gerienfelb baag kraiburg Lambsberg Lambsberg Lambsberg Burdenburg Broedwart Broe	1 507 6 7 9 5 6 3 3 9 6 6 10 3 30 2 5	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Borti ger:	97eue. 8m finhr. 274 300 20 622 298 277 2 2 599 4 6 6	e r dan	274 50 20 277 592 4 6 6	Steft. 144	560 ft	8 - 7 - 7 - 5 - 3 - 8 - 7 - 2 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	7. A	Rine   Pr.   30   36   16   15   47	Bortis get Neff. Ech fl 2 1 1	### Pener   P	8 14 143 24 6 120 72 33 10 15 589 15 744 4	9er tanf. 6 48 6 14 143 22 5 120 66 33 10 589 741	2 - 2 - 6 - 6 6	R. 45444554	560, Re   Fr.   50 48	6 -4 48 3 35 4 4 51 5 44 51 5 5 -5 5 -5	Mil   Bel   B.
Echransens berechtigte Drie Jorte Jartveifes. Berchtesgaben Gebing Gestinglich Gestinglich Gestinglich Kraiburg Landsberg Landsberg Landsberg Rüglicher Mügl	1 · 6 7 9 5 6 3 3 9 9 6 6 10 3 30 2 5 7	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Borty ger	97eue 38m 6 62 274 30 20 62 298 277 2 2 599 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	e r dami e e r e r e e r e	274 50 20 27 592 4 6 6 14	Steft	8 30 7 20 7 52 8 22 7 56 8 51 8 64 2 7 7 56	8 - 7 3 6 2 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	r. ff. 77. 788 55 66 66 77. 66 77. 66 77	Rime perfect   Pr.	Bortinger Neft.  2 1 1 − 5 − 9 4 − − − − − − − − − − − − − − − − −	74: 33 10 558 15 74: 44 61;	88 14 143 24 6 120 72 35 10 589 15 744 4 70	Betr fanf. 6 48 6 14 14 5 2 2 2 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	€ ds R 2 2 1 6 1 6 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7	R. 4544 4554 4554 4	540, Re   Fr.   50 488 21   48	6 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 -	mil   fl.   i   fl.   i
Echransens berechtigte Drte bed berechtigte Drte bed berechtegaben Gebing Freeling Gefing Gefing Gelingfelb baag Realburg Landsburt Woosburg Woosburg Windfoot Windfoot Woosburg Woosburg Woosburg Windfoot Woosburg Woosbu	1 ·607 6 7 9 5 6 3 3 9 9 6 6 10 3 30 2 5 7 6	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Borty ger. 6-6 & def 14	© 97 cute control of the control of	e t dan dan jet enbe enbe enbe enbe enbe enbe enbe en	Beto 62 274 300 200 277 2 200 27 592 4 4 6 2 14 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Steft. 144	8 300 8 7 200 7 552 8 511 8 7 2 6 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7	9 ree min feet 6. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	r. ff	30 36 15 30 37 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Bortinger Wefl.  @dr  2 1 1	74: 33 10 558 15 74: 44 61; 26	88 14 143 24 6 120 72 35 10 589 15 744 4 70 45	8etre fanf. 6 14 143 22 5 - 120 66 333 10 589 9 74 4 4 55 55 55 55	2 - 2 - 6 - 6 6	R. 4544 554 554 4554	500, Re   Fr.   500 48	#Rite lere   #R.   Pr	mil   mil
Schransens berechtigte Drie 3 fartes gaben Gebing Frenfing. Gefenfelb. Gebing Frenfing. Gefenfelb. Geanbeberg Lanbeburg Lanbeburg Brügthorf Münchel Brügthorf Münchel Brügthorf Münchel Brügthorf Münchel Brügthorf Brüg	1 Spy 67 956 3 3 9 9 6 6 10 3 3 2 5 7 6 3	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Borty ger	97eue 38m 6 62 274 30 20 62 298 277 2 2 599 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	e t dan dan jet enbe enbe enbe enbe enbe enbe enbe en	Beto 62 274 300 200 277 2 200 27 592 4 4 6 2 14 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Steft	8 30 7 20 7 52 8 22 7 56 8 51 8 64 2 7 7 56	9 ree min feet 6. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	r. ff. 77. 788 55 66 66 77. 66 77. 66 77	30 36 15 30 37 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Bortinger Neft.  2 1 1 − 5 − 9 4 − − − − − − − − − − − − − − − − −	Pener Rau (inbr (i	88 114 143 21 143 33 10 1589 15 74 14 4 4 4 3 33 33 33	8etrof. 6 6 14 143 22 5 - 120 66 33 10 589 9 744 4 4 5 3 5 5 3 3 3 3 5	€ ds R 2 2 1 6 1 6 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7	R. 4544 4554 4554 455	560, Re   Fr.   50 48 12   54 24 30 48 21   48 22 36	######################################	Sel   Sel
Echransens berechtigte Drte bed berechtigte Drte bed berechtegaben Gebing Freeling Gefing Gefing Gelingfelb baag Realburg Landsburt Woosburg Woosburg Windfoot Windfoot Woosburg Woosburg Woosburg Windfoot Woosburg Woosbu	1 ·607 6 7 9 5 6 3 3 9 9 6 6 10 3 30 2 5 7 6	drannen. Beit. 8 3 1. Uronat.	Borty ger. 6-6 & def 14	© 97 cute control of the control of	e t dan dan jet enbe enbe enbe enbe enbe enbe enbe en	Beto 62 274 300 200 277 2 200 27 592 4 4 6 2 14 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Steft	8 300 8 7 200 7 552 8 511 8 7 2 6 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7	9 ree min feet 6. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	r. ff	30 36 15 30 37 30 30 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Bortinger Wefl.  @dr  2 1 1	74: 33 10 558 15 74: 44 61; 26	88 14 143 24 6 120 72 35 10 589 15 744 4 70 45	8etre fanf. 6 14 143 22 5 - 120 66 333 10 589 9 74 4 4 55 55 55 55	€ ds R 2 2 1 6 1 6 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7	R. 4544 4554 4554 455	500 48 12 34 7 54 24 30 48 21 48 22 36 49	# (cr   fr   fr   fr   fr   fr   fr   fr	Sel   Sel

# Benlage

gu ben

# Roniglich: Baperischen Intelligenzblatte für ben Afartreis.

Nro. XXXVII.

Ronigreich Bayern,

Staatsminifterium bes Innern.

On Beridfichtigung ber bermaligen besons beren Berhaltniffe findet man fich veranlaft, über ben Eintritt aubländischer wandernder Sandwertsgesellen, danu aber bas Bandern biefer und ber inlandischen handwertsgesellen folgende einsweilige Bestimmungen zu treffen:

I.

Auslandischen manbernden Sandwertsgesellen ift bis auf Beitere ber Gintritt nur bann gu geftatten. wenn fie

- 1) nicht nur mit einem von ber Dbrigfeit ihs rer Beimath ausgestellten Banberbuche, worin ihr Signatement enthalten ift, und mit ben unentbehrlichen Rieibungsfilden in brauch barem Juftande versehen finb; fonbern auch
- 2) entweber glaubmirbige Radmeisung barüber, baß fie ben einem intanbifden Gewerbs. Weifter Arbeit erhalten, ober ein fur die Fortseigung ber Banberung hinreiden; bes Reisegeld, beffen mindefter Betrag in gebn Bulben bestehen foll, befigen, und Gerbies

3) ihr Gintritt nach ben ertheilten fanitate: polizenlichen Borichriften teinem hinderniffe unterliegt.

' II.

Eine Ausnahme von ber Anwendung ber Borfdrift bes vorstehenben § I. Biff. 1 u. 2 ift nur hinschtlich jener Wandernden gutagig, bie in ihre heimath guradkehren wollen, wann fie ber nachfie Weg babin burch Bapern fubrt.

In Diesem Falle ift jedoch von der Pollzepe Behorbe, welche beym Eintelte die Nifirung ertfeilt, in dem Manderduche zu bemerken: Reifet durch — nach — aber — und ist dabey ber farzeste Radeweg und bie Austrittsstation au bezeichnen.

III.

Auslandische, bermalen in Bapern auf ber Banberung befindliche Nandwertsgesellen, bie weber in Arbeit fieben, noch das oben vorges schriebene Reisegeld besigen, sind unter Bezeichnung ber Reiseroute und ber Austrittöstation, in ibre Deimath gurudhuweisen.

IV.

Inlandische Sandwerksgesellen, die auf det Banberung im Lande mahrend vier Wochen ( 57 )

nicht in Arbeit gestanden find, ingleichem bles jenigen, die ohne Arbeit gu suchen und anges borene Arbeit gu nehmen, mehrere Tage in Derbergen sich aufbalten, follen gleichfalls in ihre Deimath guradegewiesen werden.

Sammtliche Polizen : Behorden werden augewiesen, diese Bestimmungen unverzuglich in genanen Bollzug zu feten.

Die R. Kreibregierungen find beauftragt, biefe Anordnungen durch die Kreid:Intelligengs Blatter befannt ju machen.

Munchen ben 11. Ceptember 1831.

Au f

Seiner Ronigl. Majeftat allerbochten Befehl:

b. Starmer.

bieRegierung bed Jartrifes, Kammer bed Janern, (Die manbernben handwertes, Gefellen betriffenb.)
Rr. v. Robell.

(Die Maagregeln gegen die Berbreitung ber more gentanbifden Brechruhr von Seite bes Großbergogthums Baben betreffenb.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Nachftehende Berfugung bes Großbergoglich-Baben ichen Ministeriums bes Innern vom 12. August b. J. im rubricitten Betreffe, wird burch bas Kreis : Blatt jur allgemeinen Kenntnif gebracht.

Munden ben 12. Geptember 1831.

R. Baper. Regierung des Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Gecr.

Befanntmachung.

(Die Daafregeln gegen bie Berbreitung ber mor, genlanbifden Brechruhr betreffenb.)

Dan bat feit ber biebfeitigen Berorbnung pom 18. por. Monate (Regierungeblatt Do. 14. im obigen Betreff) in Erfahrung gebracht, baff außer ben im Urt. 2. bafelbft genannten gans bern noch anbere Orte, namentlich Erieft und beffen Umgebung von swiftenliegenden Staas ten, ale ber Unftedung perbachtig behandelt merben; auch bat man barüber, welche Daags regeln in ben bollanbifden und beutiden Gees bafen gegen bie Berbreitung jener Rrantheit genommen morben find. noch feine officielle Renntniff , und fann baber niemals barüber berubigt fenn, bag nicht Baaren aus unber: bachtigen Gegenben mit folden aus verbachtigen vermifcht, ober baf bergleichen nicht auf pers bachtigen Odlffen verfabrt worden finb.

In Erwägung biefer Umftande und in Anbetracht, baß inzwischen in ben meiften, gegen Norben und Often gelegenen Staaten, in Bezug auf die Baarentransporte burchgreifende Berkefr getroffen, und namentlich bestimmt worben ift, daß alle aus benfelben abgeschickten Baaren mit Ursprungs und Besundheitoschein ern verfeben sen muffen, fiedt man fich veranlaßt, zur Berstartung bes Schutes gegen jenes verbeerende liebel weiter zu verrordnen.

1) Mie Baaren aus nachbenannten Lanbern und Gegenben, wenn fie nicht mit Ursprungsund Gesundheitescheinen verseben find, burfen im Großberzogthume weber ansgelaben noch abgestofen werben, und find im Uebrigen ganz nach ber im Art. 4. ber Berordnung gegebenen Borschrift zu behandeln:

- a) Alle Waaren, welche überhaupt vom Nors ben ober Often tommen. Ausgenommen hievon find die aus den Kbnigreichen Ba pr ern und Wartemberg und bem Großherzogthume heffen tommenden Waaren. In Ansehnng dieser genigt es entweder an giltigen Urfprungsicheinen allein, wore nach dieselben in einem biefer Staaten ers zeugt oder fabrieirt worden sind, ober an einer obrigkeitlich beglaubigten Urfunde, daß sie nach vorberiger Untersuchung der Umftande und Berhältnisse als unverdächtig besunden worden seben.
- b) Jene , welche aus Tyrol und bem Borarls bergifchen tommen.
- c) Jene, welche aus ber Schweig anlangen, ba hinsichtlich bes Berkehrs biefes Landes mit Tyrol und bem Boratibergischen noch keine gleichen Sicherheits Muftalten von Seite ber eidgenbfifichen Tagsfagung getroffen worben find.
- 2) Da, wo die Borzeigung von Ursprunges Scheinen in einzelnen gallen, 3. B beym Transport von Kolonialwaaren, unmbglich ift, muffen menigftens Scheine über ben Bezugsort berselben vorgezeigt werben, und in biefem Falle muffen die Gesundheitsscheine auf ben Ort bes Bezugs lauten.
- 3) Es versteht fich von felbit, bag ber Mans gel an Ursprungs : und Gesundheiteicheinen ftete burch giltige Quarantaine : ober Desinsections. Scheine ersett wird.

Die Birtfamteit Diefer Berordnung beginnt:

1.) Soviel Diejenigen Waaren betrifft, welche Arager bes Unftedungoftoffes find, als: "robe Bolle ober Wollenwaaren, Baums "wolle und Baumwollenwaaren, Flachs und "Sanf, daraus bereitetes Garn u. Leinwand, "robe ober verarbeitete Saute, Pferdes ober "andere Saare, Federn, Beuerschwamm 2c." fogleich mit bem Tage der Befanntmachung,

2.) binfichtlich anderer Baaren aber, mit bem 1ten bes fommenden Monate September.

Die Kreisbirectorien werden über ben genauen Bollyug biefer, in die Local's und Anzeigeblätter aufzunehmenben Berordnung gehbrig wachen, hiernach die Bezirfdamter, und
burch biefe die Ortspolize Behbrben auweisen,
und falr Aufftellung der weiters erforderlichen
Grenzposten in geeigneter Beise Sorge tragen.
Die Gendarmerie erhalt ben Befehl, die Nandhabung berselben sich eifrigst angelegen senn zu
lassen.

Rarleruhe ben 12. Anguft 1831. Minifterium bes Innern. Binter.

v. Jagemann.

(Die wandernden handwerts Gefellen betreffend.) Im Namen Geiner Majestat des Konigs.

Die hier nachstehende Berordnung ber f. t. Provingial : Sanitate : Commission in Bobmen vom 11. August b. I., welche hinschtlich der Behanblung ber nach Bohmen wandernten Jandwerkepursche, in Folge eines Decrets bes f. f. bsterreichischen Central : Sanitate : Commission vom 31. August b. I. auch auf ben tonigt. baperischen Staat ausgebehnt worben ift, wird zur Rachachtung biedurch bekannt gemacht.

Dunchen ben 13. Ceptember 1831.

Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Geer.

### Berorbnung.

Die R. Sadfische Jmmediat . Commission hat in Beziehung auf bas Simvandern fremer Dandverte Besellen nach Sadfen einige Beschichaftungen unterm 18. July 1831 erlassen. Diese Berschangs bestimmt die t. t. Propincials Sanitate . Commission gegen Sachen de Reciprociat zu beobachen, und diessfalls nachstebene Bestimmungen festussen:

Alles Einwandern von Sandwertes Gefellen nach Bobmen über die Grenze Sachfens wird bis auf weitere Anordnung gang untersagt. Bon biefem Berbote find ausgenommen:

- a) Inlander, welche entweder in einem inns landischen Orte Arbeit fuchen, oder in ibre Deimath gurudkebren wollen.
- b) Auslander, welche nicht bem Abnigreiche Sachfen angehoren, und bas Rhnigreich Whenen nur paffiren wollen, um in ihre heimath ju gelaugen, vorausgeseit, bag bieg auf einem anbern, bas Konigreich Bobmen nicht berührenben, nabern Wege nicht geschoren fine:
- c) Solche Individuen, welche von einem inlandischen Runfiler ober Bandwerts:

Meifter fur feine Bertftatt ausbrudlich bestellt find, und foldes fofort und une zweifelhaft nachzuweifen vermbgen.

Die unter a, b, und c aufgeführten Individuen find aber nur bann eingulaffen, menn
fich jene, die aus einer von der Cholera infieirten Gegend fommen, über die gehaltene Quarantaine ausweisen, und jene, welche aus uicht infeirten Gegenden antommen, die für bas Ronigreich Sachsen vorgeschriebene Gesundheitie-Zeugniffe beubringen tonnen.

Bey befindener Richtigkeit der bengebrach, ten Zeugniffe find die unter a und o genannten Individuen auf dem nächften Wege in den Ort ihrer Boftinmung, die unter d auf dem nächsften Wege zum Austrittspuncte an der entgegengesten Grenze unter genaufer Borichrift der Reiferoute und mit der Waruung, daß fie ben der Abweichung mit 8 tägiger Arrestiftrafe beteat werden, zu verweisen.

Die sonach gar nicht einwandern butfen, find von ber Grenze mit ber Bebrohung, - daß ibr unbefugtes Ueberidreiten ftrenge geahnbet mutre, gurddjuweisen, ober unter Auflicht aurachtubringen.



Bayerisches genzblatt Ffarkreis.

XXXVIII. Stud. Dunden ben 21. Ceptember 1831.

# Amtliche Artifel.

(Die wandernden handwerts "Gefellen betreffend.) Im Ramen Geiner Majestat des Konigs.

Die von Seite bes f. f. biterreichischen Gusberniums fur Iprol und Berartberg, in Betreff ber wanbernben Sandwertsburfche unterm 25. vor. Monats erlaffene Kundmachung, wird durch bas Kreis Intelligengblatt blerdurch 3ur bffentlichen Kenntnis gebracht.

Manchen ben 16. Geptember 1831. Ronigl. B. Regierung bes Sfartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

Rundmachung gegen bas Wanbern ber Dandwerksburiche.

Durch die gegenwartigen Zeitverhaltniffe, welche Erwerbslofigfeit im Gefolge haben tonn nen, und zum Theil ichon wirklich haben, fand ich die hehe Central Sanitate Dojcommiffion bewogen, mit Decret vom 19. Dieß Monats, Nrc. 1750, anguordnen, baß bis auf weitere Bestimmung keinem fremden Handwertsburgchen oder Handwertsgefellen der Entritt in die f. f. biterreichischen Provingen gestatter werbe.

Bon biefer Berordnung werden nun auch alle Behorden ber Proving Tyrol und Borarts

berg jur genanesten Darnachachtung mit bem Benfate in Kenntniß gefett, bag burch eine bereits in Wirffamteit getretene Versigung ber niederöfterreichischen Provinzial. Sanirate-Commifton keinem einwandernden Jaudwertsburtiden oder Gefellen der Eintritt nach Niederbstreich gestattet wird, so wie auch überhaupt auf allerhohlten Verschleb bermal Niemanden ein Daß zur Reife nach Wien gegeben werden darf, der sich nicht über ein bestimmtes Geschäft auszuweisen vermäg.

Innebruct am 25. Anguft 1831.

(Die erlebigte Pfarren Anger betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Onrch ben Rictritt bes letten Befigere in bie klofter Denfion wurde die organifirte Pfarren Ang er erlediger.

Diefelbe liegt in ber Dibcefe Manchen-Freyfing, im Decanate Teifenborf, im R. Rentamte Berchresgaben, und im R. Landgerichte Reichens ball.

In einem Umfreise von vier Stunden gabte pie 1811 Geeten, zwey Filialen, eine Capelle und eine Bruberichaft, welche von bem jeweills gen Pfarrer fammt einem Sulfspriefter paftor ritt werden.

Gine Schule befindet fich zu Anger.

Das Gintommen biefer Pfarrey betragt nach (Den Gintritt ber aus Bien ausgewiefenen Bands ber alten Raffien 1486 fl. 25 fr., worunter an gestifteten Sabrtagen 30 fl. 37 fr., und ber Bulfepriefter mit 300 fl. eingerechnet finb.

Die Laften belaufen fich auf 300 fl. Munchen ben 14. Geptember 1831.

R. Bayer. Regierung bes 3 fartreifes. Rammer bes Annern.

Graf v. Ceinebeim.

Miller, Ceer.

"(Die Erlebigung ber Pfarren Get. Martin in Canbsbut betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Dachtraglich zu ber Musichreibung ber Erles bigung ber Stabtpfarren Gct. Martin in Lanbebut (Rreis: Tutell .: Blatt Ctud XXXVI.) Seite 738.) wird biemit bemerft, bag fich uns ter bem angegebeuen Gintommen bes jeweilis gen Ctabtpfarrers, geftiftete Jahrtags : Depus tate au 142 fl. 334 fr. befinben.

Minden ben 14. Ceptember 1831. R. Baner. Regierung bes Martreifes. Rammer Des Innern.

Graf v. Ceinsbeim.

Milter, Gecr. (Die Erlebigung bes Landgerichts : Phoficat Rie:

benburg betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Das Laudgerichtephyficat Riebenburg ift erlebiat.

Bemerber um biefe Stelle haben ihre Gefuche mit ben ubthigen Belegen langftens bis Enbe Dieg Mongte ben ber Rbn. Regierung bes Res genfreifes, Rammer bes Innern, eingureichen.

Munchen ten 15. Geptember 1831. R. Baver. Regierung bes Martreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Geinebeim.

Miller, Geer.

werteburiche in bie großbergoglich beffifchen Staas ten betreffenb.) -

Im Ramen Geiner Maieftat bes Ronigs. Die von ber großbergoglich beffifchen Res gierung unterm 6. bieß Monats aber ben Gins tritt ber Bandwerfeburiche in Die belfifchen Staaten erlaffene Berfagung wird bier nachftes bend gur offentlichen Renntnif gebracht.

Mauchen am 18. Ceptember 1831.

Ron. B. Regierung Des Mfarfreifes. Rammer bes Innern.

> p. Rod. Miller, Gecr.

Darmftabt. Regierungsblatt Dro. 50.

Berorbnung.

Da in Bien aus Beforgnif wegen Bers breitung ber morgenlandifden Bredruhr fammts liche fremde Sandwertsgefellen in febr betrachts licher Babl ausgewiesen worben finb, und es nicht ale unmabriceinlich erideint, bag ein Theil Diefer Sandwertegefellen fich in bein Große bergogthum Seffen Gingang ju verschaffen fuden wird, fo finden wir und veraulagt, Role genbes zu verfagen: 1) Dergleichen aus Bien ausgewiesene Sandwerteburiche find ber Regel nach ben ihrem Ericbeinen an ber Grange bes Großherzogthume ohne alle Rudficht gurudgus meifen. 2) Ausgenommen hievon find Diejenis gen Sandwerfeburide, melde entweber Große bergoglich Deffifche Unterthanen find, ober bes ren birecte Reiferoute, um in ihre Beimath gu gelangen, burch bas Großherzogthum geht. 3) Die unter Dro. 2. geuannten Perfonen tonnen jeboch, ba fie aus einer verbachtigen Gegenb tommen, in bem . Großherzogthum nur bann augelaffen werben, wenn fie gultige Gefunde beitefcheine aufweisen, ober in Ermanglung fols

cher glaubhaft barthun thunen, baf fie entweber gehbrige Quarantaine gehalten haben, ober baß seit ihrem Austritte aus ben taiserlich Desterreichsichen Staaten weuigstend 30 Tage verflossen finb. 4) Die Polizepbehörben, die Granzzollämter, die Gendarmerie und bas Jollaufsichtspersonale sind mit ber handhabung biefer mit bem Tage ihres Erscheinens im Regierungsblatt in Birtsamkeit tretenden Borschriften beauftraat.

(Die medicinische Ufficenten-Stelle im allgemeinen Rrantenhause zu Bamberg betreffenb.) Am Ramen Seiner Maieftat bes Konias.

Die mebiginische Affiftenten: Stelle im allges meinen Rrantenhause zu Bamberg, ift in Erlebis gung gefommen.

Daben wird bestimmt:

1) Der Affiftent bezieht frepe Bohnung, Roft, Doly, Licht und jabrlich 50 fl.

2) Promovirte Merste werben zugelaffen, felbet auch bann, wenn fie fcon die Proberelation und ben Concurs bestanden haben.

3) Ben gleicher Rote wird vorzuglich auf Bers mbgenelofe, Rudficht genommen.

4) Geber Mififtent barf nur langftens 3 Jahre

in der Unitalt verweilen.
5) Die Prufung wird munblich und fcriftlich

abgehalten, und erstrectt fich sowohl auf bie allgemeine als specielle Therapie.

Termin zur Concurdyruftung wird auf Mon bo

tag ben 3ten October b. 36. feftgefest; , Die Afpiranten haben fich bis jum 2ten

Die Alpiranten haben fich obe gun 22 en Dectober bey bem K. Medicinal: Comitee in Bamberg ju melben, und ihre Diplome über bie Promotion nebst Bermbgens: Attesten dort ju abergeben, und das Weitere zu gewärtigen.

Baprenth ben 21. Muguft 1831.

R. B. Regierung des Dbermaintreifes, Rammer bes Innern.

Freph. von Belben.

Beret.

# Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Konig haben burch allerbichfte Entidliegung am 14. Sept. b. 3. bie Pfarrey Gremettsbaufen, R. Landgericht Frey, fing, bem Erpofitus Engelbert Schwaiger in Schleching, Abn. Langgerichts Traunftein, und am 15. September b. 3. bie Pfarrey Mittelfteten, Shuigl. Landgerichts Bruck, bem Beneficlaten in Siegenburg, Abnigl. Landgerichts Mbensberg, allergndbigft übertragen.

Durch Entschließung ber Kbnigl. Regierung bes Jartreifes, Kammer bes Innern, dad. 13. September b. 3 wurde ber bisherige Nesbensehrer an ben Elementar. Schulen in Landse berg, Carl Bigels berger, jum zwepten wirk- lichen Lehrer baselbit beforbert, und ber Schuls und Mefiners. Dienst zu Schöffelbing, Konigl. Landgerichte Landberg, bem Schulbienft. Erz hectanten, Paul Grasberger, Mesiners. Sohn von Foching, Kbnigl. Landgerichte Miese bach, in proviforischer Eigenschaft verlieben.

#### Betanntmadung en.

#### Deffentlider Dant.

Ein Ungenannter aus Munchen hat ben baas ren Erlbs von vertauften lythographirten Postraiten Er. Ercelleng bes berlebten herrn Regierungs sprächenten von Bildber mit 40 fl. gur Bertheilung an die Landshamer z und Ans ginger-Abbradnler überfenbet. Es wird hieraber ber innigste Dant erflattet.

Um 30. Muguft 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Chereberg. Dog, Landrichter.

( 58\* )

(Meltere Depofiten betreffenb.)

Da auf Die biesamtliche Musidreibung vom 22 Februar b. 3re. (Rreid. Intelligenzhlatt Dro. 9. Mop'fche Zeitung Dro. 64.1 auf ble barin verzeichneten alteren Depofiten innerhalb Des feftgefesten Termines von 6 Menaten teine Eigenthums Unfpruche hierorts geltend gemacht murben, fo merben biefe Depofiten im Gefammt: Betrage mit 50 fl. 38 fr. 6 bl. ale berrenlofe Sache erffart, und bem Ronigl. Riecus ju er: op. 0 - 1 . 1 . 1 . 1 . 1 . 11 fonnt.

Den 12. Ceptember 1831. Abnigl. Bayer. Landgericht Rofenheim. Bifani, Landrichter.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. alud & Mugbburg ten 15. Ceptember 1831.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	94%
detto » " 2mt.		_
Post Levie E-M prompt	104	1031
detto "-"2 mt.	-	
detto unverginel.à fl. 10	122	
detto detto aff. 25	115	-
detto detto à fl. 100	115	-

#### Berfteigerungen.

Auf Mubringen eines Glaubigers wird bas ben Bimmermeifter Jofeph und Rredceng Utl': fchen Cheleute geborige, und auf 3500 fl. ge: fchagte Wohnhaus Dro. 253. an ber Biefen: ftraffe fammt Barten Donnerstag ben 13ten Detober I. 3. Bormittage von o bis 12 Ubr gum britten Mable ber bffentlichen Ber: fleigerung unterworfen.

Den 2. Ceptember 1831.

(5)2.

R. B. Rreis: u. Stattgericht Munden. MIImener. Director. Brenner.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIlmener. Director.

Sheibenpflug. (2) 2.

Das unterm 10. July 6. 3. jum bffentlis den Bertaufe anegestellte, und im Areid: 3ns telligens : Blatte . im Politen : Ungeiger und in ber Minduer politifden Zeitung befdriebene Univefen bee verlebten ebemaligen Dablargtes Jojeph Berger babier, wird auf Berlangen Der Greditoren jum gmenten Dable gur bffent: licen Berfieigerung gebracht, und ee ift auf

Mondtag ben Sten Detober 1. 36. Bermittags von 9 bis 12 Uhr im biefigen Umte: Locale eine Commiffion anberaumt, mogu jabs lungefibige Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingelaten werben, baft ber Buidlag nad) 6.64. bes Dupotheten: Befetee erfolge.

Im G. Ceptember 1831.

R. B. Rreid: u. Ctabtgericht Dunden. MIIwener, Director.

Boller. (2) 2.

Runftigen Monbtag ben 10ten Dc. tober 1. 3re. Bermittage von 9 bie 12 Uhr wird bas cem ehemaligen Bepboren, Jojeph Lechner gehörige Saus Diro. 850. am chern Unger, welches auf 5000 fl. gefchagt, und mit 2500 fl Ewiggeld und 2977 fl. Sppothel : Capis talien belaftet ift, bffentlich jum Bertaufe ausgeftellt.

Ranfeliebhaber tonnen an bem beitimmten Zage von g bie 12 Uhr Bormittage ihre Muge: bote ju Protocoll geben.

Der Sinfdlag richtet fich nach 5. 64. bes

Den 9. Ceptember 1831.

Sprotheten: Befeges.

Auf Unbringen eines Spootbetglaubigets wird rad, jum Padigutie in ber Au gebrige, fogenannte Freyband, bestehend aus einem Futterstadel, ber ohne besondern Koften Bute waud, in ein Bauernhaus unngewandelt werden tann, aus 11 Zagiv. Beld, und Wiedgrunden, nnd aus 21 Zagw. Baloung, welche Gründe gunachft um ben Butreftadel gelegen sind, befentlich verfteigert.

Bur Berfteigerung, welche im Orte, in ber fin, fatt finder, bat man auf Donnereten ben 29ten September 6. 36. eine Comsmiffion anberaumt.

Die Raufe und fondere Bedingungent werben am Berfteigerunge, Tage befannt gegeben. Steigerungeluftige, welche fich über Bermb.

gen und Leumund legal ausweifen tonnen, wers ben biemit eingeladen, dan bie den nied ein

Rbn. Baner. Land gericht Tegernfee. Dr. Capeller, Landrichter.

Am Donneretag und Frevtag, ben 20ren und 30reu biefes Monate werben im Pfarrhofe ju Dieteleffrchen bie famtlichen Pfarser Langenederichen Derlaftenfchaftes Bes gentande an hornvieh, Jahrnif, Betten, Leinwand, Elberzeug, Pudern, Aldengeschirte f. a. an ben Meiftbietenten gegen gleich baare Bes jablung verfauft, wozu Raufoliebhaber einger laben merben.

Den 14. September 1831. Rbn. Baper. Landgericht Bilebiburg. Bram, Landrichter.

Borladung und Edictal-Citation.

Um 8. July b. 3re. ftarb babier ber Regoe tiant ibro Jerael Schleißmann, aus Untergum.

pet, im Rheintreife geburtig, mit hinterlaffung einer legtwilligen Dieposition und eines nicht unbebentenben Bermbgens.

Es werben baber alle biejenigen, welche an biefer Berlaffenschafte : Maffe aus irgend einem Grunte rechtliche Unspriche und Ferberungen gu, machen gebenfen, hiemit aufgeforbert, bieselben innerhalb 6 Wochen a dato und zwar langtenen in bem auf

Monbtag ben 3tten October b. 3. Bormittags 9 Uhr angesetten Termine um fa bestimmter auber geltent ju machen, als außer bem auf berlep nicht angemelbete Forberungen und Aufpruche ben weiterer Berhandlung Diefer "Rachlaß. Sache feine Rachficht genommen wers ben warbe.

Den 13. September 1831. R. B. Kreis: u. Ctabtgericht Munden. Allmener, Director.

1. Chretien

Und bem Runft- und Bewerbeblatte Rro. 34.

Befanntmachung von Gewerbs-Privilegien.

Befdreibung ber Mafchine jum Berfertigen und Trodnen bes Papieres, worauf Friebr. Konig und Andr. Friedr. Bauer zu Oberzell unterm 44. Marz 1828 ein allergnddigftes Privilegium auf 15 Jahre ethielt.

 wendung bes Dampfes das noch feuchte Papier volllig troden und jum Sebrauche fertig gemacht wird, wie aus ben devgefügten Zeichnungen und nachfolgender Befchreibung erhollen wird.

Fig. 1. ist eine Seitenansicht, Fig. 2. ein Seunden allgemeinen Ueberbid von berehm guerft einen allgemeinen Ueberbid von beren in einander greifenden Wortdeumgen geben; und hernach eine numb beren Zusammendang und Werbindung gu einem Sanzen solgen lassen. Der füssige Papier boff (Beng), weicher auf gewöhnliche den Papiere Fadritanten bekannte Weise gudereiter worden ist, wie in ein zweckmisiges Gefüß, das man Buter einenen kann, A. gedracht und den weicht nut meiner tunten zu beschreibende Wortschung beständigt wingestübet, um den Riederschung beständig ber sollschung beständig zu verhäten.

In ber Ceite biefer Blatter finb in a. a. a. eine Anzahl ftellbarer Deffnungen angebracht, burch melde bie Dapiermaffe in einen gleichmäßigen Strom überfließt und fich auf ein enblofes Drabtgemebe ergießt. - Befagtes Drabtgewebe b. b. ift uber bie zwen außerften Grifnber B und C ausgespannt und wird von c bis d von einer Ungabl fleiner Enlinder e. e. e. unterftust, und in einer moglidft genau borigontalen Lage gehalten, und bewegt fic mit einer maßigen Gefcwinbigfeit in ber Rich. tung bes Pfeiles f. - Um ben Papierftoff au verbinbern oon ber Geite abgulaufen , find an bepben Seiten enblofe Riemen g. g. angebracht, bie jugleich bie Breite bes ju bifbenben Papieres beffimmen. - Das in ber Papiermaffe befindliche Baffer finet durch bas enblofe Drathgewebe, und fammelt fich in ein barunter angebrachtes Gefaß I), von mo es wieber nach ber Butte geleitet wirb, wie weiter unten befchrieben. - Ueber bem Cplinber C ift ein anberer mit Sits ober Tuch bebedter Cylinber E gwis fchen welchen bas enblofe Drabtgewebe mit bem Das pierbogen , welcher fich barauf gebiibet bat, binburch geht, um bie erfte, ober fogenannte naffe Preffung gu erhalten. Das BBaffer, welches nicht icon burch bas Drathgemebe abgelaufen ift, wird bier gubftentheils noch ausgepreft, so bag bie furg vorher noch gang fluffige Warfe einen icon ziemlich fest jusame menbangenden, wiewohl noch gang feuchten Bogen Papier bilbet.

Das Schwenken ber Form nach bem Schöpfen ber Paplermaffe ben ber gewöhnlichen Fabrifation mit ber Band — (beffen Bwed und Notimenbigtelt jebem Papiermader bekannt genug ift) wird bep ber Mafchine auf folgende Att erfest ober verichtet.

Dem Cylinder B, über weichen bas endiofe Dradigewebe gebt, und bem gangen frater ju ber schreibenben Gestelle, worauf die Cylinder e. e. e. a. ruben, wird eine leichte schwankende Bewegung vom ber Selte mitgetheilt, so bas bas Drathgemebe wahrend es langsom in ber Richtung von f vots ruct, jugleich im ersten Wintel mit jener Bewegung besichnig vohrirt.

Um ben endossen Papierbogen, wenn er in h angedommen ift, weitere Consisten ju geben, und bem Justande der Teochendet naber zu beingen, wird berfeite bep h von dem endosen Drafzgewebe abgelöset, und auf ein andeces mit ziescher Beschweidige ett getriebenes endosses Gewebe von diem Tuche, Klanek oder Alls, das über die Cylinder i. k. 1, m. n. o. ausgespannt ist, gezogen. Das endosse Tuch geht zwischen der zwepen Cylindern F und C hindurch und der den zwepen Cylindern F und C hindurch und der der getegte endosse Bogen Papier erhölt zwischen Wicken pier erhölt zwischen diese man in webend ber geöste Thil des ihm noch bezwohnenden Wasse fiest ausgetrieben wird.

Bur ganglichen Bollenbung bes Papieres fehte benn nur noch, baß bie übrige Freuchzigteit vollig ausgertieben und bas Fabrifat in ben Buftand ger bracht werbe, baß man es fertig nennen fann. — Bu bleiem Zwecke wird in einer bequemen Rabe ein Dampsteffel angetest, bessen Dampsteffel angetest, bessen Dampsteffel angetest, bessen beten Dorestaden bei ber bebreit besten Derflächen baburch immer in einer entsprecesenben ober beter Derflächen baburch immer. — Der entsofe Papierebogen

dronmen - marice

wird ben p von bem Tuche ber Trodenpreffe abgetofet, und in geraber Linie nach bem Cplinber q geleitet, von ba um ben beifen Cplinber H ges fcblungen, bep r bavon abgelofet, über ben Colinber s nach bem Cylinber t geleitet, von ba um ben gwepten fupfernen Cplinber T gefchlungen, über u und v nochmale abgebogen, barauf nun auf ben britten beißen Cotinber K gelegt und enblich uber ben fleinen Colinber w nach ber Balge L geleitet, mo er fich gang troden, wie auf einer Beife auf. gewidelt. Wenn biefe Balge mit einer vielfachen Lage von Papier belaben ift, wird um eine lange Unters brechung ju verhuten eine anbere gang gleiche Balge M bie auf ben Stangen NN wie auf einem Bags balten befestigt ift, um bas Centrum X gefchlungen, fotglich in bie Lage ber vorigen gebracht, und ber abgeriffene endlofe Bogen wird um blefe gwente Balge M wie um bie erfte aufgewidelt - Das auf biefen Beif : Cplinber gefammelte Papier wirb bann

gu bestimmten Dimenfionen in einzelnen Bogen gerfchnitten und auf gewöhnliche Weife in Riefe und Ballen vertheilt, fur ben Martt vollenbe gubereitet.

Dir geben nun gur Beschreibung ber einzelnen Eheile ber Daschine und beren Berbindung und Gesbrauch aber.

AA ift die Butte ober das Gefaß, worin die fluffige Papiermaffe bie aus einem größern andern Gefaß einen befländigen Juffuß erbalt) enthalten ift, — y ift eine Art Quiet der bestandig umgerties ben wied, und baducch die Maffe in gleicher Michung erhalt. — Die oben erwähnten stellbacen Deffnungen a find im Innern an der Sette nach der Maschine zu in der Butte angebracht, und können in diese Ansichten nicht erscheinen. — Bies der Briff x, womit dieß Stellen geschiebt, ift außen sichtbaten

(Die Fortfegung folgt.)

(Rebft einer Biguren = Zafel ale Bentage.)

# Monaflice Ueberficht des Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im Auguft 1831.

Ffar	freis.	gleifch :	Preife.	Debl =	Preife.	Bred	preife.
Ståbte.	Mugust.	Ochsenfleisch bas Pfund fr. pf.	bas Pfunb	Ordinares Weigenmehl das Pfund fr.   pf.	pus Dinno	Drbinares Weißenbrot bas Pfund fr.   pf.	bas Pfund
München .	vom.	Döchfter 10   —   Riedrigft 9   2 (	er Preis .	. 5 1-	r Preis.	7 1-	fter Preis.
Candshut .	vom 1. bis lepten .	Siedifter Riedrigft	r Preis.	. 5 11	er Preis.	6 1 1	er Preis.    3   -   gter Preis.    2   3
Erding	vom 1. bis legten .	Siedrigft	er Preis.	4 3	ter Preis.	6 12	ter Preis.   2   2   2   1   2   1

THE RESERVE OF THE PARTY NAMED IN	1	THE RESERVE	Distriction.	-		-	witness for	-	_	-			_		_					
Schrannens berechtigte		Beit.	10			e n			90 t	e5[	e.		3	tor	n.		1	9	rei	re.
Drte bes 3fartreifes.	-	1 8 3.1.	ger Reft.	Bus fubr.	Stnb	gauf.	Men.	Doc fle	. 10	Ritti	Defte	ger Reft.	Bu.	Stni	fauf.	beele.	\$6 ft		Oriete lere	ER:
512777777	114	aronne.	€ aff	<b>©</b> ¢ff	SOR	Soft	6 aft	A. 1	r. fl	. [fr.	fl.   fr	SAR	Soft	Sof	BOR	€ df	fl.	Fr.	ff. ftr.	.   ff.
	13	Septbr.	4	65	69		1.4	18 3	6 18	10	17 -	55	7	2 62	12	50	12	40	12 36	12
Beifenfelb	16	31	-	117	117	112	5	18 -	-117	-	15 16	-	356 78 37		306 69 35	1 0	12	-	12 7	10
traiburg	131	_	=	11	11	11	=	15 -	15	30	15	=	10		10	-	111	30i	11 -	101:
andshut	10, 10,	3.	2	306 424 75			22		9/16	52	15 2	1 .	90	120	129		111	37	11151	11
Rubldorf	15	- 1	-	14	14	14	43	10 -	-115	30	15 59 15 — 17 52	-	10	10	.,.39	3	12	1.5	10.57	9
Ruenau	13	7	• 27		65	41	24	21 -	- 20	1-	19 -	128	883 13 147	1011 25 147	859 24 132	- 4	13.	30	11 5 1 12 24 10 39	111
Reichenhall .	121	-		17	17	117	_	17 1	-	-		-	8		8	15	-	-	11 -	. 9
dongau	15	=	27 114 0	114 72	141 83	110	31 13	18 -	-117	-	18 44	25 81	79 35	10%	84	20	13	6	11 44	10
Traunftein	141	6-0	1	102	108			18 -	- 10	30	14 43	5	1 50	431 64 26	60 26	4	11	36	12 10	10
Beilheim	7	-	• 6		38 40	38 40	_	20 5	5/10	-	17 30 17 30	2	40	42	- 36	- 6	13	30	12 -	10
	1	Bed, Rern							1.											
Schrannen: berechtigte		Beit.		-	erf	t e.		10	Pr	elf	e-100)	nd)	1	a b	-	ý.		P	reif	e.
Drte Des	1	8 3 1.	Bori: ger	Rene	Gane	Beri fauf.	Nest-	Đốch fte	1 93	e i f	1	Boris ger	Rene	Ban.	Beri	Reft.	\$6¢	nbr	mitter tere	m
Dr te	-	Beit.	ger Reft.	Reue Bus fube.	Gan: jer Sind	Beri		fte	1 23	icer!	Pin	ger Reft.	Rene Bu,	Ginb Ginb	Beer tauf.		ft	tbr	Mitte lere	mi be
Drte Drte Bestartreifes. Berchtesgaben	15 Eag. 15	8 3 1.	ger Reft.	Reue Bui fube.	Gani let Stud Sch	Beri fauf.	Ø¢# 11	ft, ft	(g)	ece	Dine befte	Meft.	Rene Bu,	Ginb Ginb	Beer tauf.	@ag	ft	tbr	Mitte	mi be
berechtigte Drte bes sfartreifes. Berchtesgaben irbing	15 15 10	Beit. 8 3 1. Monat.	ger Reit.	Reue Bus fube. Goft  387	Gang jer Stud Sch 14 387 27	Beri tauf. Сфя 381	Ødfl 11	ft, ft	( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( )	ere	Pin- befte fl. fr. 7:45	Meft.	Rene Bu: fubr	© and βer © end © de fi 5 56 280	Beer tauf.		fl.	tr.	Mitte tere	mi be
berechtigte Drte Des gartreifes. Berchtesgaben erbing renfing	1 15 15 10 12 13	Beit. 8 3 1. Monat.	ger Reit.	Reue Bus fube.	Gang jer Stud Schft 14 387	Beri tauf.	Ø¢# 11	ft. F1	( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( )	ietel ece lev.	prins beste fl. fr.	Meft.	Rene 3u, fubr	Sand Send Sand Sand	Beer fauf.	€ <b>4</b> f	fl.	Pr.	Mitti tere fl. Pr.	# 4 - 4 - 3 1
berechtigte Drie bes gartreifes. Berchtesgaden irbling freening beifenfeld	15 15 10 12 15 10 10 10	Bett. 831. Monat.	ger Reft.	Neue Bus fube. € df	#####################################	Вет: fauf. ВфЯ 381 27 36: ———————————————————————————————————	Ø d fl 1 1 6 2 - 2	8 2 8 - 7 1 1	1 8 7 6 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1	50 22	7:45 7:55 5:50	get Meft.	97ene 3u, fubr @ 4 3 50 280 19 4 - 98	©an- jet ©tnb ©tnb 5 56 280 21 -4	Beri fauf.  8 de fi 50 268 21 4	2 12	ft.   4   4   4   4	řr.	Mittiere  fl.   Pr.   6 -   4   12   4   40   3   40   4   -   4   20	# Pri be
berechtigte Drte bes sfartreifes.  Berchtesgaben erbing erenfing deifenfelb baag traiburg ambsberg ambsburg	15 15 15 10 12 13 10 10 10 10	Bett. 8 3 1. Monat.	ger Reit.	77eue Bur fube. ©doft ————————————————————————————————————	### ### #############################	381 27 36 	€ d fl 6 2	8 2 8 - 7 1 1 0 - 8	1 8 7 6 7 7 7 8 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	50 22 30 37 8	7:45 7:55	Meft.	97ene 311, fubr & doff 350 280 19 4 	5 5 56 280 21 4 98 08	Bee: tauf. 5 50 268 21 4 4 96 65 20	2 12  2 5 1	fl.   4   4   4   4   4   4   5	Pr.	## 12 4 40 3 40 4 20 4 42	# 4 - 4 - 3 1 3 4 3 - 4 3 1 - 4
berechtigte Drte bes fartreifes. Serchtesgaden reding freviing seifenfeld oaag traiburg ambsberg	15 15 10 12 13 10 10 10 10	gett. 831. Monat.	ger Reft.	76 ue 8us fube. € dfl = 387; 27; 38; = 75; 380	#####################################	8ets fauf. 8d6 381 27 36. ———————————————————————————————————	Ø d fl 1 1 6 2 - 2	8 2 8 - 7 1 1 9 - 8 9	8 7 7 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	50 22 30 37 8	7:45 7:55 50 8	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	9tene 3u, fubr & doft 3 50 280 19 4 - 98 62	8 de 8 5 5 5 5 6 280 21 4 98 68 21 11 741	Ber: Fauf.  8 de ff  50  268  21  4	2 12 	fl.   4   5   4   5   5	7 (15)	Mittiere  fl.   Pr.   6 - 4 12 440 340 4 - 4 20 44 20 44 24 3 48 4 54	# 1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
berechtigte Drie Drie Sfartreifes.  Berditesgaben irbing irrenfing beifenfelb beag traiburg ambeberg ambeberg ambeberg Roosburg Rijhhorf Ründen Rundu	15 15 16 16 17 16 17 16 17 17	gett. 831. Monat.	ger Steft. Sch	77eue Bur fube. ©&A 387 27 38 — 75 380 89 2	### ##################################	Bers fauf. Schfi 381 27 36 75 381 89 929 1 252	€ d fl 6 2 2 13	8 2 8 - 7 1 0 - 8 8	8 7 7 5 7 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 5 7 5 7 5 5 7	tietr    tr.	7:45 7:55 5:50	2 2 2 3 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	97ene 311, fubr & doff 350 280 19 4 98 02 21	5 5 56 280 21 4 98 08 21	8ee Fauf. 5 50 268 21 4 96 65 20 3 741 7 80	2 12  2 5 1 8	fl.   4 5 4 5 5	Pr.   20   6   15   50   3   50	## 12 4 40 3 40 4 20 4 42 3 48	# 1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
berechtigte Drte Drte Drte Statteifes.  Gerdtesgaben irbing irenfing deifenfelb baag traibung ambeberg ambeberg ambeberg Minden Minden Munden	15 15 10 12 13 10 10 10 10 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	gett. 8 3 1. Monat. Septbr.	8 1 4	76 ac 27 387 27 38 — 75 380 89 2 910 1	Ban: 1er Emb Schfi 14 387 27 38 - 75 394 89 2 937 1	8ers fauf. Sah	€ d fl 6 2 2 13	8 2 8 - 7 1 1 9 - 8 9 8 - 8 9 8 - 8	8 7 7 7 5 5 7 7 5 5 5 7 7 5 5 7 7 5 5 7 7 7 5 5 7	150   150	7:45 7:45 7:5 50 8 0 52 5:52 8 7	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	97ene 3u fuer 24 50 280 19 4	98 08 21 111 744 1 10 80 1	8eer Fauf. 5 50 268 21 4 96 05 20 3 741 7 80	2 12 12 3 1 8 3 3	ft.   4   5   5   5   5   5   5   5   5   5	7r. 20 6 15 30 31 30 18	## Itere  ## Iter  ##	## Del
berechtigte Drte Drte Drte Bed Serdtesgaben irving irving irving seifenfelb badg traiburg amböberg amböberg Rosburg Ruinden Ruinden	15 15 10 10 10 10 13 13 13 17 17 15 15 15 17 15 17 15 17 15 15 17 15 17 15 17 15 17 15 17 15 17 15 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	gete. 8 3 1. Wonat. Septbr.	ger Steft.	76 ac a c a c a c a c a c a c a c a c a c	©an. 1er ©tm∂ ©tm∂ 14 387 27 38 — 75 391 89 2 937 1 25 27 38	381 27 36. 	2 13 2 13 8	8 2 8 7 1 1 0 8 8 7 3 9 8 7 3	8 7 7 7 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		7:45 7:55 5:50	2   2   2   2   2   2   2   2   2   2	97ene 3m, fubr @doff 3 50 280 10 4 98 62 21 11 743	98 08 21 11 744 19 80 1	8eer tauf. 5 50 268 21 4 96 05 20 37 741 7	2 12 	fl.   1	10 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Mittiere  fl.   Pr.   6 - 4 12 440 340 4 - 4 20 4 42 3 48 4 54 5 - 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	#

0

viers von Frie

bie:

ies,

r.

Borafia-

An:

gein un:

e. ings dern sgus

in ebt, tifes

gies die fie

( 59

Schran berecht Drt bes Ifartre

Berchtesgi Erbing . Freyling Geifenfelb Haag . . Kralbutg Landsberg Landsberg Landsburg Wüstloorf Ründen Wurnau Pfaffenhof Reichenbal

Rofenheim Schongau Araunstein Bafferbur Beilheim

> Schrani berecht

Drt bes. 3fartre

Berdiesg.
Frevfing
Geffenfeit
Saag. Kraiburg
Fambeberg
Fambeberg
Fambeberg
Minden
Muraau
Pfaffenfe
Rechpein
Rechpein
Tauniket
Mafferbu
Mafferbu
Mafferbu
Mafferbu





Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXXIX. Stud. Dunden ben 28. Ceptember 1831.

# Amtliche Artitel.

Ronigreid Bayern, Staatsminifterium bes Innern.

Unterm 17. September find fammtlichen f. b. Confulin und Sandelsagenten in Europa anges wiesen worben, die Bistrungen ber Gesundheites Paffe, bezüglich auf die Cholera, unentgelblich ausgustellen.

Die Rbnigl. Regierung wird hievon mit bem Zuftrage in Renntniß gefett, Diefen Punct burch bas Rreis Intelligengblatt bffentlich bes fannt gu maden.

Munchen ben 23. Geptember 1831.

au f

Seiner Ronigl. Majeftat allerhochften Befehl:

p. Starmer.

R. Begierung ber Sfartreifes. Durch ben Minister ( Bifftung ber Cefundheits. Durch bie Generals-Secretar, Paffe burch bie Confuin betreffenb. Gr. v. Robell.

( Die von der eidgenössischen Tagsfahung getroffenen Maaftegeln gegen das Gindringen der affatiichen Cholera betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat des Ronigs.
Der von der eidgenbiffifcen Tagsfatung gefagte Beichluß, die Borfichtemaagregeln gegen

bie afiatische Cholera betreffend, wird bies burch gur bffentlichen Renntniß gebracht.

Runchen ben 20. September 1831. R. Baper. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

v. Rody.

Rbid, Geer.

Befchluß

ber eibgenoffifchen Tagsfahung, betreffenb bie Borfichtsmaagregein gegen bas Ginbringen ber affatifchen Chotera.

Die eibgenbffifche Tagfatung auf ben Uns trag ber eibgenbffifchen Sanitate : Commiffion, befchließt :

- I. Folgende fanitatspolizepliche Maagregeln find von fammtlichen Cantons. Regierungen uns verweilt anzuordnen:
  - A. In Begiebung auf Reifenbe.
- 1) Es follen alle Perfonen, welche aus gangs lich unverbachtigen, b. h. aus folchen ganbern in die Schweiz tommen, beren Gefundheitszur Ann zu keinerley Beforguiß, namentlich in Bezug auf die Cholera, Berantaffung giebt, mit vollftandigen und gehörig legatifirten Reifer Paffen ober LBanberbichern, versehen seyn.
- Bu biefem Ende werben bie Cantons.Regies rungen eingelaben, ben Grengpolizeppoften bie nothigen Beisungen zugeben gu laffen, bag fie

hierüber mit aller Strenge wachen, ben Orte-Beborben aber einzuscharfen, baß fie auf die in ihrer Gemeinde fich aufhaltenben Fremben eine genaue Aufmertfamteit richten, und beshalb namentlich die Wirthohdufer, Schenken u. f. w. forgiaftig beaufichtigen.

- 2) Reiseube, Die aus folden ganbern tommen, beren Brengen mit gegenwarig von ber Cholera wieflich beimgesuchten gusammentsfogen, sollen mit gebbrig legalifirten Beftund beitescheinen fur fich und ihre Effecten verfeben fevn, ober an ber Schweiger- Grenge guradiges wiesen werben.
- 3) Benn Reifente, bie aus verbachtigen ober wirklich augestedten ganbern tommen, bie Schweis betreten wollen, fo follen fie, fur fic felbit fomobl, als fur ihre Effeeten, fich burch gebbrig legglifirte Papiere bafur ausweifen, baß fie burch binreichenben Mufenthalt in Cone tumas-Auftalten und ausgehaltene Desinfectiones Daafregeln jeben Berbacht über ihren Gefunde beitsguftand entfernt, und feither mit teiner pertachtigen Gegend ober Ortichaft mehr einige Berührung gehabt haben, - ober, mofern fie bief nicht tonnen, bon ber Schweizergrenge aurudgewiesen, und, wenn fie folche bereits überfdritten batten , burch bie Poligen mieber über tiefelbe in bas land gebracht werben, mos ber fie gefommen find.
- 4) Die Rlaffe ber armen herumschweifenben Reifenben, ber Bagabunden aller Art. fo wie folde handwertsburiche, die nur auf ben gebre pfeming bie Welt burchjieben, follen von ber Polizen nicht gedulbet, sondern über die Schweis gergrenge gebracht, berumgiebende einhelmische Bettler aber ihren heimathlichen Behorden zus geführt werben.

- B. In Beziehung auf Daaren.
- 1) Die johen sowohl, gle bie verarbeitetan Baaren aller Mrt, follen, wenn fie aus unverschachtigen Gegenben tommen, mit geborig legatifieren Ursprunge's Scheinen vorsehen fevn, und bie Grenzbehorden sowohl als die Aufscher der Kaufbaufer, Guften und Dafenplage sollen von den betreffeuben Regierungen die nbtifige Anweifung zum Untersuchen solder Papiere empfangen.
- 2) Baaren bingegen, ble and verbachtigen, b. b. folden Gegenben, wo bie Ceuche vermus thet wirb , ober bie unmittelbar an feuchenbe Ortichaften grengen, ober aus angestedten Begenben tommen, follen nar bann über bie Comeis gergrenge gugelaffen merben, wenn fur fie burch geborig legalifirte Pariere ansgewiesen wird. baff fie feit ihrem Mustritt aus folden Begen: ben eine binlaugliche, gefetlich bestimmte Beit in Quarantane : Unftalten gelegen haben, und ben erforberlichen Desinfectioneprogeffen ausges fest worben find, um jeben Berbacht eines noch in ihnen enthaltenen Contagiums gu entfernen, im entgegengefegten Salle aber nubebingt gus rudgewiesen werben, und es ift befbalb fomobl ben Greng : Beborben als ben Auffebern bet Raufhaufer, Guften und Safenplage bon ben betreffenben Regierungen eine ausführliche und genaue Inftruction gu ertheilen.
- 3) Die ethgeubffifche Sauitate Commiffion wird beauftragt, nach Maßgabe ihrer biegidtis gen Erfahrungen, in Bezug auf die Gift fangenben, und nicht Gift sangenben Cubfausen, bie nothigen Unterfchiede und Gradationen eins treten zu laffen, und biefe letgtern fammtlichen Contons-Regierungen unmittelbar zur Kenntniß zu bringen.

11. Die eingenbififche Sanitate. Commiffion erhalt ben Unftrag, fammtlichen Cantone: Regierungen, bie von ber Cholera Morbus angeftedten Lanber, und biejenigen, welche im biefer Beziehung als verbachtig zu betrachteit find, anzueigen, und folde Ungeigen nach Umftanden zu ergangen.

III. Der eidgenbifische Vorort ift angewiefen, die vorstehende Berordnung unverwellt, allen Cantonis-Regierungen zu ihrem Berbalten mitzutheisen, und-bie berachbarten Staaten daavon in Kenntniß zu fegen.

Mifo beichloffen in Lugern, ben 2. Geptbr. 1831.

Die eidgenbffifche Tagfatung, in beren Ramen,

ber Schultheiß bes Borortes Lugern,

Prafibent berfelben:

Der eitgendiniche Rangler:

( Pramien fur lofung der Induftrie: Aufgabe fur 1831 betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.
Seine Rajestat ber Konig haben bas Gurachten bes Preis: Berichtes iber die Bewerbungen um die im Jahre 1830 für gewisse nigen, und bierauf zu bestimmen geruht, daß, naddem die Anfgabe, betreffend die Fabitar iton bes Kryflallglafes im Großen von bem Gladfabritanten Joseph Schmidt in Unterbonaufreise, dann die Anfgabe wegen herstellung einer englisch ammerstanischen Mahlmuble von dem Mechanier Iohann Bildbelm Spatt au geben beifer preisbewerber ber auf

Abfung ber bezeichneten Aufgaben gefette Preis von breptaufenb Gulben ju verabreichen fev. Die abrigen Preis Aufgaben find als vollftusbig gelbiet nicht erachtet worden.

Dieft wird hiemit mit dem Unbange befannt gemacht, daß die, jur Preis Bewerbung eingesenberen Gegenstäube ben ber unterfertigten Grelle von ben Eigenthumern wieber in Empfang genommen werben Bunen.

Manchen ben 46. Ceptember 1851.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Gecr.

(Gine im Candgerichte Raffel aufgegriffene taubftum: me Beibeperson betreffend.)

me Beibsperson betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs. Im 21. July b. J. wurde in bem Landge-

richts Bezirfe Raffel, im Regenteeife bie bier untenbeschriebene tanbftumme Weibsperson aufgegriffen; so weit sie sich verftanblich machen konnte, war sie auf einer Mahlfahrt begriffen, und es mag ihre heimath vielleicht fun Tages Reisen von Kaffel entfernt seyn.

Sammtliche Polizen-Bebbrben erhalten baber ben Aufrag, bie ihnen bekannten Auffchilffe aber bie heinath biefer Perfon bem Landgerichte Raffel mitgutbellen.

Dunchen ben 15. Geptember 1831.

Ron. Ban. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim. ..

Miller, Gect.

Perfonal. Befchreibung.
Große 5 Schub 4 30M 11 Ainien, Alter beylaufig 40 Jahre, Bare braun, Augenbraunen braun, Stirve rund, Augen graue, Mafe bide (50°) und etwas eingebogen , Dund etwas breit, Babne febr ichabbaft, und bie obern bis auf bie porbern bren fcon alle verloren, Ungeficht lange licht, Gefichtefarbe etwas blag.

Befonbere Beichen: ber Bale ift etwas bid. Rleibung.

Dine Saube, tragt geflochtene Saare, und in biefelben einen boch und breit beinernen Ramm eingeffedt, auch bat fie um ben Ropf ein rothe baumwollenes Tuchel mit meiffen Streifen ges bunben.

Gin baumwollenes Saletuchel an Enben mit Frangen, mit rothen, gelben, grunen und braunen Streifen, ein grun von Bolle geftrid. tes Rodel, einen braunen Rod von Baummols lengend, ein baumwollenes Rartuch, mit blau und weiffen Streifen . ohne Strumpfe und Soube.

Gie tragt ein Dadden in einem weißleine. nen Juch ben fich . worin : ein Daar Dantofs fel. ein Daar lichtblau baumwollene Strumpfe, ein Daar meisbaummollene Strampfe, ein als tes rothbaumwollenes Rurtuch mit gelben Dups fen, ein meisleinenes Tachel, ein Bemb, einige Stridnabeln, bann einige alte Rlede.

(Die Bewilligung bes Prabicats - Erlaucht - für bas jebesmalige baupt ber Familien ber Grafen von Pappen beim und von Giech betreff.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronias.

Sammtlichen Ronigl. Beborben bes Marfreifes wird ber Inhalt bes am 14. Gept. I. 36. erfolgten afferbochten Referipts nachftebend gur Biffenicaft und Nachachtung befannt gegeben. Minden am 22. Ceptember 1831.

Ron. B. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Geinebeim.

. Miller. Geer.

Muf Befehl Geiner Majeftat bes Ronigs. Seine Dajeftat berRbnig baben Gid bewogen gefunden, ben in ber Gigung ber beuts ichen Bunbes : Berfammlung vom 13. Rebruar 1820 mit Allerbochfibrer Buftimmung gefaßten, und unterm 22. Mpril bes namlichen Jahres befannt gemachten Befchluß, bie Titulatur ber pormale Reicheftanbifden Graffichen Ramilien betreffend, (Reg. Bl. 1820, G. 353 folab.) auf Die Ramilie ber Berren Grafen von Day: penbeim und von Gied, in Berudfichtigung ibrer frubern ftaaterechtlichen Berbaltniffe ans wendbar ju ertlaren, bie Unreibung berfelben an bas ber ermabnten Befanntmachung benges gefägte Bergeichniß ju genehmigen, bemaufclae bem jebesmaligen Ramillen : Saupte bas Prabis cat »Erlauchtu allerandbiaft zu verleiben. und gu perorbnen, baf benfelben biefe Titulas

borben au erlaffenben Musfertigungen ertheilt Danden ben 14. Geptember 1831.

merbe.

tur in allen pon ben Ronial. Stellen und Bes

bie Ronigl. Regierungen bes Regat : und Dbermainfreifes, Rammern bes Innern alfo ergangen.

M n

fåmmtliche R. Dolizen: Beborben und Mentamter bes Mfartreifes. . (Die Regierungeblatter fur 1832 betreffenb. )

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Die fammtlichen Boligen Beborben merben angewiefen, bie nach ben Musichreibungen vom 2. October 1826 unb 26. Muguft 1827 augeords neten Bergeichniffe aber bie gegen Bezahlung abzugebenben Regierungeblatter fur 1832 bis sum 10. Detober I. Sre. brenfach ben Bermeis bung ber angebrohten Ordnungeftrafe von 5 fl.

Die R. Rentamter werben beauftragt, ble Erhebung und Ablieferung ber Pranumeratione, gebabren fich angelegen fewn zu laffen, und wo mbglich bis zum 15. December 1. 3re. zu bewerftfeligen.

Munden ben 18. Ceptember 1831.

R. Bayer. Regierung des Ifartreifes, Rammer ber Finangen. v. Rod.

v. Benger , Gecr.

# Dienftes . Motigen.

Seine Majeftat ber Abnig geruhten burch allerbichte Entschließung ado. 18. September b. 3. bie Pfarrey Mitrelftatten, Abnigi. Landgerichts Brud, bem Beneficiaten in Sies genburg, Kbnigl. Landgerichts Abeneberg, Joh. Bapt. Aphauer, allergudpigft zu verleißen.

Ceine Abnigliche Majeftat haben burch allerbichfte Entfolließung am 16. Cept. b. 3, ben proviforisch zum technischen Baurath bes Mas gistrats der State Minden gewählten Kreisbaus Ingenieur, Karl Mu ffat, in dieser Eigenschaft bestätiget, und demselben die erbetene Entlassung aus dem Stateblenfte etheilt, dann am 17. Sept. b. 3. bie Pfarren Bott, Ibn. Landgerichte Masserburg, dem Pfarrer Dominicus Stachete in Wippenhausen, und die hiedurch sich erbffinte Pfarren Wippenhausen, Konigl. Landgerichte Fressung, bem Cooperator : Erpofitus Joseph Rain zin in Niederthan, R. Landgerichts Moosburg, allergnabigit übertragen.

Berner haben Seine Abnigl. Majeft de burd allerhochfte Entichliegung ddo. 20. Geps

tember d. J. geruft, die Pfarrey Hohenfurch, Konigl. Landgerichts Schongau, bem Pfarrer Joseph Bernhard Darle in Bayersopen, des nämlichen Kinigl. Landgerichts, allergnäbigst zu abertragen.

Durch Eutschließung ber Ronigl. Regserung bes Jartreifes, Kammer bes Innern, ddo. 23. Geptember b. 3. wurde ber erlebigte Schule und Megners. Dienst zu Riedertauffirchen, Ron. Landgerichts Mahlborf, bem bibberigen Schule Berweser zu Zangberg, Christian Jehl iper ger proviforisch, und bie Schulkfrers. und Organisten "Stelle in Standberg, dem bibberigen Lepter und Organisten und Draganisten Riope Schober zu Au, Rhuigl. Randgerichts Mabborf, verlieben.

Berleihung bes filbernen und goldenen Ghrenzeichens bes Civil-Berbienft-Drbens.

Seine Majestat ber Abnig haben bem Diffrietes Borsteher, Wafcher Georg Lech ens berger in Manchen, welcher zu verschiedenen Beiten mehrere Personen mit eigener Lebense gefahr vom Tobe bes Ertrinfens rettete, wegen bieser mehrfach bewährten Burgertugend bas golobene Eivils Berbienst erretten, und bem Zimmerpalier Undreas Lang in Manchen, wels der mit ber größten sich wiederholenden Lebense gefahr ben dem Einsturze des Brunner schen Mens baues die Arbeiten möglich machte, die zur Berausgrabung der ungludtlich Berschütteten untere nurer nemen wurden, wegen dieser eblen handlung das silberne Civil-Berdienst-Chrenzeichen allers gnadigst verliehen.

## Befanntmadungen.

(Berfchollenheite: Ertlärung.) Nachbem in Folge bffentlicher Borlabung bom 8. Juny 1824, Gebaftian Rredl und Johann Bredl, Rleemairfbbue von Eberes berg, fich weber felbft, noch beren allenfallfige Rachtommenfchaft bierorte gemelbet baben; fo werben biefelben biemit als verfcollen erflart, und ibr Bermbgen gemäß Cod. Civ. P. 1. cap. VII. 6. 30. Dro. 6. ben nachften Bermanbten gegen Caution ausgefolgt.

Den 6. September 1831. ...

Ron. Baver. Landgericht Cheraberg. Dbg, Lanbrichter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 22. Geptember 1831.

Staats, Papiere.	Briefe.	Belb.
Dblig. m. Coup. à 48	951	941
detto » » 2 mt.	-	-
Lott. Loofe E-M prompt	104	103
detto w-w2 mt.		_
detto unverginel.à fl.10	122	. —
detto detto à fl. 25	115	
detto detto aff. 100	115	-

Berfteiger ungen.

Muf Unbringen eines Glaubigers wird bas ben Simmermeifter Jofeph und Rreeceng Utl's ichen Cheleute geborige, und auf 3500 fl. ges fcatte Bobnhaus Dro. 253. an ber Biefens ftraffe fammt Barten Donnerstag ben 13ten Detober I. J. Bormittage von o bis 12 Uhr gum britten Dable ber bffentlichen Bers fteigerung unterworfen.

Den 2. Geptember 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Dunden. MIImener, Director.

Brenner. (3)3.

Dit Being auf bie unterm 2. Muguft b.38. in bffentlichen Blattern (Landbote Dro. 222. Dunchner politifche Zeitung Dro. 203, unb Rreis : IntelligengeBlatt Ct. XXXV.) enthals tene Musschreibung wird bas jur Schweinmen: ger Dathias Dhmer'ichen Gantmaffe geborige. sub Dro. 460. bezeichnete, an ber Therefiens Strafe gelegene Umvefen gum gwentmaligen Bertaufe an ben Deiftbietenben ausgefest, und ju bem Gube auf

Donnerstag ben 13ten Detober I. 3. Bormittags von g bis 12 Uhr an ordentlicher Berichteftelle eine Commiffion angefest.

Dieg wird gablungefabigen Raufeliebhabern unter bem Unhange erbffnet, baf ber Buichlag nach 0. 64. bes Sopothelen-Gefenes nom Yahre 1822 erfolgen merbe.

Den 16. Ceptember 1831.

R.B. Areis: u. Stadtgericht Dangen.

Milweper, Director. (3) 1. Gensburg.

Den 12. biefes Monate farb gu Dunden bie Rednungs : Commiffare : Bittme Zaveria Baber, bem Bernehmen nach eine Tochter bes verftorbenen durfdrftlichen Bratenmeifters Lachner von ba, mit Sinterlaffung eines Teftamente.

Da ihre allenfalls vorhandenen Inteftaterben bierorte nicht befannt finb, fo merben biefelben biemit aufgeforbert; fich binnen 30 Zagen über bas vorliegenbe Teftament um fo gewiffer gu ertiaren, als foldes außerbem für anertannt erachtet werben mirb.

"2m 20. Ceptember 1831.

R.B. Rreis: u. Ctabtgericht Manden. MIImeper, Director. (3) 1.

Riider.

Im Bege ber Bulfsvollftredung wird ber bem Dathias Dbermair, Bader in Gars. gehörige bobenginfig eigene Sopfengarten ju 3. Zagb. 13 Decim. sub Cat. Dro. 101, welcher

3 5 5 1 9 5 11 5 L

auf 150 fl. 30 fr. gefchaft ift, bem bffentlichen Berfaufe ausgesett, und hiezu eine Commifefion auf Mondtag ben 10ten October-1. 3re. von Morgens o Uhr bis Mittags 12

Uhr im hiefigen Amtelocale anberaumt. Raufeluftige werben hieben ju ericheinen eingelaben. Den 6. September 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Mahlborf.

Bartid, Lapbrichter.

Berlatung und Ebictals Citation.

Rofing Riginger, ledige Zimmermanies, Tochter aus Laubebut, verftarb ben 15. Auf f. 38. als Daubhalterin im Schloffe Grießens bach ohne hinterlaffung einer letztwilligen Dies pofition.

Da feine Inteffaterben bieber ausgemittelt werben fonnten, gleichwohl aber verlautet, bag ein Bruber ber Berstorbenen in Ungarn anfäsig fen; fo wird berselbe, ober feine allenfallfigen Descenbenten hiemit aufgeforbert, binnen 6 Monaten a dato gegenwarziger Ausschreibung sein Erbrecht legal zu beweisen, und bie Erfidarung super ngnitionem haereditatis gerichts lich an Vertecoll zu geben.

Bugleich werben alle biejenigen, welche ex quocunque titulo juris an bie Berblichene eine Schulbforberung zu machen haben, hiemit eingelaben, innerhalb bes ebigen Termines ihre Rechtsaufpruche bep biesseitigem Umte geltenb au machen.

Oberbulenbach ben 14. Septor, 1831. Freyherri. v. Grießenbedifches Patris monialgericht Grießenbach, R. Landgerichte Landshut.

(5) 1. Baprhammer, Patr. Gerichtehalter.

Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 34.

Befanntmachung von Bemerbe-Privilegien.

Bescheibung ber Maschine jum Berfertigen und Trodnen des Papieres, worauf Friedr. König und Andr. Friedr. Bauer zu Oberzell unterm 44. Marz 4828 ein al-Lergnädigstes Privilegium auf 15 Iahre erhielt. (Fortsebung.)

Der Dapierftoff lauft guerft auf einer fchraq ges Rellten Ebene von Rupferblech O in einen fleinen Trog P und flieft von ba gang fanft und gleichmaßig auf bas enblofe Drahtgemebe. - Die Geftelle ber Mafchine überhanpt find mit O bezeichnet. - Der Unlinder B und bie fleinen Colinder e. e. e. find fammtlich pon eifernen Stangen getragen, bie in S ein Gelente baben , und eine Urt von vibrirenben Beftelle bilben, welches bie oben befchriebenen fcmantenbe Seiten-Bewegung gutaft. - Die enbtofen Riemen g g, beren 3med ichon oben anges geben, geben über bie Rollen T T T und werben non bolgernen Stangen U U auf bat Drabtgemebe angebrudt. - V ift ein mit Baffer gefullter Trog. morin bie enblofen Riemen fich von Kafern ober fteinen Rfumpen von Papiermaffe, bie baran gufat. lig bangen geblieben fenn tonnten, wieber reinigt. D ift ein breiter flacher Erog, welcher bas Baffer aufnimmt, mas burch bas enblofe Drabtgemebe aus bem Papierftoffe fliegt. Da bieg Baffer, in meldem noch einiger Papierftoff, aufgeloster Leim u. f. m. enthalten ift, nicht ale nubles meglaufen follte, fonbern wieber in bie Butte geleitet merben foft, fo wirb es erft in einen anbern Erog geleitet, umb ven ba burch bas Boffetrab W aufgeschepft, und burch beffen boble Belle und Urme meiter geleitet und in bie Butte gefchuttet.

Die Mafchinerie der Trodempreffe ift febr einfach; schon in' ber Einleitung fo beutlich beschrieben, daß bier wenig ju sagen übrig bleite, XX ift das Prefigerftell an benden Seiten der Maschine und Y der Prefischauben, woburch die Gelieber is Ggeftellt und fest auf einander geschaubt werden.

(Die Rortfebung folgt.)

																			24	
Schrannen: berechtigte	e	drannen: Beit.		-	The Santana	e n	10		Pr	I	e.	11/	-	o r		15	1	. 9	Drei	fe.
Drte	1	1831. Monat.	ger Reft.	Bur fubr.	Gani Gend	gauf.	Reff.	fte	le	22	Din.	ger Steff.	Bus	Genb Ben	tanf.	Neste.	1	êc): Re	lete	De
3 fartreifes	In	Dionat,	BOR	BOR	€4f	COR	€ di	R. P.	f. ff.	řr.	fL. ftr.	SOR	€¢f	€¢R	SAR	8 4 R	fl.	fr.	fl.   8	r.   ff.
Berchtesgaben Erding Aretfling Aretfling Aretfling Aretfling Aretfling Aretfling Boaloberg eanböhut Mosökurg Muinden Muinden Muinden Muinden Muinden Muinden Aretfling	20 22 23 19 20 17 17 23 20 24 17 20 16 17 20 21 17 20 21 17 20 20 17 20 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Septibr.		62 270 69 42 6 8 524 328 61 4 1459 38	66 404 74 42 6 8 324 350 64 1502 67	59 368 74 42 6 8 324 338 61 4 149 67 23 - 95 49	7 36 	20	- 18 - 17 - 16 - 17 - 16 - 17 - 16 - 16 - 16 - 18 - 17 - 15 - 18 - 19 - 19 - 19 - 19 - 19 - 19 - 19 - 19	58 30 50 50 50 50 6 48 36 24 21 15 20 14 48 20	18 10 16 — 16 9 16 — 16 58 16 30 14 20 15 30 19 27 19 36 14 12	50 51 9 2	26 141 41 28 13 157 81 19 13 579 29 63 5 5 13 1 3 5 3 9 5 7 7	76 192 50 30 13 157 81 22 14 731	377 1700 488 277 133 1577 699 222 144 7277 106 777 5 	39 22 2 3 112 14 14 159	12 13 12 11 12 13 11 13 11 12 13 11 12 14 12 14 12 14	57 40 37 12 24 52 36 50 38 15	12 3 12 - 11 5 10 2 11 2 11 2 11 2 11 10 4 12 4 13 - 10 3 11 15 11 11 2 11 11 2	4 12 11 1 0 11 1 5 10 3 0 11 1 6 11 5 10 11 2 10 11 1 11 12 1 9 3
						1100	4		1	- 1			1		. 1			-1	110	
Schrannen: berechtigte Drte	8	Bed.Kern heannens Beit. 831.	210	Rue Bue	100	Beti	Steff	\$8¢	Pr	tt.	Min	290	Rene Bue	a b Ban	Beri	Steff.	00	de	mitt.	Min
berechtigte	8	heannene Beit.	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Bane jet Ctnb	-		fle	TR:	et:	Mini befle	get Reft.	Rene Bus fubr.	Gan: fer Stnb	Ber, tauf.	Neft.	00	iche le	Mitt	7



826 Banerifches genäblatt Martreis.

Dunden ben 5. October 1831. XL. Stud.

## Umtliche Artitel.

Die Erledigung bes Phyficate Sollfeld bes treffend.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch die Berfetjung des Gerichtsphyficus Dr. Schmanf, ift bas Phuficat Sollfelb in Erledigung gefommen.

Bewerber um Diefe Stelle haben ihre Bes fuche nebft erforderlichen Belegen langftens bis jum 15ten October I. J. ben ber unters geichneten Ronial. Stelle gu übergeben.

Baprenth ben 15. Ceptember 1831. R. B. Regierung tes Dbermaintreifes, Rammer bes Innern.

Rrbr. v. Belben.

Beret.

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig baben burd allerbechte Entidließung ddo. 26. Cep. tember b. 3re. alleranabigit genehmigt, baf bie Pfarren Dietelefirchen , Ronigl. Landgerichts Bilbbiburg, von bem herrn Bifchofe in Regens: burg bem Cooperator Jofeph Comibner in Abelfofen, Ronigl, Landgerichte Landsbut, pers lieben werbe.

Seine Ronigliche Majefat gerubten

vermbge allerhochfter Entichließung ddo 28. Ceps tember b. 3. ben amenten Laudgerichte: Mffeffor Johann Barth ju Schongau, mit Belaffung feines bermaligen Gelogehaltes, Titels und Ranges, als Bechfelgerichtes Actuar nach Mugeburg an verfegen, und ju ber bieburch erledigten Stelle eines amenten Affeffore am Landgerichte Schongau ben bieberigen Actuar bes bejagten Bebfelgerichts Paul Rummel, feinem aller: unterthanigften Unfuchen um Berleibung einer folden Stelle allergnabigft willfahrenb, gu ers mennen.

Geine Majeftat ber Ronig haben fers ner burd allerbochfte Entichliegung ddo. 1. Des tober b. J. jur Stelle eines Borftanbes bes Ronigl. Landgerichts Dunden, ben bisherigen Landrichter, Georg Ignas Ruttner ju Pfaf: fenhofen im Ifarfreife auf eigenes Unfuchen, und ju ber Stelle eines Borftandes bes Rbnigl. Landgerichts Mu, gleichfalls auf eigenes Unfus den , ben bisberigen Lanbrichter Rrang Borgias Spath von Dfaffenbofen zu Caftl im Regenfreife berufen, als iten Affeffor am Panbaes richte Munchen ben ben bem bisberigen Umte biefes Ramens angestellten Affeffor, Bolfgang Sader, und als amenten Affeffor ben eben biefem Amte gugetheilten gwepten ganbgerichte. Mifeffor, Deter Rammerer, beståtiget, ferner jum erften Affeffor bes Landgerichts Mu, ben ( 60 )

bisherigen zweyten Affeffor bes Konigl. Landgestrichts Manchen, Inton von Schmith, und zum zweyten Affeffor ben bisherigen Actuar bes Landsgerichts Munchen, Conrab Strbblein, allers andbigk beforbert.

Bermbge Befchlußes ber Ronigl. Regierung bes Jfartreifes, Kammer bes Innern, wurde am 23. September b. 3. bie neugebildete Schulkeiteres etalle gu Langenpertenbach, Robnigl. Landgerichte Dachau, bem bisherigen Schulberwefer zu Niedertauflirchen, Ronigl. Landgerichts Mahlsborf, Joseph Dobler, und am 25. Sept. d. 3. der Schulkeirers, Megneres und Organistens Dienst zu hohenfunch, Abn. Landgerichts Schonsau, dem bisherigen Leher, Megner und Organisten gu, den bisherigen Leher, Megner und Organisten zu, Traubing, Ronigl. Landgerichts Starnsberg, Gregor Eber, verlieben.

Ertheilung von Gewerbs - Privilegien.

Seine Majeftat ber Ronig haben folgende Gewerbe : Privilegien allergnabigft gu ertheilen gerubt:

Um 26. Auguft b. 3. bem Tuch Decateur Raphael Lemburg in Munchen ein Privileg auf feine Erfindung, hinfichtlich ber Decatirung und Retabitrung icon getragener wollener Rieldungsfilde im ungertrennten und gertrenna ten Buftande auf ben Zeitraum von gehn Ichren.

am 27. August b. J. bem Micolaus Ludwig Buariu ju Manchen ein Privileg fur ein von ihm erfundenes Pferdgebiß auf den Zeitraum von funf Jahren;

am 4. September b. J. bem K. Ministerials Mathe bes Staatsintnisteriums bes Innern, Mar. Freybern von Freyberg ein Privileg auf eine von ihm erfundene Maschine, durch welche enhende Muffgkeiten in beliebiger Quans

eitat zu einer beliebigen Obbe gehoben werben tonnen, ohne Anwendung einer andern Rraft, als ber bes Gemichts biefer Filiffgeiten felbif, und burch welche gugleten Drudes jede andere mer felbif wiebererfegenben Drudes jede andere Mafchine in beftanbiger Bewegung gesetz werben tann, fur ben Zeitraum von funfgebn Jahren.

Befanntmadungen.

(Die erledigte Pfarren Riebertauflirchen be: treffenb.)

Durch ben am 17. bieß erfolgten Teb bes Priefters Frang Zaver Buttner ift bie Wechsfelpfarren Niebertauffirchen, im Decanal:Bejite Dberberglirchen, und Ronigl. Landsgerichte Milboorf, in Erlebigung gefommen.

Die Gesuche um Berleihung biefer Pfrunbe find innerhalb bren Bochen ben Seiner Ercelleng, bem hochwurdigsten Beren Erzbischofe, einzureichen.

Munden ben 26. September 1831.

Das Ordinariat bes Ergbisthums Munchen : Frenfing.

In Abwesenheit bes Generalvicars, Schwabl. Director.

Gellmanr, Gecr.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Augeburg ben 29. Geptember 1831.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	95	_
detto » » 2 mt.	_	
Lott. Loofe E-M prompt		103%
detto »-»2 mt.	-	-
detto unverginel.à fl.10		. —
detto detto à fl. 25	115	_
detto detto à fi. 100	115	

## Berfteigerungen.

Min Fren tag ben 14ten bes fünftigen Monats Deto ber Bormittags von 9 bis 12 Uhr wird ber auf dem hiefigen Kaften anfgespeicherte Born . Bornab von eiren 150 Schäffel gegen baare Bezahlung salva ratisteatione versteis gert, wozu Kaufsliebhaber eingelaben werben.

Den 29. September 1831.

Rbnigl. Baper. Rentamt Brud.

Mit Bezug auf die unterm 2. Muguft b. 36. in bifentlichen Blattern ( Landbote: Aro. 222, Muchner politische Beitung Mro. 203, und Kreis: Intelligenge Blatt St. XXXV.) enthale teme Ausschreibung wird bas zur Schweimmehs ger Mathias Ohmer'ichen Gantmaffe gehbrige, sub Aro. 460. bezeichnete, au ber Aperesens Straße gelegene Anweien zum zweptmaligen Berfaufe an den Meistbetenden ausgesetzt, nud zu bem Ende auf.

Donner Stag ben 13ten October I. I., Bormittags von 9 bis 12 Uhr an ordentlicher Gerichtoffelle eine Commission angefent. ".

Dieß wird zahlungefabigen Raufeliebhabern unter bem Anhange erbffner, baß ber Bufdlag nach §. 64. bes Supothetene Befeiges vom Jahre 1822 erfolgen werbe.

Den 16. Ceptember 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Munchen.

(3) 2. Sensburg.

Den 12. biefes Monats ftarb gu Manchen bie Rechnungs Commiffare Bittwe Kaveria Baber, bem Bernehmen nach eine Tochten bes verstorbenen durfarflichen Brateumeisters Ladner von ba, mit Sinterlaffung eines Teffamente.

Da ihre allenfalls vorhandenen Inteftaterben bierorts nicht befannt find, fo werben biefelben biemit aufgefordert, fich binnen 30 Tagen über das vorliegende Zeftament um fo gewiffer zu erflaren, als foldes außerbem fur anerkannt erachtet werden wird.

Im 20. Ceptember 1831.

R. B. Rreis = u. Stadtgericht Munchen.

(3) 2. Sifder.

Das zur Georg Rauflischen Debitmaffe gehörige Wohnhaus Nro. 192 c an ber Karleund Augustenstraße, wird auf ben Antrag ber Betheiligten Donnerstag ben 13ten Dez tober b. 3. Wormittage von 9 bis 12 Uhr an ben Meistbietenden im diekseitigen Locale versteigert.

Raufeliebhaber werden hievon mit dem Bemerten in Kenntniß gesetzt, daß das fragliche Unwesen auf 16,500 fl. geschätzt worden ift.

Den 23. Ceptember 1831. R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munden.

MIImeyer, Director.

Mif Unrufen eines Glaubigere wird das dem Joseph Stamm le, Tagibbnen dabier gehörige, im Stadtgrundbuche Fol. 303. eingetragene, der Brand unfecurang um 400 fl. einverleibte, gerichtlich um 650 fl. eingeschäfte, um mit einem ichtlichen Bodenginse, zu 22½ fr. zur Stadtsammer, und einer Oppotheet zu 200 fl. befaltete einstedige Haus Art. 155. wehst Gartchen am Gried Mittwach den 19ten October d. 3. Bormitragevon 10 bis 12 Ubr in Gemäßbeit des §. 64. des Oppothelengeseges an den Meistbies (66°)

tenben bffentlich verfteigert werben, wogu man Raufbluftige biemit einlader.

Den 27. September 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2)1. Scheibenpflug.

Im Wege ber Execution wird das Anwefen bes Unton Leipfinger, Krämers zu Jien, am Wondtag den 17ten October I. 36. Bormittags 9 Uhr wiederholt zur bffentlichen Berfteigenna gebracht.

Diefes Unwefen beftebt :

- 1) In einem halbgemauerten halbhblgernen Bohnhause mit Legschindelbach,
- 2) einem an basfelbe anftofenben Garten,
- 3) einer Biefe, ju O Zagw. 80 Decim.

Albgaben laften bierauf:

37 fr. 4 fl. Scharmerfgeld, 11 = 7 = Steuerfimplum.

Der Schätzungewerth beträgt 1100 ff.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. 4 Gr. v. Lerchenfeld, Landrichter.

Auf Unrufen ber Glaubiger wird bas ber Gant unterliegenbe Mittermiller : Anwefen im Martte Ifen , an ben Meiftbietenben am

Mondtag ben 31 ten Detober b. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr hierorte bffente lich verfteigert.

Raufsliebhaber wollen fich hierorts einfinben, und benfelben wird über ben Bestand bies fes Anwesens nabere Auskunft ertheilt werden. Den 24. September 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Graf v. Lerchenfelb, Lanbrichter. Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Am 8. July b. 3re. ftarb babier ber Regor tiant Abre Jerael Schleifmann, aus Untergnmper, im Meintrieffe geburig, mit hinterlaffung einer lettvolligen Dieposition und eines nicht unbebeutenben Bermbaens.

Es werden baber alle biejenigen, welche an biefer Berlaffenschafts : Maffe aus irgend einem Grunte rechtliche Unsprüche und Forberungen zu machen gedenken, hiemit aufgesorbert, tiefelben innerhalb 6 Bochen a dato und zwar langkens in bem auf

Monbtag ben 31 ten October b. 3.
Bormittags 9 Ubr angesetzen Termine um in
bestimmter anber geltend zu machen, als außer
bem auf berley nicht angemeldete Forderungen
und Unspriche ber weiterer Berhanblung bieser
Andhaß . Sache keine Rucfficht genommen werben warde. Den 13. September 1831.

R. B. Areis: u. Stadtgericht Munchen. All mener, Director.

(2)2. Chretien.

Rofina Riginger, ledige Zimmermanns-Tochter aus Landebut, verftarb ben 15. July 1. 36. als Danshalterin im Schloffe Griegenbach ohne hinterlaffung einer legtwilligen Disposition.

Da keine Juteftaterben bisher ausgemittelt werben tonnten, gleichwohl aber verlautet, baß ein Bruder ber Berflorbenen in Ungarn anfläßig fer; so wird berselbe, ober seine allensalfigen Descenbeuten biemit aufgesorbert, binnen 6 Monaten a dato gegenwärtiger Ausschreibung sein Erbrecht legal zu beweisen, und bie Erflarung super agnitionem haereditatis gerichts lich zu Protocoll zu aeben.

Jugleich werben alle biejenigen, welche ex quocunque titulo juris an bie Berblichene eine Schulbforberung zu machen haben, hiemit eingelaben, innerhalb bes obigen Termines ihre Brechtsanfprüche bep biesseitigem Umte geltenb zu machen.

Dbertollenbach ben 14. Ceptbr. 1831. Frenherrl. v. Grießenbedifches Patris monialgericht Grießenbach,

R. Landgerichte Landshut. (3) 2. Bayrhammer, Patr. Gerichtshalter.

Uns dem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 34.

Bekanntmachung von Gewerbe-Privilegien.

Befchreibung ber Maschine jum Berfertigen und Trodnen bes Papieres, worauf Friedr. Konig und Andr. Friedr. Bauer gu Dberzell unterm 44. Matz 1828 ein allergnädigstes Privilegium auf 15 Jahre erhielt. (Befchtuß.)

In der Trodenmaschine ( bie von der Arodenpresse zu unterscheiben ift) ind allerten innere Eineichtungen, die in der Zeichnung nicht ersehen werden können, und für welche die Beschreibung genägen muß. — Zist eine eilerne Rähter, von welcher ein Ende durch Zwischenzaume mit dem Dampstesfei in Werdindung gekracht ist, und durch welche ber Dampf durch die hohlen Wellen A a der Epilnder HI Ik in obzenannte Splinder seibst geleitet wird. — Diese Wellen sind indef nicht durch und durch bobl, aus Gründen die foglich anzgeben werden sollen.

Der Dampf wird also, wenn er burch geeignete Sahnen eingelassen wird, die Chimber H I K burch einige Schrer in ber Beile innerhalb berfeiben sallen, ibnen eine Siebe von ungefahr 212 bis 215 Grad Sahrenbeit mittheilen. Theils burch Berchrung ber Oberstäche biefes Eplinders mit bem kalten Papiere (siebe oben) theils burch Berchrung mit ber Luft wird aber ein Theil bet Dampfes immersort consentuit und fällt als Baffer in den untern Theil

bes Cplinbers. Das Bacuum, bas baburch entfteben wurde, wird aber burch immer frifch guftromenbe Dampfe verhindert. - Die Birtung biefer Dperas tion und Proceffe ift, bag ber obere und ben weitem größere Theil fammtlicher Dampfeplinber fortwahrenb mit Dampf und ber untere Theil mit burch Conbenfation entftanbenen beißem Baffer gefüllt wirb. - Es bleibt nun übrig, bie Mittel gu beschreiben, bie bier gebraucht werben, bas Conbenfationsmaffer aus ben Eplinbern wieber los gu merben. Es ift bereits gefagt worben, bag bie Bellen ber Colinber nicht burch und burch bobl fenn ; in ber Mitte ift ein fleiner Theil berfelben gebiegen, und nur benbe Enden finb bobt. 2m bintern bobien Theile ber Belle find einige boble Speichen ober Urme befeftigt, bie bis nabe an bie Peripberie reichen , und auf welche toffelformige Schaufeln befestiget finb. Diefe breben fich naturlich mit ber Belle und bem Eplinber jugleich um. Benn fie unten find, fcopfen fie bas Conbenfationsmaffer auf, bas in bie boble Speiche fallt, und ben weiterm Ums breben bes Cylinbers, wenn bie Speiche uber bie boris gontale Stellung binauftommt, in bie boble Welle ges Schüttelt wirb, von mo es nach ber Robre A b ablauft und von ba enblich feinen Musfluß finbet burch eine fortgefette Robre, bie fich, wie es bep allen Dampfs aparaten ber Sall ift, in einer boppelten Biegung enbigt.

U

Wir unterlaffen, über ben 3med biefer lehtern Ginrichtung weitere Erftatungen ju geben, ba wir fie als betannt vorausfeben.

Bur Arokenmaschine gehört noch eine außere Worrichtung, namtlich ein enblofes Auch A c bas über
bie Chilnber A d su A f und A e außgespannt
ist, wie es in ber Zeichnung sehr beutlich erscheint. Der Zwert bavon ift, ben enblosen Bogen Papier
an die heißen Walzen anzubrücken und in einiger
Berührung bamit zu hatten.

Wir tommen endlich jur Beschreibung bes Rabetwerkes ober bes Mechanismus, woburch bie vere schiedenen Theile ber Machine in Bewegung und in Bertindung geset und getrieben werben. — Die hervegende Kraft ift von einem Wasserrab genommen, an bessen Weie ein Niggere ober Riemanrab angefracht ist, von weichem ein chaities Kliemenstad (an der Weile bes untern Chlinders der Stoßpresse A g) im Jewenyung gesot wird. Das Wasserad seicht sowie, als die eben erzeichnten zwey Riemenradder erscheinen nicht in der Zeichnung, und die Broegung wird als vorhanden und von der Weise A g ausgehend angenommen. — Durch Umbrehung der Walfe A genösend angenommen. — Durch Umbrehung der Walfe C wird das endloss Draht. Gewebe und alle damit im Insammendam stehen Abstile in Broegung gesch. — Der Rigger A k seit vermitteist eines Riemens den Rigger A in Worsgung, wodurch y der odenbeschriebene Autle setzleich wird.

+ Ar ift ein Maagbalfen bostimmt, burch ein angehängtes Gewicht bie Saite ber Rollen Am gespannt zu erhalten, wie aus ber Neidman beut 11ch zu erstehen ist. — As ist ein Rigger ber einen schnicken Ar mittell eines Riemens treibt. — An der Webelle At find die zwer stelle ober verschieb daren Rigger Au und Au, die die Riemen g g tetilen, beren Javet den angegeben sie.

Durch die zwer Rigger Av und Aw wird bie Brwegung nach ber Arodenpresse fortgeleitet, und burch zwer ichnische Rigger Anu. Ay wird ferner die Arodenmaschine in Bewegung gesetz.

An ber Welle von A y ist ein Salten- Rigger A z ber vermittelft einer Saite einen abnidden B a treibe, woburch (wie bie Zeichnung fehr beutlich macht) ber Beifeplinder L getrieben wieb.

Un ber Belle von A y ift ferner bas gezahnte Rab B b, bas burch bie Raber B c, B d, B o und B f' bie tupfetnen Balgen ber Arodenmafchine umbreht.

Friedrich Ronig. Undreas Friedr, Bauer.

#### Richtamtlider Urtifel.

Der Unterzeichnete, feit vielen Jahren forta bauernd bemabt, feinem Gefchafte biejenige Bervollfommnung ju geben, burch melde er in Folge gelieferter vorzuglicher Arbeiten, im In . und Muslande, eine ibn in bobem Grabe aufmunternbe und ichmeidelhafte Celebritat ers laugt bat, tonnte que biefem Grunte fich nicht veranlagt finden, vermittelft wieberbolter bffentlicher Anzeigen, Die Aufmertfamteit bes Dublis cums aufe Meue ju erregen, inbem frabere Befanntmachungen in ber allgemeinen Beitung. im Intelligenablatte bes Martreifes und in ans bern Blattern binlangliche Runbe von jenem Inflitute gegeben batten, in welchem befanntlich dirurgifche Juftrumente und bie gur Linderung und Beilung menfclicher Gebrechen und Leiten nothwendigen Dafdinen aller Urt auf bas polls fommenfte verfertigt merben.

Rachdem indeffen in beu letten Jahren bie Babl ber Erfindungen gur Beilung ber Mens fchen in ihren Bebrechen und Rranfheiten fich fo febr vermehrt bat, bag baburch felbft eine Erweiterung bes Unternehmens nothwendig ges worben, bem ber Unterzeichnete feit fo vielen Jahren borftebt, fo wird es ibn per bem Uns fcbeine ber Rubmrebigfeit fchigen, und jeben Berbacht eines fo gewbhnlichen eitlen Gelbitlobes entfernen, wenn er bier auzeigt, bag in feiner bereits por 24 Sabren neu gegrunbeten. und feit biefer Beit mit Musteichnung beffebens ben Rabrite von dirurgifden Inftrumenten und Dafdinen, Mues, mas in biefer Begiebung gur Beilung und Linberung von Kranfheiten ober Bebrechen in ben frabern und neueften Beiten, erfunden worben, und in ber Erfahrung fich bemabrt bat, von ausgesuchter Qualitat ver= fertigt mirb.

Es finden fich bemnach ben bem Unterzeich: weten nachbenaunte Gegenftanbe, gu beren ges fälligen Ginficht und Abnahme berfelbe fich gu empfehlen bie Ehre bat :

- I. Alle gur Muedbung ber Chirurgie in ihrem gangen Umfange erforberlichen Inftrumente, in vollftanbigen Apparaten, in einzelnen Raftchen ober in febr bequemen Zafchen: und Reife : Etuis, fo wie auch im Gins gelnen.
- II. Alle Inftrumente gur Anatomie und Bootos mie in vollftanbigen Raftchen und einzeln. III. Raftden und Requifiten aur Belebung ber

Cheintobten.

IV. Sebammentaftchen und überhaupt alle Inftrumente jur Musubung ber Geburtebulfe.

V. Alle Gattungen Bruchbanber, Sufpenforien. Deffarien und Banbagen.

VI. Jede Gattung von Inftrumenten und Das fdinen gur Beilung von Anochenbrachen und Berrentungen, von Klumpfußen und Difftellung bes Abrpere und feiner Glies bermaffen, nach bem individuellen Bedurfs nif und nach Angabe ber Ziel. herren Merate und QBunbarate.

Außerbem führt ber Unterzeichnete auch noch ein vollftanbiges Uffertiment oller dirurgifden und andern Geratbichaften aus elaftifchem ober Rederbarge von ben berühmteften beutschen und frangbfifden Rabriten.

Es verfteht fich von felbft, bag in ber Fabrite bes Unterzeichneten , bie vorftebenben Artifel, in fo fern es gulaffig ift, auch reparirt merben. -Er verfpricht baben bie promptefte Bedienung und bie billigften Preife ; einen befonbere niebern Preis aber ben bem Bertaufe von Bandagen, an folche Perfonen, welche fich burch bie Beuge niffe von ihrer Dbrigfeit ale arm und beburftig answeifen.

Bur Erleichterung und Befdleunigung ber Unichaffung jener Artitel, befondere ber unter Dro. V. erwähnten, find an nachbenannten Dr.

ten burch Gefälligfeit ber Titl. herren Commifs fionare Abfas : und Berfaufe : Dieberlagen um ben Kabrifpreis errichtet worben, und mit Bers gnagen wird ber Unterzeichnete mehrere bers gleichen ju gegenfeitigen , annehmbaren Bebins gungen in bem Umfange bes Rbnigreiche errichs ten , wenn gefällige Unternehmer , befonbers aus ber Rlaffe ber Titl. Berren Mergte, Lands und Bundargte fich beffhalb unmittelbar an bens felben ju menben belieben wollen.

Bur Beit find folche Commiffione : Lager ers richtet:

In Mugeburg ben Tit. Orn. Meb.R. Dr. Flacho. . Logr. Mrgt Dr. Jehlin. s Traunftein s

- = Ruften Raab. s Glingen
- . . Rbdf. : Griesbach .
- = Bafferbura s
- s Regensburg ben Tit. Srn. Dr. Rotermunbt, practifcher u. Mugenarat bafelbft.
- : Tegerufee ben frn. Landargt Reinhardt.
- a Rofenbeim = a Beder.
- s Ruds. z Tiricbenreuth

In Mugeburg find auch noch ben bem Runfts und Schwertichleifer herrn Jofeph Blant, bie nothigften dirurgifden, anatomifden und geburtebulflichen Inftrumente aus ber gabrit bes Unterzeichneten niebergelegt.

Schlieflich bemertt man, baß ben ber Bes ftellung irgend eines befonbern noch nicht allgemein in ber Praris eingeführten Inftrumentes, ber Erfinder, und bas Bert, worin folches bes fdrieben, angezeigt merben wolle.

Manchen im Geptember 1831.

Sob. Casv. Schnetter, Sabrifant dirurgifder Inftrumente, in eigener Bebaufung in ber Prannereffrage Dr. 1505.

039	State   18   1   1   1   1   1   1   1   1																		
Schrannen.	Company   Comp																		
Drte :-			ger Reft.	Bur fubr.	ger Stnb	gauf.	Acu.	Ae	lere	befte	get Reft.	gu: fuhr.	Stub	fauf.	Seit.	fte		lete	Defte
أحجيب	ia.	1	D. WILL	- will	- agri	- with	CWI	11.	74.	i i	CWA	CWR	CWA	Cup	CWA	-	-	n. cc.	n. it
Berchtesgaben	Printegadem   27   Septor   7   96   105   80   14   19   418   19   50   50   50   51   53   15   11   24   12   28																		
	Company   Comp			102															
	Companies   Comp			78	21 -					3 12 - 11 30 11 -									
frepfing	So r s.   So r																		
Beifenfelb	State   Stat																		
	State   Stat																		
traiburg	Preife																		
	St.																		
andshut	Company   Comp																		
Moosburg	Print   Prin																		
	Color   Colo			10,30	7														
München	### 10   Professor   Professor			1 .7					12:	13	12) 9	1112							
	State   Stat																		
blallendolen .	State   Stat																		
Dald and all	Property																		
rempenyau .		_	_					10					_3	1 3	! =		-1	11 -	1-1-
Dafantalm		-	76				23	20/30			50	205	+52	1	2.5	12	1	44160	-17
											27	-94			.41	1.21	101	11 40	1014
		_ P			1 .40						4	96						13 30	1113
De Continue			12				- 44		18118	197 15			20	00			=1	10 75	11112
			4	1 40		4.	ar 5					43	76	77	13	1.7	tal	17 16	1.912
Beilheim	144	Bed.Rern		46	48	42	6	21 -				40	40	- 00			1	1	111
	State																		
Schrannen:	1				1														
Schrannen- berechtigte	State   Stat																		
Schrannens berechtigte Drte	State																		
Schrannens berechtigte Drte	8	drannen. Beit. 831.	Borti get Reft.	Rene Bur fubr.	e r	t e.	Men.	Doctor fie	Pref	fe.	Borie gee Meft.	Reue But finde	a b	e r. Berr fauf.	Meß.	Disc.	9	mitte fere	e.
Schrannens berechtigte Orte des Zfarereifes.	8	drannen. Beit. 831. Monat.	Borii get Reft.	Rene Bur fubr.	e r	t e.	Men.	Doctor fie	Pref	fe.	Borie gee Meft.	Reue But finde	a b	e r. Berr fauf.	Meß.	Disc.	9	mitte fere	e.
Schrannens berechtigte Orte bes Zfarereifes.	24g.     @	drannen. Beit. 831. Monat.	Borii get Reft.	Rene Bur fubr.	e r	t e. Beritanf.	Men.	podu fie fi. fr.	Prei	Pin Befte	Borie gee Reft.	Dene Bu. fubr	a b Gan- jet Ctnb Can	er. Berefauf.	Neff-	Disc.	9	Bitte ft. fr.	e.
Schrannens berechtigte Drte bes Lartreifes. Berchtesgaden	27 25	drannen. Beit. 831. Monat.	Borii get Reft.	Rene Bur finbt.	er   Gan- iet Stnd Bon	t e. Beritanf.	Reft.	21 - 66dv fte ft. ft.	18 53 Prei	16 17	Borie gee Reft.	Dene Bus findt	e b Gani jet Etnb Edsk	e r. Berrfauf.	Neff-	Disc.	9	Bitte ft. fr.	e.
Schrannen- berechtigte Drte bed Fartreifes.	27 25 29	drannen. Beit. 831. Monat.	Borii get Reft.	Rene Bur finbe.	e r   Gan- ier Gend Eds 17 730 916	42 t e. wer. tauf. & off	Reft.	21 - 66dv fte ft. Et.	18 53 Prei	16 17	Borie gee Reft.	Neue Bus findt	e b Gani jet Ctnb Cds 4 75 62	Berefauf.	Neff-	\$ 60 gr	gr br	mitter ft. fr. 6 - 4 36 4 30	e. Bei
Schrannen- berechtigte Drte bes 3fartreifes. Berchtesgaden Trbing	27 25 29 30	Brit. 8 3 1. Monat.	Borii get Reft.	(3) Rene 3ur fubr. Schfi 750 916 90	e r   Gand Grad Gand 17 730 916 90	42 1 e. 1 uer. 1 auf. 2 730 829 90	Reft.	£8dpr fit fit. fr. 10 30 10 15 9 30	18 53 Prei	16 17 e. Sin. befte   ff. fr.   fr.	Borie gee Reft.	Neue Bus finder	e b Gan et etnb Eds 4 75 62 77	e r. Berr fauf. 3 75 62 77	Neff-	\$ 60 B	fr.	mitter ft. fr. 6 - 4 36 4 30	fl. 1
Schrannens berechtigte Drte bes Fartreifes. Berchtesgaden Freifing	27 25 29 30 26	Brit. 8 3 1. Monat.	Borii get Reft.	(3) Rene 3ur fubr. Schfi 750 916 90	e r   Gand Grad Gand 17 730 916 90	42 1 e. 1 user. 1 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 3 auf. 8 auf. 1 auf. 1 auf. 2 auf. 1 a	Reft.	£8dpr fit fit. fr. 10 30 10 15 9 30	18 53 Prei	16 17 e. Sin. befte   ff. fr.   fr.	Borie gee Reft.	97eure 311. finder 600 finder 2 75 62 77 3	e b Gan jet Etnb Eask 4 75 62 77 3	e r. Berr fauf. 3 75 62 77 3	Refi-	6. 15 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	92 br   fr.	Ritter   1   1   1   1   1   1   1   1   1	fl. 1
Schrannens berechtigte Orte bes Fartreifes. Berchtesgaden Trbing	27 25 29 30 26 27	Brit. 8 3 1. Monat.	Borii get Reft.	(3) Rene 3ur fubr. Schfi 750 916 90	e r   Gand Grad Gand 17 730 916 90	42 1 e. 1 user. 1 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 2 auf. 3 auf. 8 auf. 1 auf. 1 auf. 2 auf. 1 a	Reft.	£8dpr fit fit. fr. 10 30 10 15 9 30	18 53 Prei	16 17 e. Sin. befte   ff. fr.   fr.	Borie gee Reft.	97eure 311. finder 600 finder 2 75 62 77 3	e b Gan jet Etnb Eask 4 75 62 77 3	e r. Berr fauf. 3 75 62 77 3	Refi-	6. 15 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	92 br   fr.	Ritter   1   1   1   1   1   1   1   1   1	ft. t
Schraunens berechtigte Drte bes grattreifes. Berchtesgaden Frbing . 5 streefing . 5 streefing . 5 streefing 5 streefing	27 25 29 30 26 27 24	Brit. 8 3 1. Monat.	Bortinget Reft.	(3) Rene 3us fubr. Schfi 750 916 90 18	e r   Gan- iet Strab Strab 946 96 90 18	42 1 e. 1 uer. 1 auf. 2 730 829 90 18	Reft.	21 - 58dy fite ft. fr. 10 30 15 0 15 0 50 9	Drei   Mitt.   Br.   Br.	16 17  fe.  Rin: befte    ff.   fr.   9 24 8 40 8 - 7;12	Borie gee Reft.	B ???? 30, fubr € 46 8 2 75 62 77 3 9	a b Banifet Ctnb Cdf 4 75 62 77 3 9	e r. Ber, fauf. 3 75 62 77 3 9	Refi-	55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	92 br.	Ritter   1   1   1   1   1   1   1   1   1	ft. f
Schrannens berechtigte Drte Drte Ifartreifes. Berchtedgaben Froing Frenfing Frenfing Kreiburg Kraiburg	27 25 25 26 27 24 24	Brit. 8 3 1. Monat.	Bortinger Reft.	(3) Rener 3ur finbe. 3 750 916 90 18	e r   Gan- ier Grnb 17 730 910 90 18	42 Berrianf. Conf. 2 730 829 90 18	15 117	21 - 66dv fte ft. ftr. 10 30 10 15 0 50 9 - 10 - 10	18 53 Prei	16 17  fe.  Skin, befte    ff.   fr.  9 24 8 40 8 — 7, 12	Borie gee Reft.	5 97 eue 3m, findt 2 75 62 77 3 9 9 97	a b Banifet Ctnb Cdf 4 75 62 77 3 9	8 r. Berr fauf. 3 75 62 77 3 9 97	Refi-	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	R. fr. 6 -6 4 36 4 45 4 6 5 -	FL E
Schrannens berechtigte Orte Dets Ufartreifes. Berchtesgaben Frenfing Seifenfeld Seifenfeld Seifenfeld Sang Seanbeberg ambeberg	27 25 20 30 26 27 24 24 24 30	Brit. 8 3 1. Monat.	Bortinger Reft.	© 9 9 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 9 1 1 1 1 1 1 9 1	e r   Gan   itr   Grab   17   730   916   918   123   406	42 Berritauf. Conf. 2730 829 90 18 123 406	15 117	21 - 68dy fit ft. fr 10 30 10 15 9 10 7	18 53 Prei	16 17  fe.  Skin: befte:	Borie gee Reft.	B mene 3n. finbr 2 75 62 77 3 9 97 53	6 b 6 an 1 c 1 c 1 c 1 c 1 c 1 c 1 c 1 c	8 r. Berr fauf. 3 75 62 77 3 9 97 53	Refi-	\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	92 tr.	R. fr. 64 36 44 45 44 6 5 4 37	FL 14 4 1 3 3 5 4 3 4 1
Schrannens berechtigte Drte Drte Sfartreifes. Berchtedgaden Kroling	27 25 29 30 26 27 24 24 24 24 27	Brit. 8 3 1. Monat.	Bortinger Reft.	(5) Rene 3us finbe.  Schff 750 916 90 18 119 400 53	e r   Gan.   iet Grab   17   730   916   90   18   -   123   406   53	42 Berrianf. 2 730 829 90 18 	15 117	21 - 68dy fit ft. fr 10 30 10 15 9 10 7	18 53 Prei	16 17  fe.  Skin: befte:	Botis gee Reft.	B mene 3n. finbr 2 75 62 77 3 9 97 53	@ b   @an-   etnb   etnb   edf   75   62   77   3   9   97   53   20	e r. Ber. fauf. 3 75 62 77 3 9 9 753 20	Refi-	\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	92 tr.	R. fr. 64 36 44 45 44 6 5 4 37	FL E
Schrannens berechtigte Orte Drte Erd Afartreifes. Berchtegaden Freofing Sereinfeld Seifenfeld Spang	27 25 29 30 26 27 24 24 24 27 27 27	drannen. Reit. 8 3 1. Wonat.	90rti get 9xeft. 646	(5) Rene 3un fubr. 300 600 90 18 119 400 53	e r   Gan- iet Gtnb   17 730 916 90 18 	42 Berrianf. 2 730 829 90 18 	15 117	£86¢, fite fi. fr. 10 30 15 9 30 9 - 10 18	98 itt. sere   ft. str.   9 36 9 36 9 36 9 24 7 9 24 7	9 24 8 40 8 7 12 7 53 8 10	Bottie gee Reft.	97 97 533 20	@ b   @an.	8 t. Berr tauf. 3 75 62 77 3 9 9 97 53 206	Red.	5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -	92 60 50 50 50	#Ritte lete #L   Er. 6 4 36 4 45 4 4 6 5 37 4 56 4 56	ft. E
Schrannens berechtigte Orte Drte Erd Afartreifes. Berchtegaden Freofing Sereinfeld Seifenfeld Spang	27 25 29 30 26 27 24 24 24 27 27 27	drannene Reit. 831. Wonat.	90rti get 9xeft. 646	300 finbe. 300 finbe. 8 de finbe. 3 750 916 90 18 119 400 53 3	e r   Gan- iet Genb   17 750 916 90 18   123 405 53 12207	42 Ber. tauf. 2 730 829 90 18 123 406 53 2031	15 117 − − − − − − − − − − − − − − − − − −	21	18 53 Prei mitti sere ft. fr. 8 24 10 9 36 9 6 9 30 8 57 9 24 7 10 20	16 17 98 in Peffe   ff.   fr. 9 24 8 40 8 7 12 7 53 8 10 9 33	Bortie gee Reft.	B Seure 344 Finbt 2 2 75 62 77 3 9 9 7 5 3 3 2 0 - 6111	6 b 6 danier 6 danier 7 danier 6 danier 7 danier 8 danier 7 danier 7 danier 8	8 r. Berr fauf. 3 75 62 77 3 9 9 97 53 20 644	Refi Soft	\$ 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	\$ tr.	Ritte lete   FL   Er.   6   4   36   4   4   5   4   4   5   5   4   4   5   5	e. Stir bef   ft.   £ 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4
Schrannens berechtigte Det e Fre Fre Sfartreifes. Berchtedgaden Freifing freifing freiburg ambsberg ambsberg ambsbut Roosburg Roosburg Rijborf Rijborf Rijborf	27 25 29 30 27 24 24 24 24 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	drannene Reit. 831. Wonat.	80cti get %cf. %cf. 6	S S S C C C C C C C C C C C C C C C C C	e r   Gambiet   17   730   916   90   18   123   406   53   53   53   53   53   53   53   5	42 Ber, tauf. 2 730 829 90 18 	15 117 − − − − − − − − − − − − − − − − − −	21	18 53 Prei  Tribere  RL Fr.  8 24 10 9 36 9 6 9 6 9 7 9 24 7 9 20 8 9	16 17  e.  Skin, befte  ft. fr.  9 24 8 40 8 40 8 7 12 7 53 8 10 9 33 7 148	Bortie gee Reft.	\$\frac{9}{97}\$ \$\frac{2}{55}\$ \$\frac{6}{52}\$ \$\frac{777}{33}\$ \$\frac{9}{97}\$ \$\frac{53}{53}\$ \$\frac{2}{20}\$ \$\frac{611}{35}\$	α b  Gan  Jec  Emb  44  75  62  77  30  97  53  20  644  37	8 r. Berr fauf. 3 3 75 62 77 3 9 9 9 7 53 2 6 6 4 4 27	Nefl-	55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.	fr.     17   50   15   17   50   10   12	Ritte lete   FL   Er.   6   4   36   4   4   5   4   4   5   5   4   4   5   5	6. Bir beff 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
Schrannens berechtigte Orte Freifes. Freifes. Berchtedgaben Freifing. Freifing. Freifing. Kraiburg. Lanböberg. Lanböberg.	27 25 29 30 26 27 24 24 24 27 24 27	drannene Reit. 831. Wonat.	80cti get %cf. %cf. 6	S S S C C C C C C C C C C C C C C C C C	e r   Gambiet   17   730   916   90   18   123   406   53   53   53   53   53   53   53   5	42 Ber, tauf. 2 730 829 90 18 	15 117 − − − − − − − − − − − − − − − − − −	21	18 53 Prei  Tribere  RL Fr.  8 24 10 9 36 9 6 9 6 9 7 9 24 7 9 20 8 9	16 17  e.  Skin, befte  ft. fr.  9 24 8 40 8 40 8 7 12 7 53 8 10 9 33 7 148	Bortie gee Reft. € ф#	\$\frac{9}{97}\$ \$\frac{2}{55}\$ \$\frac{6}{52}\$ \$\frac{777}{33}\$ \$\frac{9}{97}\$ \$\frac{53}{53}\$ \$\frac{2}{20}\$ \$\frac{611}{35}\$	α b  Gan  Jec  Emb  44  75  62  77  30  97  53  20  644  37	8 r. Berr fauf. 3 75 62 77 3 9 9 97 53 20 6 644 27	Nefl-	55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.	fr.     17   50   15   17   50   10   12	Ritte lete   FL   Er.   6   4   36   4   4   5   4   4   5   5   4   4   5   5	6. Bir beff 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
Schrannens berechtigte Drte Drte Les																			
Schrannens berechtigte Drte Drte Les	27 25 29 30 26 27 24 24 24 27 19 27 19 27	drannen Zeit. 831. Monat. Septbr.	* 2 Bortinger   Neth.	S 3u finbe. 3u f	er	20 20 18 — 123 4066 53 3 2031 20 281 — —	15 117 − − − − − − − − − − − − − − − − − −	21	18 53  Preii  Mitts lere  8 24 10 - 9 36 9 6 6 - 9 30 9 24 10 20 8 6 6 - 9 36 8 37 10 20 8 6 6 - 9 36	16 17  e.  Skin, befte  ft. fr.  9 24 8 40 8 40 8 7 12 7 53 8 10 9 33 7 148	Bortie gee Reft. € ф#	\$\frac{9}{97}\$ \$\frac{2}{55}\$ \$\frac{6}{52}\$ \$\frac{777}{33}\$ \$\frac{9}{97}\$ \$\frac{53}{53}\$ \$\frac{2}{20}\$ \$\frac{611}{35}\$	α b  Gan  Jec  Emb  44  75  62  77  30  97  53  20  644  37	8 r. Berr fauf. 3 75 62 77 3 9 9 97 53 20 6 644 27	1	55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.55.	fr.     17   50   15   17   50   10   12	Ritte lete   FL   Er.   6   4   36   4   4   5   4   4   5   5   4   4   5   5	FL E 4 - 4 1 1 3 - 3 5 4 1 4 4 4 5 5 2 5 2
Schrannens berechtigte Drtc Drtc Sfarke ifes. Becchtesgaben Trebing Freifing	27 25 29 30 26 27 24 24 24 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	drannen Zeit. 831. Monat. Septbr.	* 2 Bortin 9 4 4 6 — 3 3 — 1	S Sene 3u finbe. 6 mbe. 6 mbe	er	22 7500 829 90 18 125 406 55 3 2031 20 281 32	15 117 − − − − − − − − − − − − − − − − − −	21	18 53  Pref:   mitty   tree       mitty   tree	16 17  Fe. Stin, befte  Ft. Fr. 9 24  8 40  8 7  12  7 53  8 10  9 33  7 48  7	Botis gee	55 Seute 381 Sept 1 Se	4 755 622 777 3 9 9 97 48}	er.  Berrfauf.  Schaff.  3 755 62 777 3 9 97 53 20 644 27 38½	Nefl-	5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-5-	90 br   fr.   50   50   50   50   50   50   50   5	mitte lete   ft.   fr.   fr.	F. E. 4 4 1 3 5 5 2 2 3 2 5 2 2 5 2
Schrannens brechtigte Drtc 2 farteifes. Berchtesgaben Freding Freding Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing Greefing	27 25 29 30 26 27 24 24 27 19 26 27 19 26 29 20 20 27	drannen Zeit. 831. Monat. Septbr.	* 2 Borbi	S Sent 3w finbt.  3 m finbt.  4 m finbt.	er	22 2 730 820 90 188	75eft. 6deft 157 1177	### ##################################	18 53 Prei	16   17	Botis gee	90 Preue 2 2 755 622 777 3 3 9 9 9 97 533 20 - 614 345 3481 - 655	### 6 4 4 75 6 6 2 77 7 3 9 9 9 7 7 4 8 3 9 7 7 4 8 3 9 7 7 7 4 8 3 9 9 7 7 4 8 3 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	er.   Berrefauf.   Sale   Sale	Nefl-	\$5555555555555555555555555555555555555	92 br fr.	Pref   Er.   60	Fi. E. 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
Schrannens berechtigte Drte Drte Ufarteeifes. Berchtedgaden Trolina Freifing Freifing Freifing Freifing Freifing Freifing Berchtedgaden Raibberg Raibberg Ruibberg	27 25 29 30 26 27 24 24 27 27 12 24 27 27 29 27 29 27 29 27 29 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	drannen Zeit. 831. Monat. Septbr.	* 2 Borbi	9 Rener 3uu 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	er	22 730 829 90 18 123 4066 53 3 2031 20 281 32 12 25 7	75eft. 6deft 157 1177	58ch, fite fit. fit. fit. fit. fit. fit. fit. fit.	18 53  Prefi   Mitty   stree   10   10   10   10   10   10   10	16   17	Botis gee	97 553 200 614 355 481 ———————————————————————————————————	€ b   € an b   e c n b	er. Berr fauf. 3 3 75 62 77 3 3 9 9 97 533 200 6 644 27 38½ — 64 27	Nefl-	\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	90 fr.   17 5 6 10 2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	R. Er. 6 4 36 4 4 5 5 4 5 5 4 4 5 5 5 4 8 4 5 5 5 4 8 5 5 5 4 8 5 5 5 6 8 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6	F. E. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4
Schrannens berechtigte Drtc Sfartreifes. Berchiedgaben Freding	27 25 29 30 26 27 24 24 27 19 26 27 27 19 26 27 27 27 19 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	drannen Zeit. 831. Monat. Septbr.	* 2 Borbi	9 Rener 3uu 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	er	22 730 829 90 18 123 4066 53 3 2031 20 281 32 12 25 7	75eft. 6deft 157 1177	21	18 53 Prei	16   17	Botis gee	90 97 1 2 2 75 5 62 77 7 3 9 9 9 7 5 3 3 20 6 1 4 3 5 3 1 6 8 6 5 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8	a b ⊕ann   emb	er.  Berrefauf.  3 3 75 62 777 3 9 9 97 53 200 644 277 38½ 27 68	Nefl-	\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	90 fr.   17 5 6 10 2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	R. Er. 6 4 36 4 4 56 4 55 5 48 4 5 5 5 4 8 5 5 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	F. E. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4
Schrannens berechtigte Drtc Sfartreifes. Berchiedgaben Freding	27 25 29 30 26 27 24 24 27 27 12 24 27 27 29 27 29 27 29 27 29 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	drannen Zeit. 831. Monat. Septbr.	* 2 Borbi	S Sent 3w finbt.  3 m finbt.  4 m finbt.	er	22 2 730 820 90 188	75eft. 6deft 157 1177	58ch, fite fit. fit. fit. fit. fit. fit. fit. fit.	18 53  Prefi   Mitty   stree   10   10   10   10   10   10   10	16   17	Botis gee	97 553 200 614 355 481 ———————————————————————————————————	€ b   € an b   e c n b	er. Berr fauf. 3 3 75 62 77 3 3 9 9 97 533 200 6 644 27 38½ — 64 27	1 1	\$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$	9 by   fr.   10   10   10   10   10   10   10   1	R. Er. 6 4 36 4 4 5 5 4 5 5 4 4 5 5 5 4 8 4 5 5 5 4 8 5 5 5 4 8 5 5 5 6 8 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6 8 6	e. Sirie beff   61.   1   4   4   1   3   5   2   4   4   4   4   4   4   4   4   4



Bayerisches
genäblatt
Isarkreis.

XLI. Stud. Munchen ben 12. October 1831.

# Umtliche Artitel.

(Die Maafregeln gegen bie Berbreitung ber Cholera betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs von Bapern 2c.

m Berfolge ber Anordnungen, welche gegen bas Eindringen ber affatifchen Cholera an ben nbrblichen Grengen bes Unters und Obermainkreifes, an ben billichen Grengen bes Obermains Regen aluterbonaus und Ifarkreifes, bann an ben fublichen Grengen bes Jiars und Ober-Donaukreifes getroffen find, haben nunmehr an ben bezeichneten Grengen in Gemäßbeit hholften Referipto bes R. Staatsministeriums bes Junern und der Finanzen vom 30. vor. Wonats folgende Bestimmungen in Wirtung zu treten:

1) Der Eingang über bie Grengen tann vor wirklicher Berftellung ber ContumageUnstalten nur jenen Personen und Waaren gestattet werben, die aus einer vollig gesunden, d.b. aus einer Gegend tommen, in welcher die Cholera noch nicht gebericht bat, und welche nicht mit angesteckten Gegenden in Berkebre, Berbaltmiffen ftebt, die besondere Borficht erforbern.

2) Der Gingang barf bemnach jur Beit n ich t geftattet werben :

a) Personen und Baaren, die and Rufland, Polen, Galigien, Ungarn und aus ben f. f. bfferreichischen deutschen Staaten tonitmen. Rach wirtlicher Errichtung der Contumag : Auftalten ist binfichtlich dieser nach ben Borschriften der Contumag: Ordnung in dem Maafe zu verfahren, bag

aa) in Bezichung auf Rufland, Polen, Galigien, Ungarn, Riederbfterreich, Stepermart,

Rarnthen, bie 20tagige,

bb) in Beziehung auf Bohmen, Dberbfterreich und Galzburg vorerft noch eine totägige,

cc) in Beziehung auf Tirol und Borariberg eine weilen nur eine Stagige Contumag-

Die aus den gefunden italienischen Staaten auf geradem Bege über Zirol und Porarts berg tommenden Personen und Waaren find ebenfalls, nach der far den Eingang aus Tirol vorstehend ertaffenen Bestimmung jat behandeln.

b) Personen und Maaren, bie aus ben f. preußischen Provingen jenfeits ber Elbe, fo wie aus Schleffen und aus ber preußischen Proving Sachsen tommen.

( 61 )

Rach ber erfolgten Minberung ber Contumaggeit an ben preußischen Contumag-Unstalten von zwanzig auf funf Tage, find überhaupt bis auf weitere Beftimmungen alle vorliegenden Lande, in welche ber Uebertritt aus biefen Contumag. Unftalten ungehindert gestattet ift, in Bezug auf ben Gesundheite-Zustand als verdachtig zu betrachten.

Entlaffungeicheine and t. preußischen Contumnag. Inftalten tonnen nur in foferne beride, fichtiget werben, bag bie bort erftandene Contumaggeit an ber biebfeits vorgeschriebenen in Abrrechnung gebracht werben barf.

3) Go lange bas Ronigreich Sachfen burch ben eigens angeordneten Sperr : Cordon ger fodigt ift, ift zwar ber Gesundheites Buftand bebfelben im Allgemeinen als unverbachtig zu ber tradten.

Bey ber Rabe ber Stadt Leipzig an ben angestedten Gegenden, und in Berutflichtigung ber bortfelbft eingetretenen Meffe foll jedoch bis ten November ber Gintritt aus bem Ab-nigreiche Sachsen nur gegen eine Contumazzeit von funf Tagen und in Bezug auf die Maaren nur unter Beobachtung bes biefer Zeit entsprechenden Debinfections Berfahrens statt finden.

4) Gesundheitszeugniffe and Gegenden , die im Allgemeinen als angestedt ju betrachten, ober beren Gesundheitegustand fur verbachtig etflart ift, barfen nicht berudfichtiget werben.

Bey Prufung ber nachweifungen über bie Unverbachtigfeit ber Barren ift auf Beit und Drt ber Berpadung porglaliche Rudficht zu nehmen.

Do irgend die Bollftandigfeit und Richtigfeit ber Nachweise zweifelhaft ericheint, foll ber Gintritt werweigert, und erft gegen Erftehung einer wenigstens fünftagigen Contumag ge. fattet werben.

Derfelben Contumaggeit unterliegen insbesondere alle Reisenben, Die and einer verbachtis gen ober angestedten Gegend tommen, wenn fie icon auch 10 ober 20 Tage in einer vorliegens ben, jur Zeit noch als gesund auerkannten Gegend fich befunden haben.

Perfonen und Effecten muffen einer forgfaltigen Reinigung unterworfen werben.

5) Die Befundheite: Zeugniffe follen nach ben bier nachfolgenden Formularien ausgestellt fenn.

6) In jenen bieherigen Sampteingange Stationen, an welchen die Errichtung von Raftellen angeordnet ift, foll einswellen zur Erleichterung bes Bertehre ber Eingang in bem oben f. 1. bezeichnetem Balle in fo lange noch gestattet werben, als ber Gesundheitszustand ber nachst angrengenden Lander noch unverbachta ift.

Die Prufung ber nachweifungen jum Gingange muß aber auch in biefen Puncten burch bie besonbere aufgestellte Infpectione Debbrbe vorgeuommen werben.

7) Der Gintritt in die Contumag : Anftalten und Raftelle findet, besondere galle und bie orbentlichen Poften und bie Ruriere ausgenommen, nur bep Tage ftatt.

Ueberhaupt muffen bie Beidaftigungen der Bewohner ber Grengbehorben außerhalb ber Orte auf bie Tageegeit beidrantt werben, und biejenigen Personen, bie nach Connenunters gang und por Connenungang in biefen Gegenden von einem Orte gum andern fich begeben wollen, unterwege mit brennenden Fackeln ober angegundeten Laternen verseben fepn.

Diefe polizepliche Beftimmung ift fofort in allen Orten ber Grenzbezirke bekannt gu maden, auch ben Beborden ber angrengenden aublanbifchen Orte gur Bekanntmachung an ihre Amteuntergebene zu erbffnen.

Der bagegen handelt, ift auf Betreten von ben Grengmachen anzuhalten und in ben nachften Ort zu geleiten, wo er bis zu ergebender Berfugung ber Diftricta: Polizen Bebbrbe unter fichere Beobachtung zu ftellen ift.

Bibbfinnige, Rinder und überhaupt Personen, bie eine besondere Aufficht erfordern, male fen von den Familien Dorftanden genau beobachtet werden, damit nicht Ungladefälle entfteben, die ben der nothwendigen Strenge der den Wachen ertheilten Borfchriften unter mangelhafter Unfficht auf folde Personen fich ergeben tonnten.

- 8) Die Schiff: und Floffahrt auf ben Stuffen an ber Corbons Linie ift bis auf weitere in bem Maag einzuftellen, bag
  - a) teinem inlandifchen Schiffer und Sibfier mehr geftattet werbe, legend ein Jahrzeng ober eine Lieferung in's Ausland zu fuhren,
  - b) baß alle Lieferungen, die gleichwohl in bas Ansland geschehen wollen, nur bev einer Contumag: Anftalt ober einem Raftelle in Begenwart ber Auffichtsbeamten einem Schiffer bes jenfeitigen Gebietes übergeben werden burfen,
  - c) bag auswärtigen Sahrzengen ber Eintritt burchaus versagt ift, und Labungen, Die vom Anslande kommend, zu Waffer auf einem inlandischen Fahrzenge in der Bergfahrt weiter befbroert werden sollen, nur nach vorschriftsmußiger Behandlung ben einer Contumaz-Unftalt von diebseitigen Schiffern zur Lieferung übernommen werden barfeu-

Die Sahrt auf ben gemeinschaftlichen Bidffen tann ben biebfeitigen Schiffern nur gu Lies ferungen von einem Theile bes biebfeltigen Ufere an ben andern, nur ben Tage unter Begleistung einer Bache, und unter ber ftrengften Aufficht mit Bermeibung ber weiteren Communication gestattet werben.

Sieben wird jur bffentlichen Kenntniß gebracht, baff an ben Singangeftationen Euffens haufen (Mellrichftatt) Buch am Forft, Thpen, Altig, Balbfagen, Balbmunchen, Pafau, Simbach und Arevlaffing Die Errichtung, von Contumag-Anftalten angeordnet worden ift.

Minchen am 4. Detober 1831.

Roniglich = Baberifche Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Gecr.

Datum,

#### Befuntheite = Beugniß fur Reifende.

(1)	n.	mt	36	einfola	i i	e Met	cfaa.	Befund Derter,	penteguf ben me	den ce	Sivil.	gefuh bagage	rie	Diefes		
Name, Bername und Stand bes Reifenben.	Signalegrent beffelben.	Woher berfelbe fommt	Mohim er gu gehen benft.	Weichen Deg er ein gen will,	Huf welche Weife er		fenbe in bie E. baper, Cfaa	Db ein Sall von ber affat. Cholera im Dr. te vorgebommen ift.	frein Perin		Rieibungegificer.	Conftige Effecten.	Subrwert	Ungabe ber Drte, mo Geifundheitszeugniß mochen fift.	Visit.	Bemer- fungen
- 1_ 1										-						
poli											500	orin aft.				
										1						70

Bemertungen.

- 1) Diefes Gefuntheite : Beugnif hat nur an ber Ginteitteftation, auf welche es lautet, feine Biltigfeit
- 2) Chenfo gilt es nur fur bie gur Reife bis an bie Grenge erforberliche Beit, namlich fur Tage, vom Tage ber Musftellung angerechnet,

Beugnif ausftellenben Driebehorbe.

- 5) In feinem ber Drie, wo übernachtet worden ift, barf bas Bifirentaffen biefes Zeugnifes unterbleis ben. Bare gegen einen ber genannten Puntte gefehlt, fo murbe ber Reifenbe an ber Grenge ben Borfdriften unterliegen, welche fur bie aus wirflich infigirten Begenben Rommenben befteben.
- 4) Rur mit ber, in bem Gefundbeite-Beugnife angegebenen Bagage, wird nach bem Inhalte beffelben verfahren. Sollte ber Reifenbe noch anderweitige Effecten ben fich fubren, fo werben biefelben behandelt, als wenn fie aus einer wirklich von ber Cholera befallenen Begend berfamen.
- 5) Duß fich ber Reifende burch bieruntergufebenbe eigenhandige Ramensunterfchrift verpflichten , wenn er auf feiner Reife miffentlich mit verbachtigen Perfonen ober Sachen in Beruhrung gefommen fepn follte , biefes an ber Gingangs-Statio n angugeigen.

Damensunterfchrift bes Reifenben.

ten Argtes. Deffen Umteffegel,

### Befundheits : Beugniß fur Thiere.

Gattung ber Thiere.	Deren Angahl, mo nieglich, mit naberer Begeichnung ber einzelnen Stude.	Boher fie kommen.	Bobin fie follen.	Angabe bet einzuschliche. genben Route.	Straße, auf welcher fie fin bie foniglich, baprifchen Staten eingupaffiren bestimmt fich.	Durch wen fie geführt werben.	Ob ein Gill von der affat. Chofren in Orge te vorgebonnen iff. De fire evongan tien von Geftenlungfeld am men iff. Dere men men in orgen	Db fich bie Egolera nie malf, ouch in gernge. ree Entfernang als 10 and Wellen genahert.	Derrer, an benen dies At- test viffer worden ift.	Visa.	Bemers fungen.

Drt, Umteffegel. Datum. Mamensunterschrift ber ben Pag ausftellenben Driebehorbe. Mamensunterschrift eines angestellten Arge tes. Doffen Antofiegel.

#### Bemerfungen.

- 1) Rur fur bie angegebene, mit Buchftaben ausgeschriebene Ungahl ber genannten Thiere ift biefes Beugnift gittig
- 2) Eben fo gitt bieß Beugnig nur fur biejenige Eintritteftation, auf welche basfelbe lautet.
- 3) Das Beugniß ift ferner nur fur bie jum Transport ber Thiere bis zur Grenze erforberliche Belt glitig, namtich fur Wochen, Tage, vom Tage ber Ausstellung an gerechnet.
- 4) Die Führer und Trifter der Thiere muffen, im Salle fie feibst bie Thiere in bem bieffeitigen Ge, biethe weiter führen wollen, mit besondern Gefundheitehaffen versehen senn, tolbrigenfalls biefeibenber vollen Contumatieit unterliegen murben.
- 5) Muffen fich biefeiben burch hierunter zu fetsende eigenhandige Namensunterschrift verpflichten, wenn fie auf ihrer Reife wiffentlich mit verbachtigen Personen ober Sachen in Beruhrung getommen feon sollten, bieg an der Greng; Statien anzugeigen.

Unterfdrift bes Subrers ber Thiere.

Datum.

Angabe ber Waaren.	Quantitat berfelben (wober bie 3ahl ber Collis u. beren Genefich, bie Collishal ber einstellen Zriffel, bas Wag u. Gereich ber Gegenflan be genau ansugeben.)	Yon wo abgefandt.	Wohin bestimmt.	Auf welder Route transportieren,	Strafe, auf wetcher fie in bie f. baper. Staaten eingu- paffiren bestimmt find.		per Jubre g	De ein Fan bon der aftarichen Eborera im Dere vorgekommen ift,	feit firt Boden and eine feit Effenfenge gen un genocht fein Erfrantenge gen ung bei ber gen	Orte niemals, auch im Orte niemals, auch im geringerer Entiernung alfic nien genaftere	ignig vifirt	Visa	Bemerfungen.
ort.	Db und wie verpadt.	Woher ne: fprång: lich.	untari	Shrift b	er bas Ge	Gunb		Pame	nsunterf	drift eis	1 at 3	(1)	0.00

Bemertungen.

1) Diefes Gesundheits - Zeugniß gilt nur fur biejenigen Baaren, welche ausbrudlich in bemselben anges geben und genau fpraifizit find.

beitereugnif ausftellenben Orte-Beborbe.

2) Seenfo ift basfeibe nur fur blejenige Eintrittsflation giltig. auf welche es ausgestellt ift.
3) Ueberbieß gilt bas Zeugnis nur fur bie gum Aransporte ber Baaren bis gur Grenze erfoberliche Zeil,

namlich fur Bochen Tage, vom Tage ber Ausstellung an gerechnet.

4) Die Hufter der Waaren, 10 wie das etwa zum Acansport verfelben dernende zugvied, mussen mit besonderen Gesundheits Zeugnisen versehen sept. 5) Ueder dies mus sich der Führer der Waaren durch hierunterzusehende eigenhandige Namensunterschrift

5) lieber bieß mus ich ber gubere ber Waaren burch hierunterzuiehenbe eigenhandige Namensunterschrift verpflichten, wenn er auf seiner Reise wissentlich mie verbächtigen Personen ober Sachen in Berahrung aekommen fem follte, bieß an ber Grens Station annuseigen.

Nameneunterfchrift bee Subrere ber Daaren.

ten Argtes. Deffen Amtoffegel.

(Die Contumag : Anftalten und Raftelle an ber Grenze gegen Aprol betreffend.)

Sin Ramen Seiner Majeftat des Konigs.
Es wird hiedurch jur bffentlichen Kenntnist gebracht, daß an den haupteintrittes Stationen Mitten wald und Riefers felben die Errichtung von Contumag-Anstalten, und an den Eingangbffationen Stuben, Garmifch und

Reit im Bintel bie Errichtung von Raftellen angeordnet worben ift.

Munchen ben 7. October 1831.

Ronigl. B. Regierung bes Ifarfreifes,

Graf v. Geinsheim.

Miller, Secr.

( Den proviforifchen Binter : Bierfag für 1834 bes

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemäßheit ber Artifel 24. u. 25. Tiel. I. ber Berordnung vom 25. April 1811 wird hiers burch jur bifentliden Kenntniß gebracht, baß. bis jur befinitiden Regulirung bes Winters Bierfatges fur 1834, ber Winterbierfat fur 1834 probiferifch fortzubefteben babe, wornach fur ben I. Diffriet brey Kreuber brey Pfenninge,

1. Diftrict dren Rreuter dren Pfenninge II. » » vier Kreuter

für bie Maaß vom Gamer festgeset worden find.

(Giebe Rreis : Intell. Blatt Stud XVII. - Geite 385, Jahrgang 1831.)

Munchen ben 7. October 1831.

R. Bayer. Regierung des Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Secr.

(Die Umtebeftellung ber Patrimonialgerichte Ilter Glaffe Da bl und Zuging betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Begen verzögerter Amtebestellung ber beys ben Gräftich v. Biereggifden Patrimoniale Gerichte Uter Classe Pahl, im Konigl. Lands gerichte Beilheim, und Tuting, Abnigl. Lands gerichte Beilheim, und Tuting, Abnigl. Lands gerichte Grannberg, wird nach §. 50. bes Schick VI. zur Verfassungs-Urtunde für beyde Aemter ein Patrimonial-Gerichtschafter ex officio aufgestellt, dem neben freper Bohnung im Orte Pahl in fixer Gesammt. Behatt von fünf Huns bert Gulden zugesichert wird.

Diefe Unftellung giebt ibrigens feinen Stas billtats: Unfpruch, und hangt von wechfelfeitiger halbjabriger Auftanbigung ab.

Bewerber um diefen Dienft werben aufgefors bert, ihre mit den gefetichen Belegen verfebene Befuche in duplo ben biesfeitiger Stelle eingus reichen.

Manchen ben 4. October 1831.

Abn. Bap. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Geinsbeim.

Miller, Gecr.

(Die Erledigung des Phylicats Sofheim im Uns termaintreife betreffenb.)

Im Mamen Seiner Majeftat bes Konigs.

Das Gerichtsephpsicat hofheim ift erles biget. Bewerfer um biefe Stelle haben ihre Gesuche fammt ben erferberlichen Belegen spas teftens bis zum 20. bieß ben ber Abnigl. Res gierung bes Untermainfreifes, Rammer bes Innern, einzureichen.

Manchen ben 7. October 1831.

Ron. B. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Junern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Geer.

#### Dienftes - Rotigen.

Seine Majestat ber Kbnig haben burch allerhodifte Entschießung do. 1. Ortober d. 3. dem Pfarrvicar Franz Caver Lug in Karls, hntb, Kbnigl. Landgerichts Reuburg, in sohnens der Anersender Benburg, ber Inchenden Gefich berfelbe um die Colonisten auf bem Donaus moofe seit mehreren Jahren erworben hat, die durch Bersetzung des Priesters Harle nach hoberfurch erfebigte Pfarren Bapersopen, Abn. Landgerichts Schongau, übertragen, und am 2. October d. J. geruht, dem bisherigen Gestichts für im Berbenfels, Dr. Habbit in Duiebeng u versegen, und bas hiedunch in Erschligung tommende Physsicat Merbenfels dem

Med. Dr. Richard Muguft Corg von Burgburg proviforiich gu verleihen.

Geine Ronigliche Dajeftat baben fer: ner burd allerbochfte Entichliegung ddo. 7. Des tober b. 3. ben Copperator Frang Beiffinger in Schnaitfee von bem Antritte ber Pfarren Priel , Rbnigl. Laudgerichte Moodburg biepenfirt , und biefe Pfarren bem Cooperator Georg Dero in Galgburghofen , Rbnigl. Landgerichte Laufen, allergnabigft übertragen.

#### Befanntmadungen.

(Die gegen Stalien eingetretene Sperre betreffend.1

Rach einer amtlichen Mittheilung ift von ber faifert. tonigt. Lombarbifd : Benetianifden Landes:Regierung, jur Abhaltung ber Cholera morbus an ber Grenze von Inrol. fo wie gegen Die Dentich: Erblandifchen Provingen ein Militars Corben aufgefiellt worben, fo bag, obmobl ber Befundheitezuftand im Lande Turd gang ere manicht ift, ber Gintriet far Perfonen und Baas ren aller Urt, felbft mit Gefunbheites und Reins beite : Beugniffen, verweigert wirb.

Diefemnach ift bermalen, und gwar bis gur Berftellung ber Raftell: und Contumas: Anftalten, Die Berbindung mit Italien ale phlia unterbrochen gu betrachten, inbem nur noch bie Brief. Doften und Zeitungen burchgelaffen merben . und bie Berbinbung nur erft in ber Rolge mittelft Beobachtung ber Contumage Borichriften mbalich fenn wirb.

Dief wird auf boberen Befehl gur allgemeis nen Biffenfchaft biemit befannt gemacht.

Manchen ben O. October 1831.

Ronigl, Baper. Dber: Doftamt.

Chebel.

31a.

(Das neue Schuliabr 1832 betreffenb.)

Mm trten b. DR. beginnt bas neue Echula Jahr 1811 mit ber Mufnahmeprufung.

Reu eintretenbe Schuler baben fich an ben bren vorhergehenden Tagen ben dem unterfer: tigten Rectorate ju melben, und über Alter und Borftubien ausgumeifen.

Danden ben 7. October 1831.

Ronigl. Studien Rectorat Des alten Gymnafium 6.

J. v. G. Frbblich, Rector.

# Berfteigerungen.

Unf boben Regierungebefehl vom 20. vor. Monate wird bas Ctaate : Deconomieque mit Braubane in Dberhaunftabt nachft Ingolftabt. nach ben beftebenben Rormen, mit Borbebalt allerbochfter Genehmigung einer neuerlichen Berfteigerung ausgefest, und biegu auf

Donnerstag ben 3ten Dovember 1.3. Fruh von 9 bis Abende 4 Uhr am Rentamss: Gige in Jugolftabt ein Termin anbergumt.

Die Bestandtheile Diefes Staatsgutes find in ber letten Muefchreibung vom 2. Muguft I. 3. (Regenfreid-Intelligenzblatt Dro. 32, 33 u. 35. Unterbonaufreisblatt Dr. 32, 33 u. 34. 3farfreis: Intelligenablatt Dro. 32, 33 u. 34. Ingolftade ter : Intelligeugblatt Dro. 32, 33 u. 34. Gichftabter : Jutelligengblate Dro. 32, 33 und 34. Reuburger-Intelligengblatt Dro. 32, 33 u. 54. Mugeburger Monifche Beitung Dro. 214, 217 u. 219. Mundener politifche Beitung Dro. 195. 107 unb 200. Rorrespondent von und fur Deutschland Dro. 218, 229 u. 234. Bayerifche Lanbbbtin Dr. 94, 95 u. 96) erfoberlich begeich= net, worauf man fich bier beruft.

Ranfefreunde, welche andurch gur Steige= rung eingelaben werben, mbgen fich nun in in ber 3wifchengeit von bem Juftande bes Staats-Gutes durcheinficht besfelben bintangliche Kennts nift verfchaffen , fich mit legalen Zeugniffen über ihre Bablungsfabigfeit verfeben , am Steigerungs-Lage aber bie weitern Bertaufsbebinguns gen vernebmen.

Den 3. Detober 1831.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Ingolftabt, im Regenfreife.

(3) 1. Gar, Rentbeamter.

Mit Bezug auf bie unterm 2 Muguft b.36. In bifentlichen Blattern (Landbotte Rro. 222, Mancher politische Zeitung Rro. 203, und Kreis-Intelligenge-Blatt St. XXXV.) enthale tene Ausschreitung wird bas zur Schweimmegerer Mathias Ohmer ichen Gautmaffe gehörige, suh Rro. 460. bezeichnete, an ber Therestens Etraße gelegene Unwesen zum zwertmaligen Berkaufe an ben Meistlietenben ansgesetz, und zu dem Erde auf en den Meistlietenben ansgesetz, und zu dem Erde auf

Dannerstag ben 15ten October I. J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr an ordentlicher Gerichteftelle eine Commiffion angesetzt.

Dieß wird zahlungsfabigen Raufellebhabern unter bem Anhange erbfinet, baß der Bufchlag nach §. 64. bes hoppotheten-Befeges vom Jahre 1822 erfolgen werbe.

Den 16. Ceptember 1831.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Munchen. Allwener. Director.

(3) 3. Sensburg.

Das gur Grorg Rauflifden Debitmaffe gehbrige Wohnhaus Aro. 192 c an ber Karlss und Augustenstraße, wird auf ben Antrag ber Betheiligten Donnerstag ben 13ten Des

to ber d. J. Bormitt. von 9 bis 12 Uhr an ben Deifibietenben im biebfeitigen Locale verfteigert.

Raufeliebhaber werden hievon mit dem Bes merten in Renntniß gefett, daß das fragliche Unwefen auf 16,500 fl. geschätzt worden ift.

Den 23. September 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2)2. Brenner.

Auf Anrufen eines Glaubigers wird bas bem Joseph Stammtle, Tagibbner babier gehörige, im Stabtgrundbuche Fol. 308. eingetragene, der Brand. Affecuranz um 400 fl. einverleibte, gerichtlich um 650 fl. eingeschätzt, und mit einem jährlichen Bodenzinfe zu 22] fr. zur Stadtlamsmer, und einer Apporther zu 200 fl. belaftete einstbetige haud. Ar. 155. nebst Gatten am Grieb Mirtwoch ben toten Derober b. J. Boemittags von 10 bis 12 Ubr in Gemästheit des §. 64. bes Dypothelengeiges an den Meistbies einde bffentlich versteigert werden, wozu man Krüfluftige biemit einsaber.

Den 27. September 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(2)2. Scheibenpflug.

Muf Antrag eines Spyothekglanbigers, bes Bedienten Feremias Trifthaufer bagier, wird bas demfelben gebbrige, an ber Amalienfrage Br. 510. gelegene Wohnhaus nebit zwey Girten, wovon ber vorbere auch als Bauplag benügt werben kann, zum zweyten Mahle bem biffents lichen Berkaufe an ben Meifbietenben unterges fiellt, und wird hiemit zur Aufnahme der Kaufs Angebote im Gerichtsbogge eine Tageskubrt auf

Samstag ben 29ten Detober I. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

(62)

Bablungsfabige Raufollebhaber werden biegut mit bem Bemerken eingelaben, baß fragliche Mealitat in einem gerichtlichen Schäungswertse bon 2000 fl. ftebr, und mit einem Ewiggelbe Capitale von 1100 fl. belaftet ift.

Der Buichlag richtet fich nach &. 64. bes

Den 30. September 1831.

A. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(2) 1. v. Rleffing.

Auf Andringen mehrerer Spootbelgifaubiger wird bas Altmanu-Anwesen bes Mathiad Rols maier gu Sarling bem bffentlichen Bertaufe untergestellt, und hiegn

Donnerstag ber 20te October I. 36. bestimmt.

Diefes Mumefen beftebt:

- a) aus bem gang bbigernen Wohnhause, mit Pferd : und Kabiftall mit Legichindelniges beidt, bann Getreibstadel und Schafftall, ber Bagienichupfe mit Schwein : und Schafftall, ferner bem Getreibtaften mit Stob gebectt, und Schpfbrunnen, ju 23 Decim.
- b) 20 Tagiv. 60 Decim. Medern,
- e) 4 " 39 " Biefen,
- d) 3 " 60 " Wald,

jum Konigl. Rentainte Mublborf erbrechtig, und ift (ohne Mobiliarschaft) gerichtlich auf Q18 fl. 42 fr. gewerthet.

Ranfeliebhaber haben fich am obigen Tage im biefigen Landgerichts-Locale einzufinden, und ihre Angebote zu Protocoll zu geben, Auferges richtliche haben fich mit legalen Bermbgens, und Lemnunde-Zeugniffen zu verfeben.

Den 19. Ceptember 1831.

Rbnigl. Baner. Landgericht Muhlborf. In legaler Ubwefenheit bes R. Landg. Borftandes: v. Daafn, Affeffor. Im Jackreisintelligenzblatte St. 32. C. 663, wurde gur Berfteigerung bes Mathias Leonhard Gaigl'ichen Gantanwesens ju Troftberg auf ben 24. August eine Commission anberaumt, well sich aber bort kein Kaufer einsand, so wurde laut Intelligenzblatt fur den Isartreis Schuc 36, bie zwevte Bersteigerung diese Anweiens auf den 26. Ceptember h. 3. ausgeschrieben, und weil sich auch an diesem Tage kein Kaufer einfand, so wird hiemit die dritte Bersteigerung auf

Frentag ben 28ten Detober 1. 3. angefest.

Das Rabere wird am Berfteigerungetage felbft befaunt gemacht werden.

Den 27. Ceptember 1831.

Rouigl. Baner. Landgericht Trofiberg. Raglet, Landrichter.

Im Wege ber Erecution wird auf ben Unstrag eines Glanbigere bie Inbeigene Muwiefe des Anton Bolfl, Baners zu Jen, Cat. Nro. 275 zu 10 Tagm. 26 Der. B. Cl. 4. weranf 41 fr. einfache Stener laftet, am 31ten October b. 3. im Amtolocate zu Tauffirchen gegen Baargablung bffentlich verfleigert, wozu Raufbluftige bies mit einaclaben find.

Der hinschlag richtet fich nach o. 64. bes Spotheten. Gefeges.

Den 30. Ceptember 1831.

Frenfrau v. Moreau' fce Patrimonials Gericht I. El. Schwindegg in Tauffirchen. (2) 1. Engl. Gerichtsbalter.

Borladungen und Edictal=Citationen.

Am 29. November vor. Is. verstarb Stephan Ert!, Gartner in Privatbiensten babier, und gebartig ju Achborf, Abnigl. Landgerichte Landsbut, obne hinterlassung einer legtwilligen Berfügung. Eine Schwester besselben Thekla Ertl foll fich por ungefahr 30 Jahren in ber Stadt Deft in Ungarn mit einem Binber Sohann Dichtavis verehelicht haben, nach einem amtlichen Schreiben bes bortigen Magiftrats bem 29. Auguft 1. 3e. ift jedoch meder von bies fer Thefla Ertl noch ihrem angeblichen benamis ten Chemann etwas befannt. -

Ge wird baber Thefla Ertl ober ibre allen: fallfige Descendeng biemit aufgefordert, fich bins nen fe d's Monaten a dato bierorte ju mel. ben, außerdem man nach Ablauf biefes Termi. nes beguglich bes fie treffenden Erbtheiles mit eirea 180 fl. weitere gefetlich verfagen wird.

Den 20. Ceptember 1831.

Abnigl. Bayer. Landgericht Althtting. (2)1. Lict. v. Dammer I , Landrichter.

Rofina Riginger, lebige Bimmermannes Tochter aus Landebut, verftarb ben 15. July 1. 36. als Sanshalterin im Echloffe Griegenbach obne Sinterlaffung einer lettwilligen Diepofition.

Da feine Inteftaterben bieber ausgemittelt werden founten, gleichwohl aber verlautet, baff ein Bruber ber Berftorbenen in Ungarn aufaßig fen; fo wird berfelbe, ober feine allenfallfigen Descendenten biemit aufgeforbert, binnen 6 Monaten a dato gegenwartiger Ausschreibung fein Erbrecht legal ju beweifen, und bie Ertlas rung super agnitionem haereditatis gerichte lich ju Protocoll ju geben.

Bugleich merben alle biejenigen, welche ex quocunque titulo juris an bie Berblichene eine Schulbforderung ju machen baben, hiemit einges laben, innerhalb bes obigen Termines ihreRechtes anfpruche ben biesfeitigem Umte geltenb gu machen.

Dberfblienbach ben 14. Ceptbr. 1831. Rrepherrt. v. Griefenbedifches Datris monialgericht Grießenbach, St. Landgerichts Landebut.

(3) 3. Bayrhammer, Patr. Gerichtehalter.

Mus bem Runft = und Bewerbeblatte Mro. 33.

Befanntmachung von Gewerbs-Privilegien.

Befdreibung bes bem Mechanicus Joh. Bilbelm Spath et Comp. ju Rurnberg unterm 4. Junn 1828 auf 10 Jahre ertheilten Privilegiums auf die Ginführung ber englisch = ameritanischen Dahlmublen (worauf berfelbe aber vergichtet hat.)

Fig. I. bis V. Dberfchlachtige Duble nach englifch : ameritanifcher Urt auf bem Dugenbteich bei Murnberg.

- a) Bafferrab und Belle,
- b) fonifches Rad von Gugeifen mit holgernen Rams men und bolgernen Urmen,
- c) ftebenbe Belle,
- d) fonifcher Drehling gang von Gufeifen,
- e) tolgernes englifches Stirnrab mit eingefchobener Theilung.
- D Dublidraube, g) Leichtriegel b) Gifenfteg in Scharnier beweglich,
- i) Richtfteg von Gufeifen burch Mutterfdrauben am Dublgerufte befeftiget und burch ben Guß k) unterftugt,
- 1) Pfannentrager, melder in einer vieredigten burd vier Stellichrauben ju richtenben Rahme permittelft ber Dublidraube fich auf : und abs fcbieben lagt,
- m) Mubleifen, woran ber ftablerne Spurgapfen eingestedt ift,
- n) Steingetriebe,
- o) vierflugliche Saue,
- p) eiferne Stange, welche mit einer Rlaue auf ber Saue fteht, am obem Theil einen Bapfen und neben bem Trichterfcuh 4 bis 5 Fluget bat, um fatt bes Rubrftodes ben Schub gu fcuttein,
- g) Trichter, r) Coub, s) Rrabn, ss) Bange, in 2 Theile auseinander gu nehmen,
- t) Bobenftein, u) Lauferftein, (Die Fortfebung folgt.)

(Mebft gwen Siguren : Zafeln ale Beplagen.)

Schrannen: berechtigte		drannen:		23	e i t	e n	60		3	Dre	le	- 10		R	o r	n.	- 1		3	Drei	fe.
Drte bes Zsattreifes.	-	2831.	ger Reft.	Bur fubr.	Stud	Beri	pten.	B	e ,	Mil	1	Min. defte	arr.	Rene Zur fuhr.	Stub	Beti fanf.	Mair.	1	le .	sere	b
gerchtesgaben treining beifenfelb Jaag traiburg anbeberg anbeburg Ruistoorf	4 6 7 3 4 1 1 1 7 4 1 3 0 1 4 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	October.	14 78 8 8 	142 104 14 31 470 106 14 1727 29 1021 33 40 117 371 100 9	40 140 61	150 92 14 31 316 454 106 14 1815 51 942 33 40 96 63	99 12 106 24 467 28 8 	17 18 20 17 16 20 18 19 17 20 22 19 19 19 19 19 19 19 19 19 11 19 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	45 30 40 8 33 30 21 13 30 24 	17 - 3 - 3 - 1 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3	0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1	8 4 6 5 5 12 5 30 8 11 0 - 0 20	28 12 31 16 25 	33 28 54 20 3 -43 10 5 5 5 3 15 6 4 7 2 2 6 116 114 7	68 26 59 20 3 	24 25 50 188 3 - 05 54 9 55 54 9 3 55 9 81 3 2 2 113 14 28	300 66 44 7 8 8 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 8 7	12 11 12 12 12 11 11 11 11 11 12 13 12 13 12 13 11	50 30 30 36 37 36 24 — 12 31 48 30	12 1 11 1 11 -	8 10 9 9 11 2 11 5 10 5 10 3 11 2 12 8 10 9 11 11 5 10
Schrannens berechtigte Orte bes garereifes.	€	drannen, Beie. 831.	Borie ger Reft.	Reue Bus fuhr.		Ber fauf.	Stell.	F	chr	Pre	Es l	Mini	Boria ger Neft.	Deue Bus fubr	Sind	Bets fauf.	Mell.		6rbs fte	Dre .	t.   100
Berchtesgaden Trofing Trofing Trofing Versenung Versenung Lambsburg Lambsburg Mindoen	4 6 7 3 4 1 1 7 4 8	October.	155	10 1175 264 76 	25 1292 201 76 386 370 259 2814 382 2814 482 355	31222 261 74 346 370 232 232 2115 3821 16 20 24 35	22 70 2 40 7 429 	998   999   989   910	15 48 	6-8 8-8 8-9 8-6 9-8 8-8 8-8	9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	8 - 8 - 8 - 7	1 	6 65 166 12 7 144 70 24	7 63 166 12 7 144 79 24	6 6 6 3 1 1 6 6 1 1 2 1 1 1 3 7 9 2 1 1 1 3 7 9 2 1 1 1 3 7 9 2 1 2 2 2 6 5 6 5 1 2 2 2 6 6 5 1 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1	5554 4 555564 5555	57 7 18 50 24 57 7 12 50 12 27 12 56 6 50	fi. E 6444 1 3444 5 2 2 1 3 3 2 2 3 3 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 5 5 4 5	8 4 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

	DV. N	30	OVI
			0

mitteln zwifden ben Grengorten uno vie

( 63 )

Schrannenberechtigte Drte bes Igartreife

Berchtesgaben Erding Freyling Seifenfelb Haag Landsberg Landsburg Landsburg Mosburg Migloorf Wiinden

Reichenhall .
Rosenheim .
Schongau .
Traunstein .
Bafferburg .
Beilheim .

Schrannens berechtigte Orte

3fartreif:

Berchtesgaden Trbing Frenfing Beifenfelb Daag Craiburg dandsberg dandsberg dandsberg Bandsburt Minchen Minchen Prurnau Pfaffenhofen

Reichenhall .
Rofenheim .
Schongau .
Traunftein .
Bafferburg .
Weilheim .

mitteln zwifchen ben Grenzorten und bie munds fahren vorgefchriebene Beife zu burchrauchern find.

Roniglider Intellis



Bayerisches
genzblatt
Tsarkreis.

XIII. Stud. Dunden ben 19. Detober 1831.

## Umtliche Artitel.

(Contumag . Anftalten und Raftelle betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Unter Beziehung auf die Befanntmachung vom 4. u. 7. d. Mtd. (Areichl. Selte 846 u. 851.) über die an den ndrolichen, biflichen und sidon lichen Grenzen des Abnigreichs getroffene Unstehung von Contumas. Anstatten, dann über die an den Grenzen des Jsartreises geschobene Anordnung von Rastellen, wird hiedurch weiter zur bffentlichen Keuntniß gebracht, daß auch zu faufen, 3ill, Schellenberg, und zu Rufen, 3ill, Schellenberg, und zu Melleck, die Errichtung von Rastellen angesordnet worden set.

Ueber bie Bestimmung und Einrichtung ber Raftelle wird bier nachstebend bie Erlauterung bengefigt.

Manden ben 17. October 1831. Kbu: Bay. Regierung bee Jfarfreifes, Rammer bee Jnnern. Graf v. Geinebeim.

Miller, Secr.

Auf ber Linie von einer Contumage Aufalt gur andern werben in angemeffenen Enfernungen Raftelle errichtet, bie lebiglich bagu bienen, um ben erforberlichen Rleinhaubel mit Lebensmitteln zwischen ben Grengorten und bie mund liche und fdriffliche Mittheilung von Rachrichs ten au erleichtern.

Ein Raftell befteht aus einem bolgernen Schuppen, beffen innerer Raum durch boppelte Schranten in brey Abthellungen gethellt ift, berei eine nach bem gefunden Lande zu geles gene far beffen Bemobner, deren andere, an der Beite bes abgesperrten Ortes befindliche fur die Einwohner bes letteren bestimmt ift, während in der mittleren Abthellung die bey bem zu gewiffen Tagdzeiten flattsfindenden Berfehr die Auf- fiche ruber Bontumas-Beamten fich befinden.

Die burch biese Raftelle hauptsächlich eine jubringenden Lebensmittel miffen in großeren Quantitaten eingefauft, und sodann unter Aufsicht ber Polizep an die Bewohner bes Orts im Einzelnen abgegeben werben.

Das bafur aus bem abgesperrten Orte bins ausgehende Geld. muß guvor in bem mittleren Raume- bes Auftelles von ben bafelbft aufgeftellten Reinigungsbienern mit Effig abgewaschen und sobann mit metallenen 2bffeln ben Berfaus fern abergeben werben.

Bep langerer Dauer ber Abfperrung muft außers bem in den Raftellen ein Rauderungetaften anger ichafft werben, in welchen faintliche aus bem abgeiperrten Orte abzufenbende Briefe ober Papiere auf bie in der Anweifung zu bem Debinfections Bersfabren vorgeschriebene Weife zu durchräuchen find. (Mafregeln gegen bie Cholera in ben t.t. ofter: " reichifchen Staaten betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.
Das Schreiben ber f. f. Sanitates-Commiss

fion ju Prag bom 6. b. Mte. mirb bier nachs febenb gur bffeutlichen Kenntniß gebracht.

Munchen ben 18. October 1831.

Rbnigl. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinobeim.

Diller, Secr.

Beine Dajeftat baben neuerbings burch ein allerhochftes Cabinets: Schreiben vom 1. I. D. gu beftimmen gerubet, bag wegen ber eintres tenben befonderen Berhaltniffe und Rudfichten auf ben Geehanbel fomobl, ale auch auf bie in ben italienifden Rachbarftaaten bis fest noch berrichenben Meinungen langft ber Grenge bes Iombarbifch : venetianifchen Ronigreiche nach ber bon Geiner Daieftat bereits ertheilten Beis fung ein Corbon aufzuftellen fen, burch welchen hoffentlich bie Biebung ber Corbone gwifden ben verschiebenen ftalienifchen Rachbarftaaten vermieben, und ber Banbeleverfebr mit benfels ben aufrecht erhalten, fo wie ber michtige Geehandel mit bem Muslanbe por Storungen und Unterbrechungen bewahrt merben mirb.

Aus eben biefen Grünben wollen Seine Maje fidt, baf ber Finang. Corton biebeits Trieft, fo wie jener vor bem übrigen Frenges biete bed bierreichifchen Ruftenlanbes als Canitate. Corbon biene, baber nach Maggabe ber ftrengsten Nothwendigfeit burch Militar vers flatt, und wie es ein Sanitate. Gorbon erforbert, mir mbglichfter Berddfichtigung bet entipreschenben Distoziung bes hiezu nbthigen Militarb organistet werbe.

Får bas lombarbifchebenetianifche Ronigreich

und fur bas Auftenland finden Geine Majes fiat vor der hand die Contumag . Zeit auf 10 Tage au bestimmen.

Beldes man einer hochtbelichen R. Regierung in Folge eines b. Doffangter ; Decrete bem 2. Detober I. 3. 3571. gur Biffenfchaft und weitern gefälligen Berftanbigung ber unter fiebenben Bebbren zu erbfinen bie Gere bar, bamit fich bet hanbelsstand und bie Reisenden biernach zu achten wiffen.

Bon ber t.t. Provincial Canitate Commiffion. Prag am O. October 1831.

#### Liechten fein:

(Die Inftallations : Berhandlungen auf geiftliche Ofrunden betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.
Ben ber Borlage ber Berhanblungen über bie Installation auf geistliche Meranben mirb

ble Installation auf geistliche Pfrunden wird haufig die anzufertigende beglaubigte Abicorift des Protocolls iber die Abnahme des Berfafjungs. Cibes. ober die Erinnerung des bereits fruber abgelegten Cibes vermifit.

Die fammtlichen Polizen Behorden werben biemit aufgeforbert, biefe Afchrift jebergeit mit den Berhanblungen nach Borschieft ber allgemeinen Ausschreibung vom 20. May 1815 (Jarfreib: Intell. Blatt E. 435.) vorzulegen.

Dunden ben 40. Detober 1831.

R. Baper. Regierung des Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

(Das erledigte Landgerichte: Phyficat in Strau.

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch ben am 2. October I. J. erfolgten Tob bes R. Landgeriches Arztes Dr. Fahrer in Straubing, ift bas bortige R. Landgerichtes Physicat in Erledigung gefommen.

Bewerber um biefe Stelle haben ihre mit ben etforberlichen Belegen verfebenen Gesuche fpateftens bis letten Derober I. 36. ben ber unterzeichneten Areistegierung unmittelbar eins aureichen.

Paffau ben 6. October 1831.

R.B. Regierung bes Unterbonaufreifes,

In Berbinderung des R. Prafidenten: Frbr. v. Undrian, Director.

Sartorius, Gect.

#### Erlebigte Lehrere = Stelle.

Die erfte Lehrgebulfenftelle an ber Martte, Soule ju Berchtesgaben mit einem Gintommen pon 334 fl. in baarem Gelbe ift erlebiget.

Die vorschriftsmäßigen Bewerbungen haben binnen langftens 14 Zagen au geschefen, und wird bemertt, baß dieser Gebulfe augleid Unsterricht im Zeichnen ertheilen muffe, sohin fich auch über biefeb Sach durch besonberes Zeugniff auszuweisen habe.

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Majefiat ber Abnig haben burch allerbochfte Entschliegung do. 13. October b. 3. Das erledigte Landgerichts physicat ju Stamberg, bem bisberigen Berwefer biefer Stelle, Med. Dr. August Mar Einsele probiforisch, und bie Pfarrey Rosenbeim bem DofaCuratcaplan und Beneficiaten Albert Dofmann in Nymphenburg allergnabigft abers tragen.

Die Ronigl. Regierung bee Sfartreifes, Rams mer bee Innern, hat folgende Lehrere-Dienfte zc. gu verleihen geruhe: Unterm 23. September b. J. ben Schul aund Megneredienst zu Lengmood, Abn. Landgerichts Wasserstung, bem Schuldienst. Exspectanten, Josseph ha ind in Tegernbach, provisorisch, und den erledigten Lehrers : Megneres und Organiss stenenbienst zu Aubring, K. Landgerichts Musledorf, bem bisherigen Lehrer, Wespner und Orsanissten Grimm von Germerina:

unterm 25. September d. 3. die erledigte Lehrerd. Mefinerd. und Organisfen. Stelle gu Germering, Konigl. Landgerichts Starnberg, bem bisherigen Scholoerweser Frang Stein in Bilisbiburg provisorisch, und ben erledigten Lets rerd. Mefinerd: und Organisten. Dienst in Tranding, Rhnigl. Landgerichts Starnberg, bem ehemaligen Berweser ber Schule zu Greinhbring, Joseph Gamb & provisorisch ; Gerbh Gamb & provisorisch

unterm 26. September b. 3. bie Schullehrers. Mefneres und Organifen e Stelle ju Margoll, Abnigl. Landgerichts Reichenhall, dem bisberis gen ten Lehrer im Marfte Abling, Migl. Laudgerichts Rofenbeim, Benedict Gebhard, und die bieburch erledigte tet Lehrers. Stelle in Missing, dem bisberigen Schlistehrer in Berchstedaden, Auton Aud orfer;

unterm 28. September d. 3. ben erlebigten Schulebrers, Mefneres und Cantores Dienft in Albaching, Koligl. Landgerichts Wafferburg, bem bisberigen Lebrer und Drganisten ju Felde, firchen, Abnigl. Landgerichts Micobach, Michael Dillinger, und die hiedurch erlebigte Lebrerse und Organisten Stelle ju Feldirchen bem bisberigen Lebrer ju Unterstein, Konigl. Landgerichts Berchtesgaden, 306. Baptist Korntbeuer, bann ben ebenfalls bledurch erlebigten Lebrers Dienst ju Unterstein, den bisberigen Lebrers und Wildenroth, Ronigl. Landgerichts Bruck, Joh.

Befanntmadungen.

(Bacante Bufit : Stipendien in Canbobut be-

Un ber hiefigen Stadt . Pfarrfirche St. Martin find vier Mufit : (Chor:) Stipen-

bien vacant, namlich: Eines für einen Altifen, und bren für

Sopraniften, jedes ju funfgig Gulben. Bur Berleihung biefer Stipenbien wird am

29ten October d. J. eine Concurd. Prafung gehalten.

Die Bewerber, bie, was ihre Schultenntniffe betrifft, wenigstens jum Eintritte in eine
ber zwev unterften Rlaffen ber latein l.
fcen Schule befähigt fenn muffen, wordber
fie von bem Ronigl. Subrectorate gepruft
werben, haben fich am 28ten October b. J.
bey bem unterzeichneten Rectorat zu melben,
umb ihre Borbereitungsftubien. und
Sitten Zeugniffe zur Borlage zu bringen.

Laubehut ben 12. October 1831. Rbnigliches Studien . Rectorat. Ruller, R. Reg. Rath u. Stubien-Rector.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Augeburg ben 13. October 1831.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	95	941
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe E-M prompt	- 1	104
detto w-w2 mt.	/	-
detto unverginel.à fl.10		115
detto detto à fl. 25		112
detto detto à fl. 100		112

Berfteigerungen.

Auf hohen Regierungsbefehl vom 26. vor. Monate wird bas Ctaate : Deconomiegut mit Braubaus in Oberhaunstadt nadift Ingolftate, nach ben befiebenben Normen, mit Borbehalt allerhhofter Genehmigung einer neuerlichen Berfleigerung ausgeseht, und biegu auf

Donnerstag ben 3ten november I.J. Früh von 9 bis Abends 4 Uhr am Rentamte. Sibe in Ingolftabt ein Termin anbergumt.

Die Befandtheite biefes Stategute find in der letten Ausschreibung vom 2. Angust l. J. (Regentreis-Intelligenzblatt Pro. 32, 33 u. 35. Unterbonaufreiblatt Pro. 32, 35 u. 35. Unterbonaufreiblatt Pro. 32, 35 u. 34. Fichgenzblatt Pro. 32, 35 u. 34. Tinelligenzblatt Pro. 32, 35 u. 34. Eich fäbrer Intelligenzblatt Pro. 32, 35 u. 34. Eich fäbrer Intelligenzblatt Pro. 32, 35 u. 34. Reuburger: Jutelligenzblatt Pro. 32, 35 u. 34. Rugburger Rovische zeitung Pro. 214, 217 u. 219. Manchener politische Zeitung Pro. 195, 497 und 200. Korrespondent von und für Deutschland Pro. 218, 229 u. 234. Baperische Zandbötin Pr. 94, 95 u. 90) ersobetin Pro. 94, 95 u. 90) ersobetin besich net, worauf man sich bier beruft.

Raufofreunde, welche andurch gur Steigerung eingeladen werben, mbgen fich unn in in der Zwischenseit von dem Justande bes Staats-Gutes durch Einsicht besfelben binlaugliche Kenntenift verschaffen, fich mit legalen Zeugniffen über ihre Zahlungefähigfeit verseben, am Steigerunge-Tage aber die weiteru Berkaufobedingungen vernehmen.

Den 3. October 1831.

Rbnigl. Baper. Rentamt Ingelftabt, im Regenfreife.

(3)2. Car, Rentbeamter.

In ber Berlaffenicaft: und Gantiache ber berftorbenen Maleres Bittme Abeloeie, Rod, wird beren Behaufung an ber hofftatt fammt bem bintern Stode im hadergafchen Ar. 1068. und 1071. Grundbucheifol. 927. auf expeitor.

icafelichen Antrag nun jum britten Dable bem bffentlichen Berfaufe untergestellt, und biegu eine Tagesfahrt auf

Donneretag ben 27ten Detober I. 3. Bormittage von 9 bie 12 Uhr anberaumt, wogn unan Kanfeluftige mit bem Bemerten vorlabet, baß bie bezeichneten Realitaten gerichtich auf 9000 fl. geichate find, und baß 4594 fl. 51 fr. 3 bl. Ewiggeld, bann 2850 fl. Dypothele Capistalien auf benfelben baften.

Den 27. September 1831.

A. B. Rreis: n. Stadtgericht Manchen.

Beller.

Auf Antrag eines Spoothefglaubigers, bes Betienten Jeremlas Triftbaufer babier, wird bas bemfelben gelbrige, an ber Amalienftraße Rr.510. gelegene Bohnbaus nehft zwei Garten, wovon ber vordere auch als Bauplatz benützt werden fann, zum zwepten Mable bem bffinte lichen Berfaufe an ben Meiftbietenden unterges stellt, und wird blemit zur Aufnahme der Kaufes Angebote im Gerichtelocale eine Tagebaftauf Eambtag den 29ten October I. 3re. Bormittags von 9 bis 12 Ubr auberaumt.

Bablungsfabige Kanfeliebhaber werben hiegu mit bem Bemerten eingelaben, baf fragliche Mealitat in einem gerichtlichen Schalungewerthe von 2000 fl. ftebt, und mit einem Ewiggelb. Capitale von 1100 fl. belafter ift.

Der Bufchlag richtet fich nach 6.64. bes Spotefen-Gefegee.

Den 30. September 1831.

R. B. Kreis: n. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(2) 2. v. Rleffing.

Auf Andringen der Gläubiger wird das Anwesen des Jacob Schwaiger, Buttlerwirthst in der Königinstraße im Schönfelde Nro. 55. dem öffentlichen Berkanse unterworfen, und diezu auf Donnerstag den 3 ten November d. I. Frich von 9 bis 12 Uhr eine Commission angesetzt, woden sich Aufslustige diesorts einzussuben, und ihre Angebote zu Protocoll zu geben haben.

Diefes Anwefen besteht aus einem einstodle gen, mit Schindeln gebecten Sause mit zwey Rellen, bann aus zwey kleinen gemauerten, mit Schindeln gedecten Anbauten, Garten und bazu gehörigen Sommerhausern und Gumpa brunnen in einem Besammtschäugungewerthe von 7500 fl.

Der Sinfdlag richtet fich nach f. 64. bes Dypotheten: Befebes.

Den 7. October 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3)1. Geiger.

. In Folge eines vom Maffe : Eurator und ber Ereditorichaft zu ben Acten über ben Conscurs ber Freyfrau v. Schonprun auf Ibbting gelangten Antrages vom 27. vor. Monats werben bie nachstehenben Gant : Realitäten mitseinander ober theilweise bem bfemtlichen Berkanfe im Steigerungswege untergestellt, namlich :

Das hofmarfögut Tbbting, im Bezirfe bes K. Landgerichts Landau im Unsterdonau: Rreife, bestehend in ber allobialen Grundbarfeit und guteberrlichen Jurisdiction mit einem Partinonialgerichte Ilter Classe über wier Familien, welche zusammen einen hoffugs Besty von 1, ½ und 1/2 hoben haben, dann in bem Prafentations. Rechte auf bas Riembos

fer'iche Beneficium gu gelbfirchen, gufammen gewertbet auf 5672 ff.

11.

Die Dominicalrenten von & hof ju Schellenberg, 1 Sof ju Gleiffen, bann 1 und 1 16 Sof ju Engenbach im Ron. Ranbaerichte Landebut, beftebend in ber theils erb : theile leibrechtemeifen Grundbarteit, mele de Dominical-Renten vormals mann und meis berlebenbar jum Staate-Merar waren, jest ein bobenginfiges Gigenthum umgewandelt, und gerichtlich auf 4200 ff. gewurdiget find.

III. Der Bilebeimer . Bebent,

beftebend in & Getreidzehend in 14 gluren ben 215 Behenbholben, ober 2631 Tagm. 30 Decim. Aderlandes mit Ausnahme einer glur, wo nur & Getreibzebent gereicht wirb, bann in & Grune und Blutzebent, im R. Landgerichte Landebut, und ber Pfarren Bilbheim gelegen, welche neben ber Graff. v. Geinebeimifden Guteberrichaft Granbach, und gum Theile jener gu Altfrauens bofen bie übrigen Bebent : Untheile begiebt.

Diefe Bebent : Renten find gerichtlich auf 11,785 fl. gefcatt.

Der Steigerunge : Termin wird auf Donnerstag ben 3ten Rovember b. %. Bormittage von Q bis 12 Uhr babier angefest, jeber befit = und gablungefabige Raufeluftige biem eingelaben, und bemerft, bag ber Sin= folag von ber Ereditorfchaft abbangt, bie nas beren Berhaltniffe ber Raufe:Dbjecte, Die Bers tragebebingungen, und Bablunge . Dobalitaten in biesfeitiger Gerichts : Regiftratur eingefeben werben fonnen. Den 20. September 1831. Ronigl. Baner. Rreis: u. Stadtgericht Straubing.

> Lict. Daller, Director. Leeb. Mcc.

Bey ber auf ben 15. v. DR. jum gerichtlis den Bertaufe bes Gefammtanmefens bes Muguft Ballner, Zafernwirthe in ber Felbwies ane beraumten Commiffion ericbien fein Raufes Luftiger.

Inbem man fich auf bie biebfeitige Muss fdreibung vom 18. Auguft b. 3. ( 3farfreisbl. Stud XXXVI., Mon'iche Beitung Dro. 241. Lanbboth Dro. 234. und Bolfefreund Dro. 36.) ausbrudlich bezieht, macht man jugleich bes fannt, baf ju bemfelben 3mede auf

" Donnerstag ben 27ten Detober I. 3. Bormittage von g bie 12 Uhr und Rachmite tags von 2 bis 5 Uhr wieberholt ein Zermin anberaumt fep, mogu Raufeliebhaber mit bem Bebeuten. baf Gerichteunbefannte mit Leus munbes und Dermogenes Bengniffen verfeben fenn muffen, biemit vorgelaben werden.

Den 4. Detober 1831.

Ronigt. Bav. Landgericht Traunftein. Bintrid, Lanbrichter.

Das Gantanwefen bes Jofeph Loidinger, Ingerl gu Bergham, wird Monbtag ben 7ten Dovember b. 3. Rrub o Uhr wieders holt jum bffentlichen Bertaufe im Berfteiges rungswege ausgefest, und creditoricaftliche Genehmigung vorbehalten.

Es liegt in ber Gemeinbe Loiding , beffeht aus 18 Tagm. 03 Decim. Grundftuden . Die Bebaube find abgebrannt, ber Raufer erhalt jeboch bie Uffecurang. Entschabigung von 500 fl.

Das Unwefen ift erbrechtig jum Spitale Dingolfing. Die Laften werben am Berfteiges rungetage befannt gemacht.

Raufoliebhaber haben fich an obigem Tage am Laudgerichtofige ju melden.

Den 5. Detober 1831.

Rbn. Bayer. Landgericht Bilbbiburg. Bram, Lanbrichter.

Im Wege ber Erecution wird auf ben Antrag eines Blaubigers die lubeigene Auwiese bes Anton Wblfl, Bauers ju Jen, Cat. Aro. 275 gu 10 Tagw. 26 Dec. B. Cl. 4. worauf 41 fr. einfage Steuer laftet, am 31ten October b. I. im Amtblocale ju Tauffirchen gegen Baargagsung bffentlich versteigert, wogu Kaufsluftige bies mit eingelaben finb.

Der hinfchlag richtet fich nach 6. 64. bes Spotheten-Gefeges.

Den 30. September 1831.

Frenfrau b. Moreau'fdes Patrimonial. Gericht I. El. Schwindeng in Zauffirchen. (2)2. Engl, Gerichtshalter.

## Borladungen und Ebictal-Citationen.

Den 12. biefes Monats ftarb gu Manchen bie Rechnungs . Commifiare . Mittwe Kaverla Baber, bem Bernehmen nach eine Tochter bes verstorbenen durfurstilichen Bratenmeisters 2 ach ner von ba, mit hinterlaftung eines Teftaments.

Da ihre allenfalls vorhandenen Intestaterben bierorts nicht befannt find, so werden bieselben biemit aufgeforbert, sich binnen 30 Zagen über bas vorliegende Zestament um so gewiffer zu ertlaren, als soldes außerbem fitr anerkannt erachtet werden wird.

2m 20. September 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3) 3. Bifder.

Rachdem Georg Englhardt, Fenerwachters. Sohn und Lohnbedienter von Manchen, auf die erfte bffentliche Borladung vom 8. April I. 36. vor dem unterfertigten Gerichten nicht erfchien, so wird er hiemit zum zwepten Mahle aufgefordert, innerhalb drey Monaten sich hiers orte zu stellen, und wegen der wider ihn vors handenen Anschuldigung eines Diebstabils Wersberchens fich zu verantworten, widrigen Kalls wider ihn als gegen einen Ungeborfamen den Gefegen gemäß wird verfahren werben.

Den Q. Anguft 1831.

R. B. Rreis u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 3. Sueber.

Um 29. November vor. 36. verstarb Stephan Ertl, Gartner in Privatbleusten babier, und geburig ju Mchorf, Kbnigl. Landsgerichte Laube, but, ohne hinterlasung einer lettwilligen Berfdgung. Eine Schwester besselben Thella Ertl oll sich vor ungefahr 30 Jahren in ber Stadt Vest in Ungarn mit einem Binder Johann Nichtavig verehellicht haben, nach einem amtlichen Schreiben bes bortigen Magistrats vom 29. August 1. 38. ist jedoch weder von dier Ertlie Ertl noch ihrem angeblichen benannten Gbemann eiwas bekannt.

Es wird baber Thella Ertl ober ihre allenfallfige Descendenz biemit aufgefordert, sich bins nen sechs Monaten a dato bierorts zu melben, außerdem man nach Ablauf bieses Termis nes bezuglich bes sie treffenden Erbifelles mit eirea 180 fl. weiters gesehlich verstägen wird.

Den 29. September 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Althtting. (2)2. Lict. v. Sammer I, Landrichter.

Das unterfertigte Ronigl. Landgericht hat in bem Schulbenwefen bes Jofeph Petermaler, Afenbauers zu Perlebam, durch Entschließung vom 1. Mary l. 3rs. ben Universal's Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetflichen Ebictetage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren gebbrigen nachweifung auf Gametag ben 29ten October 1. 36.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Mittwoch ben 29ten November I. 36.,
- 111. jur Schlufverhandlung, und gwar ifde bie Replif auf Camberg ben 24ten December, und für bie Dupilf auf Camberg ben 24ten December L.J. jedesmal Morgens 9 Uhr festgesetz, und biezu sammtliche unbekannte Glaubiger bes Gemeins schuldners hiemit bifentlich unter bem Rechts Nachtheile vorgeladen, daß das Nichterscheinen am ersten Edleistage bie Ausschließung ber Forderungen von der gegenwärtigen Concurs-Wasse, das Nichterscheinen an ben ibrigen Edleistagen aber die Ausschließung mit den an denselben vorzunehmenden Sandlungen zur Kolae babe.

Jugleich werben blejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuld, ners in Janden haben, ben Bermelbung bes nochmabligen Ersages aufgeforbert, foldes unster Worbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben. Den 29. September 1831.

Rbnigl. Bayer. Land gericht Muhlborf. In legaler Berhinderung b. R. Landg. Borftanbes: v. Dagin. Affeffor.

Um 16. November 1827 farb gu Beiben b. J. bie f. Forsterswittme Ratharina Ruf, eine geborne Stodhammer, Spielmannstochter von Seebrud', 1. baper. Landgerichte Trofiberg, mit hinterlaffung eines auf 1400 fl., inventire ten Bermbgens.

Nach ben bieber gepflogenen Berlaffenschafts. Berhandlungen haben auf dieses Bermbgen ben bem Mangel eines Testaments nachstehende Justeftat-Erben Anspruch:

#### 1. als Cognaten,

- 1) Anna Beiberer, geborne Enginger, Dule lerin gu Troffberg,
- 2) Mathias Enginger, lebigen Stanbes gu Dfternach,
- 3) Unna Sebamer, geborne Enginger gu Frauenchiemfee,
- 4) Jofeph Enginger, f. bayer. Genbarm,
- 5) Maria Soufter, ledige Schmidtochter von Afen,
- 6) Joseph Son fter, lediger Schmibsohn bon ba, ihr Bruder,
- 7) Anna Maria Gftotener, geborne Edlmann, Delberegattin von Laufen,
- 8) Frangista Sfibttner, geborne Eblmann, Baumwollenhanbleregattin von ba,
- 9) Maria Barbara Gifenrichter, geborne Enginger, Meggerin in Prien,
- 10) Unton Enginger, Detger in Tittmoning,
- 11) Dar Enginger, Birth von Barbing,
- 12) Frang Enginger, Wirth von Rlefting, II. ale Ugnaten,
  - 1) Georg Ballner, Strider gn Tenpfing,
- 2) Frangisca Bimmer, geborne Saftader gu Grabenftatt,
- 3) Jacob Riefer, Schneibergefelle gu Gbers fcwang im Invierel.

Diese fammtliche Erbsintereffenten find mit ber Erblafferin im gleichen, und zwar im ben Brade nach gemeinem Rechte verwandt, und succediren sobin in ber Glaffe ber entfernteren Seitenverwandten in capita. Nachdem nun bereits mehrere biefer Erben auf Berthellung bee Rachlaffes angetragen baben, fo wird bies mit zur Edictalcitation geschritten, und an alle biejenigen, welche entweder aus einem gleichen ober naberen Berwandichaftegrade Erbsauspruche ju machen haben, die gerichtliche Aufforderung erlaffen, ihr Erbrecht langftens bis funftigen

Frentag ben gten December I. 38. legal nachzuweisen, indem in diesem Termine jur Ausautwortung bes Ru fifchen Nachfaffes an die oben benannten Erben geschritten werben wird, und baber iphatere Erbeschafteansprüche von bem biefigen Berlaffenschafts-Forum zurück gewiesen werben würden, und ben ben fländle gem Gerichten gegen bie einzelnen Erben geleten berucht werben milten.

Eben so haben fich auch bis jum obigen Termine ober langftens in bemfelben alle biejes uigen ju melben, welche aus irgend einem Rechtstitel Forderungen an ben Nachlaß der Ratharina Ruf zu machen gedenten, ba fie außerdem eine burch die Bertheilung der Bertaffinschaft erschwerte Rechtsverfolgung gegen die einzelnen Erben gewärtigen mußten.

Den 1. August ,1831.

Abnigl. B. Landgericht Reuftadt Bfn. im Dbermainfreife.

Frhr. v. Lichtenftern, Landrichter.

Radbem fich Theres Rußfteiner, lebige Bauerstochter von Schernberg, R. Landgerichts Schrobenbaufen, bes Berbrechens bes Diebstabis ichulbig gemacht, und fofert ble Flucht ergriffen bat, so wird dieselbe hiemit zur Folge bes Ron. Appellationsgerichtlichen Erkenntniffes vom 9. b. Monats vorgeladen, innerhalb brev Monaten vor biebseitigen Untersuchungsgerichte zu ere

fcheinen, und fich megen ber mider fie vorhans benen Auschuldigung zu verantworten.

Den 18. Muguft 1831.

Ron. B. Landgericht Bolfratehaufen. (3) 3. v. Saafy, Landrichter.

Mus dem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 33.

Befanntmachung von Gewerbe-Privilegien.

Beschreibung bes dem Mechanicus 30h. Wilshelm Spath et Comp. zu Rurnberg unterm 4. Juny 1828 auf 10 Jahre ertheilten Privilegiums auf die Einführung der englisch = amerikanischen Mahlmühlen (worauf derselbe ader verzichtet hat.)

(Fortfegung.)

- v) holgerne Buchfe, oberhalb welcher ein blecherner Dedel auf bem Dubleifen m befeitigt ift,
- w) Beuteikaften fur Roggen mit Splinber aus feinem Dratifieb, in welchem auf ber Achfe x feche Reiben Buften von ftarten Schweins-borften vermittelft ber Scheiben y herumge-brebt werben,
- z) Beuteltaften fur Weigen mit Eplinder von Seibenflor au, vermittelft feiner Uchfe fich brebend,
- ab) Schieber um bie Steigung bes Cplinbers gu mehren ober gu minbern,
- ac) Schribe und Wechfelsche auf eiferner Uchfe burch bas Universalgelenke ad mit ber Achfe bes Cylinbers an verdunden, um biefen in Bewegung zu seben,
- a e) Schuttelrabchen, um ben Trichterfchuh gu be-
- af) Trichter, burch welchen bas aus bem Rublap: parat kommenbe Dehl in ben Eplinder a a gebracht und
- ag) Rublapparat, bestehend aus einem Sammeltaften, in welchen bas vom Stein ablaufende

Mehl fallt, um vermittelft blecherner Schopfeifichen, welche auf einen um 2 Scheiben fich brebenben Riemen befestiget find, in ten Trichter af geschopft zu werben,

- ah) ein paar gufeiferne Rammtabden von 48 uub 24 Rammen, um ben Schopfapparat ag und ben Cylinderbeutel au in Gang zu feben,
- ai) Stirnrab,
- ak) gufelfernes Getriebe auf gefchmiebeter Achfe,
- al) zwen Riemenscheiben, um bie Spismuble am in Bang zu bringen,
- an) Erichter fur bie Spigmuble,
  - a o) Sauberer, um basjenige herauszufieben, was großer ober fleiner ift, als bie gewohnliche Korneraroge,
  - ap) Getreibreinigungs-Mafchine, in welcher bas Getreibe in einem Gplinber von grobem Drathfieb burch 6 Burften von Drath auf ber Achfe aq fich brebend, gerieben wird, um ben Unrath berauszubringen,
  - ar) ein paar guffelferne tonifde Rammrabden, um bie Uchfe aq gu bewegen,
- as) 4 Minbflügel auf eiserner Achfe, burch einen Niemen in ihnelle Bewegung gefest, um einen Minbsstera at zu beingen, woburch bas aus bem Epsinder a zu beingen, boburch bas aus bem Epsinder ap, burch bas Nobr av, in die trichterförmige Deffaung av fallende Getrelbe ausgeblasen, und von Spru und tauben Körnern gereinigt wied.
- a w) gußelfernes tonifches Rammrabchen von 24 Rammen, auf ben Bapfen ber ftehenben Belle c,
- an) bergleichen von 48 Rammen mit feiner Achfe ay, az) bolierner Rabfrang vermittelft ber eifernen
- Rreugtiammer ba, am Rab ax befeftiget,
- bb) bolgerne Welle auf welche bas Bugfeil be fich aufrolt,
- b d) bolgerne Scheibe auf bem Bapfen ber Achfe bb) befefligt,

be) bewegliche Anlabe, woburch bie Welle bb feitwatts bewegt und badurch bie Schelbe b d an ben Rrang ax angebradt wird, um von benfeiben getrieben zu werben.

Fig. V. geigt ein Steingeteiebe n in großem Mafitabe, um ju erlautern, wie ein Theil bavon berausjunehmen ift, um es aufer Angeiff gu feben.

Die Geschwindigfeit ber Mubifteine ergiebt fich aus folgenber Berechnung :

bas obericididige Bafferrab bat 12-Schuh Durchmeffer und macht in einer Minute 9 Umbrehungen,

Es ergiebt sich also  $9 \times \frac{2}{8} \times 120 = 2160$  Kamme auf ben Stitntad e in ber Minute. — Die Steine sur hat 24 Kamme, De Steine für Welgen balten 4 Schub 10 Boll Durchmesser. — Das Getriebe n hat 24 Kamme, fo bestehet bie Geschwindigkeit bes Laufes biefer Steine in  $\frac{11}{2}\frac{4}{4} = 90$  Umgange in ber Minute. Die Steine für Roggen halten 4 Juf Durchmesser, bas Getriebe n hat 19 Kamme, mithin ift bie Baht ber Umbrebungen bes Steines  $\frac{2}{1}\frac{4}{8}^2 = 113$  13 in ber Mnute.

Fig. VI. bis X. Unterschlächtige Mabimuble nach englisch-ameritanifcher Art in Schweinfurt.

- a) Bafferrab und Belle,
- b) tonifches gufeifernes Rab mit bolgernen Rams men und bolgernen Armen.
- c) gufeiferner Bogenftanber fur bie fiebenbe Belle d,
- e) gußeiferner tonifcher Drehling,
- f) bolgernes englisches Stirnrad mit eingeschobes ner Theilung,
- g) gufeifernes Steingetriebe,
- h) efferne Getriebstangen in bolgerner Faffung mit Riauen, welche in Die 4 flugliche Saue i falten,

- k) Dableifen,
- 1) Pfanne mit ber Spur, in einem Raftden mit 4 Stellfchrauben m beweglich um genau auf bem Mittelpunkt gerichtet zu werben,
- n) Gifenfteg in einem Charnier q beweglich um bas heben und Senten bes Mubieifens k in fentrechter Linie gu erhatten,
- o) Leichtriegel,
- p) Muhifdraube, r, Bobenftein, s, Lauferftein, t,
- u) Dedel von ftarten Eifenblech an bem Muhle eifen k befestigt, und mit bemfelben fich brebenb um bie Buchfe t gu bebeden
- v) Bange in 2 Theile auseinander gu nehmen,
- w) bolgerner Rrang um ben Bobenftein gu befes fligen,
- x) Rrahn, y Trichter, z Trichterschub,
- a a) Stellrabchen um ben Erichter gu richten,
- ab) Beuteltaften fur Roggen, ac) Sammeltaften bes Rublapparates fur Beigen.
- ad) bolgerne Robren, burch welche blecherne Schopffaften ae, auf einem Riemen befelli-
  - Schöpftästden ne, auf einem Riemen befestis get, der um bie zwer Scheiben af sich bewegt, bas Mehl aus bem Sammeltasten ac in ben Trichter ag zu bringen,
- ah) Beuteltaffen, worin ein Eplinber von Geibenflor ai, auf feiner Achfe fich brebt, um bas hindurch geführte Mehl fein auszubeutein,
- ak) Schieber mit Stellichrauben, um bem Beuteleplinder mehr ober weniger Steigung gu geben,
- a l) Schuttelrabchen, beffen Ramme an ben Rubrflod bes Trichterfchuhes fclagen ,
- am) Scheibe und Bechfelfcheibe auf eiferner Achfe welche burch bas Universalgelente an mit ber Achfe bes Cylinbers ai vertunben ift,

- a o) ein paar efferne Rammrabden,
- a p) eiferne Erager,
- a q) eiferne Achfe mit zwen Riemenfcheiben, um ble Scheiben af in Bewegung gu feben,
- nr) eiferne Achfe mit gufeifernem Getriebe von 14 Rammen.
- ns) Riemenscheiben, woburch bie Spinmublen in Bang gefeht werben,
- at Dableifen berfetben,
- a u) Raftchen mit Stellfchrauben, worin die Pfan: ne Spur,
- a v) Gifenfteg im Charnier beweglich,
- aw) Trichter,
- au) Souh mit Sauberer, woburd basjenige aus bem Getreibe ausgefiebt wird, mas groger ober fleiner als bie Rornergroße ift,
- av) Bangen ber Cpismuble,
- az) Getreibreinigungefaften,
- ba) Cylinder von Drabtfieb,
- bb) feche Reiben Burften von Drath auf eiferner Achfe, burch beren Umbrebung bas burch ben Golinder ba laufende Getreibe an ben Drathfiebmanben beffeiben gerieben wirb.
- bc) Ein Paar gußeiferne tonifche Rabden, et-
- b d) Windtafel, worin das aus bem Cplinder ba fommende Getreibe burch einen vermittelft ber Windfligel be hervorgebrachten Windfliger und von Spreu und leichten Konnern gereinigt wieb.
- bf) Robt, woburch bas ausgeblafene fcmere Betreib in ben Samelfaften bg fallt.
- bh) Schlauch aus Sadleinwand, um bas in bem Sammelfaften bg befindliche Getreibe in ben Trichter g zu leiten. (Die Fortsehung folgt.)

887			6	<b>9</b> a	) T (	π	n e	n	=	a	n z	et	g e	n.				888	
Schrannen. berechtigte	e	dennen. Beit.			_	-	116	T	9	rei	ſe.		9	or	n.	8.7	114	Préi	ſe.
Drie Bes gartreifes	-	1 8 3 1. Monat.	get Reff.	Bus	Grat	fauf.	- New	1	e l	Mire tere		Reft	fubr.	Sent	fanf.	Reft.	pon fte		De
trbing freyfing deffenfelb daag raiburg andsburg andsburg Roosburg Rügiborf Rünchen	11 13 14 10 11 11 11 15 11 11 11 11 11 11 11 11 11	Detober.	222 999 122 1055 244 	35 51 25 18	1927 63 62 25	110 42 25 45 339 60 12 1463 23 25 188 88 43 141 12	464 40 464 40 65 13½ 12 13	18 18 17 10 19 18 19 10 19 23 19 19 19 17	30 30 51 18 51 50 50 47	17	16	30 6 4 -	21,	13 21 152 35 26 559 25 66 	27 55 38 13 — 21 108 35 13 25 500 11 60 — 73 26 100 30 25	5 2 41 	12	13 — 11 30 10 30 11 2 11 30 11 13 11 13 11 14 — 11 30 11 13 11 30 11 15 11 30 11	0 11 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10
Schrannen.	2	Beit.		(3	erí	t e.		1	J.	rei	e.	71	5	a b	e r.			Prei	ſe.
Drte Drte bes fartreifes.	£49.	8 3 1. Monat.	Reft.	Bus	Genb Genb		Meft.	ft	1	Mitte lete	Min Defte	Reft.	Reue Bur fubr.	Stub	Ber, fauf.	Steff.	pech- fle	Dire lere	Defi
renfing	11 13 14 10 11 8 8 14 11 15 14	October.	22 70 2 40	36	58 1340 259 50 18 55 390 621 210 20 3015	30 1333 259 40 18 55 331 609 214 20 2604 1	28 7 10 59 12	9 9 8 7 7 9 8 8 7	52 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	0 30 8 30 7 48 7 15 7 8 57 8 15 7 48 6 51 9 16	8 - 8 - 7 3 7 46 7 7 7 6 55 6 42 8 32 7 15	201	99 233 7 13 9 135 129 37 24 881 68 0	1 99 233 7 13 9 136 129 37 24 901 901	99 233 7 13 134 129 37 24 853 9 68 6	2 48	5 12 5 24 4 45 4 30 5 24 5 25 5 15 5 24 4 48	4 45 5 6 4 27 4 15 4 50 4 20 5 7 4 55 4 57	4 2 4 3 4 1 4 3 4 2 4 1 1

geh With Spucht.

omb

fireis.

ten in and ışt. ten

baß ang ben nen ung en, ten, (us:

Infa ung Ein= bige linie

årns be: onen ıncte

( 65 )





Banerifches enzblatt Markreis.

XLIH. Stud. Dunden ben 26. October 1831.

# Amtliche Artitel.

(Die Ginglebung Tyrole in ben lombarbifd venetige nifden Sanitate Corbon betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Rachftebend von bem f. f. Landesgubernfum får Eprol und Borgribera mitgetheilte Runds machung wird zur bffentlichen Renntniß gebracht. Dunden ben 20. October 1831.

Ron. Ban. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. -: "... Graf p. Seinsbeim.

Miller, Gect.

unbmadung.

Pant Erbffnung ber boben t. f. vereinigten Boffanglen haben Ge. Dajeftat ber Raifer mit Maerbbofter Entichliegung vom 10. Detober b. 3. gu befehlen geruht, baß auch bie Proving Emrol burch einen Canitates Corbon in Die Mbe fperrung bes lombarbifdevenezianifchen Rbnige reiches gegen bie übrigen ?. f. bfterreichifchen Provingen eingezogen ! werbe. | Diefer Corbon Coll Ach an ben tonigl. baverifchen Sanitates Corbon anschließen, langs ber Grenge gegen Salaburg bingieben, und bann mit bem Corbon an ber lombarbifd spenegianifden Grenge vers binben : bagegen foll amifchen Tprol und bem lombarbifchsvenegignifden Ronigreiche fein Cors bon beffeben," und jebe Abfperrung amifchen blefen gwen Lanbern unterbleiben.

Die Contumate Daner ift, in fo fern und in fo weit ber Corbon Tprol von Salzburg und Innerbfterreich trennt, auf funf Tage feftgefest.

Bur genauen Bollglebung biefes Allerbochten Befehles bat bie Lanbesftelle angeordnet, baf nicht nur allein die bieber jur Berbinberung bee Ginbringene ber affatifchen Cholera an ben bebrobten Grengen Diefer Proving getroffenen Dagregeln, von bem Tage ber Befanutgebung Diefer Allerbochften Bestimmung angefangen . mit verftarfter Rraft in Birffamfeit erhalten, fonbern auch alle jene Borfebrungen in Musfubrung gebracht werben, welche mit ber Aufs ftellung bes Sanitats : Corbons in Berbinbung fteben. Bu biefem Enbe murbe bereits bie Ein: leitung getroffen, baß fogleich bie nothwenbige Militar: Maunichaft abgeordnet, Die Grenglinie gegen Salgburg fowohl als auch gegen Rarns then geborig befest, und mit Musnahme bes Rimmter Sanpt : und Deben. Ginbrucheftationen alle Bege, Gingange und Berbinbungepuncte ganglich abgefperrt merben.

Die Ginbrucheftationen find folgende, und amar :

- 1) Un ber Grenge Tprole gegen Galgburg:
- a) Saupt. Einbruchsftationen : ber an ber Pofts ftrafe gelegene tprolifde Drt Balbring; ( 65 )

- b) Reben . Cinbrucheftationen: ble Drte Soche filgen, und Dag Thurn.
- 2) Un ber Grenze Tprole gegen Rarnthen:
- a) Saupt-Ginbruchsftation: ber an ber Pofts ftrage gelegene tyrolifche Grengort Nors fach;
  - b) Reben : Ginbruchsftationen : ber Beg am Afeiberge, und bann Tilliach.

In ben genannten gweb Saupt-Einbruchsstationen Baibring und Norsach werben unvergage lich Contumage und Reinigungs Anstatten erzichetet; bier allein kann der Einfuhr von Personer und von Abieren, und die Einfuhr von Waaren und Effecten erfolgen, und gwar erst nach genauer Beobachung der angeordneten Sanitates Mastregeln, d. i. nach gehörig überstandener Constuma oder erfolgter vorschriftmäßiger Reinigung.

Die bezeichneten Neben-Einbruchsstationen, am welchen blos ber tleine unentbehrliche Bertehr gegen rastellmäßiges Berfahren Statt fins bet, werden mit Rastellen verseben.

Das Allerhöchfte Patent aber bie Beftrafung ber Uebertretungen ber Corbonsborichrife ten mirb nebft ben neuerlich erfolgten Abanderungen abgefonbert fundgemacht.

Innebrud am 15. Detober 1831.

R. R. Landesgubernium für Tyrol und Borarlberg.

Briedr. Graf v. Bilcget, f. f. Gouverneur. Robert Ritter v. Beng, f. f. Dofrath.

Johann Ebler v. Chrharbt, f. f. Gub. Rath.

#### Dienftes . Rotigen.

Seine Majeftar ber Ronig haben burch allenhochte Entschließung am 12. October b. 3. fich allegndbigft bewogen gesunden, bie Pfarrey Ricchoorf an ber Amper, Ronigl. Lands gerichts Moceburg bem Prediger ben St. Des ter in Manden, Johann Baphit Burg maier,

und bie fich bierdurch erhffnende Prebigerftelle bem Curatpriefter Georg Lehner babier, bann am 17. October b. 3. Die Pfarren Raitenbuch, Abnigl. Landgerichts Schongau, bem Pfarger Gaubeng Ablg affer in Saufen, Abn. Lands gerichts Brud, ju werleigen.

Bemag Entichliegung ber Ronigt. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern, murbe am 13. Ceptbr. b. J. bie in Erledigung gefommene Stelle eines Diftricte . Schulen . Infpecrore bes Begirte Reichentirchen . . im Rhnigl .. Lambgericht e Erbing, bem R. Pfarrer Rappel in Langens prenfing in proviforifder Gigenfchaft abertragen. und am 29. September b. 3. Die erlebigte Schuls und Definere. Stelle in Micholbine, Ronigl, Lande gerichts Bolfratshaufen, bem bisberigen Schuls gebulfen Unton Ungermaner au Dalling. Ronigl. Landgerichte Tiffmbillig, bann am 5. Detober b. 3. ber Gebul . Definere . und Dre aquiftene Dienft au Milbenroth., Ronigl, Panbaes richts Brud, bem Schuldienfte Grivectanten Mus guft Spinbler, eben fo ber Schule und Dre ganiften: Dienft ju Cadrang, graffich von prepfingifden Serricaftegerichte Dobenafdau, bem Schulbienft: Erivectanten Munibald Leiche pon Bafferburg, proviforifc verlieben.

#### Befanntmadung.

(Die Aufhebung ber Sperte von Aprol nach Ita-

Rach einer amelichen Mittheilung ift bie feit bem 29. September bestaubene Geenzherte von Aprol nach Stallen am 16. October Abends aufgehoben, und baber den frepe Berkehr nach Ktallen wieder beraeftellt worden.

Dief wied mit dem Aufange befannt gemacht, baf Reifende und Seudungen bahin, mit Gefunds beites u. Reinheitegeugniffen verfeben fenn muffen.

Munchen ben 22. October 1831.

Rbnigl. Baper, Dbers Poftamt.

31g.

ar m De e'r ft erf a elrin nia eine C.

Die Jago Revier Baging wird wiederholt ber Bervachtung ausgesett.

Die beffallige Berhandlung findet Dinnbe tag den 7 ien Rovember b. 3. ben unter geichnetem Ronigl. Rentamte ftatt.

Da mit Schliff Des Jahres 18 17 Die Pachegelt fal' die Fischeren' in Der Warm ben Pafing, Ober- und Untermenging ju Ende gleng, fo wird gedachtes Fischwasser neuerlich verpachtet.

Die Berhachtung wird Samstags ben 20ten bir Die Frih 10 Uhr am Sige bes Landrentanites Milnden vorgenommen, woga Pachtliebhaber vorgetaben werben, im ihre Angebote zu Protocoll zu geben.

Den 20. Detober 1831.

Ronigl. B. Lanbrentamt Munchen.

et nr nu Schangenbach, Rentbeamter. (5

Muf boben Regierungebefehl bom 26. bor. Monats wird bab Ctaats . Deconomiegut. mit Brauhaus in Dberhaunkabt nacht. Ingoliate, and ben bestehenben Roimen, mit Borbebatt alleibocher: Genehmigung einer neuerlagen Berfeigerung ausgefehr, und biegu auf

Donnerstag ben Sten Dovember I.3. Frih von 9 bis Abende 4 Uhr am Rentamte-Sige in Ingolftabt ein Termin anbergumt.

Die Bestandtheile dieses Staatsgutes find in bet letzteit Ausschriebung vom 2. August 1. 3. (Regenkreis-Jutelligenzblatt Nro. 32, 33 u. 35. Auterbonantreisblatt Nr. 32, 33 u. 34. Juritrieb Jutelligenzblatt Nro. 32, 33 u. 34. Jugosstäb fer' Antelligengblatt Otro, 32, 33 u. 34. Eiche fledeit's Intelligengblatt Otro, 52, 33 und 34. Richburger: Antelligengblatt Otro, 52, 33 und 34. Richburger: Mopifche Zeitung Nro. 214, 217 u. 219. Munchener politifche Zeitung Nro. 195, 497: und 200. Korrespandent von und für Deutschladd Richburger. 229 u. 234. Baperiche Ennbblim Nr. 94, 95 u. 96) ersobellich bezeichvert, worauf man fich bier, beruft.

Ranfofreunde, welche andurch jur Stelgetung eingelaben; werben, whoen fich nun in ber 3wifchengelt von bem Buftanbe bes Staatse Bites barcheinficht besfelben binlangliche Rennts nig verschaffen, fich mit legalen Zugniffen iber ibre Zablungefähigteit verseben, am Stelgerungestage aber die weitern Bertaufebedingung gen vernehmen.

Den 3. Detober 1831.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Ingolftabt,

(3)3. . Gar, Rentbeamter.

Muf Andringen der Gläubiger wird das Ans wesen des Jacob Schwaiger, Buttlerwirths in der Königinstraße im Schönfelbe Mro. 55. dem bifentlichen Bertause unterworfen, und hiezu auf Donnerstag den 3 ten Novemper b. 3. Fris von 9 bis 12 Uhr eine Commission angesetz, wobey sich Ausstusstussige diese vorte einzussinden, und ihre Angebote zu Protoz coll zu geben haben.

Diefes Unwefen besteht aus einem einstodle gen, mit Schindeln gebedten Saufe mit zwen Kellern, bann aus zwen Heinen gemauerten, mit Schindeln gebedten Anbauten, Garten und bazu gehörigen Sommerbaufern und Gumps brunnen in einem Gesammtichagungswerthe von 7500 ft.

( D6 1 )

Der Sinichtag richter fic nach f. 64; bes. Opporbeten Gefeges. Den 7. October 1831. . R. B. Rreife u. Stabtgericht Munchen. Milweyer, Director.

(3)2. Geiger.

Muf Anrufen eineschippotbefarglandigers wied bas bem Steinbruder. Gehalfeit iphilipp Deniger gebriege, im St. G. B. A.B. A.B. fol. i014. eingetragene, an ber Maiberte Grafe gelegene, und um 1000 fl. gerichtlich gefchate, einstdige haus Arto. 691. famme Bauplat, auf welchen jum Abnigl. Rentamte buyler ein jabre licher heusehend Grundzins von 4 fr. 2 fl. und 1800 fl. Dypothefen baften, auf

Mondtag ben 31ten October b. 3. Bormitrage von 40 bie 12-Uhr an ben Meifte bietenben biffentlich verfleigert werben, wogu man Raufeluftige mit bem Anhange einlader, bag ber hinfchlag nach 3. 64. bes Oppotbeteu. Befeges geicheben werbe, wenn bas bodfte Angebot ben Schagungspreis erfeichen wirb.

Den 11. Detober 1831.

R.B. Rreideu. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(2) 1. Dtt.

Auf Unrufen mehrerer Glaubiger wird bas bem Anton Schwarz, Rifflermeister babier, gehorige, an ber Louisenstraße gelegene, und au 8000 ff. gerichtlich eingetwerthete Jaud Rr. 186. A. nebst Hofraum und holghutte,

Monbtage ben 31ten October I. 3. Bormittage von 10 bie 12 Uhr an ben Melfe bietenden, vorbehaltlich erebitorschaftlicher Geschmigung, bffentlich verfeigett werben, woga man Raufeluftige biemit einlabet.

Den 14. October 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Mil weper, Director.

Dufoj.

Das Anwesen bes Zagibhners Igf. Stamms le am Gries Rro. 155. wird am Mittwoch den Ioten Rovember i, Irs. Bormittags von 9 bis 12 Ubr zum zweiten Mable nach 5, 64. des Apportelengesets öffentlich verftels gert, wohn und die Raufslustigen hiemft einstalet.

Den 21. Detober 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. - Allmeyer, Director.

(2)1. Chreten.

Auf Antrag eines Doporbetar , Glaubigers, welcher in Gefabr ftebt, nach bem jest erziele ten Berfleigerungs Unbort eine gange Oppor betforberung ju verlieren, wird bas gesammte Auwefen bes verstorbenen Mitlas Guggenbichler, bem Glast gu Ralcoeb b. G., bestebend

a) aus einem unausgebauten Saufe nebft Stabel und Stallung

b) einem Bies : und Feldgrundecompler gu 25 Tagm. 75 Decim.,

c) einer Balbung ju 15 Tagm. 23 Dec.,

d) ber fammtlichen Saus a und Baumanns. fahrniß in einem gefammten Schatzunge. Werthe von 2311 ft. 36 fr.

neuerdings und jum legten Mable ber bffentlichen Berfteigerung ausgesett, und gu biefem 3mede auf

Dienstag ben 8ten Rovember 1.3., von frih 8 Uhr bis Mitrags 12 Uhr im biefigen Amtslocale ein Termin anberaumt, inners halb welchem die Kaufsangebothe allein anges nommen, nach defien Umfiuß aber gurudgewies fen werben.

 vorausgegangene Legitimation burch Lenmundund Bermbgene-Beugniffe gur Berfteigerung gus gelaffen werben.

Den 17. October 1831. Ronigl. Bayer, Candgerich t Micebach. In legalex Berbinberung b. R. Landg, Berftanbes: Hunader, I. Affessor.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Anwefen bes Anton Rottle, Sausmeifters in ber Aiblingerau, vorbehaltlich creditorschaftlicher Genehnilgung an ben Meiftbietenben vertauft.

Dasselbe besteht aus einem gemauerten, mit Schindeln gebeckten Wohnhause, an welches ber Erabel und die Stallungen angebaut sind, danra an Grundstäden aus 14 Zagw. 33 Decimalen Accern, 9 Tagw. 69 Decim. Wiesen, und 3 Tagw. 84 Decim. Dedung, ift ludeigen und zebentfrep, und mit Indegriff ber Zelde und Deconomie Gerathschaften, die neht dem vorhaubenen Wiebe und ben Gerreide und better-Wortsten mit in den Kauf gegeben werden, auf 2000 ft. 35 ft. gerichtlich geschälte.

An Abgaben laften auf bemfelben:

- ft. 36 ft. 3 bl. Grundsteuer. Simplum, bann
2 ft. 12 ft. 7 bl. Stift, und 3 ft. Maierichafts.
frift. Das Laudemium ift 3u 24 ft. pr. Tagw.
fixirt.

Die Berfteigerung finbet am

Donnerstag ben irren novem ber b. 3. Bornittage von 9 bis 12 Uhr in bem Laubges richte. Bocale fatt, wozu Kaufsliebhaber mit bem Anhange vorgelaben werben, baß fich Ausbrücklie aber Bermbgen und Leumund legal auss Juweifen haben.

Den 12. October 1831. Abnigf. Baper. Landgericht Rofenheim. (3) 1. Bifani, Landrichter.

Besondere Umftaube gaben Beranlaffung, bag bie im Ifartreis : Intelligenzblatte b. Ire. Et. 41. S. 800 gur britten Berfteigerung bes Mathias Leonhard Gaig lifchen Gantz Anwesens zu Trofterg auf ben 28ten October angesetze Commission hiemir wieder abges schrieben wird; bagegen werben hiemir sammtliche Gaiglische Glaubiger auf ben 11ten November b. Ire. zur Abgabe ihrer Ertlarung aber ben von einigen Erebitoren gemachten Bertrammerungs Worschlag vorgelaben.

Den 18. October 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Troffberg. Ragler, Landrichter.

Das Umwefen bes Georg Martetomals. Ler, Riedgartenbaubters zu holhausen bief Gerichts wird im Bege ber Erceution auf Andringen eines Glaubigere bem biffentlichen Bers taufe unterworfen, und baber auf

Mondtag ben 31ten October I. 3r8. ein Berfteigerunges Zermin feftgefett.

Diefes Unwefen befteht aus:

a) einem zwengabigen hblgernen, mit Legichinbein gebedten Bobnhause nebft Rabftall unter einem Dache,

b) bem baneben befindlichen Schopfbrunnen und Badofen.

c) einem fleinen Sausgarten mit 49 Decim.
12ter Bon. Cl., leibrechtig zum R. Rentamte

d) & Zagw. Gemeinde. Theilim Gefammtwerth

Ranfeliebhaber baben fich am genannten Tage von 8 bie 12 Uhr und Nachmittage von 2 bie 5. Uhr im Diebfeitigen Gerichtezimmer einzufinben, um ihre Angebote ju Protocoll ju geben.

Rbn. Baner. Landgericht Mafferburg. Sepp, Landrichter. Borlabungen und Cbictal-Citationen.

In Saden ber Aatharina gubrer, Schubmacherstochter zu Kraiburg, gegen Mathias Point wer von Turtenfeld, fpater babier als Middmann anschifig, gegenwärtig aber unbes tannt wo, sich aufhaltend, puncto patern. et alim. prolis ist zum Schneversuch, in beffen Berichlagung aber zur protocollarisch schliftigen Berthandlung ber Cache eine Commission auf

Mittwoch ben 7ten December b. 3.
Brit 10 Uhr anberaumt, wogu ber Beliagte Mathias Pointner auf Antrag ber Ridgerin Ratharina gubrer ehictaliter, und unter bem Unhange vergelaben wird, baß bey feinem Nichts erscheinen am befagten Commissionstage ein Answalt ex officio fur ihn gu feiner fernern Beweitetung aufgestellt werben wird.
Den 27. September 1831.

R. B. Kreiss u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director. Sporrer.

Muf Unrufen fammtlicher gerichtebetannten Intereffenten eines von Johann Jacob Drais tenbacher uxorio nomine ben bem ebemas ligen Sofzahlamte laut Schulbbrief vom Q. Rebr. 1726 angelegten, nunmehr ben ber R. Stagtes Schulden . Tilgungs . Specialtaffe babler gur 21 Procent aufliegenden, auf bie Praitenbachers Reiterifden ErbBintereffenten lautens ben Bunbesfavitals au 1000 fl. , werben alle blejenigen Drattenbaderichen Relicten, melde an Diefem Capitale und an ben Binfen Antheil haben, bieber aber ihre Unfpriche biets auf nicht geltenb machten, biemit ebictaliter aufgeforbert, fich binnen brey Monaten um fo gewiffer bierorte gu melben, und fich aber ibre Anfpruche auszuweifen, als wibrigenfalls

ihr Anthell an' bem bemerfren Capitale umb an ben Binfen ben ibrigen gerichtsbefannten Prais tenbacher' ichen Relicten gegen Caution übers laffen werden wurde.

Den 11. Detober 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Danden.

(3)1. Dtt.

Um 26. Febr. 1827 verftarb ju Reubtring ber Eremit Thomas Promereberger, mit hinterlaffung einer lettwilligen Berfagung.

Selber foll aus ben Ronigt, Lanogerichtes Begirten Robsting ober Mitterfels geburig gewefen feyn, Inteftaterben beffelben aber tonne
ten bieber nicht ausgeforfcht werden.

Es werden baber alle biejenigen, welche an Die Bertaffeuschaftes Maffe aus was immer für einen Rechteftlet Auspruche ju machen haben, hiemit aufgesorbert, binnen brey Monaten selbe hierorts geltend zu machen, außerdem bas vorliegende Testament für anerkannt erachtes, und in dieser Bertaffeuschafts Sache die welletzt gestelliche Berfagung wird erkaffen webben.

Ron. Baper. Landgericht Altbeting. (3)1. Schilder, Landgerichter.

Amortifations = Decret.

Medichten bie von ber bamaligen frepen Reichsstadt am Mittwoch nach Dreyfaltigkeites Lage im Inhre 1625 bem Malster Achen ihrer utrusque Doctor, und durfürstlich s bager ichen getiginen Rathe iber ein Kapital von 1200 Goldgulden, oder 1500 fl. rheinisch ausgestellte, in der vom dieseltigen Gericheshofe, auf Anrufen der großberzoglich bablichen Berwaltung der milben Stiftungen

11 9 7 4 9 7 7

gin Bruchfal am 3. November 1829 erlaffenen Befanntmachung naher bezeichnete Schuldurkunde, innethalb ber vergesetten sechemonatlichen Frift, hierorts nicht vorgewiesen warde; fo wird bieselbe, ber geschehenen Warnung gemäß, fur fraftice erflart.

Ranbehut ben 14. October 1831. Rbn. Bayer. Appellationegericht bee Ifartreifes.

p. Molitor , Prafibent.

Mich born, Geer.

Aus bem Kunft: und Gewerbeblatte Mro. 33.

Befanntmachung von Gewerbe-Privilegien.

Befchreibung bes bem Mechanicus Soh. Wilhelm Spath et Comp. zu Rürnberg unterm 4. Juny 1828 auf 40 Zahre ertheilten Privilegiums auf die Einsubrung ber englisch = amerikanischen Mahlmuhlen (worauf berselbe aber verzichtet hat.)

(Fortfegung.)

bi) 2 Riemenicheiben, wodurch be und be in Bang gefeht werben.

- bk) 2 holgerne tonifche Scheiben, welche fich reibenb, bie Delle bl in Bewegung feten, worauf bas Seil bm fich aufrolit.
- bn) Bugideibe auf bie Achfe b o mit 3 Bugfelten bp jum Aufheben ber Getriebstangen k bestimmt.
- b g) Bugfeit auf ber Scheibe'b n, welches auf els ner mit ber Rurbel von Sand gebreht werbenbe Belle gebt.

Die Gefchwindigkeit bes Ganges biefes Duble mertes berechnet fich wie folat:

Das Wasserrab hat 20 Kuß Durchmesser und 2 Kuß Gefälle in der Minute . 6 Umgdage Das konische Rab b hat . 90 Kamme.

Das Stirnrab f hat . . 132 »

Der Drefling e bagegen bat . . 45 »

Es erglebt sich also 6 × 2% × 132 = 1584 Kamme auf bem Stienrad f in ber Minute. — Die Steine für Wathen hatten 4 Sus 10 Bau bab Gettieb g hat 18 Kämme, so erglebt sich die Geschwindigkeit ber Mühisteine ½ 5% = 83 Umbrehungen in ber Minute. — Die Steine für Roggen haben 4 Buß Durchmesser, ein Estriebe g mit 14 Kämmen, mithin ergeben sich ½ 14 2 = 1134 Umbrehungen in ber Minute.

Die Ramme von ben größern Rabern benber Werte finb 5 Boll breit mit 32 ober 31 Boll Theilung.

Die Mallapfen find von Gufeifen und haben 4 Ridgei ober Schaufein, woran die Ringe feft antiegen, woburch ber 3wet erreicht wirb, baf ber Bapfen nicht aus bem Mittel gekeilt werben kann. —

Un ben Mubleifen fo wie an ben Spurgapfen ift ber ftablerne Regel eingestedt. -

Die Scharfe ober ber Bieb ber Steine ift nicht bezeichnet, weil folche nach Qualitat bes Steins verichieben ift. -

In biefen Rablen tann auf jeden Gang (ober jedem Paar Steine) in einer Stunde ein Schaffel Watgen ober 4 Schaffel Roggen gemablen werben: bas Getraibe wird ungenett gemablen.

(Der Befchluß folgt.)

#### Richtamtlicher Artifel.

Schreibers. Stelle Gefuch.

Ein Individunm, welches fraberhin ben Königlichen Land, und guteberrlichen Gericheten, vorzäglich die Administrativ . Befchafts. Gegentlände beforgt hat, nunmehr ber einem Konigl. Rentamte als zweyter Umtegehalfe sich befindet, und die vortheilhaftesten Atteste in jeder Beziedung vorweisen kann, walascht als ber einem andern Konigl. Rentamte, Landoder Redlat . Gerichte unterfommen zu fonnen.

Frepe Briefe beforbert bie Redaction biefes

Schrannen:			-		-		-			. 0	6 1	9 .	***				1904	
berechtigte	-	Beit.	_			g e r	.0		Prei	ſe.			Rot	ŋ.	574	1	Pre.	fe.
Drte bes Fartreifes	Eag.	1831. Monat.	ger	Reut Bur fubr	Gtnl	Beri	oven.	He.	lere		gee	fuhr	let.	Beri	Mell	1 ft e	lere	1 2
Trepfing Verifenfeld Daug Lanbsberg Lanbsberg Musphorf Minden Minden Parrnan Flaffenhofen Reichenhall & Rofenhofin Eddingun Leaunflein Balferburg Meligen	20 21 17 18 15 15 21 18 18 18 22 15		464 47 111 464 • 40 • 55 • 131 12 13	301 147 50 16 29 235 402 57 17 1310 12 45 40 25 10 130 49 17 15 47	135 407 151 52 10 29 282 413 57 177 1774 52 451 25 10 195 03 188 185 60	50 378 139 50 16 29 20 413 57 1601 13 45 25 16 14 50 14 50 15 16 16 17 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	75. 299 122 2 	19 58 18 — 17 — 17 — 10 30 20 41 18 55 18 22 10 — 19 55 18 23 18 45 18 45	19 10 17 15 17 30 16 14 16 30 16 15 17 7 17 8 15 45 19 7 21 30 16 51 17 — 16 38 19 57 10 30 16 28 19 30 10 16 17 —	17 39 16 — 16 — 15 28	52 5 2 44 44 	16 93 23 16 8 	68 98 25 10 8 103 72 18 18 18 718 85 87 28 87 28 55 65 65 65 65 65 65 65 65 65	24 08 25 14 8 89 65 18 18 605	144 7 113 10 20 10 5	13 34 12	13 1 1 3 1 1 1 3 1 1 1 3 1 1 1 3 1 1 1 3 1 1 1 3 1 1 1 1 3 1 1 1 1 3 1	122 10 112 10 12 112 10 9 12 112 10
Channe	-	Bed Rern		<i>a</i>			+ 17										0	L
Schrannen: berechtigte	1	Beit.		G	erí	I e.		1	Preil	e.	1	6	a b	0 4		1 6	Prei	e.
	=	The second second	82 on	(marr	dia.	-	-	_		-			-			-	2000	
Drte	-	8 3 1. Monat.	Reft.	Rene Bur fubr.	Send	fauf.	Meft.	£5¢	fere	befte	Reft.	Rene Bus finbr	Gan. ger Genb	Ber, tauf.	Reft.	Dôrbi file	Mitte	80
Drte	-	8 3 1.	Reft.	fubr.	Send			£5¢	fere		Reft.	Rene Bus finbr	Gan. ger Genb	Ber, tauf.		Dôrbi file	Witte	80

rung

Ron. mern, tartt : miften reifes, ufchaft

Bercht Erbing Frenft Beifen Baag Kraibt Banbet Banbet

Moost Diihle Minds Durne Pfaffei

Reicher Rofent

Schone Traun Baffer Beilbe

> Ødr bere D

3fart

Berchte Grbing Frenfin Geifenf Straibut Banbebe Banbsht Rosebs

Mibloo Münche Murnat Pfaffen!

Reichen Rofenhe Schonge Traunft Baffert

Beithei

Roniglich.

# Intelli=

fur den



# Bayerisches genzblatt Farkreis.

XLIV. Stud. Dunden ben 2. November 1831.

# Umtliche Artifel.

(Die Errichtung von Contuma; Anftalten an ber Grenze gegen Aprol betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Es wird hiedurch jur bffentlichen Renntniß gebracht, bag eine Contumag. Anftalt, auftatt gu Rieferbfelben, im vormaligen Rlofter Reissach bep Urfarn am Inn, Ronigl. Landgerichts Mofenbeim, errichtet worden ift.

Manden ben 31. October 1831.

Rbn. Ban. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bee Innern. Graf v. Geinebeim.

Miller, Gecr.

# Dienftes = Motigen.

Seine Majestat ber Rbnig haben burch allerhhofte Entschließung ddo. 24. October b. 3. auf bie am Abnigl. Landgerichte Baffers burg erlebigte erste Affestoreftelle ben bermalis gen ersten Affestor Conrab Rueborfer am Rbnigl. Landgerichte Beilbeim, feinem eigenen Ansuchen gemäß, allergnadigst zu verseben gerruht.

Bermoge Befdlufes ber Ronigl. Regierung bes Martreifes, Rammer bes Innern, murbe am 20. October b. 3. ber bieberige Lebrer an ber Anaben: Schnle am Rreuze babier. Stanise laus Robannes jum Lebrer bes erften Gurs fes an ber bobern Burgerichule beforbert, und bie Rubestanbeverfetungen bes Lebrers, Jofeph Marifola in ber St. Muna : Borftabt . unb bes Lebrere Raver Dranbl in ber Borftabt Mn, in Sinblid auf bobes Alter und Gebrechs lichfeit genehmiget, bann am namlichen Zage ber Lebrerin au ber Angerichule babier, Gabriele Solfler, melde ein Alter von 64 Lebens. Sabren und 25 Dienstjahren guridaeleat bat, bie von ihr wegen gefchmachter Gefunbheit nach = gefucte Rubeftande: Berfetung, unter befonbes rer Anertennung ibrer burch fo viele Jahre mit porgiglichem Gifer und ftrenger Gemiffenhaftigfeit geleifteten Dienfte ale mobl verbient ges måbrt.

Ferner wurbe burch Entidliefung ber Ron. Regierung bes Jiartreifes, Rammer bes Jinern, ddo. 25. October b. J. Die erledigte Martt: Schreibersftelle gu Geifenfeld, bem Diurniften bey ber R. Regierung bes Unterbonau: Rreifes, Muguft Steger, in provisorifder Eigenschaft verlieben.

(66)

#### Betanntmadungen.

#### Unfünbigung

einer Special: Karte bes Ifartreifes im Konigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Kon. baperifchen Ingenieur: hauptmann, Geographen, und bermaligen herzogl. Leuchtenbergischen Oberjäger: Meifter von Coulon, verlegt auf Koften ber Konigl. Regierung bes Narkreifes,

und zu beziehen ben ber Redaction bes R. Intelligeng : Blattes fur ben Ifarfreis. Preis 2 fl. 42 fr.

Diese Karte besteht aus bier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Sch. 4 3. 2 L. in ber Shbe, und 3 Schuh 6 L. in ber Breite ein; sie gewährt eine Uebersicht ber Lage aller Siedte Martte, Pharrobrier, Meiler, einer großen Menge Meiner Lote und Einboen; sie enthäte nicht nur alle Jaupistrassen mit ben Meilenzeigern, sondern auch die Bleinalwege, santliche Gebirge und die Umriffe der Waldungen, die Fluge und Bache mit der größen Benauigkeit, so baß ein ahnliches Wert von keinem andern Kreise vorhanden ift. Bep bem großen Detail, welches diese Karte gibt, ift sie ein sichatharer Beptrag zur Zopographle und Statifit bes Kreises; sie ist auch in anderer Hinsicht für bas Geschäftseleben, sur Reisenbe beberer und niederer Stande eine willsommene Erscheinung, die bery ber Eieganz des Stiches und der Reinheit der Abbride vielseitigen Foderungen genägen wird.

Cours ber Baperifden Staatspapiere. Mugeburg ben 27. October 1831.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Db#g. m. Coup. à 48	951	95
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe E-M prompt	105	1041
detto »- »2 mt.	-	
detto unverginel. a fl. 10		122
detto detto à fl. 25	-	114
detto detto àff.100	_	114

#### Berfteigerungen.

Die Jagd - Revier Baging wird wiederholt ber Berpachtung ausgesett.

Die beffallfige Berhandlung findet Monds tag ben 7ten November b. J. ben unter zeichnetem Ronigl. Rentamte ftatt.

Den 17. October 1831. Rbnigl. Baper. Rentamt Laufen. (2)2. Bagner, Rentbegmter.

Bermbge bober Reglerungs entidliefung bom 18. October b. 3. Rto. 12,529 werden begaglich auf die Ausschreibung vom 5. September nachstehende Fischerey-Rechte, namlich:

- 1) auf der Loifach vom Brunnenbache bis gur Schnmible.
- 2) auf bem Buchenauer Beiber,
- 3) auf ber Loifach vom Abrhain bis gur Imtes Grenge,
- 4) auf bem Ginbache;

gur Wiederverpachtung gebracht, wogu man auf Donnerstag ben 10ten November b. 3. Bormittags von 11 bis 12 Uhr einen neuen Termin anberaumt.

Den 24. October 1831.

Ronigl. Bayer. Rentamt Tbly. Dr. Mayer, Rentbeamter. Auf Andringen ber Glaubiger wird bas Uns wefen bes Jacob Schwaiger, Buttlerwirths in der Abniginfrage im Schonfelbe Nro. 55. dem bftentlichen Bertaufe unterworfen, und biezu, auf Donuerstag ben 3 ten Robember b. J. Frib von 9 bis 12 Ubr eine Commiffion angefegt, wobey fich Raufeluftige biegs orts einzussinden, und ihre Angebote zu Protos coll zu geben baben.

Diefes Anwesen besteht aus einem einstbotis gen, mit Schindeln gebeckten Saufe mit zwen Rellern, bann aus zwen fleinen gemauerten, mit Schindeln gebockten Anbauten, Garten und bazu gehörigen Sommerbaufern und Gumpa brunnen in einem Gesammtschäungswerthe von 7500 fl.

Der hinfchlag richtet fich nach f. 64. bes Spotheten: Befebes.

Den 7. Detober 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

(3) 3.

Beiger.

Auf Anrufen eines Doporbefarglaubigers wird bas bem Steinbruder Gehalfen Philipp Denger gebbrige, im St. B. B. R. B. S. Sol. 1014. eingetragene, an ber Malberti-Straße gelegene, und um 1000 fl. gerichtlich geschätze, einstb. dige Saus Nro. 691. sammt Bauplay, auf welchen zum Rbuigl. Mentamte babier ein jahre licher Leugehend Erundzins von 4 fr. 2 hl. und 1800 fl. Doporbefen haften, auf

Mondtag ben 31ten October b. J. Bormittags von 10 bis 12 Uhr an den Meifts bietenben bffentlich versteigert werden, wozu man Kaufeluftige mit dem Unhange einladet, daß ber hinichlag nach h. 64, des Appothetens

Gefetes gefdeben merbe, wenn bas bochfte Ungebot ben Schaftungspreis erreichen wirb.

Den 11. Detober 1831.

R. B. Rreie: u. Stadtgericht Dunden.

(2) 2. Dit.

Das Anwesen bes Laglbhners Jos. Stamms le am Gries Nro. 155. wird am Mittwoch ben idten November i. 3rs. Bormittags von 9 bis 12 Ubr jum zweyten Ruble nach 6.04. des Oppothefengesehges offentlich versteisgert, wozu man die Raufslustigen hiemit einslader.

Den 21. Detober 1831.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Munden.

(2)2. Chretten.

Das unterfertigte Abnigi. Kreis . und Stadts gericht Munchen erfennt in bem Debitwefen bes lanbesabwefenden Parfimeries Sanblers Maris milian Ricarb von Minchen, auf erstatteten und collegial berathenen Vortrag zu Recht, baft gegen bie Maffe bes Mar Ricarb der Unis perfals Concurs zu erbfinen fen.

Den 25. Detober 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allwever, Director.

(2)1. Beiller.

Auf Unbringen eines Glaubigers wird das Anwefen bes Anton Rottle, Sausmeisters in ber Aiblingerau, vorbehaltlich ereditorschaftlicher Genehmigung an ben Deiftbietenben vertauft.

Dabfelbe befteht aus einem gemauerten, mit Schindeln gebedten Bobnhaufe, an welches ( 66 \* )

ber Stadel und bie Stallungen angebaut find, tann au Grunbftuden aus 14 Tagm. 33 Decis malen Medern, o Tagw. 69 Decim. Biefen, und 3 Tagm. 84 Decim. Debung, ift lubeigen und gehentfren , und mit Inbegriff ber Relb: und Deconomie : Gerathichaften, Die nebft bem vorbandenen Biebe und ben Getreibe : unb Rutter:Borrathen mit in ben Rauf gegeben mer: ben, auf 2000 fl. 35 fr. gerichtlich gefchatt.

Un Abgaben laften auf bemfelben:

- fl. 36fr. 3 bl. Grundfteuer: Simplum, bann 2 fl. 12 fr. 7 bl. Ctift, und 3 fr. Maierichaftsfrift. Das Laudemium ift ju 24 fr. pr. Tagw. firirt.

Die Berffeigerung fintet am

Donnerstag ben 17ten Rovember b. 3. Bormittage von 9 bie 12 Uhr in bem Landges richte locale ftatt, wozu Raufeliebhaber mit bem Muhange vorgelaben werben, baß fich Muswartige über Bermbgen und Leumund legal ques aumeifen baben.

Den 12. October 1831. Ronigl. Baver. Landgericht Rofenheim. (3) 2. Bifani, Lanbrichter.

Muf Unrufen eines Sppothetglaubigers mers ben folgende Realitaten bes Friedrich Reller, quieseir. R. Revierforftere gn Stragmaier am Donnerstag ben 24ten Dovember 1.3. bier in bem Gerichts , Locale an ben Deiftbies tenben verfteigert :

- 1) Die lubeigene Stauberantheilwiefe pr. 3 Tagw. 67 Dec. eingewerthet ju 36 fl. -
- 2) die lubeigene Thalericheiberwiese pr. 1 Zagw.

6 Decim. eingewerthet gu 50 fl. Bablungefähige Raufeliebhaber werben eine

gelaben. 2m 20. Detober 1831. Ron. Bayer. Landgericht Bafferburg. Gepp, Landrichter.

Borlabungen und Gbictal-Citationen.

In Gaden ber Ratharina gubrer, Coubs maderetochter ju Rraiburg, gegen Mathias Pointner bon Turfenfeld, frater babier als Mildmann anfagig, gegenwartig aber, unbes fannt wo, fich aufhaltend, puncto patern. et alim. prolis ift jum Gubneversuch, in beffen Berichlagung aber gur protocollarifch foluffigen Berhandlung ber Cache eine Commiffion auf

Mittwoch ben 7ten December b. 3. Brit 10 Uhr anberaumt, wogu ber Beflagte Mathias Poinener auf Antrag ber Rlagerin Ratharina Rubrer ebictaliter, und unter bem Unbange vorgeladen wird, bag ben feinem Richt. ericheinen am befagten Commiffionerage ein Un: malt ex officio fur ibn gu feiner fernern Bertretung aufgestellt werben wirb.

Den 27. Geptember 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manden. MIImener, Director.

(3) 2. Sporrer.

Das unterfertigte R. B. Rreis : und Stabt: gericht Danden bat am 26. Muguft 1. 3re. auf Eroffnung bes Univerfal . Concurfes über ben Radlag bes Georg Krang Joseph Gebels maier, f. w. Rathes und Regiftratore ben bem Staate . Minifterium ber Finangen babier ers fannt, und fest, ba gegen biefes am 21. b. Dts. publicirte Ertenntniß in gefesticher Frift die Bes rufung nicht angemelbet murbe, folgenbe Ebictes Zage feft :

- I. Bur Unmelbung ber Rorberungen und bes ren aebbrigen Rachweifung auf Dittwoch ben iften Dovember I. 36.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Samstag ben 17ten December 1.36.,

III. jur Schlufverhandlung auf Mittwoch ben 18ten Janner 1832, und zwar fur bie Replif bie Mittwoch ben 1ten Februar, und fir bie Duplif bie Mitte woch beu 15ten Februar f. 36. beyde Tage inclus., jedesmal Morgens 9 Uhr.

Siezu werben sammtliche unbefannte Glaubiger bes Berftorbenen andurch bffentlich unter bem Rechts Rachtheile vorgelaben, baß bas Richterscheinen am erften Sbirtstage bie Ausschließung ber Forderung von der gegenwärtigen Concurs Maffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Sbictstagen aber die Ansichließung mit ben an benselben vorzunehmenden handlungen zur Kolge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbnere in Janden haben, ben Bermeidung bes nochmabligen Ersages aufgeforbert, solches uns ter Borbehalt ihrer Rechte gerichtlich zu übergeben.

Den 21. Detober 1831.

R.B. Rreies u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

(3) 1.

Sporrer.

Wer aus was immer für einem Rechtsgrunde an ben Nachlaß bes am 15. April b. 3. berstorbeuen quiedeirten K. Aubitere Franz Zae ver heillmayer eine Forderung machen zu bennen glaubt, hat sich bis zu ber am 10. December h. 3. Bormittags 9 Uhr zur Auseinaus bersegung dieser Bertaffenschaftssache dießselts anderaumten Commission um so sicherer damit anzumelben, als nach Umfusse beises Termines, ohne weitere Berdafichtigung berselben in rus bricirter Berlaffenichafter, resp. Debitfache vors gefchritten werben wird.

Den 25. October 1831.

R. B. Areis : u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director. Geiger.

Um 26, Febr. 1827 verstarb zu Reubtring ber Eremit Thomas Promereberger, mit hins terlassung einer lettwilligen Berfiggung.

Seiber foll aus ben Rbnigl. Landgerichtes Begirten Rögfing ober Mitterfels geburtig geswesen fepn; Intestaterben beffelben aber tonns ten bieber nicht ausgeforscht werben.

Es werben baber alle biejenigen, welche an bie Berlaffenschafts. Maffe aus was immer für einen Rechtstiel Unfpriche ju machen haben, biemit aufgefordert, binnen bren Monaten felbe bierorts geltend zu machen, außerdem das vorliegende Testament für anerkannt erachtet, und in biefer Berlaffenschafts. Sache bie weitere gesetliche Berfügung wird erlaffen werden.

Den 15. Detober 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Altbetting. (3) 2. Schilcher, Landrichter.

Ben bem unterzeichneten Rbnigl. Landges richte befinden fich nachstehende Deposita, von Dro. 1 bis 20 einschließig, beren Eigenthumer bibber nicht ausgesoricht werden fonnten.

Es wird baber Jebermann, ber rechtliche Mipriche machen ju tonnen glaubt, biemit be-fentlich vorgelaben, binnen fech Monaten berp biegamtlicher Behbrde fein Recht darauf anzumelben und nachzweisen, als nach fruchtlofem Bhlaufe biefer Brift die bemerken Effecten versfteigert, und der Eribs für biefelben, so wie bie beponirten Gelber, wozu sich Niemand gemelder haben wird, als bernlofes Gut bem ER. Ribens ausbegantwortet werben wurde.

.t. cuil.	B. A.	Beiter bes Dep.	Benennung ber Depositen und beren ehemaligen Eigenehamer.	28	etra	g.
-	9	9	C.Statyamet.	fi.	fr.	pf.
1	1	1_	Depositum, Caepar Soffer'iche Militarentlaffung	II	1	ī
2	3		" " Rriegefoften-Rudgahlungen		36	
2	5		n 30f. Benbelberger non Geehruch Gmianatine	60	17	2
4	41	-	" Jof. Wenbelberger von Geebrud, Emigrations. Tare . 20bunngegutpaben fur Pet. Dieber mapr, Rramerefohn von Gradel	6	-	1
5	-	1	" " Procurator Sobn'ide Berlaffenidaftegelber aur Genhi.		42	-
6	_	3	dubet ichen Ctomalle	530	35	-
7		5	" " (S > 1, Sm , a" at 1 " m , " " " " " " " " " " " " " " " " "	47	57	
		0	n fir die Megnerfinder ju Reit, rosp. Raufcherweber Rinder			1
8	-	7	" " Pfarrer Laffer'iche Erbichaftegelder fur bie Rirche Schnaitfee	,5	45	-
9	-	9				1
O!		-		600		-
1	-	13	" fur Georg Maper, gewesenen Stadtoberfchreiber ju Burg-	14		-
2	_	15	Chichage flow ham alam Thomas	24	-i	-
3	_	17	" Debraer Gamman Darweberfobn von Altenmarft	22	-	_
4	_	10	" Debraer Denmann Dathan'fche Unterfuchung	10	58	_
1			" bon Gertraub Duber gu Troftberg, jur Giderung ber rad. ftanbigen Rriegetoften		40	
5	-	21	" Rauficbillingereft vom Grundnergute gn Beiming fur Johann	1		
6	-	25	Rauffdillingereft vom Eribergerante an Grichlede für bie Gifchent	25	21	2
_	- 1	201	The Julier, Maria, Marrima, Georg and Wildred of A. L.	75		_
7	-	20			14	2
B	-	41	Cigut un Diaria Ve., unebel. Todier ber Theres of ich haraan mag	٩	**	•
1		. 1				
9	-	43	Raufichillingereft an bie Rollmann Rinder gu Reuftabl Johann und Un:	'	-1	
1		. 1	ton Otephi	37	1	
0	-	45	Meldior Bidler'iche Eriminal-Untersuchungsgelber	34	- 1	_
ľ	-	47	Jojeph Ruffer von Anpfelmang, Grimingle Unterfuchungegelben	-	5	2
15	-1	40			44	1
Si.		51	Belber fur ungelefene Deffen bom Pfarrer Roller gu Eggftabt		47	2
i l		53	Bartima Sprocher'iche Berlaffenichaft	25	-1	-
	- 1		Effecten:	1	0	-
1	-	45	Die gur Welchior Bichler'ichen Eriminal-Untersuchung gehbrigen Effec.			
		1	1) Gine filberne Gadubr mit berlen Rette.			
sl	_	47	2) Ein Stemmeisen.			
1		- 1	Die gur Jof. Ruffer ichen Eriminal-Untersuchung gehbrigen Effecten be. fteben aus einer zwengehaufigen filbernen Gadubr.		1	П

Roniglich . Bayerifdes Landgericht Troftberg. In legaler Berhinderung bes R. Landg. Borftanbes:

(3) t.

2m 21. October 1831.

Mus bem Runft= und Gemerbeblatte

Befanntmadung von Gewerbs-Privilegien.

Befchreibung bes bem Mechanicus Ioh. Wilbelm Spath et Comp. ju Runberg unterm 4. Juny 1828 auf 10 Jahre ertheilten Privilegiums auf die Einführung ber englisch = amerikanischen Mahlmühlen (worauf berselbe aber verzichtet hat.)

Die Mubigerufte sind von Sichenholz erbauet, aus foldem zwedmäßig angelegt und gut ausgeführt haben fie große Bestigteit. — Wift man bie Koften baran wenden, so tonnen biefe Mubigerufte auch von Gusellen gemacht werben.

Ebenso verhalt es sich mit ben Buchsen von Fig. I — IV. und Sig. VI — IX., welche von holg ihrem Dienste fehr wohl entsprechen. — Diefelbigen find einsacher, bequemer, bem Muller in ber Behandbung bekannt, indem jeder sie selbst verfertigt, und baburch auch von geringen Kosten. Da bie Stei-

ne gang genau nach ber Schwere centriet finb, fo bauert eine folche Buchfe über einen Monat, ebe fie ber geringften nachbufe bebarf.

Bep ber gangen Anlage war mein Bebacht, bie bochfte Sparfamfeit anguwenben, bie mit Erreichung bes größten Erfolges vereinbar ift.

Man bemubte fic unter gleichen Dienft leiftenben Mittein bas wohlfellere ju mobien, ohne jedoch Anfand zu nehmen, bas theurere anzuwenben, wo es burch Dauer und Leiftung fich vortheilhafter geigte.

Die Ausstührung diefer benden Werke ist keine Rachfloung, der in Zeitschriften und Budern ente hattenen Befdreibungen, sondern beruht hauptschild auf eigener Erfahrung bes in technischer him sicht an der Spise unterzeichneter Gesellschaft fles henden Mechanstert Job. Wilthelm Spath. Derfelbe hat die Mublerer erternt und ausgescht, und ist doher im Stande, die Müller in der Mecthode bes Mahlens auf diesen Mablen, weiche bon jenem aus verlichen obeutendadweicht, zu untererichten. Rumberg den G. May 1828.

ften. — Da bie Steis J. B. Spath u. Comp. (Rebit brev Riguren - Anfeln als Benlagen.)

Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbeburfniffe im Gebtember 1831.

310	rtreis.	Bleifd : Preife.	Mehl : Preife.	Brob . Preife.						
Stäbte.	September.	Deffenfleisch Kalbfleisch bas Pfund bas Pfund tr. pf. tr. pf.	Orbinares Orbinares Beihenmehl Roggenmehl bas Pfund bas Pfund fr.   pf. fr.   pf.	bas Pfund bas Pfund						
München .	vom 1. bis letten .	Söchfter Preis.  11   2    11   2  Riedrigfter Preis.  9   -    9   -	Döchfter Preis. 5   2    3   2 Miedrigster Preis. 5   -    3   -	Biebrigfter Preis. 7   2    3   — Riebrigfter Preis. 6   3    2   3						
Canbehut .	vom 1. bis legten .	Söchfter Preis. 9   2    -   -   Riebrigfter Preis.	Döchfter Preis. 5   2½    3   3 Riedrigfter Preis. 5   1    3   2	Böchfter Preis. 6   2    3   1½ Riedrigster Preis. 6   ½    2   3½						
Erding	vom 1. bis lesten .	Döchfter Preis. 9   2    10   Riedrigfter Preis. 9   2    10	5öchfter Preis. 4   3½    4   1½ Biedrigfter Preis. 4   2    3   3½	Söchfter Preis. 6   2     3   1   2   3   1   2   3   3   3   3   3   3   3   3   3						

919		Schrannen = Unzeigen.											920				
Schrannen-	Schrannen:	0,0	233 e	i ş	e ·ns	110	3	reif	e. , /	5.90	R	o r	n.	15	1 18	Prei	P.
berechtigte Drte bes farereifes.	1831.	Meft.	Bur fuhr.	Gend	fant.	Reft.	ft. fr.	fl. Er.	Min. Defte	ger Reft.		Stup		Meli	pade ft. ftr.	Bitte lere	Deft.
reding reveling reveling reveling realisted andsberg andsberg andsberg andsberg Rossburg Reigher Reigher Reigher Reigher Edgeng	55 Detuber. 77   3	12 	60 431 140 31 37 -593 415 59 27 16068 32 48 15 18 80 90 90 133 16 26 24	135 513 152 	56 487 145 31 37 303 411 59 27 1713 35 18 77 108 147 16 38 30	20 7 	18 24 18 — 17 — 16 21 19 51 18 8 19 6 10 30 20 43 22 30 18 54 19 — 17 24 17 54 20 51 10 53 20 43 22 30 18 54 10 51 10 51	17 30 17 50 16 30 16 9 17 22 17 29 17 29 17 30 17 30 17 30 17 30 10 5 10 5 10 5 10 5 10 5 10 5 10 5 10	15 45 18 6 15 40 15 18 18 46 19 42 10 12 15 30 15 40 16 —	115 10 	52 95 41 3 10 10 3 10 10 3 49 25 22 45 4 - - - - - - - - - - - - - - - - -	760 953 441 	455 877 411 -3 104 50 233 -9 9 6199 18 43½ -2 38 23 116 28 18	73 6 96 20 10 6 177	11 30 13 2 12 — 12 — 15 21 14 — 12 — 11 53 11 53 13 53	11 42 11 15 11 — 12 6 11 45 11 31 10 48 12 48 13 — 11 27 11 10 10 52 13 3 — 11 10 10 52 11 3 12 11 3 12	10 4 11 1 10 3 
Schrannen:	Edrannen.	T	G	er	t e.		T	Pre	fe.	1	Saber.					Prei	ſe.
Drte Drte bes 3fartreife 6.	1831.	ger Reft.	fubt.	Gan- jer Stud	fauf.	Melt	fte	Michigan Series	befte	I OFF	Bu fub	eletn	b fau	f. Nei	Ite	lere	
Berchtesgaden Gebing Frensing Geriffield Daag Kraiburg Landsberg Landsberg Landsburg Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wishborf Wordau Fransingen		28 6 	144 277 476 580 148 5 2888 9 70 36 70 30	1217 317 14 277 500 589 148 3006 10 10 55 101 462	1246 313 14 27 490 583 148 5 2912 3 81 56 70 33 90 21‡	16 6 6 7 7 7 11 11 11 11 11 11 11 11	9 15 0 7 7 10 7 30 9 45 8 45 8 48 8 14 8 14 8 15 8 16 8	8 3 7 2 7 - 8 5 8 1 7 4 7 - 9 3 7 4 8 1 8 - 8 4 9 3	0 8 - 7 30 7 - 6 49 7 50 7 7 - 7 50 7	30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 3	325 137 275 42 10 872 30 65 11 11	126 325 5 140 275 42 998 30 654 13 61 13 61 13 14 15 16 16 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	120 325 5 137 271 42 10 85 13 65 13 42 11 34 12 12 13	490 490 490 191 191 191 191 191 191 191 191 191 1	5 26 5 30 5 26 5 26 5 26 5 26 5 26 5 26 6 2 5 26 6 2 7 3 8 4 5 8 6 7 8	5 1. 4 1 4 3 5 5 6 4 5 5 1 5 5 5 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 4 3 4 4 8 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

Schrani berechti Drt bes

Berchtesge Erbing . Arcoffing Geifenfeld Daag . . Rraiburg Eanbesburg Danbeburg Michtorf Muchaen Pfaffenhol Reichenhal

Rofenheim

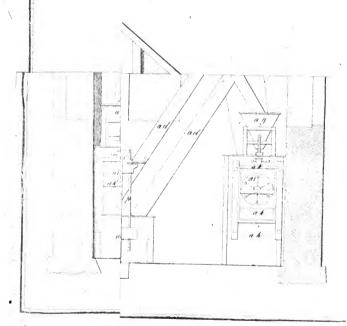
Schongan Traunstein Bafferbur Beilheim

> Schrann berechti Ort bes

Berchtesge Erbing . Frenfing Geifemfelb baag . . Kraiburg Landsberg Landsburt Mooburg Rüffborf Rünthen Rutnan Platfenbol Reichenba

Schongan Traunfteir Bafferbur Beilheim

# Getrein Joh. With Spucht.



Bayerische Stantsiablichek MONCHEN

( 67 )

Roniglich:

# Intelli:

für ben



Bayerisches genzblatt Ffarkreis.

XLV. Stud. Dunchen ben 9. Dovember 1831.

# Amtliche Artifel.

(Die Erledigung ber Pfarren Dftermunchen bes treffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Durch bie Befbrberung bes letten Befigers tam bie Pfarren Dftermunden in Erles biauna.

Diefelbe liegt in ber Dibcefe Munchen und Frepfing, im Decanate Aibling, und im Lands gerichte und Rentamte Rofenheim.

In einem Umfange von zwey und einer balben Stunde gablt fie 500 Seelen, eine Fisital und eine Bruberichaft, welche vom jewels ligen Pfarrer allein pastorirt werben. Eine Schuse ift nicht vorhanden.

Die Erträgniffe bestehen nach ber neueften gaffion in 435 fl. 31 fr., worunter 27 fl. 24 fr. fdr gestiftete Jabrtage.

Die Laften belaufen fic auf 72 fl. 41 fr., worunter eine Aussigfrift von jabrlichen 30 fl. eines Bautapitals enthalten ift, bas noch ges gen 1103 fl. beträgt.

Munchen ben 31. October 1831.

Rbn. Bap. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Seinsheim.

Miller, Gecr.

(Gerichtliche Bollmachten betreffenb.) Im Ramen Geiner Majestat bes Ronigs.

Eine allerhochfte, an bie Steuer-Catafter-Commission erlassene Entschließung vom 30. v. Mis. verorbnet:

"baß ben ben nach §. 64. bes Grunbstener"Gesetze vom 16. Angult 1828 gur Liquible "reung nbrigen Bollmachten, ba fie zur nothe "wenbigen Aussichrung eines Gesetzes gehö-"ren, sohin als Regierungs-Sachen zu betrach-"ten find, bon Anwendung ber Taren- und "Stempelgebilvren Umgang zu nehmen fen," welches zur allgemeinen Wiffenschaft hiemit bekannt gemacht wirb.

Danden ben 31. October 1851.

R. Bayer. Regierung bes 3fartreifes, Rammer ber Finangen. Graf v. Geinsheim.

Schegf: Benbolph, Gen.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftar ber Ronig haben burch allerhhofte Entschließung ado. 31. October b. 3. bem Revierförster ju Deifenhofen, Joseph bon Schilder bie nachgesuchte Entlassung aus bem Staatsbienfte unter Bezeugung ber allershöften Infeiedenheit mit bessen bidber geleiftes (67)

ten Dienften genehmiget, und auf die biedurch erlebigte Revier Deifenbofen, ben bieberigen Revierfbriter zu Marsmaper im Forstante Dang, Mar Childer, in gleicher Eigenschaft allere andbiaft verfest.

Bermbge Entidliegung ber Rbnigl. Regies rung bes Ifartreifes , Rammer bes Innern, wurde am 20. October b. 3. ber Glife 3an. gerl, Induftrielebrerin ber Angericule babier. welche icon bas 83 Lebens: und 28 Dienftes. Sabr gurudgelegt bat, unter voller Aufriebens beite-Bezeugung bie nachgefucte Rubeverfegung bewilliget, 'und als Induffrie-Lebrerin fur ben Iften Gure ber neugestalteten boberen Tochters Soule, Josephine Robler babier, berufen; bann am 1. Dovember b. J. ber erledigte Dienft eines fatholifden Lebrere an Groffarolinenfeld. Rbnigl. Landgerichte Rofenbeim, bem bieberigen Schulvermefer Unton Coldgel in Thaining, Ronigl, Panbgerichts Landsberg in proviforifder Eigenfchaft verlieben, und am 4. Dovember b. 3. ber gepruften Conventualin im Gervitinen-Alos fter, Benedicta Saufer, bas Lebramt im II. Gurfe ber Dabden . Coule am Rreuse babier. übertragen.

Bewilligung zur Tragung auswartiger Ehrenzeichen.

Onch allerbechfte Entichliefung vom 24. September b. 3re. haben Seine Majestat ber Abnig bem Abnigl. Dberzollbeamten Wagner in Frey'affing bie nachgefuchte Ber willigung zu ertheilen geruht, die ihm bereits im Jahre 1709 verliebene f. f. biterreichische Ebrenmedaille fortan tragen zu burfen.

# Befanntmadungen.

(Den Bertauf von Obitbaumen auf bem Ronigl. Staatsgute Delbenftephan betreffenb.)

Seine Majefidt ber Abnig geruhten jur Berbreitung und Belebung ber Doftbaums andt im Baterlande im Jahre 1827 allerhuld vollft ju genehmigen, baß auf bem Abnigl. Staategut Weihenftebun eine Centrals Ohifbaum Schule mit ber Aufgabe begrundet werde, die verschiedenen nugbarften und ebels fien Officreten im Großen zu ziehen, durch ben Berlauf ber tragbaren Baume zu billigen Preisen die Anschaffung berscheiten zu erleichtern, und filr ben practifchen Unterricht in ber Jucht und Bebanblung ber verschiebensten Ohibaum: Gate tungen Gelegeubeit zu geben.

Diefer Aufgabe murde nun bereits fo weit genigt, baß ben ber gegenwartigen Ausbehnung ber Anlage in jedem Jahre von jest an wenige ftens 20,000 tragbare Baume abgegeben werben fonnen. Lage und Boden ber Baumicohile find so zwecknäßig gewählt, und die Pflangung selbst wird nach solchen Grundsägen geleitet, daß die Baume aus berfelben überall sich leicht acclimatifiren, febr gut fortfommen, wie die versuchsweisen fraberen Pflangungen bewähren, und lauter verzägliche Gattungen vom nugbarten Deconomies und besten Tafei. Dbft tragen.

Mit bem Absah tragbarer Baume wird heuer begonnen, und es tonnen im gegenwärtigen herbste und im nächften Frühjahr gegen 20,000 Wepfel, und Ririchbaume, und gwar das Erid mit Deconomies Obif zu 12 fr., und mit Zafel. Dbif zu 15 fr. abgegeben werben.

Diefe Baume find burchaus mit fcbnen Rro: nen verfeben, bis gn benfelben gegen 6 Couh boch, geborig ftart, und nach Regeln fo gezos gen, baß ihr Gedeiben überall mit Sicherheit erwartet werben tann.

Co niebere Preise hiefde find bestwegen bewilliget, um nach ben allerbhoften Abfichten Seiner Majefiat des Konigs burch Erzleichterung ber Infodaffung die Berbreitung berefetben im Baterlaube zu begunstigen. Jeber Baum ift mit ber Doffferte, die er trägt, bezeich net, und jeder Lieferung wird eine leicht fastliche Atmessiung über die Art der Auspflanzung und Behandlung gratis bengegeben.

Um bie Auswahl ben Abnehmern gu erleichtern, wird bis gum nachften Frabjahr ein fiftes matifch geordneter Gatalog über die verschiedes nen Obfarten der Baume aus der Weihenftes phaners Mantage ericheinen.

Bep einer Ubnahme aber 100 Stade merben 10 Procent Rabat bewilliget.

Mit Bestellungen wendet man fich an die Ronigl. Landwirthschaft ju Weihenstephan ben Frenfing als Moministration der Central Dbfts baum Schule bafelbft.

Die Abgabe von Birns, Pfifich., Aprilofens, Pflaumen : und Rufbaumen zc. tann übrigens erft vom herbste bes nachsten Sahres 1832 an gescheben.

Schleißheim ben 28. Dctober 1831.

Rbnigl. B. unmittelbare Staateguters Mb miniftration.

Beit, Profeffor, als Mominiftrations. Bermefer.

(Die Erledigung ber Inspectors Stelle an ber Ergiehungs Anftalt, bem evangelischen Collegium ber St. Anna in Augsburg betreffenb.)

Die Stelle eines Inspectors an der Erzies bungs.Anftalt dem evangeliften Collegium ben Ct. Anna ift erlebiget, und biefe Stelle ift burch einen Candidaten bes Studienlehr und bes Pfarramtes wieder au befeben.

Der Gebalt eines Inspectors bestehet in jabrichem 250 fl., freper Bohnung mit Besbeigung und Beleuchtung, bann freper Betbeitigung und freper Bafche, so wie freper drats licher Behandlung.

Der Inspector tritt als solcher in bie Bershältniffe ber Studien : Borbereitungs : Lehrer, und in die Unsprache ber im Studien: Lehramte angestellten Pfarramts : Caudidaten , muß aber die philologische Prüfung nicht bloß fur eine lateinische Schule, sondern fur ein Symnasium bestanden haben, und sich darüber durch legistime Zeugniffe ausweisen.

Die Bewerber um biefe Stelle haben fich innerbalb vier Bochen bep bem unterfertigten Magistrate gu melben, und ibre Gesuche, mit ben erforberlichen Zeugniffen verschen, bis gum 30 ten Rovember einzureichen.

Den 29. October 1831.

Dagiftrat ber Rbn. Stabt Mugsburg. Barth, I. Bargermeifter.

Birtinger, Gecr.

(Die Mathaus Marquart'ichen und Joseph Ett. muller'ichen Stipenblen betreffenb.)

Das, von bem Churschest. Baper, gehelmen Ratbe und Pfleger zu Dachau, Mathaus Maraquart bereits im Jahre 1677 gestistete Stipenblum ist in bepben Salften, (je Eine zu jährlichen 60 fl.), zur Erledigung gesommen; auch bas, von bem Konigl. Pfarrer Joseph Ettmaller zu Dettenschwang im verstoffenen Jahre zu zwep Hiften, (je Eine zu jährlichen 30 st.) judbirte Stipenblum Ibmmt nun zum ersten Rable zu verleiben.

( 67\* )

Diele benben Stipenbien find borgugemeife fur Mermanbte ber Stifter, in beren Ermanges lung aber fur Cobne ber Stadt Lanbaberg, melde ad Studia qualificirt find, fobin nicht nur ihrer Darftigleit , fonbern auch ihrer Burs bigfeit wegen eine folche Unterfingung verbienen, bestimmt.

Stiftungemaßige Competenten , benanntlich Rermanbte ber Stifter . merben biemit aufgefors bert . binnen 'eines praclufiven Termines von brenfig Zagen ihre Bewerbungen mit ben: erforberlichen Dachweisungen ben Berluft ibrer Rechte bierorte angubringen.

Den 1. Dovember 1831. Magiftrat ber Ron, Stadt Landsberg. Thoma, Bargermeifter.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 3. Dovember 1831.

Staate . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dbffg. m. Coup. à 48	-	951
detto w w 2 mt.	-	- ( )
Lott. Loofe E-M prompt	105	1041
detto »- »2 mt.	-	_
detto unverginel.h fl. 10		122
detto detto à fl. 25	_	115
detto detto à fl. 100	_	115

#### Berfteigerungen.

Das unterfertigte Ronigl. Rreis : und Stadts gericht Munchen erfennt in bem Debitwefen bes lanbesabmefenden Parfumerie : Banblers Maris milian Richard von Manchen, auf erftatteten und collegial berathenen Bortrag gu Recht, baf gegen bie Maffe bes Mar Richarb ber Unis perfal : Concurs zu eroffnen fen.

Den 25. Delober 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. MIImener. Director. Beiller.

(2)2.

Muf Unbringen eines Glaubigers wird bas Unwefen bes Unton Rottle. Sausmeifters in ber Miblingerau, porbehaltlich erebiterichaftlicher Genehmigung an ben Deifthietenben perfauft.

Dasfelbe beftebt ans einem gemauerten, mit Schinbeln gebedten Wohnhaufe, an meldes ber Stadel und bie Stallungen angebaut find. bann an Grunbftuden aus 14 Taam, 33 Decis malen Medern, o Zagm. 60 Decim. Biefen. und 3 Tagm. 84 Decim. Debung, ift lubeigen und gebentfrey, und mit Inbegriff ber Relb: und Deconomie : Geratbichaften, Die nebft bem porbandenen Biehe und ben Getreibe : unb Autter-Borratben mit in ben Rauf gegeben mers ben , auf 2000 fl. 35 fr. gerichtlich gefchant.

Un Abaaben laften auf bemfelben;

- fl. 36 fr. 3 bl. Grundfteuer-Simplum, bann 24. 12fr. 7bl. Ctift, und 3 fr. Majerichaftefrift: Das Laubemium ift gu 24 fr. pr. Zagm. firirt.

Die Berffeigerung finbet am Donnerstag ben 17ten Rovember b. %. Bormittage von o bis 12 Ubr in bem Landaes richte: Locale fatt. mozu Raufeliebbaber mit bem Unbange porgelaben werben, baf fich Mus. martige über Bermbgen und Leumund legal aud: aumeifen baben.

Den 12. October 1831. Ronigl. Bayer, gandgericht Rofenheim. (3)3. Bifaui, Laubrichter.

Muf Unrufen ber Intereffenten wird bas bereite in ben Befanntmachungen vom 18. July. und 5. Ceptember b. %. beidriebene Unmefen ber Birth Geefel ber'ichen Relicten in Ml. tenerding, gur britten und letten Berfteigerung

Monbtag ben 28ten Rovember b. 3. Bormittage o Uhr im Lanbgerichte-Locale aus. gefeht werben, woben ber Dinichlag nach §. 64. bes Supothelengefebes erfolgen wirb.

Den 28. Detober 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Graf v. Lerchenfelb, Landrichter.

Nachdem fich an bem Bertaufstag, welcher, auf ben 3ten November vor. Ers. fefigefett toar, fein Kaufer gemelbet hat, so wird bas Anwesen bes Metgert Martias hirfchauer, ju Utting auf weiteres Andringen einer Glaubiggerium wiederholt bem bisertlichen Berfaufe untergestellt, und zu diesem Zwecke eine Zagesfahrt auf den 28ten November b 3rs. Bormittags von 9 bis 12 Ubr festgefetzt.

Raufeinstige baben fic an biesem Tage einz gufinden, und ihre Angebote gu Protocoll gu' geben.

Uebrigens wird bezüglich bes Berkaufsobjecte auf die Ausschreibung vom 9. September im Kreibintelligenzblatte fich bezogen.

Den 28. Screber 1831.

Ronigl.Baver. Canbgericht Lanbeberg., Luggenberger, Landrichter.

Machem fich aun 26. September, 1. 3rd. ein Raufer fur bas am 25. Mugnft im Narkeiss Int. Bil. Enikt 36. Seite 1613, Angeburger De bindre Postzeitung Nro. 245. vom 6. September aus Landboten Nro. 238. vom 4. September ausgeschriebene Anweien bes Benedict und These ves von Badb in Baperdiegen nicht fand, so wird auf Anjuden bes betweitigten hopotbeke Glaubigers zur zwerten Berfleigerung bestelben Mondtag ber 5te December zwischen 8 und 12 Uhr bestimmt.

Die Ratification von Seite bes Glaubigers wird vorbehalten.

Raufeluftige mbgen ingwifchen bas Anwefen in Baperbiegen felbft einfeben, und am fefte gefetten Tage, mit ben nbigen Zengniffen verfeben ihre Angebote im Gerichtelocale gu Protocoll geben.

Den 31. October 1831.

Rbnigf. Baner. Landgericht Landsberg. Luggenberger, Landrichter.

Mit Bezing auf die unterm 6. September I.J. in biffentlichen Bildtern (Laubbote Mro. 256. und Jigart, Intelligenzblatt St. 39.) enthalten me Ausschreibung wird ber bem burgerl. Bakatermeister Mathias Obermaier zu Gark gehbrige Hopfengarten zu 3 Tagm, 13 Dec, suh San Northelben Meistbietenden ausgeschie und zu bem Sen Meistbietenden ausgeschie, und zu dem Sende auf Freytag den Leten December 1. Irs. von Morgens 9 bis 12 Uhr im biesigen Unitslecase eine Commission ausgescht, woben Kausschlig zu erscheinen eingeladen werden. Den 28. Detoker 1831.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Muhlborf.

Raifer, Landrichter.

Am 22ren Rovember und in ben folgens ben Tagen bes lauf. Jahres vom Fritt 8 Uhr bis Abends 5 Uhr wird aus dem Radtlaffe des verftorbenen Pfarrerd Ferbinand Ferch! im Pfarrs hofe zu Floßing, sammtliche Mobiliarschaft, Bieh und Jahruß, bestehend in:

Bachern, filbernen Tifchgengen, Porzellain, Rupfer, Binn, Tifchen, Ceffein, Ranapee, Comob.Raften, Ubren, Leinwand, Rielbern, Pfers ben, febr ichbnem hornvieb, und 2 Gebirgs. Gaifen, Pfauen, indianiichen und gemeinen. haushahnern, Enten, Schwanen, Ackergerathichaften, Bagen, einer Chaife u. f. w. bffentslich gegen gleich baare Begablung versteigert, wogu Kaufbliebhaber eingeladen werben.

Bugleich werden diejenigen, welche Effecten bes Pfarrere in Sanben haben, aufgeforbert, biefelben bis jum 22 ten Nobember biefes Jahre ben Gericht ju übergeben.

Den 31. October 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dublborf. Raifer, Landrichter.

Auch bep ber am 27. vor. Mes. jum gerichts tichen Bertaufe bes Gejammtanwefens bes Ans guftin Ballner, Tafernwirths in ber Kelds vies anderaumten Commiffion erfchien fein Kaufsluftiger.

Unter Bezug auf die diebseieitige Aussichreisbung vom 18. August d. J. Siartreisblatt Erdet XXXVI. Wow'iche Zeitung 241. Landbote Pir. 2.34. und Bolfsfreund Mro. 36. wird hiemit bifentlich befannt gemacht, daß zu demselben Iwede auf Mondtag ben 14ten dieß Monats Bors mittags von 9 ble 12 Uhr, und Nachmittags von 2 ble 5 Uhr wiederholt, und zum britten Rabie ein Termin anberaumt sey, wozu Kaufeleichaber mit dem Bedeuten, daß Gerichteun befannte mit Leumundes und Bermdgenezugeniffen versehen seyn maffen, hiemit eingeladen werben.

Den 2. Rovember 1831.

Abn. Bayer. Landgericht Traunftein. Bintrich, Landrichter.

Auf Antrag ber Erebitoren bes Jarob Araren berger, Weltchen zu Metgen wird beffen
Unweien, bas f. g. Welfchenguil zu Megen,
bestebend aus bem halbgemauerren mit Schinbeln gebecten Wohnhause nebst Pferdfall, bem
hblzernen mit Stroh gebecten Stadel, nebst
Auhftall, ber holtzernen Wagenichupfe mit Gangeund Schafftale, bann Bad', und Waschbause
und einem Ziehbrunnen, ferner aus bem Pofer raume mit Wiesen und Garten zu 75 Dec., aus 14 Tagw. 42 Dec. Aedern und Wiesen, aus 49 Dec. Polzgrund und bem Gelbsteguge bes & Zebents von obigen Grundstuden dem offentBertaufe untergestellt.

Diefe Befigungen find mit Ausnahme von 4 Tagw. 88 Dec., welche ludeigen find, bodenglufig jum t. Rentamte babier.

Das Gefammtanmefen ift auf 857 fl. 51 fr. gerichtlich geschatt.

Die auf bem Gute rubenben Laften werden am Bertaufstage, welcher auf Mittwoch ben 30 ten November I. I. anberaumt wird, bekannt gemacht werden.

Raufeliebhaber werben eingelaben, fich am genannten Tage Morgens 9 Uhr in bem Landgerichte-Locale einzufinden, und ihre Angebote ju fchlogen; außergerichtliche Kaufer haben fich mit ben erforberlichen Bermbgens und Leumunds-Beugniffen zu legitiniren.

Den 28. October 1831.

Rbn. Bayer. Panbgericht Bilbbiburg. Bram, Lanbrichter. Auf Unbringen ber Glaubiger wird bas Umwefen bes Johann hieninger, Zieglers zu Lichtenhaag, bem bffeutlichen Berkaufe uns tergestellt, und biegu eine Tagesfahrt auf

Mittwoch ben 14ten December b. 3. Bormittage o Uhr anberaumt.

Das zu vertaufende Anweien besteht aus ben größtentbeits von Holz erbanten Wohne und Birthichaftsgebauben, aus 12 Tagw. 18 Decim. Gründen und einem Ziegelstabel nebst Debgrund zu 59 Decim.

Der Ziegelftabel ift erbrechtig, Die ibrige Befitnung leibrechtig jur Guteberrichaft Lichtenbana.

Das Gesammtanmefen ift gerichtlich auf 702 fl. geschätt.

Die am Gute rubenben Laften werben am Berfteigerungstage befannt gemacht werben.

Raufeliebhaber werden eingelaben am ges nannten Tage in Dieffeitiger Umteftube ihre Ungebert ju Prorofoll zu geben; auswartige, bem Gerichte nicht befannte Raufer haben fich mit gesestlichen Bermbgens s und Beumunbe-Beugniffen zu legitimiren.

Im 1. November 1831.

Ronigl. Ban. Landgericht Bilbbiburg. Bram , Landrichter.

# Borlabungen und Ebictal-Citationen.

In Cachen ber Aatharina Fahrer, Schuhs macherstochter ju Kraiburg, gegen Mathias Pointner von Turtenfelb, fpater babier als Milchmann aufäßig, gegenwärtig aber, unbes kannt wo, sich aufhalteub, puncto patern. et alim, prolis ist jum Cahneversuch, in beffen

Berfchlagung aber gur protocollarifch foluffigen Berhandlung ber Sache eine Commiffion auf

Mittwoch ben 7ten December b. 3. Fruh 10 Uhr anberaumt, wozu ber Beflagte Mathias Pointner auf Antrag ber Ridgerin Katharina Fuh rer edictaliter, und unter bem Unbange vorgelaben wird, baß ben feinem Richtserscheinen am besagten Commissionerage ein Armadt ex officio für ihn zu feiner fernern Bertretung aufgestellt werden wird.

Den 27. September 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. MIlmeyer, Director.

(3) 3. Sporrer.

Das unterfertigte R. B. Rreis , und Stabts gericht Manchen hat am 20. August 1. 3re. auf Erbffnung bes Universal Concurses über ben Radtlaß bes Georg Franz Joseph Sobels maier, t. w. Ratbes und Registrators bep dem Staats. Ministerium ber Finanzen dahier erstant, und segt, da gegen dieses am 21. v. Mes. publicitte Ertennuiß in gesetzlicher Frist die Berrufung nicht augemelbet wurde, Algende Edictes Lage fest:

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen nachweifung auf Mittwoch ben 16 ten Rovember l. 36.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Cametag ben 17ten December I.36.,
- III. jur Schlifverhandlung auf Mittwoch ben 18ten Januer 1832, und zwar far bie Replif bie Mittwoch ben iten Bebruar, und far bie Duplif bie Mitts woch beu 15ten gebruar f. 76, berbe Tage inelus., jedesmal Morgens 9 Uhr.

Siezu werben fammtliche unbefannte Glaus biger bes Berftotbenen andurch biffentlich unter bem Rechts Nachtheile vorgelaben, daß bas Richterscheinen am erften Ebictstage bie Undfchließung ber Forberung vom ber gegenwartis gen Concurs Maffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebictstagen aber die Ansschließung mit ben an benselben vorzunehmenden handlungen zur Kolac babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners in handen ben, ber Bermeibung bes nochmabligen Erfates aufgeforbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte gerichtlich zu abergeben.

Den 21. Dctober 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden.

(3) 2. Allweper, Director. Sporrer.

Am 8. September 1830 ftarb babier ohne hinterlaffung von Kindern und eines letten Willems bie Taglbhners. Wittme Elifabetha Basber, geborn Kraus aus Apfelborf, R. Lands gerichte Edknau.

Alle biejenigen, welche an ben Rachlaß berfelben auß irgend einem Titel einen Anfpruch zu machen haben, werden biemit aufgeforbert, benselben binnen 30 Tagen hierorts um fo ger wiser geltend zu machen, als außerdem die Berlaffenschaft nach Abgug ber Passiven an bie fich gemelbet habenden Intestaterben ertrabirt werben wird.

Den 31. October 1831.

R. B. Rreid: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)1. Dufchl.

Um 26. Febr. 1827 verftarb zu Reubifing ber Eremit Thomas Promeroberger, mit Dins terlaffung einer letztwilligen Berfagung.

Gelber foll aus ben Rouigl. Landgerichte. Begirten Abgeing ober Mitterfels geburtig gewesen fenn; Inteflaterben beffelben aber tonus ten bieber nicht ausgeforscht werben.

Es werben baher alle biejenigen, welche an bie Berlaffenschaftes Maffe aus was immer für einen Rechtstitel Anfpriche zu niachen haben hiemit aufgeforbert, binnen brey Monaten selbe hieroris gelend zu machen, außerbem das worliegende Testament für anerkannt erachtet, und in biefer Berlaffenschaftes Cache bie weitere Beseichte Berjügung wird erlassen werben.

Den 15. Detober 1831. 'Rbn. Baper. Landgericht Altbiting. (3)3. Schilder, Landichter.

Ben bem unterzeichneten Ronigl. Landges richte befinden fich nachstehende Deposita, von Rro. 1 bis 26 einschließig, beren Eigenthumer bisber nicht ansgesoricht werben tonnten.

Es wird baber Iebermann, ber rechtliche Anfpriche machen zu fonnen glaubt, hiemit bfeientlich vorgelaben, binmen feche Monaten bey bießämtlicher Behbrbe fein Recht barauf anzumelben und nachzuweisen, als nach fruchtlosem Ablaufe bieser Brift bie bemerkten Effecten vers steigert, und ber Erlbs für bieselben, so wie bie beponirten Gelber, wozu sich Miemand gemelber haben wird, als berntoses Gut bem R. Biscus ausgeantwortet werden wurde.

Vum. rurr.	Beite bes Der	Beite bes Dep	Benennung ber Depositen und beren ehemaligen Gigenthamer.		trag	
	١.	1	D. C C.A A.S.C ICA . MINIST A. M.			Ī
1 2		-	Depofitum, Caspar Sofler fche Militarentlaffung		36	-
3			O.C OD b. 16		17	ŀ
4			0-6 4 C. M. M. M. L. M M	6	-	
1	1 **	1	etabel		42	l
5	-	1	" " Procurator Schon'iche Berlaffenichaftegelber gur Stubl.	**	***	-
ľ	1			539	35	_
6	_	3		47		_
17	. —	5	n n fur bie Definerfinder gu Reit, rosp. Raufcherweber Rinder	1	1	
	1	1	gu Praffenbofen	5	45	-
8	-	7	" pfarrer Laffer fde Erbicaftegelber fur bie Rirche Schnaltfee	542	45	
9	-	9	n n n n n n n n n n n n .	600	-1	-
10	-		n n n n n n n n n n n n n n n	14	24	-
11	_	13	" fur Georg Mayer, gewesenen Stadtoberschreiber gu Burg-	24		
12	I _	15	, Grbichaft fur ben alten Darmeberfobn von Altenmartt	22		-
13		17	" Debraer Denmann Rathan'iche Unterfuchung		58	Ξ
14		19	" bon Gertraub buber gu Troftberg, gur Sicherung ber rud.	10	30	Г
			ftanbigen Rriegefoften	17	48	_
15	-	21	" Rauficbillingereft vom Grundnergute gn Beiming fur Johann	25		
16	_	25		45	21	1
1			ber'ichen Rinber, Maria, Bartima, Georg und Dichael Gorbber	75		
17	_	20	Legat fur Josepha und Georg Muller, Definerefinder au Geebrud .	0	14	-
18	-	41	Erbgut an Maria D., unebel. Tochter ber Theres Michberger, Meg.	9		ľ
	1	. 1	nerstochter von Dieberfeeun	7	-	-
19	-	43	Raufidillingereft an bie Rollmann Rinber ju Reuftabl Johann und Un:		1	
			ton Stepbl	37	54	-
20	. —	45		-	5	1
21	_	47	Joseph Ruffer von Unpfelwang, Eriminal's Untersuchungegelber	1	44	
23		51		-	47	
24		53	Gelber fur ungelefene Deffen vom Pfarrer Roller gu Eggftabt	25		
24	-	33	Effecten:	1	6	-
25	_	45	Die gur Meldior Bidler fchen Eriminal-Untersuchung gehorigen Effec.			
1		40	ten find :			
		1	1) Gine filberne Caduhr mit berley Rette,			
	- 1	li	2) Ein Stemmeifen.			
26	-	47	Die gur Jof. Ruffer' ichen Eriminal-Unterfuchung gehorigen Effecten be-			
-	- 1	1	fteben aus einer zwengehaufigen filbernen Gadubr.	1		

Um 21. Detober 1831.

Rbniglid , Baverifdes Landgericht Troftberg. In legaler Berhinderung bes R. Landg, Borftanbes:

(3) 2.

Linbl, Affeffor.

Mus bem Runft= und Bewerbeblatte

Befanntmachung von Gewerbs- Privilegien.

Befdreibung ber verbefferten Fabrifation ber Schwefelsdure, worauf G. Filenicher zu Redwig ein allergnabigftes Privilegium auf 5 Zahre erhielt.

A

In ber Schwefelfaure-Kabrication maren feit 3 Jahrgehnten vorzuglich zwer Methoben gebrauchlich. - Rach ber einen, welche Bettig in einem eigenen Berte \*) ziemlich genau befchreibt, wird ber mit Galpeter gemengte Schwefel in einem Dfen verbrannt, melder burch eine Robre mit einer Reibe bon Bleitammern in Berbindung ftebe. - Die lette berfelben enbigt fich in einem Rauchfang, woraus bie nicht verbichteten Gasarten entweichen. Diefe Ginrichtung begunftigt gwar, wegen bes barin befinblichen Luftquas, bie Berbrennung, aber ba bas Berhaltniß ber einbringenben Luft nie richtig abgemeffen merben tann, theils megen bes verfchieben nen Drudes, theils wegen ber veranberlichen Barme ber Atmosphare; fo ift bie Arbeit ausnehmend unficher.

Ift ber Luftzug im Berhaltniffe ju bem berbrannten Schwefel zu fare, so wird das Satzeerigas, die so bie Werwandtung der schwessigen Schwe vollständig bewirken kann, außer Thatigkeit gestek. Ein Theil wird durch den Zug als solches ins Freys geriffen, und ein anderer Theil durch die überfläßisge atmosphärische Luft in Satpeterslaue umgewandelt, welche dann mit der Itäsigsteit in den Kammeen verbunden bleibt. — Ift hingegen der Luftzus zu schwach, so erfolgt wegen des Mangels am Saucelloff die Salueung nicht vollständig, und hier, wie auch im erften Falle, entweicht sodann ein großer Theil schwessischer Salue durch den Bentilater. Diefe Unfiderheit wirb auch burch bie Angaben ber Berfieber von bergleichen Anfalten bestätige, nach weichen im Durchschnitte von 100 Pfund Schwefel nur gegen 200 Pfund Saure ethalten werben, flatt baß man nach ber veranderten Mestode aus berselben Menge Schwefel gegen 300 Pfv. Saute erhalt.

In bebeutenden Fabrifen ") hat man auch die Berbrennung durcht Lufjug verlaffen, und bagegen bie altere Weise mit einigen Abanderungen angenommen. Dach dieser zwepten Methode find schon seit langer Zeit die m ei fien Bleifammern in England und alle in Kanntreich conftruitt. Deshalb werbe ich bier mehr in die Beschreibung deren Einzelnheiten eingeben.

Auf gemauerten Pfeilern find Balten in eine Porigontal Linie gelegt, und auf biefen Boblen bicht neben einanber gebracht, welche bem Boden ber Blevtammer jur Grunbtage bienen.

Die Seitenwande ber Rammer werben burch Gerufte unterficht, welche aus, uber bas Rreng verbundenen Balten beftefen, und woran bie Blepplatten vermitteift Streifen von Biep festgenagtit finb.

Die Dede wird an Querbalten, entweder blos burch angelothete Blepftreifen, wie die Seitenmande, befestiget, oder, indem Eifenftangen auf die Platten gelothet, und burch Schrauben mit ben Balten verbunden werbenten werben.

In ber Dede find eine, ofter aber zwep Deffnungen von etwa 2 Suf Durchmeffer, welche burd Waffertlappen verschioffen werben tonnen.

Diefen entsprechend, find zwep andere Deffnungen in ben kurgen Seitenwanden (Stirmanben) und nabe an dem Boben, welche durch, mit Lehm bestrichen Thuren gescholen werben.

In ber Mitte von einer ber zwen langen Seitenwande ift in Frantreich eine große Deffnung angebracht, burch welche bie Rammer mit einem

<sup>&#</sup>x27;) Grundliche Unleitung gur Jabrication ber Schmer felfaure. Berlin 1814.

<sup>&</sup>quot;) In England und in Deutschland, namentlich in Oranienburg bep Berlin.

Borbau aus Bley genau jufammenhangt, ber einen flachen eifernen Reffel bicht umfchließt.

Diefer Reffel enthalt bas Gemenge von Schwefel und Salpeter.

Anftatt biefes Borbaues haben viele Fabriten in England nur eine mit einer Thure ju verschließenbe Defnung in der Ceite, durch welche auf einem Bagen Blepplatten (gewöhnlich mehrere miteinanber) einaeschoben werben tonnen.

Auf ben Platten brennt hier bas Gemenge von Schwefel und Salpeter. Bepbe Arten haben ibre Rachteile. Rach ber erften wird bas Gemifch von Schwefel und Salpeter, wenn es frewillig nicht mehr brennen wil, burch, unter bem eifernen Reffel angebrachtes Feuer erhipt.

Siedurch bleibt war im Radftande wenig Gemeift, aber es wird bagegen eine bedeutende Menge davon unverbrannt verflüchtigt. — Das Werbrennen bauert auch zu lange, weil man, ohne ambere Unbequemlichteiten herbeyurfabren, bem Reffel feine arcie Derfilden aeben tann.

Ber ber zwepten (refp. englischen) Methobe verflichigt fich zwar wenig unverbrannter Schwefel, aber bie Arrbernung ift burch bie fich bibenb Kruefte von schwefelsaurem Rati fo unvolldommen, bag ein großer Thil bes Schwefels mit bem Rudflanbe verbunden beitet.

Im Borbengeben muß ich auch bie, erft feit einigen Jahren in Abatigkeit gekommene Art, bas Salpetergas zu erzengen, auffichren, und — um fo mehr, als ich fie auch jum Abeit ausäbe.

Safpeterfaure von 1, 24 fper. Gemicht wird mit Saffetmehl ober Buderfprup in Glastoben erhipt und bas entbundene Safpetergas in die Kammer geleitet, wo es mit schwestigsaurem Gase gusammenstrifft, welches aus fur sich verbrennenden Schweste erzeugt wird. — Bu demselben Bwech benthe ich auch die Bereitung des rothen Duecksiber - Dryds, aber demungsachtet reicht das auf diese Weise erhales eine Saspetergas nicht des meiner Schwestellaute- Kadrication aus; weil weder bie bei der der teten Men

thobe erzeugte Rieefaure, noch bas ben ber zwepten erhaltene rothe Quedfilber-Dryb, hinreichend abgefebt merben tonnen.

Drep Biertheile ber gangen Menge Schwefelfuter werben von mir auf bie weiter unten beschriebene Berfahrungsweise erzeugt. Defhalb nehme ich auch bie obige Methobe nicht als wesentid ju meinem Privilegium gehörig in Anspruch, sondern beschriebte mich barin bloß auf solche Berbefferungen, welche meines Wiffens in andern Fabrifen noch nicht ausgeführt wurden.

R

Meine Blepfammer tommt ber Grofe und Form nach, mit benen in Frankreich giemlich überein.

Sie ift 40 Fuß lang, 20' breit und 15' hoch. Das Verhaus über ben Berbennungskeffet ift da, wo es in die Kammer ausmundet, 7 Fuß weit und 8 Fuß hoch; vorne ber der Deffnung zum Eintragen bes Schwefelgemisches 5' weit und 6' hoch; die Eife von der Deffnung bis zur Kammermundung bettatet 7 Kus.

(Die Fortfebung folgt.)

# Richtamtlider Artifel.

#### Dienfigefuch.

Ein junger lebiger Mann, welcher mehrere Jahre ben Patrimonlalgerichten I. Elasie und Gutörenten Berwaltungen als Amtöschreiber und Rechnungsführer functionirte, und sich aber Beschäftegewandtheit, sowohl im Jace der Abeministration, als auch in Notariates und Dypothetensachen, dann über gute Conduite durch empfehlende Zeugniffe auszuwelsen vermag, wulnsch bey einem anderen Patrimonialgerichte, oder bey einer Suts. Administration mit dem Schulffe des laufenden Allender: Jahres in obis ger Eigenichaft beschäftiget zu werben.

Frepe Briefe mit G. R. bezeichnet, befbebert bie Redaction biefes Blattes. (3) 1.

1945		-	· w	t u	n = ang							1.	944								
Schrannens berechtigte	6	Beit.				e n.			Ą	rei	64.				o r	n.			P	relf	t.
Drte	-	831.	ger Reft.	Reue Bus fubr.	Genb		Reft.	A	_	Mirt.	bef	te	Bet.		Genb		Reft.	\$60 fte		lere	Dein Deft
bes fartreffes.  berchtesgaben trbing reving beigenfelb aag anbeberg anbeberg anbeberg Rindpen Rundun faffenbofen Rursau beigenhau beigenhau beigenhau beigenhau beigenhau beigenhau beigenhau beigenheim beigenheim	23 4 31 29 4 31 5 128 31 28 31	Roumbe.  October.  Roumbe. October. Roumbe. October. Roumbe. October.	79 26 7 - 18 2 - 68	50 279 100 40 23 20 241 261 15 1635 41 414 21 13 47 45	### State   State	62 296 103 40 257 206 257 206 15 1600 28 41 21 13 76 43 122	67 -4 	fl. 19 220 220 17 10 22 19 17 10 25 17	9 27 45 45 13 36 12 40 22	lete	Deff   ff.	12 32 48 25 45	31 6 	fubr.	71 85 37 12 5 602 27 30 130 48 	50. 85 37 12 5 5 137 48 9 32 1 0 10 10 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	411 2 2 2 188 188 188 188 188 188 188 188	13 12 13 12 11 13 14 12 14 12 14 12	9 1 224 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	1 1 2 2 5 4 1 3 2 2 1 1 1 2 2 2 1 3 1 1 1 2 1 2 1 1 1 1	12 3 11 3 11 1 10 3 12 5 11 -
Bafferburg	27	Roumbr. October. *Bed.Reen drannens Beit. 831.	Borti.	41	e r	t e.	3	21 21	38 38	1915 1915 Drei	[e.	27 in:	Bori	\$ 38	a b	e r.	18	14	ap.	rei Deier	[e.
Sfartceifes.	40.5	Monat.	6 dfl	€ df	€ ¢f	6 df	EAR	ft.	fr.	ff.   f	.  fl.	fr.				Saf	801	ft.	fr.	fl.   tr	. ft.
Bruchtesgaben krbing Kreifing Seifenfelb Dang Kraiburg Landsberg Landsberg Landsburg Landsburg Mingken Mingke	2 3 4 31 29 20 4 5 1 5 5 28 31 3 5 3 5 2 9 2 2 7	October.	16666 69477	1207 197 79 460 22 409 518 2516 1 81 34 36	1298 201 70 46 22 425 324 ———————————————————————————————————	1298 201 73 46 22 425 324 	18 3 	9 8 7 10 9 7 10 8 8 8 11 8 7	50 30 43 47 24 50	93755633996410274883895377	9 8 7 8 8 6 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 9 9 9	30 40 48 37 36 57 	49 - 49 - 47 - 47 - 47	70 242 9 6 133 118 7 836 40 50 10 10 10 44 84 84 16 16	501 10 10 55 61 81	134 119 7 876 19 504 10 48 24 84 16	3 3 3 3 27 27 7 37	5 4 4 5 5 5 5 5 5 4	30 30 56 37 50 10 48 6	5 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

Roniglich.

# Intell

fur ben



Banerifches

# genzblatt

Martreis.

Dunden ben 16. November 1831. XLVI. Stud.

# Umtliche Artitel.

Die Prufung ber Maurer, Steinmete und Bimmer: leute, melde Deifter werben wollen.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

21m 1. Februar 1832 beginnt im Regierungs, Baubureau babier bie Prufung berjenigen Maus rer , Steinhauer und Bimmerleute, welche Deis fter werben wollen, mas hieburch gur bffentlis den Runbe gebracht wirb.

Minden ben 8. Movember 1831.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinebeim.

Miller, Gecr.

(Die Griedigung ber Pfarren Daufen betreffenb.) 3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch Befbrberung bes bieberigen Befigere

murbe bie Pfarren Saufen erlebiget. Diefelbe liegt in ber bifchbflichen Dibcefe

Mugeburg, im Decanate Schwabhaufen, und im Rhnigl. Landgerichte Brud.

In einem Umfreife, von 11 Stunden gablt fie 225 Seelen, und ift vom jeweiligen Pfars rer allein ju paftoriren. Filiale ift feine pors handen, eine Schule befindet fich im Dorfe Saufen.

Rach ber altern Saffion beftehen bie Ertrag: niffe in 310 fl. 50t fr., bie Laften bingegen belaufen fich auf 2 fl. 10 fr.

Muf biefer Pfarren laftet ein Baufchillinge-Capital von eiren 70 fl., mit einer jahrlichen

Musfitfrift ju 20 ff.

Bur Subrung ber Deconomie find brey Dienfts boten, und ein Biebbeftand von zwen Pferben, vier Ruben und zwen Stud Jungviebe nothe menbia.

Bur Uebernahme ber Pfarren ift ein Capital pon beplaufig 500 fl. erfoberlich.

Munchen ben 9. Dovember 1831.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim.

Diller, Geer.

N 10

famtliche Rectorate ber lateinifden Soulen im Ifarfreife.

(Das Behrbuch ber Arithmetil Des Profeffore Fried. rich in Unfpach betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemafheit - allerhochfter Entichliefung pom 4. b. Dite. werben fammtliche Rbnigl. Recs torate ber lateinifden Schulen im 3fartreife, auf bas von bem R. Profeffor ber Mathematit am Gymnafium ju Unfpach Friedrich bears ( 69 )

beitete Lehrbuch ber Arithmetif hieburch aufmertfam gemacht, und felben foldes gur Benichung bep bem arithmetischen Unterricht empfoblen.

Munchen ben 10. November 1831. Rbnigl. B. Regierung bes gfartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Diller, Geer.

### Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Ronig haben burch allerhochte Entschließung den 1. Noumbr. b. Ji ben bisberigen Affestor bes R. Kreis und Stadtgerichts Manchen, Joseph Schollwodt, zum Kreis und Stadtgerichts-Rath in Rempsten, allerandbigft befrobert.

Seine Ronigliche Majeftat geruhten burch allerhochfte Entichließung ddo. 10. Doumbr. b. J. auf bie am Ron. Landgerichte Gbereberg erledigte amente Miffefforeftelle ben bieberigen amenten Affeffor Jofeph von Dall Urmi gu Mertieffen im Dberbonautreife, feinem Unfuchen um Burudverfegung in ben Ifarfreis gemaß, bann auf die am R. Landgerichte Frenfing erles bigte zwente Affefforeftelle ben bieberigen erften Uffeffor am Ron. Landgerichte Beiler im Dbers Donaufreife, Carl Grafen von Berchem, mit Borbehalt feines Ranges, gleichfalls auf eiges nes Unfuchen gu verfeten, und als grepten 21fs feffor am R. Landgerichte Ctarnberg, ben biebes rigen functionirenben Uctuar am R. ganbgerichte Erbing, Xaver DR arf, allergnabiaft zu ernennen.

# Ertheilung von Gewerbs = Privilegien.

Seine Majeftat ber Rbuig haben folgende Gewerbes Privillegien allergnabigft gu ertheilen geruhr: Am 19. July b. J. bem Klaviermachergefellen Jofeph Schmid aus Arbidij in Bhmen, und Briedrich Greiner von Sichelberg in Matte temberg, jur Beit in Munchen, ein Privilez gium auf Berfertigung einer von ihnen neu vers befferten Art von Klavieren;

am 13. October b. 3. bem Frang Rolnbers ger in Manchen, ein Privilegium auf ein ihm eigenthumliches Berfahren, Stahl auf Gifen zu fcweißen, fur ben Zeitraum von fun f Jabren;

am 22. October b. 3. bem Schloffermeifter Johann Andreas garlauber aus Marnberg, ein Privilegium far bie ihm eigenthumliche Bere befferung ber Drude und Bruden: Magen far ben Zeitraum von feche Jahren;

bem Mufit-Inftrumentenmacher Julins Ries felffein aus Adenberg, ein Ptivilegium auf eine ihm eigenthumliche Ginrichtung ber Octas vien- flugel - Fortepiano's fur ben Zeitraum von funfgebn Jahren.

#### Befanntmadungen.

(Das Bermogen bes verftorbenen Jofeph Rart, lebigen Austräglere beym Bluten gu Umbach betreffenb.)

Da ber Termin von brey Monaten, welcher ben gerichtsunbekannten Erbsintereffenten ober sonftigen Prafendeuten an bas Bermbgen bes am 10. April I. 3. verstorbenen Joseph Karl, lebigen Austräglers beym Bluten zu Ambach zur Melbung und Beltendmachung ibrer Ansprüche gegeben wurde, bereits verstrichen ift, ohne baß fich Jemand melbete', so wird nunmehr die Berlasseuschaft nach rechtlicher Ordnung verhanbelt, und bie Massa dempenigen nachsten Erben ausgehändiget, welcher zur Zeit gerichtsbekannt ift. Den 4. Rovember 1831.

Ron. B. Lanbgericht Bolfratshaufen. v. Baafv, Lanbrichter.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 10. November 1831.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	971	963
detto » » 2 mt.	_	-
Rott. Loofe E-M prompt	105	1044
detto »-»2 mt.	-	200
detto unverginel.à fl.10	-	122
detto detto à fl. 25		115
detto detto à fl. 100	-	115

#### Berfteigerungen.

Muf Untrag eines Spothefglaubigere wird bas jum Rudflaffe bes Georg Schottel ges hire Mublamwefen zu Gifolgeteb, bem bifents lichen gerichtlichen Berkaufe untergeftellt, und biegu auf Frentag ben gten December 1. R. ein Termin anberaumt.

Diefes Anwefen, welches jur Gutcherricaft
-Gifcigrieb freyftiftig grundbar ift, beftebet aus bem Bohn und Deconomies Gebande, ber Mahls muble mit brey Mablgangen und einem Dels ichiage, ber Samuble, bann

Die hierauf haftenben Laften werben am Stelgerunge - Termine befannt gemacht, boch bemerkt man icon vorläufig, bag bie Gilticul. biafeit abaelbiet wurbe.

Man bringt biefes baher gur bffentlichen Kenntniff, und labet Raufeluffige, von welchen fich Auswärtige über Zahlungsfähigkeit und Leumund auszuweisen haben, mit bem Benfigen gur gur Ericheinung ein, baft ber hinfchlag nach 6.64. bes Dypotheten: Gefeges gefchieht.

Den 2. November 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter. Auf Unrufen ber Glaubiger wird bas ber Gant unterliegende Mittermuller : Unwefen im Martte Nien an ben Meiftbieteuben am

Mondtag ben 5ten December b. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr hierorte offents lich wiederholt versteigert.

Raufsliebhaber wollen fich hierorts einfinben, und benfelben wird iber ben Beffand biefes Unwefens nabere Audeunft ertheilt werden. Den 3. November 1831.

Ronigl. Baner. Landgericht Erbing. Graf v. Lerchenfeld, Landrichter.

#### Borlabungen und Edictal-Citationen.

Mm 8. September 4830 ftarb babier ohne hinterfaffung von Kindern und eines legten Billend die Zaglbhnere-Wittwe Elifabetha Basber, geborne Kraus aus Apfelborf, R. Lands gerichts Schongau.

Alle biejenigen, welche an ben Nachlaß berfelben aus irgent einem Titel einen Anfpruch au machen haben, werben biemit aufgeforbert, beufelben binnen 30 Tagen hierorts um fo ges wisser geltend zu machen, als außerbem die Berfassenschaft nach Abzug ber Passiven an bie sich gemelbet habenden Intestaterben ertradiret werben wird. Den 31. Detober 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweber, Director.

Ben bem unterzeichneten Konigl. Laubges richte befinden fich nachstebenbe Deposita, von Rro. 1 bis 20 einschließig, beren Eigenthuner bisber uicht ausgeforscht werden kounten.

Es wird baber Sedermann, ber rechtliche Aufpruche machen zu tonnen glaubt, hiemit bie fenulich vorgeladen, binmen fe che Bonaten bei beigiamtlicher Behbrbe fein Recht darauf anzumelben und nachzuweisen, als nach fruchtlosen Blaufe biefer Fitf bie bemerften Effecten verkfeigert, und der Eribs für bieselben, so wie die beponirten Gelber, wozu sich Diemand gemelbet haben wird, als berrusses dut bem K. Fiscus ausgeantwortet werden wurde.

Num, curr.	Drp.	Dep.	Benennung	23e	tra	
-	84	B &	ber		10.000	10.74
Ξ	Eg.	Bere	Depofiten und beren ehemaligen Gigenthamer.		12	
4	9	0		fl.	fr.	pf.
	1 .	1			-1	
1	1		Depositum, Caspar Sofler'iche Militarentlaffung		36	
3	, 3		" " Rriegetoften : Rudfjahlungen	66	17	2
3			" , Jof. Wenbelberger von Geebrud, Emigratione Zare .	6	-	1
4	1	1-	" " Lohnungeguthaben fur Det. Riedermapr, Rramerefohn von		15	- ii
		١.	Stabel	11	42	$\rightarrow$
5	ı —	1	" " Procurator Schon'iche Berlaffenichaftegelber gur Stubl.	-	719	127
		_	huber'schen Erbmaffe	530		
6		3	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	47	57	-
7	_	5				
			zu Pfaffenhofen	5	45	-
8	-	7	1			1
9	-	9		600		
10	_		n n sa n n n n n n n n n n n n	14	24	-
11	_	13	" fur Georg Dayer, gewesenen Stadtoberschreiber ju Burg:			
12		15	Bulldhafe film ham alten Dannet Stan and att	24	-	-
13	_	17	Gatalan Gammana Mastautte Marie C.	22	-	-
14			non Clautout fire han an Confidence and City	10	58	-
1.4	_	19	ftanbigen Kriegetoften			
15	_	21	Cartistilling and name Chamber and a to the contract of the co	17	48	-
13		21	" Reit! " Reitl			
16		25		25	21	2
10		-0	berichen Rinber, Maria, Bartima, Georg und Michael Schrober			
17		20	Legat fur Josepha und Georg Muller, Definerefinder ju Geebruct .	75	-	-
18		41	Erbgut an Maria D., unebel. Tochter ber Theres Michberger, Defir	9	14	2
			nerstochter von Riederfeeun			
10	_	43	Raufidillingereft an die Rollmann Rinder ju Reuftadl Johann und Un-	7		
- 9			ton Stephl	37		- 1
20	-	45		34		_
21	_	47	Jofeph Ruffer von Unpfelmang, Criminal : Untersuchungegelber	-	44	2
22	_	40	Unbefannte Gelber		47	1
23	-	51		25	47	2
24	_	53	Bartima Sprocher'iche Berlaffenichaft	25	6	74
- 1		-	Effecten:	1	0	-
25	-	45	Die gur Meldior Bidler'ichen Eriminal-Untersudung gehbrigen Effec.	- 1	- 1	
	- 1		ten find:	- 1		
			1) Gine filberne Gaduhr mit berlen Rette,			
	- 1		2) Gin Stemmeifen.			3
26	-	47	Die gur Jof Ruffer' fchen Criminal-Unterfuchung gehbrigen Effecten be-			J
i	- 1		fteben aus einer zwengehaufigen filbernen Gadubr.	- 1		

2m 21. Detober 1831.

Rbniglich : Bayerifdes Landgericht Troftberg. In legaler Berhinderung bes R. Landg, Borftandes: Lindl, Mfeffor.

(3) 3.

Ju ber Berlaffenichaftsfache bes Konigl. Abvocaten und Rotars Rappolt wird nach bem erhobenen Juventar ber Activiftand burch bie Paffiven vielfach überschritten, und zwar in ber Art, baß zur Schonung ber Activmaffe nicht einmal bie Erbffnung bes Universal-Couscurfes rathlich ift.

Es hat baber ber großte Theil ber bisher bekannten Ereditoren in ber Tagesfahrt vom 20. October b. Is. eine gultiche lebereinkunft wegen Theilung ber Maffe getroffen, welche auch genehmiget und vollzogen werben wirb, so ferne fich bis zum 21. Decmber b. Is. nicht neue Glaubiger melben, und die bereits ber kannten, jedoch am 20. October abhin nicht ere schienenn Ereditoren in die getroffene Uebereins kunft ben der auf ben gedachten 21ten December f. Irs. Bormittags 9 Uhr reaffumite ten Tagesfahrt stimmen werben.

Diefes will man, bezuglich ber etwa noch erifticenben unbekannten Rudlafglaubiger and burch bffentlich jur Kenntniß gebracht baben, bamit fich geeignet benommen werben kann.

Den 31. October 1831. R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)1. Dufdt.

Mathias Lohhuber von Untofen', Solbat bes R. B. Sten Linien : Jufanterie : Regiments, wird feit dem rufficen Felduge vermifft. All Bitten feiner Berwambten wird berjelbe ober beffen rechtmäßige Dekenbeng aufgeforbert, von Kinnen ben und Anfenthalt binnen brey Monaten a dato um fo sicherer Nachricht auher zu geben, als außerdem sein Bermbgen seinen nachfien Erben gegen Caution verabfolgt wers den wirde. Den 4. November 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landebut. (2) 1. Liet. Bog, Landrichter. Mathias Mintelmaper von Stubenreuth b. Ger, und Gemeiner beym R. B. sten Cheauxs Legers. Regimente, wird feit bem ruffifden Felds juge bermift; auf gestellte Bitte seiner Berwandten wird berfelbe ober seine rechtungtige Deteembenz aufgefordert, von seinem Leben und Ausents halt binnen brey Monaten a dato um so siches rer Nachricht hieber zu geben, als sonst sein Dersmögen seinen nächsten Erben gegen Caution verafbolat werben wird.

2m 4. November 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landebut. (2)1. Lict. Gbt, Lanbrichter.

Mus bem Runft: und Gewerbeblatte

Befanntmadjung von Gewerbe-Privilegien.

Befdreibung ber verbefferten Fabrikation ber Schwefelfaure, worauf C. Filenicher ju Redwiß ein allergnadigftes Privilegium auf 5 Jahre erhielt.

(Befchluf.)

Der Schwefelteffel ift mit feinem obern Ranbe 6 Boll über bem Boben ber Rammer; feine innere Beite betragt 3 Fuß 8 Boll und bie Tiefe 6 Boll.

Der Dampfteffel ift 2 Auf tief, und 21 Auf weit. Deffen Robr munbet bicht neben bem Berbaus in bie Kammer ein, und hat 2 Boll im Durchicomitte.

Die zwen Deffnungen jum Einlaffen ber atmospharichen Auft find 2 Juf bod und 1 grue weit; bie in ber Deck jum Auslaffen bes Stidgafed und Salpetergafes find um einige Boll weiter. Alle vie Deffnungen find wegen ber soliberen Confirmation langlicht rund.

Die Deffnung jum Eintragen bes Schweftigemichte ift 20 Boll lang und 16 Boll boch, vieredigt, und wird mit einem Decel verschlefen, welcher feinerfeits noch eine Lieinere Deffnung hat, burch welche bie brennenbe Daffe umgerührt werben

Diefe Bethatniffe find nicht neu, und fie konnten auf verfchiebene Weife abgeanbert werben, ohne wesentliche Beranderungen in ber Fabrikation gu bebinaen.

Bas ich als meine Berbefferungen und als burchaus gu meinem Privilegium geborig anfpreche, find folgende Einrichtungen:

1. Bebn Boll boch über bem Ranbe bes Comefelteffele befinbet fich auf blepernen Tragern eine ge= goffene Blepplatte, melde vier guf lang , gmen unb einen halben Buß breit ift, einen gwen Boll hoben Ranb bat, und burch eingelothete Gifenftabe fteif erhalten mirb. - Muf biefer Platte merben funf und brenfig Pfund Schmefel obne allen Bufat und in bem eifernen Reffel barunter, eben fo piel Schwefel, gemengt mit fieben Dfunb Calneter. gebracht. - Gell bie Dperation beginnen, fo mirb ber Schmefel in bepben Befaffen angegunbet, und mabrent bem alle Deffnungen ber Rammer verfcbloffen. - Benn bie Berbrennung nachzulaffen beginnt, mirb unter bem eifernen Reffel Reuer ge= bracht, und bie in biefem entftebenbe Rrufte von fcmefelfaurem Rali , burd Umrubren mit einer ei= fernen Rrude gertbeilt. -

Rach brey Stunden ift bie Berbrennung volfendet, bie Condenfation aber, je nach ber Witterung noch 2 & bie 3 Stunden.

Die Erneuerung ber Atmosphare in ber Rammer erforbert eine Stunde, fo bag eine Operation nach meiner Sabridationstreife fech und eine halbe bis fieben Stunden erforbert. Rach ber gerobnifchen frangofifchen Methode, welche auch in Augsburg angewendet wird, find zu ber felben Operation gwolf Ctunden nochwendig.

Diefe Berbefferung grunder fich vorgüglich auf bie große Dberflache, welche ber Schwefel ber Luft barbietet, und noch außerdem barauf, bag ber reine Schwefel teine Krufte bilbet, wie ber mit Salpeter gemungte.

Sieben wird auch noch ber Bortheil erreicht, baf weniger Schwefel unverbrannt verflüchtigt wird, alsbann, wenn aller Schwefel im eifernen Reffel erbie werben muß.

- 2. An bem Bohnhaufe ift an ber Mand eine hebersbemige Glaetobre, weiche fich nach innen und ausen öffnet, angebracht. Diese ist mit einer Cochwille-Linetur halb gefult, welche nach bem verschiebenen Druck ber in ber Kammer besindlichen Gasacten das Niveau andert, so daß ber Arbeiter baraus ben Gang ber Berbennung beurtheilen, und somt bie Feuerung gweidmäßig leiten kanu,
- 3. Die Ausbehnung ber Luft in ber Kammer erreicht zwar bey regelmäßiger Arbeit felten einen Drud von zwen Boll Walfer. Durch nachläfige Arbeit kann aber berfelbe auf fanf Boll fleigen, welcher Gewalt eine nicht ungewöhnlich flack gebaute Kammer um so mehr weicht, als gewöhnlich barauf eine sehr bebeutende Busammenziehung ersfelgt. Bepben Uebeln in ihren Folgen zu begegnen, habe ich:
  - a) die Bafferelappen in ber Dede nur bis auf gwep Boll in die Sperrfuffigfeit eingefentt, fo bag badurch bie mehr gespannten Dampfe ent= weichen tonnen:
  - b) in ben kleinen Seitenwanden und am Borhaufe 3 Bentile angebracht. Dief find Kappen aus Blepfcheiben, welche 5 Boll weite Deffnungen verschließen, und fenkrecht an 6 Boll langen Blepftreifen hangen, welche fich in einem Gewinde winde won Platten bewogen. Durch bie lange Aufhangung erhalten bie Alappen viel Beweg-lichkeit, fo daß sie fich ichen ber einem Druck von 3 bis 4 Linien Wasser dienen.
- 4) Bur Erneuerung ber Luft in ber Rammer, find wie gewöhnlichen Einrichtungen find bie gewöhnlichen Einrichtungen find bie zwen in ber Ded ohne weitere Berrichtung unter bas Dach ausgehend, fo baß sich bie burch sie ausgetend, ob baß sich bie burch sie ausgraben bampfe unter benfeiben verbreiten muffen, ebe fie in bas Freve austreten konnen.

Durch zwer Bentisatoren in Rauchfanggestalt, welche 18 Auf bobe haben und über bas Dach hinauserichen, werben bie Dampfe unmittelbar binausgeschott. Diedurch wird einerfeite erreicht, bag bie Dampfe nicht zerstörnb auf bas Dach einwitsen können, und andererfeite bag bie Erneuerung ber Atmosphäre in der Kammer schneller als ohne Borrichtung geschiebt.

5) Die Keffel gur Bafferbampf - Erzeugung find burchgangig von Aupfer. Diefe werben von ben fauern Dampfen, welche aus ber Rammer in fie eintreten, in furger Beit geftort.

Ich habe baber einen blepernen Reffel biegu vorrichten laffen, ber nicht im Geringften angegriffen wirb.

6) Die Schwefel-Saure-Rammern in Frantreich find, wie die gu Augeburg, aus einzelnen Platten gusammengeset, welche mit Loth und Binn und Biep verbunben finb.

Da bas Loth von ber Saure fact angegriffen wird, so werben biefe Kammern auch schnell mangelbaft. Ich habe beftalb in ben Wanben und ber Dede meiner Kammer die Bleplatten blos burch boppeltes Kalsen verbinden laffen, ohne die gering fie Wenge Loth anzuwenden.

Beidreibung ber Fabrication bes fogenannten Munchner Schonbeite Baffer, worauf Levi Frant ju Munchen unterm 11. Marg 1828 ein allergnabigftes Privilegium auf 5 Sabre erhielt.

- 12 Pfb. Beingeift von 36 Reaumur ohne Fusel möglichft rein gebrannt.
  - 31 Pfb. Rofenmarin Beift,
  - 21 . Rarmeliten=Meliffen=Baffer,

- 6 Both Bergamottohl,
- 14 Quint Pomerangenbluthenobl,
  - Foth Citronenobl.
- 1 Rofenmarinobil.

Diefes alles, wie es nach einander beichrieben fiebt, wird in einer Maffrebube jusammen vermengt, jo bann in eine glaffene gladde gegoffen, mit einem Stebpfel wohl vermahrt, und in einer Eisbube ober fonft in einem febr tabfen Reller, um fich durch fich felbft zu reinigen, 5 bis 6 Tage fieben gelaffen, bernach wird wird ein einer von Blech gemachten Titeriemschien mittetff eines Tites, wo auch noch etwas Baumwolle in ben Titg bineingelegt wird, abgesogen und in Glaffer gefaut.

Die Filterir-Maschine besteht aus 2 Gefafen, wovon bas untere von Blech gur Sammlung bes gereinigten Baffers, bas obere aber bas Filter selbst enthalte.

# Richtamtlicher Urtifel.

#### Dienftgefuch.

Ein junger lediger Mann, welcher mehrere Jahre ben Patrimonlalgerichten 1. Claffe und Gutbrenten Berwaltungen als Amteichreiber und Rechnungsführer functionirte, und fich über Geschäftegewandtheit, sowohl im Fache der Ebre minifration, als auch in Notarlats und Dypothelensachen, bann über gute Conduite durch empfehlende Zeugniffe auszuwelsen vermag, wulnicht ben einem anderen Patrimonialgerichte, ober ben einer Gutb: Administration mit bem Schlafft des laufenden Kalender-Jahres in obliger Eigenschaft beschäftiget zu werben.

Frene Briefe mit G. R. bezeichnet, beforbert bie Redaction biefes Blattes. (3) 2.

Chrannen.	Beit.		25 е і в е п.							Dré	ife		Rorn.						Preife.				
berechtigte Drte bes Ifarereifes.	-	1831. Monat.	get Reft.	Bui fubr.	Genb	1326£1	Nett.	1		mi ier	e	Defte	get Reft.		Stud	Berifanf.	Reft.	\$8 A	e	Mirt tere	11	Richest	
Derchtesgaben irbing irbing jeifenfelb oaag kraiburg amböburg mosburg musbberg musbb	8 10 11 7 8 5 5 5 11 8 8 12 10 8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Roumbr.	07 4 - - - 103 48 - - - 7 * 48 - - 7 * 17 6 - - - - - - - - - - - - - - - - - -	37 541 14 6 101 461 114 15 42	101 708 180 54 24 290 620 73 7 2129 85 544 144 120 15 42 35	49 624 170 54 24 267 595 72 7 1756 61 543 14 67 77 491 118 15 38 33	32 25 1 375 24 31 14 2	20 21 22 17 17 22 19 20 17 21 20 22 25 19 18 22	20 31 15 30 45 42 48 46 49 30	110 3 220 - 21 2 115 3 117 - 121 5 18 1 18 2 20 3 19 - 20 1 17 - 17 - 18 - 1	0 11 4 11 0 11 5 11 5 11 6 11 - 11	6 45 9 55 6 55 6 55 9 22 7 8 7 9 44 6 19	41 	21 131 52 11 10 8 102 64 10 11 635 32 67 11 11 535 32 10 11 11 535 32 67 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	62 134 52 11 10 8 8 10 4 6 16 16 16 16 16 16 16 7 9 9 11 10 9 10 4 0 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	35 112 50 11 10 64 15 11 595 40 672 9 11 49 231 101 26 33	22 2 2 1 2 58 10 - 10 7	12 14 15 11 13 14 12 13 14 13 14 13 14 13 14 13 14 13 14 13 14 13 14 14 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	30 1 9 1 2 1 1 1 5 6 6 3 3 3 4 1 1 8 1 3 3 0 1 5 4 1 5 2 1 5	13 -	111 122 100 122 113 114 115 110 110 112 111 111	3 4 2 3 4 2 3 2 5	
Schrannen:		Bed, Rern drannene	Gerfte.						Preife.				Saber.					1	9	Drei	f.	1	
berechtigte Drte		8 3 1.	get Reft.	Reue Bus fube.	Gani	Ber:	Melt	1	fr.	Di ter	r.	Mins defte	ger Reft.	Remi Bur	Gan.	Bers		f	ichs te	Mire tere	. 9	Def	
Berchtesgaben Krofing Krepfing Geifenfeld Hoag Kraiburg Landsberg Landsberg Landsburg Mightorf Minden Murnau Pfaffenhofen Meidenhall Kofenheim Zedongau Trannifein Warferburg	8 10 11 7 8 5 5 5 11 8 8 8 12 5 8 4 7 10 8 8 5 9 3 7		18	30 1816 278 92 16 28 432 986 327 26 3333	488 1816 273 98 16 28 432 95 26 3353 20 117 2 29 9 1 1 1 5	32 1652 274 98 16 28 428 352 26 3139 10 1171 29 64 86 89 15	164 164 4 28 5 214 4 	10 10 10 10 9 8 7 10 9 9 7 11 10 9	17 45 41 15 59 30 4 30 	9 9 8 7 7 10 8 8 9 7 10 9 8 8 8 8 8 8 8 10 7 7	11 150 150 150 150 150 150 150 177 150 150 177	8 42 8 7 40 7 30 6 40 9 6 8 18 6 36 9 18 8 30 7 30 - 7 53 - 7 53 - 7 55 6 8 20	1 	220 395 20 8 8 121 2100 85 22 900 11 114 4 4 90 90 16 26	1 220 395 20 8 124 213 85 22 909 38 114 4 4 95 77	199 394 18 8 119 201 85 22 909 38 114 4 79 54 90 16 20	1 21 1 2 2 - 5 12 - - - - 16 25 - - - - - - - - - - - - - - - - - -	5554 5556555 554	30 10 50 29 57 38 15 36 12 8 20	6. Ft. 4300 4 15 15 20 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	4 4 4 5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	152-4433 11-4-2	

Roniglidi Intelli = für den



Bayerisches
genzblatt
Isarkreis.

XLVII. Stud. Dunden ben 23. November 1831.

### Amtliche Artitel.

Ronigreich Banern,

Staatsministerium bes Innern und ber Finangen.

In Beruchfichtigung ber sanitätspolizeplichen Borfefrungen, welche nach ben amtlichen Erbffnungen an ben Grenzen von Tyrol gegen Calzburg und Rarntben und an ben Grenzen bes lombarbisch-venetianischen Kbnigreiches gegen bas Einbringen ber afiatischen Cholera getroffen find, soll in Ansehung bes Eingangs von Derfonen und Waaren aus Aprol und Borarlberg bis auf weiters nach folgenden Bestimmungen persabren werben.

1) Der Eingang von Reifenden und Baaren and Tyrol und aus Borartberg, bann aus ben burch ben f. f. bsterreichischen Cordon von ben übrigen beutichen f. f. biterreichischen Provingen abgesperrten f. f. Etaaten in Italien ift an ben bereits früher bestimmten Jaupte Engangsbe Tationen an ben biesfeitigen Grenzen gegen Tyrol und Borarlberg gegen Beptingung legater Reifepaffe und Besundheites Zeugniffe gestattet.

2) In Anfehung ber Personen muß aber nachgewiesen fevn, bag fie in ben legten zwanzig Tagen in teiner von ber affatifchen Cholera befallenen, ober ber Anftedung von ber Seuche verbächtigen Gegend fich befunden haben, und in Anfebung ber Maaren, baß fie aus feiner folsden Gegend fommen, und an einem gesunden Drie verpackt worben find.

3) Der Grenzverlehr ift gegen Nachweise, welche binfichtlich ber Personen bas nach vore stehenden f. 2 erforderliche Zeugniß enthalten, und wochentlich erneuert werden muffen, fur die brtlichen Gewerds und Wirthschaftserzeugniste und fur die Berrichtung gemeiner Wirthschafts und Gewerbbienste jedoch nur über die nach Maßgabe der Entschließund vom 17. Detober bestimmten Stationen, und unter der dortselbst. 5. 5 vorgeschriebenen Controlle freugegeben.

4) Personen und Baaren, welche aus ben von ber afiatifchen Choiera befallenen ober ber Anftedung verbächtigen Gegenben über Typel und Berarlberg an ben biesseitigen Grengen ans fommen, tonnen ben Gintritt

a) nur an den bereits fruber bestimmten Saupt. Eingangs. Stationen,

b) Personen nur gegen ben Nachweis, baf fie feit wenigstens zwanzig Zagen bie angestedteu und verbachtigen Gegenden verlaffen haben, und bas ibre Effecten der geeigneten Debinfection unterworfen gewofen sind,

c) Baaren gegen formliche Beideinigung ber an einer vorliegenben Contumaganifalt etz fahrenen Debinfection, bie ben giftfangen: ben Baaren vorläufig noch in Anfebung ber

( 70 )

Waaren felbit, und mahrend einer Zeit von awanis Tagen fatt gefunden haben muß; d Thiere gegen bevzubringende Nachweisungen, baß sie an einer ber vorliegenden Contumag-Anfalten einer ben diesseitigen Borschriften eutsprechenden Canitatia Bes bandlung unterworfen waren, erhalten.

5) Die biesseits an ben Grenzen gegen Tystol und Borariberg angeordneten Contumaga-Unftalten treten, wo und soweit fie bereite eine gerichtet gewesen, bis auf weitere außer Wirts samteit. — Die Einrichtung ist aber vorerft unverandert zu laffen, und fur den allenfallse gen weiteren Gebrauch zu erhalten.

Munchen ben 19. Dovember 1831.

Muf Seiner Konigl. Majeftat allerhöchten Befehl:

Graf v. Armansperg. v. Starmer.

bieRegierung bes Ineren Durch ben Minifter - Rammer bes Innern ber General-Gecretar.

Die fanitatepolitenichen An, erdnungen, binichtlich ber aliatifichen Ed ol et a. indesfonbere an der Geenge gegen Toroi und Werarberg betreffend.)

#### 91 m

famel de R. Locale u. Diftricte polis

(Die Anmendung bes Stempels ben Leumunds, Beugniffen fur Bewerber und Darleiber aus Stiftungs: ober Gemeindekaffen betreffend.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Nach allerhochftem Ministerial: Rescripte bes Innern vom 8. b. M. werben bie Local : und Diffricts : Polizey: Behorben bes Kreises anges wiesen, ben gerichtlich ausgefertigten Unles bens: Tabellen, welche die Bewerber um Dars leigen aus Stiftungs : und Gemeinber Caffer bergubringen haben, die sachbienlichen Bemer

fungen über ben Leimund bes Gefuchgebers ohne Ausfertigung eines besondern Zeugniffes sogleich bepyniegen; boch ift ben Bewerbern um folde Darleiben zu überlaffen, die Anlebens Zabellen wegen bes Jusages über ben Leumund ben betreffenden Polizey-Behbrden selbst vorzulegen, wenn diese nicht zugleich ihre vorzesetzt en Gerichtsbehbrden sind, ober bas nachgesuchten Sarleiben nicht selbst zu bewilligen ober zu bes gutachten haben.

Sienach ift fich nun in vorfommenden gale len gu achten.

Munchen ben 13. November 1831.

Ron. Bap. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Gecr.

(Die Griedigung bes Beneficiums in Roffarn betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.
Das aus brey Sriftungen vereinigte Bener ficium im Martte Roplarn, R. Landgerichts Griebbach, ift gegenwartig erlebiget,

Die Ginnahmen beffelben befteben:

- a) Beftimmter Gehalt . . . 15 fl. fr.
- b) Ertrag aus Realitaten . . 55 : :
- c) Ertrag aus Rechten . . 522 = 55 :
- d) fur besondere Berrichtungen 26 : :

618 ft. 55 fr.

Laften find :

4) får Staategwede 8 fl. 35 fr.

2) fur besondere 3mede 40 : - : 48 : 35 :

Reiner Ertrag . 570 fl. 20 fr.

Diefes Beneficium ift fur einen Emeriten: Priefter geeignet. Die Bewerber haben ihre mit ben nothigen Benguiffen belegten Gefuche binnen vier Bochen einzureichen.

Paffau ben 8. Rovember 1831.

R.B. Regierung bes Unterbonaufreifes, Rammer bes Innern.

In Berbinberung bes R. Prafibenten: Rrbr. v. Unbrian, Director.

Sartoring, Gecr.

#### Dienftes = Rotig.

Seine Majeftat ber Konig haben burch allerhofte Entfoliegung do. 16. Nowmbr. b. 3. die Pfarrey Floffing, Ronigl. Landgerichts Mahlborf, bem Pfarrer Lorenz Sporer in Mobrenweis, Ronigl. Landgerichts Bruck, allergudigft übertragen.

#### Befanntmadung.

(Das erledigte R. Sof. Curat. Beneficium in ber R. Schloftapelle in Rymphenburg betreffenb.)

Das Abnigl. hof. Eurat. Beneficium in ber Kbnigl. Schloftapelle in Ammphenburg ift burch Befbrderung bes vorigen Besigers in Erfedigung gekommen, baefelbe wird bemnach zur Berleis hung ansgeschrieben.

Die Erträgniffe bavon betragen:

- 1) Bon bem Abnigl. Obersthofmeisterstab, als Sofe Eurat-Caplan jabrlich 150 ft. fr. bann 4 Rlafter Buchen nub 4 Rlafter Fichten Dolg in apros rimativen Unicolog gu . . . 56 s s
- und eine frepe Bohnung.

  2) Bon bem Gagnerifden Benesficium aus ber hofcultus.

  Caffe jabriich . . . 318 : 24 :
- 3) Bon bem Ronigl. Rentamte

Munchen jahrlich . . . 132 fl. - fr. Stollgefalle circa . . . 100 : - :

Cumma . 756 fl. 24 fr.

Die Obliegenheiten bes hof- Curar Benefis eiaten ergeben sich aus ber Eigenschaft bes Beneficiums, in Folge welcher berfelbe wo- dentlich 3 Meffen obligirt fur ben Stifter zu lefen, übrigens 4 Meffen frep hat. Unter er sich ber haltung ber Sonn= und Bestäglichen Gottesbienste, in ber Abuigl. Schloßtapelle, so wie bem Krankenbesuche im Orte Nymphenburg und besten nachsien Umgebungen zu unterziehen bat.

Diejenigen Priefter, welche fich jum Antritte biefes Beneficiums qualificite fablen, haben fich binnen 30 Tagen hierores zu melben, und ihre Gesuche sogleich mit ben verorbnungs mäßigen Belegen über moralische, theoretische und prartische Ausbildung, besonders über erstandene Concurs prufung erschhefend zu bes grudben.

Munchen ben 13. November 1831. Konigl. B. Dberfthofmeisterstab ale Abministration des Hofcultus. Graf v. Thrring - Seefelb.

# Bersteigerungen.

Mit bochster Genehmigung ber Koniglichen General-Bergwerks- und Salinen-Administration wird der Flachewerch : Bedarf ber Koniglichen Salziack : Manufactur in Schellenberg für das heurige Etatsjahr 1811 im Wege der biffentlischem Bersteigerung an den Menigstrehmenden bergeschaft, und das gange Lieserguantum pr. 700 Jeniner, wie in früheren Jahren, in mehrere Voose abgetheilt. Steigerungsluftige werschen daber mit dem Bemerten, daß dießseits (70°)

Unbefannte fich über Mnifffigleit und Jahlungefabigleit auszuweisen haben, eingelaben, am Mittwoch ben 14ten December b. 36. Bormittage 9 Uhr in biefamtlicher Rangley zu erscheinen, und ihre Angebote zu Protocoll zu geben.

Berchtesgaben ben 15. Dovember 1831.

R. Bay. Sauptfalzamt Berchtesgaben. (2) 1. 2B. Anorr, Infpector.

Muf Antrag eines Apporteiglaubigere bes Bebienten Ieremias Trifthaufer babier, wird bas demfetben gehbrige, an ber Amaliem Strafe Pro. 510. gelegene Wohnhaus ntoft awen Garten, wovon ber vorbere auch als Bauplag benugt werben fann, jum bifentlichen Bertaufe an den Meiftbietenden ausgesetzt, und gur Aufnahme ber Kaufsangebrte ift auf

Mondtag ben 29ten December b. J. Frich von 9 bis 12 Uhr ein Termin anbe-

Jahlungefähige Raufsliebhaber werben zu biefer Berhandlung eingelaben, mit bem Benier- ten, daß fragliche Realität unterm 11. August b. 3re. auf 2000 fl. gerichtlich geschätzt wurde, und mit einem Ewiggelde Capitale von 1100 fl. belastet ift.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach §. 64. bes Spoothefen-Gefetes.

Den 18. Dovember 1831.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Manden.

(2)1. Scheibenpflug.

Im Bege ber gerichtlichen Erecution wirb bas eingabig gemauerte, mit Platten gebedte, que 3 3immern, Ruche und Gefügelftube bes fiehende Sant bes Friedrich Bogl babier, fammt Gartden und bblgerner Bolglege

Mondtag ben 28ten November b. 3. Bormittage 9 Uhr gur bffentlichen Berftelgerung gebracht.

Der Schätzungewerth biefer Befitzung betragt 800 ff.

Den 11. Dovember 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Graf v. Lerchenfelb, Landrichter.

### Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Muf Unrufen fammtlicher gerichtebefannten Intereffenten eines von Johann Jacob Drais tenbader uxorio nomine ben bem ebemas ligen Sofgablamte laut Coulebrief vom Q. Rebr. 1720 angelegten, nunmehr ben ber R. Ctagte: Schulben , Tilgunge : Specialtaffe babier gu 21 Procent aufliegenden, auf bie Draitenbachers Reiterifden Erbeintereffenten lauten: ben Bunbestapitals au 1000 fl., merben alle Diejenigen Praitenbacherichen Relicten. welche an Diefem Capitale und an ben Birfen Untheil baben, bisher aber ihre Unipruche bier: auf nicht geltent machten, biemit' ebictaliter aufgefordert, fich binnen bren Mongten um fo gewiffer bierorts zu melben, und fich uber ibre Uniprilde aneguweifen, ale mibrigenfalls ibr Untheil an bem bemerften Capitale und an ben Binfen ben übrigen gerichtebefannten Drais tenbacher'iden Relicten gegen Caution übers laffen merben murbe.

Den 11. October 1831.

R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Manchen. Allmeyer, Director.

(3)2. Drt.

gericht Minden hat am 26. Anguft l. 3re. auf Eröffnung bes Universal Concurfes über ben Rudtaß beo Georg Franz Joseph Sebel; maier, t. w. Ratbes und Registrators bey bem Staats. Ministerium ber Finanzen babier ers kannt, und seit, da gegen biefes am 21. v. Mte. publicitet Erkenntig in gesehlicher Frift die Berrufung nicht angemelbet wurde, folgende Edicts. Taae fest:

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Nachweifung auf Mittwoch ben 10ten November I. 36.,

II. gur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Gametag ben 17ten December I.36.,

111. jur Schlufverbandlung auf Mittwoch ben 18ten Janner 1832, und zwar für bie Replif 616 Mirtwoch ben 1 ten gebruar, und für die Duplif bis Mitts woch beu 15 ten Februar f. 36. bepbe Zage inclus., jedesmal Morgens 9 Uhr.

Siezu werben sammtliche unbefannte Glaubiger bes Berftorbenen audurch bffentlich unter bem Rechte's Rachtheile vorgeladen, baß bas Richterscheinen am erften Sbietstage bie Aussichtließung ber Forberung von der gegenwartis gen Concurs. Maffe, das Nichterscheinen an ben übrigen Ebictebtagen aber bie Ausschließung mit ben an benfelben vorzunehmenden handlungen zur Kolae babe.

Bugleich werden biejenigen, welche irgend erwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbners in Janden baben, ben Bermeinbung bes nichmabligen Ersages aufgesorbert, solches uns ter Borbehalt ihrer Rechte gerichtlich zu übers geben. Den 21. October 1831.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 3. Sporrer.

Am 8. September 1830 starb babier ohne. Hinterlaffung von Kindern und eines legten Willens die Taglbhners-Wittwe Elifabetha Bas ber, geborne Krans aus Apfeldorf, R. Lands gerichts Schonau.

Mie biejenigen, welche an ben Rachlas berfelben aus irgend einem Titel einen Anfpruch zu machen haben, werben hiemit aufgeforbert, benselben binnen 30 Tagen hierorts um so ges wiffer geltend zu machen, als außerbem die Berlaffenschaft nach Abgug ber Passven an bie sich gemelbet habenden Intestaterben ertrabirt werben wird.

Den 31. October 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allmener, Director.

(3)3. Dufchl.

In ber Berlaffenichaftesache bes Abnigl. Abvocaten und Notars Rappolt wird nach bem erhobenen Inventar ber Activifand durch bie Passiven vielfach überschritten, und zwar in ber Art, baß zur Schonung ber Activmaffe nicht einnal die Erbffnung bes Universal-Concuries rathlich ift.

Es hat baher ber größte Theil ber bisher befannten Ereditoren in ber Tagesfahrt vom 20. October d. Je. eine guftliche Uebereintunft wegen Abeilung ber Maffe getroffen, welche auch genehmiget und vollzogen werben wird, so ferne fich bis zum 21. Dermber d. 36. nicht neue Gläubiger melben, und die bereits ber faunten, jedoch am 20. October abhin nicht ert schienenen Ereditoren in die getroffene Uebereins funft ben der auf ben gedachten 21ten December l. 3rd. Bormittags 9 Uhr reassimmitet ern Tagesfahrt filmmen werben.

Diefes will man, bezüglich der etwa noch exiftirenden unbefannten Rudlafglaubiger an-

durch bffentlich gur Renntuiß gebracht haben, damit fich geeignet benommen werden fann.

Den 31. Dctober 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allwever, Director.

(3)2.

Dufol.

Das unterfertigte R. B. Rreis: und Stabtges richt Miducen hat in bem Schulbenwefen bes R. B. herrn Reiches und Staats-Rathe Clement Erafen von Leyd en burch Befoling vom 1. Fes brage h In ben Universal & Concurt erfannt.

bruar b. 3. ben Universal's Concurs erfannt.
Es werben baber bie gesetslichen Sbictstage,
namifch:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen nachweifung auf ben 19ten December b. 3.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf ben 18 ten Januar f. 3.,
- III. jur Schinfverhandlung auf ben 18ten Kebruar f. 3... und jwar für die Meplik bis den 2 ten M atz f. 3. einschießig, und für die Duplik bis den 11 ten M atz f. 3. jedesmal Morgens 9 Uhr festgesetzt, und biezu sammtliche undefannte Gläubiger bes Gemeinschuldners hiemit bffentlich unter bem Rechts- Nachtheite vorgeladen, daß bas Nichterscheinen am ersten Stietstage die Ausschliegung der Forderungen von der gegenwartigen Concurs-Masse, das Nichterscheinen an ben ibrigen Ebictstagen aber die Ausschließung mit ben an benselben porunnehmenden Sandlungen zur Kolae bat.

Jugleich werden biejenigen, welche irgend ets was von bem Bermbgen bes Gemeinschulbures in Banben haben, ben Bermeibung des nochmaligen Erfates anfgeforbert, solches unter Borbehalt forer Rechte ben Gericht zu übergeben.

In Gemagheit bes 6. 32. ber Prioritates

Ordnung wird übrigens bemerft', daß nach ben aufgenommenen Juventarien ber Activ. Stand auf circa 133,000 fl. ber Paffiv. Stand auf 264,600 fl. fich belauft, und in ben letter en hypothefforberungen in bem Betrage von 228,850 fl. begriffen find.

Den 8. Rovember 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2) 1.

Sporter.

Beronica Gruber, Schaffleretochter von Peterethaufen, ift icon über 40 Jahre von haufe abmelend. Auf Anfuden ihrer Berwandten wird biefelbe, ihre allenfallfige Descenden, ober mer fonft Anfprache an ibr Bermbgen zu haben glaubt, hiermit vorgeladen, fich binnen acht Bochen a dato bleforts zu melben, außerbein ihr Eiterngut zu 35 fl. an die nachten Berwandten gegen Cautionsbestellung ausgesolgt wird.

Den 12. November 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Eredeng Rober, Sausterin von Dieften, farb am Ibren April b. 3re. im Wittibftanb, und hinterließ eine noch minderjabrige unehelich geborne Tochter Namene Maria Anna Bleifchom ann.

Das Bermbgen ber Berftorbenen ift auf 280 fl. gerichtlich gefchaft, und bie befannten hypothetischulben nehmen biefes Bermbgen ber reits in Anspruch.

Alle biejenigen, welche allenfalls noch auf ble Berlaffenschaftemaffe ber Eresceng Rober, auf welch immer eine Art Anspruche gu machen gebenten, werden hiemit aufgeforbert, dieselben binnen einem vierwochentlichen Termin hierorts geftend ju machen, außerbem fie nicht mehr gehort, und mit ber Berhandlung, dann ber Bertheilung ber Maffe vorgeschritten werden wurde.

Den 12. Dovember 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landeberg. Luggenberger, Landrichter.

Mathias Lobhuber von Untofen, Solbat bes R. B. Sten Linien : Infanterie : Regimente, wird feit dem ruffifden Reldyuge verwiftt. Auf Bitten feiner Berwandten wird berfelbe ober beffen rechtmäßige Deckenbeng aufgeforbert, von feinem Leben und Aufenthalt binnen bren Monaten a dato um fo sicherer Nachticht auher zu geben, als außerdem sein Bermbgen seinen machfien Erben gegen Caution verabfolgt wers dem machen

Den 4. Dovember 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landebut. (2) 2. Lict. Gbg, Landrichter.

Mathias Bintelmaper von Stubenreuth b. Ger. und Gemeiner beym R. B. Iren Chevaurs Legered-Regimente, wird feit bem ruffifden Felb, ange vermift; auf geftellte Bitte seiner Bermanbeten wird berfelbe oder seine rechtmäßige Descens beng aufgesorbert, von seinem Leben und Aufents halt binnen drep Monaten a dato um so siches rer Nachricht bieber zu geben, als sonft sein Bermbgen feinen nachften Erben gegen Caution vers abfolgt werben wird.

Um 4. Dovember 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Lantshut. (2)2. Liet. Gon, Landrichter.

Loreng Saufer, verwittibter Schloffers Meifter in Kraiburg, ift ohne hinterlaffung einer lettwilligen Berfugung gestorben.

Es werden baber alle biejenigen, welche aus was immer fur einem Litel auf diese Bertaffenschafts. Maffe Anfpruch machen ju tonnen glauben, aufgefordert, biese Anfpruche um fo ges wiffer binnen 30 Zagen angumelben, als man nach Ausfuß bieles Zermines ohne weitere Rudfichtnahme blese Bertaffenschafts: Maffe verstbeilen werbe.

Den 14. Movember 1831.

Rbnigl. Bayer. Land gericht Muhlborf. In Abwefenheit des Ronigl. Landrichters:

v. Saafn, Affeffor.

Michael Bimmer, lebiger Bauerefebn von Ginharding ben Granthall bieß Gerichts wird icon feit 38 Jahren vermigt, wo er als Bauernfnecht in die Fremde gieng, und man tonnte bieber über feinen Aufenthaltsort und fein Leben nicht die geringften Erfahrungen einz gieben.

Da beffen nachste Berwandte um Ausfolge lafting feines in 206 fl. bestehenben, und auf bem Unwefen des Bauern Joseph Beindl verssicherten Bermbgens nachgesucht haben, so forbert man den Michael Mimmer, ober beffen Erben auf, binnen sech Monaten a dato peremtorischer Krift um so gewister sich biersorts zu melben, als außerdem bad Bermbgen des M. Wimmer an die Berwandte gegen Caution ausgeantwortet murbe.

Den 16. Dovember 1831.

Ron. Bayer. Landgericht Bafferburg. Cepy, Landrichter. Mus bem Runft= und Gewerbeblatte Rro. 36.

Befanntmachung von Gewerbe-Privilegien.

Befdreibung ber Drudmafdine ober medanifden Preffe, worauf Friedrich Sonig und Georg Fried. Bauer gu Rarnberg ein Privilegium erhielten.

Die Drudmafchiene in ihrem jesigen vereffecten Bustande wird von uns in mehrfacher Gestatt und verschiebener Busammenfehung nach ben verschiebenen Bedurniffen ber Deutkereien, die sie gebrunden, gebauet. — Es gibt indry 2 Dauptsacten davon: solche, die die Bogen auf einer, und solche, die die Bogen auf bepben Seiten bruden. Bei allen Arten liegen aber gewisse Dauptsebanten gum Grunde, die das Wesentliche per Ersnbung enthalten, und welche wir burch nachfolgende Beschreibung und beiliegende Beichnungen beutlich machen wollen.

Der vorzuglichfte Unterfchieb gwifden ber allgemein befannten Buchbruderpreffe ber gewobnlichen Urt und einer mechanischen Preffe befteht barin : baf an erfterer bie verfchiebenen Dperationen, bie bep bem Drude jebes Bogens gefches ben muffen, einzeln burch bie Menfchenhand mit ben bafur porbandenen Werfzeugen ober Theilen ber Preffe verrichtet werben, wahrenb biefelben Operationen, s. B. bas Rebmen und Bertheilen ber Karbe, bas Schmargen ber Korm, ber Drud felbit, endlich bie Leitung bes Bogens ju ber gefdmargten Korm burch eine Combination von Onlinbern, beren Bewegungen gufett auf eine einzige freisformige jurudgebeacht finb, verrichtet merben, und ber Denichenband bleibt baben nichts an thun ubrig, ale bie weißen Bogen ber Dafoine su überliefern und fie gebrudt gurud gu empfangen.

Tab. 1. Fig. 1. (eine Geitenanficht) und Tab. 11. (ein Grundrif) fiellen eine folche mechanifche

Preffe in ber einfachften Bufammenfegung bar, a ift eine Form ber gewohnlichen Urt, bie Fauf einer vollfommen ebenen Platte b befeftigt ift. und auf ber Linie co burch eine fpater ju befchreis benbe Borrichtung bin - und bergetrieben mirb. --Diefe Platte mit ihren meffingenen Coblen, momit fie auf ben Babnen Be rubet, mirb ben ben gewöhnlichen Dreffen, und auch bier, ber Rarren asnannt. - d ift ein metallener Cplinber, an beffen Seite ein fdraa geftelltes Lineal e angebracht ift, morauf f eine fleine Quantitat Farbe ober Druderfcmarge gelegt ift, movon fich eine febr bunne Lage an benn Enlinder d aufftreicht, wenn er fich umbrebt. - Der Cplinder g wird mit d von Beit gu Beit in Berührung gebracht, fintt auf ben nadten meffingenen Cplinder h gurud und theilt folde burch fortgefeste Umbrebung biefem Colinber mit. i und k find 2 Colinber, beren befondere Beflims mung ift, die garbe auf h ber Lange nach zuvertheilen. Bu bem Enbe ift benfelben , aufer ber Bemeauna um ibre Achfe, bie ibnen burch Rriction pon h mitgetheilt mirb, eine bin = und bergebenbe Bemegung in ber Richtung und parallel mit ber Achfe gegeben. Die Farbe vertheilt fich auf biefe Art febr fein und regelmäßig auf bem Cplinber h, ber folde enblich an bie Colinber I und m abaibt, welche mit ber in gleicher Gefdminbigfeit barunter bins gebenben Korm in leichte Berührung gebracht merben, und fo wird bas Muftragen ber Sarbe ober bie Schwarzung ber Form bemirtt. - Die Colinder und I und m fowohl, ale g, i und k find mit ber icht allgemein befannten Composition von Reim und Gprup bebedt.

. 5

wegen, mit welcher bie barunter hingehenbe Form bewegt wirb, und fo wirb ber Abbrud wie im Fluge abaenommen.

Es bleibt ju befchreiben übrig, wie ber Bogen bem Drudeplinber jugeführt und nach bem Drude bavon wieber abgelost mirb. - Ueber bie Eplinbet B, n, o, p, q, r find eine Ungahl Schnure a gefpannt, bie oben eine Blache bilben, worauf ber gu brudenbe Bogen nach einer ftellbaren Darte gelegt Wenn B, n, o, p, q, r, in Bewegung gefest merben, wird ber auf ben Schnuren rubenbe Bogen bem Drudeplinder jugeführt, und in t von einer Ungabl enblofer Banber C, bie uber u, v, w, x, y, z gefpannt finb, in Empfang genommen, melde benfelben an und um ben Cplinber A legen und bis gu bem Puntte D halten. - Sier geben bie Banber D an bon Colinber z und z und uber y ic. jurud, und nur bren Banber E halten ben Bogen im Mugenblide bes Drudes an ben Drud. eplinder gwar blos an ben Geiten und in ber Ditte, indem ber übrige Raum beffelben offen und frei fenn muß, ben Drud ju empfangen. - Diefe brey enblofen Banber E, welche, nach ben verfchiebeneu Formaten von ber Seite ftellbar und über bie Cplinber Z, F, G, H, I geleitet finb, baben Die Benennung "außere friskets." - Drep anbere enblofe Banber, innere friskets genannt, N bezeichnet, bie uber bie Cplinber F K L und um einen Theil bes Drudeplinbere geleitet finb, tommen unter ben Bogen, und haben ben 3med, benfelben nach bem Drude von bem Drudeplinder abgutofen, welches in M gefchieht. Gie find wie bie außern friskets bon ber Geite, fellbar und biefen immer gegenuber geftellt. Der Bogen ift alfo swifthen biefen endlofen Banbern ober friskets gehalten und geleitet, und wirb nach bem Drude auf einigen über F und O gefpannten Schnuren P, getragen, in Q mo bie friskets fich trennen, ausgeworfen. Bir tommen gunachft gur Befchreibung bes Dechanismus, momit bie verschiebenen Theile ber Das fchine bewegt, und unter fich verbunden werben. Die bewegenbe Rraft tann von Baffer Dampf oder Menschen genommen sepn; da dies keinen Theil der Etsindung ausmacht, so untertaffen wir, darüber mehr zu sagen, als das wir die erste Bewegungskraft gerobnich auf die Welle R, die unmittelbar nach dem Druckplinder leitet, wirken lassen, indem vermittelst einer diden Saite oder Riemens der Rigger S mit einer entsprechenden Geschwindig eit umgedreht wird. — Richt nur der Druckplinder selbs, sondern auch die schmittigen Bander und friskets erhalten daburch die nöthigs Bewegung und zwar durch diese Bertührung mit dem Druckplinder, das heißt, durch bloße Kristion.

In ber Delle R ift bas Rab T. welches bas Rab U treibt. Letteres brebt fich fur bie Beit jum Drud eines Bogens einmal um. Un ber Belle bes letteren Rabes ift ein Segmentrab, ober Theil eines Rabes V, welches bas Rab VV in Intervallen ober mit Unterbrechung (fur jeben Bogen einmal) umbrebt. - Daburch wird ber Colinder B gleichfalls einmal umgebreht und ber au brudenbe Bogen mirb, wie oben befdrieben, bem Drudenlinder bingefcoben. - Die Dimenfionen ber verfchiebenen Raber find fo berechnet, bag bie burch bie Conure und abgebilbete bewegliche Chene ungefahr & ber Beit ftille ftebt, ben Bogen barauf gu legen, und bie übrige Beit in Bewegung ift, ben Bogen binguliefern, mo er von ben Banbern und bem Drudevlinber empfangen mirb.

Die Bewegung bes Karrens b mit ber Form und aller damit jusammenhangenben Theile, wird bewirft burch das Rad X an ber Hauptwelle R, welches in ein anderes Bahntad Y eingreift, an beffen Welle Z das Rad A ab en Doppeltechen Ab treibt, worauf ber Karren in ber pin - und bergehenden Bewegung erhalten wird, bie sobens beschieden ift. — Man kann von einem Mechaniser erwacten, und verlangen, daß er mit der Konsstruction und Einrichtung eines Doppeltechens bekannt fep, und wie werben uns daher mit der nachen Befteribung biefes Theiles nicht aufhalten und machen nur noch ausmerkan auf Ae das

P

allfeitige Gelente (aniversal joint im Englifden ) wbb burch baslluf- und 26 fteigen bes Rabes A almeiches ben Doppelrechen unmittelbar treibt) moalich mirb. Die Bemegung ber Farbecplinber ift von ber Bemegung bes Rarrens entnommen und abgeleitet, und amar ift von ber Geite beffelben ein einfacher Rechen ober eine gegabnte Stange A d befeftiget, welche naturlich bie umtehrenbe Bewegung mit macht. -A d greift in ein Babnrab A c. und biefes treibt ein anderes Babnrad A f. bas an ber Welle bes Colinbers h befeftiget ift. - Lebteres treibt burch blofe Berubrung nicht nur bie Eplinber I und m. bie bie Form fcmargen, fonbern auch bie Cplinber g, i und k, beren 3med und Berrichtungen fchen oben befchrieben find. - Bur Bewegung bes fogenannten Doftorcolinbere d ift binten an ber Belle von Y bes fleinen Rabes A g, meldes in A h greift und baburd einer in ber Beidnung verbedten Belle, Die wir mit A i bezeichnen wollen, Bemegung mittbeilt. Bon Ai mirb, vermittelft Geitenrigger A k bie Bewegung nach ber Belle A1 gebracht, woran (wie aus ber Beichnung erfichtlich) ber Eplinber d ift.

An ber Welle Ai ift ein kleiner Krummgapfen Am, ber durch ein bon der Welle Al veredtest Gestänge ben Splindern i und k die oben beschrebene Auerbewegung mittheilt. — An bet (in der Seitenansschif) sichtbar werdenden Welle Ai, sind zwer erzentrische Scheiben, An, die mit Unterbrechung, den hebel A o auf und abbewegen, voll burch die Berbindungsstangen Ap, den hebel Aq, und somit dem Estinder g feine Bewegung mitteilt. — Der Zwed und die Berrichtung von g ift schon oben angegeben.

Ein Requisit bep aller Drudarbeit ift, bas bie bei Brounden Stellen auf beiben Seiten bes Papiers einander graau gegenüberstehen, oder wie der technische Ausbruck ift, im M. g. ift er find. Dieß zu erlangen, sind an der einsachen Druckmaschine folgende Mittel gebraucht. Auf dem Drucksenlinder sind zwer kurze Stacheln, die beym ersten

Drude gwes tleine 2bche in bas Papier ftechen. Ar ift eine um ihr Gentrum A s bewegliche Stange, auf welcher zwe ichniche Stacheln A t angebracht find, bie fo gestellt werben tonnen, bas beim Widerbrude ber Bogen mit ben erwähnten zwen fleinen Scheren auf biese Stacheln flost, wodurch also ber Plat, worauf ber Bogen gefegt wied, genau bet stimmt werden tann, und dieß geschiebt naturlich so, daß im Megister gebrudt wird. — Die Stange Ar versinte igberauf, bamit ber Bogen, nachben er ichtiggestemt, bamit ber Bogen, wachden er ichtig gelegt ift, von den Stacheln stem vied und fortbewett werden tann. — Das Sinken und "Deben ber Megistersange zu bewirten ist, an der Welle B e eine espeniesssche Scheibe angebracht.

Die fammtlichen Geftelle ber Mafchine in beiben Ansichten find mit den Buchftaben B h bezeichnet.

Die bisber beifchriebene Mafchine bat ben Ramen ber einfachen. — Wenn bie Borm in A u weiter hinausgetrieben und an ber Stelle bes punfetirten Birtels A v noch ein Dundeplinber mit allem bagu nebtigen Apparat angebracht ift, so erhalt wan einen, auf einer Seite bedructen Bogen, von jebem Ende ber Maschine, folglich in berselben Beit doppelt foviel als von ber einfachen. Eine solche Maschine wied baber eine boppelte von uns genannt.

Bu einer Maschine, bie ben Bogen auf berben Seiten bruden soll, gehoren naturtid jum Tormen und zurch gene Bermen und gewen Bermen und gewen Maschinen, bie in eine combinitet sind. — Es gehoren also dazu alle oben ichen beschiedene Deile, und wir haben blos zu peigen, wie der Bogen von einer Maschine auf die andere gebracht ober von einer Waschine auf die andere gebracht ober von einer Waschine auf die andere gebracht ober von einer Waschine auf die andere gefahrt wird. — Tab. 1, Fig. 2. ift eine Etigs einer folden Maschine. — Aw ist die Form bee Schone brudes, Ax die Form bes Miderbrudes. Ay ist der Drudespinder der ersten ober Cognannten Schone brudenschin, Az ist der Drudespinder ber grepten ober Widerbrudenschine. — Die Richtung, in der sich beroudmaschine, ha zist der Drudespinder ber grepten ober Widerbrudenschine. — Die Richtung, in der sich beroudmaschine, ist durch die Pfeile Ba und

B b angegeben. Der Bogen wird swifden Fristetbanbern (mie foldte oben befdrieben finb) auf ber Linie B c von bem erften Drudcolinber nach bem amenten geleitet, und mie fich aus ber Beichnung ergibt, auf feinem Bege babin umgefehrt, fo bag Die meife, noch ungebrudte Geite bes Papiers um ben grenten Drudeplinder nach aufen gefehrt, gelegt mirb. mo fie mit ber smepten Korm gufammentrifft und ber Bogen wird gleich barnach in B d auf benben Geiten gebruckt, von ber Dafchine ausgeworfen. -

# Didtamtlider Urtifel.

Dienftgefuch. Gin junger lediger Mann, welcher mehrere Die Redaction Diefes Blattes.

Sabre ben Patrimonialgerichten I. Claffe unb Butarenten : Mermaltnngen ale Umtefdreiber und Rechnungeführer functionirte, und fich über Gefchaftegewandtheit, fowohl im Rache ber Mibe miniftration, als auch in Motariate und Do: pothetenfachen, bann uber ante Conduite burch empfehlenbe Beugniffe auszuweifen vermag, manicht ben einem anderen Patrimonialgerichte. ober ben einer Gute: Mbminiffration mit bem Schluffe bes laufenden Ralender: Jahres in obis ger Gigenichaft beschäftiget ju merben.

Freve Briefe mit G. R. bezeichnet, befbrbert

(Rebft zwen Riguren: Zafeln als Beplagen.)

# Monatliche Ueberficht bes Preifes ber erften Lebensbedurfniffe im Detober 1831.

3141	freis.	Bleifch = 3	reife.	M	ehl =	Pre	ife.	Bred . Preife.			
Stäbte.	Detober.	bas Pfund   b	albfleisch as Plund tr.   pf.	Beite bas	nares enmehl pfund	Regge bas			nb	bas P'u	nb
München .	vom 1. bis lesten .	Riedrigfter	10  -	5	pöchfter   2     iedrigfte   1	. 3	13	Died	d)fter	Preis.	i i
Candshut .	vom 1. bis letten .	Söchfter § 9   2    - Riedrigster §	- 1 -	5	ochffer 3    ebrighte	14	1-1	6 1	21   right	Preis.	Gay.
Crbing	nom 1. bis letten .	Döchfter P 10   -    1 Riedrigfter	preis.	5	obchster   2     iedrigst	er Prei	1 1	7 1	2 tigft	r Preis.	920

903	0 -			<b>y</b>	-	-	-	-	-	-		611						984	
Schrannens berechtigte	-	drannen: Beit,	- 11			e n	- 17		Pr	elf	t. 19	-	R		n.		1	Prei	e.
Drte	II	Monat.	ger Reft.		Bend	gauf.	Wen.	tre	1	Ritte	Defte	Bet.	Bus fubr.	Stub	Ber-	Reft.	ped:	lete	Det
	10-1	Divinut.	BOR	Goff	Gos	<b>©</b> ¢f	BOR.	fi. e	f. ff.	fr.	ff. ftr	SOR	Sef	64f	644	€ da	ff.  Pr.	A. fr	. I ft.
erchtesgaben	15	Roombr.	52	70	122	63	50	2.1	1.0	1.1	17 31	2.	1		1	dinn.		1	
	17	-	84	307	301		75					20	35	65	48	17	13 35	13, 5	12
repfing	18	- 1	10	111	121	105	10	20	1:3		18	22	29	51	51	-	12 48	12 21	12
	14	- 3	-	100	100	72	23		119	122	181-	2	65	65	63			12 30	
aaa	15	- 1	_	35	35	35		17 -	1:2	30	17 15	-	16	16	14		13	12 36	
raiburg	12	- 1	_	18	18	18			110	130	17 30		19	19	19		11 30	11 -	10
nosberg	12		• 32		421	288	136	21 1	20		10 24								1
anbehnt	18	- 1	25	392 445	470	416	2	18 5	5117	165	17 20	-	1171	119	100	19	13/10	12 2	111
Roosburg	15	- 1	1	63	61	61	~ '	20	6119	55	17 25	1	51	51	51	-	12 37	121 7	111
	15	- 1	-	61	61	61			-117		11/23	-	19	20	19		12/41	12  3	111
	10	1	375	1308			71)	20 5	110	157	18 38		21	625	21	4-1	11	10 50	10
	112	- 1	. 21	85	52	15	37	23 -	- 21	36		10	568		583	43	13 20	12 46	12
	15	- 1	-	631	63	601	8	20	110		16 25	10	11	21	7	14	14,30	12 36	-
			_	13	13	15	_	17 3	117	100	10 23		68	68	62	0	13	12 15	11
eichenhall .		_	_	11	11	11		17.3					61	6	6	_			i-l
ofenheim	17	_	31	146	177	101		19 1			17 12	10			57			13 -	
	15	_ 1	14	581	721	53		23 :			20 15		65	72		15	11/52	11 4	10;
	12	_	1 2	184	185	162	13	18 3	61.6	170	15 30	71	33	401	371	-3	14 25	13 55	15
Bafferburg	16	_ 1		25	23	23	24	18 4	7.47	40	16 43	-	113	123	102	31	13 12	12 25	12
Beilbeim	10	_	4	46	50	42					10 43	7		49	4)	_	12 38	12 20	111
	1.		. 2		30		6	21/2	22	125	19 43	7	29	36	31	5	14 33	13 24	12
		Beb, Rern																	
Schrannen.	6	drannen. Beit.		ß	e r	ft e.			Pı	el	ſe.	1	B	a b	e r.		1	Prei	ſe.
Drte	1	831.	Botin	Rene	Bani		Meil.	bid	. 8	Ritte	Trine	Bori	Rene	Ban	Berr	Steft.	660	Mitte	- OR
fartreifes.	Zag.	Monat.	Reft.	fubr.	Smb	-		fte		lete	Defte	Reft	fubr.	Stub	fauf.		fte	lete	De
ilaccieties.	14	2000000	B48	€ def	Ø ΦA	SOR	Soft	FL E	r. fl	. fr.	ft.   Er	641	€ df	Goff	Sof	64R	fi. fr.	fl. fr	fL.
1		Manus (	4		1	1 46	1		1.	1			1	-	,				i I
	15	Novmbe.		66	82	66		10		30		1	4	5	4	1		5 36	<u>-</u> 1
rbing	17	_			1462			10	-1 9	30	9-	21	91	112	98	14	5 -	4 30	
repfing	18	_	4							30		1 1	287	288	285	4	5 30	5 18 4 45	
eifenfelb	1.5		_	128	128			91-	1 8	119	7 26		23	25	21		5 12 4 20		
aaa	15	- 1	1 -	63	63			8 2		-	7 40		53	53	15	-	4120	4 10	
Phones																_	4(30)		1 3
	12	_	1 7	55	55		-		5 7				15			1		7//-	1 91
anbeberg	12	=	4	658	612	608	4	10 3	7 10	10	9 16	5	15%	159	158	1	4 49	4 43	1 41
indeberg	12 18	-	28	658 818	612 876	638 856	20	10 3	7 10	10	9 16	5	151	159	158	9	5 22	4 43	1 41
indsberg indsbut Roosburg	12 18 15	=		658 818 330	612 876 335	658 856 331	20	10 3	7 10	10 15 57	9 16 8 7 7 59	12	151 182 89	159 191 89	158 185 89		5 22	4 43 5 12 4 54	444
indsberg Indshut Roosburg Lühldorf	12 18 15 15	Ξ	28 5	658 818 335 40	612 876 335 40	658 856 331 49	20	10 3 9 1 9 5 7 3	7 10 5 8 6 8	10 45 57	9 16 8 7 7 59 6 30	12 —	151 182 89 11	159 191 89	158 185 89	9	5 22 5 27 4 50	4 43 5 12 4 54	4444
andsberg	12 18 15 15	Ξ	28 5 214	698 848 339 49 3353	612 876 335	658 856 331 49	148	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3	7 10	10 45 57	9 16 8 7 7 59	12	151 182 89 11 1092	159 191 89 11 1072	158 185 89 11 1090	9	5 22 5 27 4 50 5 15	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4	444445
andsberg	12 18 15 15 15	=	28 5 214 4	658 848 335 49 3353	612 876 333 49 3567	608 856 331 40 3110	20	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10	10 45 57 8	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31	12 —	151 182 89 11 1092 40	159 191 89 11 1072 40	158 185 89 11 1090	9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30	444445
andsberg	12 18 15 15 19 12 15	=	28 5 214	658 848 335 49 3353 5	612 876 333 49 3567 1681	608 856 331 49 3119 1681	148	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10	10 45 57 8	9 16 8 7 7 59 6 30	12	151 182 89 11 1092 40 831	159 191 89 11 1072 40 831	158 185 89 11 1090 31 831	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 4 48	4444554
andsberg andshut Roosburg Rühlborf Rünchen Lutnau faffenhofen	12 18 15 15 19 12 15	=	28 5 214 4	658 8 48 335 49 3353 5 168 30	612 876 333 49 3567 0 1681 30	508 856 331 49 3119 1681 30	148	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10	10 15 57 8 18	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31	12	151 182 89 11 1092 40 831 13	159 191 89 11 1072 40 831 13	158 185 89 11 1090 31 831 13	9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 4 48 5 12	4444554
andsberg andshut Roosburg Rühlborf Rühlborf Rünchen Furnau Ifaffenhofen	12 18 15 15 19 12 15 11 14	=	28 5 214 4	658 848 335 49 3353 5 1681 30 56	612 876 335 49 3567 9 1681 30 56	508 856 331 49 3119 1681 30	148	10 5 9 1 9 5 7 3 10 3 10 -	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8	10 45 57 8 18 15 30	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30	512	151 182 89 11 1002 40 831 13	159 191 89 11 1072 40 831 13	158 185 89 11 1090 31 831 13	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 4 48 5 12 5 30	4 4 4 5 5 4 -
Rünchen Rutnau Paffenhofen Leichenhall . { Lofenheim	12 18 15 15 19 12 15 11 14 17	=	28 5 214 4  5	608 8 i8 330 49 3353 5 1681 30 56	612 876 333 49 3567 9 1681 30 56	658 856 331 49 3119 1681 30 56 41	148 5	10 5 9 1 9 5 7 3 10 3 10 -	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8	10 15 57 8 18 15 30	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30	5 12	154 182 89 11 1092 40 831 13 9	159 191 89 11 1072 40 831 13 0	158 185 89 11 1090 31 831 13 9	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 4 48 5 12 5 30 4 10	4 4 4 5 5 4 - 3
andsberg andsbut Roosburg Rühldorf Rümden Rutnau ifaffenhofen keichenhall keichenhall	12 18 15 15 19 12 15 11 14 17 15	=	28 5 214 4  5	608 8 i8 330 49 3353 5 1681 30 56	612 876 333 49 3567 0 1681 30 56 55 60	550 3311 49 3119 1681 30 56 41 381	148 5	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3 10 - 9 1	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8 8 8 5 10	10 45 57 8 18 15 30 4	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30	5 12 — — — — — — — — — 16 23	15% 182 89 11 1002 40 831 13 9	159 194 89 11 1072 40 831 13 0 128 57	158 185 89 11 1090 31 831 13 9 100 43	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3 4 48 5 28	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 6 12 5 30 6 10 5 15	4 4 4 5 5 4 - 3 5
andsberg andsbut Rosburg Riglborf Rünchen Rurnau Ifaffenhofen Leichenhall Lofenheim Lofenhau Lratunftein	12 18 15 15 19 12 15 11 14 17 15 12	=	28 5 214 4  5	608 8 i8 330 49 3353 5 1681 30 56	612 876 333 49 3567 9 1681 30 56	658 856 331 49 3119 1681 30 56 41	148 5	10 5 9 1 9 5 7 3 10 3 10 -	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8	10 45 57 8 18 15 30 4	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30	5 12	154 182 89 11 1002 40 831 13 9 112 34 132	159 194 89 11 1072 40 831 13 0 128 57 132	158 185 89 11 1090 31 831 13 9 100 43 126	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3 4 48 5 28	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 6 12 5 30 6 10 5 15	4 4 4 5 5 4 - 3 5
andsberg andshut Roosburg Rühldorf Rümden Rumau Ifaffenhofen Leichenhau Lofenheim Logenheim Logenheim Logenheim Logenheim Logenheim	12 18 15 15 19 12 15 11 14 17 15 12 16	Ξ	28 5 214 4  5 81/2 2	698 848 339 49 3353 5 1681 30 56 56 56 56	612 876 333 49 3567 0 1681 30 56 55 69	608 850 331 40 3119 4168 30 56 41 38 67	148 5 	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3 10 - 9 1 11 1 8 -	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8 8 7 7 7	10 15 57 8 18 15 30 4 30	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30 7 16 9 6 48	5 12 	15% 182 89 11 1002 40 831 13 9	159 191 89 11 1002 40 831 13 0 128 57 132 37	158 185 89 11 1090 31 831 13 9 100 43 126 37	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3 4 48 5 28 5 12 4 46	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 4 48 5 12 5 30 6 10 5 15 4 26	4444554 3544
andsberg andsbut Roosburg Rühldorf Ründen Lutnau faffenhofen eichenhall doenheim dongau caunstein dafferburg	12 18 15 15 19 12 15 11 14 17 15 12	=	28 5 214 4  5	608 8 i8 330 49 3353 5 1681 30 56	612 876 333 49 3567 0 1681 30 56 55 60	550 3311 49 3119 1681 30 56 41 381	148 5 	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3 10 - 9 1	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8 8 7 7 7	10 15 57 8 18 15 30 4 30	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30	5 12 	154 182 89 11 1002 40 831 13 9 112 34 132	159 194 89 11 1072 40 831 13 0 128 57 132	158 185 89 11 1090 31 831 13 9 100 43 126	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3 4 48 5 28	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 6 10 5 15	4444554 3544
andsberg andshut Roosburg Rühldorf Rümden Rumau Ifaffenhofen Leichenhau Lofenheim Logenheim Logenheim Logenheim Logenheim Logenheim	12 18 15 15 19 12 15 11 14 17 15 12 16	=	28 5 214 4  5 81/2 2	698 848 339 49 3353 5 1681 30 56 56 56 56	612 876 333 49 3567 0 1681 30 56 55 69	608 850 331 40 3119 4168 30 56 41 38 67	148 5 	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3 10 - 9 1 11 1 8 -	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8 8 7 7 7	10 15 57 8 18 15 30 4 30	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30 7 16 9 6 48	5 12 	154 182 89 11 1002 40 831 13 9 112 34 132	159 191 89 11 1002 40 831 13 0 128 57 132 37	158 185 89 11 1090 31 831 13 9 100 43 126 37	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3 4 48 5 28 5 12 4 46	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 4 48 5 12 5 30 6 10 5 15 4 26	4444554 3544
andsberg andsbut Roosburg Rügtborf Rümchen Rutnau Pfaffenhofen Leichenhau Leichenhau Schenheim	12 18 15 15 19 12 15 11 14 17 15 12 16	=	28 5 214 4  5 81/2 2	698 848 339 49 3353 5 1681 30 56 56 56 56	612 876 333 49 3567 0 1681 30 56 55 69	608 850 331 40 3119 4168 30 56 41 38 67	148 5 	10 3 9 1 9 5 7 3 10 3 10 - 9 1 11 1 8 -	7 10 5 8 6 8 0 7 5 10 5 8 8 8 8 7 7 7	10 15 57 8 18 15 30 4 30	9 16 8 7 7 59 6 30 9 31 7 30 7 16 9 6 48	5 12 	154 182 89 11 1002 40 831 13 9 112 34 132	159 191 89 11 1002 40 831 13 0 128 57 132 37	158 185 89 11 1090 31 831 13 9 100 43 126 37	2 9	5 22 5 27 4 50 5 15 5 42 5 3 4 48 5 28 5 12 4 46	4 43 5 12 4 54 4 25 5 4 5 30 4 48 5 12 5 30 6 10 5 15 4 26	4444554 3544

Dhized & Google

Schra berech Dr bi

Berchtes irbing renfing

renfing feifenfe naag traibur andebei andebu Roosbu Rühldo Rünche

Rurnat Ifaffen! leichen

tofenh icaun fi Baffert Beilhei

> Schri bere D

3fart

Berchte Erbing Frenfin Beifen! Daag Kraibu Banbeb

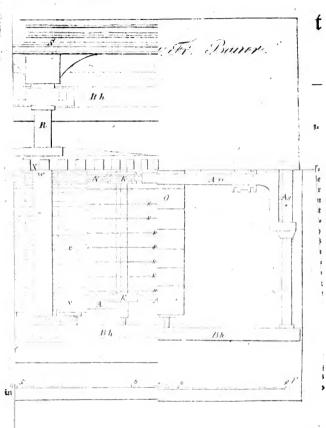
Moset Mühlb Münch Murne

Pfaffet Reiche

Rofent Schon Traun Waffe Wellh

Belly

v Threes.



Roniglich.
Intelli=
für den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XLVIII. Stud. Dunden ben 26. November 1831.

# Amtliche Artitel.

(Die Berfündung des Gesehes über die Anwendung der Maffengewalt ben der Bollziehung der sanitätspolizeplichen Anordnungen gegen die Cholera an der Grenze betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Machbem bie Bestimmungen bes Gefetes vom 28. October 1831, Die Anwendung ber Baf. fengewalt ber ber Bollgiebung ber fanitate poligeplichen Dafregeln gum Schut gegen bie Berbreitung ber affatifchen Cholera betreffend, fo weit fie bie Unmenbung ber Baffengewalt burd bie an ben Grengen ber Monarchie aufgeftellten ober noch aufzuftellenden Cordons bezielen, in Folge ber von Geiner Majeftat bem Ronige genehmigten Aufftellung bes Sanitate:Corbons an ben Grengen bes Unterbonaus und bes Sfarfreifes gegen Defterreich und Galgburg von ba an, wo auf Diefer Linie norblich Die Grenze von Dberbiterreich beginnt, bis babin, wo fublich an ber Grenze bes Marfreifes gegen Tirol ber biebfeltige Corbon fich an ben f. t. bfterreichifchen Sanitate. Corbon gegen Salzburg anschließet, in Birtung zu treten haben; fo haben Geine Dajeftat ber Rb. nig burch allerbochfte Entschließung vom 15. b. DR. ben Ronigl. Regierungen bes Ifars und Unterdonau-Rreifes, Rammern bes Innern, ben Befehl ertheilt, Die besondere Berfindung Des Befetes, bem Artitet V. beffelben gemaß, in ber Art ju vollziehen, bag biefelbe in allen Bemeinden und besonders in allen einzelnen Orten ber Grenzbegirte burch bffentlichen Aufruf und Unichlag, menigftens bren Tage juvor, ebe bas Gefes in Anmenbung fommt. erfolat fen.

In Felge biefes allerhochften Befehls hat die unterzeichnete Rreis-Regierung, im Gins verftanduiffe mit ber Abnigl. Regierung des Unterdonaufreifes und mit dem Abnigl. Militate Cordond-Commando, ben 4ten December 1831 Mittags 12 Uhr als den Zeitufare feftgefett, an welchem auf der gangen, von dem Sanitates-Cordon befetzten Linie bas Gefetz in Amwendung tritt, und nicht nur den bifrentlichen Ausruf und den Anfabig des Gefetzten allen einzelnen Orten der Grenzbegirte vorläufig vollzogen, sondern auch die Stellen und

Behorben bes benachbarten Auslandes ju gleicher Berftanbigung ihrer Amtountergebenen rechtzeitig in Kenntnif gefest. Indem man biefes hiedurch gur allgemeinen bffentlichen Kennte nig bringt, werben bier nachstebend

- 1) bas Gefet vom 28. October 1831, bie Anwendung der Baffengewalt ben der Bollgies bung ber sanitats poligeplichen Magregeln gum Schutge gegen die Berbreitung ber affattischen Cholera betreffend.
- 2) Die Borichriften über bie fanitatepolizeplichen Bortehrungen an ben Grengen gegen bas Ginbringen ber afiatifchen Cholera vom 15. Nov. b. J.

burch bas Rreis.IntelligengeBlatt befannt gemacht.

Munchen am 19. Nov. 1831.

Roniglid = Baberifde Regierung bes 3fartreifes,

Graf v. Geinsbeim.

Miller, Geer.

# Gefeb.

(Die Anwendung ber Baffengewalt ben ber Bollgiehung ber fanitatspolizeplichen Dagregeln gum Schuce gegen bie Berbreitung ber affiatifden Cholera betreffenb.)

Bubmig, von Gottes Gnaben Ronig von Babern zc. zc.

Rachdem es nothwendig ift, im eintretenden galle die wirffame Bollziehung ber sanitars, polizeplichen Anordnungen jum Schube gegen die Berbreitung ber affatischen Cholera durch bie Anwendung ber Baffengewalt ficher zu ftellen, fo haben Wir, nach Bernehmung Unseres Graabetes, mit Bebrath und Juftimmung Unferer Lieben und Getreuen, ber Stande bes Reichs, befchloffen und verordnen:

#### Artifel I.

Benn gegen bie Berbreitung ber afiatischen Cholera bie Abfperrung ber Grenze, eines Begirtes, Ortes, Saufes ober Saustheiles polizeplich angeordnet ift, so find bie gur Sandhabung biefer Anordnung aufgestellten Sicherheits-Bachen und Patrouillen ermachtigen und verpflichtet, — die Berlegung ber angeordneten Sperre notifigenfalls burch Anwendung ber aufgerften Baffengewalt zu verhindern, — nach folgenden ucheren Bestimmungen :

1. Personen, welche ben ber Absperrung ber Grenze von ber angestedten ober verbachtigen Gegenb her fich ber Sperrungelinie nabern, find burch bie Wachen ober Partroullen vernehmlich anzurufen, und zu belehren, baf fie fich an die nachfte Einz gangsftation zu begeben hatten, -- wenn fie aber bennoch bie Absperrungelinie abergefterten wollen, unter Androbung bes Erschießens bavor zu warnen.

Achten fie biefe Warnung nicht, und feten fie ihren Weg gegen bie Abiperrungelinie bennoch fort, fo bat bie Bache auf fie Feuer ju geben. 2. Begen Personen, welche aus abgesperrten Saufern, Sausthellen, Ortebezirfen, Orten, Diftricren, aus Contumay-Auftalten ober Cholera-Lagarethen fich eigenmächtig entfernen wollen, ift unter gleicher Berwarnung auf gleiche Beise zu versohren. — Die Sperre ber Saufer und Saustheile soll nur im außersten Falle, und nur so lange, als es erforbreitch ift, ftattfinden.

#### Artifel II.

Benn jum Schube gegen ble Berbreitung ber Cholera eine Gegend bes Landes baburch unter besondere polizepliche Aufficht gestellt ift, daß der Berkehr in biefer Gegend von Ort zu Ort nur benjenigen Personen erlaubt ift, bie fich mit vorschriftsmäßigen Ausbreifen von ben dazu beanftragten Ortobehoten versehen haben, so find die aufgestellten Sicherheites Bachen ermächtiget und verpsichetel, Reisende und Fahrer von Transporten von Wieh ober Waaren, die in dem unter besondere Aufsicht gestellten Beziefe ober auf bem Ausgange aus bemselben betroffen werden, anzurufen, und zur Borzeigung ber Ausbweise aufzusorbern.

Weigert fich ber Angerufene, ben Ausweis ber Bache vorzuzeigen, ober berfelben auf ihr Berlangen zu folgen, fo bat die Dache benfelben mit vernehmlicher Stimme nochmals, unter Andrebung bes Erichiegens, zur Folgeleistung aufzuseren, und wenn er diefer Auffors berung nicht gehorcht, soudern feinen Weg fortzusetzen unternimmt, auf den Wiberspenftigen Keuer zu geben.

#### Artifel III.

Gegen Personen, welche ber verordnungemäßigen Ablieferung gur Contumag fich gu entzieben im Begriffe fint, inebesondere ber Bachebegleitung entflieben wollen, ift unter gleicher Berwarung auf gleiche Beise zu verfahren.

# Artifel IV.

Die Beftimmungen bes gegenwartigen Gefetjes finden auf bie an ben Grengen ber Monarchie aufgestellten ober noch aufguftellenden Gordons unbedingte Anwendung. -

In Beziehung auf die im Junern der Monarchie etwa in Wirksamkeit tretenden Sicherheits. Magregeln ift ber Staatsregierung bas Recht eingerdunt, nicht nur die in bem Gefege ausgesprocenen ftrengen Befuguisse ber Machtposten fur bie gesammte Monarchie ober für einzelne Theile berselben selbst zu milbern, soubern auch entsprechende Bolle machten zu milberndenn Inftructionen in die Sande ihrer außern Stellen und Bebbrben niederzulegen.

Inftructionen biefer Art find in ben betreffenden Orten und Diftricten vor bem Bolls guge bffentlich befannt ju machen.

# Artifel V.

Diefes Gefet foll burch bas Gefethlatt ausgeschrieben, und allenthalben, wo bass

felbe in Folge ber polizeplichen Amerdnungen in Amvendung tritt, noch besonders burch of, fentlichen Anschlag und Austuf bekannt gemacht werden.

Gegeben, Dianden ben 28. October 1831.

Bubmia.

Burft von Brede, Frir. von Bentner, Graf von Armansperg, von Beinrich,

Mach Roniglich Allerhochftem Befehl ber Staatbrath und General, Secretar: Eath v. Robell.

Boridriften.

bie fanitats:polizeplichen Bortebrungen an ben Grengen gegen bas Einbringen ber affatifchen Cholera betreff.

5. 1.

Sobald die Krantheit in einem ber naher gelegenen lander jum Ausbruche thmmt, ober genagende Angeigen von bafelbit eingetretenen verbachtigen Krantheitefallen vorliegen; so wird bie Grenze in der Richtung gegen jenes Land, in angemeffener Ausbehnung gesperrt, und zur handhabung der Sperre an der betreffenben Grenze ein Sicherheitstordon gezogen, nach ben Befinmungen, welche in der Bevlage I. enthalten find.

6. 2.

Der Eingang über bie Grenze ift sobann fur Menfchen, Bieb und Baaren nur an ben bafur besonbere beftimmten Saupteintrittes Stationen und nur unter Beobachtung ber nacht folgenten Boridriften erlaubt:

1) Personen, Baaren und Thiere, welche aus einer vollig gesunden, b. b. aus einer Gegend tommen, in welcher die Cholera aberhaupt nie gehericht, oder icon feit mehr benn vierzig Zagen ganglich aufgebort hat, und welche auch nicht eine von ber Cholera befallene Gegend auf der Reife paffirt haben, find als der Unstredung unverdächtig zu betrachten. Denselben ift der Eingang zu gestatten. Uebrigens ift in Unsehung der Baarren besonders auf die Zeit der Berpackung zu sehen, und sonach zu prafen, od Waaren aus Gegenden, wo die Cholera geberricht hat, erft zu der vorbemerkten Zeit nach dem Aufhorten ber Krantbeit verpackt worben sind.

2) Personen und Maaren, welche aus einer ber Cholera verbachtigen, b. b. aus einer Gegend tommten, in welcher die Krantheit erft fluglich vor mehr als zwanzig, aber noch nicht vor vierzig Zagen aufgehort hat, ober in beren Rabe (im Umtreise von zehn beutschen Meisen) fie noch berricht, ober in welcher ichnell tobliche und verbachtige, von ben Aerzten jeboch

noch nicht beffimmt fur Cholera erflarte Rrantheitefalle vorgetommen find, und welche auf ber Reife teine inficirte Gegend paffirt baben, find einer Contumag bon gebn Tagen au uns terwerfen , fo lange bie Contumaggeit nicht andere bestimmt wirb.

3) Derfonen und Bagren, welche aus einer von ber Cholera wirfilch befallenen. b. b. aus einer folden Gegend tommen , in welcher die Cholera jur Beit ber Mbreife noch berrichte, ober boch vor noch nicht mehr ale grangig Tagen aufgebort bat, miffen auf gleiche Urt bis auf weiters eine Contumag von zwangig Zagen überfteben.

4) Gine verbaltnifmäßige Mb taraung ber vorgefdriebenen Contumaggeit tann jeboch fcon jest ftattfinden, wenn von ben Reifenben ober in Betreff ber Baaren ein ubergen : gende'r Rachweis baruber geführt werben tann, bag fie un mittelbar vor ibrer Aufunft an ber biebfeitigen Grenge fich auf ber Reife eine bestimmte Beit bindurch nur in gang gefuns

ben Gegenben befunben baben.

Redenfalls ift aber in allen folden Rallen minbeftens eine funftaalae Contumas erforderlich. Das Berfahren in Ansehung ber mahrend ber Reife ober bes Transportes im verpadtem Buffande gebliebenen giftfangenden MBaaren richtet fich nach ben unter Biffer 2. und 3. gegebenen Beftimmungen. Bon ber Unwendung biefer Boridriften find weber Conriere noch bie Conducteure ber Gil. und Doftwagen, noch bie mit Diefen antommenben Ders fonen und Saden ausgenommen.

Bo ben biefen bie Contumag eintritt, werben bie Depefchen und Brieffchaften auf bas Schleunigste gereiniget, und lettere bem Doftamte ber Ginganges Station gur weitern Befbre berung an ihre Beftimmung übergeben.

Begen Beforderung ber burch Couriere gebrachten Depefchen wird befondere Beffime mung erfolgen.

Ge verftebt fich von felbit, bag, wenn bie Sperre angeordnet ift, bis gur Errichtung von Contumas-Unftglten, ber Gingang unr in bem, unter Biffer 1. bezeichneten Kalle geftate tet, in allen übrigen Rallen aber vorlaufig unterfagt ift.

Begen Behandlung ber Thiere in ben porftebenben unter Biffer 2. bis 4. bezeichneten Rallen find die Borfdriften in ben Inftructionen fur bas Debinfectiones (Reinigunas.) Berfahren ertheilt.

# 6. 3.

Dit ben Saupt-Eintritte-Stationen werben Contumag-Auftalten in Berbinbung gefest aber beren Ginrichtung und Bermaltung bie Beffimmungen in ber Beplage II. gegeben finb.

Die nabern Borfdriften über bie Bebandlung ber Perfonen, Thiere und Baaren ben ben Contumag-Unftalten , jum 3wede ihrer Reinigung von bem Unftedungefloffe, find in ber Beplage III. ertbeilt.

Auf ber Linie von einer Contumaganstalt bis gur andern, werben nach Erforderniff in angemeffenen Entfernungen Raftelle errichtet, Die lediglich bagu bienen, um ben erforbertichen Rieinhandel mit Lebensmitteln zwischen ben Greugorten, und die mundliche jund schriftliche Mittheilung von Nachtichten zu erteichtern.

Der tagliche Bertehr zwischen ben Bewohnern ber an ber Cordondlinie gelegenen, von bieser nicht über bem Stunden entfernten Orte tann nur in so lange nachgesehen werden, als noch auf zwanzig Stunden Entseruung tein Ort angesteckt ift; nur fur die Bewohner solcher Orte, die mit angesteckten Orten teine Berbindung unterhalten, nur fur die Berrichtung der gemeinen Felde und Wirthschafts. Dienste und blos in Ansehung des Absahes der gegenseitigen derstichen Eizeugnisse.

Solchen Grenzbewohnern tann auf Bormeise ber Ortobebbrben, Die alle brey Tage gu erneuern find, an bestimmten Sintrittspuncten ber Eingang gegen Gintrittsfarten, Die nur fur ben Tag giltig find, und am Abend ben ber Rudtehr wieder abgelegt werben muffen, gestattet werben.

Ueber ben Gin- und Rudtritt berfelben muffen jeboch eigene Regifter geführt werben.

Die Diftrietspolizenbeborben find berpflichtet, im Benehmen mit ben betreffenden Corbond. Commandanten Aufficht gu balten, bag tein Difbrauch bierben unterlaufe.

Die Cordonds Commigarien haben barüber ju machen, bag biefe Beftimmung feine uns flatthafte Ausbehnung erleibe.

Wo irgend bedenkliche Umftande die Fortbauer blefer Bertebre Beganftigung widers rathen, foll diefelbe ungefaumt eingestellt, und die Berbindung zwifchen den bepderfeitigen Unwohnern der Cordonoliuie auf den Raftell-Bertebr gurudgeführt werden.

g. 6.

Bum Ausweise über die Ersulung ber im §. 2. angegebenen Erforderniffe bienen Ges sundheitegeugnise und Reisepaffe; legtere jedoch nur in so ferne, als sie aber die in obigem §. 2. Biffer 1. bis 4. bezeichneten Berhaltniffe die erforderliche Auskunft vollständig und auf eine burchaus unzweifelhafte Weise enthalten.

Gefunbheite-Zeugniffe aus Gegenben, Die nach besonderen Sulfdlieftungen im Allgemeisnen als von der Seuche befallen, oder als der Anftedung verbachtig zu betrachten find, durfen nicht berudfichtiget werden.

Die Gefundheits Zengniffe fur Personen, für Thiere und fur Baaren muffen nach bem unter Biffer IV. V. VI. nachfolg enden Formularien ausgestellt fepn.

Die Reifepaffe muffen jeden Abend vifirt und mit ben auf den Gefundheitsgustand ber Segend, durch welche ber Reifende ober die Baaren gekommen find, Bezug habenden Zengnife-fen nach ben in vorstehendem §. 2. Biffer 1. bis 4. gegebenen Bestimmungen verseben fepn.

Die Gesundheite-Zeugniffe muffen von dem Borftande der Poligep- ober ber Sanitates Bebbrde bes Ortes, woher die Personen, Thiere oder Baare tommen, unter Beptrudung bes Amte : Siegels ausgestellt fepn.

Jebe einzelne Person muß einen Paß und ein Gesungheitszeugniß besigen, es mare benn, bag die eine ober andere dieser Ausfertigungen in Beziehung auf jebe einzelne Pers fon allen vorgeschriebenen Forderungen genugte.

Diefe Urfunden muffen eigenhandig von dem Inhaber unterzeichnet fenn. Das Gepad ber Reifenben und überhaupt alles, was Diefelben mit fich fuhren, ift in ber bafur bes

ftimmten Rubrit ber Attefte genau gu verzeichnen.

Bey Zeugniffen fur Maaren ift eine genaue Berzeichnung berfelben mit Angabe ber Art und Zeit ihrer Berpackung, ber Jahl ber Packe, Ballen, Riften und Faffer, bes Gewichstes ber einzelnen Colli, überhaupt alles erforberlich, was jum vollen Beweise ber Ibaren bient.

Rur jebe Labung ift ein befonberes Bengniß erforberlich.

In ben Zeugniffen fur Thiere ift bie Gattung und Jahl mit jenen Beichen ber einzels nen Stude anzugeben, woraus bie Ibentitat ber verzeichneten mit ben gur Station gebrachten Studen ficher beurtheilt werben tann.

Die Reisepäffe und Gesundheitszeugniffe verdienen nur bann vollen Glauben, wenn fie entweber unmittelbar ober kurge Zeit vor bem Antritte ber Reise ober bem Anfange bes Transports ausgestellt, jeben Gbend bruchend ber Reise von ber Obrigfelt bes Orts vifirt, mit allen vorgeschriebenen Angaben versehen, und nach ihrer Form unverbächzig find. Gie sind ber sorgsättigsten Prufung zu unterwerfen, und burfen nicht als gultig angesehen werben, wenn irgend etwas Regelwidriges daran sich sinder.

§. 7.

Benn bie Rabe ber Anftedungsgefahr vermehrte Badlamkeit gegen unerlaubten Gingang erforbert, insbesonbere, wenn in einem von ber Grenze, nicht über zehn Meisen entsernten Orte die Cholera ausgebrochen ift, so wird zur Berftartung ber Sicherheits "Magregeln gegen bas Gindringen ber Cholera über bie Grenze, ber Berkehr in bem Landesstrich auf sech, und nach Umftanben auf mehrere Stunden Entsernnng von bem Grenz-Gorbon baburch unter nabere Aufsicht gestellt, bag

- a) alle in bem Begirte reifenbe Inlanber
- b) alle Transporte von Thieren
- c) alle Transporte von Baaren

mit Legitimationen, nach ben unter Biffer VII. VIII. IX. bengefügten Formularien verfeben refp. bamit begleitet fenn muffen.

Die Ausstellung biefer Beugniffe wird, gur Erleichterung bes Bertehrs, ben Dets Canitate. Commissionen übertragen, welche hieben mit ber ftrengften Gewissenhaftigfeit gu verfahren haben.

Die Ausfertigung ift als Amthache ju behandeln und foll burchaus tar . und ftemppelfrei gescheben.

999

Bo fich am Orte eine Diftrictspolizepbeborbe befindet, find bie Beugniffe von berfelben ju vifiren.

Diefe Legitimationen muffen in jebem Orte, wo ber Reifende ober Juhrer von Thieren ober Baaren übernachtet, von bem Borftanbe ber Ortspolizepbehörbe, und wenn bafelbft eine jur Pagwertheilung competente Behörde ihren Sig hat, von biefer vifirt werben.

Die Diffrictspolizenbehorben find verpflichtet, die icafefte Aufficht barüber zu führen, baf bie Oritbeighrben fich hierin teine Nachlagigfeit zu Schulben tommen laffen. Mit ber Unordnung biefer Aufficht treten zugleich bie Borichriften ber nachfolgenben 6. §. 8 -- 12 in Birfung.

6. 8.

Wer in einen unter nabere Aufficht gestellten Bezirk eintritt, muß, wenn er teine anbere Legitimation beficht, sich ber ber nachsten Orts. Ganitats-Commission melben, um einen Legitimationsschein ju erhalten.

Diese Zeugniffe burfen an Personen, die am Orte ber Ausstellung nicht wohnhaft und bem Polizepbeamten nicht personlich bekannt find, nur unter Beobachtung ber geeigneten Borsicht ertheilt werben. Die Art und Beise, wie sich ber Inhaber legitimirt hat, die Dauer seines Aufenthaltes am Orte ber Ausstellung, so wie der letzte vorherige Aufenthalt, sind auf ber Rudsseite bes Zeugnisses unter Fertigung ber ausstellenden Behorde annueeben.

6. 9.

Ueber bie Bifirung ber Paffe und Gefundheitszeugniffe find ben ben Polizenbeborden eigene Regifter ju fuhren.

Die Wirthe, welche Fremde und Reisende beherbergen, haben allenthalben Bucher gu halten, worin alle Fremde und Reisende, bie ben ihnen übernachten, mit Namen, Stand, Bohnort, Dauer bes Ausenthaltes, und ber Bemerkung, wohin fie reifen, zu verzeichnen find.

6. 10.

Den Beamten und Dienern ber Poftanftalten, Bohnfutichern, Fuhrleuten und Schiffern ift bie weitere Fortichaffung, und ben Gastwirthen und Privatpersonen bie Aufnahme jedes Reisenden verboten, ber nicht einen vorichristmäßigen (s. 6.) im letten Nachtquartiere visitren Bag, ober ein formliches, gleichmäßig visirtes Gesundheitegeugniß (s. 7.) mit fich führt.

§. 11.

Seber reifende Intanber, und überhaupt jeber Reifende, ber obne alle Legitimation betroffen wird, ift als verdachtig gu betrachten, unter Contumag gu ftellen, und erft, wenn er biefelbe erftanben, von ber Poligenbehorbe unter genauer Borgeichnung ber Reise-Route in feine heimath gurudgumeifen.

§. 12.

Reisenbe und Transporte von Thieren ober Baaren, bie aus einem folden Begirte (§.7.) tommen, muffen ebenfalls mit gleichen Legitimationen verfeben feyn.

Die Reifenden und die Rubrer ber Transnorte find verbunden, bie Musmeile bieruber ber Polizenbeborbe bes nachften, außerbalb bes Begirtes gelegenen Drtes jur Biffrung poraulegen, und tonnen erft bann, wenn bie Bifirung ertheilt ift, ungehindert weiter geben.

Begen biejenigen, benen es an folden Ausweisen fehlt, tritt bie Beftimmung bes

6. 11 in Unwenbung. in and tall i ?

Munchen ben 15. Rovember 1831.

Beplage I.

Beftimmungen,

Die Giderheits. Corbons gegen Die Berbreitung ber Cholera betreffenb.

. 1. /

Bilbung ber Sperrungs. Linie.

6. 1.

Die Abfverrung bat jum 3mede, Die jenfelte ber Abfverrunge-Linie gelegene Gegenb von ber bieffeits gelegenen bergeftalt ju trennen, bag es baburch, foviel nur immer thunlich, får Meniden und Thiere unmbglich gemacht werbe, aus ber von ber Cholera angeftedten ober berfelben verbachtigen Gegend, ohne ben verordnungemäßigen Bedingungen genugt au baben, in Die noch unangestedte und unverdachtige Gegend ju gelangen, ober was immer fur Gegen: ftanbe berüber ju ichaffen.

6. 2.

Die Mblverrungs-Linien find baber in ber Mrt gu bilben, bag baburch bie Erreichung bes angegebenen Bredes gefichert, und bie Bewachung ber abgefperrten Gegenb erleichtert merbe. Bo ber Bred burch locale Binberniffe und burch befonbere Berbaltniffe ber Drte gefahrbet ericheint, foll befondere, ben Umftanden entfprechenbe Borforge eintreten. Die Gperrungs.Pinie ift mit vorzugeweifer Rudficht auf Die naturlichen Sinberniffe bes Uebergangs. fteile, unwegfame Gebirge, Relfenwande, Abarunde, Strome, Rluffe, Bache, Seen, Sumpfe, leicht unter Waffer ju fegenbe Morafte ic. ju bestimmen.

Die Benugung ber in bie Linie fallenden Bege, Bruden und Stege muß burch geeige nete Borrichtungen verhindert werben.

Die Richtung ber Linien muß fo genommen merben, bag ben Bachen bie Aufficht pormarte und nach benben Geiten fren bleibe. ante. fe ... anger ter

Die Berbindung ber zwifden und hinter ben Dachen gebenden Patrouillen muß geficert werben. the set of the state of the state of the top of the

and the first of the second section in the second section in the second section is a second section of the second section in the second section is a second section of the second section in the second section is a second section of the second section in the second section is a second section of the second section in the second section is a second section of the second section is a section of the second section of the second section is a second section of the second section of the second section is a second section of the second section of the second section of the second section of the section of the

Damit bie Berbindung bes Sicherheits, Corbons nicht unterbrochen werbe, muffen, wenn bie Linie burch fdiffbare fluffe burchfdnitten wirb, auf biefen nach Erforberniß Bachen auf (73)

Fabrzeugen aufgestellt, und bie an ber Abfperrunge Binte befindlichen Schiffmublen bewacht, und alle Rabrzeuge unter besondere Aufficht gefest werben.

II.

Bewachung ber Abfperrungs: Linte und bes nachften Begirtes.

5. 4.

Cobald bie Errichtung eines vollftandigen Sicherheits Cordons angeordnet ift, wird bie aur Aufstellung beffelben bestimmte Linie mit bewaffneten Baden befetet.

Die Bachtpoften werden unter fich burch befonders aufgestellte Patrouillen in fteter Berbindung erhalten.

Ó . . . .

Die Baden und Patronillen find verpflichtet, ben Uebergang von Menichen, Thieren und Baaren aus ber abgesverrten Gegend zu verbinbern.

Sie find ermachtiget und verpflichtet, Die Berlegung ber angeordneten Sperre nothigen Falls burch Anwendung ber außersten Baffengewalt zu verhindern, nach Borichrift bes Gesteies Urt. 1. n. 1.

#### 6. 6.

Alle Reisenden und Führer von Trausporten von Wieh ober Baaren, die innerhalb der Absperrunge: Linie, in dem unter besondere polizorliche Aufficht gestellten Bezirte, und auf bem Ausgange aus bemielben betroffen werden, find von den aufgestellten Sicherheitswachen anzurufen, und zur Borzeigung ibrer Legitimations . Scheine aufzusorberu. Diejenigen, die keine Legitimations. Scheine besiten, find mit Bache an die nachte Contumag. Anftalt abgu-liefern.

Beigert fich ber Angerufene, Die Legitimation ber Bache vorzuzeigen , oder berfelben auf ihr Berlangen zu folgen, fo bat die Bache nach Maaggabe ber bebfauligen gesetlichen Borfcbrift gegen biefelben zu verfahren.

g. 7.

Gegen Berbachtige, welche ber Bache gur Ablieferung in bie au ben Grengen errichteten ContumageAnstalten übergeben find, wenn fie fich ber verotonungsmäßigen Ablieferung gu entzieben im Begriffe fint, insbesondere der Bachebegleitung entflieben wollen, und gegen Cons rumagirte, Die aus ben Contumnag Anftalten fich eigenmachtig entfernen wollen, ift die Gewalt ber Buffen nach Borfchrift bee Gefeges Art. 1. 3iff. 2. und Art. 111. ebenfalls anzuwenden.

In biefen Contumage Anftalten, wo biffentlich aufgestellte Reinigungebiener fich befinden, find biefe jundchft ermachtiget und verpflichtet, die Entweichung ber abgesperrten Personen gu verhindern. Aur wenn die Entweichung solcher Personen auf feine andere Beise gu vers hindern ift, taun von den Wachen die Gewalt der Waffen angewendet werden.

Digital by Google

#### 6 8

Die an ber Sicherheite-Linie fren berumlaufenden hunde, Raten ze. find zu erschießen. Pferde, Rindvieh, Schweine und Schafe find gurudgutreiben, oder aufzusangen, und nach vorgenommener Schwemme ober sonftiger geeigneter Reinigung in einem Sicherheitöstalle ab, gefondert aufzubewahren, und bem Eigenthimer nur gegen Erstattung aller verursachten Koften au verabfolgen.

#### 6. 9

Berdadrige Baaren und Effecten, bie von ben Bachen entbedt werben, find ber nachften Contumag-Beborde anzuzeigen, und bis biefe barüber verfügt, zu bewachen.

Bang werthlofe Cachen find mit Bermeibung jeder Beruhrung gu verbrennen.

#### 6. 10

ergiebt fich ber Berbacht einer wollbrachten unerlaubten Ueberschreitung ber Sperrungs. Binie, so ift bavon unvergolich Anzeige zu erftatten, und zwar bem nachsten Ortevorstande und bem nachsten Gorbone-Commando, damit die Spur bes Uebertreters wirffam verfolgt, und berfelbe nehlt ben Sachen, bie er allenfalls mit fich fuhrt, angehalten, und fobann nach Borfchrift behandelt werbe.

Rach Umftanben tonnen bie Orte, welche ber Aufnahme burd ben Corbon eingebrungener Personen und eingeschleppter Waaren verdachtig find, neben ben Nachforschungen nach Diefen Waaren und Personen, auf funf bis zehn Zage unter spezielle Beobachtung gestellt werben.

# 9 11.

Die Mannicaft bes Sicherheits. Coroons wird fur ihre Dienstleistung noch mit besonderer Anweisung verseben.

# §. 12.

Sie ift gunachft ben bafur bestellten Kommandanten nutergeordnet. Den Rommantbanten werben bie auf Die polizeplichen Berichlungen bes Corpons bezählichen Infructionen entweder von besondere aufgestellten Civil-Commissarien, ober von ben betreffenden Areisstellen mitgetheilt.

Sie fieben mit ben nachften Contumage Directionen und ben Polizepbehbrben in forts mabrendem, so viel möglich perfoulichen Benehmen, und theilen benjelben alle Engeigen und Beebachzungen mit, die auf die Erreichung obes gwedes Bezug haben, und die Mitwifung biefer Behbrben erfordern, so wie sie hinwieder von biefen alle jene Notigen erhalten, die ihnen zur entsprechenden Bollgiehung der empfangenen Influnctionen ubtijg find.

Co wie der Militar Commandant bes Condens fich durch birere Bereifung bes Corbons von der Beobachtung aller ben Corbonsbienft unmittelbar betreffenben Borfdriften gu ubers seugen hat, fo foll der abgeordnete Civilcommifift burch haufige Bereifung ber Corbons Linie,

und perfouliche Ginfichtnahme von der Beobachtung der übrigen conneren Pollzey-Borfdriften fich bes zwechnäßigen Bollzugs und der aufmertfamen Mitwirkung durch die Polizepbeborden verficbern.

III.

# Unordnung ber Mbfperrung.

#### 6. 13.

Die Anordnung im Betreffe ber Abfperrung ber Grange ift, mit Ausnahme probiforifcher Berfulgungen in bringenben Fallen ber allerhochften Entschließung borbehalten.

#### 6. 14.

Ausnahmeweise find bie Areibregierungen ermächtiget, die Absperrung ber Grenze unter gleichzeitiger Anzeige bavon provisorisch zu versügen, wenn die Nothwendigkeit berselben bringend und unvorgesehen eintritt, z. B., wenn nach sich ern Anzeigen plöglich die Cholera in einem benachbarten Lande auf zwanzig bis drepfig Stunden Entfernung von der Grenze ausgebrochen ift, ohne daß zugleich die sichere Nachricht von der völligen Absperrung des ans gestectten Ortes ober Diffricts vorliegt, ober bas diesseltige Gebier durch eine im jenseitigen bestehende vollständige Gerbonselinie geschützt ift.

Die verfügte Sperre tann jedenfalls nur nach erfolgter boberer Benehmigung wieder aufgehoben werben.

#### 6. 15.

Wo bie Absperrung nach ben vorliegenden Bestimmungen eintritt, soll die Bewachung ber Sperrunges-Linie in ber Regel durch Militar geschehen. Far unvorhergesebene Falle find bie Kreisregierungen R. d. J. ermachtigt, die nachsten Militar Commandantschaften um bie albalbige Abordnung ber notigigen Militar-Abtheilungen zu requiriren.

# §. 16.

3m Rothfalle tann, fo lange Millider gur Bilbung eines vollständigen Sicherheites Corbons gar nicht, ober nicht in hinreichenber 3ahl vorhanden ift, ein Theil ber activen Lands wehr in ben bebrohten Gegenden dazu aufgeboten werden.

In biefem Falle foll, wenn nicht bereits ein Offizier hoheren Grades von der Linie dagu commandirt ift, bas Commando des GrengeGordons proviforifc von dem Compagnie : Commandanten ber Gendarmerie übernommen werben.

Die Landwehr foll aber balbmöglichft burch Ainien. Militar erfete, und abgelofet werben.

d 1

Beplage II.

Bestimmungen und Borfdriften, Die Contumaganftalten betreffenb.

# 3med ber Contumaganftalten.

Der 3med ber Contumag : Anftalten beftebt:

a. in ber Beobachtung ber aus angestedten ober verbachtigen Gegenben tommenben Berfonen, mabrend einer bestimmten Beit,

b. in ber Reinigung biefer Perfonen und ihrer Rleibungoftude von bem Unftedunas:

ftoffe, ben fie mit fich fubren tonnten;

c. in ber Reinigung ber Baaren, Thiere, Briefe zc. von bem ihnen etwa anbangenben Anftedungeftoffe, fo lange nicht unameifelhaft erwiefen ift, bag bie Rrantheit burch biefelben nicht übertragen werben fonne.

II.

# Perfonale ber Contumag.Unftalten.

6. 2.

Die Bermaltung ber Contumaganftalten ift einer Direction übertragen, welche aus bem betreffenden Bollbeamten ber Gingangeftation, welcher hieben bie Function bes mit ber Leitung bes Gangen beauftragten Poligepbeamten übernimmt, einem Arate und einem bagu commanbirten Offiziere jufammengefest ift.

Diefelben berathen und befchließen gemeinschaftlich bie ju treffenben fpeciellen

Bortebrungen und bas ben einzelnen Bortommenbeiten ju beobachtenbe Berfahren.

Die Sorge fur bie Bollgiebung ber befchloffenen Unordnungen, foweit fie burd bos ber Unftalt beigeg ebene Militar ju gefcheben bat, ift bie Obliegenheit bes bagu commanbirten Offigiers.

Der Direction untergeben find gwen Auffeber , von benen ber Gine bie Auflicht über bie Contumagiften, ber Unbere uber bie Baaren au fubren bat.

Den Auffebern untergeordnet find bie auf gleiche Beife in zwen Rlaffen getheilten Reinigungebi ener.

III.

# Ginrichtung ber Contumag: Inftalten.

Die jum Gebrauche ber Contumaganftalt nothigen Gebaube follen an ber Seite unb

in ber Rabe ber haupt. Eingangs Stationen, wo moglich in freyer Lage, jebenfalls vor bem Eingange ober an ber Außeuleite ber Drite fich befinden, wo ihre fichere Abichließung fur jeben nicht nothwendigen Berkehr ausführbar ift, und bie Reifenben und Aransporte babin gelangen fonnen, ohne burch bie Stabt ober ben Drt geben zu muffen.

Gie muffen enthalten:

- 1) Wohnungen fur die Auffeher und bie Reinigungebiener;
- 2) Gebaude mit einer hinreichenben Ungahl von Bimmern gur gesonberten Aufnahme ber in verschiedener Beit eintreffenden Personen, Die barin ber Beobachtung ihres Gefundheitsguffanbes unterliegen;
- 3) eigene von ber Wohnung ber unter Beobachtung befindlichen Contumagiften entfernte, b. b. mit biefer nicht unmitfelbar in Berbindung fichende, sondern in einem andern Gebaude befindliche Localitaten, gur ebenfalls gesonderten Aufnahme der in verschiebenen Gottraumen an ber Cholera ertraufenden Contumagiften Lagareth.)
- 4) Ginrichtungen jum Baben ber Reifenben, jum Bafchen und jur Raucherung ihrer Effecten;
- 5) jur Ausbewahrung und Reinigung ber Waaren hinreichend geraumige, mit Bretterwanben, und Behufe ber Luftung mit mehreren Thorwegen verfehene Schoppen, in bemen theilweise wenigstens einen ober mehrere Buß hoch über bem Erdboben ein Gitterwerk von Latten anzubringen ift, damit bie Waaren hierauf so getagert werden tonnen, baß sie auch in ihrer untern Riche bem Luftzuge ausgeseht sind;
- 6) jur etwa erforderlichen Reinigung der eintretenden Thiere ift fur eine hinreichend tiefe, wo moglich mit fließendem Wasser versehene Schwemme Sorge zu tragen, so wie auch einige Stalle und offene horden in Bereitschaft zu fenen find.
- 7) Ein besonderes Bocale am Eingange der Contumaganstalt ift jum Anmelbunge und Bifitationszimmer ber Reifenben gu bestimmen und so einzurichten, daß die von ber Seite außerhalb ber Sperrungstinie eintretenden Personen, ohne mit einer Sache ober Person in Beruhrung zu kommen, befragt, und ihre Legitimationen mit Borficht über- nommen und gereinigt werben fonnen.

In biefem Locale ift auch ber Raften jur Reinigung ber Briefe aufzuftellen.

#### S. 5.

Mugerbem ift fur eine Unftalt Sorge ju tragen, aus welcher die Reifenben mahrenb ber Contumaggeit ihre Nahrungsmittel und fonftigen Beburfniffe erhalten tonnen.

# 6. 6

Die Contumag:Anftatten überhaupt, namentlich bie gur Bohnung ber Contumagiften und bes Dienerpersonals eingerichteten Gebaute, bas Lagareth, banu bie gur Reinigung und Aufbewahrung ber Waaren bienenben Schöppen, find auf bas Genaueste zu isoliten, wenigftens mit einem hinreichend tiefen Graben gu umgeben, und muß jebe Bermifchung ber barin befindlichen Personen mit ben Einwohnern bes Ortes burch Militar auf bas Strengfte ver-

Die einzelnen Abtheilungen ber Contumaganstalt, namentlich bie Localitäten gur Aufnachme ber nicht franten Contumagisten, bas Lagareth und bie Magagine muffen ebenfalls wieder von einander auf eine Beise abgesonbert werben, wodurch bie Uebertragung ber Anftedung von einer Abtheilung in bie andere sicher verhindert wird.

hierauf ift auch ben ber Anweisung bes Dienerpersonals und ber Bohnung fur baffelbe bie notbige Rudficht ju nehmen.

Das Personal ber Contumagbirection bat feine Wohnung in bem Bollgebaube, Die jes boch ben Contumaggebauben so nabe feyn foll, baß bie Aufficht auf Die Anftalt vollftanbig grubt, und ber Argi gu jeber Beit ohne Bergug gur hulfe fur Die Kranten beygegogen werben fann.

# IV.

Borfdriften fur bas Berfahren a) binfictlich ber Reifenben.

#### 6. 7.

Beber Reifenbe, welcher burch eine ber haupteingangsstationen in bie biebseitigen Staaten eintreten will, hat fich zuvorberft ben ber Direction ber Contumaganftalt gu melben, wogu er burch einen an jener Seite bes Bollamts aufzustellenben Militarposten zuveranlaffen ift.

#### §. 8

Nachdem die Legitimationen bes Reifenden mit Beobachtung ber gehörigen Borficht übernommen und gepruft worden find, so ift im Bepfeyn des betreffenden Bollbeamten und bes
Offigiers von bem Contumagarate eine genaue Untersuchung des Reifenden in hinsicht auf
feinen Gesundheitsgussand vorzunehmen, und unter Berudsichtigung des von demfelben etwa
mitgebrachten Gesundheitsgeugniffes oder sonstigen genügenden Ausweises das mit ihm einzuschlagende Bersabren zu bestimmen.

#### 6. 9.

Ift ber Reisende nach bem Inhalte seines Gesundheitszeugnisses und refp. Reisenfes aus einer wlig gefunden, b. b. aus einer Gegend getommen, in welcher bie Cholera entweder überhaupt noch nie geherricht, ober icon beit mehr benn 40 Tagen gangtid ausgehört hat, und hat er auch nicht eine von ber Cholera befallene Gegend auf seiner Reise passirt, so ift er als des Contagiums unverdichtig zu betrachten, und ibm, nachdem er mit bem erfordertichen Entlasungsscheine versehen worden, sofort die Weiterreise zu gestatten.

# §. 10.

Benn bagegen aus bem Gefundheitszeugniffe ober bem Paffe hervorgeht, baf ber Reifenbe aus einer ber Cholera verdachtigen Gegenb bertommt, b. b. aus einer folden,

in welcher bie Krantheit erft furglich (vor mehr als zwanzig aber noch nicht vierzig Aagen) aufgebort hat, ober in beren Rabe, (im Umtreise von zehn beutschen Meilen) fie noch herrscht oberin welcher ichnell tobtliche und verbächtige, von ben Aerzten jedoch noch nicht fur Cholera erklatte Krantheitsfälle vorgekommen find, so ist berfelbe ber in ber Anweisung über bab Debinsectionsversabren fur biesen Kall als hinreichend bezeichneten Contumazzeit von zehn Sagen zu unterwerfen.

ć. 41.

Kommt bagegen ber Reifenbe aus einer von ber Cholera wirklich befallenen Gegenb, b. b. aus einer folden, in welcher bie Cholera gur Beit seiner Abreise entweber noch herrschte, ober boch vor noch nicht mehr als zwanzig Tagen aufgehort hatte; so hat er bie volle Come tumazzeit von zwanzig Tagen in ber Anftalt zuzubringen, und muß während bieser Beit auf bie Weise gereiniget werben, wie es in ber betreffenben Anweisung vorgeschrieben ift.

Rur wenn ber Reisenbe auf eine überzeugende Beise barguthun vermag, bag er mahrenb feiner Reise fich schon langere Beit in vollig gesunden Gegenden befunden, tann bie Babl biefer Reisetage von ber Contumagzeit von resp. zehn uud zwanzig Tagen in Abzug gebracht werben.

Ammer ift aber auch in folden gallen minboftens eine fünftagige Gontumag erforberlich.

Reisenbe, welche weber mit einem Gesundheitszeugniffe verfeben, noch überhaupt auf eine genügenbe Weise auszuweisen im Stanbe find, aus welcher Gegend fie tommen, find wie biejenigen gu behandeln, bie aus einer von ber Cholera angestedten Gegend tommen.

9. 13.

Eine besonders genaue Aufsicht ift in biefer hinficht uber die manbernben handwerksburfche und über alle jene Personen zu beobachten, Die ein unftates Leben führen und auf zufälligen Erwerb im Lande umberziehen.

Die Contumazbeamten find ermachtigt, nach ihrem Ermeffen und nach bem Gutachten bes einem jeden berfelben bezogegebenen Arztes, besonders unsauber und verbächtig erscheinende Individuen einem verlangerten und geschärften Reinigungsverfahren zu unterwerfen.

6. 14.

Collte ber Reifenbe bereits Beichen ber Cholera an fich mahrnehmen laffen, fo ift er überhaupt nicht anzunehmen, sonbern in bas jenseltige Sebiet gurudzuweisen. Doch foll Inlandern in einem ftreng abgesonberten Bocale Untertunft gegeben werden.

6. 15.

Auf die Richtigkeit der Gesundheitszeugniffe, Reifepaffe und sonftigen Ausweisungen ift genau zu achten, insbesondere ift zu bemerten, daß ein folder Ausweis immer nur fur ihne einzelne, genau fignalistrte Person ausgestellt feyn barf, bag barin fammtliche von bem

Reisenben mitgeführte Effecten genau verzeichnet fenn muffen, und bag bas Bengniß fur nicht langere Beit, als barin bemerkt ift, seine Guttigkeit erhalt. Die auf bemfelben verzeichneten Bisa muffen Auskunft barüber geben, ob ber Reisende die ihm angerathene Route burch gesunde Gegenden auch nicht verlassen hat.

Sollte fich irgend eine Unregelmäßigkeit in bem Gefundheitszeuguiffe vorfinden, fo tann bem Reifenden bie ibm fonft zu Theil werdende Abburgung ber Contumazzeit nicht zus geftanden werden, vielmehr ift berfelbe alebann ber vollen Contumazveriode von zwanzig

Ragen ju unterwerfen.

In allen zweifelhaften gallen muß übrigens bas Gutachten bes Arztes geforbert unb barnach verfabren werben.

6. 16.

Denjenigen Reifenben, welche nach bem Dbigen gehalten find, eine furgere ober langere Contumaggeit zu vollbringen, find hierauf, nachdem bas nothige Protofoll über fie felbft und ibre Effecten aufgenommen ift, ihre Bohnungen in ber Contumaganstalt anzuweisen, und ihnen bie zu ihrer und ihrer Effecten Reinigung erforderlichen Diener bengugeben.

6. 17.

Die Reinigung felbst, und zwar sowohl ber Reisenben, als ihrer Effecten geschieht auf bie in ber Anweisung über bas Debinfectionsversahren bestimmte Art. Was bie Effecten betrifft, so werben bie ben Reisenben entsehrlichen, besondere solche, die giftsaugend find, und geräuchert werben muffen, ihnen abgenommen, und in der Raucherungekammer vorschriftsmäßig geräuchert und sonft gereiniget, und sobann von dem Jolbeamten bis zum Abgange ber Reisenden in sichere Betrwahrung genommen.

Einzelne alte, besonders unfaubere und aus einem leicht giftsangenden Materiale bes febende Effecten ber Reifenden, wie 3. B. alte schmudige Pelge, dergleichen Betten u. f. w. konnen gang gurudgewiesen, oder muffen, wenn fie zugelaffen werben, eine wiederholte und

perlangerte Reinigung erleiben.

G. 18.

Ueberbief werben bie in ben Contumaganftalten befindlichen Reisenden und bie Contumagbiener vor bem Beginnen ihrer täglichen Berrichtungen täglich wenigstens einmal von bem Arate in hinficht auf ihren Gesundheitszuffand untersucht.

6. 19.

Stellen fich Symptome ber Cholera ben ihnen ein, fo werden fie nebft bem Reinigungsbiener in die Lagarethabtheilung ber Contumaganftalt gebracht und bortfelbft argtlich behandelt.

6. 20.

Rach ihrer Genefung haben fie noch eine Contumageriote von zwanzig Sagen gu (74)

vollbringen, mabrend welcher fowohl fie als ihre Effecten ber vorgeschriebenen Reinigung unterliegen.

#### · 21.

An ber Cholera verftorbene Contumagiften werben an bem bagu bestimmten Orte mit möglichster Bermeibung jeber Beruhrung beerbiget, und bie Leichen mit ungeloschtem Kattebebeckt, bie von ihnen mahrend ber Krantheit gebrauchten Effecten verbrannt, bie ubrigen aber, nach vorgangiger Reinigung an bie bagu Berechtigten ausgebanbigt.

### 6. 22.

Ertranten bie Reifenben nicht, fo find biefelben nach beenbigter Contumagperiode nochmals genau von bem Argte gu untersuchen und sodann, wenn fie gesund befunden worben, gu entiaffen, nachdem ihnen ihre vorschriftsmäßig gereinigten Effecten gurudgegeben, und ihnen ber erforderliche Entiaffungsschein nach bem beygefügten Formular ausgestellt worben ift.

#### 6. 23.

Sollten bie Reisenden mit eigenem Fuhrwert verfeben fepn, so muß auch mit diesem wahrend ber Contumagieit vorschriftsmäßig verfahren werden, fur bas bazu gehörige Zugvieh ift ein besonderer Entlassungsschein auszustleuen, mabrend bie Maaren als zu ben Effecten ber Reisenden gehörig, auf beren Entlassungsscheinen zu bemerken sind.

#### 6. 24.

Bur großern Bereinsachung bes Geschäfts und um einen und benselben Diener mit Reinigung mehrerer Coutumagiften beauftragen gu fonnnen, ift soviel als möglich bie übereinstimmenbe Contumagzeit mehrerer Reisenden gu gleicher Beit, etwa von 2 gu 2, ober 3 gu 3 Zagen gu beginnen, indem von bemfelben Diener Reisende von verschiedener Contumagzeit nicht augleich beforat werben butten.

# b. Sinfictlich ber Baaren.

# Q. 25.

Gbenfo, wie die Reifenben, muffen auch die ben ber haupt-Eingangoftation anlangenben Waaren von ber bagu aufgestellten Bache gur Contumaganftalt bingerwiesen, und bort mit Berudfichtigung ihrer erwiesenen ober nicht erwiesenen Anstedungsfahigteit (§. 1. lit. 0.) genau nachgeseben werben.

Rach ber verschiebenen Beschaffenheit ber Baaren und bem Inhalte bes etwa mitges brachten Gesundheitszeugnisses wird sobann von ber Direction ber Anstalt bas mit benselben vorzunehmenbe Berfabren bestimmt.

# §. 26.

Ergeben bie Gesundheitszeugniffe oder fonftigen Ausweise, bag bie Baaren aus rollig gesunden Gegenden tommen, so tonnen fie nach genauer Revision und ertheitten Entlassungsfcheinen (nach bem beygesugten Formular) fofort welter transportiet werden.

#### 6. 27.

Erhellt aber aus bem mitgebrachten Gesundheitsgeugniffe ober Paffe, bag bie Baaren aus einer ber Cholera verbächtigen Gegend tommen, so fir: biefelben ber in ber Anweisung uber bas Desinfectioneversahren vorgeschriebenen Reinigung mahrend einer Contumaggeit von gebn Zagen zu untergeben.

# §. 23.

Rommen bagegen bie Waaren aus wirflich von ber Cholera befallenen Segenben' fo find biefelben bie volle Contumaggeit von zwanzig Tagen hindurch ber Reinigung zu unterwerfen, woben jebech zu beruckfichtigen ift, ob solch Waaren ohne fest verpackt zu feyn, schon feit langerer Zeit nur burch vollig gesunde Gegenben passirt find, welchen Falles eine nach ber Bestimmung bes §. 11. und bem zu erholenben argtitchen Gutachten zu bemessende Abgrung ber Contumaggeit eintreten tann.

# · 29.

Sind die Baaren mit teinem Gefundheitszeugniffe verfeben, fo muffen diefelben ebensfalls als aus einer von ber Cholera wirflich befallenen Gegend herkommend betrachtet, und bemnach, in sofern fie giftsangend find, nebft ihrer Emballage, wenn fie aber nicht giftsangend find, in Beziehung auf ihre Emballage allein, vorschriftsmäßig gereiniget werden.

# §. 30.

Ueber biejenigen Baaren, welche ber vorgeschriebenen Reinigung unterworfen werben muffen, ift zuvörderft ein genaues Berzeichniß nach ihrer Qualitat und Quantitat anaufertigen.

Eine von bem Fuhrer ber Baare mit unterzeichnete Abschrift beffelben wird bem mit ihrer Reinigung beauftragten Diener ober bem Aufseher ber Reinigungsbiener und bes Baarenlagers eingebandigt.

Die Baaren felbft aber werben in bie fur fie bestimmten Schoppen gelagert, und auf bie in ber Debinfectionsanweisung vorgeschriebene Art gereiniget,

#### 6. 31.

Die in bas Magagin gur Luftung und Reinigung aufgenommenen Baaren muffen nach ber Ginlieferung und Contumag sogleich bem ber Uebernahme gesonbert, und es muß biese Sonderung bis gu ibrer Abgabe erhalten werben.

Ebenso muß die Reinigung ber Baaren unter ben Reinigungsbienern abgetheilt werben. Die Reinigungsbiener baben ben ber Parthie Baaren, ber fie zugegeben werben, so lange zu verbleiben, als die Contumag bauert.

Dieß ift erforberlich, um bestimmen gu tonnen, von welchen Baaren bie Anftedung ausgegangen, wenn einer von ben Reinigungebienern erfranten follte.

Die fammtlichen von den Ertrantten behandelten Baaren find von neuem ber vollen Contumaggeit gu unterwerfen.

(74°)

#### 6. 32.

Erweisen fich bagegen bie Reinigungstiener am Ente ber vorgeschriebenen Contumaga-Periode vollemmen gesund, so werben bie Waaren alebann, nachtem fie guvor in Beziebung auf ihre Bollftandigfeit revibirt worben find, wiederum gehorig verpadt, und bem Aubrer berfelben ober ben zu ihrer Empfangnahme fich legitimirenden Personen gegen Quite tung gugleich mit bem vorgeschriebenen Entlassungsscheine nach Beobachtung ber geschlichen Bollvorschriften ausgeliefert.

# 6. 33.

Wenn biefelben Fuhrer auf bem namlichen Fuhrwerke bie Baaren weiter transportiren wollen, fo find bie Fuhrer und bas Fuhrwerk ebenfalls nach ben gegebenen Borideiften gu behandeln und fur bie Fuhrer, sowie fur bas Bugvieh, besondere Entlaffungescheine zu ertheilen.

# c) binfichtlich ber Briefe.

#### 6. 34.

Alle Briefe, welche aus ben von ber Cholera befallenenen, ober ber Anftedung verbachtigen Gegenden tommen, fie mogen burch bie Poft ober auf irgend eine andere Weise beforbert werben, find nach ben in ber Anweisung über bas Desinfections-Berfahren ertheil=ten Borfdriften ju behandeln.

Die Personen, welche Briefe überbringen, unterliegen, wenn sie einpaffiren wollen, ben hinsichtlich ber Reisenden gegebenen Bestimmungen.

# d. binfictlich ber Thiere.

#### δ. 35.

Alle Thiere, welche burch eine ber Saupteingange Stationen eingeführt werben follen, find ebenfo, wie bie Reisenben und bie Baaren, ber Contumagbirection gu melben.

#### §. 36.

Diefelben find von bem Arzte ber Anftalt in Sinfict auf ihren Gefundeitsguftand ju untersuchen, und biejenigen, Die an einer verbachtigen Rrantheit leiben, gurudzumeifen.

# 6. 37.

Sind fie gefund, fo wird ihnen unter Ertheilung eines Paffirscheines nach bem bepliegenden Formular ber Gingang geftattet, nachdem fie guvor bem vorgeschriebenen Reinigungs Berfahren unterworfen worben find, worüber auf die dafur ertheilte Inftruction verwiesen wird.

Es verfieht fich von felbft, baf bie gubrer ober Treiber bes Biebes nach ben Borichriften über bie Reifenben gu behandeln finb.

# Berfahren binfichtlich bes Gingangs zu Baffer auf gabrzeugen.

Die Bestimmungen wegen ber Contumag. Anstalten gelten im Allgemeinen auch in Ansiehung ber Bafferstraßen, auf welchen ber Eingang ebenfalls nur an ben bafur bestimmten Gingangaffationen erlaubt ift.

Eingangafiationen erlaubt ift. Reifenbe, Thiere, Baaren und Fahrzeuge, welche auf Baffer : Strafen anlangen, find

benfelben Boridriften unterworfen, welche fur ben Gingang auf Banbftragen ertheilt find. Die gubrer ber Fahrzeuge muffen, bevor ibnen bie Fortfebung ber Reife, ober it.

Die Juper ber Jabzgenge mullen, bevor ihnen Die Forftegung Der detie, ober irgend eine Anlandung gestattet wird, die vollständige Erklärung abgeben, woher fie kommen, und wod fie mit fich führen, mit allen darauf Begug habenden Nachweifungen.

Diese Papiere werben einem an bas Sahrzeug abgeschidten Reinigungebiener burch Ginlegen in ein bagu eingerichtetes Gefäß übergeben, und nach vorgenommener Reinigung von ber Contuma; Direction gepruft.

5. 39.

Fahrzeuge, welche Cholera . Rrante an Borb haben, find mit Allem, was fie mit fich fuhren, jurudzuweifen. -

6. 40.

Fahrzeugen, welche aus angestedten und ber Krantheit verbachtigen Gegenden kommen, ift ber Eingang und die Fortfegung ber Sahrt, ober der Mannichaft und Labung der Einstritt ins Land erst bann verstattet, wenn Mannichaft und Labung die vorschriftsmäßige Contuma, und Reinigung in ber Kontumaganstatt überftanden haben, und bas Fahrzeug einer sorgfältigen Reinigung und Luftung unterworfen worben ift.

Die Sabrzeuge muffen in fo lange, bis Mues biefes vollzogen ift, in gehöriger Entfernung vom ganbe angelegt, mit einem Signal, wodurch fie als verbachtig bezeichnet find, verfeben, und gegen jebe Communication bewacht werben.

Fur Mannicaft, Labung und Fahrzeuge werben nach Erfullung ber ertheilten Borichriften bie Paffiriceine in Gemagbeit ber 66, 22 und 26 ertbeilt.

ad Beilage II. Entlaffung 8 : Schein fur Reifenbe.

Name, Borname and Stand bes Reifenden	Signalement beffetben.	Bober gelommen und auf mel. dem Bege.	Bie lange iftermege ges. mefen.	Bon wem und an weichen Dere und Lage fein Gefundbeitel Geug- nig aber Daft ausgeffelt iff.	Choiera frenen Gegenb -	Der auf einer verbuchs	Der and einer von ber Chotera ber fallenen.	mit 6	Betr von wie biei Cas unen	3ft biernach als gelund und und merbachetg gur Bettern Reife wer. fattet an weichem Tage.	. Wehin	Defi	Richfangenbe. Biftfangenbe.	Bie mit biefen verfahren ift.	Konn der Reifende eigenes Fuhrwerk miegebracht bat, wie es mit biesem gehalten ift.	Bes merfun gen.
		-01			a ·	-	: (W	17.0				Et,		11.5	- 2	dies
								-								
										-		-				
,-															-	

# Bemertung.

Diefer Entlaffungs-Schein muß forgfattig aufbewahrt, und am Beflimmungsorte an bie Poligep: beborbe abgeliefert, auch unterwege auf Erforbern vorgezeigt werben.

Mamensunterfdrift bes Reifenben.

tes, bes Militar : Commandanten.

ad Beil. II.

Entlaffung 8= Chein fur Baaren.

ad finit. IL.

Angabe ber Baaren nach		b auf		Anftalt	trans.	em Orte bren Gen er Daffe	Bie ben	ian E	riele.	perfa	mnan hren 1.	nad un, n Trans, an wei	II.	melde nepor:		non agustu	
Dualitat.	Duantitat.	Db und wie verpadt,	Woher gefommen und welchem Begge.	Bie fange unterwegs	Bann in ber An eingetroffen.	Auf welche Weise	Bon wem und in weichem Orte und Lage bie mirgebrachen Gea jundheitet Zeugnille oder Baffe andgeftellt find.	Db auf einem von ber Cho.	Do, aus einem verbachrigen	Ober aus einem bon ber	Mit ben Maaren.	Mit ber Emballage.	veilere L. und Tage?	- BBobin fie geben,	Durch wen und auf welche Beise fie weiter transpor- tiet werben,	Bem Idak	rfungen. .4020128
														-			
														1			
	1								THE PERSON NAMED IN				1		43		
	1			1					A			1					
- 1 d	i dec			Nost.	TOE	ord	dainesi		1	руу	10	Talja Data		4	1/2	mrć .	2 .99

M. R. ben ten. Siegel ber Contumage Direction ber Contumag. Anflait (Unterfchrif-Direction, ten bes Dbergollbeamten, bes Contumag-Arg-

tes, bes Militär Gommandanten.

Dome Car dies refers to stage gan decide en de Bomeofungsgest en derfest fra fel de des des des de

Diefer Schein muß forfflitig aufbewichet, und am Beftimmunge Dete an bie Polizeibehorbe abs geliefert, auch unterwege auf Erforbern vorgezeigt merben.

Damenbunterfchrift bes Fuhrere ber Baaren.

ad Beil. II.

n: Paffira Chein fun Thiere. 11 2

16 2 7 E B E 6 2 2 T T E B E 6 22 T B E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E	Ingabe bei	Thiere h	Mege.	alt ein.	*86 ge*	meldsem	6 milge-	ofignu (	104	autei	elbe	en Thie	fren ver- Kage.	en follen 3	ch einen Jub. ober jenfeltie ete? ob in dlefer fordertiche ge-	Super S.
		BahL.	Bober blefelben und auf welchem	Wann in ber Anfi		Ben wem und an	Orte und Zage ba	000	Dhanf einer von ber !	De and einer verbac	Ober aus einer bon Ebpieren befallenen	Bie bemnach mit b ren verfahren	Sind biernach ais gefun verbacheig jum Cinpa farret, an welchem	Bebin fie geführt mert	Durch wen? ob durch er aus dem bies obe gen Gebire! Im ledice Im India, bei Brijebung bad Erford falben und ma	Bemer- tungen,
				-			?									
											9					
																- 1
												_				

Bemertung.

Diefer Schein muß forgiatig aufbewahrt, und am Beftimmungeorte an ble Pollzepbeborbe abge-

Ramensunterfdrift bes Bubrers ber Bhiere,

Beplage III.

#### Unweifung

fiber

bas Desinfections. (Reinigungs:) Berfahren.

T.

Berfahren in Betreff ber Perfonen und ihrer Effecten.

6. 1.

Belde Personen einem Contumage und Reinigungs Berfahren und auf welche Beit fie bemfelben unterworfen find, ift in ben allgemeinen Beftimmungen über die Polizepe Magregeln binfichtlich ber Choiera, und in ben besonderen Borschriften fur die Contumage Unftalten feftaelebt.

C. 2.

Die unter Contumng gefegten Perfonen find mabrent ber bestimmten Zeit forgfaltig zu reinigen und zwar theils burch wieberholtes Baben, entweder in Geifen. oder mit Chlore fall verfestem Baffer, theils burch in ihren Zimmern vorgenommene Raucherungen, wozu Effig ober Machholderberen ju gebrauchen find.

§. 3.

Bu blefen Dampfen ift vorzugsweise Chiortalt zu gebrauchen, welcher, fein gepulvert, in flachen irbenen Gefaffen ber Berbampfung ausgefett wirb.

Die Quantitat bes biezu anzuwendenden Materials und bie Beit, mabrend welcher täglich biefe Dampfe in den bewohnten Bimmern angewendet werden follen, ift nach arztlicher Borfcbrift zu bemeffen.

6. 4.

Bu gleicher Zeit muffen auch bie Rleibungbfidde und fonftigen Effecten ber Reifenben gereiniget werben.

Was juvbrberft bie Aleidungeftude anbetrifft, so muß alles leinene und sonftige waschbare Zeug, je nach ber Große ber vorhandenen Gefabr, entweber nur einige Tage hindurch in taltes Waffer gestedt, ober mit Seife und heißem Waffer, ober mit Afchenlauge ober mit einer Aufblung von Chlorfalt gewaschen werben.

Bu einer folden Auflofung von Chlortalt ift in ber Regel ein Egibffel voll Chlortalt auf eine Dagwaffer erforberlich.

(75)

#### 6. 5.

Mlle nicht waschbaren Nielbungoftude bagegen, insbefonbere alles Pelzwert, muß theils in einer eigens bagu bestimmten Raucherkammer mit Chiorbampfen burchgerauchert, theils ju wiederholten Malen und langere Zeir hindurch geluftet und ausgeklopft werben.

#### 6. 6

Bu biefen Chiordampfen wird entweber Chiortalt troden ober angefeuchtet in ber erfer. berlichen Menge verwendet, ober es wird bagu bas unter §. 13. angegebene Mittel gebraucht.

#### 6. 7.

Auch die ibrigen Effecten der Reisenden werden, je nachdem es ihre Beschaffendeit gus lätt, entweder durch Baichen oder burch Kluchern mit Chlordampfen (oder, in so ferne es Briefschaften und Papiere sind, mit dem unten angegebenen Raucherpulver) sowie durch Laften gereiniget. Bezweichen, in der Regel nur mit bloffem Bafter oder mit Effig, bep besonderer Gefahr mit einer Eblorkalf-Austhhung, werden 3. B. alle Gegenstände aus Holg, Glas, Porzellan, Merall u. f. w. — Insbesondere if alles Geld der Reisenden sorgfältig mit Effig abzuwaichen. Geräucher bagegen werden alle Papiere, Nicher, Federbufche u. vol. Insbesondere sind auch die etwa mitgebrachten Bagen ber Reisenden zu reinigen.

Ben ber Reinigung ber Effecten ift alle Gorgfalt baranf ju verwenden, bag ber 3med ibrer Reinigung ficher erreichtt, aber auch ibre gute und unverlette Erhaltung nicht gefahrbet weibe.

#### 11.

# Berfahren in Unfehung ber Baaren.

# 6. 8.

Die Baaren find giftsangende und nicht giftsangende. Bu jenen geboren alle, welche eine raube, lodtere, faltige ober baarige Dberfluge befigen, barum ben Auftedungofioff leichter aufnehmen, langer behalten, und nur nach genauer Reinigung bavon frem werben. Bu biefen: alle Koper mit glatter Dberfluche, bie beswegen ben Austedungeftoff gar nicht, ober nur oberflächtig aufrichnen und leicht wieber fahren laffen.

# §. 9.

Die Anstedung ftart in fich aufnehmend find insbefondere nachbenannte Gegenftande Saare jeder Art, Thier-Bolle, Baumwolle, Flachs und Sauf, Geibe, Pelzwerf, Felle, Leder, Papier, und alle aus biefen Stoffen bereiteten Baaren und Gewebe, lettere auch bann, wenn fie mit Gold ober Gilber durchwebt find, Schwamme.

#### 6. 10.

Dichtaiftfangenbe Baaren und Gegenftaube find : Alaun, Aloe, Ambra. Untimonium. Onngelifa, Arfenit, Assa foetida, Archifolium, Anis, Afde, Bfiffer, Muftern, Badmert, Bled. Butter, Buchsbaum, Blemmeiß, Bohnen, Brechnufe, Bruftbeeren, Blumentobliaamen, raffinirter Barar, Bifam, Brafilienbols, Calmus, Chotolabe, Cacao, Caffee, Corallen, inbignifche Cocos . Ruffe, cremor tartari , Caffia . Rinbe, Datteln, Diamanten, und alle übrigen Ebelfteine, Drabt. Gideln, Elephantengabne, Rifolen, frifche und getrodnete Reigen, gefalgenes und gerauchertes Rleifch, folium indicum, ossa sopiae. Rifctbran, Caviar, frifche und gefalgene Rifde, Rirnif, Rarben aller Battung, Betreibe, Biftmurgeln, Bemurge, Glasgattung gen, Bummi, Bummilad, Brunfpann, Solg, Sulfenfruchte, Sonig, Sornfviben, und anderes Sornwert, Ingber, Jalappa, Anoppern, Rinnrug, Rampber, Rummel, Rafe, Rrebfe, Barven, Lauis lazuli, Leim, Limonien, Mandel, Marmor, Metalle, Mcffing, mercurius sublimatus, Maffir, Muffatnuffe, Del, Dpium, Piftagien obne Schalen, Porgellan, Perlen, Pflangen, Domabe, Pomerangen, Dech, mit Dech uberftrichene Stude, Pflaumen, Pfeffer, Dignoten, Qued filber Rhabarber, Reif, Rofinen, Gaffran, Ganb, Galg, Straugen : Eper, Schmergel, Geife. Starte, Storar, Salpeter, Schilbfroten, Seibenmurmer, Spargel, Rorbe ober anbrre Bagren von fpanifchem Strob, Schiffe nach gang binmeggenommenen, vor. verbachtigen Gegenben bertommenben Zau: und Geilenwerte, nachdem fie burd 48 Stunden burch einen Reinie aungebiener fleifig mit Baffer abgewafden worben finb, Tamarinden, Torf, Bitriol, Bogel. leim, Baibfraut, Bein, Beinbeeren, Beibrauch, Bachs, Buder, Bieben, Bimmet uub Binn.

Ballapfel, Cochenille und Gennes Blatter werben unter bie nicht giftfangenben Ror, per feinebwegs gerechnet.

#### §. 11.

Die giftfangenben Baaren muffen mahrend ber vorgefchriebenen Beit gereiniget werben.

Die Ballen, Riften, u. bgl., in benen fie verpadt find, werben in die Schuppen und gwar am Besten auf Latten, die einige Zuf boch über bem Erboben angebracht fint, ge-lagert, auf beiben Seiten geoffnet, und ein Theil bes Inhalts an beiben Seiten heraus; gegogen.

Raglich Morgens werben bie Schuppen brey Stunden lang bem Luftzuge geoffnet, machrend biefer Beit die Waaren nach ihrer verschiebenen Befdaffenheit mit verichiebenen Bore fichtungen von ben Reinigungsbienern gewendet und herumbewegt, nachher die Schuppen geschliffen und bis jum folgenden Morgen geschlossen gehalten.

# 6. 12,

Beffandig follen in ben Souppen, am zwedmaßigften in Mitte und an ben vier Eden berfelben, platte irbene mit trodenen fein gepulverten Chlorfalt gefüllte Schuffeln fteben.

Um einen Schuppen von 30 Fuß Lange, bobe und Breite, fieben bis 14 Tage bint burd mit Chlorbampfen gu fattigen, ift ein viertel Pfund auf jene funf Schuffeln vertheilten Chlorbaltes binreichenb.

Go lange man bie Chlorbampfe noch ftart riecht, ift bie guft bamit gefattiget.

Rimmt bie Starte ber Dampfe ab, fo muß die Entwidelung baburch wieber vermehrt werben, bag bie Maffe von ben bestellten Reinigungebienern von Zeit zu Zeit mit einem bolgernen Stabe umgeruhrt wird. Ift biefe Operation ohne genügenben Erfolg geschehen, so muß bie gebrauchte Maffe mit einer frischen vertauscht werben.

Stoffe, Die eine großere Quantitat Dampfe aufnehmen, erforbern eine verhaltnifmas fige Berftartung ber Raucherungsmittel.

Cine ftartere Entwidelung von Chlorbampfen giebt, und alfo ben ftart giftfangenben Gegenftanben vorzüglicher ift, eine Chlortalt - Auftofung in verschiebenen Schuffeln hingefiellt, und von Beit zu Beit umgeruhrt.

Bur Reinigung rober und groberer Stoffe kann auch folgendes Mittel angewendet werben. Man nimmt 9 Theile gepulvertes Rochfalz, 8 Theile putverisirten Braunstein und 16 bis 18 Theile concentrirte Schwefelfaure, welche man mit eben so viel Wasser verdunnt bat. Das Pulver bes Braunsteins und bes Rochsalzes reibt man sorgsäftig untereinander, bringt bas Bemenge in eine Schale von Glas, Porzellan ober Steingut, schüttet bann bie mit Wasser verdunnte Schwefelsaure hingu, und segt bas Gemisch so fort in bas Reinigungs: Local.

Dieses Mittel ift auch jur Reinigung ber Gebaube, bann ber Bimmer, mabrent fie von Menichen geraumt find, geeignet.

#### 6, 13,

Richtgiftfangenbe Baaren bedurfen, wenn fie nicht unmittelbar aus naberen angeftedten Orten tommen, keiner Reinigung.

Ihre Ginhullungen (Emballagen) aber muffen gereiniget werben, fo balb fie nicht laut Ausweis aus einer vollig unverbachtigen Gegend fommen.

Bu biefem Bwede muffen Riften und Saffer mit einer Chlortalt Auflofung abgemaichen werben. Abgenutte Emballage ift zu verbrennen, und mit neuer zu vertaufchen.

#### 11!.

In Unfehung ber Briefe.

# 6. 14.

Mile Briefe und andere Papiere, welche nicht, fichern Beweifen gufolge, aus einer von

ber Cholera vollig freven, fonbern aus einer verbachtigen ober anerkannt infigirten Begenb tommen, muffen Bebufe ihrer Reinigung gerauchert werben.

#### 6. 15.

Man bebient fich bazu eines holzernen Kastens, welcher von unten nach oben in brey Theile getheilt ift. In bem obersten Drittheile besindet sich ein Roft von Eisendraht, worauf die Briefe mit einer Wriefblattzange gelegt werden. Nachdem hierauf die obere Abtheliung bes Kastens durch einen genau schließenden Deckel wieder verscholen ist, wird in das mitteler Fach eine Pfanne mit Esig und in das unterste eine Kohlenpsanne mit glisenden Kohlen und darauf gestreutem Raucherpulver (auß einem Abeile Schwefel, 4 Abeil Salpeter und Theilen Meie bestehend) geseht, und sodann der Kasten die auf eine kleie Bugöffnung gesschlossen. Auf solche Weise bleiben die zu räuchernden Briefe san mit elem Augischen, dem Desinsectionstauche ausgesetzt, worauf sie berausgenomment einem Pfriemen vielsach durchsochen, dei besonders verdächtiger Beschassendmend, dur Seite ausgeschwitten und dann wieder, durch sum Maucherpulver sich entwickelnden Rauche ausgeseht werden.

#### 6. 16.

Rachbem bie Briefe wieber herausgenommen find, werben fie mit bem Sanitatsftempel bezeichnet, und in ber geeigneten Urt und Beife weiter beforbert.

#### IV.

## Berfahren im Betreffe ber Thiere.

#### 6. 17.

Denjenigen Thieren, Die ein kurzes, glattes haar haben, hangen Anftedungsstoffe nicht leicht an. Es gehoren babin Pferde, Efel, hornvieb, Schweine und Riegen. Diefe tonnen eingelaffen werben, wenn sie zuwor unter Aufsicht eines Reinigungsbieners in der Art einmal geschwemmt worben sind, daß ber ganze Körper bes Thieres, folglich auch ber Kopf besselben genagt worden ist.

Benn bie Cholera in ber Rahe bis auf zehn Reilen Entfernung ausgebrochen ift, muß bie Schwemme nach Berlauf von brey Stunden wiederholt und barf bas Bieh nicht eber, als bis biefes unter Aufficht und gehorig geschehen, eingesassen werben.

Geschieht bas Schwemmen, mas immer vorzugieben, im fliegenben Baffer, so ift bas Bieh gegen ben Lauf bes Bafferd zu treiben.

Bo es an einem gur Schwemme bes Biehs tauglichen fließenben Baffer fehlt, muß eine hinreichend tiefe und geraumige Schwemme ben ber Contumaganftalt angelegt werben.

Solche Schwemm-Anftalten muffen aber burch Beitliches Auspumpen gereinigt, auch tann bie Reinigung bes Biebes burch Begießen mit Baffer und Abmaichen begirft werben.

6. 18.

Bollenvieb bagegen, Schaafe und gammer, ift wegen feines langbarigen, walligen gelieb gur Aufnahme von Unftedungeftoffen und gu beren Berichleppung geeigneter.

Daffelbe barf, auch wenn es unmittelbar aus einer gefunden Gegend fommt, und die Cholera noch nicht nabe ift, nur nach zweymaliger vorschrifsmäßiger Schwemme, ift die Cholera aber bereits in der Rabe bis auf zehn Meilen Entfernung ausgebrochen, nicht anders, als nachdem es zuvor turz geschoren, und in diesem Zustande wiederholt geschwemmt worben ift, eingelassen werden.

Der pflichtmäßigen Beurtheilung bes ben ber Contumag : Anftalt befindlichen Argtes bleibt es übrigens anheimgestellt, Diese Magregeln nach ben Umfauben noch zu verich arfen, burch Anordnung wiederholter Reinigungen, burch Einstellen bes Biebes in luftige Stalle auf einige Zage.

Die Abanderung Diefer Borfchriften nach bemahrten Erfahrungen wird ausbrudlich porbebalten.

Beplage IV.

## Befunbheite : Beugniß fur Reifenbe.

Name,	n.	JL.	geben	7	einfdiae	16:01	1	Befund Drtes,	von we	and bes	Mri L	tgefüh dagage	rte .	Diefes viffet	-	-	2
Borname und Stand bes Reifenden.	Signalement beffelben.	Woher berfeibe fommt.	rfelbe gu	· ·	Welchen Weg er ein gen will.	Auf welche Beife er	1	afiat. Cholera im Dr. te vorgetommen ift.	Leftenbungsfall im Dr. marte mebr porgetommen	De fich bie Erpiera bem Orte niemals auch in ge- ringee'r Entieruung ale to Melien geninbert,	Ricibungsstücke,	Conflige Effecten.	Juhrmert.	Angabe ber Drte, mo Beffunbheitsgeugniß		Visa.	Bemerfungen
Namens: unterschrift oder Pand- zeichen des Reisenden,											worl pa	dt.					

Drt.

Amtefiegt.

Benennung ber bas Beugnif ausstellenben Polizen : ober Sanitates Beborbe.

Mamensunterfdrift bes Beamten.

ad a. Gefunbheitezeugniß.

#### Bemertungen.

- 1) Diefes Gefundheits . Beugnif bat nur an ber Eintritts : Station, auf welche es lautet, feine Gittigkeit.
- 2) Chenfo gitt es nur fur bie jur Reife bis an bie Grenze erforderliche Beit, namilch fur . . . . Bochen . . . . Lage, vom Zage ber Ausstellung an gerechnet.
- 3) In feinem ber Orte, wo übernachtet worden ift, barf bas Biffrentaffen biefes Zeugniffes unterbleiben. Bare gegen einen ber genannten Puncte gefehlt, so wurde ber Reifenbe an ber Grenze ben Borfcheiften unterliegen, welche fur bie aus wirflich infigirten Gegenden Kommenden befteben.
- 4) Rur mit ber in bem Gesundheite-Zeugnisse angegebenen Bagoge wird nach bem Inhalte beffelben versahren. Sollte ber Reisende noch anderweitige Effecten ben fich fuhren, so werben biefelben behandelt, als wenn fie aus einer wirklich von ber Cholera befallenen Gegend berkamen.
- 5 Rug fich ber Reifende burch hieruntergufebenbe eigenhandige Ramensunterfdrift verpflichten, wenn er auf feiner Reife miffentlich mit verbachtigen Personen ober Sachen in Beruhrung gefommen fewn follte, biefes an ber Eingangsflation angugeigen.

Damensunterichrift bes Reifenben.

## Beplage V-

# Gefundheite Bengniß fur Baaren.

Angabe ber Waaren.	Luantiskt derfelten (woder bie Auft der Collie u. der Gemichte, hie Erickalt der eingelten Artiet, das Mas u. Geröckt der Gegenführ de genau augugeden.)	Non wo abgesenbet.	Wohin bestimmt.	Auf melder Route fie gu frandportieren.	purch gub	idt	De ein Gau von ber affarifden Eboften im Bart	Cb feir feche Boden uaber fein Erfranfunge gan uaber am brie mehr vorget ag an Co	Orte, an benen biefeeBefund.   beitegeugniß viffrt morben.	Visa.	Bemerfungen. 3	in the second
	Ob und wie vers	troffer ur: fprûng: lich	, e, 4									the second

Drt.

Umteffegel.

Benennung ber bas Gefunbheitszeugnif ausstellenben Polizen : ober Sanitatebeborbe.

Namensunterfdrift bes Beamten ..

#### Bemertungen

- 1) Diefes Gefunheite Zeugniß gilt nur fur biejenigen Waaren, welche ausbrucklich in bemfelben: angegeben und genau fpecificite find.
- 2) Chenfo ift basfetbe nur fur biejenige Gintritte Station giltig, auf welche es ausgestellt ift.
- 5) Ueberbief gift bas Beugnif nur fur bie gum Transporte ber Baren bis gur Grenge erforberliche . Belt, namitet fur . . . Bodjen . . . Tage vom Tage, ber Ausstellung an gerechnet.
- 4) Die Fubrer ber Baaren, fo wie bas etwa jum Transporte berfelben bienenbe Bugvieh muffen mit besondern Gefundheiteszeugniffen verfeben fenn.
- 5) Ueberdieß muß fich ber Fuhrer ber Baaten burch hierunter zu febenbe eigenhandige Ramenbunterschrift verpflichten, wenn er auf feiner Reife wiffentlich mit verbachtigen Personen ober Sachen : in: Beruhrung getommen feyn follte, bieß an ber Geenzstation anzuzeigen.

Damenbunterfchrift bes Subrere ber Baaren ..

Beplage VI.

Befundheite=Beugniß fur Thiere.

Gattung ber Thiere.	Deren Ungahl. wo möglich, mit naberer Begeichnung ber einzelnen Stude.	Boher fie fommen.	Bobin fie follen.	Angabe ber einzufchla- genben Route.	Durch wen fie geführt metben.	Db ein gall von der Bafat. Cholera im Dr. eptabellera im Dr. eptange	Cefronfungeball am no. Dree mehr vorgetom: uman ift.	-	Drte, an benen bies Atsteff vifirt worben ift.	Visa.	Bemer:
			×	ī.							e

rt, Datum. Umteffegel.

Benennung ber bas Beugnif ausstellenben Poligen: ober Sanitatebeborbe.

Rameneunterfdrift bes Beamten.

#### Bemertungen.

- 1) Rur fur bie angegebene, mit Buchftaben ausgeschriebene Angahl ber genannten Thiere ift biefes Beugnif giltig.
- 2) Chenfo gilt basfelbe nur fur biejenige Eintrittsftation, auf weiche basfelbe lautet.
- 3) Das Zeugniß ift ferner nur fur bie jum Transport ber Thiere bis gur Grenze erforberliche Beit gittig, namlich fur . . . . Bochen . . . . . Tage, vom Tage ber Ausftellung an gerechnet.
- 4) Die Fuhrer und Treiber ber Thiere muffen, im Salle fie felbft bie Thiere in bem bieffeitigen Gebiete weiter fuhren wollen, mit besondern Gesundheitezeugniffen verfeben fepn, wibrigenfalls biefelben ber vollen Contumaggeit unterliegen mutben.
- 5) Muffen fich biefeiben burch hierunter ju febenbe eigenbanbige Namenbunterforift verpflichen, wenn fie auf ihrer Reise wiffentlich mit verbachtigen Personen ober Sachen in Berührung getommen fewn sollten, bieß an ber Grengstation anzugeigen.

Unterfchrift bes Subrers ber Thiere.

(76)

Beplage VII.

# Legitimation8: Schein fur inlanbifche Reifenbe.

itanb		1	enft.	ugen	relfen	Gefundheit bes Di	szustaub	201	itgefüt Idgage	rte.	Diefer		
bes Reifenden.	Signalement bestelben.	Bober berfelbe femmt.	Mohin er zu gehen gebenkt.	Melden Weg er einschlagen will.	Auf weldhe Beife er relfen will.	Wohce er fommt:	Boburch er reifet.	Rieibunge, Ctude.	Conftige Effecten.	Fuhrmert.	Angabe ber Drte, mo biefer Gefunbheite "Paß viffre worben ift.	Visa	Bemerkungen.
4	Miter												
	Größe												
	Sagre												
	Stirne		1										0
	Mugenbraunen												
	Augen												
1	Mase		1										J
	Mund		1									l	-
	Bart						1						3
	Kinn								orin pactt.				
	Angeficht								1				
	Gefichtsfarbe								I		}		
	Befonbere Rennzeiden								1				
	Unterfchrift bee Inhabere												
	1	-	1				1				1	1	l

Datum ber Musftellung. Giegel ber Poligey-Brhorbe bes Drtes.

Unterfdrift ber Mitglieber ber Sanitate Commiffion.

Beplage VIII.

# Inlanbifder Transportidein fur Baaren.

	Quantitat berfelben (moben bie Bahl ber	ot.		te fie gu		elde perfe	Wrifi hidt n.		- management	fer Dafi		
Ungabe	Colli und beren Ge- wicht, bie Studgabt	Je an	mit.	Meur	Mafe fet.	şu	Banb.	Die men.	n fie	n Die		
ber Waaren	ber einzelnen Aetikel, bas Mas und Ge- wicht ber Gegenficin- be genau anzugeben.)	Von wo abgefandt.	Wehin bestinne	Auf melder Route fie guttransportten.	100	burch Doft.	burch Bubr.	aus weldem bie Baaren fommen.	burch welchen qeben.	Drec, an benen Diefer Pafe	Visa.	Bemerfungen
		Woher										
	Db und wie verpadt.	ur: speunge sich.		0.0								
	Datum ber Aus							Dolizen:				

Unterfchrift ber Mitglieber ber Sanitate Commiffion.

Beplage IX.

# Inlanbifder Transportidein fur Thiere.

Sattung ber Thiere.	Deren Angahl wo möglich mit naherer Bezeichnung ber einzelnen Stude.	e femm	Bohin fie follen.	Angabe bet einzuschses genden Route.	Durch wen fie geführt werben.	Woher fie kommen. gangen	Mohln fie geben. Berich	Derter, an benen bas At- teft bifitt worben ift.	Visa	Bemerlungen.

Datum ber Ausstellung, Gieget ber Poligep. Beborbe bes Dries. Unterfdrift ber Mitglieber ber Sanitate-Commiffion.



XLIX. Stud Minden ben 30. November 1831.

# Umtliche Urtifel.

Ginen fur bas neugebilbete Landgericht Un gu ers nennenden cianen Gerichtbargt betreffenb.) Im Ramen Geiner Dajeftat bes Ronigs.

eine Majeffåt ber Ronig haben allers quabigft zu genehmigen geruft, baf far ibas neugebilbete Landgericht Mu ein eigener Berichtbargt angestellt werbe.

Diefes wird biemit mit ber Bemertung of: fentlich befaunt gemacht, baf Bewerber um Diefe Stelle ibre Gefuche mit ben nothigen Bes legen fpateftens bis jum 15ten Des cember b. %. ben ber unterfertigten Stelle einzureichen haben.

Munchen ben 23. November 1831. Abn. Ban. Regierung bes Mfarfreifes. Rammer bes Innern.

Graf p. Geinebeim.

Miller, Gecr.

(Die Befegung Des Phyficats in Brnd betreffend.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Da nach allerhochfter Entichliefung vom 11. b. DR. filr bas Landgerichtephpficat Brud ein eigener Gerichtbargt angeftellt wirb, fo baben bie Bewerber um biefe Stelle ihre Gefuche mit ben nbthigen Belegen fpateftene bis jum 15.

December 1. 36. ben ber nuterfertigten Stelle einzureichen.

Munden ben 23. Dovember 4831.

Rbn. 2. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Ceinebeim.

Miller, Geer.

## Dienftes = Motigen.

Seine Dajeftat ber Ronig baben burd allerhochfte Entichließung ddo. 20. Novmbr. b. 3re. ben bieberigen Bermefer bee Ronigl. Rorftamte Partenfirchen, Carl Elmert ale Rorft: meifter bafelbft in befinitiver Gigenichaft ers nannt, und am namlichen Tage bie Stabtpfars ren ju St. Martin in Landshut, bem Stadtpfars rer Sieronimus Scheifele gu St. Moris in Ingolftabt, allergnabigft übertragen.

Durch Befchluß ber Rbnigl. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern, murbe am 22. Rovember b. 3. ale Diffricte: Schulen:In: fpector fur ben Begirt Rieberviebbach, Rbuigt. Landgerichts Bilebiburg, ber Pfarrer Prieffer Pollath in Loiching ernannt, und ber in Erfedigung gefommene Soul : Definers, und Dr. ganiften Dienft in Aloffing, Rbnigl: Canbgerichte Mablborf, bem bieberigen Schulgehalfen Dichael Schwannengrug ju Dahlborf in proviforifcher Eigenschaft verlieben.

(77)

# Betannbmachungen.

# Anfünbigung

einer Special: Karte des Ifartreifes im Konigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Kon. baperifchen Ingenieur: hauptmann, Geographen, und bermaligen herzogl. Leuchtenbergischen Oberjager: Meister von Coulon, verlegt- auf Koften ber Konigl. Regierung bes Ifartreifes,

und zu beziehen ben ber Redaction bes & Intelligeng Blattes fur ben Ifarfreis. Preis 2 fl. 42 fr.

Diese Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Sch. 4 3. 2 2. in der Shbe, und 3 Schuh 6 2. in der Breite ein; sie gewährt eine Uebersicht der Lage aller Stabte Martte, Pfarrobrfer, Meiler, einer großen Menge kleinerer Orte und Eindoen; sie enthalt nicht nur alle Jauptstraffen mit den Meilenzeigern, sondern auch die Bicinalwege, santliche Gebirge und die Umrisse der Maldungen, die Flüße und Bade mit der größen Genaufstet, so daß ein ahnliches Wert von keinem andern Kreise vorhanden ift. Bep dem großen Detail, welches diese Karte gibt, ift sie ein sichafbarer Beptrag zur Topographie und Statistit bed Kreises; sie ift auch in anderer hinschit dra das Geschäftseleben, fur Reisende baberer und niederer Stände eine willkommene Erscheinung, die bey der Eleganz des Stickes und der Reinseit der Abbracke viesseistigen Faderungen genägen wird.

### ( Berfchollenheite : Ertlarung.)

Da meber ber in mehreren bffentlichen Blats tern . - namlich in ber Manchner politifchen Beitung vom Jahre 1831, Stild 174, 176, und 482 : in bem Martreis-Intelligenablatte I. 36. Dr. 20, 33 und 37; in ben Beylagen gur allg. Beitung Dr. 307, 202, und 353; im Polizeve Ungeiger ber Saupte und Refibengftabt Dunchen Dr. 51, 64, 69 , im Frantfurter Journale Dr. 107, 228 und 250: endlich im Moniteur Dr. 218, 226, und 252, - am 28. 3nny I. 3. vor: geladene Bierführerefohn Jofeph Sartt bon Munden feiner Profeffion ein Gattlergefelle, noch auch allenfallfige Descenbenten besfelben fich in bem vorgefetten Termine bis jum Iten Detober 1. 3. bieß Gerichts gemelbet baben. fo wird genannter Jofeph Bartl biemit far bericollen erflart, und wird in ber Berbandlung feines Rachlaffes, nach beschrittener Rechtstraft biefes Erkenntniffes, weiterer rechtlicher Ordnung nach verfahren werden.

Den 18. Movember 1831.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

Scheibenpflug.

(Bintel : Mgentie betreffenb.)

Der Scribent Carl Runft, hat fich wieberbolt ber Winkelagentie ichulbig gemacht, und wurde zu einem zweptägigen Arrefte verurtheilt.

Dieß gur Barnung bes Publicums.

Munchen ben 24. November 1831.

Ronigl. Polizen: Direction Munden. v. Meng, Director.

## (Bericollenbeite- Grflarung.)

Joseph' und Georg Limmer, Westermapers Sone von Untermarbach benhobotentammer b. G. wurden in ben Jahren 1807 und 1809 in bie R. B. Armee eingereibet, und werben seit bem ruffichen Felbauge vermift.

Auf Andringen ihrer nachften Anverwandten werden biefelben, ober deren allenfallfige Erben vorgeladen, fich binnen brey Monaten bierott gu melben, widrigenfalls beren in 171 fl. be ftehenbes Bermbgen an erftere gegen Cautionverabsofgt werben wird.

Den 17. Rovember 1831.

Rbnigl. Baper. Landgericht Frenfing. (3)1. Grofc, Landrichter.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 24. Dovember 1831.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dbilg. m. Coup. à 48	96#	963
detto w w 2 mt.	_	_
Lott. Loofe E-M prompt	1051	104
detto "-"2 mt.	-	-
detto unverginel.à ff.10	_	124
detto detto aff. 25	_	115
detto detto à fl. 100		115

# Berfteigerungen.

Bep ber Ronigl. Generals Lottos Abs ministration zu Manchen wird

Mondtag ben 19ten December b. 36. ber Papierbedarf ber Abnigl. Lotto-Anftalt fur bas Etatsjahr 183%, im Locale in ber Promes nabestraße Nro. 1507 gur Lieferung an ben Benigftnehmenben salva ratificatione angelaffen werben.

Dieser Bedarf bestehet in 160 Ballen weißen Kangleppapier von wenigstent 15 30ll Sobe und 184 30ll Breite, in 80 Ballen schwarzen Konseptpapier von wenigst 144 30ll Hobe und 172 30ll Breite, dann in 12 Ballen Conseptpapier von wenigstens 152 30ll Hobe und 21 30ll Breite, in 5 Ballen weißen Druckpapier und in a Ballen schwarzen Druckpapier, beyde lectere vom Format des weißen Kangleppapiers. Es wird jede Papiergattung besonders, und die größern Quantitäten theilweise dum Auswurfe tommen, überhaupt die Bedingungen, unter welchen Ansbet guläsig seven, vor der Abstruckbandlung bekannt aemacht.

Papiermufter find bis jum 12. December ber General: Lotto: Administration zu Manchen vorzufegen, und wer an Diefer Licitation Theil nichmen will, muß fich in Person ober burch Bevollmächtigte Morgens 9 Uhr im angezeigten Locale einfinden, Die Schluftunde ift Nachs mittags 4 Uhr.

Mit bochfter Genehmigung ber Koniglichen General: Bergwerks- und Salinen: Administration wird ber Flachswerch Bedarf ber Koniglichen Salgfack: Manufactur in Schellenberg fur bas beurige Etatsjahr 1811 im Wege ber öffentlichen Bersteigerung an ben Weniglinehmenden beygeschafft, und bas ganze Lieferquantum pr. 700 Zentner, wie in früheren Jahren, in mehrere Loofe abgetheilt. Steigerungslustige wers den baber mit dem Bemerten, daß dießseicht Unbefannte sich über Anifisseit und Jahlunges fähigteit auszuweisen haben, eingeladen, am Mittrooch ben 14ten December b. 36. Bormittags g uhr in dießamtlicher Kanzley (77°)

ju erfcheinen, und ihre Augebote gu Protocell

Berchtesgaben ben 15. Dovember 1831.

R. Ban. Sauptfalzamt Berchtesgaben. (2)2. 2B. Rnorr, Infpector.

Auf Antrag eines Spyotheigianbigers bes Bedienten Jeremias Trifthaufer babier, wird bas bemielben gebbrige, an ber Amalien-Etraße Nro. 510. gelegene Wohnhaus nehit zweb Garten, wovon ber vorbree and als Banplat benützt werben kann, jum bffentlichen Bertaufe an ben Meiftbietenben ansgeseigt, und gur Ausnahme ber Raufgangebote ift auf

Mondtag ben 20ren December b. 3. Frif bon 9 bis 12 Uhr ein Termin anbe-

Jahlungefähige Raufeliebhaber werben zu biefer Berhandlung eingelaben, mit bem Bemerten, bag fragliche Realität unterm 11. August b. 3rs. auf 2000 fl. gerichtlich geschätzt wurde, und mit einem Ewiggelb-Capitale von 1100 fl. belaftet iff.

Der Buichlag erfolgt fbrigens nach 6. 64. bes Spporheten: Gefeges.

Den 18. Dovember 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)2. Scheibenpflug.

Muf Antrag ber Intereffenten wird ber gur Berlaffeuschaft vest Maurerpaliers Ludwig Riteter u ich gehrige Bauplag an ber Senlingers Lanbstraß zu 4572 
Schube, gerichtlich auf 400 fl. Dypotheten belaftet, au.

Mittwoch ben 14ten December I. 36. Wormitrage Olbr im Diebeitigen Gerichtslocale wiederholt bffentlich mit hinweisung auf 9. 64. bes Spuotbeken Gefebes, verfteigert.

2m 17. Dopember 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

Edeibenpflug.

Das Umwefen bes Tagibhners Jofeph Stamle, am Gries Rro. 155. wird Don neretag ben 22 ten December Bermitags von gbis 12 Uhr zum brittenmale bffentlich verzifteigert, wogu man bie Raufbluftigen mit bem Bemerten verladet, baf ber hinfchlag nach § 64. bes Empotheteingefestes erfust.

Den 25. November 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

(2) 1. Ditlie ...

Auf ereditorschaftlichen Antrag werden bie jur Gantmasse ber Freyfran von Schönprun gehörigen bew Guter, wie sie im Korresponstenten Rr. 278, in der Machner politischen Beitung Rr. 247., im Intelligeuzblatte für den Unterdonau-Kreis, Etla 41, im Landshuter Bochenblatte, Etla 41, und in der allgemeis nen Zeitung Nro. 385:5. naher bezeichnet sind, zum zweyten male am Mittwoch ben Tten December d. F8. Bormittags von 9—12 Ubr zum Bertaufe im Steigerungsewegt außgeboten, und Kaufdinftige unter ber befannten Boraussegungen eingeladen.

Den 11. Dovember 1831.

R. B. Rreis . u. Stadtgericht Straubing. Lict. Muller, Director.

Derold.

Auf Andringen eines Sypothet. Glaubigers wird das reluirt eigene Anwefen des Bartimä Irl, Bimbauers von Fahrendad, bestehend aus einem hölzernen, mit Legichinden gedeckten Wohn: and Dekonomie: Gedaude, dann 18 Zagw. 29 Decim. Acter: und Wiesgrund, 8 Aagw. 70 Dec. Holzgrund, und 4 Aagw, 88 Decim. Wiesen im Landgerichte Wusserung — gerichtlich auf 850 fl. geschäft, auf Donnerstag den 20ten December d. Frib 0 Uhr

sum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben.

Raufsliebhaber werben auf obigen Zag im hiefigen Amtolocale vorgelaben; Auswärtige haben fich über Bermogen und Leumund legal auszuweisen.

Den 19. November 1831. Ronigl. Baper. Landgericht Erding. Graf v. Lerchenfeld, Landrichter.

Auf Antrag ber Intereffenten wird bas lubeigene gwenibetige Wohnhaus Dro. 128 in ber Ctaot Erbing, der Garten 13 Decimalen groß, welcher mit beredetten Shibdaumen befest ift, bie lube gene Wiefe 99 Decimalen groß, die bey biefem Unwesen befindliche reelle Buchsemmachers Gerechtsaute nebft Handwertzeug, und mehreren hausfahruffen zum bifentlichen Berkaufe ausgestellt.

Bur Aufnahme der Raufbanbothe bat man

Mittwoch ben 28 ten December b. J. Bormittage von 8 bis 12 Uhr Commission aus beraumt, woju Kaufoluftige eingelaben werben.

Der Buichlag ber Raufeobjecte fann jedoch erft geschehen, wenn die Genehmigung ber Intereffenten erfolgt fenn wird. Der Raufer hat fich über Bermbgen, Leumund, dann bag er bem

Confcriptions : Gefete genugte, und über bie Gemerbe-Runde gu legitimiren.

Die Abgaben, welche auf bem borberuhrten Anwesen haften, betragen jahrlich

a) jur Stadtfammer Erbing:

- fl. 50 fr. - bl. Grundzine, b) sum Staatearar:

- fl. 6 fr. 1 bl. einfache Grunbfteuer, bann die jabrlich treffenbe Gewerbefteuer.

Den 24. Movember 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Graf v. Lerchenfelb, Landrichter.

Muf Antrag ber Gläubiger des Backers Johann Wolffeber von Langenbruck wird defe fen Unwesen daselbst, bestehend aus Wohnbaus und hofraum bep — Tagw. 50 Decim., dam Ackern bey 2 Tagw. 17 Decim., und Wiefen bey — Tagw. 44 Decim. zum Kdnigl. Rents amte dahier freyfiftig, zusammen 4 Tagwerk 04 Decim. gerichtlich auf 407 fl. geschätzt, zum britteumale zum Berkaufe ausgestellt, und bies zu eine Etrichtagefahrt auf

Sametag ben 7ten Janner f. 3re. Bormittage 9 Uhr babier angefest, wogu Raufeliebbaber, von welchen fich Auswärtige über Bermbgen und Leumund in gespilicher Art auszuweisen haben, mit bem Bemerfen eingeladen werben, baß ber Sinichlag an ben Meistbietens ben nach & 64. des Oppostelengefeges erfolge.

Den 24. november 1831.

Ron. Bay. Landgericht Pfaffenhofen. Ruttner, Landrichter.

Im Bege ber Salfevollftredung wird bas Gesammt-Unwefen bes Leonhard: Da id, Zieglerd von Reufahrn, (Diftrict hobenscheftlarn) jum bffentlichen Bertaufe gebracht.

#### Goldes beftebt :

I. In einem halbgemauerten Mohnhaufe gemauerter Stallung, bbigernem Stabel, unter einem Legichindelbache, einem untermauerten Kaften fammt Magen . Schupfe von holg und einem Brennhaufe, affecufrt um 1100 fl., bann einem Biebbrunnen.

#### Dagu gehoren :

3' 13" Batten, 75' 27" Meder, 2' 93" Dolg, frepfliftig jum R. Rentamte mit 1 ft. 30 fr. Gerichtoscharwertgelb, 2 ft. 33 fr. 3 bl. Laubes mialquote, 1 ft. 17 fr. 6 bl. Stifts und Ris chenblenft.

Silt: 2 Megen Weigen, 2 Schfi. Korn, 4 Megen Gerfie, 1 Schfi. 5 Megen 2 B. Saber.

Bebenifirum: 25 fr. 1 bl. in Gelb, 3 M. 2 B. 3 Catl. Gerfie,

2 Schft. 2 M. 3 B. 3 Satl. Saber.

II. In bem Bebentftabel, 0,05 Dec. Flache baltend mit Cat. Rro. 1178 lubeigen,

43' 85" Meder,

31' 50" Doly,

als Ausbriche aus bem obigen Bieglerhofe, ba ber Zebentftabel zu einer Bohnung umge-fchaffen, und mit Einverleibung biefer Grunde ftude ein eigenes felbsftanbiges Unwefen gebilbet merben wollte.

Die fraglichen Grundftade felbft find freys fliftig jum R. Rentamte mit

2 fl. 30 fr. - bl. Scharmerfgelb,

- s 26 : 5 : Laubemialquote, :

- : 57 : 6 : Ctift.

Gilt: 1 Degen Beigen, 1 Schaff. Korn, 2 Degen Gerfte, 1 Schaff. haber.

Bebentfixation: 16 fr. 3 ft. Gelb, 1 Schaff. 3 Blg. Daber.

III. In ben Inbeigenen Dbjecten.

5' 62" Soly, Cat. Dro. 1490 u. 1501.

3' 35" betto Cat. Dro. 1492.

10' 30" , Eat. Mro. 1453. 5' - , , 14523 Rlingere

bofe-Musbrud. " , 1452 Rlinger

Gerichtlicher Schätzungewerth 5045 fl.

Bietungetermin ift auf Frentag ben 25ten December b. J. im biebfeitigen Bes richte · Locale.

Raufsliebhaber werben eingelaben; haben fich jedoch über Bermbgen und Leunund fofort auszuweifen.

Raufsbebingungen ober fonflige Rotigen wers ben findlich mitgetheilt.

Den 12. Dovember 1831.

Rbn. B. Landgericht Bolfratshaufen. b. Daafp, Lanbrichter.

# Borladungen und Edictal-Citationen.

In ber Berlaffenschaftsface bes Ronigl. Abvocaten und Rotars Rappolt wird nach bem erhobenen Inventar ber Activsfand burch bie Paffiven vielfach aberschrieten, und zwar in ber Art, baß zur Schonung der Activmaffe nicht einmat die Erbfnung bes Universal-Concurfes rablich ift.

Es hat daher der größte Aheil der bisher bekannten Ereditoren in der Tageschaft vom 20. October d. 36. eine gulidigt tebereinfunft wegen Theilung der Masse gentoffen, welche auch genehmigtet und vollzogen werden wird, o ferne sich bis dum 21. Deember d. 36. nicht neue Gläubiger melden, und die bereits des kannten, jedoch am 20. October abhin nicht erkeinennen Ereditoren in die getroffene Uedereits funft bep der auf den gedachten 21ten Des

cember I. 3re. Bormittage 9 Uhr reaffumits ten Tagesfahrt ftimmen werben.

Diefes will man, bezüglich ber etwa noch exifirenben unbefannten Rudlasglaubiger anburch bffentlich jur Kenntuif gebracht haben, bamit fich geeignet benommen werden tann.

Den 31. October 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)3. Milweyer, Director. Dufcht.

Das unterfertigte R. B. Kreise und Stadiges richt Miducen hat in bem Schulbenmefen bes R. B. herru Reiches und Staates Rathes Clement Grafen von Lepben burd Befchuft vom 1. Fes bruar b. J. ben Universal's Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetilichen Ebictstage, namlich:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und bes ren gehörigen nachweifung auf ben 19ten December b. 3.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemeibeten Forberungen auf ben 18 ten Januar t. 3.,
- III. jur Schlufverhandlung auf ben 18ten gebruar t. 3., nud juvar fit bie Replit bie ben te nen Art. 3. einschließig, und für bie Duplit bie ben 11ten Darg. 5. ichesmal Morgens 9 Ubr feftgefett, und biezu sammtliche unbekannte Gidubiger bes Gemeins schulbners biemit bffentlich unter bem Rechts. Nachtheite vorgelaben, baß bas Nichterscheinen am ersten Edictstage bie Ausschließung ber Forsberungen von ber gegenwarigen Concurs. Maffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben

porgunehmenden Sandlungen gur Rolge bat.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend ets was von bem Bermbgen bes Ermeinichulbnere in Sanben haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte ber Gericht zu übergeben.

In Gemäßheit bes & 3.2. ber Prioritats. Ordnung wird übrigens bemerte, bag nach ben aufgenommenen Indentarien ber Actio Stand auf circa 133,000 fl. ber Paffir . Stand auf 264,600 fl. fich belauft, und in ben letter n. Depochefforberungen in bem Betrage von 228,850 fl. begriffen find.

Den 8. Rovember 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. MIlmeyer, Director.

(2) 2. Sporrer.

Am 16. July b. 3. starb in Rirchborf bieß Gerichts ber Pfarrer Ludwig heten ft all er, geboren ju Amberg am 7. Angust 1765, mit hinterlassung eines Testamentes. Da bis jegt bessen benten fonnten, so werden alle biejenigen, die auf diese Bertassenschaft anschen bermeinen, sie werden alle biejenigen, die auf diese Bertassenschaft werden tonnten, so werden alle biejenigen, die auf diese Bertassenschaft werden tongeladen, sich binnen Go Augen bahier ju melben, und jugleich über ihre Berwandsschaft mit dem Bertsorbenen sich zu legitimiren, ausserbem sonst die Bertheilung der Masse nach bem vorschabenen Testamente vorgenommen wurde, und auf spätere Anmelbungen teine Ruckssicht neber genommen werden thute.

Den 16. Movember 1831.

Ronigl. Baver. Landgericht Dochburg. (3) 1. Biebenmann, Landrichter.

1071			6	(th)	r a	n n	6 1	1 =	a	п	3 (	e t g	e I	L-			- 1	07	2	
Schrannen:	80	geit.	1.0	<b>23</b> e	i ş	e n.	15	5	Drei	ſe,		(4)	-	o r	n.			Pr	eiſ	e.
Drte Drte bee [artreife 6.	-21	831.	ger Reft.	Bu,	Bend !	auf.	Men.	fte fte	lere	De	in.		fubr.	Ben b	tant-	Reft.	A LE		ere	Defte
erchtesgaden bing	1-1-1	Roumór.	59 73 320 19 23 -136 24 -749 37 8 -73 19 24 -73 8	17 507 55 80 31 11 12 200 395 73 14 117 451 32 25 88 50 12 12	76 6 0 381 99 59 11 12 312 419 73 14	401 311 210 81 37 11 12 398 401 70 14 10533 10 53 52 20 11 11 12 12 398 401 70 14 11 12 12 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	30 320 141 15 22 31 18 3 207 38 42 25 19 10	9 31 8 30 8 8 8 10 - 119 - 120 17 18 15 20 17 18 15 20 17 18 15 20 17 18 15 20 17 18 15 20 17 18 15 19 18 15 17 18 15 18 15 17 18 18 15 18 17 18 17 18 17 18 17 18 17 18 17 18 17 18 17 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	18 3 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	5 16 17 17 16 5 17 15 17 15 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	55, 0, 110, 30, 115, 30, 43, 111, 50, 50, 44, 24, 24, 24, 24, 24, 24, 24, 24, 24	17 2 2 2 19 1 43 14 6 15 3 31	100 83, 151, 162, 163, 164, 165, 165, 165, 165, 165, 165, 165, 165	27 83 13 51 10 5 10 173 02 144 40 34 8 76 52 140 27 38	17, 83, 15, 47, 10, 5, 10, 158, 62, 14, 10, 479, 22, 33, 20, 20, 124, 27, 26	10. -4. -40' -3. 18. 16. 12. 22.	13 4 12 13 12 13 13 13 14 14 14 15 15 15 12 12 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	5 1 1 5 1 1 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 3 2 2 2 4 5 2 2 2 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	12 11 12 12 10 10
Schrannens berechtigte Orte bes	1	Bed Rern drannen Reit.	Borte ger Meit.	Rene Bu: fubr.	e r	Bets	Mest	Doct fie	te	ttr (	Rine	Hett	Bu:	Otne	Ber:		i d	rbs	rei Witt	MR i
Fartreifes Berchtesgaben Frbing Krepfing Weifenfelb. idag kealburg kandbberg kandbberg kandbburg Moodburg Moodburg Michalu Moofburg Michalu Michalu Mofenhofen Michalu Kaffenhofen Michalu Kafferhofen Chongau Launifein Mafferburg Meligeim	222 200 214 225 219 109 25 22 260 129 218 122 119 122 118 122 118 122 123 118 122 123 124 125 125 125 125 125 125 125 125 125 125		160 888 3199 122 21 4 200 4	177 1915 419 1 1000 83 38 80 653 30 203 30 31 323 45 60 21 1000 1000 1000 1000 1000 1000 100	35 2003 738 178 107 38 661 745 209 32 338 45 601 601 745 209 30 30 30 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45	1684 010 177 85 58 80 055 703 208 30 30 30 13 45 16 60 30 30 30 45 16 45 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	166 3190 1222 1 266 493 200 200 200 200 200 200 200 200 200 20	10 - 9 - 9 - 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	4 9 9 9 0 8 8 10 7 7 22 10 8 8 10 8 10 8 10 8 10 8 10 8 10 8	30 40 24 12 8 37 47 40 2 21 30 -	7 2 3 3 7 7 1 7 7 1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	1 14 14 28 14 14 28 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	236 45 300 24 41 12 25 25 0 68 8 106 20 63 1	92 302 28 41 12 251 20 68 82 106 63 12 12 106 106 106 106 106 106 106 106	203 80 283 200 41 12 238 213 66 8 20 63 1 98 58 8 8	47 12 19 8 8 2 2 3 3 2 3 4 4 4 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5555444554555	Pt.   6   10   20   50   48   20   31   350   16   440   6	ft. ere 4 300 4 300 4 300 4 300 4 300 4 300 4 300 4 300 4 300 5 5 4 300 5 5 4 300 5 5 5 4 300 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

Roniglich.

fur ben

# Intelli:

Banerifches

# genzblatt

Sfarfreis.

L. Stud. Munden ben 7. December 1831.

# Amtliche Artitel.

(Die Ernennung ber Sanbrathe für ben 3fartreis bes treffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Ceine Majeftat ber Konig baben bers moge allerhochften Referipte vom 26. vor. Mts. Bu Mitgliebern bes Landrathes zu ernennen ges ruht:

- 1) Den erblichen herrn Reicherath Grafen von Ehrring : Seefeld;
- 2) ben erblichen herrn Reichbrath Grafen von San bigell.

II.

- 3) Den ordentlichen Profesor der Kammerals Wiffenschaften an ber Dochfonle ju Muns chen hofrath Dr. Dbernborfer.
- 4) Den Gutebefiger Grafen von Sundt, abeliden Ctallmeifter in Beidertebofen,
- abelichen Ctallmeifter in Bertertehofen, 5) ben Gutebefiger Freyherrn von Freyberg,
  - Minifterialrath in Munchen. IV.
- 6) Den Pfarrer Unbreas Baber in Salbe baufen,
- 7) ben Pfarrer Jofeph Jof an Pellbeim,
- 8) ben Pfarrer Mathias Egger gu Sobens tammer.

## V.

- 9) Den Raufmann Johann Pedert gu
- 10) ben Bierbraner und Beinwirth Xav. Rloo
- 11) ben Raufmann und Borftand ber Gemeinbes Bevollmachtigten, Xaver Riegler gu Munchen,
- 12) ben Raufmann und Magiftrats-Rath Anton Schindler ju Munchen,
- 13) ben Raufmann Ludwig Regrioli in Munchen,
- 14) ben Banquier Simon Frenherrn von Gich : thal gn Manchen.
- 15) Den Beinwirth Georg Buchauer in Bafferburg,
- 16) ben Bierbrauer Michael Steiger gu Inbereborf,
- 17) ben Schiffmeifter Jof. Riebl in Rraiburg, 18) ben Birth Unton Daper in Dachan.
- 19) ben Oberappellationsgerichts : Rath von Belich an Manden,
- 20) ben Pofthalter Gebaftian Rachel gu Sos benlinden.
- 21) den Rothgarber Joseph Auton Beinmalller gu Schongau,
- 22) ben Gutebefiger Johann Baptift Saller gu Berchtesgaben,

- 23) ben garbermeifter Philipp garft gu Tel. ber Landfrage von bier nach Rheinfelben im fenber, Canbitrafte Stadtmalbe non einem anbern Conb.
- 24) ben Bierbrauer Anton Mietleperger
- 25) ben Bierbrauer Raver Refc in Erbing,
- 26) ben Pofthalter Ferdinand Eftermann gu Delf.

Beldes hiemit nach &. 15. bes Gefeiges vom 15. August 1828 gur bffentlichen Kenntniß ges bracht wirb.

Munchen ben 2. December 1831.

R. Bayer. Reglerung bee Ifartreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinebeim. Miller, Cecr.

2/11/11/01

al u

fammtliche R. Polizen:Bebbrben bes Ifarfreifes.

(Stedbrief gegen Jacob Sifder megen Strafen: raubes im Babifchen betreffenb.)

raubes im Babifden betreffend.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs

Wirb in Folge allerbochfter Ministerialsentdfließung ddo. 26. b. M. ein von dem großbere goglich Babenichen Begirteamte 2 ber ach erlasfener Ceterbrief bes enbricitene Erragenraubers biemit zur Kennmiß ber famntlichen Polizeps Behörben bes Jiarfreifes gebracht.

Munchen ben 29. November 1831.

Rbn. 20. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinebeim.

Miller, Cecr.

Musfchreiben.

Im 4. vorigen Monats gegen Abend wurde ein wandernder Schuftergefelle Ramens herrs mann Burth arbt von Bollichweil, großhers goglich Babifchen Bezirtsamts Stanfen, nachft

ber lanbfrafe von bier nach Rheinfelben im Bbrracher Seabtwalbe von einem anbern Jand wertspurichen rauberiff angefallen, mit einem großen Steine niebergeichlagen, tobtlich verwunder, und feines Kelleisend beraubt, mit welchem ber Straffensäuber- entfioh, ehe er hands fest gemacht werden toute.

Mehrere Bochen lang machte es ber Suftand bes in Tobedgefchr ichwebenden Berwundeten ummbglich, über die Perfon und hertunft bes Maubmbrders gewisse Auskunft zu erhalten, jest aber sind wir im Stande, nach den bringendfien Inzichten fast mit Gewisbeit Namen und heimatd besselbeiten angeben zu thnnen.

Diefer Raubmbrber namlich ift : ber Bagnerges felle Jacob Gifcher von Sterten, Dberamte Bas ben, Cantone Margau. Derfelbe mar fruber mit einem Dag vom Canton Appengell inner Rhoben, d. d. g. Ceptember 1830 verfeben, ber ihm auf ein altes Banberbuch vom Canton Margan ges geben mar. Muf biefen Dag erhielt er laut Bes nadrichtigung ber Cantone. Polizen . Direction von Chaffbanfen am 15. July b. 3re. gu Cchaff: haufen ein Wanderbuch. Er übernachtete mit Burtharbt in ber Dacht vom 3. auf ben 4. vorigen Monate im Bitbebaufe auf bem Brennert, Boaten Deflingen, Umte Gadingen, und fich nach vollbrachtem Strafeuraub über Riebm und Bettingen, im Cauton Bafel, bochft mabricheinlich ber Coweis gu.

Bir bitten bie verehrlichen Bebbrben um

Signalement bes Jacob Fifder von Setten:
Grift 26-30 Jahre alt, 5' 0"-7" groß, von ftart besetzer Statur, von lebhatter Befichtes farbe, hat einen stechenben Blid, er war bes fleibet mit einem runben Out, mit Wachendulebergug, einem bunfelblauen Frad mit schwars

bem Sammifragen und helleren langen blauen Sofen; er hat einen biden Stod' in ber Sand, und war ohne Felleifen, ebe er ben Rans verabte.

Im Felleisen bes herrmann Burtharbt mar enthalten fein heimathichein vom Begirtes Unte Staufen ausgestellt, zwen hemben unten am Schlige mit H B gezichnet, ein graner tuchener Ueberrod und bergleichen lange hofen.

(Gine im Canbgerichte Amberg arretirte taubftumme Beibsperfon betreffenb.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. um 2. b. M. murbe im Laubgerichtsbezirte Amberg bie hiernach beschriebene taubstumme

Beibeperfon aufgegriffen.

Die Abn. Polizey-Behbrben bes Ifartreifes exhalten baher ben Auftrag, die ihnen befannten Notigen über Die heimath biefer Weibsperfon bem A. Landgerich Amberg mitgutheilen.

Miluchen ben 29 November 1831. Kbn. Bay. Regierung bee Ffartreifes, Kammer bee Innern.

Graf v. Geinsbeim.

Miller, Ceer.

Perfonalbefdreibung.

Dlese Perfon icheint breifig Jahre alt zu fepn, ift ziemlich ftarter Leibed. Constitution, kleiner Statur, hat ein gefarbted Gesicht, mittelmäßige Nase und Mund, kleines Kinn, braunlichte Augen, bunkle Angenbraunen und haare. Dies selbe-trägt auf dem Ropfe ein weißelnenes Aufel, eine roth, und blaugestreifte Jade, weiche unter den Armen mit geldwollenen Fleden gesticht ift, ein graues halbtuc mit Muscheln, einen noch von rothdaumwollenem Zeug, eine blaue Schafte mit weißen Dupfen, weiße leis neue Strampfe und geriffene Schube.

(Ginen im Landgerichte Ureberg aufgebrachten Zaubftummen betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Nachstehended Signalement eines im Abn. Landgerichtebezirfe Ursberg im Oberdonaus Kreife angehaltenen taubkummen Anaben wird immtlichen A. Polizep-Behbrden zur Kenntnift gebracht, um wo mbglich bie Heimat und Elstern biefes Anaben zu erforschen.

Munchen ben 29. November 1831.

Abnigl. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Junern. Graf v. Geinsheim.

Miller, Geer.

Perfonal : Befdrieb bes taubftummen Rnaben.

Er icheint ungefibr 14 - 15 Jahre alt ju fenn, bat eine Große von 4' 11", bat lichte abgefdnittene Sagre, niebere Stirne, an beren linten Geite oberhalb ber Mugenbraunen eine Mafer fichtbar ift, etwas buntelbranne Mugen: braunen, graue Mugen, fpipige Dafe, mittels maßigen Mund, rothe Lippen, gefunde, etwas gelbe Babne, runbes Ring, bubiche Gefichtebil. bung , und lachelt ein wenig. Um ben Sals tragt er ein weißes baumwollenes Salstuch, bat ein hemb von wergener Leinwand, eine Befte bon Beng, weis und graulich geftreift, mit ro= then und blanen Dupfen, großen und fleinen Anb: pfen, bom nabmlichen Beug, ift aber febr abe getragen; einen alten buntelblauen geriffenenen Janter mit weiffen metallenen Anbpfen, mors auf Pferbe eingepragt finb, fcmarge abgetras gene leberne Sofen, mit lebernen Banbeln, weiß und blau geringelte Strumpfe, falbleberne Sties fel bis an bie Baben. Muf bem Ropf tragt er eine fcafwollene fcmarge geftridte Saube.

(78\*)

Befonbere Beiden.

Un bem fleinen Finger ber linfen Sand oberhalb bes zweyten Gliebes hat er eine Dafer von einem Schnitte.

## Dienftes = Rotigen.

Ceine Majeftat ber Abnig baben burch allerbochte Eurschiegung del. 22. Novmbr. b. 3. bem Marintlan Grafen von Montges las ben Litel eines Regierunge-Affeffore allers gnabigft zu ertheiten gerubt.

Bermöge allerbochfter Entichtießung bes R. Staatsminifterlume bes Innern den 22. Nov. b. 3. haben Geine Majestat ber Kbuig ben Gerichtebleners. Dienst am R. Landgerichte Bellheim bem pensioniten Gendarmerte Brigabler Kaldgruber von Passau in provisorischer Giantschaft allerandbigst bertragen.

Seine Abnigliche Majeftat geruhten ferner burch allerbochfte Entichließung ido. 29. Nowmbr. b. 3. bie Pfarren Angiel. Ranb. gerichts Reichenhall, bem Pfarrer Thomas Ehriftlmavr in Uffing, Rbnigl. Lanbgerichts Beilbeim, allergndbigft zu übertragen.

## Betanntmadung.

(Berichollenheite : Grelarung.)

Nachdem fich Joseph Johann Sinterfeet von Faistenau b. Erts., Solvat bes K. B. dien Linien:Infanterie:Regiments (herzog Wilhelm) ober bessen allenfällige Descendeng, ungeachtet ber Ladung vom 4. May b. Irs. bep biebseitie gem Amte nicht melbete. so wird dreselbe bies mit als verschollen erklatt, und sein Bermögen pr. 350 fl. — fr. seinen nachsten Berwandten ge-Caution binausgegeben.

Den 28. November 1831. Rbnigl. B. Landgericht Berchtes gaben. Freyberr v. Dtr, Landrichter. (Die Aufftellung eines Thierargtes für ben Sanbges richtsbezirt Dachau betreffenb.)

Für den Landgerichtsbezirf Dachau wird ein eigener Thierargt aufgestellt, dem ein Subfi. ftengbeptrag vom jahrlichen 75 fl. bestimmt wurbe, der jedoch so lange nur provisionit geleistet wird, bis man sich von der practischen Achtigleit des aufguftelenden Individums überzeugt bat.

Derfelbe hat feinen Gig im Markte Dachau gu nehmen, muß lebigen Stanbes, mit ben whrtigen Zeugniffen über Leumund, theoretische und practifice Kenntniffe versehen fenn, und hat anger feinen gesehlichen Werpflichtungen, noch bie Wiebbeichau im Wartte Dachan, sowie ble Aufficht auf bie Junde und Bertheilung ber Jundezeichen zu übernehmen.

Competenten um Diefen Poften haben ihre beffalligen Befinde, benen bie ermafpnten Zeuge niffe bepliegen muffen, binnen 8 Wochen hierorts einzureiden.

Den 2. December 1851. Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

#### (Berfcollenheite : Erflärung.)

Jofeph und Georg fimmer, WeftermaverShue von Untermarbach ben,Dobentammer b. G. wurden in ben Jahren 1807 und 1809 in bie R. B. Armee eingereiger, und werben feit bem ruffifden Zelbzuge vermist.

Auf Andringen ihrer nadften Anverwand ten werben biefelben, ober beren allenfallige Erben borgelaben, fich binnen bren Monaten bierorts zu melben, wibrigenfalls beren in 171 fl. beflehnbes Bermbgen an erftere gegen Caution verabfolgt werben wieb.

Den 17. November 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Frenfing. (3)2. Grofd, Landrichter.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Augsburg ben 1. December 1831.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dbng. m. Coup. à 48	963	961
detto w w 2 mt.	1051	1041
Rott. Roofe E-M prompt detto "-"2 mt.	1054	104
detto unverginel.à fl. 10	126	_
detto detto à fl. 25	116	-
detto detto à fl. 100	116	-

## Berfteigerungen.

Das Anwefen bes Tagibhners Joseph Stamle, am Grieb Rro. 155. wird Don. nerstag ben 22 ten December Bormitags von 9 bis 12 Uhr zum brittenmale bffentlich vers feigert, wozu man die Kaufbluftigen mit bem Bemerfen verladet, bag ber hinschag nach § 64. bes Opporisetengeseites erfolgt.

Den 25. November 1831.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Munchen. MIlweyer, Director.

(2) 2. Dillie.

Das jur Gantmaffa ber Georg Sailer's ichen Mafichere Gotente gehbrige Anwefen Rro. 326. an ber Burger-Strafe wird nach 5. 64. bes Spootbefengesetes bem bffentlichen Berfaufe unterfiellt.

Das haus fammt Nebengebande ift mit 4000 fl. ber Brandversicherunge-Unftalt einvers feibt, und hat nebst einem Gartchen einen Schaftnugewerth von 5000 fl.

Bur Aufnahme ber Ranfbangebote wird eine Commission auf Sambtag ben 31 ten Des cember b. 3. von 9 bis 12 Uhr Bormittags anberaumt, wogu Kaufblustige, welche fich jedoch uber ihre Bermbgeneverhaltniffe gehbrig ausgumeifen haben, hiemit eingeladen merden.

Den 25. Dovember 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2) 1. Penbele.

Auf Antrag ber Glaubiger mird gur Berfteigerung ber Carl tochner'ichen Bieglers-Realis taten gu hof gum brittenmale ein Termin auf

Samstag ben 17ten December I. J. Bormittage 10 Uhr anberaumt.

Diefelben befteben in einem Biegelftabel und ungefahr 3 Tagwert Grunden.

Die barauf ruhenben Abgaben und Laften tonnen bieforte eingesehen werben.

Der hinichlag geschieht salva ratificatione gegen Baargablung. Steigerungeluftige werben mit bem Erbfinen eingelaben, bag bie Auswartigen fich über Bermbgen und Leumund genda gend ausgameifen haben.

Den 28. Dovember 1831.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

# Borladungen und Ebictal-Citationen.

Am 16. July b. 3. ftarb in Rirchborf bieß Gerichts ber Pfarrer Ludwig heten ft aller, geboren zu Umberg am 7. August 1765, mit hinterlassing eines Lestamentes. Da bis jegt beisen Intestaterben nicht ausgeforscht werden fonnten, so werden alle diejenigen, die auf diese Berlassenschaft Anspruche zu machen vermeinen, hiemit vorgeladen, sich binnen 60 Tagen babier zu meben, und zugleich über ihre Berwandschaft mit dem Bersporbenen sich zu legitimiren, ausgerdem sonft die Bertheilung der Masse noch bem vorhandenen Lestamente vorgenommen

warbe, und auf fpatere Unmelbungen feine Rud's ficht mehr genommen merben tonnte.

Den 16. Dopember 1831. Ronial, Baper, Landgericht Mposburg. (3) 2. Biebenmann, Lanbrichter.

Mer an bie Berlaffenichaft bes verftorbenen geiftlichen Rathes und Decans Doctor Carl Rie : ber in Rofenheim eine Foberung ju machen bat, wird andurch aufgeforbert, felbe binnen 6 Bochen vom Tage gegenwartiger Musfertigung an gerechnet, um fo gemiffer bier anzumelben, und nachzuweifen, als nach Berlauf Diefes Ters mines folde nicht mehr berudfichtiget werben marben.

Much werben biejenigen erinnert, welche vom Merblichenen Bucher ober fonftige Gegenftanbe entlieben, felbe innerbalb obigen Termines an bie unterzeichnete Berlaffenschafte: Beborbe aus. quantmorten. Den 28. Dovember 1831.

Ron. Baner. Landgericht Rofenbeim. Bifani, Lanbrichter.

Mitus Dafchgally, Cattler bon Beng, bat fich am 17. Juny b. 3re. bom Saufe ents fernt. um fich nach Munchen gu begeben. Er tam jeboch nach 3 Tagen von bort wieber bis Panbebut gurud.

Seither mirb berfeibe vermift, und man tonnte über beffen Aufenthalt, Leben ober Tob nicht die minbefte Mustunft erhalten. - Es merben baber alle Berichte : und Doligenbebbrs ben boflichft erfucht, in ihren refpectiven Amtes begirten Rachfrage balten zu laffen, und ben allenfallfiger Auffindung Nachricht bieber zu ges ben, wegivegen man auch beffen Beidreibung bier anbangt.

Beidreibung. Bitus Pafchgally, gegenwartig 35 Jahre alt, ift blaffen Ungefichte, bat braune Saare, hobe Stirne, braune Mugen, proportionirte Dafe, ovales Rinn, fcmargen Bart, übrigens fcarfen Blid, rafche Sprache und feften Bang. Deffen Rleibungeftude tonnen nicht befdrieben werben, weil er fie in Dunchen eingeholter Ere fabrung nach mit anbern vertaufchte.

Gefcheben ben 23. Dovember 1831. Abelig von Dilgifches Patrimonials Gericht Beng,

R. Landgerichts Landebut in Tungenberg. (2) 1. Lebner, Gerichtebalter.

Amortifations = Decret.

Die fur bas von Umalia Gigl von gande. berg am 2. Janner 1827 ben ber f. b. Ctaates iculbentilgungs , Specialtaffe in Dunden an 4 Proc. verginblich angelegte Cavital pr. 600 fl. an bemfelben Tage aufgeftellte auf fie lautenbe Schuldurfunde mit 0205. Caffa Dr. und Dr. 24.003 ber Staatsidulbentilaungs : Commiffion bezeichnet, wird biermit als fraftlos erflart.

Branbe. Durch bie Diebfeitige Goictal : Citation bom 6. April 1. 3. wurde ber unbefannte Befiger obiger Obligation unter Die in ber Berordnung bom 10. October 1810 vorgeschriebene Abrms lichkeiten aufgeforbert, biefelbe in einem Termine pon 6 Monaten ben bem unterferrigten ganb. gerichte um fo ficherer vorzumeifen, ale fie nach Abfluß biefes Zermines fur fraftlos erflart wurbe. Da nun biefer Termin abgelaufen ift, obne baß eine Borgeigung gefcheben mare, fo mußte biefe Obligation auf bas Contumatialgefuch bes f. Abvocaten Grabl vom 12. October 1. 3., wie gefcheben, fur fraftlos erflart werben.

Mm 14. Dctober 1831.

Rbnigl. Baner, Landgericht Landsberg. Luggenberger, Lanbrichter.

Mus bem Runft- und Gewerbeblatte Rro. 37.

Befanntmachung von Gemerbe-Privilegien.

Befchreibung ber von Balthafar Rieber= manr von Laaber verbefferten Ginrich= tung ber Percuffionsgewehre, ben welchen bas neu erfundene Schloß wie ein Ste= der im Salfe bes Schaftes verborgen liegt, woburch bas jum Butchen, bas nunmehr in ber Richtung bes Laufes auf ber Schwangfdraube aufgeftedt, von bin= ten losgeschlagen und eben fo bas im Laufe befindliche Pulver von hinten ent= gundet wird, fo, bag nicht nur burch bas Berfpringen bes Bunbhutchens, meldes mitten im Schaft ober Bals vor fich geht, bem Muge gar feine Gefahr mehr brobet, fonbern auch ber Trieb verftartt, bas Schloß felbit vor Regen und Schnee vermahrt und bem gufalligen Spannen und aus ber Rube fpringen, fo wie auch bem Losgehen burch einen Fall f. a. ge= fteuert ift, und moben endlich benm Muf= fteden bes Bunbhutchens ber Lauf wie ben einer Bolgbuchse hinten in die Sobe gefchnellt wird. Worauf berfelbe unterm 23. Marg 1828 ein Privilegium auf 5 Jahre erhielt.

Fig. I. Profit bes Schloffes ungespannt. Fig. II. bas Schloß von oben. Fig. III. bas Schloß von ber linten Seite ungespannt. Fig. IV. bas Schloß von vorne ungespannt. Fig. V. ber Stecher von vorne. Fig. VII. ber Stecher von ber Seite. Fig. VII. bas gespannte Schloß von ber Seite. NB. ble punctirten Linien jeigen, wie bas Schloß im Kolben liegt, und bas auf bem Inductiven en Sundelist fledende Rupsechutchen losschiegt. Um bas Inductifit fledende Rupsechütchen losschiegt. Um bas Induction

blichem aufzustreden, wied ber Lauf durch eine unter demfelben angebrachte Feber beine hinten in die Bobs gestellt, wie bey einer Bolgbuchfe. Das Schieß wird wie ein Stecher von unten in den Schaft gelegt, nachem der Bugel, der biese Deffnung vere bedt und das Schloß sesthatt, wecarenommen ift.

Fig. VIII. Das gespannte Schloß von vorne. Fig. IX, ber Steller mit feiner geber von oben, Fig. X, X1u. XII. Ansichten bes Sahns, Fig. XIII. Det Jambtern mit bem Jambtobrefen von oben.

NB. Die rofenformige Gestalt bes Aunderns ift bes bequemen Anpadens und Einschraubene ires gen. Da bie Art bes Spannens feine sehr ftatte Schlagfeder zuläft, so ist das Robbrden, worauf das Andbuchen gestalt wird, mit 4Einschnieten verschen, bie ihm von oben geschen, die Gestalt eines Areuzes geben. Nach unten verslachen sich biese Geinschnitts so, das ber Stift an seinem Boben und nech neiter so, das ber Stift an seinem Boben und nech neiter in die Sche wieder gang und rund ist. — Da das Indbuchen auf diese Art nur auf ben stachen. Santen bes Kreuzes ausliegt, so bedarf es, wie die Erfahrung zugt, sehr geeinger Kraft, um es zu entsanden.

### Erflarung bes Dechanismus.

Der Hammer oder Hahn a (Fig. 1. 11. 111. 1V. VII. VII. X. XI. u. XII.) stehet zwischen dem auf dem Abzugdeche sesselbeiten Wähnden der Cig. II. IV. VIII.) dewe sienen der deutsch diese Seitenwände und den halb des Hammers gehenden Stift a (Fig. 1. II. III. IV. VII. VIII.) und wied an seinem Schaabet oder susselbeiten unterm Ende as (Fig. 1. VII. VIII. X. XI. XII.) durch die Schlagesten (Fig. I. VIII. VIII. X. XI. XII.) durch die Schlagester sie (Fig. 1. II. III. IV. VII. VIII.) abwärte, sohin der Hammer vorwärts gebrückt. Dies Keber wird durch die Schaube g (Fig. I. II. III.) sesselbeiten, die zugsteich die Beder des Stechers n (Fig. I. II. VII.) VIII.) hatt.

(Die Fortfegung folgt.)

Chrannen.	Schranner Beit.		B	e i ş	ę n.			Pre	ife.			Я	o r	n.		-	Prei	e.
Drte Des	1831	· I cer	Bur fnbr.	100	Bitti	Reft.	pår.	Di ier		Rin.	Bort.	Bur Bur	Ban: Bend	Beer fauf.	Reft.	pād:	Mitt.	imir beft
3fartreifes.	Mona!		€¢f			Ø <b>ø</b> f	fl.   êt	ff.	r.   fl	. ltr.	6of				60f	ft. jer	fi.jer	
München Rurnau Pfaffenhofen .	29 Rovente 20 — 28 Rovemb 20 — 20 — 20 — 20 — 20 — 20 — 20 — 20	r. 141 15 22 22 34 r. 18 r. 3	186 88 30 18 17 202 401 72 10 1164	85 330 103 52 18 17 296 419 75 10 1731 60 64 32	310 96 24 18 17 200 407 73	20 7 28 36 12 2 199 131	20 25	18 18 17 15 18 20 17 17 16 19 22 17	13 18 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	30 40 45 53 53 545 75 53 44 75 12	4	41 66 61 11 96 93 22 11 684 8	51 66 05 11 	29 60 60 11 	21 3 6 17 12	13	13 30 12 45 12 15 12 — 12 4 13 — 12 15 11 21 13 25 14 30 12 41	11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11
Reichenhall	1 December 20 Rovember 25 24	10 10 0	421 115 18 40	120 674 164 18 50 36	78 43½ 147 18 47 32	3	18 12 22 4 17 24 17 24 22 9 22 9	110	2 1 8 10 6 18		16 12 22 12	41 29 125 33 28	57 41 147 33 40	47 35½ 135 33 24	12	13 34 13 12 50	11 38 12 20 12 12 12 0 13 37	11/-
Schrannen.	Schrannen Beit.		G	erí	e.			Pre	Ife.			S	a b.	e r.		1	Preif	e.
berechtigte Drte bes Lartreifes.	1831.	get Reft.	Reue Bur fubr.	Send	Ber:	Reft.	pêch:	ire	4   1	Rins	ger Reft.	gne futt.	Ban: jer Smb		Reft.	Ar Ar	miere lere	Des
	20 Rovinb 1 Decemb 2 - 28 Rovem 29 - 20 20 - 20 20 Rovem 20 Rovem 20 Rovem 20 Rovem 20 Rovem 20 Rovem	fr. 122 br. 25 fr. 26 fr. 42 br. 1	184 65 28 110 517 592 202 17 3391	185 89 28 119 543 634 263 17 3760	629	50 50 68 5 18	10	9 8 7 9 8 8 7 10 9 8 8	55 1 52 52 53 1 7 7 53 1 7 7 53 1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	0 - 30 3 30 7 28 7 40 7 - 0 9 10 3 12 7 30 6 44 7 30	23	6 109 192 9 29 14 201 107 89 14 845 30 1671 10	7 121 211 17 29 14 224 127 93 14 845 167 1 10	6 111 203 14 20 14 219 117 78 14 835 1671 10	5 10 15 10 9	5 4 45 4 5 5 4 5 5 5 15 5 15 5 15 5 15	4 20 4 40 5 7 5 6 4 2 1 5 0	444444444444444444444444444444444444444

Asseis.

Roniglid.

für den



Banerisches

genzblatt

Ifarfreis.

LI. Stud. Munchen ben 14. December 1831.

# Amtliche Artifel.

(Die Contumaggeit fur Waaren, die aus ben von ber Cholera befallenen, ober der Unstedung verbächtigen gandern tommen, betreffenb.)

Ronigreich Banern, Staatsministerium bes Innern und ber Finangen.

Seine Majeftat ber Rbnig baben Sich, bewogen gefunden, die Contumaggeit für giftsfangende Baaren, nnd zwar fowohl für folche, die aus angestedten, als für jene, die aus der Anstedung verdachtigen Gegenden sommen, ibers baupt auf geben Zage festgusegen, wonach das Beeignete unverzüglich an die ContumageDirectionen zu erlassen, und zur bffentlichen Kennts niß zu bringen ist.

Munchen ben 4. December 1831.

Muf Seiner Ronigl. Maje ftåt allerhochften Befehl:

Graf v. Armansperg. v. Starmer. An Durch ben Minister DieArgierung bed Jartrifes, ber General. Secretar, Kn. v. Robell. (Das von Anton Rraus empfohlene Prafervative Mittel gegen die Cholera betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. In Gemäßbeit eines K. Ministerial. Referspektom 7. b. Monats wird die von der ? ?. Landesregierung in Wien, rudfichtlich bes Gebrauches von vorgeblichen Praservativ. Mitteln gegen die Cholera erlassene Barnung zur befentlichen Renntniß gebracht, um diejenigen, welche sich mit dem von Anton Kraus empfohlenen vorgeblichen, Praservativmittel verssehen, baben, von den Nachteilen des Gebrauches zu bewahren.

Munchen ben 11. December 1831.

Rbn. 98. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf b. Geinsheim.

Miller, Cecr.

## Barnung

gegen bie Anwendung von Prafervativ - Mitteln gegen die Cholera überhaupt, und insbefondere bas von Anton Rraus empfohlene.

Da bey Gelegenheit ber in Wien ausgebrodenen epidemifden Cholera, mehrere Prafervativ : Mittel bagegen auf verschiebenen Wegen in Umlauf und gur Kenntnift Des Publicums gebracht wurden, die Erfahrung aber gelehrt hat, baß biese Schuymittel mehr Schaben, als Rugen gebracht baben, so wird in Folge allers' bodifter Entichtiefang Seiner f. . f. Massischt bom 18. v. M. Jebermann gewarnt, sich vor allen Arten von sogenannten Profervativ Mitteln zu haten, vorzüglich aber vor dem Gebraus die bed von Inton Ar aus aneumpfohlenen, welche in dem Gebrauge des in dem Gebrauge des in dem Gebrauge des Annillen Dehles und einem Magenpflafter besteht, wovon das erstere durch seine reizende Wirtung, des letzere durch den Meig auf die Magengegend manden nachtbeiligen Ginfluß batte.

Dlefe Warnung burfte um fo empfänglicher fewn, als eine voraurheilsofe Ueberlegung und eine erfahrungsgemäße Ansicht über ben Urs fprung und die Berbreitung der Eholera nicht nur ben Aunstwerfandigen, sondern selbst ben Pilchaftzten gleich Ansangs die Ueberzungung verschaften mußte, daß einem epidemischen Uebel auf feine andere Weise vorgebeugt werden tann, als durch die mbglichfte Bermeidung der veranlassenden Ursachen, und durch eine geregelte Les benbordnung.

Bon ber f. f. D. Deft. Lanbeeregierung. Bien am 17. November 1831.

(Die von ber Regierung bes Cantons Burid in Unicoung ber nach Maria Ginfiebel mallfahrtenben Pilger getroffene Bestimmung betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.
Die Regierung bes Cantons Baird hat nachträglich ju ben bieber gegen bas Einbringen ber Cholera getroffenen Anordnungen bie weitere Bestimmung erlassen, ab vom 10.1. 29.
an alle nach Maria Einsiebel wallschrene ben Pilger bev bem Ginettte in ben Canton Barich Gesunbeitescheine vorzuzeigen haben, obne welchen bieselben an ber Grenze gurudgen wiesen werden verben maden.

Diefes wird gur allgemeinen nachachtung biedurch bffentlich befannt gemacht.

Minchen ben 11. December 1831. Abn. Bay. Regierung bee Ifarereifes, Kammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim. Miller, Gecr.

(Die Inbuftrie': Aufgaben und Preife fur 1829 und

1830 betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Die unterfertigte Stelle bringt jur offentlichen Kenntnis, baß alle biginigen, welche fich um die allerbhoft ausgeseigten Industrie-Preise fur 1829 und 1830 beworben, und zu bem Enbe Bewerbungs . Gegenstände hieber eingesender, bieselben aber bis jegt noch nicht zurüd erhale ten haben, sich an die biesigen Rausseute Bendling und Lungelmaper unter Beyb bringung ber nbthigen Ausweise für sich ober ihre Bewollmächtigten wenden mögen, um von biesen, als biezu speciell Beauftragten, ihr Eigenthum zurdd zu erhalten.

Munchen ben 4. December 1831.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim.

Miller, Ger.

(Den aufgefundenen Anaben Johann Banbes 'be: treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.
Im Monat Ceptember v. J. hat ber Biddenfabrer Stang bep ber A. Pontonier Cempagnie ju Ingolftats am Ufer ber Denan in
ber Rabe von Bertolybeim, Landgerichts Monbeim im Rezatsteife, einen verlaffenen Auaben
aufgefunden, der sich Ichann fa note nannte,
aber sonft über seine Derkunft keine verlässigen,
und in Waberbeit bearfundten Aufschliffe ertheil:

te, wie bie feither über feine Beimath gepflos genen Berbanblungen bartbun.

Es steht bemnach zu vermuthen, daß berselbe fich heimlich ber Aufsicht seiner Ettern, Boramander oder Psieger entzog, weßhalb man befien Personal-Beschreibung zur allgemeinen Kenntzniß bringt, damit diejenigen, welche über die heimaths Berdaltniffe jenes Anaben nähere Aunde haben sollten, bievon ihrer vorgesetten Bolizep Behdrbe zur Mittheilung an das Abn. Landgericht Ingolstate (welches mit der Ermittslung des Domicils des angeblichen Knaben Johann Landes ben and es beauftragt ist) Anzeige machen fonnen.

Bugleich werben fammtliche Polizepbehbrden bes Ifartreifes angewiefen, fich von Antowegen Kenntnis ju verschaffen, ob jener Anabe feine heimath nicht in ihrem Bezirte au suchen habe, nub die deffalligen Erfahrungen unvergalisch bem R. Laubgerichte Ingolftabt, mitzutheilen.

Munden ben 4. December 1831. R. Baper, Regierung bes Martreifes.

Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Cecr.

Perfonalbeichreibung.

Johann Landes ift 3' 11" groß, bentaus fig 9 Jahre alt, hat blonde haare, bunkelgraue Augen, proportionirte Rofe, gure Jahne, und ein gefundes Audfeben, Gebrechen oder besons bere Rennzeichen wurden an ihm nicht wahrges nommen. Gein Dialect abuelt bem ichwebifden.

Geine Aleidung bestund in einer grunen Schirmmuge, einem roth und blau gewurfelten baumwollenen hatotuche, einer geriffenen weiße lichen Weste, einem grautuchenen Spenser, mit gelben metallenen Andpfen, einem geriffenen Pantalon, und einem paar falbledernen Stiefelu.

# Shul= und Rirden=Dienft= Erlebigungen.

Der Schul : Organisten : und Cantorebleuft, ju Iomaning, Sbnigl. Landgerichts Munchen, mit einem Gintommen von circa 356 fl. ift.

Die vorschriftemaßigen Bewerbungen bierum haben binnen 14 Zagen ju erfolgen.

Die Schullehrere: Etelle zu Bernried, Ron. Landgerichte Beithem, ift in Erledigung getome men. Ge ift damit ein jahrliches Gintommen bon 250 ff. berbunden.

Die Bewerber, welche nicht verebelicht feyn barfen, haben ihre Gefuche mit ben erforberlis den Zeugniffen verfeben, binnen vierzeben Zagen vorzulegen.

# Dienftes = Rotigen.

Geine Majestat ber Kbnig haben vernige allerbochster Entschließung am 10. Nos vember b. 3. ben Lieutenant a la suite und Pris vardocenten an der Universität Minchen, Ernst von Mop zum Abvocaten am Knigl. Landger richte Au, und am 12. November d. 3. zum Secretar bes Kbnigl. Appellationsgerichts zu Wargburg ben Pretroculisten Isbann Baptist Brenner zu Manchen zu ernennen, und auf bie hiedurch erledigte Stelle eines Protocolisten ben Kreise, und Etabtgerichte Minchen ben Protocolisten Easpar Maper zu Anges burg, allergnabigft zu verfeben geruht.

Dach allerhochter Entichließung bee R. Ctanteminifteriums bee Innern delo. 22. Nebbr. b. J. haben Seine Rbnigl. Maje fidt unterm 19. des namlichen Monats ben in Folge ber Berbitung bes pensoniten Gendarmerie-Brigabiers Ralcs gruber von Paffau erteligten Gerichtsbieners Dienft ben bem Abnigl. Landgerichte Beilheim, bem pensionirten Genbarmerte Brigabler, Conrab Tretter in proviforischer Eigenschaft, allerandbigft verlieben.

Seine Dajeftat ber Ronig gerubten ferner burch allerbochfte Entichliegung am 5. December b. 3. bem Dfarrer Dichael Banb: ner in Saag, Rbnigl. Landgerichts BBaffers burg, bie Pfarren in Straffirchen, Rbn. Banbs gerichts Stranbing, und bie bieburch fich erbffs nenbe Pfarren Saag, bem Pfarrer und Die ffricte . Schulinfpector Jofeph Baas in Birtl. bach, Ronigl. Landgerichts Dachau gu verleis ben , bann am Q. December b. 3. ben Expofis tus Engelbert Co maiger in Schleching, Ron. Panbaerichte Traunftein, von bem Untritte ber Pfarren Gremersbaufen, Ronigl, Landgerichts Rrepfing, au biebenfiren, und biefe Pfarren bem Cooperator Unton Dataufchet in Lengborf, Ronigl. Landgerichte Erbing , allergnabigft gu übertragen.

## Betanntmadungen.

(Den Sandels . Bertrag zwifden ben Rönigreichen Bayern und Burtemberg, bann bem Groß, bergogthume Sach fen . Beimar. Eifenach betreffenb.)

In bem Sanbels Bertrage gwifden bem Rbnigreiche Bapern und Abnigreiche Baren und Abnigreiche Bare temberg, bann bem Großberzogehume Gachtem Beimar. Elfenach vom 10. Mars b. J. (Reglerungeblate Rro. 33. vom 31. August) und zwar im Art. 6. ift ber freve ober erleichterte ubebergang bestimmter Erzeugniffe von jenen Königreichen in bas genannte Großberzogehum ober umgekehrt, an die Einhaltung bestimmter Boliftraffen und lebergangepuncte, an Bevbring ung von Beweisstuden über inflabifche Ab-flummung ber Waaren, und an Bevbachtung bemmung ber Waaren, und an Bevbachtung

fonftiger Berbindlichfeiten und Formalitaten gefnunft.

Einf ben Graub ber flatt gehabten Beradordnung hiewegen ift festgeseth worden, and wird nunmehr in diefer Beziehung, wie auch, so weit erforderlich, im Uedrigen aus hochftem Auftrage gur öffentlichen Kenntnis gebracht, was folat:

T.

Puntte bes Uebergangs und ber vertrages maßigen Abfertigung find:

1) Im Rbuiglich. Bayerifch Bartems bergifchen Bereine, und zwar an ber Grenze bes Untermann. und Obermann. Reifes:

Dbergollamter: Ein- ober Mustritt:

Mellrichftabt, . ben bem Bollamte Enf: fenbaufen.

Gleuffen: Gleuffen. Bichtenfels. . bey bem Bollamte Buch am Rorft.

Rronach. . . bey bem BollamteRord : balben.

Sof. . . ben ben Bolldmtern Tb. pen und Reugat.

Das Jollant Teetau (Obergollanted Aronach) ift nur jur tractatmäßigen Wefterligen jener Erzeugniffe bestimmt, welche die Sabritanten und Manufacturiften der dortigen Umgegend und jener von Ludwigsstadt mit Ursprungs. Zeugniffen nach Sachfen. Weimar. Eifenach ableten.

2) 3m Großbergogthume Cachfen-Beimar . Eifenach, Raltennords beim, Ilmenau, Tennroba, Blantenhayu, Jena, Reuftadt, Auma.

Das ju beobachtenbe Berfahren ben ben

benannten Ein: und Austritts. Jollbehbrben ift bas nämliche, wie es bas Reglement vom 22. December 1829 (Reglerungsblatt Nro. 55.) bey Berfendung innländicher Erzeugnisse und Kabricate nach ober von Preusen, und Großberzogthume. heisen vorschreiben, und Großberzogthume. heisen vorschreibe.

Die Beftimmungen bes namlichen Regles ments finden vor ber hand rudfichtlich ber Urs fprunge: Zeugniffe (Beweisfilde aber intanbifche Bbftammung ber Baaren) Anwendung, nur mit ber Abanberung, baß in bem Großbergog. thume Gachfene Beimar-Eisenach

- a) jur Ausstellung ber Ursprungszeugniffe ble Juftig: und Polizep-Memter, Patrimonials Gerichtshalter und Stabtrathe,
- b) gur Ausgangebeicheinigung an ben Austrittepuncten, Die Schultheife ober Riche ter bes Dorfes, fo wie Die Steuers und Impoliefinnehmer

III.

ermachtiget finb.

Werben einheimifche, eine bertragemäßige 30d-Erleichterung ansprechente gabricate, obeicon an verschietene hallorte bestimmt, boch in ein Collo verpact, und barin nur in fleines ren Parthien abgetheilt, so muß jebe Parthie mit amtlichen Berschulfe belegt, und bas Collo mit so viel Ursprungszengniffen begleitet sen, ath bie darin verpacten Gegenstände verschies bene Bestimmungs- hallorte haben.

IV.

Der fire Bollbepichlag (§. 20. ber Bereins Bollordnung von 1828) wird bezüglich an Art. 1. und 5. des Eingangs benannten Bertrages von ben aus bem Großperzogthume Sachien. Beismar : Eifenach frev ober erleichtert eingehenden Waaren als Weggelburrogat eben so erboben, wie von jenen aus bem Abnigreiche Preußen und Großherzogthume Orffen, und mar

- a) von ben nach bem Sandels, Bertrage mit Gertificaten eingehenden eingangegollfreyen Gegenftänden, welche von Entrichtung bes Bulbepichlages nicht ohnebin icon ablordnungsmäßig befreyt find, nach ben allges meinen Bollfagen bes Tarifes aur Bereins Bollordnung, mit welchen die nämlichen Waaren andern Urprungs befegt sind;
- b) von ben mit gemäßigten Bollidgen eingehenben Gegenftanben bingegen nur nach biefen gemäßigten Bollidgen.

Baggetb wird nach 6. 23. ber Bereins-Bollorbnung auch von ben vertragemäßig golifren eingehenben Baaren erhoben, wenn hieron (nach IV, a) Bollbenfchlag gu entrichten ift.

VI.
Im Art. 9. Abfah 2. bes obigen Bertrages
ist einsweilen festgelett, daß alle Abgaben, welde von fremden Rauf: und Handelsleuten ben
bem Besuche ber Martte und Meffen an ben
Staat, an die Communen ober an Corporationen entrichtet werben, in so ferne sie nicht
von ben Innidadern in gleichem Maße zu
leisten sind, bezächtich auf die Unterthanen ber
hoben contrabirenden Theile, ganzlich hinwegfallen.

In biefen Abgaben find nicht bie allgemeinen ober vertragemäßigen Bollabgaben begriffen.

Manchen ben 5. December 1831. Abn. B. Begirtsobergollinfpection. (2)1. p. Bblbern borf.

(Berfchollenheits : Grtlarung.)

Joseph und Georg Limmer, Beftermaners Sohne von Untermarbach ben bohentammer b. G. murben in ben Jahren 1807 und 1809 in bie

R. B. Armee eingereihet, und werben feit bem ruffifchen gelbzuge vermift.

Auf Andeingen ihrer nachsten Anverwandten werben bieselben, oder beren allenfallige Erben vorgeladen, fich binnen brey Monaten hieroris zu melben, wibrigenfalls beren in 171 fl. beftehendes Bermbgen an erftere gegen Caution perabsessit werben wird.

Den 17. November 1831. Rbnigl. Baner. Landgericht Frenfing. (3) 3. Grofch, Lanbrichter....

# Berfteigerungen.

Die gepflogenen Berhandlungen über die Bers pachtung ber Jagbbogens Müliborferhaid haben die Genehmigung ber K. Regierung bes Jiartreifes nicht erhalten, und mulfen auf ben Grund bes allerhöchsten Mormen vom 3. May 1820 reassumt werben.

Bur neuerlichen Berpachtung biefes Jagbs bogens in zwen Abfreilungenen bat man babre Dien bit ag ben 27ten December 'e. 38. befimmt, wogu pachfidige Jagbliebaber mit bem Bemerfen eingelaben werben, bag bie beß fallige Berbanblung in bem Reutamts. Locale zu Mahlborf von Porgens 9 bis 12 Uhr Statt finden wirb.

Den 2. December 1831.

R. B. Rentamt Miblorf und Forftamt Daag. Mitterbuber, Glafer, Reutbeamter. gorftmeifter.

(2) 1.
Auf Andringen eines, Opporbeiglaubigers wird das Anweien ber Jacob Mbhrerifchen Mildmannseheleute an ber Paffingerftraße, bes fiebend:

1) In bem 2 Stod hohen, größtentheils ges mauerten Bohnhaufe unter Schinbelbach Daus Dro. 461 in einem Schatzungewerthe von 800 fl.

- 2) in einer lubeigenen 6 Tagw. 9 Decm. hals tenben Biefe auf 40 ff. gefchagt,
- 3) in einer 4 Tagm. 20 Decim. großen, jum Rbnigl. Rentamte Danchen erbrechtigen Biefe, 120 fl. werth, und
- 4) in einer lubeigenen Biefe von 2 Tagw. 78 Dem. im Werthe ju 278 fl., bem bfe fentlichen Bertaufe unterfellt, und hiezu auf Donners tag ben 20ten December 1. Is. Bormittags 9 Uhr eine Tagesfahrt festgesett.

Raufeluftige werden am fixitten Tage gu ericheinen vorgelaben, jedoch haben gerichteunbekannte Raufer fich mit Leumunds, und Bers magenichtelegem gehbrig zu verseben.

Am 18. November 1831. Rbnigl. Baper. Landgericht Dunden. Dader, L. Affeffor,

R. Landgerichts : Betwefer.

Muf Andringen eines Sppothefglaubigers wird bas Unmefen bes Thada Kern gu Berg am Laim ber öffentlichen Berfteigerung unters worfen, und biegu auf

Dienstag ben 27ten December 1. 36. Bormittags 9 Uhr eine Zagebfahrt angefett, wogu Kaufolustige im biebfeitigen Gerichtblocale zu erscheinen vorgelaben werben.

Das Unwefen befteht :

In einem Saufe Nro. 13. geschaft auf 2180 fl.

Sarten ", 50 Dec. 100 :
Opfraum " 4 Dec. 20 :
Quitheil Brunnen . . . 20 r.

Unbefannte Raufer haben fich mit Ausweis fen aber Lemmund und Bermbgen gu verfeben.

Den 25. November 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Munden.

Sader, I. Affeffor.

Desired by Google

Die jum Rudfaffe bes biefig verftorbenen Decans und Pfarrers Dr. Ant Rieber gebbrige Mobiliaricaft, bestehend in Betten, Aaften, Seifeln, Baich, Leinem, Siegeln, Tafeln, Seifeln, Bach, Leinend, Reibern, Jinn, Porgellain und Addens Geschirt, Glafern, Gilbergeratbichaften, einem filbernen Erucifix, und zwen folden Lenchtern, goldenen Sade, bann Stod'z und Tafel-Uhren, Gewechten, Gemalten von Dauber und andern Meistern, einer großen Bibliothet, baun zwey Chaifen und Schlitten, wird im biefigen Pfarts bofe an folgenden Tagen von Morgens 8 bis 2 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, als:

Dienstag ben 27. December b. 3. Ruchens Gerathe von Rupfer, Binn und Pors gellain und verschiedene Glafer,

Mittwoch ben 28. December Gilbergerathe, Gemalbe, meift von Del, Betten, Uhren und Gewehren,

Donnerstag ben 29. December Spiegel, Tifche, Geffel, Romobe, Ranape, und andere Schreiner : Arbeiten, bann Chaifen und Schlitten,

Frentag ben 30. December Rleibungeftude, 2015iche, Leinwand und Blachs,

Samstag ben 31. December verschiebene mintere Bausgerathe, und

Donnerstag ben 5. Januer f. 3. bie Biblios thet von verschiedenen Fachern und Claffifern,

gegen gleich baare Bezahlung an ben Meiftbies tenden bffentlich verfteigert, wozu Kaufeliebhas ber eingelaben werden.

Den 27. November 1831.

Ronigl. Ban. Landgericht Rofenheim. Bifani, Landrichter. Borladungen und Ebictal-Citationen.

Am 4. Matz 1. 36, verftarb gu Grafing, R. Landgerichts Ebereberg, ber bortige Fruhmefts Beneficiat Joseph Graginger, ohne hinters laffung einer lettwilligen Disposition.

Es werben baber alle biejenigen, welche an biefe Nachlaß. Maffe aus irgend einem Grunde rechtliche Anipridee, ju machen haben, biemte aufgeforbert, biefelben innerhalb feche Bochen a dato um fo bestimmter geltend zu machen, als außer bem in ber Berhandlung biefer Berlaffenschafts. Sache weiters versahren werben wulde, wie Rechtens.

Den 6. December 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Dtt.

Das unterfertigte R. B. Rr. : u. Stadtgericht Manchen hat in bem Schulbemwesen bes lans desabwesenden Pariamerie: Sandlers Maximis lian Richard von bier burch Befclus: vom Heutigen ben Universal-Concurs erkannt.

Es werten baber bie gefetilchen Ebictstage, namlich:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und bes ren gehbrigen nachweifung auf Mondrag ben 16ten Janner f. 3.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Donner &r tag ben 16ten Februar f. I.,
- III. gur Schlusverhandlung auf ben 17ten Marg, und gwar fur die Replif bis ben 31ten Marg einschließig, und fur die Duplif bis ben 14ten April f. J.,

jedesmal Morgens 9 Uhr feftgefett, und hiegu

fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinsichuners hiemit bffentlich unter bem Rechtes Machtheile vorgelaben, bag bas Nichterscheinen am ersten Sticktetage bie Ausschliegung ber Bore berungen von ber gegenwartigen Concurs. Naffe, bas Richterscheinen an ben übrigen Stickteagen aber die Ausschliegung mit ben an benselben vorzunehmenben handlungen jur Kolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulb, nere in Janben haben, bey Bermelbung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht gu übersgeben.

Den 6. December 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. All mener, Director.

(3) 1. Reber.

Das unterfertigte Konigl. Baper. Kreiss und Stadtgericht Munchen bat in bem Schulbenwes fen bes Reugartenwirthes Georg Ruf von hier burch Beschulp vom 23. November 1830, ben Universales Genzus ertannt.

Es werden baber bie gefetlichen Cbictstage, namlich:

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren gehbrigen nachweifung auf Mittwoch ben 11ten Janner f. 36.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Samstag ben titen Februar t. 38.,
- III. jur Schlusverhandlung auf Mittwoch ben 14ten Marg, und gwar filr bie Replit bis ben 28ten Marg t. 36. ein-

follefig, und fur bie Duplit bis ben

jebesmal Morgens 9 Uhr festgesetzt, und hiezu sammtliche unbetannte Glaubiger bes Gemeins ichuldners hiemit bffentlich unter dem Rechtes Rachtheile vorgelaben, daß das Nichterscheinen am ersten Sbictstage die Ausschließung ber Forberung von der gegenwärtigen Coucurds Maffe, das Nichterscheinen an ben abrigen Sbictstagen aber die Ausschließung mit den an denselben vora aunehmenden Danblungen aur Folge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulds ners in handen haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Ersages aufgeforbert, foldes uns ter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übera geben.

Den 6. December 1831.

R. B. Areis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3) 1. Reber.

Ber bem unterfertigten Konigl. Rreis, und Stadtgerichte befinden fich nachstehende Deposita von Nro. 1-33 einschließig, beren Eigenthumer bibber nicht ermittelt werben konnten.

Es wird baber Jebermann, welcher rechtliche Anfpriche hierauf begründen ju tonnen glaubt, hiemit offentlich vorgelaben, binnen feche Monaten bep diebseitiger Behorbe ben Rechtsanspruch um so gewisser anzumelben und nachzuweisen, als nach fruchtlosem Ablause biefer Krift die beponirten Gelbbeträge, wozu sich Miemand gemelbet haben wird, als berraloses Gut bem R. Fiscus ausgeantwortet werben wurden.

.vius.curr.	Rumn Depofits	ımı	bes und		•		Benennung ber fren und beren ehemaligen Eigenthilmer.		er er etfa	. 1		etra ber nfer	•
	Deposi				200	pol	iten und beten egemangen Eigentyamets	fl.	ft.	pf.	fl.	fr.	pf
=	ma 3	9	of. 3.	Dev	ofit	um	für bie Erben ber Bepfigerin Glifabeth		-2		1	-	7
1	JE 0. J.	O			TR		aldymaper	40	6		171	-	-
2	. 7.		21.				ber Biftoria Griminger fur Cafpar Bbd .		30			12	-
3	. 8.	=	22.	2		2	ber Muna Brunner vielmehr beren Erben .	308				-	-
4	£ 12.		50.	8			bes Fragnere Dandl		54		4	36	ı
5	: 24.		105.		2		gur Berlaffenichaft bes Sausbefigers Biel .		1-		1	5	-
6	: 25.		105.	5			jur Johann Gutgefell'ichen Daffe		40		-	-	ŀ
7	s 20.		127.		8		jur Buchbruder Sagen'ichen Debitfache .		19		-	-	ŀ
8	: 32.	z	129.				de la hape		35		-	-	ŀ
Q	s 35.	8	131.				fur bie Rallantenstochter Safermayer		39		1-1	-	ŀ
Ó	s 36.	3	132.	3	8			14	5		1-1	-	-
1	: 37.		132.	8	2		gur Berlaffenfchaft ber Bepfigerin Maria	١.					i
				1			Anna Sauter		56		-	-	ŀ
2	s 38.		133.				bes Gilveft Muffinan fur Barbara Beiman	1 7	50		1-1	-	-
3	s 30.		ibid.			-	gur Pfarrer Sbrifden Berlaffenfchaft .	1 -	54		1	-	ŀ
4	: 42.		148.	8 -	. s	3			33			-	ŀ
5	s 46.		100.	5	2	2	für bie Schneiber Kornberger'fchen Rinber		22	-	-	-	ŀ
6	s 51.		187.	1 =			bas Muttergut ber Unna Lechner, 3immer-	l				1	I
	1			1			manuswittme betr	50	-	-	-	-	ŀ
17	- 52.		ibid.			2	bes Lanbesabwefenben Palierfohnes Frang	1 4.		1			ı
				1			Xaver Ler	41		-	-	-	ŀ
8	s 54.		205.		3	2	bes Mathes	9		-	1	-	ŀ
9			220.		2	*	für bie Reubeder'sche Maffe	35			3	30	ŀ
0			200.		2	3	für Jacob Reger, Bafdere Sobu am Gries		52		-	-	1
1			291.			\$	far Raftulus Remel		20	"	-	-	١
2			310.		8	*	gur Schloffer Gedlmaner'ichen Debitfache .	12			1	1	
23			311.		8	\$	fur die Rinder Des Trafteurs Gebaftian .	1 10	15		1	1	I
24			312.		3	8		1 00	50		1	-	ľ
25			314		8	8			5 5	-	1	1	1
26			ibid.			3	ber Stadtlammer fur Frangisca Colleich .	13		1	1	U.	1
27			315		. 2	9	fur Johann Salzburger, Ringlersfohn .	13		-	1	1	1
8			ibid.		8	•	von Billibalb Couffer		1-	1	-	1	1
29	= 84.	. s	316		\$	•	von ber hofmart Rosbach fur Dieronymus v. Senbolbftorf eingesenbet	41	1 10	-	-	_	
50	1 100	). =	374			,			7 :			1-	-1
51			300			,		1	1 5		1	-	-
52			408			,	von Krang Eaver Bietbaler, f. b. Bombarbeur	151			2 -	-	- -
33			408				v. Sambelemann Wenteis ju Schwabifchgmunb	# 60	st"_				.1.

Den 26. Dovember 1831.

(2)1.

(80)

Am 16. July b. 3. ftarb in Kirchborf bief Gerichts ber Pharrer Ludwig Detenst aller, geboren zu Amberg am 7. August 1765, mit Dinterlaftung eines Testamentes. Da bis jest besten Innestaterben nicht ausgeforscht werden tonnten, so werden alle diejenigen, die auf diese Bertassenschaftenschaft Unspricht zu machen bermieinen, biemit vorgeladen, sich binnen 60 Agen dahler zu melben, und zugleich über ihre Bertundbichaft mit dem Bersporbenen fich zu legitiniren, aussetze und bem borhandenen Testamente vorgenommen worden, und auf spätere Anmeldungen teine Rudssicht mehr genommen werden toute, und auf spätere Anmeldungen feine Rudssicht mehr genommen werden founte.

Den 16. November 1831. Rbulgl. Baner. Landgericht Moosburg. (3) 3. Biedemmann, Landrichter.

Bitus Pafchgally, Cattler von Weng, bat fich am 17. Juny b. Fre. vom Saufe ente fernt, um fich nach Minchen zu begeben. Er fam jeboch nach 3 Tagen von bort wieber bie Landhut gurad.

Seither wird berfeibe vermißt, und man fonnte aber besten Aufenthalt, Eeben ober Tob nicht bie minbeste Ausbunft erhalten. — Es werben daher alle Gerichts - nud Polizenbebbreden haber alle Gerichts - nud Polizenbebbreden hoftidest erlucht, in ihreu respectiven Amtes bezirten Nachfrage halten zu lassen, und bey allensalliger Aufsindung Nachricht hieber zu geschen, weswegen nunn auch bessen Beschreibung hier aubange.

Befdreibung.

Bitus Pafch gally, gegenwartig 35 Jahrs alt, ift blaffen Ungesichte, hat braune Daare bobe Stirne, braune Augen, proportionirte Rafe, ovales Kinn, Schwarzen Bart, ibrigens icharfen Blick, raiche Sprache und festen Gang.

Deffen Aleibungeftlude tonnen nicht befchrieben werben, weil er fie in Manchen eingeholter Erfabrung nach mit anbern vertaufchte.

fahrung nach mit andern vertauschte.
Geschehen den 25. November 1831.
Abelig von hiszliches Patrimonial
Sexich Beng.
K. Landgerichts Landschut in Tunzenberg.
(2)2. Lehner, Gerkotebalter.

Amortifatione = Deeret.

Nachbem sich ber Indaber ber naterm 16. April beurigen Jahres in biffeutlichen Bilitern zur Amerifation ausgeschriebenen, von ber eber maligen Landichaft in Salzburg unterm 23. December 1800 sub Ptro. 1751. ausgeschülten Schuldurfunde pr. 26,000 fl., woran die diest gerichtische Pjartliche Muger, respective Fillafe Riche St. Georg dem Steinbogt, einen Mitchel von 540 fl. anzusprechen bat, sich im nerhalb bes präfigirten sechsmonatlichen Termines nicht gemelbet bat, so wird besagte Schuldurfunde, in so weir sie sich auf die ebenannte Kiliaflirche bezieht, dem gesetzen Prajudig zemaß, hiemtt fur ungultig und fraftlos ertifatt.

Den 2. December 1831.

Ron. Baner. Randgericht Reichenhall.

Aus bem Runft= und Bewerbeblatte Rro. 37.

Befanntmachung von Gewerbs-Privilegien.

Befchreibung ber von Balthafar Nieb ermayr von Laaber verbefferten Ginrichtung ber Percuffionsgewehre, ben welchen bas neu erfundene Schloft wie ein Stecher im halfe bes Schaftes verborgen liegt, woburch bas jum hutchen, bas nunmehr in ber Richtung bes Laufes auf ber Comanafdraube aufgeftedt, von bin= ten losgefchlagen und eben fo bas im Laufe befindliche Pulver von binten ent: gundet mird, fo, baß nicht nur burch bas Berfpringen bes Bundhutchens, welches mitten im Schaft ober Sals vor fich geht, bem Muge gar feine Gefahr mehr brobet, fonbern auch ber Erieb verftartt, bas Schloß felbit vor Regen und Schnee vermahrt und bem gufalligen Spannen und aus ber Rube fpringen, fo wie auch bem Losgeben burch einen Fall f. a. ge= freuert ift, und moben endlich benm Zuffteden bes Bundhutchens ber Lauf wie ben einer Bolgbuchfe binten in Die Sobe gefchnellt wirb. Borauf berfelbe unterm 23. Darg 1828 ein Privilegium auf 5 Jahre erhielt.

#### (Befdlug.)

Der wie ein frangofifder Stecher vormarts gebrudte Abjug h (Fig. 1, Ill. IV. VII. VIII.) hebt ben i (Fig. 1. IV. VII. X. XI.) ben Sammet auf = und rudmarte, fo, bag biefer mit feinem Conabel k (Fig. 1, Ill. VII. X. XII.) in ben Ginfcnitt bes Stecherel (Fig. 1, 11, 111, V. VI, VII.) eingreift, wie Fig. VII. jeigt. - Der Stecher I liegt amifden ben oben angeführten Geitenmanben be bewegt fich um ben Stift m (Fig. I. V. VI, VII.) und mird von ber Feber n (Fig. 1, 11, VI, VII.) bepm Spannen foweit vormarts gebrudt, als es ber am Stecher befindliche Stift o (Fig. 1, 11, V. VI. VII.) welcher feine Auflage in bem Ginfchnitte ber Seitenwand c (Fig. Vl.) bat, erlaubt. -Die mit bem Abunge in Berbindung ftebenbe Scheite p (Fig. 1. 11. 111, IV. VII. VIII.) faßt in ihrer Deffnung ben Stift o (Fig. VII.) im gefpannten Buftanbe, und bewirft, inbem ber Mbjug losgebrudt wirb , bas Mufheben biefes Stiftes und bas Burudbiegen bes Stechers I, biefer verlagt bieburch ben Ginfdnitt bes Sahnenfdnabels k, und bie Te-

ber f fonellt ben hammer gewalifam vorwarts, und fchlagt bas Bunbbutchen los. (Fig. VII.)

NB. Der Abgug bewegt fich mie Fig. VII. geigt, mit feiner Scheibe um ben namtichen Stift ale ber hammer.

Das in die Austelassen des Hammers ober Sahmes wird durch einem Keinen Miegel (Neiber) a Fig. 1. II. III. IV. VIII. (welcher unter der Schlageber fangebracht ist, mittels Burschlichtung des Druckers u (Fig. 1. II. IV. VIII.) korertstelstiget. Die Feder r (Fig. II. III. IX.) fass dies sen Wiegel und drückt densethen sowie für kahrende der Siegel und drückt densethen sowie fangelheaubt ist, (Fig. II. IV. VIII. IX.) et ab der Sitte s, der in das Abyugdiech eingeschaubt ist, (Fig. II. IV. VIII. IX.) et aucht.

Ber bem durch die Schraubet (Fig. I. III. IV.) mit bem Riegel q verbundenen Druder n (Fig. I. II. III. IV.) VIII.) fann der Riegel, wenn der hammer gespannt ist, unter das schnabelformige Ende beställen e gebracht werben, (Fig. VIII.) no es beym Lestassen setange auf denseiben rube, bis der wieder gespannte hammer ben Riegel fesläft, der bann durch die Feber r von selbst mieder bis gum Stiffe in sien verlige Lage unfedgebrangt wied, und bas Lesaben nicht mehr hindert.

NB. Diefer Riegel (Reiber) und bas fuftformige Ende bes Sammers haben entsprechende Einichnitte, womit fie fich faffen, und bieburch verbindern, bag bie Feber r ben Riegel wieder unter bem hammer wegdricht.

#### Richtamtliche Urtifel.

Ein gewandter Rentamte Derfchreiber im Jatreise wanicht Play zu wechseln. Portos freve Briefe unter ber Abbreffe R. T. besorgt bie Redaction.

Ein in rentamtlichen Geschäften, befonders im befinitiven Steuerwefen geübtes Individuum tann ben einem Rentamte bes Jfarfreises eine Unftellung ethalten. Mit Zeugniffen belegte Schreiben beforgt die Redaction.

Schrannen.	Schrannen,	1	283	e i ş	e 11		1	Prel	(e.	11			-		1	0	
berechtigte Drte	1 8 3 1.	Boris	Dene	Gane	-	oxen.	=	- Contra	-	Borie	Neno	Olan	-	1	-	Prei	_
Sfartreifes.				Qtu9	taut.		ste	lere	befte	ger Reft.	Bu. fuer.	100	Ber	Reft.	Be all	Biet-	) De
314111111111111111111111111111111111111	14	Ses	6 ag	Safi	€ df	641	fl. fr.	ft. ft	.   ft.   er.	Ses	844	Ban	645	648	fi.  Pe	ft.   Pt	.   fl.
Berchtesgaben	6 Decembr	31	65	06	52	AS	20 6	100	18 18	22	38	60		-		1.1	
frbing	7 -	20	301	414	335	1 10	13 48	181-	- 17	1 44	105	195			13 39	13 3	113
renfing	9 -	7	107	114		4	120:-	110:-	- 18:	1 6	33		38		13	12 3	12
beifenfelb	9 -	1 28	75	102		18	19 7	18 1	17 10	3 -	24	21	21		13/17	11 58	12
baag V	6 -	1 -	25	26	26	-	17 -	15 3	16	9 _	23	23	23		12 34	(11)58	111
traiburg !	3 -	1 -	35	35	35		118 -	171-	16	9 =	8		8		12 -	111 30	Jii.
anbeberg [	3 -	1 36	237	273	250	14	21 36	20 1	5.10 -	21	110		106	25	12	1111-	10
andebut	8 -	12	553	563	500	6.5	17 56	17 1	16 21	1 -	81	81	77	1 4	. 7	12:37	111
Roosburg	6 -	2	110	118	116	2	10 20	17 1	5!15/ Q		20	23	23		13 7 1	11:58	112
Rublborf		1 -	i -	-	-	-			-1-1-	1 -	-	1	-	_	14/34	11:50	111
	10	196	1799			195	10 58	101	18 20	17	733	750	686	61	17.20	13! 4	1
Rurnan	3 -	. 31	1 52			1 36	23 12	21 3	19 21	1 12	28		12		15 20	112'-	112
Pfaffenhofen .	6 -		70			1 18	19 12	17,5	1 10 30	1 -	120	120	100		131-	12 2	1.
(	28 Rovems		25	25		. –	18,30	18 -	-1-1-	. –			0	-	-1-	13 30	
Reichenhall . }	2 Decembi	- 1	37	1 37	37		19 -	18 1	17	1 -	9	9	7	1 -	_1-	14 -	
	5	1 -	23		23		17 30	1171-	-1-1-	-	28	28	28	_	_:_	13	
Rofenbeim	7	51	63	119	50		18 10	17 8	116 5	10	30	40	28	12	12 28	11 36	1.0
	10; -	6)	107		138		18,10	17 1	15 52	12		83	73	10	12 12	11 20	110.
Schongan	6) -	21	421	651	4)1	17	23 8	21 5	20 21		39₺	45	201	15,	14 3	13 37	13
Traunftein		1 -	-	1 -	1-	-	-  <del>-</del>			-	-74	_	-34		-1-	10,34	13
Bafferburg	7 -	1 -	17	17	17	-	18 43	18!-	17 13	1 -	28	23	28	_	12 41	12 10	12
				30													
meirasim	1 -	1 ?	36		33	9	22 13	20 2		16	16	32	22	101	13 11	112 6	1121
esempeim	Beb. Reri	1 4	26	30	25	4	22 13	20 2	17 13	10	10	32	22	10	13 11	12 6	12
Schrannen.	Beb. Reri	1 4			25	4	22 13	20 2	17 19	10		-	-	10			
Schrannen. berechtigte	Beb, Reri Scheannen. Beit.		B	35) er f	25 e.	4	22 13	20.5	17 19		Ş	a b	-	10		Drei	
Schrannens berechtigte Drte	Beb. Reri	Bori, ger	Bene Bur	er f	25 e.	4	\$600	Prei	(e.	Boris	Henr	a b	-				fe.
Schrannens berechtigte Drte	Schennen- Beit.	Bori.	(B	er f	25 e.	4	22 13	Prei	(e.	Boris	Henr	a b	e r.	Neft.		Prei	fe.
Schrannen. berechtigte Drte	Beb, Reri Scheannen. Beit.	Boris ger Reit.	Rene Bur finbe.	er f	e. Ber:	Neft.	22 13 \$600	Prei	fe.	Boris ger Reft.	Dene Bur finbr	a b	er.	Meft.	Dan.	Prei	fe.
Schrannens berechtigte Orte bes Jarkreifes.	Schennen- Beit. 1831.	Bori, ger Reil. Bag	Sene Bur finbe.	Sani jer Send	e. Ber: fauf.	Neft.	22 13 \$600	Prei	(e.	Boris ger Reft.	Dene Bur finbr	a b	er.	Meft.	Dan.	Prei	fe.
Schrannens berechtigte Drte bes Ifartreifes.	Beb, Rem Beit.  1831.  Bronat.	Borti ger Reil. Baß	Bene Bur fubr. 2 dR	San ber Send	26 Ber- tauf.	Neft.	22 13 \$600	Prei	fe.	Boris ger Reft.	Heut Bus fnot Son	a b	er.	Meft.	Dan.	Prei	fe.
Schrannens berechtigte Drte best gartreife 8.	Bed, Kern Scheannen- Beit. 1831. Bonat.	Borti- ger Reft. Bank	Rene Bur fubt. 2 da. 53.	39 er f Gan- jec Jenb Gan 70 1973	25 e. Ber. fauf. \$45 1528	%en. 25 415	\$600 ft. Fr.	Drei   Mirro   10   -   9   27	fe. mine befte   ff. fr.	Boris ger Reft.	Dene Bur fubt Goff.	a b San jet Sind Saff	er.	Men.	Dan.	Prei Micci iere fl. fr.	e.
Schrannens berechtigte Drte bes Farfreifes. Berchtesgaben Grbing	*8eb, Keri Scheannen- Beit. 1831. Monat.	Bori, ger Reil. 346	3ur finbe. 2 da	30 erf Gan- jec Jenb Gan 70 1973 185	25 e. Ber- tauf. 6 df 45 1528 174	%eft. ≥48 25 415 11	\$600 ft ft. Ft.	120'2' Prei	fe.   100	Borti ger Reft.	Heut Bus fnot Son	Gan jet Send	Bere tauf.	Meft.	\$600 Re	Prei	fe.
Schrannens berechtigte Drte bes Ifartreifes. Berchtesgaben Erbing	*8eb, Ren Echeannen- acit. 1831. 1831.	Borti- ger Reft. Bank	3ur finbe. 2 de 8 1934 181 62	30 er f Gan- jer Jenb Gan 70 1973 185 98	25 e. 3er. tauf. 6 45 1528 174 98	%eft. ≥48 25 415 11	\$6000 ft ft. ft.	120'2' Prei	fe.   100	Borte ger Reft.	5) 97eue 3u. fubt 648.	a b  Ban-  jet Eind  Gaff  1 159 234 33	Bergenf.	Men.	\$600 Re	Prei	ft.
Schrannens berechtigte Drte bes Farfreifes. Berchtesgaben Erbing Frenfing Beifenfelb	Bonat.	Bori, ger Reil. 346	3ur finbe. 53 1934 181 62	30 er f Gan- jer Jenb Gan 70 1973 185 98	25 26. 26. 26. 26. 26. 26. 27. 28. 27. 28. 27. 28. 29. 20. 20. 20. 20. 20. 20. 20. 20	%en. ≥⇔8 25 415 11	\$22 13 \$660 ft. ft. 9 30 9 3 8 30	Drei   Mirr.   10   - 1	fe. Wine befte ff. fc. 8 45 8 35 7 45 8	Borti ger Reft.	97eut 3u. fubt 648.	Gan jet Send	e r. Bere tauf. 648	Жей. Сф8	D810-Re R. Et.	Drei Mires lere fl. fr. 4/35 4/42 4/36	e.
Schrannens berechtigte Drte best farfreifes. Berchtesgaben Grbing Ferifing Beifenfelb.	*Bed, Cerri	Boris ger Reit. Sank 17 59 4 36	310 34 181 62 190 127	39 erf Gani jer Jend 6de 70 1973 185 98 199 127	25 teuf. 545 1528 174 98:	%en. ≥68 25 415 11	\$22   13 \$466,00 ft.   ft.   10	Drei   10   10   10   10   10   10   10   1	fe. Sine befte   ft. fc.   8 45   7 45   8 7   7   7   7   7   7   7   7   7	Boris ger Reft. Geft.	5 97eut 2u fubt 648 149 226 30 67	a b San- ber Sind Saff 1 159 234 33 67	e r. Bere tauf. Soft	1 1 4 2	5 10 5 - 5 4 24	Drei   mirro   iere   fl. fr.   4/35   4/42   4/36   4/36	E. E. 444444444444444444444444444444444
Schrannens berechtigte Drite bes Jartreifes. Berchtesgaben Erbing Berofing Berofing	*Bed, der:  *Bed, der:  *Bonat.  1831.  **Bonat.  6 Decembr.  7	Bori- ger Ned. 946 17 39	3ur fubr. 2 da 8 1934 181 62 190 127 453	39 erf Gani jer Jend 70 1973 185 98 199 127 501	25 8rr. fauf. 8 df 1528 174 98 190 127 492	25 415 11	\$600 Re Ft. Pt. 10 30 9 3 8 30 8 30 47	20°2°	fe. Wine befte ff. fc. 8 15 8 50 7 45 8 - 7 - 9 21	Borin ger Reft. Sch 3	59 97eut 3u fubt 647 226 30 67 98	a b San- per Sinb Saff 1 159 234 33 67 103	e r. Bere tauf. Soft	1 1 7 4 2 5	\$60. Re 6. Et. 5 10 5 — 4 24 4 50	Drei   mirro   iere   fl. fr.   4/35   4/42   4/36   4/36	E. E. 444444444444444444444444444444444
Schrannens berechtigte Dre Dre Des Flatereifes. Berchtesgaben Erbing Rerefing Beifenfelb haag Kraiburg Lanbsberg	*8+5, den *8+5, den *8+1. 1 8 3 1. ** Monat. ** Monat. ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	Bori- ger Refl. 946 17 39 -4 36 	3ur finbe. 2 de 8 1934 181 62 190 127 453 831	39 e r f Gan, jec Otab 70 1973 185 98 199 127 501 830	25 8er. fauf. 5df 1528 174 98 190 127 492 728	25 415 11 0 108	\$6000 ft.	Drei Mirriere   ff.   fr   10 - 9 27   9 27   8 21   8 15   7 35   10 11   8 22	fe.  String befte   ff.   fc.	80rth get Refl. 6ds	5 Preut 2811   Finds   147   226   30   67   98   152	6 b 6 an 107 6 mb 6 df 1 159 231 33 67 103 162	er. Berretauf. 64 ff 152 230 311 67 98 15-6	Reft. € 48 1 7 4 2	\$ 10 5 10 5 4 24 4 50 5 15	# Pref	fe.   100
Schrannens berechtigte Drte Des Sfartreifes. Berchiesgaben Groffing Groffing Berching Berching Renburg Anag	*Bed, der:  *Bed, der:  *Bonat.  1831.  **Bonat.  6 Decembr.  7	Bori- ger Ned. 946 17 39	3ur fubr. 2 da 8 1934 181 62 190 127 453	39 e r f Gan, jec Otab 70 1973 185 98 199 127 501 830	25 8rr. fauf. 8 df 1528 174 98 190 127 492	25 415 11	\$600 Re Ft. Pt. 10 30 9 3 8 30 8 30 47	Drei Mirriere   ff.   fr   10 - 9 27   9 27   8 21   8 15   7 35   10 11   8 22	fe.    Min.   befte   ff.   fc.     8   55   7   45   8   7   9   21   7   30	Borin ger Reft. Sch 3	59 97eut 3u fubt 647 226 30 67 98	a b San- per Sinb Saff 1 159 234 33 67 103	e r. Bere tauf. Soft	Reft. € 48 1 7 4 2	\$60. Re 6. Et. 5 10 5 — 4 24 4 50	### Pref   Mirror   1676   167	fe. 1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
Schrannens berechtigte Drte bestellt be	*8eb. den  *Beit.  1831.  **Broundt.  **Common Topics  **	Bori- ger Refl. 348 17 59 -4 36 -68 5 18	31 1934 181 62 199 127 433 831	30 e r   Gan- irc 3cmb 6ds 70 1973 185 98 199 127 501 181	25 8rr. fauf. 545 1528 174 98 190 127 492 728 157	%en. ≥48 25 415 11 	22 13 \$60, Re fl. Pt. 9 39 9 3 8 30 8 47 8 52 9 10	10 -   10 -	fe. swin. befte ff. fc. 8 45 8 30 7 45 8 7 9 21 7 50 6 39	Boriuser Reft. Sch 1 10 8 3 5 10 15	59 97eut 8ui fuer 648 149 226 30 67 98 152 113	a b  San  Jet Sinb  Saf  1 159 234 33 67 103 162 128	er. Bere tauf. 64f. 152 230 31 67 98 15-5 116	174 2 5 8 12	5 10 5 - 5 4 24 4 50 5 15 5 15	# Pref	R. 444444444444444444444444444444444444
Schrannens berechtigte Drite bes Erding - Frofing - Berchtesgaben Frofing - Beifenfelb - Dagag - Kraiburg - Lanbsberg - Lanbsberg - Rusburg - Rusb	*Beb. Cerr Concernent Bester 1	Bori, 948. 948. 948. 948. 50. 68. 518. 395.	34 181 62 199 127 453 831 106 3734	30 e r   Gan- irc Jenb Gan 1973 185 98 199 127 501 830 181	25 3rr. fauf. 846 1528 174 98 190 127 492 728 157 3201	%en. ≥48 25 415 11 	22 13 \$60, Re fl. Pt. 9 39 9 3 8 30 8 47 8 52 9 10 10 8	9 27 9 27 8 25 7 30 10 1 8 22 7 5 5 9 4 5	fe. swin. befte ff. fc. 8 45 8 30 7 45 8 7 9 21 7 50 6 39	80rii set Nefl. 668 3 3 5 10 15 10	59 97eut 8ur fubr 84f 149 226 30 67 98 152 113 969	a b  San  Jet Sinb  Saf  1 159 231 33 67 103 162 128	er. Sere tauf. Soft 152 230 31 67 98 154 116	1 74 2 5 8 12 -	6 ft. ft. 5 10 5 15 5 15 5 15 5 15	# (# 1	fe.   100
Schrannens berechtigte Drte bestelle S fartreifes. Berdytesgaben Erbing Reching Befenfelb haag Ranburg Lanbsberg Lanbsberg Lanbsberg Einden Erwigen Ermingen Ermingen	*8e. Ren   8et.   1831.   3 1.   3   5   5   6   6   6   6   6   6   6   6	Bori- ger Refl. 348 17 59 -4 36 -68 5 18	310 53 1934 181 62 199 127 453 831 106 3754 3	30 e r   Gan- jec 3tnb 6df 70 1973 185 98 199 127 501 830 181 4129	25 8er: fauf. 8æf. 45 1528 174 98 190 127 492 728 157 3201 8	25 4i5 11 0 108 27 928	\$22   13 \$400,7 ft.   ft.	9 rei	6. Whine befte ff. fc. 8 55 8 50 7 45 8 7 9 21 7 50 6 39 8	Boriuser Reft. Sch 1 10 8 3 5 10 15	59 97eue 28th fubt 68th 147 226 30 67 98 152 113 969 17	6 b  San  1 159 231 33 67 103 162 128	er. Berretauf. 6 68 152 230 31 67 98 154 116	1 74 2 5 8 12 -	6 ft. ft. 5 10 5 15 5 15 5 15 5 15	# (# 1	fe.   100
Schrannens berechtigte Drie Des Jaufreifes. Berchtesgaben Erbing . Arrofing . Berfeelb . Daag . Rraiburg . Landsberg . Rraiburg . Landsberg . Rraiburg . Landsberg . Rraiburg . Landsberg . Rraiburg .	*8e), ter   & expension   1831.   1831.	Bori, ger Neil. 548 5 18 395 8	© 32cm 3ur finbt. 2 de 8 1934 181 62 199 127 453 831 106 3754 3 325	30 8 r f 8an- 100 300 300 300 300 300 300 300	25 26 e. 28 er. 26 uf. 45 1528 174 98 190 127 492 728 157 3201 8 310	%en. ≥48 25 415 11 	22 13 \$60,7 ft. ft. 10	9 rei	fe. Stine beste ff. fc. 8 50 7 45 8 7 7 50 6 39 9 8	80rii set Nefl. 668 3 3 5 10 15 10	59 97eut 8ur fuer 84f 149 226 30 67 98 152 113 969	6 b  San  1 159 231 33 67 103 162 128	er. Sere tauf. Soft 152 230 31 67 98 154 116	1 7 4 2 5 8 12 9 18	\$ 10 5 10 5 - 4 24 4 50 5 15 5 15 5 15	# (# 1	fe.   100
Schrannens berechtigte Drte bes berchtesgaben Erbing Rereifes. Berchtesgaben Erbing Rereing bestellt beste	*8eb. Cere	80 mi get 94 m 74 m 30 	Steue 3ur finbt. 2 de R 55 1934 181 162 199 127 453 851 100 3754 368 68	er f € ⊕ant. iet denb € ⊕ank 700 1973 185 98 199 127 5011 830 181 141 29 1325 63	25 t e. Berritant. Seast 1528 190 1277 492 728 157 8 8 157 8 8 157	25 4i5 11 0 108 27 928	\$22   13 \$400,7 ft.   ft.	20°2°	fe. Stine befte ff. fc. 8 \$50 7 45 8 7 7 7 30 6 30 9 8 8 8	80rii set Nefl. 668 3 3 5 10 15 10	59 97eue 28th fubt 68th 147 226 30 67 98 152 113 969 17	6 b  San  1 159 231 33 67 103 162 128	er. Berretauf. 6 68 152 230 31 67 98 154 116	1 74 2 5 8 12 -	6 ft. ft. 5 10 5 15 5 15 5 15 5 15	# fr.	fe.   100
Schrannens berechtigte Drte bes berchtesgaben Erbing Rereifes. Berchtesgaben Erbing Rereing bestellt beste	*8eb. Rere	80 mi get 94 m 74 m 30 	9 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	501 301 301 301 301 301 301 301 301 301 3	25 e. Brestauf. 45 1528 174 98 127 728 157 3201 8 3100 68 88 7	25 4i5 11 0 108 27 928	\$600 ft.	20 2 2	(e.   10   10   10   10   10   10   10   1	80rii set Nefl. 668 3 3 5 10 15 10	95 97 enter 2 20 30 67 226 30 152 113 959 177 1454 —	a b San it 1 159 234 33 67 7 103 162 128 - 979 26 1451	е г. Вете ваня. 152 2300 31 67 - 98 154 116 979 17	1 7 4 2 5 8 12 9 18	6 ft. ft. 5 10 5 15 5 15 5 15 5 15	Dref   Mitto lere   6. Fr.   4 35 4 42 4 36 4 12 4 39 5 2 5 3 5 18 4 23 5 18	fe.   100
Schrannens berechtigte Drte bes berechtigte Drte Sartreifes. Berchtesgaben Gebing Arvening Berchtesbarten Berchtesbarten Benbeberg Banbeberg Banbeberg Brücken Berchtesbarten Brücken Brüc	*8eb. Cere	Borti get 究e 第 3 3 3 6 8 5 18 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Steue 3ur finbt.  2 de R  553 1934 181 62 190 127 453 831 106 3734 325 68 67	70 1973 185 98 199 117 325 68 87 49 19	25 e. Bres fauf. 45 1528 174 98 157 728 157 3201 8 310 68 8 7 40	25 415 11 — 0 1088 27 928 3 15 — —	\$\frac{\phi_6\phi_6}{\text{ft.}} \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc	20 2   2   20 2   2   2   2   2   2	(e.	Serius   S	98 152 113 969 17 145 1 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 1	a b San ir	е г. Вете евия. 152 2300 31 67 98 154 116 979 17 1274	Reft.	6, Et. 5 10 5 5 4 24 4 50 5 5 14 4 5 5 5 5 5 5 5 5 4 4 4 5 5 5 5	## A 139	R. 444444444444444444444444444444444444
berechtigte Drte Tarkreifes.  Berchtesgaben Gerding Ge	*8eb. Rere	80ri/ get 7cel. 946 36 68 5 18 395 8	Steue 3u finbe. 53 1934 162 199 127 1453 831 196 97 37 34 37 37 34 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37	70 1973 1855 98 199 127 5011 11 325 68 87 409 56	25 e. Berritauf. 45 1528 174 98 190 127 728 157 8 3201 8 87 49 42	Reft. 255 4455 111	\$\\ \frac{\phi_0}{\text{ft.}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft.}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft.}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft.}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft.}} \\ \frac{\phi_0}{\text{51}} \\ \frac{3}{30}	20 2   2   2   2   2   2   2   2   2	(e.	Serius   1   10   8   3   -   10   15   10   9   -   14   14   14   16   16   16   16   16	98 152 113 - 165 17 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17	a b  San  jet  conb  San  jet  1 159  234  33  67  103  162  128  979  26  1455  — — — — — — — — — — — — — — — — — —	e t.  Bete tanf.  152 2300 31 67 98 1154 1167 17 1274 16 37	Reft.	6, Et. 5 10 5 10 5 14 24 4 50 5 5 14 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 6 6 6 6 6	## 123   ##	(f. 444444444444444444444444444444444444
Schrannens berechtigte Drie Afartreifes. Berchtesgaben Grebing Arrofing Grebing Arrofing Grebing Berdberd Berdberd Brübberd Brüberd	*86-\$ & erc	Bertinger gertager 70 cm. 17 59 cm. 17 59 cm. 17 50 cm.	Steer 3ur. 1934 1811 62 1909 1277 4533 8511 106 877 493 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68	30 e r f Gant fee c f f f f f f f f f f f f f f f f f	25 e. Brr. fauf. 45 1528 174 492 728 157 3201 8 87 49 42 55 5	Neft.  ≥ Φff  255 415 11 108 27 928 35 15 14 23	\$\frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \	20 2   2   2   2   2   2   2   2   2	(e. Shine befter   6.   6.   6.   6.   6.   6.   6.   6	Sering   S	95 Preut Ruhr Ruhr Edh Ruhr Ed	a b San ir	e r. Berr fanf. 152 2300 31 154 1159 177 1271 16 37 1271	Teff.  648  17 44 2	5 10 5 10 5 12 4 24 4 50 5 15 5 14 5 15 5 14 5 14 5 15 5 14 6 15 6 15 6 15 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16	## 123   ##	6. B. b. 6. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4. 4.
Schrannens berechtigte Drte bes berechtigte Drte gebing Gronnens bereing Gronnens besteng Arroffing Gandberg Andberg Andberg Andberg Endens generen Rinden Rinden Rinden Reichanden Reichanden Reichanden	*8eb. Rere	80ri/ get 7cel. 946 36 68 5 18 395 8	Steue 3u finbe. 53 1934 162 199 127 1453 831 196 97 37 34 37 37 34 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37 37	70 1973 1855 98 199 127 5011 11 325 68 87 409 56	25 e. Berritauf. 45 1528 174 98 190 127 728 157 8 3201 8 87 49 42	Reft. 255 4455 111	\$\frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \	20 2   2   2   2   2   2   2   2   2	(e. Shine befter   6.   6.   6.   6.   6.   6.   6.   6	Sorty   Seri	98 152 113 - 165 17 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17 165 17	a b  San  jet  conb  San  jet  1 159  234  33  67  103  162  128  979  26  1455  — — — — — — — — — — — — — — — — — —	e t.  Bete tanf.  152 2300 31 67 98 1154 1167 17 1274 16 37	Reft.	6, Et. 5 10 5 10 5 14 24 4 50 5 5 14 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 6 6 6 6 6	## A 139	(f. 444444444444444444444444444444444444
Schrannens berechtigte Drte Les	*86-\$ & erc	Bertinger gertager 70 cm. 17 59 cm. 17 59 cm. 17 50 cm.	Steer 3ur. 1934 1811 62 1909 1277 4533 8511 106 877 493 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68	30 e r f Gant fee c f f f f f f f f f f f f f f f f f	25 e. Brr. fauf. 45 1528 174 492 728 157 3201 8 87 49 42 55 5	Neft.  ≥ Φff  255 415 11 108 27 928 35 15 14 23	\$\frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \	20 2   2   2   2   2   2   2   2   2	(e. Shine befter   6.   6.   6.   6.   6.   6.   6.   6	Sering   S	97eut 3u. fabr 226 30 67 149 113 113 17 145 1 10 157 138 74 1	a b  Banh  it ennb  1 159 234 33 67 - 103 162 128 - 979 20 1455 - 167 1172 89 1	er.	Teff.  648  17 44 2	\$\$\text{\$6.} \text{\$E.} \\ 5 \text{\$10} \\ 5 \text{\$10} \\ 5 \text{\$15} \\ 5 \text{\$15} \\ 5 \text{\$15} \\ 4 \text{\$24} \\ 4 \text{\$426} \\ 4 \text{\$426} \\ 5 \text{\$15} \\ 5 \text{\$15} \\ 5 \text{\$15} \\ 6	### Pref   ###################################	fe.   100
Schrannens berechtigte Drte bes berechtigte Drte Sartreifes. Berchtesgaben Gebing Arvening Berchtesbarten Berchtesbarten Benbeberg Banbeberg Banbeberg Brücken Berchtesbarten Brücken Brüc	*86-\$ & erc	Bertinger gertager 70 cm. 17 59 cm. 17 59 cm. 17 50 cm.	Steer 3ur. 1934 1811 62 1909 1277 4533 8511 106 877 493 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 67 55 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68	30 e r f Gant fee c f f f f f f f f f f f f f f f f f	25 e. Brr. fauf. 45 1528 174 492 728 157 3201 8 87 49 42 55 5	255 415 11 108 27 928 3 15 14 23 37	\$\frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \frac{\phi_0}{\text{ft}} \\ \	20 2   2   2   2   2   2   2   2   2	\$17 5)   \$17 5)   \$17 5)   \$17 5)   \$17 5]   \$18 50   \$18 50   \$17 45 8   \$15 60   \$17 45 8   \$17 45 8   \$17 45 8   \$17 45 8   \$18	Sorty   Seri	95 Preut Ruhr Ruhr Edh Ruhr Ed	a b San ir	e r. Berr fanf. 152 2300 31 154 1159 177 1271 16 37 1271	Teff.  648  17 44 2	5 10 5 10 5 12 4 24 4 50 5 15 5 14 5 15 5 14 5 14 5 15 5 14 6 15 6 15 6 15 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16 7 16	## 123   ##	(f. 444444444444444444444444444444444444

Differential Google



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

LII. Stud. Dunden ben 21. December 1831.

### Amtliche Artifel.

(Angeige für Runde bes beutschen Mittelalters vom Brepherrn von Auffes betreffenb.) 3m Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Seine Majeftat ber Abnig haben bab Unternehmen beb Freuherrn von Auftes fur Beidichte und Runft beb Mittelalters, beffeu Tendenz und Umfang aus nachstebender Anzeige naber zu erfeben ift bepfällig aufzunehmen gesruht. Das unterfertigte Praffdium halt es bas ber fur Pflicht, alle Alterthums. Runft und Befchichtsfreunde zur beliebigen Theilnahme an derfelben aufmertfam zu machen.

Munden ben 12. December 1831.

Prafibium

ber R. B. Regierung bes Ifartreifes, Graf v. Geinsheim.

Rbid, Geer.

Bom 1. Jaunar 1832 witb unter Mitwirs fung mehrerer Gelehrten, Runftler und Freunsbe beutscher Runft und Geschichte, im Bere lage ber Michael Lindauerschen Berlagsbuchandlung in Minchen unter bem Attel:

"Anzeiger für Kunde bes beutschen Mittelaltere"

eine Monatsichrift erscheinen, beren 3wed ift:

1) Alle neu erscheinenben Schriften und Runfts werfe, bie in irgend einer Beziehung mit der Runde bes beutschen Mittelaltere fieben; nach ihren Atteln anguzeigen, wo möglich auch auf beren Recenfionen hinguweisen;

2) Bufanmenftellungen von Literatur und Quellen über mertmirbige Zweige ber Mittels alterefunde, Begebenbelten, Perfonen und Gas

chen ju geben;

5) bie in Deutschland, Niederlanden und ber Schweis noch vorhandenen Runft., Alters thums und Literaturschafte, insofern fie bas Mittelalter angehen, anzuzeigen;

4) bie Namen und Beftrebungen berjenigen Manner bekannt gu machen, welche auf itgend eine Weife fich um Runbe bes beutichen Mits

telalters bemuben;

5) turge Inhalteliberfichten aus intereffans ten alten Werten ber Runft und Literatur gu liefern.

Um Enbe tonnen auch gang turgefaßte Uns fragen, Bulufche, Muffchluffe, Befanntmachungen u. f. w. mit aufgenommen werben.

Monatlich wird ein Bogen ausgegeben, fo baß alijabrlich ein geschloffenes heft von 12 Bogen mit babich gezeichnetem Litelblatte und Inhaltstegister geliefert werden wird, wofür ber Subscriptionspreis fur bas Jahresbeft gu 1 ff. 12 fr. feftiebt.

(81)

Mie far biefen Angeiger geeigneten Bentrage : werben unfrantirt nach meinem beftanbigen Bonnfige Auffeß ben Bamberg erbeten.

Inhalte . Meberficht bes erftes Blattes.

- A. Reuefte Literatur : Ungeigen;
- B. Quellen . und Literaturgufammenftellungen;
- a) für Rriegegeschichte ber Jahre 1449-52;
- b) fur Bunftwefen bes 15. u. 16. Jahrhunderts;
- C. Runft : und Alterthumsichate;
- . a) Malerenen in Sanbidriften;
- (- b) Rirchen und Rapellen;
- q) Grabfteine;
- D. Reuefte Beffrebungen;
- E. Cachregifter ju Wigalois von Wirnt von Gravenberg.

Muffeß am 1. Dap 1831.

Sans Frhr. von u. ju Xuffe f.

(Den befinitiven Winterbierfat für 1831|32 bea treffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.
Die unterzeichnete Stelle hat in Folge ber wach Borfcbrift ber Berordnung vom 25. April 1811, Titl. 1. §, 6, 20. u. 21. ausgemittelten Durchichnittspreise der Gerfte und bes hopfens der die befinitive Regulirung bes Minterbiere Sages fur 1831/82 beschloffen, was folgt:

1. Die in ber Regierunge entichließung vom 31. Januer 1829 (Areidblatt G. 65) fefigefetten Diftricte werden bepbehalten.

Der Minterbierfag far bas Cubjahr 1851/32 wird far ben I. Diftrict auf vier Rrenter, far ben II. Diftrict auf vier Rreuter, einen Pfenning fur die Maag vom Ganter feligefet.

III.

Der Communal-Malgaufichlag, wo ein folder besteht, ift in vorstehenden Ganterfat noch besonders einzurechnen.

Munchen ben 13. December 1831.

R. Bayer-Regierung bes Ffartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Cecr.

(Die Prafung ber Civils Architecten betreffend.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Unter Bezug auf die am 23. Juny vor. 3. durch bas Kreis Intelgengblart Mro. KXVII. erlaffen Betantmachung wird hierdurch in Bolge allerhofter Entschließung vom 8. b. M. gur allgemeinen Kunde gebracht, daß, nachdem sich ju ber am 2. November b.. 3. ausgeschriesbenen ersten Prufung ber Etvil-Architecten Miesmand gemelber hat, ber Termin zur Abhattung ber gebachten Prufung anf den 2 ten November 1832 festgesett worden sev. Manden ben 13. December 1831.

Ron. 20. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim.

Miller, Cecr.

(Die Erledigung ber Pfarrey Morenweis ber ; treffenb.) - Sim Namen Seiner Majestat bes Konias.

Durch Befbrderung bes bieberigen Befigere murde die Pfarren Morenweis erlediget.

Diesetbe liegt in ber bischlichen Dibeefe Augsburg, im Bahlbecanate Schwabbausen, und im Ronigl. Landgerichte und Kentamte Brud.

In einem Umfreise von zwep und einer hal: ben Stunde gabtt fie 710 Seelen und 5 Filiaten, welche vom jeweiligen Pfarrer nebft einem Bulfe. Briefter paftorirt werben.

Eine Schule befindet fich in Moorenweis.

Die Erträgniffe ber Pfarren Morenweis betragen nach ber neueften Faifion 855 fl. 54 fr. Die Laften bingegen 59 fl. 281 fr.

Bum Betriebe ber bebeutenben Deconomie find 5 Dienstbothen, fobann 4 Pferbe und 10 Seld Rinboleh nothwendig.

Manchen ben 42. December 1831. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

> > # 12

bie Ronigl. Rreis. u. Stadt:, Land; u. Berrichaftes, bann Patrimonials

Gerichte bes 3fartreifes.

(Steuerreichnis von unzureichend fundirten Pfarrepen mahrend beren Erledigung betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs

Den vorstehenden Behbrben bes Jfartreifes, wird pur Beachtung bep ber Unforderung von Steuern von erledigten, ungureichend dotirten geistlichen Pfranden, mabrend beren Erledigung, eine allerhöchste Entschließung bes Ibn. Staats. Ministeriums ber Finangen vom 25. bes vor. Monats in demselben Betreffe im Nachrage erbffuet. Muchen ben 11. December 1831.

Rbn. Bap. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim.

Miller, Gecr.

Auf Seiner Majestat bes Konigs aller= bochsten Befehl.

Die Steuerfrepheit ben gelftlichen Pfranben wegen mangelnber Congrun fieht nicht ben

Pfrunden, fondern den Rugniegern ber Pfrunben gu.

Ift baber eine folde Pfrunde erlebiget, fo bat ber bas Interealare besiehende Stiftunges Good die vorichiftsmaßigen Steuern, jedoch auch nur nach dem Ratum bes ihm puffießens; ben Ertrages, und ber Beit, auf welche ihm bas Interculare überlaffen ift, au bezahlen.

Da jedoch die Ausstührung biefes Grunds sages, wenn die Pfranden nicht langere Zeit erlediget find, bedeutende Berechnungen und Schwierigkeiten verursacht, so wird genehmiger, daß in folden Fallen keine Steuern erhoben werben barfen, in so ferne hiedurch Ratenbererbnungen veranlaft werben sollten.

hienach ift fich ben ber Steuerzahlung won ber Pfarrey Lindach und Gulenrieb, fo wie in abnlichen Fallen in Zufunft zu achten.

Dunden ben 25. November 1831.

bieRbnigleRegierung bes Tartreifes, Rammer ber Finangen

#### Dienftes = Motigen.

Seine Majeftat ber Konig haben vernöge allerthochter Entichließung am 22. Ros vember b. 3. ben bem Eandperichte Traunffeln einen zwepten Abvocaten zu bestellen, und bies zu den gepraften Rechtspracticanten Kriedrich Ren, und am 12. December d. 3788. den bies berigen Practicanten des Archiv-Confervatoriums im alten Jose zu Manchen, heilmaver, um Registraturgehalten bep bemselben zu ersennen gernbt.

Bermbge Beschlusses ber R. Regierung bes Ifarfreifes Kammer bes Innern ddo. 10 Dec. . b. J. wurde ber von ber Abissin Maria Josepha

(81")

. ....

von Rreitmater bes vormaligen Riofters Rabes bach ausgestellten Prafentation auf bas Big. falg'iche Bneficium gu 11. g. Rran in Dunchen. fur ben Beneficiaten Priefter Balthafar Gell. mant babier bie Lanbesberrliche Beftatigung ers . theilt, und am 1 1. Dec. b. J. ber erlebigte Lebrerd. Draaniften . und Definers Dienft in Roblarub, R. 2. G. Schongau, bem bortigen Debenlebrer Jofeph Rrannebitter. - ber Lebrere . unb Defineres Dienft ju Gunghaufen, R. L. G. Freys fing, bem bortigen Debenlehrer Jofeph Robers maper verlieben, bann am 13. Dec. b. 3. bie erledigte Bebrers : und Defnereftelle ju Saunshofen, R. 2. G. Beilbeim, bem bieberis gen Schulgebulfen Dich. Dirmalb ju Doodburg . propiforifc abertragen.

Bep bem Magiftrate ber Stadt Pfaffens hofen ift an bie Stelle bes jum Bargermeis fter gemablten Chirurgen und bieberigen Magis

ftraterath Joseph Cherl, der Farber und Gemeinbebevollmachtigte Anton Unger eingetres ten, und auf bes lettern Plat der Thierargt Joseph Grober eingerudt.

Bu Landoberg ibmmt auf bie Stelle bes berforbenen Gemeinbebevollmächtigten Etment Briefeneagger, beffen Erfahmann Inhann Schmit Bierbrauer allog, nnb ju Baffers burg raden auf bie erlebigte brey Stellen ber Gemeinbebevollmächtigten bie Erfaymanner Anson Dberm air Bader, Gebaft. Mublierger Roch, und 30f. Eberl, Bierbrauer allog, ein.

Bep ber am 23. Wovember l. 3. fur ben Wagiftrat bes Martes Bolfratsbaufen flatte gehabten außerordentlichen Bufgereneifterwahl wurde ber bisberige Bufgermeister Joseph Bo cf. born i wieber genablet, und burch Entfoließung ber fonigt. Regierung bes Jiartreises Rammer bes Innern dad, 13. December b. 3. bestätiget.

#### Betannbmadungen.

#### Mnfånbigung. ....

Periner Special: Rarte bee Ifarfreifes im Konigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Kon. baperifchen Ingenieur: hauptmann, Geographen, und bermaligen Bergogl. Leuchtenbergischen Oberjager-Meifter von Coulon,

verlegt auf Kosten ber Konigl. Regierung bes Ifarkreises, nund zu beziehen ben ber Redaction bes R. Intelligeng Blattes fur ben Ifarkreis. Preis 2 fl. 42 fr.

Diese Karte befiebt aus vier Blatrern, und nimmt einen Raum von 3 Sch. 4 3. 2 f. in der Shbe, und 3 Schuh 6 L. im der Breite ein; fie gemacht eine Ueberficht der Lage aller Stabte Matte, Pfarrobrfer, Weiler, einer großen Menge fleinerer Orte und Eindeun; fie enthalt nicht nur alle haupsftraffen mit den Meilenzeigern, sondern and die Bicinalwege, samtliche Gebirge und die Umrift der Baldungen, die Filde und Vache mit der großen Genauigfelt, fo daß ein ahnliches Bert von keinem andern Kreise vorhanden ift. Bep dem großen Detail, welches diese Karte gibt, ift sie die sichabearer Beptrag zur Topographie und Betalfitt des Kreises; sie ist auch in anderer hinsich ben der Gesche, far Reisende beherer und niederer Stadue eine willsommeue Erscheinung, die ben der Elegang bes Stiches und der Reinheit der Abracke vielleitigien Koderungen gendem wird.

(Den Sanbels : Bertrag zwifden ben Ronigreichen Bayern unb Burtemberg, bann bem Großbergogthume Cachfen : Beimar, Gifenach betreffenb.)

In bem Sandels Bertrage zwischen bem Adnigreiche Bapern und Konigreiche Babern und Konigreiche Warsten berg, baundem Großberzogthume Sach eten. Weimar. Eisenach vom 10. Mary b. J. (Regierungeblatt Reo. 33. vom 31. August) und zwar im Art. O. ist der freve oder erleichterte Uebergang bestimmter Erzeugnisse von jenen Abnigreichen in das genannte Großberzogthum oder ungesehrt, am die Einhaltung bestimmter Josifraffen und Uebergangspuncte, an Beybring ung von Beweisstäden über infandische Abstanung ber Waaren, und an Beobachtung sonstiger Berbindlichseiten und Formalisaten getnilet.

Auf ben Grund ber flatt gehabten Berabs ordnung hiemegen ift feftgefest worden, und wird nunmtehr in diefer Beziehung, wie auch, so welt erforberlich, im Uebrigen aus bodftem Auftrage zur öffentlichen Keuntniß gebracht, was folat:

.

Puncte bes Uebergangs und ber vertrages maßigen Ubfertigung find:

1) 3m Rbniglich.Bayerifch Burtems bergifden Bereine, und zwar an ber Grenge bes Untermann, und Dbermanns

Dbergollamter :	Eine ober Must	ritt:
Mellrichftabt,	ben bem Bollamte	Eu (
	fenbaufen.	

Gleuffen: Gleuffen.

Lichtenfels. ben bem Bollamte Buch am Forft.

Rronach. . . ben dem Bollamtenord : balben,

Sof. . . . bey ben 30lantern Tb. pen und Reugat:

Das Bollamt Tertau (Obergollamtes Kronach) ift nur jur tractatmaßigen Abfertigung jener Erzeugniffe bestimmt, welche die Kabris kanten und Manufacturisten ber bortigen Umggegend und jener von Ludwigestadt mit Urstrungs: Zeugniffen nach Gachfen Beimar Gisfenach ableben.

2) 3m Großbergogtbume Cachfen, Weimar = Eifenach, Raltennordbeim, Ilmenau, Tennroba, Blantenbayn, Jena, Neuftabt, Auma.

11.

Das zu beobachtenbe Berfahren ben ben benannten Ein z und Austritts Zollbehbtden ift bas nämliche, wie es das Reglement vom 22. December 1829 (Regierungsblatt Nro. 55.) bev Berfendung innlänbifder Erzeugniffe und Kabricate nach ober von Preußen, und Großberjogthume Seffen vorschreibt.

Die Bestimmungen bes namlichen Regles ments finden vor ber Danb radfichtlich ber Urs sprungsi-Beugniffe (Beweisstide über intanbifde Wbftammung ber Baaren) Anwendung, nur mie ber Abanderung, baß in dem Großherzogsthume Sachien-Beimare-Cifenach

- a) jur Ausstellung ber Urfprungszeugniffe bie Juftig - und Polizen: Alemter , Patrimonials Gerichtshalter und Stabtrathe,
- b) gur Ausgangsbeicheinigung an ben Austrittepuncten, bie Schultheife ober Richs ter bes Dorfes, fo wie bie Steners und ImpolicGinnehmer

ermachtiget find.

III.

Berben einheimische, eine vertragemäßige 30%. Erleichterung ansprechenbe Fabricate, ob-

icon an verschiedene Sallorte bestimmt, boch in ein Gollo verpadt, und darin nur in tleines ern Parthien abgetheilt, so muß jede Parthie mit amtlichen Berichlusse befogt, und bas Collo mit so viel Ursprungsgengniffen begleitet fenn, als die darin verpacken Gegenfiches verfchier, bete Refe im mun no. 3. Dellere beber

IV.

Der fire Jolibepicolag (§. 20. ber Bereins-Bollorbung von 1828) wird bezüglich an Art. 1. und 5. bes Eingangs benannten Bertrages ben ben aus bem Großberzogithume Sachfen Beis mar Eifenach frey ober erleichtert eingehenden Baaren als Beggelburrogat eben fo erhoben, wie von jenen aus bem Abnigreiche Preußen und Großberzogithume heffen, und gwar

- a) von ben nach bem Danbels Bertrage mit Certificaten eingehenben eingangsjolfreven Gegenftanben, welche von Entrichtung bes Sollbepfchages nicht ohnebin ichon zollordnung den atlage meinen Bollfaten bes Tarifes gur Berelus Bollordnung, mit welchen bie namlichen Baaren anbern Urstrumas befeat find:
- b) bon ben mit gem aftigten Bollfagen eine gebenben Gegenftanben bingegen nur nach biefen gemäßigten Bollfagen.

v

Baggelb wird nach f. 23. ber Bereins-Bollordnung auch von ben vertragsmäßig golifren eingebenden Baaren erhoben, wenn bievon (nach IV, a) Bollbepichlag gn entrichten ift.

VI.

Im Art. 9. Abfat 2. bes obigen Bertrages ift einsweilen festgesett, baß alle Abgaben, welde bon fremben Rauf- und Sandelsleuten bep bem Besuche ber Martte und Meffen an ben Staat, an bie Communen ober an Gerporationen entrichtet werben, in so ferne fie nicht bon ben Janidubern in gleichem Waße ju leisten find, bezüglich auf die Unterthanen ber hoben contrabirenden Theile, ganglich binwegfallen.

In biefen Abgaben find nicht bie allgemeinen ober vertragemäßigen Bollabgaben begriffen,

Mdnchen ben 5. December 1831.
Rbn. B. Begirtsobergollinfpection.
(2)2. B. Bbloern borf.

(Den Bertauf ber Baume in ber Central-Doftbaums foule ju Deibenflepban betreffenb.)

Es ift bereits schon bnrch die Abufgliche uns mittelbare Staats-Güter-Abministration Schleife beim in biffentlichen Blattern gur allgemeinen Reuntnis und Wiffenschaft gebracht worben, baß die auf dem R. Staatsgute Weibenstepban auf allerhachte Genehmigung Er. Wajestat des Rbnigs im Jahre 1827 begründete Central-Off-baumschule sich gesenwärtig ichen in den Stand gesend bestind von ihren Stand gesend bestind von ihren gefegt befinde, von jetz an jahrlich wenigstens 620,000 ber fehligtigt Wumen abgeben zu fbnen,

Rachdem ber Unterzeichnete bie Unlage biefer Schule leitete, und Borftand berfeiben gu feyn bas alleribchfte Bertrauen geniegt, fo finbet er fich veranlagt, um ben vielfältigen Unfragen zu begegnen, bie besfalls an ihn gelangen, folgendes machträglich hiermit bekannt zu machen.

Die bobe, ben Buftrömungen aller Minde ausgefette, gegen Noroft fauft abhangende Lage ber Schule, und ein aus wenig Sand mit Lehm und Mergel gemischer Zeibboden find bie Eles mente, in welchen biefe Baume fraftig und umvergartelt emporwachsen, eine ungewöhnliche Dauerhaftigfeit erlangen, und fofort fur jedes Alima und gur Aufnahme fur jeben Boben ibs res tunftigen Stanbortes angemeffen finb.

Diefe Baume welche nach ben Regeln ber Bucht eine Schaftbbe von 6 bis 8 Buß erreicht haben, find vollfommen erfartt, mit einer schonen Rrone, und von ber verebelten Stelle aus bis zu berfelben mit einerglatten und gesunden, nicht moofigten Rinde verschen.

Das Burgelvermögen ift bem Berhaltnif ber Krone reichlich angemesen, so bag man in jeber Beziehung fat bas sichere Gedeiben biefer Baume burgen tann, wenn feine weseutlichen Rebler ber ber Berpflangung Statt sinden.

Ce wird baber jeder Abgabe eine furge leicht fagliche Anmeisung über bie Art. ber Berpflaus jung und ber weiteren Behandlung gratis berygegeben, so wie jeder Baum, ber aus ber Schule thmmt, mit ber Dbfiforte bezeichnet wird, bie er feiner Beit tragt.

Die allerhhoften Abfichten Seiner Maje fiat bes Rbnigs find es namlich, bag nicht nur die verschiedenen nugbarften und edels ften Doffforten im Großen gezogen, für ben practifchen Unterricht in ber Jucht und Bebande lung berfelben Gelegenbeit gegeben, sondern vorziglich auch bafur gesorgt werbe, baß gute Baume um billige Preife erhalten, die Doftbaumguch beganftiget, und bem Unfuge herungiehender geniffenlofer Baumhandler geftens ett werbe.

Es wurden baber bie bes vorzüglichften Detonomie Ditch tragenben Bepfelbaum gu 12 fr. bes feinen Tafelobftes aber gu 15 fr. bas Studt im Antaufspreise gestellt, woben jeboch noch besonders zu bemerten tommt, bag unter ben, im gegenwartigen Augenblicke gum

Bertaufe geeigneten Baumen, nur Aepfel und Ririch. Sorten vorhanden feyen, welche lettere in halbbaumen ju 15 fr., und in ausgewachfe, nen hochstämmen um 20 fr. das Stud erlaffen werben burfen, wogu noch bey einer Abnahmte von 100 Baumen ein Rabatt von 10 Prozent bewilliget ift.

Damit aber ben Liebhabern bie Auswahl ber Obfiforten erleichtert werbe, wird bis jum nachften Frubjahre ein fystematifch geordnetes Berzeichnist über alle in der Schule Beibenfiesphan kultibirten und vorhandenen Obsiforten erideinen.

Die Sortimente ber bierin aufgustellenden Obffarten find aus ben fichersten Quellen mit aller Borficht gesammelt, und jebe Obssiorte wird nur erst bann fur dot verbreitet, wenn sie burch die in ber R. Baumfchule Manchen angelegte Topf. Drangerie gepräft, und als die achte Corte anersant worden ift.

Mit Beftellungen wente mau fich an bie R. Landwirthschaft zu Weihenstephan bey Frevfing als Ihministration ber Central Dhitbaumichule ober an ben A. hofgartner hintert in Munschen als Borfland berfelben.

. Die Begablung wird ben jeder Ubnahme von Baumen in ber Regel fogleich geleiftet. -

Bey Berfenbungen hat ber Abnehmer bie Emballage nach Berhaltnif ber Lieferung eigens ju vergdten.

Raufer auswartiger Staaten haben ein fos libes hanbelshaus in Munchen, Augeburg ober Murnberg anzugeben, und bie Jahlung babin anzuweisen.

Briefe und Gelder werden portofren ers

Die Abgabe von Birns, Pfirfichs, Aprifofens, Pflaumen = und Rugbaumen tonnen übrigens erft bom Berbit bes nachftens Jahres 1832 an Statt finben.

Minden ben 20. Dovember 4831. Die

Ronial. Baver. Central Dbftbaumidule Beibenftepban. Sinfert, Borftanb.

Cours ber Baperifden Staatspapiere. ... : Muasburg ben 15. December 1831.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dbilg. m. Coup. à 48	964	-
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe E-M prompt	-	105
detto w - w 2 mt.	- 1	_
detto unverginel.à fl. 10	126	_
detto detto à fl. 25	110	- 1
dette detto àff. 100	116	

#### Berfteigerungen.

Die gepflogenen Berbandlungen über ble Bers pachtung ber Jagbbogens Dablborferbaib baben bie Genehmigung ber R. Regierung bes Ifarfreifes nicht erhalten, und maffen auf ben Grund bes allerbochften Rormen vom 3. Dan 1820 reaffumirt merben.

Bur neuerlichen Berpachtung biefes Jagbe bogens in gipen Abtbeilungenen bat man baber Dienstag ben 27ten December b. 36. beftimmt, wozu pachtfabige Sagbliebbaber mit bem Bemerten eingelaben werben, bag bie beffs fallfige Berbandlung in bem Rentamts : Locale au Dabloorf von Morgens Q bis 12 Ubr Statt finden wirb.

Den 2. December 1831. R. B. Rentamt Mahlborf und Rorftamt Saag.

Mitterbuber. Glafer. Rentbeamter. Forftmeifter.

(2) 2.

Das jur Gantmaffa ber Georg Sailer's fden Bafdere : Cheleute gebbrige Unmefen Dro. 326. an ber Murger Strafe mirb nach 6. 64. bes Oppothefengefetes bem bffentlichen Bertaufe unterftellt.

Das Saus fammt Mebengebaube ift mit 4000 ff. ber Brandverficherungs:Muftalt einvers leibt . und bat nebit einem Gartden einen Schätzungewerth von 5000 ff.

Bur Mufnahme ber Raufsangebote wird eine Commiffion auf Gametag ben 31ten Des cember b. 9. von o bis 12 Ubr Bormittags anbergumt, wozu Raufeluffige, melde fich jeboch aber ibre Bermogeneverhaltniffe gebbrig aus. sumeifen baben, biemit eingelaben werben.

Den 25. Dovember 1831.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Danden. MIImeper, Directer.

(2) 2. Wenbele.

Die unterm 18. Dovember b. 36. in bem Schulbenmefen bes Beremias Eriftbaufer. Sauseigenthumers in ber Mmalien-Straffe Dro. 510 angefeste und bffentlich ausgefdriebene Tagesfahrt unterbleibt, und es wird biemit gur brittmaligen bffentlichen Berfteigerung bes Erifthaufer'ich en Unwefens neuerbings auf Monbtag ben gten Janner t. 36. Bore mitags von o bis 12 Ubr eine Commiffion anberaumt.

Diefes Unwefen beftebt aus bem Bobnbaufe Rro. 510. in ber Umglien : Strafe und aus 2 Garten, wobon ber porbere auch als Bauplas benütt merben tann.

Bablungefabige Raufeliebhaber merben bies ju mit bem Bemerten gelaben, baß fragliche Realitat in einem gerichtlichen Schatzungewerthe von 2000 fl. flebe, und mit einen Emiggelbe Cas pitale von 1100 fl. belaftet fen.

Der Bufchfag richtet fich nach f. 64. Des Spootheten. Gefebes.

Den 13. December 1831.

R. B. Areis. n. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(2) 1. 3oller.

Muf Requistion bes R. Bechfel und Merkantilgerichts dido, et praes, 7, November b. 3. wird die auf 400 bis 500 fl. geschätze reale Kirschnersgerechtigkeitebe Michael Tich bin ger bem bffentlichen Berfaufe untergestellt, und zur Aufnahme ber Kaufeangebote eine Commission auf Donnerstag den 26 ten Janner t. 38. von Morgens 9 bis 12 Uhr anberaumt, wozu Kaufelussige eingeladen werben.

Den 13. December 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

Boller.

Da fich ben ber auf ben irten November t. J. angefetten Berfteigerung bee Miron Rotts lerichen Deconneigute in ber Aiblingeran fein Kaufeliebhaber gemelber hat, fo wird baffelbe wieberholt am

Donnerelag ben 26ten Januar t. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr jum Berfaufe an ben Meifibierenden in bem Landgerichte. Lor cate ausgeboten, und fich biebry auf die Ausschriebung vom 42. October I. 3. (Mrc. 282, 283 und 287, des bayer. Landboten, dann Mrc. 259, 263 und 267 der Manchner politischen Beitung) bezogen.

Den 14. December 1831.

Ronigl. Bay. Laudgericht Rofembeim. (2)1. Bifani, Landrichter. In ber Berlaffenschaftssache bes verwittibten Un bre Ober, Wirthe ju Bolfgang, wird bas jum Königl. Rentamte Troftberg leibrechteweise grunbbare Wirthbamwesen ju Bolfgang, mit ber baben ausgeübten rableirten Zaferne Birthsgerechtigfeit, auf Untrag ber Berlaffenschafts. Interessenten jum biffentlichen Berkaufe ausaesebt, und zu biesem Ende auf

Mitewoch ben 28ten December I. 3. eine Berfleigerungs. Sommiffion anberaumt, an weldem Zage Raufsliebhaber von Frühe 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr ihre Anbethe bieforts 3u Protocoll geben tonnen.

Dem Gerichte unbekannte Raufer haben fich uber Leumund und hiulangliches Bermogen burch gerichtliche Zeugniffe auszuweifen.

Die Kaufsbedingniffe werden am Berfleige: runge: Zage bekannt gemacht, und bis bahin tonnen Kaufsliebhaber bas Unwefen nach Belieben befichtigen.

- I. Das Unwefen beftebt:
- a) Mus dem gemauerten Birthehaufe mit Stallungen und Reller,
- b) bem bolgernen Betreibftabel,
- c) bem gemauerten Schwein: und Suhners Gralle.
- d) ber bbigernen Bagenhutte,
- e) bem bbigernen Bafch . und Badhaufe,
- f) ber gemauerten Baffergrube,
- g) bem gemauerten Austraghaust neben ber Rirche.
  - II. Un Grundfiden:
- a) Aus Sausgarten ju Tagw. 16 Dec.
- c) ben Medergrunden benm. Birthogut . 30
- Wirthogut . . 39 " 38 ",
  d) Dolagrunden . . 15 " 40 "
- e) aus den Afchbach-3us baugutel-Meckerardnden 30 » 38 »
- f) holgrund . . . 1 » 48 »
- (82) -- 48

III. In Rechten:

a) Aus zwey Drittheil Groß, und Aleinzebend

b) aus ber radicirten Birthe. Zaferne.

IV. Un Musbau:

-138 Megen Korn find heuer ausgebaut worden.

In ber Bedftube:

- a) ber Arugfaften,
- b) funf Tifde, und
- e) 8 Borbante,
- d) 32 Manftruge, welche ben Berfteigerung ber Debiliarichaft nicht verwerthet murben,
- e) 23 beichlagene Salbglafer.

3m Rebenftabel:

2 Banbtaffen.

Im Sausflege: 2 Bleifchftede.

In ber Ruche:

1 Drenfuft, 1 Feuerhund, 1 Glutichaufel, 1 Bange, 1 Bratrebr, 1 Dfengabel.

30 Ctild Erbengefdirre.

In ber Sochzeitftube:

6 Tifche und 12 Borbante. 3m Fuhrfail:

1 Arautfaß.

In ber Bagen hatte: Ein Fuhrwagen mit Retten und Schangen, wie er fich jest befindet.

Ums Saus:

2 Dengizeng, 1 Rlafter Schindl, und bas porbandene Brennholg.

Schlieflich wird bemertt, bag nach bem Bertanfe Diefed Unwefens erft bas vorbandene Getreide, Beu, Strob und andere Baumanns. Rabrnife besonders verfteigert werde.

Den Q. December 1831.

Abn. Baper. Landgericht Troftberg. Magler, Lanbrichter.

Berlabungen und Ebictal-Citationen.

Unf Anrufen fammtlicher gerichtebetannten Intereffenten eines pon Johann Jacob Drais tenbacher uxorio nomine ben bem ebemas ligen Sofjahlamte laut Schulebrief vom Q. Febr. 1720 angelegten, nunmehr bey ber R. Staates Schulben . Tilgunge : Specialtaffe babier an 21 Procent aufliegenden, auf bie Praitenbachers Deiterifden Erbeintereffenten lauten. ben Bunbestapitale au 1000 fl., werben alle Diejenigen Praitenbacherichen Relicten, melde an Diefem Cavitale und an ben Birfen Antheil haben, bisber aber ibre Unipruche biere auf nicht geltend machten, hiemit ebictaliter aufgeforbert, fich binnen bren Monaten um fo gemiffer hierorte ju melben, und fich uber ibre Uniprude auszaweifen, ale wibrigenfalls ibr Antheil an bem bemerften Capitale und an ben Rinfen ben übrigen gerichtebefannten Prale tenbacher' iden Relicten gegen Caution übere laffen werben marte.

Den 11. October 1831.

R. B. Kreis- u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(3) 3. Dtt.

Das unterfertigte R. B. Ar. . u. Stadtgericht Manchen hat in bem Schulbenweien bes lans besahwesenden Parsimerie "Janblers Marinian Richard von bier durch Befchus vom Seutigen ben Universal. Concurs erfannt.

- Es werben baber bie gefetlichen Edictetage,
  - I. Bur Unmelbung ber Forberungen und ber ren gehbrigen nachweifung auf Monbrag ben ioten Januer f. 3.,
  - II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie

angemelbeten Forberungen auf Donneres

III. jur Schlugverhandlung auf ben 17ten Marg, und zwar fir die Replif bie ben Siten Marg einschließig, und fur die Dublif bie ben 14ten April f. 37.

jebesmal Morgens o Uhr festgesett, und biegu fimmelliche undefannte Glaubiger des Gemeinschulliche underfannte Glaubiger des Gemeinschulleners hiemit bifentlich unter dem Rechtse Nachtbeile vorgeladen, daß das Richterscheinen am ersten Editertage die Ansichtießung der Forsberungen won der gegenwärtigen Concurs Masse, das Richterscheinen an den überigen Editetagen aber die Ansichtließung mit den an denselben vorgunehmenden Sandlungen gur Folge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermegen bes Gemeinschalbeners in ganben haben, ben Bermeitung bes noch maligen Erfages aufgeforbert, solches unter Berbehalt ihrer Acchte bey Gericht zu übergeben.

Den 6. December 1831.

R. B. Rreid: u. Stadtgericht Manchen. Ull weper, Director.

(3) 2. Reber.

Das unterfertigte Königl. Taper. Areis, und Stadigericht Manchen hat in bem Schulbenwes fen bes Rengartemwirthes George Raf von fier burch Beichluf vom 25. November 1830, ben Universals Concurs erfannt.

Es werden baber bie grfeglichen Ebictstage,

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Rachweifung auf Mittwoch ben 11ten Janner f. 36.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Samstag ben 11ten gebruar t. 36.,

III. gur Schlufverhandlung auf Mittwoch ben 14ten Marg, mid gwar für bie Replif bis ben 22ten Marg i. 36. einfchließig, und fur bie Duplif bis ben 11ten April f. 3r6.,

jebesmal Morgens 9 Uhr festgesetz, und biegu fammtliche unbekannte Gläubiger bes Gemeinsschultere bientt bffentlich unter bem Rechtes Rachteile vorgelaben, daß bas Nichterscheinen am ersten Ebietstage bie Ausschließung ber Borsberung von der gegenwärtigen Concurs. Masse, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebietstagen aber die Ausschließung mit den an benselben vor aunehmenden Sandlungen zur Kolae babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschult, ners in Sanden haben, ber Bermeidung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes mit ter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu iber: geben.

Den 6. December 1831.

R. B. Rreiss u. Stattgericht Manchen. Allwever, Director.

(3) 2. Reber.

Bep bem unterfertigten Konigl. Kreis. und Stadigerichte befinden fich nachftebende Depofita von Rro. 1—33 einschließig, beren Eight thumer bieber nicht ermittelt werben fonnten.

Es wird baher Jedermann, welcher recht. liche Anfpruche hierauf begründen zu kennen glaubt, hiemit öffentlich vorgelaben, binnen fech 8 Monaten ben diesseitiger Nehörde ben Rechtsanspruch um so gewisser augumelben und nachzuweisen, als nach fruchtofem Ablaufe biefer Brift die bevonirten Getbbeträge, wozu sich Miemand gemelbet haben wird, als herrnloses Gut dem K. Fiscus ausgeantwortet werben wurden.

(82°)

L'118.cutr.	Rumm Depofitu Foliun Depofite	me	bes unb		-	eva	Benennung Der fiten und beren ehemaligen Eigenthamer.		etra ber ptfa			ber infe	
5	Ban	D	I.		_	cho	nen und beten ehematigen Eigentonmer.	fl.	fr.	pf.	ff.	₽r.	pf.
1	Me. 3.	8	ol. 3.	De	pofi	tum	fur die Erben ber Bepfigerin Glifabeth		6				20
2	. 7.	:	21.	1 :			ber Biftoria Griminger fir Cafpar Bbd .		30		4	12	
3	. 8.	5	22.	1 :	=	5	ber Unna Brunner vielmehr beren Erben .	308			ı.	_	
4	s 12.	3	50.			5	bes Fragnere Danbl		54		4	36	2
5	s 24.	s	105.		3		jur Berlaffenichaft bes Sausbefigers Giel .		-		i	5	_
6	s 25.	*	105.		:	:	jur Johann Butgefell'ichen Daffe	1	40	3	-	_	_
7	s 20.	:	127.		.5		gur Buchbruder Sagen'ichen Debitfache .	7	10		_	_	_
8	* 32.	3	120.		•		be la Sape	3	35	-	_	_	-
9	s 35.						fur bie Raitantenstochter Safermaner	13	30	_	_	_	_
10					\$	3	der Benfigerin Dofer		5	-1	-	_	_
11	* 37.	\$	132	=	5	5	jur Berlaffenichaft ber Benfigerin Maria			ı			
	1						Unna Sauter		56		-	-	_
12					\$	3	bes Gilveft Muffinan fur Barbara Beiman	7	50	1		-	_
13					2	2	gur Pfarrer Sbrifden Berlaffenicaft .				-	-	_
14					2	*	bes Jorhan		33		-	-	
15					2	3	für bie Schneiber Kornberger'ichen Rinter		22	-1	-	-1	_
16	s 51.	3	187.		2		bas Muttergut ber Unna Lechuer, Bimmer:			- 11		- 1	
							mannemittive betr	50	1-1	1	-1	-	-
17	1 52	5	Ibid.	3	\$	z	bes Landesabmefenden Palierfohnes Frang			- 11	. 1	1	
18			1				Xaver fer	41		- 1	-	-1	-
					8	2	des Mathes	9	-	1	-		
19					s	s	fur Die Reudeder'iche Daffe	35		-1	3	30	-
20 21					2	8	fur Jacob Reger, Bafdere: Sohn am Gries		52		-	-	-
21 22						2	fur Raftulus Remet		20		-	-	-
22 23					5		jur Schloffer Ceblmaner ichen Debitfache .	12		- 1	1	12	8
24 24					3	8	fur die Rinder bes Traiteurs Gebaffian .		12		1	1	7
25						2	jur Aupferschmid Schorn'fden Debitfache .		56			_	-
ჳე 26					1	2	bee burgerl. Detgere Mois Schleich .		51	-	-	-	-
20 27					5	8	ber Ctabefammer far Frangieca Coleich .		-		-	_	-
28					5	s	fur Johann Calzburger, Minglerejohn .	15		-	-	7	-
$\frac{20}{20}$					3	•	von Billibalo Chufter	0	-	-	_	-	-
~9	. 84.	*	310.	2	2	1	von ber hofmart Rosbach fur hieronymus	40	10				
30	s 100.		274	1			v. Genbolbftorf eingefenbet		10		-	_	-
31						*	fur ein vertauftes Fohlen		3		T		-
32					\$	\$	Erbichaftegelbreft von bem Priefter Bogginger		55		-	-	-
33					8	2		151		2	-	-	-
3	, 93.	5	408.	3	\$	=	v. Sandelsmann Benteis ju Schwäbischgmund	100	1-	-	-	-	-

Den 26. Rovember 1831.

Rbniglich: Baverifches Rreis. und Stadtgericht gandsbut. Bening, Director.

(2)2.

Um 9. Janner 1827 verftarb babier bie Bis fchermeisterswittwe Gifabeth Echler in einem Alter von 65 Jahren, und ohne hinteflaffung einer letwilliaen Dievofition.

Wer an ben nicht unbebeutenben Ridtlag berfelben, aus was immer für einem Rechts eitel Anfpriche machen zu thunen glaube, bat folche binnen fechzig Tagen a dato vor bem nuterferigiem Gerichte anzumelben, umb nach zuweisen; im Untertalgungefalle aber zu gewärtigen, bag man fie nicht mehr berückfichtigen, souben weiter, ber Actenlage gemäß, vorschreten wirter, ber Actenlage gemäß, vorschrete

Den 13. December 1831.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Dunden. Allwener, Director.

3oller.

Mus bem Runft- und Gemerbeblatte

Befanntmadjung von Gewerbe- Privilegien.

Beschreibung ber sogenannten von bem Burger und Glasermeister Jos. Beitter ju Eichstätt ersundenen Bauteire nit Dachbeckung mit weißenbeiteren Bautere Art Dachbeckung mit weißenbichwarzen Schiefer; Ziegel und von Hafnerthon gebrannten Platten, worauf berseibe unterm 20. July 1828 ein Privilegium auf 10 Jahre erfielt.

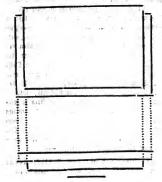
- 1) Um einen Bentner Ritte zu machen, nimmt man 60 Pfb. Riefelffeine ober Cant, welcher jeboch von allen leimigen Erbtheilen rein feon muß, folden flampft man zu einem feinen Mehl und fiebt ihn burch ein feines haarfieb.
- 2) nimmt man gefunde fefte Schieferfieine ober gebrannten hafnertbon ober Scheeben, welche ebenfalls wieber gerftampft umb burch ein etwas

geoferes Saarfieb gefiebt werben mugen. Bon biefem nimmt man 35 Pfb. 28 Lth.

- 3) Werben 2 Pfb. Sitberglatte genommen, welche man ebenfalls fein mahtet ober floft, hierauf wird basfelbe burch ein Benteltuch gefiebt, wooben man fich vorzüglich vor bem ber Gefundbbeit fcholiciem Staube zu baten hat.
- 4) Rimmt man 2 Dfb. gereinigten Rofophoe nium, 4 Eth weißes Bache, 10 Tropfen Leinobt, und gerlaft biefe 3 Ingrebiengen in einer eifernen Pfanne, ruhrt alles gut untereinander, lagt es mieber ertalten unb ftoft es bann au einem feinen Bulver; bierauf wird es in einem Erommelfieb , meldes in einen Raften verfchloffen ift, ber oben eine 4 edige Definung bat, bineingefcuttet nnb ber Schieber bes Trommelfiebes fo wie auch bie Deffnung bes Raftens jugemacht, bernach brebet man bas Erommetfieb fo lange um, bis alles in ben Raften fallt, wieberholt biefes nochmat, und ift alles aut gemifcht, bann tommt bas Gemifch wieber in eine Trommel, welche aber fo gemacht merben muß, wie man bergleichen jum Raffeebrennen anwendet. In biefer Trommel wird bas Gemifche eine gute Biertel Ctunbe am Teuer geros ftet und bie Rittmaffe ift fertig. -

Ertlarung ber weißen Schieferfteine gur Bebedung ber von mir felbft verbefferten Echieferbacher.

Die weißen Schieferstaus zu einer solchen Beerdung musten erftens ohne Lassen, dann gan; von Kall ober Letten frey fran, so wie auch ohne alle Springe bie durch bie Jangen bezi hiere Jueifchung, die alte im Winkel geardeitet verden burfen. — Was beren Betbirtbung betrifft, kum man ber der. Baubiertius Ründen sich durch ein hinterteztes Mobeli überzeugen, wechre Wobels mit Schieferkeinen bebeckt ist. Wer auf dies ket eine Arbeit unterummt, mich hich derzugen, daß das Griingen nie fehlichtigt. — Ebenso ber fabet man mit ber Bebedung mit schwarze Schiefer. Beichreibung einer anbern Art Dachbebedung, welche aus alteget ober von Sontrethon gemacht werben fonnen. — Man macht von bepben Mafen viereftigte Platten, wie die Zeichnung geigt, weiche gut gebrannt werben muffen. Diese werben, entweder flumpf, ober mit Kalgen gefegt, und mit biefer oben erpachnten Kittmaffe verbunden. Diese Art Dachbebedung fichert ebenfalls alle Ginberingen von Waffer und wiedersiteht jeder Mitterung.



Beidreibung ber Fabritation bes Plaquee ober Gold : und Silber : Doublee, worauf Joh. Georg Leuchs und Jof. Mich. Steurer ju Rurnberg ein Privilegium erhielten.

Die feinste Sorte Aupfer, welche mit aller Sorgfalt geläutert werben muß, wird ju Planfchen gu 20 Mart von 10 baper. Boll Lange und 8 Boll Breite geschniebet, mit einem Schaber bie 2 Oberstächen ber Planfchen gang rein abgrichaft, so baf alles unreine von Aupfer enterent wird, nach biefem auf Kohlen geglührt und bie vier Eden ber Planfche rund geschiegen, und

wenn er abgefühlte iff, in ein Gefaß, in welchem Bitrioloff und Waffer gemifcht ift, geworfen, worin bie Afde und Schmut abgegeiht wieb.

Rach biefem mirb bie Ptaniche wieder geschabt, und mit einer Sauce bestrichen, welche aus, mit Schriebraffer aufgelederm Sitter, Ruchensagte aufgelederm Sitter, Ruchensagte und Weinkein besteht, und bann wird folche auf beiben Seiten mit gewalzten Sitberblattern von circa 1½ Wart belegt, welche geherig gusammengegen werden muffen, so bag teine Luft bazwischen beingen fann.

Wenn biefes gefcheben ift, fo tommt bie Plan= fche in einen Glubofen, welcher mit einem Reft verfeben ift, bamit bas Reuer mehr Luft und Bua betommt, auf biefem Roft merben nun alabenbe Roblen geworfen, auf biefe eine eiferne Platte gelegt, worauf bann bie Planiche gelegt unb alubend beif gemacht mirb. Wenn nun folde ben geberigen Siggrad erreicht bat, fo merben bie Gilberblatter mit einem rnnben Gifen auf bas Rupfer aufgerieben und fobann unter bie Balgen nach antiegenber Beichnung gebracht welche burch ein Pferd in einen Umtreis gleich einer Rogmuble getrieben und fo fart gufammengefdraubt merben, fo bag eine außerorbentliche Pferbefraft nothig ift, um fie burdaupreffen. - Dieft wird ben ber moglichften Gefdwindigfeit und moben bas Pferb in icharfem Trott gu laufen bat, ei= nigemale wieberholt, bann wieber ftart geglubt und ebenfalls wieber einigemale burch bie Balten geprefit. - Das Stuben wird nun fo oft mieberbott, bis fich bie Planfche auf chngefabr 3 Bug Lange und & bis & Bott Dide geftredt bat, meinach fie nochmal geglubt, bann in bie Beibe geworfen, mit feinen Ganb abgefcheuert und baburch von Schmus und Afche gereinigt mirb.

Mun wied die Planiche, nachdem man bas Doubles gu größern ober kleinern Arbeiten verwenden will, in größere ober kleinere Schafe geschnitten, bann kate gewatet, wenn es fordor wird, ausgeglube, gebeibt, geschwarer und so fort gewalst, bis es die Dunge erericht bat, wie man es zu ben verschieden Arbeiten gebraucht. Das Gold - Doubles wird auf bie namliche Beise nur mit bem Unterschiebe, baf bas Silberblatt auf bas Aupfer und bas Goldblatt auf bas Silberblatt gelegt wird, beibes zu gleicher Zeit aufgelichet wird, behanbelt.

Bu geringem Arbeiten und bei Gegenfichten, mur auf einer Seite bas Rupfer mit Giber betest und auf ber andern Seite mit in Waffer, aufgeloter Kreibe bestrichen, bamit fich bas Siber nicht mit bem Aufere vereinigen fann, bann ebenfe mie bas beppelt aesilberte behanbelt.

Die manigfaltigen Fabritate, welche aus bem Doublee gemacht nerben, werben jum Theil mit politten Sammern auf politten Ambos gettieben ober auf großen Dertflühlen burd Metalbreber über bolgerne Formen gebreht, bie manigfältigsten Bergierungen burch Prefi- ober Stangwerfe gepreft und bie verschiebenen Theile mit Sitbeelte ober Binn jusammengelötter, bann mit Politflibten, Geife, Wasser und Blutstein mit ber Sand politt.

#### Richtamtlider Urtifel.

In ber Mich. Lind au er' fchen Berlagehande lung in Manchen ift fo eben erfchienen, und in allen Buchandlungen gu haben:

Der Bemeinde = Spiegel,

ein Unterricht über ben Wirkungskreis der Aural-Gemeinden des Königreiche Bavern, ihrer Aussichfile, Borfleher, Gemeindes und Stiftungs Pfleger, Gemeinte:Schreiber u. 1. w. nehlt Aufführung der seit 1819 über die Berwaltung des Gemeindes und Stiftungs-Bermögens, dann der Polize erschienes nen Borschieften u. Welfimmungen. Preis 27 fr.

Diese fanber und beutlich gebruckte Tabelle wird einem langft geführten Mangel abbeffen ; sie umfast in aller Rurge und mit aller Deutlichfeit die in weitlagtigen und fofispteligen Sammlungen und Berfen enthaltenen Befimmungen bes gemeinblichen Birtungbreifes, und sollte an jedem Berfaumflungsorte der Gemeine den bifentlich aufgehängt seyn.

(Rebft einer Figuren: Zafel als Beplage.)

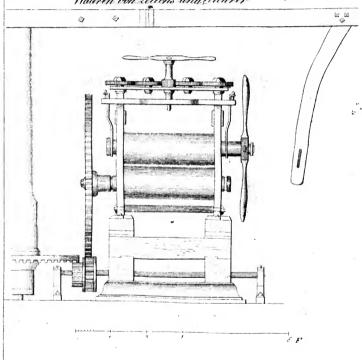
## Monatliche Uebersicht des Preifes der erften Lebensbedurfniffe im Rovember 1831.

	Ffar	treis.	Bleifd : Preife.	Mehl : Preife.	Bred . Preife.	1
	Grabte.	November.	bas Pfund bas Pfund	Orbinares Orbinares Weißenmehl Roggenmehl bas Pfund tr.   pf. fr.   pf.	bas Pfund bas Pfund	
	München .	vom 1. bis legten .	Söchster Preis.  11   -    9   - Wiedrigster Preis .  10   -    8   -	50chfter Preis. 5   2    4   2 Riedrigster Preis. 5   1    4   1	Siedifter Preis.  8   —    3   2 Riedrigster Preis.  7   —    3   1	
	Landshut .	vom 1. bis lesten	Döchfter Preis. 0   2    -   -   Riedrigiter Preis.	böchfter Preis. 5   3   4   4   4   4   4   4   4   4   4	Döchfter Preis. 6   2½   3   1½ Riedrigfter Preis.	
	Gring	vom .	Böchfter Preis.  10   -    10   -   Riedrigster Preis.  10   -    10   -	Döchfter Preis. 5   1   4   2 Riedrigfter Preis. 4   3    4   1	Sichiler Preis. 2 31 Ricbrighter Preis. 6   2   2   3	12
-				1	0 14 1 2 13	

Schrannen-		gennen:		B3 e	į į	e n.		9	Dre	ife			ы.	R	o r	17.			9	D r	eiſ		
Drie	-1	031.	Reft. f	ubr.	ger g	auf.	CER.	fte	101	2	meine Dette	81	eft.	mbr. i	Bend	tant.	Meß.	. 6	te	1	ere	De	eft.
arrest le de	14	Nonact	Soft 6	B B db	5 do ft   6	ON E	(Ba	l. Fr.	n.	r.	fl. fr	. 60	48	Ros	Edf!	€ ¢f	€ deff	l fl	Pr	.11	I.  fr.	1 11.	1
		Decembe.	44	60	104	49	55		18			-	22	26	48	40					3 30		
	15	-	191	379	3981	390		18 2					6	105	111	103					2 24		1-
	10	111	18	237	58	200	35	19	13	25	171-	T)		714	71	13	3,5	10	1	16	1 38	11	ŀ
ifenfelb	13	TO THE OWNER.	10	28!	28	28		17 -	100	30	161	1		17	13	13					1 30		ľ
aiburg	10	Charles 1	-	24	24	24		18 -				_	-	7	7	7	_	100		- 14	1 -	100	
	10	-	• 14	283	207	285			5 21			49	25	93	118	118	-				2.18		
ntebnt	16	0-	65	482	547	529		17 4					4	107	111	85		112	21	1 5	21 7	112	1.
oosburg	13	-	2	100	102	98	4	18 4				6,	-	22	22	22	1 -	113	149	3.1	2 13	111	ŀ
ühlborf	5	-	3 -1	10	10	10	-	10 -	15	30	15	-1	6	7	8	2		11	1.18	3		(11	ŀ
	117	-	106	1682	92	91	+40	10 3			18	6	64	679	743			1	30	714	3 4	110	1
urnau	110	112	190	1001	1010	11301	140	19,4	1119	1 1	10	-	04	019	143	033	210		14	1	3 4	12	Ġ
affenhofen .	13	70/1	18	474	651	501	6	19 1	5 17	114	15	7	20	60	80	80	_	11:	30	1 4	2 3	100	l.
	9		-	5-1-1	5	5	topes	-	-117		-	-				1 -9		-1-			-	1	i.
eichenhall .	12	-	1 -	1.4	14	1.1	-		-118	1-	-	-1		17	17	17	-	-13	3 30	0 1	3	-	ŀ
ofenheim	15	-	38	72	110	180		18 3				11	10	30	40		1 8	1	5 58	8 1	1 30	,10	
dongau	13	-	17	49	66			23 3			10		154	35 2	51						3 28		
aunftein	10		10	141	151	112	30)	17 1					-	101	101			11:	2 30	0 1	1 25	111	1
Bafferburg	1 17		6	54	60	46	+ 6	22 1	2131	10		54	10	15	25		10	1	1 2	31 4	3 20	10	1
	1		1. /					2011	312	1 9				13	40	44		1.	1	1	149	110	w
,	il l		1 4	25	27	1 191	- 0	22.1	5121	1 0	44 QH								1				1
		·Bed,Rern	= 4	23	27	19	8	22 1	5 21	9	19	31				1	1	1	1	1	i		1
	1 6	drannen.				19 t e.	0	22 1	1	ei j		1		S	a b	e r.	-	1	1	90	ret	[c.	1
Schrannen: berechtigte	-	drannen. Beit.		G	e r f	t e.	0		3)	ei	e.			-				1		-		-	1
Schrannen: berechtigte Drte	-	drannen.	Beri.	(3)	e r f	Ber,	Meit.	564	D :	e i i	e.	ne di	Both	Plene	(Ball	Ber			80	, [	Dice	10	Right
Schrannens berechtigte Orte	1	drannen. Beit.	Bori- ger Reft.	Iteue Bube.	er f	Ber,	Meit.	pêd fle	D :	e i i	e.	ne le	Borb get Meft.	Bu,	Gan Gent	Ber:	Section		fte	,	Dice:	100	ef
Schrannen: berechtigte Drte	1	drannen. Beit.	Bori- ger Reft.	Iteue Bube.	er f	Ber,	Meit.	pêd fle	D :	e i i	e.	ne le	Borb get Meft.	Bu,	Gan Gent	Ber	Section		fte	,	Dice:	100	Ries
Schrannen- berechtigte Orte bes farereife 8	2ag.	drannen. Beit.	Bori- ger Reft. Sch	Ileue Zu fubr.	er f	Ber,	Meit.	pad fle	9) t	e i i	e.	no le	Borb get Meft.	Bu,	Gan Gent	Ber:	Section	RIP	fte	,	Dice:	100	ei
Schrannen- berechtigte Orte bes farereife 8	1	Bal. Monat.	Boringer Reft.	3) leue Bw fubr. Schf	er f	Ber, tanf.	Meit.	ped fle	1) to	eil ere Pr.	e.	nr.	Borb ger Neft.	Stene Bur finbe	Gan Ger	Beri Pauf.	. (€d)	R	ft. ft		Directore II. Er.	B	-
Schrannen- berechtigte Drte bes farereifes	13 15 16	monat.	Boringer Reft.	9leue Am fubr. Schfi	e r (	Ber, fanf. Son 61	Ment. Enfi	\$64 ft. ft. ft.	1) to	e i   ere   Pr.	e	6 12	Bortinger Steff.	Prene Bur finbe Caft	ean er	Berr Pauf.	E de	R 11	fle 5		Mittelere A 36	B	-
Schrannensberechtigte Drie kes farereifes berchtesgaben rbing	13 15 16 12	monat.	Beri- get Sril. Sch. 25 445 11	9leue Au fubr. 6ubr. 6ubr. 1042	e r ( @ani jer @mb  @af  71 1487 207 35	Ber, fanf. Scha 61 1178 109 51	Mest.	58d fte	2 8	e i   Pr. 30 30 130	9 B B 7	6 12	Bort ger. Neft.	Plene   Bn.   finbr     2 de ft   167   317   15	Gan Jer Crist Gaff 17-1 351	Ber: fauf.	l Edi	R 11	fte. Ft		Trice leve (1. Er. 4.36	1 S 4 3	100
Schrannens berechtigte Orte bes farereifes lerchtesgaben renfing crenfing	13 15 16 12 13	Monat.	Berti- get Reft. Schl. 25- 445- 11	(3) 9leue Aw fubr. 6ubr. 46 1042 196 35	e r ( @ani jer @mb  @af  71 1487 207 35 164	61 1178 109 31 161	Ment. Enfi	58d fle fl. fl.	2 8	e i   ere   ere   ere   ere   50   36   50   18   6	6. 0001 001 01 101 101 101 101 101 101 10	6. 1.2 3.5	Borb ger Neft. Ediff.	107 317 157 157	@an per Crist	Ber: fauf. 64f	( @d)	R 11	fte ft		# 36 4 36 4 2	B	100
Schrannensberechtigte Drte Pes farereifes erchtesgaben rbing rerbling beifenfelb	13 15 16 12 13 10	Monat.	Bori- get Reft. Sch. 25 445 11	(3) 9leue Au fubr. 6ubr. 1042 196 35	er [ @an. ier @mb @onb  @onb  71 1487 207 35 164 123	61 1178 109 31 101 123	Ment. €46 10 300 30 4	D844 ft: ff. ft.	2 E	Pr.   30   18   6   30   30   30   30   30   30   30	6. 000 000 000 000 000 000 000 000 000 0	6. 12. 35.	Both get Neft.	97ene   8n,   fnbr.   2 d.ft.   167   317   157   79   8	Gan   Jer   Crot   17-1   351   17-1   7-1   17-1	Ber: fauf. 64f	I Edi	R 11	fte	8	# 136 4 36 4 2 4 36 4 36	B	100
Schrannens berechtigte Orte bes farereifes lerchtesgaden roufing ciefenfelb aag	13 15 16 12 13 10 10	Monat.	Berti- get Reft. Schl. 25- 445- 11	G 9leue 2m fubr. € coff 1042 1960 35 10 1 123 629	er f wan, jer emb emb 71 1487 207 35 164 123 038	Ber, fanf. Schaft  61 1178 109 51 164 123 561	Ment. €46 10 300 30 4	D644 ft. ff. ft.	9) 1 (F)	ei  ere  ere  ere  ere  ere   50   30   14   31   35   35   35   35   35   35   35   35	6. 071 0.1 1 ft.	6. 1.2 3.5	Borb ger Neft. Ediff.	107 317 157 157	Gan   Jer   Crist   17-1   351   17-1   17-1   167-1	161 341 179 8	1 8 0	373	(le	8	# 30 4 30 4 30 4 30 4 4 30 4 4 30 4 4 30	191.	200
Schrannensberechtigte Drie fes fartreife 8 fartreife 8 erchtesgaben roling revfiing seifenfelb andag raiburg andobberg andobberg andobberg	13 15 16 12 13 10 10 10 10	B 3 1.  Monat.  Decembe	Bari- get Orel. 25 445 11	G 9leue 2m fubr. € coff 1042 1960 35 101 123 629 490	er [	61 1178 109 31 104 123 561 544 218	Ment. €46 300 30 4 77 54	\$ 10 - 10 - 10 - 10 - 5 8 3 9 1	10 to	ei  ere  ere  ere  ere  ere  30  14  30  14  30  14	6. On 18.	6 112 335 4 333 588	Borth art Neft.	97ene   8n.   finbr   2 de ft   107   3 i 7   15   79   8   102   231   8 i	## Ban   per   Crist   Cont	Ber: Fauf. 24 ft 161 341 14 79 8 157 227 8	1	R (1)	fte	8 8 5 4	4 30 4 30 4 30 4 4 3 4 4 3 5 4 4	5 4 4 3 3 4 4 3 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 6 4 3 5 5 6 4 3 5 6 5 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	200
Schrannens berechtigte Prte Res farereifes farereifes erchtesgaben rolling eifenfelb aag rafburg andsberrg andsberrg Roosburg .	13 15 16 16 12 13 10 10 10 10 10 13 5 5	drennen 3ett. 831. Monat.	Beri- ger Oral. 25- 4-15- 11- - 9- 108	(5)  9leue 28th fubr. 6.66  460  1042  1960  35  1043  629  490  23	er [ @mn jer @mb @an jer @mb  %af 71 1487 207 355 104 123 038 508 236 236 23	61 1178 109 51 104 123 564 218 225	Ment. €46 300 30 4 77 54	Ded Re fi. fi.	22 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	e i	P.	6. 12. 335 43. 33. 588	Borb ger West. 1	107 317 157 157 157 152 162 231 84	171   351   177   351   177   351   177   351   177   351   177   351	Ber: Fauf. 24 ft 161 341 79 8 157 227 8 3	1	7 13 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Re Ett	8 8 8	4 30 4 30 4 30 4 4 3 4 4 3 5 4 4	5 4 4 3 3 4 4 3 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 4 4 3 5 5 6 4 3 5 5 6 4 3 5 6 5 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	200
Schrannens berechtigte Prte Res farereifes farereifes erchtesgaben rolling eifenfelb aag rafburg andsberrg andsberrg Roosburg .	13 15 16 12 13 10 10 10 15 13 15 13 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	drennen 3ett. 831. Monat.	Bari- get Stell. 25 445 11 - 9 108 27	(3)  91eue 3w fubr.  € doft  1042 1960 355 104 123 629 499 203 13	er [  @ant ier @mb  @aff  71 1487 207 35 164 123 038 508 236 236 13	61 1178 109 51 104 123 561 218 218	Med. €066 10 3009 30 4 4 777 54 18	064 ft.	9) 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	e i   ere   ere	6. On 18.	6. 12: 35: 44: 33: 58:	Both art (Neft. 1 7 7 4 2 2 5 8 12 2 -	107 317 167 317 157 15 79 8 162 231 84 3	Gan   Jer   Crist   17   1551   17   167	161 341 14 70 8 157 227 8	1 (8 d)	R (1)	fte . ftt	8 8 8 8	# 30 4 30 4 30 4 30 4 4 30 4 4 30 4 4 30 4 4 30	FL. 43	200
Schrannens berechtigte Drte Pes farereifes lerchtesgaden robing rerufing leifenfelb dag andeberg andeberg andebut Roosburg Riinchen	13 15 15 16 12 13 10 10 10 13 5 13	drannen 3ett.  831.  Wonat.	Berlinger Sreft. 25 445 11 — 9 108 277 — 928	(3)  91eue 3w fubr.  € doft  1042 1960 355 104 123 629 499 203 13	er [ @mn jer @mb @an jer @mb  %af 71 1487 207 355 104 123 038 508 236 236 23	61 1178 109 51 104 123 561 218 218	Ment. €46 300 30 4 - 77 54 18	# 564 Re   ff. fr.   fr.	9) 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	e i	6. On 18.	6. 12: 35: 44: 33: 58:	Both art (Neft. 1 7 7 4 2 2 5 8 12 2 -	107 317 157 157 157 152 162 231 84	Gan   Jer   Crist   17   1551   17   167	161 341 14 70 8 157 227 8	1 (8 d)	R (1)	Re Ett	8 8 8 8	4 30 4 30 4 30 4 4 3 4 4 3 5 4 4	FL. 43	200
Schrannen- berechtigte Drie Fartreifes fartreifes erchtesgaben robing reufing eifenfelb aag ratburg andsberg andsberg Rüscher Rüscher Rüschen Rüschen Rüschen Ruschau	13 15 16 12 13 10 10 10 16 13 17	B 3 1.  Wonat.	Beri- get (7th) 25 445 11 - 9 108 27 - 928	G 93eue 28u fubr. € chf 1042 1960 355 16 16 123 629 2490 27 13 12319	er [	61 1178 169 51 123 561 218 23 137	0 Meit. 100 300 300 4 	D644 fte ft.	2 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	ei   er   er   er   er   er   er   er	8. 7. 8. 7. 7. 7. 7. 6. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9. 9.	6. 12 335, 44, 335, 360, 360, 360, 360, 360, 360, 360, 360	380rb 200 1 1 7 1 2 2 5 8 1 2 2	167 3 i7 157 157 152 231 8 i62 231 8 i 102 1068	Gan   100	Berr Fauf. 24 ft 161 341 179 8 157 227 8 1 1068	1 @ do 1	R fi	6 1 1 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	8 8 8 8	Miret lere  4 366 4 2 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2
Schrannen- berechtigte Drie Fattreifes erchtesgaben rbing rrufing seifenfeb - radburg anbsberg anbsberg Rufhlorf Rüfther	13 15 16 12 13 10 10 10 16 13 17 17	B 3 1.  Wonat.	Berlinger Sreft. 25 445 11 — 9 108 277 — 928	93eue 28 m (ubr. 23 6229) 23 13 123 19 124	er f ⊕ mn 1er ⊕ mb f 148:- 148:- 148:- 159:- 164:- 123:- 130:- 13	61 1178 109 104 123 561 123 561 218 27 13 2787	Med. €066 10 3009 30 4 4 777 54 18	# 66 ft	9) 1	ei  Pr.    500	8. 8. 7. 8. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7. 7.	6. 12 335, 44, 335, 360, 360, 360, 360, 360, 360, 360, 360	Both 1 7 1 2 2 5 8 12 1 1 1 8	107 317 167 317 157 15 79 8 162 231 84 3	Gan   100	Berr Fauf. 24 ft 161 341 179 8 157 227 8 1 1068	1 @ do 1	R fi	fte . ftt	8 8 8 2	# 30 4 30 4 30 4 30 4 4 30 4 4 30 4 4 30 4 4 30	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2
Schrannen- berechtigte Prte Fartreifes derchtesgaden irvifing seifenfelb saag traiburg andsbertg andsbertg Rischert Rischert Rischert Rischert Rischert	13/15/16/12/13/15/16/13/15/16/13/15/15/15/15/15/15/15/15/15/15/15/15/15/	B 3 1.  Wonat.	Beri- get (7th) 25 445 11 9108 27 928	G 93eue 28u fubr. € chf 1042 1960 355 16 16 123 629 2490 27 13 12319	er f ⊕ mn 1er ⊕ mb f 148:- 148:- 148:- 159:- 164:- 123:- 130:- 13	61 1178 169 31 164 123 561 1378 123 13 2787	0 Mert. € 6 6 10 300 30 4 	D644 fte ft.	9) 1	ei   er   er   er   er   er   er   er	8 8 7 8 7 7 7 7 7 6 9 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	6. 112 335 41. 336 	380rb 200 1 1 7 1 2 2 5 8 1 2 2	167 347 157 157 157 158 162 231 84 3 19 1068	Pant	Berr Fauf Caff 161 311 14 79 8 157 227 8 1 1068 1451	1 (	R fil	6 tt	8 3 5 4 8 8 2	Mirete 14 36 4 36 4 4 36 4 4 36 4 36 4 36 4 36	1 4 4 3 4 4 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	
Schramen- berechtigte Drte Latereifes Dechteiges Dechte	13 15 16 16 12 13 10 10 10 10 13 15 15 16 17 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	B31.  Wonat.	Bach are Ref. 255 4445 11 1 9 1088 277 25 45 25 45 27 27 23 35 45 27 23 35 45 27 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	91eue 28th   6th   6th	er f wan, see Some Some Some Some Some Some Some So	84er, tanf. 611 1178 1609 51 1614 218 23 135 2787 125 45	100   300   300   4   77   54   18   460   14	D644 ft:	2 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	e i   ere   ere	8. 7 8 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	60 112 335 41 335 330 330 330 330	Both 1 7 1 2 2 5 8 12 1 1 1 8	Stendard   Stendard	Paint   Pain	Bers   Fauf-   Fauf-	1 ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) (	R fl	Re	8 8 8 2	## 150 A 4 5 10 A 4 5 10 A 4 5 10 A 5	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
Schrannen- berechtigte Drie Drie Tartreifes Derchtesgaben reofing Geifenfelb Geifenfelb Geifenfelb Geifenfelb Geifenfelb Geifenfelb Geifenfelb Wilnden Milhoren Milhoren Milhoren Milhoren Milhoren Milhoren Milhoren Milhoren Milhoren Keigenbeim	13 15 16 16 12 13 10 10 10 10 13 15 15 16 17 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	B 3 1.  Monat.  Decembe	Bori- get   Stell.   25   445   41   11	© 91eue 28w (ubr. 6 460 1042 1960 355 101 123 629 4990 23 13 12319 124 45 57 57	er f Gan 1487 71 1487 2077 355 104 123 038 236 23 13 2247 139 455 30 94	8er, tanf. 611178 109 51 1178 123 501 514 218 2787 125 45 50 56 56	10   309   309   4   77   54   18   14   38	Ded fire ff. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr.	90 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Pr.   Pr.	6. On 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 12 335 4 336 336 336 336 336 337 347 347 347	1 7 4 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Bank   Park	Berry   Fauf	1 ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) (	R fl	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 8 8 2	4 366 4 4 5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
Schramen- berechtigte Drie Prie Prie Prie Prie Prie Prie Prie P	13 15 16 12 13 15 16 12 13 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	pronnen 3est.  8 3 1.  Monat.	Bach are Ref. 255 4445 11 1 9 1088 277 25 45 25 45 27 27 23 35 45 27 23 35 45 27 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	© 91eue 8u 7ubr. (ubr. 1042 11042 1106 11042 1106 11042 1106 1104 1104 1104 1104 1104 1104 1104	er f Gan 1487 71 1487 2077 355 104 123 038 236 23 13 2247 139 455 30 94	84er, tanf. 611 1178 1609 51 1614 218 23 135 2787 125 45	100   300   300   4   77   54   18   460   14	Ded fire ff. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr.	90 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	e i   ere   ere	6. On 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	60 112 335 41 335 330 330 330 330	80 TU APE Neft. 1 7 1 2 2 2 1 8 1 2 2 2 2 2 2 2	Diene   Sn.   Finbr.   Finbr.		Bets   Fauf	1 ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) (	R fl	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 8 8 2	4 366 4 4 5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	
Schrannen- berechtigte Drie Pris Gartreife 8 Jerchiesgaden reroling Jerchiesgaden Jellenfalb Jellenfalb Jellenfalb Jellenfalb Jellenfalb Windom Muraul Windom Windo	13/16/2 13/16/16/16/16/16/16/16/16/16/16/16/16/16/	pronnen 3est.  8 3 1.  Monat.	Back   get   Neff   Get   Neff   Get   Neff   Get   Neff   Get   Neff   Get   Get	© 91euee 2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	er [ Samb   1487   207   355   164   1687   207   355   167	61 1178 109 31 164 123 150 151 178 150 151 151 151 151 151 151 151 151 151	90 ent. 10 3009 300 44 18 18 14 14 388 12	Ded fire ff. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr.	9) 1	eiller. 300 300 300 300 300 300 300 300 300 300	Part	6. 112: 335 44: 335 58: 360	1 7 4 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		Bank	Berry   Fauf	1 ( ± d)	R fi	6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	8 8 8 2	## 150 A 4 5 10 A 4 5 10 A 4 5 10 A 5	1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	

# NE Intelligenzhlatt, fur den Jour kroie

Maschine zur Fabrication der Gold und Lilber doublie Waaren von Leuchs undsteurer



Roniglich.
Intelli:

für

Bayerisches
genzblatt
Ssartreis.

LIII. Stud. Dunden ben 28. December 1831.

#### Amtliche Artitel.

Den

(Die Ernennung ber Mitglieber bes Canbrathes im Ifartreife betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Cine Majeftat ber Kbnig haben burch allerhochstes Reservit vom 19. December I. 3. an die Stelle bes erblichen herrn Reichstantes Grafen von Thring . Seefeld, welcher die Ernennung jum Laudrathe durch eine Erstlaung som 5. December d. 3. wegen hohen Alters abgelehnt bat, Seine Erlaucht ben erblichen herrn Reichsrath Grafen von Thring; Jetz tenbach und Guttengell jum Mitgliede bes Landrathes des Ifartreises zu ernnenen geruht.

Rammer bes Innern.

Graf p. Geinsbeim.

Miller, Secr.

(Die Erledigung der Pfarrey Uffling betreffend.) Im Ramen Seiner Majeftat des Konigs. Durch Befbrberung bes bisberigen Besigers,

murbe bie Pfarren Uffing erlediget.

Diefelbe liegt in ber bijchbflichen Dibcefe Mugbburg, im Decanate Beilheim, und im R. Landgerichte und Rentamte Beilheim.

In einem Umtreise von drey Stunden gabte fie 547 Seelen, welche vom jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werben. Gine Schule befindet fich in Uffing.

Die Erträgniffe belaufen fich nach ber neueften gaffion auf 539 fl. 18 fr., worunter 37 fl. 9 fr. an gestifteten Jahrtagen. Die Laften bes tragen 27 fl. 4 fr.

Der Pfarrwibbum befteht

aus 39 Tagiv. 20 Decim. Medern,

1 " 27 " Biefen,

11 " 82 " Solggrunben.

Die Deconomie erforbert 2 Pferbe und 13 Stud hornvieh, ferner 5 Dienftboten.

Bur Uebernahme ber Pfarren ift ein Capital von circa 1200 fl. erforberlich.

Manchen ben 19. December 1831.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim.

Miller, Cecr.

(Die Befchlagnahme ber Flugidrift: "Der Biebers

berhall beutscher Boltsftamme" betreffenb.) : Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch Entichließung bes Ronigl. Staats. Minifteriums bes Innern vom 18. b. Mts. ift bie Beichlagnahme ber Augidrift:

"Der Bieberhall beutscher Bolleftamme in

をかっているとうと、これにはいるとはないはないは、はいないはないないできている

"Grufen an bas beutiche Baterland, Straf.

auf ben Grund bes 6,7. im III. conflitutionels len Ebiete bestätiget, und nebft ber Confiscation bas bffentliche Berboth angeordnet wors ben; welches bierburch jur allgemeinen Reunts niß gebracht wirb.

Manchen ben 23. December 1831. Abn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim. Miller, Cecr.

#### Dienftes = Rotigen.

Seine Maje ftat ber Abnig geruhten burch allerhochte Errichtlegung deb. 7. December b. T. allergnabigft zu bewilligen, baß bie Pfarrep Niebertausstrichen, Sbn. L. G. Musteborf, von bem H. Erzbischofe von Manchen und Arepfing, bem Pfarrer Georg Schaffner in Eurberg, Abnigl. Landgerichts Traunstein, verlieben werbe.

Seine Ronigliche Majeft dr haben vermbge alleibichfter Entschliegung doo. 16. December b. J. dem Major beb Idger Batalllond ber Landwest in der Jaupt und Reftbenzstadt Mauchen, Sebastian Abann, wegen
burch dezeliches Seugnis nachgeniestene Gebrechlichteit bie nachgesuchte Entlassung and
bem Landwehreibeinfte; und in Unerkennung feiner dernibestellen mit Muszeichnung geleisteten Landwehrediente be Tragung der Unisorn
eines Gladere ber feperilden Gelegenbeiten
allergnabigs bewilliger, bann am nämtichen
Tage den bisberigen Landwehr-hauptmann Anton von Maffei gum Major bey gehanntem
Ingenabatillen besteberer.

Seine Majeståt ber Kbnig gerubten serne burch alleribofte Entschießung am 20. December b. 3. ben Landrichter Franz Anton Schmit, 310 Littmoning, in Radficht seiner burch vorgelegte Zeugnisse amtlicher Aerzte nach gewiesenen zerrätteten Gesundheite Umsfände auf sein Kinchen in temporte Quiedecnz zu versehen, und durch allerhöchste Entschließung am 23. December b. 3. bie Pfarrev Puch, Konlandserichts Pfassendsen, bem Guraten Karl Enafen von Marog na in Deggingen, Derre schaftsgerichts Passend, und die Pfarrev Jausen, Schnigl. Laudgerichts Brud, bem Caplan Mognus huber in Burgau, allergnädigt zu übertragen.

Bermbge Enrichliegung ber A. Regierung des Jafreifes Kammer bes Imern delo. 19. Dec. b. 3. wurde ber burch Berfetung bes Lehrers Kaver Beig als Gehülfe nach Landberg in Erledigung getommene Schuls Megners und Drganiften Dienst in Petgenhaufen; Abnigl. Landgerichts Landberg, bem Schulgehülfen Seras phin Rappelmayer zu Dhochtabt im Obers Donautreise, provisorich verlieben.

Durch außerorbentliche 3wischenwahl vom 7. December 1. 3r6. wurde zu ber erledigten Bufgermeisterd-Stelle in der Stadt Reichenhall der bieberige Magistratbrath 30f. 3aun mayer gewählt, und durch Entschließung der Konigl. Regierung bed Isartreises Kammer bes Innern vom 20. December I. Irs. in dieser Eigenschaft bestätiget.

Får ben nun in ben Magiftrat übergetrete, nen Gemeindebevollmächtigten Jacob Lug, ift ber Erfahmann Leopold Rotter als Gemeindes Bevollmächtigter eingeruct.

#### Betanntmadung.

(Die vacante Pfarren Dirtelbad betreffenb.) Durch bie Beforberung bes legten Befigers ift bie Pfarren Dirtelbad, im Decanate Sittenbad und R. Landgerichte Dadou, in Erfebigtung gefomen.

Die Bemerber um biefe Pfrande mbgen bie Ges fuche binnen br ey Bochen ben Seiner Ercelleng, bem bochwardigften Berrn Ergbifchofe, einreichen-Muchen ben 16. December 1831.

Das Drbinariat bes Ergbisthums Munden : Frepfing.

Dr. Ceneftrep, Gen. Dicar.

Gellmayr, Geer.

#### Berfteigerungen.

Bon bem biefamtlichen Saberbeftanbe merben 600 Schäffel an ben R. Dberfiftallmeifter-Stab abgeliefert.

Die Transportloften biefes Saberquantums werben Mittwo ob ben 4ten Januer f. J. Bormittags in bem Geschäftslocale bes unterfertigten Kinigl. Rentamtes an ben Wenigft, nehmenden bffentlich versteigert, wozu Liebhaber mit bem Bemerken eingelaben werben, bag bem Imte nicht hinlänglich bekannte Personen nur bann zur Steigerung zugelaffen werben fbunen, wenn sich solche vorber über ihre Bermbgensverbaltniffe legal ausgewesen baben.

Den 22. December 1831. Rbnigl. Bayer. Rentamt Frepfing. Stobaus, Rentbeamter.

Die unterm 18. November b. 36. in dem Schulbenwefen bes Jeremlas Trifthaufer, Dauseigenthumers in ber Amalien-Graffe Bro. 510 angefeigte und bffentlich ausgefchriebene Aagesfahrt unterbleibt, und es wirb hiemit zur brittmaligen bffentlichen Bersteigerung des

Tri f thåu fer' foen Anwefens neuerbings auf Mondtag den gten Fånner f. Is. Wormits tags von g bis 12 Uhr eine Commission anberaumt.

Diefes Unwefen besteht aus bem Bohnhaufe Rro. 510. in ber Amalien. Strafe und aus 2 Garten, wovon ber vorbere auch ale Bauplat benutt werben fann.

Bablungefchige Raufeliebhaber werben bles ju mit bem Bemerten gelaben, baß fragliche Realität in einem gerichtlichen Schäumgewerthe von 2000 fl. flebe, und mit einen Ewiggeld. Cas pitale von 1100 fl. belaftet fen.

Der Bufchlag richtet fich nach f. 64. bes Sppotheten Gefenes.

Den 13. December 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(2) 2. 3oller.

Auf Andringen ber Glaubiger wird bas Ans wesen bes Jacob Schwalger, Buttlerwirths in ber Roniginstraße im Schönfeld Nro. 55. dem bffentlichen Bertause unterworfen, und biezu auf

Diefes Anwesen besteht aus einem einstbatis gen, mit Schindeln gebedten Saufe mit zwey Rellern, bann aus zwey tleinen gemauerten mit Schindeln gebedten Anbauten, Garten und dazu gehörigen Sommerhausern und Gumpbrunnen in einem Gesammtifchaugengeber von 7500 fl.

Der Sinichlag geschieht nach f. 64. bes Sys potheten-Gefeges.

Den Q. December 1831.

R.B. Rreie, u. Stadtgericht Munden. Allweper, Director.

(83\*)

jut. Auf Andringen ber Oppothetglaubiger wegen racffandiger Binfen | und Capitals-Refte wird bas Baub des Braufnechts Augustin Killer Mrog 50. an ber Spatenftrage nach & Och des Spotheten: Gefeges jum Bertaufe ausgeschries ben, und Berfteigerungs-Termin auf ben, und Berfteigerungs-Termin auf

Monbrag ben 23ten Janner t. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefebe, wogu annehmbare Raufeliebhaber eingelaben werben. Das Saub bat zwey Grodwerte, gewölbten Reislet, und ein leicht erhautes hintergebaube, worin fich bie Schlofferwerfitätte befindet, und ist mit Sofraum, Garten und Pumpbrunnen auf 3600 fi. geschäbte.

Den 21. December 4831.

R.B. Kreis . u. Stadtgericht Munchen.

Sautmann.

mif Antrag eines Spyothetglaubigers wied bas jum Ructlaffe bes Georg Schbttel geborige Mablamwefen zu Ciolgrieb, bem bffentfichen Bertaufe untergestellt, und hiezu wiederbott auf

Mondtag ben 23ten Janner 1. 3r6.

Diefes Unwefen, welches jur Gutsherrichaft Giftigieb freyftiftig grundbar ift, bestehet aus beit Bohn und Deconomite Gebauben, ber Mablinhite mit brey Mablgangen, und einem Delfdiace, ber Cagmible, bann

20 Tagm. 11 Decim. Medern,

10 \* 51 " Biefen,

Die hierauf haftenden Laften werden am Steigerunge. Termin befannt gemacht, boch bemertt man icon vortanfig, bag bie Gilticuls bigfeit abgelbfet wurbe. Man bringt biefes baber, jur bffentlichen Kenntnis, und labet Anifeluftige, von welchen fich Auswärtige iber Zahlungsfähigkeit und beumund auszuweifen haben, mit bem Bepfigen zur Erscheinung ein, baß ber hinfolag nach § 64. bes Dypothefen Gefeges geschiebt.

Den 19. December 1831. Rbnigl. Bayer. Lanbgericht Dachau.

Die jum Addlaffe bes verftorbenen Pfarcers Frang Laver Buten er ju Riebertauflichen gebrige Mobiliarschaft, bestebend in Betten, Kaften, Stefen, Majde, Leinwand, Riebern, Uhren, Kideingeichier, Porcellain, filbernem Service, Bein, dam in allen Sortmi Getreib, Stroh, Den, Pferden und Pferdgeschier, Auben, zwer Stieren, Pfauen, Jubnern, einer Chaife, mehreren Bagen, Schlitten, sammtlichen Uders gerätsschaften, Gartengeschier u. b. gl. wird bsfientlich an die Meiftbietenden gegen baare Bezahlung versteigert.

Die Berfteigerung beginnt am Dienstag ben loten Janner f. J. im Pfarfhofe ju Riedertauffirchen Morgens 9 Ubr. und wird in ben folgenben Tagen fortgefent.

Die Raufsliebhaber werben biemit einge:

Den 16. December 1831. Rbnigl. Bayer. Landgericht Muhlborf.

Muf Antrag ber Erben ber ju Gmain bieß Gerichts verstorbenen Strohmallere Beleinte Chriftian und Maria Lange gger, wird bas von benfelben hinterlaffene, jum R. Mentante Berchtegaden Erbrechtsweise grundbare Antwelfen

am Frentag ben 20ten Janner bes

mit Borbehalt ber Genehmigung, bffentlich vers

fteigert.

Diefes Strohmabl-Namefen befteht aus bem gemauerten zweyibdigen Woonhaufe fammt Etallung und Stadel, ber baran gekauten Mahle mable mit bery Mahlgangen und einer hölger nen Wagenschungfe; ferners an beplaufig 8 Tagwect Baugrunden, und eben fo viel holggruns ben, fast durchgeheuds mit schlagbarem holge bewachten.

Reben ber rabicirten Mahlgerechtigleie ruht auf biefem Unwefen auch bie reale Schwarzba.

Diet, Fatteren und Baumannsfahrniffer werben auf Berlangen mit in ben Rauf gegeben, außer beffen aber besonbers verffeigert. Deles Strobmidfe bat übrigens eine fur bas Gewerb ginftige Lage und ein febr vortheilbaftes Miblivaffer.

Die eben nicht beträchtlichen, hierauf laftenben Abgaben werben bey ber Berfteigerung befannt gegeben.

Raufeliebhaber baben fich bennnach am befagten Berfteigerungs-Tage Bormittags in bem
biesfeltigen Gerichtsegorale efthufinden, und die
nicht hinlanglich Bekannten fich mit legglen Reumunds und Bermbgens, Zeugniffen zu verfeben. Am 15. December 1831.]
Rou. Baper. Landgericht Reichenhall.

Da fich ben ber auf, ben Irten Robember ; I. J. angefesten Berftsigerung bes Unton Roste le fichen Decommieguts in ber Miblingeran fein : Raufeliebhaber gemelbet hat, fo wird baffelbe : wiederholt am

Rorfter. Lanbrichter.

Donnerslag ben 26ten Januar t. 36. Bormitrage von o bis 12 Uhr gum Bertaufe an ben Meiftbietenben in bem Landgerichte. Lo. cafe ausgeboten, und fich hiebet auf bie Mussichtreibung vom 12. October 1. 3. (Mro. 282, 283 und 287, bes bayer. Landboten, bann Mro. 259, 263 und 267 ber Munchner politischen Betrung) bezogen.

Den 14. December 1831.

Ronigl. Bay. Landgericht Rofenheim.

Borladungen und Edictal-Citationen.

Das unterfertigte R. B. Kr. : u. Stabtgericht Manden hat in bem Schulbenwesen bes lans besabwesenden Parfamerie: Sanblers Maximis liam Ricarb von bier durch Befdug vom heutigen ben Universal-Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetilichen Gbictetage, namlich:

I. Bur Anmelbung ber Forderungen und beren gebbrigen nachweifung auf Monbtag ben 16ten Janner t. 3.,

II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Donners. tag ben ioten Kebruar f. 3.

III. gur Schlußverhandlung auf ben 17ten Marg, und zwar für die Replit bis ben 31ten Marg einschließig, und für die Duplit bis ben 14ten April f. I.

jedebmal Morgens 9 Uhr festgesetz, und biezu schmintliche unbekannte Glaubiger bes Semeins chuldners hiemit biffentlich unter bem Rechtsen Rachtleie worgelaben, bas bas Nichterschienen am ersten Ebietstage bie Liudschließung ber Fore, berungen von ber gegenwärtigen GeneurbRaffe, bas Nichterscheinen an iben abrigen Ebietstagen aber die Ausschließung mit ben an benfelben vorzunehmenden Jondungen zur Folge habe.

Jugleich werben blejenigen, welche irgend etwas bon bem Bermbgen bes Gemeinichulbners in Sanben baben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfates aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übers geben.

Den 6. December 1831.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director.

(3) 3. Reber.

Das unterfertigte Konigl. Baper. Kreiss und Stabtgericht Manchen bet in bem Schulbenmes fen beb Rengartenwirthes Georg Ru f von hier burch Beichluß vom 23. November 1830, ben Univerfal-Concurs erfant.

Es werben baber die gefetilichen Ebictstage, namlich:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und ber ren gehbrigen nachweisung auf Mittwoch ben 11ten Janner f. 36.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Gametag ben 11 ten Rebruar f. 36.,
- 111. jur Schlingverhandlung auf Mittwoch ben 14ten Mars, und zwar far bie Replif bis ben 28ten Darg f. 36. ein, foliefig, und fur bie Duplif bis ben 11ten Mprif f. 376.,

jedesmal Worgens 9 Uhr feftgefeht, und biezu fammtliche unbefannte Gläubiger bes Gemeins (dulbures biemit bffentlich unter bem Rechts.) Rachthelte vorgeladen, daß das Nichtericheinem am ersten Edictstage bie Ausschliebung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurts Waffe. das Nichtericheinem an den übrigen Edictstagen aber bie Ausschliebung mit den an densstlieben vors auchnenben handlungen gur Loge habe.

Bugleich werden blejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldbners in handen haben, bes Bermeibung bes nochmaligen Erfahes aufgeforbert, foldes uns ter Worbehalt ibrer Rechte bep Gericht zu übergeben.

Den 6. December 1831.

R. B. Rreis: u. Stadegericht Dunden.

(3) 3. Reber.

Wer ale Erbe ober aus einem andern Grande einem Anfpruch an ben Nachfaß bes ohne Lelbes. Eiben und ohne Telament verlebten Medicinao Doctor Johann Gehlert bon Wenighbfbach machen will, wird auf

Monbtag ben 23ten Januer f. 36. Bormittags 9 Uhr jun Geleendmachung feines Anfpruches unter bem Rechenachtgeile anber vorgefaben, baß sonft ohne Berücksichtigung bes Richtericheinenben ber Nachtaß an die Ineteflat. Erben, welche sich an ber Lagessahrt legitimten, ausgeliefert werbe.

Den 7. December 1831. R. Bayer. Landgericht Afchaffenburg. (3) 1. hofh eim, Lanbrichter.

Johann Bimmer am Ronigbauerngute ju Gramfam, hat beip biebfeitigem Lambgerichte bas Ansuchen gestellt, seine sammtlichen Glaubiger, binfichtlich seines zu goden Schulbenfanbes gur gutlichen Nachfasperhanblung vorzitaben; es wird baber zur Bernelbung bed bevorstehenben Ernturd zur Mentrefabrens auf

Mittwoch ben 25ten Janner T. 378. Bormittage 9 Uhr eine Commiffion anberaumt, und jeder Betheiligte unter bem Prajubice vor-

gelaben, baß er ben Befchluß ber Debrheit ber Johann Bimmerichen Glaubiger im Mueblels . bungefalle fich gefallen laffen muffe.

Den 15. December 1831. Ron. Bayer. Landgericht Zittmoning. Bed. Bermefer.

Der an bie Berlaffenschaftemaffe bes im vorigen Monate ju Biefen nachft Ronigsborf perftorbenen Bauers und Auhrmanns Jofeph Beimgreiter, genannt bemm Gort, irgenb eine Korberung ju machen bat, und felbe aus irgend einem Rechtegrunde nadweifen fann, wird biemit aufgeforbert, biefe um fo mehr binnen 4 Bochen von beute an babier gelteub gu machen, ba nach Ablauf Diefes Termines bas Inventar gefchloffen, und fpatere Unmelbungen nicht mehr beachtet werben murben.

Den 15. December 1831. Ron. B. Lanbgericht Bolfratshaufen. (3) 1. v. Saafy, Lanbrichter.

#### Amortifations . Decret.

Jene Driginal-Schuld-Berpfandunge-Urfunde aber 5000 ff. rhein. mit 5 Proc. verginelich, welche bie Freifrauen Charlotte und Eleo. nora von Ralb, geborne Rreninnen Darfchalt von Ditheim, als von Marichaltifche Gigenserbinnen sub dato Trabeleborf und Danbeim ben 2. Rebruar 1804 unter amtlicher Unteridriftebeglaubigung bes pormale durfurftlis den Mominiftratione. Mmte Trabeleborf vom 20. Man 1804, und bes Frenberrlich von Grimmins

gen Guttenbergifden Umte Bimpben am Des dar bom 28. Juny 1804, auf ben nun verlebs ten Berrn Rammerprafibenten Johann Muguft von Ralb ale Glaubiger ausgeftellt haben, fo wie jene Ceffions : Urfunde de dato Dfenau am Redar ben 16. July 1804, burch welche Johann Muguft von Ralb biefe Forberung und Urfunden an ben Forfifecretar Rbilig ju Schleußingen abtrat, find gu Berluft gegangen. Muf ben Untrag ber Intereffenten werben baber Die etwaigen Inhaber ber bezeichneten Driginal . Urfunden aufgeforbert, binnen fe d 8 Monaten von beute an, biefe Urfunden ben

Den 11. Dovember 1834.

Ron, Baper. Rreis: und Stabtgericht .... Soweinfurt.

unterfertigtem Gerichte vorzuweifen, widrigens

falls biefelben fur fraftlos erflart werben.

Arbr. p. Gebfattel, Director.

(3) 1. Rauffmann.

Ridtamtlider Artifel.

Diejenigen Perfonen, welche am Quartal Lichtmeß 1832 ale Mitglieber ben ber biesfeis tigen Unftalt aufgenommen zu merben manfchen, baben ihre mit ben porfcbriftemaffigen Beugniffen belegten Gefuche binnen 4 Bochen einzusenben.

Murnberg ben 16. December 1831. Die Abminiftration ber allgemeinen Denfione Anftalt far-Bittmen und Baifen aus allen Civilftanben. .. Bagler, Caffier.

Schrannen-	6	drannens Beit.		W	ei	e n			Pre	fe.	.		201	n.	-	1	P	reif	e.
Drte	-	1831.	Boris ger Reft.	Reue Bur fube.		Beri	Reft.	Doct Re	Bil.			neu Su	Gan	1 0		\$60 ft	di I	Dice.	-
Zsartreises.	Zag	Monat.					BOR	A. 8	:.  ft.  E	r.   fl.	r. Go	1 801				ff.]	Pr.	ff.   fr.	1
Berchtesgaben	20	Decembr.	55	74	120	62	67	10	117/5	0 17 1	2 78	63	71	30	1- 4.		1		1
Erbing	22	044	8	. 302	-510			18 (		0 17 -	8					12	21 1	2 54	12
frenfing	23	14000	35	113	:448			19 -	- 18 -	- 171-	0. 3	82	85		- 5	12	30 1	2 -	11
Beifenfeld	19	-	24	51	75 25	66	9	18 -		8 16 -	9 4	10		-25 16		12	-11	1 24	10
	17	-	-	12	-12		_	18 20	181-	-11713	0 -	21		21	_	13		1 15	
anbeberg	17	Children III	12	337	349	321	28	21 50	20	9 18 1	69 -	148	148	134	1. 14	12	15 1	2 27	10
andshut	25	11/201	18	413	.431	421		17 50	17 1	5 16	9 26				. 28	12 1	15,1	1:37	11
Moosburg	20	-	-	104	108		19	17 1	16 3	6 15 2	10.	26	20	26	. / 3	12)1	1011	1:30	10
Rünchen	24	1000	140	1449			60	19 4	19	6 18 2	9: 110		740			13	2 1	0148 2 36	10
Rurnau	10	100 - 100	36	1143	80			23 -	221-	-119	28	17	45	25	20	14/3	56 1	41-1	13
	17	(10000)	19	44	63	641	41	10 0	26 3	0 18 -	,20			22	14	14		3 6	
pfaffenhofen .	16	17.00	-	591			11-	18 -	17	141		133	133	129%	34	12	7 1	1 41	11
Reichenhall . {	19	-		. 13		1.3		-1-	117 -		1 -	25	25	. 25	-	13.1	5/13		
	22	11000	42	69	111	90	21	18 20	17 1	16 1	1 8	52	60	50	10	12 2	0 11	1 33	10
Schongau	17	Chilley A	30	127	166	152		17	16		40	-	11	1 1	100		-	-	-
	21	770	7'000	15	15	1 15			17	15	8 43	193	255	176	57	12 2	6 1		11
			14	56	50	44	6	21 58	10.3	163	3	35	38	34		13 4	8 1	2 30	11
Beilbeim	15																		
Beilheim	11	Sed, Rern		32	.143	230	.4	21 53	193	16 3	11126	-	111-	Ī	11		1	111	
Schrannens.	11		26.	(9)	ert f	ė.	.ti 4		Prei	1.1	Muse .	Þ	a b	e r.	- 1			reif	1
Schrannens, berechtigte Drte	8	Bed Rern hrannene	* h g	(B)	Bani jer	Ber.	.U.4	5601	Prei	fe.	Borie, ger	Reue	a b	Bets	West.	. Diff.	90 1	r e i f	e.
Schrannens. berechtigte	1	Bed Rern prannene Beit.	Boris ger Reft.	Reue Bus	Bans ser Send	Beri fauf.	Neft.	pêm,	Pref	fe. Min Defte	Boringer Reft.	Reue Bur fubr.	a b	Bets tauf.	West.	.ben	D .	r e i f	e.
Schrannens, berechtigte Orte	2ag. 1	Bed Rern hrannene Beit. 8 3 1. Monat.	Boris ger Reft.	Reue Bus fubr.	Bans ser Send	Beri fauf.	Neft.	pêm,	Pref	fe.	Boringer Reft.	Reue Bur fubr.	a b	Beti tauf.	West.	. Diff.	D .	r e i f	e.
Schrannens. berechtigte Drte bes fartreifes.	20 1 20 1	Beb, Rern brennene Beit.	Bori- ger Neft.	Reue Aus (ubr.	Gani Jet Send Saft	Berifauf.	Reft.	pšær fte ft. ftr.	Prei	Bin befte	Boringer ger Reft.	Reue Bur fubr.	a b	Betr tauf.	Meft.	96d Re	90 1 b.   1 c.   ft	reif Beites lete	e.
Schrannensberechtigte Orte bes sfartreifes. Berchtesgaben	20 22	Bed Rern hrannene Beit. 8 3 1. Monat.	Bori, ger Neft.	97eue 2m (ubr. 608)	Gani Jet Send Safi 80	Berifauf.	Neft. E&f	pšær fte ft. ftr.	Prei	fe. Min befte	Boringer Reft.	Reue Bur fubr.	Ganijer Gend	Betr tauf.	Meft.	96d Re	90 1 10 1	Ritter lere	e. Dei
Schrannensberechtigte Orte bes sfartreifes.	20 1 20 22 22 23	Beb, Recn brannene Beit. 831. Monat.	Boris agr Reft. Schall 10 3001 381	97eue Bus (ubr. & df. 79 472 130	89 7.81 177 52	Ber, fauf. Edft 171 656 161 52	Reft.	\$600 fte	Prei	Fe. (Rin beffe	Boringer Reff.	Reue 3ur fubr. € & ft 231 414	a b	Betr tauf.	Meft.	8. 6. 4. 4. 5. 4. 4. 5.	90 1 r.   ft	Rittollere L. Pr.	e. Del
Schrannens- berechtigte Drte bes fartreifes. Serchtesgaden renting renting	20 22 23 16 20	Beb, Recu brannene Beit. 8 3 1. Monat.	80ris ast Neft.	97eue 2811 (ubr. 2017 472 130 48	89 7.81 177 52	Ber, fauf. Edft 171 656 161 52	Neft. E&f	\$600 fte ft. ftr.	Prei	fe.  Min befre  9 8 30 8 7 44 7 30	Boringer Refi.	??eue 3ur fubr. € coff 414 120 73	@ b   @ ani   jer   Orno     Con   1   241   421   23   73	Betr tauf. @df 226 421 .123 73	Reft. €&R	98 Pe	30 1 FT.   F	r e i f	FI.
Schrannen. berechtigte Orte bes fartreifes. Berchtesgaben rebing eigenfeld aag.	1 6 20 17 20 17	Beb, Recn brannene Beit. 831. Monat.	Boris ast Neft. Soft 10 309 38 4	97eue 2811 fubr. € 48 472 130 48 02 64	80 781 177 52 02	Ber: fauf. 650 164 52 92	18 125 13	\$\$\delta\$ \\ \text{ft.} \end{array} \text{ft.} \text{ft.} \end{array} \text{ft.}	Prei miere iere 1. [tr 9 30 8 30 8 27 7 48 7 30	Fe. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17. 17	Boringer Reff.   Ediff	97eue 3ur fubr. 231 414 20 73 13	@ b   @ ani   jer   c rn b   c	Bety Fauf. € ΦR 226 421 123 73 13	Meft.	98 4 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 6 6 6 6 6	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ritto lere     Er.     24   50   19   30	e
Schrannen. berechtigte Drte bes sfarereises. derchtesgaben reving eitenfelb aag aan anbaberg	20 17 17 17	Beb, Recu brannene Beit. 8 3 1. Monat.	Boris ast Neft. Soft 10 309 38 4	97eue 28 11 179 179 179 179 179 179 179 179 179	80 781 177 52 92 64 763	Ber: fauf. 650 164 52 92	18 125 13	\$600 fte ft. ftr.	Prei miere iere 1. [tr 9 30 8 30 8 27 7 48 7 30	Fe. Win befte   Ff. Ft.   Ft.	Boringer Reff.	97eue 3ur fubr. €doff 414 \$20 73 13 216	@ b   @ ani   jer   enb	Betr tauf. € dn f. 226 421 123 73 13 212	Reft. € 08 1 18	8. E. 4. 5. 5. 4. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5.	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ritte   ere     Er.	e. mi bei 61. 14. 3. 44. 3. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44
Schrannen- berechtigte Drte bes farereifes. Serchtesgaben rebing leifenfelb aag aanbaberg anböhut	1 6 20 17 20 17	Bed, Kern brannene Beit. 831. Monat.	80ris ast Neft.	97eue 2811 fubr. € 48 472 130 48 02 64	89 781 177 52 92 64 763 342	8ers fauf. 656 161 52 92 64 702 324	18 125 13 —	\$ 600 ft.	Prei meetere fr. fr 9 30 8 30 8 27 7 48 7 30 8 27 8 27 8 5	Fe. Bin beffe   9 - 8 30 8 4 7 30 7 46 7 46 7 46 7 46 7 46 7 7 46 7 46 7	Boringer 98 1 1 1 3 7 7 5 5 1 1 1 1 2 1 2	97eue 3ur fubr. 231 414 20 73 13	@ b   @ ani   jer   c rn b   c	Bety Fauf. € ΦR 226 421 123 73 13	Meft.	6. t. 4 5. 4 5. 4 5. 5 11. 5 11.	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Pr. 24 50 19 30 31	e. mi bei 61. 14. 3. 44. 3. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44. 2. 44. 3. 44
Schrannen- berechtigte. Drite bes sfarereifes. Berchtesgaben rebing beifenfelb. dag cariburg andsberg andsberg	1 6 20 17 17 25 20 20 20 17 17 25 20 20 17	Bed, Kern brannene Beit. 831. Monat.	300 300 300 300 300 300 38 4 4 111 77	97eue 2m (ubr. 20 472 130 48 024 686 288 177 6 1	89 781 177 52 92 64 763 342	8er. fauf. 656 164 52 92 64 702 324 171 6	18 125 13 61 18 24	\$600 fte ft. ft. ft. 9 27 8 40 9 8 8 8 45 9 0 7 15	Prei mere iere   F. Fr   9 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Fe. Win beffe   9 - 8 30 8 - 2 44 7 30 7 44 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 7 4 8 7 7 - 2 7 7 8 7 7 8 7 7 8 7 7 8 7 8 7 8 7 8 7	Boringer Refi.	97eue 3ur fubr. 231 414 € 20 73 13 216 220 106 10	a b  Gani 3er Cendo 1 241 421 23 73 15 226 232 118 10	Sety Fauf.	Reft. € 08 1 18	6. F. F. 4. 5. 4.	9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Ritto lere Pr 24 50 19 30 31 38 55	FL. 1 4 3 4 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4 4 4 4 3 4
Schrannen- berechtigte Drte bes sarteifes. Berchtesgaben reining beifenfeld dag aag anböberg anböbur	20 17 17 25 20 20 21 17 17 25 20 20 21 17	Bed, Kern brannene Beit. 831. Monat.	300 300 300 300 38 4 4 11 54 18	97eue 8us fubr. 70 472 130 48 02 646 686 288 177 6	89 781 177 52 92 64 763 742 195 62363	8ers fauf. 656 161 52 92 64 702 324 171 6 1837	18 125 13 61 18 24 526	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Prei miere fere 9 30 8 30 8 27 7 48 7 30 9 51 8 27 9 39	Fe. Win beffe   9 - 8 30 8 - 2 44 7 30 7 44 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 4 8 7 7 - 2 7 7 4 8 7 7 - 2 7 7 8 7 7 8 7 7 8 7 7 8 7 8 7 8 7 8 7	Boris   ger   Ref.	%eue 3ur fubr. 231 414 420 73 13 216 220 106 13 1247	a b ⊕ani ∃eri ⊕rio ⊕rio 1 244 424 23 73 15 226 232 118 10 1247	Sety Fauf.	Reft. € df 1 18 	6. E. 4. 5. 4. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5.	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	reif Brites lere   24   50   19   31   38   55   7	e. 413344334433445
Schrannen- berechtigte. Drite bes sfarereifes. Berchtesgaben rebing beifenfelb. dag cariburg andsberg andsberg	20 17 17 25 20 20 21 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Bed, Kern brannene Beit. 831. Monat.	300 300 300 300 300 300 38 4 4 111 77	97eue 2m (ubr. 20 472 130 48 024 686 288 177 6 1	89 781 177 52 92 64 763 342	8er. fauf. 656 164 52 92 64 702 324 171 6	18 125 13 61 18 24 526	6 do file fr. fr. fr. 6 do file fr. 6 do fil	9 30 8 30 8 27 7 48 7 30 8 27 7 9 30 9 30	Fe. Min befte   Ff. Ft.   Ff.   Ft.   Ft.	Boring 1 1 1 3 7 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	97eue 3ur fubr. 231 414 € 20 73 13 216 220 106 10	a b ⊕ani ∃eri ⊕rio ⊕rio 1 244 424 23 73 15 226 232 118 10 1247	Betr Fauf.  226 421 123 73 13 212 210 118	Meft. Schfi 18 	08d Re R. E. 4451 451 554 554	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	reif Bites eere 1. er. 1 24 50 19 30 31 38 55 7	e. Pri 61. 1 4 3 3 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Schrannen- berechtigte Drie Startreifes. Serchtesgaben reding eifenfeld - aag andbierg andbierg andbierg einfeld - icingtel - icingtel - accommendation - construction - with the construc- tion - construction - with the construction - 	20 17 17 25 20 20 21 17 17 25 20 20 21 17	Bed, Kern brannene Beit. 831. Monat.	300 300 300 300 38 4 4 11 54 18	97eue 244 790 472 1390 48 02 64 686 177 6 1903 13 10 35	890 7.81 177 52 02 02 05 06 0 10 49	Edis   161   650   161   650   161   650   641   702   650   641   702	18 125 13 61 18 24 526	\$\\\ \frac{\partial \text{\chi} \\ \	9 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Fr.	Boring 1 1 1 3 7 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	%eue 3ur fubr. 231 414 €20 73 13 216 220 106 109 1247 30 44 102	a b Sani jet Jerno 1244 421 425 73 15 15 226 232 118 10 1247 34 44 102	8etr Fauf. € deff 226 421 123 73 13 212 210 118 1247 39 37 99	Reft. € df 1 18 	6. E. 4. 5. 4. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5. 5.	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	reif Bites eere 1. er. 1 24 50 19 30 31 38 55 7	6. Mil beef 81. 1 4 3 3 4 5 4 4 3 4 5 5 4 4 4
Schrannen- berechtigte Drie Startreifes. Serchtesgaben reding reifund eiseastlo- aag andsberg andsberg andsberg einfelden Einfelden Einfelden Einfelden Einfelden Einfelden Einfelden Einfelden Einfelden Einfelden Einfelden	20 17 17 25 20 10 17 20 10 17 20 10	Bed Reco	80 cri- 7 Ref. 3091 384 4 118 140 14	97eue 28 m. (ubr. 130) 472 130 64 686 177 6 1003 13 15 50	899 763 60 100 100 100 100 100 100 100 100 100	Ber fauf.  8-da f.  71 656 164 52 04 702 324 171 6 1837 165 50	18 125 13 61 18 24 526	\$\\\ \frac{10}{6}\\\ \frac{1}{6}\\\ \frac{1}{6}\\\\ \frac{1}{6}\\\\ \frac{1}{6}\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	9 rei fere fere fere fere fere fere fere	Fe. Winner   100	Boring 1 1 1 3 7 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	97eue 3ur fubr. € do ft 414 e20 73 13 216 220 106 13 1247 30 44 102 12	a b ⊕ann 1 et enno 1 244 421 225 235 226 235 226 235 247 39 441 102 1247 102 1247	8etr tauf. 226 421 123 13 212 210 118 1247 39 37 99 13	Meft. Schfi 18 	08d Re R. E. 4451 451 554 554	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	reif  Ritts lere  1. Er.  24  50  19  30  31  38  55  7  12  6  10	6. Mil beef 81. 1 4 3 3 4 5 4 4 3 4 5 5 4 4 4
Schrannen. berechtigte Drte for treifes. Gerchesgaben reving reving seigenfelb aag andsberg andsberg andsberg ecosburg reightor fightor faffenhofen ecichenhau	20 17 17 17 25 20 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Bed, Kern brannene Beit. 831. Monat.	© 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	99eue 284 284 170 472 130 48 02 64 686 288 177 6 1903 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	80 7 81 177 52 02 04 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	8 ec. 8 ec. 6 eds 71 656 161 522 64 171 6 6 6 1837 16 5 6 1837 16 5 6 1837 16 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	Reft. 8 48 125 13	5600   10   27, 8   40   9   8   8   44, 8   45, 9   0   12   9   30   0   24   0   0   24   30   30	9 30 rei iere iere iere iere iere 1 ft. Tr 4 ft 7 30 51 8 22 7 4 ft 7 30 51 8 22 8 5 7 9 9 9 9 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8 1	Fe. (C)	Boring 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	900 900 900 900 900 900 900 900 900 900	a b Sani ser Senso 10 12 244 421 15 226 232 118 30 44 110 2 12 12 12	Betr tauf.  ②	Reft. 6 dag 1 1 18 14 22 7 3	4 4 5 4 5 5 1 5 1 5 5 1 4 5 5 5 1 5	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Teif  Brites lere  24  50  19  30  31   38  55  7  12  6  10   12	R.   413 443 443 443 443 443 443 443 443 443
Schrannen- berechtigte Drie Startreifes. Serchtesgaben reding reufing eiselanfeld . aag andsbut Roosbutg Riihlboef Riihopen Ruman	20 17 17 25 20 10 17 20 10 17 20 10	Bed Reco	80 cri- 7 Ref. 3091 384 4 118 140 14	97eue 28 m. (ubr. 130) 472 130 64 686 177 6 1003 13 15 50	899 763 60 100 100 100 100 100 100 100 100 100	Ber fauf.  8-da f.  71 656 164 52 04 702 324 171 6 1837 165 50	Reft. 8 48 125 13	\$\\\ \frac{\partial \text{\chi} \\ \	9 300 rei iere iere   17.   17	Fe. Winn beffe	Boring 9 1 1 1 3 7 7 5 5 1 1 1 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1	97eue 3ur fubr. € do ft 414 e20 73 13 216 220 106 13 1247 30 44 102 12	a b ⊕ann 1 et enno 1 244 421 225 235 226 235 226 235 247 39 441 102 1247 102 1247	8etr tauf. 226 421 123 13 212 210 118 1247 39 37 99 13	Reft. 6 dag 1 1 18 14 22 7 3	08d Re R. E. 4451 451 554 554	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Teif   Printer   Printer	R.   413 443 443 443 443 443 443 443 443 443
Schrannen. berechtigte Drte farereifes. Serchtesgaben trofing trofing trefing trefing aag anböberg anböberg anböberg tilithorf tilithorf tilithorf teichenhall ofenheim chongan	20 17 17 17 25 20 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Bed Reco	© 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	99eue 284 284 170 472 130 48 02 64 686 288 177 6 1903 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 10 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	80 7 81 177 52 02 04 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	8 ec. 8 ec. 6 eds 71 656 161 522 64 171 6 6 6 1837 16 5 6 1837 16 5 6 1837 16 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	Med. ⊕e68 125 13 61 18 24 526 5 103	5600   10   27, 8   40   9   8   8   44, 8   45, 9   0   12   9   30   0   24   0   0   24   30   30	9 30 rei iere iere iere iere iere 1 ft. Tr 4 ft 7 30 51 8 22 7 4 ft 7 30 51 8 22 8 5 7 9 9 9 9 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8 15 8 1	Fe. (C)	Boring 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Этене Зиг гибт. 231 414 420 73 155 216 120 106 131 1247 307 44 102 121 121 121 121 121 121 121 121 121	a b Sani ser Senso 10 12 244 421 15 226 232 118 30 44 110 2 12 12 12	Betr tauf.  ②	1 18 - 14 22 - 7 3 - 42	4 4 5 4 5 5 1 5 1 5 5 1 4 5 5 5 1 5	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	reif Bitte ere   124   24   150   19   30   31   38   55   7   12   6   10   40   40   40   40   40   40   40	e. 413344334544334554443345544433455444334554443345544433455444334554443345544433455444334554443345544433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444433455444434554444345544443455444434554444434545444444
Schrannen. berechtigte Drte ber er farterifes. Gerchesgaben reving reving eiteinelb aag anböberg anböberg anböberg füllicher füllicher füllicher eiteinen auf anböher	20 1 22 22 25 16 17 25 20 20 17 17 20 16 16 16 19 22 2	Bed Reco	80 Portuge 10 300 38 4 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	99eue 281 291 79 472 139 64 686 288 177 6 903 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	89 781 177 52 92 93 160 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Servitant.  71   6.56	118 125 13 − − − − − − − − − − − − − − − − − −	\$\\ \frac{\phi_{\text{file}}}{\text{file}} \\ \frac{\phi_{\text{file}}}{\text{gl.}} \\ \frac{\phi_{\text{file}}}{\text{gl.}} \\ \frac{\phi_{\text{gl.}}}{\text{gl.}} \	9 300 rei iere iere   17.   17	Fe. Winner   100	Boring 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	9reue 3ur/fubr. 2314 414 420 733 216 220 106 19 1247 30 44 102 12 12 114	a b  Gann Jer Ceno  1 244 421 235 15 226 232 118 19 1247 39 44 102 12 12 12 15 1	Berr Fauf.  240 4211  225 73  13  212  210  118  1247  39  12  12  109	1 18 14 22 111	6. 1. 4. 4. 5. 4. 5. 4. 5. 5. 1. 5. 1.	90 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Teif (Street Level)   Et.   24   50   19   30   31   38   55   7   12   6   10   40   - 40	FL.   413 443 443 443 443 443 443 443 443

## Register

gu bem

Roniglich : Bayerifchen Intelligeng : Blatte des Ifarkreifes

vom iften Sanner bis 31ften December

8 3 1.

## Amtliche Artitel.

Befehle und Bekanntmachungen boberer Stellen im Rreife.	Altfirden, erlebigtes Beneficium	Geite:
	Umberg, Landgericht, aufgegriffene tau	bs
	ftumme Beibeperfon	1077
A. Seite:	Anger, Pfarren:Erledigung	794
Abidied an Bayern, eine Drudfchrift	Ungeiger fur Runde bes beutiden DR telattere von Kreyherrn von Auffeß	its 4113
v. DR. G. Saphir , Befchlagnahme 19		
fur ben Landrath bes Sfartreifes	Architecten, Prufung	1116
177 — 185	Mrithmetifches Lehrbuch bes Profeffo	
Metien . Gefellichaft gur Befbrberung ber	Friedrich in Unebach	946
Leinwand-Fabrication 208-212, 230-236.	Michheim, Pfarrep.Erlebigung	615
280—286, 305—309	Mfiatifche Cholera, Borfichtsmaßrege	la
Mergte angehenber Befuch ber Beterinars	gegen ihre Berbreitung 529 - 534	, 577,
Schule 102	593, 609, <u>673,</u> 737, 739, 740	-745,
Zergtliche Concurs: Prufung ju Dunchen	745—753, 757, 769, 771, 785,	787-
u. Bamberg 635	792, <u>793,</u> 796, 809— <u>813,</u> 841	-842,
	(1)	

## Befehle und Befanntmachungen boberer Stellen im Kreife.

Seite:	Seite:
855, 865, 867, 889, 892, 905, 961,	Bernrieb, Schullehrers : Stelle, Erlebi- gung 1004
985 — 1056, 1089, 1090, 1091	
Mimann, Unteraufichlager ju Ifen, Lude	Befchal. Stationen bes Ifartreifes 537
wigs. Ordens. Chren. Dunge - 388	Bierfat 8, 99, 385, 853, 1115
Mu, neues Landgericht '697	Birtland, Entat-Expositur. Erlebigung 42
- neues Landgericht, Befetung einer Be- richte Arztes Stelle 1057	Blobfinnige aufgegriffene Perfon 440 Bbhmen, Grenze, Borfichtsmaßregeln
Muffes Frhr. v., Anzeiger fur Runde bes !!	gegen ble Cholera 529
deutschen Mittel-Miters . 4113	Borfc Ritter von, Abhandlung über Ber:
Mugeburg Dibges, Concures Prufung fur	minberung ichabiider Infecten 699
fatholifche Pfarramte-Canbibaten 193 :	Brand - Affecurang = Musichlags : Gin:
Musmanberer beutscher nach Amerita,	hebung pro 1820 betr. 99
bedingte Bulaffung in frangbfifchen Safen 505	Braun Eaver, Schuhmacher von Muge.
	burg, Privilegiums, Befdreibung 212
23.	Braunich weig, eines Garbiften Briefe zc.
	Drudidriften, Befchlagnahme 332, 434
Baben Großherzogthum, Magregeln gegen die Berbreitung ber Cholera 757, 787-790	Bregfelb, Paul aus Baversborf, Privi-
Bamberg, allgemeines Rrantenhaus, ers	Briefe mit ber Doft abgehenber Ber-
ledigte medicinifche Affiftenten Stelle 797.	fchließung gur Cicherung gegen bie Rau-
Debicinal . Comite, argtliche	cherungen 773
Concurs Prufung 635	Brud, Landgericht, Befetung bes Phpfis
Bauer Rriebr. ju Dbergell, Befchreibung 6	fates 1057
beffen Privilegiums 802, 822, 835	Bruggner Theres, Privileglums : Be-
- Georg Fried. ju Durnberg Pripiles	fdreibung 180
giums Befdreibung 975	Burghaufen, Errichtung einer lateinis
Bayern Ronigreid, Sanbelevertrag gwis	fcen Coule 12:
fchen bem Ronigr. Burtemberg u. bem "	in a sum
Großherzogthum Sadfen : Beimars Gifes	UNI BUTA TALLS
nach 1095-1098 1121-1124	The man of the man of the same
Beneficfen erlebigte 100, 127, 219, 257.	
363, 433, 964, 965	
Berdtesgaben, Martt, erlebigte erfte	blbbfinnige Beibs: Perfon 44
Lebrgehulfens Stelle 869	No. of the second secon

### Befehle und Befanntmachungen boberer Stellen im Rreife.

Seite:	. Seite:
Cenfur ber Zeitungen und periodifchen Edriften 121 - 126	Cours ber boperifden Ctaaterapiere (fiebe Ctaatepapiere.)
Cholera afiatifde, Borficte-Dagregeln	
gegen ihre Berbreitung 529-534, 577, 503, 609, 673, 737, 739, 740-745,	<b>D.</b>
745-753, 757, 769, 771, 785, 787- 792, 795, 796, 809-813, 841-852, 855, 865, 867, 880, 892, 995, 961, 985 - 1056, 1089, 1099, 1091 Eborregenten Dienft etlebigter 75 Eivi[Xchitecten Prüfung 1116	Dannbeimer, Buchbanbler in Rempten, Befchlagnahme von Drudfidriften: "Briefe eines Braunschweiger, Garbiften 352, 434 "Deutscher Bolteftamme Bieberhall," Blugschrift, Befchlagnahme
- Berbienft : Chren : Beichen : Berleis bungen 556, 818	Deutsches Mirtel Alter, Anzeiger fur Runde bes - eine Monatoschrift 1113
Communal, und Stiftunge, Bebbrben, Rechnunge. Borlage 193 — und Stiftunge. Erigen, Aus- fchreibung	Didten Berechnung ber Patrimonialge, richtshalter 721 Dintel bubl, Landgericht, Phoficats, Erledigung 654
Concurs Prafung ber Rechts Canblba- ten 313, 352, 387, 491' — Prafung, für Aerzte ju Manchen und Bamberg 035 — Prafung für tatholische Pfarramts.	Dbllingers Repertorium über die Kreit, maprifche und die Maierische Generalien, Sammlung 640 Droßbach Mar, ju Deggendorf, Bet schreibung seines Privilegiums 627, 645
Eanbibaten 195, 289, 350, 636  — Prafung für protestantische Pfarr, Amte : Canbibaten 315, 722	Drudidriften und Blatter in Befclag genommene 10, 155., 104, 218, 332, 333, 348, 340, 434, 435, 651, 1144 Darr Matbaus, Dafpermeifter au Bam.
Contumag: Anftalten und Raftelle an ber Grenze gegen Tyrol 851, 865, 905	berg, ertheiltes Privilegium 451
Contumaggeit für Baaren aus ben von ber Cholera befallenen ober verbächtigen	<b>E.</b> . '
Lanbern fommend 1089	Egling, Beneficium erledigtes 219
Coremann's Flugschrift: »Des freven Burgers : Burbea Befchlagnahme 349	Eifen ichmibs Drudidrift: »Das the mifch fatholifde Degbuch ic. Befclag:
Slugschrift : » Bolteehre a	nahme 333
Beschlagnahme 348	Emmering, Pfarrey : Erlebigung 386

## Befehle und Befanntmachungen boberer Stellen im Rreife.

Ceite :	eite:
Enbibaufen, Pfarren : Erledigung 8	Frenplage (Civil ) erlebigte im Ergies
Entrading, Pfarrey , Erlebigang 473	bungse Inftitute fur Tochter aus bobern
Ett miller Pfarrers Schulftiftung 217	Standen in Munchen 480
Ettmuller'iches Stipenbium, Erlebis gung 026	Frepfing, Clericals Seminar, Schans tung 43
Exigens : Ausschreibung far bie Stif- tunge : und Communal-Gurgtel 44 bis 74	- Rbu. Schullebrer · Seminar, Pru- fung 578
Expositur erledigte 42	Frengugigfeit mit bem Rbnigreiche Sarbinien 194
•	Briedrich, Profeffor am Gymnafium gu Zusbach, Lehrbuch der Arithmetit 046
<b>წ.</b>	grontenbaufen, Martt, erlebigter Leb-
Bexer Frang Georg unt Jofeph , Rauf.	rere und Organiften:Dienft 510
leute in Bamberg, Privitegiume. Befdreis	Bude Dichael, hofbudbinber in Munden,
bung 377-381	Privilegiume : Befchreibung 430, 442 -
Fifenicher C. gu Redwig, Privilegiums, Beidreibung 030, 954	446, 454, 466
Sifder Jacob, Stedbrief wegen im Ba-	<b>6</b> ,
bifchen begangenen Strafenraubes 1075-1077	
Bloging, Pfarrey : Erledigung 770	Gaifach erledigter Schuls und Organiftens
Frantfurt Stadt, Borfichtemagregeln	Dienft 315
gegen bie Cholera 757	Garmifd, Raftell. Errichtung 851
Frant Levi ju Dinden, Privilegiums,	Gartenhoff Dr. "Befchlagnahme ber
Befchreibung 957	Drudidrift: Die neue Belt" 651
Frangofifche Sprachlehrereftelle erles	Gandler und Dufifanten auslanbifche,
bigte an ber Studien-Unftalt gu Speper 612	Abhaltung vom Gintritte in Bapern 18
grangofifdes R. Gouvernement, Ber-	Gaureiter . Bengfte Mufterung 537
fügungen gegen burchreifende Auswandes ter nach Amerita, und gegen wandernde	Gebrontehaufen, Pfarren Erledigung 346
Sandwerter 505	Gebuhren fur bie Revifion ber Stif:
Frauen : Bereine gur Unterftitung armer	tungs : und Gemeindes Rechnungen 553
verehelichter Bochnerinnen in Munchen 5-8, 108-171	Geifen felb Martt, erlebigte Rebenleh= rere-Stelle
Freyberg Max Frepherr von, Priviles giumes Ertheilung 827	Gemeinbe : Rechnungen, Revifione Ger buhren 553

## Befehle und Befanntmachungen hoherer Stellen im Greife.

Seite :	Seite :
Gerichte, Gefchafte Ungelgen ber ,,-" 703	Gittinger Jofeph Gefchmeibmacher gu
Gerichtsargtes . Stelle, Befetjung ben	Landshut, Privilegiums-Ertheilung 557
bem Landgerichte Brud 1057	Greiner Friedrich, Claviermachergefell,
Stelle, Befetjung ben bem	Privilegiums: Ertheilung 948
neu gebildeten Landgericht Mu . 1057	Gremertehaufen, Pfarrep. Erledigung 610
Berichtsbarteit contentible, Bergicht barauf 245, 363	Grundftener : Gefet, Zar : u. Stempels
•	frenheit fur bie gur Liquidirung nothigen Bollmachten 922
0.14.1	Grunertshofen Gut, Bergicht auf Die
Gefdichte und Runft bes beutschen Dits telalters, eine Monatschrift bes From.	contentible Gerichtsbarkelt 363
von Muffeß - 1113	Grunthal, Pfarrey. Erledigung 433
Geiftliche Pfranden, Inftallatione Ber-	Guggenbichler Georg, Dullere Ber-
handlungen auf "-"	māchtniß 347
Geiftlicher Pfrunden Steuerfrepheit mes gen mangelnder Congrua mahrend ber	Guntramerieb, Pfarren. Erledigung 183
Intercalarzeit 1117	
Geiftlich teit tatholifcher Qualificationes 3engniffe. 490	<u>ফ.</u>
Gefet uber Anwendung ber Waffengewalt bey Bollziehung ber saufchtspolizeplichen Anordnungen gegen bie Cholera an ber Grenze. Berfundung 085—1056	Sabach, Pfarrep. Erledigung 400 Datelberg R. Brauerey ben Paffau, Berstauf ober Berpachtung 677, 700, 753
Gefund beit 6:Paffe, ftempel. u. tarfrepe. 200ftellung 769 - unentgelbliche Bifi.	Sanbeles Bertrag gulfchen ben Konigs reichen Bapern, und Batremberg, bann bem Großherzogthum Sachfens Beimars Effenach 1095-11098, 1121-1124
rung burch bie Confuln 809	Sanblohn vom Berthe ber Saufer 675
Beugniffe far Reifende 757,	Sanbwerter nach Franfreich reifenber
Beugniffe fur Thiere 841-852	Burudweifung 505
Beugniffe von bem Combars	Sandwertegefellen mandernde, Bei fimmungen megen ber Chotera über ,,-"
bifd : Benesianifden Ronigreiche aus.	785, 790-792, 793, 796
gebende	Barlander Joh. Undreas Schloffermei.
laucht" fur bas jedesmalige Familien.	fter, Privilegiums: Ertheilung 948
Daupt 815	Saufen, Pfarren, Erlebigung 945

## Befehle und Bekanntmachungen hoherer Stellen im Rreife.

Seite;	Seite:
Saufer Rafpar ju Rurnberg, Preifaus- fegung auf Entbedung ber Thater bes an ibm berubten Berbrechens	Je genbarf, Patrimonialgericht L Elaffe, Bergicht auf Die contentible Gerichtsbar- feit 245
Debammen . Pehrturs 401, 611	
Dedenstaller, Ritter von, Dombechant, beffen Schankungen in bas Elerical. Sei mindr in Frenfing zc. 43	Im pf ung ber Couppocen 89 - 98 Indu ftrier Aufgabe fur 1831, Promlen fur Bhung berfelben
Belfenborf, erledigtes Curat. Beneficium 433	und 1830 1002
Beffen, Grobbergogthum, Berfugungen gegen manbernbe Sandwerfer 790	Producten : Ausstellung in Munchen 329-331, 771
gegen die Cholera Porfichts. Rafregeln 757	In fecten ichablicher Berminberung, Mb: handlung bes Rittere von Borich 600
Sirtelbad, Pfarren: Erlebigung 1147	Inftallations . Berhandlungen auf
Soch borfer Pfarrers Beitfdrift "ber rhein-	geiftliche Pfranben 868
bayerifche Boltefreund," Befchlagnahme 153	Ifarfreis, Ernennung ber Lanbrathe
Sofheim, Gerichte Phyfitate. Erledigung 854	fur ben 1073, 1143
Sobenfurth, Pfarren:Erledigung 506	Special - Rarte 21, 305,
Sollander Birfd Calomon, Privilegiums.	507. 555, 771, 907, 1059, 1119
Befchreibung 357	3 8 maning, Schul : Organiften : und Can-
Sollfeld Landgericht, Phyfitats . Erlebi.	toredienft, Erledigung 1094
gung . 825	Stallen, Die gegen felbes eingetretene
Solzbertanf ju Paffau 404, 417, 436,	Sperre 855
402, 507, 534	Grengfperre : Aufhebung bon
Suibeichlagichmiebe Lehrfurfe 103, 437	Aprol nach 892
	0.4
3.	<b>R.</b>
Janichis Simon, Leberer zu Bildbiburg, und beffen Chefrau, Frangisea, Schan- tung eines neuerbauten Arantenbaufes	Rarte bee Sfarfreifes 21, 305, 507, 555. 771, 907, 1059, 1119
	Raffel Landgericht, aufgegriffene taub.
Sanfer Georg, Schloffermeifter an Bams	ftumme Beibeperfon 814
berg, Privilegiums-Befchreibung 483-486	Rieferefelben, ContumageAnftalt: Er-
Segel Ernft, Dofamentirer an Rurnberg.	richtung 851, 905
ertheiltes Privilegium 451	Rirchborf, Pfarrep. Erlebigung 633

## Befehle und Befanntmachungen boberer Stellen im Rreife.

Seite:	Seite:
Rirden la mit und Gelb, Phyficate.Ers febigung 101	Landes Johann, aufgefundener beimath. 1093
Rifffein Julius, MufiteInftrumentens macher, Privilegiums-Ertheilung 948	Landgeftut, Preife : Bertheilungen 537
Rolnberger Frang, in Manchen, Dife vilegiums. Erthellung 948	Erledigung 738, 795 palante Mufil. Stipenblen 871
Rbnig Friedrich ju Maruberg, Priviles giums.Beichreibung 975	Lang Undreas, Bimmerpalier , filbernes Berbienftechren:Beichen 818
- Griebrich ju Dbergell , Befchreis	Laufen, Raftell-Errichtung 865
bung deffen Petoliegiums 802, 822, 835 Ropp en flatter, Jof, Batillonfakust in Munchen, empfoblene Schift: Anvietetungs au Reitungs Werfuchen bep pibg. Lich Berungläderne 500, 611 Rospomslit, Zeitichrift, Beschigunghm 31 Rospomslit, Zeitichrift, Beschigunghm 32 Rrans Anton, Warnung gegen Anwendung bes don ihm empfohenn Präfers eive Witers gegen die Ehelera 1000 Rreids. Schulsonds. Dotation, Berwens bung	Lechenberger Georg, Bifcher in Man- chen, golbenes Berdienflie Prengeichen 818 Lehrfurs, für bie Debammen 611 Lein bau, practifcher Unterricht zum ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
Rreis : Umlage fur 18 19 313 Rreit ma perifde Generalien . Samme lung, Repertorium baraber vom Dblin- ger 640	vilegiums. Erthellung 82.7 Lefebachtein, ein Schulbucher-Berlages Artifel 700
Runft und Gefchichte Des deutschen Dittelalters, Monate. Schrift bes Grhrn.	Lett ner Frang Xav., Decan, Stipenbiens . Stiftung 257
von Auffeß	Leuchs Joh. Georg , ju Ndrnberg , Pri- vilegiums: Befchreibung 1139
The same of the sa	Leumunde Zeugniffe fur Bewerber um Darleiben aus Stiftunges u. Gemeindes Raffen, Stemplung 905
Landrathe : Ernennung filr ben Ifar. freis 1073, 1143	Lindauerifche (Dichael) Berlagshand. lung, Ungeiger fur Runde bes beutichen
Bandrath bes Ifartreifes, Abichieb für ben 177-183	Mittel-Alters, Monateschrift 1113

## Befehle und Befanntmachungen boberer Stellen im Rreife.

Seite .	Seite :
Lbhle, allgemeine Dufitschule, ein Schuls	Diesbach Landgericht, Trennung gweper
bucher: Berlage: Artitel 506	Cteuers Diftricte 403
Lombardifch : Benetianifches Ronigreich,	Martt, erlebigte Rebenlehrers.
Musftellung von Gefunbheits . Beugnifs	Stelle 450
fen 737	Militarifde Beirathe-Cautionen, Zars
tr	und Stempelgebuhren bey beren Binculis
Lotto : Collecte erledigte 199	rung 458
- Collecte, Umfturg ber Material.	Militarifdes Bermittlunge . Umt, In-
Borrathe 674	wendung bee Stempele ben auszuftellen.
Lubwigs : Orbens : Berleihungen 388	ben Zeugniffen 403
Quibl Alexius, Befanntmachung feines	Mittelalter beutsches, Ungeiger fur Run-
Gewerbs: Privilegiums 733, 765	be bes "-" eine Monatschrift 1113
6	Mittelftetten, Pfarrep:Erledigung 570
	Mitten malb, Contumag Anftalt, Errich.
M.	tung 851
	Den beim Landgericht, erledigtes Phofis
Martte und Deffen, temporare Schars	699
fung ber Aufficht wegen ber Cholera 593	Der en weis, Pfarrey Erledigung 1116
Daierifche Generalien. Sammlung, Re-	Dunden, Erziehungs-Inftitut fur Tbd.
pertorium barüber von Dbllinger 640	ter aus bbbern Stanben, erledigte Civils
Maria Ginfiebel, Gefundhelts-Scheine fur	Freyplage 489
bie bahin mallfahrtenben Pilger 1091	- Grepfing , Domtapitel'fche Dibs
	cefan:Bibliothet, Schantung 43
Marquartifches (Mathaus) Stipendium,	Ergdibces, Concurs. Prus
	fung fur fathol.Pfarramte-Candibaten 289
Martin Bried, Pfarren: Erledigung 493	Saupte u. Ref. Stabt. Ausftellung
Maurer : Prufung fur Deifter-Stellen 948	inlandifcher Induftrie. Erzeugniffe 329-531
Dayer Georg, Bagnermeifter, Priviles	Landgericht, Abtheilung in gwen
- giums. Befchreibung 165	Landgerichte 697
- Sigmund, Gutebefiger gu Dains	Medizinal-Comité, arztliche Con-
bernheim, Privilegiums Ertheilung 316	cure-Prufung 635
Debicinifche Affiftenten : Stelle im all:	Mufitanten und Gauffer auslandifche,
gemeinen Krantenhause gu Bamberg 797	Richtzulaffung in Bapern 18
Melled, Raftells Errichtung 865	Mufitfdule von Loble, ein Schulbacher
De finers : Dienfte, Erledigungen 75, 637	Berlage Artitel 596
Meffen und Martte, temporare Schar-	Mufterung ber Buchtfluten u. Gaureiter-
Sung ber Mufficht megen ber Cholera 503	Denaste 537

-			Geite :
10.	enter franker in the	Orben frembe 75	7, 925
· ·	92. Seite:	Orff Rarl, Ritter von, Chrentreng d	
	einrich von, beffen Schrift über		388
ben Leint		-	
	bes R. Craateraths, Gen. Com.		1004
	. Prafidenten G. v. Bibber 291-295	vom golbenen Sporn	757
Privilegi	er Mar, Befchreibung beffen		021
	Landgericht, Phyfifats : Erledi:	- promise of the planty control gaing	921
**		n.	
	anr Balthafar, Privilegiumes	<b>p</b> .	
Befdreib		Pahl und Tuging, Patrimonialgerid	te
	uffirchen, Pfarren : Erlebis	Umtebestellung	853
gung	828	Pappenbeim, herr Graf von, bas pr	
	g, Inbuftrie: u. Culture: Berein,	bicat "Erlaucht" fur bas jedesmalige &	a=
Pferbe:3:		millen: haupt	815
	- Landgericht , Phyfitate Erle	Paffe ber an Frantreiche Grengen anfor	
gung	402	menben Reifenden, ftrenge Prufung	505
	- Literatur : Unftalt bes Indus	Paffau, bifchbfliche Dibces, Prufung Concurs fur fatholifche Pfarramte. Ca	
ftrie : un	b Cultur : Bereine 153, 236 -	bidaten	636
	238, 260— <u>267</u>	Dolgvertauf 404, 417, 436	
	burg, Sofcurat : Beneficiume:		534
Erledigur	ng 965	Patrimonial : Gerichtshalter, Prufung	
	i var . O r	Gerichtshalter, Reifebiat	
	D.	Rentenverwaltungen, b	¢s .
Sharmal	ntreis Regierung, Borfictes	ren Stellung ju ben R. Rentamtern	20
	in gegen bie Cholera 740-745	Pfaffenhofen Ctabt, Stipenbien Sti	•
astup. eg.	745 — 753	tung fir Ctubierenbe von	257
Dbftbåun	ne : Bertauf auf bem Staategute	Pfarramte = Canbidaten fatholifcher pr funge Confure 195, 289, 36	
Wenhenft		Pfarrenen erledigte 8, 41, 129, 183	
Defterrei	d Grenge, Borfichtsmaßregeln	345, 346, 386, 433, 473, 490	
gegen bie	Cholera 529	506, 537, 579, 610, 615, 633,	
Defterrei	difche Staaten, Daafregeln	651, 681, 698, 738, 770, 794	
gegen bie	Cholera in ben "-" 867	828, 921, 945, 1116, 1143,	
		(2)	

Sette :	Seite:
Pfarreben ungureichend botirter Steuer.	Privilegien . Befdreibungen 165, 212,
Reichniß mahrend beren Erledigung 1117	355, 357, 377, 409, 439, 442, 455,
Pferbegucht, Pramien Berthellung 537, 654	466, 468, 483, 523, 572, 627, 645,
paterlanbifde, Befbrberung	. 668, 733, 765, 802, 822, 833, 862,
berfelben 654	882, 901, 917, 989, 954, 957,
Berein 260-267	975, 1085, 1108, 1137, 1139
Pfrunden geiftliche, Inftallations . Ber-	Ertheilungen 316, 317, 451,
handlungen auf "—" 868	557, 827, 947
	Preußifde Staaten, Borfictemagregeln
Phyficats . Befetjung ben bem R. Lands	gegen Reifente, Thiere und Baaren aus
gericht Brud . 1057	ben von ber Cholera ergriffenen Theilen
Befetung ben bem neugebildes	ber —, <u>675,</u> 739, 740
ten gandgericht Mu 1057	Proteftantifder Pfarramte. Canbiba:
Erledigungen 101, 218, 259,	ten Prüfung 315, 722
346, 347, 402, 417, 491, 634, 635,	Prafung ber Civil-Architecten 1116
649, 699, 795, 825, 854, 868, 1057	- ber Maurer, Steinmete und 3ims
Pbding, Pfarrey Erlebigung	merleute für Deifter-Stellen 945
Poft, Reinheite-Beugniffe fur bie mit ber-	- Der Patrimonial Gerichtebalter 245
felben abgebenben Baaren 757	- ber Ctubien-Lebr-Amte . Canbibas
- Schließung ber bamit abgebenben	ten 676, 607
Briefe gur Sicherung gegen bie Rauches	Prufungen am R. Schullehrer . Gemis
runge-Dampfe 771-773	nar ju Frepfing 578
	får protestantifche Pfarr . Umte.
Pradicate : Ertheilungen 815	
Pramien fur Lofung ber Induftrie : Auf:	
gaben fur 1831 , 813	Prafunge : Concurs fur Mergte gu Dan:
Pramien : Bertheilung jur Befbrbernng .	den und Bamberg ' 635
ber Pferbejucht 537. 654,	- Concurs fur Rechts . Canbibas
Preis : Ausfebung auf Entbedung ber Tha-	ten 313, 332, 387, 491
ter bes an Caspar Saufer verabten Ber-	- Concurs tatholifcher Pfarramtes
brechens 554	Canbibaten 195, 289, 350, 636
Preise fur bie Industrie Aufgaben pro	Q.
1029 4. 1030	
Preife:Bertheilung fur ben Debammen-	Qualificatione. Beugniffe ber tatholis
Lehrfure bes Sabres 1830 . 401	fcen Geiftlichkeit 400

M. Selte:	Rheinbavern, Zeitschrift Ilter Band, 18 . Deft, Befchiagnahme 218
Raiten buch, Pfarrey-Erledigung 650	Beitschrift, II Band 46 Beft, und II Band 6tes Beft, Beschlagnahme 435
Raftelle u. ContumageAnftalten an ter Grange von Tyrol 851, 865	Rieben, erlebigter Schul : Drganiften. u
Rechnungen ber Stiftunge . und Comus nal-Behbrben, Borlage. Termin 193	Riebenburg Landgericht, erledigtes Physicat 705
Rechtmehring, erledigte Pfarren 345	Rofenbeim, Pfarreperfelebigung 633
Rechte: Canbibaten, Prafunge:Concure 313	Rott, Pfarrey-Erledigung 579
Regensburg Didzes, Prusung für katho- lische PfarramtesCandidaten 350 — — Etabtgerichts: Physsicates Erledis gung 246 Regierungs: Blätter, Abnahme für 1832. 810 Reisenst ungs: Blätter, Abnahme für 1832. 810 Reisesbeuern und Sachsendens, Privilegiums: Beschribung 410—414 Reigesbeuern und Sachsendens, Steuers bistricte, Butheilung zum Landgerichte Totz Reinheits: Zeugniffe für Waaren 757, 841—852	Sachfen, Borfichte.Maagregeln gegen ble Cholera 745-753, 757 Sachfen fam und Reigerebenern, Steuers Diftricte, Zutheilung zum Laubgericht This 403 Sachfen Beimar Eifenach Großbergogtom, Daubelebertrag zwischem Bayern und Butremberg 1095-1098, 1121-1124 Salzburg Grenze, Borfichtemagregeln gesgen bie Sholera
Reifach, vormaliges Rlofter ben Urfarn am Inn, Contumag. Anftalt Errichtung 905	fdrift: Abichieb an Bapern 19 Sarbinien Ronigreich, Frengugigfeite:
Reife : Diaten ber Patrimonial . Gerichte:	Bertrag mit bem 194
halter 721 Reit im Wintel, Raftell-Errichtung 852 Ofarrey, Erledigung 651	Shafgucht, Beforderung u. Beredlung 20,651, Berein far bie ,,-" 260-267
Rentamter Ronigliche, Amtobefugniffe gegen Patrimonial Renten : Berwaltun.	Schathungen ju wohlthatigen 3weden 43, 739 Chathofen, Pfarren, Erlebigung 41
gen 20 Revifions: Gebühren ber Stiftunge : u.	Scheintobte, Unleitung ju Rettunges
Gemeinde-Rednungen 553	Berfuchen von Dr. Koppenftabter 596

	ecite .
Chellenberg, Raftell-Errichtung 860	Sepath Job. Wilhelm et Comp. gu Marns
Schleicher Frang, Ebidrequifiren Auffe- ber in Munchen, Privilegiume Ertheilung 317	berg , Privileglume Befchreibung 86
Schmib Jofeph, Claviermachergefell, Pris" vilegiums-Ertheilung	901, 917 Sped Sterntu g. Freiherr von, Guis- befiger ju Gr. Beit u. Haffentieb., bed-
Conitlein N. M., Runft. u. Cobnfar. ber in Regensburg, Privilegiums-Befchret.	Sperebelte Electoral-Bioceiralbgiffe 120, 652 Sperr Aufhebung von Tyrol nach Ftalien 892 Speyer, Sendien-Anftale, erledigte feans
burg -355	
Cobffelbing, Coul . und Defnere Dienft-Erledigung 637	Spinoga, ber große, Philosoph, Drude
Central Schulbucher. Berlages 500	Staatspapiere baperifder Cours 10,
Schulbuch er Berlags . Artitel, vorges fchriebener Bebrauch berfelben 506, 700	296, 317, 335, 351, 367, <b>8</b> 88, 406, 420, 451, 460, 495, 510, 541, 557,
Chulbienfte erlebigte 22, 315, 445, 458, 459, 493, 510, 637, 869, 1004	504, 505, 015, 036, 034, 682, 705,
Soule latein., Errichtung in Burghaufen 127	
Schulfonds Dotation fur ben 3fartreis, 361	Stande: Berfammlung Erbffnung, Ihron-
Soul. Stiftung 217	Starnberg Laubgericht, erlebigtes Phy-
Couliabr, Unfang beffelben gu Dunden 850	
Couppeden Impfung 80-08	
Schwablng, erlebigte Rebenlehrere : Stelle 405	Cibila Berbienft-Chrengeichen 556
Comein furt Landgericht, Phificate-Er-	Steinmeg'en, Prufung fur Meifter- Stellen 045
lebigung 635	Stempel : Unwendung ben Leumunde:
Schweitentirchen, Pfarren: Erledigung 681	Beugniffen fur Bewerber um Darleiben
Schweit, Borfichtsmaßregeln gegen bie Sholera 809-813	aus Stiftungs : ober Gemeinde:Raffen ge Stempelfrenheit ber Quittungen fur
Celb und Rirchenlamig, Landgericht, Phy- ficats-Erledigung 101	bie Berpflegegelber ber Seimatlofen 613, 637 Stempel : u. Tar-Gebahren, Anwendung får Binculirung militarifcher Deirgtbe-
Commerbierfat 00, 385	

Seite;	
Stempelmefen 364, 403, 458, 613, 637.	₤.
769, 921, 963	Seite:
Steuer : Liquibirungs:Bollmachten, Car- und Stempelfrenheit 922	Zaubftumme aufgegriffene 1077, 1078 Zauflirchen, erledigtes Beneficium 363
Stener : Unichreibungen, Anmelbungs. Eertificate 196	Zar: u. Stempelgebuhren, Umven: bung fur Binculirung militarifder Beis raths: Cautionen 458
Steuerreichnif von ungureichend fun-	Zaxe fur Friften, ben Gin : und Ub- fchreibungen 612
gung , 1117	Tengling, Bicariat erledigtes 247
Cteurer Dichael gu Marnberg, Privis	Thierheiltunde von und fur Bayern,
vilegiume. Befchreibung 1139	Jahrbuch 153, 236—238
Stiftung fur Schulen 217	Thron : Rede ben Erbffnung ber Stande.
Stiftungs : Rechnungen, Repifione. Ses	Berfammlung 241 -244
buhren 653	Edly Landgericht, Buthellung zweper Steuers
- und Commal-Behorden, Termines	Diftricte 403
Rechnunge:Borlage 193	- Martt, Pfarren Erledigung . 537
- und Comunal : Erigeng, Ausschreis	Tuging und Pahl, Patrimonialgerichte,
bung 44-74	Amtebeftellung 853
- und Gemeinde-Raffen Darleiben,	Eprol, Gingiehung in ben Lombarbifch.
Stemplung ber Leumunde Zeugniffe fur	Benetianischen Sanitate. Corbon 889
Bewerber um "-" 963	- Grenze, Borfichtemagregeln gegen
Stipendien : Stiftungen fur Studierende 257	bie Cholera 600
vacante, in Landebut 871	- Grengsperre-Aufhebung nach Italien 892
erledigtes 926	uber bie Wanderungen ber Sandwerfer
Ctball. Rupferftechere Borlegblatter 699, 700	wegen ber Cholera 793
Straubing Landgericht , Phyficate: Erle:	fanitatepolizene
bigung 868	liche Unordnungen gegen bie Grengen
Strauß Ludwig von Mugeburg, Priviles giume-Beidreibung 523-526	bon ,,—" 961
Stuben, Raffellen-Errichtung 851	1 <b>u.</b> v, r <sub>2</sub>
Ctubien : Lebramte: Candidaren, Prufung 670, 697	Uffing, Pfarren : Erlebigung -1145 Umfturg ber Lotto : Papier : Borrathe 674
Gulgemoos Bechfelpfarren, Erlebigung 129	Unterbrun, erlebigter Lehrere : Organis 1. 3
	ften : und Definere Dienft gitt ; d. 75

Seite:	
Unterbonaufreis, Concure Pruffung ber fatholifden Pfarramte Canbibaten 636	23.
	Cette
Untergerichte, Gefcafte Anzeigen 703 Ureberg Landgericht, aufgegriffener Laub-	Baaren aus ben von ber Cholera befal- lenen ober verbachtigen Landern 1089
ftummer 4078	Baffengewalt, Unwendung ben Boll- giebung fanitalispolizeplicher Anerdnungen gegen bie Cholera an der Grenze, Ber- fundung des Gefetes '985 - 1051
<b>2.</b> ,	Bagner, Oberzollbeamter in Freplaffing, ofterreichifche Chrey. Medaille 92:
Belben erlebigte Lotto . Collecte 100	Balban Job., Tifchler, Privilegiume.
Berein von Frauen gur Unterftagung ar-	Befdreibung 430, 442-440, 454, 46
mer Bochnerinnen in Dunchen 5 - 8,	
168-171	Warnung gegen bas von Anton Rraus
Bermachtniffe 347	empfohlene Prafervativ:Mittel gegen bie
2	' Cholera 1090
Beterindriechule, Befuch angehender	Beibenhiller Jofeph, Glafermeifter gu
Mergte 162	Eichftabt, Privilegiums: Befdreibung 1137
Concure fur bie	
Aufnahme von Eleven 437	Beibenftep han, Staategut, Bertauf
Rebrfure fur Buf-	von Diftbaumen 924, 1124
befchlagichmiebe 103, 437	Beibentellere Jahrbuch ber Thierbell:
**	funbe 153, 236-238
Divactor of	Bellam an David von Mugeburg, Privis
Bictualien : Preife 117, 237, 310,	legiume. Befcbreibung 468-470
381, <u>445,</u> 525, <b>6</b> 94,	
805, 917, 981, 1141	Beimann Salamon in Munchen, er.
Bils biburg, Erbauung eines Rranten:	theiltes Privilegium 451
baufes 739	Benigmunden, Pfarren . Erlebigung 608
Borarlberg u. Tirol, fanitatepoligens	Befterholabaufen, Pfarren : Erledi:
liche Anordnungen gegen bie Grengen	
pen" 961	gung 200
	Bibber Gabriel Bernhard von, Staats:
Grenze, Borfichtemagregeln	rath, General : Commiffar n. Prafident
gegen die Cholera 609	ber Regierung bes 3farfreifes, Recrolog
Buarin Ricolaus Lubwig, Privilegiums.	201 — 295
Ertheilung 827	" Bieberhall beuticher Bolfsftamme "
40 A	The second of th

e <sub>i</sub>	eite:	,
Biebermann Ignat von Munchen, Privilegiums-Befchreibung	572	
Binbeheim, Landgericht, Phyficate. Er.	417	Dienftes : Rotigen.
Binnmeiler, erlebigtes Phpficat	218	
Binterbierfat 8, 385, 853, 11	115	<b>2</b> 4.
Bolfratehaufen Martt, Rebenlehrere.		Seite:
Crellen, Befegung	22	Ablgaffes Frang, Lehrer und Bilials
Bollngach , erledigtes Beneficium	100	Definer ju Ingl, R. Landgerichts Traun.
Bartemberg Sbuigreich, Sandels:Ber-		ftein 201
trag gwifden Bayern, und Cachfen. Beis		Gaubeng, Pfarrer gu Raitens
mar. Eifenach 1095 - 10	-	buch R. Landgerichts Schongau 892
Ronigreich, Borfichtsmaßter		Agritola Jofeph, quiesg. Lehrer in ber Ct. Anna Borftabt 906
0. 00	757	Albert Johann, Gartler u. Rramer, bann
Burgburg rechts bes Mains, erledigtes Physicat	347	Magistratorath ju Landebut 536
	259	Angerer Frang Xaver, Registrator bes Kreis: und Stadtgerichts Munchen 22
3.	*	Ungermapr Unton, Schullebrer u. Deffs ner in Afcholbing, R. Landgerichte Bolfs
3å d Peter, Leberer in Beiche, Privile.		ratshaufen 892
	127	Armftein Martin, Pfarrer gu Schwinds firchen, K. Landgerichts Bafferburg 638
3ill, Raftell:Errichtung	865	Artner Bolfgang , Dagiftraterath und
Bimmerleute, Prafung fur Deifter-		Landwehr-Unterlieutenant in ber Stadt
Stellen	945	Pfaffenhofen 129, 681
Bollbehandlung ber auf bie Dartte im Control Begirte gebrachten Baaren	17	Arrenberger Peter, ernannter und bis- penfirter Pfarrer gu Schaphofen, R. Land-
Buchtftuten Dufterung	537	gerichte Landehut 291, 419
Burd, Schweiter . Canton, Beftimmun-		Mybauer Joh Bapt., Pfarrer ju Mittel-
gen gegen bie nach Maria-Einfiebel mall: fahrtenben Bilger wegen Einfchleppung		ftetten 796, 817
ber Cholera 1	091	

28.	rer gu Obertauffirchen, R. Landgerichtes Dublborf 387
Seite: Bachmaner Abam, probiforifder Schuls Iebrer, Megner u Organift in Balpertes	Bodhorni Jof., Burgermeifter ju Bolfe : ratehaufen , 1320
firden, R. Landgerichts Erding 405	Bogner Jacob, Pfarrer gu Cowabhaus
Baber Undreas, Pfarrer und Candrath fur ben Ifarfreis 1073	Brand Mois, proviforifder Pfarrer gu Mammenborf
Babngruber Joh. Frang, Pfarrer gu Grunthal, R. Landgerichts Wafferburg 613 u. 614	Brandmayer Joh. Baptift, Beneficiat in Mitirchen, R. Landgerichts Bolfrate: haufen 580
Balling Anton, Med. Dr., Professor ber Chirurgie mit ber dirurgischen Rlinit an ber dirurgifden Schule zu Landehut 474	Brenner Joh. Baptift, Sceretar Des R. Appellationsgerichts gu Murgburg 1006 Brudel Georg, Unterlieutenant Des Land-
Bartich Joh. Rep., Rreis : u. Stadtges richterath ju Munchen 597	wehre. Bataillone ju Frenfing 306
Bauer Carl, Pfarrer ju Dberroth, Ron. Landgerichts Dachau 154	Brudmuller Job. Bapt., Pfarrer gu Schathofen, R. Landgerichts Laudehut 419
Bei finger Franz, Pfarrer zu Priel, K. Landgerichts Moosburg 723 bisvensirt vom Antritte 855	Buchauer Georg, Weinwirth und Lands rath fur ben Ifartreis 1074 Buchner Joseph, Dberlieutenant und Bas
Bentenrieder Joseph, Landwehr:Dber.	taillons . Abjutant in ber Landwehr ber Borftabt Un 680
Lieutenant zu Aibling 614 Quirin, Landwehr-Unters Lieutenant zu Aibling 614	Burgmaier Johann Baptift, Pfarrer gu Rirchborf, R. Landgerichts Moosburg .891
Ber chem Carl, Graf von, Ilter Landge-	1 . G . W
richts-Uffeffor in Frenfing 947	. C.
Bergmaier Eberhard, refignirter Pfarrer	Chriftlmapr Thomas, Pfarrer gu Un:
Ben Xaver, Lehrers - Gehalfe in Landes	ger 1079
- berg - 1146	the second of th
Blab Marian, Patrimonial-Gerichtshalter Hter Glaffe von Rammerberg und Pafens	The state of the s
bac) 101, 185	131

<b>D.</b>	Einfele, abgehender Burgermeifter in ber Stadt Freufing 536
Dall'Armi Jofeph von, zwepter Land.	Muguft Mar, Med. Dr. provis forifcher Landgerichts-Urat ju Starnberg 860.
gerichts-Uffeffor gu Chereberg. 947	Elmert Carl, Forftmeifter ju Partenfir-
Dannerbed Paul, proviforifcher Schul-	фен-
lehrer und Megner ju Reufirchen, Kon. Landgerichts Laufen 537	Efterl Thaba, zwenter Lehrer und Orga- nift gu Frontenhaufen Ral. Landgerichts
Darenberger Jofeph, Landwehr-Batail-	Bildbiburg 724
lond-Aubitor gu Traunftein . 614	Eftermann Ferdinand, Pofthalter, Land.
Diffinger Michael, Schullehrer, Mefiner und Cantor in Albaching, R. Landgerichts	rath fur ben Ifarfreis 1075 Eperschmalz Philipp, Curatbeneficiat in
Bafferburg 870	Tauffirchen, R. Landgerichts Manchen 613
Dobler Joseph, Schullebrer ju Langens petrenbach, R. Landgerichis Dachau 827	w
Doler Frang Seraphin, Aubitor ben ber Landwehr gu Pfaffenhofen 681	<b>%</b>
- had	Feichtmayr Ignat, Sauptmann im Band- wehre Bataillon gu Frepfing 366
<b>©.</b>	Fent Georg, Unterlieutenant und Comman- bant der Cavallerie-Abtheilung Des Marts
Cherl Jofeph, Burgermeifter ber Stadt	tes Rofenheim 614
Pfaffenhofen 1179 - Joseph, Gemeinde-Bevollmachtigter	mehr ber Stadt Schongau 614
Bu Bafferburg 1120	Fobermaper Joseph, Lehrer und Def.
Eber Gregor, Shullehrer, Megner und	ner gu Gunghaufen 1119
Organift gu Sobenfurch R. Landgerichts Schongau 827	Foltermayer Martin, Pfarrer gu Ent: raching, R. Landgerichts Landsberg 508
Cherer Johann Anton, Pfarrer gu Pur-	Forfter Jofeph, Gerichtsbiener benm R.
gen, R. Landgerichts Landsberg 198	Landgerichte Berchtesgaben 419
Egger Mathias, Pfarrer und gandrath für ben Ifartreis 1073	- Med. Dr., Professor an der chis rurgischen Schule zu Landshut 474
Eichthat Simon Freyberr von Banquier, Landrath fur ben Ifarkeis 1074	Frang Johann, Pfarrer ju Phofing, R. Randgerichts Starnberg 536

Seite .	Seite
Frey Nicolaus, probiforifcher Schullebrer gu Wippenhaufen, R. Landgerichte Frey- fing	Grimm Lorenz, Schullehrer, Definer, und Organist zu Aubring, R. Landgerichts Mablborf
Freyberg, Frepherr von, Landrath fur ben Ifartreis . 1074	Grbber Jofeph, Gemeinbe-Bevollmachtig- ter ber Stadt Pfaffenhofen 1120
Friefenegger Clement, verftorbener Ge- meindesBevollmachtigter ju Landeberg 1120	Grodlindly Jojeph, abgebenber Artil. lerie Dberlieutenant ber Landwehr von
Fårft Philipp, Farbermeifter und Landrath	Munchen 653
für ben Martreis 1075	Grundler Rafpar, Pfarrer gu Sabach, R. Landgerichts Weilheim '723, 724
<b>9.</b>	Gidwenbtner Dichael, Bataillons . Ehirurg ben ber Landwehr ju Mibling 681
Gamb & Jofeph, proviforifder Schulleb, rer, Megner und Organist zu Traubing K. Landgerichts Starnberg 870	<b>5</b> .
Gebhard Benebict, Schullehrer, Megner und Organift zu Marzoll, R. Landgerichts Reichenhall 870	Saafp Friederich Deinrich von, R. Land: richter in Wolfrathaufen, und Major und Commandant ber Landwehr biefes
Martin Anton, Pfarrer gu Scheu- ring, R. Lanbgerichts Lanbeberg 198	Landgerichte Begirte 184 Dader Bolgang, Ifter Uffeffor bep bem
Beisberger Rarl, Unterlieutenant im	Landgerichte Dinchen , 820
Gigl Franz, Landwehr-Dauptmann gu Aib-	Sagemann Rarl, abgehenber Cavallerie- Unterlieutenant ber Landwehr ju Dan- den 653
Gottfried Auton, Lehrer, Definer, und Drganift ju Rottgeifering 101, 102	Saindl Jofeph, proviforifder Schulleh. rer und Definer ju Lengmoos, R. Land.
Chy Georg, Pfarrer ju Steindorf R. Landgerichts Lanbeberg 246	gerichte Bafferburg 870 Saller Johann Bapt., Gutebefiger und
Shi Job. Rep., Sanbelemann und Bars	Landrath fur ben 3fartreis 1074
germeifter ber Stadt Frepfing 536 Graf Bartoloma, Pfarrer ju Emmering	Barle Jof. Bernhard, Pfarrer gu hobens furch, R. Landgerichts Schongau 818
R. Lanbgerichts Brud 508	Saufer Benebicta, Conventualin unb
Grasberger Paul, pros. Schullebrer und Defner ju Schoffelbing 798	Lehrerin in ber Dabocen . Schule am Rreug 923

Seite:	
Saggi Dr., quiescirter Landgerichte Argt 3 854	Ż.
Deffner Jofeph, Pfarrer ju Gebronts- baufen, R. Landgerichts Pfaffenhofen 493 bispenfirt vom Antritte 580 Deilmayer, Registraturs. Gehulfe bemm	Beite: Seite: Beorg, Patrimenialgerichtsbalter Uter Claffe von Afch, R. Landgerichts Moodburg 316
Archies-Confervatorium babier 1118 Beintel Jacob, Unterlientenant im Land- webr Bataillon ber Borftabt Au 680	Jeglfperger Chriftian , probiforifder Schullebrer und Definer gu Riebertauf, firchen, R. Landgerichts Mublborf 818
Seif Conrad, erfter Lehrer und Chomes gent zu Bildbiburg 653	Johannes Stanislaus, Lehrer an ber bobern Burgericule in Munchen 906
Berbegen Georg, Beneficiat ju Bildbis burg 704 Berle Jacob, Artillerie . Oberlieutenant	30f Joseph, Pfarrer, Landrath filr ben Ifartreis 1074
ber Landwehr Manchen 653 hero Georg, Pfarrer zu Priel, R. Lands gerichts Moosburg 855	Я.
Dider Job. Baptift, proviforifcher Lebe rer und Megner in Dornwang, R. Lands gerichts Bilebiburg	Ragerer Loreng, Unterlieutenant bey ber Landwehr gu Pfaffenhofen 681
gerichts Bilistiburg 334 hilger Xaver, Unterlieutenant in ber Landwehr ber Stadt Schongau 614	Raing Joseph, Pfarrer zu Wippenhausen, R. Landgerichte Freyfing 817 Raifer Joachim, Landrichter zu Mibls
bogner Frang Seraph, zwepter provifo- rifcher hulfstehrer an ber Martifchule zu Dachau 450	Saldgruber Frang, proviforifcher Ges
hofmann Albert, Pfarrer ju Rofenheim 860 hofftabt, Rreis . und Stabtgerichte.	richtsbiener in Weilheim 556, 1079 bispenfirt vom Antritte 1094
Uffeffor ju Manchen 556 Olymann Mar, Quartiermeifter ben ber Landwehr ju Pfaffenhofen 684	Rammerer Peter, Ilter Affeffor ben bem Landgerichte Manchen 826 Rapp el manr Geraphin, proviforifcher
Duber Magnus, Pfarrer zu haufen 1146 hundsborfer Willibalo, Unterlieutes	Schullehrer, Megner und Organist in Bebenhaufen
nant im Landwehr: Bataillon ber Borftabe Xu 680	Rarl Alois, Birth und Magiftraterath in Geifenfeld 681 Rafpar Martin, Pfarrer in Westerholg:
bunbt Graf von, Landrath fur ben 3fars freis 1073 .	haufen, R. Landgerichts Dachau 450

#### Dienfles : Rotigen.

Seite:	Seite Seite
Raufmann Anton, Rangelift bes Up- pellationsgerichts fur ben Regentreis in	Rrempelhuber Jofeph bon, Unterlieu. 65
Umberg 75 — Leonhard, Unterfleutenant bemm LandwehrBataillon gu Landshut 681	Rro naft Emanuel, refignirter Pfarrer von Rechtmehring, Ron. Lanbgerichts Wafferburg 29
Refler Jofeph, Landwehr:Bataillone:Uns tersChirurg gu Traunstein 614	Rrug Rupert., abgehender Pfarrer bon Anger, R. Bandgerichte Reichenhall 757
- Michael, Landwehre Bataillonsarzt in Traunstein 101 Rhann Cebaffian, abgehenber Landwehre	Krumbed 3ob Bapt., Frahmefi Benes ficiat in Bollngach, Ron. Landgerichts Pfaffenhofen 26
Major zu Manchen 1143 Kirch ho fer Joseph, Landwehr Batails tous-Zeugwarth in Traunstein 191	And orfer Anton, zwepter Lehrer in Mib- ling 87 Rurlander Jofeph, Lehrer und Defner
Rifiler Mois, Schullebrer, Megner und Organift in Unterbruun, R. Landgerichts Starnberg 366	ju Oberviebbach, R. Combgerichts Bile. biburg 36. Rura, Joseph Aron, Pfarter ju Rechts
Rloo Saver, Bierbrauer und Beinwirth, Landrath fur ben Ifartreis 4074	mehring, R. Landgerichte Bafferburg 556 Rutener Georg Ignat, Borftand bes
Rnorr, R. Minifterialrath, Mitglieb bes Scholarchats ber lateinischen Stadtfchule in Munchen	R. Landgerichts Munchen 82
Robell Wilhelm von, Uter provisorischer Affessor ben ber Ifartreis: Regierung, Kammer bes Innern	2. Lebner Georg, Patrimonialgerichtshafter
Roch Mathias, hauptmann beg ber Lants wehr ju Bollngach 681	II. Claffe von Sattmanneberg, R. Bands gerichts Troftberg
Robler Jofephine, Induftrie Lebrerin an ber bbbern Tochterschule babier . 923	- Georg, Stadtpfarrprediger ben St. Peter in Milnchen 89
Rorntheuer Job. Bapt., Lehrer und Organist zu Felblirchen, R. Landgerichts- Miesbach	Beiten ftorfer Philipp, Unterlieutenant bes Landwehr-Bataillone gu Frepfing 36 Beirl Kaver, Landrichter bes Landgerichts
Rrannebitter Jofeph, Lehrer, Definer	Bafferburg 10
u. Dragnift in Roblarab	bispenfirt bom Untritte 24

## Dienftes = Motigen.

Seite :	Daner Anton, Birth, Canbrath fur ben
Deganift ju Sachrang, Berrichafteges	Ifartreis 1074
richts Sobenaschau 892	Mayer Caspar , Rreis ; und Ctabtges
Eiebl Undreas, Lehrer und Definer gu	richte. Protocollift gu Manchen 1094
Petershaufen, R. Landgerichts Dachau 680	Mietleperger Unt., Bierbrauer, fanbe
Ebffl Georg , Pfarrer ju Boltemanne:	rath fur ben Sfarfreis 1975
borf . <u>76</u>	Miller Johann, Gerichtebiener ben bem
26 ble, R. Soffanger, und Borftanb ber	Bandgerichte Tbly 556
Central-Singfoule ju Minchen 316	Dirmalb Michael, provifor. Behrer und
Lotter Mois, Sauptmann im Bandwehre	Definer ju Sanshofen 1119
Bataillon ber Worftabt Au 680	Mittermaver Zaver, Safnermeifter u.
	Gemeinde : Bevollmachtigter in Beifen-
Lut Franz Xav., Pfarrer zu Bapersonen,	feld 681
	Montgelas Max Graf von, titularer
- 3atob, Magiftraterath ju Reichens	Regierungs: Affeffor in Manchen 1079
hall 1140	Mora Leonbard. Unterlieutenant in ber
	Banbwehr ber Stadt Frenfing 614
. 202	Morth, Pfarrer ju Geifenhaufen, und
	Diftricte Schulen: Infpector auf bem rech-
Daber Jofeph, Pfarrer gu Rappoltetire	ten Marufer bes Amtebegirtes Banbes
den, R. Landgerichte Erding 184	but 128
Danbl Georg, Pfarrer gu Mitel, Ron.	Mofer Alexander, Auditor im Candmehr-
Landgerichte Bafferburg 246	Batgiffon ber Borffabt Mu 680
Daffei Anton von, Landwehr : Dajor	Don Ernft von, Abvocat am Ron. Band.
ju Minden - 1145	gericht Mu 1094
Dan'n Zaver , Quartiermeifter im Band:	Mablberger Jof., Pfarrer gu Schwind-
mehr-Bataillon ber Borftabt Un 680	firchen, Ron. Landgerichte BBafferburg 387
Dart Xaver, Ilter Landgerichts : Affeffor	biepenfirt vom Antritte 638
in Starnberg 947	Cebaftign, Gemeinbebevolls
Darogna Carl Graf von, Pfarrer gu	machtigter ju Bafferburg 1120
Bud) 1146	Maltbauer Georg Jofeph, bispenfirter
Dataufded Anton, Pfarrer gu Gree	Pfarrer bon Eggenburg, R. Landgerichts
mertehaufen 1095	Friebberg 198

## Dienstes . Rotiger.

Seite:	Seite
Muller Frang, Patrimonialgerichtehalter	Dbermuller Jofeph, Schullehrer u. Dr. ganift ju Gaifach, R. Landgerichte Tblg 402
Wuffat Rarl, prov. technifder Baurath	Dbernborfer Dr., hofrath, Lanbrath fur ben Sfartreis 1073
ben bem Magiftrat ber Gtabt Mauden 817 Mu fin an Peter Unton, Landwehr-Unter- lieutenant ju Aibling 618	Dberniebermayer Job., proviforifcher Gefreidr bey ber R. Regierung bes Um terbonaufreifes, Rammer bes Innern 637, 638
n.	Defterreicher Beinrich, Med. Dr., Lehs rer ber Anatomie und Borffand ber anas tomischen Anftalt an ber dirurgischen Schule ju Landbigut
Reber Philipp, Dberlieutenant und Ab- jutant ben ber Landwehr ju Aibling 681	Dhmaller Frang, Pfarrer gu Langenbet- tenbach, R. Landgerichte Dachau 108
Regrioli Lubwig, Raufmann, Landrath fur ben Ifartreis 1074	Dfterrieber Ludwig, Stadtpfarrer gu Reubtting, im Unterbonaufreife 450
Reimanns Friedrich bon, Rgl. Regies runge-Rath ber Rammer bes Innern im Rheinfreise 250	Det Andreas, Dberlieutenant ben ber Land. wehr ju Bollngach 681
Reubauer Georg, Pfarrer ju Priel, R. Landgerichts Moodburg 614 biepenfirt vom Antritte 723	- Marimilian Frepherr von, Landrichter ju Berchtesgaben 500
Reubed Anton, Gerichteblener bes R. Rreis : une Stadtgerichte Lanbebut 154	
Ren Friederich, zwepter Abvotat beim Landgericht Traunftein 1118	P.
Mifting er Jofeph, Lehrer, Mefiner und Organift gu Saufen Landgerichte Brud 365	Panger Georg, Abjubant und Dberlieutes nant im Landmehr-Bataillon ju Frenfing 366
in the second	Pauer Anton, ausgetretener Magiftrates Rath gu Landshut 536
<b>D.</b>	- Jof., Magiftraterath u. Landwehrs Bataillones Quartiermeifter in Traunftein 104
Dberleitner Frang, Artillerie Unterlieus tenant ber Landwehr ju Munchen 653	Pedert Johann, Raufmann und Laub- rath fur ben Ifartreis 1074
Dbermabr Anton, Gemeinbe : Beboll- machtigter ju Bafferburg 1120	Penginger Jofeph, Eurats Beneficiat gu Belfenborf, R. Landgerichte Diesbach 597

## Dienftes . Motigen.

Seite:	Seite :
Perfall Emanuel, Frepherr von, Rreis. Infpector fur bie Landwehr bes Ifar.	Reitmaper Lorenz, Schullehrer zu Dbern- borf R. Landgerichts Bafferburg 704
freifes 219	Refc Xaver, Bierbrauer, Landrath fur
Peter Marian von, Regierungerath bes	ben 3farfreis 1075
Ifarfreifes, Rammer bes Innern 250	Rheinl Martin von, Pfarrer gu Reicheres
Pfab Dichael, Unterlieutenant ben ber	beuern R. Landgerichts Diesbach 756
Landwehr ju Bollnjach 681	
Pollath, Pfarrer gu Lolding, Diftricte.	rieb, 128
Schul Inspector 1058	bispenfirt vom Antritte 246 und Pfarrer gn Gulgemoos 316
Posselt Ernst Ludwig, Rechnungs : Koms	Riedl Joseph, Schiffmeifter und Land-
miffar ben ber R. Regierung bee Ifar- freifes, Rammer ber Finangen 197	
Pranbel Raver, quiedg. Lehrer in ber	Riegler Zaver, Raufmann und Landrath
Borftabt Mu 906	
Pritider Joseph, Pfarrer gu Lafering, R. Landgerichte Dublborf 364	Rbichenauer Rudolph, Infanterie Dber-
Probst Paul, Weinwirth, und Ersahmann für den Gemeinde-Ausschuß der Saupts und Residengstadt München 334	Rothmuller Frang, Lebrer ju Begs ling, R. Landgerichts Starnberg 724 Rotter Leopold, Gemeinde Bevollmachtig.
	ter gu Reichenhall . 1146
R.	Ruedorfer Conrad, Ifter Affeffor gu Bafferburg 905
Rabel Berrmann, Pfarrer in ber Bors	Rumel Paul, zwenter Landgerichte: Mffef:
ftabt Mu ben Manchen 199	for zu Schongau 826
Råchel Gebaftian, Pofthalter, Landrath	
fur ben Fartreis 1074	S.
Raith Joh. Rep., Dberlieutenant im	. 0.
Landwehr: Bataillon der Borftadt Mu 680	Sanbigell Graf v., erbl. herr Reiche-
Rappel Pfarrer und proviforifcher Di-	rath, und Landrath fur ben Ifartreis 1073
Reichenfirchen, im Rgl. Landgericht Er-	Schaffner Georg, Pfarrer ju Riebers
bing 802	tauffirchen 1145
Reindl Johann Repomud, Schullebrer,	Sched Joseph, Pfarrer gu Gunbrame.
Refiner und Organift in Bolfereborf 128	rieb, R. Bandgerichte Pfaffenhofen 387

· Seite .	Ceite :
Scheibmaper Georg, Unterlieutegant in ber Landmehr. Compagnie ju Brud 614	Schober Aloie, Schullehrers und Orgas nift gu Starnberg 818
Scheifele Dieronimus, Stadtpfarrer ben St. Martin in Landshut 1058	Schoppel Johann, Lehrer ju Arnbach, R. Landgerichts Dachau . 724
Schiber Joh. Bapt., proviforifcher Res gierungerath ben ber Jfar-Rreibreglerung,	Schollwod Joseph, Ruis und Stadts gerichtbrath in Rempten 947
Kammer bes Innern 259 Shiffmann Kreis und Stadtgerichts. Rath zu Memminaen 556	Schwaiger Engelbert, Pfarrer zu Gres mertehaufen 798 bispenfirt vom Antritte 1005
Rath ju Memmingen 550 Schifter Gabriele, quiescirte Lehrerin an ber Angerschule ju Munchen 900	Schwannengrug Michael, prov. Schul- lebrer, Mefiner und Organist in Floffing, 1058
Schilder Mois Auguft, erfter Landgerichts Affrifor ju Ebig 387 - Auguft, Mar Dr., Landrichter gu	Schwarz Joh. Bapt, Pfarrer ju Dber: marchenbach R. Landgerichts Moodburg 184 biepenfirt von Antritte 260
Altenbetting 506 - Gofeph, quiebe. Revierforfter gu Daifenhofen 922	Cedlmayr Bartoloma, Oberlleutenant im Landwehr-Bataillon gu Freyfing. 366 Ceefelden Bartholoma, Pfarrer gu Obers
Mar, provisorischer Reviersbefter auf der Revier Marsmaier, dann wirt- licher zu Deisenhofen 354, 922	marchenbach, R. Landgerichts Moodburg 508 Seidl Frang Laver, geiftl. Rath, Cano, nilus und abgehenber Pfarrer von Ibly 493
Schindler Unton, Raufmann und Land, Rath fur ben Ifartreis 1074 Schlaget Unt. prov. Lehrer ju Groffa-	Seine heim Graf von, Regierunge - Dis retter ber Kammer bes Innern, und Pra- fibent bes IV. Wahleollegiums fur bie
rolinenfelb 923 Schmib Anton von, Ifter Affeffor ben	Erganzungs : Mahlhandlung jur Bildung bes Landraths im Ffarfreise 259.
bem Landgericht Mu . 827 - Frang Anton, temporar quiescirter	Seit Joseph, Gerichtsbiener bes R. Land- gerchts Dachau 154
Landrichter von Tittmoning. 1146 Johann, Gemeinde Bevollmächtigter ber Stadt Landsberg 1120	Gellmann Balthafar, Beneficiat ju Mins chen 1119.
Schmibner Joseph, Pfarrer gu Dietels, firchen R. Landgerichts Dilebiburg 825-	Sepp Joh. Nep., Landrichter gur Baffers burg 246
Schmuderar Joh. Bapt., Beneficiat ju Beilhofen, R. Landgerichts Erbing. 260	Simon Meldior, abgehender Pfarrer in Rapoltelizchen, Konigl. Landgerichte Ers blng. 184

Seite:	Seite:
Six Martin , proviforifcher Curat. Benefi:	Straubinger, Pfarrer gu Altborf und
ciat in Frauenrieb, Rbnigl. Banbgerichts	Diffricts: Schulen-Infpeetor in bem obern
Micebach 246	Theile bes Amtebegirtes Landehnt auf
Borg Richard Auton, Med. Dr., gandges	bem linten 3farufer 128
richte:Mrgt in Werbenfels 854, 855	Straug Jofeph, Pfarrer ju Endlhaufen,
Spath Frang Borgias, Borftand bes neus	R. Landgerichte Bolfratebaufen 350
errichteten ganbgerichts Mu 826	Strobel Mlois, Rreis : u. Ctabtgerichtes
Spagel Joh. Bapt., Pfarrer ju Dber:	Expeditor in Mduchen 75
marchenbach R. Landgerichts Moosburg 260	
biebenfirt vom Autritte 364	Stroblein Conrad, Ilter Affeffor ben
Spindler Auguft, Schullehrer, Definer	bem Landgericht Au 827
und Organift ju Bilbenroth, Ron. Band:	Sturger Stephan, Bataillons : Aubitor
gerichte Brud 892	und Quartiermeifter bey ber Landwehr
Sporer Carl, Dberlieutenant ber Caval:	gu Aibling 681
lerie ben ber landmehr ju Munchen 653	
Rrang, Oberlieutenant in bem	$\mathfrak{T}$ .
Landwehr:Bataillon ju Frepfing 366	+
Jofeph, Pfarrer in Bloffing 905	Ebrring . Jettenbach und Guttengell Graf
Stacheter Dominicus, Pfarrer gu Rott,	von , Erlaucht , erblicher Berr Reiches
R. Laubgerichts Bafferburg 817	rath, bann ganbrath fur ben 3farfreis 1143
Steger Auguft , prov. Martifchreiber gu	: Seefelb Graf von, erblicher Berr
Geisenfeld goo	Reicherath und Canbrath fur ben 3far-
Steiger Michael, Blerbrauer, Landrath	freis 1075
für ben Garfreis 1074	bispenfirt bievon 1143
Stein Grang, proviforifder Schullehrer,	Tremmel Johann Bapt., proviforifcher
Megner und Organift gu Germering, R.	Schullehrer und Organift an Dbermarns
Landgerichte Ctarnberg 870	
Steinle Max, Rreis: und Stadtgerichts:	
fcreiber in Munchen 75	Eretter Conrad, prov. Gerichtebiener gu
Stemplinger Philipp, R. Stadtpfarrer	Weilheim 1095
bann Rammerer ju Muhlborf, und Di-	Truntenholg Joseph, Beneficiat gu Reu-
firicte:Chulen:Inspector fur ben Begirt	fahrn, R. Landgerichte Frenfing 419
Muhldorf 334	
Stochl Frang, Pfarrer gu St. Leonhard	u.
am Forft, R. Landgerichte Beilbeim 240	44.
Strafer Jofeph, Pfarrer gu Gebronte.	Unger Unt., Magiftraterath ber Stabt
baufen, R. Landgerichts Pfaffenhofen 580	Pfaffenhofen 1120
duntent ger confesterente Mallembolen 200	.4.6.)

hi	V.		Celte:	
	~.	Seite:	Bild Raver, Unterlieutenant und Com.	
Beit Frang	Joseph, Beneficiat		manbant ber Cavallerie : Abtheilung bes	
	Ron. Landgerichts		Marttes Mibling 614	
bofen		704	Bimmer Jacob, Pfarcer gu Pfaffenhofen	
	#70a		an ber Glon, Rgl. Landgerichts Fried:	
0	W.		berg 508	
Baas Tofent	, Pfarrer gu Straf	Firden 1005	Birthmuller Dichael, Unterlieutenant	
Bagmaller	Michael, Sauptn	tann im	im Landwehr : Bataillon ber Borftabt	
Landwehr: 28	ataillon ber Borftab	t Au 680	2lu <u>680</u>	
Banbner 2	Richael, Pfarrer in	n Straff:	Bbrle Benno, refignirter Pfarrer v. Rott,	
firchen		- 1005	R. Landgerichts Bafferburg, 508	
Beber Dich	ael Gilvan, Patrimo	nial=Bes	Bohlmaier Frang Xaver, Schullebrer,	
richtehalter !	Ilter Claffe von Int	ofen. R.	Cantor und Definer von Unterweiferts:	
Landgericht !		185	hofen, R. Landgerichts Dachau 185	
Beder Jofep	h, Mbjutant, unb		Bolf Carl, Dr., Gemeindebevollmachtig:	
tenant ben	ber Landwehr gu Re	fenbeim 246	ter gu Manchen 334	
Beibinger	Georg, zwepter Lant	gerichte:	Burm Jofeph, Pfarrer gu Iblg 723	
Mffeffor gu S		75	Burth Johann, zwenter Landgerichte:	
Beilhamer	Peter, Pfarrer gu J	hochstabt 0	Affeffor gu Schongau und Bechfelge:	
Beinmülle.	r Jos. Unt., Ro	thgårber,	richte: Actuar ju Mugeburg 75, 826	
	r ben Ifartreis	1074		
Beinseifen	Anton, Fruhmeß . 2	Beneficiat	3.	
in Dachau		350	20-	
Beiß Couard	, Rreis : und Stab	tgerichte:	Bangerl Glife, quiesc. Induftrielehrerin	
Erpeditions.	Umte:Controlleur in	Munchen 75	an ber Ungerichule ju Dunchen 023	
		gehenber	Baunmanr Jofeph, Burgermeifter gu	
Pfarrer von	Sobenfurt, R. gan	bgerichts	Reichenhall 1146	
Schongau,		450	Biegler Michael, Schullehrer, Definer	
Belben Carl	, Frepherr von, Ile	er, bann	und Organift gu Allerehaufen, R. Land.	
1 fter Uffeffor	ben ber 3fartreie-Re	gierung,	gerichte Freufing 410	
Rammer bee		155, 260	Binter Frang von Paula, Pfarrer gu	
Belfch von,	Dberappellations : (	Berichte.	Eggenburg, R. Bandgerichte Friedberg 198	
Rath, Landi	rath fur ben 3farfre	1074	Bigeleberger Carl, zwepter Lebrer gu	
Beprer Joh.	Bapt., Lehrer gull	nterftein,	Lanbeberg 798	
R. Landgeric	hte Berchtesgaben	870	3 brie in Jofeph, Unterlitutenant ber land-	
Biesbauer	Jofeph, Landwehr	- Batail-	mehr gu Manchen 653	
lone-Adjutar	it zu Traunstein	614		

## Befanntmachungen ber Unterbehorben.

Bekanntmachungen der Unterveporden.	1.6	E.
Berger Martin, Soldat beym Juhrwesen, Berger Martin, Soldat beym Juhrwesen, Sen — 580 — 58	Augeburg, evangelifches Collegium ben St. Anna, Inspectors Stelle, Erlebis	Landeberg, Berlaffenschaft, Contumage Erkenntnts 410 — Foseph, Zimmermanns: Sohn von Hocholding, Berschollenheite Ertldrung 509 Ebere Berg Landgericht, bffentlicher Dant an einen Unbefannten für die Berwendung eines Portraits : Erlbses an die Lands.
Berger Martin, Soldat beym Juhrwesen, Derschollenheits. Ertlärung Praiten bachersche Gläubiger Concurs. Sache, Prioritäts. Ertenntniß Brucknaperische Gant zu Dachau, Prioritäts. Ertenntniß Burgen Heinrich, Worreiter, Werlassen. schaft, Präzubiz. Ertenntniß  C. Ebirurgen und Landarztes Stelle er- ledigte  D. Dachau Landgerichts Bezirk, Thieraiztes  Statt Soseph, Proclama des K. Lands gerichts Euerdorf Tuerdorf Tuerdorf Tuerdorf Tuerdorf Tuerdorf, Praintich, Werlassen. Tuerdorf, Praintich, Werlassen. Tuerdorf, Praintich, Werlassen. Tuerdorf, Tuerdorf	₹.	
Bruckmaperische Gant zu Dachau, Prioritäts Erkenntniß 583, 597, 615  Burgen Deinrich, Worreiter, Berlastens fchaft, Prajubiz-Erkenntniß 541  C. Ghirurgen- und Landarztes Stelle ers ledigte 130: Etdrung 540  Dachau Landgerichts Bezirk, Thieraiztes Dartl Joseph, Bierschleres : Sohn pon	Berfcollenbeite. Erffarung 758: Braitenbacher fche Glaubiger Concures	580 - 583 Einkind ichafte : Proclama des R. Land: gerichts 764
Burgen heinrich, Worreiter, Berlaffens fchaft, Prajubig. Erfenntniß 541 galler Michael u. Joseph Bruber, Werschule, Prajubig. Erfenntniß 541 Gebenheite. Erflarung 12  Ehirurgen und Landarztes Stelle ers lebigte 130: Klarung 40  D. Dachau Landgerichts Bezirf, Thieraiztes Partl Joseph, Biersuhrers : Sohn pon		
Ebirurgen : und Landarztes Stelle er: Gruber Sebastiam, Berfcollenheite. Er. ledigte 130. flarung 40  D. Dachau Landgerichte Bezirf, Thieraiztes Dartl Joseph, Bierfahrers : Sohn pon	Burgen Beinrich , Borreiter , Berlaffens	Faller Michael u. Jofeph Bruder, Ber-
ledigte 130: klarung 40 D. 5. Dachau Landgerichts Bezirk, Thierarztes Saxtl Joseph, Bierführers : Sohn pon	C.	<b>®.</b>
Dachau Landgerichte Begirt, Thierargtes Sartl Joseph, Bierfuhrers : Gobn pon		
	Д.	<b>5</b> .
	Dachau Landgerichts Begirt, Thierargtes Aufftellung fur ben ,,-" 1080.	Sartl Joseph, Bierführers : Cobn pon Munchen, Berfcollenheite-Erflarung 1050
Depositen altere ben bem Landgerichte: Def Anton, Dienstlinecht, Berlaffenschaft 31 Rosenheim 799 hinterfeer Jos von Kaiftenau, Ber.	- Rofenheim 799	Def Unton, Dienftfnecht, Betlaffenfchaft 317 hinterfeer Jof. von gaiffenau, Ber-

## Befanntmachungen ber Unterbeborben.

<b>3.</b>		D.	
	Seite;		Ccit
Infpectore: Stelle: Erledigung in gelifchen Collegio bey St. Unna gu		Dbenbin Max von Manchen, Bie agent	nfel: 25, <u>65</u>
burg	925	Dbermaner' fche Berlaffenfchaft	26
R.			
Rarl Jofeph, lediger Austrägler gi bach, Berlaffenfchaft, Praclufion tenninis		Paul Simon, aufgegriffenes beimathl	ofes
Rredt Gebaftian und Johann, Rle	emair:	Individuum	2
Sohne von Chereberg, Berichollen Erflarung	theites 810	Pemp Jofeph, Gatlere. Sohn von Die than, Bericollenheite. Ertidrung	bers 33
Runft Carl, Scribent in Munchen, be	eftraf:	Pferbe entwenbete	47
ter Binfelagent Rurg Mathias, Bauere: Cohn vor nigfee, Berfcollenheite: Erffarung	1060	01 0 1 1 1 11 11	76, 10 0 — 58
£.		und Simbach	tyen 54
Lauingen Landgericht, entwenbete be	Pfers 474	und Berlin Munden, Bei	pzig 2:
Limmer Jofeph und Georg von D marbad, Berichollenheits-Ertlarun	Inter:	Prajubig . Ertenntniffe	8, <u>317</u> 97, 948 541
M.		Prioritats : Erfenntniffe 26	
Martte		*	
Dublborf, Landgericht, herrnlofe		. <b>R.</b>	
Munden, Schuljahr. Anfang	494 856	Ridarh Mar Janhesahmelanhen m.	<i>c</i> s

#### Befanntmachungen ber Unterbeborben.

Gelte :	
merie's Sanbler von Munchen, Ganters tenntniß 910, 927 Rofenheim Landgericht, altere Depositen 799	Baganten 131 Berschollenheits. Erflärungen 129, 267 208, 354, 405, 500, 758, 818,
	1059, 1061, 1079, 1080, 1098
Scheng Johann, Bauerns : Sohn von Bernftorf, Berichollenheite. Erflarung 268	VisitY
Schnell Mathias, Baders . Cohn von Indereborf, Berlaffenichaft 597	<b>W</b> .
<b>\$.</b>	Mibber von, verlebten Regierunges Prafit- benten lythographirtes Portrait, Bers- wendung bes Erlofers an bie Landsha- mer und Anginger Abbrandler 798
Thierargtes Aufftellung fur ben Bands gerichte: Begirt Dachau 1080	Bimmerifche Unsträglere-Sheleute von Gunding, Berlaffenfchaft 317
Tblg, Martt, erledigter Chorregenten: Dienft 27	Bintel: Agenten bestrafte 25, 459, 654, 1059
Traitner, quiesc. Rechnungs : Rommifs får, Bintel-Ugent 459	Binterholler Joseph, Zimmermanns- Cohn von hohenpeißenberg, Berschollen- heits-Erklarung 509
Eroftberg, gandgerichts Begirt, erledigte Chirurgen und gandargtes Stelle 130	Bolfratshaufen, Bochenmartt 705

u.

Urban, Simon und Jacob, entlaufene Sauglere: Chine von hermanneborf 77

	Othe.
	Ansbach Rarolina, Bauplag ben Thals- firchen 407, 421, 479, 496, 600, 621.
Berfteigerungen.	Untholy, Staatsmalbung 542, 559, 587
10	Argetsried, Unwefen bes Georg Pfb.
	berl 42, 30, 82
<b>U</b> .	Arnbach, Anwesen bes Philipp Schon:
Seite:	wetter 158
Uchorn: Ulpe 269, 296, 318	Schlogbauer . Unwefen bes Georg
Miblingerau, Anwefen bes Unton Rottle,	Sebelmaier 249, 271, 207, 545, 563, 601
Sausmeiftere 897, 910, 928, 1129, 1151	At Ifd'' e Bimmermeifters : Cheleute in
21(pen 200, 296, 318	Munchen, Saus 776, 799, 819
Altenerbing, Anwesen ber Philipp Gees	Mu, fogenanntes Frenhaus 801
felder ichen Relicten 640, 780, 928.	Mu Borftabt, Unwefen bes Fifchers Jo-
Altenmartt, Unwefen, ber Berger'fchen.	feph Rechenmacher 336, 408
Cheleute. 523	Saus ber Maurerswittme
Althegneuberg, Pfarrstadel 460	Katharina Bogl 203
Alemann: Anwesen zu Garling 850	Ausfelder Mons gu Rofenbeim, Ges
MItmann Joseph, Straffer gu Reufirchen 602	fammtanwefen. 250, 274, 300
Altweg, Stegmiller'iches Dubl. Unwe- fen 158, 407	₿.
Amalia Thomas, Bader gu Geifenfelb, Anwefen 567, 644.	Baab Benedict und Therefia von, in Bayrdiegen, Realitaten 761, 929
Umberger Johann, Bimmermanne : Uns	Bachhaufen, Anwefen bes Ronrab Duch
wefen in Munchen 133, 544, 561, 587,	83, 115, 140, 324, 403
639, 659, 648.	Bach baufen, Mentelbauere = Unmefen
Undlinger Max, Unwesen gu Munchen	83, 115, 146
28 , 70:	Badmann, Schloffermeifter gu Dan:
Angerbauer Mathias ju Winfelmoos, Unwefen 621, 642	chen, Behausung ic. ic. 11, 27, 78, 478,
Unhaus Bugo ju Lochhaufen, Unwefen	8åd Dichael, Riftler an ber Zurfenftrage,
501, 522, 540,	Saus. 496, 512, 543, 639, 658, 684

Seite:	Seite:
Bauer Georg, Baftl gu Roralten, An-	Deglirchner Mathias, Pauli von Ris pfing, Unwefen 202, 642, 728
Bauplagparthien unweit des Leichens Aders an der Thalfirchner Strafe 424, 438	Die mer'iches Riemer : Anwesen zu Gras fing 144
Banr biegen, Baab Benedict und The- reffa von, Realitaten 761, 929	Dietelstirden, Pfarrhof, Rudlag bes Pfarrere Langeneder 801
Benefigiatenhaus zu hub 513 Berchtesgaden, Sauptfalgamt, Bies	Dietrich'iche Lohnfutichere . Cheleute, Bauplag ben Munchen 186, 423
fenlehre am Galgberge 724, 758, 774.	Doft Joseph ju Gaifelfeldwinden, Unwesfen 425, 514
Berg am Laim, Unwefen bes Thada Rern 1100	Dreffler Unt. und Maria, Bergolbers:
Berger Georg und Maria zu Altens markt, Anwesen 323	Dunft Ratharina, Meggerinn gu Muhl:
Bergham, Unwefen bes Jofeph Lochin: ger 876	borf , Grundstude 203
Befentern, Unwefen bes Johann hof: meifter 779	777
Blant Raspar, Bader zu Rofenheim, Unmefen 337, 370, 462, 480, 662, 688	Œ.
Brud Rentamt, Getreid Borrath 829 Balogrunde ben Bildenroth	Cherl Michael, Beber zu Gungtofen, Grunbftude 224
617 - 618 Brunenkopfalpe 269, 290, 318	Edert Joseph, Unwefen auf ber Rams mereborfer Luften, 208, 424
Buch, Unwesen ber Gehr'ichen Cheleute 79, 105	Gidheim'ide Bimmermanne : Cheleute
Bu chholy, oberes und unteres, im Rents amts. Begirfe Laubshut 511, 542	in ber Mar : Borftadt, Anwefen 10, 28, 297, 319, 543, 560
Buttner Frang Zav., Pfarrer gu Riebers	Eifenmann Joseph, Zafernwirthe. Un. wefen im Martte Geifenfeld 426, 506, 062
tauffirchen, Rudflaß 1150	Eifolbried, Mihlanwesen bes Georg Schottel 949, 1149
D.	Gitting, Unwefen bes Joseph Resch, Gorgheigt 563
Dettenborfer'iche Leberere Cheleute Bu Salfing, Anweien 83	Elfenbach, Grunbfidde ber Sellthaler's ichen Cheleute

Seite :	Ceite :
Engelmaper Martin, Unwefen in	Frepfing Rentamt, Staatswalbungen 77,
Bolfeberg 407	104, 132, 511, 542, 559, 586
Erbing, Saus te. bes Friedrich Bogl 967	Frontenhaufen Martt, Solgingerifches
Rentamt , Sabertransport 10	Baderanwefen 689, 711, 730
- Bohnhaus Dro. 128 zc. mit reas	Same and the state of the state
fer Buchfenmachere . Gerechtfame 1065	etc
Unwefen ber Schanblifchen	<b>®.</b>
Birthe . Cheleute - 505, 661	
Ergolding, Unwefen bes Georg Lu-	Gaigl Mathigs Leonhard, Bierkrauer gu
ginger 223	Troftberg, Grunde 428, 663, 764, 860, 898
	Gaifelfeldwinden, Anwefen bes Jo:
	feph Doft 425, 514
3.	Gamperl Andre, Anwefen gu Biers
	firchen , 222 , 380
Sahrenbach, Unwefen bes Bartolbma	Gars, Sopfengarten bes Badere Mathias
grl 1065	Dbermaier 820, 930
Feldwies, Tafernwirthschafts . Unwesen	Gafil Mathias, Bierwirth, Mumefen ben
bes Mug. Ballner 762, 876, 931	Manchen, 588, 618
Fendt Johann, Traiteur, Saus in ber	Beifenfeld, Unmefen bes Badere Tho:
Max-Borffabt 588, 618, 709, 726	mas Amalia 567
Bercht Ferb. , Pfarrer gu Flofing , Rud's	Geifenfeld, Brau: und Tafernwirtie-
tup .	Unwefen bes Jofeph Gifenmann 426, 566,
Bifdereprechte 775, 893, 008	662
Blachswerchbebarf ben ber Galgfad:	Gerger Joseph, Mublargt, Behaufung an
Manufactur in Schellenberg 966, 1062	ber Turlenftrage, 619, 657
Bloffing Pfarrhof, Rudlag bes Pfar:	Getreib : Borrathe rentamtliche 200, 260,
rere Ferbinand Ferchl 930	Smain, Strobmuller annbefen 1150
Freinhauffen, Amvefen bes Martin	
Hofner 729	Grafing, Diemer'iches Riemer : Unwe-
Frephaus fogenanntes in Mu 801	14.0
Frenfing Forftamt, Staatewalbungen 77,	Gruber'iches Roch: Anwefen in ber Ct. Unna : Borftadt 059, 685, 707
104, 132, 511, 542, 580	- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
- Rentamt, Sabertransport 132, 155	Gfcomann Jofeph, Unwefen gu Belb: hofen 143
. 1147	Anten

Seite:	Crite:
Guggenbühler Miflas, Glabl gu Ralch-	Derger Joseph, Muhlarzt in Munchen, Anwesen 777, 800
	Bergogichlag, Staatemalbung 511, 542
<b>5.</b>	higlberger Ditt., Saus in ber 3far-
Saag, Baberanmefen bes Jafob Boll-	Borftabt 423
maier 226, 252, 275	heuger Philipp, Steinbruder . Gehilf
- Gorftamt, Jagobbgen 77, 104, 387,	in Munchen, Anwesen 895, 909
406, 420	Bieninger Job., Biegler gu lichtens
- Forftamt, Mahlborferhaid, Jago:	hang, Auwesen 933
bogen 1009, 1127	Sindath Martin, Bran und Taferns
habert Georg, Sifther gu Rreng, Ins	wirth ju Comab : Coien , Anwesen 225
wefen 358	Sirfdau, Unwefen des Leonhard Loreng 114
Sabertransporte jum Dberfiftallmei.	Birfcauer Mathias, Detger gu Uts
fterftabe in Danchen 10, 132, 155, 352,	ting, Unwesen 929
511, 1147	Sochbruder'iche Goafflere : Cheleute
Sadelberg, Braueren ben Paffan 677,	ju Munchen, Saus 201, 221, 352, 367
700 , 753	Sof, Biegelbrenneren bes Rarl Lochner 601,
Sadner'iche Cheleute ju Stuging , An-	727, 1082
wefen 145, 729	Sofmeifter Joh., Erl gu Befenlern,
haid Leonhard, Blegler gu Reufahren,	Unwefen 779
Anwefen 1066	Sofner Martin, Schieblbauer in Freins
Saidhaufen, Gartner . Unmefen bes	haufen , Anwefen 729
Martin Biesmayr 413	Solghaufen, Unwefen bes Johann Las
Chretter'iche herberg 273, 300	dermape 30, 81, 113
321	Solginger'iches Baders . Unwefen gu
halfing, Anwefen ber Dettendorfer'ichen	Frontenhausen 689, 711, 730
Leberers : Cheleute 83	Bolgfirchen Martt, Tafernwirthe.
haller Frang, Melber, Saus ben Duns	Anwesen 80, 113
chen, 452	Bbl gl Joseph, Brailer gu Galzberg, Ans
hampereberger, Jagbbogen 388, 406, 420	wesen 709
helb Unna, Zafernwirthinn ju Rapfing, Unwefen 135	Solgvorrathe ber Ilgertrift ju Paffau 404, 417, 436, 492, 507, 534
Bellebaler'fche Cheleute gu Elfens	Sub, Benefiziatenhaus 513
bad. Grunbftude 145	

	Seite :
<b>3.</b>	Rbd, Ablheib, Malere. Bittwe ju Man- chen, Anwesen 248, 270, 660, 872
Seite: 3agben 77, 104, 432, 388, 464, 839,	Rollmaier Mathias, Altmann gu Cars ling, Umvefen 859
907, 1099 Jebertebaufen, Sixibauere : Unwefen 114	Roppel Mathias, Lengbauers : Anwefen 3u Schonbrun 586
Ingolftabt Rentamt, Staatebtonomies gut mit Braubaus ju Dberhaunsteten	Roppenhof zu Landstetten 322, 337.
655, 682, 705, 856, 871, 893 Fri, Bartolomd, Wimmerbauer von Jah. renbach, Anwelen 1065	Rrarenberger Jat., Welfch ju Des gen, Unwefen 932
Ifen, Anwefen bes Rramers Anton Leis	
pfinger 728, 831	٤.
- Mittermulleranwefen 959	~.
R.	Ladermaper Joh., Unwefen gu Solgs haufen 30, 81, 113
	Bandeberg Forftamt, Balogrunde ben Bilbenroth 617, 618
Raldveb, Anwesen bee Niflas Guggens bichler .896	Landshut Rentamt, Rorn: Borrath 200, 260
Rammerloher Joh. Rep., Pfarrer gu Eulzemoos, Rudlag 222	Schlogokonomie: Grunde von Rohrenbach 335, 351
Rapfing, Unwefen ber Tafernwirthinu Zuna Belb 135	- Ctabt, Anwesen bes Leberers Philipp BBaigenbed 29, 79
Rauflifche Bierwirthe: Chelcute in Duns chen, Realitaten 660, 685, 707, 830, 857	Landstetten, Roppenhof 322, 337, 371 088, 711
Reller Fried. G., Revierforfter gu Straf- maier, Realitaten 911	Langegger Chriftian und Maria ju Gmain, Strobmillers : Anwefen 1150
Kern Thaba, ju Berg am Laim, Uns wefen 1100	Bangenbrud, Unwefen bes Baders 300 bann Bolffeber 426, 643, 1066
Riller Augustin, Braufnecht in Muns den, Saus 1149	Langeneder, Pfarrer gu Dietelefirchen, Rudlaß 801
Ripfing, Anwesen bes Mathias Dete	Laufen Rentamt, Waginger Jagbbos gen 461, 475, 893, 907

Seite:	Ceite:
echner Joseph, Beyboth, Saus in	Megen, Belfchengatt 932
Manchen 777, 800- Leipfinger Anton, Rramer gu Ifen, Anwefen 728, 831	Mittermilleranwefen im Markte Ifen 950 Mbhrerifche Milchmanns : Cheleute an ber Paffinger. Straffe, Unwefen 1099
Bengbauers : Unwefen bes Mathias. Roppel gu. Schonbrun 546,	Moosmaier Johann, in ber Borftabt Mu, Bobnhaus 425
Beonhard Boreng, Anwefen in ber Dirfcau. 114, 144, 160	Mu ch Conrad , Mentlbauer gu Bachhau- fen , Umwefen 83 , 115 , 146 , 324 , 403
Bichtenhaag, Unwefen bes Bieglers Jos bann Sieninger. 933	Mublborf, Farber : Unwesen bes Anton Start. 367, 479
Bochhaufen, Anwefen bes Sugo An- haus 501, 522, 549	Mublborf, Rentamt, Jagben 387, 406, 420
Bochner Karl, Ziegler gu hof, Realitas.	bogen. 1099, 1127
Boidinger Jofeph, Ingert zu Berge bam, Unwefen 876	bogen 77, 104 Mahlborferhaid, Jagdbogen 1090, 1127
Bebarf John Maniftration , Papiers 2061	Muhldorferhart, Jagobogen 77, 104 Munchen, General Botto-Administration,
Buginger Georg, ju Ergolbing , Unwefen 223.	Papier-Bebarf, 1061 - Landrentamt, Fifcheren in ber
M.	Birm bey Pafing 893 — Stadt, Anwesen ber Schmid'ichen Ganbelemanns Ebeleute 726, 750
Maier Anton, Schleibinger zu Schleis- bing, Unwefen 186, 272, 299, 319:	Unwefen bes Riftlermeisters Unton Schwarz 838, 656, 893
Martetemuller Georg, Sauster gu Solzhaufen, Anweien 898:	lipp Weigenbed. 29, 79
Mayer Michael, Gartner und Ranalauf- feber zu Nymphenburg, Anwesen 562, 587, 508-	Behaufung bes Schloffermeis ftere Bachmann 11, 27, 78, 478, 639, 658, 685
Mayr Anna Maria, Bierwirthinn in Munchen, Saus 157, 185, 407, 421, 562, 587, 598	Saus ber Bierwirthinn Auna Maria Mayr 157, 185, 407, 421, 502, 587, 598
Mertl Josepha, ju Banbelheim, Gut 160,	Daus ber Drefler'ichen Ber-
187, 204, 391, 427, 439	golbers : Cheleute 477, 493

Beite . Danden Ctabt, Saus ber Dofbrud's ner'iden Schafflere . Cheleute 201 . 221 Saus ber Dalers . Bittme Mbelbaib Rbd 248, 270, 660, 872 Seite : - - Saus ber Bimmermeifter Att's Dber Unbre, Birth ju Bolfgang, Mumes iden Cheleute 776, 799, 819 1130 Dberbauernbofe. Unmefen gu Pragg Baus bes Benboten Jofeph Bechner 777, 800 Dberhandenshofen, Unwefen bes Saus bes Brantnechts Mu: Ronrad Roth 353 auftin Riller 1140 Dberbaunftabt, Staatebconomie . Gut - - Riridners : Gerechtfame bes mit Braubaus 655, 682, 705, 856, Michael Tifdlinger 1120 871, 893 Realitaten ber Rauflifchen Dbertblinbach. Unmefen bes Unton Biermirthe & Cheleute 660 . 685 . 707 Gellmapr Dbermaier Mathias, Bader in Gars, Dopfengarten. N. Dberroth, Ridlag bes Pfarrers Ces baftian Pflugler 20 Reufabren, Unwefen bes Bieglere Leon: Dbftbaume ju Berbenftephan 1124 bard Said 1066 Dbm er Mathias, Comeinmenger ju Dans Reubaufen, Unwefen bes Dathias den, Unwefen 686, 708, 725, 820, 829, 857 Schiltberger 687, 710 Reutirchen, Unwefen bes Jofeph Alt. man 602 Reuwirthe: Mnmefen im Martte Dolg-W. firchen 80, 113 Diebertauffirden Pfarrhof, Rudlag Palging, Birthe : Unwefen bes Rafpar bes Pfarrere Krang Xap. Buttner Schwantbart 272, 200, 320, 353 Risbugl, Staatsmalbung 542, 550, 586 Papier = Bebarf ber General : Botto : Mb: Rothalpe, 200, 200, 318 minifration 1001 Rompbenburg, Unmefen bes Dichael Pagberg, Dber : und Unter, Staats: Maper, Gartner und Ranglauffebers 562. Balbung 542, 559, 585 587, 598

Paffau, Solyvorrathe 404, 417, 436 402, 507, 534	Rofenheim, Badersanwefen bes Raspar Blant 337, 370, 462, 480, 662, 688
Pettinger'fche Meggere : Cheleute gu Munchen, Saus 202, 221	Gefammt-Anwefen bes Alois Ausfelber 250, 274, 300
Pfluger Seb., Pfarrer gu Dberroth, Riddlaß 39	Pfarrhof, Rudlag bes De- dant und Pfarrere Dr. Rarl Rieders 1101
Pfbberl Georg, Anwesen ju Argetorieb 12, 30, 82	Roth Ronrad, ju Dberhandenghofen, Un. wefen 353
Pragg, Dberbauernhofe Anwefen 82 Prittelbach, Setgerbauere Anwefen 778	Rottle Unt., Sausmeister in ber Aiblingerau, Auwesen 897, 910, 928, 1129, 1151
<b>N.</b>	₭.
Rammereborfer. Euften, Anwefen bee Jofeph Edert 298, 369	Sail erifche Bafcherei Cheleute ju Mans den, Anwefen 1061, 1128
Rammerteho fen, Gellmar : hofgut . 223, 250	Sailing alpe, bintere 269, 296, 318
Rechenmacher Joseph, Fifcher in ber Borftabt Mu, Unmefen 336 408	vordere 269, 206, 318 Salzberg, Unwesen bes Joseph Sbigl 709
Refc Jofeph, Gorgheigl ju Gitting, Un-	Biefenleben 724, 758, 779
wefen 563	Carling, Mitmann-Unwefen 850
Rieder Carl Dr., Detan und Pfarrer gu Rofenheim, Rudlag 1101	Schaffler Paul, Maurer in ber Sand, ftraffe, Unwefen 686, 708, 726
Rielander Rrebceng, Privatiere. Gattin in Runchen, Daus, 134, 156, 240,	Schandlifche Birthe : Cheleute gu Er: golbing, Anwefen 505, 661
270, 422, 438, 451	Schellen berg, Realitaten bes 3gnas
Ritterbufd Lubwig, Maurer Palier,	Wurm 320
Bauplay an ber Senblingerftraße 452, 462,	Galgfact . Manufactur,
477, 1068	Flachemerchbedarf 966, 1062
Rohrenbad, Schlog. Deconomies Grunde	Schenern, Land: und Deconomies Gut
335, 351	100-112, 135-142

Seite:	Seite :
Sut 100, 187, 204, 391, 427, 430	Souftereder Simon, Lienbifuber gu Thalham, Unwefen 389 Schwabfo ten, Unwefen bes Braus und
Schiltberger Mathias, Anwefen gu Reuhausen 687, 710-	Tafernwirthe Martin Sinbath. 225 Schwaig er Jacob, Buttlerwirth in Schon-
Schleibing, Sansichleibingers. Unwefen des Anton Maier 186, 272, 299, 310	felb, Anwefen 874, 894, 909, 1148. Schwanthart Casp., Wirth an Palging,
Schlutt Joh., Tafernwirthe-Unwesen gu Holzfirchen 80, 113	Birtheanmefen 272, 200, 320, 353
Schmid Johann Martin von, Doctor u. Gecretat, Unwesen ben Munchen 620, 657	chen, Anweien 638, 656, 893 Seblmaier Georg, Schlofbauer gu Arn:
Schmid'iche Sandelsmanns Cheleute gu Manchen, Anweien 720, 759	bach, Anwesen 240, 271, 207, 545, 563, 601
Schonbrunn, Lenzbauers : Anwefen bes Mathias Roppel 540.	Seefelberiche Relicten in Altenerbing, Unmefen 640, 780. 928
Sac. Schwaiger 874, 894, 909, 1148	fen 79, 105
Schongau Forftamt, Alpen 269, 296, 318 Schonprun Freyfrau von, auf Ebbiing,	Sellmayr Unt., Baunerfbloner ju Dbers tolnbach, Unwefen 143, 159
Realitaten 874, 1064 Schonwetter Philipp, Gurtler von Arn-	Sixtbauers . Anwefen gu Jebertohaus fen 114
bach, Anwefen 458 Schottel Georg gu Gifolgrieb', Mablan-	Staatsrealitaten 200, 220, 247, 335, 655, 724 758, 774
wefen 949, 1149 Schby Jofeph am hammer, Unwefen	Staatswaldungen 77, 104, 511, 542, 559, 586, 617
390, 408 Schretter'iche herbergi 275, 300, 321	Stamle Joseph, Taglbhner in Munchen, Saus 830, 858, 806,
Schulg Beinrich, Deftillateur, Bauplag in der Aurtenftraffe 133, 156	910, 1064, 1081 Start Unton, Farber ju Mubitorf, Uns
Schufter Joseph, Roppenhof gu Lands fletten, Unwesen 322, 337, 371, 663, 711	wefen 367, 470 Stegmaller'iche Mallers : Cheleute gu Altweg, Anwefen 158

	Seite :		Seite:
Steinbacher Mathias.	Berichtebiener -	Eroftberg, Unwefen des Bierb	rauers Mas
in Anging, Grande	640	thias Leonhard Gaigl	428, 663,
Stettner : Jagbbogen	358, <u>406,</u> <u>420</u>		764, 860, <u>898</u>
Strobmiller: Unwefen gu	Smain 1150		
Stuging, Unwefen ber Sact	ner'fchen Ches		
leute	145, 729	u.	
Gulgemoos Pfarrhof, Råd	tlaß bes 30h.		
Rep. Ramerlober	222	Mtting, Unwefen bes Debger	es Mathias
		Dirfcauer	929
<b>3.</b>			1
~.		<b>33.</b> .	
Zaub'fches (Frenherr von	\ Canh . rinh	Bierfirchen, Unwefen bes 2	Inbed Gams
Defonomie : Gut Scheners		perl	222, 389
Stronount - Our Cayout.	155 — 142	Bilsbiburg Rentamt, Sta	atemalbun.
Thalbam, Unwefen bes	Simon Schu-	gen	542, 559, 586
fter	389	Bogel Friedrich gu Erbing S	
Thambacher : Jagdbogen	388, 406, 420	Ratharina, Maurere: Di	
Tifdlinger Dich., Ri rechtfame ju Dunden,	rfchnere Ges	Borftadt Mu, Saus	203
Tobting, Sofmarchegut	ber Frenfrau		
von Schonprun	874, 1064	<b>2B.</b>	
Ibla Rentamt, Merariali	de Bifderen-	201	
Rechte	775, 908	Marifest on Washinson	461, 475,
Saber Transp	ort 511	Baginger Jagbbogen	803, 907
Trat'fche Maurerpaliers :	Eheleute, Bes	Bagner Joh. Baptift, Del	
haufung in Danchen	134, 157	Umalienftraße, Behaufung	500, 619,
Traunftein Rentamt, Ge	treid:Borrathe 200		760, 775
2.444	220, 248	Baigenbed Philipp, Lebere	er gu Lands:
Trifthaufer Jeremias,	Bebienter in	but, Unwefen	29, 79
Munchen, Bobnhaus	761, <u>776,</u> 858	Ballner Muguftin, Zafernw	
873, 967,	1063, 1128, 1147	Feldwies, Unwefen	762, 876, 931

Seite:	Seite:
Bandelheim Gut bes Joh. herrmann Schid, und ber Josepha Mertel 160, 187,	Bittmann Maria Anna, Cegerbauerin von Prittelbach, Auwefen 778
204, 301, 427, 439	Bolff Int., Bauer ju Ifen, Grunbftide
Bafferburg Rentamt, Getreib . Borra.	860, 877
the - <u>656</u>	Bolfgang, Birtheanwefen bes Unbre
Baft Ibauers . Anwefen gn Roralten 602	. Dber
Beilheim Rentamt, Jolleinnahme am Loifach: Canal zu Großweil 461, 476, 495, 512	Bolfratebaufer Rentamt, Saber : Transport 352 Bolfsberg, Anwefen bes Martin Engl.
Beingiert Dominicue, Sellmar gu Ras mertebofen, hofgut 223, 250	mayr 497 Bolffeber Johann, Bader gu Langen:
Beiß Martin, Sixtbaners : Anwefen gu Jebertshaufen 114	brud, Anwefen 426, 643, 1066 Bollmaier Jocob, Baber zu haag, Anwefen 226 252, 275
Belfchengatt zu Degen 932	Anmefen 226 252, 275 Burm ben Pafing, Fischeren 803
Belehofen, Anwesen bee Jos. Sichof: man 143	Burm Ignat, Barger ju Schellenberg, Realitaten 320
Meyben flephan Obstbaume 1124 Midmann'sche Badere : Cheleute, Bes hausung in Munchen 422	Burgburg, drarialifches Brauhaus 557, 584, 616
Biebman'iche Mildmanns Chelente in ber Berbftfrage ben Munchen, Bes haufung	3.
Biefenleben am Salgberge ju Berche tesgaben 724, 758, 774	Benger, obere und untere Staatsmal-
Biefer'iche Loberers. Cheleute von Saids baufen, Unwefen 322, 390, 453	bung . 511, 542 Bolleinnahme am Loifach . Canale gu
Biesmaier Martin, Gartner . Unwefen 3u Saibhaufen 113	Großweil 461, 476, 495, 512 Bottmaper Ignat, Zuchscherer, Baus
Bilbenroth, Balbgrunde 617-618	plate an ber Thallircher. Straffe 462, 477,
Bimbauers; Anmefen ju gabrnbach 1065	<u>600, 621,</u> 727, 760
Bintelmoos, Anwesen bes Mathias Angerbauer 621, 642	1

## Borlabungen und Cbictal-Citationen.

	Seite :
Borladungen und Ebictal. Citationen.	Beinwaaren in Schachteln aufgefun- bener Eigenthumer 440 Berger Martin von Afcholbing, vermiß.
થ.	ter Solbat 279 Bermeister Berchtold, Eraugustiner gu Manchen, Raddlag. Unsprecher 544, 560
Seite: ligner Jatob, Stefelbauer, Rudlaßs Ausprecher 732 (linger'iche Ganttauf : Briften : Gel- ber beym Landgericht Eberbberg, Eigen-	Bullich Karl, R. q. Kronfielal und Les gationerath in Munchen, Inteffat: Ers ben 302, 325, 339
thûmer 354 Inhaus Sugo, Biegelftabelbefiger ju Bochshaufen, Glaubiger 500, 521, 540	Demel Johann, Bauerefohn von bem
(fder Worls, Regotiant in Manchen, Glaubiger 590, 624, 644	Wellhubergnte in ber Erschlecht 005 Deposition ben R. Landgerichten, Elsgenthamer 227, 340, 354, 374, 464, 465 480, 481, 482, 914, 930, 950 verschiedene ben R.
23.	Appellationsgerichte bes Ifarfreifes, Eisgenthumer 392 - 397, 515 - 520, 712 - 717
3 ach mair Raspar, Bifar gu Schonfidbt, Rudlag: Unfprecher 570 3 ach man Mathias, Schloffermeifter in Munchen, Glaubiger 13, 32, 116	berichiebene ben bem Rreis- und Stadtgericht Landshut, Eigenthul, mer 1104-1106, 1134-1136
achmayer Anton von, Schwaigbe- fiber ju Dberndorf, Glaubiger 341	<b>©</b> .
3 aber Elifabetha, Taglbhnere: Mittwe in Manchen, Rudliaß : Unsprecher 935, 970 3 aber Aaveria, Rechnunge: Commissäres, Wittwe in Manchen, Intestaterben 820, 829, 877 Bartl Maria, Austrägerinn zu holze firchen, Erben 84, 147	Eberl Joseph von Hocholding, vermiß, ter Solbat 277 Ebereberg Landgericht, Eigenthamer ber Gantfristengelder des Jatob Pitgl 340, 374 — — Eigenthamer ber Gants taufschillingsgelder des Borens humpts 340, mapr (6)

## Borlabungen und Chictal-Citationen.

Ceite:	
Chereberg, Landgericht, Gigenthumer ber Gantfaufschillingsgelber bes Peter Schoberl 354	<b>®</b> .
— Eanbgericht, Eigenthumer bes Spri'ichen Depositums 465, 481 — — Landgericht, Eigentbalmer ber Jos. Alzinger'ichen Gantausfristengelber 354 — — Landgericht, Eigenthumer ber Lieblichen Gantausschildungsgelber 464, 481 — — Landgericht, Eigenthumer ber Niedermapr'ichen Gantausschildungsgelber 464,	Gaigi Mathias Econhard, Bierbrauer zu Troffberg, Gidubiger 278 Gehlert Joh., Dr. Med., Erben 1154 Gelber gefundener Eigenthumer 36 Gilg Amalia von Landsberg, Inhaber einer von ihr verlornen Schuldurfunde 75, 520 Grähing Joseph, Benefiziat zu Gra-
480 Echler Elijabetha, Fijchermeisters Witwe in Manchen, Radlaß Ansprecher 1137 Eisolzried, Hofmark, Gläubiger 205,	fing, Radiag-Unfprecher 1102 Gruber Beronita, vermifte Schaffleres tochter von Petershaufen 972
312, 498 Engelharb Georg , Feuermachtersfohn und Lohnbedienter von Munden, wegen Diebstalleverbrechen 354, 429, 409, 691 781, 878	<u>5.</u>
Ertl Ctephan, Gartner ju Aftenbtting, Erben 860, 878	Saberl Satob, Rramer in Intofen, Glaubiger 34, 148, 162
Euerborf Landgericht, Einwender gegen einen Ginfundichafts-Bertrag 764	Slaubiger 36, 148, 162 Dard, Rittergut, Glaubiger 205, 372, 498 Partel Joseph, vermißter Bierfahreres fohn von Munchen 604, 689, 781
	Saufer Loreng, Schloffer ju Rraiburg, Rudlag-Aufprecher 074
<b>ී.</b>	Dechenberger Magbalena, Glaubiger 570 Deillmayer Frang Zaber, quiesc: Aus
Fellerer Jof. , Aupferschmied in Belben, Rudlag. Ansprecher 325	bitor gu Manden, Berlaffenfchafts:Uns fprecher 913
Fåhrer Jatob, Pfarrer ju Unterpfaffens hofen, Rudlag : Anfprecher 668, 691	Seimgreiter Jofeph, Bauer gu Bie- fen, Glaubiger 1155

# Borlabungen und Gbictal=Citationen.

Seite :	Seite:
Beten ftaller Lubwig, Pfarrer gu Rirch- borf, Inteftat: Erben 1070, 1082, 1107	Rleinfch warger Georg, vermifter Bichlerfohn von Labering 303
Sibler Unbreas von Cherfing 303, 325, 342	Rbd Abelheib, Dalers. Bittme in Duns
Sinterfeer 30h. 30f. von Faiftenau, vermifter Golbat 440	chen, Glaubiger 253, 276, 301 Rober Ereszenz, Sauflerin von Diefen,
Sofmann Augusta, geborne Start, Die	Rudlaß . Unsprecher 972
nisterial : Secretairs : Bittme , Einwender gegen einen Einfindschafts : Bertrag 764	Rrapf Conrad, Pfarrer von Treitlfing, Rudflag: Unfprecher 36
Borl'iches Depositum ju Cbereberg, Eigenthumer 465, 481	
Sundhamer Anton gu Geifeleborf, Er-	
ben 590	£.
Sumplmapr Lorenz, Gantfauffdillinges	
Gelber, Eigenthamer 340, 374	
	Ladner Caspar, vermißter Baderefohn von Nieberafchau 482, 502, 522
<u>3.</u>	Landshut R. Appellationsgericht für den Ifartreis, Eigenthumer von verschiedes nen ben dieser Stelle vorhandenen Depos
361 Johann, Bandgerichte : Actuar gu	fiten 392 - 397, 515 - 520, 712 - 717
Euerborf, Ginwender gegen einen Gins	R. Rreis und Stadtgericht,
findschafts : Bertrag 764	Eigenthumer verschiedener Depositen bas felbft, 1104 - 1106, 1134 - 1136
	Leiben Clement, Graf von, herr Reiches und Staaterath von Munchen , Glaus
	biger 971, 1069
R.	Lieblifche Gantfauffdillings. Gelber gu Ebereberg, Eigenthumer 464, 481
Rarl Joseph, lebiger Austrägler gu Unds 604, 732	Linderer Jatob und Barbara gu Lin- bach, Erben 626
Rås in Befchlag genommener, Eigenthå. mer 14	Lobhuber Mathias von Untofen, vers mißter Golbat 953, 973
Riginger Rofina, lebige Bimmermannes Tochter aus Landshut, Jutefiat . Erben 821,	Logbed Rarl Frbr. v., Ronigl. Ramme- rer, Glaubiger von beffen neu gu errichs
832, 861	tenbem Fibeicomiß 204, 372, 498

#### Borlabungen und Cbictal-Citationen.

	Ceite :
M.	Pauld Felir, Pfarrer zu Pfeffenhaufen,
Maßon henriette, Philippine, Josephine, Buchbruckers : Tochter aus Mannheim 626 Mayer Elifabetha, Birthin zu Reltwinkl, Erben und Gläubiger 440 Meillinger Joh, Michael von Obers lichtöheim, wegen Kbrperverletzung 35	Gläubiger 879 Pfüfterer Martin vermißter Cols bat 463 Pigl Jatob, Gantfriften : Gelber, Eigens thumer 340, 374 Pointner Mathias von Turkenfelb, puncto patern. et alim. prolis 899, 912, 933 Praitenbacher Reiterischer Erbsinteres fenten Bundestapital, Ansprecher bier, auf 899, 968, 1132
Rannhofen hofmart, Glaubiger 205, 372	Promereberger Thomas, Eremit von Neuenbteing, Inteftat : Erben 900, 914, 936
Remer Joh., Bunberefirchner. Bauer, Glaubiger 163, 188, 206 Riebermanr'iche Ganttauficbillinge :	R.
Gelber bem bem R. Landgericht Eberes berg, Eigenthamer 464, 430 Runfteiner Theres, Bauerstochter von Schornberg, wegen Diebstabis. Berbres chen 732, 782, 881	Raiter Unna, ledige Gerrchtsbieners, Tochter von Moos, Riddlaß: Unsprecher 710 Rappolt, Abvocat und Notar von Mins- chen, Gläubiger 953, 970, 1068 Richard Mar, Parfilmeriebandler 3u Munchen, Gläubiger 1102, 1132, 1152
D.	Rieber Carl, Defan und Pfarrer gu Ros fenheim, Radflaß : Unfprecher 1083
Dhmer Mathias, Manheimer Degger in Munden, Glaubiger 117, 146, 161, 187	Rbhrenbad Rlara, Gerichtebieneretoch- ter von Niederalbach 441 Rofenheim Landgericht, alterer Depo- fiten Eigenthamer 227
P.	Ruf Georg, Reugartenwirth ben Dun- den, Glaubiger 1103, 1133, 1153
Pafchgally Bitus, vermifter Cattler	Ruf Rath., Spielmannstochter von See:

		Scite:
Coaberlice Gantla	Geite:	Traunftein Landgericht, Beinwaaren in Schachteln vorgefundener Eigenthumer 440 Traunftein Landgericht Eigenthumer eis
au Ebereberg, Gigent		nes in Befchlag genommenen Rafes 14
Scherer Jof. von ,	Sofbibliothetar in	Eroftberg Landgericht, Gigenthumer vers fchiedener Depositen bafelbft 915, 936, 950
Schleißmann, 2bm. tergumper, Rudlag.2		W.
Schnell, Mathias, vo		Baiger Mathias, Invalid gu Sarften=
cenbenten und Rudla		feld, Inteftat-Erben 569
Schreiner Thomas,	P	Benhern, Sofmart, Glaubiger 205
Munchen, Glaubiger		<u>372,</u> 498
Schmary Jofeph, So		Wie it Joseph' bettiot fchet Beneficiat In
heim, Nachlag-Unfpr		Aibling, Berwandte 277
Seblmaier Georg &		Bimmer Joh., Ronigebauer ju Gram- fam, Glaubiger . 1154
und Regiftrator babi		
and decarletator only	934, 960	20 111111111111111111111111111111111111
Cebr Simon, Maprh	1	Michael, vermifter Bauere: Sohn
Berlaffenichafte: Unip	recher 541	
Seiffert Ditlas, De	beregefell von Greg:	Bintelmaper Rathias von Stuben:
thal, wegen Diebftah	18:Berbrechen 60	reuth vermißter Goldat 954, 973
Start Unt., Sarber 3	u Mubloorf, Glaubi.	Binter Magdalena, Sausbefigerin in
ger	37	5 Beilheim, Erben 303, 325, 342
Steuer Loreng, De	anheimer : Roch in	Binterholler, vermißter Zimmermanne.
Muchen, Glaubiger	667, 69	O Sohn von Sobenpeißenberg 164
Stbdl Jofeph und	Jacob von Marg-	
ling; vermißte Gold	gen 227, 254, 27	3.
- Martin, Benef	iciat ju Bilebiburg,	
Rachlaß:Unsprecher	<u>60</u>	
		gu Unterlenghart, wegen Diebftable:Ber-
9	<b>3</b>	brechen , 397, 466, 520
		Binbath' fde Bierbrauers, und Zaferns
Ibly Landgericht, E		wirths: Cheleute ju Schwabsopen, Glau-
ner Gelber	3	6 biger 692, 717, 730

amortifation	18 = Decrete.
	G.
Amortifations = Decrete.	Gigl Amalie von Lanbsberg, Staats. Schulbentilgungs, Urfunde 375, 465 520, 1084
<b>A.</b>	2
24. Seite:	<b>5</b> 2.
Anger Pfarrfirche, ehemalige Salzburs gifche Lanbichafte : Schuldurfunde 398, 1108	Bailer, R. hofgartner, feche Colos Bechfel 571, 606, 62
23.	Dastingerider Schägers : Cheleute in Manden, ausgestellte Solowechfel 571 606, 62
Bogenhaufen Pfarren, Schulb : Urfuns ben 38, 441	Solgfurtner Peter, Pfarrer bon Coon: berg, Depositions : Scheine 35
Bruchfal, Großberzogliche Babifche Berwaltung ber milben Stiftungen, Ras pitale:Urfunde 900	R.
D.	Ralb Charlotte, Freyfrau von, Originals Soulb-Urfunde
Dintelebuhl frene Reichsftabt, ausges ftellte Capitale : Urfunde 000	- Eleonora, Freyfrau von, Originals Schulb-Urfunde 1155
gw	be Inguft von, Ceffions : Urfun-
Œ.	Rirdborf am Baafen, Mung: Unlebend. Dbligation 305
Eifenborf Brauberwaltung, Staates Schuld's Obligation 86, 150, 164	-

£.

Landshut Universitats. Tonbe-Abminiftras Belshof Max, Sanbelsmann in Mans chen, Staate : Dbligationen tion, Staatsobligation 208, 228, 254

F.

/		
Amortisation8= I	Decrete. =	- Nichtamtliche Artifel.
	Seite :	
Larig Johann, Staatsschulden-Tilgun Obligation	198: 400	<b>33.</b>
Larofée Defiber Graf von, Darleh Dbligation ber Brauberwaltung Ei borf 86, 1	ens: fen: 150, 164	Seite: Bifari Theres, Oberamts : Bittwe gu Bregeng, Schuld: Urfunde 37, 149, 270
Lerchenfeld Frangista Grafin von ihre Sobne, Schulburfunde 85,	und 207, <u>304</u>	2B.
P.		Bieche, Mang : Unlebens Obligation 305
Pfraundorf Rirche, Manganlehe Ebligation	nð : 305	
<b>R.</b>		Richtamtliche Artifel.
Reifdenbart Rirche, Mang : Unleh	ens:	
Obligationen	305	₿.
· <b>©.</b>		Bayernbriefe vom Graf Ch. F. von Bengel : Sternau 171 - 173 Bengel : Sternau Graf Ch. F. Baps embriefe 171, - 173
Stein b bg l St. Beorg Filialfirche, Go Urfunde ber ehemaligen Salgburgif Lanbichaft		<b>C</b> .
zanojojajt .	7907 1100	•
æ.		Chirurgifder Inftrumenten Nieber- lagen bes Johann Cafpar Schnetter von Munchen 856 - 838
Tegernfee Rloftergerichts : Untertha Staats: Schuld: Urlunden	nen,	Correspondent filr Bolbichullehrer, eine pabagogische Beitschrift 173

F.

Seite:

Frauen : Berein in Manden gur Unterfügung armer verebelichter Bochnerinen, Jahrebbericht 168 - 471

3.

Gemeinde : Spiegel, ein Unterricht über ben Birfungefreis ber Rural. Gemelnben bes Rbnigreichs Bapern 2c. 1142

R.

Robeiln g Landgericht, erledigte Rechtes practifanten Stellen 382

2.

Landsham Abbranbler, Erlbs für felbe aus bem Bertanfe bes lythographirten Portraits bes General . Commiffare von Mibber 502

M.

Munden, Frauenvereine gur Unterfilis gung armer verebelichter Bochnerinen, Sabres Bericht 168 - 171 N.

Seite :

Marnberg, allgemeine Penfione : Unftalt, Beptritt biegu 280, 310, 550, 1156

W.

Penfions : Anftalt allgemeine in Rurns berg 286, 310, 550, 1156

S.

Schnetter Joh. Cafp., Zabritant dirurgifder Inftramente in Manden, Bes tanntmachung beffen Commissionelegaer feiner Inftrumente im Rbnigreiche Bapern 336-838

Schreibers : Stellen : Bewerbungen 902, 942, 958, 981, 1110

-- Stellen erlebigte 342, 382 Schnillehrer, eine pabagogische Zeits fdrift, Correspondent fur "-" 173

23.

Bibber von, verftorbener Generals Coms miffar und Prafibent, Erlos von beffen ins thographirten Portrat fur bie Abbranbler zu Landsham

Bayerische Swatsbibliothek München



